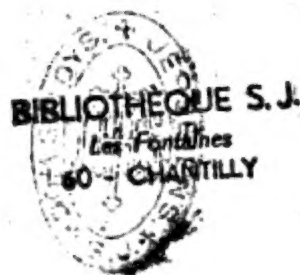



BIBLIOTHÈQUE S. J.
Les Fontaines
60 - CHANTILLY

Deutsch-böhmisches Wörterbuch.

Herausgegeben

von

J. Dobrowsky,

der kön. böhm. Gesellschaft der Wissenschaften und der kais. russischen Akademie Mitglied.



Zweyter Band.

L — Z

Prag.
In der Herrl'schen Buchhandlung.
1821.

Vorbericht
zum zweyten Bande.

Vor ein und zwanzig Jahren erschien der erste Band von des Herrn Abbé Dobrowsky deutsch = böhmischen Wörterbuche. Der Werth dieses Werkes, wie von einem solchen Meister vorauszusehen war, machte das Verlangen rege, das Ganze zu besitzen. Aber die beyden verflossenen Jahrzehende waren zu stürmisch, der verehrte Gründer und Verfasser dieses Wörterbuches zu überhäuft, als daß der allgemeine Wunsch hätte befriedigt werden können, zumahl die Arbeit, die fast unmöglich ist einem Einzigen in ihrem ganzen Umfange kaum in einem ganzen Leben zu beendigen, so unzählbare Schwierigkeiten darbiethet. Ueberdieß hatte der Tod seinen Mitarbeiter entführt, Herrn Stephan Leschka, Superintendenten zuerst in Böhmen dann in Ungern, der vorzüglich die Idiotismen der ungrischen Slawen zu beleuchten übernommen.

In Herrn Anton Puchmayer, bekannt durch Eifer und eine seltene Geisteskraft, fand der Herr Verfasser einen Ersatzmann, so bereitwillig, als rüstig, ihm bey einem so schwierigen Unternehmen beyzustehen. Schon früher waren diese würdigen Männer, Genossen eines Standes, beseelt für einen Zweck, verwandte Geister, trotz der Verschiedenheit des Alters enge verbunden, und strebten mit gemeinsamer Kraft, die lang' öde, dunkel und

brach

brach gelegenen Auen der heimischen Literatur zu lichten und zu bebauen. Als nun andere Arbeiten Herrn Abbé Dobrowsky verhinderten, an die Beendigung des Begonnenen Hand anzulegen, übertrug er die Sichtung und Schlichtung der bereits gesammelten Materialien, die Ausfüllung des etwa noch Abgängigen seinem Freunde und bisherigen Mitarbeiter.

Herr Puchmayer beehrte hierauf den Gefertigten mit seinem Zutrauen, und forderte ihn zu seinem Beystand auf, wozu er sich bereitwillig erboth, und so viel in seinen Kräften lag, so viel verlangt wurde, gerne und eifrig leistete.

So übergebe ich hiemit dem verehrten Publikum das Werk zweyer unserer vortrefflichsten Männer, deren einen wir noch rüstig streben und wirken sehen, im hohen Alter und von all den Anstrengungen ungeschwächter Kraft — möge es doch noch lange also bestehen! — während den andern in noch frischem Alter der Tod schönen Planen und Hoffnungen für uns raubte. Ich habe nach dem erwähnten Tode unsers unvergeßlichen Puchmayers die noch zum Theil unvollständigen Materialien vom Bogen D dieses zweyten Bandes anzufangen, mit dem Beystand einger Freunde, so viel thunlich war, ergänzt, insbesondere manches brauchbare Wort in technischer Hinsicht durch unverdrossenes Nachfragen bey Handwerkern und Kunstverständigen erobert, und damit diesen Schatz bereichert, und überhaupt alles gethan, was ich zur größern Vollkommenheit für nöthig erachtete, und zu thun im Stande war, in der angenehmen Hoffnung, daß es Allen willkommen seyn wird, denen die Sprache ihrer ruhmgekrönten Altvordern theuer ist, wie das Vermächtniß großer edler Väter würdigen nicht entarteten Söhnen seyn soll.

Prag am 2. Juli 1821.

Wenceslaw Hanka,
Mitglied der gelehrten Gesellschaften zu Krakau und Wilna.

L.

Lab, n. syřisstě, sl. klag, coagulum.
Labbe, f. pysk; fig. tlama.
Labberdan, m. laprdaun, laprdon.
Labbern, v. a. et n. tlachati.
Laben, läben, v. a. syřiti, sl. zaklagati, coagulare; gelabte Milch, syřánj; das Laben, syřenj. 2) v. rec. sich laben, sráženi se, coagulari. 3) v. a. občerstwiti, očerstwiti, posylniti, okřepiti, křissyti, reficere; sich an etwas laben, pochutnati sobě na něčem, potěssiti se něčjm.
Labkraut, n. syřisskowá bylina, Galium verum *Lin.*
Labsal, n. posyla, občerstwenj, vtěcha; pochautka.
Labung, f. syřenj. 2) občerstwenj, posylněnj.
Labyrinth, n. labirynt, bludisstě? bludnjk?
Lachbaum, m. liznjk, lizowaný, lihowaný strom, hraničnjk.
Lache, f. am Baume, liz, liha. 2) lauže, kaluže, kalužina, močidlo, kalisstě, lacus. 3) smjch.
Lächeln, v. n. vsmjwati se; pozasmáti se, zasmáti se, vlisnauti se, zubiti se; höhnisch —, vssklibati se, vssklebiti se; gezwungen, zassklebiti se. Das Lächeln, vsměch; vsmjwánj, zubenj; zassklebenj.
Lachen, v. a. einen Baum, lizowati, lihowati.
Lachen, v. n. smáti se, ridere; über etwas lachen, něčemu se smáti; überlaut —; chechtati se, cachinnari; unanständig —, řehtati se; die unanständig lachet, řehtna; Jemanden lachen machen, rozesmáti, rozesmjssiti, k smjchu přiwesti někoho; aus vollem Halse lachen, do hlasytého smjchu se dáti; ich möchte mich zu Tode lachen, smjchy bych mohl puknauti; prasknauti; sich satt lachen, nasmáti se; ins Lachen kommen, rozesmáti se; fig. lachende Aussicht, rozkossná, ljbezná kragina, wyhljdka.
Lachen, n. smjch, smánj, risus; lautes Lachen, chechtánj, řehtánj. Er konnte sich des Lachens nicht enthalten, nemohl se smjchy zdržeti.
Lachenknoblauch, m. planý česnek, Teucrium Scordium *Lin.*
Lacher, m. smégjcý se. 2) der gerne oder oft lachet, smjssek.
Lächerlich, adj. k smjchu; směssný. Es ist mir nicht lächerlich, nenj mi do smjchu; das ist lächerlich, to ge k smjchu; etwas lächerlich machen, smjch z něčeho dělati. adv. směssně.
Lächern, v. n. es lächert mich nicht, nenj mi do smjchu.
Lächzen, s. Lechzen.
Lachs, m. losos, Salmo salar *Lin.* esox.
Lachs, vom Lachse, lososý, lososowý.
Lachsbrut, f. Lachskind, strdlička.
Lachsfalle, f. lososnice, slub, f.
Lachsfang, m. low, lowenj lososů.
Lachsfänger, m. lososnjk.
Lachsforelle, f. růžowý; fialowý pstruh, Salmo lacustris, *Linn.*
Lachstein, m. meznjk.
Lachtaube, f. směssjk? Turdus Indica, *Lin.*
Lachter, n. látro, orgya.
Lachzahn, m. předni zub, prodawač.
Lack, m. lak.
Läcken, v. n. běžeti.
Lackey, m. slaužjcý (lokag); nohsleda, pedisequus.
Lackeyzimmer, n. lokagna.
Lackholz, n. kosodřewina, Pinus montana, *Lin.*
Lackieren, v. a. lakýrowati.
Lade, f. truhla, arca; dim. das Lädchen, truhlička; bei den Webern, bidlo; beim

Borten-

Bortenwirker, prýšek; bei den Zünften, pokladnice; s. auch Bundslade.
Ladebrief, m. půhonnj list.
Laden, m. pl. die Läden, krám, dim. das Lädchen, krámek, krámeček. 2) prkno. 3) Fensterladen, okenice
Laden, v. a. irr. ich lud, habe geladen, nakládati, naložiti, onerare. 2) fig. Jemandes Haß auf sich laden, nenáwist něčj na sebe vwaliti, w nenáwist někomu wgjti. 3) nabiti, nabjgeti; scharf —, broky, kulkau nabiti; blind —, na prázdno. 4) vor Gericht —, pohnati, obeslati, obsýlati, citare. 5) zu Gaste —, zwáti, pozwati, invitare.
Laden-, m. krámský; der Ladendiener, krámský, kupecký mládenec; Ladenmagd, krámská; der Ladenhüter, hljdač krámu, zbožj kteréž dlauho w krámě ležj, negde na odbyt; der Ladenpreis, krámská cena.
Ladenflügel, m. gedna okenice, sl. wěko (wjko.)
Ladengesell, m. Ladenvater, pokladnjk.
Lader, m. nakladač.
Laderüster, f. kleč, socha. S. Pflugsterze.
Ladeschaufel, f. nabigecý lopatka.
Ladestock, Ladestecken, m. sstemflik, nabigák, sl. ramár.
Ladung, f. das Laden, nakládánj. 2) náklad, onus. 3) des Gewehrs, nabjgenj; nábitek, rána; eine Ladung Pulver, prachu s (gednu) ránu. 4) vor Gericht —, půhon, obeslánj, obsýlka, důhon, citatio. 5) zu Gaste, zwánj, pozwánj, invitatio.
Laff, adj. wywětralý; ein laffer Wein, zwětralé wjno; laffe Reden, galowé, hlaupé řeči.
Laffe, m. heyšek, holobrádek.
Läffeln, v. n. ssmaurati, ssmaurati se.
Laffete, f. podloha.
Lage, f. leženj, položenj; der Stein hat keine gute Lage, kamen neležj dobře; abhängige Lage, aupad, declivitas. fig. staw, okolčnosti, přjpadnosti; in der Lage meiner jetzigen Umstände, w mých nynějssjch přjpadnostech, gak to nynj se mnau stogj. 2) wrstwa, stratum; 3) auf dem Schiffe, řada děl. 4) die Schichten im Steine, slug.
Lägel, n. láhwice.
Lager, adv. das Getreide wird lager, obilj se klade.
Lager, n. leženj, lože; sich ein Lager machen, vstlati sobě; den Pferden ein Lager machen, podestlati koni. 2) Des Kriegsheeres, tábor, stanisstě, stanowisstě, leženj wogenské, castra; 3) der Hasen, lože; des Wildes, peleš, brloh, daupě, lustrum. 4) In der Handlung, sklad. 5) Im Keller, kantnýř, cantherium. 6) Des Caffees, sedlina. 7) Des Biers, matka.
Lager-, zymnj; die Lagerbirn, zymnj hrusska; das Lagerobst, zymnj owoce. 2) polnj; Lagerkrankheit, polnj nemoc. 3) Lagerbuch, skladnj kniha; Lagergeld, skladné.
Lagerbier, n. Lägerbier, ležák.
Lagerbuch, n. skladnj kniha.
Lagerholz, n. wýwratnj dřjwj. 2) kantnýř. 3) In der Mühle, lužina.
Lagern, v. a. položiti, klásti; sich lagern, položiti se, rozhostiti se. Das Kriegsvolk hat sich gelagert, wogsko se položilo polem.
Lagerscheit, n. sstěpina, poleno sstěpné.
Lagerstatt, f. lože.
Lagerstock, m. ležák, ležatý aul.
Lahm, adj. chromý; lahm werden, zchromnauti, ochroměti. 2) kulhawý, claudus; claudicans; ein Lahmer, chromec; lahm gehen, napadati na nohu, kulhati; lahm werden, okulhawěti, zkulhawěti. 3) fig. galowý; eine lahme Entschuldigung, galowá wýmluwa.
Lähme, f. chromota.
Lähmen, v. a. zchromiti, ochromiti.
Lähmung, f. zchromenj, ochromenj.
Lahn, m. střjbrný nebo zlatý drát.
Laib, m. bochnjk, s. Leib.
Laie, m. leyk, swětský člowěk.
Laich, s. Leich.
Lake, f. lák, rosol, přjsol.
Laken, m. sukno; plátno, prostěradlo.

Lakritze, f. lekořice, sladké dřewo, Glycirrhiza.
Lallen, v. a. et n. bebtati, zwatlati, bleptati, mor. zwantati, zwádoliti. Das Lallen, bleptánj, zwatlánj.
Lambertsnuß, f. panenský ořech, corylus sativa fructu oblongo rubente, *Lin.*
Lamm, n. gehně, agnus; dim. das Lämmchen, gehňátko; Lamm Gottes, beránek boží; Bocklamm, beránek; Mutterlamm, gehnice, gehnička, agna.
Lamm, Lamms-, gehnečj; Das Lammfleisch, gehněčj maso; Der Lammsbraten, gehněčj pečeně.
Lammen, v. a. bahniti se, obahniti se.
Lämmergeyer, m. gehnětnjk, orel.
Lämmerjunge, m. gehnětnjk.
Lämmerohren, pl. wssedobr, Chenopodium bonus Henricus, *Lin.*
Lämmerstall, m. gehnětnjk.
Lämmerzagel, m. bliwačka.
Lammfell, n. gehnětina, dim. gehnětinka.
Lampe, f. lampa, swjtedlnice, lampas. dim. Das Lämpchen, lampička; eine irdene —, kahanec.
Lampenmann, m. lampář.
Lampfel, n. kal.
Lamprete, f. lampryda, okatice mořská, Petromyzon marina *Lin.*
Land, n. pl. Länder, Lande, země, sucho, terra; zu Wasser und zu Lande, po wodě y po sussě (po zemi); ein Schiff auf das Land ziehen, lodj na sucho wytáhnauti. 2) krag, (wes) auf dem Lande wohnen, w kragi, (wenku, wně města, wewsy) přebýwati, rusticari. 3) pole; über Land gehen, přes pole gjti. 4) Das flache Land, krag, rowina. 5) země, dědina, rolj; das Land bauen, zemi zdělávati. 6) půda; Fettes Land, mastnice, mastná půda; mageres, steinigtes Land, sskrobotina; Brachland, auwar. 7) kragina, regio, prouincia. Vaterland, wlast. 8) Hier zu Lande, w nassj zemi; außer Landes, w cyzyně; das Land jenseits des Meeres, zámořj; — des Flusses, zářečj; — des Berges, záhořj; Des Feldes, zápolj; — des Waldes, zálesý.
Land-, zemský; Das Landgericht, práwo zemské; Der Landschreiber, pjsař zemský. 2) wenkowský; Das Landleben, žiwobytj wně, w kragi, pokrágnj, wněgssj; Der Landpfarrer, kragnj, wněgssj Farář. 3) wesnj; sedlský; Das Landmädchen, sedlské děwče; Das Landvolk, wenkowský, wesnj, sedlský lid. 4) Landregen, dássť po celé zemi.
Landadel, m. zemanstwo, zeměnjnstwo zemané we wsých.
Landbau, m. worba.
Landbauer, m. kragák, dolák; die — in, kragačka, dolačka.
Landbettler, m. chodec, die — in, chodačka.
Landdirne, f. sedlská děwka, mor. et sl. roba.
Landedelmann, m. zeměnjn, zeman w kragi.
Landen, v. n. přistati, připlauti; wystaupiti na břeh. Das Landen, přistánj, s. Landung.
Landenge, f. okřidlj, s. Erdenge.
Länderey, f. dědina, statek.
Landes-, země; der Landesfürst, — Herr, knjže, pán země, wládař země. 2) zemský; Das Landesgesetz, zemské práwo; Die Landesordnung, zřjzenj zemské, constitutio, jus prouinciale.
Landesabschied, m. nález, wýnos sněmownj.
Landesfürstlich, adj. knjžete země.
Landessprache, f. gazyk wlastenský.
Landesunterkämmerer, m. podkomořj zemský.
Landflüchtig, adj. poběhlý, wyběhlec; wystěhowanec.
Landfriede, m. obecný pokog.
Landfrosch, m. zemnj žába.
Landfuhre, f. obecnj fůra.
Landgraf, m. lantkrabě.
Landgräfin, f. lantkraběnka.
Landgrafschaft, f. lantkrabstwj.
Landgut, n. pozemský statek, prædium.

Landhaus, n. pokragnj dům. 2) stawowni dům.
Landhufe, f. lán.
Landjunker, m. zemánek; verächtlich, kobylkář.
Landkämmerer, m. der oberste in Böhmen, neywyšssj komornjk.
Landkarte, f. mapa, mappa.
Landknecht, m. biřic, dráb.
Landkündig, adj. wůbec známý, powědomý, prohlássený.
Landläufer, m. běhaun, tulák, s. Landstreicher.
Landläufig, adj. plahočiwý; Landläufig werden, plahočiti se krag od krage, zběhat krag země. 2) běžný berný. ku př. penjze.
Landleute, pl. lid kragnj. 2) wesnj.
Ländlich, adj. kragnj. 2) wesnj; ländlich, sittlich, kolik kragů, tolik obyčegů.
Landmann, m. sedlák; we wsy, w kragi bydljcý.
Landmark, f. hranice, meznjk.
Landmesser, m. zemský měřič.
Landmiliz, f. wogsko wlastenské, zemské.
Landmünze, f. mince zemská.
Landrath, m. rada při práwu zemském.
Landrecht, n. práwo zemské.
Landrichter, m. oberster in Böhmen, neywyšssj sudj zemský.
Landsaß, m. usedlý w zemi, dědinnjk.
Landsässigkeit, f. usedlost w zemj.
Landschaft, f. krag, kragina.
Landscheide, f. pomezý.
Landsee, m. gezero.
Landseil, n. prowazec zemský.
Landsitz, n. sýdlo w kragi.
Landskind, n. wlastenec; synek (w zemi rodilý); f. dcerka (w zemi rodilá).
Landsknecht, m. pěšsj wogák; dráb.
Landsmann, m. kragan, kraganek, wlastenec, nassinec; die Landsmänninn, kraganka.
Landsmannschaft, f. kraganstwj. 2) kraganstwo, kragané.
Landsstrich, m. podnebj.
Landstadt, f. kragnj město.
Landstand m. staw zemský; die Landstände, stawowé zemsstj.
Landsteuer, f. berně, daň z polj, z statků.
Landstraße, f. sylnice, hlučnice.
Landstreicher, m. tulák, běhaun, powaleč, pobuda, poběhljk, stupka.
Landstube, f. sněmownj swětnice, sněmownice.
Landtafel, f. dcky (desky) zemské.
Landtag, m. sněm (zemský); einen — halten, sněmowati.
Landtagsschluß, m. nález sněwownj; zawřenj sněmu.
Landtrauer, f. smutek obecný; (po celé zemi).
Landüblich, adj. w zemi obyčegný.
Landverderblich, adj. zemi sskodný, zemi na vgmu, na sskodu.
Landung, f. přistánj, wystaupenj na břeh.
Landvogt, n. wládař.
Landvogtey, f. wládařstwj.
Landwein, m. wjno domácý.
Landwirth, n. hospodář polnj.
Landwirthschaft, f. hospodařstwj; — treiben, hospodařiti, hospodářstwj wésti.
Landwirthschaftlich, adj. hospodářský; adv. hospodářsky.
Lang, adj. dlauhý, longus; comp. länger, delšsj, der längste, neydelšsj; einer Ellen lang, lokte zdýlj; ein langer Mensch, wysoký, osobný člowěk; ein langer Kerl, dlauhoš, slombidlo, sahan, kolohnát; fig. eine lange Brühe, židká gicha; langes und breites daher schwatzen, mnoho toho naplesskati; vor langen Jahren, před mnoha lety; die Tage werden länger, dne přibýwá; der Wein wird lang, wjno wláčkowatj. adv. dlauho, dáwno, comp. dýl, déle; eine Zeit lang, něgakau chwjli; er fiel der Länge lang darnieder, prasstil sebau gak ssiroký tak dlauhý; über lang oder kurz, na dlauze nebo na krátce; Tage lang, celé dni.
Lang-, dlauho-, dluho-; Langhändig, dlauhoruký: das Langstroh, dlauhá sláma;

stáma; die lange Weile, dlauhá chwjle.
Langarm, m. dlauhoručka.
Langarmig, adj. dlauhoruký.
Langbart, m. bradáč.
Langbeil, n. střjhowačka.
Langbein, m. nobáč.
Langbeinig, adj. čapatý, nohatý.
Lange, adj. dlauho, dáwno; nicht lange hernach, nedlauho potom: es ist schon lange her, daß —, giž gest tomu dáwno. 2) dokud; so lange ich lebe, dokud, co žiw budu; der Krug geht so lange zu Wasser, bis —, dotud až potud; so lange und nicht länger, dotud, a nic déle. 3) das weiß ich lange, to dáwno wjm; fig. lange nicht so gut, mnohem horšj; das ist lange gut, to dosti dobré; so lange die Welt stehet, co swět swětem stogi.
Länge, f. dýlka, dýl, f. longitudo; ein Stück Holz in die Länge spalten, kus dřewa na dlauho šštjpati. 2) dlauhost; die Länge der Zeit, dlauhost času; In die Länge wird man der Sache überdrüssig, trwáli co dlauho, omrzý to; in die Länge ziehen, na dlauhý loket wzýti. Die Sache zieht sich in die Länge, prodlužuge se to. 3) In meiner Länge, w mé weyšce.
Längeholz, n. des Bäckers, wálec.
Langen, 1. v. n. dosáhnauti, dosahowati; es langt bis an die Erde, dosahuge až na zemi. 2) stačiti, sufficere; hundert Gulden langen nicht, sto zlatých nestačj. 3) In die Schüssel langen, do missy sahati. 2. v. a. podati, podáwati, porrigere, přinesti, adferre.
Längen, v. a. den Teig, wáleti těsto.
Längenmaß, n. mjra na dýlku.
Langfüßig, adj. nohatý, čapatý.
Langhälsig, adj. krkatý, dlauhokrký.
Langhärig, adj. dlauhowlasý, (dluhowlasý), wlasatý; wlasáč.
Langholz, n. prawidlo.
Länglich, adj. podlauhlý, přidlauhý, obdýlný, obdlaužný, podlahowatý, dlauhatý, oblongus; länglich rund, oblý, teres.
Langmuth, f. Langmüthigkeit, f. dlauhomyslnost, dlauhočekánj, showjwánj.
Langmüthig, adj. dlauhomyslný, showjwawý, showjwagjcý.
Langohr, m. vcháč, vššáč. 2) fig. osel.
Langöhrig, adj. vššatý.
Langsam, adj. zdlauhawý, wáhawý, zpozdilý, laudawý, lentus; ein langsamer Mensch, laula. adv. — wě, — le; pomalu, polehku, zdlauha, zpozenáhla.
Langsamkeit f. wáhawost, zpozdilost, nebbitost, zdlauhawost, negápnost, tarditas.
Langschläfer, m. dlauhospjcý, ospalec, die — in, ospalkyně.
Langschnabel, m. sluka.
Langschub, m. hampeys.
Langschwanz, m. mlynáříček, šsjdlo, parus caudatus.
Langsichtig, adj. dlauhého zraku, genž blýzko nedobře wjdj; præsbyta.
Längst, adj. po, wedlé, podlé; längst der Mauer, wedlé, při samé zdi; längst dem Lande hinschiffen, při samém kragi se plawiti. 2) dáwno; das weiß ich längst, to dáwno wjm.
Längstens, adj. neydéle, co neydýl.
Langwagen, m. die Langwiede, rozwora.
Langweilig, adj. dluhochwilný. 2) mrzutý, omrzelý; ein langweiliger Mensch, omrzelý člowěk.
Langwiede, f. rozwora.
Langwierig, adj. dlauhotrwalý, dlauhotrwagjcý.
Langwierigkeit, f. dlauhotrwalost.
Lanke, f. slabizna.
Lanze, f. kopj, dřewce, ol. ratišště (eigentlich der Schaft einer Lanze), lancea; eine Lanze brechen, kláti; das Lanzenbrechen, kolba, hastiludium.
Lanzenfest, n. swátek kopj božjho.

Lanzenträger,

Laßſünde, f. wſſedni hřjch.
Laßzapfen, m. kohautek, epistomium.
Laſt, f. břemeno, břjmě, onus. 2) tjže, tjž, tjhota, pondus, moles. 3) Die Ladung, náklad, sl. těrcha, onus. 4) fig a) hrůza; eine Laſt Geldes, hrůza, ſyla peněz; b) obtjžnoſt, onus; c) einem etwas zur Laſt legen, winu jněkomu dáwati.
Laſt=, bey belebten Dingen, ſaumarnj, ſaumařſký, noſnj: Laſtpferd, ſaumarnj kůň; bey unbelebten, nákladnj: das Laſtſchiff, nákladnj lod; der Laſtwagen, nákladnj wůz.
Laſtbar, adj. ſaumarnj, noſný.
Laſten, v. n. tjžiti.
Laſter, n. nectnoſt, neprawoſt, neſſlechetnoſt, scelus; ein Laſter begehen, neſſlechetnoſt zpáchati.
Läſter=, vtrhawý, hánliwý, rauhawý; das Läſtermaul, vtrhawá huba.
Läſterer, m. ruhač, zlolegce, blasphemus; vtrhač, obtrectator, calumniator; Die Läſterinn, ruhačka, ſzlolegkyně; vtrhačka.
Laſterhaft, adj. neprawý, nectnoſtný, neſſlechetný, zloſynný, zlotřilý, sceleratus; adv. —wě—, ně—, le.
Laſterhaftigkeit, f. zloſynnoſt, neſſlechetenſtwj, zlotřiloſt.
Läſterlich, adj. rauhawý; vtrhačný; hanebný; adv. —wě, —ně. fig. hrozně, vkrutně.
Läſtern, v. a. láti, vtrhati, pomlauwati, zlořečiti, conviciari. Gott läſtern, rauhati ſe, blasphemare. Das Läſtern, lánj; rauhánj.
Läſterung, f. lánj; vtrhánj; rauhánj.
Läſtig, adj. obtjžný, nepřjležitý, nepřjhodný.
Läſtigkeit, f. obtjžnoſt, nepřjležitoſt.
Laſtträger, m. noſyč.
Laſur, m lazaur: der Laſurſtein, lazaurowý kámen.
Lätareſonntag, m. družebná neděle.
Latein, n latina, latinſká řeč.

Lateiner, m. latinjk, latinář; die—in, latinářka.
Lateiniſch, adj. latinſký; adv. latině, latinſky, po latinjku.
Laterne, f. lucerna, mor. laterna, ol. ſwjtedlnice; dim das Laternchen, lucernička.
Laternenmacher, m. lucernář, platnýř.
Latſchen, v. n. vulg. pahati ſe. Der Latſcher, patha.
Latſchig, adj. pahawý. adv.—wě.
Latte, f. lat, f. mor. lata.
Latten=, latowý, latowý; das Lattenholz, latowé dřjwj.
Latten, v. a. latowati; die Lattung, latowánj.
Lattennagel, m. latownj, latewnj hřebjk, latewnjk, mor. peřák.
Lattenwerk, n. djlo z latj; latowj?
Lattich, m. locyka, lactuca *Linn.*
Latwerge, f. lektwař, letkwař, electuarium.
Latz, m. lac; dim. das Lätzchen, laybljk, laybljček; der Bruſtlatz, punt, prſnjk; der Hoſenlatz, poklopec, mor. ſchlopec v ſpodků.
Lau, adj. wlažný, tepidus; lau werden, wlažnauti; lau machen, wlažiti; adv.—ně.
Laub, n. lupen, folium (oleris); collect. lupánj. 2) ljſtj, folia arborum. 3) fig. zelené (w kartách).
Laub=, lupenowý; liſtowý; das Laubholz, liſtowé ſtromowj; das Laubdach, ſtřecha z ljſtj.
Laubapfel, m. dubinka.
Laube, f laub, f. půda, hůra. 2) podlaubj, podſýň, f podſynj, poddomj; mor. beſeda, dim. beſýdka.
Lauberhütte, f. ſtáneček pod zelenau.
Lauberhüttenfeſt, n. ſwátek ſtanů židowſkých.
Laubfall, m. padánj ljſtj, liſtopad.
Laubfink, m. heyl, pyrrhula.
Laubfleck, m. piha, lentigo.
Laubfleckig, adj. pihowatý.

Laubfroſch,

Laubfrosch, m. rosnice, skokan, gjřjček, gjřice, žába listowá, rana arborea *Linn.*
Laubhuhn, n. tetřjwek.
Laubhütte, f. S. Lauberhütte.
Laubicht, adj. lupenowatý; listowitý.
Laubig, adj. lupenatý; listnatý, foliosus.
Laubknospe, f. listowý pupen.
Laubstreifen, n. snjtanj listj s stromu.
Laubwerk, n. listowj.
Lauch, m. ossleych, por zahradnj, allium porrum *Linn.* Lauch=, ossleychowý.
Lauen, v. n. wlažnauti.
Lauer, m. Tresterwein, patěsky. 2) Die Lauer, čjhánj, posluchy.
Laurer, Laurer, m. čjhač.
Lauern, v. n. čjhati; čuměti, an der Thür lauern, za dweřmi poslauchati.
Lauf, m. běh cursus; freyen Lauf haben, wolný průchod mjti; der Lauf der Natur, běh přirozenj. 2) Der Thiere, běh, die Läufe, běhy. 3) Des Flusses, tok, řečisstě, běh. 4) Am Feuergewehre, hlaweň, hlawně, canalis. 5) Am Siebe, um den Mühlstein, lub, m. Lauf=, běhacý; der Lauffuß, běhacý noha.
Laufbahn, f. záwodnj mjsto, záwod, 2) okol. 3) fig. běh.
Laufbank, f für Kinder, wodidlo, wozejček, chodáček.
Laufbecher, m podawacý sklenice.
Laufel, f. Laufdohne, f. pletka, oko.
Laufen, v. n. du läufst, ich lief, gelaufen, běžeti, běhati, těkati, currere; gelaufen kommen, přiběhnauti; er lief, was man laufen kann, běžel, co mohl wyskočiti; sich müde laufen, uběhati se, uhnati se; ins Laufen kommen, rozběhnauti se; hin und her laufen přebjhati; sich außer Athem laufen, udychtěti se; sich lahm laufen, od běhu zchromnauti; hinein laufen, wběhnauti; durchs Laufen verrichten, oděběhati; wyběhati; Bothschaft —, poselstwjm běžeti; das Pferd läuft einen guten Trab, kůň dobře běžj klusem. 2) Liti, linauti; das Blut lief aus der Wunde, krew se lila z rány; die Thränen laufen ihm über die Wangen, slze se mu po ljcých ljgj; die Augen laufen ihm voll Wasser, slze ho poljwagj; der Schweiß lief ihm über das Gesicht, pot se mu po twáři lil. 3) Tecy; das Wasser läuft mir in die Schuhe, woda mi teče do střewjců; das Faß läuft, sud teče; die Lichter laufen oder lecken, swjčky se plawj, tekau. 4) fig. a) Mit haben: Der Hund hat gelaufen, pes se honil, běhal. b) Mit seyn: In der Stadt herum —, po městě běhati; davon —, utecy, prchnauti; die Zeit verläuft, čas utjká; es läuft ein Gerücht, gest slysseti, powjdá se; Gefahr —, w nebezpečenstwj býti, přigjti; ich habe von Ohngefähr ein Wort davon laufen lassen, náhodau sem slowo o tom pronekl; das läuft wider die Ehre, to gest, to čelj proti cti; das läuft nicht in mein Fach, to se mne, mých wěcý netýká; worauf wird das hinaus laufen? co z toho pogde? gaký konec to wezme? das läuft auf eins hinaus, to ge gedno; das Gebirge läuft gen Morgen, hora běžj, táhne se k wýchodu.
Laufen, n. běženj, běh, běhánj; tečenj.
Läufer, m. běhaun, ol. těkač, cursor; die —inn běhaunka; eine Herumläuferinn, běhna, běhalka, zběhlice, randa. 2) Läufervogel, humenečnjk. 3) In der Mühle, beym Seiler, běhaun.
Läuferey, f. běhanice.
Läuferplatz, m humence.
Läufervogel, m. humenečnjk.
Läuferzug, m. kýsandy, pl.
Lauffeuer, n. rychlý, běhlý oheň; wie ein Lauffeuer, gakby pálil
Laufgraben, m. průkop.
Läufig, adj. těkawý, běhawý, gezdiwý; seyn, běhati se, těkati se. honiti se.
Laufkäfer, m. chrobák, carabus *Linn.*
Laufkarren, m. hunt.
Laufmehl, n zálubné.
Lauft, m. běh; hlaweň, f. Lauf
Laufwagen, m. wozejček, chodáček,

Laufzettel, m. běžnj cedule.
Lauge, f. ein Fisch, aukleg, auklegka, cyprinus leneiscus, alburnus *Linn.* 2) Laub, mor. lub, lixivium.
Laugen, v. a. laužiti, w laubu močiti. 2) sudowinau woněti, páchnauti.
Laugen-, laubowý: das Laugensalz, laubowá sůl. 2) na laub: der Laugenkorb, koš na laub.
Laugenhaft, Laugicht, adj. laubowatý.
Läugnen, v. a. zapřjti, zapjrati, negare; das Läugnen, zapřenj, zapjránj; sich aufs Läugnen verlassen, na zápornjk spolehnauti.
Laugold, n. praškawé zlato.
Lauigkeit, f. wlažnost, tepor.
Laulich, adj. wlažničký, přjwlažný; wlažný, tepidus. adv.—ně.
Laulichkeit, f. wlažnost.
Laune, f. rozmar, rozmara, wášeň; gute Laune, vtěšená mysl, dobrá zwůle; üble Laune, newrlost, newhodnost.
Launig, adj. weselé mysli, kratochwilný. 2) von Thieren, nedomrlý, nedosčýplý.
Lauren, S. Lauern.
Laurige, f. kozár (bauba).
Laus, f. pl. Läuse, weš, pediculus *Linn.* dim. das Läuschen, wešška; eine junge Laus, wššiné, wššiňátko; Läuse suchen, wjškati, mor. gjškati.
Lauschen, v. n kradmo, potagmo poslauchati, na posluchách býti, čuměti.
Lauscher, m. čumič.
Läuse-, wešnj, na wšši; die Läusesalbe, mast na wšši. 2) wššiwý; die Läusesucht, die Läusekrankheit, wššiwá nemoc, phthiriasis.
Läusebaum, m. krušina, S. Faulbaum.
Lausekerl, m. wššiwák, wššiwec.
Läusekraut, n. wššiwec, pedicularia. 2) stachys sylvatica *Linn.*
Lausen, v. a. wjškati, sl. gjškati, iškati. 2) fig. wyprazdniti; wybrati.
Lauserey, f. wššiwost, wššiwota, wššiwotina, wššiwáctwj.
Lausewenzel, m. wššiwák, wššiwec. 2) neyšpatněgšj kuřicý tabák.
Lausig, adj. wššiwý, pediculosus; ein lausiger Mensch, wššiwák, wššiwec. 2) fig. škrbný; adv.—wě,—ně.
Lauspaucker, m. wššiwec.
Laut, adj. hlasytý, sonorus; adv. mit lauter Stimme, na hlas, hlasytě, hlasem; laut lesen, na hlas čjsti. fig. Die Sache wird laut, rozhlašuge se to.
Laut, m. zwuk, zněnj, sonus. 2) hláska, zwučka, litera. 3) dle, podlé; Laut des Befehles, podlé rozkazu.
Lautbar, adj. prohlášený, rozwolaný, známý.
Laute, f. lautna, chelys; kobza. 2) Beym Färber, hřeblo.
Lauten, v. n. znjti, wznjti, zwuk wydáwati, sonare.
Läuten, v. a. zwoniti, campanas pulsare; zur Leiche läuten, hrana zwoniti, wyzwáněti; zusammen läuten, sezwáněti; zum Abendgebet—, klekánj zwoniti. Das Läuten, zwoněnj.
Lautenmacher, m. lautenjk.
Lautensteg, m. stupnjček v lautny.
Lauter, adj. čistý, čirý, samočistý, (mor. ljtý,) purus putus; lauteres Gold, ryzý, samočisté zlato; lauteres Salz, holá sůl. 2) fig. pauhý, samý, die lautere Wahrheit, pauhá prawda; lauter Lügen, samé lži.
Lauterkeit, f. čistota, samočistost, čirost, puritas. 2) fig. pauhost.
Läutern, v. a. čistiti, přečišťowati, purificare; den Wald—, prokleštowati les; die Butter—, přepauštěti máslo; das Gold—, přeháněti zlato; flüssige Dinge—, procezowati; die Häute—, práti, wypjrati kůže. Das Läutern, die Läuterung, čištěnj; přepauštěnj; procezowánj.
Lauwarm, adj. wlažný.adv.—ně.
Lauwine, Lauwiue, f. spauška sněhu, swalenina?
Lavendel, f. et m. lewandule, levandula *Linn.*

Lavieren,

Lavieren, v. a. na moři, wyhybowati se. 2) wyhowěti něčemu.
Lazieren, 1. v. n. běhati, běhawku, bwjzdačku miti. 2. v. a. pro počissténj dáti. Das Lazieren, běhawka, bwjzdačka, sračka.
Laye, leyk, S. Laie.
Lazareth, n. nemocnice, sspitál.
Leben, v. n. žiwu býti, mor. et sl. žiti, vivere; so lange ich leben werde, dokud budu žiw; so lange ich lebe —, gak žiw, co gsem žiw —; wie er leibt und lebt, gak stogj, co má na sobě. 2) bydleti; in der Stadt, bey Hofe leben, w městě, při dwoře přebýwati, bydleti. 3) Lebe wohl! měg se dobře! vale; sl. žj, vive! das letzte Lebe wohl, posledni wále, rozlaučenj; es lebe der König! žiw, zdráw buď král! 4) Ich lebe der Hoffnung, gsem té naděge.
Leben, n. žiwot, žiwobytj, vita; sein Leben zubringen, žiwot tráwiti; am Leben seyn, žiwu býti; langes Leben, dlauhý wěk; dlauhowěkost, longaevitas; es ist lauter Leben an ihm, gest pln žiwobytj; am Leben seyn, na žiwě býti; einem nach dem Leben stehen, něčj bezhrdlj, bezžiwotj hledati; o žiwot státi; sein Leben lassen, žiwot dáti; es gehet ihm an das Leben, běžj mu o žiwot; er schiebt für sein Leben gern Kegel, gakté žiw rád hrage w kuželky; bis auf das Leben einschneiden, až do žiwého řjznauti; Leben lang, gak žiw, celý čas žiwota.
Lebendig, adj. žiwý, mor. žitký, vivus; lebendiges Geschöpf, žiwočich, animal; wieder lebendig werden, obžiwnauti, ožiti; lebendig machen, obžiwiti, wzkřjsyti; wieder lebendig, obžiwlý, ožilý, redivivus; lebendige Junge gebährend, žiworodný, viviparus; fig. lebendiger Kalk, nehassené wápno. adv. zažiwa; lebendig verbrennen, za žiwa vpáliti; lebendig begraben werden, za žiwa pochowánu býti.
Lebens =, žiwota; die Lebensbeschreibung, wypsánj žiwota; das Lebensende, konec žiwota; die Lebensgefahr, nebezpečenstwj žiwota.
Lebensart, f. žiwobytj, obcowánj. 2) způsoby, mrawy.
Lebensgeschichte, f. žiwot, žiwoty.
Lebensgröße, f. celá weyssska, postawa těla.
Lebenslang, adv. gak žiw.
Lebenslänglich, adj doživotnj, do žiwota.
Lebenslauf, m. běh žiwota; žiwobytj.
Lebensmittel, n. žiwnost, strawa, potrawa, obžiwné prostředky.
Lebensstrafe, f. trest na hrdle, hrdelnj trest, pokuta.
Lebenswandel, m. obcowánj, žiwobytj.
Lebenswasser, n. kořalka, pálené (wjno).
Leber, f. gátra, gátry, pl., jecur; dim. das Leberchen, gatřičky, gatřička pl., mor. gáterka. Leber =, gater: die Leberverhärtung, zatwrzenj gater. 2) gatrnj, gaternj: der Leberfluß, gatrnj tok. 3) gatrowý; die Leberfarbe, gatrowá barwa.
Leberblume, f. gednolistek, parnassia palustris *Linn.*
Lebererz, n. červenec.
Leberfärbig, adj. rudý, gatrowé barwy.
Leberflecken, m. piha, mor. pěha.
Leberklette, f. řepjček, agrimonia.
Leberkrankheit, f. stonánj na gátra, neduziwost gater; zapálenj gater, hepatitis.
Leberkraut, n. gatrnjk, podljsska, Anemone hepatica *Lin.*
Leberroth, m. eine Art Weines, drumju, uva helvola.
Leberschlag, m. S. Lebererz.
Leberwurst, f. gitrnice, ol. gatrnice, dim. gitrnička.
Lebhaft, adj. čerstwý, čilý, sl. řezký, vivax, vegetus. 2) pronikawý; lebhafte Augen, pronikawé oči; lebhafte Farbe, žiwá, zdrawá barwa; lebhafter Handel, sylný obchod. adv. — wě, — le.
Lebhaftigkeit, f. čerstwost, čilost, žiwost, sl. řezkost, vivacitas
Lebkuchen, m. pernjk.

Lebküchler, m. pernikář; die—inn, pernikářka.

Lebküchler-, pernikářský; —Gesell, pernikářský towaryš; —Handwerk, pernikářstwj.

Leblos, adj. bezdussný, mrtwý; adv. —ně. —wě.

Leblosigkeit, f. bezdussnost.

Lebtage, pl. čas žiwota; mein Lebtag, co gsem žiw, co budu žiw; gak žiw; gakté žiw.

Lebzeiten, pl. bey meinen Lebzeiten, co, dokud budu. gsem žiw; za mého žiwota.

Lebzelten, m. pernjk. S. Lebkuchen.

Lebzeltner, Lebküchler, pernikář.

Lechzen, v. n. pukati se, rumpi; die Erde lechzet, země se puká. 2) welmi taužiti, dychtěti, žjzniti po něčem.

Leck, adj. rozeschlý, rozsedlý, rimosus; leck werden, rozeschnauti se, rozsussiti se, dehiscere.

Leck, m. rozeschlina, rozsedlina.

Lecke, f. rozeschlina. 2) liz, ljzánj.

Lecken, 1. v. n. téci; vom Dache, kapati; die Lichter lecken, swjčky se plawj. 2. v. a. ljzati, mlznauti, mlsati, lambere; die Finger, oblizowati. 2) fig. ljbati; lecke mich —, polib mne w panj mandu. Das Lecken, ljzánj, ljbánj.

Lecker, f. Leckerhaft.

Lecker, m. ljzač, linctor; die—inn, ljzačka; 2) ein junger Lecker, heysek. 3) des Hirsches, liz (gazyk). Der Lecker steht ihm darnach, má na to laskominy.

Leckerbissen, m. pamlsek, labůdka, pochautka. mor. mlsa, masskrta.

Leckerey, f. mlsota, pamlsky.

Leckerhaft, adj. lahodný, ssmačný; fig. mlsný, wybjrawý, wybjračný, wassniwý, mor. masskrtný.

Leckermaul, n. labůdkář, mlsaun, mlsoň, mlsák, mlsná huba, mor. mlsná punda, mlspunda.

Leckwein, m. kapaličné wjno.

Lection, f. lekcy; čtenj; einem die Lection lesen, latinku čjsti někomu.

Leder, n. wydělaná kůže, ol. usnj, corium; vom Leder ziehen, meč z posswy wytasyti, dobyti; einem das Leder gärben, někomu kůži prássiti, weylupek dáti; zu Leder werden, kožnatěti, zkožnatěti; aus fremden (anderer Leute) Leder ist gut Riemen schneiden, z cyzýho krew neteče, prov.

Leder-, kožený, ol. usněný; Der Lederband, kožená wazba; Lederhart, twrdý co kůže; lederweich, měkký gako kůže.

Lederapfel, m. ssissima, kožené gabko.

Lederbereiter, m. Lederer, m. koželuh, sl. usnář, coriarius.

Lederbirn, f. staré panny, koženka.

Lederfeile, f. bradýřský řemen.

Lederhaft, adj. kožnatý.

Lederleim, m. klih, gluten.

Ledern, adj. kožený; ein lederner Beutel, usněný měsseč, Hag.

Ledern, v. a. kožj possiti. 2) prássiti, drbati, gebati.

Ledersack, m. im Bergwerke, calowka. 2) Zum Wasserziehen, wodnice.

Lederwurm, m. vher.

Ledig, adj. prázdný, vacuus. 2) fig. děwogný, swobodný, panický, cælebs; Der ledige Stand, der Männer, bezženstwj, cælibatus; der Weiber, bezmužstwj, Děwognost. 3) propusstěný, oswobozený, liber; ledig lassen, propustiti.

Ledigkeit, f. prázdnost. 2) fig. bezženstwj; bezmužstwj.

Lediglich, adv. toliko, gediné, gen; zcela, zhola, docela.

Leebord, n. lewá strana lodj.

Leer, adj. prázdný, wyprázdněný, vacuus; etwas leer machen, něco wyprázdniti; den Tisch leer machen, se stolu skliditi; leer ausgehen, s prázdnau (rukau) odegjti; 2) fig. ničemný, daremný, holý, galowý; leere Worte, galowá, holá slowa. adv. na prázdno.

Leere, f. prázdnost.

Leeren, v. a. prázdniti, S. Ausleeren.

Leffeln, S. Läffeln.

Lefze,

Lefze, f. pyſk, (ol. ret, sl. rot), labium; die Lefzen, pyſky, edler rty, rtowé.

Lefzig, adj. pyſkatý, pyſkáč.

Leg, Lege, adj. obs. njzký.

Legangel, m. prowázce.

Legat, m. wyſlanec, poſel.

Legat, n. odkaz.

Legen, v. a. kláſti, položiti, ponere, locare; Feuer legen, oheň založiti; bey ſeit legen, odložiti; Holz an das Feuer legen, dřjwj na oheň přiložiti; Fallſtricke legen, oſýdla ljceti, kláſti; Schuhe an die Füſſe legen, obauwati ſe; Eyer legen, weyce néſti; in Falten legen, nabjrati; ein Pferd legen, nunwiti. Sich legen, lehnauti, weiter oder näher, popolehnauti, von Zeit zu Zeit, popoljhati, ſich ſchlafen legen, položiti ſe, ſpat gjti; das Getreide hat ſich gelegt, obilj polehlo. 2) fig. Einem etwas in den Weg legen, něco w ceſtu kláſti, překážku činit; Hand ans Werk legen, do djla ſe dáti; Hand an ſich ſelbſt —, zabiti ſe; die Hand an einen —, ruce na někoho wztáhnauti, na někoho ſáhnauti; ſich darein legen, wložiti ſe w něco; etwas an den Tag —, na gewo dáti; zur Laſt —, winu dáwati, dáti; eine Stadt in die Aſche —, měſto popelem položiti, wypáliti; worauf zu legen, na něco reydowati; in Ketten und Banden —, do paut, do želez dáti; einen Hund an die Kette legen, pſa na řetez dáti; in den Bann —, do klátby dáti; ſich vor Anker —, kotwicy zarazyti; ſich auf etwas legen, na něco ſe oddati; einen Tag —, ſtánj, rok položiti; einem das Handwerk legen —, někomu řemeſlo zapowědjti; něco překazyti; der Wind, die Wellen haben ſich gelegt, wjtr ſe utiſſil, ulewil, wlny ulehly, ſe utiſſily; die Kälte wird ſich bald legen, zyma brzy ulewj; wenn ſich ſein Zorn legen wird, když ho hněw pomine; die Schmerzen fangen an, ſich zu legen, boleſti ulewugj, odtrnugj. Das Legen, kladenj; das Eyerlegen, neſſenj wagec.

Legegeld, n. ſázka.

Legende, f. žiwoty ſwatých, wyſpánj žiwotů.

Legereuſe, f. wrſſe.

Legeſtadt, f. ſkladné měſto.

Leghenne, f. noſná ſlepice.

Legion, f. tma, f. (tem, m. Hag.), legio.

Legitimiren, v. a. práwem wykázati, twrditi.

Lehde, f. lado.

Lehen, Lehn, n. léno, manſtwj, náprawa, feudum.

Lehen-, Lehens-, lennj, manſký, náprawnj, feudalis; der Lehenhof, lennj, manſký dwůr; das Lehenrecht, lennj práwo; die Lehentafel, dſky náprawnj.

Lehenbar, adj. manſký, k přigetj léna způſobný.

Lehenfrau, f. panj manſtwj.

Lehengut, n. léno, dědina manſká, manſtwj, náprawa, feudum.

Lehenherr, m. pán manſtwj.

Lehenmann, m. náprawnjk, man, feudatarius.

Lehm, Leim, m. hljna, argilla. Die Lehmwand, ſtěna z hljny.

Lehmen, v. a. wyhlinowati.

Lehmern, adj. hliněný.

Lehmgräber, m. hlinák.

Lehmgrube. f. hlinjk, hliniſſtě.

Lehmicht, adj. hlinowatý.

Lehmklöſer, pl. im Bergwerke, welary.

Lehmſchindel, m. kalenec.

Lehmſchmierer, m. hlinomaz.

Lehmtreter, m. hlinák, mor. ſmotlacha.

Lehmwerk, n. lepenice.

Lehn, n. léno, ſ. Lehen.

Lehn-, ſpolehacý; die Lehnbank, ſpolehacý lawice; das Lehnbret, ſpolehacý prkýnko; 2) nágemnj; das Lehnpferd, nágemnj kůň; der Lehnwagen, nágemnj wůz.

Lehne, f. klen, klenice, klenka, Acer platanoides *Linn.* 2) ein wildes Schwein, bachyně. 3) ſpolehadlo, fulcrum. 4) am Stuhle, lenoch; držadlo. 5) Am Wagen, launek, zákolnjk 6) Die

Berglehne,

Bergſehne, ſtráň. 7) Das Geländer, zábradlj.

Lehnen, v. a. podepřjti, opřjti, kláſti ſe, niti, inniti, S. Anlehnen. 2) půgčiti, půgčowati, zapůgčiti, wypůgčiti, mutuare. Das Lehnen, podepřenj. 2) půgčowánj. Die Lehnung, půgčka. S. Leihen.

Lehnſtuhl, m. lenoſſenka, ſpolehacý ſtolice, mor. lenoſſka.

Lehr-, včenj; die Lehrart, způſob včenj; die Lehrbegierde, žádoſt po včenj; der Lehrbegriff, obſah včenj; die Lehrſtunde, hodina čas včenj; das Lehrgeld, plat od včenj.

Lehramt, n. auřad včitelſký (včitelſtwj?).

Lehrbogen, m. ſkružj.

Lehrbrief, m. liſt za wyvčenau.

Lehrbuch, n. wyvčowacý kniha.

Lehrburſche, m. včedlnjk, mor. včeň, tiro; in der Mühle, prášſek.

Lehre, f. navčenj, nauka, doctrina. 2) včenj; in die Lehre geben, do včenj dáti. 3) modla, kroček.

Lehren, v. a. včiti, navčiti, povčiti, wyvčowati, docere; die Vernunft lehret es, rozum tomu včj; wer hat dich das gelehrt, kdo tě tomu navčil. Das Lehren, včenj, wyvčowánj.

Lehrer, m. včitel, magister, præceptor. die—inn, včitelkyně.

Lehrgebäude, n. ſloženj celého včenj, systema.

Lehrhaft, adj. způſobný k včenj; gemný, ſ. Gelehrig.

Lehrherr, Lehrmeiſter, m. miſtr který včj; včitel.

Lehrjahr, n. včenj, čas včenj; meine Lehrjahre, leta mého včenj.

Lehrjunge, Lehrling, m. včedlnjk, mor. včeň.

Lehrmeiſter, m. včitel, miſtr. Die—in, miſtryně včitelkyně.

Lehrreich, adj povčugjcý, k navčenj ſlaužjcý.

Lehrſaal, m. die Lehrſtube, včjrna.

Lehrſatz, m. propowěd, základ včenj.

Lehrſtück, n. článek včenj.

Lehrſtuhl, m. včitelſká ſtolice.

Lehrwand, f. S. Seitenwand, 2.

Leib, m. tělo, corpus; dim. Das Leibchen, tjlko; ſeinem Leibe gutes thun, tělu ſwému howěti; bey Leibe nicht, nikoliwěk, na žádný způſob; an Leib und Leben ſtrafen, na hrdle treſtati; vom Leibe fallen, chřadněti, hubnauti, padnauti ſe; einem zu Leibe gehen, na někoho dorážeti, na tělo gjti; wohl bey Leibe, tělnatý, tluſtý při těle. 2) Ein Kleidungsſtück, ſig. das Leibchen, tjlko, žiwůtek, der Frauenzimmer, mor. kordulka, frytka, kazagka. 3) břicho, žiwot; Jemanden um den Leib faſſen, někoho w půly obeknauti, obegmauti; geſegneten Leibes, s autěžkem; von Mutterleibe an, od narozenj; das Reiſſen im Leibe, žřenj w bříſſe, vgjmánj. 4) der Rumpf, traup, mor. ſnět, truncus. Brod, pecen, bochnjk, libo; dim. pecnjk, bochnjček.

Leib-, žiwotnj; der Leibarzt, žiwotnj lékař; die Leibwache, žiwotnj ſtráž; der Leibjäger, žiwotnj myſliwec. 2) neymilegſſj: das Leibgericht, die Leibſpeiſe, neymilegſſj, zamilowané gjdlo.

Leibdienſt, m. pěſſj robota.

Leibeigen, adj. wlaſtnj, poddaný, otrocký, chlapſký; —machen, w otroctwj vweſti.

Leibeigener, m. otrok, chlap, ol. člowěk, mancipium; die Leibeigene, otrokyně, chlapkyně.

Leibeigenſchaft, f. otroctwj, chlapſtwj, poroba, ol. člowěčenſtwj, mancipatus.

Leibeigenthum, n wlaſtnj, oſobnj ſtatek.

Leibel, n. žiwůtek, tjlko, laybljk.

Leiben, v. n. wie er leibt und lebt, gak ſtogj.

Leibes-, tělesný; die Leibesbeſchaffenheit, tělesna powaha, ſloženj těla, constitutio. Die Leibeskraft, tělesna ſýla.

Leibesbürde, f. autěžek.

Leibesfrucht,

Leibesfrucht, f. plod, zárodek, foetus; unzeitige —, nedochůdče.
Leibessorge, f. péče o tělo.
Leibfall, m. odaumrť.
Leibfarbe, f. plet, f; tělná barwa, 2) nevmilegssj barwa.
Leibfrohne, f. S. Leibdienst.
Leibgedinge, n. žiwotnj, wěčné wěno.
Leibgedingstadt, f. wěnné, wěnnj město.
Leibgurt, m. popruh.
Leibgürtel, m. pás, zona, cingulum.
Leibhaft, adj tělesný, adv. — ně, corporalis. Sie ist der leibhafte Teufel, ona ge wtělený ďábel.
Leibig, adj. macatý, tělnatý. adv. — tě.
Leiblich, adj. tělesný; ein leiblicher Eid, tělesná přjsaha. 2) wlastnj, ein leiblicher Bruder, wlastnj bratr, frater germanus; leibliche Kinder, wlastnj děti, proles legitimæ.
Leiblos, adj. beztělný.
Leibschaden, m. der Bruch, průtrž, hernia.
Leibstuhl, m. nočnj, záchodnj stolice.
Leibwurm, m. hljsta, hljsst, sskrkawka.
Leibzucht, f. wýměnek, wýtažek.
Leich, m. von Fischen, potěr; von Fröschen, žabj weyce, žabiny; sl. žabokřeky.
Leichdorn, m. kuřj oko, řit; holaubě, helos.
Leiche, f. mrtwé tělo lidské, vmrlec, vmrlčina, mrtwola, cadaver; die Leiche ankleiden, mrtwého strogiti 2) pohřeb, funus, funus. 3) třenj ryb.
Leichen, v. n. sich streichen. třjti se; das Leichen der Fische, třenj ryb.
Leichen-, pohřebnj, funebris; die Leichenfackel, pohřebnj pochodně; die Leichenpredigt, pohřebnj kázanj, der Leichenwagen, pohřebnj wůz. 2) vmrlčj, cadaverosus; die Leichenfarbe, vmrlčj barwa; der Leichengeruch, vmrlčj smrad, — puch, vmrlčina.
Leichenbegängniß, n. die Leichenbegleitung, pohřeb, průwod, funus.
Leichenbitter, m. zwáč na pohřeb.
Leichenstein, m. hrobnjk, hrobowý kamen.
Leichenträger, m. nosyč mrtwých k hrobu.
Leichentuch, n. přjkrow, pokrow.
Leichnam, m. mrtwé tělo, S. Leiche.
Leicht, adj. lehký, lehek, levis; sehr leicht, lehaučký; leicht von Füßen, rychlonohý. 2) snadný, facilis, sehr leicht, snadničký, adv. lehce, snadně.
Leichte, f. S. Leichtigkeit.
Leichteich, m. S. Streichteich.
Leichtern, v. a. lehčiti, polehčiti, S. Erleichtern.
Leichtfertig, adj. lehkowážný, lehkomyslný, adv. — ně.
Leichtfertigkeit, f. lehkowážnost, lehkomyslnost.
Leichtfüßig, adj. lehkonohý, rychlonohý.
Leichtgläubig, adj. lehkowěrný, credulus. adv. — ně.
Leichtgläubigkeit, f. lehkowěrnost, credulitas.
Leichthin, adv. běžně, lecgaks, ledabylo.
Leichtigkeit, f. lehkost, levitas. 2) snadnost, facilitas.
Leichtlich, adv. lehce, snadně.
Leichtsinn, m. die Leichtsinnigkeit, lehká mysl, lehkomyslnost, lehkowážnost, levitas animi.
Leichtsinnig, adj. lehkomyslný. adv. — ně.
Leichzeit, f. třenj ryb.
Leid, adv. ljto, žel, sl. žal; es ist mir herzlich leid, gest mi toho srdcem ljto, — žel.
Leid, n. ljtost, hoře, n. žalost, zármutek, dolor, mœror; einem ein Leid thun, někomu vblјžiti, vsskoditi; sich ein Leides thun, zabiti se, o žiwot se připrawiti; Leid tragen, žalostiti, rmautiti se, žalost mjti; vor Leid sterben, ljtostj, hořem vmřjti; im Leide gehen, in der Trauer, smutek nésti.
Leiden, v. n. irr. ich litt, habe gelitten, trpěti, snássěti, pokusyti, pati; Schaden leiden, sskodu wzýti; Noth leiden, nauzy třjti. 2) Ausstehen, wystáti; er kann ihn

nicht

nicht leiden, nemůže ho wyſtáti, newře naněho; fig. ſo viel es die Umſtände lei- den, gelikož přjhodnoſti připauſſtěgj.
Leiden, n. vtrpenj, přetrpenj, ſtrpenj, muka, ſauženj; das Leiden Chriſti, vmu- čenj páně, passio.
Leidenſchaft, f. náružiwoſt, wáſſeň, affec- tus, passio.
Leidenſchaftlich, adj. náružiwý, wáſſniwý; adv. — wě.
Leidentlich, adj. ſneſytedlný; adv. — ně.
Leider, interj. pohřjchu, naſtogte, Bohu žel, proh dolor!
Leidig, adj. mrzutý, obtjžný, molestus. 2) fig zarmaucený, neſſtiaſtný, prokla- tý; das leidige Geld, — Geiz, zarmauce- né, neſſtiaſtné penjze, lakomſtwj.
Leidlich, S. Leidentlich.
Leidweſen, n. hoře, ljtoſt, žaloſt, nařjká- nj, zármutek.
Leihen, v. a. ich lieh, habe geliehen, půg- čiti, půgčowati, vwěřiti, ſwěřiti, za- půgčiti, sl. požičiti (ol. pogičiti), com- modare. 2) wypůgčiti ſe, mutuari. Das Leihen, půgčenj, půgčowánj; za- půgčenj; vwěřenj; půgčka.
Leiher, m. půgčitel, půgčowatel; Die— inn, půgčitelkyně, půgčowatelkyně.
Leihhaus, n půgčowna? půgčowalna?
Leihkauf, m. litkup, mor. litka.
Leilaken, n. das Leilach, proſtěradlo, lo- dix.
Leim, m. hljna, S. Lehm.
Leim, m. klih, kleg, gluten. 2) Vogel- leim, lep, viscus.
Leim-, klihowý; die Leimfarbe, klihowá barwa; das Leimwaſſer, klihowá woda.
Leinahre, f. der Leimbaum, klenka, klenice.
Leimbank, f. prkýnko na wěgice.
Leimbaum, m. ptačidlo. 2) klenka.
Leimen, m. hljna, S Lehm.
Leimgrube, f. S. Lehmgrube,
Leimen, v. a. klјžiti.
Leimicht, adj klihowatý.
Leimig, adj. klihowý, klihowatý; ein lei- miges Weſen, klihowatina.
Leimleder, n. mrtew, f.
Leimruthe, f. wěgice, wěgička; eine Art davon, teyk; ſind es zwey, dwogáček; drey, trogáček; vier, čtweráček.
Leimſieder, m. klihař, kljwař.
Leimſpindel, f. wěgička.
Leimſtange, f. robatina.
Leimtaſche, f. leperna.
Lein, m. len, linum.
Lein-, lněný; das Leinöl, lněný oleg.
Leinbaum, m. klenka, klenice, acer pla- tanoides *Lin.*
Leindotter, m. lnice, hubilen, kazylen, meydlo, ryzec; myagrum sativum *Lin.* von Leindotter, ryzcowý.
Leine, f. prowázek; lano. 2) oprátka.
Leinen, v. n. aufthauen, táti.
Leinen, adj. lněný. 2) plátenný.
Leinen, n. plátno, S. Leinwand.
Leinknoten, m. palička; die Überbleibſel davon, mor. pobaba.
Leinkraut, n. len matky Božj, Antirrhi- num linaria *Lin.*
Leinkittel, m. halena.
Leinkuchen, m. bochnice, opelka.
Leinſamen, m. lnjnj, lnjné, lněné ſemeno.
Leinwand, f. plátno linteum. ſehr feine ol. kment; bunte, ſtrakatina; ungebleich- te, režné plátno.
Leinwanden, adj. plátenný, linteus.
Leinwandhandel, m. plátenictwj, handl w plátně.
Leinwandhändler, m. plátennjk. Die—inn, plátennice.
Leinweber, m. tkadlec, sl tkáč, textor; die — inn, tkadlice, Leinwebersfrau, tkadlcowá. S. Weber.
Leinweberey, f. tkadlcowſtwj. tkadlectwj.
Leinwiſch, m. Leinhader, m. lněnice.
Leiſe, adj. tichý; leiſer Gang, tichý chod. 2) tenký; leiſes Gehör, tenký ſluch, adv. zticha, tjſſe, zlehka; Leiſe reden, poſſep- mo, zticha mluwiti.

Leiste, f. beym Schreiner, lista, mor. listwa, dim. das Leistchen, Leistlein, listička, mor. listwice, listwička. 2) am Tuche, sslak, konec, 3) die Stemmleiste am Wagen, lisstě.
Leisten, m. kopyto, dim. kopytko; sie sind über einen Leisten geschlagen, na gedno gsau kopyto dělani, na gedno brdo tkáni.
Leisten, v. a. dokázati, konati, wykonati, dowesti, způsobiti; Hülfe leisten, ku pomocy přispěti; die Huldigung — poddanost slibiti; einen Eid — přjsahu skládati; Bürgschaft—, rukogmjm býti; Gewähr — sprawau se zawázati; Widerstand —, odoláwati, odporowati; Gesellschaft —, prowázeti, towaryssem býti na cestě; Pflicht —, powinnost prokázati, činiti; Frohndienste — robotu wybýwati; das Versprochene — k přjpowědi státi, přjpowěd splniti.
Leistenbruch, m. keyla (w ledwj), hernia inquinalis.
Leistenhobel, m. lisstownjk.
Leistenschneider, m. kopytář, sspaličkář.
Leistenwerk, n. lisstowánj.
Leistung, f. konánj, wyplněnj, prokázanj; des Eides, skládanj přjsahy, der Frohndienste, wybytj roboty.
Leitband, n. wodjdka, pl. (sl. wodjček).
Leite, f strán. 2) ein Faß, woznice.
Leiten, v. a wésti, woditi, řjditi; das Leiten, wedenj, wozenj.
Leiter, m. wodič, wůdce, (woditel?)
Leiter, f. řebřjk, (mor. žebř, žebřjk,) Scala dim. das Leiterchen, řebřjček, 2) am Wagen, řebřina (mor. žebřina) 3) zum Foltern, sskřipec.
Leiterbaum, m bidlo.
Leitersprosse, f. ssprysle, ssprysljk.
Leiterwagen, m. řebřinowý wůz.
Leitfaden, m. prawidlo, zprawidlo, (wwodnjk?)
Leitfisch, m. spolnice, průwodnjk.
Leithammel, m. das Leitschaf, lokowec, lokowka.
Leithund, m. wyžle, wyžlenec, sljdnjk, canis sagax.
Leitseil, m. opraž, (mor. oprata) oprátka, sl. obodza.
Leitseilpferd, m. opratnj kůň.
Leitstern, m. průwodnj hwězda, 2) nedwědice menssj, wůz menssj na nebi.
Leituch, n. prostěradlo S. Leilaken.
Leitung, f. wedenj, zprawowánj; die göttliche Leitung, řjzenj Božské.
Lende, f. ledwj, bedro, lumbus; dim. ledwjčko, bedýrko.
Lenden-, bedrowý, ledwowý; der Lendenstein, ledwowý kámen.
Lendenbraten, m. ledwinka, ledwinowá pečeně.
Lendenlahm, adj. ztrhnutý w ledwj.
Lendenweh, n. stonánj na ledwj, bolenj ledwj.
Lendenwurz, f. ledwičnjk?
Lenken, v. a. obraceti, obrátiti; řjditi, zprawowati; sich lenken lassen, dáti sebau wládnauti; das Schiff lenken, reydowati; fig. der Mensch denkts, Gott lenkts, člowěk mjnj, Bůh měnj; sich rechter Hand lenken, uhnauti se w prawo.
Lenker, m. wognice.
Lenkriemen, m. opraž, opratnj řemen.
Lenksam, adj. powolný.
Lenkschämel, m. opljn.
Lenksamkeit, f. powolnosť.
Lenkseil, n. opraž, dim. oprátka.
Lenkung, f. das Lenken, obrácenj, zprawowánj, wláda.
Lenkzügel, m. powodec.
Lenz, m. garo, podletj, mor. wesno, ver.
Lenz-, podletnj, garnj; die Lenzblumen, podletnj, garnj kwětiny.
Lenzmonat, m. březen, Martius.
Leopard, m. lewhart; die — inn, lewhartice.
Lerche, f sskřiwan, skřiwan, dim. skřiwánek, alauda.

Lerche, f. der Lerchenbaum, modřjn, S. Lärche.
Lerchen *, sskřiwánčj, sskřiwanj; eine Lerchenfeder, sskřiwanj péro. 2) na sskřiwany; das Lerchennetz, sýto na sskřiwany.
Lerchenfalk, m. ostřjž, dim. ostřjžek, falco alaudarum *Linn.*
Lerchenstreichen, n. der Lerchenfang, chytánj sskřiwanů do sýtj. 2) odtah a přjtah sskřiwanů.
Lerm, Lermen, m. powyky, S. Lärm.
Lernen, v. n. včiti se, navčiti se něčemu, discere; eine Sprache —, gazyku se včiti; das lernt sich bald, tomu se brzy navčj; anfangen etwas zu lernen, zavčowati se. Das Lernen, včenj.
Lese, f. zbjrka, mor. bránj.
Lese *, k čtenj; das Lesebuch, knjha k čtenj.
Lesen, v. a. irr. ich las, zbjrati, colligere. den Wein —, wjno zbjrati; 2) přebjrati; Erbsen —, hrách přebjrati. 3) Im Buche, čjsti, legere, oft, čjtati; einem den Text, die Leviten lesen, latinku čjsti; die Messe lesen, mssi slaužiti, čjsti; flüchtig —, na přeskáčku čjsti. Das lesen, zbjránj; přebjránj; čtenj.
Leser, m. čtenář, (ol. čjtatel), lector, die — inn, čtenářka (čjtatelkyně). 2) zběrač, die — inn, zběračka.
Leserlich, adj. co ge k čtenj, čitedlný Com. čtedlný? legibilis. adv. — ně.
Lesung, f. čtenj, čjtánj.
Lesezimmer, n. pokog k čjtánj, čjtárna?
Letten, m. gjl, argilla.
Letter, f. litera, pjsmě, pjsmeno; ol. čtena.
Lettig, adj. gilowatý.
Letze, f. laučenj; zu guter Letze, na rozchodnau.
Letzen, v. a. weseliti se; sich an etwas —, pochutnati sy na něčem. 2) v. rec. sich letzen, laučiti se, rozžehnáwati se.
Letzte, der, die, das, adj. poslednj, ultimus; zum letzten Male, na posled, poslednjkrát; das letzte Mal, posledně, naposledy; das allerletzte Mal, neyposléze.
Letztens, adv. posledně, naposledy.
Letzthin, adv. onehdy, nedáwno, ondy.
Letztlich, adv. onehdy. 2) zuletzt, naposledy, konečně.
Leuchel, m. česnekowá bylina, Erysimum Alliaria *Linn.*
Leuchte, f. swětlo. 2) krb. 3) lucerna, swjtedlnice. Der Leuchtenschiebel, bába.
Leuchten, 1. v. n. swjtiti, splendere. 2) skwiti se, třpytěti se, coruscare. 3) bleyskati se, fulgurare. 4) fig. spatřowati se.
2. v. a. swjtiti, poswjtiti, lucere; das Leuchten, swjcenj, poswjcenj.
Leuchter, m. swjcen, candelabrum.
Leuchtermacher, m. swjcnář.
Leuchtwurm, m. těřátko.
Leugnen, zapřjti, S. Läugnen.
Leumund, m. powěst; der einen bösen Leumund hat, zlopowěstný.
Leute, pl. lidé; eine Menge Leute, lidstwo, dim. die Leutchen lidičky, pl. mor. lidkowé.
Leutenant, m. mjstodržjcý heytmana, laytnant, podsetnjk?
Leuteschen, Leutschen, adj. newljdný, zakrnělý, zasmussilý, ein leuteschener Mensch, zassmussilec, pokautnjček, sl. potměhudl, adv. — ně, — le.
Leutselig, adj. wljdný, přjwětiwý, lidský, humanus; adv. — dně, — wě, lidsky.
Leutseligkeit, f. wljdnost, přjwětiwost, humanitas.
Levante, f. wýchodnj země.
Levantisch, adj. z wýchodnjch zemj.
Levit, m. lewita, gáhen, levita, diaconus.
Levitisch, adj. lewitský.
Lexicon, m. slownjk, slowář.
Leyer, f. kolowrátek, lira, dim. das Leyerchen, kolowrátećek; es ist die alte Leyer, zpjwá starau pjseň, notu. 2) Am Himmel, haustičky. 3) Beym Tuchscherer, držadlo.

Ley-

Leyermann, m. kolowratník.
Leyern, v. n. na kolowrátek hráti. 2) fig. kňaurati. 3) laudati se. Das Leyern, hráni na kolowrátek; laudáni.
Leykauf, m. litkup, S. Leihkauf.
Licht, adj. swětlý, lucidus; licht machen, oswěcowati; den Wald licht machen, proklesſowati les; es ist schon heller lichter Tag, giž gest bjlý bjlaucý den; im lichten Brande, plným plamenem; im Lichte, zſſjřj; na ſſjřka.
Licht, n. swětlo, lux; swětlost, claritas; dim. das Lichtchen, swětýlko; es wird Licht, switá, switá se; das steht mir im Lichte, to mi zacláni, zacloňuge; gehe aus dem Lichte, odstoň! mit dem Lichte schöckern, zábati; fig. Hinter das Licht führen, oſſáliti, opentliti, podſkočiti někoho. 2) Licht, pl. Lichter, swjce, swjčka, candela, dim. Lichtlein, Lichtel, swjčička.
Licht-, zswětla: Lichtblau, adj. zswětlamodrý; lichtgelb, adj zswitla žlutý; lichtroth, adj. zswětla červený. 2) swjčkowý; der Lichtbraten, swjčkowá pečeně, dušsenice. 3) na swjčky; der Lichtkorb, koš na swjčky
Lichtblende, f. stjnidlo, záclona
Lichtbutzen, m. Lichtdieb, m. obarek, zloděg.
Lichtelweib, n. die Lichterfrau, swjčkářka, swjčkowá bába.
Lichten, v. a. zlehčiti, wyprázdniti, den Anker lichten, kotwicy wyzdwjhnauti. 2) Den Verstand, oswjtiti. 3) Den Wald, proklestiti.
Lichterloh, adj. plápolagjcý. adv. plamenem; es brennt lichterloh, plamenem hoři, plápolá.
Lichtflügel, m. beym Seifensieder, ſſrák.
Lichtform, f. forma na swjčky.
Lichtholz, n. lauč.
Lichthut, m. pjklop, zhasynák, hasydlo.
Lichtknecht, m. Lichtstecher, hospodářjček.
Lichtmesse f. hromnice, plur. očiſſtowánj P. Marye.
Lichtmücke, f. swětluſſka, můra, smrt, culex pipiens *Linn.*
Lichtputze, f. die Lichtschere, utěradlo, utěracý nůžky, (swětločist, kratiknot, tratiknot, nov.)
Lichtputzer, m. utěrač.
Lichtscheu, adj. pokrytečný, zasmuſſilý, (lucifugus.)
Lichtschirm, m. S. Lichtblende.
Lichtschnuppe, f. obarek.
Lichtstrahl, m. paprſſlek, radius.
Lichtträger, m. swětlonoš.
Lichtvoll, adj. swětlý, přegasný.
Lichtwurm, m. řeřátko, mor. swatojánek, S. Johanniswurm.
Lichtziehen, n. tažení swjček.
Lichtzieher, m. swjčkář.
Licitation, f. odbad, licytacý.
Lidlohn, m. mzda, S. Liedlohn.
Lieb, adj. milý, rozmilý, roztomilý; es sey lieb oder leid, buď ljbo nebo žel; mein Lieber, milý brachu, meine Liebe, milá brachu; es ist mir lieb, gsem tomu rád; es ist ihm nicht lieb, nenj mu milo; er hat ihn lieb, gest laskaw na něho; má ho rád; einen lieb gewinnen, zamilowati, zaljbiti sy koho. 2) Božj; das liebe Brod, Božj dárek; das ganze liebe Jahr; celý Božj rok; unsre liebe Frau, rodička Božj, panenka Marya.
Liebäugeln, v. n. očkem házeti; zamilowaně pokukowati, hleděti.
Liebchen, n. milý, miláček, milenek; f. milenka, milá.
Liebden, Ew. Liebden, láſka waſſe.
Liebe, f. láſka, ol. milost, amor; vor Liebe brennen, láſkau hořeti; mir zu liebe, mně k ljbosti, k wůli, wděk.
Liebeln, v. n. milkowati, ſſmaurati se, ſſuſſſnati se. Die Liebeley, milkowánj.
Lieben, v. n. milowati, sl. lubiti, amare, diligere; ich liebe dieß Kind, na to djtě gsem laskaw.
Liebenswürdig, adj. milowánj, láſky hoden.

Lieber, adv. radĕgi, radſſj, (vulg. radĕ, für radſſe); am liebſten, neyradſſj; Lieber, milý bracha, S. Lieb.
Liebes=, láſky, das Liebeskind, djtĕ láſky, panenſké; die Liebesflamme, plamen láſky. 2) o láſce, zamilowaný; der Liebesblick, zamilowané pohledĕnj; der Liebesbrief, zamilowané pſanj; das Liebesgedicht, báſeň o láſce, zamilowaná. 3) z láſky; der Liebesdienſt, poſlauženj, ſlužba z láſky; das Liebesfieber, zymnice z láſky. 4) přátelſký, bratrſký; der Liebeskuß, přátelſké poljbenj; das Liebesmahl, přátelſký obĕd.
Liebesgott, m. bůh láſky: kupjdo; nov. milek. die — Göttin, wenuſſe, (lada?)
Liebesgras, n. třeſatka, Briza media *Linn.*
Liebestrank, m. nápog láſky, pod za mnau, *Wel.* philtrum; einem den Liebestrank geben, udĕlati nĕkomu; ſtreyčka pécy.
Liebeswerk, m. ſkutek láſky, —. laſkawý.
Liebeswuth, f. zteklost z láſky.
Liebhaber, m. milownjk, oblibce, milowný nĕčeho, amans; die — inn, milownice. 2) Milý.
Liebhaberey, f. milownictwj.
Liebkoſen, v. a. laboditi, ljſati ſe, umjleti ſe; lichotiti.
Liebkoſend, adj. aulisný, liſawý, lichotiwý.
Liebkoſung, f. aulisnoſt, labozenj, milkowánj, umjlenj ſe.
Lieblich, adj. libý, labodný, pochotný, ljbezný, utĕſſený, svavis, adv. libĕ, labodnĕ, ljbeznĕ.
Lieblichkeit, f. laboda, labodnoſt, ljbeznoſt, utĕſſenj.
Liebling, m. miláček, miloſtnjk, kochánek, milenek.
Lieblings=, zamilowaný, neymilegſſj: Lieblingſache, neyoblјbenĕgſſj wĕc.
Lieblos, adj. nelaſkawý, nemiloſrdný, nemiloſtný.
Lieblosigkeit, f. nelaſkawoſt, nemiloſtnoſt, nemiloſrdenſtwj.
Liebreich, adj miloſtný, laſkawý, přjwĕtiwý, comis. adv. — nĕ, — wĕ, mjle.
Liebreitz, m. wab k láſce. 2) laſkawec.
Liebſchaft, f. láſka, milowánj, zamilowánj, freg.
Liebſte, der, die, das, neymilegſſj. 2) der Liebſte, milý, milenek, miláček, kochánek, galán. Die Liebſte, milá, milenka, kochanka; galánka.
Liebſtöckel, n. libeček, libček, ligusticum leuisticum *Linn.*
Liebſtöckel=, libečkowý.
Liebwerth, adj. neymilegſſj.
Lied, n. pjseň, cantilena, dim. das Liedchen, pjsnička.
Liederbuch, n. pjsnĕ pl., kniha pjsnj.
Liederdichter, m. ſkladač, ſkladatel pjsnj.
Liederkrämer, m. pjsničkář.
Liederlich, adj. nepořádný, neſprávný, nedbalý, proſtopáſſný; ein liederlicher Menſch, dareba, darebák, marnotratnjk, heyřič; ein liederliches Weibsbild, campara, cára, ſſlundra, necuda.
Liederlichkeit, f. nepořádnoſt, neſprávnoſt, nedbaloſt.
Liedern, v. a. kožj opatřiti.
Liedlohn, m. mzda, plat za prácy.
Liefern, v. a. odwážeti, dodati, dodáwati; fig. eine Schlacht liefern, bitwu ſwéſti.
Lieferant, m. odwodič? dodawatel, liferant, liwrant.
Lieferung, f. odwod, dodáwánj; dowáženj; odwáženj.
Liegegeld, n. čekanĕ?
Liegen, v. n. irr. ich lag; habe (bin) gelegen, ležeti, jacere; ein wenig — poležeti, oft —, ljhati; den ganzen Tag, die ganze Nacht hindurch liegen, celý den, celau noc přeležeti; durchs Liegen verlieren, proležeti; ſich wund liegen, proležeti ſe; krank liegen, w nemocy ležeti, ſtonati; in

zu den letzten Zügen —, w posledným záženj býti, umjrati; auf der Bärenhaut —, zaháleti. 2) fig. záležeti; es liegt viel doran, mnoho na tom záležj. b) Auf den Knieen liegen, klečeti. c) Im Anschlage liegen, do ljce wyjti, w ljcy býti. d) Am Halse —, na krku býti, hrdliti někoho. e) Einander in den Haaren liegen, rwáti se; fig. hadrowati se, na ssjru sobě býti. f) Vor Anker —, na kotwicy státi. g) Unter einer Decke —, srozuměti sobě. h) Es liegt am Tage, tot gest zřegmé, patrné. i) Liegende Güter, nemohowité statky. Das Liegen, ležený, lýhánj.

Lieger, m. beym Tuchscherer, ležák.

Liegerstunde, f. hodina, čas k odpočjwánj.

Liegetag, m. den odpočinutj; odpočinek.

Lilie, f. lilium, Lilium.

Lilien =, liliowý; das Lilienöl, liliowý oleg.

Limitiren, v. a. obmezowati.

Limonade, f. limonáda.

Limonie, f. limaun, Citrus limon *Linn.*

Limonienbaum, m. limaunowý strom.

Limpf, m. wrcholek na stromě. 2) wýhon.

Lind, adj. lewný, powlowný, měký, hebký; židký. Lindes Wetter, odměk. S. Gelind.

Linde, f. der Lindenbaum, lýpa, lipowý strom, tilia. Die Linden, coll. lýpj, lýpowj.

Linden =, lipowý; der Lindenbast, lipowé lyko; der Lindenmistel, lipowé mélj, viscum album *Linn.*

Lindenschwamm, m. lipěnka, mor. lipůwka.

Lindern, v. a. polehčiti, vlehčiti, vlewiti, oblewiti.

Linderung, f. oblewenj, oblewa.

Lindigkeit, f. S. Gelindigkeit.

Lindwurm, m. saň, drak.

Lyneal, n. linyál, (mor. linyár), prawidlo.

Linie, f. linye, lina, čára, řádka, řádek. 2) rod; in männlicher Linie, po meči; in weiblicher —, po přeslicy.

Linienschiff, n. řádný lod.

Linientruppen, pl. řádný wogsko.

Liniren v. a. linyrowati, linowati, čarowati; čáry, liny dělati.

Linig, adj. liný; geradlinig, přjmoliný, rownoliný. S. auch Krummlinig.

Link, adj. lewý; krchý, krsňawý, krchňawý, laevus; Die linke Hand, lewice, krsska; linker Hand, adv. w lewo, na lewo. 2) Die linke Seite eines Tuchs, rub, ruby.

Links, adj. (vulg. linkisch,) der links ist, lewák; krchňák, krsňák; der links und rechts ist, obauručnjk, obogetnjk; adv. links um, linker Hand, na lewo, w lewau stranu, na lewé straně. 3) na ruby. 3) křiwě, zle, nemotorně.

Linse, f. čečka; čočka, (mor. čučka), čečelka, ol. ssocowice, socowice, sl. lenče, ervum lens *Lin.* dim. das Linschen, čečička. 2) Die Lone am Rade, zákolnjk.

Linsen =, čočkowý, ssocowičný; die Linsensuppe, čočkowá poljwka.

Linsenacker, m. čečelissťě, čočkowissťě, ssocowičissťě, sl. lenčissťě.

Linsenbaum, m. čelká senes, Colutea *L.*

Linsenförmig, adj. čočkowitý.

Linsenstroh, n. čečelina, čočkowina, sl. lenčina, ssossowina.

Lippe, f. pysk, (ol. ret, sl. rot,) labium; die Lippen, rty, rtowé. dim. das Lippchen, pysček, pyssťjček.

Lippen =, rtowý, labialis: der Lippenbuchstab, rtowé pjsmeno.

Lips, m. Lippig, pyskatý, pyskáč.

Lispeler, m. ssepłaun, ssepłák; sseplawý, blaesus.

Lispeln, v. n. et a. sseplati; der Baum lispelt, strom ssusstj; in die Ohren, sseptati, mor. ssusskati. Das Lispeln, ssepťánj.

List, f. lest, chytrest, lstiwost, zchytralost.

Liste, f. poznamenánj, lista.

Li-

Listig, adj. lstiwý, lstný, chytrý zchytralý; adv. — wě, — ně, — ře, — le. Ein listiger Mensch, chytrák, lstiwec.

Litaney, f. litanye.

Litze, f. ssňůrka.

Livree, Liverey, Liberey, f. liberage, liberag; barwa.

Lob, n. chwála, laus; Gott Lob, chwala Bohu, buď Bohu chwála.

Lob-, chwalný, pochwalný; das Lobgedicht, chwalná báseň; die Lobrede, pochwalná, chwalná řeč, nov. chwálořeč 2) chwály; die Lobbegierde, žádost chwály; lobbegierig, chwály žádostiwý.

Lobgesang, m. pjseň chwály; nov. chwálozpěw.

Lobgierde, f. lakomost chwály.

Lobgierig, adj. chwály lakomý.

Loben, v. a. chwáliti, wychwalowati, pochwáliti, laudare.

Lober, m chwalitel; wychwalowatel.

Lobeserhebung, f. wychwalowánj.

Löblich, adj. chwalitebný, slowutný; slawný; adv. — ně; das löbl. Regiment, slawný regiment; hochlöblich, weleslawný; höchstlöblicher Gedächtniß, přeslawné paměti.

Löblichkeit, f. chwalitebnost.

Lobpreisen, v. a. welebiti, slawiti, weleslawiti, wychwalowati.

Lobredner, m. chwalnořečnjk? chwalořečnjk.

Lobsingen, v. n. prozpěwowati.

Lobspruch, m. pochwala.

Lobwürdig, Lobenswerth, adj. chwalitebný, chwály hoden.

Loch, n. pl. Löcher, djra, foramen. dim. das Löchelchen, Löchlein, djrka, djrčička. 2) Im Balken, dlab; vcho 3) In der Nase, die Nasenlöcher, chřjpě, f. pl.

Lochbaum, m. liznjk. S. Lachbaum.

Locheisen, n. železko na djry dělánj.

Löcheln, v. a. djrkowatiti.

Lochen, v. a. S. Lachen. 2) djry dělati, děrawiti.

Löcherig, adj. děrawý; voll kleiner Löcher, djrkowatý; — werden, děrawěti, zděrawěti.

Löcherigkeit, f. děrawost.

Löcherschwamm, m. djrkowatá hauba.

Lochtaube, f. daupnák, S. Holztaube.

Lockaas, n. wnada, S. Lockspeise.

Locke, adj. krotký.

Locke, f. kadeř, kučera, kudrna, cincinnus; dim. das Löckchen, kudrnka. 2) wnada, nástraha, esca.

Löckeln, v. a. kudrnkowatiti, prstýnkowatiti.

Locken, v. a. kadeřiti, crispare. 2) lauditi, wnaditi, wábiti, allicere. Das Locken, die Lockung, wábenj, lauzenj.

Locker, adj. býbawý, oslablý, slabý; ein lockerer Zahn, wiklawý zub. 2) sypký, kyprý; lockere Erde, sypká, kyprá země. 3) fig. rozpásaný, rozpustilý; locker leben, marniti, mrhati, heyřiti; ein lockerer Mensch, heyřič, marnotratnjk; lehkomyslnjk; adv. slabě, kypře, rozpustile. Das Garn locker spinnen, přjzy málo krautiti; ein locker gewundener Knäuel, slabě vwité klubko.

Lockern, v. a. die Erde, změlniti, zkypřiti; die Wolle, čechrati.

Lockherd, m. humenec, humence. S. Vogelherd.

Lockig, adj. kadeřawý, kučerawý, kudrnatý, crispus.

Lockpfeife, f. wábná pjsstalka.

Lockspeise, f. wnada, nástraha, esca; — anlegen, nastražiti.

Lockvogel, m. wábný, wolawý pták, wolawec.

Lode, f. hadr, kloc, capart.

Loden, v. n. wyháněti.

Loderasche, f. pýř, peyř, pýřenj, (ol. horohasse,) mor. perně, sl. pýřenice, favilla.

Lodern, v. n. žjřeti. 2) plápolati, pálati, ol. pláti.

Löf-

Löffel, m. ljjce, sl. lijice, cochlear; dim. Das Löffelchen, ljička. S. auch Koch-, Schaum-, Schöpf-, Vorleglöffel; einen Löffelvoll, se ljjcy. 2) beym Hasen, die Ohren, slechy.
Löffel-, ljičnj; die Löffelspeise, ljičnj gjdlo, co se ljjcý gj; der Löffelstiel, drjadlo ljičnj, v ljjce.
Löffelänte, S. Löffelgans.
Löffelblech, n. ljičnjk.
Löffelföhre, f. S. Krummholzbaum.
Löffelgans, f. modrá wolawka, ljičák, gralla platalea *Lin.*
Löffelkraut, n. ljičnjk, sl. lijičnjk, cochlearia officinalis *Linn.* Das Löffelkrautwasser, ljičnjkowá woda.
Löffelmacher, m. ljicař, sl. lijičkář.
Löffeln, v. n. ssmaurati se, ssssmati se, S. Läffeln. 2) ljicý gjsti.
Löffelreiher, Löffler, m. S. Löffelgans.
Lohe, f. třjslo. 2) plamen, plápol; Lichter Lohe brennen, plamenem hořeti.
Loh-, třjslnj, třjslowý; der Lohballen, třjslowá kaule; die Lohfarbe, třjslowá barwa; die Lohmühle, třjslnj staupy.
Lohbad, n. sussjrna.
Lohbeitze, Lohbrühe, f. třjslnice.
Loheiche, f. ssipák, křemelák, Quercus robur *Linn.*
Lohen, 1. v. a. kůže třjslem wydělawati. 2. v. n. plápolati.
Lohfeuer, n. plamen, plápol.
Lohfink, m. heyl.
Lohgar, adj. třjslem wydělaný, w třjsle wyležely.
Lohgärber, Lohgerber, m. koželuh.
Lohgärberey, f. koželužstwj.
Lohgrube, f. S. Lohbeitze.
Lohn, m. mzda, plat.
Lohn-, ze mzdy, z platu, placenj; der Lohntag, Löhnungstag, den placenj; der Lohnschnitter, žnec ze mzdy.
Lohnarbeiter, m. kterýž pracuge ze mzdy; mezdnjk? mzdnjk? mzdář?
Lohnen, v. a. platiti, zaplatiti, odplatiti; lohn's Gott; naděl Pán Bůh. Das lohnt der Mühe nicht, to nestogj za prácy.
Löhner, m. S. Lohnarbeiter.
Löhnung, f. plat; placenj.
Löhren, S. Lärmen.
Lolch, n. kaukol, Agrostema Githago *Lin.* S. Raden. Taumellolch, lelek, matonoha, mor. mylek.
Lombard, n. S. Leihhaus.
Lone, f. der Lonnagel, zákolnjk.
Loos, Loosen, S. Los, Losen.
Lorbere, f. Lorber, m. bobek, Laurus nobilis *Linn.*
Lorber-, bobkowý; das Lorberblatt, bobkowý list; der Lorberhain, bobkowý háj, bobkowj, bobkowisstě.
Lorche, Lorke, f. ein Schwamm, kozár.
Lorke, f. S. Lauer. 2) kukačka.
Los, n. los, osud, wrb, sors.
Los-, losnj; das Losspiel, losnj hra; der Lostopf, losnj hrnec nádoba.
Los, adj. nepewný, neuwázaný, rozwázaný; pusstěný, propusstěný; sypký, kyprý; loser Zahn, wiklawý zub. fig. zlý, rozpásaný, nezbedný; loses Maul, zlá, nectná, newymytá huba.
2) adv. eigentl. und fig. od, wy, roz: vor den Zeitwörtern, z. B.
Los binden, odwázati, rozwázati.
— bitten, wyprosyti.
— brechen, odlomiti.
— drucken, den Bogen, luk spustiti.
— geben, propustiti, wyhostiti.
— gürten, rozpásati.
— gehen, das Gewähr ging los, zbraň se spustila.
— hauen, vtiti, odtjti.
— kaufen, wykaupiti.
— kommen, wywáznauti, propusstěnu býti.
— lassen, pustiti; einen Gefangenen, wězně, gatého propustiti; einen Unterthan, poddaného wyhostiti.
— lügen, sich, wylhati se.
— machen, sich, von jemanden, zbawiti

ti

ti se, zprostiti se, strhnauti se někoho; von Geschäften, vprázdniti se,
Los platzen, probleknauti.
— sagen, sich, odřjcy se.
— schießen, wystřeliti, spustiti.
— schneiden, odřjznauti.
— spannen, wypřáhnauti.
— sprechen, von Sünden, rozhřessiti, rozhřjssiti. Die Lossprechung, rozhřessenj.
— werden, zbýti, zhostiti, zprostiti se, zprosstěnu býti.
— zählen, oswoboditi, zprostiti.
3) do, na: los gehen, nun geht es los, teď ge mela; los ziehen, na někoho dorážeti, tuze haněti; auf den Feind, na nepřjtele táhnauti; auf einen losfahren, sápati se na někoho; nur darauf los, gen do toho.
4) fig. am Ende, bez-; brodlos, bez chleba; gottlos, bezbožný; bodenlos, bezedný; ehrlos, bezectný; kraftlos, mdlý; hülflos, bez pomocy, opusstěný; heillos, nesstastný, bohaprázdný. S. auch Lose.
Losbrief, m. wýhost, wýhostnj list.
Lösch-, k hassenj; das Löschgeräthe, nástroge k hassenj. 2) hassený; die Löschkohlen, vhlj hassené.
Löschbrand, m. opalek, vhassená hlaweň, titio exstinctus.
Lösche, f. lodka. 2) hasýrna, 3) maur.
Löschen, 1. v. a. ich löschte, hasyti, zhasyti, zhasýnati, exstinguere, gelöschter Kalk, hassené wápno. 2) Die Schrift, přetrhnauti, wymazati.
Löschen, 2. v. n. ich losch, zhasnauti, vhausnaut, exstingui. Das Löschen, hassenj.
Löschgrube, f. hasýrna.
Löschhorn, Löschhütlein, n. zhasynák, hasydlo.
Löschpapier, n. prožeracý, proskakugjcý papjr.
Löschtrog, m. kerssitrok, hasýrna.
Löschung, f. hassenj, wymazánj.
Löschwedel, Löschwisch, m. kropáč.
Losdeuter, m. losownjk, losnjk.
Lose, adj. rozpustilý, lehkomyslný; ein loses Maul haben, hubowat.
Lösegeld, n. wýplata.
Losen, v. n. losowati, losy metati. 2) vssi nastawowati.
Lösen, v. a. popustiti, porozwázati; das Strumpfband —, podwazek popustiti. 2) Die Zunge —, gazyk podřezati; fig. k mluwenj přiwesti, rozmluwiti. 3) den Knoten —, vzel rozwázati, rozwjliti, die Knoten am Flachse, hláwky lausstiti. 4) Geld, tržiti, vtržiti, natržiti; geben Sie mir was zu lösen, degte mi počinek. 5) Mit Geld —, wykaupiti, wyplatiti, redimere. 6) das Gesetz —, práwo zkazyti, zrussiti. 7) Die Kanonen —, z děl střjleti, wystřelili. 8) Die Sünden —, hřjchy rozwazowati, rozhřessiti. S. Auflösen.
Löser, m. wýplatce, S. Erlöser.
Loser, m. beym Hasen, slechy.
Lösestunde, f. hodina, čas k střjdánj.
Loskaufer, m. wykupitel; der Losgekaufte, wykaupenec.
Lostopf, m. karban, hrnec na losy.
Losung, f. znamenj, tessera; im Bergwerke, lozunk; des Gewildes, trus; beym Verkaufen, počinek.
Loszeichen, n. swědek.
Loth, n. der Maurer, zázwažj, olownice. 2) lot, semuncia.
Löth-, letownj, letowacý: die Löthpfanne, letownj pánew; der Löthkolben, letowacý palečka; das Löthrohr, letowacý trubka.
Lothen v. a. bey den Maurern, podle olownice měřiti. 2) lotowati
Löthen, v. a. letowati, sletowati.
Löthig, adj. lotowý; löthiges Gold; ryzý zlato; sechzehnlöthiges Silber, ssestnáctilotowé střjbro.
Lothse, Lotsmann, m. průwodce lodnj.
Lotte, f. im Bergbaue, prkenný průwod.

Lotterbube, m. padauch, zloſyn, lotr, přewrhlec, lotras, zlotřilý člowěk.

Lotterbübiſch, adj. lotrowſký. adv. — ſky, zlotřile.

Lotterie, f. loterye.

Löwe, m. lew, leo; dim. das Löwchen, Löwlein, lwjček; ein junger, lwjče, lwičátko die—win, lwice; der Löwe brüllt, lew řjčj, řwe.

Löwen-, lwowý; die Löwenhaut, lwowá kůže, lwowina? das Löwenherz, lwowé ſrdce.

Löwenfuß, m. huſý nůžka, Alchemilla vulgaris, *Lin.*

Löwenklaue, f. nedwědj paznehť.

Löwenmaul, n. bledjk (bylina), antirrhinum. S. Hundskopf.

Löwenzahn, m. pleſſka, pampeliſſka, leontodon taraxacum *Lin.*

Löwenwärter, m. lwář, hljdař lwů.

Lucerne, f. wogtěſſka, Medicago sativa, *Lin.*

Luchs, m. rys, (bey den Neuern oſtrowid), Lynx. Der Luchsſtein, ryſý kámen. Luchsaugen, ryſý oči. 2) byſtrý, oſtrý zrak. Die Luchshaut, das Luchsfell, ryſyna, ryſý kůže.

Lucifer, m. der Stern, dennice, lucifer 2) der Teufel, lucyper; den Lucifer oft nennen, *lucyperowati.*

Lücke, f. ſſkulina, (ol. ſkula, ſkulina) ſſtěrbina dim. das Lückchen, ſſkulinka ſſtěrbinka, mezera, hier iſt eine Lücke, zde ge mezera, zde něco ſchází.

Lückig, adj. ſſtěrbiwý. S. Zahnlückig.

Ludel, f. cucadlo (ol. ťápek), dim. cucádko.

Luder, n. mrcha, mrſſina. 2) fig. mrcha člowěk.

Luderleben, n. pſý žiwobytj; —führen, proſtopáſſné žiwu býti, pſý žiwobytj weſti, heyſowati.

Lüderlich, S. Liederlich.

Ludern, v. n. pſý žiwot wéſti, pſýti ſe; čubčiti ſe.

Luft, f. pl. Lüfte, powětřj, aer, aura; in den Lüften fahren, w powětřj ljtati; Luft ſchöpfen, dýchati, oddychati; du ſprichſt in die Luft, darmo řeč, darmo mluwjš; in freyer Luft, pod ſſjrým nebem; einem Bäume Luft machen, ſtrom prokleſtiti; dem Blute —, žilau puſtiti; fig. dem Herzen —, poſteſknauti ſobě; einem Gedanken —, něco zgewiti; etwas an die Luft legen, něco na powětřj wyložiti. 2) wjtr; dim. das Lüftchen, wětřjk, wětřjček; die Luft kommt aus Morgen, wjtr wěge od wýchodu.

Luft-, powětrný; die Luftgeſchwulſt, powětrný otok; der Lufthimmel, powětrné nebe. 2) powětřj, die Luftſchwere, tjže, těžkoſt powětřj.

Luftblaſe, f. rybj měchýř.

Lüften, v. a. na powětřj wyložiti, prowětrati, prowětrowati, prowětřiti, wywětrati; das Getreide —, obilj prohazowati; die Bäume —, ſtromowj okopáwati, okopati; ein Faß —, ſud nahnauti; einen Stein —, kamene pozdwjhnauti. Das Lüften, die Lüftung, prowětránj, wywětránj.

Lufterſcheinung, f. zázrak, ukáz w powětřj, phaenomenon.

Luftig, adj. powětrný. 2) lehký, fig. newážný, galowý.

Luftleer, adj. bezwětrný, bez powětřj.

Luftloch, n. průduch, spiraculum; dim. das Luftlöchlein, průduſſek; im Bergbaue, latroch; am Ofen, capauch, mor. ſopauch.

Luftmeſſer, m. wětroměr?

Luftpumpe, f. wýwěwa, antlia pneumatica.

Luftrohr, n. průduſſnj trubce.

Lufröhre, f. dychawice, trubice, chřtán, arteria aspera.

Luftſpringer, m. taytelj̈k, tatrman, ſkokan.

Luftſprung, m. ſkok do wyſoka, z wyſoka.

Luftſtreich, m. vdeřenj do powětřj.

Luftzapflein, n. čjpek, epiglossis.

Luftzieher, m. wětrnjk.

Lug, n. nedwědj brloha. 2) mit Lug und Trug umgehen, lžiwě a lſtiwě obcházeti.
Lüge, f. lež, klam, (mor. lžina, kmjnſtwj,) mendacium; dim. ležka.
Lügen, v. n. ich log, habe gelogen, lháti, ſe lhati, klamati, (mor. kmjniti,) mentiri; er lügt, daß ſich die Balken biegen, lže wewſſecky hambalky; du lügſt in deinen Hals, wrlaužeš (w hrdlo lžeš;) einen Lügen heiſſen, Lügen ſtrafen, za lháře držeti, lháře nadáwati. Das Lügen, lhanj, klamánj.
Lugen, v. n. obs. hleděti.
Lügenhaft, lügneriſch, adj. lžiwý, klamawý, lhawý, (mor. kmjnſký) mendax; adv. —wě.
Lügenhaftigkeit, f. lhawoſt, lžiwoſt, klamawoſt.
Lügenſchmied, Lügenſack, m. das Lügenmaul, n. lhář.
Lügenträger, m. roznáſſitel, roznoſytel lžj.
Lügner, m. lhář, klamař, mendax; dim. lhářjček; die—in, lhářka.
Luke, f. djra; die Dachluke, wikýř.
Lullen, v. n. cecati, cucati, ſſáti.
Lulch, lelek, S. Lolch.
Lümmel, m. kolohnát, hulwát, maňas, chrapaun, klacek, kobylák, lancauch, hulapa, halama.
Lümmeley, f. hulwátſtwj, chrapaunſtwj.
Lümmelhaft, adj. hulwátſký, chrapaunſký; adv. —ſky.
Lümmeln, ſich, v. rec. kláſti ſe, podpjrati ſe, loktem, v př. na ſtůl, klackowati.
Lump, m. dareba, darebák, daremnjk, hadrnjk, odranec, humpolák. 2) fig. ſkrbec, ſtuchl,k, haužwička.
Lumpen, v. a. s někým hanebně nakládati, za darebu mjti.
Lumpen, m. hadr, kloc, onuce, weteš, capart; dim. das Lümpchen, Lümplein, hadřjček, klůcek.
Lumpengeld, n. chatrné, wſſiwé, hadrowité penjze.
Lumpengeſindel, Lumpenpack, Lumpenvolk, n. luza (hluza), zběř, holota, darebina, ſlota.
Lumpenhund, Lumpenkerl, m. darebák, S. Lump.
Lumpenleben, n. hadrářſké, humpolácké žiwobytj.
Lumpenmann, Lumpenſammler, m. hadrář, foem. hadrářka.
Lumpenrock, m. hanbjk.
Lumperey, f. hadrářſtwj, darebenſtwj.
Lumpicht, adj. hadrářſký, žebrácký, 2) fig. mizerný; zwey lumpichte Groſchen, mizerné dwa groſſe.
Lumpig, adj. otrhaný, odraný; adv—ně; ein lumpiger, lumpichter Menſch, obědranec, otrhanec, darebák, otrapa.
Lüne, Lone, f. lun, launek, S. Lünſe.
Lunge, f. pljce, pl. pulmo; dim. pljcko; pljčky pl.
Lungen-, plicnj, plicnj; die Lungenader, plicnj žila; die Lungenkrankheit, plicnj neduh.
Lungenentzündung, f. zapálenj plic.
Lungenflechte, f. plicnjk, lichen pulmonarius *Lin.*
Lungenkraut, n. plicnjk, plicnjk, pulmonaria offic. *Lin.*
Lungenmuß, n. plíčky (drobně zſekané).
Lungenſucht, f. ſauchotiny, (mor. ſauchoty), nedužiwé pljce; phthisis pulmonalis; er kriegt die Lungenſucht, chytagj ſe ho ſauchotiny.
Lungenſüchtig, adj. nedužiwý na pljce, ſauchotiný; ein Lungenſüchtiger, ſauchotinář, foem. ſauchotinářka.
Lünſe, f. zákolnjk, lun, launek, die Decklünſe, záblatnjk.
Lunte, f. lunt.
Luppe, f. tjſta, čubka.
Lurtſch, m. wrhcáby, lurč, das Lurtſchbret, wrhcábnice.
Luſche, f. lauže, kaluže.
Luſt, f. ljboſt, potěſſenj, radoſt. Luſt zu Tanzen, Reiten haben, rád tancowati, gez-

gezditi; daß es eine Lust war, až bylo milo; ich sehe meine Lust daran, milo mi na to patřiti; sich eine Lust machen, wesely sobě včiniti. 2) chut, chut; dim. das Lüstchen, chautka; ich habe Lust zum Essen, Trinken, chce se mi gisti, piti; Lust bekommen, chut dostati, zachutnati sobě; die Lust verlieren, odchutiti se, odnechtiti se; seine Lust büßen, laskominy sežiti; 3) pl. die Lüste, rozkosse, žádosti; den Lüsten dienen, rozkossj hleděti.

Lust-, rozkossný; der Lustgarten, rozkossná zahrada; der Lustwald, rozkossný háj, les; 2) z rozkosse, pro wyraženau; die Lustfahrt, progjžďka pro wyraženau, z rozkosse, pro wyraženj; der Lustritt, progjžďka pro wyraženau.

Lustbarkeit, f. weselj, weselost.

Lüsten, Lüstern, v. n. dychtěti, chtjti se, wzechtjti se, zachtjti se, bažiti po něčem; das lüstert mich nicht, toho se mi nechce.

Lüstern, adj. chtiwý, žádostiwý, mor. bažný; — werden, wzechtjti se, zachtěti se.

Lüsternheit, f. chtiwost, žádostiwost, laskominy.

Lusthaus, n. letnjk.

Lustig, adj. wesel, weselý, laetus; adv.—se; sich lustig machen, weselu býti, obweselowati se; Jemanden —, rozweseliti někoho; sich über jemand —, posměch sobě z někoho strogiti; ein lustiger Kopf, wesely člowěk, weselka.

Lustigkeit, f. weselost.

Lustigmacher, m. čtwerák, ssassek, plampač, žertýř, foem. žertýřka.

Lustigmacherey, f. čtweráctwj, žertýřstwj, ssasskowánj.

Lustmädchen, neweštka.

Lustseuche, f. francauze (nemoc).

Lustspiel, n. komedye, weselá hra.

Lustwandeln, v. n. procházeti se. Das Lustwandeln, procházenj vtěssené.

M.

Maal, Maaß, S. Mahl, Maß.

Mache, f. djlo, práce; 2) fig. Jemanden in der Mache haben, někoho gebati, drbati, w djle mjti.

Machen, 2. v. n. dělati; mache doch, děley, pospěš pak! 2. v. a. dělati, robiti, činiti, působiti, facere; fertig machen, dodělati; sich davon, aus dem Staube machen, prchnauti, s wankem se poraditi; sich über etwas machen, dáti se do něčeho; sich an Jemand —, do někoho se dáti; vtécy se k někomu; sich vom Berge hinab —, s wrchu sběhnauti, sgiti; sich auf den Weg —, na cestu se wydati; sich auf die Seite —, odegiti. 2) einem die Rechnung —, někomu počet klásti; sich auf etwas Rechnung —, daufati, nadáti se, že něčeho dosáhne; Lärm —, haurku, hluk strogiti; ein Geschrey —, křičeti, pokřik vdělati; Jemanden zum Sklaven —, někoho otroka, otrokem vdělati, w otroctwj vwesti; einen Gefangenen —, zagjti; ein Land zur Wüste —, kraginu w pustinu obrátiti; viele Schulden —, dluhů nadělati; ein Compliment —, pokloniti se, poklonu včiniti; sich Jemanden zum Freunde —, přízeň a lásku sobě v někoho zeyskati; zum Feinde —, někoho na sebe rozhněwati; Jemanden ein saures Gesicht —, na někoho se mračiti, sskarediti; Anstalt —, strogiti se, chystati se; sich allerley Gedanken —, wsselicos sobě mysliti; machen sie sich keine Sorgen, nestaragj se; sich Bedenken —, rozpakowati se; Bekanntschaft —, seznámiti se; Freundschaft —, spřáteliti se; Vorwürfe —, wytýkati, wyčjtati; den Anfang —, počjti počjnati, začjti; einem Lust zu Essen —, chuti k gjdlu dodati; Große Augen —, diwiti se; wytřesstiti, wypauliti oči; ei-

ne Entdeckung —, wysstřiti něco; sich etwas zur Pflicht —, za powinnost pokládati; sein Glück —, k sstěstj přigjti; mit einem gemeine Sache —, držeti s někým. 3) Man kann ihm nichts recht machen, žádný mu nemůže nic w bod včiniti; ein Gefäß rein —, nádobu wyčistiti, wyplákanti, wymyti; etwas fest —, něco vpewniti, přitužiti, vtužiti; weich —, měkčiti, rozměkčowati; sich fest —, oprawiti se; arm —, ochuditi, na chudobu, mizynu přiwesti; reich —, obohatiti; krank —, nemoc způsobiti; gesund —, vzdrawiti; sich beliebt —, lásku zýskati; verhaßt —, zošklywiti se; etwas größer —, něco zwětssiti; kleiner —, zmenssiti; einen Gefangenen frey —, wězně propustiti; sich naß —, zmokřiti se, zmočiti se; sich schmutzig —, vsspiniti se; einen lustig —, rozweseliti; er hat sich bey Ihnen nothwendig gemacht, způsobil, že wám nelze bez něho býti; das macht mein Unglück vollkommen, to dowršilo, doplnilo mé nesstěstj; einem etwas weiß —, bělmo, zeleno dělati; sich bezahlt —, snažiti se, aby byl zaplacen, zaplacowati sy; etwas lächerlich —, z něčeho posměch včiniti; einem etwas deutlich —, někomu něco wyswětliti; etwas ausfindig —, něco wyhledati, wynalezti; Jemand herunter —, weytopek někomu dáti; machen sie, daß er kommt, magi ho k tomu, ať přigde; wie machen wir es, daß —, co počneme, aby —; ein Schatten macht uns oft Zittern, stjnu se často hrozýme; Jemanden lachen —, rozsmjssiti někoho, sich etwas zu thun —, do něčeho se dáti; geschwefelter Wein macht dumm, po wjně syrau zoprawowaném hlawa ztupj; salzige Speisen machen Durst, po slaných gjdlech chce se piti; das macht Kopfweh, po tom hlawa bolj; das macht, daß er arm ist, to ge tjm, že gest chudý; aufrichtige Reue macht alles wieder gut, oprawdowá ljtost wssecko zas naprawj; Sorgen machen vor der Zeit alt, kdo se stará, brzy se zstará; einem einen Antrag —, někomu něco předložiti; kund —, oznámiti; eine Reise —, cestu konati; einen Versuch —, zkusyti; das macht es eben, tjm samým; das macht nichts, o to nic nenj. 5) Das Bette —, postel stláti; Holz —, dřjwj sstjpati, káláti; Butter —, máslo tlaucy; Feuer —, oheň rozdělati, rozkřesati; das Essen, die Hochzeit —, gjdlo, swadbu strogiti; zu Gelde —, speněžiti; er hat sich viel bey dieser Sache gemacht, při tom mnoho wydělal; dabey ist nichts zu machen, na tom se žnic newydělá; Sie machen es gar zu gefährlich, hrozně tjm strassjte; er ist so arm nicht, als ihn die Leute machen, nenj tak chudý, gak lide mluwj; er macht sich sehr arm, stawj se, dělá se tuze chudým; einem ein Verbrechen aus etwas —, někomu něco za prowiněnj pokládati; zum Ketzer —, někoho za kacýře wyhlassowati, rozhlassowati; er macht in diesem Hause den Narren, dělá w tom domě ze sebe blázna, ge gim w tom domě za blázna; ich mache mir nichts daraus, nic na to nedbám; viel aus nichts —, něčeho sobě mnoho wážiti; es wird daraus wenig gemacht, nehrubě sy toho kdo wssjmá, wssimne; du hast es schön gemacht, tys to zbauchl! zcákl! splákl.

Macherey, f. stwůra, sspatné djlo.

Macherlohn, m. mzda za djlo, plat za prácy.

Macht, f. pl. Mächte, moc, mocnost, mohutnost, vis; mit aller Macht, wssj mocý. 2) mocnost, mocnářstwj.

Macht-, mocný; der Machtbrief, mocný list; der Machtspruch, mocná wýpowěd; das Machtwort, mocné slowo.

Machthaber, m. mocnář.

Machtheil, n. wysoký trank, Solidago.

Mächtig, adj. mocný, potens; sehr mächtig, pre-

přemocný; mächtig werden, zmocniti se, k mocy přigjti; seiner selbst nicht mächtig seyn, nemocy sebe přemocy; einer Sprache mächtig seyn, dobře gazyka rozuměti, geg uměti; adv. —ně.
Machtlos, adj. bez mocy, bezmocný, impotens.
Machwerk, n. stwůra, plácanina.
Mack, Hack und Mack, holota, haraburdj, sskwáry; bal mak.
Maculatur, f. makulář, f.
Mädchen, Mädel, Mägdlein, n. djwka, holka, děwče n. puella; kleines, djwčička, děwčátko; schon ziemlich großes, djwčice, holčice; ein schlechtes, děwčisko, holčisko.
Mädchen-, djwčj, děwčj; der Mädchenkrieg, djwčj bog; der Mädchenraub, djwčj vnos, vnos djwek.
Mädchenalter, n. děwictwj, holčictwj, djwčj wěk.
Mädchenhaft, adj. djwčický; adv. po djwčicku.
Mädchenjäger, m. děwkář, holkář.
Made, f. čerw, mor. chrobák; der Käse bekommt Maden, čerwi se dáwagj do sejra.
Madensack, m. fig. pokrm čerwů, hnjzdo čerwů.
Madenwurm, m. sskrkawka, ascaris *Lin.*
Madig, adj. čerwiwý, mor. chrobaliwý.
Magazin, n. sklad, magacyn, zásoba.
Magd, f. pl. Mägde, djwka, děwečka, mor. roba, ancilla; als Magd dienen, děwčiti, ancillari; der Magd gehörig, děwčin, děwečcin.
Magd-, děwečkj, děwčj; der Mägdelohn, děwečkj, djwčj mzda.
Mägdeblume, f. Mägdekraut, n. matečnjk. Matricaria chamomilla *Lin.* der Mägdedienst, m. děwečkj, děwčj služba.
Magdthum, n. děwictwj, djwčictwj.
Mage, Magen, m. obs. Vater-, meč; Mutter-, přeslice.
Magen, m. žaludek, žalaudek, stomachus. dim. žalaudeček; bey den Thieren der erste dennjk; S. auch Blättermagen Haube, Salter.
Magen-, žaludkowý; die Magenhaut, žaludkowá kůže. 2) žaludku; der Magenschmerzen, bolest, bolenj žaludku. 3) na, pro žaludek; das Magenpflaster, flastr na žaludek; das Magenpulver, prássek pro žaludek. 4) w žaludku; der Magenkrampf, křeč w žaludku.
Magenbrennen, n. žába, S. Sodbrennen.
Mageninschlicht, n. obžaludčnjk.
Magenkratzer, m. zabiják.
Magenwurst, f. bachoř, bachor.
Magenwurz, f. aronowé brady kořen, twáf sw. Jana, Arum maculatum *Lin.*
Magenzipfel, m. čepec.
Mager, adj. hubený, wyzáblý, sucholupý, suchý, churawý, wychřadlý, přepadlý, chudý, zchudlý, wychrtlý, zasskudlý, macer; mager werden, schnauti, hubeněti, chrtnauti, churawěti, chudnauti se, padnauti se; mageres Vieh, hubený, zasskudlý dobytek; schlechtes Fleisch, rasowina; mageres Frauenzimmer, sušska; mag. Mannsbild, suchaun, sucháněk, mor. suchar. 2) fig. chatrný; eine magere Mahlzeit, chatrný, skrowný oběd; magere Predigt, chatrné kázanj; die Saat steht sehr mager, osenj ge welmi řjdké; magere Zeit, zlj časowé; adv. —ně, —le.
Magerkeit, f. hubenost, churawost, wyzáblost, wychřadlost, wychrtlost, přepadlost, zasskudlost, macies.
Magister, m. mistr (w uměnj); ein clericus, magstr.
Magistrat, m. městská rada, magistrát.
Magnat, m. magnát, ol. sslechtic.
Magnet, m. magnet. Der Magnetstein, magnetowý kámen.
Magnetisch, adj. magnetycký.
Magnetnadel, f. střelka (magnetowá).
Magsamen, m. mák. S. Mohn.
Mahd, f. řad, podřádek, mor. pokos; Mahden schlagen, trávu na řady sekati.

Mähder, Mäher, m. sekáč, mor. sečec, sl. kosec; messor.

Mähderey, f. sekáčstwo.

Mähdig, adj. sečný, sl. kosný; S. Einmähdig.

Mähen, v. a. sekati, sýcy, sl. kosyti, secare; das Mähen, sečenj, sekánj; sl. kosenj.

Mahl, n. pl. Mähler, oběd; hostina, kwas. 2) znamenj, lizna, signum; ein Denkmahl, památka, paměť; ein Brandmahl, spálenina. 3) fleck, 4) am Baume, ceych, liz.

Mahl, Mal, pl. Mahle; dieses mahl, tehdáž, tenkrát; mit einem Mahle, gednau, gednjm rázem; das erste und letzte Mahl, po neyprw a naposledy; das andere Mahl, po druhé; zu keinem Mahle, nikdy; alle Mah, po každé, zu vier verschiedenen Mahlen, po čtyřikrát wždy ginau chwjlj; unzählige Mahle, mnoho množstwjkrát, bezpočtukrát.

Mahlart, f. ceychowačka.

Mahlbaum, m. lizowaný strom, meznjk.

Mahlen, Malen, part. gemahlet, v. a. malowati, wymalowati (ol. psáti), pingere. 2) ljčiti, fucare. Das Mahlen, malowánj, ljčenj.

Mahlen, part. gemahlen, v. a. mljti, mjlati, molere. Das Mahlen, mlenj, mletj.

Mahler, Maler, m. maljř, pictor; die—inn, maljřka.

Mahlen, maljřský; die Mahlerfarbe, maljřská barwa; der Mahlerjunge, maljřský učedlnjk.

Mahlerey, f. maljřstwj. 2) malowaný, obraz, malowánj.

Mahlerisch, adj. maljřský; adv.—sky.

Mahlerkunst, f. maljřstwj.

Mahlerstube, f. maljrna.

Mahlesel, Malesel, m. stafelet.

Mahlgang, m. složenj (we mleyně).

Mahlgeld, n. Mahlgroschen, m. melné, penjze od mletj.

Mahlgerinne, n. wantroky.

Mahlhammer, m. ceychowačka.

Mahlhaufen, m. meznj hromada, kopec.

Mahlhorn, n. růžek k malowánj.

Mählich, adj. pomalu, S. Allmählig.

Mahlmann, Mahlgast, m. mleč, melnjk, sl. meláč; foem. mlečka.

Mahlmetze, f. měřičné, wýmelek.

Mahlmühle, f. mleyn, mola.

Mahlpfahl, m. meznj kůl. S. Sicherpfahl.

Mahlschatz, m. wěno, dos.

Mahlschloß, n. wisutý, wisecý zámek.

Mahlstatt, f. pl. Mahlstätte, poprawisstě.

Mahlstein, n. meznjk.

Mahlstrom, wjr, zátočina.

Mahlwerke, n. meliwo.

Mahlzahn, m. stolička, třenownj zub.

Mahlzeichen, n. znamenj, lizna.

Mahlzeit, f. gjdlo, cibus. 2) Mittags-, oběd, prandium; Abend-, wečeře, coena.

Mähne, f. hřjwa, juba.

Mahnen, v. a. napomenauti, napomjnati, monere; 2) Wegen einer Schuld, vpomjnati. 3) připomjnati.

Mahner, m. vpomjnač; die—inn, vpomjnačka.

Mähner, Mähnjunge, m. pohůnek; einen Mähner abgeben, pohůnčiti.

Mahnung, f. vpomjnánj.

Mahr, m. můra, morás.

Mähre, f. herka, sskapa, mrcha kůň. 2) die Mähre, dim. Mährchen. Mährlein, powjdačka, pohádka.

Mähren, v. n. im Nassen, sspljchati se, máchati se, bryndati se; im Trockenen, kuti se.

Mahrte, f, plásst, plásstwa.

Mährte, f. drobenina.

Majestät, f. weleslawenstwj, majestas; seine kön. Maj., gehо králowská gasnost, milost. 2) die Majestät Gottes, božj swrchowanost, welebnost božská.

Majestätisch, adj. weleslawný, důstogný,

Majestätsbrief, m. magestát.

Majoran, m. magorána, magoránka, maryán-

ryánka, mor. maryánek; (magorán, wonékras, Aqu.) Origanum Majorana *Lin.* Der Majoranblüthe, maryánkowý kwět.
Majorenn, adj. zletilý, majorennus.
Majorennität, f. zletilost.
Makel, m. poskwrna, wada, auhona, macula. Makellos, adj. bez poskwrny.
Mäkeln, v. a. přetřepati, přetřepáwati, wochlowati. 2. v. n. tarmačiti, dohazowati.
Mäkler, n. přetřepawač, die—in, přetřepawačka. 2) tarmarečnjk, ssantročujk; dohazowač; die—in, tarmarečnice, dohazowačka.
Makronen, f. pl, makarony, magarony.
Malen, Maler, S. Mahlen, Mahler.
Malm, m. prst, prach, prássek.
Malter, m. čtyři korce, mjra obilj, wssudy skoro giná. 2) čtwrt kopy, aneb mandel snopů. 3) látro.
Malterholz, n. látrowé dřjwj.
Maltern, v. a. látrowati.
Malve, f. sléz, sljz, Malva *Lin.*
Malz, n. slad, polenta; das Malz wächset, slad preychuge; — schießt, střelčj; es ist Malz und Hopfen verlohren, darmo s njm swětlo pálj.
Malz-, sladowý; das Malzbret, sladowé pržno; die Malzmühle, sladowý mleyn, na slad.
Malzbier, n. marek, dim. mareček.
Malzboden, m. walečky, pl.
Malzdarre, Malzdörre, f. hwozd.
Malzdörren, v. a. hwozditi, slad sussiti; das Malzdörren, hwožděnj.
Malzdörrer, m. hwozda.
Malzen, v. n. slad dělati.
Malzer, Mälzer, m. sladownjk.
Malzhaus, n. sladowna.
Malzmahler, Malzschrötter, m. sladomel.
Malzschrot, n. elač, f.
Malzstritzel, m. (sladowá) hauska.
Malztenne, f. die Hummel, humno.
Malzträger, m. formanjky.

Mämme, f. máma. 2) fig. baba.
Mammeluk, m. mamaluk, odtržentc.
Mammon, m. mamona.
Man, pron. indefin. kann nur 1) durch se, mit einem Zeitworte gegeben werden: Oder 2) durch das verschwiegene lidé, Leute; man spricht, powjdá se; man schreibt, pjsse se; man hat es mir gesagt, powjdali mi to; man findet allerley Leute auf der Welt, na swětě gsau, wsseligacý lidé. Auch 3) durch eine andere Person, man findet, nalezáme —.
Mancher, pron. mnohý, některý.
Mancherley, adj. indecl. mnohý, rozličný, wsselicos; auf mancherley Art, mnohým způsobem; mancherley Samen, rozličná semena; mancherley lesen, rozličné, namátkau, wsselicos čjsti.
Manchmahl, adv. někdy, časem, drahdy.
Mandel, f. die Menge, der Ort, die Stätte, mandlowna, mandl. 2) mandel; eine Mandel Eyer, mandel (15) wagec. 3) mandle, f. amygdalus *Lin.* 4) fig. am Halse, mandle, tonsilla.
Mandel-, mandlownj; das Mandelholz, mandlownj wálec. 2) Mandelzehent, desátek w mandelich, w slámě. 3) mandlowý; das Mandelöhl, mandlowý oleg.
Mandelbaum, m. mandle, mandlowý strom.
Mandelbret, n. mandlowadlo.
Mandelkern, m. mandle, gádro mandlowé.
Mandelkrähe, f. mandeljk, Pica argoratensis.
Mandelmilch, f. mandlowé mljko, mandlowina.]
Mandeln, v. a. mangen, mandlowati. 2) do mandlů dáwati. 2. v. n. na mandl gjti.
Mandelspinner, m. modrohláwek, phalaena bombyx caeruleocephala. *Lin.*
Mandelweide, f. mandlowka, Salix amygdalina *Lin.*
Mändler, m. mandljk, barwjk.
Mange, f. mandl, S. Mandel.
Mangel, m. pl. Mängel, nedostatek, defectus;

tus; der Müller hat Mangel am Wasser, mlynář trpj nedostatek na wodě; aus Mangel der Gelegenheit, nemage přjležitosti. 2) nauze, inopia; Mangel leiden, nauzy ťjsti, trpěti; man sieht ihm keinen Mangel an, nenj na něm nauze widěti. 3) wada, kaz, chyba; Mangel am Auge, wada na oku; jeder Mensch hat seine Mängel, každému něco chybj, wadj.

Mangelhaft, adj. wadný, záwadnj, chybný, vitiosus. adv.—ně.

Mangelhaftigkeit, f. záwadnost, chybnost.

Mangeln, v. n. nedostáwati se, deficere. 2) mrhati; es mangelt mir nichts, nic mi nemrhá. 3) fig. An mir soll es nicht mangeln, na mně nebude chyběti.

Mangen, mandlowati, S. Mandeln.

Mangkorn, n. saurzice, směſſka.

Mangold, m, manholt, mangolt.

Manier, f. způsob, manýra, obyčeg.

Manierlich, adj. způsobný, mrawný. adv.—ně.

Mann, m. člowěk, lid; der gemeine Mann, obecný lid; es fehlt uns der dritte Mann, třetj nám scházý, chybj; eine Waare an den Mann bringen, zboži odbyti, prodati; ich kenne meinen Mann, wjm, s kým gednám; ich halte mich an meinen Mann, gá se držjm osoby. 2) pl. Männer, muž, vir; dim. das Männchen, Männlein, mužjk, mužjček; bey Thieren, samec, dim. sameček; sich Mann für Mann schlagen, sám a sám, muž s mužem, se potýkati; Mann und Roß, gezdec s koněm; ein Wort ein Mann, slowo s to! ich stehe meinen Mann, stogjm za sebe; sechs Mann hoch, ſeſt mužů zweyſſj; ich bin Mann dafür, gsem za to práw. 3) Manžel, maritus; an Mann bringen, za muže wdáti, wywdáti. 4) Ein armer Mann, chudas, chudinec.

Manna, n. mana.

Mannagras, n. wodnj rosyčka, zblochan, rosná tráwa, Festuca fluitans *Lin.*

Mannbar, adj. dospělý, zletilý (masc.) na ženěnj; (foem.) na wdanj, mor. wdagná, na wdag, puber. — werden, mužatěti.

Mannbarkeit, f. dospělost, zletilost, pubertas.

Männchen, Männlein, n. mužjček, S. Mann. 2) fig. der Hase macht ein Männchen, zagjc sedj na bobku.

Männern, v. n. dychtěti po muži.

Männervolk, n. mužj, mužſtwo.

Männermörderinn, f. mužebogka.

Mannfest, Mannhaft, adj. zmužilý, statečný, vdatný, virilis; adv.—le;—ně.

Mannhaftigkeit, f. zmužilost.

Mannheit, f. mužſtwj; die Mannheit nehmen, wymužiti, mužſtwj zbawiti.

Mannigfaltigkeit, adj. mnohonásobnj, mnohonásobný, rozličný, rozmanitý, multiplix.

Manigfaltigkeit, f. rozmanitost, rozličnost.

Mäninglich, adj. gedenkaždý.

Männinn, f. mužice (mužatka) virago.

Männisch, adj. mužný, ein einmännisches Bett, postel gednomužná, pro gednu osobu.

Mannleben, n. léno po meči.

Männlich, adj. von Menschen, mužský, virilis, masculinus; von Thieren, und Gewächsen, samčj; 2) zmužilý; ein männlicher Entschluß, zmužilý aumysl. adv. mužsky, po mužsku; zmužile.

Manns-, mužský, virilis; das Mannskleid, mužský ſat; der Mannsschneider, mužský kregčj; das Mannsbild, mužský, mužská osoba, ein schlechtes, geringes, mužjsko. 2) Mannsdick, muže zlauſſtj; mannshoch, muže zweyſſj; mannstief, muže zhlaubj.

Mannschaft, f. mužſtwo, mužj, lid. 2) wogáci, wegsko.

Mannlänge, f. weyſſka muže.

Mannsleute, pl. mužj, mužſtwo.

Mannsschild, m. skalnj kaſa, Androsace *Lin.*

Manns-

Männertreu, f. mačka, máčka. mužská wjra, Eryngium Campestre *Lin.*
Mannssucht, f. dychtiwost po mužském.
Mannsvolk, n. S. Mannsleute.
Mannszucht, f. wogenská kázeň.
Manntoll, adj. po mužském se wztěkagicý.
Mannweib, n. cwikýř.
Mannwerk, n. gitro.
Manschen, v. n. máchati se, ssplichati se, ssplechtati se, čmiřati se, bryndati se.
Manscherey, f. máchánj, ssplichánj, čmjránj, bryndánj, máchanice, bryndanice.
Mannschette, f. tacle, točenice.
Mantel, u. pláſſť, pallium; dim. das Mäntelchen, pláſſťek, pláſſtjček, den Mantel nach dem Winde hängen, howěti, propůglowati se času, kam witr tam pláſſť. 2) fig. zámysl, foch, záſſtěra, bárwa, pláſſť, pretextum.
Mantelsack, m. tlumok.
Mantelstock, m. ſſták na pláſſť.
Manufaktur, f. rukodjlna: manufaktura.
Marder, m. kuna, Mustela Martes *Lin.* das Marderfell, kunj kůže. Die Marderfalle, pasť, ſſklopec na kuny.
Margarethenblume, f. chudobka, chudobička; sedmikráſa.
Märgel, m. slin, mor. slinowice, marga. Die Märgelerde, slinowá země.
Märgeln, v. a. slinem mrwiti. 2) S. Abmärgeln.
Maria, f. Marye, Maria, Máři; dim. Marichen, Marynka. Marienandacht, pobožnost maryánská. Das Marienbild, obraz panny (panenky) Marye. Das Marienfest, swátek P. M.
Marienblume, f. chudobka, Bellis minor *Lin.* sedmikráſa, Bellis major *Lin.*
Mariendistel, f. ostropes, Carduus Marianus *Lin.*
Marienfaden, n S. Sommerfaden.
Marienrose, f. sedmikráſa 2) piwoňka. 3) planá růže, Rosa Canina *Lin.*
Marille, f. meruňka.

Mark, n. morek, tuk. čjžek, mozek w kostech ſſpik. 2) in Pflanzen, dřeň, střjeň, duſſe, medulla. Markklöße, knedljky s morkem, morkowé.
Mark, f. hranice, fines (zmrzljk) 2) hřiwna, marca. 3) das Land, Marky, pl.
Marke, f znamenj.
Marken, v. a. znamenati. S. Brandmarken.
Marketender, m markytán; die—inn, —ka.
Markgraf, m. Markrabě, Marchio. die—in, — binka.
Markgräflich, adj. markrabský.
Markgrafschaft, f. —thum, n. markrabstwj, Marchionatus.
Markhäkel, n. cejchowačka.
Markicht, adj. tukowitý, mozkowitý.
Markig, adj. tučný, tukowý, morkowý. 2) dřeňowý, co má duſſi, střjeň. 3) fig. gadrný.
Marklesung, f. swědek.
Markolf, m. sogka.
Markscheide, Markscheidung, f. hranice, kde se hranice děli, rozehranj, rozhranj, marſſeyd.
Markscheidekunst, f. marſſeydnictwj.
Markscheider, m. marſſeydnjk.
Markstein, m. hranečnjk, ſſúd; meznjk.
Markt, m. Wochenmarkt, trh, S. auch Jahrmarkt; zu Markte gehen, na trh gjti. 2) Marktplatz, trh, trhowiſſtě, tržiſſtě, forum; der Holzmarkt, dřewný trh. 3) S. Marktflecken.
Markt-, trhowý, trhowni; das Marktrecht, trhowé práwo; der Marktpreis, trhowá cena. 2) tržnj; der Marktherr, tržnj pán, tržný.
Marktflecken, m. městec, městys, městis, oppidum.
Marktgeld, n. tržné. 2) penjze na trh.
Marktknecht, m. biřic, holomek.
Marktleute, pl. tržnjcy; garmarečnjcy.
Marktmeister, m. tržnj, tržný.
Marktplatz, m. tržiſſtě, trhowiſſtě.
Marktschreyer, m. dryáčnjk; die—inn, —nice.

Marktschreyerey, f. dryáčnictwj.
Marktstand, m. stánj, stawadlo na trhu.
Marmel, S. Marmor.
Marmor, Marmorstein, m. mramor, (mor. br. mór) mramorowý kámen. marmor.
Marmor-, mramornj, mramorowý; der Marmorbruch, lom mramorowý; die Marmormühle, mramornj mlýn; die Marmorarbeit, dílo z mramoru.
Marmorartig, adj. mramorowitý, gako mramor.
Marmorieren, Marmelieren, v. a. mramorowati. Marmorierer m. mramornjk.
Marmorn, adj. mramorowý.
Mars, m. im Kalender, smrtonoš, Mars. 2) In der Chymie, železo.
Marsch, m. pl. Märsche, das Marschland, bahnitá kragina, bařina, slatina. 2) tah, tažení, postup, marš.
Marschall, m. maršálek.
Marschallamt, n. maršálectwj.
Marschfertig, adj. k tažení hotow, připrawen.
Marschieren, v. n. táhnauti, maršírowati.
Marstall, m. maštal, konice.
Marter, f. muka, mučenj, tormentum.
Märterer, Märtyrer, m. mučedlnjk, martyr; Sstephanus der erste Märtyrer, Sstěpán prwomučedlnjk, die—inn, —nice.
Märter-, mučedlnický; die Märterkrone, mučedlnická koruna.
Marterkammer, f. Folterkammer, mučírna.
Martern, v. a. mučiti, trýzniti, trápiti, katowati, torquere; zu Tode —, umučiti, utrýzniti, utrápiti. Das Martern, mučenj, trápenj.
Martersäule, f. božj muka (muky) pl.
Marterthum, n. mučedlnictwj.
Marterwoche, f. pašigowý teyden.
Martin, Martin Martinus; dim. Martjnek.
Martinsgans, f. swatomartinská hus. Das Martinshorn, ein Gebackenes, martjnek.
Martinstag, m. martjnky, pl. Die Martinstage, (Kälbestage) begehen, martjnkowati.

Marunke, f. meruňka. Malus armenica *Lin.*
März, m. březen, Martius. Die Märzblume, březnowý kwět, Leucojum vernum *Lin.* Der Märzschnee, březnowý snjh.
Märzänte, f. diwoká kachna.
Märzbier, n. (ležák.) marec.
Märzgans, f. březnowka.
Märzhase, m. březňák, mladjk.
Marzipan, m. marcypán.
Märzkuh, f. březnowka.
Märzschaf, n. ein ausgemärztes Schaf, brakyně.
Masche, f. pletka, osýdlo, oko, smyčka, laqueus. 2) oko, macula. 3) masle, fábor; dim. maslička.
Maschiene, f. mašina, stroj, spausta.
Maschnagel, m. roh k okům.
Mase, f. znamenj, gako důlky od neštowic, gizwy od ran, 2) wada, menus.
Maser, m. fladr.
Maser, f. die Masern, osutiny, osýpky, sl. rygle, krystle, morbilli.
Maserholz, n. fladrowité dřjwj.
Maserle, f. Masholder, m. babyka, sl. černý klen, Acer Campestre *Lin.*
Masig, adj. Blattermasig, trabatý, důlkowitý.
Maske, f. škrabošků, larwa, 2) mumreg, maškara. 3) fig. foch, zámysl.
Maskieren, v. a. do maškary oblíkati. 2) fig. tagně zakrýwati.
Maß, n. míra, mensura; dim. das Mäßchen, Mäßlein, mírka. 2) pinta, más, (máz) 3) dim. Mäßel (achtel) mírka, čtwrtce.
Maß-, másowý; eine Maßkanne, másowá konwice.
Maße, f. míra, způsob; ein über die Maße guter Mensch, člowěk z míry dobrý; gewisser Maßen, gistým způsobem; bekannter Maßen, gak známo.
Maßgabe, f. Maßgebung, f. podánj míry, předpis; aber ohne Maßgebung, ale nic wšak

wssak nepředpisugjc, newkládagjc, 2) fig. wdánj.

Maßholder, m. S. Maßerle.

Mäßig, adj. ein mäßiger Krug, másowý, pintenj džbán. 2) střjdmý, mjrný, temperans. 3) fig. prostředni, mjrný. adv. —mě; ně.

Mäßigen, v. a. krotiti, vskrowniti, vmenssiti, na vzdě držeti, moderari, temperari; seine Rede mäßigen, řeči vskrowňowati; die Strafe mäßigen, vskrowniti, vmenssiti pokuty; sich im Essen und Trinken mäßigen, střjdmě se chowati, vstřjdmiti, vskrowniti sobě w gjdle a w pitj.

Mäßigkeit, f. střjdmost, mjrnost, temperantia. 2. prostřednost.

Mäßigung, f. krocenj, vskrowněnj, vmenssenj; vstřjdmenj.

Maßlieben, pl. chudobka, aupořjček, Bellis minor *Lin.*

Maßlocke, f. máslenka.

Maßregel, f. prawidlo.

Maßstab, m. měřidlo? měřicý hůl, prawidko.

Masse, f. hmota, sl. (ol. krp, kuča (kuče).

Massiv; adj. hmotný, nadělaný, celistwý; ein massives Haus, celistwý, zcela zděný dům. ein massiver Knopf, celistwý, litý knofljk. 2) vom massiven Golde, z ryzýho zlata. 3) fig. hrubý, litý, kowaný, newycepowaný; ein massiver Mensch, mořas, klacek, sspalek, chlap. kladiwo.

Mast, m. der Mastbaum, stežeň, stožár; slaup, strom korábowý, malus (bey Einigen auch, žezlo, žezlo, aber fehlerhaft, denn žezlo ist nur ein Stab.) Mast-, z. B. Mastlos, bez stežně; Mastkorb, koš na stežni, na korabowém slaupu.

Mast, f. žjr; Schweine in die Mast treiben, swině na žir (na žaludy) hnati. 2) krmnjk, saginarium; Schweine auf der Mast haben, swině mjti na krmnjce. 3) krmenj; die Gänsemast, krmenj husý; die Hausmast, domácý krmenj.

Mast-, žjrný; das Mastrecht, žjrné práwo. 2) krmný; der Mastochs, krmný wůl; das Mastvieh, krmný dobytek.

Mastbaum, m. S. der Mast.

Mastbuche, f. buk, fagus.

Mastdarm, m. konečnjk, odřiták, ochod, odřitnj střewo.

Mästen, v. n. tučnauti, tučněti, tlustnauti, pinguescere. 2. v. a. krmiti, saginare; die Bucheicheln mästen schlecht, po bukwicech prasata nehrubě tlustnau. Das Mästen, die Mästung, krmenj.

Mastfleck, m. mastince.

Mastgeld, n. žjrné.

Masthirt, m. žjrnjk.

Mastholz, n. duby, buky, kasstany, ljsky, žjrné stromowj.

Mastix, m. et n. mastyx. Das Mastixöl, mastixowý oleg.

Mastschwein, n. krmnice.

Maststall, m. krmnjk, mor. krmec, saginarium.

Mastung, f. žjr. 2) krmenj. mor. omasta.

Materialien, pl. přjprawy, materyálie.

Materialisch, adj hmotný; adv.—ně.

Materialist, m. kořenář; ma terialista.

Materie, f. hmota, hmotnost, materia. 2) wěc, přjčina, přjležitost. 3) hnis, talow, pus.

Mathematik, f. matematyka.

Mathematisch, adj. matematický; adv—cky.

Matratze, f. modrace.

Matrikel, f. matečnj kniha, matrykule, matryka.

Matrone, f. počestná, důstogná panj, matrona, matera.

Matrose, m. plawec (na moři); marynář.

Matsch, hzunda, mač; — werden, hzundau býti; — machen, mačowati.

Matschaft, f plawectwo. 2) towaryšstwo,

Matt, adj. mdlý languidus; — werden,

zemdleti: — machen, zemliti; adv.— mdle.

Matt, wekře, mrtew.

Matte, f. rohož, rohožka, mor. rohotka, storea, matta. 2) lauka. 3) die Matten, syřené, sražené mléko. S. auch Motte.

Matten, v. a. wyhnati krále. 2) S. Abmatten.

Mattenblume, f. žluťák, blatauch, bukáč, caltha palestris *Lin.*

Mattenflachs, m. bjlolist, Gnaphalium *Lin.*

Mattenkümmel, m. lauční kmjn, Carum *Lin.*

Mattigkeit, f. mdloba.

Matz, m. twaroh, homolka. 2) Mataus. 3) Matěg. 4) hnup. hlupák.

Mauen, v. n. von Katzen, mňaukati. Das Mauen, Gemaue, mňaukanj.

Mauer, f. zeď, murus; dim das Mäuerchen, zjdka; eine Mauer ziehen, zeď dělati, zdjti; mit einer Mauer umgeben, zdj obehnati; außerhalb der Mauer wohnen, za městem, za branau bydleti.

Mauer-, zednj; der Mauerstein, zednj kámen. 2) zednický; der Mauerhammer, zednické kladiwo; die Mauerkelle, zednická ljžice. 3) Mauerfest, adj. co we zdi gest přibito, wraženo; pewný gako zeď.

Mauerbank, f pozednice.

Mauerbrecher, m. beran, aries.

Mauerefel, m. S. Assel.

Mauerkraut, n. S. Attich. 2) den a noc, sklennj bylina, Parietaria Offic. *Lin.*

Mauerlatte, f. podzednice.

Mauermeister, m. zednický mistr.

Mauern, v. a. zdjti. murare,

Mauerpfau, Mauereppich, m. břečtan.

Mauerpfeffer, m. tučný mužjk neywenssj, Sedum acre, *Lin.*

Mauerschwalbe, f. roreyk, sl. dessiownjk, Hirundo Apus *Lin.*

Mauerspecht, m. datljček, datel ssediwý.

Mauerspitzen, pl. cymbuřj, stinky, pinnae.

Mauerwerk, n. zdi, (zdě), zeď, stawenj.

Mauke, f. otok na noze v konj.

Maul, n. pl. Mäuler, huba, os; loses Maul, passtěka; großes, tlama; dim. das Mäulchen, auch in der Bedeutung eines Kusses, hubička, osculum; das Maul aufsperren, hubu rozwěřiti; das Maul wässert ihm darnach, má na to laskominy; Maul machen, hubowati, hubau tlacy; schiefes Maul machen, ossklibati se; sspauliti, sslebiti se; er redet, wie es ihm in das Maul kommt, mlowj, co mu slina na gazyk přinese.

Maul-, hubau; der Maulchrist, křestan hubau; der Maulfreund, přjtel hubau; Maulfromm, pobožný hubau, na oko.

Maulaffe, m. zewel, otewřhuba, reysada.

Maulaffen, v. n. Maulaffen feil haben, lelkowati, lelky chytati, zewlowati.

Maulbeerbaum, m. marusse, Morus *Lin.*; viele Maulbeerbäume, marussowj (collect.) Maulbeer.

Maulbeere, f. marusse. Von Maulbeeren, marussowý. Das Maulbeerblatt, list marussowý.

Maulbrescher, m. hubař, rybnikář, žampař.

Maulen, v. n. hublati; čáti, čnauti.

Maulesel, n. mezek, mulus; die—inn, mezkyně; die Mauleselshaut, mezkowá kůže.

Mauleseltreiber, m. mezkář.

Mäulig, adj. in Zusammensetzungen — hubý; weichmäulig, měkohubý; großmäulig, hubatý, tlamatý, hubáč, tlamač.

Maulkorb, m. náhubek, sskrabák, krabuska.

Maulmacher, m. hubař, tlučhuba, tlachač, darmotlach. die—inn, hubařka.

Maulschelle, Maultasche, f. políček, facka, mor. lisskanec, alapa; eine Maulschelle geben, přes hubu dáti, políček dáti; mehrere, políčkowati, mor. lisknauti, lisstičiti; ořjknauti, ořjčiti po hubě.

Maulsperre, f. S. Mundklemme.

Maul-

Maultrommel, f. drndačka, brundačka, crembalum.

Maulwerk, n. wyřidilka, repetilka, brebentilka, odřikačka.

Maulwurf, m. krt, krtek, mor. kret, talpa *Lin.* foem. krtice.

Maulwurfs-, krtowý, krtkowý, krtičný; die Maulwurfsfalle, past na krtky.

Maulwurfsfänger, m. krtkář.

Maulwurfshügel, — haufen, m. krtičný kopec, krtiště, krtkowiště, mor. krtinec.

Maur, n. mauřenjn, Maurus.

Maurache, f. S. Morchel.

Mauren, S. Mauern.

Mäurer, Maurer, m. zedník, faber murarius. Die—inn, zednice, zednikowá.

Mäurer-, zednický; der Maurergeselle, zednický towaryš.

Mäurerhandwerk, n. zednictwí; — treiben, zedničiti.

Maus. f. pl. Mäuse, myš, mus; dim. das Mäuschen, myška. fig. Mäuse machen, hluky, čáry dělati. 2) myška, musculus.

Mause, f. das Mausen der Vögel, pelichání; der Krebse, slikání, swláčení; die Mausefeder, wypelichané péro.

Mäuse-, myší, murinus; die Mäusegerste, das Mäusekorn, myší žito, hordeum murinum *Lin.* Mäusefahl, adj. myší barwy. 2) na myši; die Mäusefalle, past na myši, myší.

Mäusedarm, m. žabinec, (plewel), alsine *Lin.* 2) kuří střewce, anagalis aruensis.

Mäusedorn, m. lesní myrtu-, geblice, wlaská, Ruscus aculeatus *Lin.*

Mäusedreck, Mäusekoth, m. myšinec, myší howno.

Mäusefalk, m. myšák, myší lauče, Falco Butea *Lin.*

Mäusegeruch, m. myšina; es riecht (stinkt) von Mäusen, smrdí myšinau.

Mäusegift, n. myšák, otrejch.

Mäusehafer, m. stoklasa, stoklas, Bromus secalinus *Lin.* 2) swěřep, swěřepec, owsyna, avena fatua *Lin.*

Mäuseholz, o. potměchuť, Solanum dulcamara *Lin.*

Mäusekraut, n. chlupina? nitěnice, Filago *Lin.*

Mausen sich, v. rec. von Vögeln, pelichati; von Krebsen, swlíkati se. Das Mausen, S. die Mause.

Mausen, v. a. myši chytati; fig. kradlowati, zpeyznauti, chňapnauti. Das Mausen, chytání, lapání.

Mäuseohr, n. myší ucho. fig. špičák. dim. Das Mäuseöhrchen, myší auško. 2) Pflanze, a) myší auško, zágemné kořenj, Myosotis *Lin.* b) chlupáček, Hieracium Pilosella *Lin.*

Mäusepfeffer, m. čistec, Stachys Sylvatica *Lin.*

Mauser, m. von Krebsen, kabátník. 2) poberte, nenechawec, zloděg.

Mauserey, f. zlodějstwí, krádež.

Mäusestill, adj. tichaunký, tichaučký.

Mäusetodt, adj. mrtwičký; docela zmrlý.

Mausig, adj. roztahowačný; sich mausig machen, roztahowati se, rozdírati se, wypínati se.

Mäuslein, n. myška, musculus, S. Maus, Mäuschen.

Mauth, f. meyto, clo; der Mauthzettel, meytní cedule.

Mauthbar, adj. od čeho se meyto platí.

Mauthhaus, n. celna.

Mautheinnehmer, Mauthner, m. meytný, celný; die—inn, meytnice.

Mautzen, Mauen, v. n. miaukati.

May, m. die Maye, ratolest, máge. 2) der Maymonat. máy, kwěten, trawen, trnopuk, Majus. 3) weyhon.

May-, mágowý, majalis; die Maybutter, mágowé čerstwé máslo; der Mayschein, mágowá swětlost.

Maybaum, m. máge, bříza.

Mayblume, f. konwalinka, Convallaria majalis *Lin.*
Mayfisch, m. gelec, tlausse.
Maykäfer, m. koza, chraust, (babka), Scarabeus Melolantha *Lin.*
Maykraut, n. S. großes Schellkraut. 2) krtičnjk, Scrophularia nodosa *Lin.*
Mayling, m. lipan, kwjtowec, Thymallus *Lin.*
Maypflanze, f. obilná, přjsada.
Mays, m. kukuruc, turecká pssenice, Zea Mays *Lin.*
Maysonntag, m. neděle družebná, dominica Laetare.
Mayvogel, m. kukačka. 2) motejl.
Maywurm, m. mejk, Meloe *Lin.*
Mechanik, f. mechanyka.
Mechanisch, adj. mechanycký.
Meckern, v. n. mečeti, mekotati.
Medizin, f. lekařstwj, S. Arzneywissenschaft.
Meer, n. moře, mare; dim. das Märchen, mořjčko; das kaspische Meer, chwalenské moře; am Meere gelegenes Land, pomoře; Pomořany, das ist Pommern, Pomerania; eine Gegend jenseits des Meeres, zámořj.
Meer-, mořský, marinus; der Meerfisch, mořská ryba; der Meeraal, mořský auhoř, conger *Lin.* Das Meerwasser, mořská woda, ꝛc. ꝛc.
Meeradler, m. kostilomec, saban, Falco Haliaetus *Lin* aquila Obsifraga *Klain.*
Meerbusen, m. zátoka mořská, chobot moře, sinus.
Meerenge, f. auzké moře, aužina, fretum.
Meeresstille, f. tissina na moři.
Meereswoge, f. wlna mořská; coll. die Meereswogen, wlnobitj.
Meerfräulein, n. Obchechule, Sirene.
Meergras, n. řasa, Fucus *Lin.*
Meergrün, adj. sywý, hyalinus.
Meerhafen, m. přjstaw mořský, portus.
Meerhirse, f. kamerka, wrabj sýmě, Lithospermum officinale, *Lin.*

Meerkalb, n. mořské tele, Russ. tjulen, Phoca vitulina *Lin.*
Meerlinsen, Wasserlinsen, pl. okřehky (sing. okřehek) Lemna minor *Lin.*
Meerrettig, m. křen, ol. et sl. chřen, Cochlearia armoracia *Lin.*
Meerschaum, m. pěna mořská. Meerschaumen, adj. z mořské pěny.
Meerschwalbe, f. rybář, rybačka. S. Meve.
Meerschwamm, n. ostice, hauba, spongia.
Meerschwein, n. merka, mus porcellus *Lin.* dim. Das Meerschweinchen, morče, morčátko.
Meerspinne, f. mořský rak. 2) černice, černokrewka? S. Blackfisch.
Meertang, m. řasa wodnj, Fucus *Lin.*
Meerwunder, n. potwora mořská.
Meerzeisig, Meerzeislein, n. čečetka, borowka, Frigiva linaria, linaria rubra minor *Klain.*
Meet, S. Meth.
Mehl, n. mauka, farina. dim. maučka; das weiße feinste Mehl, běl. Mehl-, maučný na mauku, z mauky, maučnj, farinaceus; der Mehlbeutel, maučný pytljk. 2) incerniculum; der Mehlsack, pytel na mauku. 3) die Mehlspeise, gjdlo z mauky; der Mehlkloß, knedljk z mauky. 4) farinarius; das Mehlsieb, maučnj řjčice.
Mehlbahn, f. žálubné, osypka.
Mehlbaum, m. muk, Crataegus Aria *Lin.* 2) hloh, S. Mehldorn.
Mehlbeere, f. mukyně. 2) hlohyně. 3) brusnice, Vaccinium Vitis Idaea *Lin.*
Mehlbirn, f. maučnice.
Mehlbrey, n. kasse z mauky. sl. pipka, pamula.
Mehldorn, m. hloh, Crataegus Oxyacantha *Lin.* Mehldorn-, hlohowý; die dörnene Krone, hlohowá koruna.
Mehldornstecken, m. hlohowka.
Mehldornstrauch, m. hložj.
Mehlfäßchen, n. sudeček na mauku. 2) Mehlhosen, mukyně. 3) hlohyně.

Mehlicht, adj. maučkowatý.

Mehlig, adj. maučnatý, maučný, farinosus.

Mehlkäfer, m. maučný brauk. Tenebrio *Lin.*

Mehlkasten, m. maučnice, maučná truhla, mor. žigle.

Mehlkleister, m. kley z mauky, maučný.

Mehlkraut, n. kozybrádka, Spiraea ulmaria *Lin.*

Mehlmeise, Mählmeise, f. mlynáříček, ssidlo, Parus caudatus *Lin.*

Mehlmutter, f. námel, S. Mutterkorn.

Mehlthau, m. rez, albigo.

Mehlzeug, n. hrnice.

Mehr, adv. wjce, wjc. adj. wětssj; mit mehrerer Aufmerksamkeit, s wětssj pozornostj. 2) ein mehreres, wjce, wjc, plus; mehrere, wjce gich, wětssj počet gich. Der Mehrste, S. der Meiste.

Mehren, v. a. množiti, rozmnožiti, rozhogniti. Das Mehren, die Mehrung, množenj.

Mehrentheils, adv. wětssjm djlem, na wětssjm djle.

Mehrer, m. množitel; Mehrer des Reichs, rozmnožitel řjsse.

Mehrheit, f. wětssj počet.

Mehrmächtig, adj. mnohokrátý, wjcekrátý, častěgssj.

Mehrmals, adv. mehrmal, mehr Malen, wjcekrát, častěgi.

Mehrung, f. reyha, rýha.

Meiden, v. n. irr. ich mied, wyštjhati se, štjcy se, warowati se, straniti se, sstjtiti se, vitare; leide, was du nicht meiden kannst, kde nemůžes přeskočiti, podlez. Das Meiden, die Meidung, wyštjhánj, warowánj.

Meier, Meierich, m. Das Meierkraut, kařjmor, Quagalis arvensis *Lin.* 2) S. Labkraut.

Meier, m. dwořák, ssaffář, ol. ratag, villicus. Die—inn, ssaffářka, dwořačka.

Meierey, f. Meiergut, n. Meierhof, m. dwůr. 2) statek, žiwnost.

Meierkraut, n. řepná nať.

Meile, f. mjle, milliarium. dim. das Meilchen, milka. Meilenlang, adj. na mjli dlauhý.

Meilenzeiger, m. milnj slaup, milnjk?

Meiler, m. miljř, hromoda. Meiler-Kohlen, miljřské vhlj.

Meilerstätte, f. vhelnisstě.

Mein, interj. medle! milý brachu, milá brachu, blάhowcy, bláhowá; blaude, blaudka, holečka.

Mein, meine, mein, pron. poss. můg, má, mé; meus, mea, meum; mein Sohn! synu můg! meiner seits, z mé strany; meines Theil, co se mne týče. 2) swůg swá, swé, wenn die erste Person das Subject im Satze ist; ich kaufe es für mein Geld, kaupil sem to za swé penjze. 3) meiner, genit. oder 1. pers. mne sebe; errinnert euch meiner, zpomeňte na mne; ich war meiner nicht mächtig, nebyl sem sebe mocen.

Meineid, m. křiwá přjsaha, perjurium. 2) zrussenj přjsahy.

Meineidig, adj. křiwopřjsežný, perjurus; ein meineidiger Mensch, křiwopřjsežnjk.

Meinen, v. n. mjniti, mnjti, mysliti, zato mjti, domnjwati se, putare, existimare; mein ich, trwám, tussjm.

Meiner, S. Mein 3.

Meinethalben, Meinetwegen, Meinetwillen, adv. pro mne; třebas.

Meinige, der, die, das, adj. můg, má, mé; die Meinigen, mogi; ich habe das Meinige gethan, vdělal sem swau wěc.

Meinung, f. mjněnj, zdánj. 2) ohled, aumysl.

Meisch, m. beym Brandweinbrennen, zápara; im Bräuhause, rmut, hassky.

Meischbottich, m. wystíracý kád.

Meischen, v. a. karbowati. Das Meischen, die Meischung, karbowánj.

Meischkrücke, f. karbowačka.

Meise, f. sykora, parus *Lin.* dim. das Meischen, sykorka. Meisen-Feder, sykorčj péro. Meisen-Hütte, bauda na sykory.

Meisenkasten, Meisenschlag, m. sskrinka, peklepec, padák (na sykory).

Meisenkloben, m. rozsskripec, sskripec.

Meisenkönig, m. strizlček, strjzljk, strjžjček, Trochlodytes *Lin.*

Meiß, n. pasero, myk, meyk.

Meissel, n. dláto, dim. das Meisselchen, dlátko.

Meisseln, v. a. dlabati, dlátem wyrýwati.

Meist, adj. der meiste Theil, neywětssj djl; die Meisten, neywjce gich; adv. am meisten, neywjce.

Meistbiethend, adj. neywjce podáwagjcý.

Meistens, Meistentheils, adv. z neywětssj částky, neywětssjm djlem.

Meister, m. mistr, magister; die—inn, die Ehefrau, mistrowá; die Meisterin, in einer Kunst, mystryně; sich von einer Stadt Meister machen, zmocniti se města; den Meister spielen, na wrchu býti; seiner selbst nicht Meister seyn, nebyti sebau mocen. Meister-Hand, mistrowská ruka. 2) ein junger Geistlicher der noch nicht Priester ist, magstr. 3) ras, mistr, podhodný.

Meisterey, f. rasowstwj. 2) rasowna.

Meistergeld, n. penjze za mistrowstwj.

Meisterhaft, Meisterlich, adj. mistrowský, mistrný; adv.—sky, —ně.

Meisterknecht, m. meystrjk. 2) neymladssj mistr.

Meisterlade, f. pokladnice mistrůw, mistrowská.

Meistern, v. a. mistrowati, předpisowati. Das Meistern, mistrowánj.

Meisterrecht, n. mistrowstwj.

Meistersänger, m. mistrowský zpěwák, skladatel; mistr w zpjwánj a skládanj werssů v Němcjch.

Meisterschaft, f. mistrowstwj.

Meisterstück, n. mistrowstwj, mistrowský kus.

Meisterwurz, f. wssedobr, Imperatoria *Lin.*

Melancholie, f. černokrewnost, kalokrewnost; zasteskloſt, Melancholia.

Melancholisch, adj. černokrewný, kalokrewný, zasteskly; adv.—ně; —skle.

Melde, f. lebeda, Atriplex *Lin.*

Melden, v. a. et rec. ozýwati se, ozwati se, respondere, sonum edere; der Hirsch meldet sich, gelen se ozýwá. 2) ohlásyti, hlásyti, opowědjti, opowjdati; sich melden lassen, dáti se opowědjti. 3) oznámiti, nunciare. 4) zmjniti se, připomenauti; Hagek meldet, Hágek vwodj, připomjná. 5) Ohne Ruhm zu melden, nechlubě se; mit Ehren zu melden, z dowolenj, krom dobrých ljdj; die oben gemeldete Sache, wěc swrchu zmjněná, dotčena. Das Melden, ozwánj, opowědenj, oznámenj.

Meldung, f. zmjnka, zmjněnj; — thun, zmjniti se.

Melitote, f. komonice, Trifolium Melilotus *Lin.*

Melisse, f. medunka, rogownjk, melisa, Melissa officinalis *Lin.*

Melissen-, medunkowý; der Melissengeist. medunkowý duch, melisowá wodička.

Melk, adj. dogný; frischmelke Kuh, nowodogná kráwa.

Melk-, dogný; die Melkkuh, dogná kráwa; das Melkvieh, dogný dobytek. 2) dogecý; das Melkgeschirr, dogecý nádobj.

Melken, v. a. ich molk, dogiti, mor. cabati, pocabati, mulgere. Das Melken, dogenj; die gemolkene Milch, dogiwo.

Melker, m. dogič; die—inn, dogička.

Melkfaß, n. die Melkgelte, das Melkkübel, m dogačka, djžka, dogecý nádoba, brota.

Melodie. f. melodye.

Melone, f. dyně, melaun, Cucummis Melo *Lin.*

Memme, f. S. Mämme.

Menge, f. množstwj, sýla, mnoho, moc, hognost, eine Menge Menschen, množ-

stwj

stwj lidu, lidstwo; — Pferde, koňstwo; — Ochsen, wolstwo; Vögel, ptactwo; — Fische, rybstwo, rc.
Mengeln, v. n. hokynařiti.
Mengelwurz, n. koňský ssťowjk, Lumex acutus *Lin.*
Mengen, v. a. mjchati, mjsyti, miscere; dem Pferde das Futter mengen, koňowi obroku namjchati. 2) fig. sich in alles mengen, do wssého se mjchati, plésti se, plichtiti se, mor. plantati se.
Menger, m. hokynář; die—inn, hokynč.
Mengkorn, n. směska, směsyce.
Mengsel, n. mjssenice, směsyce, hakmatilka.
Mennig, m. minyum, minium.
Mensch, m. člowěk, homo; die Menschen, lidé; dim. člowjček; Menschwerden, wtěliti se, incarnari; es ist kein Mensch zu Hause, žiwá dusse nenj doma, ani křjstěk (křtjtka) nenj doma.
Mensch, n. děwka, děwečka, mor. roba, ancilla.
Menschen-, člowěčj, hominis; humanus; der Menschenkopf, hlawa člowěčj; der Menschenkoth člowěčj leyno, člowěčinec. 2) lidský, humanus; das Menschenblut, krew lidská; der Menschenfreund, přjtel lidský; — Feind, nepřjtel lidský; — Geboth, přjkázanj lidské. 3) lidj; der Menschenhüter, strážce lidj; der Menschenhaß, nenáwist lidj; der Menschenhasser, nenáwistjk lidj.
Menschenalter, n. wěk, stářj člowěka.
Menschendieb, m. S. Menschenräuber.
Menschenfleisch, m. člowěčina, člowěčj maso.
Menschenfresser, m. lidožraut, lidogeď.
Menschenfreundlich, adj. wljdný, přjwětiwý.
Menschengeruch, m. člowěčina.
Menschenliebe, f. láska k lidem, lidská.
Menschenraub, m. lidokrádež, lidj krádež.
Menschenräuber, m. lidokrádce, lidj krádce.
Menschenscheu, adj. sstjtliwý, styďlawý, ostěychawý.
Menschheit, f. člowěčenstwj; humanitas. 2) lidstwj.
Menschlich, adj. lidský, humanus, adv. lidský, po lidsku, wljdně.
Menschlichkeit, f. lidstwj, lidskost, wljdnost, humanitas.
Menschwerdung, f. wtělenj, incarnatio.
Mergel, m. slin, S. Märgel.
Meridian, m. polednj kruh, polednjk?
Merk, n. známka, znamenj.
Merkbar, adj. znatedlný, mor. značný, S. Merklich.
Merken, v. a. znamenati, poznamenati, zaznamenati; merken lassen, dáti znáti; er ließ sichs merken, dal na sobě znáti. 2. v. n. porozuměti, cýtiti; auf etwas —, pozorowati, pozor dáti; merke auf meine Worte, dey pozor na má slowa, pozorug mých slow. 2) pamatowati; merke dir den Ort, pamatug sobě to mjsto.
Merklich, adj. znamenitý, notabilis; merklicher Schaden, znamenitá sskoda. 2) znalý, co ge znáti; patrný; es ist kaum merklich, sotwa znáti; um ein Merkliches, o poznánj; adv. znamenitě; znale, patrně.
Merkmahl, n. znamenj, signum.
Merkur, m. der Planet, dobropán, Mercurius.
Merkwürdig, adj. paměti hodný.
Merkwürdigkeit, f. wěc paměti hodná; paměť.
Merkzeichen, n. znamenj; pamětnj znamenj.
Merle, f. kos, Merula.
Mertel, malta, S. Mörtel.
Merz, m. březen, S. März.
Meß- messnj, messný, missalis; das Meßgewand, messné raucho; das Meßopfer, oběť msse swaté. 2) trhowý, trhownj:

das Meßgut, trhowni zboži. 3) měřicý, mensorius; die Meßfahne, měřický praporeček; der Meßtisch, měřický stolec, mensula praetoriana, 3) měřicý; die Meßkanne, měřicý konew, konwice.

Meßbar, adj. měřitedlný.

Meßbuch, n. missál, messnj kniha, ol. mssál, missale.

Messe, f. mše, missa; die Messe lesen, mssi slaužiti, čjsti; im Scherze, mssiti. 2) trh; germark.

Messen, v. a. irr. du missest, ich maß, ich mäße, habe gemessen, měřiti, metiri. 2) v. n. das Tuch mißt zwanzig Ellen, sukna gest dwacet loket. Das Messen, die Messung, měřenj.

Messer, m. měřitel, měřič, mensor; die —in, měřitelkyně.

Messer, n. nůž, culter; (zu den Kienfackeln, laučnjk; Späne zu spalten, mor. dřinčák ein Taschenmesser zawjrák, ein ganz gemeines, kudla.) dim. das Messerchen, nožjk, nožjček; einem das Messer an die Kehle zu setzen, do chobotu wehnati; nůž někomu k hrdlu přiložiti. Messerscharf, ostrý gako nůž.

Messerheft, n. držadlo v nože.

Messerschale, f. střenka (sl. črjenka), nožowá, v nože.

Messerscheide, f. nožnice.

Messerschmied, m. nožjř; die—in nožjřka, Messerschmid-gesell, nožjřský towaryš.

Messerschmidhandwerk, n. nožjřstwj.

Messerschneide, f. ostřj nože.

Messerspitze, f. sspice, sspička v nože; eine Messerspitze voll, se sspic nože.

Messerstich, m. bodnutj, rána nožem.

Meßgeld, n. měrné. 2) penjze trhownj, na trh, na garmark.

Messianisch, adj. mesyášský.

Messias, m. mesyáš, Messias.

Messiat, n. mesyášstwj.

Messing, n. mosaz, aurichalcum; ein Messingstück, mosazák.

Messing-, mosazný; der Messingdrath, mosazný drát. 2) mosazowý; die Messingbütte, mosazowá hut, na mosaz.

Messingen, adj. mosazný.

Messingschmid, m. mosaznjk.

Meßkunst, f. měřictwj, ars mensoria.

Meßkünstler, m. Feldmesser, měřič, zeměměřič.

Meßner, m. kostelnjk, kapelnjk; aedituus; die — in, kostelnice.

Meßpfaff, m. missář, (půlzlatnjk).

Meßpriester, m. kněz mssi čtaucý, čitagicý.

Meßruthe, f. tyč k měřenj, měřičký prut, decempeda.

Meste, f. sskatule, krabice. 2) Salzmeste, slánka, prostice.

Metall, n. kow, metallum; edle Metalle, drahé kowy.

Metallen, adj. kowowý, kownj (mědný).

Metallisch, adj. kowowatý, rudowatý.

Metallurgie, f. uměnj o kowjch, o rudách, Metallurgia.

Metaphysik, f. metafizyka, metaphysica.

Meth, m. medowina, mor. medek.

Methode, f. způsob.

Mette, f. gitřnj, matutinum.

Metze, f. neweěstka, kurwa, meretrix.

Metze, f. ein östreicher Metzen, rakauská měřice, (menssj než korec aneb strych) mjrka, metreta; 3) mjrka, čtwrtce.

Metzeley, f. sekanice, stákanice, seč.

Metzeln, v. a. porážeti; der Metzger hat gemetzelt, řeznjk porážel. 2) sekati, stekati, sssawlowati. Das Metzeln, porážení, sekánj.

Metzen, v. n. měřičné bráti.

Metzengeld, n. měřičné.

Metzgen, v. a. porážeti.

Metzger, m. řeznjk, lanio; die—in, řeznice.

Metzger-, řeznický; Metzger-Hund, řeznický pes.

Metzgerhandwerk, n. řeznictwj; —treiben, řezničiti.

Metzig, f. gatka pl. masný krám.
Meuchelmord, m. aukladnj wražda.
Meuchelmörder, m. aukladnj wrah, wražedlnjk.
Meuchelmörderisch, adj. aukladný, adv.—ně.
Meuchlings, adv. aukladně.
Meute, f. smečka chrtů.
Meuterey, f. spiknutj, spolčenj, zbauřenj.
Meuter, m. buřič, spolčenec; die—in, buřička.
Mewe, f. rybář, rybačka, káně, Larus *Lin.*
Meyer, n. S. Meier.
Meynen, Meynung, S. Meinen, Meinung.
Miauen, v. n. miaukati.
Mich, acc. mne, mě; ich habe mich —, gá sem se—.
Mieder, n. šněrowačka, žiwůtek, sl. stan.
Miene, f. podoba; Miene machen, strogiti se, chystati, stawěti se. 2) wzhled, pohled, wzezřenj.
Mirre, f. mrawenec, S. Ameise.
Mieth=, nágemnj; der Miethknecht, nágemnj pacholek; das Miethpferd, nagatý, nágemnj kůň.
Miethe, f. nágem, podružj, podružstwj, conductum; zur Miethe wohnen, w nágmu, w podružj býti. 2) činže, nágem. 3) *mol.* 4) stěh, meta.
Miethen, v. a. nagjti, nagimauti, nagjmati, conducere, das Miethen, die Miethung, nagetj nagmutj, nagjmánj.
Miether, m. nagimač; die–in, nagimačka.
Miethgeld, n. Miethzins, m. nágem, nágemnj penjze, činže.
Miethig, adj. molowatý.
Miethling, m. nágemnjk, námezdnjk, mercenarius.
Miethlohn, m. mzda.
Miethmann, m. nágemnjk, podruh, inquilinus. Miethleute, podruzy, nágemnjcy.
Mietz, čjčj!
Milaue, f. Milau, m. luňák, Milous *Lin.*
Milbe, f. mol, Acurus *Lin.*

Milch, f. mléko, mljko, lac; dim. mljčko; wie Milch und Blut, gako krew a mljko; die Biestmilch, mlezywa, colostrum; Milch geben, dogiti, lac praebere. 2) der Fische, mljčj, lactes.
Milch=, mljčný, lacteus; die Milchader, mljčná žjla; Milchfarben, mljčné barwy. 2) z mljka; der Milchbrey, kaše z mljka; die Milchsuppe, poljwka z mljka. 3) na mljko; die Milchkanne, konwice na mljko; der Milchtopf, hrnec na mljko 4) s mljkem; der Milchkaffee, kafé s mljkem 5) za mljko; das Milchgeld, penjze za mljko. 6) Milchweiß, bjlý gako mléko.
Milchasch, m. vššák, mor. látka; ein großer, obořák.
Milchbart, m. peyřj na bradě.
Milchbaum, m. klen, klenka.
Milchbruder, m. mlíčenec.
Milchdieb, m. morcyl.
Milchen, adj. mljčný, lacteus.
Milcher, Milchner, m. mljčnjk, mljčná ryba.
Milchfleisch, n. brzljk.
Milchgefäß, n. mljčnjk, sinum.
Milchgelte, f. djžka, dogačka.
Milchgewölbe, n. Milchkeller, m. mljčnice.
Milchhaar, n. peyřj na bradě.
Milchicht, adj. mljčatý, mléku podobný.
Milchig, adj. mljčnatý, mlíčný.
Milchkraut, n. křjžowý kwět, Polygala.
Milchmann, m. mljkař; einen M— abgeben, mljkařiti, mljkarowati.
Milchmaul, n. mljkař. 2) holobrádek, cucák.
Milchnapf, m. bezkreytka, dogáč, slewák.
Milchner, m. S. Milcher.
Milchrahm, m. smetana, flos lactis.
Milchreich, adj. mljčnatý.
Milchsaft, n. mljčnost, zažitost, chylus.
Milchsauger, m. letek, kozodog, Hirundo Caprimulgus *Lin.*

Milchschorf, m. aurořky, pl. obnipara, sl. obenpara.
Milchschwamm, m. der süße, syrowinka, Agaricus lactifluus *Lin.* 2) der bittere, křjšt, mlíč.
Milchspeise, f. mlíčné.
Milchstraße, f. mlíčná aneb bílá cesta (na nebi).
Milchtuch, Seihtuch, n. mlíčen.
Milchwasser, n. syrowátka.
Milchweib, n. mljkařka.
Milchzahn, m. cucák.
Milde, mild, adj. měký, měkký, lenis: mildes Leder, měká kůže: 2) fig. lahodný; milder Wein, lahodné wjno. 3) powlowný, tichý; milder Regen, powlowný déšť; ein milder Vater, powlowný, laskawý otec. 4) nábožný, pobožný, pius; milde Stiftungen, štědré nadánj, pobožné odkazy, zádušší, adv. lahodné, milostné, laskawé, tisse.
Milde, f. měkost, lahodnost; powlownost, milostnost.
Mildern, v. a. měkčiti, lahoditi, obměkčiti. 2) utissiti, krotiti, uskrowniti, vlewiti, oblewiti; die Strafe, vmenšiti pokuty; die Milderung, vlewenj, utissenj.
Mildherzig, adj. dobrosrdný, milostný, dobrotiwý, adv. — né; wě.
Mildherzigkeit, f. dobrosrdenstwj, dobrotiwost, milostnost.
Mildigkeit, milostnost.
Mildiglich, adv. milostně.
Mildreich, adj. milostný; adv.—né.
Mildthätig, adj. dobročinný, štědrý; adv. —ně, —ře.
Mildthätigkeit, f. dobročinnost, štědrost.
Militär, n. wogenstwo, wogenstwj.
Miliz, f. wogsko, wogácy.
Million, f. milion, m.
Milz, f. slezyna, mor. slezeno, splen.
Milz- slezynný, splenelicus; die Milz oder, slezynná žila. 2) slezyny; die Milzbeschwerung, bolenj slezyny.
Milzkrankheit, f. slezynná nemoc, stonánj na slezynu.
Milzkraut, n. ceterák, Aspionum Ceterach *Lin.*
Milzsucht, f. slezynost.
Milzsüchtig, adj. slezynný, na slezynu stonagjcý.
Minder, adj. menšj, minor. 2. fig. mladšj, minderer Bruder, a) mladšj bratr. b) františkán. adv. méně, mýň; zum mindesten, na neymýň.
Minderbruder, m. františkán; minorwa.
Minderjährig, adj. nezletilý, nedospělý, minorennis; adv.—le.
Minderjährigkeit, f. nezletilost, nedospělost.
Mindern, v. a. menšiti, minore.
Minderung, f. menšenj.
Mindestens, adv. na neymýň.
Mine, f. podkop; Mine graben, podkopy dělati; eine Mine sprengen lassen, do powětřj wyhoditi.
Minen-, pokopnj; der Minengang, pokopnj průchod.
Mineral, n. preyštěnina, fossile.
Mineralreich, n. preyštěninstwo.
Miniren, v. a. pokopy dělati.
Minirer, m. podkopnjk.
Minne, f. milost, láska.
Minorit, m. minoryta.
Minsel, m. kořata na stromě.
Minute, f. minuta.
Minuten-, minutowý; das Minutenrad, minutowé kolečko.
Minutenuhr, f. minucý.
Mir, dat. mně, mi, mihi.
Mischbar, adj. misytedlný; adv.—ně.
Mischeln, v. a. miškowati.
Mischen, v. a. míchati, mjsyti, miscere; ein gemischter Zeug, (von Leingarn und Wolle, der Durchey) pančawanka, pančawanina; gemischtes Getreide, směsyce, směska; — Flößholz, miššenina. 2) beym Becker, stjrati. 3) fig. sich in etwas mischen,

schen, misyti se, michati, se, plésti se, plichtiti se w néco.
Mischer, m. michač, měsyč; die—inn, měsyčka, michalka.
Mischkorn, n. Mischling, n. směssta.
Mischmasch, n. missenina, směsyce.
Mispel, f. nysspule, Mespilus *Lin.*
Mispel-, nysspulowý; der Mispelbaum, nysspulowý strom.
Miß-, ne-; das Mißbehagen; Mißfallen, nelibost, nechuť; die Mißgunst, nepřízeň; der Mißmuth, newrlost; das Mißvergnügen, nespokogenost, nelibost; der Mißwachs, neauroda. 2) zlý; der Mißbrauch, zlé vžjwánj; das Mißgeschick, zlý osud, pohroma; der Mißklang, zlozwuk; der Mißstand, zlý staw. 3) falessný; der Mißtritt, falessný krok.
Mißarten, v. n. znezdařiti se, nepodařiti se.
Mißbiethen, v. n. irr. málo dodati.
Mißbilligen, v. a. neschwáliti, za zlé mjti.
Mißbrauchen, v. a. zle vžjwati; die Zeit —, čas mařiti; ein Weibsbild, ženskau zmrhati, zlihati.
Mißdeuten, v. a. zle wykládati.
Missen, v. n. neměti, býti bez něčeho. 2) v. a. pohřessiti, pohřessowati.
Missethat, f. zločinstwo, zlosynstwj, nesslechetnost, maleficium.
Missfall, m. potracenj.
Mißfallen, v. n. irr. nelibiti se, zanelibiti se, omrzeti, mrzeti; das Haus mißfällt mir eben nicht, dům by se mi skoro ljbil.
Mißfällig, adj. nelibý, adv.—bě.
Mißgebähren, v. a. irr. nedochoditi, potratiti.
Mißgeboth, n. malé sspatné podánj, mrcha podánj.
Mißgeburt, f. potwora.
Mißgehen, v. n. blauditi.
Mißgeschöpf, n. potwora, monstrum.
Mißglücken, v. n. nepowesti se, neposstěstiti se.
Mißgönnen, v. a. záwiděti, nepřáti.
Mißgreifen, v. n. přehmátnauti se.
Mißgriff, m. přehmátnutj; fig. přehlidnutj.
Mißgünstig, adj. nepřjzniwý.
Mißhällig, adj. nehlasný, rozhlasný. 2) fig. nesworný; — seyn, nesnadniti se, sskorpiti se.
Mißhälligkeit, f. nehlasnost. 2) fig. neswornost.
Mißhandeln, v. n. nepráwě, nesslechetně činiti, páchati. 2) v. a. s někým nakládati, někoho vraziti.
Mißhandlung, páchánj. 2) vraženj, zlé s někým nakládánj.
Mißjahr, n. neaurodný rok.
Mißkennen, v. a. nepoznáwati, dobře nenepoznáwati.
Mißleiten, v. a. zle westi, zawesti.
Mißlich, adj. nebezpečný.
Mißlichkeit, f. nebezpečnost.
Mißlingen, v. n. irr. nezdařiti se, nepodařiti se, nepowesti se.
Mißmüthig, adj. newrlý, newhodný.
Mißmüthigkeit, f. newrlost, newhodnost.
Mißrathen, v. n. irr. nepowesti se. 2) die Feldfrüchte sind mißrathen, obilj se neurodilo.
Mißrathen, v. a. irr. odrazowati, neraditi, zraditi, zrazowati.
Mißrechnen, v. n. přepočjsti se.
Mißtönen, v. n. wřesstěti, zle zněti.
Mißtrauen, v. n. nedowěřowati se, nedůwěřiti se; newěřiti, diffidere.
Mißtrauen, n. nedowěra, nedůwěrnost, diffidentia; Mißtrauen in etwas setzen, nedowěřowati se něčemu, pochybowati o něčem; Mißtrauen hegen, nedůwěřiti se.
Mißtrauisch, adj. nedowěrliwý, nedůwěrliwý, nedowěrný.
Mißtreten, v. n. irr. falessně kročiti.
Mißvergnügt, adj. newrlý.

Miß-

Mißverhältniß, n. nesrownalost, nestegnost, disproportio.
Mißverstand, m. Mißverständniß, n. nedorozuměnj.
Mißverstehen, v. n. nedorozumjwati sobě, dobře nerozuměti.
Mist, m. hnůg, fimus; S. Hühner = Tauben = ꝛc. Mist. 2) fig. mhla, mha.
Mist = hnogný; die Mistbare, hnogná nosydla; die Mistkarre, hnogná kára.
Mistauflader, m. kydač; die—in, kydačka.
Mistbeet, n. teplá hřada, pařiſſtě.
Mistbret, n. záſtawek.
Mistel, f. měli, myli, sl. omelj, viscum *Lin.*
Misteldrossel, ll f. bráwnjk (truskawec), Turdus viscivorus *Lin.*
Misten, I. v. n. neřáditi. II. v. a. kydati, stercore purgare. 2) hnogiti, mrwiti.
Mistfink, m. fig. ſwiňák.
Mistgabel, f. rohatyně, rohatina.
Mistjauche, f. hnognice, sl. hnogůwka.
Mistgrube, f. hnogiſſtě.
Misthaken, m. kopáč, sl. kopál.
Misthaufen, m. hnogiſſtě, ſmetiſſtě, sl. knogiſko.
Mistkäfer, m. howniwál, przyjk, Scarabaeus Stercorarius *Lin.*
Mistlache, Mistpfütze, f. hnognice.
Mistmelde, f. lebeda.
Miststatt, f. hnogiſſtě.
Miststelle, f. howniſſtě.
Mistwagen, m. hnognjk.
Mistwasser, n. hnognice, hnogowka.
Mit, I. s, se, cum; mit uns, s námi; mit mir, ſemnau. 2) Bezeichnet Mit ein Werkzeug oder ein Mittel, durch welches etwas geschieht, so muß s, se ausgelassen werden: mit dem Messer schneiden, nožem krágeti, řezati; mit dem Degen stechen, mečem bůſti; mit der Axt hauen, ſekerau ſekati; mit dem Hammer schlagen, kladiwem tlaucy; mit den Augen winken, očima keywati, mhaurati, mit der Elle Messen, na loket měřiti; mit Namen, gmenem; mit der Zeit, čaſem; mit einem Wort, ſlowem. 3) Mit guten richtet man mehr aus, po dobrém ſe wjce wyřjdj; einen Wagen mit Getreide, mit Stein beladen, na wůz naložiti obilj, kamenj. 4) Halt an mit Lesen, přeſtaň čjſti. 5) Es ist aus mit ihm, geſt po něm weta; es sieht gefährlich mit ihm aus, zle geſt s njm. 6) Etwas mit Geduld ertragen, něco trpěliwě ſnáſſeti; mit Haufen kommen, ſtádem (hauffem) přigjti, přihrnauti ſe; seine Schritte mit Vorsicht abmessen, opatrně kráčeti; Laß mich mit Frieden, dey mi pokog; eine Stadt mit Sturm erobern, měſto ztécy, autokem dobyti; mit Strumpf und Stiel ausrotten, ſſinahem wypleniti. 7) Mit Anbruch des Tages, na uſkawitě, mit dem Schlage zehen stehet sie auf, gak deſet odbige, vhodj, wſtane; ich will es mit dem neuen Jahre anfangen, o nowém roce začnu; mit einander, ſpolu, poſpolu. II. adv. Ich kann es unmöglich mit anhören, nemohu toho poſlauchati; warst du auch mit dabey, byls také při tom? Mit zur Leiche gehen, na pohřeb giti; mit unter, ſem a tam.
Mit=, ſpolu, ſau, con-; der Mitälteste, ſpolustaršj; der Mitarbeiter, ſpoludělnjk; der Mitbevollmächtigte, ſpoluſplnomocněný.
Mitbringen, von Sachen, přineſti; von Personen, přiweſti.
Mitbuhler, m. sok, ſauſok.
Mitbürge, m. ſpolurukogmě.
Mitesser, m. zágedj, hauſenky, pl. comedones.
Mitfahren, v. n. ſpolu geti. 2) fig. s někým zle nakládati.
Mitgabe, f. wěno, dos.
Mitgeben, v. a. dáti; přidati 2) wěnowati, podwěniti.
Mitgefangene, m. ſpoluwězeň; ſpoluzagatý.

Mitgehen, v. n. s někým giti; wollen sie mitgehen? chceteli se mnau (s námi) giti? 2) progiti; es gehet noch mit, gessté progde.
Mitgift, f. wéno, zános.
Mitglied, n. aud, membrum.
Mithin, conj. pročež.
Mitlassen, v. a. někoho s někým pustiti; man wollte uns nicht lassen, nechtěli nás s sebau pustiti, nám dáti s sebau giti.
Mitlaufen, v. n. s někým běžeti.
Mitlauter, m. sauzwučka.
Mitleiden, v. n. s někým trpěti, spolu trpěti.
Mitleiden, n. autrpnost, vstrnutj; — empfinden, autrpnost mjti, von Mitleiden gerühret werden, vstrnauti se.
Mitleidenheit, f. spoluutrpenstwj.
Mitleider, m. vtrpnjk.
Mitleidig, adj. autrpnj; — machen, k autrnosti pohnauti. 2) autrpliwý; ein mitleidiger Mensch, autrpliwý člowěk.
Mitleidigkeit, f. autrpliwost.
Mitmachen, v. a. spolu dělati; s ginými držeti, dělati to, co druzý.
Mitnehmen, v. a. s sebau wzýti. 2) fig. bráti, podáwati sobě.
Mitrechnen, v. a. připočjsti. 2) s někým počjtati.
Mitreisen, v. n. spolu geti, cestu konati.
Mitschüler, m. spolužák, spolušskolák.
Mitspeisen, v. n. spolu gjdati, gjsti.
Mitspielen, v. a. spolu bráti. 2) fig. ssiditi, tryrati někoho.
Mittag, m. poledne, meridies; zu Mittage essen, obědwati; obědwati; drey Mittage hinter einander, po tři poledne. 2) gegen Mittag, k poledni.
Mittägig, Mittäglich, adj. polednj, meridianus.
Mittags-, polednj; die Mittagshöhe, polednj wyssska.
Mittagsessen, n. oběd, prandirium.
Mittagsgespenst, n. polednice.
Mittagsglocke, f. polednjk, polednjček.
Mittagsländer, m. polednjk.
Mittagsmahl, n. oběd; — halten, obědwati, prandere.
Mittagsmahlzeit, f. čas k obědu.
Mittagsschlaf, m. polednjček, meridiatio. — halten, polednjčka vžjwati, meridiari.
Mittagstisch, m. oběd.
Mittagswärts, adv. k poledni.
Mittagswind, m. gih, wjtr polednj.
Mitte, f. prostředek, medium; etwas in der Mitte entzwey schneiden, něco w půli přeřezati; in die Mitte des Weges treten, do prostřed cesty wkročiti; etwas in der Mitte vermachen, něco přepažiti, přetyniti, přehraditi; fig. einer aus unserer Mitte, geden z nás, z prostřed nás.
Mittel-, adj. prostřednj, medius.
Mittel, n. společnost, pořádek, řád. 2) prostředek, medium. 3) fig. sich in das Mittel legen, w něco se wložiti; bey Mitteln seyn, mohutným býti; zu Mitteln gelangen, k mohutnosti, , k bohatstwj přigjti.
Mittel-, prostřednj; das Mittelalter, prostřednj wěk; der Mittelfinger, prostřednj prst; die Mittelstraße, prostřednj cesta.
Mittelband, n. swor, swůrka.
Mittelbar, adj. prostředečný, mediatus; adv. —ně.
Mittelbarkeit, f. prostředečnost.
Mittelbier, n. ředina, patoky, kal.
Mittelding, n. prostředek, prostřednj wěc, prostřednina.
Mittelfuß, m. prostřednj noha. 2) zánožj? metatarsus.
Mittelgattung, f. prostřednj druh.
Mittelhand, f. zápěstj, metacarpus.
Mitteljunge, m. mládek.
Mittelknecht, m. wolák, druhák.
Mittelländisch, adj. středozemnj, mediterraneus.
Mittelleinwand, f. pačesné plátno.

Mit-

Mittellerche, f. linduffka.
Mittelmann, m. prostředník, muž prostřední weyssky, postawy.
Mittelmäßig, adj. prostřední, mediocris. adv. dně.
Mittelmäßigkeit, f. prostřednost, mediocritas.
Mitteln, v. a. S. Aus-, Vermitteln.
Mittelpunkt, m. přjtek, centrum.
Mittelreif, m. plán.
Mittelschlag, m. mezydružj ꝛ střeodružj ꝛ prostřední druh.
Mittelsmann, m. Mittelsperson, f. prostředník, mediator; zástupce, intercessor; rozsudj, arbiter.
Mittelst, adv. prostředkem, mediante; mittelst göttlicher Hilfe, s božj pomocý; mittelst einer Leiter, po řebřjce.
Mittelste, superl. S. Mittel, adj.
Mittelstrich, m. špogka.
Mittelstück, n. in der Nabe, prostředek.
Mittelwall, m. mezywalj.
Mittelwand, f. mezystěnj ꝛ
Mittelwerrig, n. pačjsky, pl. pačesnice von —, pačesny.
Mittelwind, m. mezywětřj ꝛ
Mittelwort, n. přjčestj ꝛ
Mitten, adv. w prostředku, v prostřed; mitten durch den Fluß, prostřed řekau; etwas mitten entzwey brechen, něco w půli rozlomiti; mitten von einander theilen, schneiden, w půli odděliti, rozpoltiti, rozpůliti.
Mitternacht, f. pl. — nächte, půlnoc, půlnocy, media nox; um Mitternacht, o půlnocy; vor Mitternacht, před půlnocý. 2) půlnocy, septentrio.
Mitternächtig, adj. půlnočnj, septentrionalis.
Mitternachts-, půlnočnj; die Mitternachtsstunde, půlnočnj hodina.
Mitternachtswind, m. sewer, Rus.
Mittfasten, pl. středopostj.
Mittheilen, v. a. uděliti, zdjleti se, zdjleti se s někým, communicare; seine Gedanken —, myšlenj swá oznámiti; eine Nachricht —, zpráwu dáti; sich einem —, propůjčiti se někomu.
Mittheilung, f. udělenj, zdělenj, zdjlnost.
Mittler, adj. prostřednj, medius; Mittlerweile, zatjm.
Mittler, m. prostředník, mediator; die—in prostřednice.
Mittleramt, n. prostřednictwj.
Mittlerweile, adv. zatjm.
Mittsommer, m. středoletj ꝛ
Mittrieb, m. weyhon.
Mittwinter, m. středozymj ꝛ
Mittwoche, f. středa, dies Mercurii; Mittwochs, we středu.
Mitursache, f. spolu přjčina.
Mitweinen, v. n. s někým plakati.
Mitwirken, v. n. spolu působiti, napomáhati.
Mitwirkung, f. spolu působenj, napomáhánj.
Mitwissen, n. wědomj.
Mitziehen, v. n. s někým táhnauti.
Mobilien, pl. mohowitý statek, swršky, nábytek.
Mode, f. moda, způsob. 2) die Tracht, kroj.
Mode-, podlé mody, po modě; der Modehut, klobauk po modě.
Model, n. forma.
Modelgeer, n. prostřelezec, Senecio Vulgaris *Lin.*
Modell, n. způsob; modella.
Modellmacher, m. formář.
Modeln, v. a. modlowati. 2) gemodeltes Zeug, tažené dílo. 3. fig. zprawowati.
Moder, m. zetlenj, zetlelost, zetlenina.
Moderig, adj. zetlelý, putridus. 2) schnišlý;

lý; der Fiſch ſchmeckt moderig, ryba ſmrdj bahnem.

Modern, v. n. tljti, putrescere.

Modern, adj. nowý, nyněgſſj.

Modiſch, adj. modný, modſký; podlé mody.

Mögen, v. n. irr. ich mag, ich möge, ich mochte, ich möchte, gemocht, Imperat. möge. I. mocy, posse, valere; doch mögend, wyſokomocný. 2) mag; a) nechť, ať; mag er doch thun was er will, nechť dělá co chce; mag er ſie heurathen, nechť ſy gi wezme. b) aſy; wo mag er ſo lange bleiben? kde pak aſy tak dlauho wězý? was mag es wohl koſten? co to aſy koſſtuge, ſtogj? c) Es mag ſeyn, wie es will, buď gak buď; es mag kommen, zu was es will, přiď k čemu přiď (přigď) ich mag kommen wann ich will, ſo—; kdykoli přigdu, tedy—; 3) bych ꝛc; ich fürchte, er möchte kommen, bogjm ſe, že přigde, aby nepřiſſel; ich möchte mich zu Tode lachen, ſmjchybych pukl; möchte er doch kommen! o by přiſſel! II. chtjti, velle; ich mag nicht, nechcy, nolo; ich möchte wohl wiſſen, wie er ſich befindet, rádbych wěděl, gak ſe má (nicht wynacházý).

Möglich, adj. možný, possibilis; iſts möglich? geli možná? thue dein möglichſtes, čiň co můžeš; ſeinen möglichſten Fleiß anwenden, neywětſſj pilnoſt wynaložiti. adv.—žně.

Möglichkeit, f. možnoſt, possibilitas.

Mohn, m. mák, papaver *Lin.* Der wilde Mohn, wlčnj mák, ohnjček, panenka, Papaver Rhoeas *Lin.*

Mohn- makowý; das Mohnöhl, makowý oleg.

Mohnhaupt, n. makowice.

Mohnkuchen, m. makowec, koláč s mákem, sl. makownjk.

Mohr, m. mauřenjn, Maurus; die—inn, mauřenjnka. 2) ſlatina.

Mohrbeere, f. nedwědice, arbutus uva ursi *Lin.*

Möhre, **Mohrrübe**, f. mrkew, Daucus Sativus *Lin.* dim. mrkwička; die wilde—, dcywořec, oleſſnjk, Daucus Carota *Lin.*

Möhren-, mrkwowý; das Möhrenkraut, mrkwowá nať; 2) z mrkwe; der Möhrenkoch, kaſſe z mrkwe.

Möhrenfeld, n. mrkwiſſtě, mrkwowiſſtě.

Mohrenkopf, m. mauřenjnſká hlawa. 2) mauřenjn. 3) černohláwek. Sylvia artricapilla *Lin.*

Mohrenland, n. mauřenjný, mauřenjnſká země.

Mohrenweitzen, m. pſſenička, černeyš, Melanpy arvense *Lin.*

Mohrerde, f. černawa.

Mohrig, adj. černawý; ein mohriger Grund, černawa.

Mohrmeiſe, f. picawa, popelnjček, Parus palustris *Lin.* Parus atricapillus *Kl.* 2) mlynáříček, ſſjdlo, Parus caudatus *Kl.*

Molch, m. S. Salamander.

Molken, f. ſyrowátka.

Molkenbrühe, f. sl. žinčice.

Molkendieb, m. moteyl.

Molkig, adj. ſyrowatečný; das Molkige, ſyrowatečnoſt.

Molſch, adj. zhniličený; —werden, hniličeti.

Monarch, m. mocnář, ſamowládce, monarcha. Die—inn, mocnářka, ſamowládkyně.

Monarchie, f. mocnářſtwj, ſamowládařſtwj, monarchia.

Monarchiſch, adj. mocnářſký.

Monath, m. měſýc, mensis; in Monathsfriſt, za měſýc; alle Monathe, každý měſýc.

Monathblume, f. chudobka, Pellis *Lin.*

Monathlich, adj. měſýčný, menstruus; adv. —ně.

Monaths-, měſýčný; das Monathsgeld, měſýčný plat.

Monatsfluß, m. čmeyra, měſýčné, měſýčný kwět, tok, růže.

Monathsſchrift, f. měſýčnjk, měſýčný ſpis.
Mönch, m. mnich, řeholnjk, monachus; ein Barfüßer Mönch, boſák, monachus discalceatus. 2) kleſſtěnec, řezanec; wa-lach. 3) fig. černobláwek.
Möncherey, f. mnisſtwj, mnichowſtwj.
Mönchs-, mnisſký; die Mönchskappe, kápě, mnisſká kápě; die Mönchskutte, mnisſká ſſanda, hazuka, hábit.
Mönchskloſter, n. mužſký kláſſter, pro mni-chy.
Mönchspfeffer, m. drmek.
Mönchsplatte, f. mniſký pleš, 2) der Mönchs-kopf, pléſſka, Leontodon taraxacum *Lin.*
Mond, m. měſýc, luna, luna; dim. das Mönd-chen, měſýček, der Mond ſcheint hell, mě-ſýc ſwjtj gako rybj oko, nimmt zu, mě-ſýce přibýwá; nimmt ab, měſýce ubýwá, měſýc geſt na wetech. 2) měſýc, mensis.
Mond-, měſýčný; das Mondauge, měſýčné oko; die Mondſcheibe, měſýcné kolo.
Mondäugig, Mondblind, Mondflüſſig, adj. měſýčný.
Mondenjahr, n. měſýčný rok.
Mondfinſterniß, f. zatměnj měſýce.
Mondlicht, n. Mondſchein, m. měſýcina, měſýč-noſt.
Mondſüchtig, adj měſýčný, náměſýčný, lu-naticus; ein Mondſüchtiger náměſýčnjk.
Mondſüchtigkeit, f. náměſýčnoſt.
Mondswandlung, f. proměny měſýce.
Mondtaube, f. S. Trommeltaube.
Monkalb, n. zášnět.
Monſtranz, f. monſſtrancý.
Montag, m. pondělj, pondělek, dies lunae.
Montägig, adj. pondělnj.
Mops, m. mupſljk.
Moral, f. učenj o mrawjch, mrawoſlowj.
Moraliſch, adj. mrawný.
Moraſt, m. močál, močidlo, bahno, mor. bařina bařjſko.
Moraſtig, adj. bahnitý, bahniſſtný, močá-lowitý, bahniwý; —seyn, bahniti ſe.

Morchel, f. ſmrž, ſmrže, sl. ſmrček, Phallus esculentus *Lin.* eine große, chřapáč.
Mord, m. wražda, homicidium; einen Mord begehen, wraždy ſe dopuſtiti, ol. owražditi ſe.
Mord-, wražedlný; der Mordbrief, wra-žedlné pſanj; das Mordgewehr, wražedl-ná zbraň.
Mordbrenner, m. žhář, palič.
Mordbrenneriſch, adj. žhářſký, paličſký.
Morden, v. a. mordowati, zabiti, zabj-geti.
Mörder, m. wražedlnjk, mordýř, wrah, sl. zabiják, homicida; die—inn, wra-žedlnice; an Jemanden zum M. werden, někoho zabiti.
Mörder-, wražedlnický, wražedlničj, lo-trowſký; die Mördergrube, lotrowſká pe-leš, ſkreyš.
Mörderey, f. wražedlnictwj.
Mörderiſch, Mörderlich, adj. wražedlný. adv. —ně.
Mörderlich ſchreyen, křičeti ukrutně, až hrů-za.
Mordgeſchrey, n. pokřik o zpáchané wraždě. 2) náramný, hrozný křik, hulákánj.
Mordgeſell, m. ſpolečnjk, aučaſtnjk wraž-dy.
Mordkind, n. bibl. wražedlnjk.
Mördlich, adj. wražedlný; ſmrtedlný.
Mordthat, f. wražda.
Mordweg, m. hrdelnj ceſta, pekelná, kameni-tá, koſtrbatá.
Morgen, adv. zeytra, zýtra, cras; hebe es bis morgen auf, ulož, ſchowey to k zeytřj, k zeytřku, do zeytřka; Morgen früh, zey-tra ráno, Morgen Mittag, Nachmittag, Abend, zeytra o polednj, po polednj, wečir, k wečerau; von Morgen an, od zeytřka.
Morgen, m. gitro, ráno, gitřnj, rannj čas, mane; es wird Morgen, der Morgen bricht an, dnj ſe, ſwitá, rozednjwá ſe; ich habe ihn dieſen Morgen geſprochen,
dnes

dnes ráno sem s nim mluwil; es war ein schöner Morgen, bylo krásné gitro; gegen Morgen fing es an zu Donnern, k ránu začalo hřjmati; guten Morgen! dobrýtro! Jemanden einen guten Morgen sagen, dobrýtro dáti; bis an den hellen Morgen schlafen, až do bjlého dne spáti; drey Morgen hinter einander, po tři rána; alle Morgen, každé ráno; des Morgens, ráno, z rána, z gitra; von früh Morgen an arbeiten, od rána, gak den nastane, pracowati. 2) fig. wzchod (wýchod), oriens. 3) gitro, jugerum.

Morgen-, gitřnj, rannj, matutinus; die Morgenandacht, rannj pobožnost. 2) wzchodnj (wýchodnj), orientalis; das Morgenland, wzchodnj země, kraginy.

Morgenbrod, n. snjdanj n. (snjdané, f.)

Morgend, adj. zejtřegssj, crastinus; morgendes Tages, zeytřegssjho dne.

Morgendämmerung, f. přjtmj, vswita; bey der M—, na vswitě, sl. na zorách.

Morgendlich, adj. rannj.

Morgengabe, f. obwěněnj, antipherna; bemorgengaben, obwěniti.

Morgenglocke, f. klekánjček (rannj).

Morgenländer, m. wzchodnjk.

Morgenländisch, adj. wzchodnj, orientalis.

Morgenroth, n. gitřnj barwa.

Morgenröthe, f. gitřenka, rannj zaře, zoře, sl. zornička, aurora.

Morgens, adv. ráno, zgitra.

Morgensprache, f. pořádek, cech.

Morgenstern, m. dennice, swětonoš, lucifer phosphorus. 2) Eine Art Waffen, řemdih.

Morgenstillstand, m. stanowisstě rannj.

Morgenstunde, f. rannj hodina; die M. hat Gold im Munde, kdo ráno wstáwá, tomu Bůh dáwá.

Morgenwache, f. bděnj gitřnj. 2) stráž gitřnj.

Morgenwind, m. rannj. 2) wzchodnj witr.

Morgig, adj. zeytřegssj, crastinus. 2) gitřnj; Dreymorgiger Acker, trjgitřnj pole.

Mornelle, f. dessťownjk; Gavia Morinellus *Kl.* Charadrius Morinellus *Lin.*

Morsch, adj. zpukřelý, zetlelý, zpráchniwělý, práchniwý; morsches Holz, zetlelé zpráchniwělé dřjwj mor. práchno. 2) vležely, zhnilicelý, ein morscher Apfel, zhnilčelé gablko; morsch werden, práchniwěti, zetleti, zpukřeti, marcescere. 2) hniličeti, vhniličeti, fracescere. adv. na prach; das Bein ging morsch entzwey, kost se na prach na dwě přelomila; einen Zweig morsch abbrechen, ratolest vlomiti; das Schiff ging morsch in Stücken, lodj se na kusy ztroskotala; er blieb morsch todt, zůstal mrtew.

Morschheit, f. práchniwost, zpukřelost, zpráchniwělost.

Mörsel, Mörser, m. moždjř, hmoždjř, mor. třjček, sl. 2) stupka, mor. tlaučka. (možjár.)

Mörserkeule, f. palička do hmoždjře, tidlo, tlaučeк.

Mörtel, m. malta.

Mörtelkelle, f. zednická ljžce.

Mos, cwoky, pl. Mos haben, cwoky, penjze mjti.

Mos, Moos, n. mech, muscus *Lin.* mit Mos bewachsen, omssený, mechem obrostlý. 2) bahno.

Mos-, mechowý, ol. mchowý; der Mosstängel, mchowý staupek, Surculus *Lin.*

Mosbeere, f. ozymnj brusnice Rus. žerowina, klinkwa, (kljkew), Vaccinium oxycoccos *Lin.*

Mosblume, f. blatauch, zlaták, Caltha palustris *Lin.*

Mosche, f. kráwa. 2) mossna, kabele, sotor.

Moschenmann, n. kabelář, mossnář.

Mosgeyer, m. myssák, myssj lauňe, Falco Buteo *Kl.*

Mosicht, adj. bahnitý; mosicht schmecken, bahnem, bahninau smrděti.

Moſig, adj. medowatý, omſſený. 2) bahnitý.
Moßkratzer, m. ſſornička na mech.
Mosſperling, m. S. Rohrſperling.
Moſt, m. meſt, mustum.
Moſt-, mſtowý; der Moſtkrug, mſtowý džbán.
Moſteln, v. a. meſt dělati. 2) v. n. mſtem chuť míti.
Moſtig, adj. mſtowý, mustarius. Der Wein ſchmeckt, moſtnj, wjno má chuť mſtem, mſtowinau.
Moſtler, m. ſſlapák, tlačitel mſtu.
Möſtrich, m. horčice.
Motte, f. mol, Phaluna Tinea *Lin.* 2) mol, Blatta *Lin.*
Motten-, molowý.
Mottenfraß, m. ſežránj od molů.
Mottenkraut, n. rogownjk, Ledum palustre *Lin.*
Mottbuhn, n. hwizdáček, piſkáček, Glareola *Kl.*
Möwe, S. Mewe.
Müchteln, v. n. tuchnauti, zatuchnauti, ſtuchlinau zapáchati.
Mucke, f. bryčule, hcyblata, wrtochy. 2) korba.
Mücke, f komár, Culex *Lin.* 2) ſwětluſſka, ſmet, Culex pipiens *Lin.* 3) gepice, empis *Lin.*
Mucken, v. n. cknauti, ceknauti, pjpnauti, ſſeptnauti, piſknauti, bžunknauti, mutire. 2) fig. mňaučiti ſe, odſſpulowati ſe, čpauliti ſe.
Mückenkraut, n. bleſſnjk, Poligonum persicaria *Lin.*
Mucker, m. poſſmurnjk, ſwatáček, ſwatauſſek; die-inn, poſſmurnice, ſwatauſſkyně.
Muckiſch, adj. poſſmaurný, mračiwý.
Muckſen, S. Mucken.
Müde, adj. vſtalý, vnawený, —ſeyn, vſtalým, vnaweným býti; —werden, vſtati, vnawiti ſe; —vom Arbeiten, vpracowaný; —vom Geben, vſſlý, ſich müde arbeiten, geben, vpracowati ſe, vgjti ſe; hundemüde, na prach, na žmoch vnawený, zhmožděný; ein Pferd müde reiten, koně vhnati; ſich müde tragen, pronéſti ſe; —laufen, vběhnauti ſe, vběhati ſe, do vſtanj ſe naběhati. 2) fig. ſytý, nawolený; ich bins müde, mrzý, omrzelo mne to, gſem toho ſyt, nawolil ſem ſe toho.
Müdigkeit, f. vſtaloſt, vnawenoſt, vnawiloſt, vnawenj.
Muff, m. pl. Müffe, pljſeň, mucor. 2) ſſtucel, dim. ſſtucljk, rukáwnjk.
Muffel, m. muſljk.
Muffeln, v. n. mauliti, žmauliti. 2) haſſati. 3) ſſpauliti, čpauliti hubu 2) tuchnauti.
Muffig, adj. ſtuchlý, etwas, nátuchlý.
Mühe, f. ſnažnoſt, vſylj, práce; ſich Mühe geben, ſnažiti ſe, přičiniti ſe, vſylowati; Jemanden Mühe machen, prácy někomu dáti; das koſtet viele Mühe, to ſtogj mnoho práce; es iſt nicht der Mühe werth, neſtogj to za prácy.
Mühen, v. a. zaneprazdňowati, zaměſtknáwati. 2) v. rec. vſylowati, ſnažiti ſe, pracowati.
Muchen, v. n. mukati, bečeti, mugire.
Mühl-, mleynſký; Das Mühlrad, mleynſké kolo.
Mühlburſch, Mühlknappe, m. mlynářſký, mlynářſký chaſnjk.
Mühle, f. mlýn, mleyn mola; im Scherze, řepetáč; die Mühle zuſammen laſſen, puſtiti mleyn; die im Waſſer auf Pfeilern ſtehet, ſſeyſowna; eine ſchlechte, kleine Mühle, drnčáček. 2) mleynec, mleynek; die Kaffeemühl, mleynek na kaffe.
Mühlenbau, m. ſtawenj mleyna.
Mühlenſpiel, n. mleynek, hra w mleynek.
Mühlenteich, m. rybnjk na mleyn.
Mühlgaſt, m. mleč, foem. mlečka.
Mühlgerechtigkeit, f. práwo mletj.
Mühlhaus, n. mleynice.

Mühlherr, Mühlmeister, m. mlynář S. Müller.
Mühlpfahl, m. znamenj.
Mühlrechen, m. česlice, pl. zbranidlo.
Mühlschaff, n. násypka.
Mühlstämpfel, m. pěch pjch.
Mühlstein, m. mleynský kámen, žernow; der Läufer, běhaun; der Bodenstein, spodek.
Mühlsteinbruch, m. žernownice.
Mühlwasser, n. woda na mleyn.
Mühlwehr, n. gez, splaw.
Mühlwerk, n. mleyn.
Muhme, f. streyna, amita; teta, matertera. 2) sestřenice, consobria. dim. das Mühmchen, tetka, tetička; sestřenička. 3) chůwa.
Mühsam, adj. pracný, oprosus, laboriosus. 2) snažný, sedulus, laboriosus. adv.—ně.
Mühsamkeit, f. pracnost. 2) snažnost.
Mühselig, adj. strastný, lopotný, psotný. adv.—ně.
Mühseligkeit, f. strast, lopota, lopotnost, psota, swjzel.
Mühwaltung, f. zaneprázdnění, zaměstknání.
Mulde, f. necky, mor. brant, sl. wálow, alveus; dim. das Müldchen, necyčky.
Muldenmacher, m. neckář.
Mull, n. mel.
Müller, m. mlynář, molitor; ein Bachmüller, potočnjk; Spottweise, žabař; der eine kleine Mühle hat, drcalnjk. Die —inn, mlynářka.
Müller-, mlynářský; der Müllerbursch, mlynářský, chasnjk mlynářský.
Müllerart, f. splawec.
Müllerhandwerk, n. mlynářstwj; —treiben, mlynařiti.
Mulm, m. prst. 2) čerwotočina.
Mulmig, adj. mulmige Erde, prst. 2) čerwotočný; ein mülmiger Baum, čerwotočný strom.
Multipliciren, v. a. množiti, rozmnožowati.

Multon, m. moldaun.
Mumme, f. nunwice, řezanice. 2) mumreg sskrabosska; masskara.
Mummel, m. bubák, mumlák, papák.
Mummeln, v. n. mumlati, bublati.
Mummerey, f. mumreg.
Mumpfeln, v. n. žmauliti, mauliti.
Mund, m. vsta, pl. os; dim. Das Mündchen, vstka, pl. hubička; der Mund läuft ihm voll Wasser, má na to laskominy.
Mund-, vstnj, austnj, oralis; der Mundarzt, vstnj lékař; der Mundglaube, vstnj wjra; der Mundkoch, vstnj kuchař.
Mundart, f. nářečj, pořečj.
Mundbissen, m. sausto.
Münde, f. S. Mündung.
Mündel, m. swěřenec.
Mundfäule, f. kurděge, Stomacace.
Mundholz, n. S. Hartriegel.
Mündig, adj. zletilý, majorennis; —werden, k zletilosti přigiti.
Mündigkeit, f. zletilost, majorennitas.
Mundklemme, sewřenj vst, trismus.
Mündlich, adj. vstnj; adv. austně.
Mündling, m. S. Mündel.
Mundloch, n. vsta.
Mundmehl, n. běl, bělná mauka.
Mundschenk, m. čessnjk, podčessj.
Mundsemmel, f. bělná žemle, munžemle.
Mundstück, n am Pferdezaume, vdidlo, canc, orcae. 2) an einem Musikinstrumente, strogek. 3) an der Kanone, dusse. 4) wyřjdilka, odřjkačka, buba gako trakař.
Mündung, f. vsta, vstj, austj.
Mundvorrath, m. sspjže.
Mundwein, m. vstnj wjno. 2) neymilegssj, zamilowané wjno.
Mundwerk, n. odřjkačka, repetilka.
Mundeln, v. n. ssepta i, sspitati.
Münster, m. maustjř, kanownický kostel.
Munter, adj. kdo nespj, bdjcý, bdělý; munter seyn, bdjti; —werden, probuditi se, procýtnauti, expergiscere. 2) čjlý, weselý, ochotný, ol. bodrý. adv.—le; ně.
Mun-

Munterkeit, f. bdělost. 2) čjlost, ochotnost, ol. bodrost.
Münz-, mincownj, čjslnj; der Münzherr, mincownj pán; die Münzstadt, mincownj čjslnj město.
Münze, f. máta, Mentha *Lin.* 2) čjslo, mince, moneta; gute, gangbare Münze, berná mince; Münze schlagen, mincy bjti; fig. mit gleicher Münze bezahlen, půgčka za oplátka. 3) fig. mince mincownj dům, čjslna, čjselna.
Münzen, v. a. mincowati, mincy bjti; das Recht zu münzen haben, práwo mjti k mincowánj. 2) fig. směřowati; Es war auf dich gemünzt; na tebe to sslo, tebe se to týkalo, na tebe směřowal.
Münzer, m. mincýř, čjslnjk.
Münzfälscher, m. čjsloruffec: falssowatel mince. 2) falessný mincýř.
Münzgekrätz, n. cyzury, pl.
Münzhaus, n. mince, (minice) čjselna.
Münzkunde, f. mincýřstwj, čjslnictwj, numismatica.
Münzmeister, m. mincmistr, čjslnjk.
Münzkammer, f. mincowna, čjslowna.
Münzschlag, m. ráz.
Münzwardein, m. průbýř mince.
Mürbe, adj. křeblý, fragilis, marcidus; sehr mürbe, křebaučký; mürbes Fleisch, křehké maso; etwas Mürbe z. B. ein Kuchen, ein junges hübsches Frauenzimmer, křehotinka; mürbe werden, křebnauti, zakřebnauti. 2) zetlelý; mürbes Holz, zetlelé dřjwj. 3) zlezelý, vhnilizelý, mitis; mürbe Aepfel, vlezelá gablka. 4) fig. Jemanden mürbe machen, někoho zkrotiti, trpjt, tipet někomu wzýti.
Mürbe, Mürbigkeit, f. křebkost.
Murks, m. chrocht. 2) fig. skřček.
Murksen, v. n. chrochtati.
Murmeln, v. n. bučeti; der Donner murmelt, hrom hučj; etwas daher murmeln, něco zabrebtati; einem etwas ins Ohr murmeln, něco do vcha brebtati. fig. Es wird gemurmelt, ssepcý, sseptagj o tom.
2) bublati, reptati, murmurare; das Murmeln des Baches, ssust, hučenj; des Donners, hučenj, ins Ohr, ssept, sseptot; des Volkes, hlučenj, braukánj, bublánj.
Murmelthier, n. swjssť, chwjssť: pol. swiszcz, Marmota alpina *Lin.* lesnj, skalnj myš.
Murren, v. n. reptati, murmurare; über etwas, na něco; 2) wrčeti, ringi.
Murrer, m. repták, reptáč, reptaun; die —inn, reptačka, reptakyně.
Mürrisch, adj. reptawý, bublawý, braukawý. 2) zamračilý, newrlý, zpetrowsstilý; mürrisches Wesen, newrlost, newhodnost, zamračilost. adv. —wě; —le.
Mus, n. pl. Müse, kasse, puls, dim. das Müschen, kassička.
Muschel, f. sskořjpka, sskořepina, rakowice, testa. 2) žabka, (mussle) Mitilus *Lin.*
Muschel-, žabečný; die Muschelschale, žabečná sskořjpka.
Muschelförmig, adj. sskořepinowatý.
Muse, f. muza, vměna, Musa.
Musel, m. sspalek; rezl; odkalek.
Muselmann, m. turek.
Musicht, adj. kassičkowatý.
Musiziren, v. a. hausti.
Musik, f. hudba, musica.
Musik-, hudebnj. Der Musikmeister, hudebnj mistr.
Musikalisch, adj. hudebný.
Musikant, m. hudec, hudebnjk, musicus; die —inn, hudebnice, hudkyně; als Eheweib, hudcowá.
Muskate, f. musskátowý ořech, musskátowá kulka.
Muskateller, Muskatwein, m. běl, vinum muscatum; der rauhe, chlupatina.
Muskatellerbiern, f. musskatelka, owesnice, makowice, makowička, pirum superbum.
Muskaten-, musskátowý; die Muskatenblüthe, musskátowý kwět.
Muskel, n. swal, (myssa).
Muskete, f. mussket.

Musk-

Musketen-, musketowý; die M—kugel, musketowá kulka, do musketu.

Muskusthier, n. tur.

Muß, m. mus.

Muße, f. prázdnost, chwjle, kdy, sl. stih, otium; keine haben, nemjti kdy, po chwjli, sl. neměti stihu; sich Muße nehmen, k něčemu se wyprázdniti; meine Berufsgeschäfte lassen nur nicht viele Muße übrig, po mých powinných pracech nezbýwá mi mnoho času; eine gelehrte Muße, wyprázdněnj k včeným pracem.

Müßig, adj. zahálčiwý, otiosus; — seyn, zaháleti, otiari. 2) fig. prázdný, vacuus; er hat keine müßige Stunde, nemá prázdné chwjle, kdy. adv.—wě; —ně.

Müßigen, v. a. přinutiti; wir finden uns gemüßiget, widjme se přinucený.

Müßiggang, m. zahálka, otium.

Müßiggänger, m. zahalec; die—inn, zahalečka.

Müssen, v. n. musyti, museti, debere; was muß der wollen? co ten asy chce? das wird nicht geschehen, ich müßte den gezwungen werden, to se nestane, lečbych byl nucen.

Muster, n. wzor, obraz, přjklad, způsob, obrazec (mustr).

Musterhaft, adj. přjkladný; adv.—ně.

Mustern, v. a. mustrowati, přehljžeti wogsko. 2) přetřásati.

Musterung, f. přehljdka, okázka, (mustrunk).

Muth, m. pěna.

Muth, n. met, gen. mtu, gistá mjra Rakauská 30 měřic obsahugjcý.

Muth, m. mysl, mens; seyn sie guthes Muthes, buďte dobré mysli; wie ist dir zu Muthe? gak gest ti okolo srdce? 2) srdce, zmužilost, srdnatost; er hat Muth, má srdce, gest srdnatý; Muth fassen, srdce nabyti, zsrdnatěti; den Muth sinken lassen, srdcem klesnauti; der Muth wächst ihnen, srdce gim přibýwá; Muth machen, srdce dodati, dim. das Müthchen, myslička; sein Müthchen kühlen, wůli swau prowesti, laskominy, zábu sobě setřjti.

Muthe, f. žádost.

Muthen, v. n. gemuthet seyn, mysliti, býti toho mjněnj. 2) žádati.

Muthig, adj. srdnatý, zmužilý. 2) bugný, ferox; ein muthiges Pferd, bugný kůň. adv.—tě, —le; —ně.

Muthigkeit, f. bugnost.

Muthlos, adj. nesrdnatý, zbabělý. adv. bez srdce, zbaběle.

Muthlosigkeit, f. nesrdnatost zbabělost, babstwj.

Muthmaßen, v. a. domnjwati se, domeysleti se, conjicere.

Muthmaßlich, adj. důmeyslíwý. adv.—wě, gakž se domnjwám.

Muthmaßlichkeit, f. důmeysliwost.

Muthmaßung, f. důmysl, conjectura.

Muthwille, m. swéwolnost, bugnost, petulantia.

Muthwillig, adj. swéwolný, petulans; adv. —ně.

Muthwilligkeit, f. swéwolnost.

Mutter, f. pl. Mütter, matka, matrix 2) matka, děloha, maternjk, teřich, uterus. 3) matka, máti, máteř; gemein, máma, mater; dim. Mütterchen, matička, mamička, maminka; Mutter werden, poroditi, matkau býti; zur Mutter machen, obtěžkati.

Mutter- I. děložnj, teřissnj, maternj, uterinus; die Mutterader, teřissnj žjla. 2) pro matku, pro dělohu; der Mutterbalsam, balsam pro matku; das Mutterpflaster, flastr na matku; 3) matky; die Mutterbeschwerde, pohnutj, zbauřenj, pozdwiženj matky, passio hysterica. II. a) mateřský; matčin; das Mutterherz, mateřské srdce; die Muttermilch, matčino; mateřské mléko. b) matečnj; die Mutterkirche, matečnj chrám, kostel, matka. c) matka; der Muttertheil, podjl po matce.

Mutterbiene, f. matka.

Mutterbruder, m. ugec, avunculus.

Mutterfluß, m. bělotok.

Muf-

Mutterfüllen, n. hřebice.
Mutterhase, m. zagečice, remlice.
Mutterkalb, n. galowice, dim. galowička.
Mutterkind, n. djtě; člowěk, dusse.
Mutterkorn, n. swatojanský chléb, námel, secale corrutum.
Mutterkraut, n. řimbaba, matečnjk, Matricine Parthenium *Lin.* 2) S. Camillen.
Mutterkuchen, m. lůžko, děloha: Secundinae.
Mutterlamm, n. gehnice, dim. gehnička.
Mutterleib, m. žiwot matky; von Mutterleibe an, od přirozenj.
Mütterlich, adj. matčin; von mütterlicher Seite, od matičny strany, (po přeslicy). 2) mateřský, maternus; die Mütterliche Liebe, mateřská láska. adv. mateřsky.
Mutterliebe, f. matičina láska, 2) láska k matce.
Mutterlos, adj. osyřalý po matce; adv. bez matky.
Muttermahl, n. přirozená woda.
Muttermensch, m. žiwá dusse, člowěk; es war kein Muttermensch zu Hause, nebylo ani křjstka doma; hat wohl ein Muttermensch jemahls dergleichen gehört? slyssel-li kdo gakžiw co podobného?
Muttermord, m. wražda nad matkau spáchaná.
Muttermörder, m. wrah swé matky, matricida; die—inn, wražedlnice, wrah swé matky.
Muttermund, m. wačen, wawák, orificium uteri.
Mutternackend, mutternackt, adj. čiře nahý, čistowaniti nahý, čistonitý; adv. do naha.
Mutterpferd, n. klisna.
Mutterschaf, n. bahnice.
Mutterschaft, f. mateřstwj, maternitas.
Mutterschwein, n. prasná swině, prasnice, oprassnice.
Mutterschwester, f. teta, matertera.
Mutterseele, f. S. Muttermensch.

Muttersöhnchen, n. mazljk, mazljček, mazánek.
Muttersprache, f. gazyk mateřský, mateřstina.
Mutterwitz, m. přirozený wtip.
Mutz, m. kusák.
Mütze, f. čepice, mitra, der sie gerne trägt, čepička; die Mütze abnehmen, čepicy smeknauti; aufsetzen, na hlawu dáti; dim. das Mützchen, čepička. 2) čepec.
Mutzen, v. a. sstořiti se, ssperkowati se. 2) kusý udělati.
Myriade, f. deset tisýc, myrias.
Myrrhe, f. mirha.
Myrthe, f. myrt, Myrtus *Lin.*
Myrthen-, myrtowý; der Myrthenwein, myrtowé wjno.
Myrthendorn, m. bodlawá palma, ostrolist, Ilex equifolium *Lin.*
Myrthenhain, n. myrtowj, myrtowisstě.

N.

Nabe, f. pjst, pjsta.
Nabel, m. pl. die Näbel, pupek ol. pup, umbilicus; dim. das Näbelchen, pupíček; der einen großen N. hat, pupkatý, pupkáč.
Nabel-, pupkowý; die Nebelschnur, pupkowá ssňůra.
Nabelbruch, m. průtrž w pupku, omphalocele.
Nabelkraut, n. cymbálek, pupkowá bylina, pupkownjk, Cotyledon communis *Lin.*
Nabeln, v. a. pupek zawázati.
Nabelsamen, m. S. Klebkraut.
Naben-, pjstowý; das Nabenloch, pjstowá djra.
Nabenbohrer, m. plužňák.
Näber, m. njssátko, nebozez.

Nä-

Näherschmid, m. nebozezník.

Nach, I. praep. a) do; nach Böhmen, nach Deutschland, nach Rußland, nach Italien reisen, do Čech, do Němec, do Rus, do Wlach geti; nach Wien, do Wjdně. b) Nach Hause gehen, schreiben, domů giti, psáti. c) k; nach Hofe fahren, schreiben, ke dworu geti, psáti; der Wind drehet sich nach Westen, wjtr se točj k západu; nach Leipzig zu, k Lipsku; den Mantel nach dem Winde hängen, kam wjtr tam plášť. d) po; nach Jemanden hauen, stechen, schießen, zielen, po někom bjti, pjchati, střjleti, na někoho měřiti; nach etwas langen, po něčem sahati; wornach sehen sie sich um? po čem se oblizegi? e) Wir wollen nach dem Vogel sehen, podjwáme se na ptáka; nach den Haaren greifen, za wlasy, za pačesy popadnauti. f) pro, na, o; es ist schon Jemand nach Wein gegangen, giž někdo ssel pro (ol. po) wjno; ich will nach Veilchen gehen, půgdu na fialy; nach dem Doktor, nach dem Geistlichen schicken, pro doktora, pro duchownjho poslati, nach Schätzen graben, poklady kopati, pokladů dobýwati; sich nach etwas umthun, o něco se přičiniti. B. fig. a) Nach Jemanden fragen, po někom se ptáti; nach der Ursache fragen, na přjčinu se ptáti; nach etwas forschen, něco skaumati; was frage ich darnach? co gest mně po tom? nach einer Sache begierig seyn, po něčem dychtěti; Jemanden nach dem Leben stehen, někomu na žiwot giti, o žiwot státi; mich durstet nach Wein, chce se mi wjna; es verlanget mich nach dir, taužjm po tobě. b) Nach einander, po sobě; er gehet nach mir, gde zamnau; mir nach! za mnau! der Nase nach, za nosem. c) Der nächste nach dem Könige, neybližšj po králi; sie zogen der Straße nach, šli cestau, sylnicý. d) dle, podlé; Nach Gottes Gebothen handeln, podlé přikázanj božjch gednati; sich nach der Vorschrift des Arztes richten, podlé lékařowa rozkazu se řjditi, er lebt nicht darnach, nenj podlé toho žiw; nach meiner Meinung, dle mého zdánj. e) k, na, po; Gott schuf den Menschen nach seinem Bilde, bůh stwořil člowěka ku podobenstwj swému; nach der Elle, nach der Hand, nach der Wage verkaufen, něco prodáwati na loket, od ruky, na wáhu; nach seinem Vater arten, po otcy, potatiti se; nach seiner Mutter sehen, k matce podobnu býti; er heißt nach mir, řjkagj mu gako mně; nach Belieben, gak se ljbj; nach Hunger essen, nach Durst trinken, gjsti, pjti, čeho se komu chce; nach Gottes Willen, po wůli božj. C. Mit der Instrumental End., es riechet nach Schimmel, smrdj plesniwinau; das Wasser schmeckt nach Erde, woda má chuť zeminau; nach dem Bocke riechen, kozlem, kozlowinau smrděti. II. adv. a) Hinten nachtreten, za někým kráčeti; das schlimmste kommt hinten nach, naposledy neyhůř býwá; hinten nach wird er klug, po skutku býwá maudrým. b) Vor wie nach, před tjm gako potom; nach und nach, pomalu.

Nach-, pozdněgšj; die Nacharbeit, pozdněgšj práce. 2) In Zeitw., a) po někom; nachähren, po někom klasy zbjrati; nacharbeiten, po někom pracowati. b) za někým, nachbringen, za někým přinésti; nacheilen, za někým pospjchati, nachführen, za někým wezti.

Nachachtung, f. pozorowánj, šetřenj něčeho.

Nachäffen, v. a. po někom se přetwářeti.

Nachäffer, m. wytwářitel; die—inn wytwářitelkyně.

Nachäffung, f. přetwářenj.

Nachahmen, v. a. po někom dělati, někoho následowati imitari; eines Stimme, po někom mluwiti, Gang, po někom choditi; Schreibart, někomu podobně psáti, po ně-

někom přáti, Gebärden, po někom se přetwářeti.
Nachahmer, m. následowník, imitator; die —inn následownice, imitatrix.
Nachahmung, f. následowánj.
Nachahmungswürdig, adj. následowánj hoden.
Nacharten, v. n. po někom se wrcy; dem Vater, po otcy se wrcy, potatiti se; der Mutter, pomateřiti se.
Nachbar, m. saused, vicinus; ein Feld-Nachbar, saumežnjk; die—inn, sausedka, ol. sauseda.
Nachbar-, sausednj; saumeznj; das Nachbarrecht, sausednj, saumeznj práwo.
Nachbarlich, adj. sausedský; adv. sausedsky, po sausedsku.
Nachbarschaft, f. sausedstwj, vicinitas, vicinia. 2) sausedstwo, vicini.
Nachbethen, v. a. po někom se modliti. 2) fig. odřjkáwati, po někom řjkati.
Nachbier, n. patoky; řediná.
Nachbild, n. podobizna.
Nachbilden, v. a. podlé něčeho podobniti, wyobrazyti.
Nachbleiben, v. irr. n. wzadu, zpátky zůstati; die Sache ist nachgeblieben, sesslo s toho.
Nachbrennen, v. n. potom wypáliti.
Nachbürge, m. podpůrce S. Rückbürge.
Nachdem, I. adv. a) potom, post. b) gak, gakož; nachdem es kommt, gak se trefj, bodj. II. Conj. když, postquam; wird aber im böhm. durch den Mod. Transgress. entbehrlich, z. B. Nach dem er das gesagt hatte, verschied er, to powěděw, skonal, Statt když to powěděl, skonal.
Nachdenken, v. irr. n. rozgjmati, na něco mysliti, přemyšlowati, přemeyšleti, meditari.
Nachdenklich, adj. přemeyšliwý, rozgjmawý. 2) přemeyšlenj hoden adv.—wě.
Nachdreschen, v. a. přemlátiti.
Nachdringen, v. irr. za někým se hnáti.
Nachdruck, m. důklad; mit Nachdrucke reden, důkladně mluwiti. 2) zadnj mast. 3) přetisk, patisk?
Nachdrücken, v. n. přitlačiti.
Nachdrucken, v. a. přetlačiti, přetisknauti. 2) patiskowati?
Nachdrucker, m. přetlačitel; patiskař?
Nachdrücklich, adj. důkladný, oprawdowý, wážný; adv.—ně,—wě.
Nacheifer, m. ssřek, horlenj, řewniwost.
Nacheiferer, m. ssřekowatel, horlitel po někom. die—inn, horlitelkyně po někom.
Nacheifern, v. n. ssřekowati, po někom horliti, řewniti, aemulari.
Nacheiferung, f. ssřekowánj, po někom horlenj, řewněnj, aemulatio.
Nachen, m. ločábka, bárka, lodka.
Nachernte, f. paběrowánj klasů.
Nachernten, v. n. klasy paběrowati.
Nachessen, v. a. na něco, po něčem gjsti, potom gjsti; zagesti.
Nachessen, n. prostřednj, před pečenj dané gjdlo.
Nachfahren, v. irr. n. gjti, geti za někým. 2) fig. nastaupiti na něčj místo, aurad. 3) mit der Hand, dýňapnauti něco.
Nachfahrer, Nahfahr, m. náměstek, nástupce, successor.
Nachfahrt, f. náměstenstwj, postaupnost, successio.
Nachfährte, f. zadnj stopa, sslak.
Nachfärben, v. n. po něčem barwiti. 2) v. a. přebarwiti.
Nachfolge, f. následowánj, imitatio. 2) postaupnost, náměstenstwj, successio.
Nachfolgen, v. n. za někým gjti, následowati, sequi; auf dem Fuße, w patách, w zápětj za někým gjti; im Amte, nastaupiti, nastupowati na něčj místo, aurad, succedere. 2) fig. následowati, pokračowati podlé někoho, imitari, sequi.
Nachfolger, m. náměstek, nástupce, následek, successor. 2) následownjk, imitator.

tor, assecla; die—inn, náměstkyně; následownice.

Nachforschen, v. n. wyzwjdati, explorare; wyptáwati se, exquirere. 2) fig. wyšetřowati, zkaumati, percautari.

Nachforschung, f. wyzdwjdánj, wyptáwánj; wyšetřowánj, zkaumánj.

Nachfrage, f. dotaz, doptáwánj; eine N. halten, doptáwati se, dotazowati se.

Nachfragen, v. n. doptáwati se, potazowati se, inquirere.

Nachfrist, f. rest, dluh.

Nachfüllen, v. a. přiljwati, přiliti, doliti.

Nachgeben, I. v. irr. a. dodati, potom dáti. II. v. n. a) powolati, paušštěti, powoláwati, popustiti, popaušštěti, remittere. 2) fig. a) podáwati se, podati se, cedere. b) Einem nichts nachgeben, nic někomu neoddati, neodewzdáwati, neoddáwati, rowen býti, ich gebe es nach, připaušštjm.

Nachgebohren, adj. na syrobu narozený; ein nachgebohrnes Kind, syrobě, pahrobek, posthumus.

Nachgeburth, f. lůžko, postýlka, secundinae.

Nachgehen, v. irr. n. a) za někým gjti. 2) následowati; der Spur nachgehen, po stopě gjti; Jemanden auf allen Schritten und Tritten nachgehen, někoho pilně sstřiti. 3) fig. a) Einer Person, za ženskau choditi. b) Seinen Geschäften, powinnosti swé, prácy swých pilen býti, po swé prácy gjti. c) Dem Müßiggange, dem Trunke, zahálky, pitj (chlastu) hleděti. d) Einem Befehle, přikázanj zachowati.

Nachgehends, adv. potom.

Nachgeschmack, m. podhuk, pachuť.

Nachgiebig, adj. vstupný, vtulný, powlowný. adv. —ně.

Nachgiebigkeit, f. vstupnost, vtulnost.

Nachgießen, v. irr. a. potom liti, doliti.

Nachgraben, v. irr. a. za něčjm, dále, kopati; dem Erze, kutiti.

Nachgras, n. Grummet, otawa; das zweyte Grummet, podrost, podrostlina.

Nachgrübeln, v. n. hlaubati.

Nachgucken, v. n. pokauknauti, pokukowati.

Nachguß, m. pl. Nachgüsse, doljwka.

Nachhall, m. ohlas, echo.

Nachhallen, v. n. rozlíhati se.

Nachhängen, v. irr. n. na něco se wěšeti, oddati; den Gedanken, w myšljnkách wězeti; dem Grame, truchliti, zatesklým býti; den Begierden, žádostem howěti; den Freuden, radosti hleděti.

Nachhauen, v. irr. n. po někom, někoho stjhage sekati.

Nachheben, v. irr. a. powyzdwihnauti, po sobě wyzdwihowati.

Nachhelfen, v. a. pomocy, pomáhati.

Nachher, adv. potom.

Nachherbst, m. powlowný čas na konec podzymku.

Nachherig, adj. potomnj.

Nachhieb, m. druhé seknutj. 2) sekánj w stjhánj.

Nachhinken, v. n. za někým; po někom kulhati.

Nachhochzeit, f. odzywky, m. pl. weyzslowný, poswadebnj hody.

Nachhohlen, v. a. přinesti; das Versäumte, nahraditi.

Nachjagen, v. n. za někým, něčjm se hnáti, honiti, stíhati. fig. den Wollüsten, rozkossem howěti.

Nachklang, m. pozwuk.

Nachklingen, v. n. pozwučowati, rozlíhati se.

Nachkomme, m. potomek.

Nachkommen, v. irr. n. za někým, po někom gjti, přigjti. 2) fig. Befehle, rozkazu vposlechnauti, sstřiti; seinen Pflichten, powinnosti swé wykonáwati; f. Versprechen, slib swůg splniti, připowěd swau, wywaditi.

Nachkommenschaft, f. potomstwo.

Nachkömmling, m. potomek.
Nachkoſt, f. gjdlo po poljwce.
Nachlaß, m. pozůſtaloſt.
Nachlaſſen, I. v. irr. a. pozůſtawiti, zanechati, relinquere. 2) popuſtiti, popauſſtěti; einen Strick, prowaz popuſtiti, powoliti, die Hunde, pſy popuſtiti. 3) fig. a) Einem etwas, Sünden, Strafe, hřjchy, treſt odpuſtiti. b) Zehn Thaler, deſet tolarů ſlewiti. c) Er läßt ſchon nach, giž vlewuge, vpauſſtj, ochabuge. II. v. n. vlewowati, vlewiti; der Schmerz, die Krankheit, die Kälte läßt nach, boleſt, nemoc, zyma vlewuge, zymy vbýwá; ſ. Zorn hat nachgelaſſen, geho hněw vtichl, vkrotil ſe.
Nachlaſſenſchaft, f. pozůſtaloſt.
Nachläßig, adj. nedbalý, nedbanliwý, negligens; ein nachläßiger Menſch, nedbalec, foem. nedbalkyně. adv.—le.
Nachläßigkeit, f. nedbaloſt, nedbánliwoſt, nedbalſtwj.
Nachlaſſung, f. odpuſſtěnj, remiszio.
Nachlaufen, v. irr. n. za někým běhati.
Nachleben, v. n. žiwu býti dle, podlé—; Eines Vorſchrift, dle něčjho předpiſu žiwu býti, ſe ſprawowati.
Nachlegen, v. a. přiležiti, přikládati.
Nachleſe, f. paběrowánj; des Weines, zbjrka.
Nachleſen, v. irr. a. paběrowati, racemari. 2) přečjſti, po někom čjſti.
Nachmachen, v. a. dělati po někom.
Nachmahd, f. otawa.
Nachmahlig, adj. potomnj.
Nachmals, adv. potom.
Nachmittag, m. odpoledne, popolednj čas; ich komme Nachmittag, po polednj přjgdu.
Nachmittägig, adj. popolednj poobědnj.
Nachmittags, adv. odpoledne.
Nachrechen, v. a. po někom hrabati.
Nachrechen, m. pohrabačky, f. pl. hrýky, m. pl.
Nachrede, f. pomluwa; üble Nachrede, zlá powěſt, pořekadlo, pohuba.
Nachreden, v. a. pomluwiti, pomlauwati. 2) po někom mluwiti.
Nachreichen, v. a. wjce podati, poſtrčiti.
Nachreißen, v. n. dále ſe trhati, poporohávati ſe.
Nachreue, f. pykánj.
Nachricht, f. zpráwa, náwěſſtj, wědomoſt.
Nachrichter, m. kat, poprawce, carnifex.
Nachrichterey, f. die Wohnung, katowna. 2) Das Gewerbe, katowſtwj.
Nachrichtlich, adv. zpráwně.
Nachrücken, v. n. mit den Truppen, přitáhnauti, wtrhnauti. 2) v. a. (den Tiſch,) poniknauti, proſtrčiti (ſtůl).
Nachruf, m. wolánj za někým, zawolánj.
Nachruhm, m. ſláwa po ſmrti.
Nachrühmen, v. o. v. a. pozadu chwáliti; das muß man ihm nachrühmen, w tom ſe muſý dáti pochwala.
Nachſagen, v. a. po někom řjkati; ſage mir nach, řjkey po mně. 2) Gutes, dobře o někom mluwiti, powjdati; das kann ich zu ſ. Ruhme nachſagen, to mohu k geho pochwale řjcy. 3) Böſes, pomlauwati, zlau zpráwu o někom dáwati.
Nachſammeln, v. a. pozběrowati.
Nachſatz, m. zadnj položenj, zaſádka?
Nachſchallen, v. n. rozlihati ſe.
Nachſchauen, o. n. po někom koukati. 2) dohljdati, dohljžeti, přihljžeti.
Nachſchicken, v. a. za někým poſlati.
Nachſchieben, v. irr. a. poſtukáwati, poſtrčiti.
Nachſchießen, v. irr. a. přidati, dodati; Geld, penjze. 2) v. n. a) po někom ſtřjleti. b) ſwaliti ſe, ſletěti po něčem.
Nachſchlagen, v. a. a) po někom bjti. b) Einem Erze, rudy hledati. c) Eine Stelle im Buche, mjſto w knjze hledati, kniha rozwinauti.
Nachſchleichen, v. irr. n. za někým kradmo lezti, lauditi ſe, ſſlakowati.
Nachſchlüſſel, m. faleſſný klič.
Nachſchmecken, v. n. chut po něčem mjti.

Nachschneiden, v. irr. a. podlé něčeho řezati.

Nachschnitt, m. wýřezek podlé něčeho.

Nachschreiben, v. irr. a. als eine fremde Schrift, něčj pjsmo, ruku wytwořiti, trefiti. Jemandes Worte, po někom psáti. 3) Was versäumet worden, připsati. 4) hinterher, za někým psáti, dopisowati.

Nachschreyen, v. irr. n. za někým křičeti.

Nachschrift, f. podpis, postscriptum.

Nachschuß, m. dostatek, doplatek.

Nachschwarm, m. druhý rog.

Nachschwärzen, v. n. potom zčernati.

Nachsehen, v. irr. n. za někým hleděti. 2) v. a. Fehler, prominauti, promjgeti, probljdnauti, probljzeti, přebljdnauti; der Gläubiger dem Schuldner, showjwati. 3) podjwati se, dobljdnauti, dobljzeti, inspicere.

Nachsetzen, v. a. zasaditi; nachgesetzte Worte, nijže posazená slowa. 2) podsaditi, podwrhnauti, podložiti. Ein nachgesetzter Erbe, podložený dědic; alles andere Gott nachsetzen, wsse gine Bohu zasaditi. 2) v. n. za někým se hnáti, pustiti, geg stihati; fig. seinen Begierden, žádostem howěti, vzdu paussťeti.

Nachsicht, f. promjgenj, prohljženj, showjwánj.

Nachsichtig, adj. showjwawý, promjgegjcy, probljdawý.

Nachsichtigkeit, f. showjwawost.

Nasingen, v. a. po někom zpjwati.

Nachsinnen, v. irr. n. přemeyssleti, rozgjmati.

Nachsommer, m. babské, babj léto.

Nachspiel, n. pohřj.

Nachsprechen, v. irr. a. odpowjdati, po někom řjkati.

Nachspüren, v. n sljditi, sslakowati.

Nächst, superl. adv. wedlé; er saß zu nächst bey mir, seděl hned wedlé mne; er wohnt hier nächst, hned zde wedlé bydlj. 2) po; nächst dir, po tobě; nächst Gott, po Bohu; nächst dem, po tom, mimo to. 3) onehdá; nächst, als ich im Garten war, onehdá, když sem byl w zahradě.

Nachstand, m. rest.

Nächste, adj. neybližssj; ich komme mit nächstem, přigdu co neydřjwe; nächsten Montag, přjssťj pondělj. 2) bližnj, proximus.

Nachstechen, v. irr. a. přeryti.

Nachstehen, v. irr. n. následowati. 2) po někom býti, gjti; der Mensch steht den Thieren an Stärke nach, člowěk gest o mnoho slabssj než zwjřata.

Nachsteigen, v. irr. n. za někým lezti.

Nachstellen, v. n. vkládati, auklady zálohy strogiti, činiti, odsydla pozadu klásti, insidiari; Einem Amte, čjhati na auřad; nach dem Leben, na žiwot někomu státi, bezžiwotj hledati.

Nachsteller, m. aukladnjk, insidiator.

Nachstellung, f. auklady, zálohy, insidiae.

Nächstens, adv. co neydřjwe.

Nachsteuer, f. dodawek k berni.

Nachsteuern, v. a. dodáwati k berni.

Nachstoppeln, v. a. pobérowati.

Nachstoßen, v. a. postrčiti.

Nachstreben, v. n. dychtiti, vsylowati, taužiti po něčem.

Nachsuchen, v. n. hledati, ssukati, sstárati; etwas, wyhledáwati; in Papieren, Büchern, přehljžeti, přehledáwati.

Nacht, f. pl. die Nächte, noc, nox; gute Nacht sagen, dobrau noc dáti; bey der Nacht, w nocy; bey stockfinsterer Nacht, w ljté, čjré nocy; es wird Nacht, smrká se, sseřj se, saumrká se, připozdjwá se; bey anbrechender Nacht, na noc, k nocy; Tag und Nacht arbeiten, dnem y nocý, we dne w nocy pracowati; die Nacht hindurch, celau noc; Nachts, w nocy; zu Nachtessen, wečeřeti.

Nacht-, nočnj, nocturnus; die Nachtarbeit,

nočnj

nočnj práce; der Nachttopf, nočnj hrnec; der Nachtstuhl, nočnj stolice.

Nachtblatter, f. nočnj nesstowice, přjmět, epinyctis.

Nachtbrod, n. Nachtessen, n. wečeře.

Nächten, adv. wečera wečér.

Nachten, v. n. ssumrkati se, smrkati se.

Nachteule, f. sowa, strix ulula *Lin.*

Nachtfalter, m. S. Nachtvogel.

Nachtgarn, n. tenátka na skřiwany.

Nachtgeist, m. přjssera, obluda, strassidlo.

Nachtgleiche, f. rownodennost, aequinoctium.

Nachtheil, m. sskoda, ugma.

Nachtheilig, adj. sskodliwý.

Nachtheiligkeit, f. sskodliwost.

Nachthemde, n. čechel, čechljk.

Nachtherberge, f. nocleh; nehmen, noclehowat, na noclehu býti, přenoclehowati, nocowati, pernoctare.

Nachthun, v. a. něco po někom dělati.

Nächtig, adj. nočnj; dreynächtig, trognočnj.

Nachtigall, f. slawjk, dim. slawjček, Motacilla Luscinia; eine junge, slawjče, slawičátko.

Nachtisch, m. konfekty, pamlsky, pochautky, cukrowiny, ssály.

Nachtlager, n. nocleh.

Nächtlich, adj. nočnj. adv. nočně, nočnjm časem.

Nachtmahl, n. wečeře.

Nachtmännchen, n. můra.

Nachtmotte, f. sswáb; Phalena Tinea *Lin.*

Nachtmücke, f. swětlusska.

Nachtrab, m. zadnj wogsko.

Nachtrabe, m. Nachtreihe, lelek, ardea Nicticorax *Lin.* Ziegenmelker, kozodog, Caprimulgus *Lin.* 3) fig. nočnj sowa, plahočil.

Nachtraben, v. n. drndati, cárati, plahočiti se za někým.

Nachtrachten, v. n. čjhati, pásti na něco, dychtěti po něčem.

Nachtrag, m. dodatek, dihesek.

Nachtragen, v. a. za někým nésti. 2) donésti, donásseti.

Nachtreiher, m. S. Nachtrabe.

Nachtreten, v. n. nastaupiti, nastupowati, nastaupati za někým staupati.

Nachtrock, m. S. Schlafrock.

Nachtrunde, f. newod, *Cyrop.*

Nachtrupp, m. pozadnj wogsko.

Nachtschatten, m. hořká sladká potměchuť, Solanum dulcamara *Lin.* 2) Psý wjno, psýnky, solanum nigrum *Lin.*

Nachtschläger, m. nočnjk, slawjk, který w nocy pěge.

Nachtgang, m. prowázce, m. pl.

Nachtschwalbe, f. kozodog.

Nachtschwärmer, m. nočnj těkař, nočnj sowa.

Nachtvogel, m. nesytka, Phalaena *Lin.* 2) Der Dämmerungsvogel, můra, Sphinx *Lin.* 3) Der Tagfalter, motyl, Papilio *Lin.*

Nachtwache, f. nočnj stráž, bděnj, ponocowánj, ponůcka.—halten, ponocowati.

Nachtwächter, m. ponocný; die—inn, ponocná.

Nachtwächterey, f. ponocenstwj.

Nachtwandler, m. náměsýčnjk, lunaticus.

Nachwachsen, v. n. porůsti, poporůstati.

Nachwägen, v. a. přewážiti.

Nachwaise, m. pohrobek, posthumus.

Nachwandeln, v. n. po někom, za někým pokračowati.

Nachweh, n. potomnj, poslednj bolest.

Nachwein, m. zadnj wjno, wodnář, patoky. S. Tresterwein.

Nachweisen, v. a. ukázati, poukázati.

Nachwelt, f. potomstwo.

Nachwerfen, v. a. po někom hoditi. 2) Holz—, dřjwj přiložiti, přikládati.

Nachwinter, m. pomlowný čas na konec zymy.

Nachwirken, v. n. potom aučinkowati.

Nachwuchs, m. porost, mlaz.

Nach-

Nachzählen, v. a. přepočjtati, po někom počjtati.
Nackarsch, m. nahořitka, otrhanec.
Nacken, m. ſſige, wax, cervix. 2) záda; einem immer auf dem Nacken seyn, stále býti někomu na hrdle; einem den Nacken schmieren, někomu záda wypráſſiti, mazati. 3) An der Hacke, tylec.
Nackenschlag, m. pomluwa.
Nackt, nackt, adj. nahý, nudus; ein nackter Mensch, nahý člowěk, naháč; sich nackt ausziehen, do naha se swlicy. 2) holý; ein nackter Vogel, Hund, Kopf; holý pták, pes, hlawa; ein nackter Fleck, holizna.
Nacktheit, f. nahota.
Nadel, f. Nähnadel, gehla, acus; Stecknadel, ſſpendljk; dim. das Nädelchen, gehlička. 2) Die Nadeln vom Baum, coll. gehličj, ſſpendličj. 3) Am Strumpfe, cestička.
Nadel-, gehelnj; das Nadelöhr, gehelnj auſſko, auſſko. 2) gehličný; das Nadelholz, gehličné dřjwj.
Nadelbüchse, f. gehelnjk, dim. gehelnjček.
Nadelgeld, n. gehelné, gehličné, ſſpendličné.
Nadelknopf, m. hlawička ſſpendlikowá, v ſſpendljku.
Nadelstreu, n. hrabanina, ſtrauhanka, ſtelivo, gehličj.
Nadler, m. gehlář; ſſpendlikář; die—inn, gehlářka; ſſpendlikářka.
Nagel, m. pl. Nägel, der Menschen, nehet, unguis; dim. das Nägelchen, nehýtek. 2) der Thiere, paznehet, 3) fig. an der Blume, nehýtek, unguis *Lin.* 4) hřeb, clavus; dim. hřebjk, hřebjček, mit einem Nagel befestigen, hřebem přibiti; fig. an den Nagel hängen, na hřeb powěſyti.
Nagel-, nehetnj; die Nagelsblüthe, kwět na nehtu.
Nagelbohrer, m. wetádko, nebozjzek.
Nägelein, n. hřebjček, Caryophyllus *Lin.*
Nageleisen, n. hřebowna, babka.
Nagelfell, n. nehet, nehetice, nehetnjk.
Nagelfest, adj. was niet- und nagelfest ist, co hřebem přibito gest.
Nagelgeschwür, n. widlák.
Nagelkraut, n. chlupáček, Hieratium Philosella *Lin.*
Nagelmahl, n. bodenj hřebu.
Nageln, v. a. hřebem přibiti, přibigeti.
Nagelneu, adj. zbrusu nowý, nowičký, zcela nowý, zcjsta nowý.
Nagelschmied, m. hřebař, hřebikář, cwokař, cwočkář; die—inn, cwokařka.
Nagelschmied-, hřebikářſký, cwokařſký; —Gesell, cwokařſký towaryš.
Nagelschmiede, f. hřebikárna, cwokárna, cwokowna.
Nagelschmiedehandwerk, n. hřebikářſtwj, cwokařſtwj.
Nagelschrote, f. autinka.
Nagelschwamm, m. ſſpička, agaricus clavus *Lin.*
Nagelzwang, m. boleſt od záděry v nehtu.
Nagen, v. a. hryzti, hlodati, rodere; wie das Gewissen, hniſti, hrýzti; das Nagen des Gewissens, náhněték swědomj.
Nagethier, n. hryzák.
Näh-, ſſicý; die Nähnadel, ſſicý gehla; die Nähtisch, ſſicý ſtolek.
Nahe, adj. blizký, propinquus; comp. näher, bližſſj, superl. nächste, neybližſſj; adv. nahe, blizko; sehr nahe, blizaučký; nahe seyn, blizko, na blizku býti; von nahen, z blizka; nächster Tage, co nevdřjwe; nächstkünftigen Sontag, přiſſtj neděli; nächst künftige Woche, ſnedéle; nächst vergangener Nacht, wčeregſſj, minulau noc; dem Tode nahe seyn, blizek ſmrti býti; nahe an vierzig Jahren, blizko k čtyřiceti letům; das geht mir nahe, to mne rmautj, hnětc; nahe legen, na ſrdce klášti. 2) der nächste Preis, posledný cena; näher geben, ſlewiti, ſlewowati. 3) Eines Ehre zu nahe treten, něčj čeſt lehčiti. 4) Beynahe, málem, ſkoro.
Nähe, f. blizko; in der Nähe, na blizku; von

von der Nähe, zblizka; die Nähe der Stadt, blizkost města.
Nahen, v. n. und rec. bliziti se, přibližowati se; sich dem Ende nahen, chyliti se, bliziti se ku koncy; die Zeit nahet sich, nastáwá čas.
Nähen, v. a. ssiti, suere; das Nähen, ssiti.
Näher, m. sswedlj, m. die—inn, sswadlj, sswadlena, sswédlena, sutrix.
Nähern, v. a. přiblјziti, přibližowati; sich, se.
Nahme, m. gmé, gméno, nomen; wie ist dein Nahme? gak ti řjkagi? sage es ihm in meinen Nahmen, řekni mu to mým gménem; seinen Nahmen ändern, přezděti se; einen großen Nahmen haben, na slowo wzatu býti; im Nahmen Gottes des Vaters ꝛc, we gméno otce ꝛc; in Gottes Nahmen, s Pánem Bohem; einer gleiches Nahmens, gmenáček, gmenec, gmenowec, foem. gmenownice.
Nahmen=, powrchnj; der Nahmenchrist, křesťan powrchnj, zewnitřnj, gen podlé gména.
Namenbuch, n. slabikář, lјstek.
Nahmenlos, adj. bezegmenný, anonymus. 2) nezkřjssenj, newyslowitedlný; nahmenloose Pein, nezkřjssená muka.
Nahmenregister, n. gmenowatel.
Nahmenstag, m. Nahmensfest, n. den, slawnost gména, gmeniny pl.
Nahmentlich, adj. gmenowitý; adv.—tě, zegména.
Nahmhaft, adj. weyslowný; ein nahmhafter Befehl, weyslowný rozkaz. 2) znamenitý; eine Nahmhafte Summe, znamenitá summa. 3) slowútný, clarus. adv. nahmhaftig machen, zegména wyznamenati, gménem pogmenowati.
Nähmlich, adj. týž, tentýž, idem.; adv. totiž, totiżto, nempe.
Nähren, v. n. syliti, žiwiti, k duhu přispјwati, nutrire. 2) v. a. krmiti, žiwiti, nutrire; eine Schlange im Busen, hada za ňadry chowati; sich kümmerlich, bjdně se oháněti, nauzy třjti.
Nahrhaft, adj. žiwný, nutribilis.
Nahrhaftigkeit, f. žiwnost.
Nährlich, adj. skrowný; adv.—ně.
Nahrlos, adj. nežiwný, bezžiwný.
Nahrlosigkeit, f. nežiwnost, bezžiwnost.
Nährstand, m. žiwný staw.
Nahrung, f. potrawa, alimentum; Nahrung geben, žiwiti, syliti. 2) žiwnost obžiwenj; gute Nahrung haben, dobrau žiwnost mјti.
Nahrungs=, die Nahrungssorgen, péče o žiwnost, o obžiwenj.
Nahrungsmittel, n. potrawa.
Nahrungssaft, m. zažitost, mljčj, chylus.
Nahrungssteuer, f. berně, plat z žiwnosti.
Nährvater, m. pěstaun.
Nath, f. pl. Näthe, ssew, sutura; die Nath geht auf, ssew se párá.
Nätherey, f. ssitј.
Nätherinn, f. sswadlj, sswadlena, sswédlena.
Nähzeug, n. ssitј.
Naiv, adj. prostolibý.
Napf, m. pl. Näpfe, okřjn; das Näpfchen, okřjnek; bey Jemanden ins Näpfchen treten, rozliti sobě v něho polјwku.
Narbe, f. petlice, fibula. 2) gizwa, ssrám, prauha, cicatrix; voller Narben, gizwitý, ssramowitý; dim. das Närbchen, gizwička. 3) An der Haut, ljc. 4) Im Ey, očko.
Narben, v. a. die Haare oder Wolle, holiti; die Narbe wegnehmen, stržeti 2) v. n. celiti se, sskralaup dostáwati.
Narbenfell, n. ljcowka.
Narbenseite, f. ljc, ljcnj strana.
Narbig, adj. gizwitý, ssramowitý.
Narde, f. nard, Andropogon Nardus *Lin.* 2) der kretische, kocmaudek, Valeriana celtica *Lin.*
Narr, m. blázen, ssassek, histrio; zum Narren machen, za blázna mјti; dim. das

das Närrchen, blázýnek; Närrchen! blázýnku, blaude, bláhowý! das gute Närrchen, blaud, blaudek, bláhowec. 2) blázen, nemaudrý, amens, vesanus, stultus; zum Narren machen, zblázniti; die Närrinn, blázen, bláznice, nemaudrá.

Narren, Narirren, v. n. blázniti, ssasskowati. 2) v. a. za blázna mjti.

Narrenhaus, n. bláznice (ssaubek).

Narrenkappe, f. bláznowská čepice. 2) ssasomaunek.

Narrenkolbe, f. palička, Typha *Lin.*

Narrenposse, f. ssibřinek, ssassky; Narrenpossen machen, ssasskowati, ssibřinkowati.

Narrenseil, n. ein Narrenseile führen, za blázna mjti.

Narrheit, f. bláznowstwj.

Närrisch, adj. bláznowský, blázniwý; ein närrischer Mensch, ssassek; werden, zblázniti se, z fanfrněti se; sich närrisch lachen, smjchy puknauti; —machen, zblázniti, rozblázniti.

Narrwall, m. gednozubec, Monodon *Lin.*

Narzisse, f. narcysek, Narcissus *Lin.*

Naschen, v. n. mlsati, mor. paskuditi, ligurire.

Näscher, mlsač, polizač, mlsaun, mor. paskauda, die—inn, mlsna, mlsačka, mlsaunka.

Näscherey, f. mlsota, pochrautka, mlsy, pl. pamlsky, pl.

Naschhaft, adj. mlsný, mlsawý, paskudný.

Naschhaftigkeit, f. mlsnost.

Naschlust, f. mlsawost.

Näschig, adj. mlsný.

Naschmaul, n. S. Näscher.

Naschwerk, n. mls, mlska, mlsota.

Nase, f. nos, nasus; dim. das Näschen, nosek, nosýček; eine große, chrapáč, frňak; eine große Nase bekommen, nosatěti; der eine große N. hat, nosál, nosáč; durch die Nase reden, huhňati, ňuhňati; der Nase nach, za nosem; das sticht ihm in die Nase, to mu gde pod nos, pod fausy; laß die Nase davon, čuc macka, nepleť se do toho.

Nasehorn, n. nosorožec, Rhinoceros *Lin.*

Nasehorn=, nosorožčj,

Nasen=, nosnj; das Nasenbein, nosnj kost.

Nasenbluten, n. krwáceni nosu.

Nasenknorpel, f. chrustačka, chrupawka w nose.

Nasenlöcher, n. chřjpě, f. pl.

Nasenriemen, m. nánosek.

Nasenstieber, m. ssiupka, sstilec; talitrum; —geben, ssiupkowati, sstilcowati, sstilec dáti.

Naseweis, adj. wssetečný; in Reden, prostohubý, prostořeký.

Naseweis, m. wssetečka, wssetyčka, sadjlek.

Naseweisheit, f. wssetečnost; prostořekost.

Nasig=, nosý; krumnasig, křiwonosý. 2) Großnasig, nosatý.

Naß, adj. mokrý, madidus; —werden, moknauti, zmoknauti; durch und durch, promoknauti weskrz; —machen, mokřiti, močiti; mit Speichel, sliniti, osliniti; nasses Wetter, mokro; fig: ein nasser Bruder, bratr z mokré čtwrti. 2) syrowý; nasses Holz, syrowé dřjwj. adv. mokře.

Naß, n. mok.

Nässe, f. mokro, mokrota, mokrost; Nässe an sich ziehen, oder von sich geben, mokwati.

Nässeln, v. n. namokwati; namokáwati.

Nässen, v. n. mokwati, wlhnauti.

Naßgalle, f. temenec, temenisstě, mokřada, mokřina.

Näßlich, adj. nawlhlý.

Nast, m. wětew.

Nastholz, n. beym Fluge, přjnos, přjnosnj dřewo.

Nath, f. S. Naht,

Nation, f. lid národ, pronárod.

Nationals, národnj; die Nationalversammlung, národnj shromážděnj.

Natter, f. had, coluber *Lin.*

Natter-, hadj; der Natterbiß, hadj vſſtknutj.

Natterhals, m. wrtohlaw, wigohlaw.

Natterkraut, n. netřeſk, Sedum *Lin.* 2) hadj hlawa, Echium vulgare *Lin.*

Natterwurz, f. hadj kořen, Poligonum bistorta *Lin.*

Natterzunge, f. hadj gazyk. 2) hadj gazyk, Ophioglossum *Lin.*

Natur, f. nátura, přiroda, přirozenj (nicht přirozenoſt) natura.

Natur-, přirozenj; der Naturforſcher, zpytowatel přirozenj. 2) přirozený; die Naturgabe, dar přirozený; das Naturgeſetz, zákon přirozený. 3) o přirozenj; die Naturkunde, f. uměnj o přirozenj; die Naturlehre, učenj o přirozenj.

Natürlich, adj. přirozený, naturalis; adv. —ně. 2) Ein natürlicher Sohn ſeyn, z lewého boku, přirozený. 3) wlaſtnj; natürliches Haar, wlaſtnj wlaſy.

Natürlichkeit, f. přirozenoſt, naturalitas.

Nebel, m. mhla, (mha, mlha) sl. auch hmla, nebula; es ſteigt ein Nebel auf, mhla ſe dělá; bey Nacht und Nebel ausziehen, potagmo vgjti, s wankem ſe poraditi.

Nebelicht, adj. mhlowitý.

Nebelig, adj mhlawý, mlhawý; es iſt nebelig, geſt mhla, mhlawo, mhlj ſe.

Nebelkrähe, f. wrána, (hawran?) Cornix Cinerea *Lin.*

Nebeln, v. n. mhliti ſe.

Neben, I. praep. wedlé, podlé, dle, penes; neben dem Walde, wedlé leſa; neben einander, wedlé ſebe. 2) fig. mimo, praeter; keine Götter neben mir, žádných bohů mimo mne. II. adv. wedlé; nebenher fahren, gehen, wedlé geti, gjti; ich will es neben bey machen, chcy to při tom vdělati.

Neben-, poſtrannj; die Nebenabſicht, poſtrannj ohled; die Nebenarbeit, poſtrannj djlo. 2) ſpolu; der Nebenchriſt, ſpolukřeſtan; der Nebenbruder, ſpolubližnj, bližnj, bratr. 3) wedlegſſj; der Nebenmann, wedlegſſj muž; der Nebennachbar, wedlegſſj ſauſed.

Nebenbuhler, m. ſauſok.

Nebenhalm, přjſada, odnož.

Nebenkirche, f. filiálnj koſtel.

Nebenmenſch, m. bližnj.

Nebenmond, m. odměſycý?

Nebenſchloß, n. S. Waſſerſchoß.

Nebenſonne, f. odſlunj?

Nebenſtube, f. weyſtupek.

Nebenſtunde, f. kdy, pochwjli, wolná od zaměſtkánj hodina.

Nebenweg, m. augezd.

Nebenweib, m. ženina, ženima.

Nebenwort, n. přjſlowj, přjſlowce, adverbium.

Nebenzimmer, m. poſtrannj pokog, weyſtupek.

Nebſt, praep. mimo; nebſt dem, mimo to, toho; die Schweſter nebſt dem Bruder, ſeſtra s bratrem.

Necken, v. a. ſſiditi, ſſkádliti, pokauſſeti, lacessere, iludere.

Neckerey, ſſiženj, ſſkádlenj, pokauſſenj.

Neckiſch, adj. čtweračiwý, ſměſſný.

Neffe, ſynowec, fratris aut sororis Filius. 2) wnuk, nepos.

Neger, m. černeyš, mauřenjn; die—inn, černeyſſka, mauřenjnka.

Nehen, S. Nähen.

Nehmen, I. v. irr. a. ich nahm, nähme, genommen, nimm, bráti, wzýti, accipere; bey der Hand, za ruku; fig. bey dem Kopfe, za hlawu; beym Worte, za ſlowo; ſich viel heraus, mnoho ſobě oſobowati, oſmělowati ſe; Speiſe und Trank zu ſich, pokrmu a nápage požjwati; ich habe heute noch nichts zu mir genommen, dnes ſem doſawad nic negedl; etwas in Empfang,

pfang, něco přigjti, přigmauti; etwas zu ſich, něco wzjti k ſobě, ſchowati; ſich Bedenkzeit, na rozmyſſlenau ſobě wzjti; einen Eid von Jemanden, přjſahu přigjti, přigmauti; ſich Zeit, na chwjli ſobě dáti; ſich Zeit zu etwas, wyprázdniti ſe; einen Mann, Frau, za muže, za ženu wzjti, pogiti; in Beſitz, w něco ſe uwázati; fig. Flucht, utecy, s waněkem ſe pokati, prchnauti; den Weg wohin, ceſtau ſe někam bráti; Umweg, obegjti; für lieb, za wděk přigjti; ſich in Acht, na pozoru ſe mjti; ſeine Abſicht auf etwas, zřetel ſwůg na něco obrátiti; Anſtand, na rozpacých býti; etwas ſehr genau, něco přjliš zhuba bráti; er nahm das Wort, chopil ſe ſlowa; ſich albern dabey, hlaupě ſobě počjnati; zu Ohren, ſlyſſeti, zaſlechnauti; übel, za zlé pokládati; Maßregeln, chopiti ſe proſtředků. II. v. n. Schaden nehmen, ſſkodu wzjti, ſobě uhoniti; es nimmt mich Wunder, diwjm ſe, obdiwugi ſe tomu, geſt mi to diwné; eine Wendung nehmen, obrátiti ſe.

Neid, m. záwiſt, nepřjzeň, invidia.

Neiden, v. a. záwiděti, invidere.

Neider, m. záwiſtnjk; die—inn, záwiſtnice.

Neidhart, m. idem.

Neidiſch, adj záwiſtiwý, invidioſus.

Neige, f. náklonek, počepj; der Wein geht auf die Neige, wjno geſt na mále, na počepj; von die Neige trinken, zmála pjti; die Neige austrinken, do kapky wypiti; es geht mit ihm die Neige, giž geſt na náklonku, na počepj, na kahancy, dokramařuge, z poſlednjho mláti, cſtrauhá brzy kolečka.

Neigen, v. a. kloniti, nakloniti, ſkloniti, nachylowati, nahnauti, inclinare; ſich, klaněti ſe, pokloniti ſe; fig. chýliti ſe; der Tag neigt ſich, den ſe chýlj, nachyluge ſe k wečeru; es neigt ſich zum Kriege ſchyluge ſe k wálce; das Herz neigt ſich, ſrdce lne, nachyluge ſe; neigend, nakloněno.

Neigung, f. nakloněnj, nakloněnoſt, inclinatio. 2) poklona, homagium. 3) náklonnoſt, náchylnoſt, propenſio.

Nein, adv. ne, non; nein zu etwas ſagen, něčemu odpjrati.

Nelke, f. karafiát, dianthus *Lin.* 2) die wilde, ſlzyčky Panny Marye, Lichnis dioica *Lin.* 3) die Carthäuſer-Nelke, ſmolnička.

Nelken-, karfiatowý; der Nelkenſtock, trs karafiatowý.

Nennbar, adj. gmenowatedlný.

Nennen, v. irr. a. ich nannte, genannt, gmenowati, nazýwati, nazwati, nominare; er wird ein Sohn des Höchſten genannt werden, ſyn neywyſſjho ſlauti bude; ſie nannten ſich Vetter, ſtrýčkugj ſobě; wie nennt er ſich? R. Peter. Gak mu řjkagj? R. Petr. Dionyſius genannt der Tyrann, Diwiš nazwaný Tyran; obgenannt, ſwrchu gmenowaný; nenne mir einen, gmenug mi gednoho; Gott nannte das Licht Tag, Bůh nazwal ſwětlo dnem.

Nenner, m. gmenowatel.

Nennwort, n. gméno, nomen.

Nerve, f. žilna, nervus.

Nerven, v. a. S. Entnerven.

Nerven-, žilný; die Nervenwarze, žilná bradawička.

Nervenfieber, n. žilnice, žilnička.

Nervenwurm, m. žiwý wlas, Gordius Aquaticus *Lin.*

Nervig, adj. žilnatý.

Neſpel, f. nyſſpule.

Neſſel, f. kopřiwa, žebawka, ruſs. pokřiwa, Urtica urens *Lin.* 2) die Taube, hluchá kopřiwa, Lamium *Lin.*

Neſſel-, kopřiwowý; das Neſſelgarn kopřiwowá přjze.

Neſſelbaum, m. bobownjk, celtis *Lin.*

Neſſelbrand, m. ſpálenj od kopřiwy.

Nesselgrind, m. kopřiwnjk, kokotice, cuscuta.

Nesselkönig, m. střjžjk, střjžljček, Motacilla Trochlodites *Lin.*

Nest, n. hnjzdo, nidus; dim. das Nestchen, hnjzdečko. 2) peleš; das Raupennest, peleš, chumáč hausenek. 3) Am Kopfe, wrkoče.

Nestel, f. am Kopfe, wrkoč. 2) stauha, obtáčka, ligula; ein Nestel knüpfen, zastehnauti.

Nestelnadel, f. geblice, geblička, žingljčka.

Nestey, n. poklapek.

Nestkuchen, m. weyškrabek, posškrabek.

Nestler, m. stuhař.

Nestling, m. hnězdnjk.

Nesttaube, f. holub z hnjzda.

Nett, adj. šwárný, šaušný, čacký; ein netter Mensch, šauša. adv. —ně, čacky.

Nettigkeit, f. šwárost, šaušnost.

Netz, n. syt, sýt, rete; dim. das Netzchen, sytka; ein Netz stellen, sýt lécceti; das Netz auswerfen, sýt rozestřjti. 2) für Thiere, tenuto, leč, cassis. 3) bránice, omentum.

Netzen, v. a. močiti, máčeti, smáčeti, wlažiti, madefacere.

Netzförmig, adj. sýtowatý.

Netzkammer, f. kropjrna.

Netzstricker, m. sytař; tenetář.

Neu, adj. nowý, nowotný, novus; noch fast ganz neu, zánowni; aufs neue, na nowo; von neuem, znowa, znowu; etwas neu machen, něco obnowiti; in einer Sache seyn, nowáčkem býti w něčem; etwas neues, frisches, nowina. adv. w nowě.

Neu-, nowo; neo; neumodisch, nowomodný, nowomodský, nowoswětský.

Neuangenommen, adj. nowopřišlý.

Neubacken, adj. nowopečený.

Neubegierde, f. wšetečnost.

Neubegierig, adj. wšetečný, nowých wěcý žádostiwý.

Neubekehrte, m. nowák.

Neubruch, m. nowina, kopanina.

Neue, n. nowina, obnowa.

Neuerer, m. nowák, nowotář.

Neuerlich, adj. onehdegšj, nedawnégšj. adv. onehdá.

Neuerung, f. nowota.

Neugebohren, adj. noworozený, w nowě narozený.

Neugetaufter, m. nowokřtěný; ein Neugetaufter, nowokřtěnec, pokřtěnec, neophyta.

Neugier, f. Neugierde, f. wšetečnost.

Neugierig, adj. wšetečný; ein neugieriger Mensch, nowinka.

Neugierigkeit, f. wšetečnost.

Neuglaubig, adj. nowowěrný; ein Neuglaubiger, nowowěrec.

Neuheit, f. nowota, nowost, nowotnost.

Neuigkeit, f. nowina, nowiny.

Neujahr, n. nowé léto, nowý rok.

Neujahrsgeschenk, n. koleda, dar nowého roku.

Neulich, adj. onehdegšj adv. onehdá, onehdy, ondy.

Neuling, m. nowáček,

Neumond, n. nowý měsýc, nowoměsýc, novilunium.

Neun, num. dewět, novem; es gehet auf neun, na dewátau; einer aus neunen, geden z dewjti.

Neun-, dewjti; neunjährig, dewjtiletý.

Neunauge, f. okatice, Petromycon fluviatilis *Lin.*

Neune, f. dewjtka.

Neuner, m. dewjtka.

Neunerley, adj. dewaterý, novem generum.

Neunfach, adj. dewaternásobný, novemplex. adv. —ně.

Neunheil, n. gelenj růžek.

Neun Hundert, adj. dewět set.

Neunhundertste, adj. dewjtistý.

Neunmahl, adv. dewětkrát.

Neunmahlig, adj dewěťkratý.
Neuntägig, adj. dewjtidenný; neuntägige Andacht, dewjtnjk, novenna.
Neunte, adj. dewátý, nonus; zum neunten Mahle, po dewáté; der neunte Theil, dewátek.
Neuntel, n. dewjtka.
Neunthalb, adj. půl dewáté.
Neuntheilig, adj. dewjtidjlný.
Neuntödter, n. masoged, masogjdek. Lanius caeruleus *Lin.* 2) strakopaud, strakapaun, Falco minimus, S. Dorndreher. 3) sršeň.
Neunzehn, num. dewatenáct, novemdecim.
Neunzehnte, adj. dewatenáctý.
Neunzehntel, n. dewatenáctka.
Neunzig, adj. dewadesát, nonaginta.
Neunziger, m. dewadesátka. 2) Ein Mann, dewadesátnjk, nonagenarius; foem. dewadesátnice.
Neunzigjährig, adj. dewadesátiletý.
Neunzigmahl, adj. dewadesátkrát.
Neunzigste, adj. dewadesátý.
Neustädter, m. nowoměšťan.
Neustädtisch, adj. nowoměstský.
Neutestamentlich, adj. nowozákonnj.
Neutral, adj. neutrálnj, nestrannj, žádnostranný.
Neutralität, f. neutrálnost, žádnostrannost, nestrannost.
Neuverlobt, adj. w nowě zasnaubený, choť.
Neuvermählter, m. mladoženatý, nowoženatý; foem. mladowdaná, nowowdaná.
Nicht, m. nic.
Nicht, ne, non; subst. zu Nichte machen, w nic, w niweč obrátiti; mit Nichten, nikoli. 2) adv. ne, non; ich sehe nicht, newidjm; nicht ein Mann, ani geden muž; er kann nicht einmal schreiben, neumj ani psáti; nicht einmal, sondern oft, ne gednau, ale často; gar nicht, nikoli; durchaus nicht, nikoliwěk; nicht mehr, nikdý wjce; nicht nur, ne gen; der Himmel wolle es nicht, uchowejž Bůh! Ist es nicht wahr? neniliž prawda? ist nicht, nenj, non est; wo nicht, gestli, zdali ne; wie schlau ein alter Kaufmann nicht ist, gak ž chytrý gest starý kupec! wie matt bin ich nicht, gak ž gsem mdlý.
Nicht-, ne; das Nichtseyn, nebytj; das Nichtwollen, nechtěnj.
Nichte, f. synowkyně.
Nichtig, adj. ničemný, inanis; null und nichtig machen, zničiti, zničemniti, w niweč obrátiti. adv.—ně.
Nichtigkeit, f. ničemnost, inanitas.
Nichts, adv. nic, gen. ničeho, nihil; aus nichts wird nichts, z ničeho nenj nic; er glaubt nichts, ničemu newěřj; ich weiß von nichts, o ničem newjm; zu nichts werden, w niweč se obrátiti; mit nichts, s ničjm; nichts destoweniger, nicméně; es ist nichts nütze, nenj na nic, nenj nic k ničemu; er taugt nichts, nestogj za nic, ani za balatku; er hat gar nichts, nemá, coby do oka padlo; ani stébla, ani prášku, ani chlaupka, ani s auška chleba; gar nichts, nic nicaucý.
Nichtsnützig, adj. daremný, ničemný, darebný, nanicowatý.
Nichtswürdig, adj. přewrhlý, ničemný, daremný; — er Mensch, ničemnjk, daremnjk; foem. ničemnice, daremnice.
Nichtswürdigkeit, f. ničemnost, daremnost.
Nickel, m. gistá arsenykowitá ruda, 2) Ein Kommiß-Nickel, woganda, bampeyznice; Eine Sonnickel, necuda ššundra.
Nicken, v. n. mit den Haupte, kynauti, pokynauti, keywati, innuere; schlummernd, klemžiti, knukati. 2) Mit den Augen, mrkati, mžikati, nictari; einmal, mrknauti, mžiknauti.
Nie, adv. nikdy, nikdá, nunquam; nie Keiner, nikdý žádný.
Niedel, m. smetana.
Nieden, adv. hie nieden, zde, na tomto swětě.

Nie-

Nieder, adj. njzký, humilis; ein niederes Haus, njzký dům. 2) nižšj; die niederen Schulen, nižšj sskoly; die hohe und niedere Geistlichkeit, wyššj a nižšj duchowenstwo; die Niedern, nižšj. 3) hanebný; der niedere Stolz, hanebná hrdost. 4) nižnj; Niederdeutschland, nižnj Německo. I. adv. dolů; auf und niederlaufen, whoru a dolů běhati.

Nieder-, dolů; niederbeugen, dolů sehnauti, skloniti; niederbrechen, dolů strhnauti; niederdrücken, dolů tlačiti.

Niederbrennen, v. n. shořeti, comburi. 2) v. a. spáliti, wypáliti, comburere.

Niederdonnern, v. a. obhromiti, hromem omráčiti.

Niedere, f. nižina.

Niederfahren, v. n. sstaupiti, descendere. 2) v. a. zageti; ein Kind, zageti, přegeti djtě.

Niederfahrt, f. sstaupenj.

Niederfallen, v. irr. n. padnauti, vpadnauti; vor Jemanden auf das Antlitz niederfallen, před někým nicý padnauti; wie eine Falle, klapnauti, sklapnauti.

Niederfallen, n. padnutj, vpadnutj; öfters, podánj.

Niedergang, m. západ, occasus.

Niedergehen, v. n. zapadati.

Niedergericht, n. plůtko, pletka. 2) nižšj práwo.

Niedergelegt, adj. položený, složený; niedergelegtes Gut, zástawnj statek, depositum.

Niedergeschlagen, adj. zkormaucený, zarmaucený, zasteskly, zaražený.

Niedergeschlagenheit, zkormaucenost, zastesklost.

Niederhangen, v. irr. n. dolů wiseti; die niederhangenden Zweige, swislé, sklopené ratolesti; die Flügel, křjdla schljpiti; die Ohren niederhangen lassen, vssi sklopiti.

Niederhauen, v. a. sesekati; die Bäume, posekati, porážeti, poraubati.

Niederhocken, v. n. na bobeček sednauti, na bobečku seděti.

Niederholder, m. chebdj.

Niederkleid, n. spodnj raucho; nohawice.

Niederknien, v. n. kleknauti, pokleknauti; das — kleknutj.

Niederkommen, v. n. slehnauti, poroditi, parere.

Niederkunft, f. porod, partus; die Niederkunft erwarten, do kauta se čekati.

Niederlage, f. porážka, clades. 2) nemoc. 3) sklad, horreum.

Niederläger, m. skladnj kupec.

Niederland, n. nižnj, dolnj, dolegssj země.

Niederländer, m. obywatel nižnjch, dolnjch zemj.

Niederländisch, adj. nižnjch zemj; nyderlandský.

Niederlassen, v. a. spustiti, spaussteti, demidere. 2) sich posaditi se, sednauti, considere. 3) vsaditi se, osaditi se.

Niederlassung, f. vsada.

Niederlausitz, f. dolnj, nižnj, dolegssj Srby, Lužice, Srbsko.

Niederlegen, v. a. složiti, položiti. 2) Ein Kind, vložiti; sich, položiti se, lehnauti, spat gjti. 3) fig. Ein Amt, Geld, aurad, penjze složiti; einem ein Handwerk, řemeslo zapowěděti.

Niederleger, m. schowatel, depositor, bey dem etwas niedergelegt wird, schowawač, depositarius.

Niederliegen, v. n. ležeti na zemi.

Niedermachen, v. a. spustiti. 2) fig. sesekati.

Niedermetzeln, v. a. sesekati, sessawlowati, possawlowati.

Niederreißen, v. a. strhnauti; ein Haus, ein Gerüst, rozbaurati, zbořiti.

Niederreiten, v. a. na koni přegeti, zageti; das Getreide, obilj koňmi zuchati, roz-

geti. 2) v. n. auf und niederreiten, nahoru a dolů gezditi.
Niederrennen, v. a. běže porazyti, koněm zageti, překotiti.
Niedersäbeln, v. a. posšawlowati.
Niedersaufen, v. a. vpiti, na mol opiti.
Niederschießen, v. n. sletěti. 2) v. a. zastřeliti; einen Thurm, rozstřjleti.
Niederschlag, m. sraženina, vsedlina.
Niederschlagen, I. v. n. padnauti, prasstiti sebau, meyknauti sebau. II. v. a. A) a. Jemanden, porazyti; daß er das Bewußtseyn verliert, omráčiti, percellere. b) Eine Spitze, srazyti. c) Die Feldfrüchte, potlaucy. d) Die Augen, oči sklopiti; mit niedergeschlagenen Augen, sklopenýma očima. e) Ein Gehölz, meyciti les. f) Eine Krämpe, odhjpiti klobauk. g) In der Chymie, srazyti. B) fig. a) Die Hoffnung, naděgi sklamati. b) Eines Beweise, něčj důwody wywrátiti, porazyti. c) Eines Gemüth, zarmautiti, moerore afficere.
Niederschlucken, v. a. polknauti, polykati.
Niedersenken, v. a. spustiti; ins Wasser, pohřjzyti, pohruzyti.
Niedersetzen, v. a. stellen, postawiti, ponere. 2) posaditi; sich, posaditi se, sednauti; ich setze mich kaum wieder, sotwa, sem dosedl. 3) Eine Commission, vstanowiti, zarazyti, zasednauti.
Niedersinken, v. irr. n. spustiti; die Hände sinken lassen, ruce spustiti; im Wasser, tonauti, potopiti se, vtonauti, pohřjzyti se, pohruzyti se.
Niedersitzen, v. irr. n. posaditi se. 2) v. a. někoho zasednauti.
Niederstämmig, adj. njzký; niederstämmige Bäume, njzké stromowi.
Niederstechen, v. a. probodnauti, promrsstiti kordem.
Niedersteigen, v. irr. n. vstaupiti, vstupowati.
Niederstoßen, v. irr. a. porazyti, překotiti. 2) probodnauti, probnati, promrsstiti, zaklati.
Niederstürzen, v. n. zkáceti se, překotiti se. 2) v. a. porazyti, překotiti.
Niederträchtig, adj. opowrženy, přewrhlý, mrcha člowěk!
Niederträchtigkeit, f. opowrženost.
Niedertreten, v. irr. a. posslapati, conculcare; die Schuhe, sesslapati.
Niedertrinken, v. a. vpiti.
Niederung, f. nižina.
Niederwand, f. spodky, kalhoty, poctiwice.
Niederwärts, adv. dolů, k zdolowu, nazdol.
Niederwerfen, v. a. někoho porazyti někým o zem dáti, meyknauti někým.
Niederzerren, v. a. strhnauti, ssmeyknauti.
Niederziehen, v. a. stáhnauti.
Niedlich, adj. čacký, činčaný; ein Haus, vtěssený dům; Musik, ljbezná, milostná budba; Hut rostomilý klobauk; Mädchen, ssumné, čacké, sswárné děwče; in der Kindersprache, činčaný. 2) von Speisen, auprávný, skwostný.
Niedlichkeit, f. čackost, sswárnost, činčanost.
Niednagel, m. S. Nietnagel.
Niedrig, adj. njzký, humilis; comp. niedriger, nižssj; adv. njzce, njzko; niedrig stehen, njzko státi; ein niedriger Fluß, mělká řeka; niedrig schreiben, sprostě, njzko psáti; in der Bibel, ponjžený.
Niedrigen, v. a njžiti, ponižowati.
Niedrigkeit, f. njzkost.
Niedrigung, f. nižina.
Niesel, f. myssi.
Niemals, adv. nikdy, nikdá, nunquam.
Niemand, pron. nikdo, žádný, nemo; gar Niemand, nižádný, ani křjsska, ani člowjčka, ani žiwé dusse.
Niere, f. ledwina, ren; dim. das Nierchen, ledwinka.
Nieren-, ledwinowý, ledwinný; das Nie-

ren-

renweh, ledwinná bolest; der Nierenbraten, ledwinowá pečené, ledwina.
Nierenförmig, adj. ledwinowatý, ledwinkowatý.
Nierenstein, m. ledwinowý kámen, ledwinec.
Nierenstück, n. kus od ledwiny.
Nieskraut, n. porsán, Achillea Ptarmica *Lin.*
Nieseln, v. n. huhňati, ňuhňati.
Niesemittel, n. keychacý prostředek, lik.
Niesen, v. n. keychati; einmal, keychnauti.
Niesen-, keychawý; das Niesepulver, keychawý prássek, čemerka.
Niesen, n. keychánj; einmal, keychnauti.
Nieswurz, f. keychawka, čemeřice, čemerka, Helleborus *Lin.*
Nießbrauch, m. požjwánj, usus fructus.
Niet, n neytek.
Niete, f. nic, nička.
Nieten, v. rec. mezkowati se, ondati se, 2) v. a. neytowati.
Niethammer, m. neytownjk.
Nietnagel, m. neyt, neytek. 2) odděrek, zádéra.
Nisseln, v. a. drbati, ssaustati.
Nikawitz, m. gikawec; Fringilla hyberna montana *Kl.*
Nilpferd, n. mrž, Russ. morž, Hippopotamus *Lin.*
Nimmer, adv. nikdý.
Nimmermehr, adv. nikdý wjce, gak žiw.
Nimmernüchtern, m. nedopita.
Nimmersatt, m. nedosyta, nesyta, nedožraut, wlčj střewo. 2) nesyt, nejesyt, nedosyt, Tantalus *Kl.*
Nimmerstag, m. auf Sanct Nimmerstag, na psý letničky, za vherský měsýc, ten austerý po smrti, ad Calendas Graecas.
Nippen, v. n. ljzati, srkati.
Nirgend, Nirgends, adv. nikde, nikdež, nullibi; nirgendshin, nikam, nullo; nirgendsdurch, nikudy, nulla via.
Nischel, m. Fotrba.

Niß, f. pl. Nisse, hnida, lens, voller Nisse, hnidowatý.
Nißkamm, m. hnidowý hřeben.
Nisten, v. n. hnjzditi se, nidificare.
Nix, m. hastrman, wodnjk.
Noch, I. Conj. ani, neque; weder reich noch arm, ani bohatý ani chudý. II. adv. a) gesstě, adhuc; er schläft noch, gesstě spj; gib mir noch zu trinken, dey mi gesstě pjti. b) dosawad, er lebt noch, dosawad gest žiw; er ist noch nicht da, dosawad tu nenj. c) Noch so sehr, noch so groß, noch so reich, sebe wjce, sebe wětssj, sebe bohatssj. d) Ich sehe kaum den Thurm, und also noch weniger, die Kirche, sotwa widjm wěž, a tak tjm mýň kostel.
Nochmahlig, adj. opáčný, opětowaný.
Nochmahls, adv. gesstě gednau.
Nocke, f. wnuka.
None, f. nona, dewátá.
Nonne, f. řezanice, nunwice. 2) geptisska, mnisska, monialis.
Nonnen-, geptišský; das Nonnenkloster, geptišský, panenský klásster.
Nord, m. půlnoc, Septentrio. 2) půlnočnj wjtr, Russ. sewer, Boreas.
Nord-, půlnočnj; der Nordpol, půlnočnj vhel.
Norden, m. půlnoc; gegen Norden, k půlnocy, na půlnoc; aus Norden, od půlnocy.
Nordisch, adj. S. Seq.
Nördlich, adj. půlnočnj adv. na půlnoc.
Nordlicht, n. půlnočnj čerwánky, aurora borealis.
Nordost, m. strana mezy půlnocý a wzchodem. 2) S. Sequ.
Nordostwind, m. wjtr mezy půlnocý a wzchodem.
Nordstern, m. půlnočnj hwězda.
Nordwest, m. strana mezy půlnocý a západem. 2) S. Sequ.

Nordwestwind, m. witr mezy půlnocy a západem.
Nordwind, m. půlnočnj witr, Boreas.
Nörgeln, v. n. bublati, mumlati.
Noß, n. dobytčé.
Nößel, m. žeydljk, Sextarius; dim. das Nößelchen, žeydljček.
Note, f. nota; dim. das Nötchen, notička.
Noten-, notowý; das Notenpapier, notowý papjr, na noty.
Notenschreiber, m. notář.
Noth, adv. třeba, potřebj; ich habe es nicht noth, nemám toho potřebj.
Noth, f. těžko, těžkost, nesnáz, tjže; das macht mir Noth, to mi působj těžkost, nesnáz; mit genauer Noth, sotwa, sotwičko, s welikau těžj. 2) potřeba; ich brauche es zur höchsten Noth, na neywyš toho potřebugi; über Noth trinken, essen, přes potřebu pjti, gjsti; eine Tugend aus Noth, ctnost z potřeby; die Noth erfordert es, potřeba to káže; es thäte Noth, ich ginge selbst hin, byloby potřebj, bych tam šel sám; zur Noth, z potřeby. 3) nauze; Jammer und Noth, swjzel, strast, lopota; in Noth gerathen, do nauze přigjti, znuzeti; Noth leiden, nauzy třjti; nuzowati se; mit dem hat es keine Noth, o to nenj nauze. Die Noth zwingt mich dazu, nauze mne k tomu dohánj. 4) auzkost; das war eine Noth! to byla auzkost! er hat Noth, wo soll er was zum Essen hernehmen, má auzkost, kde co gjsti wzjti. 5) Die Kindesnoth, porod; die schwere Noth, paducý nemoc.
Noth-, w nauzy, z nauze; die Nothlüge, lež z nauze. 2) w potřebě, z potřeby; der Nothdienst, služba w potřebě.
Nothdringen, v. irr. a. z nauze přinutiti; nothgedrungen, nauzý přinucen, dohnán.
Nothdurft, f. potřeba, necessitas. 2) nauze; Nothdurft leiden, nauzy třjti, trpěti. 3) polehčenj žiwota; seine Nothdurft verrichten, žiwotu polehčiti, na záchod, na stranu gjti.
Nothdürftig, adj. nuzný, potřebný, egens; ein nothdürftiger Mensch, nuznjk; nuzák, nuzař; foem. nuznice. adv. s potřebu; es reicht so nothdürftig zu, gakž takž s potřebu postačuge.
Nothdürftigkeit, f. potřebnost, nuznost.
Nothfall, m. čas nauze, potřeby.
Nothgericht, n. hrdelnj práwo.
Nothhelfer, m. pomocnjk w nauzy. 2) Beym Seifensieder, přjsstelky.
Nothhülfe, f. pomoc w nauzy, z nauze.
Nöthig, adj. potřebný, necessarius, adv. potřebně. 2) adv. Es ist nöthig, gest potřebj; Geld nöthig haben, penez mjti potřebj, zapotřebj.
Nöthigen, v. a. nutiti, přinutiti, cogere; ich bin genöthigt es zu thun, gsem přinucen, to včiniti; er thut es genöthigt, bezděky to činj. 2) pobjzeti, nutkati; zum Essen, k gjdlu.
Nöthigkeit, f. potřebnost.
Nothjahr, n. drahý rok.
Nothknecht, m. pacholek, pomocnjk z nauze.
Nothleidend, adj. nauzy trpjcý.
Nothpfennig, m. penjz k potřebě.
Nothstall, m. lisyce.
Nothstand, m. nuzný, bjdný staw.
Nothtaufe, f. křest z potřeby.
Nothwehr, f. obrana z potřeby, z nauze.
Nothwendig, adj. potřebný; schlechterdings, newyhnutedlně potřebný; adv. Es ist nothwendig, gest potřebj.
Nothwendigkeit, f. potřebnost, potřeba. Unumgängliche, newyhnutedlná; in die N. versetzen, nutiti, přinutiti, dohnati, donutiti.
Nothzucht, f. násylj, násylné pohaněnj, porussenj panny, Vis.
Nothzüchtigen, v. a. násylj včiniti, násylně pohaniti, porussiti pannu.
Nothzüchtiger, m. násylnjk.

Nothzwang, m. přinucenj.
November, m. listopad, November.
Nu, nu; in einem Nu, w okamženj.
Nüchtern, adj. lačný, čtitrobný, jejunus; nüchtern trinken, essen, na čtitrobu piti, gjsti; ein nüchterner Speichel, slina z čtitroby; auf nüchternen Magen, na lačný žaludek. 2) střjzwý, střjzliwý, crapula solutus; wieder nücht. werden, wystřjzwěti, wystřjzliwěti; nüchtern leben, střjzliwě, střjdmě žiwu býti. adv.—ně; —wě.
Nüchterheit, f. čtitroba, lačnost. 2) střjzliwost.
Nudel, f. nudle, řezance. 2) Schopfnudeln, sleyssky, ssleyssky.
Nudelbret, n. wálec na nudle.
Nudelmacher, m. nudlář; die—inn, nudlářka.
Nudelsuppe, f. poljwka z nudlj.
Nüffeln, v. n. huhňati, fuhňati.
Null, adv. null und nichtig machen, zmařiti, w niweč obrátiti.
Null, Nulle, f. nulla.
Nummer, f. numero; eine gute Nummer bey Jemanden haben, dobře v někoho státi.
Nummeriren, v. a. počjtati, numerowati.
Nun, adv. nynj, nunc; nun weiß ichs, nynj to wjm. 2) tedy; Glauben sie nun, daß—, myslegjli tedy, že—. 3) nuže; nun, wie befinden sie sich? nuže, gakž se magj? nun wohlan! nuže tedy! nun, nun; nu, nu; wenn er nun spräche, kdyby pak řekl.
Nunmehr, adv. nynj.
Nunmehrig, adj. nyněgssj.
Nur, adv. gen, modo; er ging nur hinaus, gen wyssel. 2) Conj. gen, toliko, dumtaxat; Gevatter, nur ein Wort, gá řku, kmotře, gen na slowo; nicht nur hören, sondern auch sehen, netoliko slyssetí, alebrž y widěti.
Nuß, f. pl. Nüsse, ořech, nux; dim. das Nüßchen, oříssek; eine wälsche Nuß, wlasský ořech; juglans; eine große, chřápáč; eine zeitige, weylupek; eine wurmstichige, hwjzd; Nüsse knacken, ořechy lauskati; in die Nüsse gehen, na ořechy gjti.
Nuß-, ořechowý, ořessný; das Nußöhl, ořessný oleg; die Nußschale, ořechowá sskořjpka, sslupina.
Nußbaum, m. ořech, ořechowý strom; adv. ořessj, ořessina.
Nußbäumen, adj. ořechowý.
Nußbeißer, m. Nußbrecher, m. ořessnjk.
Nußfarbe, f. ořechowá barwa.
Nußfarbig, adj. ořechowý, ořechowé barwy.
Nußgarten, m. ořessj, ořessina.
Nußhacker, m. Nußhäher m. Nußkrähe, f. soyka, sogák, Corvus Caryocactis *Lin.*
Nußkern, m. ořech, ořechowé gádro.
Nußknacker, m. lauskáček.
Nußstaude, f. ljskowj, ljssj.
Nuth, f. drážka, drážba; eine Nuth machen, drážiti, wydrážiti.
Nuthhobel, m. drážebnjk.
Nutz, m. S. Nutzen.
Nütz, adj. vžitečný, utilis; das ist nichts nütze, to nenj na nic.
Nutzanwendung, obrácenj k vžitku.
Nutzbar, adj. vžitečný.
Nutzbarkeit, f. vžitečnost.
Nützen, v. n. prospěti, k vžitku, platen býti, prodesse; das nützt nichts, to nenj k ničemu; was nützt es, co gest to platno? co to prospjwá?
Nutzen, v. a. vžjwati, potřebowati, uti; eine Gelegenheit, přjležitost vžiti; einen Menschen, člowěka dobře potřebowati.
Nutzen, m. vžitek, požitek, usus; zu was Nutzen? k gakému vžitku? sich etwas zu Nutzen machen, něco k swému vžitku obrátiti; auf seinen Nutzen sehen, vžitku swého hleděti; Nutzen bringen, vžitek přinássetí; kleiner Nutzen, vžitček.

Nützlich, adj. vžitečný prospěšný, utilis; adv. —ně.
Nutzlos, adj. bezvžitečný, nevžitečný.
Nutznießung, f. požjwánj.
Nutznießer, m. požjwatel, usufructuarius.
Nutzung, f. vžitek, požitek, požjwánj.
Nymphe, f. nymfa. Srb. Wila 2) hadj hlawa, moteylice, Libellula Grandis *Lin.*

O.

O, interj. ó! o Freund! ó přjteli! o wehe! ó běda! nastogte! o Himmel! ó Bože! o der Schande! ó hanba! o mich armen! ó gá bjdný člowěk.
Ob, praep. nad, super; ob dem Haupte, nad hlawau; ob dem Mahle, při gjdle, obědě; Oesterreich ob der Ens, Rakausy nad Ynasau. 2) Conj. zdali, li, zdali, an, utrum; Frage ihn, ob er es gesehen hat, optey se ho, widělli to; sehe zu, ob er es ist, podjwey se, geli on to; ich weiß nicht, ob ichs thue oder nicht, newjm, udělámli to, (zdali to udělám) čili ne; ob er? zdali on? 3) Als ob, gakoby; Gerade, als ob heute ein Festtag wäre, prawě, gakoby dnes byl swátek.
Obacht, f. pozor.
Obbemeldet, obbenannt, obberührt, obbesagt adj. swrchu, wýše oznámený, gmenowaný, dotčený, prawený.
Obdach, n. střecha. 2) schránka; hospoda; etwas unter Obdach bringen, něco schowati.
Oben, adv. nahoře, nawrchu, swrchu, super; oben schwimmen, powrchu plowati, swrchu splýwati; oben (im Hause,) nahoře (w domě); von oben an bis unten aus, s hůry až dolů; von oben her, sezhora, s hůry; ganz oben, neyweyš. 2) fig. a) weyš, wýše, swrchu; wie oben gesagt worden, gakž wýše, swrchu řečeno bylo. b) Oben an sitzen, stehen, nahoře seděti, státi. c) Oben drein, nadto, k tomu gešte; oben drein geben, nádawku k tomu dáti, naddati. d) Oben hin, ledabylo, halabala, na odbyt, na zdařbůh, leckgaks, obiter; obenhin berühren, běžné podotknauti.
Ober, adj. swrchnj, hořegšj, superior; die obere Fläche, swršek, swrchek, superficies; der obere Stock, hořegšj poncbj, poschodj; der obere Mühlstein, běhaun, swrchnj žernow; der obere Theil einer Sache, swršek. 2) hornj, hořegšj, wyšnj; Obersachsen, hornj, wyšnj Sasy. 3) fig. wyšsj; die obern Schulen, wyšsj školy; die Obern, wrchnj, představenj; der Ober im Kartenspiele, swršek, shorek, filek, chlapec. 4) Der Oberste, a) neywyšsj, supremus. b) Oberst, tisýcnjk, plukownjk; tribunus militum.
Ober-, hořegšj; der Oberschenkel, hořegšj stehno. 2) swrchnj; das Oberhemd, swrchnj košile; die Oberrinde, swrchnj kůra. 3) wrchnj; der Oberadmiral, wrchnj podlodnj; der Oberküchenmeister, wrchnj kuchař; der Oberrichter, wrchnj sudj, saudce, rychtář. 4) wyšnj; S. Oberland.
Oberälteste, m. staršj, neystaršj pořádku, cechmistr.
Oberamt, n. wrchnj auřad, wrchnoředitelský auřad.
Oberamtmann, m. wrchnj; die—inn, wrchnice, wrchňowá.
Oberamtsbericht, m. spráwa wrchnjho, nebo wrchnoředitelského auřadu.
Oberarm, m. rameno, lacertus.
Oberaufseher, m. wrchnj dohljžitel.
Oberaufseheramt, n. wrchnj dohljžitelstwj.
Oberaufsicht, f. wrchnj dohljženj.
Oberbauch, m. nadbřjšek.

Oberbauer, m. chlapec, filek, shorek, horssek.
Oberbefehl, m. wrchnj, neywyšssj nařjzenj.
Oberbefehlshaber, m. neywyšssj zpráwce.
Oberbein, n. wlaſká, laſká, natnj, náwnj, wnawná koſt, ganglion.
Obrbereiter, m. wrchnj progjždce ·
Oberbergmeiſter, m. wrchnj, hornj miſtr, podhornj ·
Oberbett, n. duchna, swrchnice, swrchnj peřina.
Oberdeutſch, adj. wyſſnoněmecký.
Oberdeutſchland, n. wyſſnj, hornj Němcy (Němce).
Oberdreſcher, n. poklaſný, horrearius.
Obereinnehmer, n. wrchnj weyběřcj.
Obereiſen, n. in der Mühle, kypřice.
Oberfalkenmeiſter, m. podſokolcj ·
Oberfläche, f. ploſka, powrchnoſt, swrchek, superficies.
Oberflächlich, adj. powrchnj; adv.—ně.
Oberförſter, m. wrchnj myſliwec, leſnj.
Oberforſtmeiſter, m. neywyšssj poleſnj ·
Oberfuß, m. nárt.
Obergericht, n. wrchnj práwo.
Obergeſpann, m. neywyšssj ſtoličný pán.
Oberhalb, adv. nad, weyš.
Oberhand, f. podlokti · 2) fig. moc, wláda, předek; haben, předek mjti, předčiti; erhalten, přednoſt, předek obdržeti; 3) prawá ſtrana; die Oberhand geben, prawau ſtranu dáti.
Oberhaupt, n. hlawa, neywyšssj hlawa.
Oberhaus, n. hořegssj djl domu. 2) hornj parlament.
Oberhaut, f. ljc.
Oberhefen, pl. droždj.
Oberherr, m. wrchnj pán.
Oberherrlich, adj. wrchnopanſký.
Oberherrſchaft, wrchnj wláda, wládařſtwj; neywyšssj zpráwa.
Oberherrſchaftlich, adj. wrchnopanſký.
Oberhof, m. wrchnj djl dworu. 2) wrchnj práwo.
Oberholz, n. okleſſky.
Oberjäger, m. nadleſnj ·
Oberjägermeiſter, n. nadlowčj.
Oberkammerherr, m. wrchnj komornj pán.
Oberkirchenrath, m. wrchnoduchowenſká rada.
Oberkleid, n. swrchnj ſſat; oděwacý ſukně.
Oberknecht, m. koňák, worák; nádwornjk.
Oberland, n. wyšssj, hořegssj země, krag.
Oberländer, m. obywatel wyſſnjch zemj.
Oberländiſch, adj. wyſſnozemſký.
Oberleder, n. nárt.
Obermann, rozſudj, arbiter. 2) swrſſek, shorek, chlapec; im Schachſpiele, swrchnjk.
Obermeiſter, m. cechmiſtr.
Oberofficier, m. wyšssj oficýr.
Oberprieſter, m. in der Bibel, neywyšssj kněz.
Oberpoſtamt, n. wrchnj poſſtowſký auřad.
Oberriſt, m. nárt.
Oberrock, m. kabát; der Ueberrock, swrchnj kabát.
Oberſchenk, m. podčeſſj.
Oberſchlächtig, adj. korečnj; eine oberſchl. Mühle, korečnjk, korečnj mleyn; der Müller darauf, korečnjk.
Oberſchwelle, f. podwog.
Oberſitz, m. wyšssj ſeděnj, ſedadlo. 2) fig. přednj mjſto, předek.
Oberſtallmeiſter, m. wrchnj podkonj.
Oberſt, Obrſte, m. obrſſt, tiſýcnjk, plukownjk · die—inn, obrſſtka, obrſſtowá, plukownice, tiſýcnice.
Oberſt, S. Oben.
Oberſthofmeiſter, m. neywyšssj poddwořj ·
Oberſtjägermeiſter, m. neywyšssj podlowčj.
Oberſtlieutenant, m. obrſſtlaytnant, podtiſýcnjk, podplukownjk ·
Oberſtſtallmeiſter, m. neywyšssj podkonj.
Oberſtwachtmeiſter, m. major, neywyšssj ſtrážmiſtr.
Obertheil, m. swrchek.
Oberwärts, adv. k zhorowu, nahoru.

Oberwelt, f. zdegſſj ſwět.
Obgleich, Conj. ač, ačkoli, nechť, kráſně, quamquam.
Obhaben, v. n. na ſobě míti.
Obhanden, S. Vorhanden.
Obhut, f. ochrana; in Obhut nehmen, pod ochranu wzíti.
Obig, adj. horegſſj, předeſſlý.
Oblaſt, f. powinnoſt.
Oblate, f. oplatek; davon, oplatkowý.
Oblatenbäcker, m. oplatečník.
Oblatenweib, n. oplatečnice.
Obliegen, v. n. přemocy, zwjtězyti. 2) na péči míti. 3) pilnu býti, oddati ſe na něco, hleděti něčeho; den Wiſſenſchaften, uměnjm ſe oddáwati, w uměnjch ſe cwičiti. 4) přiſlušeti; Dir liegt es ob, tobě to přináležj, přiſlušj.
Obliegenheit, f. zaměſtknánj; powinnoſt.
Obligation, f. zápis, obligacý.
Obmann, m. dohljdce. 2) rozſudj.
Obrigkeit, f. wrchnoſt, dominium.
Obrigkeitlichkeit, adj. wrchnoſtenſký, dominicalis; adv.—ſky.
Obriſt, m. S. Oberſt.
Obſchon, Conj. ač, ačkoli, kráſně, nechť.
Obſchweben, v. n. wznikati, naſtáwati, roznáſſeti ſe; obgeſchwebt, wzniklý, naſtalý, trwagjcý.
Obſicht, f. pozor, dohljdka.
Obſiegen, v. n. zwjtězyti.
Obſieger, m. zwjtězytel.
Obſorge, f. péče, ſtaroſt.
Obſt, n. owoce, poma; friſches Obſt, rané, rauč owoce; gedörrtes, ſuchár; abgefallenes, pádel, pádcž, padanka.
Obſt-, owocný; der Obſtmarkt, owocný trh.
Obſtand, m. odpor.
Obſtatt, m. odpor.
Obſtbäcker, m. owocnjk.
Obſtbaum, m. pl. Obſtbäume, owocný ſtrom; gepfropfter, ſſtěp; viele gepfr. Bäume, ſſtěpj; ein wilder, plán; dim. das Obſtbäumchen, ſſtipek; pláňka.
Obſtbrecher, m. Obſthamen, m. ſſkřipec.
Obſtdarre, f. ſuſſirna (na owoce).
Obſter, n. Obſtler, n. hljdač owoce. 2) owocnjk, gablečnjk; die—inn, owocnice, gablečnice.
Obſtfaß, n. pl. die Obſtfäßer, ſſpich; dim. das Obſtfäßchen, ſſpiſſek.
Obſtgarten, m. pl. Obſtgärten, ſſtěpnice, ſad, pomarium.
Obſthändler, m. Obſtkrämer, m. owocnjk, gablečnjk, ſadař; die—inn, owocnice, gablečnice, ſadařka.
Obſtjahr, n. aurodný rok na owoce.
Obſtkammer, f. owocnice.
Obſtmonath, m. zářj, September.
Obſtreich, adj. owocnatý.
Obwalten, v. n. nacházeti ſe, nalézati ſe, přitomnu býti; týkati ſe; aus obwaltenden Urſachen, zezwniklých, wzeſſlých, naſtalých, panugjcých přjčin.
Obwohl, Conj. ač, ačkoli.
Ocean, m. wyſoké moře, oceanus.
Ochelbeze, auklegka.
Ocher, m. ogr.
Ochergelb, adj. ogrowý.
Ochs, m. wůl, bos; dim. das Oechschen, wolek, woleček; ein junger, wolče, běhaun, běhaunek, junec; ein altverſchnittener, ſtarořezanec; jungverſchnittener, mladořezanec. Ein Ochs im Joche, jochař; im Krummhölzern, krumpolák; einen Ochſen auswirken, hyblowati; das erſte Viertel aushauen, karbowati; die Ochſen ſtehen am Berge, newj giž kam koz hnáti, kudy ted, konopj. 2) býk, taurus. 3) fig. wůl, mezek, hňup, ſſpalek.
Ochſen, v. n. běhati ſe, bráti ſe, honiti ſe.
Ochſen-, wolowý, wolſký, bovinus; Ochſenwammen, wolowý lalok.

Ochsenauge, n. wolské oko. 2) sázené wegce na másle. 3) zlatohláwek.
Ochsenbauer, m. wolař.
Ochsenbrech, n. gehlice, babj hněw.
Ochsendumm, adj. hlaupý gako wůl, wolowský, zwolowatělý; werden, zwolowatěti.
Ochsenfleisch, n. wolowina, wolské maso. 2) howězyna.
Ochsengeld, n. groš od beyka.
Ochsengeruch, m. wolina.
Ochsenhaft, n. wolowský; adv.—sky.
Ochsenhaftigkeit, f. wolowstwj.
Ochsenhändler, m. wolař, honák, wolák.
Ochsenhaut, f. wolowice.
Ochsenhirt, m. wolák, skoták.
Ochsenjoch, n. klika, joch na wola.
Ochsenjunge, m. pohůnek, wolák.
Ochsenkalb, n. beyček, beyče.
Ochsenkopf, m. wolská hlawa. 2) fig. bus wol, wůl.
Ochsenkraut, n. babj hněw, gehlice, Ononis Spinosa *Lin.*
Ochsenmarkt, m. a) wolský; b) dobytčj trh.
Ochsenmäßig, adj. wolowský; adv.—sky.
Ochsenmist, m. wolský hnůg, wolowinec.
Ochsenpost, f. zdlauhawa, račj gizda.
Ochsenrübe, f. zagečj aušsko.
Ochsenstall, m. wolský chljw, woljn.
Ochsentreiber, m. wolák, honák.
Ochsenvieh, n. skot wolů, wolský.
Ochsenziemer, m. beykowec, žila, posok.
Ochsenzunge, f. wolowý gazyk. 2) wolowý gazyk, Anchusa Offic. *Lin.*
Ochsig, adj. wolowský; adv.—sky.
Ockeley, f. aukleg, auklegka.
Octav, oktáw; in Octav, w oktáwu.
Octava, f. oktáwa.
October, m. řjgen, october.
Oculieren, v. a. očkowati.
Oculist, m. očj lékaře.
Oede, adj. pustý, zpustlý, desertus; ein öder Ort, pustina, pustotina, pusté mjsto; ein Feld öde liegen lasse, pole nechati ladem, aulehlem; öde werden, zpustnauti; öde machen, zpustiti, w paušt obrátiti.
Oede, f. paušt, pustina, pusstina.
Odem, m. S. Athem.
Oder, Conj. nebo, anebo, aut; gib entweder Waare oder Geld, dey mi zbožj nebo penjze. 2) neboli; ich weiß nicht ob es Lob oder Tadel ist, newjm, geli to chwála neboli hana. 3) či, čili; warum kommt er nicht? oder ist er krank? proč nepřicházý? či gest nemocen? du oder er? ty čili on?
Odermenig, m. řepjk, starček, Agrimonia Eupatoria *Lin.*
Ofen, m. pl. Oefen, kamna, Fornax; der Ofen raucht, kamna, pec kauřj. 2) der inwendige Raum in Ofen, pec; der Ort unter dem Ofen, kauzeň; (podkamnj); dim. das Oefchen, kamýnka; pl. pýcka.
Ofenbank, lawice v kamen.
Ofengabel, f. widlice; Ofengeräthe, n. ožehy, pl.
Ofenhüter, m. pecywálek.
Ofenjüdel, m. předpecký, focarius.
Ofenkachel, m. kachel do kamen, w kamnech.
Ofenkessel, m. měděnec.
Ofenkrücke, f. hřeblo, rutrum.
Ofenloch, n. čelesten, prsk, usta; das Rauchloch, čapauch, sopauch.
Ofenröhre, f. trauba w kamnech.
Ofenruß, m. saze z pecy, z kamen.
Ofensetzer, m. kamnář.
Ofenthür, f. dwjřka v, do, kamen.
Ofentopf, m. měděnec, kamnowec.
Ofenwisch, m. pometlo.
Offen, adj. otewřeny, odewřený, apertus; der Mund, huba; der den Mund immer offen hat, otewřhuba; mit offenen Armen, s rozpatýma rukama; ein offener Schade, otewřená rána; ein offenes Feld, čiré, šjré, pole; offenes Feld haben, čiré pole mjti, nic neměti na překážce;

offenes Leibes seyn, miti stolicy; offener Kopf, Fuß, bolawá hlawa, noha; der offenen Kopf, Fuß hat, bolohlawý, bolonohý. 2) odemčený, odemknutý; offene Truhe, odemknuta, otewřená truhla. 3) fig. a) weřegný; offene Tafel, Straße, weřegná tabule, vlice; offener Laden, weřegný krám; das Amt ist offen, ten auřad gest prázdný, k zadánj, die Thür steht ihm immer offen, má wždy wolný přjstup, dwéře otewřené. b) Ein offener Kopf, wtipná, pochopná, čiperná hlawa. c) vpřjmný; ein offenes Gesicht, zřegmá, vpřjmná twář; offenes Herz, vpřjmné srdce.

Offenbar, adj. zgewný, zřegmý, manifestus; eine offenbare Lüge, makawá lež; die offenbare Weisheit, prawdiwá, prawdancý prawda; werden, na gewo přigjti; machen, wygewiti, na gewo, na swětlo, wynesti; adv.—wě; mě.

Offenbaren, v. a. wygewiti, na gewo, na swětlo wynésti. 2) zgewiti, revelare.

Offenbarlich, adj. zgewný; adv.—ně.

Offenbarung, f. wygewenj, manifestatio. 2) zgewnj; des H. Joannis, zgewenj sw. Jana, Apocalypsis S. Joannis.

Offenheit, f. otewřenost, vpřjmost.

Offenherzig, adj. bezelstný, vpřjmný, otewřeného srdce. adv.—mně.

Offenherzigkeit, f. vpřjmnost, otewřenost srdce.

Offenkündig, adj. wšibec známý.

Oeffentlich, adj. weřegný; adv.—ně.

Oeffentlichkeit, f. weřegnost.

Officier, m. oficýr.

Officierkorps, n. oficýrstwo.

Officierstelle, f. oficýrstwj.

Officin, f. oficýna, tiskárna, lékárna a těm podobné djlny.

Oeffnen, v. a. otewřjti, odewřjti; jetzt, otwjrati, aperire. 2) mit dem Schlüßel, odemknauti, odmykati. 3) Als ein Loch, Ohbraditi, pandere; eine Schleuse, wyhraditi. 4) fig. otewřjti.

Oeffner, m. paprsek.

Oeffnung, f. das Oeffnen, otwjránj, odmykánj, odemknutj; eine Oeffnung in etwas machen, něco otewřjti, načjti; in ein Ey, naklwnauti. 2) stolice; Oeffnung haben, stolicy mjti.

Oft, adv. často, saepe; comp. öfter, častěgi; Superl. am öftersten, neyčastěgi; sehr oft, předčasto; wie oft? kolikrát? erinnere ihn daran, so oft du ihn siehst, kolikrátkoli ho vwidjš.

Oefter, adj. častěgšj; öftere Ausfälle thun, častěgšj wýpady činiti.

Oefters, adv. častěgi, mnohokrát, častokrát, začasté; man spricht öfters etwas, was man nicht so meint, mnohokrát se řekne, co se tak nemjnj.

Oftmahlig, adj. častý.

Oftmahls, adv. často, začasté.

Oh! ó!

Oheim, m. Ohm, m. vgec, avunculus.

Oehl, n. oleg, oleum; Oehl schlagen, oleg tlačiti.

Oehl-, olegný; die Oehlhefen, olegný kal, rmut, amurca. 2) olegowý; die Oehlfarbe, olegowá barwa. 3) na oleg; der Oehlkrug, džbán na oleg, olegná baňka.

Oehlbaum, n. oljwa, oliva; viele Oehlbäume, oliwowj.

Oehlbäumen, adj. oliwowý.

Oehlbeere, f. oljwka.

Oehlberg, m. hora oliwetská (oliwowá).

Oehlbild, n. olegowý obraz.

Oehldrusen, pl. patěský, zábog, Fraces.

Oehlen, v. a. olegem zadělati, napustiti, olegowati; geöhltes Papier, olegem napuštěný, olegowaný papjr.

Oehlfläschchen, n. olegjček.

Oehlflecken, m. flek od olege.

Oehlgarten, n. oliwowá zahrada.

Oehlgötze, m. trdlo.

Oehl-

Oehlhandel, m. obchod s olegem, olegnictwj.
Oehlhändler, n. olegkář, olegnjk; die—inn, olegkářka, olegnice.
Oehlicht, adj. olegowatý; die öhlichte Beschaffenheit, olegowatost.
Oelig, adj. olegný; olegnatý; öhlige Beschaffenheit, olegnatost.
Oehlkind, n. pomazaný.
Oehlkuchen, m. bochnice, opelka.
Oehlmahlerey, f. maljřstwj olegnj barwau.
Oehlmann, m. olegnj, olegkář.
Oehlmühle, f. olegna, olegnice.
Oehlmüller, m. Oehlschläger, m. olegnjk, zábognjk.
Oehlreich, adj. olegnatý.
Oehltonne, f. tuna na oleg, od olege.
Oehlung, f. die letzte, poslednj pomazánj, extrema unctio; geben, poslednj pomazánj dáti, ol. olegowati.
Oehlzweig, m. ratolest oliwowá.
Ohne, I. praep. bez, sine; ohne ihn, bez něho; ohne mich, bezemne; ohne Zweifel, bez pochyby; ohne Ursache, bezewssj přjčiny; ohne Unterlaß, bez přjtrži, bez přestánj; ohne Scherz, bez žertu; ohne dem, bez toho. 2) krom, kromě, leč, než, praeter; ich habe keinen Freund ohne dich, nemám přjtele, krom tebe; das darf Niemand essen, ohne die Priester, coho nesmj gjsti leč kněz; es war Niemand im Hause ohne ein kleines Kind, nebylo žádného w domě, než malé djtě. II. adv. Er that es ohne daß ich es wüßte, bez mého wědomj to včinil; ich habe alles gehört, ohne daß ich es gewollt hätte, wssecko sem slyssel ač nerad; er ging fort, ohne sich etwas merken zu lassen, odessel, nedaw na sobě nic znáti, vkradl se; ich that es, ohne zu wissen, warum, včinil sem to newěda proč; die Raupen tödten ohne den Bäumen zu schaden, hausenck pobiti bez vbljženj stromům.
Ohneweiters, adv. bez průtahu, okolků.

Ohnfehlbar, adj. nepochybný, nechybný, neomylný, adv.—ně; bezpochyby.
Ohngefähr, S. Ungefähr.
Ohnmacht, f. mdloba, nestatečnost, imbecillitas. 2) mdloba, omdlenj, omráčenj, Syncope, deliquium animi; in Ohnmacht fallen, do mdloby vpadnauti, omdleti, omdljwati; der Ohnmacht ausgesetzt seyn, omdljwati, omdljwáwati.
Ohnmächtig, adj. mdlý, nestatečný, imbecillis; werden, omdleti; seyn, omdljwati, na mdlobách ležeti; adv. mdle, nestatečně.
Ohnmaßgeblich, S. Unmaßgeblich.
Ohnschattig, adj. bezstinný, ascius.
Ohnvogel, m. pelikán, nejesyt.
Oho! oho!
Oehr, n. aussko; an den Gefäßen, vcho, aussko.
Ohr, n. vcho, auris; dim. das Oehrchen, aussko; der lange Ohren hat, vssatý, vssáč, vcháč; die Ohren klingen, w vssjch znj. fig. hinter die Ohren schlagen, záussek dáti; das Fell über die Ohren ziehen, odřjti, odrihostem býti; bis über die Ohren in Schulden stecken, až pod vssi w dluzých wězeti; Jemanden bey den Ohren kriegen, za vssi, za počesy popadnauti; die Ohren hängen lassen, vssi schljpiti; die Ohren spitzen, vssima střihati, vssj nastawiti; daß die Ohren gällen, křičeti až vssi brnj; in die Ohren blasen, do vssj napjskati, nadýmati; zu Ohren kommen, doslechnauti, naslechnauti, zaslechnauti; geneigtes Ohr leihen, laskawého vcha propůjčiti, nakloniti, nachýliti; Alles war Ohr, každý nastawil vssj. 2) Im Buche, Eselsohr, warhánky.
Ohr-, Ohren-, vssnj; der Ohrgriebel, Ohrlöffel, vssnj párádko, ljžička; die Ohrenbeicht, saukrowná, do vcha, vssnj zpowěd. 2) vssitý; der Ohrenzeuge, vssitý swě-

swědek. 3) w vssich; das Ohrenschmalz, hnůg w vssich.
Oehre, f, gawor.
Oehren, v. a. aussko přidělati.
Ohrenbläser, m. nadymač; die—inn, nadymačka.
Ohrenbläserey, f. nadymactwj.
Ohrendrüse, f. záwssnice, parotis.
Ohrengehenk, n. náwssnice, inauris.
Ohrenklingen, n. zněnj, hučenj w vssich.
Ohrenschwamm, m. vssička, vssač, Peziza auricula *Lin.*
Ohrenspange, f. náwssnice.
Ohrenträger, m. nadymač, sok.
Ohrenzwang, m. bolest w vssich, otalgia.
Ohreule, f. kalaus, Strix otus *Lin.*
Ohrfeige, auf die Wange, poliček, ftiňk, facka; hinteres Ohr, záwssek; auf den hintern Theil des Kopfes, zássigek; auf den Kopf, pohlawek; eine Ohrfeige geben, záwssek, poliček dáti, wytjti; mehrere, poličkowati, zassigkowati, hubu nabančiti.
Ohrfinger, m. lichnjk, maljk.
Ohrkäfer, m. S. Ohrwurm.
Ohrküssen, n. podusska, dim. das Oehrküschen, podusstička.
Ohrläppchen, n. lalaussek, lalauček v vcha.
Oehrling, m. sskwor.
Ohrlos, adj. bezvchý.
Ohrmahl, n. znamenj na, w vchu.
Ohrring, m. náwssnice, navsska.
Ohrwurm, m. sskwor, mor piskawka, sl. vcholák, Forficula auricularia *Lin.*
Oehse, f. aussko.
Oekelnahme, m. přezdjwka.
Oekonom, m. hospodář.
Oekonomie, f. hospodářstwj.
Oekonomisch, adj. hospodářský; adv.—sky.
Ohl, S. Oehl.
Oleaster, m. česká olsswa Elaeagnus *Lin.*
Olive, f. olsswa, oliva *Lin.*
Oliven-, oliwowý; die Olivenfarbe, olsowowá barwa.

Olymp, m. olymp.
Omat, n. otawa.
Onvogel, S. Ohnvogel.
Onyx, m. Onyx.
Opal, m. opal.
Oper, f. opera.
Operist, m. operysta; die—inn, operystka.
Operment, n. vtrejch.
Opfer, n. oběť, oféra; Opfer verrichten, oběť konati; etwas zum Opfer bringen, něco za oběť přinesti, obětowati.
Opfer-, obětnj; das Opfermesser, obětnj nůž.
Opferaltar, m. obětnice.
Opferkasten, m. Opferstock.
Opfermann, m. obětnjk.
Opfern, v. a. obětowati, oběť konati, přinesti.
Opferordnung, f. obětnj řád.
Opferpriester, m. obětnjk, obětugjcý kněz.
Opferstock, m. pokladnice.
Opferthier, n. dobytče obětnj, k obětowánj.
Opfertisch, m. obětnice.
Opferung, f. obětowánj.
Opium, n. opium, makowé mléko.
Orakel, n. orakulum.
Orange, f, pomoranč.
Orangerie, f. pomorančnice.
Orant, m. hledjk, Antirrhinum Orontium *Lin.*
Oratorium, n. modlitebnice.
Orden, m. řád, ordo; geistlicher Orden, duchownj řád, zákon, řehole.
Ordens-, řádu; das Ordensband, pentle řádu; der Ordensgenoß, společnjk řádu; das Ordenszeichen, znamenj řádu, řád.
Ordensbruder, m. bratr gednoho řádu. 2) řeholnjk.
Ordensgeistliche, n. řeholnjk.
Ordenskleid, n. řeholnj hazuka, habit.
Ordensmann, m. řeholnjk.
Ordensmeister, m. mistr řádu.

Ordensregel, f. řehole, řehole řádu.
Ordensritter, m. rytjř řádu.
Ordentlich, adj. řádný, pořádný, zpráwný; etwas ordentlich erzählen, něco pořádně powjdati, ein ordentlicher Mann, řádný, pořádný, zpráwný člowěk; der nichts von der Stelle läßt, vklidný. 2) náležitý, přjležitý, přjslussný, řádný; ordentliche Obrigkeit, přjležitá, řádná wrchnost. 3) oprawdowý, skutečný; ordentlicher Aufruhr, prawé, skutečné takměř zbauřenj; er hat uns ordentliche Grobheiten gesagt, on nám takměř skutečné nezdwořilosti prawil. 4) obyčegný; in ordentlichen Fällen, w obyčegných přjpadnostech. adv. řádně, pořádně; ordentlich den dritten Tag, pokaždé třetj den, er wird ordentlich jung!, takměř mládne.
Ordentlichkeit, f. pořádnost.
Ordinanz, f. ordynancý.
Ordinieren, v. a. swětiti na kněžstwj.
Ordination, f. swěcenj kněžstwa, na kněžstwo.
Ordnen, v. a. řjditi, pořádati, zpořádati, w pořádek vwesti; die Soldaten zur Schlacht, wogsko zssikowati, w ssik zastawiti. 2) poraučeti, nařjditi, nařizowati. 3) zřjditi, vstanowiti; Priester, kněžj zřjditi, vstanowiti.
Ordnung, f. řád, pořád, pořádek, pořádnost, ordo; in Ordnung bringen, w pořádek vwesti; die Truppen in Ordnung stellen, wogsko vssikowati; nach der Ordnung, po pořádku. 2) střjda, classis; die Schüler der ersten Ordnung, sskoláci prwnj střjdy.
Ordnung liebend, adj. vklidný, zpráwný.
Ordre, f. nařjzenj.
Orf, m. zlategka? Sparus aurata *Lin.*
Organ, n. strog.
Organisation, f. nastrogenj, zřjzenj.
Organisch, adj. strogowý?
Organisiren, v. a. zřjditi, nastrogiti.

Organist, m. warhanjk; die—inn, warhanice.
Organistenkunst, f. warhanictwj.
Orgel, f. warhany, organum; dim. das Oergelchen, warhánky; die Orgel spielen, na warhany hráti.
Orgelbau, m. stawenj warhan. 2) warhanářstwj.
Orgelbauer, m. warhanář.
Orgeln, v. n. na warhany hráti.
Orgelpfeife, f. pisskala w warhanech.
Orgelwerk, n. warhannj strog, warhany.
Orient, m. wzchod, (wýchod), oriens.
Orientalisch, adj. wzchodnj, wýchodný.
Original, n. půwod.
Original, adj. půwodnj.
Orkan, m. wichr, strasslivá bauře.
Ort, m. pl. Oerter, und Orte, mjsto, locus; dim. das Oertchen, mjstečko, mjstko; ein einsamer Ort, saukromj; ein Wind- oder Sonnenfreyer Ort, zákampj; am Meere, pomořj; unter dem Dache, podkrowj; unter der Schacht, wohin das Erz aus andern Orten zusammen geführt wird, razump; aller Orten, wssudy; aller Orten her, odewssad; hiesigen Orts, zde, tuto; an einigen Orten, mjstem; von Ort zu Ort, mjsto od mjsta; etwas an seinem Orte gestellt seyn lassen, něčeho tak ponechati; es bleibt an seinem Orte gestellt, ostane to tak, zůstane při tom; meines Orts, co se mne týče. 2) vhel angulus.
Ort-, n. pl. Orte, konec. 2) ssart.
Ort-, mjstný.
Ortband, n. nákončj v posswy. 2) Am Flegel, swor, swára, swornjk.
Oertbeschreibung, f. mjstopis topographia.
Ortbret, n. pelest.
Oerte, cech, řada.
Ortengesell, m. starssj towaryš.
Oertern, v. a. řjzti pilau krage prken, neb hřebenů.
Oertersäge, f. kragowá pjla, pilka.

Ort-

Ortsäustel, m. feyssl, hawjřské kladiwo, nosatec, ostrý feyssl.
Orthauer, m. hawjř, hornjk, který orty prokopáwá.
Orthaus, n. nárožnj dům.
Orthodor, adj. S. Rechtgläubig.
Orthographie, f. S. Rechtschreibung.
Oertlich, adj. mjstný.
Oertlichkeit, f. mjstnost.
Ortpäuschel, m. hrubé hawjřské kladiwo.
Ortschaft, f. mjsto, wes, kragina.
Ortscheit, n. wzpora, rozporka.
Ortschick, n. přjčnj čili křjžowa slag w hornických dolich.
Ortschief, adj. křiwoúhelný.
Ortsemmel, f. dussičky, bożj kosti, zemle na dussičky pečené.
Ortsgulden, m. pětigroš.
Ortspuble, f. kragowý brk.
Ortstein, m. nárožnjk.
Ortstrick, m. am Jagdtuche, obrno.
Ortsthaler, m. půlzlatnjk; neb 6 dobrých grossů.
Ortung, f. ortuňk.
Ortsziegel, m. úhelnj cyhla.
Ost, m. wzchod, (wýchod), oriens.
Ost-, wzchodnj, wychodnj; der Ostwind, wzchodnj, wýchodnj wjtr.
Osten, adj. wzchod; aus Osten, od wzchodu; gegen Osten, ku wzchodu, ku wýchodu.
Oster-, welikonočnj; das Osterlamm, welikonočnj beránek.
Osterabend, m. welikonočnj swatwečer.
Osterblume, f. wětrnice, koniklec černý, Anemone Pulsatilla *Lin.*
Osterey, n. kraslice.
Osterfest, n. welikonočnj, hod Božj, swátky; welikanoc.
Osterfeyertag, m. welikonočnj hod, swátek.
Ostertag, n. welikonočnj slawný den, swátek.
Osterfladen, m. mazanec, welikonočnj bochnjček.
Osterkerze, f. diwizna, Verbascum Thapsus *Lin.*
Oesterlich, adj. welikonočnj.

Osterlazey, f. podražec, Aristolochia Clematis *Lin.*
Ostermesse, f. welikonočnj weyročnj weliký trh.
Ostern, pl. welikanoc, welikonoce, pl.
Oestlich, adj. wzchodnj, wýchodnj.
Ostsee, f. baltycké moře.
Othem, m. S. Athem.
Otte, f. wolsse.
Otter, f. gessťěr, vipera. 2) wydra, lutra *Lin.*
Otter-, wydrowý, wydřj; der Otterbalg, wydrowá kůže, měch; der Otterfang, lapánj wyder.
Otterfänger, m. wydrák.
Otterfleisch, n. wydřina.
Ottergeschmak, m. wydrowina.
Otterhund, m. pes na wydry.
Ottern-, gessťěrčj; das Ottern-Gezücht, gessťěrčj plemeno; das Ottern-Gift, gessťěrčj jed.
Orhaft, m. půl druhého wědra.

P.

Paar, adj. párowý, ein paare Zahl, párowý počet. 2) adv. paar oder einpaar spielen, suda nebo licha hráti.
Paar, n. pár, dwě; ein paar Schuhe, pár (dwě) střewjc; drey paar Stiefeln, tři páry, tré bot; Paar und Paar, masc. dwa a dwa foem. dwě a dwě; Paar bey Paar, po páru, po dwau, dwě a dwě; zu Paaren treiben, zkrotiti; — dim. das Pärchen, párek; ein Paar, ein Pärchen werden, býti párek, wzýti se; ein Paar Teller, pár taljřů.
Paaren, v. a. párowati; Handschuhe, rukawice. 2) Sich, pářiti se, pogjmati se.
Paarung, f. párowj.

Paarweise, adv. w páru, po páru, dwě a dwě.
Pabst, m. S. Papst.
Pacht, m. pl. die Pächte, pronágem.
Pachtung, f. smlauwa, Contractus. 2) nágem, pactum; in Pacht geben, do nágmu dáti, pronagmauti; annehmen, nagmauti.
Pacht-, nágemnj; der Pachtkontrakt, nágemnj smlauwa; das Pachtjahr, nágemnj rok.
Pachtanzeige, f. náwěſſtj o pronágem.
Pachten, v. a. nagmauti, nagjmati, conducere; pronágmauti, locari.
Pachter, m, pl. die Pächter, nágemnjk, Conductor. Die—inn, nágemnice.
Pachtfrau, f. nágemnice.
Pachtgeld, n. nágemné, nágemnj, penjze.
Pachtgut, n. pronagatý ſtatek.
Pachtherr, m. pronágemnjk, locator.
Pachtinhaber, m. nágemnjk.
Pachtlos, adj. bez nágmu.
Pachtluſtig, adj. nágmu žádoſtiwý.
Pachtmann, m. S. Pachter.
Pachtweiſe, adv. nágemně, nágemným způſobem.
Pachtzins, m. nágemnj činže.
Pack, m. und n. baljk, ſwazek; ein Pack Wagen, baljk zbožj; ein Pack Schriften, ſwazek ſpiſů; ein Pack Kleider, uzel, filec, uzljk; mit Sack und Pack ausziehen, ſe wſſjm ſe wyſtěhowati; dim. das Päckchen, baljček, ſwazeček uzljček.
Pack, n. ſlota, chamradj, holota. 2) der Arme, pakoſta.
Pack-, obalowacý; das Packpapier, obalowacý papjr.
Packbret, n. na woze zadnj prkno.
Packbrücke, f. prkno, moſtek k zawazadlům.
Packen, v. rec. kliditi ſe; packe dich deiner Wege, hybey, gdi po ſwých.
Packen, v. a. popadnauti; chňapnauti; chlapnauti. 2) pakowati do uzlu, filce, truhly neb ginam ſkládati.
Packerey, n. S. Packgeräth.
Packet, n. ſwazek, uzljk, filec.
Packgeräth, n. zawazadla, pl.
Packhaus, n. wážnice.
Packleinwand, f. řežné, křečné plátno, loktuſſe.
Packpferd, n. ſaumar.
Packriemen, m. uraz owacý řemen.
Packſattel, m. ſaumarſké ſedlo.
Packträger, n. noſyč zawazadla, zawazadlnjk.
Packtuch, řežné plátno; loktuſſe.
Packwagen, m. wůz na zbožj.
Packweſen, n. zawazadlo.
Padde, f. podzemnj žába.
Paff, interj. baf, buf.
Paffen, v. n. baffati; einmal, bafnauti, zabafnauti ſy.
Page, m. páže, n.
Paißelbeere, f. S. Berberis.
Palette, f. paleta.
Pallaſch, m. palaš.
Pallaſt, m. pl. Palläſte, palac.
Pallisade, f. kolj.
Palm-, palmowý; das Palmöhl, palmowý oleg, der Palmzweig, palmowá ratoleſt; kočičky, kočátka.
Palmbaum, m. palmowý ſtrom, palma, palma, dim. palmička.
Palme, f. palma. 2) paupě, oko. 3) kočátka. 4) die Seehpalme, bodlawá palma, Ilex aquifolium *Lin.* 5) dlaň.
Palmgewächs, n. kwětná neděle.
Palmweide, f, rokyta, coll. rokytj, Salix caprea *Lin.*
Palmwoche, f. paſſigowá neděle.
Palmpſili, m. ſhorek, chlapec, filek.
Pandure, f. bandura.
Panier, n. korauhew, praporec.
Pannerherr, m. korauhewný, korauhewnjk, praporečnjk.
Panſe, f. přjſtodolek, perna S. Wanſe.
Panſterrad, n. hřebenáč; wýſtrognjk.
Panther, m. Pantherthier, n, lewhart, Pardus

-chus *Lin.* foem. lewhartice, davon lewhartowý, lewharti.
Pantoffel, m. pantofel, sl. papuč, trepka.
Pantoffel-, pantoflowý; Pantofelbaum, Holz, pantoflowý strom, dřewo.
Pantschen, v. a. bryndati.
Panzer, m. pandero. 2) das Panzerrad, bubenáč. S. Panster. 3) pancýř, brněnj, loria.
Panzer-, pancýřowý; das Panzerhemd, pancýřowá košile; die Panzerkette, pancýřowý řetěz.
Panzermacher, m. brnjř, pancýřnjk.
Panzern, v. a. w brněnj, w pancýř, odjti, připrawiti, gepanzerter Soldat, wogák w brněnj, oděnec.
Panzerthier, n. brněnec, Manis *Lin.*
Päonie, f. piwoňka, Paeonia officinalis *Lin.*
Papa, m. papá, otec.
Papagey, m. papaušek, Psittacus *Lin.*
Papagey-, papauškowý; die Papageyfeder, papauškowé pero.
Papern, v. n. et a. žwatlati.
Papier, m. papjr, charta; das Papier schlägt durch, papjr proráží; etwas zu Papier bringen, něco na papjr napsati; grobes, hrubý. 2) spis; es liegt unter dem Papier, leží to mezy spisy; dim. Papierchen, papjrek.
Papier-, papjrowý; das Papiergeld, papjrowé penjze. 2) na papjr; die Papier Lumpen, hadry na papjr; die Papierschere, nůžky na papjr.
Papieren, adj. papjrowý.
Papierhandel, papjrnictwj, obchod s papjrem.
Papierhändler, m. papjrnjk; die—inn, papjrnice.
Papiermacher, m. papjrnjk; die—inn, papjrnice.
Papiermühle. f. papjrna.
Papierstaude, f. papjrowý keř.
Papist, m. papeženec, papežnjk; die—inn papežnice.
Papisterey, f. papeženstwj, papežnictwj.
Papistisch, adj. papeženský; adv. —sky.
Pappe, f. kaše, puls. 2) der Buchbinder, maz, klj. 3) lepenka.
Pappel, f. wysoký sléz, Althea officinalis *Lin.* Die Gassenpappel, zagečj slez, malva rotundifolia *Lin.* 3) die weiße Pappel, polnj slez, Malva Alcea *Lin.*
Pappel, f. topol. 2) Die schwarze, topol černý Populus nigra *Lin.* 3) die weiße, linda, bilý topol, Populus Alba *Lin.* 4) die Zitterpappel, osyka, tremula *Lin.*
Pappel-, slezowý; der Pappelkäse, slezowý syreček. 2) t polowý, lindowý, osykowý; —Blatt, list.
Pappelrose, f. sléz.
Pappelweide, f. linda.
Pappen, adj. lepenkowý.
Pappen, v. n. papati. 2) v. a. kaši dáwati. 2) lepiti, lepenkau swázati.
Pappendeckel, m. lepenka, deska z lepenky.
Pappenstiel, m. bračka, balatka.
Pabst, m. papež, Papa; Papst werden, papežem včiněn býti.
Papst-, papežský; die Papstkrone, papežská koruna.
Päpstinn, f. (Johanna), papežka.
Päpstler, m. papežnjk, papeženec; die—inn, papeženka, papežnice.
Päpstlich, adj. papežský. adv.—ský.
Papstmütze, f. papežská čepice.
Papstthum, n. die Würde, papežstwj, papatus. 2) papežstwo.
Papstweide, f. střemcha Prunus Padus *Lin.* 2) dudowina (lepjk) Viburnum Lantana *Lin.*
Parade, f. paráda.
Paradies, n. ráy, paradisus. dim. das Paradieschen, rágek.
Paradies-, ragský; der Paradiesapfel, ragské gablko, Pyrus Malus pumila *Mill.*
Paradiesisch, adj. ragský. adv.—ský.

Pa-

Paradiesvogel, m. ragský pták, Paradisea *Lin.* Manucodiata.
Paradox, adj. nowořecký.
Parallel, adj. rownoběžný.
Parasoll, n. stinidlo.
Parce, Parze, f. sudice, sudička.
Pardel, Parder, m. lewhart, S. Panther.
Pardon, m. milost, pardon.
Parforce, adv. mermo mocý, sylau.
Parieren, v. n. f. a. wyhnauti se. 2) sadi-ti se.
Parlament, n. parlament.
Parole, f. heslo.
Paroxismus, n. blazniwá (chwjle), třesstiwá, třesstiwost.
Part, m. djl, částka, podjl. 2) strana; der andere Part, druhá odporná strana.
Partey, f. Partie, f. kus; Waaren in Parteyen verkaufen, zbožj w kusech prodáwati. 2) strana; die Jägerpartey myslisweckú strana. 3) im Kriegswesen, wpád; streifende Parteyen, wybjhagjcý. 4) strana; die österreichische Partey, rakauská strana; Jemandes Partey nehmen, podlé někoho státi, někoho se přidržeti.
Partey-, stranný; der Parteygeist, stranný duch.
Parteygänger, m. kořistnjk.
Parteyisch, adj stranný; adv.—ně.
Parteylich, adj. stranný.
Parteylichkeit, f. strannost.
Parteylos, adj. bezestranný, nestranný.
Partie, f. spražek.
Partieren, v. a. partykowati.
Partierer, m. partykář; die—inn, partykářka.
Partiererey, f. partykářstwj, partykowánj.
Partisane, f. halapartna.
Partite, f. partyka
Parzen, v. rec. sich, čepeyřiti se, wypjnati se.
Pasch, m. paš.
Paschen, v. n. kosikowati. 2) v. a. passowati, zapowězené wěcy tagně přinássetí a prodáwati.

Pasquill, n. paskwill.
Paß, adv. přjlehačný; das kommt mir recht zu Paß, to mi přicházý whod.
Paß, m. der Pferde, klas, mimochod; einen Paß gehen, klasem giti. 2) aužina, klauza; der Paß aus Frankreich nach Italien, aužina z Francauz do Wlach. 3) fig. průchod, pas, průchodnj list; freyen Paß haben, wolný průchod mjti. 4) S. Freybrief, weyhostnj list.
Passa, n. welikanoc.
Passage, f. průgezd.
Passagier, n. pocestný, pasažjr.
Pässeln, v. n. peslowati, kmaditi.
Passen, v. n. in Spiele, pasowati. 2) čekati, počkati, pozor dáti, hleděti někoho. 3) čjhati.
Passen, v. a. měřiti, k. p. cirklem. 2) v. n. a) přilehati, dolehati. b) se, přináležeti; das passet nicht hierher, to sem nepřináležj. c) hoditi se, slussetí; den Dieben passet alles, zloděgům se wssecko hodj.
Passend, adj. slussný, způsobny, přjslussný; eine passende Antwort, přjslussná odpowěď.
Paßgang, m. klas, mimochod.
Paßgänger, m. dryssák, klusák, mimochodnjk, sslapák.
Passieren, v. n. giti, geti fig. das passiert, to progde; was passieret neues, co se děge nowého? 2) v. a. tráwiti, die Zeit, čas.
Passierlich, adj. průchodný; průgezdný. 2) co progde; das ist eine passierliche Wärme, to teplo progde.
Passion, f. umučenj, utrpěnj.
Passiv, adj. trpičný.
Passivschuld, f. skutečný dluh.
Paßler, m. paslyř.
Päßlich, Paßlich, adj. hezký, hodný; er befindet sich päßlich, hezky se má.
Paßport, m. prowodnj list.
Pastete, f. pastyka, dim. das Pastetchen, passtyčka.

Pasteten=, passtykowý, na passtyku; der Pasteten Ofen, pýcka na passtyky.
Pastetenbacker, m. passtykář, die—inn, passtykářka.
Pastinake, f. passtrnák, Paslinacca *Lin.* 2) die wilde, deyworec, olessnjk, daucus Carota *Lin.*
Pastor, m. pastor; die—inn, pastorka, pastorowá.
Pastorat, n. pastorstwj.
Patent, n. otewřený list, patent.
Pater, m. páter.
Paternoster, n. Otčenáš. 2) růženec, páteře.
Pathe, m. kmotr, foem. Pathe, f. kmotra; patrinus; dim. das Pathchen, komotřjček; foem. kmotřička.
Pathengeld, n. do wjnku.
Pathetisch, adj. wássniwý, náružiwý.
Patient, m. nemocný.
Patriarch m. arcyotec. 2) patryarcha.
Patriarchalisch, adj. arcyotcowský. adv.—sky.
Patriarchat, n. arcyotcowstwj, patryarsstwj.
Patriot, m. wlastenec; die—inn, wlastenkyně.
Patriotisch, adj. wlastenský.
Patriotismus, m. wlastenstwj, wlastenectwj.
Patrolle, f. patrola.
Patron, m. patron, ochránce, die—inn, patronka, ochrankyně. 2) der Kirchenpatron, poddacý pán.
Patronat, n. poddacý.
Patronatrecht, n. poddacý práwo.
Patrone, f. patrona.
Patrontasche, f. kulownice, wačka na patrony, sumka.
Patsch, interj plesk; im Patsch, da lag es, bác, tu to leželo; Patsch, da hatte er Eins aufs Maul, plesk, dostal přes bubu; Patsch, (im Wasser), žbluňk, bluňk.
Patschnaß, adj. naskrz mokrý.
Patsche, f. für die Tennen placák.
Patschen, I. v. n. plesknauti. II.) v. a. a) pleskati. b) die Tenne, plácati. c) im Kothe, čwanhati se, ceplichati se.
Patscherpe, f. stremba, Pavuus Puilus.
Patschfuß, m. ploskonohý, pleskonožka.
Patzig, adj. wypjnačný, pánowitý, wztahowačný.
Pauke, f. wlaský buben. 2) an der Leiste, dyměge, pl. weyr.
Pauker, m. bubenjk.
Pausch, m. aukol; per Pausch, aukolem, auhrnkem.
Päuschel, m. mlat.
Pauschen, v. a. tlaucy, roztlaukati; rozpaussteti.
Pauschig, f. adj. měchatý.
Pause, f. pauza, přestáwka.
Pausieren, v. n. přestati, pauzýrowati.
Pausten, v. n. dunčeti; vor Fett pausten, pro sádlo funěti.
Pech, n. smola, smůla, pix. mit Pech bestreichen, smoliti, posmoliti, zasmoliti. Pech=, smolný; das Pechöl, smolný oleg.
Pechbaum, m. sosnice, borowice, dřwiige, Pinus sylvestris *Lin.*
Pechbrenner, m. Pechhauer, m. Pechsieder, m. smolař; die—inn, smolařka.
Pechdrath, m. nasmolená dratew.
Pechen, v. a. smolu páliti.
Pecher, m. smolař.
Pechfackel, f. smolnice, smolná pochodně.
Pechholz, n. smolnaté dřjwj.
Pechhut, m. smolnjk.
Pechhütte, f. smolárna.
Pechicht, adj. smolowatý.
Pechig, adj. smolný posmolený; sich pechig machen, posmoliti se. 2) reich an Pech, smolnatý.
Pechkranz, m. smolnjk.
Pechmütze, f. spičatá čepička, galerus.
Pechnelke, f. smolnička, Lychnis Viscaria *Lin.*
Pechreich, adj. smolnatý.

Pechschwarz, adj. gako smolá černý.
Pechtanne, f. smrk, smrčka, Pinus abies picea *Cram.*
Pechwammes, n. der ehemal. Böhmen, smolnice, smolnjk.
Pedant, m. S. Schulfuchs.
Pedell, m. pedel.
Pein, f. muka, trápenj; Pein leiden, muku, sauženj trpěti; Pein anthun, trýzniti.
Peinigen, v. a. mučiti, trýzniti, sauziti, trápiti, sužowati; zu Tode, vtrápiti, vtrýzniti, vsaužiti.
Peiniger, n. mučitel, trýznitel trapič.
Peinlich, adj. trapliwý, přebolestný; ein peinlicher Tod, přebolestná smrt. 2) vtrpný; die peinliche Frage, vtrpný dotaz; das peinliche Gericht, vtrpné práwo. 3) přjkrý, přjkorný. adv. — ně, Jemanden peinlich anklagen, někomu na hrdlo státi, někoho v hrdelnjho práwa žalowati.
Peinlichkeit, f. trapliwost. 2) vtrpné práwo. 3) přjkornost, přjkořenstwj.
Peisker, m. piskoř, cobitis fossilis; ephidion barbatus *Lin.*
Peitsche, f. bič; pl. sswihák; das Schnürlein daran, (der Einzug) popljtka; oben an der Gerte (am Zweige) zábičj, zábičina; mit der Peitsche Platschen, bičem práskati; von Leder, karabáč; mit Knoten am Ende, tatur, dudky.
Peitschen, v. a. bičowati, praskati, sslehati, sswjhati, karabáčowati, lupati, fikati, mrskati; in der Kindersprache, bacati.
Peitschen, n. mrskánj, mrskanec, sswihanec.
Peitscher, m. mrskáč.
Peitschenhieb, m. sswjhnutj, mrsknutj.
Peitschenstiel, m. bičisstě, žilisstě; der untere Theil, násada; der obere, zámrsk.
Pelikan, m. pelikán, Pelecanus Oncrotalus *Lin.*
Pelz, m. auf der Milch, otápek. 2) kožich; ol. sl. kožuch; dim. das Pelzchen, kožissek; fig. Jemanden den Pelz waschen, někomu dát weytopek, cynkati, wycynkati, spratek prássiti; waschen wir den Pelz und machen ihn naß, tintili, wantili, kočička brak, ssissky wrau.
Pelz-, kožissný, kožichowý; das Pelzfutter kožichowá podsswka. 2) sstěpowánj wrubowánj. 3) sstěpowacý, wrubowacý; die Pelzart, způsob sstěpowánj; das Pelzmesser, ssterpowacý nožeyček. 4) na kožichy; das Pelzkamm, hřeben na kožichy.
Pelzen, v. a. gebati, drbati, řezati, zádg prássiti. 2) wrubowati, sstěpowati.
Pelzer, m. kožessnjk.
Pelzicht, adj. kožessinowatý.
Pelzig, adj. kožessnatý.
Pelzkirsche, f. chrupenka.
Pelzmütze, f. kožená čepice.
Pelzreis, n. wrub.
Pelzrock, m. plissek.
Pelzschule, f. wrubisstě? wrubowissek?
Pelzwerk, n. kožessina.
Pendul, n. keywadlo.
Pennal, n. und m. pauzdro na pera, perenice. 2) auf den Universitäten, čunče.
Pergament, n. pergament.
Pergament-, pergamentowý; die Pergamenthaut, pergamentowá kůže.
Pergamenten, adj. pergamentowý.
Pergamenter, m. S. sequ.
Pargamentmacher, m. pargamentnjk.
Periode, f. perioda.
Periodisch, adj. periodyckŷ.
Perl-, perlowý; die Perlgraupe, perlowé krupky, perličky.
Perlbirn, f. medowka.
Perle, f, perla,perle, margarita; das Perlchen, perlička.
Perln, v. n. perlowati.
Perlen-, perlowý; die Perlenmutter, perlowá matka.
Perlenbohrer, m. perelnjk.

Per=

Perlenfärbig, adj. perlowý, perlowé barwy.
Perlenfischer, m. perelnjk.
Perlenfischerey, f. perelnictwj; treiben, perelničiti.
Perlenhändler, n. perelnjk.
Perlenschmuck, m perlowec.
Perlhirse, f. wrabj sýnce, kameyka Lithospermum offic. *Lin.*
Perlhuhn, n. pihatka, perlička, perlinka, Melagris *Lin.*
Perlicht, adj. perlowatý.
Perpendikel, m. keywadlo.
Perpendikulär, adj. kolnj, kolmý; adv. kolmo.
Perücke, f. paruka; der eine große hat, parukáč; das Perückchen, paručka.
Perückenmacher, m. parukář.
Perückenmacherey, f. parukářstwj.
Persing, m. okaun, perca.
Person, f. postawa, statura; lang, groß von Person, wysoké postawy, osobný; klein, nezhlidný, nepatrný. 2) osoba, persona.
Personalen, pl. osobnosti.
Persönlich, adj. osobnj; adv.—ně.
Persönlichkeit, f. osobnost.
Perspectiv, n. zhledj.
Perspektive, f. zhljdnost.
Perspectivisch, adj. zhljdný.
Pest, f. mor, unter dem Vieh, pád; dobytčj pád. 2) Unter den Menschen, morowá rána, mor, pestis; an der Pest sterben, na morowau ránu vmřjti.
Pest- morowý, mornj; die Pestbeule, morowá baule, hljza.
Pesthaus, n. mornice.
Pestilenz, mor.
Pestilenzialisch, adj. morowý, mornj.
Pestilenzkraut, n. gestřabina, galega *Lin.*
Pestilenzvogel, m. kopřiwnjk, sylvia pestilentialis *Lin.*
Pestilenzwurz, f. gestřabina, galega *Lin.*

2) dewěsyl, podběl, sl. bjlj, podbjlek, Tussilago petasites *Lin.*
Pestzeit, f. čas mornj, moru.
Peterschierling, n. kozý pysk, terlucha, Cyrespinus *Lin.*
Petersilie, Petersilje, f. petržel, petružel, Apium Petroselinum *Lin.*
Petersilien-, petruželný; das Petersilienkraut, petruželowá, petruželná nať, petržel.
Peterskraut, n. denanoc, Parietaria *Lin.*
Petersschlüssel; m. petrkljč, S. Schlüsselblume.
Petschaft, f. pečeť.
Petschaft-, pečetnj; der Petschaftring, pečetnj prsten.
Petschier, n. pečet.
Petschieren, v. a. pečetiti, zapečetiti.
Petschier-, pečetnj; der Petschierring, pečetnj prsten; das Petschierwachs, pečetnj španhelský wosk.
Petschierstecher, m. pečetnjk.
Petz, m. nedwěd.
Petze, f. čubka, fena, tiska, psyce. fig. čubka.
Pfad, m. pěssina, chodnjk, stezka.
Pfadlos, adj. nescestný.
Pfaffe, m pop, kněžaur, dim. das Pfäffchen, kněžjk, kněžaurek. 2) kozodog, Hirundo Caprimulga *Kl.* 3) potápka, Fulica recentiorum *Kl.*
Pfaffenbaum, m. popowé maudj, sl. kněžomád, brslen, Evonymus Europaeus *Lin.*
Pfaffenfeind, m. kněžožrpec.
Pfaffenhütlein, n. brslen, mor. brsslen, sl. kněžowo maudj.
Pfaffenknecht, m. otrok kněžský.
Pfaffenplatte, f. Pfaffenröhrlein, n. plesska, Leontodon Taraxacum *Lin.*
Pfaffenschnitt, m. řjzek.
Pfafferey, f. popstwj, kněžaurstwj.
Pfäffisch, adj. popský. adv. popsky.
Pfahl, m. pl. die Pfähle, kůl, palus; einen Pfahl einschlagen, kůl wrazyti, zatlaucy; fig. in meinen vier Pfählen, w mém domě, po-

Ordensregel, f. řehole, řehole řádu.
Ordensritter, m. rytjř řádu.
Ordentlich, adj. řádný, pořádný, zprawný; etwas ordentlich erzählen, něco pořádně powjdati, ein ordentlicher Mann, řádný, pořádný, zprawný člowěk; der nichts von der Stelle läßt, vklidný. 2) náležitý, příležitý, přjslussný, řádný; ordentliche Obrigkeit, příležitá, řádná wrchnost. 3) oprawdowý, skutečný; ordentlicher Aufruhr, prawé, skutečné takměř zbauřenj; er hat uns ordentliche Grobheiten gesagt, on nám takměř skutečné nezdwořilosti prawil. 4) obyčegný; in ordentlichen Fällen, w obyčegných přjpadnostech. adv. řádně, pořádně; ordentlich den dritten Tag, pokaždé třetj den, er wird ordentlich jung, takměř mládne.
Ordentlichkeit, f. pořádnost.
Ordinanz, f. ordynancy.
Ordiniren, v. a. swětiti na kněžstwj.
Ordination, f. swěcenj kněžstwa, na kněžstwo.
Ordnen, v. a. řjditi, pořádati, zpořádati, w pořádek vwesti; die Soldaten zur Schlacht, wogsko zssikowati, w ssik zastawiti. 2) poraučeti, nařjditi, nařizowati. 3) zřjditi, vstanowiti; Priester, kněžj zřjditi, vstanowiti.
Ordnung, f. řád, pořád, pořádek, pořádnost, ordo; in Ordnung bringen, w pořádek vwesti; die Truppen in Ordnung stellen, wogsko vssikowati; nach der Ordnung, po pořádku. 2) třjda, classis; die Schüler der ersten Ordnung, sskoláci prwnj třjdy.
Ordnung liebend, adj. vklidný, zprawný.
Ordre, f. nařjzenj.
Orf, m. zlategka; Sparus aurata *Lin.*
Organ, n. strog.
Organisation, f. nastrogenj, zřjzenj.
Organisch, adj. strogowý;
Organisiren, v. a. zřjditi, nastrogiti.
Organist, m. warhanjk; die—inn, warhanice.
Organistenkunst, f. warhanictwj.
Orgel, f. warhany, organum; dim. das Oergelchen, warhánky; die Orgel spielen, na warhany hráti.
Orgelbau, m. stawenj warhan. 2) warhanářstwj.
Orgelbauer, m. warhanář.
Orgeln, v. n. na warhany hráti.
Orgelpfeife, f. pjssťala w warhanech.
Orgelwerk, n. warhannj strog, warhany.
Orient, m. wzchod, (wýchod), oriens.
Orientalisch, adj. wzchodnj, wýchodný.
Original, n. půwod.
Original, adj. půwodnj.
Orkan, m. wicher, strassliwá bauře.
Ort, m. pl. Oerter, und Orte, mjsto, locus; dim. das Oertchen, mjstečko, mjstko; ein einsamer Ort, saukromj; ein Wind= oder Sonnenfreyer Ort, zákampj; am Meere, pomořj; unter dem Dache, podkrowj; unter der Schacht, wohin das Erz aus andern Orten zusammen geführt wird, razump; aller Orten, wssudy; aller Orten her, odewssad; hiesigen Orts, zde, tuto; an einigen Orten, mjstem; von Ort zu Ort, mjsto od mjsta; etwas an seinem Orte gestellt seyn lassen, něcbo tak ponechati; es bleibt an seinem Orte gestellt, ostane to tak, zůstane při tom; meines Orts, co se mne týče. 2) vhel angulus.
Ort=, n. pl. Orte, konec. 2) start.
Ort., mjstný.
Ortband, n. nákončj v posswy. 2) Am Flegel, swor, swára, swornjk.
Oertbeschreibung, f. mjstopis topographia.
Ortbret, n. pelest.
Oerte, cech, řada.
Ortengesell, m. starssj towaryš.
Oertern, v. a. třjti pilau krage prken, neb hřebenů.
Oertersäge, f. kragowá pjla, pilka.

Ortfäustel, m. feystl, hawjřské kladiwo, nosatec, ostrý feystl.
Orthauer, m. hawjř, hornjk, který orty prokopáwá.
Orthaus, n. nárožnj dům.
Orthodox, adj. S. Rechtgläubig.
Orthographie, f. S. Rechtschreibung.
Oertlich, adj. mjstný.
Oertlichkeit, f. mjstnost.
Ortpäuschel, m. hrubé hawjřské kladiwo.
Ortschaft, f. mjsto, wes, kragina.
Ortscheit, n. wzpora, rozporka.
Ortschick, n. přjčnj čili křjžowá slag w hornických dolých.
Ortschief, adj. křiwoúhelný.
Ortsemmel, f. dussičky, božj kosti, žemle na dussičky pečené.
Ortsgulden, m. pětigroš.
Ortspuhle, f. kragowý brk.
Ortstein, m. nárožnjk.
Ortstrick, m. am Jagdtuche, obrno.
Ortsthaler, m. půlzlatnjk; neb 6 dobrých grossů.
Ortung, f. órtunk.
Ortsziegel, m. úhelnj cyhla.
Ost, m. wzchod, (wýchod), oriens.
Ost=, wzchodnj, wychodnj; der Ostwind, wzchodnj, wýchodnj wjtr.
Osten, adj. wzchod; aus Osten, od wzchodu; gegen Osten, ku wzchodu, ku wýchodu.
Oster=, welikonočnj; das Osterlamm, welikonočnj beránek.
Osterabend, m. welikonočnj swatwečer.
Osterblume, f. wětrnice, koniklec černý, Anemone Pulsatilla *Lin.*
Osterey, n. kraslice.
Osterfest, n. welikonočnj, hod Božj, swátky; welikanoc
Osterfeyertag, m. welikonočnj hod, swátek.
Ostertag, n. welikonočnj slawný den, swátek.
Osterfladen, m. mazanec, welikonočnj bochnjček.
Osterkerze, f. diwizna, Verbascum Thapsus *Lin.*
Oesterlich, adj. welikonočnj.
Osterlazey, f. podražec, Aristolochia Clematis *Lin.*
Ostermesse, f. welikonočnj weyročnj weliký trh.
Ostern, pl. welikanoc, welikonoce, pl.
Oestlich, adj. wzchodnj, wýchodnj.
Ostsee, f. baltycké moře.
Othem, m. S. Athem.
Otte, f. wolsse.
Otter, f. gessitěr, vipera. 2) wydra, lutra *Lin.*
Otter=, wydrowý, wydřj; der Otterbalg, wydrowá kůže, měch; der Otterfang, lapánj wyder.
Otterfänger, m. wydrář.
Otterfleisch, n. wydřina.
Ottergeschmak, m. wydrowina.
Otterhund, m. pes na wydry.
Ottern=, gessitěrčj; das Ottern=Gezücht, gessitěrčj plemeno; das Ottern=Gift, gessitěrčj ged.
Oxhaft, m. půl druhého wědra.

P.

Paar, adj. párowý, ein paare Zahl, párowý počet. 2) adv. paar oder einpaar spielen, suda nebo licha hráti.
Paar, n. pár, dwě; ein paar Schuhe, pár (dwě) střewjce; drey paar Stiefeln, tři páry, tré bot; Paar und Paar, masc. dwa a dwa fem. dwě a dwě; Paar bey Paar, po páru, po dwau, dwě a dwě; zu Paaren treiben, zkrotiti; — dim. das Pärchen, páreček; ein Paar, ein Pärchen werden, býti páreček, wzýti se; ein Paar Teller, pár talířů.
Paaren, v. a. párowati; Handschuhe, rukawice. 2) Sich, pářiti se, pogjmati se.
Paarung, f. párowj.

Paarweise, adv. w páru, po páru, dwě a dwě.
Pabst, m. S. Papst.
Pacht, m. pl. die Pächte, pronágem.
Pachtung, f. smlauwa, Contractus. 2) nágem., pactum; in Pacht geben, do nágmu dáti, pronagmauti; annehmen, nagmauti.
Pacht-, nágemnj; der Pachtkontract, nágemnj smlauwa; das Pachtjahr, nágemnj rok.
Pachtanzeige, f. náwěsstj o pronágem.
Pachten, v. a. nagmauti, nagjmati, conducere; pronágmauti, locari.
Pachter, m, pl. die Pächter, nágemnjk, Conductor. Die—inn, nágemnice.
Pachtfrau, f. nágemnice.
Pachtgeld, n. nágemné, nágemnj, penjze.
Pachtgut, n. pronagatý statek.
Pachtherr, m. pronágemnj, locator.
Pachtinhaber, m. nágemnjk.
Pachtlos, adj. bez nágmu.
Pachtlustig, adj. nágmu žádostiwý.
Pachtmann, m. S. Pachter.
Pachtweise, adv. nágemně, nágemným způsobem.
Pachtzins, m. nágemnj činže.
Pack, m. und n. baljk, swazek; ein Pack Wagen, baljk zbožj; ein Pack Schriften, swazek spisů; ein Pack Kleider, uzel, filec, uzljk; mit Sack und Pack ausziehen, se wssjm se wystěhowati; dim. das Päckchen, baljček, swazeček uzljček.
Pack, n. slota, chamradj, holota. 2) der Arme, pakosta.
Pack-, obalowacý; das Packpapier, obalowacý papjr.
Packbret, n. na woze zadnj prkno.
Packbrücke, f. prkno, mostek k zawazadlům.
Packen, v. rec. kliditi se; packe dich deiner Wege, hybey, gdi po swých.
Packen, v. a. popadnauti; chňapnauti; chlapnauti. 2) pakowati do uzlu, filce, truhly neb ginam skládati.
Packerey, n. S. Packgeräth.
Packet, n. swazek, uzljk, filec.
Packgeräth, n. zawazadla, pl.
Packhaus, n. wážnice.
Packleinwand, f. řežné, křečné plátno, loktusse.
Packpferd, n. saumar.
Packriemen, m. utahowacý řemen.
Packsattel, m. saumarské sedlo.
Packträger, n. nosyč zawazadla, zawazadlnjk.
Packtuch, řežné plátno; loktusse.
Packwagen, m. wůz na zbožj.
Packwesen, n. zawazadlo.
Padde, f. podzemnj žába.
Paff, interj. baf, buf.
Paffen, v. n. baffati; einmal, bafnauti, zabafnauti sy.
Page, m. páže, n.
Paißelbeere, f. S. Berberis.
Palette, f. paletá.
Pallasch, m. palaš.
Pallast, m. pl. Palläste, palac.
Pallisade, f. kolj.
Palm-, palmowý; das Palmöhl, palmowý oleg, der Palmzweig, palmowá ratolest; kočičky, kočátka.
Palmbaum, m. palmowý strom, palma, palma, dim. palmička.
Palme, f. palma. 2) paupě, oko. 3) kočátka. 4) die Seepalme, bodlawá palma, Ilex aquifolium *Lin.* 5) dlaň.
Palmgewächs, n. kwětná neděle.
Palmweide, f, rokyta, coll. rokytj, Salix caprea *Lin.*
Palmwoche, f. passigowá neděle.
Palmpfili, m. shorek, chlapec, filek.
Pandure, f. bandura.
Panier, n. korauhew, praporec.
Pannerherr, m. korauhewný, korauhewnjk, praporečnjk.
Panse, f. přjstodolek, perna S. Wanse.
Pansterrad, n. hřebenáč; wýstrognjk.
Panther, m. Pantherthier, n, lewhart, Pardus

dus *Lin.* foem. lewhartice, dabon lewhartowy, lewhartj.
Pantoffel, m. pantofel, sl. papuč, trepka.
Pantoffel-, pantoflowý; Pantoffelbaum, Holz, pantoflowý strom, dřewo.
Pantschen, v. a. bryndati.
Panzer, m. pandero. 2) das Panzerrad, hubenáč. S. Panster. 3) pancýř, brněnj, loria.
Panzer-, pancýřowý; das Panzerhemd, pancýřowá košile; die Panzerkette, pancýřowý řetěz.
Panzermacher, m. brnjř, pancýřnjk.
Panzern, v. a. w brněnj, w pancýř, odjti, připrawiti, gepanzerter Soldat, wogák w brněnj, oděnec.
Panzerthier, n. brněnec, Manis *Lin.*
Päonie, f. piwoňka, Paeonia officinalis *Lin.*
Papa, m. papá, otec.
Papagey, m. papaussek, Psittacus *Lin.*
Papagey-, papausskowý; die Papageyfeder, papausskowé pero.
Papern, v. n. et a. žwatlati.
Papier, m. papjr, charta; das Papier schlägt durch, papir proráží; etwas zu Papier bringen, něco na papjr napsati; grobes, hrubý. 2) spis; es liegt unter dem Papier, ležj to mezy spisy; dim. Papierchen, papjrek.
Papier-, papjrowý; das Papiergeld, papjrowé penjze. 2) na papjr; die Papier Lumpen, hadry na papjr; die Papierschere, nůžky na papjr.
Papieren, adj. papjrowý.
Papierhandel, papjrnictwj, obchod s papjrem.
Papierhändler, m. papjrnjk; die—inn, papjrnice.
Papiermacher, m. papjrnjk; die—inn, papjrnice.
Papiermühle. f. papjrna.
Papierstaude, f. papjrowjšek.
Papist, m. papeženec, papežnjk; die—inn papežnice.
Papisterey, f. papeženstwj, papežnictwj.
Papistisch, adj. papeženský; adv.—sky.
Pappe, f. kaše, puls. 2) der Buchbinder, maz, klj. 3) slepenka.
Pappel, f. wysoký sléz, Althea officinalis *Lin.* Die Gassenpappel, zagečj slez, malva rotundifolia *Lin.* 3) die weiße Pappel, polnj slez, Malva Alcea *Lin.*
Pappel, f. topol. 2) Die schwarze, topol černý Populus nigra *Lin* 3) die weiße, linda, bilý topól, Populus Alba *Lin.* 4) die Zitterpappel, osyka, tremula *Lin.*
Pappel-, slezowý; der Pappelkäse slezowý syreček. 2) t polowý, lindowý, osykowý;—Blatt, list.
Pappelrose, f. slez.
Pappelweide, f. linda.
Pappen, adj. lepenkowý.
Pappen, v. n. papati. 2) v. a. kašj dáwati. 2) lepiti, lepenkau swázati.
Pappendeckel, m. lepenka, deka z lepenky.
Pappenstiel, m. bračka, balatka.
Pabst, m. papež, Papa; Papst werden, papežem včiněn býti.
Papst-, papežský; die Papstkrone, papežská koruna.
Päpstinn, f. (Johanna), papežka.
Päpstler, m. papežnjk, papeženec; die—inn, papeženka, papežnice..
Päpstlich, adj. papežský, adv.—sky.
Papstmütze, f. papežská čepice.
Papstthum, n. die Würde, papežstwj, papatus. 2) papežstwo.
Papstweide, f. střemcha Prunus Padus *Lin.* 2) chudowina (lepjk) Viburnum Lantana *Lin.*
Parade, f. paráda.
Paradies, n. rág, paradisus. dim. das Paradieschen, rágek.
Paradies-, ragský; der Paradiesapfel, ragské gablko, Pyrus Malus pumila *Mill.*
Paradiesisch, adj. ragský. adv.—sky.

Pa-

Paradiesvogel, m. rágſký pták, Paradisea *Lin.* Manucodiata.
Paradox, adj. nowořeký.
Parallell, adj. rownoběžný.
Paraſoll, n. ſtinidlo.
Parce, Parze, f. ſudice, ſudička.
Pardel, Parder, m. lewhart, S. Panther.
Pardon, m. miloſt, pardon.
Parforce, adv. mermo mocý, ſylau.
Parieren, v. n. f. a. wyhnauti ſe. 2) ſadi-ti ſe.
Parlament, n. parlament.
Parole, f. heſlo.
Paroxismus, n. blazniwá (chwjle), třeſſti-wá, třeſſtiwoſt.
Part, m. djl, čáſtka., podjl. 2) ſtrana; der andere Part, druhá odporná ſtrana.
Partey, f. Partie, f. kus; Waaren in Par-teyen verkaufen, zbožj w kuſech prodá-wati. 2) ſtrana; die Jägerpartey myſli-wecká ſtrana. 3) im Kriegsweſen, wpád; ſtreiſende Parteyen, wybjhagicý. 4) ſtrana; die öſterreichiſche Partey, rakauſká ſtra-na; Jemandes Partey nehmen, podlé někoho ſtáti, někoho ſe přidržeti.
Partey-, ſtrannj; der Parteygeiſt, ſtrannj duch.
Parteygänger, m. kořiſtnjk.
Parteyiſch, adj ſtranný; adv.—ně.
Parteylich, adj. ſtranný.
Parteylichkeit, f. ſtrannoſt.
Parteylos, adj. bezeſtranný, neſtranný.
Partie, f. ſtrazek.
Partieren, v. a. partykowati.
Partierer, m. partykář; die—inn, party-kářka.
Partiererey, f. partykářſtwj, partykowánj.
Partiſane, f. halapartna.
Partite, f. partyka
Parzen. v. rec. ſich, čepeyřiti ſe, wypjnati ſe.
Paſch, m. paš.
Paſchen, v. n. koſtkowati. 2) v. a. paſſo-wati, zapowězené wěcy tagně přináſſe-ti a prodawati.
Pasquill, n. paſkwill.
Paß, adv. přilehačný; das kommt mir recht zu Paß, to mi přicházý whod.
Paß, m. der Pferde, klas, mimochod; einen Paß gehen, klaſem gjti. 2) aužina, klauza; der Paß aus Frankreich nach Ita-lien, aužina z Francauz do Wlach. 3) fig. průchod, pas, průchodnj liſt; freyen Paß haben, wolný průchod mjti. 4) S. Freybrief, weyhoſtnj liſt.
Paſſa, n. welikanoc.
Paſſage, f. průgezd.
Paſſagier, n. pocestný, paſažjr.
Päſſeln, v. n. poſlowati, kmaditi.
Paſſen, v. n. im Spiele, paſowati. 2) če-kati, počkati, pozor dáti, hleděti něko-ho. 3) číhati.
Paſſen, v. a. měřiti, k. p. cirklem. 2) v. n. a) přilehati, dolehati. b) ſe, přináležeti; das paſſet nicht hierher, to ſem nepřiná-ležj. c) hoditi ſe, ſluſſeti; den Dieben paſſet alles, zlodėgům ſe wſſecko hodj.
Paſſend, adj. ſluſſný, způſobný, přjſluſſný; eine paſſende Antwort, přjſluſſná odpo-wěd.
Paßgang, m. klas, mimochod.
Paßgänger, m. dryſſák, kluſák, mimo-chodnjk, ſſlapák.
Paſſieren, v. n. gjti, geti fig. das paſſiert, to progde; was paſſieret neues, co ſe dě-ge nowého? 2) v. a. tráwiti, die Zeit, čas.
Paſſierlich, adj. průchodný; průgezdný. 2) co progde; das iſt eine paſſierliche Wär-me, to teplo progde.
Paſſion, f. vmučenj, vtrpěnj.
Paſſiv, adj. trpičný.
Paſſivſchuld, f. ſkutečný dluh.
Paßler, m. paſlyř.
Päßlich, Paßlich, adj. hezký, hodný; er befindet ſich päßlich, hezký ſe má.
Paſport, m. prowodnj liſt.
Paſtete, f. paſſtyka, dim. das Paſtetchen, paſſtyčka.

Pa-

Pasteten=, passtykowý, na passtyku; der Pasteten Ofen, pýcka na passtyky.
Pastetenbacker, m. passtykář, die—inn, passtykářka.
Pastinake, f. passtrnák, Pastinacea *Lin.* 2) die wilde, deyworec, olessnjk, daucus Carota *Lin.*
Pastor, m. pastor; die—inn, pastorka, pastorowá.
Pastorat, n. pastorstwj.
Patent, n. otewřený list, patent.
Pater, m. páter.
Paternoster, n. Otčenáš. 2) růženec, páteře.
Pathe, m. kmotr, foem. Pathe, f. kmotra; patrinus; dim. das Pathchen, komotříček; foem. kmotřička.
Pathengeld, n. do wjnku.
Pathetisch, adj. wássniwý, náružiwý.
Patient, m. nemocný.
Patriarch m. arcyotec. 2) patryarcha.
Patriarchalisch, adj. arcyotcowský, adv.—sky.
Patriarchat, n. arcyotcowstwj, patryarsstwj.
Patriot, m. wlastenec; die—inn, wlastenkyně.
Patriotisch, adj. wlastenský.
Patriotismus, m. wlastepstwj, wlastenectwj.
Patrolle, f. patrola.
Patron, m. patron, ochránce, die—inn, patronka, ochrankyně. 2) der Kirchenpatron, poddacý pán.
Patronat, n. poddacý.
Patronatrecht, n. poddacý práwo.
Patrone, f. patrona.
Patrontasche, f. kulownice; wačka na patrony, sumka.
Patsch, interj plesk; im Patsch, da lag es, bác, tu to ležela; Patsch, da hatte er Eins aufs Maul, plesk, dostal přes hubu; Patsch, (im Wasser), žbluňk, bluňk.
Patschnaß, adj. naskrz mokrý.

Patsche, f. für die Tennen placák.
Patschen, I. v. n. plesknauti. II.) v. a. a) pleskati. b) die Tenne, plácati. c) im Kothe, čwanhati se, ceplichati se.
Patscherpe, f. střemha, Pannus Pulius.
Patschfuß, m. ploskonohý, ploskonožka.
Patzig, adj. wypjnačný, pánowitý, wztahowačný.
Pauke, f. wlaský buben. 2) an der Leiste, dyměge, pl. weyr.
Pauker, m. bubenjk.
Pausch, m. aukol; per Pausch, aukolem, auhrnkem.
Päuschel, m. mlat.
Pauschen, v. a. tlaucy, roztlaukati; rozpausstěti.
Pauschig, f. adj. měchatý.
Pause, f. pauza, přestáwka.
Pausieren, v. n. přestati, pauzýrowati.
Pausten, v. n. dufnatěti; vor Fett pausten, pro sádlo faunkti.
Pech, n. smola, smůla, pix. mit Pech bestreichen, smoliti, posmoliti, zasmoliti. Pech=, smolný; das Pechöl, smolný oleg.
Pechbaum, m. sosnice, borowice, chwůge, Pinus sylvestris *Lin.*
Pechbrenner, m. Pechhauer, m. Pechsieder, m. smolař; die—inn, smolařka.
Pechdrath, m. nasmolená dratew.
Pechen, v. a. smolu páliti.
Pecher, m. smolař.
Pechfackel, f. smolnice, smolná pochodně.
Pechholz, n. smolnaté dřjwj.
Pechhut, m. smolnjk.
Pechhütte, f. smolárna.
Pechicht, adj. smolowatý.
Pechig, adj. smolný posmolený; sich pechig machen, posmoliti se. 2) reich an Pech, smolnatý.
Pechkranz, m. smolnjk.
Pechmütze, f. špičatá čepička, galerus.
Pechnelke, f. smolnička, Lychnis Viscaria *Lin.*
Pechreich, adj. smolnatý.

Pech=

Pechſchwarz, adj. gako ſmolá černý.

Pechtanne, f. ſmrk, ſmrčka, Pinus abies picea *Cram.*

Pechwammes, n. der ehemal. Böhmen, ſmolnice, ſmolnjk.

Pedant, m. S. Schulfuchs.

Pedell, m. pedel.

Pein, f. muka, trápenj; Pein leiden, muku, ſauženj trpěti; Pein anthun, trýzniti.

Peinigen, v. a. mučiti, trýzniti, ſaužiti, trápiti, ſužowati; zu Tode, vtrápiti, vtrýzniti, vſaužiti.

Peiniger, n. mučitel, trýznitel trapič.

Peinlich, adj. trapliwý, přeboleſtný; ein peinlicher Tod, přeboleſtná ſmrt. 2) vtrpný; die peinliche Frage, vtrpný dotaz; das peinliche Gericht, vtrpné práwo. 3) přjkrý, přjkorný. adv. — ně, Jemanden peinlich anklagen, někomu na hrdlo ſtáti, někoho v hrdelnjho práwa žalowati.

Peinlichkeit, f. trapliwoſt. 2) vtrpné práwo. 3) přjkornoſt, přjkořenſtwj.

Peiſtker, m. piſkoř, cobitis barbatula *Lin.*

Peitſche, f. bič; pl. ſſwihák; das Schnürlein daran, (der Einzug) popljcka; oben an der Gerte (am Zweige) zábičj, zábičina; mit der Peitſche Platſchen, bičem práſkati; von Leder, karabáč; mit Knoten am Ende, tatur, dudky.

Peitſchen, v. a. bičowati, praſkati, ſſlehati, ſſwjhati, karabáčowati, lupati, fikati, mrſkati; in der Kinderſprache, bacati.

Peitſchen, n. mrſkánj, mrſkanec, ſſwihanec.

Peitſcher, m. mrſkáč.

Peitſchenhieb, m. ſſwjhnutj, mrſknutj.

Peitſchenſtiel, m. bičiſſtě, žiliſſtě; der untere Theil, náſada; der obere, zámrſk.

Pelikan, m. pelikán, Pelecanus Onocrotalus *Lin.*

Pelz, m. auf der Milch, otápek. 2) kožich; ol. sl. kožuch; dim. das Pelzchen, kožjſſek; fig. Jemanden den Pelz waſchen, někomu dát weytopek, cynkati, wycynkati, ſpratek práſſiti; waſchen wir den Pelz und machen ihn naß, tintili, wantili, kočička brak, ſſiſſky wrau.

Pelz-, kožiſſný, kožichowý; das Pelzfutter kožichowá podſſiwka. 2) ſſtěpowánj wrubowánj. 3) ſſtěpowacý, wrubowacý; die Pelzart, způſob ſſtěpowánj; das Pelzmeſſer, ſſtěpowacý nožeyček. 4) na kožichy; das Pelzkamm, hřeben na kožichy.

Pelzen, v. a. gebati, drbati, řezati, zádg práſſiti. 2) wrubowati, ſſtěpowati.

Pelzer, m. kožeſſnjk.

Pelzicht, adj. kožeſſinowatý.

Pelzig, adj. kožeſſnatý.

Pelzkirſche, f. chrupenka.

Pelzmütze, f. kožená čepice.

Pelzreis, n. wrub.

Pelzrock, m. pliſſek.

Pelzſchule, f. wrubiſſtě? wrubowiſſtě?

Pelzwerk, n. kožeſſina.

Pendul, n. kywadlo.

Pennal, n. und m. pauzdro na pera, pernice. 2) auf den Univerſitäten, ſunce.

Pergament, n. pergament.

Pergament-, pergamentowý; die Pergamenthaut, pergamentowá kůže.

Pergamenten, adj. pergamentowý.

Pergamenter, m. S. sequ.

Pargamentmacher, m. pargamentnjk.

Periode, f. perioda.

Periodiſch, adj. periodycký.

Perl-, perlowý; die Perlgraupe, perlowé krupky, perličky.

Perlbirn, f. medowka.

Perle, f, perla, perle, margarita; das Perlchen, perlička.

Perln, v. n. perlowati.

Perlen-, perlowý; die Perlenmutter, perlowá matka.

Perlenbohrer, m. perelnjk.

Per-

Perlenfärbig, adj. perlowý, perlowé barwy.
Perlenfischer, m. perelnjk.
Perlenfischerey, f. perelnictwj; treiben, perelničiti.
Perlenhändler, m. perelnjk.
Perlenschmuck, m. perlowec.
Perlhirse, f. wrabj ſýnče, kamcyka Lithospermum offic. *Lin.*
Perlhuhn, n. pihatka, perlička, perlinka, Melagris *Lin.*
Perlicht, adj. perlowatý.
Perpendikel, m. keywadlo.
Perpendikulär, adj. kolnj, kolmý; adv. kolmo.
Perücke, f. paruka; der eine große hat, parukáč; das Perückchen, paručka.
Perückenmacher, m. parukář.
Perückenmacherey, f. parukářſtwj.
Persing, m. okaun, perca.
Person, f. poſtawa, statura; lang, groß von Person, wyſoké poſtawy, oſobný; klein, nezhljdný, nepatrný. 2) oſoba, persona.
Personalen, pl. oſobnoſti.
Persönlich, adj. oſobnj; adv.—ně.
Persönlichkeit, f. oſobnoſt.
Perspectiv, n. zhledj.
Perspektive, f. zhljdnoſt?
Perspectivisch, adj. zhljdný.
Pest, f. mor, unter dem Vieh, pád; dobytčj pád. 2) Unter den Menschen, morowá rána, mor, pestis; an der Pest sterben, na morowau ránu vmřjti.
Pest-, morowý, mornj; die Pestbeule, morowá baule, hljza.
Pesthaus, n. mornice.
Pestilenz, mor.
Pestilenzialisch, adj. morowý, mornj.
Pestilenzkraut, n. geſtřabina, galega *Lin.*
Pestilenzvogel, m. kopřiwnjk, sylvia pestilentialis *Lin.*
Pestilenzwurz, f. geſtřabina, galega *Lin.*

2) dewěſyl, podběl, sl. bjlj, podbjlek, Tussilago petasites *Lin.*
Pestzeit, f. čas mornj, morn.
Peterschierling, n. kozý pyſk, tetlucha, Cyreapinus *Lin.*
Petersilie, Petersilje, f. petržel, petružel, Apium Petroselinum *Lin.*
Petersilien-, petruželný; das Petersilienkraut, petruželowá, petruželná nat, petržel.
Peterskraut, n. denanoc, Parietaria *Lin.*
Petersschlüssel; m. petrkljč, S. Schlüsselblume.
Petschaft, f. pečeť.
Petschaft-, pečetnj; der Petschaftring, pečetnj prſten.
Petschier, n. pečet.
Petschieren, v. a. pečetiti, zapečetiti.
Petschier-, pečetnj; der Petschierring, pečetnj prſten; das Petschierwachs, pečetnj ſpanhelſký wosk.
Petschierstecher, m. pečetnjk.
Petz, m. nedwěd.
Petze, f. čubka, fena, tiſka, pſyce. fig. čubka.
Pfad, m. pěſſina, chodnjk, ſtezka.
Pfadlos, adj. neſceſtný.
Pfaffe, m. pop, kněžaur, dim. das Pfäffchen, kněžjk, kněžaurek. 2) kozodog, Hirundo Caprimulga *Kl.* 3) potápka, Fulica recentiorum *Kl.*
Pfaffenbaum, m. popowé maudj, sl. kněžomád, brſlen, Evonymus Europaeus *Lin.*
Pfaffenfeind, m. kněžorepec.
Pfaffenhütlein, n. brſlen, mor. brſſlen, sl. kněžowo maudj.
Pfaffenknecht, m. otrok kněžſký.
Pfaffenplatte, f. Pfaffenröhrlein, n. pleſſka, Leontodon Taraxacum *Lin.*
Pfaffenschnitt, m. čjček.
Pfafferey, f. popſtwj, kněžaurſtwj.
Pfäffisch, adj. popſký. adv. popſky.
Pfahl, m. pl. die Pfähle, kůl, palus; einen Pfahl einschlagen, kůl wrazyti, zatlaucy; fig. in meinen vier Pfählen, w mém domě, po-

pokogi. S. Weinpfahle, Schandpfahl, rc. con. die Pfähle, kolj; dim. das Pfählchen, koljk, kůlek.
Pfahl=, kolnj; die Pfahlwurzel, kolnj, srdečný kořen.
Pfahlbrücke, f. most mostničný, s mostnicemi.
Pfahlbürger, m. předměšťák, podměšťák.
Pfahleisen, n. železný kůl.
Pfählen, v. a. den Hopfen, den Wein, tyčiti, koly wrážeti, zarážeti, palare. 2) an Pfahl stecken, wrazyti, strčiti, vhoditi na kůl.
Pfahlholz, m. koljk; das Pfahlhölzchen, koljček.
Pfahlmühle, f. ššerowna, ššeydowna.
Pfahlramme, f. beran.
Pfahlwerk, n. kolj.
Pfalz, f. falc.
Pfalzgraf, m. falc hrabě.
Pfalzgräfinn, f. falc hraběnka.
Pfalzgräflich, adj. falc hraběcý.
Pfalzgrafschaft, f. falc hrabstwj, falc hraběstwj.
Pfand, n. Angeld, záwdawek, wěrka, das Pfand der Liebe, záwdawek lásky, zástawa, základ, sl. záloh, pignus; zum Pfande geben, do zástawy dáti; Geld auf Pfänder leihen, penjze na základ půgčiti. 2) fant; Pfänder spielen, na fanty hráti.
Pfand=, zástawnj, základnj; der Pfandbrief, zápisný, zástawnj list; das Pfandgeld, zástawnj penjze.
Pfänden, v. a. stawiti, do zástawy, základu bráti, wzýti, sl. založiti, pignerari. das Vieh, zagimati. 3) Verpfänden, zastawiti.
Pfänder, m. hagný. 2) stawitel.
Pfänderinhaber, m. S. seq.
Pfandherr, m. základnjk, zástawnjk, w zástawě mágicý.
Pfandhaus, zástawna, zástawnj dům.
Pfändlich, adj. zástawnj.
Pfandschaft, f. zástawa, základ, zástawnost, základnost.
Pfandschuldner, m. zakládagicý, zastawugjcý.
Pfandspiel, n. S. seq.
Pfänderspiel, n. hra na fanty.
Pfändung, f. stawenj; des Viehe, zágem, pigneratio.
Pfandweise, adv zástawně.
Pfanne, f. pánew, pánwice, trulla; dim. das Pfännchen, pánwička; kuthánek, pekáček; die Zapfen= die Zündpfanne, pánwice, pánwička; in den Gelenken, pánwička, acetabulum; die Bratpfanne, kuthan, bábowka, pekáč, sartago; in die Pfanne hauen, na cancory zsekati, sesekati.
Pfannenflicker, m. pánwičkář; die—inn, pánwičkářka.
Pfannenschmied, m. plechař.
Pfannenstiel, m. držadlo v pánwe. 2) mlynáříček, mlynářka, Parus caudatus *Kl.*
Pfannkuchen, m. Pfanzel, n. switek.
Pfarr=, farský, parochialis; der Pfarracker, farnj, farské pole. 2) die Pfarrkirche, farnj, s farau, kostel; ein Pfarrdorf, wes s farau.
Pfarramt, n. farářstwj.
Pfarre, f. Pfarrey, f. fara; parochia.
Pfarren, v. n. osadau náležeti.
Pfarrer, m. farář, parochus;—werden, farářem včiněn býti, na faru se dostati, přigjti.
Pfarrfrau, f. farářka.
Pfarrhaus, n. fara, farnj dům.
Pfarrhof, m. farský dwůr.
Pfarrkind, n. mor. farnjk, osadnjk, parochiarus; foem. osadnice.
Pfarrecht, n. poddacý.
Pfau, m. der Pfauhahn, páw, Pavo *Lin.* Ein junger, páwě.
Pfauen=, páwowý, pawj; pavoninus; das Pfauenauge, pawj oko; der Pfauenschwanz, páwowý, pawj ocas.

Pfauhenne, f. pawice.
Pfauzen, S. Pfuchzen.
Pfebe, f. plucar, turek, cucurbita; Pepo *Lin.* 2) die Melonenpfebe, dýně, Cucurbita Melopepo *Lin.*
Pfeffer, m. pepř Pipr nigrum *Lin.* mit Pfeffer würzen, pepřiti; fig. da liegt der Hase im Pfeffer, tu ge ten cwok. 2) der spanische Pfeffer, turecký pepř, sl. papryka Capsicum *Lin.*
Pfeffer-, pepřowý; das Pfefferkorn, pepřowé zrno.
Pfefferbaum, m. pepř. 2) wlčí lyko wětšj, daphne Mezereum *Lin.*
Pfefferholz, n. Spindelbaum, brslen. 2) Keuschbaum, drmek.
Pfefferkraut, n. Čábr, saturei hortensis *Lin.*
Pfefferkuchen, m. pernjk, pepernjk.
Pfefferküchler, m. pernikář; die—inn, pernikářka.
Pfefferling, m. S. Pfefferschwamm.
Pfeffern, v. n. čpjti gako pepř. v. a. pepřiti, opepřiti, sl. opapryk owati. fig. gepfefferte Worte, pepruá slowa; das ist gepfeffert, to gest peprné.
Pfeffernuß, f. ssušičky.
Pfefferschwamm, m. kozák, sl. pepernjk, agaricus Piperatus *Lin.* der Bitterling, hořký bělák, křjšť, m. 2) mágowka, Agaricus chantarellus *Lin.*
Pfeffervogel, m. pepřjk, Nasutus Pipervorus *Lin.*
Pfeifänte, f. hwjzdák, Anas fistularis *Lin.*
Pfeifdrossel, f. cwrčala, drozd, Turdus Iliacus *Kl.*
Pfeife, f. in der Wachsscheiben, buňka. 2) In den Weberschützen, cywka. 3) zum Rauchen, fayfka, cucka. 4) in der Musik, pjssťala, fistula. dim. das Pfeifchen, fagfička, sl. ssťulka; nach jemandes Pfeife tanzen, gak pjská, tak skákati; Pfeifen schneiden, wenn man im Rohre sitzt, dokud se lyka drau, dobře na ně s dětmi gjti.
Pfeifen, v. irr. a) pfiff, gepfiffen, ficeti; der Wind pfeift, (hell) witr fičj (gröber) fučj. 2) Wie kleine Vögel, piptěti, pjsstěti, pjskati, pipire; einmal, pjsknauti. 3) mit dem Munde, hwjzdati, sibilare; einmal, hwjzdnauti. 4) Auf einer Pfeife, zawjzdnauti; einem Blatte ꝛc., pjskati tibia canere; auf dem letzten Loche pfeifen, z poslednjho mlátiti. 2. v. a. pjskati, hwjzdati.
Pfeifen, n. fičenj, fučenj. 2) pjsstěnj. 3) hwjzdánj. 4) pjskánj; das Gepfeife, hwjzdot, pjskot.
Pfeifen-, z fayfky, k fayfce; der Pfeifendeckel, wjčko z fayfky; das Pfeifenrohr, trubka od fagfky.
Pfeifenmacher, m. fagfkář.
Pfeifer, m. pjsstec, pjskač, pjsstěbnjk, tibicen; die—inn, pjskačka.
Pfeiferey, f. pjssťba.
Pfeiflerche, lindusska, pipjsska, Alauda Fistulans *Frisch.*
Pfeifschlange, f. owčák.
Pfeil, m. ssjp, ssipka, kluk, střela, sagitta; dim. das Pfeilchen, ssipička; mit Pfeilen schießen, ssjpiti, ssjpy střjleti.
Pfeiler, n. pilјř, columen.
Pfeilfisch, n. mořská gehla, Esox Bellono *Lin.*
Pfeilkraut, n. střilowka, prostá, malá, wodjká, strakatá, Jagitria *Lin.*
Pfeilwurzel, f. im Welabaue, kouň kořen.
Pfelle, f. střewle, střewlička, Cyprinus Phoxinus *Lin.*
Pfennig, m. penjz, denarius. 2) wjdenský, německý, obolus.
Pfennigfuchser, m. stuchljk, skrbljk, wydřiduch.
Pfennigkraut, n. penjžek winutý, Lysimachiea Nummularia *Lin.* 2) penjžek, Thlaspi arvense *Lin.*
Pfennigmeister, m. kasýr. 2) pokladnjk.

Pferch, m. mrwa.

Pferche, f. der eingeschlossene Ort, obrada, owčj stawadlo. 2) rauh.

Pferchen, I. v. n. kåleti. II.) v. a. das Feld, mrwiti, stercorare. 2) die Schafe irgendwo pferchen, d. i. rauhowati.

Pferchlager, n. rauh.

Pferd, n. kůň, equus. ein kleines, konjk; dim. das Pferdchen, konjček; viele Pferde, coll. koňstwo; zu Pferde kommen, na koni, gjzdecky přigeti; sich zu Pferde setzen, wsednauti na koně, ol. na kůň; ein Füllen, hřjbě; ein Hengstfüllen, hřebčjk; ein Stuttfüllen, hřebnice. Ein Gaul, oř; ein Hengst, hřebec, ein Bescheller, pusståk; eine Stute, klisna, kobyla; ein Walach, walach; ein kleines, konjsko; ein großes, sskopa; ein elendes, mrcha, herka; ein Rapp, wraný; ein Schimmel, brůna; ein Eisenschimmel, mrazek, mrazkowitý kůň; Apfelschimmle, gablečnjk; Rothschimmel, tiska; Fuchs, ryzka; Falbe, plawý; Schecke, straka; Braun, (Lichtbraun), hnědý; Weichselbraun, wissňák, Klepper, mimochodnjk; ein Sattelpferd, podsedlnjk; Handpferd, náručnj kůň, náručnjk; Zugpferd, tažný kůň, powodnjk; ein Zelter, klusák; Ein Saumroß, saumar; Ein Koller, ganek; ein Fischauge, gadrooký; ein Krippenbeisser, krkač 2c.

Pferd-, koňský; die Pferdfliege, koňská maucha; Hippobosca *Lin.* der Pferdhuf, koňské kopyto. 2) na koně; eine Pferdedecke, deka, hauně na koně; die Pferdestriegel, hřebelec na koně.

Pferdearzt, m. konjř, veterinarius.

Pferdearzeneikunde, f. konjřstwj, ars veterineria.

Pferdedieb, m. koňokrádce.

Pferdefleisch, n. konina, kobylina.

Pferdefrohne, f. tažná robota.

Pferdefutter, n. obrok.

Pferdegeschirr, n. podwy, chámy.

Pferdehaar, n. žjně, wlásyna, wlassinka.

Pferdehandel, m. konjřstwj, koňářstwj; treiben, koňařiti, heytmánčiti.

Pferdehändler, m. koňař, konjř, heytmánek.

Pferdehaut, f. konina.

Pferdejunge, m. hřjbek.

Pferdekastanie, f. koňský kasstan, Aesculus *Lin.*

Pferdeknecht, m. koňák, pacholek od konj.

Pferdeleine, f. opraf.

Pferdemist, m. kobylinec, koninec, koňský hnůg.

Pferderennen, n. sedánj, kolba, turnag na koni.

Pferdeschmuck, m. kropjř, chámy, phalere.

Pferdeschwanz, m. S. Roßschwanz.

Pferdeschwemme, f. brod pro koně.

Pferdestall, m. konice, marsstal.

Pferdezeug, n. podwý.

Pferdezucht, n. chowánj, plemenčnj koňů. 2) koňářstwj.

Pferdner, m. sedlák, lánjk.

Pfiff, m. hwjzd, hwjzdnuti, zahwjzdnutj; pjsk, pjsknuti, zapjsknutj. 2) auskok, obmysl.

Pfifferling, m. kozák. 2) Nicht einen Pf. werth seyn, nestáti ani za halafku; einen Pf. wirst du bekommen, dostaneš enono koleno; čočku, sogku.

Pfiffig, adj. auskočný, wybraný; ein pfiffiger Mensch, chytrák, chytrá lisska, feryna.

Pfingst-, swatodussnj; die Pfingstwoche, swatodussnj neděle.

Pfingstabend, m. swatwečer před swatodussnjmi swátky.

Pfingstblume, f. piwoňka.

Pfingsten, pl. letnice, swatodussnj swátky, sl. tuřice Pentecoste.

Pfingstfest, m. swatodussnj, letničný hod božj.

Pfingst-

Pfingstfeyertag, m. swatodussnj swátek. 5) čtwrtek, dies Jovis.
Pfingstkäse, m. letnjk.
Pfingstvogel, m. wlha, Oriolus Galbula *Lin.*
Pfipps, m. tipet, tipec, třpjt.
Pfirsich, f. broskew.
Pfirsich=, broskowý; der Pfirsichbrandwein, broskowá koralka.
Pfirsichbaum, m. broskew, Amygdalus Persica *Lin.*
Pflanze, f. sazenice, planta; die Krautpflanze, hlawatice. 2) bylina, zrostlina, planta. dim. das Pflänzchen, sazenička; bylinka, zrostlinka; coll. bejlj.
Pflanzen, v. a. saditi, sstjpiti, sázeti; plantare. Bäume, stromy. 2) Einen Garten, zahradu sstjpiti, založiti. 3) fig. die Fahne auf den Wall, praporec na wal zarazytj; die Kanonen auf die Wälle, děla na waly zatáhnauti. Sich an einen Ort einpflanzen, kecnauti někde.
Pflanzenbeet, n. záhon pro sazenice, byliny, zrostliny.
Pflanzenreich, n. bylinstwo, zrostlinstwo ⸗ bylstwo ⸗
Pflanzer, m. koljk k sázenj. 2) sstjpitel, plantator.
Pflanzgarten, m. semenisstě, planisstě; sstěpnice, plantarium.
Pflänzling, m. odnožec.
Pflanzschule, f. semenisstě.
Pflanzstadt, f. osada, colonia.
Pflanzstädter, m. osadnjk, colonus.
Pflanzstock, n. koljk k sázenj.
Pflanzung, f. sstjpenj, sázenj, plantatio. 3) osada, colonia.
Pflaster, n. flastr; das Pflaster auflegen, flaster přiložiti, přikládati. dim. das Pflästerchen, flastřjček. 2) dlážení, dlažba, dlažděnj, stratum. das Pfl. legen, dlažiti, dlážditi; das Pfl. treten, zaháleti.
Pflaster=, dlažičý; der Pflasterstein, dlažicý, k dlaženj kámen.
Pflasterer, m. S. Pflastersetzer.
Pflastern, v. a. dlažiti, dlážditi, viam sternere. 2) das Gesicht, musska přilepiti.
Pflastertreter, m. dlažbosslap.
Pflaum, m. S. Flaumfeder.
Pflaume, f. Zwetschche, sswestka, prunus. 2) sljwa.
Pflaumenbaum, m. sswestka, sswestkowý strom, Prunus domestica. 2) sljwa.
Pflaumenkuchen, m. koláč s powidly.
Pflaumenmuß, n. powidla (kyselice, Tom).
Pflegamt, n. auřad.
Pflegbefohlen, adj. k opatrowánj swěřený, swěřenec.
Pflege, f. opatrowánj, ssetřenj, hljdánj, opatrnost, pěstowánj, ein Kind in der Pflege haben, djtě mjti na starosti, k opatrowánj; es mangelt ihm an guter Pflege, chybj mu na ossetřenj. 2) Justiz=Pflege, prowozowánj práwa, prawomocnosti. 3) auřad.
Pflegeältern, pl. rodiče, pěstauni.
Pflegekind, n. schowanec, foem. schowanka.
Pflegemutter, f. pěstaunka.
Pflegen, I. v. a. rec. opatrowati, hljdati, ssetřiti, curare, seiner Gesundheit, swého zdrawj ssetřiti; eines Kranken, nemocného opatrowati. 2) hleděti, howěti; seiner, sobě howěti; der Wollust, rozkosse hleděti. 3) v. a. irr. ich pflog, gepflogen; Rathes mit Jemanden pflegen, radu s někým bráti; Unterhaltung pflegen, o něco rokowati; Freundschaft mit jemanden, w přátelstwj s někým býti; Umgang mit Jemanden, obcowati, zacházeti, obecenstwj mjti, s někým; der Güte, dobroty užjwati. 2 v. n. reg. mangelt im Böhm., und wird durch die frequent. Form ausgedruckt, ich pflege zu schlafen, zu sagen, zu spielen, zu nehmen, zu speisen, zu fahren ꝛc. spáwám, řjkáwám, hráwám, bráwám, (gjdám), gjdáwám, gezdjwám ꝛc. Thue wie du pflegst, čiň gak činjwáš; wie es zu geschehen pflegt, gákž se stáwá, djwá,
při=

přibázýwá; es pflegt dann zu regnen, pak přſſjwá.

Pfleger, m. auředník, zpráwce, praefectus oeconomiae. 2) opatrownjk, curator. 3) pěſtaun.

Pflegeſchreiber, m. kancelářſký.

Pflegeſohn, m. ſchowanec.

Pflegetochter, f. ſchowanice, ſchowanka.

Pflegevater, m. pěſtaun.

Pfleghaft, adj. poddaný.

Pfleglich, adv. opatrný ſſetrný.

Pflegling, m. ſwěřenec, ſchowanec.

Pflegſchaft, opatrowánj, ſſetřenj.

Pflicht, f. powinnoſt, obligatio, partes. ſeine Pflicht thun, ſeiner Pflicht nachkommen, powinnoſt ſwau konati; meine Pflicht erfordert es, má powinnoſt to káže; ſich einer Pflicht entledigen, powinnoſt wykonati; ſich etwas zur Pflicht machen, za powinnoſt ſobě kláſti, pokládati. 2) přjſaha; Jemanden in Pflicht nehmen, přjſahau zawázati; die Pflicht leiſten, přjſahu ſložiti.

Pflichtbrüchig, adj. powinnoſt; přiſahu ruſſjcý.

Pflicht, adj. powinný, powinnowaný, obligatus, debitus.

Pflichtleiſtung, f. složenj přjſahy.

Pflichtlos, adj. na powinnoſt.

Pflichtmäßig, adj. powinný, dle powinnoſti.

Pflichtmäßigkeit, f. powinnoſt.

Pflichttheil, m. powinný djl.

Pflichtvergeſſen, adj. na powinnoſt zapoměllý.

Pflichtvergeſſenheit, f. zapomenutj powinnoſti.

Pflock, m. koljk, paxillus; dim. das Pflöckchen, koljček 2) der Schuſter, flok.

Pflöcken, v. a. koljkem, flokem přibiti.

Pflücken, v. a. (ſſklubati) ſſkubati, vellere. 2) přebjrati, purgare, den Salat, ſalát. 3) Brod in die Milch, chleba do mljka drobiti. 4) čkáti; Hopfen, chmel. 5) čeſati, decerpere; Obſt, owoce. 6) trhati, vtrhnauti; eine Blume, kwětinu.

Pflug, m. pluh, plauh, aratrum; eine Art, plužice.

Pflug=, plužnj; die Pflugachſe, plužnj náprawa; das Pflugbeil, plužnj ſekerka; der Pflugochs, plužnj wůl.

Pflugbalken, m. hřjdel.

Pflugbar, adj. worný, arabilis.

Pflugeiſen, n. Pflugmeſſer, n. čertadlo, krojidlo, sl. čerjſlo, culter.

Pflügen, v. a. worati, orati, arare.

Pflüger, m. woráč; arator.

Pflughaken, m. nákoleſnjk.

Pflughalter, m. woráč.

Pflughaupt, n. plaz, ſplaz, dentale.

Pflugkehre, f. ſauwrat, auwrat.

Pflugkrümme, f. Pflugſterze.

Pflugrad, n. plužnj kolečko, plužnk.

Pflugradbohrer, m. plužnák.

Pflugraute, f. otka, wyſtrubadlo, rallum.

Pflugſäge, f. Pflugſech, n. čertadlo, krojidlo.

Pflugſchar, f. Wagenſech, n. radlice, vomer.

Pflugſäule, f. čluba, ſlupnice.

Pflugſterze, Pflugrüſter, f. těhle, nožice, kleč, stiva; die rechte, brázdnj kleč.

Pflugſteckchen, n. zhlawj, kocaurek.

Pflugſtoß, m. ſwornjk.

Pflugſtürze, f. Pflugbret, n. odhánka.

Pflugtreiber, m. pohanek, pohonič.

Pflugwage, f. wažiſſtě.

Pflugwende, f. ſauwrat, auwrat.

Pflugwetter, n. drábec, ſſtjzadlo.

Pfneiſchen, f. fauněti.

Pforte, f. brána, porta; des Himmels, brána nebeſká. 2) Am Kloſter, fortna. 3) fig. die Ottomaniſche Pforte, otomanſká porta; dim. das Pförtchen, bránka.

Pförtner, m. eines Kloſters, fortnýř, branný; die—inn, fortnýřka, branná.

Pfosch, m. zásyp.
Pfoste, f. fossna. 2) An der Thüre, weřeje, postis.
Pfote, f. tlapa, dlapa, pracna, pracka; Pfötchen halten, feruli dostati; Pfötchen, sstipec, Pugillus.
Pfrieme, f. ganofit, ganowec, Genista *Lin.* 2) von Acker, chobot, kljn. 3) ssidlo, subula. dim. das Pfriemchen, ssidylko.
Pfriemengras, n. ganowec, ganofit, kowyl.
Pfriemenkraut, n. ganowec, Genista *Lin.*
Pfrille, f. střewle, sl. střebla, bleysskawka.
Pfropfen, m. zátka (sspunt).
Pfropfen, v. a. pěchowati, cpáti; gepfropft voll, gakby nacpal, nacpáno; sich voll pfropfen, nacpati se. 2) zatknauti, obtrudere. 3) sstěpowati, rohowati, wrubowati; inserere. in den Spalt pfropfen, sstěpowati w rozkal.
Pfropf=, sstěpowacý, rohowacý, wrubowacý; das Pfropfmesser, sstěpowacý nůž.
Pfropfreis, n. raub, Surculus.
Pfründe, f. brebenda.
Pfründner, m. brebendář.
Pfuchzen, v. n. prskati, chuchati.
Pfuhl, m. močidlo, bahnisstě, močál, palus. der höllische Pfuhl, pekelné gezero.
Pfühl, m. podusska, podhlawnice.
Pfuhlicht, adj. mačárowitý, bahnitý.
Pfuhlschnepfe, f. kozák.
Pfui, interj. pfy, fuy!
Pfund, n. libra, pondus. dim. das Pfündchen, libřička. 2) hřiwna, talentum; sein Pfund vergraben, swau hřiwnu zakopati.
Pfundapfel, m. libenáč.
Pfundbirn, f. libernice.
Pfünder, n. libernáč.
Pfundgewicht, n. Pfund, n. liberka.
Pfündig, adj. liberní. Dreypfündig, třjliberní.
Pfundleder, n. podsswowice.
Pfundsohle, f. podssew z podsswowice.
Pfundweise, adv. na libry; verkaufen, prodáwati.
Pfusche, f. chowjt.
Pfuschen, v. n. von Schießpulver, pssukati; es pfuschte, pssuklo. 2) oder Pfuschern, kadautiti, hudlowati.
Pfuscher, m. pssuk, pssuknutj. 2) kadaut, hudlař; die-inn, kadautka, hudlářka.
Pfuscherey, f. kadautstwj, hudlařenj, hudlařstwj.
Pfütze, f. lauže, kaluže, kalužina, lacuna. Am Wege, lokáč; die Mistpfütze, hnognice.
Pfützen, v. a. cákati, wycákati.
Pfützenwasser, n. woda z lauže, lužowina.
Pfütznaß, adj. naskrz mokrý.
Phönomen, n. powětrný úkaz.
Pharaonis = Maus, f. Myš faraonowá, Viverra Ichnevmon *Lin.*
Pharisäer, m. faryzeus.
Pharisäisch, adj. faryzeyský.
Pharisäismus, m. faryzeystwj.
Philosoph, m. mudrolibec, mudřec, mudrc, philosophus; Afterphilosoph, mudrák, mudrlant; die-inn, mudrkyně; mudrlantka.
Philosophie, f. mudrctwj, philosophia.
Philosophiren, v. n. mudrowati.
Philosophisch, adj. mudrcký.
Phiole, f. záhrdlitá flasse.
Phlegma, n. studeno, wlhkost, wodnokrewnost, phlegma.
Phlegmatisch, adj. studenowlhký, wodnokrewný, fig. liný.
Phönix, m. samolot, ohniwáček, Phoenix.
Physik, f. známost wěcý přirozených, physica. fyzyka.
Physiognomie, f. pohled.
Physisch, adj. fyzycký.
Pichen, v. a. smoliti, posmoliti, picare; die Fässer, požahowati sudy.
Pichwachs, n. lipkawý wosk, lipkawec.
Pickart, m. bukač.

Pi=

Pickelhäring, m. ssassek, taytrljk, kasspárek, kortyzaun.
Picket, n. piket.
Picke, f. pika, kopj, sudlice, bráse, hasta.
Piekenier, m. kopinjk.
Pilger, m. Pilgrim, m. pautnjk, peregrinus; die—inn, pautnice, dim. pautnjček, foem. pautnička.
Pilger=, pautnický, der Pilgerstab, pautnická hůl.
Pilgerfahrt, f. pauk, putowánj.
Pilgerschaft, f. putowánj.
Pille, f. pilule, dim. Pillchen, pilulka.
Pilot, m. S. Steuermann.
Pilz, m. hřib, Boletus *Lin.* dim. das Pilzchen, hřjbek.
Pimpelmeise, f. mlynáříček, picawa, Davus Caudatus *Kl.*
Pimpernuß, f. pistacye, Pistacia vera *Lin.* 2) klokoč, Saphilea *Lin.*
Pimpernuß=, klokočowý; das Pimpernußblatt, klokočowý list.
Pimpernußstock, m. klokočka.
Pimpinelle, f. Bockpimpinelle, bedrnjk, Pimpinella hircina *Lin.* 2) die Steinpimpinelle, lomjkámen, Pimpinella Saxifraga *Lin.*
Pinguin, m. tučnice, magelánská tučná husa, Plautus Pinguis *Lin.*
Pinne, f. cwok, dim. das Pinnchen, cwoček.
Pinnebaum, m. prsnj wratidlo.
Pinnholz, n. krussina Rhamnus frangula *Lin.*
Pinsel, m. sstětec, penzljk, Penicillum, dim. das Pinselchen, sstěteček, penzljček. 2) der Borstpinsel sstětka, dim. sstětička. 3) fig. tuia, laula, traup, hňup, tulpas, tululum.
Pinseln, v. n. mazati. 2) v. n. kňaurati, kuňkati, skuhrati.
Pinte, f. pinta.
Pipen, pfipen, v. n. pjskati; ein pipender junger Vogel, pjskle.
Piraß, m. hljssj na ordicy.

Pisse, f. scanky.
Pissen, v. n. scáti, čurati, pičkati, čičati.
Pissgurre, f. pjskoř.
Pistacie, f. pistácye.
Pistole, f. pistole, dim. pistolka.
Plache, f. rowina. 2) plachetka, loktusse.
Placken, v. n. baucháti, střjleti; die Soldaten, wogácy buchagj. 2) třjsniti; schwarze Kirschen placken, černé třessně třjsnj, flekati. 3) fig. teyrati.
Placker, m. baučnutj. 2) kaňka. 3) teyrač; ein Bauernplacker, karabáčnjk.
Plackerey, f. teyránj.
Plage, f. saužení, malum, incomodum.
Plagegeist, m. trapitel, trapič.
Plageteufel, m. trapič.
Plagen, v. a. mořiti, trmáceti, saužiti, teyrati, trápiti, vexare; sich zu Tode plagen, usaužiti se, utrápiti se, umořiti se.
Plager, m. trapič; die—inn, trapička.
Plan, m. planina, rowina. 2) plac. 3) plán, náwrh.
Pläne, f. planina, rowina.
Plane, f. plena.
Planet, m. planéta, planeta.
Planeten=, planetnj; das Planetenjahr, planetnj rok.
Planetenleser, m. hwězdočet, hwězdolhář, dim. planetnjk, astrologus.
Planieren, v. a. planiti, plano dělati.
Planke, f. planka, falca.
Plankwerk, m. oplankowánj.
Planschen, Plantschen, v. n. cmýrati se, ssplichati, ssplechtati.
Plapperer, m. S. sequ.
Plappermaul, n. repetil, darmotlach, pljskač, brepta, zwáč, tlachač, plampač; foem. brebentilka, repetilka.
Plapperey, f. tlachánj, pljskánj, brebencowánj.
Plapperhaft, adj. repetiwý, zwawý, tlachawý.
Plapperhaftigkeit, f. zwawost, tlachowost.
Plap=

Plappern, v. n. žwatlati, tlachati, žwáti, plampati, repetiti, brebencowati.
Plärrauge, n. kyſſicý, krhawé, plačtiwé oko.
Plärräugig, adj. brlooký, krhawý, ſlzawý, lippus; ſeyn, krhati, ſlzawiti, lippire.
Plarre, f. neſſtowice.
Plärre, tlama, tlamazna.
Plärren, v. n. bečeti, bolare.
Plärrmaul, n. bečán.
Plätſchern, v. a. f. n. ſſplichati, ſſplechtati.
Platt, adj. plochý, ploſký, planus; das platte (flache) Land, krag; platt ſchlagen, na plocho, na ploſko tlaucy; ein platter Spiegel, ploché zrcadlo; eine platte Naſe, ploſký nos; eine platte Schüſſel, mělká miſa. 2) fig. Plattes Deutſch, dolnoſaſký gazyk; ein platter Ausdruck, galowé, ploché wygádřenj. 3) platte Wahrheit, ſproſtá, čiſtá prawda; etwas platt abſchlagen, zproſta, zhola odepřjti; er iſt ſehr platt, nedělá mnoho cáru, okolků.
Plattdeutſch, adj. dolnoſaſký, dolnoněmecký.
Platte, f. cyblička. 2) am Kopfe, lyſyna; der Geiſtl., pleš. 3) plotna. 4) prám, ratis, ponto. 5) mělká miſa.
Platteiſen, n. železko do cybličky.
Platteiße, f. plateyſa, Plevronectes Platessa *Lin.*
Platten, plätten, v. a. zplaſknauti. 2) bügeln, piglowati. 3) Bey den Zimmerleuten, plátowati.
Plätter, Plattner, m. platnýř.
Platterbſe, f. cyzrna, Lathyrus *Lin.*
Platterdings, adv. zhola, zproſta.
Plattfuß, n. chodidlo, ploſka nohy, Metatarsus. 2) ploſkonohák, Plautus.
Plattfüßig, adj. ploſkonohý, plautus, plaucus.
Plattheit, f. ploſka, plochoſt.
Platthufig, adj. plochorohý.
Plattlaus, f. muňka, sl. mrle.
Plattnaſe, f. ploſký nos. 2) ploſkonoſek.
Plattnaſig, adj. ploſkonoſý, simus.
Plattnen, v. a. ptáky na wěgičky lapati.
Plattner, n. platnýř.
Plattſtampfer, m. pěchačka, trdlo.
Plattſtück, n. ſwrchnj ſtrana rámu v ſaukenjka.
Plattwäſche, f. prádlo k piglowánj
Platz, m. pleſk: platz! da lag er, tu pleſk ſebau, meykl; gab einen Platz, to pleſklo; 2) pl. Plätz, liz, liha, S. Schalm. 3) placek, placka, hnětinka, gehněda S. Kuchen. 4) mjſto, plac, locus; auf dem Platze bleiben, na mjſtě zůſtati; an eines Platz kommen, na něčj mjſto přigjti; Platz gemacht! na ſtranu! ſtranau! komm auf den Platz pod na plac, na plano! fig. Eins Bitte Platz geben, nečj proſbě mjſto dáti.
Platzbäcker, m. plachetnjk.
Platzbüchſe, f. baudačka.
Platzen, v. n. pleſkati; es regnet, daß es platzt, prſſj až pleſká. 2) praſkati; das Holz platzt im Feuer, dřjwj praſká w ohni; 3) a) baudati; das Pulver platzt, prach bauchá. fig. pukati, praſkati; das Glas iſt geplatzt, ſklenice pukla; ſo viel eſſen daß man platzen möchte, tolik gjſti ažby pukl. b) Er platzte hin, ſo lang er war, meykl, praſſtil, bodil ſebau, gak ſſiroký tak dlauhý; mit etwas herausplatzen, něco wyblekvauti, wypleſknauti, problekvauti.
Plätzen, v. a. pleſkati, baudati.
Plätzer, m. pleſk; fláka; geben, flákati.
Platzhalter, mjſtodržjcý.
Platzkugel, f. praſkacý kaule.
Platzpulver, m. praſkawý prach.
Platzregen, m. ligawec, přjwal.
Plauderer, m. pljſkač, darmožwáč; die Plauderinn, pleſkna.
Plauderey, f. pljſkánj, žwánj, tlachánj, ſſibetánj, klabosenj.
Plauderhaft, adj. klábosywý, pljſkawý, žwa-

zwawý, tlachawý, sstřebetawý, zwátorny.

Plauderhaftigkeit, f. klabosywost, plisskawost, tlachawost, sstřebetawost.

Plaudermarkt, m. husý sněm, židowská sskola.

Plaudermaul, n. Plaudertasch, f. tlučhuba, plesskač, foem. plesskna.

Plaudern, v. n. zwáti, klabosyti, sstřebetati, sswandrolit, tlachati, tlampati.

Plaute, f. tesák, klempeř.

Plinse, f. swjtek.

Plotz, m. auf den Plotz kann es nicht schaffen, w hug to nemohu zkowati.

Plötze, f. ceyn, Cyprinus — ? *Lin.*

Plötzlich, adj. náhlý, nenadálý. adv—le.

Pluderhosen, pl. plundry.

Plump, interj. bluňk, zbluňk; Plump! fiel er in das Wasser, a padl, bluňk! do wody.

Plump, adj. nemotorný, neohrabaný, nečesaný, newycepowaný; ein plumper Mensch, nemotora, hňup, laula, nemehlo, ťuťa, adv.—ně.

Plumpen, v. n. bluňkati, bluňknauti, zbluňknauti. 2) fig. in etwas hinein plumpen; do něčeho bluňknauti; mit etwas heraus plumpen, s něčjm wyplesknauti.

Plumpheit, f. nemotornost, neohrabanost.

Plumpsack, m. zum Schlagen, pessek. 2) fig. hňup, nemehlo.

Plunder, m. trety, haraburdj, hacampátj.

Plünderer, m. lupič, dráč, drancýř.

Plunderkram, m. kotce.

Plundermann, m. hadrnjk, hadrář.

Plündern, v. a. rabowati, rozchwatiti, drancowati, diripere; eine Stadt plündern lassen, preys pustiti na město, ztéci město.

Plünderung, f. rozchwátánj, drancowánj, plundrowánj.

Plüsch, m. pliš.

Plüher, m. plucar, turek.

Plutzig, adj. oteklý, naběhlý, opuchlý.

Pöbel, m. láge, zběř, chásska, luza, hluza, chatra, plebs.

Pöbelhaft, adj. obecný, zběřičný.

Pöbelvolk, n. luza, hluza, zběř.

Pochen, v. n. tlaucy, bauchati, klepati; pulsare; an die Thier, tlaucy, bauchati, tijskati na dwéře; a) wer pocht? kdo tluče? das Herz pocht, srdce tluče, klepe. 2) fig. a) durditi se, tužiti se. b) Einem pochen, wyhrožowati. c) Auf sein Glück, Reichthum, Freunde pochen, wypjnati se sstěstjm, bohatstwjm, přátely.

Pocher, m. pochýř. 2) fig. hrdopeyssska, chlupnjk.

Pochhexe, f. kyganka.

Pochwerk, n. hawjřská staupa.

Pocke, f. nesstowice, osеypka, variola. dim. nesstowička. sl. kňabňa.

Pocken, v. n. oseypati se.

Pocken=, nesstowičný; die Pockengrube, nesstowičný důlek.

Podagra, n. dna.

Podagrisch, adj. dnawý.

Poesie, f. básnjřstwj.

Poet, m. básnjk, básnjř.

Poetik, f. básnictwj, básnjřstwj; básněnj.

Poetisch, adj. básnjřský.

Poetisiren, v. n. básniti.

Pofel, m. brak, weyhoz.

Poföse, f. haluska.

Pohle, n. polák, polan, Polonus. Die Pohlinn, polka, polačka.

Pohlen, n. polsko, ol. polska, Polonia.

Pöhlen, v. a. srážeti chlupy, holiti.

Pohlnisch, adj. polský; die Polnische Sprache, polsstina, polčina.

Poisse, f. staroťezanec.

Pokal, m. pokál, čjsse, kalich.

Pökel, m. lák, salsura, muria.

Pökelfleisch, n. maso naložené w láku.

Pökelhäring, m. w soli naložený slaneček.

Pökelhecht, m. naložená sstika.

Pökeln, v. a. soliti, do láku dáti.

Pol, m. stěžege, ohel, Polus.

Polak, m. polák. 2) kapaun.
Polar=, stežegný, vhelný; der Polar=Stern, stežegná hwězda.
Polbrack, m. polturák.
Poley, m. poleg, Mentha pulegium *Lin.* 2) wilder Poley, palný poleg, Mentha arvensis *Lin.*
Polieren, v. a. hladiti, polírowati.
Polierer, m. hladič, hladjk.
Polier=, hladicý; die Polirfeile, hladicý pilnjk.
Polierstahl, m. hladidlo.
Politik, f. polityka.
Politisch, adj. politycký. 2, chytrý, lstiwý.
Politur, f. hladkost, hladina.
Polizey, f. policye, obecná zpráwa, Politia.
Polizey, m. politický; der Polizeyaufseher, politický dohljdce.
Polizeydiener, m. policayt.
Poll, m. wrcholjk.
Pöller, m. peler.
Pollmehl, n. kruhowá mauka.
Pollwecke, f. kruhowka
Polnisch, adj. S. Pohlnisch.
Polster, m. polsstář. dim. das Polsterchen, polsstářjk, polsstářjček; der Kopfpolster, polsstář pod hlawu.
Polstermacher, m. polsstářnjk.
Polstern, v. a. wycpati, polsstářowati.
Polterer, m. durdič, buřič.
Poltergeist, m. strassidlo.
Polterkammer, f. harabundna.
Polternuß, f. klapáč.
Poltern, v. n. sstrachati, buráceti, bauřiti, hřmot, hluk činiti. 2) sswanduřiti.
Polterronne, f. bekyně.
Polyandrie, f. mnohomužstwj.
Polygamie, f. mnohoženstwj, Polygamia.
Polyp, m. gežek.
Pomade, f. pamada.
Pomeranze, f. pomaranč, Citrus Aurantium *Lin.*

Pomeranzen=, pomarančowý; die Pomeranzenschale, pomarančowá kůra.
Pommer, m. pomořan. 2) sspicljk.
Pomp, m. sláwa, nádhernost.
Pompe, f. S. Eselsgurken.
Pomphosen, pl. plundry.
Popanz, m. sstrassák, bubák.
Populär, adj. pro obecnj lid.
Porphyr, m. brunát, čerwec.
Porree, m. por, ořechowec, ossleych, Allium Porrum *Lin.*
Porsch, m. rogownjk; Ledica palustre *Lin.*
Port, m. přjstaw.
Portal, n. brána stkwostná v chrámu neb domu.
Portrait, n. podobizna, wyobrazenj.
Portulak, n. kuřjnoha, Portulaca *Lin.*
Porzellan, n. porculán.
Porzellan=, porculánowý; die Porzellan=Erde, porculánowá země.
Porzellanen, adj. porculánowý.
Posament, n. pozament, prýmy, porty a ssňůry.
Posamentierer, m. pozamentnjk.
Posaune, f. pozaun.
Posaunen, v. a. n. traubiti na pozauny. 2) fig. ausposaunen, wytraubiti.
Posaunenbläser, m. S. sequ.
Posauner, m. Possaunist, m. pazaunar, popozaunjk.
Positiv, n. pozytýw, warhánky.
Posse, f. frasska, ssibřinek; Possen reißen, ssasskowati, frasskowati, čtweračiti, lasskowati.
Possekel, m. mlat.
Possen, m. čtweráctwj; kausek, ssibalstwj; eines einen Possen spielen, někoho řjznauti, ssausinauti, kausek včiniti, strjhnauti; den Possen merken, čtweráctwj čjsti, znamenati. 2) Jemanden etwas zum Possen thun, někomu něco na wzdory nastwál včiniti.
Possenhaft, adj čtwerácký, adv.—cky.
Possenmacher, m. Possenreißer, m. čtwerák, ssassek, frasstář; die—inn, čtweračka, frasstářka.

Possenspiel, n. frasska.
Possierlich, adj. diwotworný, podiwný, ssmissný, důwodný, adv.—ně.
Possierlichkeit, f. diwotwornost, podiwnost, důwodnost.
Post, f. posta, summa. 2) possta; die fahrende, gizdná; die reitende, gizdecká; mit der Post kommen, po possté přigeti. 2) Nachricht, possta, zpráwa.
Post=, posstowský; der Postbeamte, posstowský auředník. 2) od počty; das Postgeld, plat od počty.
Postamt, n. possta, posstowský auřad.
Postament, m podstawek, podstawnjk.
Posten, m. posta, místo, stanowisstě; seinen Posten verlassen, opustiti swé stanowisstě, místo. 2) služba, místo, auřad.
Posthaus, n. possta.
Posthorn, n. posstowská trubka.
Postille, f. postylla.
Postknecht, m. postyllion.
Postmeister, m. postmistr, posstář; die—inn, postmistrowá.
Postwesen, n. possta.
Potentat, m. potentát, mocnář.
Pott, m. S. Topf.
Pottasche, f. podaš, flus.
Pottfisch, m. hlawáč, Physeter Macrocephalus *Lin*
Pottweide, f. bjlá wrba, bělice, salix alba *Lin.*
Präbende, f. prebenda.
Pracher, m. žadonič, žadonil, sskemrač; die—inn, žadonilka.
Pracherey, žadonictwj.
Prachern, v. n. žadoniti, sskemrati.
Pracht, f. náhrdnost, stkwostnost, magnificencia.
Pracht=, náherný, stkwostný; das Prachtbett, nádherná postel.
Prächtig, adj. nádherný, stkwostný; prächtiges Gebäude, weystawné stawenj.
Prachtlilie, f. nádhera ↄ Gloriosa *Lin.*
Practicieren, v. a. cwičiti se, praktycyrowati; sich in ein Amt, do auřadu se wetřiti.
Practik, f. praxis, cwičnost ↄ
Practike, f. partyka.
Practisch, adj. praktycký, cwičný.
Prädestination, f. předzřjzenj.
Prädicant, m. kazatel.
Prägen, v. a. wtisknauti, razyt; ins Gedächtniß, do paměti; in das Herz, na srdce wložiti. 2) bjti; Münzen, Geld prägen, mince, penjze bjti; geprägtes Geld, bité penjze.
Prägung, f. wtisknutj. 2) ráz, bitj.
Präger, m. bitec.
Pragmatisch, adj. probytečný.
Prahlen, v. n. chlubiti se, honosyti se, wychlaubati se, wynásseti se.
Prahler, m. Prahlhans, m. chlubnjk, chlubné plice.
Prahlerey, f. chlauba, chlubnost, honosnost.
Prahlerisch, adj. chlubný, honosný.
Prahlhaft, adj. honosný, chlubný.
Prahlhaftigkeit, f. chlubnost, honosnost.
Prahm, m. die Fähre, prám, dim. pramice. 2) aus Flöße (wor) bestehend, pramen.
Prahme, f. prautek, wětwice na chmeli.
Prälat, m. prelát.
Prälatur, f. prelátstwj.
Prall, adj. tuhý, adv.—ztuha.
Prallen, v. n. odrazyti, odskočiti.
Prallig, adj. tuhý, adv. ztuha. 2) přikrý, strmý.
Prangen, v. n. vpeypati se, zdrahati se 2) stkwjti se; die Rose pranget, růže se stkwj. 3) honosyti se, wypjnati se; mit seinem Reichthume prangen, bohatstwjm se honosyti, wypjnati.
Pranger, m. slawně sobě počjnagjcý.
Pranger, m. planýř pranýř.
Prangerer, f. swatwj, staroswatwj.
Präsent, n. prezent, dar, halafanc.
Präsident, n. prezydent, předsedatel.
Prasseln, v. n. praskati.
Prassen, v. n. hodowati, heysowati, mrhati, kwasyti, helluari.
Prassen, n. hodowánj, mrhánj, kwassenj.

Pras=

Prasser, m. mrhač, heyšek, hodowník, kwasowník.
Predigen, v. a. (hlásati) kázati, praedicare.
Predigen, n. kázánj.
Prediger, m. kazatel, concionator, hlasatel, kazatelkyně, praedicator.
Predigt, f. kázanj, Concio, eine Predigt halten, kázati; in die Predigt gehen, na kázanj giti; unter der Predigt, w čas kázanj.
Predigt=, kazatelský; das Predigtamt, kazatelský auřad, kazatelstwj.
Predigtstuhl, m. kazatedlnice, kazatedlna, ambona.
Preis, m. am Hemde, ljmec, dim. das Preischen, ljmeček. 2) Etwas Preis geben, něco opustiti; eine Stadt Preis geben, na město pustiti, dáti město w wydrancowánj, preyz; sich den Lastern Preis geben, oddati se neprawostem; seine Ehre Preis geben, čest swau wydati w ššanc; sich der Gefahr preis geben, w nebezpečenstwj se wydati, Es ging alles Preis, was da war, wsse přisslo na dračku, co tam bylo. 3) odplata praemium. Einen Preis auf etwas setzen, odplatu na něco wysaditi. 4) sláwa, gloria. Gott sey Ehre und Preis, Bohu buď čest a sláwa. 5) cena, pretium. Der Preis steht, Waare steigt, fällt, zbožj zpadáwá; Preis=, odplatnj; die Preisschrift, odplatnj spis.
Preiselbeere, f. brusnice, Vaccinium vitis idea *Lin.* 2) nedwědice Arbutus uva ursi *Lin.*
Preisen, v. a. reg. et irr. ich pries gepriesen, slawiti, oslawowati, welebiti; glücklich preisen, za šťastného pokládati, wyhlassowati.
Preislich, adj. slawný, welebný, weleslawný.
Preiswürdig, adj. ceny hodný. 2) sláwy hodný, weleslawný.
Preisziegel, m. preyz, střepice.
Prelle, f. mrsknutj, mrsstěnj.
Prellen, v. a. mrsstiti; den Ball zurückprellen, mjč odmrsstiti; Füchse prellen, wymrsstowati lissky. 2) fig. opentliti, ossáliti, podskočiti.
Preller, m. mrsk. 2) Auf den Hintern, plesk.
Prellerey f. ssalba, opentlenj, podskočenj, ssizunk.
Prellnetz, n. mrssticý sýť.
Premsen, v. a. stiknuti, cpáti.
Preß, adj tuhý, adv. ztuha.
Preße, f. pres, lis, čeren, torcular.
Pressen, v. a. dawiti, tlačiti, der Schuh preßt mich, střewjc mne tlačj; zusammen pressen, směstknati, stlačiti; mein Herz ist gepreßt, srdce moge gest sewřeno; Wein, wjno tlačiti. 2) fig. die Noth preßet mich, nauze mne tlačj, saužj, hněte, Matrosen, plawce zbjratj, sháněti.
Presser, m. tlačitel.
Preßfreyheit, f. swoboda tisku.
Preßhaft, adj. nedužiwý, churawý.
Pretzel, f. preclik. S. Bretzel.
Prickeln, v. a. zpjchati.
Priester, m. kněz, Sacerdos, presbyter, die —inn, kněžka, kněžowka, kněžina.
Priester=, kněžský; das Priesteramt, auřad kněžský; der Priesterstand, kněžský duchownj staw.
Priesterlich, adj. kněžský, adv. —sky.
Priesterrock, m. kleryka, sutana.
Priesterschaft, f. kněžstwo.
Priesterthum, n. kněžstwj.
Priesterweihe, swěcenj kněžstwj, na kněžstwj.
Primas, m. primas.
Principal, m. principál.
Prinz, m. knjže, kněžic, prync, dim. das Prinzchen, pryncjk; foem. die Prinzessin, kněžna, pryncezka, pryncezna; ein kaiserlicher Prinz, cysařjk, cysařowic; königlicher Prinz, kralowic.
Prinzlich, adj. pryncowský.
Prior, m. přewor; prior. die—inn, přewořisse, přeworka.

Prioraț, n. prewoŕſtwj.
Priſe, f. Tobak, ſſňupec, ſſňupka. 2) Ein Schiff, zagatá lod.
Pritſche, f. S. Britſche.
Privat=, ſaukromný; prywátnj, oſobnj; die Privatperſon, prywátnj oſoba. 2) oſobnj; der Privatnutzen, prywátnj oſobnj vžitek. 3) ſaukromnj; der Privathaß ſaukromnė záſſtj.
Privatmann, m. prywátnjk, oſobnjk.
Privet, n. záchod, chýſſka, prewit.
Privet=Räumer, n. bál.
Privilegium, n. weyſada.
Probe, f. zkauſſka, zkuſſenj, průba dim. das Pröbchen, průbička; eine Probe anſtellen, zkauſſeti, průbu udělati; zur Probe, na průbu, na zkauſſku. 2) důkaz; Proben ſeines Fleißes, důkazy geho pilnoſti.
Probe= m. průbownj; der Probebogen, průbownj arch; die Probepredigt, průbownj kázanj.
Proben, S. Probieren.
Probeſtück, n. zkauſſka, průba.
Probier= průbjřſký; der Probierſtein, průbýřſký kámen. lapis lydius.
Probieren, v. a. okuſyti, gustare; den Wein, wjno. 2) průbowati, zkauſſeti; eine Feder, péro. 2) dokázati, dokazowati.
Probierer, m. průbýř, explorator.
Probierkunſt, f. průbýřſtwj.
Proceſſion, f. proceſſý, ochoz.
Product, m. in den Schulen, chloſt, pardus, plagae in natibus. 2) požitek, plod; die Landesprodukte, požitky zemſké.
Profan, adj. ſwětſký; adv.—ſky—né proſtopáſſný.
Profeß, f. profeſſý.
Profeſſion, f. profeſſý, professio.
Profeſſioniſt, n. řemeſlnjk, profeſſyonyſta.
Profeſſor, m. profeſſor, včitel, professor.
Profeſſur, f. profeſſura, včitelſtwj.

Profit, m. zyſk, vžitek, weyděleк; dim. das Profitchen, zýſſček, weyděleček.
Profiter, m. hoſpodáříček.
Profitieren, v. a. zýſkati.
Profoß, m profaus.
Project, n. podánj, nawrženj.
Prophet, m. prorok, wěſſtec, propheta; die—inn, prorokyně, wěſſtkyně, wěſſtice.
Prophetiſch, adj. prorocký; wěſſtčj, wěſſtj.
Prophezeyen, v. a. prorokowati; das—prorokowánj.
Prophezeyung, proroctwj, wěſſtba.
Propſt, m. pl. Pröbſte, proboſſt, praepositus.
Propſtinn, f. proboſſtka.
Propſtey, f. proboſſtſtwj.
Propſteylich, adj. proboſſtſký.
Proſa, Proſe, f. proza.
Proſaiſch, adj. prozaický.
Proſelit, m. nowokřtěnec, nowowěrec.
Proſodie, f. proſodye.
Proſodiſch, adj prozodycký.
Proſpect, m. wyhljdka.
Proteſtant, m. odpornjk, odpůrce. 2) proteſtant, lutryán, helwet.
Proteſtantiſch, adj. proteſtanſký.
Proteſtiren, v. n. odporowati.
Protzen, v. n. ſſtarcowati ſe.
Proviant, m. ſſpjže.
Proviant=, ſſpižnj; der Proviant=Wagen, ſſpižnj wůz.
Provianthaus, n. ſſpižnj dům.
Proviantmeiſter, m. ſſpižjrnjk, ſpižnjk.
Proviantweſen, n. ſſpižnictwj.
Provinz, f. kragina
Prozeß, m. ſaud, pře, rozepře, lis, kurzen Prozeß machen, zkrátka odbyti.
Prozeſſiren, v. n. ſauditi ſe; auf der Kanzeley, kancelařowati ſe, beym Magiſtrate, magiſtratowati ſe.
Prozeßkoſten, pl. práwnj, ſaudnj autraty.
Prudel, m. deym, pára. 2) pramen, 2) kal.

Prudeln, v. n. klokati, klokočkem se zwjrati. 2) v. a. kuchtiti.
Prüfen, v. zkussowati, zkausseti, zpytowati, zkaumati; sein Gewissen, zpytowati swědomj.
Prüfer, m. zkaumatel, zpytowatel.
Prüfung, f. zkaussenj.
Prügel, m. kyg, keg, klacek, stonek, oklesstek. 2) sprask, weytopek, weylupek, weyprask. 3) rána; zwanzig Prügel bekommen, dwadcet ran dostati.
Prügeley, f. pranice, stekanice.
Prügeln, v. a. tepati, práskati, lupati, mlátiti.
Prunksuppe, f. weyprask, weytopek.
Prunk, m. stkwělost, blesk, oslawa, stkwostnost.
Prunken, v. n. stkwjti se. 2) vpeypati se, zdrahati se.
Psalm, m. žalm, psalmus.
Psalmbuch, n. žaltář.
Psalmist, m. žalmista.
Psalter, žaltář, psalterium.
Publikum, n. lid, swět, publikum.
Pudding, m. gezek.
Pudel, m. im Kegelspiele, pudl. 2) eine Art Hunde, pudljk, pudl.
Pudeln, v. n. pudlowati. 2) batoliti se.
Pudelnärrisch, adj. tatrmanský; ein pudelnärrischer Mensch, tatrman, ssassek.
Puder, m. pudr.
Puder-, na pudr; der Puderbeutel, pytljk na pudr.
Puderig, adj. popudřený, popudrowaný.
Pudern, v. a. pudřiti, pudrowati, popudrowati.
Puderquast, m. třapec na pudr.
Puff, interj. buch.
Puff, m. pl. Püffe, buchta; Püffe geben, buchcowati, buchtowati.
Puffen, v. n. buchati. 2) v. a. bauchati, buchtowati, buchcowati.
Puffer, m. bambitka, bauchačka.
Pulpet, n. pulpjt.
Puls m. puls.
Puls-, pulsownj; die Pulsader, pulsownj žjla, arteria.
Pulsschlag, m. vdeřenj pulsu.
Pult, n. pulpjt, dim. das Pultchen, pulpjtek.
Pulver, n. prach, pulvis; zu Pulver stoßen, na prach ztlaucy. 2) zum Einnehmen, prássek; dim. das Pulverchen, prássecek. 3) prach; das Schüßpulver, ručničný prach; er ist keinen Schuß Pulver werth, nestogj ani za balatku, ani za ránu.
Pulver-, na prach; das Pulverhorn, růžek na prach. 2) prachu; das Pulverkorn, zrno prachu. 3) prassný; die Pulvermühle, prassný mleyn.
Pulvermüller, m. prassný mlynář.
Pülvern, v. a. změlniti, na prach setřjti, rozetřjti.
Pulversack, m. pytljk na prach.
Pulverthurm, m. prachowna.
Pumpe, f. pumpa; Luftpumpe, wywěwa.
Pumpen, v. a. pumpowati.
Pumpenmacher, m. pumpář, raurnjk.
Pumper, m. pumpowač.
Pumpernickel, m. komisárek, řežný chléb.
Punkt, m. puntjk, punktjk, punctum; dim. das Pünctchen, puntjček. 2) punkt; punctum; der Hauptpunct, hlawnj punkt; ich bin auf dem Punkte, giž gsau na tom.
Punctieren, v. a. punktowati, puntikowati.
Pünctlich, adj. zpráwný; adv. na wlas; es trifft pünctlich zu, na wlas se to ztrefuge; ein pünctlicher Mann, zpráwný muž.
Pünctlichkeit, zpráwnost.
Punsch, m. punč.
Punschen, v. n. pančowati.
Pupill, m. syrotek.
Puppe, f. wagjčko. 2) lautka, paupě, pupa; dim. das Püppchen, paupátko.
Puppen, v. n. lautkowati.
Puppenkrämer, m. lautkář; die—inn, lautkářka.

Puppenspiel, n. lautkowánj. 2) hra w tatrmánky.
Puppenspieler, m. tatrmánkář, tatrmanečnjk.
Pur, adj. čistý, samý, samočistý; pures Wasser trinken, čistau wodu pjti. 2) ryzý; pures Geld, ryzý zlato.
Purganz, f. počisstěnj.
Purgier=, počisstugjcý; das Purgiermittel, počisstugjcý ljk.
Purgieren, v. n. laxjrowati. 2) v. a. čistiti, počisstowati.
Purpur, m. čerwec, brunát, purpura.
Purpur=, brunatý; die Purpurfarbe, brunatná barwa.
Purpurfärbig, adj. brunátný, brunátné barwy.
Purpurkleid, n. raucho ssarlatowé, brunátné.
Purpurkrämer, m. prodawač brunátu, ssarlatu.
Purpurn, adj. brunátný.
Purpurröthe, brunatnost.
Purpurschnecke, f. čerwec, ssarlatowý hlemeyžď.
Pürsch, S. Bürsch.
Pürzel, m. péro. 2) řit.
Pürzeln, S. Bürzeln.
Pus, čičj.
Püster, m mjssek
Put, put.
Puttel, n. Puttchen, putka, putička.
Pütsche, (Pitsche) bubatka.
Putz, m. ssperk, ozdoba, puc.
Putzdocke, f. panák, panenka. 2) Ein Frauenzimmer, fiflena.
Putzen, v. a. čistiti, cýditi; die Bäume, stromy čistiti, stromowj. 2) das Licht, utjrati, utřjti swjčku. 3) den Bart, pácowati, holiti bradu. 4) Jemanden, česati, peskowati, gebati. 5) den Feind, nepřjtele tepati, ztepati. 6) die Schuhe, střewjce utjrati, otjrati. 7) das Gewehr, zbraň pucowati. 8) die Nase, nos utjrati, wysmrkati se. 9) das Geschirr, drhnauti, wydrhnauti nádobj. 10) die Pferde, koně cýditi. 11) fig. ssperkowati, fintiti, strogiti, ssňořiti; ein geputztes Frauenzimmer, wyssňořená, wystrogená, wyfiflená ženská.
Putzholz, n. fidlowačka.
Putzkopf, m. S. Haubenstock.
Putzmacherinn, f. čepčářka.
Putzscheere, f. utěradlo.
Putzzeug, n. ssperkowánj.
Pyramide, pyramida.
Pyrolt, m. S. Pfingstvogel.

Q.

Quabbeln, v. n. heyčkati se.
Quackeln, v. n. batoliti se. 2) fig. wiklati se, wrtkým, wrtlawým býti.
Quackler, m. wrtoch, wrtoduch.
Quacksalber, m. dryáčnjk, olegkář; die—inn, dryáčnice.
Quacksalberey, f. dryáčnictwj, olegkářstwj.
Quacksalbern, v. n. dryačničiti, olegkařiti.
Quader, m. Quaderstein, m. ssiukowý, čtwerhran-tý, kámen, ssiukowj.
Quadrant, m. čtwrtina, quadrans.
Quadrat, n. čtyrhranjk, čtwerohranjk.
Quadrat=, kwadrátowý; der Quadrat-Schuh, kwadrátowý střewjc.
Quadratur, f. čtwerhrannost.
Quadrieren, v. a. čtwerhraniti, čtwerhranatiti; Quadrare. 2) v. n. hoditi se.
Quakeln, v. n. klábosyti, repetiti, žwatlati.
Quaken, v n. kukati, sskřehotati; sskřečeti, wřesstěti, rochati; mor. rochotati, coaxare.
Quäken, v. n. von Füchsen, skomliti; von Hasen, wřesstěti, wřjskati.

Quä=

Quäcker, m. gikawec, Fringilla hyberna Montana *Kl.* Montifringilla *Lin.*
Quäcker, Quacker, m. wřiſſkač, wřeſſtaun; die—inn, wřeſſtaunka.
Qual, f. muka, trápenj, trud, otrapa, ſaužěnj; Qual anthun, ſauženj způſobiti.
Quälen, v. a. trápiti, trudití.
Quäler, m. trapič.
Qualität, gakoſt.
Quall, m. klokoč.
Qualm, m. zádueh, puch.
Qualmen, v. n. kauřiti.
Qualſter, m. ſſlem.
Qualſterbaum, m. geřáb, sorbus aucuparia *Lin.*
Quantität, f. kolikoſt, Quantitas.
Quappe, f. mjk, mnjk, Gadus Lota *Lin.*
Quark, m. twaroh dim. twarůžek; Quark und Butter, rozhada. 2) Ein Quark bekommſt du, doſtaneš ſogku, lebedu.
Quark=, twarohowý; der Quarkkloß, knedljk. 2) s twarohem, der Quarkkuchen, koláč s twarohem.
Quarkkäſe, m. homolka.
Quarklaub, m. twořidlo.
Quarre, f. brčán, kňauradlo.
Quarren, v. n. kňaurati. 2) im Bauche, ſſkrautati, ſſkwřčeti, buráceti.
Quart, n. čtwrtina, čtwrtka. 2) žeydljk, sextarius.
Quartal, n. kwartál.
Quartant, m. čtwrtárchowní forma.
Quartier, n. čtwrt. S. Viertel, 2) am Schuhe, opatek, zápětj. 3) Am Hemde ljmec, obſazenj. 4) byt, statio, habitatio. 5) fig. miloſt dáti; kein Quartier geben, rozſekati, poſekati, ſſawlowati.
Quartiermeiſter, m. ſtaniſſtnjk, ſtanowiſſtnjk.
Quarz, m. ſſkřemen.
Quarzicht, adj. ſſkřemenowatý.
Quarzig, adj. ſſkřemenitý.
Quas, m. kwas, žranice.
Quaſt, m. Quaſte, f. třapec, dim. das Quäſtchen, třapeček, cirrus.
Quaswurm, m. krawſký oher.
Quatember, ſudý den.
Quatſchen, v. n. čwachati.
Quatſchlicht, adj. čwachawý.
Quecke, f. peyř, peyr.
Queckengras, n. peyř, peyřawka, triticum repens *Lin.*
Queckenrechen, m. hrábě na peyř.
Queckſilber, n. rtuť, al. žiwé ſtřjbro, argentum vivum.
Queckſilber=, rtuťowý; das Queckſilbererz, rtuťowá ruda.
Queble, f. ručnjk, dim. ručnjček.
Quelle, f. pramen, žřjdlo, scatabra. dim. das Quelchen, pramýnek.
Quellen, v. n. irr. du quillſt, ich quoll, ich quölle, gequollen, quill, prameniti ſe, preyſſtěti ſe, staturire. 2) plynauti, wyplywati, promanare. 3) bobtěti, nabobtěti; die Erbſen quellen im Waſſer, hrách bobtj we wodě; das Holz iſt gequollen, dřjwj nawlblo. 2) v. a. reg. močiti; Erbſen quellen, hrách močiti, namáčeti. 2) hraditi, S. Stauen.
Quellen=, pramenitý; der Quellgrund, pramenitá půda; das Quellwaſſer, pramenitá woda.
Quendel, m. mateřjdauſſka, Thymus Serpillum *Lin.* 2) der Wälſche Quendel, thymián, Thymus vulgaris *Lin.*
Quent, n. kwintljk, dim. das Quentchen, kwintljček.
Quer, adj. přjčnj; einer queren Hand breit, ſſiroký z přjčj ruky. 2) adv. na přjč, přjčno, přes; quer über den Fluß, přes řeku; quer Feld einkommen, na přjč přes pole gjti.
Quer=, přjčnj; der Querbalken, přjčnj trám, al. ſwázka; die Quergaſſe, přjčnj vlice.
Querart, kříž.

Quere, f. přjčka, in die Länge und in die Quere, gak ssiroký tak dlauhý; nach der, in die Quere, na přjč. fig. Einem in die Quere kommen, někomu vdělati klicku, přigiti w přjč; es gehet mit alles der Quere, wsse mi gde na opak.
Querfurche, f. přjčnjk.
Querholz, n. přjčka.
Querkopf, m. přjčnjk.
Querl, m. kwerlowačka, mautew, dim. mautwička.
Querlen, v. a. mautiti, zamautiti, kwerlowati; Eyer, wegce zakwerlowati, zatřepati. 2) v. n. prdelkowati se.
Querlförmig, adj. wřetýnkowatý, verticillatus.
Querpfeife, f. pikolo.
Querschnitt, m. řjznutj na přjč.
Querwand, f. přjčka, přjčnj zeď.
Questern, v. n. prdelkowati se.
Quetsche, f. sswestka.
Quetsche, f. tjseň; in der Quetsche seyn, w tjsni, w chobotu býti.
Quetscheisen, n. zapalowacý železko.
Quetschen, v. a. mačkati, pomačkati; Pfeffer, Hanf, pepř, semenec, rozmačkati. 2) vsskřipnauti, přisskřipnauti; sich den Finger, prst sobě přisskřipnauti.
Quick, adj. čerstwý, swižj.
Quick, m. rtuť.
Quieken, v. n. kwičeti; das Quieken, kwik, kwičenj.
Quierren, v. a. wláčeti, worati kosau, na kosu.
Quietschen, v. n. kwičeti.
Quinte, f. kwinta. 2) finary, filipy.
Quintessenz, f. pátá třesť.
Quitse, Quitze, f. gerabina, sarbus aucuparia *Lin.*
Quitt, adv. prost; aller Plage quitt seyn, wssebo sauženj prost, prázden, zbawen býti.
Quitte, f. gdaule, kutna, sl. hrussné gablko, Pirus Cydonia *Lin.*
Quitten-, gdaulowý; der Quittenapfel, gdaulowé gablko.
Quittenbaum, gdaule, gdaulowý strom.
Quitiren, v. a. kwitowati, kwityrowati. 2) opustiti, zanechati.
Quittengelb, adj. žlutý gako gdaule.
Quittung, f. kwitancý, kwitance.

R.

Rabatte, f. weylozek. 2) fig. záhonec, záhrobec.
Rabe, m. krkawec, Corvus *Lin.* Ein junger Rabe, krkawče, krkawčátko; rappen, schreyen wie ein Rabe, krokati.
Raben-, krkawčj; das Rabenkiel, krkawčj brk. 2) zakrkawčelý, zakatilý, Rabenvater, Mutter, Aeltern, otec, matka, rodiče.
Rabenaas, n. ostuda, mrcha.
Rabenkrähe, f. hawran, cornix nigra *Lin.* davon, hawranj.
Rabenschwarz, adj. černý gako krkawec, gako hawran.
Rabenstein, m. rozbranj, poprawisstě.
Rabisch, m. Rabusse, wrub, talea.
Rabulist, m. sstkawec, tlachuba.
Rache, f. msta, pomsta, vindicta; vor Rache glühen, mstau hořeti; Rache nehmen, mstiti se; aus Rache, ze msty.
Rachel, f. rokle.
Rächen, v. irrg. et irr. act. mstiti, pomstiti.
Rachen, m. tlama, požeradlo.
Rächer, m. mstitel, vindex; die—inn, mstitelkyně.
Rachgier, f. mstiwost, mstiredlnost.
Rachgierig, adj. mstiwý.
Rachgierigkeit, f. mstiwost.
Rachschwert, n. meč pomsty.
Rachsucht, f. mstiredlnost, mstiwost.

Rach-

Rachſüchtig, adj. mſtiwý, mſty žádoſtiwý.
Racker, m. mandelјk. 2) hawran, Cornix *Kl.* 3) ras, pohodný, dřјč.
Rackern, rec. mezkowati, muckowati ſe, oſtauzeti ſe, pachtiti ſe, pachtowati ſe.
Rakete, f. rachejtle.
Rad, n. pl. Räder, kozelec; ein Rad ſchlagen, kozelce metati, kotrmelce dělati 2) der Pfau ſchlägt ein Rad, páw ſe čepeřj, rozčepyřuge. 3) kolo, rota. 4) fig. kolo; auf das Rad flechten, na kolo wpleſti. dim. das Rädchen, pl. Räderchen, kolečko.
Rad=, na kola; der Radarm, rameno w kole.
Radebärge, f. kolečko, radwanec, kolmaha, ſamokůlko.
Radebohrer, kolářſký nebozéz.
Radbrechen, v. a. kolem lámati. 2) kokrati.
Radhaue, Radehacke, f. kratce.
Rädeln, v. a. do kola ſe točiti.
Rädelsführer, m. půwodnјk, půwod.
Rademacher, m. kolář.
Raden, m. kaukol, agrostema Githago *Lin.*
Radenſieb, n. kaukolka; halbes, polokaukolka.
Räder, m. řјčice, cribrum.
Rädermacher, m. přeſlickář, kolowratnјk.
Rädern, v. a. wozem zageti. 2) kolem lámati, koliti, zkoliti. 3) na řјčicy podſýwati.
Räderwerk, n. kolnj ſtrog.
Räderzange, f. kleſſtě k přibigenj ſſјnu.
Radfelge, f. laukot w kole.
Radgarn, n. hrubá přјze.
Radieren, v. a. wyſſkrabati.
Radier=, ſſkrabacý, wyſſkrabowacý; das Radiermeſſer, ſſkrabacý nožiček.
Radieß, m. dim. das Radießchen, ředkwička, al. kořenček.
Radlitz, m. rádlo.
Radnagel, m. hřeb w kole.
Radſchaufel, f. lopatka.
Radſchiene, f. ſſјn na kolo.
Radſpeiche, f. ſſpice, radius.
Radſpere, f. ſſubka, zawjrka na kolo, al. hamownјk.
Radſtock, m. kolnj ſtolice.
Radſtößer, m. kámen, aby ſe kolem do wrat neb do ſtěny nezagelo.
Radſtube, f. lednice. S. Eisſtube.
Raſen, m. lemez, lemjz.
Raffel, f. drhlen.
Raffen, v. a. chwátati, hrabati, shrábnauti, corradere; ſich aufraffen, wzchopiti ſe, zotawiti ſe.
Raffholz, n. kleſt.
Raffinieren, v. a. přečiſſtowati, čiſtiti. 2) v. n. hlaubati; ein raffinirter Menſch, feryna, zchytralec, wyſikaný člowěk.
Raffzahn, m. kuſacý zub, kuſák. 2) hák.
Raffzähnig, adj. zubatý, zubáč, koſtrog, koſtroň.
Ragen, v. n. heraus= und hervorragen, čnjti, ſtrmiti, přewyſſowati.
Ragen, n. zaděláwané maſo.
Rahe, f. russ. reyna, (žezl ?)
Rahm, m. ſmetana, flos lactis; den Rahm von der Milch nehmen, zbjrati mljko. 2) ſaze Fuligo. 3) Im Speiſekammer, wěſſadlo.
Rahmbaum, m. wěſſadlo w komjně.
Rahmbeere, f. oſtružina.
Rahmel, m. ſſkralaup. 2) klacek, drauh.
Rahmen, m. rám, rámec, margo, ora; mit einen Rahmen einfaſſen, do rámu dáti, dim. das Rähmchen, rámeček.
Rahmen, I. v. n. mjřiti. 2) ſedati ſe, die Milch rahmet, ſmetana ſe ſedá. II. v. a. mljko zbjrati.
Rahmlöffel, m. zběračka.
Rahmnähterey, f. ſſitj na rámu.
Rahmſtatt, f. rámy.
Rahne, f. zálom, weywrat.
Rahnig, adj. čiplý, ſſtjhlý.

Rain, m. aupor, pažit, S. Anger. 2) meze, mez, terminus, limes

Rain=, adj. auporowý, pažitowý, mezný.

Rainbalken, m. kaz.

Rainbaum, m. meznjk, linj.

Rainbeere, f. řeſſetlák, Rhamnus Cathartis *Lin.*

Rainblume, f. pleſniwec, Quaphalium Stoechas *Lin.* chudobka, Bellis minor *Lin.*

Rainen, v. n. mezowati.

Rainfarren, Rainfare, m. wrátyč, wrátečka, Tanacetum vulgare *Lin.*

Rainſchwamm, n. ſſpička.

Rainſtein, m. meznjk.

Rainweide, f. zymolejz, Lingustrum Vulgare *Lin.*

Raiter, m. řjčice, žeybrowna.

Raitern, v. a. žeybrowati, na řjčicy podſýwati.

Ralle, f. chřáſtel, hekáč, Rallus Crex *Lin.*

Rammblock, m. Rammklotz, beran.

Rammbock, m. beran, aries.

Ramme, f. beran.

Rammeln, I. v. n. hmožditi ſe. 2) ramlowati ſe, honcowati ſe; die Haſen rammeln, zagjcy ſe honcugj, ſe ramlugj. II. v. a. hmožditi, zhmožditi, contundere. 2) beraniti, gahlowati, fistucare.

Rammelochs, m. beyk.

Rammen, v. a. beraniti, gahlowati, fistucare.

Rammler, m. ramljk, zagjc ſamec.

Ramſel, m. planý češnek, Allium ursinum *Lin.*

Rand, m. pl. Ränder, krag, okragek, margo; am Rande des Abgrundes ſtehen, na kragi propaſti ſtáti. 2) fig. zu Rande kommen, na čiſto přigiti, shodnauti ſe; dim. das Rändchen, krageček.

Rand=, kragnj; die Randgloſſe, poznamenánj kragnj, na kragi.

Rändeln, v. a. kolkowati, okolkowati, okragkowati, marginare.

Rändern, v. a. kolkowati, okragkowati, marginare.

Ranft, m. krag. 2) der Scherzel, kraglé, ſkrogek. 3) am Felde, okoraloſt.

Rang, m. pořadj; im zweyten Range der Logen, w druhém pořadj ložj. 2) řada; Ein Schiff vom erſten Range, lodj prwnj řady. 3) fig. ſtaw, důſtogenſtwj, mjſto; Ein Mann vom hohen Range, muž wyſokého ſtawu; den erſten Rang haben, prwnj mjſto mjti; ein Mädchen ohne Vermögen und Rang, děwče bez bohatſtwj a (zwyſſenoſti:) Jemanden den Rang geben, někomu předek dáti; den Rang ablaufen, někoho předčiti

Range, m. klacek; ein Gaſſenrange, vličnjk.

Range, f. ſwině. 2) meze, limes.

Rangen, m. pahorek.

Rangſtreit, m. pře o předek.

Rangſucht, f. předčiwoſt: chtiwoſt, žádoſt po předku.

Rangſüchtig, adj. předčiwý: předku žádoſtiwý, chtiwý.

Rank, adj. ſſtiplý, tenký, táhlý.

Rank, n. auſkok, obmyſl; voller Ränke ſeyn, auſkočným býti; Ränke ſpielen, auſkoků hleděti.

Rankförmig, adj. vponkowatý, rywowatý.

Ranken, m. Ranke, f. vponka, rýwa, sarmentum.

Ranken, v. rec. popjnati ſe, pnjti ſe; die Bohnen ranken ſich in die Höhe, fizole ſe pnau na horu. 2) plazyti ſe, rozkládati ſe; die Gurken ranken auf der Erde fort, okurky ſe rozkládagj po zemi.

Rankkorn, n. gečné zrno, Synanche.

Ränkvoll, adj. auſkočný.

Ranunkel, m. et f. pryſkyřnjk, Ranunculus. *Lin.*

Ranze, f. ſwině.

Ranzen, m. vzel, ſwazek, vzljk, filec, ranec; dim. das Ränzchen, Ränzel, vzljček filеček, ranček. 2) terbuch, pandero, ranec

Ranzen, I. v. n. hmožditi ſe; im Bette herum, w poſteli ſe hmožditi. 2) roztahowati ſe, se extendere. 3) běhati ſe, ho=

honiti ſe, peleſſiti ſe; von Schweinen, baukati ſe, chrauti ſe. II. v. a. hmožditi; das Bett zu Schanden, poſtel zhmožditi, zchrauniti.
Ranzig, adj. prožluklý, rancidus.
Ranzion, f. wýplata.
Ranzzeit, f. čas chrugenj, běhánj, pſenj.
Rapp, adv. rychle.
Rapp, m. am Weine, S. Kamm.
Rappe, m. wraný kůň.
Rappe, f. muſſky, pl.
Rappelköpfiſch, adj. twrdohlawý, vrputilý, vrwalý. 2) Ein rappelköpfiſches Pferd, ganek.
Rappeln, v. n. chřeſtěti; mit dem Gelde, penězy. 2) fig. Im Kopfe, neměti wſſech doma, pohromadě.
Rappen, v. a. das Getreide, hrabati; zbjrati.
Rapper, m. hrabač, chňapaun.
Rappier, n. končjř.
Rappieren, v. rec. ſſermowati.
Rappes, m. zálubné.
Rappſen, v. a. chňapati, chňapnauti, chlamſnauti, hrabati.
Rappuſe, f. rwačka, dračka, dranice; in die Rappuſſe geben, na rwačku hoditi.
Rar, adj. řjdký, rarus; wzácný, newjdaný, rarus.
Rarität, f. řjdkoſt. 2) wzácnoſt.
Raſch, adj. rychlý, křepký, byſtrý; raſch mit dem Munde ſeyn, proſtořekým býti. 2) räſch von Brod, křaupawý, křauplawý, chrauplawý. 3) oſtrý; räſches Papier, oſtrý papjr. 4) fig. náhlý, prchlý.
Raſch, m. haras; ein Kittel von Raſch, haraſka; davon, haraſowý.
Raſchheit, f. rychloſt, křepkoſt. 2) náhloſt, prchloſt.
Raſchmacher, m. haraſnjk.
Raſen, m. drn, sl. hant; voll Raſen, drnowatý; ein Platz von Raſen, trawnjk, pažit, aupor.
Raſen, v. n. wztěkati ſe; der Wind raſet, wjtr ſe wztěká. 2) fig. ſápati ſe, zuřiwěti, ſſeſſeti, wztekati ſe; ein raſender Menſch, wzteklik, zſſilenec; ein raſender Einfall, zſſilený nápad; ein raſender Hund, wzteklý pes.
Raſen=, drnowý, z drnu; die Raſenbank, drnowé ſedadlo.
Raſenmeiſter, m. pohodný.
Raſenſtecher, m. drnař.
Raſenwälzer, m. drnowálek.
Raſerey, f. zſſilenoſt, wzteklost; in Raſerey gerathen, wztecy ſe, zſſiliti ſe.
Raſpe, beſſer Riſpe, klas.
Raſpel, f. raſſple.
Raſpeln, v. a. raſſplowati. 2) ohrabati, hrabati.
Raſpelſpan, m. raſſplowina.
Raſſel, f. chřeſtačka, řehtačka.
Raſſeln, v. n. chřeſtěti, rachotiti.
Raſt, f. oddechnutj, odpočinutj, wydechnutj, oddech, omženy; weder Raſt noch Ruhe haben, neměti oddechu; vtěſſené chwjle; Raſt halten, odpočjwati.
Raſten, v. n. odpočinauti odpočjwati.
Raſtlos, adj. bez oddechu, neuſtalý.
Raſttag, m. odpočinek, den odpočinutj.
Rath, m. pl. Räthe, ſpořenj; was zu Rathe halten, něco ſpořiti; ſein Geld ſchlecht zu Rathe halten, penězy pleytwati. 2) pomoc; dafür iſt noch Rath, tomu geſt geſſtě pomoc. 3) rada; kommt Zeit, kommt Rath, čekey čaſu co hus klaſu; Rath ſchaffen, radau přiſpěti; zu Rathe gehen, radu bráti; um Rath fragen, o radu ſe ptáti. 4) rada, consiliarius; der geheime Rath, tagná rada. 5) Der Stadt=Rath, měſtſká rada, radnj.
Rath=, radnj.
Rathen, v. a. irr. du räthſt, ich rieth, gerathen, imperat. rathe, hádati; Rathe, was iſt das? hádey co to geſt? ſie riethen auf ihn, hádali na něg. 2) raditi, consulere; etwas rathen, něco raditi; wem nicht zu rathen iſt, dem iſt auch nicht zu hel=

helfen, kdo chce kam, pomozme mu tam; der wußte sich gut zu zu rathen, s dobrau, se zlau poradil, potázal. 3) fig. pomocy; damit ist mir nicht gerathen, tjm mi nenj spomoženo; geschehenen Dingen ist nicht zu rathen, co se stalo, odestáti se nemůže. 4) Gerathen, užitečný; ich halte es für gerathen, saudjm za užitečné.
Rathfragen, v. a. ptáti se, tázati se o radu.
Rathgeber, m. rádce; die—inn, rádkyně.
Rathhaus, n. radnj dům, rathauz.
Räthlich, adj. spořiwý, ssetrný.
Rathlos, adj. bezradný.
Rathmann, n. S. Rathsherr.
Raths=, radnj; das Rathsbuch, radnj kniha; die Rathsperson, radnj osoba.
Rathsam, adj. skrowný; spořiwý, ssetrný. 2) rádný; es ist nicht rathsam, nenj radno; ein rathsames Mittel, prospěssný prostředek; das rathsamste wäre, wir blieben zu Hause, neylepssj radaby byla, (neyprospěssnégiby bylo) kdybychom zůstali doma.
Rathsbedürftig, adj. rady potřebný.
Rathschlag, m. rada, potaz, porazenj, urazenj.
Rathschlagen, v. n. raditi se, poraditi se, radu bráti.
Rathschlagung, f. porazenj, urazenj, rada.
Rathschluß, m. urawřenj rady. 2) fig. osud; der Rathschluß Gottes, uloženj, saud božj, božsky osud.
Rathsdiener, m. radnj sluha, vulgo Servus.
Räthsel, n. pohádka, hádačka, aenigma, fabella; ein Räthsel aufgeben, dáti hádati; ein R. rathen, pohádku uhodnauti; daß ist mir ein Räthsel, nepochopugi toho.
Räthselhaft, k hádánj, nedohadný.
Rathsfähig, adj. způsobný býti radau.
Rathsherr, m. radnj, radnj pán.
Rathsmeister, m. přednj radnj, neypřednégssj w radě.
Rathsschluß, m. radnj wyřčenj, nález, senatus Consultum.
Rathsstelle, f. radnictwj.
Rathsstube, f. radnice; radnj swětnice.
Rathstag, m. sezenj, radnj den, zasednautj do rady.
Rathsverwandte, n. radnj.
Rathszimmer, n. radnice.
Rätschänke, f. diwoká kachna.
Ratsche, rehtačka, hrkawka, chřestačka; die Klapper, klepačka.
Ratschen, v. n. chřestati.
Ratteln, v. n. chřestati. 2) v. a. podsýwati.
Rattern, v. n. hrkati, rachotiti.
Ratz, m. plch, glis. 2) tchoř, mustela.
Ratze, f. německá myš, al. potkan, Mus Rattus *Lin.*
Rätzel, n. S. Räthsel.
Rätzen, v. n. wřessteti, wřjskati.
Ratzenfalle, f. past na německé myssi.
Ratzenfänger, m. myssař.
Ratzengift, n. myssák.
Ratzenpfeffer, m. wssiwec, Stachys sylvatica *Lin.*
Ratzenpulver, n. prássek pro německé myssi.
Raub, m. přjtrž, chwjlka; nur auf den Raub, něco gen na přjtrž dělati. 2) fig. laupež, ol. plen, rapina; auf den Raub ausgehen, na laupež wygiti; von dem Raube leben, laupežj se žiwiti; einer Jungfrau, unos.
Raub=, drawý; der Raubvogel, drawý pták, drawec. 2) laupežnj; das Raubschloß, laupežnj hrad, zámek. 3) laupežnický; das Raubschiff, laupežná, laupežnická lodj.
Raubbegierde, f. Raubbegier, f. laupežiwost.
Raubbegierig, Raubgierig, adj. laupežiwý, laupeže chtiwý.
Raubbiene, f. zlodějka, fucus.
Rauben, v. a. dráti; der Fuchs raubt, lisska dere. 2) fig. odnjti, odnjmati; einem das Herz rauben, něčj srdce odnjti, opana=

nowati, vchwatiti; die Ruhe rauben, pokog, odpočinutj odniti; Jemanden seine Ehre, někoho ze cti zlaupiti. 3) laupiti, laupežiti, obirati, vl. pleniti; Menschen, Vieh rauben, lidi dobytek krásti; auf den Landstraßen rauben, po sylnicech laupiti, laupežiti; eine Jungfrau, vnesti, vchwatiti pannu.

Räuber, n. laupežnjk, praedo. 2) lapič, raptor; der Ehre, lapič cti; die—inn, laupežnice; lapička. 3) Am Lichte, zloděg. 4) am Baume, wlk. S. Straßenräuber ꝛc.

Räuberey, f. laupežstwj, laupežnictwj; Räuberey begehen, laupežiti, laupežnictwj prowozowati.

Räubergesindel, n. lotrowina, petrowstina.

Räuberisch, adj. laupežnický.

Raubgeflügel, n. drawstwo.

Raubgier, f. S. Raubbegierde.

Raubnest, n. peles lotrowská, laupežnj hnizdo.

Raubschütz, m. pytlák, pytlář, sl. žiwáň; einen Raubschütz abgeben, pytlačiti.

Raubsucht, f. laupežnost, laupežiwost.

Raubthier, n drawé zwjře.

Rauch, adj. kosmatý, chlupatý, huňatý.

Rauch, m kauř, deym, fumus; einen Rauch geben, kauřiti; Fleisch in den Rauch hängen, maso vduti, do komjna zawěsyti; im Rauche aufgehen, obrátiti se w kauř; nach Rauch schmecken, smadnauti, přistiprati se; smudlým býti.

Rauchaltar, m. oltář zápalu.

Rauchapfel, m. S. Stachapfel.

Rauchbeere, f. chlupáček; Ribes Grossularia (hirsuta)? *Lin.*

Rauchbüche, f. habr, ol. hrab.

Rauchen, v. a. chlupatěti.

Rauchen, v. n. kauřiti se; der Kopf raucht ihm. a) hlawa se mu kauřj. b) kauřj se mu z huby, mentitur; es raucht in der Stube, w swětnicy se kauřj. 2) v. a. kauřiti, fumigare; Tobak rauchen, tabák kauřiti.

Raucher, n. kuřič.

Räucherer, m. kadič, kaditel.

Räucherig, adj. začazený, začadlý.

Räucherkerze, f. trocyssek, frantissek.

Räuchern, I. v. n. kauřiti, zakauřiti, fumigare. 2) v. a. kaditi, suffire; dem Herrn räuchern, hospodinu kauřiti. 3) vditi; Fleisch rauchen, maso vditi.

Räucherung, f. kauřenj, kazenj (kaděnj); vzenj.

Rauchfang, m. komjn, dymnjk.

Rauchfanggeld, n. podymné, focagium.

Rauchfangkehrer, m. komjnjk.

Rauchfuß, n. kadidlnice, kaditedlnice, thuribulum.

Rauchfaß, m. rausňák, Lagapus *Lin.*

Rauchfüßig, adj. rausný.

Rauchgar, adj. po kožissnicku wydělaný.

Rauchhafer, m. smětač. (owsyř.)

Rauchhandel, m. kožessnictwj.

Rauchhändler, m. kožessnjk; kožessinář.

Rauchholz, n. neoklesstěné dřjwj.

Rauchhuhn, n. desátkowá slepice w Sasých.

Rauchig, adj. čadiwý.

Rauchkammer, f. dymnice.

Rauchkohle, f. hlaweň.

Rauchloch, n. capauch, sopauch.

Rauchpfanne, f. S. Rauchfaß.

Rauchschwalbe, f. wlasstowice, lasstowka, Hirundo rustica *Lin.*

Rauchtobak, m. kuřlawý tabák.

Rauchwerk, n. bey den Jägern, sestnatá drawá zwěř. 2) kožessina, pelles. 3) kadidlo, thus. 4) klest.

Rauchwerken, v a. klestiti (strom).

Raube, f. strup, crusta.

Räude, f. prassiwina; sl. prassina, scabies; die Krätze, swrab, chrasty.

Räudig, adj. prassiwý, scabiosus; krätzig, swrabowitý, chrastawý, chrastlawý.

Räudigkeit, f. prassiwost.

Raufbold, m. rwáč, práč.

Raufdegen, m. ſſarſſaun.
Rauſe, f. zum Flachs, drhlen. 2) vor das Vieh, řebřina.
Räuſeln, v. a. drhnauti.
Rauſen, v. n. rwáti; Haare aus dem Kopfe rauſen, wlaſy z hlawy rwáti; Jemanden bey den Haaren rauſen, někoho za palecy wzýti, popadnauti, rwáti; ſich die Haare aus dem Kopfe rauſen, oberwati ſe. 2) ſſklubati, ſſkubati; eine Gans rauſen, (rupfen), ſſklabati huſu. 3) wytrhnauti; der Gans eine Feder ausrauſen, huſe brk wytrhnauti; Gras, Flachs rauſen, trhati trávu, len. 4) fig. rwáti ſe; ſie rauſen ſich, rwau ſe.
Rauſer, m. ſſarſſaun; 2) rwáč, práč.
Rauſerey, f. rwanice, rwačka, pranice, chumelice.
Raufhandel, m. pře poſſlá z rwanice.
Rauh, adj. Stimme, hlas; eine rauhe Stimme haben, chraptělý, chraplawý, chraplawý, ochraptěti, raucus. 2) draſlawý; drſnatý, drſný, draplawý, asper; rauh machen, draſtiti, zdraſtiti, exasperare; ein rauher Weg, draplawá, koſtrbatá ceſta; rauhe Haut, drſnatá kůže. 3) přiſný, příkrý; ein rauhes Land, příkrá kragina; ein rauhes Leben, příſné žiwobytí; rauhes Wetter, ſychrawé powětří, rauher Winter, krutá zyma. 4) rauhes Futter, pice. 5) fig. a) Ein rauher Wind, oſtrý drſnatý witr; ein Mann von rauhen Sitten, muž drſnatých mrawů; Jemanden rauhe Worte geben, na někoho ſe obořiti, oſopiti.
Rauhe, f. drſnatoſt, příkroſt, přiſnoſt. 2) pelichání.
Rauhen, v. a. draſtiti, zdraſtiti, exasperare. 2) pelichati.
Rauhfutter, n. pice.
Rauhhobel, m. zběrák.
Rauhhonig, n. nepřepauſſtěný med.
Rauhigkeit, f. chraplawoſt, chrapawoſt, drſnatoſt, příkroſt, přiſnoſt, oſtroſt.

Rauhreif, m. giní, pruina.
Rauhreifen, v. imp. oginěti, oginowati.
Rauhwake, f. opuka.
Rauhweitzen, m. fauſačka, fauſatá pſſenice, řaſnice.
Rauhzehnte, m. poſnopné.
Rauhzeit, n. čas pelichání.
Raum, adj. proſtranný.
Raum, m. pl. Räume, miſto, plac; keinen Raum haben, neměti miſta. 2) proſtranſtwí, proſtora, spatium. 3) fig. Raum geben, miſto dáti.
Raumeiſen, n. rameyzlík.
Räumen, v. a. kliditi, zkliditi; aus dem Wege, z ceſty zkliditi; ein Zimmer, wkliditi. 2) odkliditi, připrawiti; ein Haus für Jemanden räumen, dům pro někoho připrawiti. 3) cyditi; einen Brunen, ſtudni. 4) die Welt räumen, z ſwěta vgiti, ſwět opuſtiti. 5) Ein Zimmer, ſwětnicy; ein Land, ze země prchnauti, wyſſkowati ſe. 6) Ein Feld im Kriege räumen, pole we wogně opuſtiti, zanechati.
Räumer, m. cydič, wyklizel.
Räumhacke, f. kopačka.
Räumig, adj. proſtranný.
Räumlich, adj. proſtranný, proſtorný.
Räumung, f. klizení, klizunek, wyklizení; cyzení, prchnutí, wyſſkowání.
Raunen, v. a. kleſtiti (dobytek).
Raunen, v. n. ſſeptati, poſſeptati; ins Ohr, do vcha; das Raunen, ſſeptání, ſſept.
Raunſche, f. cwika.
Raupe, hauſenka, hauſenice, eruca; im Kraut, lezák. 2) fig. Raupen im Kopfe haben, míti wrtochy, heyblata.
Raupeiſen, n. hauſenák, zhauſnjk.
Raupen, v. a. hauſenky zbjrati.
Raupenleſer, m. hauſenkář.
Raupenneſt, n. peleš, chomáč hauſenek.
Raupenſchmeißer, m. motejl, motýl.
Rauſch, m. bryſnice.

Rauſch,

Rausch, m. pl. Räusche, im ersten Rausche, podnapilosti, opice, mach, rauš; sich einen Rausch trinken, podnapiti se, popiti se, podraussiti se, ochmeliti se; ein Jesuiter-Rausch, opička; den Rausch ausschlafen, wystřízliweti, wyspati se z rausse; Jemanden einen Rausch zutrinken, podnapiti, ochmelitt, podraussiti někoho.

Rauschbeere, f. klikwa, žerowina, Vaccinium uliginosum *Lin.*

Rauschen, v. n. ssustěti, strepere; das Laub, die Kleider, der Bach rauschet, listj, ssat, potok ssustj; rauschende Musik, hlučná hudba. 2) fig. chramostiti se, chřestěti; ohne etwas zu sagen, rauschte sie bey mir vorbey, neřjkagic nic, zachramostila, zassustla okolo mne. 3) chrauti se, baukati se; die Schweine rauschen, swině se chrugi. 4) opogiti; rauschendes Getränke, opogný, opoglivý nápog.

Rauschen, n. ssustěnj; chramosstěnj; chruti.

Rauschgelb, n. čerwený arsenik (barwa).

Rauschgold, n. praskawé zlato.

Rauschgrün, n. zelená barwa ze sstáwy ptačjho zobu.

Räuspern, v. rec. v. et n. chrkati se, screare.

Raute, f rauta, Ruta *Lin.* 2) In den Karten, bubny, carreau.

Rauten-, rautowý; Rautenkranz, rautowý wěnec.

Rebacker, m. winice.

Reb- S. Reben.

Rebben, v. a. skákati.

Rebe, f. et irr. rýwa, coll. rywj, rywowj.

Rebell, m. odbognjk, buřič, odbůgce, odpowědnjk, rebellis.

Rebellion, f. odbog, buřictwj, zbauřenj, rebellio.

Rebelliren, v. n. bauřiti se, zbauřiti se, odbog wésti, rebellare.

Rebellisch, adj. buřický, odbogný, adv.—cky—gně.

Reben-, rywowý; die Rebenasche, rywowý popel. 2) winný; das Rebenblatt, winný list; der Rebenpfahl, winná tyč.

Rebenmesser, n. babka, kosyrjk, žabka.

Rebenreich, adj. rywnatý.

Rebensaft, n. rywowá mjza, wjno.

Rebenthräne, f. rywowý pláč; die Rebenthränen, les pláče.

Rebgeländer, n. wodry, odry.

Rebheld, m. wodr.

Rebhuhn, n. S. Repphuhn.

Rebland, n. winná kragina.

Rebmann, m. winař, winohradnjk.

Rebschloß, m. winná ratolest, rýwa; ein alter, sslahaun, ein harter, babka; ein fruchtbarer, wratečnjk.

Recept, n. recept.

Receß, m. porownánj. ress, im Recesse seyn, w ress-u býti.

Rechbeere, f. S. Kellerhals.

Rechen, m. hrábě, rastrum; für die Gerste, beyky, pl. 2) Am Teiche, zběračka. 3) bey der Mühle, von den Rädern, česlice, zbranidla pl. 4) der Holzrechen, ginka.

Rechen, v. a. hrabati, shrabati; das Heu, seno.

Rechen-, počtenj; das Rechenbuch, počtnj kniha.

Rechenbohrer, m. hrabnjk.

Rechenbret, n. počtnice.

Rechenfehler, m. chyba w počtu.

Rechenkunst, f. počtnj uměnj, počtářstwj.

Rechenmeister, n. počtář.

Rechenpfennig, m. počtnj groš, tantes

Rechenschaft, f. počet; Rechenschaft ablegen, počet složiti, skládati, wydati.

Rechenstiel, m. hrabisstě.

Rechenstift, m. rančka.

Rechentafel, f. počtnice.

Rechentisch, m. počtnice.

Recher, m. hrabač, die—inn, hrabačka.

Rechling, m. okaun, Perca *Lin.*

Rechnen v. a. počjtati, počjsti, zpočjsti, numerare; an den Fingern, na prstech; er lernt rechnen, učj se počjtati. 2) bezpečiti se; hinzurechnen, připočjsti; ich rechne auf dich, spoléhám, bezpečjm se na tebe. 3) počet kláſti, Computum facere.

Rechner, m. počitář ratiocinator. die—inn, počitářka. 2) počet wedaucý, počitář.

Rechnung, f počet, ratio; die Rechnung führen, počet wésti, schicken sie mir meine Rechnung, posslete mi můg počet. 2) auček; aučty pl. Computus; die R. ablegen, aučty ſkládati. 3) wrub; schreiben sie es auf meine Rechnung, napisſte to na můg wrub. 4) vwěřenj; auf R. kaufen, geben, na vwěřenj kaupiti, dáti. 5) naděge; er macht sich R. darauf, dělá sobě na to naděgi, čáku. 6) Seine R. bey etwas finden, mjti při něčem zysk, ſſtrutku, (pſſaures.)

Rechnungs, n. aučetnj; das Rechnungsbuch, aučetnj kniha; die Rechnungskammer, aučetnj komora.

Rechnungsart, f. způsob počjtánj.

Rechnungsbeamte, m. auředník při počtech, aučetník.

Rechnungsfehler, m. chyba w aučtech.

Rechnungsführer, m. počitář, auček wedaucý.

Rechnungskunst, f. aučetnictwj.

Rechnungswesen, n. aučetnictwj.

Recht, I. adv. dobře; das Kleid ist mir recht, ſſaty gsau mi dobře; in alle Sättel recht seyn, ke wſſemu se hoditi. 2) Mir ist nicht recht, nenj mi dobře; einen Ohnmächtigen zu recht bringen, omdleného wzkřjsyti. Sie kommen mir eben recht, práwě mi dobře přicházegi; Recht so! dobře tak! 3) Wo mir recht ist, nemeylimli se; recht urtheilen, sehen, lesen, dobře, práwě ſauditi, widěti, čjsti. 4) a) práwě; recht in die Mitte, práwě do prostředka; ich warte recht mit Ungeduld, čekám s welikau netrpělivostj; b) gak náležj; recht, wie sichs gehört, gak náležj; ich weiß es selbst nicht recht, sám to gak náležj newjm; ich weiß mich nicht recht in sie zu finden, nevmjm gim gak náležj wyhowěti; c) welmi, hodně; er ist recht reich, gest bohatý na mjsto. Ich habe recht viele Ursachen dazu, welmi mnoho přjčin mám k tomu; wir haben recht gelacht, hodně sme se nasmáli; das kommt uns recht zu Statten, dobře se nám to hodj. Ich bin ihm recht herzlich Gut, welmi sem naň laskaw; recht sehr schön, welmi pěkné; ich habe sie ja recht lange nicht gesehen, welmi dáwno sem gich newiděl; es ist recht kalt, gest tuze, welmi zyma; recht gern, welmi rád. 5) Wenn ich es recht bedenke, rozwážjmli to dobře; das ist recht, dobře; gehe ich recht, gduli dobře? 6) Thue recht, scheue Niemand, čiň dobře (práwě) neboj se žádného; was recht und billig ist, co gest práwého a sluſſného. II. adj. prawý, rectus; der rechte Winkel, prawý vhel; die rechte Hand, prawá ruka, prawice, dextra; sich rechter Hand wenden, na prawo se dáti; es liegt rechter Hand, na prawo ležj; Jemanden die rechte Hand lassen, předek, prawau ruku dáti. Die Rechte, prawice, dextra; der rechte Glaube, prawá wjra, vera fides; der rechte Vater, prawý otec, legitimus pater; die rechte Seite des Tuches, líc sukna; rechte Prügel, notný weyprask; das ist ein rechter Narr, gest prawý blázen; du bist mir auch der rechte, tys mi ten prawý; wir haben was Rechtes gelacht, hodně sme se nasmáli; er hat was Rechtes gelernt, něčemu hodnému se naučil; zur rechter Zeit kommen, w prawý čas přigjti; ist es etwas Rechtes? gelij co do toho? wird denn ihnen die Haube recht seyn? budeli pak gim ten čepec dost? 2) sprawedliwý; rechte Wage, sprawedliwá wáha.

Recht, n. dobře; sie haben Recht, dobře má-

máte; einem Recht geben, ſwědčiti, poſwědčiti, za prawdu, za prawé dáti. 2) práwo; jus; ſein Recht vergeben, práwo zadati; von Rechts wegen, podlé práwa; mit allem Rechte, wſſjm práwem; den Weg Rechtens ergreifen, na práwnj ceſtu ſe dáti, giti; Jemanden ſein Recht wiederfahren laſſen, s někým dlé práwa nakládati; Recht verſchaffen, k práwu dopomocy; Recht behalten, podržeti práwo; Inhalt Rechtens, pořádkem práwa; das Einſtandrecht, práwo w trhy wkročowánj, jus praelationis.

Rechteck, n. prawokaut, Rectangulus.

Rechten, v. n. hádati ſe, ſauditi ſe, přjti ſe. 2) ſauditi ſe, při, ſaud mjti sl. práwotiti ſe, litigare.

Rechtfertigen, v. a. oſprawedlniti, za ſprawedliwého, newinného wyhláſyti, justificare.

Rechtfertigung, f. oſprawedlněnj, justificatio.

Rechtgläubig, adj. prawowěřjcý, prawowěrný, Orthodoxus.

Rechtgläubiger, prawowěrec.

Rechthaberey, f na ſwém ſtánj.

Rechtläufig, adj. rechtflüchtig, od práwa vſſlý.

Rechtlich, adj. práwnj. 2) počeſtný; ein rechtliches Kleid, počeſtný ſſat; ein rechtlicher Mann, počeſtný, rozſſafný muž.

Rechtling, adj. prawoliný.

Rechtlos, adj. nepráwnj, bezpráwnj. 2) pſaný, pſanec.

Rechtloſigkeit, f. bezpráwnoſt.

Rechtmäßigkeit, adj. práwný, řádný legitimus, adv. -- né. rechtmäßige Ehe, řádné manželſtwj.

Rechtmäßigkeit, f. řádnoſt.

Rechts, adv. w prawo, na prawo; ad dextram; der rechts iſt, prawák; foem. prawačka; der rechts und links iſt, obogetnjk; rechts um, po prawé ſtraně.

Rechts-, práwnj; der Rechtsfall, práwnj připadnoſt; der Rechtsſtreit, práwnj rozepře.

Rechtsbeſtändig, adj. práwné, práwem ztwrzený.

Rechtſchaffen, adj. poctiwý, interje. adv. poctiwé. 2) hodné notné; rechtſchaffen prügeln, notné práſkati.

Rechtſchaffenheit, f. poctiwoſt.

Rechtſchreibung, f. prawopis, orthographia.

Rechtsexekution, f. dopomoženj práwa.

Rechtsfreund, n. práwnj přjtel.

Rechtsgang, m. ſaud, práwnj pře.

Rechtsgelehrſamkeit, f. práwnj vměnj, juris prudentia; ſich der Rechtsgelehrſamkeit befleiſſigen, včiti ſe práwům.

Rechtsgelehrt, adj. w práwjch zběhlý; ein Rechtsgelehrter, w práwjch zběhlý, práwnjk.

Rechtshängig, adj. na práwo zaneſſený, ku práwu zadaný.

Rechtskräftig, adj. práwem zmocněný, ztwrzený, prawomocný.

Rechtslehre, f. vměnj o práwjch.

Rechtslehrer, m. včitel práw.

Rechtſprechung, f. dobré, prawé wyſlowowánj, Orthoepia.

Rechtsſache, f. ſaud, pře práwnj.

Rechtsſchluß, m. vſudek práwnj.

Rechtsſtand, m. podřjzenoſt prawomocnoſti.

Rechtsſtändig, adj. pod prawomocnoſt náležegjcý.

Rechtsverſtändig, adj. w práwjch zběhlý.

Rechtswiſſenſchaft, f. práwnj vměnj

Rechtszwang, m. moc práwa.

Rechtwinkelig, adj prawovhelný, prawokautný.

Recke, m. rek, ſahán, ſlonbidlo, ſlombidlo, zlombidlo.

Recken, v. a. natahowati, protahowati; ſich, ſe. 2) wztáhnauti, naſtawiti, naſtrčiti; die Hand, ruku; den Kopf in die Höhe, wyſtrčiti hlawu wzhůru.

Reckholder, m. černý bez, Sambucus nigra *Lin.* 2) galowec, Juniperus communis *Lin.*

Reckeil, n. hausličky.

Recent, m. nowáček, branec.

Recentiren, v. n. na wognu bráti.

Recentirung, f. branj na wognu, branice.

Rector, m. rektor.

Rede, f. wluw; die Rede ist ihm vergangen, ztratil mluw. 2) řeč; sermo; die gebundene Rede, wázaná řeč; eine Rede giebt die andere, řeč přigde k řeči; in die Rede fallen, do řeči skočiti. 3) rozprawka; es geht die Rede, řečj se, powjdá se; Jemanden zur Rede setzen, stellen, někoho k zodpowjdánj předwolati. eine Rede aussprengen, hlas o něčem pustiti.

Redekunst, f. řečnictwj, rhetorica.

Redekünstler, m. řečnjk.

Redemann, m. plampač.

Reden, v. a. et n. mluwiti, rozpráwěti, fari; das Kind lernt reden, djtě se včj mluwiti; laut reden, na hlas mluwiti, howořiti; leise, ssептati, potichmo mluwiti; durch die Nase, huhňati, ňuhňati; Rede mir nicht darein, newskakug mi do řeči: böhmisch reden, česky mluwiti; im Schlafe reden, ze spanj mluwiti; ehe ich als Vater rede, djřwe nežli gako otec promluwjm; etwas aus dem Sinne reden, něco wymluwiti; vor dem Volke reden, řečňowati, perorare; ein redendes Bild, obraz k mluwenj; ein redender Blick, wjezřenj, oko k mluwenj; weitschweifig reden, omlauwati; der viel redet, mnohomluwný; der nicht gut reden kann, mňaukawý.

Redensart, f. způsob mluwenj, phrasis.

Redescheu, adj. nemluwný.

Redetheil, m. djl, částka řeči.

Redlich, adj poctiwý, probus; sich redlich nähren, poctiwě se žiwiti; ein redlicher Freund, poctiwý přjtel.

Redlichkeit, f. poctiwost, probitas.

Redner, m. řečnjk, orator.

Rednerisch, adj. řečnický adv. —cky.

Rednerkunst, f. řečnické uměnj, řečňowánj.

Rednerstuhl, m. kazatedlnice.

Redselig, adj. howorný, mluwný, omlauwný, sswitorný; affabilis.

Redseligkeit, f. howornost, mluwnost, omluwnost, sswitornost.

Reff, n. krosna.

Reffträger, m. krosnář.

Reflectiren, v. a. et n. rozmeyssleti. 2) odrazyti, odrážeti.

Reflexion, f. rozmysl. 2) odraženj.

Reformation, f. obnowenj, reformacý.

Reformiren, v. a. obnowiti, obnowowati; ein Reformirter, obnowenec, helwita.

Regal, adj. regálnj.

Rege, f. obratný.

Rege, f. hnutj, pohnutj. 2) am Vogelherd, spjra, spara, čpeyr.

Regel, f. prawidlo, amussis, norma. dim. das Regelchen, prawjdko. 2) Ordensregel, řehole, regula

Regellos, adj. bezprawidlný, bezřádný.

Regellosigkeit, f. bezprawidlnost, bezřádnost.

Regelmäßig, adj. prawidlný, řádný.

Regelmäßigkeit, f. prawidlnost, řádnost.

Regen, v. a hnauti; weder Hand noch Fuß regen können, nemocy ani rukau ani nohau hnauti; so bald er sich nur regt, gak mile se pohne; er reget sich, hýbá sebau; einen Finger regen, prstem hnauti.

Regen, m. déšť, prška, pluvia; dim. deštjk, deštjček; ein schwacher Regen, wrchulka; wir werden Regen bekommen, bude pršeti; es regnet, pršj; es kommt ein Regen, mračj se, bude pršeti; es läßt sich zum Regen an, má se k deššti; ein starker Regen, pršenice, plýskanice; aus dem Regen in die Trause kommen, z bláta přigiti do lauže.

Regen-, deššťowý! der Regenbach, deššťowý po-

potok, ol. bystřina. 2) pro déšť; das Regenkleid, kabát pro déšť.
Regenbogen, m. duha, iris.
Regenbogen=, duhowý; die Regenbogenfarbe, duhowá barwa.
Regenfrosch, m. deštiowá žabka.
Regenguß, m. pršnice, ligawec, pliskanice.
Regenmaß, n. seq.
Regenmesser, m. deštomér, Hyotometrum.
Regenpfeifer, m. koliha, Numenius Arquata Kl.
Regenschauer, m. přeháňka.
Regenschirm, m. střešice.
Regent, m. panownik, mocnář; die—inn, mocnářka, panownice.
Regentropfen, m. krůpěge, gutta.
Regentuch, n. plena, plachetka.
Regenvogel, m. koliha, Numenius Arquata Kl.
Regenwasser, n. deštiowka, deštiowá woda.
Regenwetter, n. deštiowé počasý.
Regenwolke, f. mračno.
Regenwurm, m. pl würmer, dšťowka, blist, blišť, Lumbricus Lin.
Regieren, v a řjditi, sprawowati, regere. 2) panowati, wládnauti, regere; sich selbst regieren, wládnauti sebau samým; als Gott, bohowati; als Kaiser, cysařowati; als König, kralowati. 3) die Blattern regieren jetzt, neštowice nynj panugj.
Regierer, m. panownjk; Gott, hospodin.
Regiersucht, f. panowačnost.
Regiersüchtig, adj. panowačný.
Regierung, f. spráwa, řjzenj, sprawowánj, regimen; die göttliche R. božské řjzenj. 2) wládařstwj, panowánj, cysařowánj, kralowánj, unter der Regierung des König Karl IV.; za panowánj, kralowánj Karla IV. 3) řjzenj, die Landesregierung, řjzenj zemské.
Regierungs=, řjzenj; die Regierungsart, způsob řjzenj.
Regierungsrath, m. rada při řjzenj zemském.
Regiment, n. řjzenj, spráwa, regimen. 2) Soldaten, pluk, regement.
Regiments=, v regementu, plukownj; der Regiments=Tambour, plukownj bubenjk, regementstambor.
Register, n. regstřjk, vkazadlo, registrum.
Regnen, v. n. pršeti, dštjti, plawe; es regnet, prší; Gott läßt regnen, Bůh dáwá déšť; Brod vom Himmel regnen lassen, chleb dštjti s nebe; ein wenig poprcháwati; schwach regnen, mžiti, mhljti, mrholiti; abwechselnd, přeprcháwati; stark regnen, pliskati; kurz, einmal, sprchnauti; es fängt an zu regnen, dáwá se do deště; ins Regnen kommen, rozpršeti se.
Regnerisch, Regnicht, adj. deštiwý.
Regsam, adj. hbitý, potočitý, obratný.
Regsamkeit, f. hbitost, potočitost, obratnost.
Regulär, adj. prawidlný, prawidelný, řádný.
Reguliren, v. a. spořádati.
Regung, f. hnutj, pohnutj.
Reh, n. srna, dim. das Rehchen, srnka; ein junges, srně.
Rehbaum, m. brjdel v hornjků.
Rehbock, m. pl. —böcke, srnec, Capreolus Lin. das Rehböcklein, kolauch, s. nče.
Reh=, srnj, (von Rehbock) srnčj; der Rehfuß, srnj noha; (von Bock) srnčj.
Rehbrunst, f. řjge, řjgenj
Rehe, adj. zchwácený; ein Pferd rehe reiten, koně zchwátiti.
Rehe, f zchwácenj, zchwácenost.
Rehfleisch, m. srnina.
Rehgeiß, f. srna.
Rehhaar, n. srnčj srst.
Rehhaut, f. srnčina.
Rehkalb, n. srně, srnčj kolauch.
Rehkraut, n. ganowec, Spartium Scoparium Lin.
Rehling, m. lisška.
Rehschlägel, m. srnčj kyta.
Rehwildpret, n. srnčj zwěřina.

Rehziege, f. srna, koza.
Rehzicklein, n. srnče, srnčátko.
Rehziemer, m. srnčí zadek.
Reib-, Reibe-, drbacý, ssaustacý; der Reibelappen, drbacý hadr. 2) třecý; die Reibeschale, třecý čjsse, ssálek.
Reibe, f. strubadlo. 2) obrtljk.
Reibebret, n. hladička.
Reibeisen, n. strubadlo, dim. strubádko.
Reiben, v. a. irr. ich rieb, gerieben, ssaustati, sl. drhliti; třjti, terere; eine Hand mit der andern, ruku rukau třjti; das Salz in das Fleisch einreiben, maso solj nastjrati, natřjti. 2) zwischen den Fingern, mnauti; sich die Augen, oči sobě mnauti. 3) drbati; die Schweine reiben sich, swiné se drbagj, ssipagj, mor. chemlati se. 4) wie der Bettler, ossjwati se; er reibt sich, ossjwá se. 5) Sich an einem reiben, o někoho se třjti, otjrati. 6) drhnauti; das Geschirr, nádobj. 7) strauhati, radere. 8) zu Pulver, na prach zetřjti, rozetřjti. 9) die Wäsche, prádlo mnauti, drhnauti. 10) Den Hahn am Fasse zureiben, kohautek zatočiti. 11) Etwas rund reiben, rozessaustati, rozdrbati. Das Reiben, n. třenj, ssaustánj; mnutj, drbánj; ossjwánj, strauhánj.
Reiber, m. drbač, fricator. die — inn, drbačka. 2) obrtljk, obrtel, patka.
Reibescheit, n. podgjžď, podnjžka, podgjždě.
Reibestein, n. třecý kámen.
Reibnagel, m. swornjk.
Reich, adj. hogný, largus; ein reiches Almosen, hogná almužna. 2) bohatý, dives; Reich an Geld, bohatý napenjze; ein reicher Mann, boháč, bohatec; ein reiches Weib, bohatyně; reich werden, bohatnauti; reich machen, bohatiti. 3) In Zusammensetzungen, -natý; Volkreich, lidnatý; Wasserreich, wodnatý; Blutreich, krewnatý 2c.
Reich, n. králowstwj, regnum; dein Reich komme, přigď králowstwj twé; das Reich Israel, králowstwj Izraelské, wládařstwj; sein Reich hat ein Ende, gebo wládařstwj ge konec. 2) řjsse; das Deutsche, Französische Reich, Německá, Francauzská řjsse.
Reichen, I. v. n. sáhnauti, sahati, dosáhnauti, dosahowati; dosabati. 2) stačiti, postačiti, dostačiti, Sufficere; wir haben damit gereicht, wystačili sme. 3) postihnauti; die Dreschzeit soll reichen bis zur Weinärnte; mlácenj postihne zbjránj wjna. II. v. a. podáwati, podati, porrigere; die Hand, das Abendmahl, die Brust, ruky, welebné swátosti, prsu. 2) fig. die Nahrung, potrawy podáwati; die Kosten zu etwas reichen, náklad na něco wésti.
Reichgabel, f. podáwky.
Reichhaltig, adj. hogný, mnohonosný.
Reichlich, adj. hogný, largus; adv. hogně, zhogna; es ist reichlich ein Jahr, gest zauplna rok; sie hatten ein wenig zu reichlich getrunken, trochu mnoho sy připili, přihnuli.
Reichlichkeit, f. hognost.
Reichs-, řjšský; der Reichsabschied, řjšská wýpowěd, wyřčenj; die Reichsacht, f. řjšská klatba. 2) řjsse; die Reichsfolge, posslaupnost řjsse; Reichserbe, dědic řjsse.
Reichsächter, m. (Geächteter) řjšský proklenec, psanec.
Reichsadel, m. řjšské a) zemanstwj. b) zemanstwo.
Reichsapfel, m. řjšské gablko.
Reichsglied, n. řjssan, řjssák.
Reichshofrath, m. řjšská dworská rada.
Reichsständisch, adj. řjško-stawowský.
Reichsstandschaft, f. řjšké stawowstwo? (stawowstwj?)
Reichstag, m. řjšský (zemský) sněm.
Reichsverweser, m. zástupitel řjsse, králowstwj.
Reichthum, n. bohatstwj.
Reichung, f. podánj, podáwánj.

Reichs-

Reichweihen, m. orudka.
Reif, adj. a) zralý, dozralý, maturus; Obst, owoce; Reif seyn, zralým býti; reif werden, zráti, uzráti, dozráti; ein reifes Geschwür, zralý nežit. 2) dospělý; ein reifer Verstand, dospělý rozum; ein reifer Jüngling, mládenec dospělý, na ženěnj; eine reife Jungfrau, dospělá panna, na wdánj.
Reif, m. prowaz. 2) ginj, ginowatka, pruina, sl. ginowat. 3) obruč, circulus. dim. das Reifchen, obrauček, obraučka.
Reifband, n. bočka.
Reifbeige, f. poté.
Reife, f. zralost, uzralost, dozralost, maturitas; zur R. kommen, dozráti. 2) dospělost; wenn sein Verstand mehr R. erhalten wird, když lépe k rozumu přigde.
Reifen, v. n. zráti; das Korn reifet schon, žito giž zrage. 2) fig. dospěti, wyspěti. 3) impers. ginj padati.
Reifer, m. prowaznjk.
Reiferbahn, f. prowaznisstě.
Reifholz, n. praty, hole na obruče.
Reiflich, adj. zralý adv. s rozmyslem, náležitě, etwas reiflich überlegen, něco náležitě rozwážiti.
Reifling, m. wlk.
Reifmesser, n. pořiz.
Reifschläger, m. lanař.
Reifzange, f. potablik.
Reiger, m. S. Reiher.
Reihe, f. řada, pořadj, pořád, řad, ordo, series; eine R. Zähne, řada zubů; die Schindeln am Dache, ssar; b) die Soldaten in eine Reihe stellen, wogáky do řady postawiti; das Glas gehet in der R. herum, sklenice gde po pořádku po řadě kolem okolo; die Häuser stehen in einer Reihe, domy stogj w gednom pořadj; die R. ist an mir, na mně gest řad; nach der R. stehen, řadau státi; die Reihe der Fürsten, posslaupnost knjžat.
Reihen, kolo, tanec do kola.
Reihen, I. v. n. skoliti, gannire. II. řadati, pořádati, spořádati, do řady, do řadu, řadau stawěti; fig. Gedanken, myssleni řadati, spořádati. 2) nawlíkati; Perlen, perle.
Reihen-, řadau, po pořádku; der Reihenschultze, rychtář po pořádku.
Reihentanz, m. tanec do kola.
Reiher, m. wolawka, čápě, Area Cinerea *Lin.*
Reiher-, wolawčj; der Reiherbusch, z wolawčjho peřj kytka.
Reiherbeitze, f. low, lapánj wolawek.
Reim, m. reym, rým. 2) Auf den Pflaumen, řasa.
Reim-, reymownj; das Reimwort, rýmownj slowo.
Reimbuch, n. rymownjk.
Reimen, v. n. rymowati se. 2) přjslussěti, hoditi se; das reimt sich wie eine Faust aufs Auge, to se hodj (ssikne) gako pěst na oko. 2) v. a. rymowati; etwas zusammen reimen, něco srownati.
Reimer, m. rymař, rymownjk. die—inn, rymařka, rymownice.
Reimerey, f. rymownictwj.
Reimfrey, Reimlos, adj. bez rýmu, nerymowaný.
Reimkunst, f. rymownictwj.
Reimschmid, n. rymař, rymownjk.
Rein, adj. čistý, purus; reine Wäsche, čisté prádlo; reines Getreide, čisté obilj; etwas in das Reine bringen, na čisto přiwesti; eine reine Jungfer, čistá panna; fig. reinen Mund halten, smlčeti; rein machen, čistiti, wyčistiti. 2) ryzý; reines Gold, ryzý zlato. adv. čistě; Jemanden rein sprechen, za newinného wyhlásyti; rein ausgehn, zbola wygiti; 3 do čista, na čisto; rein aufessen, trinken, wegtragen, do čista wygesti, wypiti, odnesti, rein nichts, nic nicaucy.
Rein, m. zwischen den Furchen, osttedek, ssnorek.

Rein-

Reinecke, m. Rynhart. 2) čáp. 3) lisska.
Reinen, v n. S. traben.
Reinflachs, m mlacowý len.
Reinheit, f. čistota.
Reinigen, v. a. čistiti, očistiti, wyčistiti, purgare; die Gläser, sklenice pláknauti, wypláknauti; das Zimmer, kliditi, vkliziti; den Stall, wykydati, cyditi.
Reinigkeit, f. čistota, puritas.
Reinigung, f. čistění, očisstění, očisstowání, očista; die Reinigung Mariens, očisstowání Marye Panny.
Reinlich, adj. čistotný, purus, mundus. adv. ně.
Reinlichkeit, f. čistotnost, mundities.
Reis, n prut, col. pruty; dim. das Reischen, prautek, prauteček; dürres Reis, chrastj, rozdj, dreyzdj, rosstj. 2) wrub, surculus talea.
Reisbund, n. otýpka rozdj, prautj.
Reise, f. cesta, iter. eine Reise thun, cestu konati; sich auf die Reise begeben, na cestu se wydati, wyprawiti; wo gehet die Reise hin? kam ge cesta? auf die Reise gehen, pracowati přes swět; er hat viele Reisen gehabt, mnoho zemj progel, zgezdil, prossel, sessel.
Reise-, cestný; die Reisegesellschaft, cestné towaryšstwo. 2) na cestu; das Reisebett, postel na cestu; das Reisekleid, šaty na cestu.
Reisebaum, m. cesta, stezka.
Reisebeschreibung, f. popsánj, wypsánj cesty (cestopis?)
Reisebündel, n. ranec, filec, vzlík, tlumok.
Reisefertig, adj. na cestu hotowý, připrawený, přichystaný.
Reisegefährte, m. towaryš cesty, spolupocestný.
Reisegeld, n. cestné.
Reisegeräthe, n. zawazadla.

Reisejäger, m. cestný, průwodčj myslivec. 2) obyčegný myslivec.
Reiselust, f. chuť k pracowánj přes swět, ku konánj cesty.
Reisen, v. n. geti, gíti; zu Pferde, na koni; zu Fuß, pěssky; zu Lande, zu Wasser, po suchu, po wodě; in die Fremde reisen, do cyzyny gíti, geti, nach Wien, do Wjdně; über Paris, přes Paříž. 2) ein junger Mensch muß reisen, mladý člowěk musý pracowati přes swět, cestu konati; ein gereister Mann, zgezdilec, zgezdilý, prossly člowěk.
Reisesack, m. tlumok.
Reisewagen, m. wůz na cestu.
Reisholz, n. klest. 2) prautowé dřjwj.
Reisig, n. chwog, klest. 2) chrastj.
Reisig, adj. gizdný; ein reisiger Knecht, gezdec; der reisige Zeug, gizda.
Reisige, m. gezdec.
Reiß, m. reyže, oryza *Lin.*
Reiß-, reyžowý z reyže; der Reißbrey, kasse reyžowá, z reyže; 2) reysowacý; das Reißbley, reysowacý olůwko.
Reißaus, n. Reißaus nehmen, s wankau se poraditi, paty vkázati, w nohy se dáti.
Reißen, v. irr. du reißest, ich riß, gerissen, reiß; I. v. n. trhati se, rumpi; přetrhnauti se, wytrhnauti se; ein Faden, ein Band, ein Strick reißen, nit, tkanice, prowazy se trhagi, se přetrhnau. 2) pukati se; der Erdboden reißt vor Hitze, země se horkem puká; das Eis reißt, led se puká, láme, tře; die Tenne ist gerissen, mlat se rozpukal. 3) Ein reißender Strom, prudký praud; die Waare gehet reißend ab, zbožj gde gako na dračku. 4) Der Wind reißt, wjtr bauřj. 5) fig. das Reißen in den Gliedern, lámánj w audech; im Leibe, žrenj, vgjmánj, trhánj; die reißende Gicht, lámawá dna. II. v. a. trhati, přetrhnauti, roztrhnauti; einen Faden, nit přetrhnauti; in Stücke reißen, na kusy roztrhati; sich an einen Nagel reißen, o hřebík

djk se osskrábnauti; Federn reißen, perj dráti; gerissene Federn, drané perj. 2) Holz reißen, dřjwj trhati; gerissene Latten, trhané lati, trhanice. 3) Einen Ochsen, einen Hengsten, bejka, hřebce klestiti, řezati; Karpfen, kapra trhati. 4) reysowati; Reißen lernen, včiti se reysowati. 5) Etwas aus der Hand, das Kind aus den Armen, něco z ruky, djtě z rukau wydřjti; den Hut vom Kopfe, den Rock vom Leibe, klobauk s hlawy, kabát s těla strhnauti; ich möchte mir die Haare aus dem Kopfe reißen, oberwal bych se; der Wind reißt die Ziegel von den Dächern, witr trhá cyhly se střech; Jemanden niederreißen, někoho porazyti; reißende Thiere, drawá zwjřata; um etwas sich reißen, o něco se dráti; etwas an sich reißen, něco chwatiti; seine Leidenschaft reißt ihn dahin, geho náružiwost ho k tomu nese, pudj. 6) Possen reißen, kudrlinky, frassky, ssanky prowozowati, ssibrinkowati, lasskowati, ssasskowati; Zoten, oplzle mluwiti.

Reißer, m. trhač, dir—inn, trhačka. S. Kopfreißer, Possenreißer.

Reißern, v. n. ocuchawati.

Reißfeder, f. reysowni péro.

Reißfeld, n. reyzowisstě.

Reißkörner, pl. weytrolky.

Reißke, m. ryzec, Agaricus deliciosus *Lin.*

Reißsuppe, f. polhwka z reyže.

Reißzange, f. wytrhacý klesstě.

Reißzeug, n. reysowánj.

Reißzirkel, m. reysowacý kružidlo.

Reiste, f. zemnička. (Inu.)

Reit-, gezdecký; der Reitgurt, gezdecký pás. 2) gjzdný; das Reitpferd, gjzdný kůň.

Reit-, počtenj, aučetnj; der Reitrath, aučetnj rada.

Reitbahn, f. gjzdárna, gezdisstě.

Reite, f. dwořisstě.

Reitel, m. auwjn.

Reitelkette, f. podwaznjk, podwazowačka.

Reiten, v. a. počjtati, aučet wésti.

Reiten, v. irr. du reitest, ich ritt, bin geritten, reit; der Teufel reitet ihn, čert nim mele, čert ho bere. 2) gezditi, pogjmati se; wie der Hund auf dem Arsche, gezditi. 3) I. v. n. geti, gezditi; auf einem Pferde, na koni; reiten lernen, včiti se gezditi; ein reitender Bothe, gjzdecký posel; schlecht reiten, darémně gezditi; er ist Fehl geritten, geda zablaudil; in die Stadt, um die Stadt reiten. do města, okolo města geti; durch einen Wald, lesem geti; spazieren reiten, progjžděti se, na progjžďku geti; einen Trab, klusem geti; Galopp, cwálati, cwálem, tryskem geti; auf einem Stecken reiten, na holi gezditi. II. v. a. habe geritten, na koni geti, gezditi; einen Schimmel, Esel, reiten, na bělňe, na oslu geti, gezditi; ein Pferd lahm, zu Tode, sehr reiten, koně gjzděnjm zchromiti; Jemanden zu Boden, koněm někoho zageti, přegeti; sich müde, vgeti se, vgezditi se; ein Pferd in die Schwemme, koně geti brodit.

Reiter, m. Spanischer, wáleční rohatina. 2) řičice, cribrum. 3) pilaus, Curculio granarius. 4) sstafář, dwořák. 5) gezdec, eques; ein Soldat, gezdec, kornák, (reythar.)

Reiter-, gezdecký, (reytharský;) Reiterpferd, gezdecký, reytharský kůň.

Reiterey, f. gjzda, gjzdný lid, equitatus.

Reiterfahne, f. standara.

Reiterjar, adj. napolowařený.

Reitern, v. a. na řičicy podsýwati.

Reithengst, m. pussťák.

Reitknecht, m. gezdecký (pacholek.)

Reitkröte, f. ssir, Grillotalpa *Lin.*

Reitkunst, f. gezdectwj.

Reitlaus, f. munka.

Reitlings, adv. okročně.

Reitochs, m. brk.

Reitschmid, m. kowář při gjzdě.

Reitſchule, f. gizdárna.
Reitwurm, m. ſſtjr, Grillotalpa *Lin.*
Reitz, n. wab, wnada, Gratia.
Reitzbar, adj. wabný, wabiwý, wnadný; zum Zorne gereitzt, popudliwý, irritabilis.
Reitzbarkeit, f. wabnoſt, wabiwoſt; popudliwoſt, irritabilitas.
Reitzen, v. n. zur Liebe, ponaukati, ponauceti, incitare; zum Zorne, popauzeti, popuditi, drážditi, irritare; ſſkádliti, lacessere. 2) lákati, wábiti, arridere;
r reitzend, miloſtný, wabný, wabiwý.
Reitzlos, adj. bezwabný.
Reitzung, f. drážděnj, popauzenj; wábenj, lákánj.
Reitzvoll, m. wábný, přewabný, wabu plný.
Rekel, m. Ein Hund, hamák. 2) Ein grober Menſch, maňas, mamlas, hamák.
Rekeley, f. hamáctwj, maňaſſtwj, mamlasſtwj.
Rekelhaft, adj. hamácký, maňaſký, mamlaſký.
Religion, f. náboženſtwj, religio.
Religions-, náboženſtwj; der Religions-Eifer, horliwoſt w náboženſtwj; der R. fond, základ, důchod náboženſtwj, die Religions-Freyheit, ſwoboda w náboženſtwj.
Religions-Haß, m. nenáwiſt z náboženſtwj.
Religions-Krieg, wálka pro náboženſtwj.
Religions-Sache, wěc nábož. ſe týkagjcý.
Religions-Spötter, m. rubač, poſměwáček náboženſtwj.
Religions-Streit, m. pře o náboženſtwj.
Religions-Zwang, m. náťiſk w náboženſtwj.
Religiös, adj. nábožný, religiosus; ein R. Menſch, nábožnjk.
Religioſe, m. řeholnjk, kláſſternjk,
Relle, f. Rellmaus, plch, glis.
Remel, m. ſwál. 2) hrauda.
Remiſe, f kolna.
Remſe, f. S. Ramſel.
Renegat, m. poturčenec.
Renette, f. reneta; die Lebernette, koženek, ſſiſſina; die Goldernette, zlaták.
Renken, v. a. zprawowati, regere; ſich, roztahowati ſe.
Rennbahn, f. záwod, stadium.
Renne, f. rýha.
Rennen, v. irr. ich rannte, gerannt; I. v. n. (ſeyn) hnáti ſe, cwálati, tjrati, páditi. tryſkem, běžeti, palowati, trčiti; gerannt kommen, přiběhnauti, přihnati ſe; nach etwas rennen, po něčem ſe hnáti; mit dem Kopfe widder die Wand, hlawau wrazyti do zdi; in ſein Verderben, k záhubě ſwé poſpjchati; fig. nach etwas, oháněti ſe po něčem. 2) v. a. habe Jemanden zu Boden, někoho zena ſe porazyti; den Degen durch den Leib, někoho kordem proboſti, probnati, promrſſtiti; das Meſſer in den Bauch, někomu nůž do břicha wrazyti.
Renner, m. běhaun.
Rennjagen, n. honba na koni.
Rennkäfer, m. chrobák, Carabus *Lin.*
Rennſchiff, n. hončj, ſtřelčj lodka, celox.
Renuſe, f. ſyriſſtě.
Rennſpiel, n. kolba, záwod.
Rennſpieß, m. ſudlice, ratiſt, oſſtip, hasta.
Rennſpindel, f. wrtadlo.
Rennthier, n. ſob, Turandus *Lin.* Cervus rangifer *Lin.*
Rennthierbremſe, f. ſobj ſtřeček, Oestrus *Lin.*
Rent-, důchodnj; die Rentkammer, důchodnj komora. 2) důchodenſký; der Rentſchreiber, důchodenſký pjſař.
Rentamt, n. důchod, důchodenſký auřad.
Rente, f. Renten, pl. důchod, reditus; ein Kapital auf Renten legen, penjze pod aurok dáti.
Renten, v. n. (na důchodu) wynáſſeti.
Renteney, Renterey, Rentey, f. důchod.
Rentierer, Rentner, m. který od auroků geſt žiw, auročnjk, důchodnjk.
Rentmeiſter, m. důchodni, quaestor. die—inn, důchodnice, důchodňowá.

Rent-

Rentmeisterey, f. důchodenstwj.
Repetiren, v. a. opětowati, opakowati; eine Repetier-Uhr, hodinky opakowacý, repetugicý.
Repphuhn, n. pl.—hühner, kuroptwa, vulgo korotew, sl. garabice, Perdix *Lin.* dim. korotwička; Ein Flug Repphühner, heyno, stádo, krdél korotwj; schreien wie ein R., sskrhati, cacabare.
Repphühner-, korotwj; die Repphühnerfeder, korotwj péro.
Repphuhngarten, m. korotewnice.
Republik, f. republik, wěc pospolitá, res publica.
Republikaner, m. republikán; die—inn, republikánka.
Republikanisch, adj. republikánský.
Resident, m. sýdlitel, rezydent.
Residenz, f. sýdlo, rezydencý, králowské, knjžecý sýdlo.
Residiren, v. n. dworem, sýdlem býti.
Reßbaum, m. ressť, ressťjk.
Ressen, v. a. kopati, dobýwati rudy.
Rest, m. ostatek, zbytek, residuum; vom Tuche, zbytek sukna dim. 2) rest, záwada; im Rest bleiben, w restu, zpátky zůstati. 3) fig. Jemanden den Rest geben, někoho dorazyti, dotrhnauti, dodati.
Resten, Restiren, v. n. zpátky, w restu býti.
Rette, m. pes samec.
Retten, v. a. wyswoboditi, vhágiti, vdhrániti; Jemanden retten, někoho wyswoboditi; das Dorf brannte ab, und man konnte nichts retten, wes wyhořela a nic se nemohlo vdhrániti, odkliditi; sein Leben retten, žiwota vdhrániti, vhágiti, von Fremden, od nepřátel wyswoboditi; aus dem Wasser, z wody wytáhnauti; aus der Gefahr, nebezpečenstwj sprostiti; sich wohin, někam vtecy, autočisstě wzýti, se schowati.
Retter, m. wyswoboditel, sprostitel, die—inn, wyswoboditelkyně.
Rettig, m. ředkew, Rhapanus niger *Lin.*
Rettig-, ředkwowý; der Rettigsamen, ředkwowé semeno.
Rettigfeld, n. ředkwisstě.
Rettigmann, m. ředkwář, ředkwičkář.
Rettigweib, n. ředkwářka, ředkwičkářka.
Rettung, f. oswobozenj, zbawenj, sprosstěnj, retowánj; die Rettung seiner Sache, dobýwánj swého, revindicatio.
Rettungsanstalt, f. zřjzenj pomocy.
Rettungshaus, n. dům pomocy.
Reue, f. žel, pyk; Reue und Leid, žel a ljtost.
Reuen, v. a. žel, ljto býti, litowati, želeti, pykati; es reuet mich, gest mi ljto.
Reugeld, n. S. Reukauf.
Reuig, adj. ljtostný, žalostný, zkraussený.
Reukauf, m. pl. käufe, želkup, wie liukup, žel kaupě.
Reumuth, m. zkraussenost, ljtost, žalost.
Reumüthig, adj. zkraussený, žalostný.
Reuse, f. wrš, wrsse.
Reut, n. kopanina.
Reute, f. motyka. 2) Die Pflugreute, otka.
Reuten, v. a. planiti, meytiti, wykopáwati.
Reuter, m. S. Reiter.
Reuthaue, f. motyčka.
Reuvoll, adj. skraussený.
Reverenz, m. poklona.
Revers, m. vpsánj od sebe.
Revier, n. hágemstwj.
Revieren, v. n. hledati, sljditi (totiž o myslíweckém psu.)
Revolution, zwrácenj, zwrat.
Rhabarber, f. rebarbora, Rheum palmatum *Lin.*
Rhein, m. Reyn, Rhenus.
Rhein-, reynský; der Rheingraf, reynské hrabě; der Rheinwein, reynské wjno.
Rheinfall, m. spád Reyna. 2) Prosecké wjno.
Rheinisch, adj. reynský.
Rheinland, n. reynská kragina.

Rheinländer, m. Rynan, die—inn, Rynanka.
Rheinschwalbe, břehaček, Hirundo riparia *Lin.*
Rheinvogel, m. reydek, Porphyrio punctus *Eberh.*
Rheinweide, f. linda. Populus nigra *Lin.*
Ribbe, f. S. Rippe.
Richt=, poprawnj, stinacý; das Richtbeil, poprawnj, stinacý sekera; das Richtschwert, poprawnj meč.
Richtbley, n. záwažj.
Richtbühne, f. rozhranj.
Richte, f. přjmota. 2) pořadj, řada.
Richten, v. a. strogiti, přjmiti, rychtowati. 2) Sich in die Höhe, wztyčiti se, wzpřjmiti se, wzhůru se postawiti; ein Gebäude, zdwjhati. 3) zprawiti, rozprawiti; die Haare, wlasy. 4) připrawiti; zum Essen, k gjdlu přistrogiti. 5) Ins Werk, w skutek uwesti; Jemanden zu Grunde, někoho zkazyti, w zkázu, na mizynu uwesti; nichts richten, nic nepořiditi, neswesti. 6) Seinen Weg wohin, cestau se někam obrátiti; die Augen auf etwas, oči na něco obrátiti; eine Uhr, hodiny zprawiti; fig. seinen Sinn auf etwas, mysl swau na něco obrátiti. 7) zprawowati; seine Reden nach den Zuhörern richten, řeč swau dle posluchačů nastrogiti, sich nach einer Person, podle někoho se řjditi, zprawowati. 4) třepati, přetřepáwati, přesauditi, sauditi, judicare; Ich richte niemanden, nesaudjm nikoho. 9) Einen Prozeß, při sauditi, ousudek o při wynesti, mjřiti, smjřiti, porownati. 10) mit dem Schwerte, odprawiti mečem; mit dem Strange, oběsyti; mit dem Rade, kolem odprawiti, lámati. 11) Ein Bein richten, nohu naprawiti, narownati.
Richter, m. sudič, posuzowač; S. Kunst=Splitter = Richter. 2) saudce, judex; eine Sache an den Richter gelangen lassen, něco na saudce wznesti. 3) Ein Dorfrichter, rychtář die—inn, rychtářka.
Richter=, saudný, saudnj; der Richterstuhl, saudná stolice.
Richteramt, n. sudstwj. 2) rychtářstwj.
Richterlich, adj. saudcowý, saudný.
Richtern, v. a. posuzowati, třepati, přesuzowati.
Richtessen, n. Richttrinken, n. zdwižná.
Richthaus, n. saudnice.
Richtholz, n. ředjdko?
Richtig, adj. přjmý rectus. 2) náležitý, prawý; richtiges Maß, naležitá mjra; die Uhr geht richtig, hodiny gdau dobře; richtig bezahlen, řádně platiti; ein richtiger Bezahler, řádný splátce; er ist in allem richtig, we wšsem gest práw, die Summe ist richtig, summa gest prawá, dobře. 3) Alles in richtige Ordnung bringen, wssecko w dokonalý pořádek uwesti; alles ist richtig, wssecko gest zprawено, spořádáno, dobře; etwas richtig machen, něco zprawiti; der Brief ist richtig bestellt, psanj gest náležitě odewzdáno, dodáno; richtig werden, sprawiti se. 4) Es ist hier nicht richtig, zde nenj bezpečno, zde strašj; nicht richtig in Kopfe seyn, neměti wssech doma, pobromadě, někomu fučeti, sešeti w koтрbě. 5) prawý; richtig schreiben, práwě psáti; richtig denken, práwě smeysleti; richtig! dobře! ba práwě! 2) adv. přjmo; náležitě, práwě. 7) gistě; das habe ich richtig vergessen, to gsem gistě zapomněl.
Richtigkeit, f. náležitost, prawost. 2) pořádnost; Rechnungen in Richtigkeit bringen, auěty w pořádnost uwesti, zpořádati; etwas in Richtigkeit bringen, něco zpořádati, zaprawiti; zur Richtigkeit kommen, k pořádnosti přigiti. 3) Die Richtig=

tigkeit einer Uhr, prawost, dobrozřjzenost hodin. 4) prawost; die R. der Schreibart, prawost způsobu psánj; die R. der Schuld, zaprawenost dluhu. 5) Dies hat seine R., to má swé mjsto; an der Richt. zweifeln, na gistoté, oprawdowosti pochybowati.

Richtkorn, n. musska.

Richtleisten, m. kopyto na střewjce.

Richtmaß, n. obecná mjra.

Richtplatz, m. rozhranj, poprawisstě.

Richtschacht, m. ssachta.

Richtscheit, n. prawidlo.

Richtschnur, f. ssňůra; záwažj.

Richtstall, f. S. Sequ.

Richtstätte, f. poprawisstě, rozhranj, poprawnj mjsto, stinadlo.

Richtsteig, m. stezka, pěssina.

Richtstock, m. loket.

Richtstuhl, m. saudná stolice.

Richtung, f. naměřenj, obrácenj, zprawenj.

Richtweg, m. S. Richtstatt. 2) průklest, průsek, tenetnice, S. Stellweg.

Ricke, f. srna. 2) hawran.

Riebsel, f. rybes, rybizle, Ribes *Lin.*

Riechbar, adj. wonitedlný.

Riechbarkeit, f. wonitedlnost.

Riechdorn, m. woňawý ssipek.

Riechen, v. irr. du riechst, Imperf. roch, gerochen, rieche du. I. v. n. woněti, olere; wohl, pěkně, libě woněti; durch Riechen abnützen, owoněti; es riecht nach Rosen, růžemi wonj; stark riechen, čpjti; Riechend, woňowý; čpawý. 2) smrděti; es riecht nach Zwiebeln, nach der Erde, nach den Pferden, Ochsen, Mäusen rc. rc., smrdj cybulj, zeminau, koninau, wolinau, myssinau rc. 3) páchnauti, zapáchnauti mor. razyti; es riecht ihm aus dem Munde, páchne mu z úst, z bassty házý; der Todte riecht schon mrtwý giž páchne, smrdj; das riecht nach Gelehrsamkeit, to zapáchá učenostj; das Fleisch fängt an zu riechen, maso zapáchá; riechendes Fleisch, zasmradlé, chycené maso. II. v. a. čjti, cýtiti, čenichati; ich rieche nichts, nic nečigi, necýtjm; etwas zu riechen geben, něco dáti k přičichnutj, k přiwoněnj; er riecht den Braten, den Lunten, on to čige, kosa čige kámen; er kann kein Pulver riechen, gest baba, strašpytel; an etwas riechen, k něčemu woněti, přiwoněti; den Geruch untersuchen, čmuchati, čuchati, čenichati.

Riechen, n. woněnj, smrděnj, zapáchánj.

Riecher, m. frňák.

Riechfläschchen, n. wonička, woňawka.

Riechwasser, n. woňawá wodička.

Ried, n. S. Rieth.

Riedel, m. swlak.

Riefe, f. žlábek.

Riegel, n. bey den Jägern, přjčina. 2) Bey den Zimmerleuten, zatykač, zátyčka, rygl. 3) Im Zimmer, police, sstrák. 4) Ein Stück Holz, draub, sochor. 5) záwora, obex, possulus; den Riegel vorschieben, záworu zastrčiti. 6) Beym Seifensieder, brus, dim. brausek. 7) das Riegelchen, rygljk; sstráček, draužek, záworka.

Riemen, m. řemen, lorum. coll. řemenj. dim. řemýnek; aus anderer Leute Haut ist gut Riemen schneiden, z cyzýho krew neteče.

Riemenblume, f. řemenice, Loranthus *Lin.*

Riemenpferd, n. opratnj kůň.

Riemenseil, n. řemenná oprať.

Riemer, m. řemenář, uzdář, lorarius; die — inn, řemenářka, uzdářka

Riemer-, řemenářský, uzdářský; die Riemerarbeit, řemenářská práce.

Riemerdocke, f. služka.

Riemerhandwerk, n řemenářstwj, treiben, řemenařiti, uzdařiti.

Riepel, m. macek, kocaur. 2) tulák, plahočil.

Riesche, f. S. Rösche.

Rie-

Riese, m. obr, welikán, gigas; die -inn, obryně; als Eheweib, obrowá.

Riesel, f. pjha.

Rieseln, v. n. vom Bach, hrčeti. 2) vom Regen, mhliti, mžiti, mrholiti. 3) vom Schnee, krupice padati.

Riesen-, obrowý; die Riesengröße, obrowá weyſſka, obrowſký; Riesenschritt, obrowſký krok.

Riesengebirge, n. krkonoſſké hory, Krkonoſſe.

Rieß, n. rys (papjru.)

Rieste, m. am Fuße, nárt. 2) am Pfluge, kleč 3) záplata (na střewjcy.)

Rieth, n. rákos, coll. rákoſý arundo. 2) Der Weber, brdo, paprſlek, růr. 3) temniſſtě.

Riethbinder, m. rakoſnjk.

Riethgras, n. ſſargan, Carex *Lin.*

Riethkamm, m. brdo, paprſſlek, růr.

Riff, n. náſep, f.

Riffe, f. S. Rispe.

Riffel, f. drhlen, drhlačka.

Riffeln, v. a. drhnauti; den Flachs, len. 2) ſſauſta'i. 3) fig. drbati, gebati.

Rille, f. ſtrauha, dim. ſtružka, rokle.

Rind, n. howězý dobytek.

Rinde, f. an der Wunde, ſſkralaup, ſtrup, mor. ſſkára. 2) am Baume, kůra, koráb, cortex; am Brode, kůra; eine harte Rinde bekommen, okorati.

Rindenkäfer, m. zákornjk, Dermestes polygraphus *Lin.*

Rindern, adj. howězý.

Rindern, v. n. honiti ſe, běhati ſe, hráti ſe, hárati ſe; die Kuh hat gerindert, kráwa ſe odeběhála, oběhla, odehnala; zum zweytenmahl rindern; pobjhati ſe, podbjhati ſe

Rindfällig, adj. odkoralý.

Rindfleisch, n. howězý maſo, howězyna.

Rindig, adj koratý, korowatý.

Rinds-, howězý; die Rindsblase, howězý měchýř.

Rindsauge, n. wolowec, kwětec, bulikoko, buphtalmum *Lin.*

Rindsschlag, m. poražený dobytka.

Rindsflecke, pl. drſſtky.

Rindvieh, n. howězý dobytek, ſkot.

Ring, m. kolo, okolek, um den Mond, okolek, kolo, okolo měſyce, halo. 2) in einem Baume, léto, ljto. 3) An der Nabe, Achse, zděř, annulus. In der Mühle, opas. 4) Zum Vorhange, kraužek. 5) Am Ohre, náuſſnice. 6) Am Finger, prſten, annulus. 7) rynk, forum. dim. das Ringel, Ringlein, Ringelchen, prſtýnek, rynecek.

Ring-, rynečný, der Ringbürger, měſſtan rynečný, na rynku, rynečnjk.

Ringekunst, f. zápaſnictwj.

Ringel, m. kraužek.

Ringelbech, n. kraužnjk.

Ringelblume, f. kruſýček, Calendula *Lin.*

Ringelbrot, n. preclík.

Ringelicht, adj. prſtýnkowatý.

Ringelig, adj. prſtýnkowý.

Ringeln, v. a. prſtýnkowati.

Ringelraupe, f. prſtenice.

Ringelspatz, m. ſſtěček, ſſwihljk, Passer; sylvestris.

Ringeltaube, f. hřiwnáč, Columba torquata *Kl.* Palumbes *Lin.*

Ringelweitzen, m. černeyš, pſſenička, Melampyrum *Lin.*

Ringen, v. irr. du ringest, ich rang, gerungen, du ringe. I. v. n. Mit jemanden ringen, někoho wzýti do křjžku, weypolky, zápaſyti s někým; beym Halse erwischen, halten, hrdlowati ſe; zápáſyti, luctari; mit dem Tode ringen, s ſmrtj zápáſyti. 2) porážeti ſe, zápoliti, taužiti; nach Ehre ringen, taužiti, dychtiti, vſylowati po cti. II. v. a. ždjmati; die Wäsche, prádlo. 2) krautiti; ſich wie der Wurm, krautiti ſe gako červ. 3) die Hände, rukama lomiti. 4) Seine Hände losringen,

gen, wyjmauti swé ruce. 5) Etwas aus der Hand, něco z ruky wykrautiti.
Ringen, n. zápas, lucta.
Ringer, m. zápasnjk, zápolnjk, luctator, die—inn, zápasnice.
Ringern, v. a. menssiti, umenssiti.
Ringfinger, m. prstenj, prstenný prst.
Ringförmig, adj. prstýnkowatý.
Ringfutter, n. prstenice, dim. prstenička.
Ringmacher, m. prstenjk, annularius.
Ringmauer, f. zeď kolem okolo, městská zeď.
Ringrennen, n. prstenná kolba.
Rings, adv. wůkol, kolem okolo, dokola.
Ringuhr, f. hodinky w prstenu.
Rinken, m. kruh, zděř. 2) přezka.
Rinnäugig, adj. krhawý, bolooký, slzawý, plačtiwý, kysjcých očj, lippus; seyn, krhati, lippire.
Rinne, f. strauha, struha, collicia. 2) žlab, žleb, canalis. 3) koryto, alveus.
Rinnen, v. n. irr. du rinnst, ich rann, bin geronnen, rinne, téci, manare; das Blut rinnet aus der Wunde, krew teče z rány; stark, chrčj; die Thränen rannen ihm aus den Augen, von den Wangen, slzy mu z očj, po licých tekly, padaly. 2) srazyti se, slydnauti, saditi se; die Milch ist geronnen, mljko se srazylo, usedlo; geronnenes Blut, usedlá krew; das Fett rinnet, tuk se usedá. 3) habe geronnen, téci; das Gefäß rinnet, nádoba teče; stark, cčj; das Licht rinnt, swjce se plawj; die Augen rinnen, z očj teče.
Rinnenförmig, adj. žlábkowitý.
Rinnsal, m. řečisstě.
Rinsal, n. syřisstě.
Ripel, m. S. Riepel.
Rippe, f. řebro, (žebro) costa; der große Rippen hat, žebrowatý; dim. das Rippchen, žebýrko. 2) Am Schiffe, kleč.
Rippeln, v. n. sich, hýbati se, wrtěti sebau.
Rippen, v. a. žebýrkowati.
Rippen=, žeberný, žebrný; die Rippenhaut, žebrnj kožka.
Rippenbraten, m. pečowina.
Rippenstoß, m. uděřenj do žebra.
Rippspeer, n. scháb, dim. schábek; S. Schweinrippspeer.
Rippsrapps, interj. halabala, lecgaks, na pospěch. 2) dračka, dranice; es gehet rippsrapps zu, gde gako na dračkách.
Risch, adj. rychlý, adv. rychle.
Risch, m. oběh.
Rischt, n. podgjzdě, podýjzdě.
Rispe, lat, Panicula.
Rispen=, latitý.
Rispengras, n. das Wasserrispengras, běhoš hřjbek, Poa aquatica *Lin.* 2) das schwimmende R., odemka, bohatá smetlice. Poa fluitans *Lin.*
Rispig, adj. latitý, paniculatus.
Riß, m. trh, trhnutj, trženj; auf einen Riß, gedným trhem. 2) drkša, nora; Risse bekommen, dostati sprask. 3) Der Erde, rozsedlina, fissura; Risse bekommen, rozpukati se. 4) des Glases, rozpuklina, 5) des Holzes, roztrženina. 6) der Haut, rozpukanina. 7) In der Mauer, sskulina, sstěrbina, rima. 8) fig. záhuba.
Riß, m. rys, wyrysowánj, nawrženj, náwrh.
Rissig, adj. trhlý; rissige Mauer, trhlá zeď; rissig werden, trhnauti se, puknauti.
Rist, m. der Pferde, kohautek. 2) Am Menschenfuße, nárt. 3) An der Hand, zwrssek ruky.
Ritt, m. pogezd; einen Ritt thun, geti, pogeti.
Rittelgeyer, m. postolka, posstolka, Falco Carubris *Kl.* Falco Tinnunculus *Lin.*
Ritten, m. studenka, zymnice.
Ritter, m. rytjř, eques; zum Ritter schlagen, na rytjřstwj pasowati; ein irrender Ritter, dobrodruh, samodruh.

Ritter=, rytjřſký; ein Rittergut, rytjřſký ſtatek; der Ritterſitz, rytjřſké ſydlo.

Ritterlich, m. rytjřſký; adv. ſky, po rytjřſku.

Ritterpferd, n. oř ol. komoň. 2) moteylice.

Ritterſchaft, f. rytjřſtwj, dignitas equestris. 2) rytjřſtwo, equites. 3) die geiſtliche Ritterſchaft, duchownj rytěřowánj. 4) die irrende Ritterſchaft, dobrodružſtwj.

Ritterſchlag, m. paſowánj na rytjřſtwj.

Ritterſporn, m. ſtračka, ſtračjnožka, sl. oſtrožka, delphinium *Lin.*

Ritterſtand, m. ſtaw rytjřſký, rytjřſtwo.

Ritterzug, m. wálečné taženj rytjřů.

Rittlings, adv. okročmo, okročmo.

Rittmeiſter, m. rytmiſtr; die—inn, rytmiſtrowá.

Rittmeiſterſtelle, f. rytmiſtrſtwj, rytmiſtrowſtwj.

Ritz, m. ſſtěrbina, ſkulina, ſſkulina, rozſedlina, rima. fissura. 2) ſſkrábnutj.

Ritzen, v. a. ſſkrabati, ſſkrábnauti; mit der Nadel, gehlau; an einem Nagel, o hřebjk.

Ritzig, adj. ſſkulinowatý, rozpuklý, trhlý, rimosus.

Robath, f. robota.

Robathen, v. n. robotowati.

Robather, m. robotnjk; die—inn, robotnice.

Robertskraut, n. Božj Milosk, Geranium.

Rocambole, f. hadj čeſnek, Allium Scoroprasum *Lin.*

Roche, m. hawran. 2) na ſſachu, hrody. 3) ryba, reynok, Raja *Lin.*

Röcheln, v. n. chroptěti, chrčeti, ronchissare. 2) gako žáby rachati.

Röcheln, m. chropot, chropotina, chrčenj.

Rock, m. kabát sl. župice, thorax. 2) v ženſkých, ſukně; S. Ueberrock, Unterrock, dim. das Röckchen, kabáteček, ſuknička.

Rocken, m. kužel, colus; der Flachs daran, obáſſo; den Rocken anlegen, kužel nadjti. 2) žito, ol. et mor. rež, Secale *Lin.*

Rocken=, žitný, režný, Secalinus; Rockenmehl, žitná, režná mauka.

Rockenmutter, f. námel, ſwatojanſké žito.

Rockenreiſe, f. přáſtwa.

Rockenreiſer, m. přáſtewnjk; die—inn, přáſtewnice.

Rockenſtock, m. kužel.

Rockentreſpe, f. ſtoklaſa, Bromus Secalinus *Lin.*

Rode, f. S. Raite.

Rödel, m. auwjn.

Rodeland, n. kopanina nowina.

Rödelkraut, n. wſſiwec, Pedicularis *Lin.*

Rödeln, v. a. auwjnem zapnauti, zapjti.

Roden, v. a. meytiti.

Rogel, adj. daupný, daupnatý, wyſſeptalý; der Zahn, zub; Rübe, řjpa. 2) wyklawý; der Zahn, zub.

Rogeln, v. n. wiklati ſe; es rogelt dem Pferde ein Eiſen, koni ſe wiklá podkowa.

Rogen, m. gikra.

Rogener, m. gikrnáč, gikrnatá ryba.

Roh, adj. drſnatý. 2) fig. newzdělaný, newypracowaný; Seide, hedbáwj. 3) ſyrowý; Fleiſch, Fiſche, Ey, maſo, ryby, wegce; das Fleiſch iſt noch ganz roh, maſo geſt geſſtě ſyrowé, nedowařené nebo nedopečené. 4) Rohe Leinwand, režné plátno. 5) Sich roh liegen, proležeti ſe. 6) Rohes Buch, newázaná kniha. 7) hrubý; ein roher Menſch, hrubý, ſyrowý člowěk, hrubeš.

Roh=, ſyrowý; das Roheiſen, ſyrowé železo.

Roheit, f. ſyrowoſt, hruboſt.

Rohmig, adj. wentraſowitý.

Rohr, n. an der Tobakspfeife, beym Dudelſack, trubka, hok. 2) Am Gewehre, hlaweň, hlawně; ein gezogenes Rohr, rawnice. 3) treſt, třtina, rákos, mor. palach. obl. třti, mor. ſſáſſj, třtowj, rákoſj; mit Rohr decken, rákoſym poſſiti, rákoſiti.

4) rákoska; ein Spanisches Rohr, sspanhelka, spanhelská hůl. dim. das Röhrchen, trubka, trestka, rákoska.
Rohr=, na trubku; das Rohrblech, plech na trubku.
Röhrbein, n. hnát, pissťalj kolinko.
Rohrblatt, n. brdo.
Rohrbusch, m. trtj, trtowj, rákosý.
Rohrdecke, f. rohož, rohožka.
Rohrdickig, n. trtiwowina, trtj.
Rohrdommel, f. bukač, Ardea Stellaris *Lin.* et *Kl.*
Röhre, f. die Ofen=Wasser=Brat=, trauba. 2) die Luft=Hornröhe, trubice.
Rohreif, m. gjnj.
Rohren, v. a. rákosý sekati. 2) rákosyti.
Röhren, v. n. dřečeti, chlipiti, das Blut röhrt an allen Enden, krew chlipj, dřečj zewssad. 2) řjti, řigeti, rancare.
Röhrenbohrer, m. traubnjk, nebozez na trauby.
Röhrenbüchse, f. zděř k trubám.
Röhrenmeister, m. wodák, raurnjk.
Rohrflöte, f. pisstalka z rákosý.
Rohrgeschwür, n. střjl.
Röhrholz, n. dřjwj na trauby.
Rohrhuhn, n. slipka.
Rohrig, adj. rákosnatý, trtinatý.
Röhrkanne, f. konwice s trubkau.
Röhrkasten, m. kassna.
Rohrkolbe, f. palička (trtinná) Typha *Lin.*
Röhrkraut, n. plesska.
Röhrleiter, m. wodák.
Röhrlen, v. a. trubkowati.
Rohrmeise, f. maudiwláček, Remitz.
Rohrsperling, m. rákosnjk, Lanius Arundinum *Lin.*
Rohrstab, m. rákoska, trtina.
Röhrwasser, n. woda raurnj, po trubách wedená.
Rollapfel, m. chřesták.
Rollbaum, m. ruinpál.
Rollbret, n. mandlowadlo.
Rolle, f. hampeysnice. 2) kolečko. 3) wálec S. Mange. 4) kadeř, kadeře, Cincinnus. 5) rule. Tobak, tabáku. 6) poznámenánj; der Bürger, měssťanů. 7) role, osoba; die Rolle des Cäsars spielen, osobu Césara hráti, představowati. 8) řičice, žeybrowačka, cribrum. 9) Die Erdrolle, prohazowačka.
Rolleisen, n. wálecý železo.
Rollen, v. n. seyn, rachotiti, chřestěti; der Wagen, wůz; der Donner, hrom. 2) kutáleti se, kauleti se, hrnauti se, volvi, devolvi. 3) sypati se; die Erde von dem Berge, země s wrchu. 4) eine Thräne über die Wangen hinab, slze po licy. 5) točiti se; die Augen im Kopfe umher, oči w hlawě. 6) těkati; auf den Gassen herum, po ulicech těkati. II. v. a. kotáleti, kauleti, volvere. 2) wáleti; der Strom die Wogen, praud, wlny; den Teig, těsto. 3) točiti; die Augen im Kopfe herum, oči w hlawě. 4) mandlowati; die Wäsche prádlo. 5) žeybrowati; Getreide, obilj. 6) prohazowati; die Erde, zemi. 7) kadeřiti; die Haare, wlasy. 8) winauti, swinauti, swinowati; ein Blatt Papier, list papjru.
Rollen=, w rulich; der Rollentobak, tabák w rulich.
Roller, m. kocaur. 2) herka.
Rollholz, n. mandlowadlo, wálec.
Rollkammer, f. mandlowna.
Rollkuchen, m. zawesstěnec.
Rollstock, m. klobaučnická palice.
Rollstuhl, m. dětský wozeyček.
Rollwagen, m. robotnjk. 2) dětský wozeyček.
Roman, m. román.
Romandichter, m. románjk.
Romanschreiber, m. románjk, spisowatel románů.
Romanhaft, adj. románowský.
Romantisch, adj. romantický.
Romanze, f. romance.
Römer, m. Řjman, Řjměnjn, Romanus. 2) baňatá winná sklenice.

Römisch, adj. římský; der römische Kümmel, římský kmín, rasca Cuminum *Lin.*

Rooß, m. plást, favus.

Rösche, f. oběh, spád, nápad.

Rose, f. růže, Erysipelas. 2) růže, rosa *Lin.* etwas unter der Rose anvertrauen, něco pod pokličkau swěřiti, sub rosa. 3) Am Hirschgeweihe, růže. 4) Die Rose von Jericho, jerichowá růže? Anastatica *Lin.* dim. das Röschen, růžička.

Rosen-, růžowý; die Rosenader, růžowá žíla, vena Saphaena; die Rosenfarbe, růžowá barwa.

Rosenbusch, m. růžowj.

Rosendorn, m. šípek, planá růže, Rosa Canina *Lin.*

Rosenfarben, adj. růžowý, růžowé barwy.

Rosenkranz, m. růžowý wěnec. 2) růženec.

Rosenmädchen, n. růženka?

Rosenmonath, m. čerwen, růžen.

Rosenroth, adj. čerwený gako růže.

Rosensonntag, m. neděle družebná, Dom. Laetare.

Rosenstock, m. růžowý trs.

Rosicht, Rosig, adj. S. Rosenfarben.

Rosine, f. hrozynka.

Rosinen-, hrozynkowý; Rosinenmeth, hrozynkowý med.

Rosmarin, Roßmarin, m. rozmarýna, Ros marinus *Lin.* 2) der wilde R., rogownjk, Ledum palustre *Lin.*

Rosmarin-, rozmarýnowý; der Rosmaringeist, rozmarýnowý duch.

Roß, n. (Riemer) wosstina.

Roß, n. oř, kůň, equus; zu Rosse, na koni, gezdecký; dim. das Rößchen, konjk, konjček.

Roß-, koňský; die Roßarbeit, koňská práce; der Roßegel, koňská pigawice. 2) pro koně; die Roßarzeney, a) ljk pro koně, b) konjřstwj.

Roßarzeneykunde, f. konjřstwj.

Roßarzt, m. konjř.

Roßbeere, f. borůwka, Vaccinium Myrtillus *Lin.*

Roßbilz, m. mágowka, mágowý hřib; polohřib.

Roßgeyer, m. mrssák.

Roßhaar, n. koňský chlup. 2) žjně; Roßschweifhaar, wlasyna.

Roßhandel, m. koňařstwj, heytmankowánj.

Roßhändler, m. koňař, heytmánek,

Roßhausen, m. koňstwo.

Roßhuf, m. koňské kopyto. 2) dewěsyl, S. Huflattich.

Roßkäfer, m. hownjwál, Scarabaeus Stercorarius *Lin.*

Roßkamm, m. hřeben na koně. 2) koňař, heytmánek.

Roßklette, f. řepjk, Arctium lappa *Lin.*

Rößler, m. ssor?

Roßpflaume, f. blussice, bluma.

Roßschwanz, n. koňský ocas. 2) přeslička Equisetum *Lin.*

Roßschweif, m. koňský ocas; der dreyfache türkische, bunčuk; ein Bascha von drey Roßschweifen, třibunčužný bašša.

Roßtäuscher, m. konjř.

Roßweide, f. křehká wrba.

Rost, m. rošt, crates. 2) rez, der Eisenrost, rez na železe; Rost setzen oder ansetzen, rzywěti, zrzawěti, rzý pogiti. 3) Am Getreide, snět, smět, rubigo.

Röste, f. močidlo.

Rosten, v. n. rzywěti, zrzawěti.

Rösten, v. a. das Getreide, obilj na rose zgadrněti nechati. 2) Den Flachs, Hanf, im Wasser, (wässern) močiti; auf der Wiese (rötzen,) rosyti; der Flachs ist genug geröstet, len gest dosti vmočen, vrossen; gerösteter Flachs, rosowý len; gewässerter, wodowý len. 3) smažiti; Brot in Butter, chléb w másle. 4) pražiti; Kaffee, kafé. 5) sussiti; Brod, chléb topynku; geröstetes Brod, topynka.

Rostig, adj. rzywý, zrzawý, rzý (rezem) po-

posslý; Rostig seyn, zrzawým býti; werden, zrzawěti.
Rostpfanne, f. pánwička k smažení, k pražení.
Roth, adj. röther, rötheste, čerwený; das rothe Wildpret, wysoká zwěřina. 2) čerwený, ruber; rothes Tuch, Wein, Lippen, Wangen, sukno, wíno, pysky, líce; roth seyn, čerwenati se, rubere; eine rothe Kuh, čerwyné; rother Boden, čerwenice; roth werden, čerwenati se, rdjti se, kohautiti se, peyřiti se, začerwenati se, zardjti se, zakohautiti se; zapáliti se. 3) zardělý, ruber; rothe Augen, zardělé oči. 4) rudý; das rothe Meer, rudé moře. 5) Goldhaarig, ryššawý; rothhaarig, zrzawý, rufus; roth werden, ryššawěti, zrzawěti, rufescere. 6) Die rothe Ruhr, čerwená, čerwenka, dysenteria. 7) čerwenost, rubor; des Mundes, rtu, vst.
Roth-, čerwený.
Rothauge, n. podaustew, Cyprinus Idus Pob. Cyprinus rutilus Lin.
Rothbackig, adj. čerwenotwářný, čerwenolíčný, ryšsán, ryššawý.
Rothbart, m. ryšobradý, zrzawobrádek; wie holobrádek. 2) parma, parmice, Cyprinus Barbus Lin.
Rothbärtig, adj. zrzawobradý, člowěk s zrzawau bradau.
Rothbauch, m. das Gartenrothschwänzchen, leyšek, Motacilla Phoenicurus, Lin.
Rothbaum, m. modřín, Pinus Larix Lin.
Rothbein, n. čerwenonožka, Glareola Kl.
Rothbeinholz, n. swjd.
Rothbinder, m. bečwář.
Rothbier, f. čerwenice.
Rothbraun, adj. rudý, spadix rubidus.
Rothbrüchig, adj. wentrusowitý.
Rothbrüstchen, n. S. Rothkehlchen.
Rothbuche, f. buk, Fagus Sylvatica Lin.
Rothdrossel, f. crh, winař.
Röthe, f. čerwenost; rubor; vor Scham, zardělost, zapeyření, zakohautění; die Röthe steigt ihm ins Gesicht, rdj se, kohautj se, čepeyřj se, zapaluge, peyřj se; der Augen, zardělost. 3) mařena, S. Grapp. 4) srdečník, Cordiana Crispa Lin.
Röthel, m. rudka, rubrica.
Röthelgeyer, m. S. Rittelgeyer.
Rötheln, pl. osutiny, morbilli.
Röthen, v. n. čerwenati se, zapalowati se; die Äpfel röthen schon, gablka se giž zapalugj. 2) čerweniti, rubefacere.
Rothfaul, adj. wentrusowitý.
Rothfeder, f. ceyn, ryba. 2) bělice, Cyprinus Erythrophthalmus Lin.
Rothfichte, Rothtanne, f. smrk, Pinus abies Picea Lin.
Rothfink, m. heyl.
Rothfleckig, adj. čerwenoflekatý, čerwenostrakatý.
Rothfohre, f. kosodřewina, Pinus Mugho Lin.
Rothfuchs, m. ryzka.
Rothgärber, m. koželuh, cerdo bie—inn, koželužka.
Rothgärber-, koželužský; Gesell, towaryš.
Rothgärberey, f. koželužstwj.
Rothgießer, m. měděnář.
Rothglühend, adj. žhawý, řeřawý, žhnaucý.
Rothhals, m. čirek, annas Querquedula Kl.
Rothhänfling, m. konopka Linaria.
Rothhuhn, n. geřábek.
Rothkehlchen, n. Rothköpfchen, n. čerwenka, wdička, Motacilla rubecula Lin.
Rothkopf, m. Rothschädel, zrzán, zrzaun, zrzánek, zrzek, rezek, ryšsán.
Rothköpfig, adj. zrzawý; ryššawý.
Rothlauf, m. růže, mor. náčka, náčkowice, erysipelas.
Röthlich, adj. náčerwený, přičerwený, počerwenalý, začerwenalý, čerwenawý, Subrubidus. adv.—ně,—le,—wě.
Röthling, m. bělice, podaustew, ryba. 2) čer-

čermák, pták. 3) ryzec, hauba. 4) čerwinka, krwawka, gablko.

Rothnuß, f. panenský ořech.

Rothschär, m. ročár, ročál.

Rothschimmel, m. tiſka.

Rothschlägel, m. heyl.

Rothschmid, m. kotlář, měděnář.

Rothschwanz, m. pl. — schwänze, čermák, rehek, Motacilla Erithacus *Lin.* 2) Der Gartenrothschwanz, leyſek, sl. hýl, Motacilla phoenicunus *Lin.* dim. das Rothschwänzchen, čermáček.

Rothtanne, f. smrk, sl. ſſkwrk, Pinus abies Pica *Lin.*

Rothvogel, m. ſlawjk. 2) heyl. 3) ſtehljk.

Rothwälsch, n. hantýrka.

Rothweide, f. čerwenice.

Rothwurſt, f. gelito.

Rothwurz, S. Tormentill.

Rothwüſtling, m. čermák. 2) čerwenka.

Rothzahl, m. čermák.

Röthschel, n. wrbice, wrbka, rdeſno, Poligonum persicaria *Lin.*

Rotte, f. rota 2) záſtup, rota; von zehn Mann, deſáček; von 15 Mann, ſpolek. 4) rota, ſlota, zběř.

Rotten, v. rec. rotiti ſe, ſpikati ſe, ſpiknauti ſe.

Röttengeiſt, m. rotnjk.

Rottenmacher, m. rotitel, puntownjk.

Rottweiſe, adv. po rotách, rotně.

Rottgeſell, m. ſpolurotnjk.

Rottieren, v. rec. ſich, zrotiti ſe, ſrocowati ſe, ſpuntowati ſe, ſpikati ſe.

Rottierer, m. rotitel, rotnjk.

Rottland, n. nowina, kopanina.

Rottmeiſter, m. rotmiſtr, deſátnjk.

Rotz, m. ozher, mor. ſopel, ozhřiwka, ohřiwice; den Rotz haben, ozhřiwku miti.

Rotzen, v. n. ſmrkati, ozher tahati.

Rotzfiſch, m. Rotzkolbe f. pulce, gabio.

Rotzig, adj. ozhřiwý; ein Pferd, kůň. 2) vſmrkaný, vwozhřený, vſoplený.

Rotzigkeit, f. ozhřiwoſt.

Rotzlöffel, m. vſmrkanec, vſmrkáněk, vſoplenec, mor. ſopliwec.

Rotznaſe, f. wozhřiwý nos. 2) vwozhřenec. vſmrkanec.

Rübe, f. řepa; dim. das Rübchen, řepka; die gelbe Rübe, mrkew; die Rothe, cwikla; weiße, řepa, řjpa, tuřjn, dumlik, Praxica Rapa *Lin.* alles untereinander mengen wie Kraut und Rüben, wſſecko hak mak mjchati; ein Rübchen ſchaben, mrkwičku ſtraahati. S. Steck = Waſſerrübe. 2) Am Pferde, cahcyl.

Rubel, m. rubl.

Rüben=, řepný; der Rübenſamen, řepné ſemeno.

Rübenfeld, n. řepniſſtě, der gelben Rüben, mrkwiſſtě.

Rübenkraut, n. řepná nať.

Rübenrettig, m. ředkew.

Rübenſamen, m. řepné ſemeno, Brassica Napus *Lin.*

Rübezahl, m. rybrcol.

Rubin, m. rubjn.

Rubrik, f. rubryka.

Ruch, m. wůně.

Ruchgras, n. woňawka, Anthoxanthum *Lin.*

Ruchlos, adj. bohaprázdný, přewrhlý, zabylý.

Ruchloſigkeit, f. bohapráznoſt, neſſlechetnoſt, zabylſtwj.

Ruchtbar, adj. rozhláſſený, zgewný; ruchtbar ſeyn, wůbec znám býti; — werden, proneſti ſe, rozhláſyti ſe, na gewo wygiti; — machen, rozhláſati, rozhláſyti, proweſti, na gewo wyneſti.

Ruchtbarkeit, f. rozhláſſenoſt, wyneſſenj na gewo.

Ruck, m. in einem Rucke, gednjm ſſuſtem, ſſauſknutjm.

Rückbleibſel, n. oſtatek.

Rückbürge, m. podpůrce.

Rücke, f. hawran. 2) ſena.

Rücken, 1. v. n. a) poſtupowati; der Zeiger

ger an der Uhr rückt immer weiter, ukazadlo na hodinách postupuge. b) pomknauti; mit dem Stuhle näher, pomknauti stolicy; rücke hinauf, pomkni, posedni wysse; zusammenrücken, ohluknauti se. d) fig. Mit dem Gelde heraus rücken müssen, s penězy museli wen wygiti. e) die Sonne rückt immer höher, slunce stále postupuge wysse; die Zeit rückt heran, čas se přibližuge; die Bäume rücken, stromy rassi, pučj; in ein Land, ins Feld, do země, do pole wtrhnauti; aus dem Lager, wytrhnauti z ležení; höher, postaupiti wysse. II. v. a. postrčiti, pomknauti; den Tisch an die Wand, stůl ke zdi pomknauti, přistrčiti; den Hut in die Augen, klobauk na oči přitlačiti. 3) Die Garne auf dem Vogelherde, zatrhnauti sýt. 4) Vom Sattel, ze sedla wyhoditi.

Rücken, m. hřbet, dorsum; dim. das Rücklein, hřbýtek; der Nase, hřbýtek nosu; des Gebirges, des Wassers, hřbet hory, moře, záda; einen breiten Rücken haben, ssiroký hřbet, ssiroká záda mjti. 3) hřbet; Rehrücken, srnčj hřbet. 4) fig. den Rücken wenden, obrátiti se; Jemanden den Rücken halten, někomu nadržowati; etwas hinter jemandes Rücken thun, něco za něčjmi zády, krom něčjch očj činiti; in dem Rücken angreifen, od zadu připadnauti.

Rücken-, hřbetnj, hřbetowý; die Rückendrüse, (das Rücklein) hřbetnj, hřbetowá žláza.

Rückenhalt, m. záloha.

Rückenlehne, f. zidlička.

Rückenmarkt, m. čjžek w páteři.

Rückenriemen, m. náhřbetnjk, pohřbetnjk.

Rückfall, m. odnepadnutj.

Rückfällig, adj. odnepadlý.

Rückfracht, f. zpátečnj náklad.

Rückgang, m. zpět gitj.

Rückgängig, adj. na zmar přisslý, zrussený.

Rückgehen, v. n. zpět giti; na zmar přigiti, zrussiti.

Rückgerath, m. hřbetnj kost, hřbetnice.

Rückhalt, m. zadržení.

Rückkauf, m. zpátečnj kaupě.

Rückkehr, f. nawrácenj.

Rückkunft, f. idem.

Rücklings, adv. zpět, zpátkem, retrorsum. 2) na znak, sl. horeznak, supinus; liegen, ležeti. 3) zadu; Rücklings angreifen, od zadu připadnauti, obořiti se.

Rückmarsch, m. zpátečnj taženj.

Rückreise, f. cesta nazpátek.

Rücksicht, f. ohled, wzhled, zřenj, zřetel, respectus; Rücksicht auf etwas nehmen, ohled na něco wzýti, bráti; in Rücksicht dessen, wzhledem, z ohledu, strany toho.

Rücksprache, f. rokowánj.

Rückstand, m. zůstatek.

Rückständig, adj. zůstatečné.

Rückstellig, adj. náwratné, nawrácenjm.

Rückwärts, adv. zádama; rückwärts fahren, pokonjch geti. 2) zpět, na zpátek, zpátky, zpátkem, rückwärts kommen, zpět, na zpátek přigiti.

Rückweg, m. cesta zpátky.

Rückzug, m. taženj zpět.

Rüde, m. pes, lissák, wlk. 2) ohař.

Rudel, m. heyno, stádo, hauf.

Rudeln, v. a. heybati, mjhati; aufrudeln, rozhrnauti, zamjhati.

Ruder, n. weslo, remus; dim. wesýlko; an dem Ruder sitzen, lodj opačinau, zprawowati; fig. zemi řjditi, zprawowati.

Ruderbank, f. weslářská lawice.

Ruderer, m. weslář.

Ruderknecht, m. weslář.

Rudern, v. n. weslowati, weslem táhnauti, remigare.

Rudern, n. weslowánj.

Ruderschiff, n. lodj s wesly, galege.

Ruf, m. sskralaup, strup. 2) zawolánj; ich höre einen Ruf, slyssim, kdosy zawolal. 3) fig. hlas; der Ruf der Natur, hlas přirozenj. 4) powěst; es gehet ein Ruf, gde powěst, powjdá se; guter böser Ruf, do-

dobrá zlá powěst; in üblen Ruf bringen, rozkřičeti; im guten Rufe seyn, w dobré býti powěsti; in Ruf kommen, do powěsti přigiti; er kommt in Ruf, běře se na slowo; der Ruf hat sich verbreitet, powěst se rozhlásyla, roznesla; der im guten Rufe steht, dobropowěstný; im üblen, zlopowěstný, nařčený. 5) der Lockvogel, wolawec.

Ruse, f. sskralaup, strup, crusta.

Rufen, v. irr. du rufst, ich rief, habe gerufen, du rufe. I. v. n. křičeti, clamare; rufet laut, křičte hlasytě; um Hülfe rufen, wolati, křičeti o pomoc; zu Gott, wzýwati, Feuer rufen, křičeti že hoři; um Rache, wolati na pomstu. 2) wolati, du hast mir gerufen, wolal sy mne. II. v. a. wywoláwati; die Stunden, hodiny. 2) wolati, vocare; heraus, wywolati; sich her, zu sich, powolati, zwolati; sie kommen wie gerufen, přicházegj práwě whod, gakoby ge zawolal.

Rufer, m. wolač, wolatel.

Rufig, adj. kornatý, okoralý.

Rüge, f. donásska, vdánj. 2) weytka, weystawa, weystawek.

Rügebar, adj. kornatý, okoralý.

Rügebar, adj. žalugjcý; rügebar werden, vdati, prožalowati. 2) trestu hodný.

Rügericht, n. práwo, které menssj prowiněnj saudj.

Rügemeister, m. rychtář.

Rügen, v. a. dotknauti; der obengerügte, swrchu prawený, dotčený. 2) w lehkost, w zlau powěst vwesti. 3) vdati, žalowati. 4) wyteykati, předhazowati. 5) pokutowati.

Rüger, m. žalobnjk, donássitel, vdawatel.

Rügung, f. vdánj. 2) weytka, weyčitka.

Ruhe, f. odpočinutj, pokog; er hat keine Ruhe, nemá pokoge, mor. omženj; gieb Ruhe, dey pokog; sich in Ruhe begeben, na pokog, na odpočinutj se dáti; keine Ruhe lassen, geben, nedati oddechu, mor. odpěku pokoge; laß mich in Ruhe, dey mi pokog, nech mne na pokogi, s pokogem; die Ruhe des Gewissens, spokogenost swědomj. 2) keine Ruhe haben, nemocy spáti; sich zur Ruhe begeben, legen, giti spat, na odpočinutj se odebrati, vkliditi se, Mittagsruhe halten, polednjčka vžjwati; die Ruhe mitnehmen, spanj odnesti. 3) In seine Ruhe eingehen, na pokog odegiti, w pánu vsnauti; zur Ruhe bringen, počestné pochowati.

Ruhebank, f. stolice, lawice k odpočjwánj, odpočiwadlo.

Ruhebett, n. sedacý lůžko.

Ruhefeld, n. auhor, přiloh.

Ruhekammer, f. fig. hrob.

Ruhen, v. n. odpočinauti, odpočjwati, quiescere; er kann nicht ruhen, nemůže seděti, gest neposeda. 2) pokog dáti; er ruhet nicht als bis —, nedá pokoge, až — laß ihn ruhen, nech ho na pokogi. 3) auhořiti, přiložiti. 4) fig. spáti, odpočjwati, haben sie wohl geruhet, dobřeli spali? 5) Auf etwas ruhen, na něčem ležeti.

Ruheplatz, m. seq.

Ruhestätte, f. odpočiwadlo.

Ruhepunkt, m. puntjk. 2) přestáwka.

Ruhesaat, f. osenj w přilohu.

Ruhestelle, f. odpočiwadlo.

Ruhetag, m den odpočinutj.

Ruhig, adj. pokogný, quietus; adv. —ně; ruhig seyn, pokogným býti; werden, vpogiti se, vtissiti se; ruhig schlafen, pokogně spáti; seyn sie ruhig, vpokogte se.

Ruhm, m sláwa, oslawa; ohne Ruhm zu melden, bez chlauby prawě, mluwě; nach Ruhm streben, sláwy wyhledáwati, po sláwě dychtiti.

Ruhmbegierde, f. sláwy žádostiwost.

Ruhmbegierig, adj. sláwy žádostiwý.

Rühmen, v. a slawiti, welebiti, oslawowati, ohlassowati, celebrare; jeder Krämer rühmt seine Waare, každá lisska chwá-

lj sawůg ocas. 2) wychwalowati, wychlaubati se; sich seiner Stärke, Klugheit rühmen, wychlubowati se, wynássteti se sylau, opatrnostj.
Rühmen, n. oslawowánj, welebenj; viel Rühmens von etwas machen, něco přjliš, welice oslawowati.
Ruhmgier, f. sláwy chtiwost.
Ruhmgierig, adj. sláwy chtiwý.
Rühmlich, adj. slawný, chwalitebný, gloriosus; ein rühmliches Zeugniß, chwalitebné swědectwj; das ist nicht rühmlich, to nenj chwalitebné.
Rühmlichkeit, f. slawnost, chwalitebnost, gloriositas.
Ruhmneid, n. záwist sláwy.
Ruhmredig, adj. chlubný, wychlaubačný, honosný; ein ruhmrediger Mensch, chlubnjk, chlubné pljce, hrdopyssek, weykláda, weytřasa.
Rühmredigkeit, f. chlauba, wychlaubačnost, honosnost.
Ruhmsucht, f. žádost sláwy.
Ruhmsüchtig, adj. žádostiwý sláwy.
Ruhmwürdig, adj. sláwy hodný.
Rühmwürdigkeit, f. sláwy hodnost.
Ruhr, f. Im Landbaue, námisska. 2) Die weiße Ruhr, auplawice die rothe R., čerwená, čerwenka.
Rühren, v. n. pocházeti; das rühret von dir her, to od tebe pocházý. 2) dosahowati; bis an den Himmel, až do nebe. II. v. a. a) spjrowati; den Vogel, ptáka. b) hnauti, hýbati, pohybowati; sich, se, sebau; Rühre dich hin, hoď sebau. c) fig. pohnauti, pronikati, movere; deine Thränen rühren mich nicht, slze twé mne nepohnau; ein rührender Anblick, Ausdruck, Predigt, pohljdnutj, wygádřenj, kázanj, pronikagicý, k pohnutj, pohnutedlný. 2) dotknauti; Gottes Hand hat ihn gerührt, ruka božj se ho tkla, dotkla. 3) Er ist von dem Blitze, von dem Donner gerührt worden, hrom do něho vdeřil. 4) Von dem Schlage gerührt werden, ssakem poraženu býti. 5) Die Trommel, bubnowati; na buben tlaucy. 6) Den Brey, kassi mjchati. 7) Die Butter, wrtěti. 8) Den Acker, namissowati.
Rührey, n. mjchané wegce.
Rührfaß, n. máslnice.
Rührhaken, m. rádlo.
Rührkelle, f. měchačka.
Rührkraut, n. bjlolist, auplawičnjk, Gnaphalium *Lin.*
Rührlöffel, m. ljžce k mjchánj.
Rührnuß, f. panenský ořech.
Rührscheit, n. Rührstecken, m. pohnutj.
Rührschnur, f. spjra.
Rührstange, f. wrtidlo.
Rührung, f. pohnutj.
Ruhrvogel, m. pták na spjře.
Ruin, m. zkáza, záhuba. 2) Die Trümmer, zbořeniny, rozwaliny, zřjceniny, osutiny.
Rülps, m. řjh.
Rülpsen, v. n. řjhati, krkati, psskáti, sskytati, ructare.
Rülpsen, n. sskawka, sskytawka.
Rümmel, m. (Dremmel) drauh, dim. draužek.
Rummel, m. haraburdj, harampátj.
Rummeley, f. haraburdj. 2) Ein altes Haus, baluzna.
Rummeln, v. n. im Magen, sskraupati, burcowati; wie der Donner, rachotiti se.
Rumor, m. hluk, cawyk, powyk, lermo.
Rumoren, v. n. lermowati, cawykowati.
Rumorer, m. hulákač.
Rumpelkasten, m. truhla na haraburdj.
Rumpelwette, f. S. Pumpermette.
Rumpeln, v. n. im Magen, sskraupati, burácetj. 2) altes Eisengeräth, rachotiti. 3) schwerer Wagen, ssercowati.
Rumpf, m. am Mühlbeutel,

2)

2) Der Bienen, aul, kláda. 3) Der Mühltrichter, korčák. 4) Des menschl. Körpers, tělo sl. drjk.
Rümpfen, v. a. die Nase, krautiti nosem; fňukati; Den Mund, okriwowati, čpauliti, sspauliti hubu, osskljbati se.
Rumpfleder, n. ostarek, kůže z ostarka.
Rumpfleiter, f. ližina.
Rumpfloch, n. djra v maučnice, v truhljka we mleyně.
Rund, adj. okrauhlý; rotundus; wie eine Kugel, kulatý, zakulatělý, globosus; länglicht rund, oblý, teres; rund machen, kulatiti, okrauhliti. adv. okrauhle, kulatě; die Haare rund herum abschneiden, wlasy do kola ostřjhati; um das Haus rund herum gehen, kolem okolo domu giti, choditi. 2) fig. Ein rundes Mädchen, baubelaté děwče. 3) upřjmný, čistý; runde Wahrheit, prawda prawdaucý; rundes Bekenntniß, upřjmné wyznánj; etwas rund heraus sagen, něco zrowna, zpřjma řjcy; das ist nur zu rund, to gest mi tuze wysoko.
Rundbeisser, m. doražnjk, (kladiwo).
Runde, f. kolo; in die Runde, do kola. 2) newod; die Runde thun, gehen, newodem choditi. Ründe, f. Rundheit, f. kulatost, okrauhlost, oblost.
Ründen, v. a. kulatiti, okrauhliti.
Rundfisch, m. treska.
Rundholz, n. oklessiky.
Rundlich, adj. přjokrauhlý, zakulatělý.
Rundschild, m. okrauhlý sstjt.
Rundstoß, m. okrauhlina (v kowáře).
Ründung, f. Rindung, f. kulacenj, okrauhlenj. 2) kulatost, okraublost; einem Dinge die Ründung geben, něco zakulatiti.
Rune, f. runa.
Runge, f. klanice.
Rungstock, m. oplin, oplen.
Runkelrübe, f. burgundská řjpa, sl. kwaka.
Runks, m. klacek, hulwát.
Runzel, f. řása, (fald); die Runzeln ausbügeln, řásy (faldy) wypiglowati; der Apfel bekömmt Runzeln, gablko sewrká. 2) wráska, Runzeln haben, wrásky miti.
Runzelig, adj. zwrasstělý, swrasskalý; runzelig machen, swrassiti; — werden, swrassěti.
Runzeln, v. a. faldowati se; der Zeug runzelt sich, Cayk se falduge. 2) wrassiti; die Stirne, čelo.
Rupfen, v. a. rwáti, sich die Haare ausrupfen, oberwati se, wlasy sy z hlawy rwáti, trhati. 2) ssklubati, sskubati; die Federn, peřj wysskubati; einen Vogel, ptáka osskubati.
Ruppe, f. mnjk, mjk, Gadus lota *Lin.*
Ruppig, adj. osskubaný; ruppig einher gehen, osskubané, roztrhané choditi; ein ruppiger Mensch, osskubanec; ein ruppiges Geschenk, chudý dárek.
Rupprecht, m. der Knecht Rupprecht, bubák, strassidlo.
Rusch, m. třtj, rákosý; über Rusch und Busch, přes hory doly.
Ruschlich, adj. kwapný.
Ruske, f. S. Ungeteuborn.
Ruß, m. kopet, saze.
Rußbutte, f. truhlička sazý.
Rußig, adj. okoptěný, umauněný, očazený, očadlý, zamazený; sich rußig machen, okoptiti se, umauniti se, očaditi se.
Rüssel, m. des Schweines, rypák dim. rypáček. 2) des Elephanten, trauba, proboscis.
Rüstbaum, m. slaup v lessenj.
Rustbock, m. koza pod lessenj.
Rüstbret, n. prkno na lessenj.
Rüste, f. západ slunce.
Rüste, f. pařez, sspalek v ohljřů.
Rüsten, v. a. strogiti, připrawowati; zum Essen, zum Tische, k gjdlu, na stůl. 2) chystati; sich zur Reise, na cestu se chystati, strogiti; wyprawiti, opatřiti, ozbrogiti; einen Soldaten, wogáka, ozbrogiti se.

se. 2) Sich zum Kriege, k wogně se chystati, strogiti; Frankreich rüstet sich, Francauzy se ozbrogugj; mit Geduld gerüstetes Herz, srdce trpěliwostj ozbrogené.

Rüster, m. der linke, podsedni kleč; der rechte, brázdnj kleč.

Rüster, m. gilm, sl. břest, Ulmus Campestris *Lin.* 2) die rothe R., waz, Ulmus Crevis *Lin.* 3) klenice, klenka, Acer Platanoides *Lin.* 4) brslen, Evonimus Europaeus *Lin.*

Rüstern, adj. gilmowý. 2) wazowý.

Rüsthaus, n. zbrognice.

Rüstig, adj. bbitý, vdatný.

Rüstkammer, f. zbrognice.

Rüstleiter, f. žebřina.

Rüstmeister, m. zbrogmistr. 2) lučissnjk.

Rüststange, f. přjčka.

Rüsttag, m. den připrawowánj, swatweček.

Rüstung, f. chystánj, strogenj, ozbrogowánj. 2) oděnj, zbrog, ol. haw; in voller Rüstung, w auplném oděnj. 3) lessenj.

Rüstwagen, n. krytý wůz.

Rüstzeug, n. spausta, massina. 2) Paulus ein auserwählte Rüstzeug Gottes, Pawel wywolená nádoba Božj.

Ruthe, f. stežeň w stohu, am Brunen, bidlo v řeřábu. 2) der Schmide, ožeh 3) An der Brücke, mostnice. 4) Am Rade, ssjn. 5) Am Dreschflegel, cepowka, držadlj. 6) prut mor. hubowina, virga; die Angelruthe, prut (od vdice); 7) hůl; die Ruthe Arons, hůl Aronowa. 8) metla; die Ruthe geben, mit der Ruthe streichen, metlau mrskati; ssłehati, sswjhati, wysswihati; den Kindern, pardus dáti. 9) Der Thiere, prut, obáňka. Der Menschen, konec. dim. das Rütchen, praatek; metlička.

Ruthenfischer, m. rybák na vdicy, prut.

Ruthenfischerey, f. rybařenj na prut, na vdicy.

Ruthenkappe, f. olepek.

Ruthenkraut, n. metlowka, Ferula *Lin.*

Rutsche, f. náwalec.

Rutschen, v. n. das Holz von einem Berge herunter rutschen lassen, dřjwj s wrchu wáleti, ssaupati. 2) klauznauti; mit dem Fuße ausrutschen, nohau klauznauti. 3) gezditi; der Hund rutscht, pes gezdj.

Rutte, f. mnjk, mnk.

Rüttelgeyer, m. posstolka, Falco Cnihus *Kl.*

Rütteln, v. a. kutiti se, třásti, potřásati; Getreide in den Sack rütteln, obilj do pytle wtřásti; Jemanden stark rütteln, někým lomcowati, klátiti; gerütteltes Maß, natřesaná mjra.

Rüttstroh, n. swiganka, dechanina, drchanka, plažená sláma, mětenka.

S.

Sa! sa! heysa! chutě.

Saal, m. sál; der Speisesaal, wečeřadlo.

Saat, f. setba, setj, segba, sýge, sato; die Zeit der Saat, čas setj, die Saat ist geschehen, giž ge po sygi, zaselo se, die Saat vornehmen, nasýti. 2) semeno; Sommersaat, gař; die Wintersaat, ozym. 3) osenj, osetj, Satum.

Saat-, k setj; die Saatgerste, gečmen k setj, 2) k sázenj; die Saatbohne, bob k sázenj.

Saateggen, v. a. přirážeti; die Saategge, přirážka.

Saatfeld, n. zaseté pole, osenj.

Saatfurchen, v. a. zárowati, orati k semenj.

Sattfurchen, n. Saatfahre, f. zárowka, zárowánj, oránj k semenj.

Saathanf, m. hlawatá konopě.

Saatzeit, f. setba, segba, sýge, čas setj.

Sabbath, m. sobota, Sabbathum; der den Sabbath feyert, sobotnjk, Sabbatharius.

Sabbath-, sobotnj; das Sabbathjahr, sobotnj, milostiwé léto.

Säbel, m. ssawle, palaš, acinaces; dim. das Säbelchen, ssawlice, ssawlička.

Säbelbohne, f. ssawlička.

Säbelklinge, f. blawen v ssawle, ssawlowá.

Säbeln, v. a. ssawlowati.

Säbenbaum, m. chwógka, klássterská chwogka, sl. nétata, Juniperus sabina *Lin.*

Säch, n. S. Sech.

Sache, f. pře, rozepře, causa, lis. 2) wěc, res; dim. das Sächlein, Sächelchen, wjcka; unverrichteter Sache abziehen müssen, s nepořjzenau odegjti; seiner Sache gewiß seyn, něčjm sobě gist býti; mit Jemanden gemeine Sache machen, w spolku, za gedno býti s někým; das ist deine Sache, to se tebe týká; das gehört nicht zur Sache, o to nenj pere, to sem nepřináležj; das ist seine Sache nicht, k tomu on nenj, se nehodj; das ist meine Sache nicht, do toho mi nic nenj. 3) Seine Sachen verrichten, na stranu gjti.

Sächelchen, pl. hřičky, titěrky.

Sachfällig, adj Sachfällig werden, při, saud prohráti, propecy, ztratiti, cadere causa.

Sächlich, adj. wěcný, powěčný, realis.

Sächlichkeit, f. wěcnost, realitas.

Sachs, n. obs. nůž.

Sachse, m. Sas, Sasyc, Saxo.

Sachsen, n. Sasy, Sasko, Saxonia.

Sächsinn, f. Saska, Sasyce.

Sächsisch, adj. Saský; adv. Sasky, po sasku.

Sacht, adj. tichý; eine sachte Stimme, tichý, zmlklý hlas, adv. pomalu, zlehka, zwolna, tiše, zponenáhla; Sachte, pomalu.

Sachverstand, m. důkladný rozum.

Sachverständige, m. něčemu důkladně rozumégicý.

Sachwalter, m. práwnj přitel, práwnjk, advocatus.

Sack, m. pl. Säcke, a) pytel, žok, mor. měch, sl. wřeco, saccus. b) lederner, koženec; c) die Tasche, kapsa, wak, sl. waček, wřecko, mor. tlumok, tlumoček. d) der Geldsack, měssec, pytljk. e) Im Bergwerke, knechtowice, calowka. f) Im Fischbäre, sakowina. g) der Vogelhändler, brassna. h) bibl. žjně; mit Sack und Pack abziehen, se wssjm odegjti, odstěhowati se; fig. Jemanden in den Sack stecken, někoho do kapsy schowati; so voll wie ein Sack seyn, na mol spitý býti; i) fig. terbuch, pandero, seinen Sack füllen, terbuch, střewo naprati, nacpati pandero; dim. das Säckchen, pytljk, pytljček, kapsyčka; S. Mehl-, Schieb-, Woll-Sack rc.

Sack-, v pytle; das Sackband, auwazek v pytle, motauz.

Säckelkraut, n. pastussj tobolka.

Sacken, v. rec. slěhati se; das Haus hat sich gesackt, dům se slehl. 2) Vom Wasser, opadati, wody vbýwati. 2) v. a. do pytlů, žoků měřiti, sypati, nasеypati. 2) cpáti.

Säcken, v. a. do pytle zassiti.

Sackgans, f. pelikán, negasyt.

Sackgarn, n. nábonec.

Sackhase, m. kaz.

Säckler, m. měssečnjk, pytlikář, wackář.

Sackpfeife, f. dudy, keydy, fistula utricularis; eine Art davon, hzýkalky, moldánky; auf der Sackpfeife spielen, dudati.

Sackpfeifer, m. dudař, dudák, dudáč, keydař.

Sackpistole, f. bambitka.

Sackschaufelrad, n. wlk.

Sackträger, m. nosyč pytlů, fig. osel.

Sackuhr, f. hodinky (do kapsy); elende, schlechte, krapky.

Sackzehnte, n. desátek snatý.

Sackzwillig, m. pytlowina.

Sacrament, n. swátost, Sacramentum; des Altars, swátost oltárnj.
Sacramentausspendung, f. posluhowánj swátostmi.
Sacramentiren, v. n. sakramentowati.
Sacramentlich, adj. swátostnj.
Sacristan, m. kapelnjk, kostelnjk, zakrisstan, aedituus.
Sacristey, f. zakrissta, kaple, zakrystye, sacellum, sacristia.
Säcularisation, f. swětssťěnj.
Säcularisiren, v. a. swětssiti.
Sadrach, m. aucyás, lucyás, rarássek.
Säemann, m. rozsewač, seminator.
Säen, v. a. sýti, rozsýwati, serere, seminare; das Kraut säet sich selbst, zelj se samo obsemenuge, rozplozuge.
Säen, n. setj, rozsýwánj.
Säetuch, n. rozsywka.
Saffian, m. safián.
Safflor, m. planý, al. diwý, ssafrán, zlutidlo mor. swětlice, Carthamus tinctorius *Lin.*
Safran, m. ssafrán, Crocus *Lin.* Mit dem Safran würzen, ssafraniti, ossafraniti.
Saffran-, ssafránowý, croceus; Saffrangelb, ssafránowý, ssafránowé barwy.
Safranfeld, n. ssafranice.
Saft, m. pl. Säfte, sstáwa, succus; ohne Saft und Kraft, galowý, wychrtlý, wywětralý. 2) Baumsaft, mjza, mjzha. 3) Bergsaft, preyssténina.
Saft-, sstawowý. 2) mjzowý; die Saftröhre, mjzowá trubice.
Saftig, adj sstawnatý, sstawowitý; von Bäumen, mjzowatý, fig. oplzlý.
Saftigkeit, f. sstawnatost, sstawowitost; mjzowatost.
Saftlein, n. sstawička, zaftljk, zaftljček.
Saftlos, adj. bezsstawný; galowý, bezmjzný.
Saftlosigkeit, f. bezsstawnost, bezmjznost, galowost, galowina.
Sage, f. řeč, sermo. 2) powěst, rozprawka; es geht die Sage, powjdá se, mluwj se.
Säge, f. pila, serra. dim. pilka, pilčička. dim. einzähnige, gednozubka.
Sägeblock, m. reyl, kláda.
Sägebock, m. koza k řezánj.
Sägefisch, m. ostropysk, Squallus Pristis *Lin.*
Sägegatter, n. rámec v pilky.
Sägemühle, f. pila.
Sägemüller, m. pilař.
Sägen, v. a. pilau řezati, ol třjti.
Sagen, v. a. prawiti, řjkati, řjcy, dicere; lasse dir sagen, dey sy řjcy; man saget, powjdá se, prawj se, řekj se; Herr Vetter, sage ich, gá řku, pane strejče; zu allem Ja sagen, ke wssemu přiwoliti, snássetise, takpánem byti; wie gesagt, gak sem řekl; für gewiß sagen, za gisto powjdati; er pflegt zu sagen, řjkáwa; sie ist, saget man, schwanger, gest, prý (prey), samodruhá; sage mir nur, wie —, gen mi powěz, kterak —; b) gute Nacht sagen, dobrau noc dáti; c) Dank sagen, djky wzdáti; d) für Jemanden gut sagen, za někoho státi; e) Das will so viel sagen, to znamená tolik; f) Jemanden Todt sagen, za mrtwého wyhlásyti; Todt sagen, někoho za mrtwého wyhlásyti; g) du hast von Glück zu sagen, ty se můžeš za sstastného pokládati; h) das will nichts sagen, to nenj nic; es hat nichts zu sagen; na tom nic nesegde; i) Sagen lassen, wzkázati; oft sagen lassen, nawzkazowati se; viel sagen lassen, nawzkazowati; entgegen sagen lassen, odewzkázati; k) Mit Respect zu sagen, bez poroka; krom dobrých lidj, s odpusstěnjm, s dowolenj, salva venia.
Sägeschmidt, m. pilař.
Säger, m. pilař, řezáč.
Sägeschnäbler, m. křehoř, Plotus serrator *Kl.*
Sägespänne, pl. drtiny, piliny, mor. odřezyny, serrago.

Säher, m. požinka. 2) Das junge Getreide, pýřánj.
Sähern, v. a. požinowati.
Sahl, m. pl. Sähle, S. Saal.
Sahlband n. okrageк.
Sahlbuch, n. gruntowni kniha, urbarium.
Sahlleiste, f. Sahlband, n. okragek, ſſlak.
Sahlweide, f. rokyta, coll. rokytj, salix caprea *Lin.*
Sahne, f. ſmetana, flos lactis.
Sahnenbrezel, preclјk ſe ſmetanau.
Sahnenkäſe, m. maldřjk; dim. maldřjček.
Sahnenkelle, f. zběračka.
Sahnentopf, m. ſmetanjk.
Sahrbache, f. topol černý, Populus nigra. *Lin.*
Saite, f. ſtruna, chorda; dim. das Saitchen, ſtrunka; gelindere Saiten aufziehen, wog obrátiti.
Saiten-, ſtrunčný; das Saiten-Instrument, ſtrunčný náſtrog. 2) na hauſle, na ſtruny; das Saitenſpiel, hra na hauſle, nebo giný ſtrunný náſtrog.
Saitenhalter, m. ſtrunjk.
Saitenmacher, m. ſtrunař; die—inn, ſtrunařka; die—ey, ſtrunařſtwj.
Saitenſpieler, m. hauſlář, hudbář, hudec, musicus; die—inn, hudkyně, hauſlářka.
Salamander, m. ohnižil, Lacerta Salamandra *Lin.*
Salat, m. ſalát. 2) Der Gartenſalat, locyka, bláwkowý ſalát, Lactuca Sativa *Lin.*
Salbader, m. darmotlach, darmožwák, tlučhuba, pliſkač, hubař. 2) olegkář.
Salbaderey, f. pliſkánj, žwánj. 2) olegkářſtwj.
Salbe, f. maſt, unguentum; dim. das Sälbchen, maſtka, maſtička; die Baumſalbe, ſtromowice, maſt na ſtromy.
Salben, v. a. mazati, pomazati ungere; Jemanden zum Könige, zum Priſter ſalben, někoho na králowſtwj, na kněžſtwj pomazati, ol. olegowati.
Salbenbüchſe, f. bambule, myrothecium.
Salbey, f. ſſalwěg, ſſalwěgka, Saliva offic. *Lin.*
Salbey-, ſſalwěgowý; das Salbeyblatt, ſſalwěgowý liſt.
Salbeyweide, f. giwa, Salix aurita *Lin.*
Sälbling, m. S. Sälmling.
Salböhl, n. křižmo, chrisma.
Saline, f. ſolnj hory.
Saliter, m. S. Salpeter.
Salm, m. loſos, Salmo Salar. *Lin.* dim. das Sälmchen, loſůſek.
Salmfolle, f. loſoſnice, ſlup, f.
Salmfleiſch, n. loſoſyna.
Sälmling, m. ſtrdlička, Salmo Salvelius *Lin.*
Salomons-Siegel, m. ličidlo, kokořjk, Convalaria Poligonatum *Lin.*
Salpeter, m. ſanyter, ſaneytr, nitrum.
Salpeter-, ſanytrowý, ſanytrný, nitrosus; die Salpetererde, ſanytrowá země.
Salpetergräber, m. ſanytrnjk.
Salpetergrube, f. ſanytrnice, ſanytrný důl.
Salpeterhütte, f. ſanytrna.
Salpeterſäure, f. ſanytrnj duch, lýh.
Salpeterſieder, m. ſanytrnjk; die—ey, ſanytrna.
Salpeterícht, adj. ſanytrowitý.
Salpetrig, adj. ſanytrný, ſanytrowý.
Salſe, f. gicha, omáčka.
Salſendorn, m. dráč, dřiſſtál, dřiſt, wančar, Berberis dumetorum *Lin.*
Salter, m. žaltář. 2) ſlez, echinus.
Salve, f. ſalwe; drey Salven geben, tři poctiwoſti třikrát z kuſu wyſtřeliti.
Salz, n. ſůl, sal; mit Salz würzen, ſoliti, oſoliti
Salz-, ſolnj; die Salzader, ſolnj žjla; der Salzgeiſt, ſolnj duch, lýh. 2) ſolný; der Salzmarkt, ſolný trh; das Salzmeer, ſolné moře.
Salzamt, n. ſolnice, ſolnj auřad.
Salzberg, n. ſolnj, kruſſcowé hory.
Salzbinder, m. Salzablader, m. ſkladčj.

Salzbrühe, f. rosol, lák, slátina, Salsura.
Salzen, v. a. soliti, osoliti, sale condire; fig. gesalzen, masný, peprný.
Salzerde, f. slanatá země.
Salzfaß, n. Salzmäste, f. solnj bečka, saudek, prostice. 2) slanice, slanička, slánka, mor. solnička, Salinum.
Salzfluß, m. solitok.
Salzfrau, f. solná, solnice.
Salzführer, m. Salzfuhrmann, m. solař; einen S. abgeben, solařiti.
Salzgast, m. solař.
Salzhandel, m. solnářstwj, solnařenj; S. treiben, solnařiti.
Salzhändler, m. solnář.
Salzhaus, n. solnice.
Salzherr, m. solný, solnj.
Salzicht, adj. solowatý, slanowý.
Salzig, adj. slaný.
Salzigkeit, f. slanost, slanota, salsedo.
Salzkorn, n. hrudka, krupička soli, mica salis.
Salzkraut, n. solnička, salsola *Lin.*
Salzkufe, f. sspjssek bečka, soli, prostice.
Salzlacke, lák.
Salzlecke, f, liz.
Salzmagazin, n. solnice.
Salzmann, m. solnář.
Salzschank, m. prodáwánj soli.
Salzsieder, m solivár, soliwařik, soliwárnjk.
Salzsiederey, f. soliwárna, solnj hut. 2) soliwařictwj, soliwárnictwj.
Salzversilberer, m. solný, solnj, solnj pán.
Salzwage, f. soliměr.
Salzwasser, n. slaná woda.
Salzwerk, n. solnice, soliwařictwj.
Same, m. semeno, sýmě, semen; dim. semýnko, semnjčko, semátko. 2) Der Menschen, semeno, wýkal, chám. 3) fig. Der Fische poter.
Samen-, semenj, seminalis; die Samenader, semenj žjla. 2) na semeno; die Samengurke, okůrka na semeno.
Samenähre, f. palička, umbella.
Samenbaum, m. semenáč.
Samenfluß, m. tok wýkalu, kalotok, gonorrhea.
Samengehäuse, n. obsemenj, Pericarpium *Lin.*
Samenhandel, m. semenářstwj; — treiben, semenařiti.
Samenhändler, m. semenář; die—inn, semenářka.
Samenkorn, n. semátko, semjčko, semýnko. 2) žito k setj.
Samenkraut, n. Samkraut, n. brčál, pol. rdest wodnj, Patamogeton *Lin.*
Samenschule, f. semenisstě, semenice, seminarium.
Samenstaub, m. semennj prássek, Pollen *Lin.*
Sämerey, f. semena, pl. mit Sämereyen handeln, semenařiti.
Samig, adj. Einsamig, gednosemenný, gednozrný.
Sämisch, adj. girchá, zámiš.
Sämischgärber, m. girchář, zámissnjk, bělokožec.
Sammelkasten, m. čisterna.
Sammeln, v. a. sebrati, zbjrati, legere; Steine, kamenj. 2) shromažďowati, střádati, cumulare; Geld, penjze střádati; seine Kinder um sich hersammeln, děti swé okolo sebe shromážděti, shromážďowati. 3) v. rec. shromážditi se; es sammle sich das Wasser, shromažďte se wody. 4) fig. Der Kranke sammelt sich, nemocný okřjwá, zotawuge se, sprawuge se; convalescit; seine Gedanken myssljnky zpořádati; sich sammeln, shromážditi se, scházeti se; fig. zpamatowati se.
Sammeln, n. zbjránj; střádánj, shromážďowánj.
Sammelplatz, n. sboříssťě.
Sammet, m. aksamit, sammetus.
Sammetblume, f. aksamitnjk, sedmikrása, Tagetes *Lin.*
Sammeten, adj. aksamitowý.
Sammetmütze, f. aksamitka.

Saue

Sammetweber, m. akſamitnjk.
Sammler, m. zběrač, shromaždowatel. 2) ſtřádač; die—inn, zběračka, shromaždowatelkyně.
Sammlung, f. ſebránj, zbjrka, zběrky, collectio; shromáždění, congregatio. 3) Beytrag, ſnůſſka, zbjrka, collecta.
Sammt, 1. adv. Sammt und ſonders, wſſickni weſměs. 2) praep. ſpolu, y, et, una; ſammt Weib und Kindern, ſe ženau y s dětmi.
Sämmtlich, adj. wſſickni weſměs, ſpolu, ſpolečně, wſſeliký, weſſkeren; das ſämmtliche Deutſchland, weſſkery Němcy.
Samſtag, m. ſobota, dies Saturni.
Samſtägig, adj. ſobotnj.
Sanct, adj. indecl. ſwatý, sanctus; Sanct Paul, ſwatý Pawel.
Sanct-Jakobskraut, n. ſtaček, Senecio *Lin.*
Sanct-Joanniskraut, čerwený zwonček, Hypericum *Lin.*
Sanct-Peterskraut, n. den a noc, Parietaria *Lin.*
Sand, m. piſek, arena; der Goldſand, ryzowný piſek.
Sand-, piſečný, piſkowý, piſſitý; der Sandboden, piſſitá, piſčitá půda.
Sandartig, adj. piſkowatý.
Sandbank, f. mělčina, náſep, f.
Sandbeere, f. medwědice, Arbutus uva Ursi *Lin.*
Sandbüchſe, f. poſypádko.
Sanddöbel, m gelec, tlauſſt, Cyprinus dobula, *Lin.*
Sanddorn, m. žlutý zob, Hippophae *Lin.*
Sandelholz, n. ſandalowé dřewo, ſandál, Caesalpina *Lin.* 2) pryzyla, mor. březalka.
Sanden, v. a. piſkem poſypati.
Sander, m. lupice, candát, Perca Lucioperca *Lin.*
Sandgries, m. ſſtěrk.
Sandgrube, f. piſkowý důl, piſečnice, piſnjk, sabuletum.
Sandhafer, m. owſýř, ſwěřep, ſſwiřepec, Avena Fatua.
Sandhaufen, m. piſſtina, piſčina.
Sandhorſt, m. náſep, f.
Sandicht, adj. piſkowatý.
Sandig, adj. piſečný, piſkowý, piſčitý, arenosus.
Sandkorn, n. piſček, piſeček.
Sandkraut, n. piſečnice, Arenaria *Lin.*
Sandläufer, m. bělořit, bělořjtek, hwizdáček, Glareola *Kl.*
Sandmann, m. piſečnjk, piſkář, prodawač piſku; Sandweib, f. piſařka.
Sandreiter, m. ſwrhnutý gezdec, ſwrhlec, kterého kůň ſwrhl.
Sandſchämel, m. ſſamlice, dſka.
Sandſchwalbe, f. břeháček, Hirundo riparia *Lin.*
Sanduhr, f. ſypacý hodinky.
Sandweide, f. piſečnice, Salix arenaria *Lin.* 2) zlatoleyčj, Salix helix *Lin.*
Sandwüſte, f. piſčina, piſkowina.
Sanft, adj. tichý, levis; ſanfte Stimme, tichý, zmlklý, temný hlas; ſanft gehen, potichu, zwolna gjti; ſanft ſchlafen, ticho, libě ſpáti; ein ſanfter Tod, lehká, tichá ſmrt; ein ſanfter Wind, Lüftchen, powlowný, libý wětřjček; fig. ſanfte Seele, tichá, dobrá duſſe; ſanfte Sitten, mjrné mrawy. adv. tiſſe, powlowně, ticha, zwolna. 2) měký; ſanfte Hände, měke ruce; ſanft ſchlafen, měko ſpáti; ſanft anrühren, zwolna ſe dotknauti.
Sänfte, f. noſecý ſeſle, lůžko, noſjdka, lectica.
Sänftenträger, m. noſyč noſecý ſeſle.
Sanftheit, f. tichoſt; powlownoſt, měkoſt.
Sänftig, adj. tichý powlowný, krotký.
Sänftigen, v. a. chácholiti, krotiti, placare.
Sanftmuth, m. tichá myſl, krotký duch, vtulnoſt, mansvetudo.
Sanftmüthig, adj. tichý, powlowný, vtulný, tichomyſlný, dobromyſlný, krotkého du-

ducha, tiché myšli, mansvetus; adv. tiše, tichomyslně, vtulně.
Sanftmüthigkeit, f. tichomyslnost, tichá mysl, powlownost, vtulnost.
Sang-, zpěwawý; der Sangvogel, zpěwawý pták.
Sangdrossel, f. drozd.
Sangen, pl. geröstete Aehren, prazma, polenta.
Sänger, m. zpěwák, cantor; die—inn, zpěwakyně, zpěwačka.
Sangweise, adv. zpěwmo.
Sanglerche, f. sskřiwan, alauda.
Sanickel, m. ženikleyt, žindawa, sanicula europea.
Saphier, Sapphier, f. safir, sapphirus.
Sappe, f. podkop.
Sappeur, m. podkopník.
Sappiren, v. a. podkopati.
Saraß, Sarraß, m. zaraž.
Sardelle, f. sardele, Clupea sprattus. *Lin.*
Sarg, m. pl. Särge, rakew, locula.
Sarge, S. Zarge.
Sarsaperilla, f. wlaské rýwj, Smilax Sarsaparilla *Lin.*
Sassafras, m. sasafras, Laurus Sassafras *Lin.*
Sasse, f. lože.
Satan, m. satan, satanáš, rarássek.
Satanisch, adj. satanský, adv.—sky.
Satt, adj. sytý, syt, satur; adv. dosti, satis; ich bin schon satt, giž gsem syt, mor. giž mám do Boha; sich satt essen, trinken, do syta se nagisti, se napiti. 2) fig. a) Sich an etwas nicht satt sehen können, nemocy se něčemu dosti wynadiwati, wynahlídati; sich satt lachen, spielen, schlafen, nasmáti se, nahrati se, wyspati se. b) Seines Lebens satt seyn, mrzeti, omrzeti někoho žiwu byti; alt und Lebens satt, starý a žiwobytj syt. c) Einer Sache satt werden, něčeho se nabažiti, nasytiti, nawoliti. d) Satt zu thun haben, msti dost co dělati; ein Nimmersatt, nedožraut, nedopita, nedosyt, nesyta.
Sattel, m. pl. Sättel, sedlo, ol. ožidli, ephippium; fig. aus dem Sattel heben, z sedla wyhoditi; in alle Sättel gerecht seyn, ke wssemu se hoditi.
Sattelbaum, m. hlawa sedla.
Sattelbügel, m. skoba sedla.
Satteldecke, f. deka na sedlo, ol. kropjř.
Satteldruck, m. odhnětenj, zdawenj, oddawenina sadmo.
Sattelfrey, adj. swobodný; ein sattelfreyer Hof, swobodný dwůr, dědina; ein Sattelfreyer, swobodník, dědinnjk.
Sattelgurt, f. podpinka, popruh.
Sattelhof, m. dědina.
Sattelkammer, f. sedlárna.
Sattelknecht, m sedlač.
Sattelknopf, m. přednj wrch sedla, knoflík v sedla.
Satteln, v. a. sedlati, osedlati, sternere equum.
Sattelpferd, n. podsednj, podsedlnj kůň; masc. podsedlnjk, foem. podsedlnice.
Sattelriegel, m. zhlawj v sedla.
Sattelrüster, m. podsednj kleč.
Satteltasche, f. wisák, wak v sedla.
Sattelzeug, n. sedlánj, sedlo s ostatnjm nářadjm.
Sattheit, f. sytost, satietas.
Sättig, adj. sytý, sytný.
Sättigen, v. a. sytiti, satiare; Mehlspeisen sättigen, gjdla z mauky sytj 2) nasytiti, nakrmiti, saturare. 3) fig. sich an etwas, žičiti se něčjm; er ist nicht zu sättigen, nenj k nasycenj.
Sättigkeit, f. sytost, sytnost.
Sättigung, f. nasycenj, nakrmenj, saturatio.
Sattler, m. sedlář, ephippiarius; die—inn, sedlářka.
Sattler-, sedlářský; das Sattlereisen, sedlářské ssidlo.
Sattlerhandwerk, n. sedlářstwj; —treiben, sedlařiti.
Sattlerjunge, m. sedlařjk.

Sattsam, adj. dostatečný; sufficiens; adv. zadost, dostatečně, sufficienter.
Sattsamkeit, f. dostatečnost, sufficientia.
Saturey, f. čibr, saturye, čábr, Satureia hortensis *Lin.*
Saturn, m. der Planet, hladolet, Saturnus.
Satyr, m. satyr, kozonožec, Satyrus.
Satyre, f. satyra Satyra.
Satyrisch, adj. satyrcký.
Satz, m. a) skok, saltus. b) In der Musik, posazenj, sadba. c) Der Bodensatz, usedlina, sedimentum. d) In der Logik, sada, položenj, průpowěd, positio. e) Bey den Jägern, zatraubenj; drey Sätze thun, třikrát zatraubiti. f) Im Spiele sázka. g) der Fische, plod, plůdek, násada, weymět f. h) Der Seifensieder, sstelowina. i) In der Buchdruckerey, wysazenj. k) Der Butter, cmaur, kal.
Satzhase, m. zagečice, ramlice.
Satzholz, n. raub, surculus.
Satzling, m. přisada.
Satzschrift, f. prawnj spis.
Satzteich, m. násadnjk, násadnj rybnjk.
Satzung, f. nařjzenj, vstanowenj, weyrok, decretum. 2) wysazenj, vsazenj; die Fleischsatzung, taxa na maso 3) Menschensatzung, vstanowenj lidské.
Satzzeit, f. čas k nasazenj, k nasazowánj.
Sau, f. pl. Säue, swině, sus porca; eine ungrische Sau, bagaun; eine Gelte, nunwice, řezanice, misska. 2) fig. Eine Person, swině, ssmundra, necuda, sspindira. 3) Eine Klecks, swině, kaňha, kaňka. 4) Ein Kinderspiel, cymelka
Sau-, swinský; der Saurüssel, swinský rypák. 2) na swině; der Saubeller, pes na diwoké swině.
Sauauge, n. wrannj oko, Paris quadrifolia *Lin.*
Saubär, m. kanec, verres.
Saubeere, f. psý wjno Solanum nigrum *Lin.*
Sauber, adj. čistý, mundus; ein sauberes Glas, čistá sklenice. 2) ssumný, sswárný; eine saubere Arbeit, čisté, ssumné djlo. 3) irr. Ein sauberer Vogel, čistý, pěkný práček, kopa, pssenice; eine saubere Speise, tučné gjdlo, adv. čistě; ssumně, sswárně, čistotně.
Saubergeschirr, m. zeybrowna.
Sauberkasten, m. zeybro.
Sauberkeit, f. čistota, čistotnost, ssumnost, sswárnost.
Säuberlich, adj. ssumný, sswárnj; adv.—ně.
Säuberling, m. sswihák.
Säubern, v. a. čistiti, mundare; das Geschirr, drbnauti; die Gläser, plaknauti, meyti; in der Mühle, zeybrowati.
Saubersieb, n. zeybrowadlo, zeybrowačka; doppeltes, latinka.
Sauberstange, f. bidelec.
Saublume, f. smetánka, plesska, Taraxacum *Lin.*
Saubohne, f. bob, Vicia Faba *Lin.* 2) bljn, hiosciamus niger *Lin.*
Sauborste, f. sstětina, seta.
Saubrod, n. brambor, helianthus tuberosus *Lin.*
Saudistel, f. swinský bodlák, hladký mljč, Sochus oleraceus *Lin.* 2) ostet, serratula arvensis *Lin.*
Saudreck, m. swininec, swinské howno.
Sauen, v. n. kaňhati, klechtati.
Sauer, adj. kyselý, acidus; sauer werden, kysati, zkysati, acescere; Etwas Saures, kyselina. 2) fig. a) trpký; saure Arbeit, trpká práce. b) sskaredý; ein saures Gesicht, zakrnělý, zasmusilý oblj̈čeg, sskaredá stře̊da, vultus acerbus; adv. kysele, 2) trpce 3) zakrněle, sskaredě; sauer sehen, sskarediti se, mračiti se
Sauer-, kyselý; der Honig, zkyslý med, oxymus; das Sauerkraut, kyselé zelj.
Sauer, m. kyselina. 2) rozkwásek kwas.
Sauerampfer, m. sstowjk, sstěwjk, sstawljk, mor.

mor. kobylj ſſťjp, ſſťawjk sl. ſſťáw, Rumex acetosa *Lin.*
Sauerbraten, m. duſſenice.
Sauerbrunnen, m. kyſelky; kyſelice, sl. medokys.
Sauerdorn, m. dráč, dřiſt, dřiſſťál, wančar, sl. dryſſa, berberis vulgaris *Lin.*
Sauerey, f. ſwiňáctwj, ſwinſtwj, neſſwara. 2) kaňka, kaňhánj, macula.
Sauerklee, m. kyſelý, zagečj dětel, oxallis acetosella *Lin.*
Sauerkrautwaſſer, n. zelná woda, mor. zelenice.
Säuerlich, adj. nákyſlý, nawinalý, kyſeličký, přikyſlý, subacidus; angenehm säuerlich, zaſſťawlý; ein säuerlicher Geſchmack, kyſelina; säuerliche Birn, kyſelice; säuerliche Trauben, kyſelky.
Säuerlichkeit, f. nákyſloſt, nawinuloſt.
Säuerling, m. kyſelina.
Sauern, v. n. kyſeleti, kyſati, kyſnauti, acescere; kyſeliti, acidum reddere.
Säuern, v. a. kwaſyti, fermentare.
Sauerort, m. přjčina (w vtorech w djži), zátěſſek.
Sauerſichtig, adj. zakrnělý, zaſmuſſilý, zpetrowſſilý.
Sauerteig, m. kwas, nákwaſa, rozkwáſek, mor. nátěſſka, podmladek, sl. nátěſto, koborec, fermentum.
Sauertopf, m. člowěk zakrnělý, ſſkaredá ſtředa, homo tetricus.
Sauertöpfiſch, adj. zakrnělý, zaſmuſſilý; adv. —e.
Säuerung, f. kwaſſenj, fermentatio.
Sauerwaſſer, n. kyſelá woda, kyſelo. 2) kyſelky, S. Sauerbrunnen.
Saufang, m. nabodenj, propſſenj, zaklánj diwoké ſwiňě oſſtěpem.
Saufaus, m. chlaſtoň, močhuba, ochlaſta, pigák, pigán, bratr z mokré čtwrti, ſliwoň, potator.
Saufbruder, m. řadownjk, ſpolupiták.
Saufen, v. n. et act. irr. du säufſt, ich ſoff, geſoffen, ſaufe, pjti, bibere. 2) chlaſtati, žráti, chmeliti, ožjrati ſe, ſlopati, ljti do ſebe, potare; ſich krank ſaufen, nemocy ſobě dopiti, pitjm ſobě nemoc vhoniti; ſich zu Tode ſaufen, vpiti ſe; ſich toll und voll ſaufen, na mol ſe zpjti, ochlaſtati; dem Viehe zu ſaufen geben, dobytek napágeti. Saufen, n. pitj, pitka, chlaſtánj, chmelenj, potatio.
Saufenchel, m. gelenj kořen, Peucedanum.
Saufer, m. ožralec, pigák, piták, ochlaſta, bratr z mokré čtwrti, potator; Bierſäufer, duspiwo, piwák; Weinſäufer, winný molek, winák; Waſſerſäufer, wodička, wodák; die —inn, ožralkyně, ochlaſtkyně, pigačka, potatrix.
Sauferey, f. chlaſtanice, pitka.
Saufgelag, n. řad, řadowánj, cechowánj.
Saufgeſellſchaft, f. ſpolečnoſt pitáků, pitáctwo.
Saufhaus, n. piterna.
Saufinder, m. pes na diwoké ſwině.
Saufleiſch, n. ſwinina, ſwiňſké maſo.
Saufſchweſter, f. řadownice, pigačka.
Saufſucht, f. chlaſtawoſt, ožjrawoſt.
Sauge, f. wčeleſno.
Saug = Sauge=, cucawý, ſſawý; das Saugekalb, cucawé tele.
Säugamme, f. kogná, dogka, přikágečka, nutrix.
Saugeferkel, n. podſwiňče, čuňče, ſele, cucawé praſe.
Saugefüllen, n. podkobylče.
Saugehorn, n. cucadlo, cucáček.
Saugemilch, f. mlezywa, colostrum.
Saugemutter, f. bey den Thieren, mlžnice.
Saugen, v. n. irr. ich ſog, ich ſöge, geſogen, prſů ſſáti, cucati, dumati, sugere; požjwati; ſaugend, cucawý, ſſawý, dumawý, cycawý, ſtark ſaugen, drcholiti. 2) pjti; der Schwamm ſaugt das Waſſer in ſich, hauba pige, táhne wodu w ſebe; ein ſaugendes Kind, ſſawec, ſſáč.
Säugen, v. a. von Menſchen, kogiti, při-

kágeti, sl. nadágeti, lactare; eine säugende Frau, kogná panj. 2) Von Thieren, dogiti; eine säugende Kuh, dogná kráwa.

Sauger, m. ssáč, ssawec. 2) přjpinák, Erheneis Remora *Lin.* 3) Eine Art Raupen, nebet, odraz.

Säugerinn, f. kogná, kogitelkyně, přikágelka, sl. dogka.

Saugerüssel, m. cucadlo.

Saugethier, n. cucák, cucawé zwjře, Mamale *Lin.*

Säugling, m. cucák, ssawec, djtě při prsech.

Sauglocke, f. swinský zwon; die Sauglocke läuten, swinsky, nečisté mluwiti, kauciti.

Saugras, n. rogownjk, ledum palustre *Lin.*

Sauhaar, n. sstětina, seta.

Sauhirt, m. swinda, swiňák, pastýř swiň, subulcus.

Saujagd, f. honba na černau zwěř.

Sauigel, m. gežek. 2) fig. swiňák, prase člowěk.

Säuisch, adj. swiňský, prasecý; adv. swiňsky.

Saukoben, m. krmnjk, saginarium.

Saukraut, n. psý wjno, Solanum nigrum *Lin.*

Saulache, f. kal.

Säule, f. slaup, sl. stlp, columna dim. das Säulchen, slaupek, slaupeček.

Sauleder, n. swiňská kůže, swinina. 2) fig. swiňák, neřad, mrcha člowěk, necuda.

Säulenfuß, m. podslupj.

Säulenstein, m. čeden.

Säulenstellung, f. poslupj, colonade.

Säulenstuhl, m. podstawek, podstawnjk, basis.

Saum, m. pl. Säume, lem, ljmec, obruba, obkladek sl. sswjk, fimbria, limbus. dim. das Säumchen, ljmeček. 2) saum, náklad co saumar nese.

Saum-, obrubnj; das Saumtau, obrubnj lano. 2) saumarnj; der Saumsattel, saumarnj sedlo.

Saumagen, m. wepřowý žaludek. 2) fig. swiňák, paskunda.

Saumband, n. lemowka, lemowačka.

Säumen, v. a. ein Schnupftuch, obraubiti; ein Frauenrock, obložiti, obkládati, lemowati, fimbriare. 2) Bey den Zimmerleuten, omjtati; gesäumte Breter, omjtaná prkna.

Säumen, v. n. dljti, messkati, messkati se, prodléwati, morari. 2) v. a. messkati.

Saumer, m. saumarnjk, clitellarius. 2) saumar.

Säumig, adj. messkawý, rozwláčný.

Säumigkeit, f. messkawost, rozwláčnost.

Saumist, m. swininec, swinský hnůg.

Saumroß, n. saumar, equus clitellarius.

Saumselig, adj. messkawý, wáhawý, zdlauhawý.

Saumseligkeit, f. messkawost, wahawost, zdlauhawost.

Saumthier, n. saumar, saumarské howado.

Saumutter, f. prasnice, oprassnice, sus scropha.

Saurest, n. kaz.

Saupelz, m. fig. swiňák.

Saurach, m. dráč, dřjst, berberis vulgaris *Lin.*

Säure, f. kyselost, aciditas; etwas saures, kyselina, acidum.

Saurüssel, m. rypák swinský.

Saus, m. Saus und Braus, hejřenj, hejsowánj; im Sause und Brause leben, hejřiti, hejsowati, hlučné žiwu býti, hodowati, epulari.

Sausack, m. bachoř.

Sauschnabel, m. pléška, Taraxacum *Lin.*

Sauschneider, m. misskář, nunwář, castrator porcorum.

Sauschwein, n. misska, nunwice, kezanice.

Säuseln, v. n. powjwati, hučeti, libě wáti; das S. hučenj.

Sau-

Sauſen, v. n. ſičeti, hučeti, ſſuměti, sonare, fremere; in den Ohren, ſſuměti, zníti w vſſjch, tinnire.
Sauſewind, m. chumel, circius. 2) fig. pudiwjtr, tintidlo, třeſſtidlo, kam wjtr tam pláſſt, mor. ſſalipladta.
Sauſpieß, m. oſſtěp lowecký.
Sauſtall, m. ſwinec, ſwinſký chljw.
Sautanne, f. geleni růžek, zemſký mech.
Sautreiber, m. honák;
Sautrog, m. koryto pro ſwiné.
Sauwurz, f. krtičnjk, scrophularia rodosa *Lin.*
Scapulier, n. ſſkapuljř.
Scene, f. wcyſtup. 2) diwadlo, scena.
Scepter, m. žezlo, sceptrum.
Schaa, S. Scha.
Schabaas, n. mrk.
Schabab, n. powrhel, neřád.
Schabe, m. mol, Phalaena tineā *Lin.* 2) ſchwáb, blatta orientalis *Lin.* 3) ſtruhadlo, ſſorna; der Töpfer. 4) chráſty.
Schabe-, myzdřicý; der Schabebaum, m. ſſtěp, poſtruh; das Schabemeſſer, m. nůž, ſkobla. 2) ſtrauhacý; der Schabehobel, hobljk.
Schabeiſen, n. ſtruhadlo, prutownjk, radula.
Schäben, pl. pazděřj.
Schaben, v. a. ſich an der Wand, ſſkrabati ſe, drbati ſe, oſſiwati ſe. 2) ſtrauhati, ſſkrabati, radere, scabere. 3) Mit dem Schabemeſſer, myzdřiti.
Schabenkraut, n. molowá bylina, Verbascum blattaria *Lin.*
Schaber, m. ſtruhadlo. 2) fig. wydřiduch, ſſkrabák, kamonič, ſſkrabla, greſſlička, wydřiduſſka.
Schabernack, m. Jemanden einen Schabernack thun, někomu něco učiniti.
Schaberuſch, m. přeſlička.
Schabeſtaub, m. oſtružky, segmenta abrasa.
Schabicht, adj. molowatý.
Schäbig, adj. chraſtawý, praſſiwý, scabiosus; ein ſchäbiger Menſch, chraſtaun, praſſiwec, ſchäbig werden, zpraſſiwěti. 2) fig. ničemný, daremný, nequam, chatrný, zwetſſelý, oſſumělý.
Schäbigkeit, f. chraſtawoſt, praſſiwoſt, praſſiwina, scabies.
Schabracke, f. pokrýwka, čabraka.
Schabſel, n. oſtružky.
Schach, m. ſſach, ſſachowá hra; Schach ſpielen, hráti w ſſachy.
Schachbret, n. ſſachownice.
Schächer, m. lotr, nákeřnjk, ſtapec. 2) Ein armer Schächer, chudinec, chudas.
Schacher, m. ſſantroctwj, ſſantročenj, freymarčenj, tarmarčenj.
Schachern, v. a. freymarčiti, tarmarčiti, ſſantročiti.
Schachmat, adj. ſſachmat; er iſt Schachmat, geſt prachem mdlý.
Schachſpiel, n. ſſachy, ſſach, hra w ſſachy.
Schachſpieler, m. ſſachownjk; die—inn, ſſachownice.
Schachſtein, m. ſſach, ſſachownj kámen.
Schacht, m. pl. Schächte, ſſachta, puteus; rechter Schacht, ſſtyglowitá ſſachta, puteus rectus; flacher Schacht, ligowitá ſſachta, puteus obliquus.
Schacht-, ſſachtownj; der Schachthut, ſſachtownj klobauk.
Schachtel, f. krabice, ſſkatule, arcula, capsa; dim. das Schächtelchen, krabička, ſſkatulka, fig. eine alte Schachtel, krabizna, babizna.
Schachtel-, ſſkatulnj, krabičnj; die Schachtelzarge, ſſkatulnj lub.
Schachteley, f. birdowna, ſſatlawa.
Schachtelhalm, m. drwok.
Schachtelmann, m. krabičnjk, ſſkatulák.
Schachteln, v. a. drwočiti.
Schächten, v. a. koſſerowati.
Schächter, m. koſſerák.
Schachtmeiſter, m. ſſachtmiſtr.
Schachtmeſſer, n. koſſerák.
Schadbürge, m. podpůrce.

Schade, m. pl. Schäden, I. kaz, wada; am Auge, am Fuße haben, wadu, bolest na oku, na noze mjti. 2) rána; ein frischer Schade heilet leicht, čerstwá rána brzo se hogi, zahogi. 3) auraz; Schaden machen, zu Schaden kommen, k aurazu přigiti. 4) sskoda, damnum; Schaden leiden, trpěti, wzýti sskodu; Schaden leiden, sskodowati, damnum sustinere; durch Schaden klug werden, pozdě bycha honiti; fremder Schade macht ihn klug, když owcy střihau, koze řit lupá prov. 5) Interj. ach, Jammer Schade! ach sskoda, přesskoda; es ist Schade um ihn, sskoda ho. II. S. Alose.

Schädel, m. S. Schedel.

Schaden, v. n. sskoditi, oblížiti, osskoditi, nocere.

Schadenfreude, f. kazyswětstwj, radost nad cyzý sskodau.

Schadenfroh, adj. kazyswět, radugicý se z cyzý sskody.

Schadhaft, adj. chybný, kazowitý, záwadný, vitiosus; ein schadhaftes Glas, puklá sklenice; ein schadhaftes Dach, wzchrasstěná střecha; ein schadhaftes Bein, bolawá noha.

Schadhaftigkeit, f. kazowitost, wada.

Schädlich, adj. sskodliwý, sskodný, noxius damnosus; ein schädlicher Mensch, (männl.) sskodnjk sskůdce; (weibl.) sskodnice; adv. —ě.

Schädlichkeit, f. sskodliwost.

Schadlos, adj. bezesskodný, bezesskody. 2) adv. Ich bin nicht schadlos, gesstě nemám swých autrat (nákladu) — doma; Jemanden schadlos halten, a) někoho bez geho sskody čaštowati, wyčastowati. b) geho sskodu mu nahraditi.

Schadlosbürge, m. podpůrce.

Schadlosigkeit, f. zachowánj bezesskody; nahražení sskody.

Schaf, Schaaf, n. owce, mor. střižka, ovis; dim. das Schäfchen, owčička, owečka; fig. kolátka na stromě; ein gehörntes Schaf, rožanka, ovis strepsiceros *Lin.* Ein ausgemerztes, brakyně; ein drehkrankes, owce wrtoblawá; ein einjähriges, männl. zubák, dim. zubáček; weibl. zubkyně, dim. zubkyňka; ein zweyjähriges, owce dwauzubá; ein dreyjähriges, owce dwakrát stará, wyrownaná; das nicht gemolken wird, owce galowá, mor. bjra; das im Herbst zur Welt kömmt, podzymčátko; das Schaf hat gelammet, owce se bahnila, obahnila; eine Herde Schafe, owčj braw. 2) fig. Ein rechtes Schaf, hlupec, božj gehňátko, dub, sprosťák.

Schaf-, owčj, ovinus; die Schafpocken, owčj nesstowice, der Schafhusten, owčj kassel. 2) owce; das Schaflaub, listj pro owce; die Schaflacke, liz pro owce.

Schafampfer, m. zagjčky, Rumex acetosella *Lin.*

Schafbock, n. beran, aries.

Schafbocken, adj. beranj, arietinus.

Schafböckin, f. kaz.

Schafbockshaut, f. beranice.

Schafbrallen, m. chuchel, chuchwalec we wlně.

Schafegel, m. motolice, fasciola hepatica.

Schafen, adj. owčj; schafenes Leder, owčj kůže, owčina.

Schäfer, m. owčák, pastýř owcý, mor. owčjř, opilio; —inn, f. owčačka, pastýřka owcý; als Eheweib, owčákowá, uxor opilionis.

Schäfer-, owčácký, pastýřský; das Schäferlied, pastýřská píseň.

Schäferey, f. owčáctwj, pastýřstwj. 2) owčárna.

Schäfergedicht, n. pastýřská báseň, owčačka, pol. sielanka, ecloga; sedlanka.

Schäferhütte, f. koliba.

Schäferisch, adj. owčácký, pastýřský.

Schäferleben, n. pastýřské žiwobytj; Schäferleben führen, owčačiti, pasteyřiti.

Schäfern, adj. owčj.

Schäferspiel, n. pastýřská, pastorella.

Schäferstand, m. owčáctwj, pastýřstwj.
Schäferstunde, f. ssťastná hodinka zamilowaných.
Schäfertasche, f. pastussj tobolka, brassna.
Schaff, n. sskopek, sypeň; in der Mühle, násypka; ein Schaff mit zwey Henkeln, dwauussnjk; das Spülschaff, stez, střez, pomeyný sskopek, střjzek.
Schaffen, v. n. reg. a) ich schaffte, poraučeti, weleti; was schaffen sie? co poraučjte? b) sprawowati; den ganzen Tag zu schaffen haben, celý den mjti co k sprawowánj; c) Geld schaffen, penjze zgednati, zaopatřiti; d) dátj; Ihm Rath schaffen, radu dáti; schaffe uns Brod, dey nám chleba; schaffe mir Kinder, dey mi děti; e) Jemanden aus dem Hause schaffen, někoho z domu wypowědjti; f) kaupiti; sich viele Bücher schaffen, mnoho knih sobě nakaupiti, nagednati; sich ein Haus schaffen, dům sobě kaupiti. g) pohledáwati; was hast du hier zu schaffen čeho máš zde k pohledáwánj? h) Ich kann mit ihm nichts schaffen, nic nemohu s nim swésti, pořjditi; das wird mir viel zu schaffen machen, to mi mnoho práce nadělá; weg schaffen zu Fuße, odwésti; i) zu Wagen, odwezti.
Schaffen, I. v. a. reg. zgednati, zaopatřiti, comparare; 2) způsobiti; Ruhe schaffen, pokog způsobiti. 3) dostawiti; einen Menschen herzuschaffen, dostawiti člowěka. 4) wypowědjti; aus dem Hause schaffen, wypowědjti z domu. 5) pohledáwati; was hast du hier zu schaffen? co zde máš k pohledáwánj? co pohledáwati. 6) pořjditi; nichts schaffen können, nic nemocy swésti, pořjditi. 7) odwesti, odwezti; zu Fußewegschaffen, odwesti; zu Wagen, odwezti. 8) nadělati; viel zu schaffen machen, mnoho nadělati brykulj, dosti hry dáti. 9) poraučeti; was schaffen sie? co poraučjte? 10) Rath schaffen, radu dáti. 11) Aus dem Wege schaffen, odkliditi. II. v. a. irr. ich schuf, geschaffen, twořiti, stwořiti, creare.
Schaffleisch, n. owčj maso, owčina, sl. beranina.
Schaffner, Schaffer, m. nádwornjk, ratag, ssafář, villicus; die—inn, nádwornice, ratagka, ssafářka, villica.
Schaffnerey, Schafferey, f. ratagstwj, ssafářstwj; die Stube, rategna, ratagna.
Schaffnerstube, f. rategna.
Schaffung, f. tworenj, creatio. 2) zgednánj, zaopatřenj, comparatio.
Schafgarbe, f. řebřjček, sl. myssj chůstek, (chwůstek?) Achillea Milefolium *Lin.*
Schafgarte, f. orljček, Aquileja *Lin.*
Schafhaut, f. owčina; eine schlechte, zpratek.
Schafhäutchen, n. owčinka. 2) oděnjčko, ssátky, amnio.
Schafherde, f. owčj braw, grex ovium.
Schafhirt, m. S. Schäfer.
Schafhund, m. owčácký pes.
Schafhürde, f. stawadlo polnj pro owce.
Schafkäse, m. owčj sýr, mor. brynza.
Schafklunker, m. chuchel, chuchljk, chuchwalec, oesypum.
Schafknecht, m. mor. walach.
Schaflamm, n. gehnice, gehnička.
Schaflinsen, pl. owčj ssocowice, česká senes, Colutaea arborescens *Lin.*
Schaflorbeere, f. owčj bobek sl. srnj, srnacý janowec.
Schafmeister, m. owčák, polnj mistr.
Schafmilch, f. owčj mléko; die Molke davon, mor. žinčice.
Schafmulle, f. drmek, vitex *Lin.*
Schafmutter, f. bahnice, ovis femina.
Schafscheere, m. střjžec, střihač owcý; die —inn, střjžka, střihačka.
Schafschur, f. střjž (owcý.)
Schafskleid, n. owčj oděw, plissek.
Schafskopf, m. owčj hlawa. 2) fig. bożj gehňátko, kulpas, hňup, dub.

Schafstall, m. owčjn, owčinec, mor. Bas ráč, sl. salaš, ovile.
Schaft, m. ssift; an der Flinte, hlawisstě; am Spieße, kopisstě, osstěpisstě, ratisstě, hastile; an der Armbrust, socha, scapus; an der Nadel, slaupeček gebly; der Tuchmacher, ssetlinka, retinaculum; am Stiefel, holinky; an Gewächsen, klaubek, Scapus *Lin.*
Schaftdrath, m. drátček na gehelnj slaupečky.
Schäften, v. a. ssiftowati.
Schäfter, m. ssiftař; die—inn, ssiftařka.
Schaftheu, n. stolička, blywačka, equisetum hiemale Hippuris *Lin.*
Schaftrieb, m. weyhon owcý.
Schafvieh, n. owčj dobytek, braw.
Schafzäcke, f. klissť, acarus reduvius, Ricinus *Lin.*
Schafzunge, f. owčj gazyk. 2) gitrocel, plantago *Lin.*
Schäcker, m. čtwerák; die—inn, čtweračka.
Schäckerey, f. čtweráctwj.
Schäckern, v. n. čtweračiti, dowáděti, kutiti, pohráwati; Schäckernd, čtweračiwý, dowádiwý, hrawý.
Schal, adj. galowý, nechutný, vapidus; schales Bier, wywětralé piwo; fig. schaler Kopf, prázdná, galowá hlawa.
Schälbe, f. galowice, vitula juvenca.
Schälbehaut, f. galowina.
Schälblase, f. opar, oparky, přjčesy.
Schalbret, n. kragina; der Maurer, ssalowačka.
Schale, f. des Eyes, sskořjpka, sskořepina, testa; der Nüsse, sskořepina, putamen; des Obstes, sslupina, putamen; am Messer, střenka, čelistka, manubrium; am Pfluge, zhlawj; des Hirsches, sspár; die Baumrinde, kůra, koráb, cortex; am Wagen, ssárka; die Schale, ein Gefäß, sselek; dim. Schälchen, n. sskořepinka, sslupinka, zhláwjčko, sspárek, sselček.
Schalen, v. a. přiděláti střenky k noži.
Schälen, v. a. drjti, laupati, decorticare, glubere.
Schalfisch, m. sskořepj ryba.
Schälgang, m. opichárna.
Schälhengst, m. pussťák, swěřepec.
Schalholz, n. kragina.
Schalk, m. padauch, ssibal, versutus; ein durchtriebener Schalk, stará lisska, lotras, feryna, lisskau podssitý, veterator.
Schalkhaft, adj. ssibalský; adv. ssibalsky.
Schalkheit, f. ssibalstwj, versutia.
Schalknarr, m. ssibal, čtwerák, neholený blázen.
Schall, m. pl. Schälle, hlahol, zwuk; sonitus, sonus.
Schallänte, f. lžičák, Anas latirostra *Lin.*
Schallen, v. n. hlučeti, hučeti, zwučeti, sonare; im Auftreten, mor. duněti.
Schallend, adj. hlučný, zwučný, sonorus.
Schalloch, n. okno na zwonicy.
Schalm, m. lis, ljha.
Schalmen, v. a. lihowati, lisowati.
Schalmeye, f. ssalamage, cynk, lituus.
Schalmeypfeifer, m. ssalamagnjk.
Schalmung, f. lisowánj.
Schalotte, f. ossleych, sl. ořechowec, ořessec, Allium ascalonium *Lin.*
Schalstück, n. kragina.
Schalten, v. act. et neut. něčjm wládnauti, dominari; übel schalten, zle hospodařiti; schalten und walten, poraučeti, wladařiti; schalten sie damit, wie sie wollen, dělejte s tjm co chcete.
Schalthier, n. sskořepj žiwočich.
Schaltjahr, n. přestupný rok, annus intercalaris.
Schaltmonath, m. hruden, hrudnj, přjbytný měsýc, mensis embolismicus.
Schalttag, m. přestupný den, dies intercalaris.
Schälweide, f. ssiroká wrba, mandlowka, Salix amigdalina *Lin.*
Schälzahn, m. drobiwý zub.

Scham,

Scham, f. stud, pudor; die Scham fahren lassen, studu se odřjcy, odwrcy, oprnauti. 2) hanba; mit Scham unten an sitzen, s hanbau na posledujm mjstě seděti. 3) přirozenj, partes genitales; třjslo, lůno, pubes.
Schambein, n. třjslnj kost, os pubis.
Schämel, m. S. Schemel.
Schämen, sich, v. rec. hanbiti se, styděti se, pudere; ich schäme mich deiner, stydjm se za tebe, pudet me tui; er schämet sich vor ihr, stydj se gj. 2) ostejchati se, vereri.
Schamglied, n. stydký aud.
Schamhaft, adj. studný, stydliwý, cudný, ostejchawý, pudens, verecundus; adv. —ě.
Schamhaftigkeit, f. stydliwost, pudicitia.
Schambütlein, n. abziehen, studu se odřjcy, oprnauti.
Schamkraut, n. swinina, chenopodium vulvaria *Lin.*
Schamlos, adj. nestaudný, necudný, nestydatý, impudicus; ein schamloser Mensch, necuda, nestyda, ostuda, člowěk protrelebo čela, perfrictae frontis homo.
Schamlosigkeit, f. nestydatost, protřelost čela.
Schamroth, adj. studem zardělý; schamroth werden, studem se zakohautiti, zapejřiti, zardjti, erubescere; schamroth seyn, kohautiti se, pejřiti se; čerwenati se, rubere vultu.
Schamröthe, f. zardělost, zakohautěnj, zapejřenj.
Schamseite, f. slabizna, měkotina.
Schamtheile, f. stydcý audowé.
Schandbalg, m. necuda.
Schandbar, adj. hanebný, mrzký.
Schandbarkeit, f. hanebnost, mrzkost.
Schandbube, m. hanebnjk, ohawnjk, padauch, nešlechetnjk, homo nequam.
Schanddeckel, m. přikrýwka hanby, poklička hanby.
Schande, f. hanba, dedecus; aller Schande den Kopf abgebissen haben, wšj hanbě se oprnauti; Jemanden zu Schande machen, někoho zahanbiti; ein Ding zu Schanden machen, něco zkazyti, zhanobiti; ein Pferd zu Schanden reiten, koně zchwátiti; sich zu Sch. arbeiten, laufen, upracowati se, uběhati se; zu Sch. prügeln, zpráskati; zu Sch. schießen, rozstřjleti; Ein Feld zu Sch. reiten, pole koňmi zcuchati. 2) fig. Schande endigen, hanby dogjti; Armuth bringt keine Schande, chudoba cti netratj; sich zur Schande rechnen, za hanbu sobě pokládati; Schande begehen, treiben, mrzkost, hanebnost páchati s někým; es ist Schande und Spott, ge swětitá hanba; es wäre Schande, hanba by bylo.
Schänden, v. a. zohawiti; die Rinde des Baumes, kůru stromu; sein Gesicht, zohyzditi, zohawiti, zpotwořiti, deturpare. 2) fig. a) haněti, zhaněti, vituperare; b) zhanobiti, dehonestare. c) zrušiti; den Sabbath, sobotu zrušiti. d) przniti; eine Jungfrau, pannu zmrhati, zljbati, porušiti, přehljdnauti, podskočiti, seinen eigenen Leib, swé wlastnj tělo zhanobiti, zprzniti.
Schänder, m. hánce. 2) rušitel, prznitel. 4) zohawitel.
Schandfleck, m. auhona, pošskwrna, tabes; einen Schandfleck anhängen, nařknauti, zlehčiti, zecti zlaupiti; ignominia afficere; dem ein Schandfleck angehängt ist, nařčenec.
Schandgedicht, n. hánliwá báseň.
Schandgeld, n. mrcha penjz.
Schandgemälde, n. hanebný obraz, malowánj.
Schandhure, f. hampejsnice, necuda, ostuda; popeněžnice, sl. kurwisko, prostibulum.
Schändlich, adj. hanebný, turpis; schändliches Gesicht, ohawná twář, adv.—ě.

Schänd-

Schändlichkeit, f. hanebnost, mrzkost, turpitudo.
Schandlied, n. hanebná pjseň.
Schandmaul, n. nectná, hanebná, newymytá, newymáchaná huba.
Schandpfahl, m. planýř, pranýř.
Schandthat, f. mrzký, hanebný skutek.
Schändung, f. hanenj, zhanenj, zhanobenj, znevctěnj, nařčenj; einer Jungfrau, zprzněnj, pohaněnj.
Schank, m. ssenk.
Schanze, f. ssance, waly, walnj zed; sein Leben in die Schanze schlagen, žiwot swůg nasaditi, žiwota se opowážiti.
Schanzen, v. a. walem, waly obehnati, ssancowati.
Schanzgraben, m. walnj, ssancownj přjkop, fossa.
Schanzgräber, m. ssancownjk.
Schar, f. heyno, obor, zástup, ol. tlupa, turba. 2) radlice.
Scharbe, f. morčák, Pelecanus Carbo *Lin.*
Scharbock, m. sskorbut, kurděge, scorbutus. 2) krtičnjk menssj, raupowé kořenj, ranunculus ficaria *Lin.*
Scharbockskraut, n. lžjčnj bylina, cochlearia offic. *Lin.*
Schärben, v. a. krágeti.
Scharf, adj. schärfer, schärfeste, ostrý, břidký, acutus; scharfes Messer, ostrý nůž; scharf machen, ostřiti. 2) fig. a) scharf laden, na ostro, kulkau nabyti; scharf feuern, kulkami střjleti. b) ostrý, řezawý, asper; Wind, řezawý, ostrý wjtr; c) peprný, čpawý, sstiplawý, acer; Senf, čpawá hořčice; Rettig, peprná, sstiplawá ředkew; d) přjsný, severus; Vater, přjsný otec; scharf mit Jemanden verfahren, přjsně s někým zacházeti. e) scharf bewachen, zostra, pilně ostřjhati; eine scharfe Nachfrage halten, pilně se wyptáwati. f) bystrý, ostrý, acutus; scharfes Gesicht, bystrý zrak; Haarscharf, na wlas; scharfes Gehör, twrdý sluch; scharfer Verstand, bystrý rozum. g) scharf arbeiten; tuho pracowati; adv. ostře, peprně, čpawě, sstiplawě, přjsně, bystře.
Schärfe, f. des Messers, břidkost, ostrost, acies; Rettigs, Senfes, čpawost, peprnost, sstiplawost, acrimonia; der schneidende Theil eines Dinges, ostřj, acies; Strenge, přjsnost, severitas; des Gesichts, bystrost.
Schärfen, v. a. ostřiti, obostřiti, brausyti, acuere; ein Messer, břiditi, ostřiti, nabrausyti nůž; eine Sylbe, slabyku 2) křesati; den Mühlstein schärfen, křesati žernow. 3) přituziti; eine Strafe schärfen, přituziti pokutu.
Scharfgebiß, n. ostré udidlo, lupatum.
Scharfgras, n. ostřice.
Scharfhobel, m. ostrý hoblјk, hrubý obјrák.
Scharfkantig, adj. ostrohranný.
Scharfrichter, m. kat, katan, popráwce, carnifex; —inn, f. katanka, katowka.
Scharfrichterey, f. das Gewerbe, katowstwj; die Wohnung, katowna, carnificina.
Scharfschütze, m. ostrostřelec.
Scharfsichtig, adj. bystrooký.
Scharfsichtigkeit, bystrost očj.
Scharfsinn, m. ostrowtipnost, důmyslnost, důwtipnost, smyslnost, acumen, ingenium.
Scharfsinnig, adj. ostrowtipný, důmyslný, důwtipný, smyslný, sagax, ingeniosus, adv —ě.
Scharfsinnigkeit, f. ostrowtipnost, důwtipnost, smyslnost, důmyslnost, sagacitas.
Schärfung, f. ostřenj, braussenj, břiženj; des Mühlsteins, křesánj.
Scharhaken, m. koder, arcon.
Scharlach, m. čerwec, ssarlat, coccum.
Scharlachen, adj. čerwcowý.
Scharlachkraut, n. polnj, planá ssalwěgka, kadidlnjk, chlapjdusse, Salvia horminum *Lin.*

Scharlachroth, adj. čerwcowý, brunátný.
Scharlachröthe, f. brunátnoſt.
Scharmützel, n. půtka, rumrcyſſka, ſſarwátka, ſſermice.
Scharmützeln, v. n. potýkati ſe, ſſermicłowati.
Schärpe, f. ſſerpa.
Scharte, f. ſſorna, radula. 2) am Geſchirre, ſſkralaup. 3) bráwnjk.
Scharrboden, m. pracharna.
Scharreiſen, n. ſſintowačka.
Scharren, v. a. ſſkrabati. 2) hrabati, radere; die Pferde ſcharren, koně hrabau; die Hühner in der Stauberde, popeliti ſe.
Scharren, m. Brodſcharren, chlebnice; Fleiſchſcharren, gatky, maſné krámy.
Scharrer, m. ſmolař.
Scharrhals, m. ſtuchljk, wydřiduch, wydřiduſſka, foem. ſſkrabka.
Scharte, f. zub; eine Scharte auswetzen, wrub ſřezati, polepſſiti ſe, ponapraviti ſe.
Schartenkraut, n. ſrpek, serratula tinctaria Lin.
Schartig, adj. zubnatý, zubowatý, zaubkowatý, wrubowaný, mor. ſſtikaný.
Schartſtück, n. im Faße, kragic.
Scharwache, f. newod, vigiliae; die Runde machen, newodem choditi, vigilias circumire.
Scharwächter, m. newodař, circuitor.
Scharweiſe, f. haufně, ſtádně.
Scharwerk, robota, angarium.
Scharwerken, v. a. robotowati, angariari.
Schärzel, m. ſkrogek, načinek.
Schatten, m. ſtjn, umbra; Schatten machen, cloniti, ſtjniti, zacláněti.
Schattengang, m. ſtinné laubj.
Schattenreich, n. řiſſe mrtwých.
Schattenriß, m. wyobrazenj, podobizna.
Schattenſpiel, n. hra na ſtěně.
Schattieren, v. a. naſtjniti, naſtěňowati, adumbrare.
Schattierung, f. náſtin, naſtjněnj, adumbratio.
Schattig, adj. ſtinný, umbrosus; adv. —ě.
Schatz, m. poklad, thesaurus. 2) Schätzchen, mein Schatz! můg zlatauſſku! mé cukrátko! mé paupátko! můg poklade.
Schatz-, pokladnj; das Schatzgeld, pokladnj penjze.
Schatzbar, adj poplatnj.
Schätzbar, adj. wážný, mnohowážný; hochſchätzbarer Herr! wyſoce wážený pane!
Schätzbarkeit, f. wážnoſt, mnohowážnoſt.
Schatzen, v. a. wložiti.
Schätzen, v. a. wážiti. 2) hoch ſchätzen, kláſti, pokládati; ſich für eine Ehre ſchätzen, za čeſt ſobě kláſti. 3) hádati; ich ſchätze ihn fünfzig Jahre alt, gá mu hádám padeſáte let. 4) páčiti; wie hoch ſchätzen ſie ihr Pferd? gak wyſoko páčjte ſwého koně? 5) vrčiti, wyſaditi, wložiti cenu, taxare; abſchätzen, odhádati.
Schätzenswerth, adj. wážnoſti hoden.
Schätzer, m. wažitel, aestimator judex; 2) tržnj; ein Brodſchätzer, tržnj chleba.
Schatzfrey, adj ſwobodný od daně.
Schatzgräber, m. kopač neb hledač pokladu.
Schatzkammer, f. podkladnice, thesaurus.
Schatzkaſten, m. ſſkrúně na poklad, pokladnička.
Schatzmeiſter, m. pokladnjk, praefectus aerarii; —inn, f. pokladnice, pokladnjkowá.
Schatzmeiſteramt, n. pokladnictwj.
Schatzung, f. daň, poplatek, ſſacunk, tributum.
Schätzung, f. wáženj, mnohowáženj, aestimatio; Abſchätzung, odhad, proceněnj, taxatio.
Schätzungspreis, m. cená odhadná.
Schau, f. odiw, odiwa, diwadlo, spectaculum; zur Schau, na odiwu; zur Schau ausgeſtellt ſeyn, ſtáti na leſſenj, na odiwu; ſich zur Schau ausſtellen, dělati ze ſebe zrcadla, diwáky, diwadlo.
Schau, adv. na odiwu; etwas ſchau tragen, něco na odiwu noſyti.

Schauamt, m. probledárna.
Schaub, m. doch; dim. Schäubchen, Schäubel, dossek; ein Aehrenschäubel, záklasnjk; zehn Schäubel beysammen, eine Bürde, wázanice.
Schaubbose, f. oklepé, pl.
Schaube, f. ssuba, čuba.
Schaubhut, m. kapaljn, Petasus.
Schaubühne, f. diwadlo, herčisstě, theatrum.
Schauder, m. hrůza, horror; ich bekomme einen Schauder, hrůza mne pochází, obchází, gde po mne mráz.
Schauderhaft, adj. hrozný, sstrasslíwý.
Schaudern, v. a. děsyti se, hrozyti se, horrere; es schaudert mich, wenn ich daran denke, hrůza gde po mně, když na to myslím; die Haut schaudert mir vor Kälte, gde po mne mráz, zyma mne laussti. 2) v. n. děsyti se, hrozyti se, žasnauti; ich schauderte vor Entsetzen, užásl sem hrůzau.
Schauen, v. a. djwati se, hleděti, kaukati, prohljžeti; das Brod schauen, prohljžeti chléb; schau, kaukni, wiz; — 2) patřiti; spectare, aspicere; finster schauen, mračiti se, Mkarediti se.
Schauer, m. diwák, prorok, widaucý, zákampj; im Schauer stehen, w zákampj státi, býti. 2) kolna. 3) krupobitj grando. 4) hrůza, mráz, horror; es läuft mir ein Schauer über die Haut, hrůza mne pogímá, obchází.
Schaurig, adj. sychrawý, gelidus; schauriges Wetter, sychrawice.
Schauern, v. n. kraupy padati, grandinare; es schauert, kraupy padagj. 2) hrozyti se, horrere; es schauert mir, hrůza mne obchází; es schauert ihm vor dem Tode, hrozý se smrti; eine schauernde Stille, strassná tiss.na.
Schauervoll, adj. přestrasslíwý, přehrozný, perhorridus; adv. —ě.
Schauessen, n. gjdla pro podjwanau.
Schaufel, f. lopata, pala; am Mühlrade, lopatka; im Schiffe, wyliwák; dim. das Schäufelchen, lopatka.
Schaufelhirsch, m. daněk, daňhel, Cervus platyceros *Lin.*
Schaufelhütte, f. lopatárna.
Schaufelmacher, m. lopatář, lopatnjk.
Schaufeln, v. a. na lopatu bráti, wzjti, lopatau házeti. 2) lopatky předělati.
Schaufelzahn, m. lopatka.
Schaufler, m. S. Sechs-, Vier-, Zweyschaufler.
Schaugerüst, n. lessenj.
Schaukel, f. haupačka, mor. hogkadlo, kolebadlo, oscillum; auf den Armen und in der Kitze, wie die Bauernkinder, heyčka; fig. auf der Schaukel seyn, na rozpacých býti.
Schaukeln, v. n. kolébati se; das Schiff schaukelt, lodj se kolébá, haupá. 2) v. a. haupati, mor. hogkati, oscillare; auf den Armen und in der Kitze, heyčkati.
Schaukelnd, adj. haupawý, adv. —ě. sich haupati se; wie ein Gehängter, bombylati se.
Schaukunst, f. probledačstwj, optica.
Schaum, m. pěna, spuma.
Schaumen, v. n. pěniti se, spumare; er schäumte vor Wuth, pěna mu stála v hauby od zlosti, zlostj slintal; das Meer schäumet, moře se pěnj; zu Schaum werden, zpěněti; Geifer schäumen, slintati. 2) v. a. b) opěniti, ossumowati, opěňowati.
Schaumig, adj. pěniwý, zpěniwý, zpěnělý, spumosus.
Schaumlöffel, m. opěnowačka.
Schaumkelle, f. opěnowačka, mor. žufan, dim. žufánek, trulla, rudicula.
Schaumkette, f. podbradek.
Schaupfennig, m. památný penjz.
Schauplatz, m. diwadlo.
Schauspiel, m. činohra, diwacý hra, drama.
Schauspieler, m. herec, actor; — inn, f. herkyně, actrix.
Schauspielerisch, adj. herecký; adv. herecky.

Schauspielhaus, n. herna, diwadlo, theatrum.
Schauspielkunst, f. herectwj, dramaturgia.
Schauwürdig, adj. podjwánj hoden.
Schechsen, v. n. ssmatlati, paihati, ssmodrchati se.
Schechsig, adj. ssmatlawý, paihawý, ssmodrchawý; ein schechsiger Mensch, ssmatlaan; der Schechsseler, ssmodrcha, paihaun.
Scheke, f. ein Pferd, straka, equus scutulatus. 2) Eine Bohne, strakáček, faba maculosa 3) Der Vogel, chřjstel, chřástal, křastal, mor. krcák, Rallus terrestris ortygometra *Kl.*
Schecken, v. a. strakatiti.
Scheckig, adj. peřestý, strakatý, pstrylawý, scutulatus, maculosus.
Schedel, m. lebka, calva cranium. 2) kotrba, palice.
Schedelstätte, f. poprawisstě, rozhranj. (lebčj misto).
Schefel, m. dossek; ein Bund von zehn Scheffeln, wázanice.
Scheffel, m. korec, modius.
Scheffeln, v. n. sypati; das Getreid scheffelt gut, obilj dobře sype.
Scheffelzehnte, m. desátek sutý.
Scheibe, f. kolo, orbis, discus; der Töpfer, kruh; der Tuchscherer, ssausstačka, tabella; beym Brunnen, sskřipec, trochlea; im Bergbaue, ssrywle; zum Schießen, terč, orbis; von Apfel, kolečko, kružalka; des Wachses, wossřina; auf der Wiese, čerwisstě, ochrd, okolisstě; am Knie, čisska, mola; im Fenster, kolečko, kotauč; dim. das Scheibchen, kolečko.
Scheibenhonig, m. střed, med w plastech.
Scheibenkamm, m. der Seiler, brdo, licium.
Scheibenkrücke, f. oheybadlo.
Scheibenpulver, n. terčowni prach.
Scheibenrohr, n. ssiuc, tažnice, terčownice.
Scheibenschießen, n. střjlenj do terče.
Scheibenschütz, m. střelec do terče.
Scheibentrieb, m. in der Mühle, wačka.
Scheibig, adj. kružalkowitý, adv. na kružalky, na kolečka.
Scheibling, m. syreček, gablko.
Scheidbar, adj. rozlučitedlný, lučitedlný.
Scheidbarkeit, f. lučitedlnost, rozlučitedlnost.
Scheide, f. sum, silurus *Lin* 2) Eines Degens, posswa, vagina; eines Messers, nožnice; den Degen aus der Scheide ziehen, meč z posswy wytasyti, dobyti, wytáhnauti, wytrhnauti.
Scheidebrief, m. lýstek zapuzenj, propusstěnj.
Scheideerz, n. čistá ruda.
Scheidefahre, f. odmezek.
Scheidekunst, f. čistnářstwj, chymia.
Scheidekünstler, m. čistnář, chymicus.
Scheidemünze, f. drobný penjz.
Scheiden, v. irr. ich schied, geschieden, du scheide, I. v. n. odebrati se, odbjrati se, odegiti; aus dem Leben scheiden, se swěta se odebrati, rozlauciti se; der Engel schied von ihr, anděl odessel od nj. II. v. a. a) lauciti, rozlauciti, rozwesti, separare; wir müssen uns scheiden, musýme se rozlauciti. b) odděliti; Schafe von den Böcken, odděliti owce od kozlů; Licht von der Finsterniß, odděliti swětlo od temnosti. 2) rozwésti, rozlauciti, dirimere, separare; das Consistorium hat sie geschieden, konsystoř ge rozwedla; wir sind geschiedene Leute, my gsme rozlauceni. d) děliti se; die Alpen scheiden Deutschland und Italien, Alpy dělj Němce od Wlach; hier scheidet sich der Weg, zde se dělj cesta. e) ssrážyti se; die Milch scheidet sich, mljko se ssrážy, srážj, f) preytowati; Erz scheiden, rudu preytowati.
Scheidemacher, m. posswář.
Scheider, m. dělič, rozlučowatel. 2) der Erzscheider, preytýř.
Scheidestube, f. čistowna, preytowna.
Scheidewand, f. přehrada, přepaženj, zástyň, přjčnj stěna; in der Anatomie, branice, septum.

Scheidewaſſer, n. hlodawka, lučawka, prožeracý woda, aqua fortis.
Scheideweg, m. rozceſtj, divortium viarum; wo drey Wege ſind, trogceſtj.
Scheidung, f. dělenj, oddělenj, rozlaučenj, separatio; die Eheſcheidung, rozwod, rozwedenj manželů, divortium.
Schein, m. der gedritte Schein, třjbranjk; der gevierte, čtwerhranjk, geſechſte, ſſeſtibranjk. 2) ſwětloſt; der Märzſchein, březnowá ſwětloſt. 3) záře; Ein Schein am Himmel, záře na nebi; der Mondſchein, záře půlnočnj; der rothe Schein, čerwánky; der weiße bey der Nacht, blikawa, záplawa. 4) fig. podoba, twárnoſt, species; nápodobnoſt, apparentia; er hat den Schein eines ehrlichen Mannes, má podobu poctiwého muže. 5) zámyſl, oko, barwa, praetextus; zum Schein, gen na oko, na pohled, na bilo; unter dem Scheine, pod zámyſlem, pod fochem. 6) wěnec; der Schein eines Heiligen, paprſſlky. wěnec okolo hlawy Swatých. 7) liſt, wyſwědčenj, pjſemnoſt, vpſánj; der Taufſchein, křticý liſt; Jemanden einen Schein geben, někomu dáti pjſemnoſt, vpſánj, wyſwědčenj.
Schein-, zewnitřnj, powrchnj, na oko; der Scheinfreund, přjtel na oko. 2) zdánliwý; der Scheinbeweis, zdánliwý důkaz.
Scheinandacht, f. zewnitřnj, poſwrchnj pobožnoſt.
Scheinbar, adj. zdánliwý; adv. –ě.
Scheinbarkeit, f. zdánliwoſt.
Scheinbarlich, adj. zřegmý, patrný.
Scheinchriſt, m. křeſtian licoměrný, na oko.
Scheinen, v. a. irr. ich ſchien, habe geſchienen, ſcheine, ſwjtiti, lucere; der Mond ſcheinet, měſýc ſwjtj. 2) fig. v. pers. zdáti ſe, podobati ſe, videri; die Sonne ſcheinet uns klein zu ſeyn, ſlunce ſe nám zdá býti malé; Gelehrt ſcheinen wollen, chtjti, aby ho za včeného pokládali; ein fromm ſcheinender Menſch, člowěk dle podoby pobožný. b) v. impers. zdá ſe, widj ſe; es ſcheinet als wollte es regnen, zdá ſe gako by chtělo prſſeti.
Scheingrund, m zdánliwý důwod.
Scheingut, n. zdánliwé dobré.
Scheinheilig, adj. licoměrný, na oko nábožný; ein Scheinheiliger, modlář, nábožnjček, růženečkář, ſwatáček, ſwatauſſek, simulator sanctitatis; eine Scheinheilige, modlářka, ſwatauſſkyně.
Scheinliebe, f. láſka na oko.
Scheintod, m. domnělá ſmrt.
Scheintodt, adj. polomrtwý.
Scheißbeere, f. kruſſina, Rhamnus frangula *Lin.* 2) Jericho, kozý liſt, Lonicera Xylosteum *Lin.* 3) ſwjd, Cornus sanguinea *Lin.* 4) kalina, Viburnum opulus *Lin.*
Scheiße, f. ſračka, běhawka, chwiſtačka, dřjzdačka, alvi profluvium.
Scheißen, v. a. irr. ich ſchieß, geſchiſſen, ſakati, ſráti, wyprázdniti ſe, cacare; in der Kinderſprache, kakati; dünne, chwjſtati, dřjzdati.
Scheißer, m. ſráč.
Scheißerey, f. ſranice.
Scheißhaus, n. ſroň, záchod, secessus.
Scheißkerl, m. poſránek, vſránek, poſránek, mor. plkota.
Scheißtopf, m. ſráč, ſrawý hrnec.
Scheit, n. poleno, proſſtěpina, ſſtěpina, mor. drweno, ſſtjpa, pars ligni secta; collect. polenj, proſſtěpj; Holz zu Scheiten ſchlagen, dřjwj ſſtjpati. 2) der Weber, prawjdko, dim. das Scheitchen, polinko, ſſtěpinka.
Scheitel, f. paut, pautec, wrch hlawy, vertex.
Scheiteln, v. a. rozděliti, dividere; die Haare ſcheiteln, rozděliti wlaſy.
Scheitelpunkt, m. zenýt, hlawnj punkt, (nadhlawj?)
Scheitelrecht, adv. kolmý, verticalis; adv. kolmo.

Schei

Scheiterhaufen, m. hranice, pyrus, rogus.
Scheitern, v. n. rozbiti se, tápati, ztrosko-tati se, naufragium pati. 2) fig. nepo-dařiti se, zmařiti se; seine Absicht ist ge-scheitert, geho aumysl přissel na zmar.
Scheitflöße, f. plawenj polen.
Scheithauer, m. drwař, drwosstěp.
Scheitholz, n. prokoliwé dřjwj, prokolj, coll.
Scheitmann, m. polinkář.
Scheitmaß, n. polinkowá mjra.
Scheitweib, n. polinkářka.
Schel, adj. křiwý, křiwolaký, křiwohran-ný, curvus, flexus; Jemanden schel an-sehen, na někoho po oku, poloočima, křiwolace, nebozýzem, kosýřem hleděti, mračiti se, sskarediti se, někoho zablize-ti, limis tueri; adv. křiwě, křiwolace.
Schelch, m. kocábka.
Schelfe, f. sslupina.
Schelfen, schelfern sich, v. rec. laupati se; die Haut schelfert sich, kůže se laupá.
Schelle, f. ronklička, rola. 2) Im Kar-tenspiele, bubny, rola. 3) Eine Maul-schelle, facka, polička, alapa.
Schellen, v. a. brinkati, cynkati; klingeln, zwoniti.
Schellenkranz, m. krabulec.
Schellenpaudlein, n. chřestačka, řehtačka, crotalum.
Schellenwerk, n. ronklicky.
Schellfisch, m. bachné Russ. Gadus Aeglefi-nus *Lin.*
Schellhengst, m. pusstak, swěřepec, připu-sstak.
Schellkraut, n. großes, kolita, wlassowič-nik wětssi, nebeský dar, chelidonium ma-jus; *Lin.* 2) kleines, krtičnik menssi, raupowé kořenj, chelidonium minus, ranunculus ficaria *Lin.*
Schelm, m. sselma, čtweřák, padauch, ta-ssklář, scurra; zum Schelmen werden, zsselmiti se; Schelm aufheißen, sselem na-dati; einen Schelm hinter den Ohren ha-ben, za ussima miti; in der That, ssel-mowstwj.
Schelmerey, f. im Gemüthe, zsselmiwost, scurrilitas.
Schelmisch, adj. sselmowský, zsselmilý; adv. sselmowsky.
Schelmstreich, m. sselmowstwj, sselmowský kus.
Schelsucht, f. zablidawost.
Schelsüchtig, adj. zablidawý.
Scheltbrief, m. hanliwý list.
Schelten, v. irr. du schiltst, ich schalt, ich schälte, habe gescholten, du schilt. I. v. act. proklinati, kliti, zlořečiti, maledicere. 2) gebati, mor. hřebati, plisniti, repre-hendere. 3) nadati, apellare; er schalt mich einen Narren, nadal mi blázňů; sich gnädiger Herr schelten lassen, dáti sobě wassnosti řjkati, chtjti, aby mu řjkali wassnosti; Jemanden gnädiger Herr schel-ten, wassnostowati někomu. II. v. neut. dowáděti, bublati, žehrati, jurgare; auf Jemanden, na někoho; ein unbescholtener Mann, nenařčený, dobře zachowalý muž.
Scheltschrift, f. spis nářkliwý, hanliwý.
Schemel, m. podnož, stupadlo, scabellum; der Sandschemel, podnožka, ssemlice; der Denkschemel, oplin; der Weber, sslapačka, podnožka, insilia.
Schenen, m. stjn.
Schenk, m. krčmář, hospodský, ssenkýř, caupo; Schenk seyn, krčmařiti, cauponа-ri; Mundschenk, čessnjk, pincerna; die—inn, hospodská, krčmářka, ssenkýřka. 2) čjssnice.
Schenke, f. krčma, hospoda, ssenkowna, caupona.
Schenkel, m. stehno, femur; dim. stehýn-ko; der dicke Schenkel hat, stehnatý.
Schenkelblatt, n. pobočnice.
Schenkelknochen, m. hnát w stehně.
Schenken, v. a. ljti, naliti, infundere; schen-ket sie ein! nalite! nalegte! 2) piwo neb

neb wjno na prodeg miti, prodáwati, ssenkowati, krčmařiti. cauponari. 3) připjti, připjgeti, pocta dáti, zawdati, propinare. 4) darowati, donare. 5) prominauti, odpustiti, veniam dare, remittere; das Leben schenken, žiwiti, žiwot darowati; die Strafe schenken, pokutu, trest odpustiti.
Schenkenamt, n. čjssnictwj.
Schenkfaß, n. wanička, wanice.
Schenkgerechtigkeit, f. weysada, práwo k ssenkowánj, krčmařenj.
Schenkstatt, f. Schenkstätte, f. ssenkowna, hospoda, krčma.
Schenktisch, m. stůl, nalewacý stůl.
Schenkung, f. darowánj, nadánj, donatio; odpusstěnj, remissio.
Schenkungsbrief, m. list nadacý.
Schenkwirth, m. hospodský, krčmář; die—inn, hospodská, krčmářka.
Scheppern, v. n. skřápěti; der Topf scheppert, hrnec křapj.
Scherband, n. an der Deichsel, obkawnjk.
Scherbe, f. střep, střepina, testa; dim. Scherbchen, n. střepinka, střjpek.
Scherben, m. hrnec; der Blumenscherben, hrnec na kwětiny; der Handscherben der Töpfer, kalnjk.
Scherbenkuchen, m. wagečnjk.
Schere, f. in der See, skalina, scopulus; am vorderen Gestelle des Wagens, střih; am hintern der Hobel, koer, koerec; am Pfluge, drábec; in der Kriegskunst, rozsocha, dim. Scherchen, n. nůžtičky, forsicula; nožice, nůžky, forfex; des Krebses, klepeto, chela.
Scheren, v. irr. ich schor, ich schöre, habe geschoren, du schere. I. v. neut. táhnauti, odegiti, warowati; scher dich weg! táhni! waruj! warug! pakug se! mor. cuky! apage. II. v. act. a) wyhnati, expellere; b) ssiditi, sskodliti, teyrati, illudere; laß mich ungeschoren! dey mi pokog! was schert dich das? co gest tobě do toho, potom? c) ostauzeti se! ich will mich damit nicht scheren; nechcy se tjm obauzeti, ostauzeti, mezkowati, pekowati. d) holiti; tondere; den Bart, ol. břjti; sich den Kopf kahl scheren lassen, hlawu sobě dáti oholiti. e) střihati, tondere; Schafe, owce střihati. f) snowati, nasnowati, staminare. g) postřihawati (sukno.) h) střihati, dřjti; der Wirth kann scheren, ten hospodský dře, gest pán odřihosti.
Scheren, v. n. irr. et I. táhnauti ꝛc. 2) gjsti, nakládati; er kann wacker scheren, dobře nakládá, do sebe cpe. II. v. a. wyhnati ꝛc.
Scherenschleifer, m. brusař, ssleyfjř.
Scherer, m. des Barts, bradýř, holič, tonsor; der Schafe, střjžec; des Tuches, postřihač. 2) krt, krtice, talpa.
Schererey, f. tahánj, nesnáz, pletky, ostauzenj, ondánj, mor. otuda.
Scherf, m. ssart, ssarapatka, babka.
Schergabel, f. snowacý widle, fuscina lignea.
Schergarn, n. osnowa, stamen.
Scherge, m. biřic, birda, sserha; ein junger, bjrdě.
Schergdiener, m. holomek, pochop.
Schergstube, f. birdowna, sserhowna.
Scherhare, n. ostřjžky, tomenta.
Scherkenholz, n. střemcha, Prunus padus Lin.
Scherkind, n. postřihačský towaryš.
Scherklötzlein, n. snowacý sspalek.
Scherl, m. měsýčnjk, rozpuk, cicuta virosa Lin.
Schermaus, m. krt, krtice, talpa.
Schermesser, n. břitwa, al. nožice, novacula.
Schermesserschmid, m. břitwář.
Schermühle, f. snowadlo.
Schernagel, m. střihowacý hřebjk.
Scherpke, f. střemcha, Prunus padus Lin.
Scherpenzen, v. n. teyrati.

Scherrahmen, m. ſnowadlo.
Scherſchüſſel, f. bradyřſká miſka, brunk, falco cauda *Kl.*
Scherſtab, m. raubjk, bacilla.
Scherſtube, f. holjrna, bradyřſká ſwětnice, břitewna.
Scherung, f. S. Anſchere.
Scherwenzel, m. červenc w ſtraſſáku.
Scherwolle, f. ſtřjžná wlna. 2) oſtřjžky, tomenta.
Scherz, m. žert, ſſprým, jocus; dim. Scherzchen, n. žertjk, žertjček, ſſprýmek; ohne Scherz, obežert, bez žertu; aus Scherz, z žertu, im Scherz, pod žertem.
Scherzel, m. můra.
Scherzen, v. n. ſſprymowati, žertowati, jocari.
Scherzer, m. žertýř, ſſprymowník, žertownjk, jocator.
Scherzgedicht, n. žertowná báſeň.
Scherzhaft, adj. ſſprymowný, žertowný, jocosus; adv. —ě.
Scherzhaftigkeit, f. žertownoſt.
Scherzrede, f. ſſaſſky, žerty, ſſprymy.
Scheu, adj. plachý, pavidus; ein ſcheues Pferd, plachý kůň; ſcheu werden, zplaſſiti ſe; ſcheu gewordenes Pferd, zplaſſený kůň; ein Pferd ſcheu machen, koně zplaſſiti; ſcheu ſeyn, plaſſiti ſe. 2) bázliwý, oſtejchawý, ſtydliwý, timidus, venerabundus; ſcheu thun, oſtejchati ſe.
Scheu, f. plachoſt, ſſjtění; consternatio. 2) oſſkliwoſt; Scheu gegen etwas tragen, něco w oſſkliwoſti míti, něčeho ſe ſſjtiti. 3) oſtejchawoſt, ſtud; pudor. 4) bázeň.
Scheuchen, v. a. plaſſiti, fugare. 2) ſtraſſiti, děſyti, terrere.
Scheuchen, v. act. et rec. báti ſe, oſtejchati ſe, ſſjtiti ſe.
Scheuen, v. a. et rec. lekati ſe, ſtraſſiti ſe, děſyti ſe; das Pferd ꝛc. 2) ſſjtiti ſe; ſich vor dem Blatt ꝛc. 3) ſtraniti ſe, wyhybati ſe; ein verbanntes Kind, ꝛc. oſtejchati ſe.
Scheucher, m. ſtraſſák, haſtroš.
Scheuer, f. ſtodola, horreum; dim. Scheuerchen, n. ſtodůlka; der Platz hinter der Scheuer, záhumnj, záſtodolj.
Scheuerfaß, n. ſtřez.
Scheuerkette, f. pancýř.
Scheuerkraut, n. přeſlička, equisetum *Lin.*
Scheuern, v. a. drhnauti, detergere. 2) ſich ſcheuern, drbati ſe, oſſjwati ſe, fricare se. 3) fig. drcati, gebati někoho, někomu domlauwati, na zuby žehnati, excipere verbis.
Scheuertag, m. popelec, dies cinerum.
Scheuerwiſch, m. wjch, wěchet, wjſſek, coll. wěchtowj.
Scheuleder, n. klapka v oka.
Scheune, f. ſtodola, horreum.
Scheuflur, Scheuſaune, f. humno, mlat, ol. holohumnice, area.
Scheugerüſt, f. dyge, odry (nicht odra) paſtro; ein Balken davon, odřice, paternice.
Scheuknecht, m. poklaſný; horrearius.
Scheuſal, n. haſtroš, bubák, ſtraſſák, ſtraſſidlo. 2) ſſereda; zum Scheuſal machen, zſſerditi, zobyzditi, zpotwořiti, zohawiti. 3) ohawa, ohyzda, ſſeredina.
Scheuſel, m. haſtroš.
Scheußlich, adj. ſſeredný; ohawný, ohyzdný, horribilis; adv. —ě.
Scheußlichkeit, f. ſſerednoſt, ohyzdnoſt, ohawnoſt.
Scheve, f. pazdero; die Hechelſcheven, pazděřj; die Brechſcheven, třepaniny, potřepanice.
Schicht, f. wrſtwa, tabulatum, stratum; in den Bergwerken, drtel.
Schichtel, pl. zřjzky, segmenta.
Schichten, v. a. děliti, dividere; die Erbſchaft ſchichten, rozděliti dědictwj; eine Rede in drey Theile ſchichten, řeč na tři djly rozwrhnauti. 2) wrſtwiti, wrſtwowati, tabulare; Holz ſchichten, dřjwj ſkláda-

dati; Getreide schichten, obilj wrstwiti, wrstwowati.
Schichtholz, n. hraničné dřjwj.
Schichtig, adj. řadý; fünf=sechsschichtig, pěti=ssestiřadý.
Schichtmeister, m. ssichtmistr.
Schichtsemmel, wěneček, pletenec.
Schichtweise, adv. wrstwau, wrstwami.
Schicken, I. v. rec. strogiti se, schickt euch, vstrogte se, hněte sebau, pospěšte. II. v. a. poslati, posýlati ol. sláti, mittere; nach der Stadt, do města. a) nach etwas, pro (ol. po) nach Brod, Wein schicken, pro chléb, pro wino poslati; mit der Post, po posstě. b) Ins Elend, ze země wypowěditi. c) In die andere Welt, skliditi, zprowoditi se swěta, e medio tollere. d) Ein Buch in die Welt, knihu wydati, edere librum. e) fig. vložiti, vkládati, destinare. f) státi se, přihoditi, fieri; was seyn soll, schickt sich gleich wohl, co se má oběsyti, newtopj se. g) es mußte sich schicken, musylo se přihoditi, přitrefiti. 2) a) strogiti, chystati se; parare se; sich zur Arbeit, k prácy; es schickt sich zum Regen, má se k dessti b) hoditi se, slussěti; dieser Rock schickt sich nicht zu der Weste, kabát ten se neslussj k té westě; er schickt sich nicht zu dem Amte, nehodj se k tomu auřadu; sie schicken sich zusammen, hodj se k sobě, er weiß sich gut in die Sache zu schicken, dobře se k tomu hodj, té wěcy rozumj. c) propůgčowati se, sich in die Zeit, propůgčowati se, howěti času. d) slussěti; das schickt sich nicht für dich, neslussj to na tebe.
Schicklich, adj. náležitý, slussný, přihodný, způsobný, whodný, conveniens, decorus; adv. —ě.
Schicklichkeit, f. náležitost, slussnost, přislussnost, whodnost, decor.
Schicksal, n. osud, připusta, fatum; ein unglückliches Schicksal, pohroma, sors sinistra.
Schicksam, adj. slussný, přihodný, adv. —ě.
Schickung, f. poslánj. 2) Schickung Gottes, boží dopusstěnj, řjzenj, připusta, fatum divinum.
Schiebchen, n. bez.
Schiebebock, m. kolečko, samokůlko,
Schieben, v. irr. ich schob, habe geschoben, du schiebe. I. v. act. strčiti, strkati, trudere; schieb den Tisch an die Wand, pomkni stolem ke zdi, postrčiti, postrkáwati, postrč. 2) sázeti; Brod in den Ofen schieben, chléb do pecy sázeti. 3) odkládati, differe; etwas auf die lange Bank schieben, něco na dlauhé lokte odkládati. 4) klásti, rozkládati; die Schuld auf Jemanden schieben, sich schieben, winu rozkládati, sčjtati, cpáti, klásti na někoho, culpam conferre in aliquem; einem etwas in das Gewissen, na swědomj klásti. 5) hráti) die Kegel schieben, w kuželky hráti, conis ludere. II. v. neut. wyhnauti, házeti; das Thier schiebt Zähne, howado wyhne, lausstj, zaluskuge. 2) wycházeti; die Pflanze hat gut geschoben, bylina, zrostlina dobře wzessla, wzrostla. 3) Im gehen schieben, ssaupati.
Schieber, m. strkač, postrkáwač. 2) Brodschieber, chlebná lopata. 3) Ein Dachfenster, wikýř, impluvium. 4) Ein Ochs, jochač.
Schiebkarrn, m. kotauč, táčka, trakař, currus trusatilis.
Schiebkärrner, m. trakařnjk.
Schiebochs, m. jochač.
Schiebsack, m. kapsář, kapsářka.
Schiebstange, f. auf dem Schiffe, sochor. 2) In der Schneidemühle, podawač, podawačka, podáwánj.
Schiebzeug, n. podáwánj.
Schiedsmauer, f. přjčnj zeď.
Schiedsrain, m. hranice.
Schiedsmann, s. Seq.
Schiedsrichter, m. rozsudj, smlauwce, prostředník arbiter.

Schiedsrichterlich, adj. rozsudný.
Schiedsspruch, m. rozsudný wyřčený.
Schiedstein, m. hraničník, sád.
Schief, adj. křiwý, křiwohranný, obliquus; schiefer Winkel, křiwý kaut; schiefes Maul machen, wyšklebowati se; einen schiefen Seitenblick machen, na křiwo, kosýřem na někoho pohlidnauti; fig. ein schiefes Urtheil, křiwý rozsudek; adv. šikmo, pošikem, pošikmo, škau, šeydrem, šeberem, zpošika mor. šaurem; fig. die Sache geht schief, gde to šeberem.
Schiefe, f. křiwina.
Schiefer, m. auf dem Kopfe, lup, lupina, furfur. 2) mrwa, třiška, třišťka, assula, ramentum; sich einen Schiefer einziehen, třísku sy zadřjti; fig. einen Schiefer auf Jemanden haben, záluſk míti, wrčeti, neywrčeti, newražiti na někoho. 3) bridlice, šřidla, šřidlice, mor. šleta, schistus, lapis foliatus.
Schiefer-, bridličný, šřidličný, mor. šletowý, schistus, fissilis; Schieferalaun, šřidličný kamenec; Schieferbruch, šřidličný lom, šřidlowníce.
Schieferdecker, m. šřidličník.
Schiefericht, adj. šřidlowitý.
Schieferig, adj. bridličný, šřidličný.
Schiefern, v. n. bublati; v. rec. laupati se.
Schiefernagel, m. šřidličník.
Schieferweiß, n. laupawý kamenec, alumen scissile.
Schieferzahn, m. wlk, wlčj zub, špička, špičák. 2) zub drobiwý.
Schiefwinkelig, adj. křiwoúhelný, ostroúhelný.
Schielen, v. n. po očku hleděti; nach etwas, po něčem. 2) šilhati, mor. šwidrati, limis tueri. 3) fig. měniti se; der Taffet schielt, dykyta se měnj; schielend werden, wyšilhawěti.
Schielend, adj. šilhawý, mor. šwidratý, přišilhawý, měnawý, changeant; ein wenig schielend, nášilhawý.
Schieler, m. šilhán, šilhaun, mor. šwidron, strabo, paetus.
Schienbein, n. hnátowá kost; hnátowice, holeň, mor. pišťalj, pišťalowá kost, tibia, crus.
Schiene, f. šjn, canthus; der Töpfer, čepel, lamina vittata; der Wundärzte, dlažičky, dešťky; dim. das Schienchen, šínek.
Schieneisen, n. šinowé železo.
Schienen, v. a. šinowati, zlámanau nohu dáti do dlažiček, do dešťěk.
Schienenruthe, f. der Weber, čink.
Schiennagel, m. šinowý hřebjk, špic; mit einem Kopfe, hlawizna.
Schier, adj. samý, čirý, čistý; adv. skoro málem, bezmála, fere, vix; von schieren Korn, samožitný.
Schieren, v. a. kutiti; fig. pošťjwati. 2) přehlížeti; die Eyer, wegce.
Schierling, m. der kleine, kozý pysk, Aethusa cinapium *Lin.* 2) der große, bolehlaw, mor. swinská weš, Conium maculatum *Lin.* 3) der Wasserschierling, rozpuk, Cicuta virosa *Lin.*
Schierteufel, m. čjrtě, podšťjwáček.
Schieß-, střelecý; das Schießgewehr, střelecý zbraň.
Schießbeere, f. krušina.
Schieße, f. chlebowá lopata.
Schießen, v. irr. ich schoß, I. v. n. bin geschossen. a) letěti; der Bach, potok; vorbey schießen, mimo letěti; geschossen kommen, přiletěti. b) padati, spadáwati; das Wasser schießt auf die Räder, woda spadáwá, padá na kola. c) hnauti se, ein Stein vom Berge, kámen s hory. d) chrčeti, šřjkati, emicare; Blut aus der Wunde, krew z rány. e) die Thränen schossen ihr in die Augen, slze gi polily, illachrymata est. f) seine Augen überall herumschießen lassen, očima střjleti, házeti. g) das Blättchen schoß mir, čjpek mi spadl. h) Aus der Hand, wypadnauti, wyma-

kňauti se, wysmeknauti se z ruky. 2) fig. a) pustiti, popustiti, remittere; ein Seil schießen lassen, prowaz pustiti, popustiti; die Zügel—, otěž. b) in die Höhe, wyrazyti, wymrssiti se do weyssky; die Pflanze schießt in den Samen, bylina žene na semeno; der Wein schoß ihm in den Kopf; wino se mu wrazylo do hlawy. II, v. a. habe geschossen. a) prýsti; die Sonne, slunce. b) Einen zornigen Blick auf Jemanden, zamračiti, zasskaredíti se na někoho. c) mrssiti, vdeřiti; Saul schoß nach dem David, Saul mrssil, vdeřil kopím po Dawidowi; die schießende Falle, střelka. 2) střjleti, střeliti, trajicere; mit Pfeilen, ssipy střjleti, ssipiti; mit einer Flinte, Pistole, z ručnice, z pistole, střjleti; mit Kugeln nach der Scheibe, mit Schrot nach einem Vogel, kaulemi do terče, broky po ptácých; Jemanden—, někoho postřeliti; einen Hirschen, Hasen, gelena, zagice zastřeliti; scharf, kulkan, broky střjleti, nabitau flintau střeliti; blind, na prázdno střeliti; über den Haufen, zastřeliti; fehl, chybiti se; schieße! spust, pal! fig. er ist geschossen, er hat einen Schuß, gest do paty, do temena střelený, gest třesstidlo, třesstipidlo, fučjk. b) das Gewehr schießt gut, ručnice dobře střjlj. c) Brod in den Ofen, chléb do pecy sázeti. d) Geld zusammen, penjze skládati, složiti; zu hundert Gulden, po stu zlatých. e) einen Bock, chybiti; im Singen, kozla odřjti. f) der Weber schießt, tkadlec tká, protkáwá.

Schießen, n. střjlenj, střelba.

Schießer, m. wrcholka (we walsse.)

Schießgeld, n. zástřela.

Schießgerechtigkeit, f. práwo střjleti.

Schießhaus, n. střelnice, střjlnice.

Schießhund, m. pes na barwu.

Schießloch, n. střjlnice na zdech městských.

Schießplan, m. střelnice.

Schießplatz, m. střelnice.

Schießpulver, m. ručničný, al. pussný prach, pulvis pyrius.

Schießscharte, f. střjlnice na hradbách.

Schießschlange, f. hřelčj had, skočec.

Schießspuhle, f. člunek tkadlcowský.

Schießtasche, f. wátossna, mysliwecká brassna.

Schiff, n. lodj, lod, navis; großes, koráb. 2) lodka, carina *Lin.* 3) Der Weber, člunek; dim. das Schiffchen, lodka, lodice, lodička, scapha.

Schiff=, lodnj; die Schiffbrücke, lodnj most.

Schiffbank, f. weslářská lawice na lodj.

Schiffbar, adj. plawný, poplawný, navigabilis; —keit, plawnost.

Schiffbau, m. lodinářstwj.

Schiffbauer, m. lodinář, lodnář.

Schiffbaukunst, f. lodinářstwj.

Schiffbaumeister, m. lodinář, lodinářský mistr.

Schiffbaum, m. stežeň, žozl, strom železnj, malus.

Schiffbruch, m. rozbitj, zstroskotánj lodj, tápánj, naufragium; —leiden, rozbiti se, tápati, zstroskotati se.

Schiffbrüchig, adj. tápawý, naufragus.

Schiffen, v. n. plawiti se, plauti, navigare. 2) v. a. plawiti.

Schiffer, m. plawec, nauta; zur See, marynář; die—inn, plawkyně; plawcowá.

Schiffer=, plawecký, plawčj; der—Kittel, plawecká halena.

Schifffahrer, m. plawec, marynář.

Schifffahrt, f. plawba, plawenj, navigatio. 2) plawectwj, ars navalis.

Schiffflotte, f. lodstwo.

Schifffracht, f. lodné, přjwozné, naulum.

Schiffhaven, m. čerpadlo, přjstaw, portus.

Schiffhobel, m. rozsocha lodnj.

Schiffjauche, f. stok smrduté wody w lodj.

Schiffjunge, m. plawčjk.

Schiffkunst, f. plawectwj.

Schifflande, f. weytoň, navale.

Schiff=

Schiffleute, pl. plawcy, plawectwo.
Schiffmeister, m. plawnj.
Schiffmühle, f. lodnjk, lodňák, lodnj mleyn.
Schiffreich, adj. lodnatý, bohatý, hogný na lodj.
Schiffrose, f. wětrnice.
Schiffsand, m. S. Ballast.
Schiffschnabel, m. čelo, předek lodj, předák, prora.
Schiffseil, n. lano (welbloud), radens.
Schiffspatron, m. pán, zprávce lodj, patron.
Schiffstelle, f. stanowisstě lodj.
Schiffsvolk, n. plawcy, plawectwo.
Schiffvolk, n. plawecký lid, plawectwo.
Schiffwerft, n. lodénice.
Schiffwurm, m. čerwotoč, teredo *Lin.*
Schiffzieher, m. tahaun lodj.
Schiffzimmermann, m. lodnář.
Schiffzoll, n. přjwozné, lodné.
Schiffzunge, f. držádko, manubrium.
Schiffzwieback, m suchary na lodj.
Schiften, v. a. S. Schäften. 2) Einen Sparren, nadstawiti.
Schiftsparren, m. nadstawek.
Schikanen, f. pl. pletichy.
Schikaner, m. pletichář, pletkář.
Schikaniren, v. n. pletichati.
Schild, m pawéza, sstjt, terč, scutum; dim. Schildchen, pawézka, sstjtek; nichts Gutes im Schilde führen, něco zlého kauti, obmeyssleti; ein Reiterschild, kotrgál, kotrkál, clipeus. 2) am Buche, pukljř, pukle, bulla. 3) Der Handwerker, sstjt. 4) Am Hause, lomenice, bedra, hlawiny, průčelj, swisle, sstjt, frontispicium.
Schilderey, f. lícba, ljčenj, malowánj.
Schilderhaus, n. strážnice; dim. das Schilderhäuschen, budka, strážnická budka.
Schildern, I. v. a. ljčiti, malowati, popisowati, wyobrazyti, describere. II. v. n. cywěti, čuměti, okauněti. 2) na stráži býti, stationem habere.
Schilderung, f. ljčenj, malowánj, popsánj, wyobrazenj.
Schildknappe, m. sstjtnjk, zbrognoš.
Schildkraut, n. sstjtňák, scutellaria *Lin.*
Schildkröte, f. želw, ssilkruta, sl. korytnačka, testudo *Lin.*
Schildkröten=, želwowý, die Schildkrötenschale, želwowá sskořepina, želwina, želwinec.
Schildlaus, f. čerwec, coccus *Lin.*
Schildmacher, m. sstjtař.
Schildreiher, m. lelek, kozodog, Ardea nicticorax *Lin.*
Schildträger, m. pawéznjk, sstjtonoš, oděnec.
Schildwache, f. stráž, warta, statio excubiae; halten, býti na stráži.
Schilf, m. und n. rákos, třtina, mor. palach, ssássina, arundo; coll. třtj, rákosý, mor. ssássj, sschořj; wo viel Schilf wächst, třtowj, třtowisstě, třtinowisstě, arundinetum. 2) sstřjpj, scirpus *Lin.* 3) scharfer Schilf, ostřice, acra canescens *Lin.*
Schilfdornreich, m. rákosnjk.
Schilfen, v. a. rákosyti.
Schilfen, adj. rákosowý.
Schilfgras, n. bělohřjbek, Poa aquatica *Lin.*
Schilficht, adj. třtinowatý, rákosatý.
Schilfrohr, n. třtina, rákosý.
Schill, m. candát, lupice, perca lucioperca *Lin.*
Schillebold, m. moteylice, ssidlo, hadj hlawa, libella.
Schillern, v. n. měniti se.
Schillertaffet, m. měňawá dykyta.
Schillerwein, m. běl, náčerwené wjno, tarant.
Schilling, m. penjzek, sslink. 2) chlost, pardus, plagae in natibus.
Schimmel, m. bronný kůň, brůna, equus albus. 2) plesniwina, pljseň, mucor *Lin.*
Schimmelig, adj. plesniwý.

Schimmelkraut, n. protěž, gnaphalium *Lin.*
Schimmeln, v. n. plesniwěti, mucescere.
Schimmer, m. blesk, lesk, leskot, třpytěnj, třpytot.
Schimern, v. n. blyssťěti se, tetelití se, třpytěti se, corruscare. 2) mjhati se, (mjičky se dělagj.)
Schimpf, m. hana, porok.
Schimpf-, hánliwý; das Schimpfwort, hánliwé slowo.
Schimpfen, v. a. haněti, porotiti, tupiti.
Schimpfer, m. hánce.
Schimpflich, adj. hanebný, adv.—bně.
Schimpfnahme, m. přezdjwka; —geben, nadáwati, přezdjwati; der einen Sch. hat, přezděnec.
Schimpfrede, f. hánka, hánliwá slowa, řeč.
Schindaas, n. mrcha, zcýplina, zdechlina.
Schindanger, m. draha, mrchowissťě, mrssnjk.
Schindel, f. ssindel, scandula. 2) Der Wundärzte, dessky, dlažičky.
Schindel-, ssindelný, ssindelowý; das Schindeldach, ssindelná střecha, z ssindele. 2) na ssindel; der Schindelstamm, kmen na ssindel.
Schindeldecker, m. pobiječ.
Schindeleisen, n. weytah.
Schindelmacher, m. ssindelář; die—inn, f. ssindelářka; ein junger, ssindelařjk.
Schindelmacherey, f. ssindelářstwj; —treiben, ssindelařiti.
Schindeln, v. a. ssindelem pobiti.
Schindelnagel, m. ssindelák.
Schinden, v. a. irr. ich schund, geschunden, du schinde, dřjti, odřjti, odjrati, excoriare; 2) fig. die Leute, lidi dřjti, exhaurire. 3) katowati se, rasowati se s někým, plagis afficere.
Schinder, m. ras, dřjč, oděrák, paděra, pohodný, excoriator; dim. rasýk; ein Leuteschinder, Bauernschinder, karabáčnjk; ein Geldschinder, wydřidueh, hirudo; ein Schenkwirth, odřihostj; die—inn, dřjčka, raska, rasowka, pohodná.
Schinderey, f. die Arbeit, dřenj, rasowánj. 2) Das Gewerbe, rasowstwj. 3) Die Wohnung, rasowna, pohodnice.
Schinderisch, adj. rasowský, adv.—sky.
Schindergrube, f. mrchowissťě.
Schinderknecht, m. holomek, pohodňák.
Schindfleisch, n. rasowina, mrchowina, mrcha maso.
Schindmähre, f. herka, mrcha; eine große, sskapa.
Schinken, m. zadnj chysska, (hyžka), ssunka, pickowina, uzenina, perna; dim. das Schinkchen, ssunčička.
Schinkenträger, m. podsstjwáček, přisstjwáček, sycophanta.
Schippe, f. lopata.
Schirbel, m. hrnec, střep.
Schirken, v. n. wie der Fink, pěnkati, pjnkati.
Schirm, m. ochrana, tutela. 2) záclona, opona, umbraculum; zásstita, wrcholjk, umbella. 4) Beym Hirschen, stinidlo.
Schirm-, ochrannj; der Schirmbrief, ochrannj list.
Schirmen, v. a. ochraňowati, ochrániti.
Schirmer, m. ochránce, ochranitel.
Schirpen, v. n. cwrčeti, sswiřinkowati.
Schirren, v. a. koně strogiti.
Schirrkammer, f. pochwárna, kssirowna.
Schirrmeister, m. nádwornjk, powozný. 2) beym Schmid, bussič.
Schiß, m. howno, (endno.)
Schlabben, schlabbern, schlappen, v. n. chlastati, chlemtati, chlebtati.
Schlacht, f. bitwa, acies; eine—wagen, liefern, polem se potkati, bitwu swesti, praelium committere.
Schlachtbank, f. gatky, skolowadlo, sslachta sslachtata.
Schlachtbar, adj. co ge na zabitj.
Schlachtbal, n. masařka.
Schlachte, f. srub, srubenj.

Schlacht-

Schlachten, v. a. bjti, zabigeti, mactare; einen Ochsen, porážeti wola; ein Schwein, zakoliti prase.

Schlachter, m. Rus. balaban, Falco lanarius *Kl.*

Schlächter, m. řeznjk, masař, lanio; dim. řeznjček; die—inn, řeznice, řeznjkowá.

Schlächter-, řeznický; die Schlächterzunft, řeznický cech.

Schlächterhandwerk, n. řeznictwj; —treiben, řezničiti.

Schlachtfeld, n. bogisstě, bogowisstě.

Schlachthaus, n. gatky, sslachta, sslachtata.

Schlächtig-, S. Ober- und Unterschlächtig.

Schlachtmesser, n. habáň, habáňský nůž, řezák, zabigák.

Schlachtmonath, m. S. November.

Schlachtochs, m. krmný wůl, wůl na zabigák.

Schlachtopfer, n. žertwa, zábitná obět.

Schlachtordnug, f. ssik; ein Heer in Schl. stellen, wogsko ssikowati, zssikowati; die Schl. trennen, ssik rozrazyti.

Schlachtschwerdt, n. burdýř, ssarssaun, romphaea

Schlachtvieh, n. pjcný, krmný dobytek.

Schlackdarm, m. konečnjk, odřitak, odřitnj střewo.

Schlacke, f. truska, okuge, mor. okowina. 2) konečnjk.

Schlackig, adj. truskowitý. 2) pliskawý; schlackiges Wetter, pliskanina, pliskotina, pliskanice.

Schlackwurst, f. konečnjk, bachoř.

Schlaf, m. pl. die Schläfe, spánek, židowiny, skráně tempus. 2) pl. caret. spanj, somnus; im Schlafe, wespěčky, we spanj, im ersten Schlafe, w prwospj, w prwnjm vsnutj; in den Schlaf bringen, vspati; ein Kind, vspinkati, vhagati, sopire; aus dem Schl. wecken, probuditi ze spanj; vom Schl. erwachen, procýtnauti, probuditi se, probrati se ze spanj; der Schl. kommt ihm an, spanj ho napadá; nicht in den Schl. kommen können, nemocy vsnauti; recht in den Schlaf kommen, rozespati se; voll Schlafes, rozespálý, semisomnus. 3) Eines Gliedes, zdřewěnénj, ztrnutj, torpos; dim. das Schläfchen, spáneček. 4) spanjčko; ein Schläfchen machen, pospati.

Schlafapfel, m. mužjk, Atropa mandragora *Lin.* 2) mrhelec.

Schlafbank, m. ležanka, lenossenka.

Schlafbeere, f. liljk, ruljk, Atropa belladonna *Lin.*

Schlafen, v. n. irr. du schläfst, ich schlief, geschlafen, schlafe, spáti, dormire; von Kindern, hagati, spinkati; bis in den hellen Morgen, až do bjlého dne spáti; schlafen gehen, giti spat; Jemanden schlafend finden, nagjti někoho, an spj, we spanj. 2) Bey einem Weibsbild, s ženskau spáti, ležeti. 3) brněti, koprněti, torpere.

Schlafen, n. spánj.

Schläfer, m spěč, dormiens; ospalec; die —inn, spěčka; ospalkyně.

Schläfrig, adj. ein, zweyschläfriges Bett, lože pro gednu, pro dwě osoby.

Schläfern, v. imp. chtjti se spáti; es schläfert mich, chce se mi spáti.

Schlaff, adj. ochablý, ochabělý, ochliplý, oslablý, odwislý, flaccus; ein Pferd mit schlaffen Ohren, klepouchý kůň; schlaffe Brüste, ochabělé, ochablé prsy; —werden, ochaběti, ochabnauti, ochábnauti.

Schlaffheit, f. ochabělost, ochablost, oslablost, odwislost.

Schlafgänger, m. náměsyčnjk, lunaticus.

Schlafgeld, n. penjz od noclehu, od slámy, nocležné.

Schlafgemach, n. lehanice, ložnice.

Schlafgesell, m. spolunoclehář.

Schlafhaube, f. S. Schlafmütze.

Schlafkammer, f. lehacý komora, lehárna, ložnice, lehanice; mor. spálow.

Schlafkraut, n. psý wjno, solanum nigrum *Lin.* 2) bljn, Hiosciamus niger *Lin.* 3) liljk, ruljk, Atropa belladonna *Lin.*

Schlaflos, adj. bezesný, bezespanj.

Schlaf-

Schlaflosigkeit, f. nespanj.
Schlafmittel, n. spáneck.
Schlafmütze, f. nočnj čepička; fig. ospalec.
Schläfrig, adj. ospalý, ospanliwý, rozmazřilý, somnolentus; ein schläfriger Mensch, ospalec, fem. ospalkyně, fig. negapný, liknawý, ospalý, adv. ospale, ospanliwě.
Schläfrigkeit, f. ospalost, ospanliwost, somnolentia.
Schlafrock, m. župan.
Schlafsucht, f. záchwat, ospánliwost, veternus.
Schlafsüchtig, adj. záchwatiwý, ospánliwý.
Schlaftrank, m. spáneck.
Schlaftrunk, m. pitj na podussku, pocaenium.
Schlaftrunken, adj. rozespalý.
Schlafzimmer, n ložnice, lehacý swětnice.
Schlag, m. pl. Schläge, vdeřenj, vhozenj, ictus, tactus; ein kalter Schlag, (des Donners), vdeřenj (hromů) na sucho. b) baudmutj; die Büchse hat einen guten Schlag, ručnice dobře baudá. c) der Wachtel, der Nachtigall, tlučenj křepelky, slawjka. d) bitj; des Pulses, pulsu; mit dem Schlage sechs da seyn, gak odbige sſest, přigiti, tu býti. e) fig. druh, species; Leute von einem Schlage, lidé stegného druhu, na gedno brdo, kopyto. f) von gutem Schlage, dobrého plemene. g) rána, vdeřenj, ictus; Schlag auf Schlag, rána po ráně, rána za ránu; drey Schläge mit dem Hammer thun, třikrát kladiwem vdeřiti, tři rány dáti. g) weyprask sprask, weylupek, verbera. h) ssłak, boží ruka, sl. wřed, apoplexia; der halbe Schlag, mrtwice, hemiplexia; der Schlag hat ihm getroffen, ssłak ho trefil, mor. zlý wjtr ho obessel, sl. porazylo ho; wie vom Schlage gerührt, ohromený. i) An der Müntze, ráz, nota. k) am Dache, poklop, effora. l) im Walde, paseka, seč. m) der Windschlag, zálom, weywrat. n) an der Kutsche, dwjřka.
Schlag-, mrtwičný, paraliticus. 2) bicý; die Schlaguhr, bicý hodinky.
Schlagader, f. průdussnj, žiwotnj žjla, průdussnice, hrdlina.
Schlagband, n. stahowač.
Schlagbar, adj. meytný.
Schlagbauer, m. poklopec, decipula.
Schlagbaum, m. ssrank, zapadacý záwora.
Schlagbrücke, f. zdwihacý most.
Schlage, f. palice, clava.
Schlägebäuchig, adj. dych awičný.
Schlägefaul, adj. otlučený.
Schlageisen, n. cerchowačka.
Schlägel, m. palička, sl. tlaučck, pistillum; der Winzer, nabigečka; der Böttcher, pobigečka, kyganka; eines Thieres, kéyta, kyta.
Schlägelgrube, f. podtrubj (poltrubj).
Schlägelmilch, f. podmássj.
Schlägeln, v. n. napadati na zadnj běh. 2) fig. klopeytati.
Schlagen, v. irr. du schlägst, ich schlug, geschlagen, schlage, I. v. n. A. bin geschlagen, vdeřiti; hinschlagen, meyknauti, mrssiti, prassriti sebau. b) das Wasser schlug ihm über den Kopf zusammen, woda se nad njm zawřela; die Flamme schlägt in die Höhe, plamen wyrážj wzhůru, plápolá; der Wind schlägt in die Segel, wjtr se obrážj o plachty, pere do plachet. c) den ganzen geschlagenen Tag, celý Božj den. d) die Dinte schlägt durch, papir prorážj, proskakuge. e) der Baum schlaget aus, strom pučj, rassj se. f) das Bier schlägt um, piwo se zwrhá; die Arzeney schlägt an, lék prospjwá, činj dobrý aučinek, swědčj. g) das Korn schlagt in die Höhe, žito přirážj, přiskakuge; die Sache ist fehl geschlagen, chybilo, sklaplo, zmeblo (mu); aus der Art schlagen, zwrcy se; dieß schlagt nicht in mein Fach, to mně nepřináležj; der Dampf ist mir auf die Brust geschlagen, pára mi padla na prsa; der Frost schlägt in die Glieder,

der, zyma mne laussti; es ist ein Fieber dazu geschlagen, přirazyla se k tomu nátcha. B. habe geschlagen; a) der Donner schlägt in ein Haus, hrom bige do domu; mit den Händen herumschlagen, rukama se obáněti; herumschlagen wie in der Fallsucht, házeti sebau, lomcowati sebau. b) die Nachtigall, der Fink schlägt, slawjk, zeba (pěnkawa) tluče. c) die Hunde schlagen, psy ssiekagi; die Wellen schlagen an das Schiff, wlny se obrážegi o lodj. d) fig. tlaucy, bjti; die Uhr schlägt, hodiny bigj; es hat sechs geschlagen, obilo ssest; das Herz, der Puls schlägt, srdce, puls bige, tluče; Wurzeln, vgiti se, vgmauti se, wkořeniti se; das Gewissen schlägt ihm, swědomj ho hněte; in sich schlagen, do sebe giti. II. v. a. tlaucy, bjti; an die Thür, na dwěře tlaucy, stark, třjskati; die Hände über den Kopf zusammen, rukama lomiti; die Hände in einander, ruce založiti; sich in die Brust, w prsy se bjti; an die Glocke, vdeřiti na zwon; in Stücke, roztlaucy na kusy; dünn, na tenko; klein, na drobno roztlaucy; etwas zu Boden, porazyti; o zem mrssiti; daß man das Bewustseyn verliert, omráčiti; einen Schuh über den Leisten, střewic na kopyto narazyti; einem etwas aus der Hand, někomu něco z ruky wyrazyti; den Tact, takt dáwati; die Uhr schlägt die Stunden, hodiny bigj hodiny; Holz, a) dřjwj porážeti; b) látra dělati; Feuer, křesati, rozkřesati; Geld, penjze bjti; Münze, mincy zarazyti, bjti; Gold, zlato rozkowati, ans Kreuz, na kříž přibiti; ein Pflaster, dlažiti, dlážditi; eine Brücke, most vdělati, rozbiti; das Lager, leženj rozbiti, zarazyti; die Trommel, bubnowati; die Orgel, na warhany hráti; den Ball, na mjč hráti; Lärm, powyk, lermo dělati, vdělati; zum Ritter, na rytjřstwj pasowati; Eyer (in die Suppe), wegce zatřepati, wrazyti; eine Ader, žilau pustiti, paussteti. b) Jemanden, někoho bjti; ins Gesicht, w ljce vdeřiti, třjskati; fig. mit Blindheit, slepotau porazyti; braun und blau,ztřjskati, zpráskati na zmodř; krumm und lahm, zchromiti, zchraumati; ein geschlagener Mann! vbohý, nesstastný člowěk! sich schlagen, bjti se, potýkati se; den Feind, porazyti nepřjtele; in die Flucht, na autěk přiwesti. c) das Pferd schlägt hinten aus, kůň kopá; mit den Flügeln, křjdly třepati, práti; in Fessel, spautati, pauta dáti; fig. aus den Gedanken, wyrazyti z mysli; sein Leben in die Schanze, žiwota se opowážiti, žiwot swůg nasaditi, w ssanc dáti; etwas in den Wind, mimo sebe paussteti, za záda házeti; die Füße über einander, nohy křjžem dáti; den Arm um den Nacken, obegiti, obegmauti; den Mantel um das Gesicht, do plássté se zachumeliti, zaobaliti; ein Blatt Papier um etwas, do papjru zaobaliti; ein Löwe mit ausgeschlagener Zunge, lew s wyplazeným gazykem; durch ein Sieb, ceditj, proceditj něco; ein Rad, kotrmelce, kozelce metati; einen Knoten, kličku, vzel vdělati, na zádrhmo zawázati; sich zusammen, spiknauti se; die Augen zur Erde, oči sklopiti; die Augen in die Höhe, oči pozdwihnauti; sich linker, rechter Hand, na lewo, na prawo se dáti; sich zu dem Feinde, k nepřjteli se přirazyti; sich ins Mittel, do něčeho se wložiti; Zoll auf etwas, clo vložiti; die Unkosten auf etwas, autraty k něčemu přirazyti; auf das Rad, na kolo wplesti; die Karte, karty wykládati; etwas zu Gelde, na penjze vwesti, speněžiti něco; zu Tode, vbiti, vtřjskati; wo schlägt dich das Donnerwetter herum? kde se pekluges? kde tebau kozli melau?

Schläger, m. bitec, prác, rwáč.

Schlägerey, f. pranice, rwačka, pračka, rwanice.

Schla-

Schlagewerk, n. bicý ſtrog.
Schlagfaß, n. kapecký ſtrog.
Schlagfluß, m. ſſlak.
Schlaggold, n. praſkawé zlato.
Schlagholz, n. bigáček. 2) chraſtj, křowj.
Schlaghüther, m. ſemenáč.
Schlagkraut, n. zwa, Teucrium chamaepithys *Lin.*
Schlagregen, m. ligawec, přjwal, litina, imber.
Schlagſcheibe, f. bicý kolečko.
Schlagwand, f. beym Treibzeug, zábradlj.
Schlagwaſſer, n. woda pro ſſlak.
Schläks, m. mamlas, maňas, ſlamotras, ſrch.
Schlamm, m. nános, náplaw, bahno, sl. ſlim.
Schlämmen, v. a. čiſtiti, propjrati; Gold, ryžowati. 2) nános wywéſti.
Schlämmen, v. n. heyřiti, heyſowati, kwaſyti.
Schlämmer, m. ryžownjk, wypěrač. 2) heyſek, kwaſownjk.
Schlämmerey, f. heyřenj, heyſowánj, kwaſſenj.
Schlammtiſch, m. bahnjk.
Schlammgrube, f. ſplawnice.
Schlammicht, adj. bahnowitý
Schlammig, adj. bahnitý, bahniſſtný.
Schlammpeißker, m. pjſkoř, sl. čjk.
Schlammwerk, n. ryžownictwj.
Schlampampen, v. n. heyſowati.
Schlampamper, m. heyſek, heluo.
Schlampe, f. Geſchlampe, bliwonina, hatlonina. 2) cuchta, cára, necuda, caſka ſſlundra.
Schlampen, v. n. heyſowati. 2) chlemtati, chleptati. 3) cárati, wěſſeti ſe.
Schlampig, adj. pliſkawý, blatiwý.
Schlange, f. had, zmige, anguis, serpens, f. hadice; eine junge, hádě, hadátko. 2) fig. beym Branntweinbrenner, trauba. 3) Feldſchlange, ſſwihowka, ſſwihownice.

Schlängeln, v. rec. krautiti ſe, točiti ſe, wynauti ſe.
Schlangen-, hadj; das Schlagenhaupt, hadj hlawa.
Schlangenbalg, m. hadj kůže, ſwlečky.
Schlangenbiß, m. hadj vſſtknutj.
Schlangenbrut, f. hadj plémě, plemeno, olkſency.
Schlangenförmig, adj. hadowitý.
Schlangenfreſſer, m. hadoged, hadogjdek.
Schlangengang, m. točitý chod.
Schlangengurke, f. hadyně.
Schlangenknobloch, m. porowý, hadj čeſenek, Allium scorodoprasum *Lin.*
Schlangenkraut, n. ſw. Jana twář, dáblik, Arum dracunculus *Lin.* 2) mech zemſký, gelenj růžek, Lycopodium clavatum *Lin.*
Schlangenmann, m. hadonoš.
Schlangenmord, m. hadj mord, Scorzonera *Lin.*
Schlangenſtich, m. hadj vſſtknutj.
Schlangenwurzel, f. hadj kořen, Aristolochia serpentaria *Lin.*
Schlangenzunge, f. hadj gazyk, Ophioglossum *Lin.*
Schlank, adj. ſſtjhlý, ſſtiplý, wýtečný, táhlý, konopatý, ztepilý, čjplý gracilis.
Schlankheit, f. čjploſt, ſſtjhloſt, konopatoſt, wýtečnoſt.
Schlapp, adj. S. Schlatt.
Schlappe, f. facka, políček. 2) fig. polízaná, weytopek.
Schlappen, v. n. chlemtati, chleptati. 2) křapati ſe.
Schlaraffe, m. lenoch, otrapa, odrapa, fem. ſſlandra, cůra.
Schlaraffenland, n. trantarye.
Schlarfe, f. trepka, křáp, křám.
Schlarfen, v. n. křápati ſe, křámati ſe.
Schlau, adj. chytrý, zchytralý astutus; ein ſchlauer Gaſt, chytrák, feryna, chytrá liſſka, liſſkan podſſitý.
Schlauch, m. pl. die Schläuche, měch, ſſlauch.

2)

4) Bey Thieren, ssaurek. 5) der Koder, lalok.
Schlauchen, ausschlauchen, v. a. pročistiti trauby.
Schlauder, f. kloktačka.
Schläuder, f. hazečka, prak, funda. 2) Beym Schlitten fahren, přjwrat, zwrat.
Schläuderband, n. náwěssnjk.
Schläuderer, m. prakownjk.
Schläuderisch, adv. bežně, halabala, leczgaks, ledabylo.
Schläudermaschine, f prakownice, samostřjl, totach.
Schlaudern, v. n. klokṫati, mrdauceti se, die Spuhle schlaudert, cýwka kloktá. 2) ssázeti se; der Schlitten schlaudert, sáně se ssázegj, gdau na zwrat.
Schläudern, I. v. n. kloktati. 2) fig. na pospěch, na zdařboh, ledabylo dělati. 3) (rukama), nohama házeti, zmjtati, vulgo, zwoniti. II. v. a. z praku házeti, lučiti; Steine, kamenjm, mrssiti; einen hinschläudern, někým meyknauti, mrssiti.
Schläuderstein, m. prakowý kámen, do praku.
Schlaue, f. ssupina.
Schlauheit, f. chytrost, zchytralost.
Schlauigkeit, f. zchytralost.
Schlaukopf, m. chytrák, ssibal.
Schlecht, adj. sprostý, simplex; von schlechtem Herkommen, z chatrného sprostého rodu, plebejus 2) sspatný, vilis tenuis; schlechtes Brod, Bier, sspatný chléb, sspatné piwo. 3) ničemný, daremný, nequam; ein schlechter Kerl, dareba, ničemnjk, sspatný chlap, adv. zle, sspatně; es wird immer schlechter, pořád ge hůř a hůř; der Kranke wird schlechter, nemocný se horssj.
Schlechterdings, adv. dokonce, naprosto, merino, zhola, plane, prorsus.
Schlechtheit, f. sspatnost, daremnost.
Schlechthin, adv. naprosto, zhola.
Schlechtweg, adv. přjmo, zrowna.
Schlecken, v. n. mlasskati.
Schlecker, m. Schleckermaul, n. lahodnjček, lahůdkář, mlsáček, mlsaun, pelicatus.
Schleckerbissen, m. lahůdka, pamlska, mlasskanina, cupediae.
Schleckerey, f. mlsawost. 2) mlsky.
Schleckerhaft, adj. mlsný, mlsawý. 2) mlasskawý.
Schleckerhaftigkeit, f. mlsawost, lahůdkářstwj.
Schleckern, v. n. pomlasskáwati, mlasskati. 2) v. a. mlsati, zmlsati.
Schledern, v. a. káliti, wykáliti, die Wäsche, káliti, wymáchati prádlo.
Schlehe, f. trnka, bacca pruni spinosae *Lin.*
Schlehen-, trnkowý; die Schlehenblüthe, trnkowý kwět.
Schlehendorn, m. trnka, Prunus spinosus *Lin.* coll. trnj, trnisstě.
Schlehenroth, adj. schlehenrothe Trauben, kyselky červené.
Schleckenstock, m. trnowka.
Schlehenwein, m. trnownjk.
Schleichdrucker, m. pokautnj tiskař.
Schleichen, v. irr. ich schlich, bin geschlichen. I. v. n. plazyti se, repere; schleichend, plazywý; ein schleichendes Thier, zeměplaz. 2) krásti se, laudati se; die Katze, kočka; er ist davon geschlichen, pryč se odkradl; geschlichen kommen, přikrasti se; sich in ein Haus, do domu se wkrásti. 3) plijžiti se; die Schnecke, hlemeyžď. 4) fig. ein schleichendes Fieber, mořiwá zymnice. 5) ein Stück Butter zerschleichen lassen, kus másla nechati rozpustiti. 6) Einen Schleichen lassen, vbzditi se. II. v. a. Waaren, passowati.
Schleicher, m. padalec, seps. 2) laudač, plazyč. 3) possinaurnjk. 4) bzdina.
Schleichhandel, m. paš, passowánj.
Schleichhändler, m. passerák.
Schleichtreppe, f. tagné schody.

Schleichweg, m. oklika, zápolj.
Schleifbank, f. brusnice.
Schleifbaum, m. der Weber, wálec.
Schleife, f. oko, pletka, sklonka, laqueus. 2) Von Drath, sponka, zenka. 3) An der Leinwand perlice. 4) eine Masche, fábor, masse, smyčka. 5) Ein Schlitten, smyk, traha. 6) Zum Pflug, wlak, wlačihy, wláče. 7) Am Eise, klauzačka. 8) In der Mühle, lizina. 9) Der Jäger, wnada.
Schleifen, I. v. reg. act. Einen Buchstaben, zlehka wyslowiti, newyrázeti; zwey Noten, stáhnauti dwě noty, newyrázeti. b) einen Knoten, kličku udělati. c) wlécy, wljcy; ein Kleid, oděw. d) Waaren, zbožj smykati, na smyku wozyti. e) zbořiti; eine Festung, pewnost rozbořiti, s prstj srownati. 2) neut. wlécy se; der Mantel schleift, plásst se wleče. II. v. irr. ich schliff, habe geschliffen, schleif, v. n. klauzati se; auf dem Eise, na ledě. 2) v. a. brausyti, břiditi, ostřiti; Messer, nože. b) ssleyfowati; ein geschliffener Degen, ssleyfowaný kord. c) hladiti; Glas, sklo wyhladiti, wycepowati.
Schleifer, m. brusař; die—inn, brusařka.
Schleifhamen, m. sak.
Schleifkanne, f. korbel.
Schleifmühle, f. brusýrna.
Schleifnadel, f. zenklička, ssněrowacý gehla.
Schleifspäne, pl. obrusky.
Schleifstein, m. točicý brus, cos. dim. brausek.
Schleifsteinbruch, m. bruska.
Schleiftrog, m. brusydlo, brusnice.
Schleihe, f. ljn, (ssweс) Tinca *Lin.*
Schleim, m. sslem, wodokrewnost lepkostudenost, pituita.
Schleimapfelbaum, m. troglistná gabloň, Crataeva Marmelos *Lin.*
Schleimen v. a. ossiemowati, očistiti se od sslemu. 2) v. n. sslemowati se, zasslemowati se. b) sslemowatěti; die Schnecken, hlemeyždi.

Schleimig, adj. lepký, sslemowatý; ein Körper, wodokrewný, lepkostudený, pituitosus.
Schleimigkeit, f. sslemowatost, lepkost.
Schleimlerche, f. linčowka.
Schleimsuppe, f. rauhenina, pl.
Schleißbaum, m. borowice, sosna, Pinus sylvestris *Lin.*
Schleiße, f. dračka, taeda; eine große, dřjn, poswět. 2) charpie, třápy, třepenj, cupowánj. 3) Von Mehl, ssleyssky, ssleysky.
Schleißen, v. irr. ich schliß, geschlissen, schleiß, I. v. n. mit seyn, trhati se; die Kleider schleißen, ssaty se trhagj. 2) opustiti; Haus und Hof, dům y dwůr. 3) minauti, elabi. II. v. a. sstjpati; Kienholz, laučowé dřjwj. 2) dráti; Feder; peřj.
Schleißenschnitzer, m. dřinčák, laučnjk.
Schleißenstamm, m. kmen na lauč, na dračky.
Schlender, m. kreenj, oběžnj zwyklý obyčeg.
Schlendergang, m. drndánj, drndawá chůze.
Schlendern, v. n. cárati, caurati, drndati.
Schlendrian, m. kreenj; dem Schlendrian folgen, krriti.
Schlenge, f. zágezek, gimka.
Schlenkern, I. v. n. zmjtati, házeti; die Arme schlenkern lassen, rukama klackowati; die Füße, nohama zwoniti; herum schlänkern, plahočiti se, potlaukati se. 2) v. a. mrssti, odmrssiti, wyrazyti; Koth an die Kleider, poplisskati, pokřisniti, poblátiti ssaty.
Schleppe, f. wlečka, syrma. 2) wlačihy, wláče, wlák.
Schleppen, v. n. wlícy se, smeykati se, trahi; der Mantel schleppt, plásst se wleče, smeyká, caurá; eine schleppende Schreibart, rozwlačitý způsob psánj 2) v. a. smeykati, wlécy, tahati, trahere; sich in der Welt elend herum schleppen, bjdně

dně se po swětě plahočiti, trmáceti, mor. smolykati.
Schleppenträger, m. wlečkář.
Schlepper, m. pohrabačky, beyky.
Schleppfuß, m. pletinoha.
Schleppsack, m. sak S. Fischbär. 2) fig. cára, ssundra. 3) gambora, zběhlice.
Schlesien, n. Slezy, Slezsko, Silesia.
Schlesier, m. Slezák, Slezan, Silesius; die —inn, Slezanka.
Schlesisch, adj. Sezský; adv. Slezsky.
Schleuen, v. a. sslemowati, wysslemowati.
Schleunig, adj spěssný, celer. adv.—ssně.
Schleunigkeit, f. spěssnost.
Schleuse, f. am Wehre, gemčina, němčina; eine Art davon, nadymač; eine Schleuse öffnen, wyhraditi. 2) am Teiche, staw, splaw, swodnice. 3) An der Mühle, stawidlo. 4) unter der Gasse, reyha, rýha.
Schleusenzoll, m. pobřežné, weyhradné, weyhražné.
Schleusenräumer, m. bál, foricarius.
Schleye, S. Schleihe.
Schleyer, m. pawučnjk, přjstěrek, raussška, velum; der Klosterfrauen, weyhel; der Trauerschleyer, podwika, peplum.
Schleyereule, f. kalaus, sowa, Ulula Aluco *Kl.*
Schleyerfrau, f. raussnice.
Schleyerlehen, n. léno po přeslicy.
Schleyermeise, f. mlynáříček, ssidlo, Parus caudatus *Lin.*
Schleyern, v. a. rausskau, zastřjti, velare.
Schlich, m. kaut, skreyš. 2) fig. spád, auskok, obmyst, fraus, dolus.
Schlicht, adj. rowný; schlichte Fläche, rowina, hladina; schlichte Haare, prosté wlasy; mit schlichten Haaren, prostowlasý; schlichter Verstand, prostý, zdrawý rozum.
Schlichtbeil, n. osstěpačka, ssiročina, ascia.
Schlichte, f. ssichta.
Schlichten, v. a. rownati; Holz—, džjwj rownati, skládati. 2) tesáti, otesati, exasciare; Bauholz, stawěcý džjwj. 3) ssichtowati; den Aufzug, osnowu. 4) hladiti, ssichtowati; das Fell, kůži. 5) rozčesati; Haare, rozprawiti, rozčesati wlasy. 6) fig. porownati; eine Streitsache, rozepři, při.
Schlichter, m. rownač, rownatel.
Schlichthobel, m. hladjk, ssichtownjk.
Schlichtmond, m. přihladič.
Schlick, m. gil.
Schlickgrund, m. gilowisstě, gilowatina.
Schlickkrapfen, m. rawiolská kobliha.
Schlief, m. brus, zákal, klihowatina.
Schliefen, v. n. irr. ich schloff, bin geschloffen, du schliefe, lézti, saukati se. 2) lihnauti se; die Küchlein sind aus dem Eye geschloffen, kuřátka se wylihla. 3) wsákuauti se; das Wasser, woda.
Schliefer, m. lezec.
Schliefig, adj. knedljkowitý, brusowatý, zablaucený, klihowatý.
Schließ-, zawěracý; der Schließbaum, zawěracý dřewo, swjrka.
Schließe, f. klěssťě, záwlač, f. zápog; an der Deichsel, záwlačka; am Vorlegeschloß, petlice; am Buche, zápona.
Schließen, v irr. ich schloß, ich schlösse, habe geschlossen, du schließe, I. v. n. otwjrati, aperire; der Schlüssel schließet nicht, kljč neotwjrá. 2) přiléhati, jungi; die Thür schließet nicht, dwéře nepřiléhagj. 3) swjrá, dobře sedj na koni. II. v. a. zamknauti, zamykati, zawřjti, zawjrati, claudere; die Thore, brány zawřjti; nur halb schließen, přiwřjti. 2) vkowati, spautati, vincire; einen Dieb, zloděge do železdáti; die Hände, ruce sepjti. 3) zamhauřiti; die Augen, oči. 4) srazyti; die Soldaten schließen sich, wogácy se srážegi, wstupugj do ssiku. 5) fig. a) Einen Kreis, udělati kolo; geschlossene Gesellschaft, společnost pro sebe; — Wiese, ohražená lauka; — Zeit, zapowězený čas.

čas. b) přituliti; Jemanden in seine Arme, obegmauti, obgjmati, k sobě přituliti, amplecti. c) smluwiti se, constituere; einen Vertrag, snésti se na něčem, smlauwu včiniti. d) Einen Kauf, kaupiti; eine Ehe, w manželstwj staupiti. e) Einen Vergleich, porownati se, convenire. f) zkončiti, finire; eine Predigt, kázanj; einen Brief, psanj. g) Eine Rechnung, zawřjti počet. h) vzawjrati, vzawřjti, concludere; za to mjti, potah bráti, sauditi. i) Etwas in sich, zanechati něco v sebe, zadržeti w sobě.

Schließer, n. zawěrač, claudens. 2) klječnjk; clavicularius. 3) žalářnjk; die—inn, f. zawěračka, klječnice, žalářnice.

Schließerey, f. ssatlawa, žalář, wězenj, carcer.

Schließgeld, n. wězné, žalářné.

Schließhaken, m. petlice.

Schließlich, adv. konečně, nakonec, naposledy.

Schließsäge, f. cynkowka, cynkownj pilka.

Schließzapfen, m. klesstowý čep.

Schlimm, adj. zlý, nedobrý, malus; comp. schlimmer, horssj, pejor; schlimmer werden, horssiti se; —machen, horssiti, zhorssiti; schlimmes Wetter, slota, chumelice; plisskanice; schlimmer Handel, zlá spráwa; schlimme Augen, bolawé oči. adv. zle, nedobře; schlimm genug, dost zle; mir ist schlimm, mně ge zle; es ist ihr schlimm geworden, omdlela; schlimmer, hůře, hůř.

Schlingbaum, m. chudowina, lepjk, Viburnum Lantana *Lin.*

Schlinge, f. lapačka, ljčka, oko, pletka, osydlo, sklonka, laqueus, tendicula; an einer Schnur, klička, smyčka; fig. den Kopf aus der Schlinge ziehen, wywáznauti z konopj.

Schlingel, Schlüssel, m. halama, mamlas, maňas, bliwoň, otrapa, traup, mor. ochlama, mastikulka.

Schlingeley, f. mamlasstwj, traupowstwj.

Schlingelhaft, adj. traupowský mamlasský.

Schlingen, v. irr. ich schlang, geschlungen, v. n. et a. hltati, pohltiti, polknauti, polykati, pozřjti, deglutire. 2) v. a. wjti se, krautiti se, točiti se, winauti se; der sich schlingende Bach, kriworoký, kriwolaký potok; die Arme, ruce založiti; den Arm um Jemanden, někoho k sobě přituliti, obegmauti.

Schlingrabe, m. morčák, Plancus, Corvus lacustris *Kl.*

Schlippe, f. zácutné, f.

Schlitten, m. sáně, saně, traha; dim. das Schlittchen, sáňky.

Schlittenbahn, f. sanice.

Schlittenbaum, m. sanice.

Schlittenfahrer, m. sanjř, saničnjk.

Schlittenfahrt, f. sanice.

Schlittenkopf, m. nosy v sanj.

Schlittenkufe, f. sanice.

Schlittschuh, m. kosle, brusle, kraple, klusstky.

Schlitz, m. am Kleide, rozparek; an der Feder, spausst, fissura; am Leibe, rozstřenina, rozedřenina; mit der Scheere, rozstřiženina.

Schlitzen, v. a. rozřjznauti, roztrhnauti; rozedřjti, rozpárati, einen Fisch, trhnauti rybu; eine Feder, rozsstipnauti, rozsstipiti péro; den Bauch, rozřjznauti břicho; die Ohren, natrhnauti vssi.

Schlitzfenster, m. sskulina.

Schlitzgraben, m splàwek, stůček, incile.

Schlohweiß, adj. sněžnobilý, bilý gako snjh.

Schloß, n pl. die Schlösser, zámek, sera. 2) zámek, hrad, twrz, arx; Schlösser in die Luft bauen, zlaté mosty stawěti. 3) kyčelnj kost, os coxae. 4) An den Waßpfeifen, klapka; dim. das Schlößchen, zámeček, hrádek.

Schloß=, zawěracý; der Schloßbeutel, zawěracý měssec, zawěráček. 2) zámecký; der Schloßgarten, zámecká zahrada. 3) k, w zámku; die Schloßfeder, péro w zámku.

Schloße, f. kraupa, sl. hrad; es fallen Schloßen, es schloßet, kraupy padagj, grandinat.
Schloßen, v. imp. kraupy padati.
Schloßenstein, m. ráž, ssřemýnek.
Schloßenwetter, n. krupobitj.
Schlösser, m. zámečnjk, faber serarius; die —inn, zámečnice, zámečnjkowá.
Schlosser=, zámečnický; der Schossergesell, zámečnický towaryš.
Schlosserhandwerk, n. zámečnictwj; treiben, zámečničiti.
Schloßhauptmann, m. hradecký, zámecký, twrznjk, hradnj heytman.
Schloßnagel, m. cwok, cwoček. 2) Der Spannagel, powěrák, swěrák.
Schloßstätte, f. hradisstě.
Schlot, m. rerka, stoka, canalis. 2) dymnjk, komjn, caminus.
Schlote, f. palička, Typha *Lin.*
Schlotfeger, m. kominjk. 2) bál, foricarius.
Schlottenblume, f. koniklec, wětrnice, Anemone Pulsatilla *Lin.*
Schlotter, f. řehtačka, chřestačka.
Schlotterapfel, m. chřestáč, chřjstáč.
Schlotterfaß, n. taulec, tulegka.
Schlotterig, adj. caurawý.
Schlottermilch, n. kyselé mléko, kyssta.
Schlottern, v. n. chwjti se, mor. glgotati; die Knie schlottern, kolena se chwěgj, třesau, klesagj; die Kleider, ssaty se třepagj.
Schlotzer, m. cumel, cumljk, mor. zmoleř, mlhoň.
Schlucht, f. zwischen Bergen, klauza, aužlabj, aužlabina. 2) die Bachfahrt, weymol, rokle.
Schluchzen, v. n. sskytati, ssikáti, zlýkati, singultire.
Schluchzen, n. ssikánj, sskytánj, zlýkanj.
Schluchzen, m. sskytawka, zlákačka.
Schluck, m. polknutj, požřenj, slupto, mor. hlt. 2) dausstek; auf einen Schluck austrinken, na geden dausstek, gednjm dausstkem wypiti, einen Schluck, dim. das Schlückchen, thun, polknauti.
Schluckchen, I. v. n. polykati, požjrati, glutire. 2) ssikáti, sskytati, zlýkati, singultire. II. v. a. polykati, polknauti, pohltiti, mor. hltnauti, glutire; gierig essen, hltati, oblo požjrati, luburcinari.
Schlucken, m. S. der Schluchzen.
Schlucker, m. polykač, požerač, hltoň. 2) Ein Armer Schlucker, chudas, chudinec, ubožátko.
Schluckfieber, f. sskytačka, zlýkačka, febris lyngodes.
Schluft, f. pl. die Schlüfte, klauza.
Schlummer, m. dřjmota.
Schlummerfieber, f. dřjmačka.
Schlummerig, adj. dřjmawý.
Schlummern, v. n. haben, dřjmati, podřimowati, dormitare; napfjen, kunkati, klemzeti.
Schlump, m. náhoda.
Schlumpe, f. cára, cúra, candat.
Schlumpen, v. n. wiseti, plaužiti se, caurati, es schlumpt alles an ihr, wssecko na nj wisý gako na lundě; im Hause herumschlumpen, po domě caurati, cárati.
Schlumpig, adj. cárawý, caurawý, plaužiwý.
Schlumps, adv. blunk.
Schlund, m. pl. die Schlünde, hltoň, gjcen, požeradlo; sl. požerák, gula; in den unrechten Schlund kommen, zaskočiti někomu. 2) propast, požeradlo, gurges, vorago.
Schlung, m. pl. die Schlünge, polknutj, slupto.
Schlungloch, m. dymnjk.
Schlingröhre, f. požeracý trubice.
Schlupf, m. pl. die Schlüpfe, aužlabj, roklina. 2) chwat.
Schlüpfen, v. n. seyn, klauznauti; in ein Loch, do djrky wklauznauti, wie eine Schlange, wsaukati se, wklauznauti; aus der Hand, wyklauznauti, wymknauti se.

Schlupf=

Schlupfloch, n. dubka, skreyš.
Schlüpfrig, adj. kluzký, mor. sl. klzý, skluzký, slzký, slizký, lubricus. 2) fig. plzký, oplzlý; ein schlupfriges Gedicht, plzká báseň.
Schlüpfrigkeit, f. kluzkost, mor. sl. klzkost, slzkost, slizkost. 2) fig. plzkost, lubricitas.
Schlupfwinkel, m. daupě, skreyš, Schlupfwinkel suchen, kautkowati se.
Schlürfen, v. a. srkati, srknauti, střebati, sorbillare; oft und langsam, posrkáwati.
Schlürfey, n. střebiwegce.
Schluß, m. záwěrek, zawjrka, clausula. im Reiten, swjrka. 3) Einer Rede, konec, epilogus. 4) Eines Landtages, zawřenj sněmu. 5) vstanowenj, aumysl, vmjněnj, propositum; mein Schluß ist gefaßt, tam senı sy vmjnil. 6) vsudek, snessenı, nález, sententia. 7) In der Logik, zawjrka, conclusio.
Schlußart, f. způsob zawjránj.
Schlußbaum, m. swirka
Schlußbein, n. kyčelnj kost.
Schlußbier, n. der Mäurer, dodělná.
Schlüssel, m. kljč, clavis; zu der Uhr, klječek; dim. das Schlüsselchen, kljček.
Schlüssenbart, m. zuby v klječe.
Schlüsselbein, n. ostružka, clavicula.
Schlüsselblume, f. Petrůw klječ, bjlá bukwice, kropáček, prwnička, Primula veris *Lin*
Schlüsselbüchse, f. bambitka.
Schlüsselring, m. reyna.
Schlüsselrohr, n. trubka v klječe.
Schlüsselschild, m. sstjt v klječe.
Schlüsselsenke, f. klječowna.
Schlüsselverwahrer, m. kljčnjk, clavicularius; die—inn, kljčnice.
Schlüssig, adj.—werden, vsmysliti sobě, rozmysliti se.
Schlußfassung, f. vstanowenj, rozmysslenj.
Schlüßlich, adv. konečně, záwěrečně.
Schlußpunkt, m. puntjk (na koncy).
Schlußrechnung, f. aučet při záwěrku.
Schlußrede, f. záwěrek řeči.
Schlußreif, m. posledni obruč.
Schlußstein, m. kljn.
Schmach, f. pohaněnj, potupa.
Schmachrede, f. řeč hánliwá.
Schmachten, v. n. ol. nýti, mřjti, schnauti po něčem, languere; vor Durst, Hitze, žjžnj, horkem pogjti, se zalknauti. 2) fig. vor Liebe, láskau mřjti, amore deperire; vor Verlangen, bažiti wysoce po něčem; schmachtende Augen, bažiwé, zamilowané oči.
Schmachtkorn, n. zadina, zadenek.
Schmächtig, adj. hladowý, wychrtlý, zchaudlý; schmächtige Herberge, chudobná hospoda. 2) čjplý, sstihlý, gracilis.
Schmachtriemen, m. gezdecký pás.
Schmackhaft, adj. chutný, podchutný, pochautný, sapidus.
Schmackhaftigkeit, f. chutnost, pochutnost.
Schmacklos, adj. nechutný, bezchutný, galowý, wywětralý.
Schmaderer, m. sskrtač, sskrabák.
Schmadern, v. n. sskrabati, sskrtati, ssmařiti, sl. čarbati.
Schmäh-, hánliwý, naťkliwý; die Schmähschrift, hánliwý spis, zrádná cedule.
Schmähen, v. a. haněti, obauzeti, sočiti, tupiti, conviciari.
Schmäher, m. hánce, conviciator.
Schmähsucht, f. hánliwost, hánčliwost.
Schmähsüchtig, adj. hánliwý, hánčliwý.
Schmähung, f. haněnj.
Schmal, adj. schmäler, schmälste, chatrný, skrowný, parcus, exiguus; schmale Kost, skrowná strawa. 2) auzký, angustus; schmales Tuch, auzké sukno; schmäler machen, sauziti.
Schmalänte, f. labská kachna.
Schmälen, v. n. haben, láti, bublati, hubowati, dowáděti, žebrati, objurgare.
Schmälern, v. a. aužiti, vskrowniti, minuere; ein Kleid, ssat saužiti; Jemandes

des Ehre, někoho se cti zlaupiti, na cti zlehčiti.

Schmalhans, m. mřihlad, hladomřič, skr= bec.

Schmälich, adj. skrowný; —che Mahlzeit, skrowný oběd. 2) potupný, ohawný; schmälicher Tod, potupná, ohawná smrt; ein schmäliches Geboth auf etwas thun, mrz= chu cenu na něco podati. 3) hrozný; schmäliche Hitze, hrozné horko; adv. skro= wně, ohawně; schmälich groß, až hrůza weliký, welikanský.

Schmalsaat, f. wařiwo, wařiwa, hrách, čoč= ka, boby, wikew.

Schmalte, f. ssmolka; damit bläuen, ssmol= kowati.

Schmalthier, n. ssinolka, laně, laň, ročnj kolauch.

Schmalvieh, n. braw, brawnj dobytek.

Schmalz, n. přepausstěné, al. topené má= slo; womit etwas geschmalzen wird, oma= stek. 2) sádlo, adeps; Gänseschmalz, husý sádlo; das Kernschmalz, Kernfett, plsnj sádlo, plsek. 3) In den Ohren, hnůg w ussjch.

Schmalzbirn, f. maslenka, beurrée; die wei= ße, cýsařka, beurrée blanc; die graue, ssidlačka, beurrée gris.

Schmalzblume, f. blatauch, maslenka, zlu= ták, Caltha palustris *Lin.*

Schmalzböse, f. podižka na máslo.

Schmalzen, v. a. mastiti, omastiti, pingue- facere.

Schmalzkäfer, m. meyk, Scarabaeus Melo- lantha *Lin.*

Schmalzkübel, m. S. Schmalzböse.

Schmalzling, m. klauzek, laupawka, má= slnjk, podmáslnjk, Proletus viscidus *Lin.*

Schmalzmann, m. sádlnjk.

Schmalzweib, n. sádlnice.

Schmant, m. ssmant. 2) smetna, flos lac- tis.

Schmaragd, m. ssmaragd.

Schmarotzen, v. n. na fatku žiwu býti, ná= chlebničiti.

Schmarotzer, m. břichopásek, fatkář, ná= chlebnjk, pasořjtek, řitopásek, parosilus; die—inn, f. náchlebnice, pasořitka.

Schmarotzerey, f. náchlebnictwj, pasořit= stwj.

Schmarotzerisch, adj. náchlebný, pasořitný.

Schmarotzerpflanze, f. rostlina cyzopasnj.

Schmarrer, f. gizwa, prauha, Cicatrix. dim. das Schmärrchen, gizwička.

Schmasche, f. im Stricken, oko. 2) Schma= se, owčinka, gehnětinka.

Schmatz, m. pl. die Schmätze, dim. das Schmätzchen, hubička, basium.

Schmatze, f. pařez, caudex; dim. pařj= zek.

Schmatzen, I. v. n. haben, mlaskati; die Schweine, swině. 2) hubičkowati se až to mlaská; er küssete sie, daß es schmatzte, pocelowal gi až to zamlasklo. II. v a. pařezy wydobyti a na sáhy rozděliti.

Schmauch, m. deym, čad, fumus.

Schmauchen, v. n. haben, kauřiti se, čadi= ti, čmauditi, fumare. 2) v. a. Tobak= schmauchen, tabák kauřiti.

Schmauchen, v. a. wykuřowati, wykauři= ti, Suffire; die Bienen, podkuřowati wčely. 2) dusyti; Fleisch, maso. 3) im Rauchfang, uditi.

Schmaucher, m. kuřič, kuřák.

Schmauchfeuer, n. čmaud.

Schmaus, m. pl. die Schmäuse, hody, kwas, epulum; —geben, strogiti hody.

Schmausbruder, m. hodownjk, kwasownjk, epulator; im verächtl. Verst., tělopásek.

Schmausen, v. n. hodowati, kwasyti, epu- lari.

Schmauser, m. S. Schmausbruder.

Schmauserey, f. hodowánj, hody, kwassenj, epulatio.

Schmausschwester, f. hodownice, kwasowni= ce, epulatrix.

Schmeckbüchsel, n. woňawka, wonička.

Schme=

Schmecken, I. v. a. okuſyti, gustare. 2) cýtiti, pocýtiti, sentire. 3) chuť mjti; er kann nicht ſchmecken, pozbyl chuti. II. v. n. haben, chutnati, sapere; wie ſchmeckt der Wein? gak chutná to wjno? der Zucker ſchmeckt ſüß, cukr má ſladkau chuť. 2) páchnauti; zapáchati, zawáněti něčjm, redolere aliquid; nach Faßr, ſudem. 3) chutnati, appetitum habere; es ſchmeckt ihm, chutná mu, hodně pogjdá. 4) wbod býti, ljbiti ſe, Arridere; das ſchmeckt ihm nicht, to mu nenj wbod, newonj mu.

Schmecker, m. nos, huba.

Schmer, S. Schmer.

Schmeicheley, f. aulisnoſt, lichocenj, podlebenſtwj, liſánj, labozenj, adulatio.

Schmeichelhaft, adj. aulisný, labodiwý, lichotiwý, liſawý, lichotný; adv. — ě.

Schmeicheln, v. n. fatiti ſe, laboditi, lichotiti ſe; liſati ſe, podlebowati, přimjleti ſe, ol. kotyzowati, adulari; ſich mit der Hoffnung, naděgj ſe kogiti.

Schmeicheln, v. a. ſſlichtowati.

Schmeichler, m. podlebnjk, ol. kotyza, adulator; die — inn, f. podlebnice; ein kriechender Schmeichler, podlezáček.

Schmeidig, adj. bebký, ohebný, ſſtiplý.

Schmeißen, v. irr. ich ſchmiß, geſchmiſſen. I. v. n. ſeyn, praſſtiti, meyknauti ſebau, překotiti ſe, se projicere. II. v. a. hoditi, mrſſtiti, praſſtiti, vdeřiti, percutere. 2) meyknauti, porazyti, sternere; zu Boden, meyknauti někým o zem. 3) poděl ati ſe, cacare. 4) Eyer (von Inſecten), kláſti weyce.

Schmeißer, m. poſráneck, vſráneck, poſrané, vſrané, mor. plkota, ſraligáta.

Schmeißfliege, f. ſtruſk, ſtruſka, ſtruſná maucha.

Schmelz, m. leſk, ſſmelc.

Schmelzarbeit, f. rozpauſſtěnj rud. 2) leſſtěnj.

Schmelzbar, adj. rozpuſtitedlný; die — keit, rozpuſtitedlnoſt.

Schmelzbutter, f. přepauſſtěné, sl. topené máſlo.

Schmelzen, v. irr. du ſchmilzeſt; ich ſchmolz, ich ſchmölze, ſchmilz, geſchmolzen, I. v. n. ſeyn, rozplynauti ſe, rozpuſtiti ſe, liquescere, solvi; vor Liebe, láſkau; die Butter ſchmilzt, máſlo ſe rozpauſſtj. 2) táti; solvi; der Schnee ſchmilzt, ſnjh táge, gibne. 3) pláknauti, plawiti ſe, die Kerze ſchmilzt, ſwjčka plákne, plawj ſe. 4) rozplizuauti ſe; die Birn im Munde, hruſſka w hubě. II. v. a. přeháněti, rozpuſtiti, přepalowati, přepauſſtěti, liquefacere; Erz, rudu. 2) ſſkwařiti, sl. topiti; Fett, ſádlo. 3) v. reg. leſſtiti, emailler.

Schmelzer, m. ſlewač, litec.

Schmelzglas, n. leſkowni ſklo.

Schmelzhütte, f. ſlewárna, ſſmelcowna.

Schmelzkunſt, f. ſlewačtwj, ſſmelcyřſtwj.

Schmelzling, m. chřeſtáč.

Schmelztiegel, m. ſlewadlo.

Schmelzung, f. rozpauſſtěnj, přeháněnj.

Schmer n. ſádlo, tuk, adeps.

Schmerbauch, podbřiſſek, abdomen. 2) bachratý, břichatý, břicháč, bachráč, ventricosus.

Schmerbel, m. wſſedobr, Chenopodium bonus Henricus *Lin.*

Schmergel, m. křtičnjk, menſſj ranpowé kokořenj, Ranunculus ficaria *Lin.* 2) ſſmergl.

Schmerkraut, n. konopice, Orobanche Scandulaca *Lin.*

Schmerl, m. ſſkřek, Falco Aesalon *Lin.*

Schmerle, f. Schmerling, m. mřenek, Cobitis barbatula *Lin.*

Schmerſtein, m. tučnjk.

Schmerwurz, f. poſet.

Schmerz m. boleſt, mor. bol, bůle, dolor; Kopfſchmerzen haben, bolenj hlawy mjti; ſeine Schmerzen haben ſchon nachgelaſſen,

lassen, giž ho odbolelo; er hat Kopfschmerzen bekommen, hlawa ho rozbolela.
Schmerzen, v. n. boleti, dolere.
Schmerzhaft, adj. bolestný, dolorosus; schmerzhafte Mutter, bolestná matka. 2) bolný, bolawý, dolens; schmerzhafte Wunde, bolawá rána, bolenina, mor. bolačka.
Schmerzlich, adj. bolestný, adv. —ně.
Schmerzlos, adj. bezbolestný.
Schmerzlosigkeit, f. bezbolestnost.
Schmerzstillend, adj. bolest vkládagjcý, anodinus.
Schmetten, m. smetana.
Schmetterling, m. moteyl, motýl, sl. lisseg, Papilio *Lin.* 2) Ein eingebrochenes Ey, zmodk.
Schmetterlingsartig, adj. moteylowitý, papilionaceus.
Schmetterlingsblume, f. moteylice, Corolla papilonacea *Lin.*
Schmettern, I. v. n. haben, krasteti, rupěti, praskati. 2) Trompete, drčeti. II. v. a. roztlaucy, roztřjskati.
Schmid, m. pl. die Schmiede, kowář, faber ferrarius.
Schmiede, f. kowárna.
Schmiede-, kowářský; der Schmiedeknecht, kowářský towaryš; die Schmiedekohle, kowářské vhlj.
Schmiedeesse, f. weyheň, wyhně.
Schmiedehammer, m. kowářské kladiwo, mlat, perljk.
Schmiedehandwerk, n. kowářské řemeslo, kowářstwj; —treiben, kowařiti.
Schmiedejunge, m. kowařjk.
Schmieden, v. a. kowati, kauti, cudere; man muß das Eisen schmieden, weil es warm ist, dokud železo horké, kug; dokud se lyka drau, chod na ně; za zubů se chleba nagesti. 2) fig. vkowati, do želez dáti; Ränke, snowati, kauti, strogiti, auklady
Schmiedeschlacke, f. truska, sskwára.
Schmiedinn, f. kowářka.
Schmiege, f. ssmjka.
Schmiegen, v. a. nahýbati, ohýbati, ohnauti, inflectere. 2) v. rec. a) ohýbati se; die Ruthe schmiegt sich, metla se ohýbá. b) chauliti se, winauti se; der Hund schmiegt sich, pes se chaulj, wine. 3) fig. kořiti se; vom Weinstock, winauti se; sich in einen Winkel, krčiti se.
Schmiele, f. metlice, dira *Lin.* 2) syty, Juncus *Lin.*
Schmier, n. mazadlo; das Wagenschmier, kolomaz.
Schmieralien, pl. mazanina, sskrabanina. 2) auplatky, halafance.
Schmierbüchse, f. kolomaznice.
Schmiere, f. maz, mazadlo.
Schmieren, I. v. a. mazati, linire, ungere; den Wagen, wůz. 2) Die Gurgel, hrdlo proljwati, proplakowati, chlastati. 3) fig. a) schlecht schreiben, mazati, kaňhati, sskrtati, sskrabati, sl. čarbati; allerley zusammen, leccos nasskrabati, sl. načarbati. b) den Wein, wjno strogiti. c) den Richter, podmazati saudcy, halafancowati, vplatiti. d) den Buckel, záda prássiti, mazati. II. v. n. mazati; die Stiefeln schmieren, boty mazati.
Schmierer, m. mazal, litor; sskrabák, sskrtal, sl. čarbák, male scribens.
Schmiereren, f. mazanice, mazánj, sskrabanina, mazanina, plácanina, čarby, čarbánj.
Schmierig, adj. mazawý; sich schmierig machen, pomazati se; wie Fleisch, oslizlý; —werden, oslizňauti.
Schmierkäse, m. mazawý seyr. 2) twaroh.
Schmiersalbe, f. mast k mazánj.
Schmierschaf, n. owce prašiwá, genž se maže.
Schminkbohne, f. fazole, ledwinkowý hrách, Phaseolus vulgaris *Lin.*
Schminke, f. ličidlo, sl. barwa, fucus; die rothe, čerwenidlo; die weiße, bělidlo.
Schminken, v. a. ljčiti, sl. barwiti, fucare.

Schminkpfläſterchen, n. muiſſka.
Schminkwaſſer, n. wodička k líčenj.
Schminkwurzel, f. wrabj ſýmě, kamcyka polnj, Lithospermum arvense *Lin.*
Schmirgeln, ſchmirkeln, v. n. ſádlem ſmrděti.
Schmiß, m. meyknutj; baudnutj, čjſnutj, drbnutj.
Schmitte, f. ſſlichta.
Schmitz, m. mrſk, mrſknutj, ſſwih, ſſwihnutj.
Schmitze, f. popljtka, mor. cwora; von Roßhaaren, ſſrondljk.
Schmitzen, I. v. a. mrſkati, ſſkati. 2) barwiti, zwáſſtě na černo. 3) kopťiti, vkoptiti, vmauniti. II. v. a. mauniti; die Kohlen ſchmitzen, vhlj maunj, černj.
Schmolle, f. ſtřjda, medulla.
Schmollen, v. n. durditi ſe, brunditi, runditi, mauliti, ckáti.
Schmorbraten, m. duſſenice, ſwjčkowá pečeně.
Schmoren, I. v. a. duſyti; geſchmortes Rindfleiſch, duſſenice; 2) ſſkwařiti. II. v. n. duſyti ſe.
Schmu, indecl. ſlupka, zyſk.
Schmuck, m. ozdoba, okraſa, ſſperk.
Schmücken, v. a. okráſſliti, ozdobiti, ſſlechtiti.
Schmücker, m. ozdobitel; die—inn, f. ozdobitelkyně.
Schmuckkäſtchen, n. ſſinukownička.
Schmudel, f. necuda, cára, ſſmudlice, neſſuſſa, neſſuſta, neſſwara, ſſpindjra.
Schmudelig, adj. ſſpinawý, neſſwárný, neſſanſſný, neſſauſtný.
Schmuggeln, v. n. paſſowati.
Schmunzeln, v. n. vſmjwati ſe, vſſknauti ſe, ſſjřiti ſe, zubiti ſe, ſſkeřiti ſe.
Schmutz, m. neſſwara, ſſpina.
Schmutzärmel, m. rukáwec.
Schmutzbuch, n. makulář.
Schmutzen, v. n. ſſpiniti, ſſpinawěti, sordescere. 2) v. a. ſſpiniti, ſſiſſmati, káleti.
Schmutzig, adj. ſſpinawý; —werden, ſſpinawěti, vſſpiniti ſe; —machen, poſſpiniti, vſſpiniti. 2) oplzlý, mrzký; ſchmutzige Reden, oplzlé řeči, adv.—wě; —zle, —zce.
Schmutzigkeit, f. ſſpinawoſt, neſſwara.
Schnabel, m. ptačj pyſk, noſec, zob, kliwák, rostrum; an den Schuhen, nos; an der Hinterare, kder, zderec; fig. huba; dim. das Schnäbelchen, zobáček, kliwáček.
Schnabelig, adj. zobnatý, magjcý kliwák.
Schnabeln, Schnabeliren, v. a. giſti, pořádati, ſaukati, zobati.
Schnäbeln, v. rec. zobati ſe, celowati ſe, hubičkowati ſe, objjmati ſe. 2) v. a. noſem zaopatřiti, onoſyti.
Schnabelweide, f. pochautka.
Schnacke, f. rod malé owce. 2) had, zwláſſtě wodnj. 3) komár, cynips culex *Lin.* 4) kudrlinky, ſſaſſky, fraſſky.
Schnakiſch, adj. ſměſſný, ein ſchnakiſcher Menſch, ſſaſſek, kudrlinkář, ſſaſſkář; adv.—ně.
Schnalle, f. přezka, fibula. dim. das Schnällchen, přezička. 2) An der Thür, klika. 3) Die Klatſchroſe, wlčj mák, panenka. 4) Mit dem Finger, ſſtilec, ſſaupka.
Schnallen, v. n. mit der Peitſche, práſkati; mit dem Munde oder Finger, luſkati, tláſkati. 2) v. a. zapnauti, zapjti, zapjnati, fibulare.
Schnallenmacher, m. přezkář.
Schnalz, m. ſſnolec, předeno.
Schnalzen, v. n. mit der Peitſche, práſkati; mit dem Finger, luſkati, tláſkati; mit der Zunge, křeſati, luſkati; ins Geſicht, ſſaupkati.
Schnalzen, n. práſkánj; luſkánj; ſſaupkánj; mit der Zunge auf die Pferde, klok, closmus.
Schnalzwiedel, n. páſemnice, přewazka (w předeně).

Schlapp, interj. chňap, chlamſt; ſſup.
Schnäppel, m. ſemba, mořſký ſyb, Rus. Salmo oxyrinchos *Lin.*
Schnapp, m. chňapnutj.
Schnappen, v. n. wie ein Schloß, zapadati. 2) chňapnauti, chlamſtnauti; wie der Fiſch, lapati.
Schnäpper, m. puſſtadlo.
Schnappern, v. n. ſſwandročiti, žwátořiti.
Schnapphahn, m. holomek, chňapho, ſſnophaun, wydřiduch.
Schnäppiſch, ſchnippiſch, adj. odřjkawý, proſtořeký, proſtohubý.
Schnappmeſſer, n. zawěrák, zawjráček, zamykáček.
Schnapps, m breberka, čapčurka, kořalička.
Schnappſack, m. tobolka, pera.
Schnappſen, v. n. breberkowati.
Schnappweiſe, f. zapadacý motowidlo.
Schnarchen, v. n. chrápati, chrněti, stertere. 2) bublati, braukati, oſupowati ſe, obořiti ſe.
Schnarcher, m. chrápač, chrnič. 2) bublák. 3) chlubnjk, chlubné pljce; magniloquus
Schnarrente, f. ſſkřipka, Anas strepera *Kl.*
Schnarrdroſſel, f. Schnarrer, m. bráwnjk, Turdus viscivarus *Lin.*
Schnarre, f. Ratſche, f. chřeſtačka, řehtačka, hrkawka, crepitaculum. 2) ſwigadlo, ſwigadko.
Schnarren, v. n. ſſkřipěti, wrzati, hrkati.
Schnarrend, adj. ſſkřipawý, wrzawý, hrkawý.
Schnarrwachtel, m. ſekáč, křáſtal, chřáſtel, Rallus Crex *Lin.*
Schnarrwerk, n drnčidlo, hrkadlo.
Schnat, Schnate, f. kleſt. 2) hranice, mere.
Schnaten, v. a. kleſtiti, amputare.
Schnatfiſch, m. tlauſſ.
Schnattel, m. ſtrogek, dim. ſtrogeček.
Schnattern, v. n. wie die Gänſe, ſſtěbetati, [illegible]
gagati, mor. gagotati, gingrire; wie die Aenten, kákati, ſſachtati, mor. ſſaſtákowati, tetrinire; wie der Entrich, dřachtati; wenn die Aenten laut rufen, káchati, knákati. 2) brebentiti, kláboſyti, repetiti, ſſwandročiti, žamputařiti.
Schnauben, v. n. fauněti, ſupati, rhonchizare. 2) ſápati ſe, ſrſſeti, saevire.
Schnaue, f. kocábka, čluneك.
Schnaufen, v. n. ſupati, zýti, mor. zýpati, anhelare. 2) fučeti, gako gežek.
Schnaupe, f. nos. 2) obarek.
Schnautze, f. pſý, liſſčj nos; fig. nos, pyſk.
Schnäutzel, n. ploſyna, lyſyna.
Schnautzen, v. n. anſchnautzen, oſopiti ſe, obořiti ſe.
Schnäutzen, v. a. vtřjti nos, wyſmrknauti ſe, ſmrkati, mor. ſýkati, wyſýkati, emungere. 2) fig. das Licht, vtřjti ſwětlo. b) opentliti, podſkočiti, vtřjti někomu.
Schnecke, f. ſlimák, limax *Lin.* 2) Die kleine nackte Schnecke, plž. 3) hlemeyžď, (ſſnek), Cochlea *Lin.* dim. das Schneckchen, ſlimáček, plžek, hlemeyždjk; wie eine Schnecke kriechen, plјžiti ſe.
Schneckenberg, m. ſſnekowna, hlemeyžďowna.
Schneckenförmig, adj. hlemeyžďowitý.
Schneckenhaus, n. hlemeyždj ſſkořjpka.
Schneckenklee, m. wogtěſſka, Medicago *Lin.*
Schneckenpoſt, f. zdlauhawá poſſta.
Schneckentreppe, f. točité ſchody, ſſnek.
Schnee, m. ſnjh, nix; dim. ſnjžek, ſněžiček; es fällt Schnee, padá ſnjh, ſněžj ſe, ningit; weiß wie neugefallener Schnee, bjlý gako padlý ſnjh.
Schnee-, ſněžný, niveus; das Schneegebirge, ſněžné hory. 2) ſněhowý; die Schneeweiße, ſněhowá bělost. 3) ſněžiwý; der Schneewind, ſněžiwý wjtr; wenn der Schnee um Martini fällt, ſw. Martin gede na brůně.
Schneebahn, f. ſanice.

Schneeball, m. pofſka, kaule ze ſněhu.
Schneeball, m. kalina, Viburnum Opulus Lin. 2) Božj milosti (pečiwo).
Schneebaum, m. ſněžný kwět, chionanthus Lin. 2) am Dache, podſlemek.
Schneebere, f. ozymnj bruſnice, žerowina, Vaccinium oxycoccus Lin.
Schneefall, m. aupad.
Schneefink, m. gikawec, Montifringilla Lin.
Schneeflocke, f. flák ſněhu, kotauč.
Schneegans, f. bukač.
Schneegeſtöber, m. chumelice, metelice, pråſſenice, ſwěgka, wánice, mor. popraſſek.
Schneeglöckchen, n. březnowý kwět, Leucojum Vernum Lin.
Schneehaufen, m. ſwěgka, záwěge, záwěg, f.
Schneehuhn, n. ſněžnjk, ſſkřemenák, Lagopus Rabatius Lin.
Schneeig, adj. poſněžený, ſněžný.
Schneekönig, m. ſtřjzljk, ſtřjžjk, ſtřjžjček, Trochlopites Kl.
Schneelawine, f. chumel ſněhu.
Schneelerche, f. ſněhale.
Schneemeiſe, f. mlynařjček, ſſjdlo, Parus caudatus Lin.
Schneemilch, f. ſnjh.
Schneeſchuh, m. ſněžnice, Emberiza varia Kl.
Schneewaſſer, n. ſněhowá woda, ſněhowka.
Schneeweiß, adj. ſněžnobjlý, ſněhobělý, bjlý gako ſnjh.
Schneewetter, n. ſněžiwo.
Schneide, f. oſtřj, acies. 2) plåtko, S. Schneiſſe.
Schneidebank, f. oſnj ſtolice, pořeznice.
Schneideeiſen, n. řezacý železo.
Schneidekelle, f. oſtrá ljžice.
Schneidel, n. řez, řjz; das Bier hat Schneidel, to piwo má řjz, ge ſamec, ge řjzné.
Schneidelade, f. řezačka, řezacý ſtolice.
Schneideln, v. a. kleſtiti.
Schneidemeſſer, n. oſnj nůž, oſnjk, pořjz, ſtraužek. 2) řezacý nůž.
Schneidemühle, f. pila, (řezáč, im Scherze).
Schneiden, v. irr. ich ſchnitt, habe geſchnitten, ſchneide. I. v. n. řezati, secare; das Meſſer ſchneidet nicht, nůž neřeže; fig. ein ſchneidender Wind, oſtrý, řezawý wjtr; ſchneidende Kälte, pronikawá tuhá, krutá zyma, ſchneidende Worte, důtkliwá, dogjmawá, pronikawá ſlowa; es ſchneidet mir im Bauche, w břiſſe mne řeže, vgjmá; das ſchneidende Waſſer, řezawka, ſtrauhawka, stranguria; aufſchneiden, chlubiti ſe, chlumeckým prachem ſtřjleti, mezy holuby ſtřjleti, sl. chwaſtati. 2) das ſchneidet in den Beutel, to řeže do pytljku. II. v. a. a) řezati; Stroh, Bretter, ſlámu, prkna řezati; aus fremdem Leder iſt gut Riemen zu ſchneiden, z cyzýho krew neteče. b) krágeti; Brod, chléb. c) ſtřjhati, (mit der Scheere) das Papier, papjr. d) mit der Sichel, žjti; das Getreide, obilj; ſich mit dem Meſſer, pořezati ſe; —mit der Scheere, poſtřjhati ſe —mit der Sichel, požjti ſe. e) etwas klein, něco na drobno rozřezati; rozkrágeti; rozſtřjhati; ein Stück Fleiſch ſchneiden, vřjznauti kus maſa; Brot —, vkrogiti kus chleba; Papier—, vſtřjhnauti kus papjru. f) Kraut, krauhati, krauziti, ceytlowati zelj. g) den Stein, kámen wyřezati, wykřeſati. h) den Wein, kleſtiti, obřezáwati. i) ein Thier, kleſtiti, wykleſtiti, wyřezati; eine Sau, miſſkowati; ein Füllen, nunwiti, wynunwiti. k) die Bienen, přihljžeti wčelám, podřezáwati. l) in Holz, wyřezati na dřewě; in Stahl, in Stein, wyryti na oceli, na kameni. 2) fig. a) Geld, penjze řezati, peněz nařezati, natřjſkati. b) Geſichter, oſſkljbati ſe, nabjrati mračiti ſe. c) Jemanden, řjznauti, podſkočiti, ohnauti, decipere.

Schnei=

Schneiden, n. řezánj, krágenj, střihánj, žetj, klesstěnj, rytj.

Schneider, m. kregčj, kregčjř, sartor; die—inn, f. kregčice, kregčka, kregčowá, kregčjřka; der Futterschneider, řezáč; der Bretschneider, pilař. fig. Schuster und Schneider, im Spiele, bžunda.

Schneider=, kregčowský; der Schneidergeselle, kreyčowský towaryš.

Schneideren, f. kregčowstwj.

Schneiderfisch, m. auklegka, plodice, bělice.

Schneiderjunge, m. kregčjk.

Schneiderkrankheit, f. kreyčowská nemoc. 2) swrab, chrásty.

Schneidern, v. a. kregčowati.

Schneiderstube, f. kregčowna, kregčjrna.

Schneidervolk, n. kregčowina.

Schneidestock, m. řezačka; řezacý stolice.

Schneidezahn, m. kusák, řezák, dens incisor; prodáwač.

Schneidig, adj. břidký, ostrý, řezawý.

Schneiße, f. pletka, oko. 2) plůtko na sluky.

Schnell, adj. bruský, prudký, spěssný, rapidus; ein schneller Tod, náhlá, kwapná smrt; ein schneller Bothe, rychlý posel; schnell mit dem Munde seyn, překwapowati se w řeči, prostořekým, kwapným w řeči býti; adv. spěssně, kwapně, rychle, prudce.

Schnellänte, f. praudnjk.

Schnellbank, f. samostřjl, totach, tarasnice, Catapulta.

Schnellen, v. n. seyn, spustiti se, odskočiti. 2) Feder schnellen lassen, péro spustiti. 2) v. a. tláskati; mit den Fingern, tláskati, luskati prstami. b) ssnupkati; vor die Nase, ssnupkati, ssnupnauti pod nos. c) wyhoditi, wymrsstiti; in die Höhe, wzhůru. d) střjkati, pljskati; Koth in den Wagen, bláto do wozu. e) fig. Jemanden, ossiditi, opentliti, ossaustnauti, očjsnauti, podskočiti; um zehn Thaler, o deset tolarů.

Schneller, m. ssnupka, sstilec, sl. frčka, talitrum. 2) lusknutj, tlásknutj. 3) spausst, S. Abzug. 4) zapadacý most.

Schnellfalle, f. tlučka.

Schnellfüßig, adj. bystronohý, rychlonohý, rychlých noh.

Schnellgalgen, m. čekan.

Schnelligkeit, f. bruskost, kwapnost, rychlost, spěssnost, celeritas.

Schnellkraft, f. pružina, mrssnost.

Schnellkugel, f. kulička, balatka, cáž.

Schnellschleife, f. wěssák.

Schnellwage, f. přezmen, statera.

Schnepfe, f. die Waldschnepfe, sluka, Scolopax rusticola. 2) Die Heideschnepfe, koliha.

Schnepfenfliege, f. gepice, Empis *Lin.*

Schneppe, f. an der Kanne, pysk, hubička.

Schnepphuhn, f. n. sluka.

Schnerf, m. chrástal, sekáč, mor. kecák; schreien wie der Schnerf, chrástati, kecati.

Schneyen, v. imp. sněžiti, snjh padati, ningere.

Schnicken, v. a. rozprskowati, rozhazowati, rozstřikowati.

Schnickschnack, m. třeskyplesky, tlamyžwawy, trety.

Schnieben, v. irr. n. ich schnob, habe geschnoben, fauněti, zýti, S. Schnaufen.

Schniegeln, v. a. fintiti, ssňořiti.

Schnipfeln, Schnippeln, Schnippern, v. n. rozžižlati, na kausstjky, rozstřihati, rozcyclati.

Schnippchen, n. ssňupka, sstilec, talitrum.

Schnippen, v. n. ssňupkowati, sstilcowati, 2) v. a. sukno postřihávati.

Schnitt, m. řez, sectio. 2) In den Weinbergen, řezba, amputatio. 3) In der Ernte, žeň, žetj, messis. 4) des Schneiders, střih. 5) krog; ein Kleid nach altem Schnitte, kabát podlé starého kroge. 6) Am Leibe, řiznutj, pořjznutj. 7) Ein Schnitt Brot, der Runde nach, kragic;

der

der Länge nach, skywa; gebähten Brotes, topinka; ein Schnitt Fleisch, kus masa; ein Pfaffenschnitt, řjzek. 8) Eines Buches obřjzka. 9) fig. zysk, sstrůčka; seinen Schnitt, dim. sein Schnittchen bey etwas machen, sstrůčku při něčem mjti, přistřihnauti sobě, ukřjznauti sobě pisstalu.

Schnittbank, m. osnj stolice, pořeznice.

Schnitte, f. Brot, skywa, mor. gawal; Butterschnitte, pomazanka.

Schnitter, m. žnec, messor; die—inn, f. žnečka.

Schnitterfest, n. obžinky, keyle.

Schnitthobel, m. obřezák.

Schnittlauch, m. ossleych menssj, pažitka, Allium Schoenoprasum *Lin.*

Schnittling, m. weyhon, wrub. 2) pažitka. 3) weyřezek, řezanec.

Schnittmesser, m. pořiz, osnjk, osný nůž, strauzek. 2) kosyřjk, žabka.

Schnitz, m. křjžalka, krnjalka, mor. sstipka; dürre Schnitze, suchary; Papierschnitzlein, ostřjžky.

Schnitzbank, f. wlk, osnj stolice.

Schnitzeln, v. a. wyřezáwati, řjzkati.

Schnitzen, v. a. řezbowati, wyřezáwati.

Schnitzer, m. řezbář, rytec, sculptor; die—inn, f. řezbářka. 2) Der Tischler, řezač, sstycar. 3) fig. Ein Fehler, chyba, omyl.

Schnitzern, v. n. bauchati, zbauchnauti, chyby se dopustiti.

Schnitzkunst, f. řezbářstwj, rytectwj.

Schnitzler, m. řjzkač.

Schnitzmesser, n. osnjk, strauzek.

Schnitzwerk, n řezba, rytina, anaglyphum.

Schnöbisch, adj. ozbřiwý, o konjch.

Schnöde, adj. mrzký, ohawný, ohyzdný. 2) potupný; adv. mrzce, potupně.

Schnödigkeit, f. mrzkost, ohyzdnost, potupnost.

Schnoppern, S. Schnüffeln.

Schnörkel, m. řjzkanina, okružina.

Schnörkeln, v. a. řjzkati.

Schnucke, f. rod malé owce.

Schnuder, m. ozher, ssissné, ssisswořec, holaubátka.

Schnuderig, adj. ozbřiwý, uwozbřený.

Schnuffeln, Schnüffeln, v. n. haben, čmuchati, čuchati, čenichati, odorari. 2) hubňati, ňuhňati. 3) srkati.

Schnupfen, v. a. ssňupati, mor smrkati.

Schnupfen, m. ozbřinka, ozbřimice, rýma, nátcha, smrkačka, gravedo.

Schnupfer, m. ssňupač; die—inn, f. ssňupačka. 2) ssňupka, firka, sstileč.

Schnupftobak m ssňupacý, mor. smrkacý tabák, sl. dohán, Nicotiana *Lin.*

Schnupftuch, n. ssátek na nos, strophium.

Schnuppe, f. des Lichts, oharek, myxus.

Schnuppen, v. a. utjrati swjčku 2) čpjti; das schnuppt ihm vor die Nase, to ho čpj w nos.

Schnur, f. newěsta, nurus. 2) pl. die Schnürre, ssňůra; dim. das Schnürrchen, ssňůrka, ssňůrčička; eine Perlenschnur, perlowec. 3) fig. prawidlo, amussis; nach der Schnur leben, pořádně žiw býti; über die Schnur hauen, přes ssňůru tesati, meze přewořati, přes přjworu wrcy; von der Schnur leben, z hotowého žiw býti.

Schnur-, ssněrowacý; die Schnürkette, ssněrowacý řetjzek.

Schnürband, n. ssněrowadlo, sl. ssněrowačka.

Schnürbrust, f. ssněrowačka, sl. dryek.

Schnuren, v. n. ssňorowati.

Schnüren, v. a. ssněrowati. 2) Der Maurer schnürt, zednjk ssňoruge. 3) fig. natahowati; der Wirth, hospodský. 4) nawljkati; Perlen, perle.

Schnüren, n. ssněrowánj, ssňořenj, natahowánj, nawljkánj. 2) Eine Art Folter, haustičky, sskřipec.

Schnürer, m. ssněrowač. 2) fig. Ein Wirth, odřihostj.

Schnürsäßchen, n. braudnjk.

Schnurgerade, adv. přjmo, zrowna, podlé ssňůry; —machen, přjmiti, zpřjmiti.
Schnürhaken, m. zápona w ssňerowačky.
Schnürleib, m. ssněrowačka.
Schnürmacher, m. ssňorař; die—inn, f. ssňorařka; die—rey, f. ssňorařstwj; —treiben, ssňorařiti.
Schnürnadel, f. ssněrowacý gehla, ženkle, ženklička.
Schnurrbart, m. fršausy, klimborty, walausy, mrňata.
Schnurre, m. ponocný, bláfný.
Schnurre, f. nos a huba; über die Schnurre hauen, osupiti se. 2) hrkawka, chřestačka. 3) haraburdj, harampátj, krámy. 4) ssibřinky, frassky.
Schnurren, I. v. n. bručeti, bzučeti, bombilare; der Käfer schnurrt, brauk bručj. 2) řičeti; der Elephant, slon. 3) hrčeti; das Spinnrad, kolowrat. 4) fig. durditi se, brunditi, irasci. 5) osupiti se, obořiti se, S. Anschnurren. 6) Zusammenschnurren, scwrknauti, corrugari. II. v. a. žebrati, žebrotau choditi, mendicare. 2) ukrásti, uzpeyznauti, furari.
Schnurrig, adj. směssný, zábawný.
Schnurrpfeiferey, f. haraburdj, staré sskwáry.
Schnürsenkel, m. ssněrowadlo, ženklička.
Schnurstracks, adv. přjmo, zrowna, zhola, zcela.
Schober, m. pl. die Schöber, kopa, kupa, acervus. 2) Ein Fehm, stoh.
Schoberflecke, m. čerwisstě, ochrd, kopisstě, okolisstě.
Schobern, v. a. kopiti, cumulare. 2) okolisstě dělati.
Schock, n. kopa, Sexagena; ein Schock böhm. Groschen, kopa českých (zlatý a deset kreycarů).
Schocken, v. a. kopiti, po kopách počjtati.
Schockholz, n. oklessky, otýpky, kopowé dřjwj.
Schockweise, adv. po kopách, kopau, kopami.

Schofel, Schofelig, adj. bjdný, chatrný.
Schöffe, S. Schöppe.
Scholar, m. sskolák, žák; dim. žáček.
Scholle, f. hruda; gleba; eine gefrorene Erdscholle, zmrazek; die Eisscholle, kra, kruch, mor. sskruta, celina, celizna. 2) plateysa, Pleuronectes Platessa *Lin.*
Schollen, S. Harnen.
Schon, adv. a) giž, už, guž, jam; er ist schon da, giž gest zde. b) wssak; er wird dir es sagen, wssak on ti to powj. c) t; er wird schon anders werden, budeť ginačegssj. II, v. conj. ač, ačkoli, krásně, etiamsi; er denkt es, ob er es schon nicht saget, myslj to, ač, krásně, toho neřekne.
Schön, adj. pěkný, krásný, pulcher; in der Kindersprache, činčaný sl. čačaný; vom Gesichte, slíčný; von Gestalt, spanilý, zwepilý; schönes Hemd, bjlá, čistá kossile; Bildschön, až mjlo krásný; Wunderschön, ku podiwu krásný; Jemanden schön thun, přimjleti se k někomu; schönen Dank, pěkně děkugi; du bist mir ein schöner Herr, tys čistý, pěkný pán; adv. pěkně, krásně, slíčně, spanile.
Schönbaum, m. modřjn, Pinus Larix *Lin.*
Schönblatt, n. krasolistek, Callophyllum *Lin.*
Schöndruck, m. prwotisk.
Schöne, f. pěkná ženská; seine Schöne, geho milenka.
Schonen, v. a. ssetřiti, ssanowati, parcere; Kleider, ssetřiti ssatů; keines—, žádného nežiwiti, nessanowati; keine Kosten—, žádných autrat nelitowati; er schonet sich, ssetřj se.
Schonend, adj. ssanostliwý, ssetřiwý.
Schoner, m. ssetřitel; die—inn, f. ssetřitelkyně.
Schönfärber, m. barwjř na pěkno.
Schönhaarlein, n. krasowlásek, Carlina vulgaris *Lin.*

Schönheit, f. krása, pěknost, pulchritudo; des Gesichtes, sličnost; der Gestalt, spanilost.

Schönpflästerchen, n. mussku.

Schönschreiber, m. krasopisec.

Schönschreibung, f. krasopis.

Schonung, f. šetření, šetrnost, šanovstliwost.

Schooß, m. pl. die Schöße, klin, lůno, gremium, sinus; die Hände in den Schooß legen, založiti ruce za záda; dem Glücke in dem Schooße liegen, býti miláčkem štěstí. 2) Am Kleide, šos.

Schoosfell, n. předák, zástěra.

Schooßhund, m. podpazdníček, rukáwnjček.

Schooßjünger, m. miláček páně.

Schooßkind, n. miláček.

Schooßsünde, f. zamilowaný hřjch.

Schopf, m. pl. die Schöpfe, pačesy, drdol, sl. kečka; der Bauermägde, wrkoče, zapletář, drdol, čupryna, aulia; beym Schopfe nehmen, za pačesy, sl. za kečku wzýti, mor. kštice kudliti; der Schopf der Vögel, chocholka, cirrus; eines Baumes, palička, wrchol; am Hause, zátočka.

Schöpfbrunnen, m. studnice, studně.

Schöpfe, f. čerpadlo.

Schöpfeimer, m. okow, wědro, wěderce, haustrum.

Schöpfen, I. v. n. a) téci, fluere; das Schiff schöpft Wasser, lodj teče. b) piti; Der Falke schöpft, sokol pige. c) osypati se; der Hopfen schöpft, chmel se osypá. II. v. a. a) čerpati, wážiti, nabjrati, sl. čřjti, začřjti, haurire; Wasser, wodu; leer schöpfen, wywážiti. b) das Fett oben abschöpfen, mastnotu shora sebrati. c) Frische Luft, čerstwého powětřj požjwati, na čerstwé powětřj wygjti. b) Athem, oddychnauti sobě. e) Hoffnung, naděge nabyti. f) Argwohn, w podezřenj bráti, wzýti. g) Nutzen, užitek miti dosáhnauti. h) Muth, srdce sobě dodati.

Schopfende, n. eines Baumes, palička, wrchol, wěnjk.

Schöpfer, m. tworec, twůrce, stwořitel, creator. 2) čerpač, nabérač, wážitel.

Schöpfer, m. des Brauers, nadawák; des Müllers, nálewka; aus Baumrinde, sl. korčuška.

Schöpferisch, adj. tworný, twořiwý.

Schöpfgelte, f. nálewka.

Schopfhaube, f. kokrhel, šlepka.

Schopfig, adj. chocholatý, drdolatý, cristatus.

Schöpfkanne, f. nálewka, konýwka k wáženj, k čerpánj.

Schöpflöffel, m. zběračka, trulla; der Zinngießer, naběračka.

Schopfmeise, f. kozljček, chocholatka, Parus cristatus *Kl.*

Schnopfnagel, m. nárožnjk, clavus trabalis. 2) hlawizna.

Schöpfrad, n. keřabj kolo, tympanum.

Schöpfschaufel, f. liwák.

Schöpfung, f. twořenj, stwořenj, creatio; der Welt, stwořenj swěta. 2) Des Hopfens, osypka.

Schöppe, m. konšel, juratus scabinus. 2) Ein Assessor, přísedjcý. 3) Der Handwerker, staršj, cechmistr.

Schoppen, m. kolna, kůlna. 2) žeydljk, sextarius.

Schoppen, v. a. cpáti, wycpáwati, farcire; die Gänse, krmiti husy; geschoppt voll, nacpaný.

Schöppenstube, f. saudnice.

Schöppenstuhl, m. saudnj stolice, konšelstwj.

Schöppnudel, f. šleyška.

Schöpps, Schöps, Schetz, m. skop, skopec, vervex. 2) manas, lauta, trdlo, trdlák; dim. das Schöpschen, skopjk, skopíček.

Schöppsen, adj. skopowý.

Schöpp-

Schöpſenfleiſch, n. ſkopowé maſo, ſkopowina.
Schöpſenhaut, f. ſkopowice, dim. ſkopowička.
Schoren, S. Scharren.
Schorf, m. ſſkralaup, crusta. 2) die Ruſe, lupina, ocrus, porrigo.
Schörl, m. ſmolák.
Schormaus, f. krtek.
Schorſtein, m. komjn, dymnjk, caminus.
Schorſteinfeger, m. kominjk; die — inn, kominice.
Schorſteinfegerey, f. kominictwj.
Schoß, m. pl. die Schoſſe, wýſtřelek, ratoleſt, palmes. 2) ponebj, poſchodj, contignatio. 3) daň, poplatek, tributum.
Schoßbalg, m. poſſwa, vagina.
Schoßbank, f. lawice s zábradljm.
Schoßbar, adj. poplatnj, tributarius.
Schoſſen, I. v. n. metati ſe, spicari. 2) ſtřelčiti; das Malz ſchoſſet, ſlad ſtřelčj. II. v. a. daň, poplatek dáti, tributum pendere.
Schöſſer, m. chlebná, chlebowá lopata.
Schöſſer, m. bernjk, důchodnj, weybčrčj daně, quaestor.
Schöſſerey, f. berně.
Schoßfaß, n. ſlewacý kád.
Schoßfrey, adj. ſwobodný od daně.
Schoßgerinne, n. wantroky.
Schoßjahr, n. pl. Schoßjahre, mladá, ſtřelčj léta.
Schoßkelle, f. ſſeytroh, ſſraklicky.
Schoßkiel, m. pyránj.
Schößling, m. ratoleſt, wýſtřelek, wýmladek, weyhon, flagellum, palmes. 2) wýroſtek.
Schoßpflichtig, adj. poplatnj; — der Menſch, poplatnjk.
Schoßrebe, f. ſtaupek, malleolum.
Schoßreis, n. odnožj, wýſtřelky.
Schoßrinne, f. dymnjk, žlábek.

Schoßſtein, m. hromowý kámen, belemnites.
Schoßwurz, f. S. Stabwurz.
Schote, f. luſk, m. ſtruk, Siliqua; coll. ſtrauči; dim. das Schötchen, luſſjek, lauſſjček; junge Schoten, dlaſſky, kleſſrice, kljſſrata; voll Schoten, luſknatý, ſtřičnatý.
Schoten=, luſkowý, rumný; die Schotenerbſen, luſky, hrách luſkowý, w luſcých.
Schotendorn, m. oſtrobýl, Mimosa Senegal *Lin.*
Schotenklee, m. komonice, Lotus *Lin.*
Schotten, m. ſyrowátka.
Schräfern, v. a. ceytlowati, krauhati zelj.
Schräge, adj. křiwolaký, obliquus; adv. ſſikau, ſſikmo, ſſeydrem, ſſaurem.
Schräge, f. křiwolakoſt, křiwolačina.
Schrägemaß, n. vhelnice.
Schragen, m. ſſrák.
Schräm, adv. S. Schräge.
Schramme, f. pruh, prauha, ſſrám, ſſrámowina, vibex; voll Schrammen, ſſrámowitý, pruhowatý; dim. das Schrämmchen, praužka, ſſrámek.
Schrammen, v. a. pružiti, zpružiti, zſſrámowati.
Schrank, m. pl. die Schränke des Hirſches, ſſrank. 2) Beym Weber, zbjránj. 3) Ein Behältniß, ſſkřjně, almara. 4) Der Brunnenſchrank, obluben, oblubnice; der Kleiderſchrank, ſſatnjk; dim. das Schränkchen, almara, ſſkřjnka; in der Buchdruckerey, ſtogánek.
Schrankader, f. křižownj žjla, vena saphaena.
Schranke, f. ſſranky, cancelli; in den Schranken laufen, běžeti w záwod. 2) meze, mezery; über die Schranken ſchreiten, wykročiti z mezý.
Schränken, v. n. wie der Hirſch, ſſrankowati. 2) v. a. zbjrati; der Weber ſchränket, tkadlec zbjrá. 3) přjčiti, křižmo, na přjč klaſti.

Schrankenlos, adj. neobmezený, bezhraničný.
Schrankfenster, n. zamřežowané okno, okno s mřjžemi, transenna.
Schranze, f. ssranky.
Schrape, f. hrbelec.
Schrapen, v. a. sskrabati.
Schraube, f. točenice, ssraub, wint, trochlea; dim. das Schräubchen, ssraubek; bey einer Flasche, prýšek; in der Lade, swornjk; an der Geige, koljk; seine Worte auf Schrauben stellen, dwogitě, naceně, strogeně, mluwiti.
Schrauben, v. a. ssraubowati. 2) tegrati, natahowati.
Schraubengang, m. wint.
Schraubenmutter, f. matice, matka, matrix.
Schraubstecken, m. in der Weinpresse, lautka.
Schraubstock, m. ssraubowna, retinaculum.
Schreck, m. lek, leknutj, oleknutj. 2) puklina, rozpuklina.
Schreckbild, n. bubák, strassák, strassidlo.
Schrecke, f. chřástal, křástal, Rallus Crex Lin.
Schrecken, v. n. irr. du schrickst, ich schrack, geschrecken, puknauti, rumpi; das Glas schrickt, sklenice pukla. 2) S. Erschrecken. II. v. a. reg. zaleknauti, strassiti, terrere; sehr, děsyti, obstupefacere.
Schrecken, m. lek, leknutj, oleknutj, terror; —einjagen, strachu nahnati. 2) hrůza, horror.
Schreckenberger, m. stará saská minice. 2) strassáky, bubáky.
Schreckhaft, adj. bogácný, lekawý, timidus; adv. —ně, —wě.
Schrecklich, adj. hrozný, strassný, strassliwý, terribilis; adv. —ě.
Schrecklichkeit, f. hrozność, strassnost.
Schrecknis, f. et n. hrůza, strach, vžasnutj, zděssenj.
Schreckstein, m. malachit.

Schreib-, Schreibe-, psacý; das Schreibebuch, psacý kniha; der Schreibetisch, psacý stůl; die Schreibfeder, psacý péro.
Schreibart, f. způsob psánj.
Schreibekalender, m. dennjk, každodenniček, diárium.
Schreibegebühr, f. pjsemné, pjsebné, plat od psánj.
Schreibekunst, f. vměnj psánj, krasopisnost, krasopis, Calligraphia.
Schreibemeister, m. krasopisec, Calligraphus.
Schreiben, v. a. irr. ich schrieb, geschrieben, schreib, psáti, ol. pjsati, scribere; oft, psáwati, scriptitare; falsch, přepsati se; enge, weitläufig, zhusta od sebe psáti; sich schreiben, psáti se, podepsati se.
Schreiben, n. psánj, psáwánj, Scriptio. 2) psanj, epistola.
Schreiber, m. pjsař, scriba. 2) spisowník, spisowatel, Scriptor; ein schlechter, sskrabák.
Schreiberdienst, m. pjsařstwj.
Schreiberey, f. psánj; schlechte, placenina, sskrabanina, mazanina, sskrtanina.
Schreibezeug, n. kalamář.
Schreibfehler, m. omyl w psanj.
Schreibpapier, n. psacý papjr.
Schreibschule, f. psárna, pjsárna, psacý sskola.
Schreibstube, f. pjsowna, kancelář.
Schreibsucht, f. psawost, pjsawost.
Schreibtafel, f. počtnice, tobolka, psacý tabulka.
Schreibsüchtig, adj. psawý, pjsawý.
Schreibzeug, n. kalamář, psanj.
Schrein, m. police, almárka, sskrink, Scrinia; dim. das Schreinchen, polička, sskrinka.
Schreiner, m. truhlář, stolař, scriniarius; die —inn, truhlářka, stolařka.
Schreiner-, stolařský, truhlářský; der Schreinergesell, truhlářský towaryš.
Schreinerhandwerk, n. truhlářstwj, stolařstwj; Schreinerhandwerk treiben, truhlařiti.

Schrei-

Schreiten, v. n. irr. ich schritt, geschritten, kročiti, kráčeti, postupowati, giti, ingredi; enge, male kroky dělati; weit, rozkročowati se, incedere; stolz daher schreiten, hrdě sobě wykračowati, wyšlapowati; fig. zum Werke schreiten, přikročiti k dilu; zur zweyten Ehe, podruhé do stawu manželského wstaupiti, se oženiti; über etwas hinweg, na něco nedbati.

Schretz, m. můra.

Schrey, m. křiknutj, wykřiknutj, exclamatio; einen Schrey thun, křiknauti, zakřičeti; Geschrey, křik, pokřik, clamor.

Schreyen, v. irr. n. ich schrie, conj. ich schrie, habe geschrien, du schreye, křičeti, clamare; von Hasen, wřeštěti; sehr schreyen, haukati, halákati, břičowati, naparowati se, nabjrati se, rozkřikowati, vociferari; zu schreyen anfangen, dáti se do křiku; aus vollem Halse, křičeti, co mjti hlasu; laut, na hlas křičeti; sich außer Athem, vkřičeti se; Ins Schreyen kommen, rozkřičeti se; vor Schmerzen, bolestj křičeti; um Hilfe, o pomoc wolati; zu Gott, k bohu wolati; fig. er schreyt darüber, nakřiká sobě na to, křičj na to; sie schrien schrecklich, hrozně se křičeli, křičeli se až hrůza; himmelschreyende Sünde, hřjch do nebe wolagicý.

Schreyer, m. křiklák, křiklaun.

Schreyerisch, adj. křiklawý, clamosus; adv. —ě.

Schreyhals, m. křiklaun.

Schrift, f. pjsmo, spis; die man schreibt, pjsmo, scriptura; die heil. Schrift, pjsmo swaté; Schrift, Acten; spis, scripta; eine Schrift drucken lassen, wydati spis, knjžku, edere opus, librum; dim. Schriftchen, n. spjsek.

Schriftausleger, m. wykladač pjsma.

Schriftgelehrte, m. zákonjk, bohoslow, bohomluwec, včený w pjsmě, theologus.

Schriftgewölbe, n. listowna, spisowna.

Schriftgießer, m. slowičkář; die—inn, slowičkářka.

Schriftgießerey, f. slopičkárna.

Schriftkasten, m. swisowna 2) Der Buchdrucker, slownice.

Schriftlich, adj. pjsemný, pjsebný; adv. —ě.

Schriftmäßig, adj. podle, dle, z pjsma.

Schriftsässig, adj. panský.

Schriftsetzer, m. skladač, sazeč pjsma.

Schriftspötter, m. posměwáček pjsma swatého, wolnowěrec, swobodowěrec.

Schriftsprache, f. pjsemnj řeč.

Schriftsteller, m. skladatel, spisownjk, spisowatel, auctor; die—inn, spisowatelkyně, spisownice.

Schriftstellerisch, adj. spisowatelský.

Schritt, m. krok, kroček, passus, gressus; einen Schritt thun, kročiti; dim. das Schrittchen, krůček, kroček; Schritt für Schritt, krokem, krok po kroku, co noha nohu mine, gradatim; Schritt an den Beinkleidern, rozkrok, rozkroky, inguina; Schritt im Maß, krok, kroček.

Schrittlings, adv. krokem, gradatim.

Schrittschuh, m. kosle, kraple, klusská.

Schrittzähler, m. Schrittmesser, m. krokoměr.

Schroff, adj. ligowitý, přjkrý, strmý, praeruptus.

Schroffe, f. přjkřina, sráz, strmina, praecipitium.

Schroffheit, f. přjkrost.

Schrohne, f. kraupa.

Schrohnen, v. imp. padati kraupy; es schronet, kraupy padagi.

Schrolle, f. hruda; eine gefrorene Schrolle, zmrazek. 2) hrykule, trampota, wrtoch.

Schröpe, f. požinky, přižinka, požinowánj, amputatio tritici.

Schröpfen, v. a. požinowati, přižjnati, přižinowati, amputare triticum. 2) baňky sázeti, scarificare. 3) žilau paušťeti; die Bäume, stromům. 4) Als Wirth, odřiti. 5) opentliti, ossiditi někoho.

Schröpfkopf, m. baňka, cucurbita.
Schröpfſel, m. přižinka, amputatum tritl-cum.
Schrot, m. ſſpalek, odkalek, truncus. 2) Der Leinwand, polowička, půlka. 3) fig. ſtřiž; Schrot und Korn, ſtřiž a zrno; ein Groschen von böhm. Schrot und Korn, groš na čeſkau ſtřiž a zrno bitý, groš rázu a čiſla čeſkého; ein Böhme vom alten Schrot, ſtaročech, čecháček, čech vpřjmný a zdrawý. 4) zum Schieſſen brok. 5) gemahlenes Getreide, rluč, ſſrot.
Schrot-, ſſrotowý, der Schrotkaſten, ſſrotowá truhla.
Schrotart, f. kalačka, rubečka.
Schrotbaum, m. ljžina.
Schrotbeutel, n. pytljk na broky.
Schrotbier, n. ſtažné, ſwalná, ſwalak.
Schrotbock, m. koza, lžba.
Schrotbüchſe, f. brokownice.
Schrote, f. autinka, vtinka.
Schroteiſen, n. rypadlo, scabrum. 2) Der Schuſter, kneyp.
Schroten, v. a. das Holz, tožiti. 2) Das Getreide, ſſrotowati. 3) Einen Baum, přeřezati, přepilowati kládu, rcyl. 4) Ein Stück Eiſen, železo vtjti, přetjti. 5) Ein Faß, ſud ſkládati. 6) wáleti, volvere.
Schröter, m. Bierſchröter, ſkladač piwa; Malzſchröter, ſladomel. 2) roháč, Scarabaeus cervus *Lin.*
Schröterlein, n. můra, ſſkřjtek.
Schrothammer, m. S. Schrotmeiſel.
Schrothobel, m. vbjrák.
Schrotleiter, f. ljba, náměrek.
Schrotmeiſel, m. ſekáč, ſekáček.
Schrotmeſſing, m. moſazné oſtřižky, oſtružky.
Schrotſäge, f. pila na ſtromy.
Schrotſchwein, n. malé praſe.
Schrotſeil, n. ſſrotřjſký, ſkladacý prowaz.
Schrotſtange, f. ljžina, vectis trusatilis.
Schrotſtück, n. odkalek.
Schrotwage, krokwice, libella murariorum.
Schrotwurm, m. ſſtjr, grillotalpa *Lin.*
Schrubbeln, v. a. ſkrtyſſkowati.
Schrubben, v. a. ſſkrabati.
Schrubbhobel, m. hrubý vbjrák, oſtrý hoblík.
Schrumpf, m. ſcwrknutj. 2) ſpraſſné.
Schrumpfen, v. n. trčiti ſe, ſcwrkati ſe, zwraſſěti, mor. kraba iti ſe, rugari.
Schrumpfig, adj. ſcwrklý, zwraſſilý, rugosus
Schrunde, f. rozpuklina, rozſedlina, fissura, rima; am Leibe, zpreyſknutj, pedlina, oſedlina, rhagades; das Schründchen, wypuklina.
Schrunden, v. n. pukati ſe, rozpukati ſe, rumpi, hiscere; geſchrundene Lippen, opreyſklé, rozpuklé, rozpukané pyſky.
Schub, m. wjb, pl. Schübe, wrbnutj, hozenj. 2) Brotes, wſazenj, pečenj, iactus. 3) fig. liederlicher Perſonen, ſſup; auf dem Schube fortbringen, ſſupem odwéſti.
Schubblech, n. der Pferde, laſſtěnj, zaluſſowánj, wrbnutj.
Schubfenſter, n. wyhljdka, odſtrkowacý okno.
Schubgelder, pl. důklad, důkladné penjze.
Schubiſch, adj. ligowitý, položitý.
Schubkarren, m. trakař, mor. táčky, sl. furýk, currus trusatilis; im Bergwerke, půra, paho.
Schubkärrner, m. trakařnjk.
Schubkaſten, m. truhljk, forrulus reciprocus, dim. Schubkäſtchen, n. truhljček.
Schublade, f. idem.
Schübling, Schiebling, m. záworka, obex. 2) wýpuk, wýſtřelek, flagellum. 3) wyhljdka.
Schubochs, m. ſochař.
Schubriegel, m. záwora, obex.
Schubſack, m. kapſář, kapſářka, saccus funda.

Schüchtern, adj. bázliwý, lekawý, nesmělý adv. ě.
Schüchternheit, f. bogácnost, lekawost, nesmělost.
Schuckeln, v. a. haupati, heyckati.
Schuffe, f. ssauf, nálewka; Bierschuffe, nadawák, pak, haustrum majus.
Schuft, m. ein armer Landedelmann, kobylkář. 2) wssiwák, otrhanec.
Schufut, m. weyr, mor. čugjk, Ulula chalcis Kl, Strix bubo Lin
Schuh, m. střewjc, mor. střjw, sl. črewjk, calceus; lederner, koženek; Holzschuh, dřewěnek, dřewánek, calo; Filzschuh, plstka, plstěný střewjc, udo; eine Art Bauernschuhe, krabatiny, carpantina; die mit Riemen, sl. krpec, pl. krpce; ein alter, kráp; der Schuh drückt, střewjc hněte, tlačj, sl. omjná; Strümpfe und Schuhe, obuw, calceamenta; die Schuhe an und ausziehen, střewjce obauti a zauti; dim. das Schühchen, střewjček. 2) Eines Pfahles, bota. 3) Am Mühlrumpfe, korčák. 4) Der Hemmschuh, hamulec, ssupka, kudla. 5) Ein Maß, střewjc, noha, pes.
Schuh-, I. na, od, v střewjce. 2) Die Schuhschnalle, přezska od střewjce. 3) Der Schuhriemen, řemjnek v střewjce, v obuwi. II Die Schuhbürste, kartáč na střewjce. 2) ssewcowský; der Schuhknecht, ssewcowský towaryš.
Schuhahle, f. ssidlo ssewcowské.
Schuhblatt, n. nárt, obstrigillus.
Schuhbohrer, m. cykán.
Schuhdrath, m. dratew.
Schuhen, v. a. obauti, do střewjce. induere calceis; geschuhet, obutý do střewjců.
Schuhfleck, m. přissjpek.
Schuhflicker, m. prták, wetessnjk, sutor veteramentarius; die—inn, f. prtačka, weteřnice.
Schuhflickerjunge, m. prtě.
Schuhflickerey, f. prtáctwj; Schuhflickerey treiben, prtačiti.
Schuhmacher, m. S. Schuster.
Schuhnagel, m. cwok, neytek.
Schuhputzer, m. čjstič střewjců.
Schuhschwärze, f. ssewcowské černidlo.
Schuhsohle, f. podessew, solea.
Schuhstöckel, m. kramfleck, sl klárika.
Schuhwachs, n. wosk na střewjce.
Schul-, sskolnj, der Schulaufseher, dohledač; das Schulbuch, sskolnj kniha; sskolnj; der Schullehrer, sskolnj včitel; Schulmeister, sskolnj mistr; die—inn, f. (als Lehrerinn) sskolnj mistryně; (als Eheweib) sskolnj mistrowá.
Schuld, f. wina, culpa; an wem liegt die Schuld? čj gest wina? er ist Schuld an seinem Unglücke, on gest přjčinau swého nesstěstj; Jemanden die Schuld beimessen, někomu winu přičjsti, přičjtati; die Schuld auf Jemanden schieben, cpáti, sklídati; endlich wird alle Schuld auf mich fallen, pak se mi wina dá; wer hat die Schuld? kdo gest winen? sich etwas zu Schulden kommen lassen, něco zaweiti, prowiniti; er ist Schuld daran, gest tjm winen. 2) powinnost; die Schuld der Natur bezahlen, vmjnjti, daň přirozenj zaplatiti 3) dluh, debitum; Schulden machen, dlužiti se; viele Schulden machen, prodlužiti se, zadlužiti se, abaerari; Schuld mit Schuld bezahlen, klin klinem wyrážeti; Schuld eintreiben, dluh vpomjnati, wyvpomjnati; seine Schuld bezahlen, dluh platiti, zaprawiti, wyrowáděti; haftende Schulden, zapůjčené penjze, pecuniae creditae; viele Schulden ausstehen haben, mnoho peněz mjti na dluhu.
Schuldbrief, m. vpsánj, dlužnj list, gistina, směna, syngrapha.
Schuldbuch, n. dlužnj kniha, dlužnjk.
Schuldfoderung, f. vpomenutj o dluh.
Schuldfrey, adj. bezwinný.
Schuldheiß, m. sudj, juridicus. 2) rychtář, judex.
Schuldherr, m. wěřitel, creditor.

Schul-

Schuldig, adj. winen, sons, reus; Der Schuldige, winný, zawinilý; der ist schuldig an dem Leibe des Herren, on gest winen tělem páně; schuldig erklären, za winného vznati. 2) powinen, obligatus; du bist schuldig mir zu gehorchen, powinens mne poslechnauti, poslauchati; schuldigen Dank abstatten, powinné díky wzdáti. 3) dlužen, qui debet; viel schuldig, zadlužilý obaeratus.

Schuldiger, m. winnjk, dlužnjk, debitor.

Schuldigkeit, f. powinnost, officium, munus.

Schuldlos, adj. bezwinný, insons.

Schuldmann, m. Segu.

Schuldner, m. dlužnjk, debitor. 2) bibl. winnjk; die—inn, dlužnice, winnice.

Schuldopfer, m. oběť za prowinění.

Schuldthurm, m. wěž pro, na dlužnjky.

Schuldverschreibung, f. wpsánj dluhu.

Schule, f. ſſkola, včjrna, schola; hohe Schule, wysoké ſſkoly, academia, universitas; niedere Schule, nižſſj ſſkoly, humaniora; die Schule ist aus, gest po ſſkole; fig. aus der Schule schwatzen, něco wyblebtati.

Schüler, m. ſſkolák, žák, scholaris; die—inn, f. ſſkolačka.

Schülerschaft, adj. ſſkolácký; adv. ſſkolácky, poſſkolácku.

Schulfreund, m. přjtel, milownjk ſſkoly, 2) spoluſſkolák, ſſkolnj přjtel.

Schulfuchs, m. ein Schüler, čunče, ſſkolař, ſſkolometa,

Schulgeld, n. plat od včenj, sobotáres; wird es Samstag entrichtet, sobotáres; am Mittwoch, středáres.

Schulgerecht, adj. ſſkolſký, adv. poſſkolſku.

Schulgesell, m. spolužák.

Schulhaus, n. ſſkola, ſſkolnj dům.

Schulknabe, m. Schulkind, v. žák, ſſkolák, dim. žáček.

Schuljahr, n. ſſkolnj rok.

Schulkrankheit, f. ſſkolnj nemoc.

Schulmann, m. včitel; ſſkolnj včitel.

Schulmäßig, adv. po ſſkolſku.

Schulpferd, n. cwičný, cwičený kůň.

Schulsattel, m. německé sedlo

Schulter, f. rámě, rameno, plece, humerus; der Thiere, plece, armus; die Schulter zucken, rameny krčiti; der breite Schultern hat, ramenatý, lacertosus.

Schulterbein, n. kost w rameně.

Schulterblatt, n. lopatka, scapula.

Schulterblech, n. naramek, náramenjk, humerale.

Schulterfleck, m. oplečí, podſádka.

Schulterkissen, m. podramenjce.

Schultern, v. a. wzjti na rameno.

Schultheiß, m. S. Schuldheiß.

Schulweisen, n. ſſkoláctwj.

Schulze, m. rychtář.

Schulzenamt, n. rychtářſtwj.

Schummel, f. oſſmrda.

Schummeln, v. n. oſſmrdati se.

Schund, m. von Häuten, mrj.

Schundjeder, Schundkönig, m. bal, for[illegible]rius.

Schupp, m. strk.

Schuppe, f. die Schüppe bekommen, koſſon dostati.

Schuppe, f. ſſupina, squamma. 2) Am Haupte, lup, lupina, furfur. 3) Vom Wein, matoliny, kominy; vinacea uvarum; dim. das Schüppchen, ſſupinka.

Schuppen, v. a. ſkrauhati, oſtrauhati, squammare, desquammare. 2) laupati; die Haut schuppt sich, kůže se laupá. 3) postrčiti.

Schuppenwurz, f. babj zub, Lathraea squammaria *Lin.* kyčelnice, dentaria *Lin.*

Schuppicht, adj. ſſupinowitý.

Schuppig, adj. ſſupinatý.

Schur, f. der Schafe, stříž, tonsura. 2) tahánj, nesnáz; mor. oſtuda; zur Schur, nawzdory, z pychu, naschwál, na přjkoř, de industria.

Schürbaum, m. semenáč, dub nebo buk.

Schü-

Schüren, v. a. kutiti, rozkutiti; Feuer schüren, rozdělati oheň.
Schürer, m. ſſarowač.
Schürf, m. ſſorf.
Schürfen, v. a. pawowati, těžiti hory, ſſorfowati, ducere fossas.
Schürfen, n. pawunk, cultura fodinae.
Schurfer, m. pawowač, kowkop.
Schürgrube, f. kotlina, crater.
Schürhaken, m. pohrabač, rutrum carbonarium.
Schurigeln, v. a. ſſiditi, teyrati.
Schurke, m. čtweráč, taſſkář, padauch, zloſyn, scurra.
Schurkenſtreich, m. taſſkářſký kus.
Schurkerey, f. taſſkářſtwj.
Schurkiſch, adj. taſſkářſký adv. —ſky.
Schurknecht, m. ſſarowač.
Schürloch, n. pſynek, pſynka, atriolum.
Schurren, v. n. přiſti; die Katze ſchurret, kočka přede.
Schürſtange, f. ſſarownjk.
Schurz, m. záſtěra, wěnjk, peryzoma.
Schürze, f. paſnice, předák, záſtěra, kaſanka, sl. zrubek, ſſata, praecinctorium; dim. das Schürzchen, záſtěrka, paſnička, předáček.
Schürzen, v. a. zawázati, ligare; einen Knoten ſchürzen, zawázati na uzel, na zádrhmo, zauzliti, nodare. 2) kaſati; ſich aufſchürzen, podkaſati ſe, obhrnauti ſe, se succingere.
Schürzfell, n. (kožená) záſtěra.
Schürzung, f. zauzlenj, uzel.
Schuß, m. pl. Schüſſe, běh, ſběh; das Waſſer iſt im Schuſſe, woda gest w běhu. 2) let; des Vogel, prač. 3) weyhon. 4) rána, ſtřelenj, wyſtřelenj, ictus; auf einen Schuß, gednau ranau, na gedno wyſtřelenj; einen Schuß thun, wyſtřeliti; einen Schuß bekommen, doſtati ránu, poſtřelenu býti; ein Schuß Pulver, o nabitj prachu; den Schuß herausziehen, wytáhnauti ránu; er iſt kein Schuß Pulver werth, neſtogj ani za babku, ani za windruš; fig. einen Schuß haben, bázawým, ztřeſſtěným býti. 2) des Geldes, wrh.
Schußauf, m. ein Vogel, pochop.
Schußblatter, f. an den Rüben, nádor.
Schüſſel, f. miſa, patina; eine flache, plát, patera; Suppenſchüſſel, poljwečná miſa; Brotſchüſſel, ſſaměnka, oſſitka, koſſatka; eine tiefe Schüſſel mit zwey Henkeln, mor. ſſitnák; dim. das Schüſſelchen, n. miſtička, patella.
Schüſſelſchaff, n. ſkřez na vmywánj mis.
Schüſſelſchrank, m. miſnjk.
Schuſſer, m. ráž.
Schußfrey, adj. bezpečný před ranau.
Schußgatter, n. bedlenj.
Schußgeld, n. záſtřela.
Schußmäſſig, adj na záſtřel.
Schußwaſſer, n. wodička na ránu.
Schußwunde, f. poſtřelenina.
Schuſter, m. ſſwec, gent. ſſewce, aus Verachtung, prták, prtak, obuwnjk, sutor; die —inn, ſſewčice, ſſewcowá; coll. ſſewčina; nach dem Schuſter riechen, ſſewčinau ſmrděti. 2) fig. Schuſter und Schneider, bzunda; ein Käfer, zitnjk.
Schuſter-, ſſewcowſký; der Schuſtergeſell, ſſewcowſký towaryš; die Schuſterſchwärze, ſſewcowſké černidlo; Schuſterkneip, ſſewcowſký kneyp.
Schuſterbraten, n. duſſenice, duſſenina, ſwjčkowá pečené.
Schuſterdraht, m. dratew.
Schuſterey, f. S. Sequ.
Schuſterhandwerk, n. ſſewcowſtwj.
Schuſterjunge, m. ſſewčjk, prtě.
Schuſterkarpfen, m. ljn, ſſwec.
Schuſtern, v. a. ſſewčiti, prtačiti.
Schuſtern, n. ſſewčenj, prtačenj.
Schuſterpfriem, m. ſſpice, subula.
Schuſterwerkſtatt, f. ſſewcowna, sutrina.

Schutt, m. wal, násyp. 2) rum, ssutina; mit Schutt verschütten, rumem zasypati. zpěniti. 3) Im Bräuhause, sypánj; des Hirten, seypka.

Schütt, f. násep, f.

Schüttboden, m. obilnice, obročnice, seypka, žitnjk, žitnice, sspeychar, granarium.

Schütte, f. seypka. 2) hromada 3) eine Sandschütte, pjsku; Stroh, dossek. 4) Im Walde, strauhanka, hrabanka.

Schütteln, v. a. klátiti, potřásati, quassare; die Hände schütteln, rukama potřásati; den Kopf schütteln, hlawau wrtěti, třásti; Obst schütteln, owoce třásti, klátiti

Schütten, v. a. sypati, fundere; Steine auf einen Haufen, kamenj na hromadu. fig. a) sypati, dem Hirten, pastýři. b) wrcy, wrhnauti; die Hündinen, wrhlcy, osstěniti se. c) ljti, fundere; Wasser schütten, wodu ljti. 2) v. rec. sich, srazyti se; die Milch hat sich geschüttet, mljko se srazylo. 3) v. n. sypati; das Getreide schüttet gut, obilj dobře sype.

Schüttenstroh, n. otepná, dlauhá sláma.

Schüttenfisch, m. S. Zitteraal.

Schüttern, v. n. třásti se, chwjti se. 2) v. a. S. Erschüttern.

Schüttgabel, f. weytřasky, furca.

Schüttgeld, n. zágemné.

Schüttgetreide, n. obilj suté.

Schutthaufen, m. ssutina, hromada rumu, rumisstě.

Schütthaus, n. seypka, sspeychar, obilnice.

Schüttplatz, m. zásyp.

Schüttsenf, m. ohnice, ohniwa, Erysimum *Lin.*

Schüttung, f. zásyp. 2) sypánj.

Schutz, m. pl. Schütze, obrana, ochrana, praesidium, tutela; in Schutz aufnehmen, přigmauti pod ochranu. 2) stawidlo, okenice. 3) zákampj; der Baum steht im Schutze, strom stogj w zákampj.

Schutz-, obrannj, praesidiarium; der Schutzbrief, obrannj list, přjročj.

Schutzbefohlner, m. swěřenec.

Schutzbret, n. okenice, poklop, stawidlo; sl. stáwka, zástawka.

Schutzbrücke, f. láwka.

Schutzdach, n. podsynj, porticus.

Schütze, Schütz, m. střelec, sagittarius. 2) des Webers, člunek, radius. 3) Am Himmel, střelec. 4) Der Wächter, hlídač.

Schützen, v. a. brániti, hágiti, obrañowati, defendere, tueri; Jemanden bey seinem Rechte, někoho zastaupiti; 2) Das Wasser, zahraditi, zastawiti wodu.

Schützen, střelecký; der Schützenbruder, střelecký společnjk; die Schützeninsel, střelecký ostrow, střelnice.

Schutzengel, m. anděl strážce.

Schützenhaus, m. střjlnice.

Schützer, m. zahražowač, hradil. 2) obránce, zástupce, obhágce; die —inn, ochranitelkyně, obhagkyně, opatrownice.

Schutzgatter, n. hřebeny. 2) brdlenj.

Schutzgeist, m. duch strážce.

Schutzgeld, n. ochranné, obranné.

Schutzgott, m bůh strážce.

Schutzhang, f. obrannj ruka.

Schutzherr, m ochrannj, obrannj pán, ochranitel.

Schutzjude, m. žid pod ochranau.

Schutzkrieg, m wogna obhágná.

Schutzlos, adj. bezobranný, bezochranný.

Schutzrede, f. omluwa, obrannj řeč.

Schutzstadt, f. město pod ochranau.

Schutzverwandte, m. obywatel.

Schutzwehre, f. obrana.

Schwabbeln, v. n. hemžiti se.

Schwabe, f. sswáb.

Schwabengift, n.ged pro sswáby (knoclik) Pfilljier.

Schwabenstock, m. německá řezačka.

Schwach, adj. com. schwächer, sup. schwächste, slabý, nestatečný, invalidus, debilis;

schwach

schwach werden, oslabnauti, omdleti, adv. —e.

Schwäche, f. slabost, nestatečnost, mdloba, mdlobota, imbecillitas. 2) křehkost, fragilitas.

Schwächen, v. a. mdliti, oslabiti, zemdliti, debilitare. 2) Eine Jungfrau, zmrhati, zhyzditi, porušiti, přehlidnauti, podskočiti, (poděhnauti panna,) violare.

Schwachheit, f. slabost, nestatečnost, debilitas. 2) křehkost, fragilitas.

Schwachheitssünde, f. křehký hřjch.

Schwachherzig, adj. slabostrdečný, měkkého srdce.

Schwachköpfig, adj. tupohlawý, newtipný.

Schwächlich, adj. churawý, nedužiwý, slabaučký, mdlaučký, imbecillis, tenuis.

Schwächlichkeit, f. churawost, nedužiwost, mdlaučkost.

Schwächling, m. churawec, nedužiwec.

Schwachsinnig, adj. slabomyslný.

Schwaden, m. des Hirsches, péro. 2) Im Bergbaue, kryšowitá pára, sswub. 3) In der Landwirthschaft, řad. 4) Eine Grasart, bér, Panicum *Lin.* 5) rosička, rosná tráwa, festuca fluitans *Lin.*

Schwadrone, f. sswadrona.

Schwager, m. swak, swat, (sswagr) ol. dewer, lewir; Schwager! sswagře! sswagříčku! mor. sswadáčku! Jeder durch die Heurath nahe verwandte, sswagrowský, Affinis.

Schwägerinn, f. sswagrowá, swakka; des Mannes Schwester, ol. zelwa, sl. zolwice, glos.

Schwägerschaft, f. sswagrowstwj, affinitas.

Schwäher, m. tchán, test.

Schwäherinn, f. tchyně.

Schwalbe, f. lasstowka, lasstowice, wlasstowice; Küchenschwalbe, hirundo rustica *Lin.* wie eine Schwalbe singen, sswebořiti, trinsare; S. Haus- Mauerschwalbe.

Schwalben-, lasstowčj; das Schwalbennest, wlasstowičj, lasstowčj hnjzdo.

Schwalbenkraut, n. lasstowičnjk wětssj, krawawnjk, chelidonium majus *Lin.*

Schwalbenschwanz, m. lasstowčj ocas. 2) rybina, v tesařů. 3) luňák, Falco milvus *Lin.*

Schwalbenwurz, f. lasstowičnjk, tollita asclepias vincetoxicum *Lin.*

Schwalg, m. djra w zwonařské pecy.

Schwall, m. příwal, pereg. 2) Der Menschen, hluk, dawy, hromada.

Schwall, m. podlusstew, praudnjk, ryba.

Schwalm, m. lasstowka.

Schwamm, m. pl. Schwämme, hauba, fungus; zum Anzünden, hubka, mor. hubáň; zum Abwischen, okatice, spongia, dim. das Schwämmchen, hubka. 2) Am Pferdfuße, bradawice. 3) Im Munde, žbábry (žábry) sl. zjaber, aphthae.

Schwamm-, hubnj; die Schwammsuppe, hubná polýwka.

Schwammartig, adj. hubowatý.

Schwammicht, adj. hubowatý.

Schwammig, adj. haubowý, hubnatý.

Schwammstein, m. hubowatý kámen, spongites.

Schwan, m. pl. Schwäne, labuť, cygnus *Lin.* Olor. 2) zlatořjtek, Phalaena bombyx chrysorrhaea *Lin.*

Schwanen-, labutj, olorinus; der Schwanengesang, labutj zpěw.

Schwanen, v. n. zdáti se, tussiti, předcytowati.

Schwang, m. sswank, rozhaupnutj. 2) fig. běh, obyčej, mos, usus. 3) rozhaupnutj; eine Glocke in Schwang bringen, rozhéybati, rozkerwati, rozhaupati zwon.

Schwängel, m. in der Glocke, srdce. 2) Am Dreschflegel, bigák. 3) Am Ziehbrunn, wáha.

Schwanger, adj. těhotná, obtěžkaná, s autěžkem, gravidus; sie ist schwanger, gest s autěžkem, est praegnans; hochschwanger, těhotná, na rozbolenj, na rozwolenj, na slehnutj; eine unverheurathete Person,

son, samadruhá; schwanger werden, obřichatěti, otěhotněti, obtěžkati, concipere; fig. mit etwas schwanger gehen, zlau kauti, něco zlého obmeyssleti.

Schwängern, v. a. obřichatiti, obtěžkati, zljbati, otěhotniti, gravidam reddere.

Schwangerschaft, f. autěžek, těhotnost.

Schwängerung, f. obřichacenj, obtěžkánj, otěhotněnj.

Schwank, adj. hebký, ohebný, flexibilis; schwanker Leib, čjplé, sstjplé, sstjhlé tělo.

Schwank, m. pl. Schwänke, sskrabuněk, kudrlinky, der sie vorbringt, kudrlinkář.

Schwanken, v. n. klátiti sebau, se, drkotati, koljbati se, wiklati se, titubare; im Gehen, wrávorati; der Wein schwankt über, wjno se přeljwá.

Schwänken, v. a. pláknauti, wypláknauti, aluere. 2) fig. wiklati se.

Schwankend, klátiwý, wiklawý, wrtkawý, wrtohlawý, titubans; ein schwankender Mensch, wrtohlawec.

Schwänkkessel, m. wanička, echinum.

Schwanschel, m. zwonek.

Schwanz, m. pl. Schwänze, ocas, sl. chwost, cauda; ein langer, buschichter, oháňka, (im Scherze) oměták; des Fuchses, prut; des Hirsches, péro; Jemanden den Schwanz streichen, ljsati se, přimjleti se k někomu; auf den Schwanz treten, někoho urazyti; Geld auf den Schwanz schlagen, něco sobě vysskrábnauti, pod palec schowati; dim. Schwänzchen, n. ocásek. 2) Der Zopf, culjk, rulik, wrkoč, nodus capillorum.

Schwanz-, ocasnj, ocasnatý, z ocasu; die Schwanzfeder, péro z ocasu.

Schwanzbein, n. caheyl, kosstál, sl. rrtol, rrtáč, os coccygis.

Schwänzeln, v. n. mrdati ocasem.

Schwänzelpfennig, m. aussktrabek, sboř.

Schwänzen, v. n. mrdati. fig. wykracowati sobě. 2) v. a. ocas, ocásek přidělati. 3) geschwänzte Note, wázané noty, die Schule, proplahočiti, proběhati sskolu. 3) Beym Einkaufen, něco sobě přisskrábnauti, pod palec schowati.

Schwänzer, m. naplawac.

Schwanzlos, adj. bezocasý, komolý, kusý.

Schwanzmeise, f. ssjdlo, mlynaříček, parus caudatus *Kl*.

Schwanzperrücke, f. paruka dlauhá, ocasatá.

Schwanzriemen, m. podocasnjk, postilena.

Schwanzrübe, f. caheyl, kosstál.

Schwanzschraube, f. čep v hlawně.

Schwanzstern, m. kometa, hwězda ocasatá, cometes.

Schwanzstück, n. kus od ocasu.

Schwapp, Schwapps, Interj. plesk, ssup.

Schwappen, v. n. blunkati.

Schwär, n. S. Sequ.

Schwären, m. wřed, nežit, ulcus; das Geschwäre, wředowina, wředowatina; unter dem Fuße, odraženina, násskoka, náraz; zwischen den Fingern, widlák; hinter den Ohren, záussnice, porotis; voll Schwären, wředowitý, zwředowatělý, ulcerosus.

Schwären, v. n. irr. ich schwor, geschworen, hnogiti se, gitřiti se, podbjrati se, wředowatěti, suppurare; der Nagel schwärt ab, nehet se podebral a slizá; das Auge ist ihm herausgeschworen, oko mu wyteklo.

Schwärig, adj. podebraný, podbjrawý, wředowitý, suppuratus.

Schwark, m. pl. Schwärke, mračno; der Bienen, rog, examen; kopec, obor, zástup, heyno, turba, coetus; ein Schwarm Vögel, heyno, mor. et sl. krděl ptáků.

Schwärmen, v. n. wie die Bienen, rogiti se, foetus emittere. 2) fig. bauřiti, beyřiti, řáditi, tumultuari. 3) taulati se, potulowati se, plahočiti se, smolýkati. 4) fučeti, ssileti, insanire; es schwärmt in seinem Kopfe, fučj mu w kotrbě, má sogky w hlawě.

Schwärmer, m. buřič, beyřič, zbeyralec, zbey-

zbeyralý člowěk, die—inn, beyřička, zbeyralice; potlaučka, tkymač. 2) třeſſtěnec, ſſjlenec.

Schwärmerey, f. bauřenj, beyřenj, plahočenj. 2) třeſſtěnj, zſſjlenj, třeſſtiwoſt.

Schwärmerisch, adj. beyřiwý. 2) zſſjlený, třeſſtiwý.

Schwärmzeit, f. čas rogenj.

Schwarte, f. das ihm Zähn und Schwarte knackte, až w něm rupělo; eine gute Schwarte, boleček, dobrotiſko; eine arme Schwarte, chuďas, chudáček. 2) ſſkwareček, ſſkára, ſſkwára, cutis. 3) drn, caespes. 4) Ein Bret, kragina, mor. odkorek. 5) im Bergbaue, plachy. 6) Altes Buch, ſſkwár. 7) die Rinde vom Brote, odkorek; dim. das Schwärtchen, ſſkwáreček, kraginka; am Geschirre, odſſkwareček, přjſſkwareček, přjſſkwara, ſſkralaup.

Schwartenbret, n. kragina.

Schwartenwurst, f. bachoř, faliscus.

Schwartig, adj. bey den Weisgärbern, lubowatý.

Schwarz, adj. comp. schwärzer, superl. schwärzeste, černý, ſnědý, niger; von der Sonne ſmědý, oſmáhlý, obořalý, adustus; schwarzes Brot, režný, černý chléb, mor. ſnědý, chorý chljb; schwarzer Erdboden, černawa, atrum solum; schwarze Galle, kalokrewnoſt, melancholia; fig. schwarze Kunst, černokněžſtwj, necromantia; schwarze Bohne, čerňáček; schwarze Kuh, černuſſe; die schwarze Gelbsucht, náčernice; der schwarze Sonntag, neděle ſmrtedlná; das Schwarz, černá barwa; černidlo; das Schwarze, černé; ins Schwarze treffen, do černého trefiti; das Schwarze im Auge, zřjtedlnice; ein Schwarzer, černauš, maukenjn; schwarz werden, černati, zčernati, nigrescere; schwarz machen, a) černiti zčerniti, denigrare. b) oſſaudtti, omalowati, očerniti; schwarz färben, barwiti na černo; adv. černě.

Schwarz, n. černidlo.

Schwarzamsel, f. kos, kůs, merula.

Schwarzäugig, adj. černooký, nigros habens oculos.

Schwarzbäcker, m. chlebnář, plachetnjk, pecnář.

Schwarzbart, m. černobrádek, černomaus, černofauſek, phaeocomes.

Schwarzbärtchen, n. borowka, čečetka, fringilla flammea *Lin.* Linaria rubra minor *Kl.*

Schwarzbeere, f. borůwka.

Schwarzbeerstrauch, m. borůwčj, černé gahodowj.

Schwarzbinder, m. bečwář.

Schwarzbinderey, f. bečwárna. 2) bečwářſtwj.

Schwarzblau, adj. zſynalý, morautný, lividus; zčernamodrý.

Schwarzblütig, adj. černokrewný, kalokrewný, melancholicus.

Schwarzblütigkeit, f. černokrewnoſt, kalokrewnoſt, melancholia.

Schwarzbraun, adj. ſmědý, ſnědý, fuscus; ein wenig schwarzbraun, zaſnědlý, náſnědlý, subfuscus; ein schwarzbrauner Mensch, černauſſek, fuscus.

Schwarzdorn, m. trnka, prunus spinosa *Lin.*

Schwärze, f. černoſt, černota, nigredo; zum Schwärzen, černidlo, atramentum.

Schwärzen, v. a. černiti, počerniti, nigrum reddere. 2) Das Eisen, ſmoliti, poſmoliti železo. 3) Die Wäsche, zaſſpiniti, vkoptiti, vmauniti prádlo. 4) zamračowati, kaboněti; der Himmel schwärzt sich, nebe ſe kabonj. 5) fig. a) Jemanden, očerniti, omalowati, oſtuditi někoho denigrare. 6) Waaren, paſſowati.

Schwärzer, m. paſſer, pokautnj.

Schwarzfärber, m. barwjř na černo.

Schwarzfüßig, adj. černonohý.

Schwarzgelb, adj. zčernažlutý, černožlatý, morautný, luridus.
Schwarzgrau, adj. zčernaſſerý, černoſſediwý.
Schwarzhaarig, adj. černowlaſý.
Schwarzhafer, m. owſýř, ſwetep, ſwěřepec.
Schwarzhändig, adj. černoruký.
Schwarzholz, n. chwogowé dřjwj.
Schwarzkehlchen, m. legſek, komjnjček, motacilla phoenicurus.
Schwarzkopf, m. černohláwek, nigros capillos habens. 2) černohláwek, (pták,) silvia atricapilla *Kl.* 3) káně, (neut.) rybačka; Larus albicans *Kl.*
Schwarzköpfig, adj. černohlawý.
Schwarzkümmel, m. černý kmjn, ſmrkačka Nigella *Lin.*
Schwarzkünſtler, m. černokněžnjk, necromanticus.
Schwärzlich, adj. náčerný, počernalý, přjčerný, začernalý, černičký, nigellus.
Schwarzmeiſe, f. aupolnjk, Parus sylvaticus *Lin.*
Schwarzmiſcher, m. beym Becker, mladſſj, režný ſſjrak.
Schwarzroth, adj. zčernačerwený.
Schwarzſchecke, f. černoſtrakatý kůň.
Schwarzſpecht, m. žluna, žluwa, wranohnizd, Picus niger *Kl.* Picus martius *Lin.*
Schwarzſtube, f. čeledník.
Schwarzwald, m. les chwogowého dřjwj, chwogowj. 2) In Deutſchland, ſſumawa, Sylva Hercynia.
Schwarzwild, n. černá zwěř.
Schwarzwildpret, n. černá zwěřina.
Schwarzwurz, f. koſtiwal, ſwalnjk, maſtnjk, černý kořen, symphitum offic. *Lin.* 2) poſed, bryonia *Lin.*
Schwatzen, v. n. ſſpitati, bleptati, klepati, ſſtěbetati, klaboſyti, žwáti, garrire; etwas aus der Schule ſchwätzen, něco wybleptnauti.
Schwätzer, m. klepač, pliſkač, maſtihuba, maſtikačka, ſſtěbytka, žwáč, ſſpitač, blatero, loquax; —inn, f. klepna, bleptná, pleſkna, třepna, treperenda, ſſpitačka.
Schwatzhaftig, adj. ſſtěbetný, ſſpitawý, žwawý, garrulus.
Schwatzhaftigkeit, f. ſſtěbetnoſt, ſſpitawoſt, žwawoſt, garrulitas.
Schwebe, f. wznáſſenj; in der Schwebe ſeyn, wznáſſeti ſe; hängen, wiſeti. 2) wěſſidlo, wěſſadlo, ſuſſidlo. 3) wyſoké moře.
Schweben, v. n. wiſeti, wznáſſeti ſe, pendere. 2) fig. a) ſchwebender Gang, ceak do pole, vena dilatata. b) pléſti ſe, versari; vor den Augen, mjhati ſe, pléſti ſe před očima; in Gedanken ſchweben, na myſli ſe pléſti, versari in mente. c) In Gefahr, w nebezpečenſtwj býti. d) Zwiſchen Furcht und Hoffnung, mezy naděgj a ſtrachem wězeti. e) in Freuden, pleſati, milowati ſe.
Schweder, m. Bries, brzljk, dim. brzljček.
Schwederich, m. loſoſnice, ſlup, f.
Schwedler, m. tobolka, pera.
Schwefel, m. ſýra, sulphur; gediegener, ſamočiſtá ſýra.
Schwefel=, ſýrkowý; die Schwefelgaſſe, ſýrkowá vlice; die Schwefelſäure, ſýrkowá wodka, kyſelina.
Schwefelfaden, m. ſýrka, filum sulphuratum.
Schwefelgelb, adj. ſýrkowé barwy.
Schwefelgeruch, m. ſýřina, ſýrkowina.
Schwefelhölzchen, n. ſýrka.
Schwefelhütte, f. ſýrná hut.
Schwefelicht, adj. ſýrowatý, sulphurosus.
Schwefelig, adj. ſýrný, ſýrnatý, sulphureus.
Schwefelkies, m. ſýra s železem.
Schwefelmilch, f. ſýrné mljko.
Schwefeln, v. a. ſýrkowati, ſýrau napuſtiti; den Wein, wjno; geſchwefeltes, ſýrkowaný.
Schwefelwaſſer, n. ſmrdawka.

Schwe=

Schwefelwurz, f. gelenj kořen, Peucedanum officin. *Lin.*
Schwefze, s. Sterz.
Schweiden, v. a. sswegdowati.
Schweif, m. ocas, sl. chwost, cauda; beym Weber, osnowa, stamen.
Schweif-, roztahowacý, snowacý; das Schweifbret, roztahowacý prkno.
Schweifen, v. n. plahočiti se, taulati se, potulowati, vagari. II. v. a. ocas přidělati; geschweift, ocasatý; ein schön geschweiftes Pferd, kůň s pěkným ocasem. 2) pláknauti, eluere. 3) Das Getreide, zhaněti, smetati.
Schweifgeld, n. ocasné, beim Hornvieh, parožné.
Schweifhaar, n. žjně, wlásyna, pilus longus.
Schweifrahmen, m. snowadlo.
Schweifriemen, m. podocasnjk.
Schweifstöckel, m. snowadlice.
Schweifträger, m. nohsleda, wlečkář.
Schweifung, f. weykrugek.
Schweige, f. stádo; dobytčj dwůr.
Schweigen, v. n. irr. ich schwieg, geschwiegen, mlčeti, silere, tacere; nichts mehr sagen, umlknauti, omlčeti se, obmutescere; sich verschweigen, wie ein Kind, zamlčeti se; stockstille, nececkati; ein wenig still schweigen, pomlčeti; anfangen zu schweigen, umlkáwati, conticescere. 2) v. act. k mlčenj přiwesti, zakřiknauti.
Schweigsam, adj. mlčeliwý; —keit, mlčeliwost.
Schweimel, m. záwrať.
Schweimelig, adj. es wird mir schweimelig, hlawa se semnau točj.
Schweimen, v. n. potáceti se, wráworati, titubare. 2) mizeti; das Gesicht schweimet mir, zrak se mi tratj, mizý, mžičky se mi dělagj. 3) hlawa se točiti někomu.
Schwein, n. swině, prase, sus, porcus; ein geschnittenes Schwein, (männl.) wepř, majalis; (weibl.) misska, řezanice, nunwice; ein geselchtes, ganzes Schwein, bůch; dim. bossek; das in die Heerde getrieben wird, chodiwá swině; das nicht gerne bey der Heerde bleibt, karabáčnice; das nicht gar zu viel Fette hat, pařenice. 2) a) ein Mastschwein, krmnice, sádelnice, fig. kanba, kanka, macula. b) prase, neřád člowěk; dim. das Schweinchen, prasátko, swinka.
Schwein-, Schweine-, Schweins-, wepřowý, porcinus; der Schweinsbraten, wepřowá pečeně.
Schweinaß, Schweinähs, n. ostypka, žálubnj.
Schweinbär, m. kanec, verres.
Schweinen, adj. wepřowý, porcinus.
Schweinerey, f. prasectwj, swinstwj, swinstwo. 2) kanhánj.
Schweinfleisch, n. wepřowina, wepřowé maso.
Schweinhändler, m. swinař, honák swiň.
Schweinhaut, f. wepřowice.
Schweinhirt, f. swiňáček, swinda, subulcus.
Schweinhund, m. pes k swinjm. 2) fig. swiňák, prase, neřád člowěk.
Schweinigel, m. ježek, Erinaceus *Lin.* 2) swinka mořská, Hystrix *Lin.* 3) fig. swiňák.
Schweinisch, adj. swinský, prasecý.
Schweinling, m. S. Schweinsbilz.
Schweinrippenspeer, n. scháb dim. schábek.
Schweinmutter, Schweinsau, f. prasná swině, oprasnice, prasnice, sus scrofa; nunwice, misska, procus castratus.
Schweinporsch, m. rogownjk, ledum palustre *Lin.*
Schweinsborste, f. ssětina, seta.
Schweinsbrot, n. swinský ořech, cyclamen *Lin.*
Schweinschneider, m. misskář, nunwář.
Schweinfüße, pl. kotky.
Schweinsjagd, f. honba na černau zwěř.
Schweinskopf, m. polauhlawj, polohlawj, polzjcj černého kusu.

Schweins-

Schweinspilz, m. klauzek, laupawka, másslnjk, podmásslnjk, boletus luteus, viscidus *Lin.*
Schweinsspieß, m. lowecký osstěp.
Schweinstall, m. swinec, swinský chlew, suile, hara.
Schweinstein, m. swinjk, swinský kámen, lapis suillus.
Schweintreiber, m. honák swinj, swinař.
Schweinwildpret, n. černá zwěřina.
Schweiß, m. pot, sl. znog, potowina, znogowina, sudor; in Schweiß kommen, upotiti se, zapotiti se; sl. uznogiti se. 2) Bey den Jägern, barwa.
Schweiß-, potowý; das Schweißfieber, potowá zymnice, potnice, potnička.
Schweißbad, n. potnice, párna, balneum sudatorium.
Schweißen, v. n. bey den Jägern, barwiti. 2) Das Eisen, swařowati se. 3) v. a. swařiti, das Eisen schweißen, železo swařiti.
Schweißfuchs, m. ryzák, ryzka.
Schweißhitze, f. žár, horko k swářenj železa.
Schweißhund, m. pes na barwu.
Schweißig, adj. potiwý, zapocený.
Schweißloch, n. potowá djrka, (potinka), porus.
Schweißtreibend, adj. pot wywodjcý; schweißtreibende Mittel, lékařstwj pro pocenj.
Schweißtuch, n. potnj rauchá, potnice, sudarium.
Schweißwurst, f. gelito, krewnice, apexabo.
Schweißwurz, f. podběl, podbjl, tussilago petasites *Lin.*
Schweizer, m. Helweta, Sswcycar.
Schweizerbart, m. klimborty, frňausy, fausy, walausy, wawausy.
Schweizerhose, f. ssarywary, plundry.
Schweizerkrankheit, f. domácý nemoc, stcyskánj.
Schweizerrad, n. kolowrat.
Schwelen, v. n. tljti, dautnati. 2) v. a. páliti; Kohlen, uhlj.
Schwelgen, v. n. heyřiti, hodokwassiti, heysowati, ožjrati se.
Schwelger, m. heysek, prostopássnjk, mrhač, zheyralec, ožralec.
Schwelgerey, f. heyřenj, mrhánj, ožralstwj, prostopássnost.
Schwelgerisch, adj. heyřiwý, mrhawý, obžraly, prostopássný.
Schwelkboden, m. walečka.
Schwelken, v. a. sussiti.
Schwelkenbaum, m. kalina, Viburnum Opulus *Lin.*
Schwelle, f. práh, limen; die Oberschwelle, podwog, limen superius; im Bergbaue, podeyzna, Limen.
Schwellen, v. n. irr. du schwillst, ich schwoll, ich schwölle, bin geschwollen, bubřeti, bobtěti, nabobtěti, zpuchnauti, otécy, zdauwati se, turgescere, tumescere; das Wasser schwillt, woda se dme, zdauwá; die Füße schwellen, nohy otýkagj; sein Gesicht ist geschwollen, buba, twář mu opuchla; der Leichnam schwillt, mrtwola, mrlina bubřj, nabobtuge, nabotnáwá, mor. napotnáwá; fig. ssjřiti se; seine Brust schwillt, prsy se mu ssjřegj; sein Muth schwillt, nabýwá srdce. 2) v. a. reg. ein Pferd schwellen, koně obněsti, otlačiti; das Wasser schwellen, nadržeti, zahraditi wodu.
Schweller, m. sanice.
Schwemme, f. brod, plawnice, mor. brodidlo, plawisko, natatio.
Schwemmen, v. a. plawiti; Holz, dřjwj. 2) broditi, plawiti, lavare, proluere; Pferde, plawiti, broditi koně. 3) nanésti; der Fluß hat viele Erde an das Ufer geschwemmt, řeka mnoho náplawy nanesla, naplawila na břeh. 3) spláknauti; den Koth von etwas, bláto s něčeho spláknauti, smeyti.
Schwemmholz, n. plawené, weytonnj dřjwj.

Schwenden, v. a. wypáliti, wymeytiti páleniem les.
Schwenken, v. a. točiti, máchati; die Fahne schwenken, praporcem máchati, zatáčeti, plápolati. 2) obraceti; die Soldaten schwenken sich, wogácy se otáčegi, se obracý. 3) wymrſſtiti; sich aufs Pferd, na koně se wymrſſtiti, wyſkočiti.
Schwepe, f. bič.
Schwepſtockholz, n. babyka, Acer campestre *Lin.*
Schwer, adj. těžký, gravis; nesnadný, difficilis; fünf Gran schwer, pět zrn ztíží; schweres Geschütz, těžká střelba, bořicý děla; schwere Cavallerie, těžká gizda. 2) fig. a) twrdý, tupý; schwerer Kopf, twrdá hlawa, newtipa; schwere Zunge, brebtawý, zagjkawý gazyk; schweres Gehör, nábluchost, schweres Gehör haben, náhluchým býti; schwerer Athem, zádudí, záduſſiwost. b) Einem etwas schwer machen, někomu něco obtížiti. c) Die schwere Noth, padaucý nemoc. d) Eine schwere Menge, sýla; das hat ihm schweres Geld gekostet, to ho stálo hrůzu, sýlu peněz, adv. těžce, nesnadně.
Schwere, f. těžkost, tíž, gravitas; nesnadnost, difficultas.
Schwerfällig, adj. těžký, neobratný.
Schwerflüßig, adj. těžkoplynný.
Schwerkraft, f. těžká moc.
Schwerlich, adv. ztěžkem, ztěžka, gedwa, sotwa, ol. sotně, vix, difficulter.
Schwermuth, f. těžká mysl, těžkomyslnost, těžkost mysli, zasteſknost.
Schwermüthig, adj. těžké mysli, těžkomyslný, zasteſklý.
Schwermüthigkeit, f. těžkomyslnost, zasteſklost.
Schwerpunct, m. punctk tíže.
Schwert, n. meč, gladius, ensis; durchs Schwert fallen, mečem zahynauti; mit Feuer und Schwert verheeren, ſſinabem popleniti; das Schwert zucken, meče dobyti, meč wytasyti, stringere gladium; dim. Schwertchen, n. mečjk, mečjček, gladiolus.
Schwert-, mečowý; der Schwertorden, mečowý řád.
Schwertbohne, f. ſſawlička.
Schwertel, m. mečjk, gladiolus communis *Lin.*
Schwertfeger, m. mečjř, opifex gladiarius; —inn, f. mečjřka.
Schwertfegerey, f. mečjřſtwj.
Schwertfisch, m. oſtropyſk, squalius Pristis *Lin.*
Schwertleben, n. léno po meči.
Schwertlilie, f. kosatec, Iris germanica *Lin.*
Schwertmage, m. příbuzný po meči.
Schwertſchlag, m. udeřenj mečem, pasowánj; fig. eine Stadt ohne Schwertſchlag erobern, města bez prolití krwe dobyti.
Schwertträger, m. mečnjk.
Schwester, f. sestra, soror; leibliche Schwester, wlastnj sestra, soror germana; Stiefschwester, sestra newlastnj, polausestří, semisoror; dim. das Schwesterchen, sestřička.
Schwesterlich, adj. sesterský; schwesterliche Liebe, láska sesterská, mezy sestrami.
Schwestermann, m. ſſwagr, sestřin muž.
Schwesterſchaft, f. sesterſtwj, sesterſtwo.
Schwesterſohn, m. synowec, filius sororis.
Schwestertochter, f. synowkyně, filia sororis.
Schwibbogen, m. oblauk, prampauch, arcus.
Schwiegel, f. hwjždalka, piſſťalka.
Schwieger, f. ſſwegruſſe, tchyně.
Schwiegerältern, pl. tchán a tchyně.
Schwiegerkinder, pl. zeť a newěſta.
Schwiegermutter, f. ſſwagruſſe, tchyně, ſwěſt, ol. ſwekra, sl. ſwokra, socrus.
Schwiegerſohn, m. zeť, gener.
Schwiegertochter, f. newěſta, ol. tcy, nurus.
Schwiegervater, m. tchán, teſt, ol. ſwekr, sl. ſwokr, socer.
Schwiele, f. mozol, callus; am Fuße, náſſla-

ssłápek; Schwielen bekommen, zmozolowa-těti; voll Schwielen, mozolowatý; dim. das Schwielchen, mozůlek.
Schwierig, adj. těžký, nesnadný, difficilis.
Schwierigkeit, f. těžkost, nesnadnost, nesnáz, difficultas.
Schwimmblase, f. měcheyř k plawánj.
Schwimmen, v. n. irr. ich schwamm, geschwommen, plynauti. 2) plauti, plowati, plawati, natare; über den Fluß schwimmen, přeplauti řeku; geschwommen kommen, připlauti, připlynauti, připlowati, adnatare; oben schwimmen, zplywawati.
Schwimmer, m. plowak, plawec, natator. 2) ostřjž, Falco varius, pictus, Alaudarum *Lin.* 3) wisutý wůz.
Schwimmfüßig, adj. ploskonohý, planens.
Schwimmvogel, m. ploskonohý pták, ploskonožec.
Schwind, m. chřadnutj, schnutj, sswiňk, tabes.
Schwinde, f. lissey, impetigo *Lin.*
Schwindel, m. záwrat, vertigo.
Schwindeler, Schwindler, m. wrtohlawec. 2) sswihák, sswihlík, mor. ssuhag.
Schwindeley, f. záwrat.
Schwindelgeist, m. wrtoduch, záwratiwý duch, wrtaus.
Schwindelhafer, m. zabylka, wzteklice, lilek, matonoha, lolium temulentum *Lin.* mor. meylek.
Schwindelig, Schwindlig, adj. záwratiwý; schwindelig werden, zwrtohlawěti; mir wird schwindelig, hlawa mi gde (semnau) kolem, točj se semnau.
Schwindeln, v. imp. mir schwindelt, hlawa gde mi (semnau,) kolem, točj se. 2) sswihati.
Schwinden, v. n. irr. ich schwand, bin geschwunden, mizeti, pomjgeti, evanescere. 2) přehližeti, přehlјžeti; er läßt schwinden, přehližj, prohljžá. 3) vpustiti, desistere; einen Verdacht schwinden lassen, vpustiti od podezřenj, slewiti, remittere; zehn Thaler schwinden lassen, deset tolarů slewiti; schnauti, chřadnauti, tabescere; das Holz schwindet, dřewo schne, tlj, lignum arefit; ein Glied schwindet, aud schne, chřadne, má sswiňk.
Schwindflechte, f. lissey.
Schwindgrube, f. tratiwod, reyha, stok.
Schwindsucht, f. sauchotiny, aubyt, phthysis, tabes; er bekommt die Schwindsucht, chytagj se ho sauchotiny.
Schwindsüchtig, adj. sauchotinný; ein schwindsüchtiger Mensch, sauchotinář; foem. sauchotinářka.
Schwinge, f. Futterschwinge, opálka, vannus pabularis; Kornschwinge, wějice wějička, ventilabrum; Flachsschwinge, třepanice, potjrka, potěračka; die Schwinge der Seiler, třepanice; der Vögel, brk, křjdlo; an der Wagenleiter, swiňha.
Schwingel, m. zabylka, lilek, wzteklice, matonoha, meylek, lolium temulentum *Lin.* 2) rosyčka, rosná tráwa, festuca fluitans *Lin.*
Schwingen, v. irr. ich schwang, habe geschwungen, I. v. neut. klátiti se, mjkati se; der Pendul schwingt sich, zawěssadlo se keytle, klátj. 2) Sich an einem Seile, na prowaze se klátiti, haupati, zmjtati. 3) Sich auf das Pferd, wyskočiti, wyskočiti, wymrssiti se na koně. 4) wznésti se, wznássěti se, der Adler schwingt sich in die Luft, orel se wznássj do powětřj. 5) fig. zmocy se; sich auf den Thron, trůnu se zmocy. II. v. act. die Flügel, zatřepetati křjdly, zdwjhati křjdla. 2) máchati; die Fahne schwingen, máchati, plápolati, zatáčeti praporcem. 3) wznésti, wznásseti; das schwingt mich hinauf, to mne wznássj, mrssj wzhůru. 4) Eine Lanze, zabodnauti kopj. 6) potjrati; den Flachs, len potjrati.
Schwingestock, m. třepanice.
Schwingmühl, f. odsukáč.

Schwing-

Schwingung, f. wánj, opálánj, ventilatio; wznássenj se.
Schwippe, f. an der Angelschnur, nástawek, smrsk; an der Peitsche, popljtka.
Schwirren, v. n. cwrkati, sskwrčeti, mor. sskwrkati; die Grille schwirrt, cwrček cwrká, gryllus gryllat.
Schwitzbad, n. potnice, párna.
Schwitzbank, f. swrchnice.
Schwitze, f. zapruženj.
Schwitzen, v. n. potiti se, sl. znogiti se, sudare. 2) v. a. Blut, krwj se potiti. 3) v. act. das Leder,
Schwitzig, adj. potiwý, vpocený; schwitzige Hände, zapocené, vpocené ruce.
Schwitzkasten, m. potnice.
Schwitzpulver, n. prássek pro pocenj.
Schwören, v. n. irr. ich schwor, habe geschworen, klíti se, klnauti se, zapřisahati se, zaříkati se; dovovere se; bey Gott, boha se dokládati; sl. božiti se; bey Baal, skrze bále přisahati; bey s. Seele, dussowati se; bey s. Treue, wěrowati se; bey Weiß Gott, pámbuhwowati se. 2) Einen Eid, přisahati, jurare; schwören lassen, připustiti k přisaze, pohnati na přisahu; falsch schwören, křiwě přisahati, perjurare; der falsch schwört, křiwopřisežnjk, perjurus; ein geschworener Feind, auhlawnj nepřjtel; ein Geschworener, přisežný, sl. boženjk, juratus.
Schwörer, m. přisahatel; die—inn, f. přisahatelkyně.
Schwude, tihý, čihý.
Schwül, adj. parný; es ist schwül, gest dussno, parno.
Schwüle, f. parno, dussno, wedro, tempestas fervida.
Schwulst, m. et f. opuchlina, oteklina, otok, zpuchnutj, zpuchlina, tumor. 2) fig. der Schwulst, Stolz, nadutost; in der Schreibart, nadutj, nadutina, bombast.
Schwülstig, adj. opuchlý, oteklý, turgidus; 2) fig. nadutý; schwülstige Schreibart, nadutý sloh, nadutina; adv. opuchle; nadutě.
Schwung, m. rozhaupnutj, rozkeyklánj; (klát-) Eine Glocke in Schwung bringen, rozkeyklati, rozkeywati, rozheybati, rozhaupati, rozklátiti zwon; im Schwunge seyn, klátiti se; einen Schwung nehmen, rozhaupati se, sswaňk wzýti, pochop wzýti. 2) skok, mrsk, mrsknutj; auf das Pferd, na koně. 3) Schwung in die Höhe, wzlet, wyniknutj; der Einbildungskraft, wzlet obrazliwosti.
Schwungbaum, m. reyfina, reyfink.
Schwunkfeder, f. bek.
Schwunggrendel, n. pastorek.
Schwungkraft, f. mrsstnost, pružina.
Schwungrad, n. sswaňk.
Schwunitz, m. zwonek.
Schwur, m. Schwür, zaklenj, přisaha, juramentum; einen Schwür thun, zaklýti se
Schwürig, adj. podebraný, zgitřený.
Sclave, m. otrok, newolnjk, mancipium.
Sclavenhandel, m. lidokupectwj, otročenj.
Sclavenhändler, m. otročnjk, lidokupec.
Sclavenkind, n. otroče, otrůče.
Sclaverey, f. otroctwj, in der Sclaverey leben, otročiti, w otroctwj žiwu býti.
Sclavinn, f. otrokyně.
Sclavisch, adj. otrocký; adv.—otrocky.
Scorbut, m. kurděge.
Scorpion, m. sstjr, scorpio *Lin.*. 2) Am Himmel, sstjr.
Scorpion-, sstjrowý; der Scorpionstich, vsstjknutj sstjrowé; die Scorpionschere, sstjrowé klepeto.
Scorpionkraut, n. myssj aussko, Myosotis Scorpioides *Lin.*
Scorzonera, f. hadj mljčj, Scorzonera *Lin.*
Scrupel, m. swědomj, náhněrek swědomj scrupulus; sich Scrupel machen, swědomj sobě dělati; Jemanden seine Scrupel be-

benehmen, někomu něco wymlawiti. 2) ſſkrupl, scrupulum.
Sebenbaum, m. S. Säbenbaum.
Sech, n. čertadlo, krogidlo, culter aratri.
Sechs, numer. ſſeſt, sex; zu sechsen, po ſſeſti; sechs Kinder, ſſeſtero djtek; bey meiner sechs, na ſwau duſſi.
Sechs, f. ſſeſtka.
Sechseck, m. ſſeſtihraník, hexagonum.
Sechseckig, adj. ſſeſtihranný.
Sechseimerig, adj. ſſeſtiwěderný; ein sechseimeriges Faß, ſſeſterka.
Sechser, m. ſſeſtka, senio. 2) Im Würfelspiele, ʒiʒ. 3) Eine Münze, ſſeſták, semigrossus. 4) Ein Hirsch, ſſeſterák, ſſeſták.
Sechserley, adj. ſſeſterý, sex generum.
Sechsfach, adj. ſſeſternásobný, sextuplex.
Sechsfingrig, adj. ſſeſtiprſtý, sedigitus.
Sechsfüßig, adj. ſſeſtinohý.
Sechsherr, m. ſſeſták.
Sechsherrenamt, n. ſſeſtipanſký auřad, ſſeſtáctwj.
Sechshörnig, adj. ſſeſtirohý.
Sechshundert, num. ſſeſt ſet, sex centi; je sechs hundert, po ſſeſti ſtech; der sechshundertste, sexcentesimus; sechs hundert Mahl, ſſeſtſetkrát.
Sechsjährig, adj. ſſeſtiletý, sexenius.
Sechsköpfig, adj. ſſeſtihlawý.
Sechsling, m. poltůra, polturák, dwaugreſſák.
Sechsmal, adv. ſſeſtkrát, sexies; zum sechsten Mahle, po ſſeſté, za ſſeſté.
Sechsmalig, adj. ſſeſtkrátý, po ſſeſtkrát opětowaný.
Sechsmonatlich, adj. ſſeſtiměſýčný, semestris.
Sechsreihig, adj. ſſeſtiřadý.
Sechsschaufler, m. owce wyrownaná, dwakrát ſtará.
Sechssichtig, adj. ſſeſtizubá, trjletka.
Sechsseitig, adj. ſſeſtiřadý, ſſeſtiſtranný.
Sechsspännig, adj. ſſeſtiſpřežný.
Sechsständer, m. ſſeſtoperák.
Sechsstündig, adj ſſeſtihodinný.
Sechste, adj ſſeſtý, sextus; zum sechsten, za ſſeſté; zum sechsten Mahle, po ſſeſté.
Sechstägig, adj. ſſeſtidenný sex dierum.
Sechstel, m. ſſeſtka, ſſeſtina.
Sechstens, adv. za ſſeſté, sexto.
Sechsthalb, adj. indecl. půlſſeſta.
Sechstheilig, adj. ſſeſtidjlný, sex partium.
Sechsundzwanzig, adv. ſſeſtmecýtma, ſſeſtadwadcet, viginti sex; sechsundzwanziger, ſſeſtmecýtmý, vigesimus sextus.
Sechswochen, pl. ſſeſtinedéle, kaut, mor. poloh, sl. poſtel, puerperium; in die Sechswochen kommen, přigiti do kauta, slehnauti.
Sechswöchnerinn, f. kautnice, ſſeſtinedělka, sl. poſtelkyně, puerpera; die zum erstenmale wieder in die Kirche gehet, auwodnice, omladnice, mulier, quae introducitur.
Sechzehn, num. ſſeſtnáct, sedecim; je sechzehn, poſſeſtnácti; sechzen Mahl, ſſeſtnáctkrát.
Sechzehner, m. ſſeſtnáctnjk. 2) Ein Hirsch, ſſeſtnácterák.
Sechzehnjährig, adj. ſſeſtnáctiletý.
Sechzehnlöthig, adj. ſſeſtnactilotowý.
Sechzehntel, n ſſeſtnáctka.
Sechzig, adj. indecl. ſſedeſát, sexaginta; je sechzig, po ſſedeſáti, sexagena.
Sechziger, m. im Spiel, ſſedeſátka. 2) ſſedeſátnjk, sexagenarius; die—inn, ſſedeſátnice.
Sechzigfältig, adj. ſſedeſáterý, sexagintuplex.
Sechzigjährig, adj. ſſedeſátiletý, sexagenarius.
Sechzig Mahl, adv. ſſedeſátkrát, sexagies; sechzigmahlig, adj. ſſedeſátkrátý, po ſſedeſátkrát opětowaný.
Sechzigste, adj. ſſedeſátý, sexagesimus.
Sechzigstel, n. ſſedeſátka.
Sechzigtausend, ſſedeſát tiſýc; —ſte, ſſedeſátitiſýcý.

Seckel, m. sykl. 2) měssec, pytljček, kapsyčka.

Seckelkraut, n. pastussj tobolka, kokosska.

Seckelmeister, m. pokladnjk.

Seckler, m. měsscčnjk, pytlikář.

Secret, n. pečet. 2) záchod, stoň, prewýt.

Secretär, m. sekretář, tagemnjk, die—inn, sekretářka, tagemnice.

Sect, m. sekt, sladké sspanhelské wjno.

Secte, f rozdwogenj, roztrženj, sekta, secta; die dreyfache Secte der Hebräer, roztrogenj židowské.

Sectirer, m. bludař, bludnjk, sektář; die —inn, bludařka, sektářka.

Secunde, f. sekunda.

See, f. moře, mare; die hohe See, wysoké moře, oceanus; in die See stechen, pustiti se na moře; zur See, po moři.

See, m. gezero, lacus, stagnum; dim. gezýrko.

See-, mořský, marinus; der Seeaal, mořský auhoř; die Seekrankheit, mořská nemoc. 2) gezernj, gezerný; das Seewasser, (Landseewasser) gezerná woda.

Seebars, m. mořský okaun. 2) lupice, candát.

Seebär, m. kot, Phoca ursina *Lin.*

Seeblume, f. lekno, leknjn, ssiroké leknastj, ssiuljk, Nymphaea *Lin.*

Seeeinhorn, m. gednozubec, Monodon *Lin.*

Seefahrer, m. marynář, plawec mořský.

Seefahrt, f. plawba, cesta po moři.

Seehafen, m. přjstaw, čerpadlo.

Seeheld, m. mořský hrdina.

Seehund, m. tulen, Phoca vitulina *Lin.* 2) psohlaw, Canis Carcharias *Lin.*

Seekuh, f. kapustnjk, Trichechus Manati *Lin.*

Seejungfer, f. ochechule, Syrene.

Seeküste, f. pomořj, pobřezý mořské.

Seelamt, n. zpjwaná msse za mrtwé, Cantatum de requiem.

Seele, f. dusse, anima; bey meiner Seele! na swau dussi! bei seiner Seele schwören, dussowati se; dim. das Seelchen, dussička. 2) a) In der Feder, b) Im Häringe, c) In der Schütze, dusse.

Seelen-, dusse; die Seelenangst, auzkost dusse 2) o dussi, dussech; die Seelenlehre, včenj o dussj, o dussech, dusseslowj, Psychologia.

Seelenhirt, m. pastýř dussj.

Seelenlos, adj. bezdussný.

Seelentag, m. dussičky, den dussiček; heute ist Seelentag, dnes gest dussiček.

Seelenverkäufer, m. lidokupec.

Seelenwanderung, f. přestěhowánj, putowánj dusse, předussenj, metempsychosis.

Seelhaus, n. sspitál.

Seelmesse, f. msse za mrtwé.

Seelöwe, m. sywcys, Phoca Leonina *Lin.*

Seelsorge, f. winice páně, opatrowánj dussj, opatrnost pastýřská.

Seesorger, m. pastýř duchownj, farář.

Seemacht, f. mořská mocnost.

Seemann, m. marynář; (Russ. mor̆z.) zběhlý w plawbě.

Seenessel, f. řása, Zostera, Fucus *Lin.*

Seepferd, n. mrž, Rosmarus *Lin.*

Seerabe, m. morčák, Pelecanus Carbo *Lin.*

Seeräuber, m. rozbognjk, laupežnjk mořský.

Seeräuberey, f. rozbognictwj, laupežnictwj na moři.

Seeschäumer, m. rozbognjk na moři.

Seeschlacht, f. bitwa na moři.

Seeschwalbe, f. káně, (neut.) rybačka, Larus *Lin.*

Seestadt, f. pomořské město.

Seewärts, adv. do moře, k moři.

Seewolf, m. psohlaw, Squalus Carcharias *Lin.*

Segel, n. plachta, velum; die Segel ausspannen, beysetzen, plachty roskydati, rozepnauti, natáhnauti, spustiti plachty; unter Segel gehen, pustiti se na moře; die Segel streichen, wzdáti se; mit vollen Segeln fahren, s rozpatými plachtami se pla-

plawiti; das Segelseil, plachtowý prowaz.
Segelbaum, n. stežeň, stožár, žezl, žezelnj strom, malus.
Segeler, Segler, m. plawec. 2) wrtoblawá owce.
Segelfertig, adj. hotow k odplawenj.
Segelgarn, n. sspagát.
Segelmacher, m. plachtář.
Segeln, v. n. plawiti se, po plachtách se spustiti. 2) v. a. Ein Schiff in den Grund, wrazyti na lodj a gi potopiti.
Segelstange, f. reyna.
Segelwerk, n. plachty, plachtowj.
Segen, m. požehnánj, benedictio; der Segen Gottes, božj požehnánj. 2) žehnánj, zařjkánj; den Segen sprechen, žehnati, zažehnati, řjkati, zařjkati. 3) modlitba; der Morgen und Abendsegen, modlitba ranuj a wečernj.
Segensprechen, n. žehnánj, zakljnánj, zařjkanj.
Segensprecher, m. žehnač, zaklinač, coactor; die—inn, žehnačka; zaklinačka, coatrix, piatrix.
Segge, f. ostřjž, Carex *Lin.*
Segnen, v. a. žehnati, požehnati, benedicere; sich kreuzigen und segnen, křižowati se a žehnati. 2) žehnati, zaklinati, devovere exorcizare; das Wetter segnen, powětřj, zažehnáwati. 3) rozžehnati se, valedicere; die Welt segnen, s swětem se rozžehnati. 4) fig. dobrořečiti, požehnati, benedicere; Gott segne, požehneyž, naděl, mor. obrod pán bůh 5) Gesegneten Leibes seyn, s autěžkem býti.
Segner, m. žehnač, zaklinač.
Sehe, f. zrak, visus; die Sehen des Hirsches, Haasen, sklenice.
Sehekunst, f. probledačstwj, optica ars.
Sehen, I. v. n. wyhlјzeti, wyhlјzeti, propiscere; sauer, mračiti se; scheel, zahlјzeti; blaß, bledým býti, bledě wyhlјzeti; es sehet wie Wein, podobné gest wjnu; die Farbe sieht grünlich, barwa gest přjzelená; schön, pěkně wyhlјzeti; ähnlich, gleich, podobnu býti; er sieht dir sehr ähnlich, gest ti welmi podoben, gest twůg podobnjček. 2) Die Fenster sehen auf die Gasse, okna gdau na ulicy; das Land sieht gen Morgen, země ležj k wýchodu. II. v. a. a) widěti, videre; ich sehe nicht, newidjm; vor dem Nebel kann man nicht sehen, pro mhlu nenj widěti. b) hleděti, hlјdati, djwati se, kaukati, patřiti, aspicere; in die Höhe, wzhůru hleděti, wzhlјdati; in das Gesicht, hleděti w oči, do očj; durch die Finger, hleděti skrz prsty, fig. prohlјzeti, promjgeti, connivere; durch ein Glas, djwati se, kaukati skrze sklo; sich an etwas nicht satt sehen können, nemocy se wynadjwati, wynahleděti; es giebt hier was zu sehen, gest zde podjwaná, něco k widěnj; ich habe nicht darauf gesehen, nepodjwal sem se na to; man kann nicht allen Leuten in das Herz sehen, nenj možná wssem lidem do srdce nahljdnauti; nach dem Essen, nach dem Kranken, na gjdlo, na nemocného se podjwati. 3) sehen lassen, ukázati, monstrare; sich sehen lassen, ukázati se; laß sehen, ukaž; laß es noch sehen, ukaž mi to; sich nach dem Tode sehen lassen, po smrti choditi, se ukázati, se zgewiti. 4) siehe bibl., ey! siehe da! hle! ayhle! wida! seht doch! hleďte! podjweyte se! 5) Wieder sehend machen, zrak nawrátiti. 6) Ich sehe ihn kommen, widěl sem ho giti, přicházeti; ich sehe dich weinen, leiden, widjm že pláčes, že trpjš, tě plakati, trpěti. 7) fig. a) Ich will doch sehen, wie es ablaufen wird, podjwám se, uhljdám, gak to wypadne; b) hieraus sehe ich, z toho poznáwám; ich sehe es dir an den Augen, na očjch ti to znám. c) Wir müssen sehen, daß wir ihn dazu bewegen, musýme hleděti, bychom ho k tomu přiwedli; sehen sie, daß sie ihm herbringen, hledēgi ho sem přiwesti. d) Nur

auf s. Nutzen, gen ožitku swého hleděti; auf das Geld nicht, peněz sobě newšſſjwati.
Sehen, n. zrak, acies oculorum; widěnj, hleděnj, patřenj, kaukánj, visus, visio; wzezřenj, aspectus.
Sehenerve, m. zřecý žjlna.
Sehenswerth, adj. podiwánj, widěnj hoden.
Seher, m. prorok, widaucý; —inn, f. prorokyně.
Seherohr, n. zhledj.
Sehne, f. ſwaz, tendo; tětiwa, nervus.
Sehnen, v. rec. bažiti, dychtiti, taužiti, desiderare.
Sehnen, n. baženj, dychtěnj, tužba, desiderium.
Sehnengallen, pl. nálewky, S. Flußgallen.
Sehnig, adj. ſwazowitý, tendinosus.
Sehnlich, adj. dychtiwý, taužebný, plenus desiderii; adv. — ě.
Sehnsucht, f. dychtiwoſt, taužebnoſt.
Sehnsüchtig, adj. dychtiwý, taužebný.
Sehr, adv. welmi, náramně, tuze, welice, pře-, valde; sehr groß, welikanſký, přewelitý; sehr viel, přemnoho; nicht gar sehr, nehrubě; zu sehr, přjliš, nimis; ich liebe ihn so sehr, milugi ho tak welice; allzusehr, přespřjliš; sie mögen mich noch so sehr hassen, kdyby mne sebe wjce nenáwiděli; wie sehr du dich auch widersetzest, gakkoli se zprotiwugeš; sey noch so sehr ein Held, buď sebe wětſſj hrdina.
Seichblume, f. pleſſka, mljč, ſmetánka, taraxacum *Lin.*
Seichen, v. n. et a. močiti, scáti, mingere.
Seicht, adj. njzký; ein seichter Hügel, njzký pahrbek. 2) mělký; seicht ackern, mělko worati; seichter Ort im Wasser, mělčina, brevia. fig. Ein seichter Kopf, nedowk; seichte Rede, galowá řeč; adv. mělce, změlka.
Seichtheit, Seichtigkeit, f. mělkoſt.
Seide, f. hedbáwj, hedwábj, ſwila, bombyx.
Seidel, n. žeydljk, hemina, sextarius; dim. žeydljček.
Seidelbast, m. wlčj lyko, daphne Mezereum, *Lin.*
Seideln, v. a. ſpěniti, ſpěnářem ſwázati koně na paſtwě.
Seiden, adj. hedbáwný, sericus; halbseiden, polohedbáwný.
Seidenband, n. ſtužka, pentle.
Seidenbandmacher, m. pentlikář; —inn, f. pentlikářka.
Seidenbau, m. hedbáwnictwj.
Seidenfaden, m. hedbáwko.
Seidenfärber, m. barwjř hedbawj, hedbawnjk.
Seidenhändler, m. hedbáwnjk; —inn, f. hedbáwnice.
Seidenkraut, n. kokolice, kopřiwnjk Cuscuta Europaea *Lin.*
Seidenmühle, f. hedbáwnjk.
Seidenpflanze, f. hedbáwnice, Asclepias syriaca *Lin.*
Seidenschwanz, m. ſobol, chocholaúš, mor. zymoſtrád, ampelis garrulus *Lin.* garrulus bohemicus dim. ſoboljk, zymoſtrádek.
Seidenspinner, m. předlj hedbáwj; die—inn, přadlena, předlka, předlice hedbáwj.
Seidensticker, m. krumpýř, ſſmukýř.
Seidenstickerey, f. krumpýřſtwj.
Seidenstoff, m. hedbáwohlaw, hedbáwnjk, hedbáwná materye.
Seidenweber, m. tkadlec wěcý hedbáwných, hedbáwnj.
Seidenwurm, m. hedbáwnjk.
Seidenzeug, m. hedbáwná materye, hedbawohlaw.
Seife, f. meydlo, sapo; ein nach dem Waschen übrig gebliebenes Stückchen, zpěrek. 2) ryžowánj, wypjránj zlata.
Seifen, v. a. mydliti, namydliti, sapone linere. 2) ryžowati.
Seifen-, mydlowý; der Seifengeist, mydlowý lih, duch.

Sei-

Seifenartig, adj. mydlowatý.
Seifenblase, f. bublina z mydlin.
Seifenkraut, n. mydlice, Saponaria *Lin.*
Seifensieder, m. mydlář, opifex saponarius; —inn, f. mydlářka.
Seifensieder-, mydlářský; die Seifensieder-lauge, mydlářský louh.
Seifensiederey, f. mydlářstwj.
Seifenwasser, n. mydliny aqua saponacea.
Seifer, m. sslichýř, ryžownjk, lotor.
Seifig, adj. mydlowaný, namydlowaný.
Seifstein, m. mydlnjk.
Seige f. S. Seihe.
Seiger, adv. kolmo, perpendiculariter.
Seiger, m. hodiny, orlog; Sandseiger, sypacý hodinky. 2) S. Seiher.
Seigergerade, adv. kolmo.
Seigerhütte, f. zagrowna, aeralavina.
Seigern, v. a. zagrowati, argentum a cupro separare.
Seihe, f. cedák, cezák. 2) mláto, recrementum.
Seihen, v. a. céditi, procediti, colare.
Seiher, m. cezák, cedidlo, cednjk, colum. dim. cedidko, cednjček. 2) Der Seiher der Müller, strogidlo.
Seihkorb, m. der Bräuer, cyz. 2) sýtko, fiscina.
Seihstroh, n. podstelka.
Seihtuch, n. cedidko; zu der Milch, mljčenj.
Seil, n. prowaz, funis, restis; Bastseil, lyčenec; Strohseil, powřjslo, pobřjslo; Ziehseil, powodec; Schiffseil, lano, welblaud; Leitseil, oprať, oprátka; Land- oder Waldseil, prowazec; Windseil, wazák; Heuseil motać, vtahować, pawůznjk. Jemanden das Seil über den Kopf werfen, někoho podskočiti, ossiditi, opentliti; dim. Seilchen, n. prowázek.
Seiler, m. prowaznjk, restio; dim. prowaznjček; die—inn, prowaznice, prowaznjkowá.
Seiler-, prowaznický; ein Seilerbursch, prowaznický towaryš.
Seilerhandwerk, n. prowaznictwj.
Seilerrad, n. běhaun.
Seilfischer, m. rybák na vdicy.
Seilfischerey, f. rybařenj, chytánj na vdicy.
Seilkraut, n. gelenj růžek, Lycopodium *Lin.*
Seilscheide, f. botka, trauba.
Seiltänzer, m. prowazolezec, funambulus.
Seim, m. Honig, stred. 2) Gerstenseim, sslichta, gečmenec.
Seime, f. prowázek.
Seimen, v. a. ssumowati; den Honig seimen, ssumowati med.
Seimhonig, m. ssumowaný med, stred.
Sein, pron. stimmt die Person des Verbi mit der Person des pron. possess. überein, swůg, swá, swé, suus, sua, suum; Cajus hat sein (eigenes) Haus verkauft, Kajus prodal dům swůg; er ist nicht mehr sein, nenj wjce swůg. 2) stimmt es nicht überein, kann, dessen, stehen, geho, ejus; Cajus hat sein (des Cicero) Haus verkauft, Kajus prodal dům geho; der Acker ist sein, to pole gest geho; es hat seine Richtigkeit, gest tomu tak, to má swé mjsto, gest samo w sobě; seinethalben, seinetwegen, seinetwillen, adv. pro někoho; kann seine Wege gehen, může giti po swých.
Seiner, genit. geho, ipsius; ich muß mich seiner annehmen, musým se geg vgmauti, o něho se wzýti.
Seinethalben, S. Sein.
Seinige, pron. pos. swůg swá, swé, geho; die Seinigen, geho domácý, gemu přináležegicý; er lebt von dem Seinigen, od swého gest žiw; er hat das seinige gethan, on swau wěc vdělal, wykonal; Jemanden um das seinige bringen, někoho o gměnj připrawiti; gieb ihm das seinige, dey mu, co geho gest, co mu patřj.
Seit, adv. od, za, ex; seit Pfingsten, od letnic; seit gestern, od wčeregssjka; seit wel-

welcher Zeit hat er nicht geschrieben? dáwnoli ge tomu, co nepsal? Seit dem du weg bist, od té chwjle, doby, cos odesſel; dieß geschah nicht seit Karl des IV. Zeit, to se neſtalo gak za čaſu Karla čtwrtého.

Seite, f. bok, mor. oboči, latus; die rechte Seite, prawice; die linke, lewice; Seite, Theil, Gegend, ſtrana, ſtránečka, pagina; einer Gaſſe, pořadj; an der Fußſohle, des Daumens, břidwec, mor. bruſſec; auf Jemandes Seite ſeyn, něčj ſtranu držeti, po něčom ſtáti; ſich auf faule Seite legen, zlenoſſeti, zwalaſſeti; ſich auf die Seite machen, prchnauti, poraditi ſe s Wańkem; etwas auf die Seite ſchaffen, něco odſtraniti, odkliditi; einem zur Seite gehen, přiſpěti někomu ku pomocy; Scherz bey Seite, žert na ſtranu; von allen Seiten, odewſſad, undique; zur Seite, ſtranau, poſtraně; meinerſeits, co ſe mne tyče.

Seiten-, poboční, poſtrannj, lateralis; der Seitenwind, poboční witr.

Seitenbein, n. témennj koſt.

Seitenbalken, m. im Schiffe, kleč.

Seitenblatt, n. poſtrannj liſt. 2) Beym Pferdegeſchirre, pobočnice. 3) Am Spinnrade, ſtogánek.

Seitenblick, m. poſtrannj wzezřenj; ein Seitenblick werfen, ſſikau, po oku, po očku, pobleděti.

Seitenbret, n. poſtranice, assis lateralis; im Bergbaue, zeydana; am Miſtwagen, záſtawa; am Schiffe, bortna, bortnice.

Seitenfach, n. bey einer Truhe, přitruhlj, mor. přiſſkřjnek.

Seitenfläche, f. an einem Meſſer, čeliſt, čeliſtka.

Seitenfleck, m. am Schuhe, přiſſtipek.

Seitengewehr, n. braň při boku, pobočnjk.

Seitengiebel, m. kabřinec.

Seitenkletter, m. břička, heyble.

Seitenſchmerz, m. bolenj w boku.

Seitenſtechen, n. klánj, pjchánj w bocých, mor. pjchánj w boku, pleuritis.

Seitenſtube, f. weyſtupek.

Seitenſtück, n. im Faße, kragic.

Seitenwand, f. poboční ſtěna. 2) Beym unterſchlächtigen Mühlgerinne, ſrub.

Seitenweg, m. augezd, poboční ceſta, mor. pobočnice, diverticulum.

Seither, adv. od toho čaſu, od té chwjle, doby.

Seits, adv. ſtrany, mor. ſtraněwa; deiner ſeits, ſtrany, mor. ſtraněwá tebe.

Seitwärts, adv. pobočně, ſtranau, ex obliquo.

Selb, adv. ſám; ſelbander, ſám druhý; ſelbdrittte, ſám třetj.

Selbe, pron. onen; zur ſelben Zeit, za onoho čaſu.

Selber, adv. ſám, ipse; thun ſie es ſelber, děleyte to ſám.

Selbiger, pron. onen, tentýž; zur ſelbigen Zeit, za onoho čaſu, illo tempore; ſelbiger Mann, onen muž.

Selbſt, adv. ſám, ſama, ſamo, ipse; er ſelbſt, on ſám, ipsemet; von ſelbſt, ſám od ſebe, ſamochtě, ipse, sponte; die Liebe ſeiner ſelbſt, láſka k ſamému ſobě; an und für ſich ſelbſt, ſamo w ſobě. 2) y, ba, imo; ſelbſt die beſten, ba y ti neylepſſj; ſelbſt ſein Geld würde nichts helfen, ba ani geho penize nicby neproſpěly; er iſt die Leutſeligkeit ſelbſt, geſt pauhá wlidnoſt.

Selbſtbeflecker, m. ſamoprznjk, ſamoprznitel.

Selbſtbefleckung, f. zprzněnj ſamého ſebe.

Selbſtbetrug, m. oſſizenj ſebe ſamého.

Selbſtdürre, adj. ſamoſchlý; ein Baum, ſtrom.

Selbſteigen, adj. ſwůg wlaſtnj; ſelbſteigener Herr, ſobě wolný pán.

Selbſterhaltung, f. zachowánj ſebe ſamého.

Selbſt-

Selbsterwählt, adj. samowolený, dobrowolny.
Selbstgefallen, adj. libost nad sebau samým.
Selbstgefällig, adj. sobělibý.
Selbstgeschoß, n. samostřjl.
Selbstgespräch, n. rozmluwa s sebau samym.
Selbstgewachsen, adj. samorostlý, sponte sua ratus.
Selbstheit, adj. swogstwo.
Selbstherrscher, m. samowládce, samdržec; die—inn, samowládkyně, samodržice.
Selbsthülfe, f. pomoc sobě samemu.
Selbstig, adj. S. Selbsteigen.
Selbstklug, adj. mudrácký, mudrlantský, sobě maudrý; ein selbstkluger Mensch, mudroch, mudrlant.
Selbstklugheit, f. mudráctwj, mudrlantstwj.
Selbstlauter, m. samohláska.
Selbstliebe, f. láska k sobě.
Selbstlob, m. samowlastnj chwála.
Selbstmord, m. wražda nad sebau.
Selbstmörder, m. swůg wlastnj wrah, wrah samého sebe.
Selbstrache, f. samowlastnj pomsta.
Selbstschuldner, m. gistec.
Selbstständig, adj. samostatný, substantivus. 2) podstatný, essentialis.
Selbstständigkeit, f. soběctwj, sobjctwj.
Selbstsüchtig, adj. soběcý; ein selbstsüchtiger Mensch, Egoist, sobjk.
Selbstthätig, adj. samočinný.
Selbstverläugnung, f. zapřenj samého sebe.
Selbstvertrauen, n. důwěrnost k sobě samému.
Selbstzufriedenheit, f. spokogenost s sebau samým.
Selchen, v. a. uditi; ein geselchtes ganzes Schwein, bůch; dim. bosstk.
Selig, adj. blažený, spasený, beatus; die Seligen im Himmel, nebesstané, spasency. (collect.) nebesstanstwo, coelites; selig werden, spasenu býti; selig machen, spasyti, beare, beatificare; selig sprechen, za swatého wyhlásyti, zbožniti; Gott habe ihn selig, deyž mu Bůh wěčnau sláwu. 2) nebožtjk, nebožka, defunctus, —cta; mein seliger Vater, meine selige Mutter, nebožtjk můg otec, nebožka má matka; adv. blažene, blahoslawené.
Seligkeit, f. blaženost, spasenj, blahoslawenstwj.
Seligmacher, m. spasytel, auctor felicitatis aeternae; oblahoslawitel.
Sellerie, f. celer, mišjk.
Selten, adj. řjdký, wzácný, rarus; seltene Bücher, Gäste, wzácne knihy, wzácnj hosté; adv. zřjdka, pořjdku, málokdy.
Seltenheit, f. řjdkost, wzácnost, raritas.
Seltsam, adj. neobyčegný, diwný, podiwný; seltsamer Mensch, podiwný člowěk.
Seltsamkeit, f. podiwnost, neobyčegnost.
Semester, m. pololetj, polauletj.
Semestral, adj. pololetnj, polauletnj.
Seminarium, semenisstě, žákowna.
Semmel, f. žemle, mor. bělka; dim. žemlička; Mundsemmel, kwětka.
Semmel=, žemlowý; der Semmelschnitt, žemlowá kružalka.
Semmelfreund, m žemličkář.
Semmelmehl, n. žemlowá mauka; běl, bělná mauka.
Semse, f. rákosý, mor. ssássj, Scirpus *Lin.*
Send, f. wizytacý, dohljdka.
Sendbrief, m. posylacý, poselný list, psanj, kurenda.
Sendel, m. neyspatnégssj sorta dykyty.
Senden, v. a irr. ich sandte, gesandt, poslati, posylati, ol. sláti, mittere.
Sendgericht, n. wizytačnj práwo.
Sendschreiben, n. psanj, list posylacý.
Sendung, f. poslánj, posylánj missio; die Sendung des heil. Geistes, seslánj ducha sw.
Senesbaum, m. sena, cassia senna *Lin.*
Senf, m. horčice, Sinapi *Lin.*
Senf=, horčičný; das Senfkorn, zrno horčičné.

Senfbüchse, f. horčičnice.
Senfmühle, f. horčičnjk.
Sengen, v. a. páliti, opáliti, popáliti, adurere; ein Schwein sengen, opáliti swinj; sengen und brennen, ssmahem poploniti, popáliti.
Senkbley, n. olownice, bolis.
Senke, f. mžina, depressum, terra depressa. 2) čeřen, funda. 3) pohřižowánj rozwodu.
Senkel, m. olownice. 2) stauha, ssňůrka.
Senkelnadel, f. ženkle, ženklička, sl. ihlice.
Senkelschnur, f. olownice.
Senken, v. a. hřjžiti, spustiti, spausstěti, demittere; einen Spieß senken, podwrhnauti kopj. 2) pohřjžiti, demergere. slehati se, propadati se, sidere, desidere, mergi; das Haus senkt sich, dům se osadj, propadá, slehá. 4) fig. pohrużowati, pohřižowati, rozwoditi rýwj.
Senker, m. hřjženice, kywák, rozwod, propago.
Senkgarn, n. čeřen, funda.
Senkgrube, f. trativod. 2) krecht, sulcus.
Senkler, m. stuhař.
Senkrecht, adj. kolmý, perpendicularis. adv. kolmo.
Senkreuse, f. wrš, wrž, nassa.
Senn, m. waladi.
Senne, f. skot howězýho dobytka.
Senner, m. kůň z kobyljho pole.
Sennerey, f. krawařenj na Alpjch.
Sennhütte, f. kolibna.
Sense, f. kosa, falx messoria.
Sensen-, kosnj; das Senseneisen, kosnj nůž.
Sensenbaum, m. kosyssté.
Sensenförmig, adj. kosowatý.
Sensengerüst, n. hrabice; ohne die Klinge, das Bockzeug, strog.
Sensenhaken, n. pružinka, berle při kose.
Sensenring, m. kosjřjk.
Sensenschmied, m. kosař, falcifex.
Sensenspieß, m. Sensenspitze, f. rožeň, rožnice.
Sensenstiel, m. kosyssté.
September, m. zářj, september.
Sequester, m. důwěrnjk, sequester.
Seraph, m. serafin.
Serwien, n. Srby, Srbsko, Servia.
Serwiette, f. serwýt, vbrausek.
Sesam, n. sezam, lohowa, Sesamum *Lin.*
Seseli n. sesel, Seseli *Lin.*
Sessel, m. sesle; dim. seslička.
Seßhaft, adj osedlý, vsedlý, possesionem habens; seßhaft werden, osaditi se, vsednauti se, sedem ponere.
Setzart, f. způsob sazenj.
Setze, f. winohrad.
Setzen, I. v. n. skočiti; das Pferd setzt, kůň skočj; über einen Graben, skočiti přes příkop, přeskočiti příkop; über den Fluß, přegeti, přeplawiti řeku; an den Feind, na nepřjtele vdeřiti. 2) v. impers. Es wird Händel setzen, pogde swár, různice; es hat einen fürchterlichen Zank gesetzt, hrozné se křičeti, waditi; es wird Schläge, gistě bude někdo bit; was hat es gesetzt? co se stalo? 3) v. act. saditi, posaditi, sázeti, ponere, locare; ein Kind auf den Stuhl, djtě na stolicy; sich setzen, sednauti, posaditi se, sidere, considere; sich zu Tische, sednauti, zasednauti za stůl; fig. und wenn er sich auf den Kopf setzte, y kdyby se na hlawu postawil. 4) fig. osaditi se, saditi se, vsaditi se, subsidere; a) das Bier hat sich noch nicht gesetzt, piwo se gesstě nevsadilo, nevčistilo. b) opadnauti, decrescere, minui; die Geschwulst setzt sich, otok opadá, plaskne, oplaskuge; das Wasser setzt sich, wody vbýwá, woda opadá. c) osaditi se, sedem ponere; Cajus hat sich zu Prag gesetzt, Kajus se osadil w Praze. d) položiti se, collocare se; sich aufs Land setzen, w kragi (we wsy, w městečku) se osaditi; das Kriegsheer setzt sich an einem Berge,

 wog-

wogsko se kłade, położj se w hory; eine gesetzte Person (untergesetzt), zapadlá osoba; ein gesetzter Mann, gesetzte Antwort, zmužilý, wážný muž, mužná odpowěd. 5) stawěti, zastawiti, położiti, statuere, sistere; das Glas, den Teller auf den Tisch, sklenicy postawiti na stůl; den Stuhl an die Wand, stolicy k stěně přistawiti. b) wstaupiti, wstaupnauti; den Fuß auf etwas, nohu na něco. c) pustiti; etwas aus der Hand, něco z ruky. d) sázeti; Bäume, stromy. e) wyzdwihnauti; ein Denkmal, památku; wyzdwihnauti, zastawiti. 6) fig. wrhnauti; das Thier setzt, zwjře wrhne. b) położiti, wložiti, vstanowiti; einen Tag, rok; c) vstanowiti; Jemanden zum Vormund, vstanowiti někoho za poručnjka. d) dosaditi; Jemanden an eines andern Stelle, dosaditi někoho na místo giného. fig. Jemanden zur Rede, počtu od někoho žádati; Ziel und Maß, cýl wložiti; sich zur Wehre, zprotiwiti se; aus den Augen, něčeho sobě newssjmati, nesseřiti. e) Ich will den Fall setzen, daß—, deyme tomu že —; es soll geschehen, aber ich setze voraus, daß er seinen Willen dazu giebt; staň se, než wygjmám, gestli kto-mu swolj; gesetzt, er käme nicht, deyme že nepřigde. 7) den Hut auf den Kopf, klobauk na hlawu dáti; Jemanden in das Gefängniß, wsaditi někoho do žaláře, wězyti; Jemanden Schröpfköpfe, někomu baňkami paussteti; Jemanden das Messer an die Kehle, někomu nůž k hrdlu přiložiti; unter die Heiligen, za swatého wyhlásyti; etwas zum Pfande, něco do zástawy dáti; zusammen, skládati, složiti. fig. Knöpfe auf ein Kleid, přissiti knoflíky k ssatu; die Schrift, písmo sázeti, skládati; fig. Etwas ins Geld, něco zpeněžiti; Leib und Leben daran, žiwota se opowážiti, wsse nasaditi; eine verworrene Sache auseinander, něco zamodrchaného rozmotati, rozmodrchati; Jemanden etwas in den Kopf, někomu něco namluwiti; Mißtrauen in etwas, nedowěřowati něčemu; Hoffnung in etwas, nadějí skládati, nakládati na něčem, daufati w něčem; seine Ehre in etwas, něco za čest sobě pokládati; sich etwas in den Kopf, něco sobě na kel wzýti. 8) Ein Land unter Wasser, zatopiti zemi; Jemanden außer Stand setzen etwas zu thun, někomu něco překazyti; in den vorigen Stand, w předessljý staw nawrátiti; sich in Marsch, wyprawiti se, dáti se na cestu, sich in Gefahr, wydati se w nebezpečenstwj; sich in Unkosten, autrat sobě nadělati; sich in Schaden, sskodu sobě působiti; einen Gefangenen auf freyen Fuß, wězně, zagatého propustiti; etwas ins Werk, něco w skutek vwesti; in Furcht und Schrecken, strachu s hrůzy nahnati

Setzer, m. sazeč, skladač.

Setzhammer, m. seclik.

Setzhase, m. ramlice, zagečice, zagečnice.

Setzholz, n. sazenice, sadba.

Setzkasten, m. der Buchdrucker, slowníce.

Setzkolben, n. bigák.

Setzling, m. sadba, sazenice, talea, planta; ein Krautsetzling, hlawatice; ein Setzling im Weinbaue, fazar, rossljk, plaň, slaupek; in der Fischerey, násada, plod, plůdek, propago.

Setzreiff, m. stawnjk.

Setzstätte, f. winohrad.

Setzteich, m. násadnjk, rybnjk násadnj.

Setzung, f. sázenj.

Setzwage, f. krokwice.

Setzweide, f. wrbowá sazenice.

Seuche, f. neduh, morbus. b) nákaza, lues.

Seufzen, f. lkáti, wzdychati, gemere; einmal seufzen, wzdychnauti.

Seufzen, n. wzdychánj, lkánj, suspiratio.

Seufzer, m. wzdychnutj, suspiritus; dim. das Seufzerchen, wzdychnutjčko; einen tie-

fen

sten Seufzer hohlen, hluboce wzdychnauti.

Seyn, v. irr. ich bin; gsem; ich war, byl gsem; ich wäre, bylbych; du sey, bud, gewesen, býti, esse; pflegen zu seyn, býwati; nicht seyn; nebyti; I. mit adv. und adj. du bist krank, tys nemocen; es ist kalt, gest stadeno; es ist finster, gest tma; seyd willkommen, witeyte, witám wás; er ist dahin, ten tam; sey gegrüsset, zdráw bud, er ist mir Feind, newraží na mne; es ist vorüber, gest ho minulo, gest tomu konec; böse auf jemanden seyn, hněwati se na někoho; laß es gut seyn, nech to tak. II. mit Subst. Salomo war ein König, Ssalomaun byl králem; ich will des Todes seyn, wenn —, chcy vmřjti, gestli —; ich bin Willens, tussjm, mjnjm, chcy. III. mit Praepos. auf seyn, wzhůru býti; er ist schon auf, giž wstal; aus seyn, konec býti; es ist schon aus, giž gest konec, wetá; es ist an dem, gest tomu tak; schlecht daran seyn, zle se mjti; aus der Mode seyn, z mody wygiti; hinter Jemanden her seyn, za někým se hnáti; was ist zu ihrem Befehl? co poraučegj? wohl auf seyn, dobře se mjti, zdráw býti; es ist nichts an ihm, nic nenj do něho; ich muß wissen, was an dir ist, musým wěděti, cos (cogsy) zač; auf seiner Hut seyn, na pozoru se mjti. IV. mit Verb. a) Hier ist gut seyn, zde gest dobře býti. b) was ist zu thun? co činiti; es ist nur um das Geld, um mich, běžj toliko o penize, o mne; fig. er wird den Augenblick hier seyn, bude tu, co newidět; b) etwas seyn lassen, něčeho tak nechati; c) Wem ist der Hut, čj gest ten klobauk; d) wenn ich wie du wäre, kdybych byl tebau; dem sey nun wie ihm wolle, bud gak bud. e) thun sie es, wenn es seyn kann; včiňte to, gestli možná; f) Wenn das ist, so —, geli tomu tak, tedy —; laß seyn, daß er reich ist, dejme tomu, že gest bohatý; was solls seyn? co gest? co chcete? das sey Gott vor! vchowey Bože! er läßt die Heerde Heerde seyn, nechá stádo stádem, bud; nichts gleicht dir, es sey, das —, nic se ti nepodobá, nerowná leč —; II. verb. aux. býti; ich bin geloffen, běžel sem; ich werde laufen, poběhnu.

Sibirisch, adj. sybiřský; der sibirische Buchweizen, tatarka.

Sich, dat. sobě, sy, sibř; na sebe, se, se; sie sind sich alle gleich, wssickni gsau sobě rowni; sie lieben sich, milugj se; er spricht mit sich selbst, mluwj s samým sebau, sám s sebau.

Sichel, f. Grassichel, srp, klepánec, kosatec, falx.

Sichelkraut, n. S. Sequ.

Sichelmöhre, f. stračj hnjzdo, stračj nůžka, Sium falcaria *Lin.*

Sichelschmid, m. srpař, srpnjk, falcifex.

Sicher, adj. bezpečný, gistý, tutus, securus; er ist seines Lebens nicht sicher, nenj swým žiwotem gist; fig. ein sicherer Weg, bezpečná cesta; eine sichere Nachricht, gistotná, gistá spráwa; adv. bezpečně gistě; etwas sicher stellen, něco vbezpečiti, vručiti; er wird sicher kommen, přigde gak hodina.

Sicherheit, f. bezpečnost, bezpečenstwj, securitas; in Sicherheit bringen, na bezpečné místo přiwesti. 2) gistota, vpsánj, pogissťenj, rukogemstwj, cautio, satisdatio.

Sicherlich, adv gistě, do zagista, certe.

Sichern, v. a. bezpečiti, vbezpečiti, na bezpečné místo přiwesti.

Sicherpfahl, m. znamenj, signum.

Sicherung, f. bezpečenj.

Sichler, m. přiložnjček, Numerius *Kl.*

Sicht, f. vkázka, prowkázanj, auf Sicht dieses Wechsels, po vkázce toho směnnjho listu.

Sichtbar, adj. wiďedlný, widitelný, spatřitedlný, visibilis. 2) patrný; die Ursa-

che ist sichtbar, přjčina gest patrná; adv. —ě.
Sichtbarkeit, f. widitedlnost, widědlnost, patrnost.
Sichtbarlich, adj. patrný, zřegmý; adv.—ě.
Sichten, v. a. pytlowati, prosýwati, třjbiti, cribrare.
Sichtung, f. prosýwánj, třjbenj.
Sichterzeug, m. prosýwadlo, třjbidlo.
Sichtzeug, n. pytlowánj.
Sichtlich, adj widitedlný, patrný.
Sie, f. samice; dim. Siechen, samička.
Sie, pron. ona, illa, ipsa; sie ist gekommen, ona přišla; ich habe sie gesehen, gá gi widěl; 2) plur. wy, wás, vos; und oni, ony; sehen sie, widjte, hleďte; widěgi; ich bitte sie, prosým wás, prosým ge. 3) Sie kommen schon, giž gdau; sie laufen, běžj.
Sieb, n. sýto, sýtko, řešeto, prosýwadlo; cribrum.
Sieb=, sýtkowý; der Siebboden, sýtkowé dno, sýtko.
Sieben, v. a. prosýwati, podsýwati, třjbiti, cribrare.
Sieben, num. sedm, vulgo. (s. dum sl. sedem) septem; sieben Kinder, sedmero djtek; je sieben, po sedmi, septem; mit sieben, sedmi, s sedmi.
Sieben, f. sedmička, heptas; fig. sie ist eine böse Sieben, gest zlice, zlášaň.
Siebenblatt, n. S. Siebenfingerkraut.
Siebenbürgen, n. Sedmihradsko, Transylvania.
Siebenbürger, m. Sedmihradčan, Transylvanus; die—inn, Sedmihradčanka.
Siebeneck, n. sedmihranjk, sedmiuhelnjk, heptagonum; —ig, adj. sedmihraný, heptangulus.
Siebeneimerig, adj. sedmiwěderni; ein siebeneimeriges Faß, sedmerka.
Siebenerley, adj. Siebnerey, sedmerý, septem generum.
Siebenfach, S. Sequ.
Siebenfältig, adj. sedmernásobný, septemplex.
Siebenfingerkraut, n. nátržnjk, Tormentilla *Lin.*
Siebenfüßig, adj. sedminohý.
Siebengestirn, n. kuřátko, Plejades, vergiliae.
Siebengezeit, n. wonná komonice česká, Trifolium Melilotus *Lin.* 2) Řecké seno, Trigonella, foenum graecum *Lin.*
Siebenhundert, adv. sedmset, septingenta; je siebenhundert, po sedmistech; der siebenhundertste, sedmistý, septingentesimus; siebenhundert Mahl, sedmsetkrát.
Siebenherr, m. sedmák.
Siebenjährig, adj. sedmiletý.
Siebenmahl, adv. Sieben Mahl, sedmkrát, septies; zum sieben Mahle, po sedmkráte.
Siebenmahlig, adj. sedmkratý, po sedmkrát opětowaný.
Siebenmonatlich, adj. sedmiměsýčný.
Siebenschläfer, m. spanjk, fig. ospalec.
Siebenschichtig, adj. sedmiřadý.
Siebenschwanz, m. sobol, zymostrád, Lanius garrulus *Lin.*
Siebenseitig, adj. sedmistranný.
Siebenstündig, adj. sedmihodinný.
Siebentägig, adj. sedmidennj.
Siebente, adj. sedmý, septimus.
Siebentel, n. sedmička, sedmina, sedmerka.
Siebenthalb, adj. indecl. půl sedma.
Siebentheilig, adj. sedmidjlný.
Siebenundzwanzig, adv. sedmmecýtma, sedm a dwadcet.
Siebenundzwanzigste, adj. sedmmecýtmý sedm a dwadcatý.
Siebförmig, adj. sýtkowatý, řešetowatý.
Siebmacher, m. sýtař, sýtkář, řešetář.
Siebner, m. sedmička, heptas; eine Münzsorte von sieben Kreuzern, sedmjk.
Siebt, n. kosa.
Siebzehn, num. sedmnáct, septemdecim; je siebzehn, po sedmnácti; der siebzehnte, sedmnáctý; siebzehn Mahl, sedmnáctkrát.
Siebzehner, m. sedmnáctnjk, (sedumnáčnjk.)
Siebzehnjährig, adj. sedmnáctiletý.
Siebzehntel, n. sedmnáctka.

Sieb=

Siebzig, sedmdesát, septuaginta; je siebzig, po sedmdesáti.
Siebziger, m. sedmdesátnjk; die—inn, sedmdesatnice.
Siebzigjährig, adj. sedmdesátiletý.
Siebzigmahl, adv. Siebzig Mahl, sedmdesátkrát.
Siebzigmahlig, adj. sedmdesátkráty, po sedmdesátkrát opětowany.
Siebzigste, adj. sedmdesáty.
Siech, adj. churawý, kuňkawý, nedužiwý, stonawý, kwokawý, sl. chorlawý, valetudinarius.
Siechbett, n. ložce nemocy.
Siechen, v. n. churawěti, kwokati, nedužiwěti, postonáwati, schnauti.
Siechhaus, n. nemocnice.
Siechheit, f. churawost, nedužiwost.
Siechling, m. churawec, kuňkálek, kwokálek, nedužiwec, stonawý, valetudinarius.
Siede, f. řezanka, sekanina. 2) pařenj.
Siedekammer, f. řezárna, sausek.
Siedekasten, m. řezačka.
Siedel, m. et f. žjdle, zawěracý postel.
Sieden, v. irr. n. ich sott, gesoten, wřjti, wařiti se, fervere; aufsieden, zwjrati, effervescere; siedend heiß, wřelý. 2) v. a. wařiti, vwařiti, coquere.
Sieder, m. wařič, coctor.
Siederey, f. wařictwj, wárna; Seifensiederey, mydlářstwj; Salpetersiederey, sanytrárna, sanytrárna.
Siefern, (neufeln) v. n. mhljti, mžiti, mrholiti se.
Siefern, n. mženj, mrhůlka.
Sieg, m. wjtězstwj, victoria; den Sieg erhalten, wjtězstwj obdržeti dosjcy.
Siegel, n. pečet, sigillum; sein Siegel auf etwas drücken, něco zapečetiti, pečetiti, pečet přitisknauti; das Siegel erbrechen, něco odpečetiti, Sigillum aperire; das Siegel ist unversehrt, pečetj nenj tknuto.
Siegel-, pečetnj, die Siegelpresse, pečetnj pres.
Siegelbewahrer, m. kancljř.
Siegelerde, f. zpečetěná hljna, terra sigillata.
Siegelgeld, n. plat od pečetěnj, pečetné.
Siegelkunde, f. pečetářstwj, sphragistica.
Siegellack, m. sspaňhelský wosk.
Siegeln, v. a. pečetiti, zapečetiti, sigillare.
Siegelring, m. pečeť, cekryt, pečetnj prsten, mor. pečátko.
Siegelwachs, n. sspaňhelský wosk.
Siegen, v. n. wjtěziti, vincere.
Sieger, m. wjtěz, wjtězytel, victor; die—inn, f. wjtězytelkyně, victrix.
Siegern, v. n. crkati, kanauti, kapati, stillare.
Sieges-, wjtězný, triomphalis; der Siegesbogen, wjtězný oblauk; das Siegesgepränge, wjtězná oslawa.
Siegeslied, n. wjtězná.
Siegler, Siegeler, m. pečetnjk, pečetář.
Sieghaft, adj. wjtězný.
Siegmannswurz, Siegmarswurz, f. dewateřnjk, dewatero oděnj, Allium victorialis *Lin.* 2) polnj slez, Malva alcea *Lin.* 3) mečjk, gladiolus communis *Lin.*
Siegreich, adj. wjtězný.
Sieke, f. samice, pračice.
Siekern, v. n. crčeti, kapati, protýkati.
Siel, n. splaw, swodnice v rybnjka.
Siele, f. chomaut, helcium.. 2) Die Sielen, pl. pochwy, phalerae.
Sielen, v. a. wodu spustiti, wybraditi.
Siemann, m. koranhwička ženská.
Siezen, v. a. onikati.
Signal, n. znamenj.
Signalisiren, sich, v. rec. wyniknauti, předčiti giné.
Signatur, f. podpis.
Silau, m. koromač lučnj, Peucedanum Silaus *Lin.*
Silber, n. střjbro, argentum; gedlegenes, ryzý střjbro; Krausssilber, knaur, argentum

tum crispum; Quecksilber, rtuť, argentum vivum.

Silber-, stříbrný, od stříbra, argenteus; das Silberblatt, stříbrný plíšek, lístek; das Silberbergwerk, stříbrné hory; das Silbergeräth, wěcy, nářadí od stříbra; das Silbergeschirr, stříbrnice; náčiní od stříbra, stříbrné. 2) stříbrowý; der Silberkalk, stříbrowé wápno.

Silberarbeiter, m. stříbrník.

Silberdiener, m. stříbrník.

Silberfarbe, f. stříbrná, stříbrowitá barwa.

Silberfarben, adj. stříbrný, stříbrné barwy.

Silbergang, m. stříbrný cauk, vena argenti.

Silbergrube, f. stříbrný důl, stříbřiště.

Silbergroschen, m. bílý, stříbrný.

Silberkammer, f. stříbrnice.

Silberkraut, n. stříbrník, Potentilla anserina Lin.

Silberlachs, m. bolen, wolen, Salmo Leucichtys Lin.

Silberleib, m. plík, massa argenti.

Silberling, m. stříbrný, stříbrník, argenteus.

Silbermünze, f. stříbrná mince.

Silbern, adj. stříbrný, argenteus.

Silberpappel, f. bílý topol, linda, populus alba Lin.

Silberreich, adj. stříbrnatý, bohatý na stříbro.

Silberschaum, m. stříbrná pěna, pěna od stříbra.

Silberschlacke, f. pěna od stříbra, helcysma.

Silberschmid, m. stříbrník, zlatník.

Silberstoff, m. stříbrohlaw.

Silberstoffen, adj. stříbrohlawý.

Silberstück, n. stříbrohlaw.

Silberwäscher, m. stříbrník; die—inn, stříbrnice.

Silberweiß, adj. stříbrowitý, bílý, stkwělý jako stříbro.

Sille, f. kšandy na wábní ptáky, al. šwihle.

Siller, m. humenečník.

Simmer, m. wěrtel.

Simonie, f. swatokupectwí, simonia; der sie begehet, swatokupec, simoniacus.

Simpel, adj. sprostý, simplex; ein simpler Mensch, sprosťák, weibl. sprosťačka.

Sims, m. an der Wand, police 2) Am Ofen, krancle, police. 3) In der Baukunst, wýpustek, podium.

Simshobel, m. katrýsek.

Simskachel, m. kranclík.

Singebar, adj. zpěwný, co se zpíwati dá.

Singechor, n. kůr zpěwcůw, zpěwáků.

Singedrossel, f. cwrčala. Turdus Iliacus Lin.

Singekunst, f. zpěwáctwí, hudba, musica.

Singen, v. irr. ich sang, ich sänge, gesungen, I. v. n. zpíwati, pěti, canere, cantare; pozpěwowati, cantillare; schwach singen, mor. wrnožiti; stark singen, helekati; grob singen, kozmicý zpíwati, hirquitallire; einem (zu Ehren) singen, prozpěwowati; anfangen zu singen, zazpíwati; lange singen, nazpíwati se; zu Ende singen, dozpíwati; fig. Einen, někomu zpíwati; II. v. a. Eine Messe singen, mši zpíwati, odzpíwati. 2) básniti, zpíwati.

Singespiel, n. zpěwohra, opera.

Singrün, m. barwínek, zymostráz, al. zymozelen, Vinca minor Lin.

Sinken, v. irr. ich sank, sänke, gesunken, I. v. n. topiti se, potopiti se, ke dnu padnauti, tonauti, mergi, submergi; das Schiff, lodj. b) spustiti, demittere; die Hände sinken lassen, ruce dolu spustiti. c) propadnauti se, submergi; in den Schnee, propadnauti se, probořiti se do sněhu. d) In Ohnmacht, omdleti, omdlíwati. e) In einen tiefen Schlaf, twrdě usnauti; bis in die sinkende Nacht, až do líté nocy. 2. fig. snížiti se; tief herab, hluboko se snížiti, padnauti. b) klesati, klesnauti; Muth lassen, srdcem klesnauti. 3) v. a. hlaub kopati.

Sinn, m. smysl, al. čich, cyt, Sensus; das fällt in die Sinne, to padá do očí; er ist nicht

nicht bey Sinnen, smyslem se pominul, gest pomaten, mor. z brku wyražen, nemá wssech (pěti) doma. 2) fig. a) Bey Sinnen seyn, při sobě býti, při dobré paměti býti; von Sinnen kommen, smysl ztratiti, pozbyti; sich etwas in den Sinn kommen lassen, na něco pomysliti, něco k mysli připustiti; etwas böses im Sinne haben, něco zlého kauti, obmeyssleti; anderes Sinnes werden, rozmysliti se; besseren Sinnes werden, urozuměti sobě, usmysliti sobě; es gehet nicht nach meinen Sinnen, negde to po mé; ein steifer Sinn, twrdá, zawilá, kasirbatá, twrdossigná hlawa. b) smysl; der Sinn eines Wortes, smysl slowa; viel Köpfe, viel Sinne, koliko hlaw toliko smyslů, (koliko děr, toliko syslů).

Sinnau, Sinau, m. husýnážka, klobaučky, Alchemilla vulgaris.

Sinnbild, n. podobizna, emblema.

Sinnbildlich, adj. podobizný.

Sinnen, v. irr. n. ich sann, gesonnen, mysliti, přemeyssleti, wymeyssleti, cogitare, reputare; er sinnt auf neue Mittel, nowé prostředky wymeyssli; hin und her sinnen, přemeyssleti, recogitare; auf eine List, lest kauti.

Sinnesänderung, f. proměněni mysli.

Sinngedicht, n. wtipka, důwtipka, nápis, Epigramma.

Sinnlich, adj. smyslný, čitedlný; sinnliches Werkzeug, smyslný nástrog. 2) tělesný, corporalis; sinnliche Wollust, tělesná rozkoš; ein sinnlicher Mensch, tělesník, tělopásek; adv. —ě.

Sinnlichkeit, f. smyslnost. 2) tělesnost, corporalitas.

Sinnlos, adj bezsmyslný, smyslem pominutý. possetilý, mente captus; ein sinnloser Mensch, possetilec, třesstik; sinnlos werden, smyslem se pominauti, possetiti se, třesstiti se.

Sinnlosigkeit, f. bezsmyslnost, possetilost, pominutj smyslem, ssjlenost.

Sinnpflanze, f. žiwobyl, Mimosa Censitiva *Lin.*

Sinnreich, adj. důmyslný, důwtipný, smyslný, mysliwý, wtipný, ingeniosus.

Sinnspruch, m. propowjdka wtipná.

Sint, praep. obs. po, od.

Sintemahl, conj. poněwadž.

Sinter, m. okuge, okowina. 2) S. Tropfstein.

Sintern, v. n. kapati, crčeti, krápěti. 2) tuhnauti, ztuhnauti, ostydnauti.

Sipken, v. n. crkati.

Sipmaß, n. wěrtel.

Sippschaft, f. přjbuzenstwj, spřjzněnj.

Sirene. f. ochechule, ochochule.

Sitte, f. mraw, ol. nraw, obyčeg, způsob, zwyk, mos, consvetudo; die Sitte eines Landes, obyčeg země; es ist nicht Sitte, nenj způsob, obyčeg. 2) Die Sitten, pl. mrawy, mrawowé, mores; ein Mensch von guten Sitten, člowěk dobromrawný, dobrých powah, mrawů; von bösen, nemrawa; von bäurischen Sitten, člowěk neobrabaný, newypitwaný, neulesaný, newycepowaný.

Sitten-, mrawný, mrawnj, moralis; das Sittengesetz, mrawnj zákon.

Sittenlehre, f. mrawoučenj, učenj o mrawjch, ethica.

Sittenlehrer, m. mrawoučitel, učitel mrawů, moralista.

Sittenlos, adj. nemrawný, bezmrawný; ein sittenloser Mensch, nemrawa.

Sittig, m. papaussek, psittacus.

Sittlich, adj. obyčegný; Ländlich, sittlich, kolik kragůw, tolik obyčegůw, adv. mrawně. 2) mrawný; sittlicher Character, mrawná powaha.

Sittlichkeit, f. mrawnost, moralitas.

Sittsam, adj. mrawopočestný, uctiwý.

Sittsamkeit, f. mrawopočestnost.

Sitz, m. sedadlo, sedes; misto, sydlo; die Sitze in der Kirche, sedadla, stolice w kostele; zehn Thaler auf einen Sitz verspielen, deset tolarů na gedno posazení prohrazi; hier ist mein Sitz, zde gest mé misto; Prag war einst der Sitz des deutschen Kaisers, Praha byla někdy sydlo (sydlem) cýsaře Německého.

Sitz-, sedacý; die Sitzarbeit, sedacý práce.

Sitzen, v. n. irr. ich saß, ich säße, du sitze, gesessen, seděti, sedere; bleiben sie sitzen, zůstaňte seděti; sitzen bleiben, z. B. auf einem Pferde, oseděti, persedere; bey Tische, seděti za stolem, assidere mensae; oben an, unten an, nahoře, dole seděti; sich müde sitzen, vstati sedením, naseděti se. 2) fig. Beicht, zpowjdati; zu Gerichte sitzen, seděti, zasednauti saud; b) Immer zu Hause, (hocken) wždy doma drepěti, mor. lapěti; immer in Büchern sitzen, pořád w knihách wězeti; im Kothe sitzen bleiben, uwáznauti w blátě, er sitzt voran, sedj w rákosý; viel Geld im Spiele sitzen lassen, mnoho peněz prohrati; Jemanden sitzen lassen, nechati někoho w koncých; sitzen bleiben, von Frauenzimmern, zůstati sstewcům na opatky, na přjsstipky; also will er meine Tochter sitzen lassen, chceliž tedy mau dceru nechati seděti na holičkách. c) hier sitzt es, zde to wězý; nichts auf sich sitzen lassen, nic nenechati na sobě; das Kleid sitzt ihnen vortrefflich, kabát wám wyborně slussj, stogj, sitzen pflegen, sedati, sedáwati; ins Sitzen kommen, rozseděti se; zur Genüge sitzen, wyseděti se; lange oder oft sitzen, naseděti se; sitzend erwerben, vseděti; eine Weile, poseděti; sitzende Lebensart, sedacý žiwobytj, vita sedentaria.

Sitzen, n. sezení, sedění; ins Sitzen kommen, rozseděti se; durch Sitzen im Kerker bezahlen, odseděti.

Sitzfleisch, n. fig. er hat kein Sitzfleisch, má raupy, gest neposeda.

Sitzgeld, n. robotní penjze.

Sitzküssen, n. podřitnička.

Sitzung, f. sezení, sedění, zasednutj.

Skalde, m. basnjř starých Sswédů.

Skarnitzel, n. kornaut, dim. kornautek.

Skelett, n. kosstěnec, smrtina.

Skize, f. náwrzek, nastjnění, nawrhnutj.

Skiziren, v. a. nawrcy, nawrhnauti.

Sklave, m. S. Sclave.

Slave, m. Slowan, Slowěnjn, Slavus.

Slavisch, adj. slowanský, slowenský, slavicus; die Slavische Sprache, slowenčina.

Smaragd, m. ssmaragd.

So, pron. rel. který, co; qui, quae, quod. 2) adv. tak; so recht, tak dobře; so spricht der Herr, tak prawj pán; so geht es, tak gest; so und so groß, tak a tak weký; so ein Buch, takowá kniha; ich merke so was, znamenám cos takowého; gesetzt es wäre so, deyme žeby tomu bylo tak; wie so? kterak? bald so, bald so, brzy tak, brzy tak; wie geht es? so, so, gak se děge? gakž, takž; das ist nicht so, tomu není tak; eben so, týmž způsobem, také tak. b) so viel und so viel, tolik a tolik; so oft du fehlst, so oft wirst du gestraft, kolikrát chybiš, tolikrát budeš trestán; waren ihrer nicht acht? nebylo gich osm? es waren ihrer nicht so viel, nebylo gich tolik; so viel ich ihn kenne, gelikož ho znám; so wie ich ihn kenne, co gá ho znám; so genau weiß ich es nicht mehr, gak náleží to giž newjm; so gleich kann ich nicht kommen, hned nemohu přigiti; ich bin so oft da gewesen, giž sem tam mnohokrát byl; so wie die Rede gehet, gakž se mluwj, gakž powjdagj; so lange ich lebe, dokud budu žiw; und wenn er noch so groß wäre, a kdyby byl sebe wětssj; 3) Conj. Condit. li; so ihr bleiben werdet, zůstaneteli; — so ihr fleißig seyd, budeteli pilni; wenn du fromm bist, bist du angenehm, gsyli pobožný, gsy přigemný; wenn sie wollen, chtěgjli. 4) Caus.

tedy; so wollen wir nun den Anfang machen, začněmež tedy; so gehe nun hin, tedy tam gdi; so kommen sie denn, gdaužiž tedy! so höre doch, poslechni pak. 5) Conc. dieß kann ich so alt ich bin, noch wohl leiden, toč mohu, ačkoli stár gsem, předce wyſtáti; (gakkoli) so sehr ich schrie, so ließ man mich nicht los, gakkolj sem křičel předce mne nepropustili; so bald, gak brzy; so fern, gelikož, pakliže; so wie, gakož.
Socke, f. přjkopytj, soccus.
Socken, v. a. přjkopytj přidělati.
Socken, v. rec. usaditi se, osáknauti.
Sod, m. studnice, studně, puteus.
Sod, m. et n. war. 2) gjcha, omáčka. 3) In seinem Sode leben, o swé wůli žiwu býti.
Sod, m. S. Sodbrennen.
Sodann, part. pak, potom.
Sodbrennen, n. žáha, sl. žáha (zháha) Pyrosis.
Sodorodbaum, m. žahák, Ceratoccia *Lin.*
Sodomit, m. mužoložnjk, samcoložnjk, sodomář.
Sodomiterey, f. mužoložstwj, samcoložstwj, němý hřjch, sodomářstwj.
Sofern, part. gelikož.
Soff, m. ožralstwj, opilstwj; er ist dem Soff ergeben, ožjráwá se. 2) doušek; auf einen Soff austrinken, gednjm dauſſkem wypiti. 3) Ein elender Soff, břjždala, brynda.
Sofort, part. tak dále.
Sog, m. stopa lodj.
Sogar, part. ano y, ba y.
Sogleich, part. hned,
Sohle, f. des Salzes, pára, vapor; b) bey den Jägern, kal; c) der Wundärzte, lžička; d) der Zimmerleute, práh. e) am Pflughaupte, připlata; f) der Tischlerhobel, spodnj plocha. g) des Fußes als Strupfes, chodidlo, ploſka, planta; h) des Schuhes, podſſew, solea.

Sohlleder, n. podſſwowice.
Sohn, m. pl. Söhne, syn, filius; ein natürlicher Sohn, pobočnj syn, z lewého boku, filius naturalis; erstgebohrner, prworozený, prworozenec, primogenitus; an Kindesstatt angenommener, zalibený, adoptatus; sein Aftersohn, syrůbě, pabrobek, posthumus; ein Bruder- oder Schwestersohn, synowec.
Söhnen, v. a. f. mjřiti.
Söhnopfer, n. oběť za hřjch.
Sohnschaft, f. synowstwj.
Sohnsenkel, m. prawnuk, synůw wnuk.
Sohnskind, n. synowo djtě, wnuk.
Sohnstochter, f. synowa dcera, wnuka.
Solchenfalls, adv. w takowé přjpadnosti.
Solcher, pron. takowý, talis; solcher Gestallt, na takowý způsob.
Solcherley, adj. indecl. taký, takowý.
Sold, m. žold, plat, mzda, stipendium; Truppen in Sold nehmen, naginanti wogsko.
Soldat, m. wogák, wáleçnjk, miles; ein freywilliger, dobrowolnjk, voluntarius; ein gemeiner, sprostý, obecný, gregarius; ein alter, starý, veteranus; ein junger, Recrut, nowáček, tiro; ein abgedankter, Invalide, wyslauženec; die Soldaten, collect. wogačina; Soldat werden, dáti se na wognu, pod wogáky, za wogáka.
Soldaten-, woganský, wogenský, militaris; das Soldatenleben, woganské žiwobytj.
Soldatenaufwärter, m. im Felde, záſſkodnjk; die Soldatenaufwärter, záſſkodnjcy, záſſkodnj chasa, caculae.
Soldatenmickel, m. woganda.
Soldatenweib, n. wogačka.
Soldatisch, adj. wogácký, woganský; adv. po wogansku.
Sölde, f. chalupa, casa; barák.
Söldner, m. žoldnýř, žolnýř. 2) chalupnjk, casarius.
Sollen, v. n. irr. mjti, debere, oportere; ich soll gehen, mám gjti; was soll ich? co

 mám

mám činiti; er soll hinaus, fort, má giti wen, pryč. 2) Wie soll man ihm helfen? gak gest mu k pomoženj; sie sollen es schon bekommen, wssak to dostanete. 3) was soll mir die Erstgeburt? k čemuž mi bude to prworozenstwj; wem soll denn dieser Strauß? čj má býti tato kytka; er soll warten, nechť čeká. 4) fig. Sie sollen wissen, wězte; sie sollen Recht haben, lassen sie mich nur in Ruhe, mégte prawdu, dobře, gen mne nechte na pokogi. 5) Wie, wenn er morgen sterben sollte? co, kdyby zegtra umřel; sollte er ihnen begegnen, potkáli wás; sollte es möglich seyn? byloliby možná; 6) Was soll aber dieser? což pak tento; bald sollte ich glauben, málem bych wěřil; man soll darauf schwören, člowěkby na to přisahal. 7) ich hoffe, er soll mir nicht wieder kommen, mám za to, že mi nepřigde wjce. 8) Es soll stark regnen, tuze prey prssj; es sollen die Türken geschlagen seyn, Turcy prý (prey) byli biti. 9) dlužen, debero; er soll hundert Thaler, sto tolaru gest dlužen.

Söller, m. žeğr, sýň, pawlač.

Somit, part. proćež.

Sommer, m. léto, aestas; der alten Weiber Sommer, wláčka, babj, babské léto, pappus; der Mittensommer, střědoletj; den Sommer auf dem Lande zubringen, letowati, přeletowati w kragi.

Sommer=, letnj, aestivus; das Sommerkleid, letnj ssat, raucho; die Sommerbirn, letnice, letnj hrusska. 2) garý; Sommergerste, garý gečmen.

Sommeracker, m. měkota.

Sommerbau, m. zasetj gaři, setba z gara. 2) gař.

Sommerbier, m. ležák.

Sommerdrossel, f. cwrčala, Turdus Iliacus *Kl.*

Sommereiche, f. dub, Quercus *Lin.*

Sommerfaden, m. wláčka, babj, babské léto.

Sommerfeld, n. měkota.

Sommerfleck, m. piha, lentigo.

Sommerfleckig, adj. pihawý, pihowatý, lentiginosus; ein wenig, nápihawý, sublentiginosus.

Sommerfrucht, f. gařina.

Sommergetreide, n. gař, gařina, gařice, gařj, sl. garec, garice, frumentum aestivum, (vernum.)

Sommerhaft, adj. letný.

Sommerhaus, n. letnice, letnj dům, letnjk.

Sommerhitze, f. wedro, letnj parno.

Sommerkittel, m. letnice, letnička.

Sommerkönig, m. králjček, Motacilla regulus *Lin.*

Sommerkorn, n. garka, garé žito, Secale aestivum (vernum).

Sommerlacke, f. bey Kindern, opar.

Sommerlatte, f. weystřelek, germen.

Sommerlaube, f. besjeda, sedila sub umbraculis.

Sommerlehne, f. weyslunná stráň, stráň na weyslunj.

Sommerlich, adj. letný, aestivalis; eine sommerliche Gegend, letná kragina.

Sommerlolch, m. zabylka, wzteklice, matonoha, lilek, mylek, Lolium temulentum *Lin.*

Sommermahl, n. piha.

Sommern, v. impers. es sommert, léto se přibližuge.

Sömmern, I. v. n. stjniti, cloniti, umbram dare. 2) v. a. sluniti, wyskawiti na slunce, na weyslunj; die Hühner sömmern sich, slepice se na slunci popelj. 3) auf hor gařj zasyti. 4) přeletowati; ein Schaf, owcy.

Sommerobst, n. ranné, letnj owoce.

Sommerrock, m. letnj kabát; der Weiber, letnice, letničko.

Sommerrocken, m. garka.

Sommersaat, f. garnj sýge. 2) gař.

Sommerseite, f. weyslunj strana.

Sommersprosse, m. piha.

Som=

Sommersprossig, adj. pihowatý.
Sommerthierchen, n. S. Schneeglöckchen.
Sommervogel, m. letnj pták. 2) moteyl, papilio *Lin.*
Sommerweitzen, m. jará pssenice; der Wechselweizen, přeſywačka.
Sommerwende, f. ſtanowiſſtě ſlunečné w létě solstitium aestivum.
Sommerwurz, f. S. Sonnenwurz.
Sonach, part. náſledowně.
Sonde, f. željzko na rány, spiculum.
Sonder, praep. bez, sine; ſonder Zweifel, bez pochyby, sine dubio.
Sonderbar, adj. podiwný, diwný; ein sonderbarer Mensch, diwný člowěk.
Sonderbarkeit, f. podiwnoſt.
Sonderlich, adj. zwláſſtnj; ſonderliche Gabe, zwláſſtnj dar, zwláſſtnj, obzwláſſtnj; es iſt nichts ſonderliches an ihm, nic obzwláſſtnjho nenj na něm; adv. a) zwláſſtě; das geschieht ſonderlich deswegen, to ſe děge zwláſſtě pro to. b) er iſt nicht ſonderlich groß, nenj tuze, hrubě welký.
Sonderling, m. oſobnjk, zwláſſtnjk.
Sondern, v. a. děliti, odděliti, wymjſyti, odlaučiti, rozlaučiti, separare.
Sondern, conj. ale, alebrž, anobrž, sed, verum; ich habe es nicht nur geſehen, ſondern auch gehört, netoliko ſem to widěl, alebrž y ſlyſſel.
Sonders, adv. zwláſſt, zwláſſtě.
Sonderung, f. dělenj, laučenj, odděleni.
Sonnabend, m. ſobota, dies saturni.
Sonnabends, adv. w ſobotu.
Sonne, f. ſlunce, sol; dim. ſluněčko; die Sonne geht auf, unter, ſlunce wzcházý, (wycházý); zacházý, zapadá. 2) Von der Sonne verbrannt, od ſlunce opálený, oſmáhlý, obhořalý.
Sonnen, v. a. na ſlunce wyſtawiti; ſich ſonnen, na ſluncy ſe hřjti, ſluniti ſe.
Sonnen-, ſlunečný; die Sonnenhitze, ſlunečné horko, wedro; das Sonnenlicht, ſwětlo ſlunečné.
Sonnenaufgang, m. wzchod, wýchod ſlunce.
Sonnenblume, f. ſlunečnice, Helianthus annuus *Lin.*
Sonnenferne, f. neydálſſj odeſtánj planéty od ſlunce, odſlunj, aphelium.
Sonnenfinſterniß, f. zatměnj ſlunce.
Sonnenhof, m. ſlunečnjk.
Sonnenkäfer, m. ſlunečnice, linka, ſlunýčko, Coccinella *Lin.*
Sonnenklar, adj. zgewný, patrný, zřegmý, zračitý, ſwětitý gako ſlunce, bjlcdný, evidens; adv. bjledně, evidenter.
Sonnenkoller, m. ſlunečnice, ſlunečný genek.
Sonnenkraut, n. čekanka.
Sonnenlauf, m. běh, oběh ſlunce.
Sonnennähe, f. neyblížſſj přigitj planéty k ſluncy, obſlunj, perihelium.
Sonnenrauch, m. ſtřjzaha, požáry.
Sonnenreich, adj. wyſlunný.
Sonnenſchein, m. záře ſlunečná, ſlunečnoſt.
Sonnenſchirm, m. ſtinidlo ſlunečnjk, parasol.
Sonnenſchuß, m. ſlunečnice, myš.
Sonnenſchwindelig, adj. wrtohlawý; ein ſonnenſchwindeliges Schaf, wrtohlawá owce.
Sonnentag, m. den přirozený.
Sonnenthau, m. roſyčka, ſlunečnj roſa, ſlunečná bylina, drosera *Lin.*
Sonnenuhr, f. ſlunečné hodiny, solarium.
Sonnenuntergang, m. západ ſlunce.
Sonnenwende, f. ſtanowiſſtě ſlunečné, solstitium. 2) otočnjk, (bylina,) Helitrophium *Lin.*
Sonnenwirbel, m. kozý cecek, cýſařſký trank, chondrilla *Lin.*
Sonnenwurz, f. konopice, orobanka, Orobanche *Lin.*
Sonnenzeiger, m. ukazowač na ſlunečných hodinách.
Sonnenzirkel, m. ſlunečná ceſta, ceſta ſlunce.
Sonnicht, adj. weyſlunný; ein ſonnichter Ort, ſluň, weyſlunj.

Sonntag, m. neděle, dies solis, dominicus; der S. Septuagesimae, dewjtnjk; der S. Sexagesimae; ned. prwnj po dewjtnjku; der S. Quinquagesima, ned. druhá po dewjtnjku neb masopustnj; der S. Oculi, ned. keychawná; der S. Laetare, ned. družebná; der S. Judica, ned. smrtedlná, smrtná; der Palmsonntag, ned. kwětná; der weiße Sonntag, ned. prowodnj; dom. Quasimodogeniti, Rogate, ned: křjžowá.
Sonntägig, adj. nedělnj.
Sonntäglich, adj. nedělnj.
Sonntagskind, m. djtě w neděli narozené, sſťastnaussek.
Sonntagskleid, n. nedělnj ssat, kabát pro neděli, na neděli, pro swátek.
Sonntagsprediger, m. nedělnj kazatel.
Sonst, adv. mimo to; haben sonst noch etwas, poraučegili mimo to gesstě něco? wer weiß, was sie sonst noch für einen Feind haben, kdož wj, kdo mimo to na ně new- raží. 2) kromě, praeter; es weiß es sonst Niemand, als ihre Schwester, newj toho žádný kromě wasse sestra. 3) ginak; Daniel sonst Belsazer, Daniel ginak Baltazar; Im Grabe ist Trost für mich, sonst nirgends, w hrobě pro mne potěssenj, ginak nikdež. 4) gindy; sonst bin ich gern bey ihm, gindy sem rád v něho; sonst war er nicht so, gindy tak nebyl, nebýwal. 5) syc, syce, alias; bezahle mich, sonst verklage ich dich, zaplať mně, syce tě vdám, prožalugi; machen sie, sonst gehe ich, dělagi, syce půgdu; 6) Ihr Bruder oder sonst Jemand, wáš bratr, nebo kdokoli giný. 7) Sonst ist er brav, ostatně, ginak gest hodný.
Sonstig, adj. ostatnj, někdegssj; seine sonstigen guten Eigenschaften, geho ostatnj dobré powahy, wlastnosti; auf sonstige Art, na někdegssj způsob.
Sophia, f. Žofie, Žofka.
Sophist, m. mudrák, mudroch, mudrlant.
Sophisterey, f. mudráctwj, mudrlantstwj.
Sophistisch, adj. mudrácký, mudrlantský.
Sorge, f. starost, cura; in Sorgen stehen, starost mjti, w strachu býti; die Sorgen fahren lassen, starostj zbýti, se sebe složiti, mimo sebe pustiti. 2) péče; für etwas, o něco.
Sorgen, v. n. starati se, pečowati, curare; dafür werde ich sorgen, o to se obstarám; ich lasse Gott sorgen, gá spoléhám na boha; ich sorge, es wird sie gereuen, obáwám se, abyste toho nepykali; sorgen sie nicht, nebogte se. 2) v. a. S. Besorgen.
Sorgenfrey, adj. bezstarostný; ein sorgenfreyes Leben, žiwot bez starostj, bezstarostný; eine sorgenfreye Sache, wěc dobře zaopatřená; adv. bez péče, bez starosti.
Sorgenlos, adj. bezstarostný.
Sorgenvoll, adj. starostliwý.
Sorgfalt, f. pečliwost, starostliwost, cura, dilegentia.
Sorgfältig, adj. pečliwý, diligens, curam gerens. adv. pečliwě.
Sorglich, adj. starostliwý; Zeiten, časy.
Sorglos, adj. bezpečliwý, bezstarostný. 2) nedbalý, nedbánliwý.
Sorglosigkeit, f. bezpečliwost. 2) nedbánliwost.
Sorgsam, adj. pečliwý, starostliwý.
Sorgsamkeit, f. pečliwost, starostliwost.
Sorte, f. druh; dieser Sorte, toho druh; einerley Sorte, gednoho druh, gednoho wrhu.
Sortieren, v. a. rozbjrati, rozwrhowati.
Söse, f. Saufel auf dem Schiffe, wyliwák.
Soße, f. omáčka, gicha.
Sothan, Sothanig, adj. takowý.
Souverain, m. mocnář, samowládce.
Souverain, adj. samowládný.
Souverainität, f. samowláda, mocnářstwj.
Spächtig, adj. přepadlý, wyzáblý, čiplý, suchölupý.
Spagat, m. motauz, motowuz, sspagát.
Späh, f. dohljdka, pozor, wyzwjdka, zwědy, sspehy.

Spä-

Spähen, v. n. wyzwjdati, ſkaumati; ſſpehowati, čjhati.
Spallier, n. im Zimmer, čalaun, koltra. 2) Im Garten, ſſpaljr.
Spallieren, v. a. koltrami obeſtřjti. 2) ſſpaljrowati.
Spalm, m. lodnj ſmola.
Spalt, m. Spalte, f. rozſſtjpenina, roztrženina, ſpauſſt, fissura, scisura; der Spalt einer Feder, rozpareč, ſpauſſt pera; einer Thür, rozſſtjpenina, ſſkulina; eine Spalte machen, rozſſtjpiti; voll Spalten, ſſkulinowatý. 2) rozkal; in den Spalt propfen, ſſtěpowati w rozkal.
Spaltes, n. kruzlka; getrockneten Obſtes, křjžala, ſuchár.
Spalten, v. n. rozſſtjpiti ſe, rozpuknauti ſe, puknauti, scindi; er prügelte ihn, bis das Rohr ſpaltete, bil ho až hůl o něho roztřjſkal; das Holz will nicht ſpalten, dřjwj ſe nedá ſſtjpati, kálati. 2) v. a. ſſtjpati, kálati, findere; Holz, dřjwj ſſtjpati, kálati; eine Feder, rozſſtjpnauti péro; das Holz ſpaltet ſich, dřjwj ſe puká. 2) fig. Den Kopf, hlawu roztjti, rozwrátiti, rozkoliti; geſpaltene Klauen, ſſpáry, rozdwogná kopeyta; rozdwogiti, rozděliti; die Stadt, měſto.
Spaltig, adj. ſſkulinowatý, ſſtěnbinowatý, rimosus. 2) kolný, ſſtěpný, fissilis.
Spaltkeil, m. kljn kolný, k kolenj.
Spaltung, f. roztržka, rozdwogenj, rozſſtjpenj.
Spalze, f. opěſſky, opiſſky, quisquiliae.
Span, m. pl. Späne, blána, oblana, alburnum. 2) třjſka, třjſſtka, oſečka, ramentum; Sägeſpäne, drtiny, piliny; Papierſpäne, oſtřjžky od papjru. 3) Ein Leichtſpan, dračka, zaſwět; großer, dřjn, taeda; dim. Spänchen, n. třjſſtička, dřjnka.
Spanbett, n. ložnice.
Spänekalb, n. odſtáwče.
Spänen, v. a. odſtawiti.
Spanferkel, n. podſwinče, podſwinčátko, ſele, čunče.
Spange, f. ſpona, ſponka, ſpinadlo, zapinádko; Armſpange, náramek, náramenjk.
Spangenmacher, m. ſponkář.
Spängler, m. platnýř.
Spangrün, n. měděnka, rez mědi.
Spanholz, n. ſoſnowé, borowé dřjwj.
Spanien, m. Sſpaňhely, Hispania.
Spanier, m. Sſpaňhel, Hyſſpan, Hispanius; die—inn, f. Sſpaňhelkyně.
Spaniſch, adj. ſpaňhelſký, hispanicus; ſpaniſches Rohr, ſſpaňhelka; ſpaniſche Reiter, roſochač; ſpaniſche Weide, zymolez, ligustrum vulgare *Lin.* ſpaniſche Schritte, wykračowánj, wyſſlapowánj ſobě; das ſind ihm ſpaniſche Dörfer, to mu diwně přicházý.
Spannen, adj. z bruſu nowý.
Spann, n. ſpřež, ſpřeženj.
Spann, m. nárt. 2) Der Seiler, rožnjk.
Spannader, f. ſwazowá žjla, ſuchá žjla, žjlna, nervus.
Spannbaum, m. wratidlo.
Spanndienſt, m. potažnj robota.
Spanne, f. pjd, spithama; ſechs Spannen lang, ſſeſt pjdj zdýlj, ſſeſtipjdnj; zwey Spannen lang, dwaupjdnj.
Spannen, v. n. naſtawowati vſſj. 2) auf etwas, čjhati.
Spannen, v. a. natáhnauti, contendere.; den Bogen, luk natáhnauti, napnauti. b) Das Eiſen in den Schraubſtock, zaſſraubowati železo do ſſraubowny. c) den Wagen, wůz, kolo zawřjti. d) der Schuh ſpannet mich, ſtřewjc mne tlačj, hněte sl. omjná. e) fig. den Fluß, zahraditi řeku. f) ein Pferd, koně ſpěniti, ſepnauti; g) die Pferde vor den Wagen, zapřahati, pogimati koně do wozu. h) Jemanden in den Bock ſpannen, někoho w kozelec, do kozla ſwázati. i) die Saiten, ſtruny natáhnauti. k) ein geſpannter

ter Leib, wtažené tělo; ein gespanntes Seil, natažený prowaz. l) fig. so weit man mit der Hand spannen kann, co se může obeknauti. m) alle seine Kräfte, wssecku sjlu wynaložiti; überspannte Empfindungen, přepaté čitedlnosti

Spannenlang, adj. zpjdi dlauhý, pjdi zdýlj; ein spannenlanger Mensch, trpaslik, pidimužjk.

Spanner, m. der Ablader, sskladčj. 2) Gespann, spřežnjk. 3) An der Armbrust, klika. 4) An der Säge, přjčka.

Spannhäftel, n kolik o tenat.

Spannholz, n sspryšl.

Spännig, adj. spřežený; ein sechsspänniger Wagen, ssestispřežný wůz. 2) ložný; Einspänniges Bett, gednoložná postel.

Spannkette, f. ssupka, zawjrka, catena retinens. 2) wodurch die Leiter des Wagens gespannt wird, podrazník, podwazowačka, klaničnjk.

Spannkraft, f. spražina, oprahawost.

Spannleute, pl. spřežnjcy, potažnj robotnjcy.

Spannnagel, m. swornjk, swěrák, powěrák, nicoblawnjk.

Spannnagelneu, adj. zbrusunowý.

Sannrahmen, m. puch, pauch.

Spannraupe, f. dlumáčowitá hausenka, spěnussska.

Spannreif, m. stawnjk.

Spannriegel, m. krokew, krokwa.

Spannriemen, m. potěh, lorum adstrictorium.

Spannring, m. swěracý kruh, hauž.

Spannrippe, f. podplecj.

Spannstock, m. der Weber, čink.

Spannstrick, m. spěnák.

Spannung, f. natažený, napnutj, tlačenj.

Spannwüste, f. swjč, swjčka.

Spannzange, f. stahowacý klesstě.

Spannzettel, m. slažebná cedule.

Spär, adj suchý; spärer Mund, wyschlá huba; späres Brod, suchý, okoralý chléb. 2) trpký.

Sparbret, n. spořidlo.

Sparbüchse, f. kráděrjk, krádežjček, pokladnička, krádežnjček.

Sparen, v. n. hnjti, plesniwěti.

Sparen, v. a. spořiti, ssetřiti, parcere; keine Kosten sparen, žádných autrat nelitowati; viel Geld zusammen sparen, mnoho peněz naspořiti, nasskrádati; Kleider sparen, ssatů ssetřiti. 2) odkládati, differe.

Sparer, m. spořič, spořitel, ssetřitel; nach dem Sparer kömmt ein Zehrer, co nasbledal skeyskal, to promrhal, weyskal.

Spargel, m. sspargl, sspargljowj, Asparagus *Lin.* 2) hromowé kořenj.

Spargelbret, n. sspargljowna, krecht na sspargl.

Spargelklee, n. wogtěssla, Medicago sativa *Lin.*

Spark, m. kolenec, kolinka, Spergula *Lin.*

Sparkunst, f. ssetřiwost, uměnj ssetřenj.

Spärlich, adj. skrowný, skrownický.

Sparren, m. krokew cantherium; fig. einen Sparren zu viel haben, neměti wssech doma, pohromadě.

Sparrengeld, n. postřessné.

Sparrenkopf, m. krokewnice.

Sparrholz, n. krokwowé dřjwj.

Sparrnagel, n. krokewnj hřebjk, nárožnjk.

Sparrwerk, n. krow.

Sparsam, adj. spořiwý, ssetřiwý, skrowný, schránliwý, sl. warowčiný parcus. 2) řjdký; der Ahorn wächst hier sehr sparsam, gawor zde welmi pořjdku roste; adv. skrowně, pořjdku.

Sparsamkeit, f. ssetrnost, sporota, parsimonia.

Spaß, m. pl. Späße, sspás žert, ssprým, jocus; aus Spaß, ze hry, ze sspásu; ohne Spaß, obežert; Späßchen, n. žertjk, sspásek.

Spaßen, v. n. sspásowati, ssprymowati, žertowati

Spaßhaft, adj. sprymowný, zábawný.

Spaß=

Spaßvogel, m. žertýř, pobádkář, ſſaſſek, ſſaſſkář.
Spät, adj. pozdnj, serus; adv. pozdě; Es wird spät, připozdiwá ſe; spät zu Bette gehen, pozdě giti ſpat.
Spät-, pozdnj; die Spätgerſte, pozdnj ječmen.
Spatel, m. lopatka, ſſpachtle, spatula.
Spaten, m. ryč.
Späterbſe, f. lenoch, pozdnj hrách.
Spath, m. an den Füßen, ſſál. 2) Eine Steinart, ſſpát.
Spathen, n. podroſt. 2) Das zweyte Grummet, podroſtlina.
Spathig, adj. ſſalowitý. 2) ſſpátowý.
Spätjahr, n. podzymek.
Spätling, m. pozdnjče, pozdničátko, serotinus; ein Lamm, pozdymčátko.
Spätobſt, n. pozdnj, ležaté owoce.
Spatz, m. masc. wrabec, foem. wrablice, Fringilla domestica *Kl.* Passer *Kl.* Ein junger, wrábě, wrabčátko. 2) Der Feldſpatz, polňák, aupolnjk, ſſtilipec, ſſwihljk, Fringilla montana *Lin.*
Spatzenfalk, m. wráběnjk.
Spatzieren, v. n. progiti ſe, procházeti ſe, ſpatzieren führen, wésti na procházku; ſpatzieren reiten, progjžděti ſe, geti na progjžďku.
Spatzierfahrt, f. progjžďka.
Spatziergang, m. procházka.
Spatzierplatz, m. chodiſſtě, procházka.
Spatzierreiſe, f. ceſta pro wyražennu.
Spatzierritt, m. datel, mor. brhel, Picus *Lin.* der Aelſterſpecht, ſtrakopaud; S. Grün = Schwarzſpecht, ꝛc.
Spechter, m. řepice, čjſſe.
Spechtmeiſe, f. ořeſſnjk.
Speck, m. ſlaniny, lardum. 2) ſádlo, tuk.
Speckbauch, m. podbřiſſek.
Speckbirn, f. baňatka, ſladnice, volema.
Speckfett, adj. přetluſtý, přetučný.
Speckicht, adj. ſlaninatý, ſlaninowatý.
Speckig, adj. tluſtý, tučný, ſlaninowý.
Speckkäfer, m. kožeged, dermosles *Lin.*
Specklilie, f. kozý liſt, Lonicera Periclymenum *Lin.*
Speckmaus, f. netopeyr.
Speckmelde, f. pſoſer, pſý lebeda, merkuryálnj ſſtjř, Mercurialis. *Lin.*
Speckſchwarte, f. ſſkwarek od ſlanin.
Speckſchwein, m. ſádlnice.
Speckſeite, f. polt wepřowý, succidia.
Speckſtein, m. mčnjk.
Speckweitzen, m. klibowka, klizka.
Speckwurſt, f. tučnice, tucetum.
Spectakel, n. diwadlo, spectaculum; viel Spectakel machen, mnoho hluku, cáru nadělati; ſich zum Spectakel machen, dělati ze ſebe zrcadlo.
Speculativ, adj. rozmeyſſliwý, přemeyſſliwý.
Speculieren, v. n. přemeyſſleti.
Spedieren, v. a. odprawiti, dále poſlati.
Speer, m. kopj, ratiſt, oſſtěp, hasta.
Speerenſtich, m. proſtřelenec, Gentiana cruciata *Lin.*
Speerkraut, n. plamýnek, Ranunculus Flammula *Lin.*
Speerreuter, m. kopinnjk.
Speiche, f. ſſpice.
Speichel, m. ſlina, saliva; ausgeworfener Speichel, wýpliwek, wychrkel, mor. chrkel, sputum; Speichel beym Spinnen, poſlinek.
Speicheldrüſe, f. ſlinice, ſlinowá žláza.
Speichelfluß, m. ſlinotok.
Speichelkraut, n. wſſiwec, myſſj pepř, Stachys sylvatica *Lin.*
Speichellecker, m. polizáček.
Speicheln, v. n. pliwati, wypliwati. 2) ſliniti, poſliniti.
Speichelwurz, f. mydlice, Saponaria off. *Lin.*
Speichenring, m. haufnjk.
Speicher, m. obilnice, obročnice, ſeypka, žitnice, mor. picnjk.
Speicherdieb, m. wrabec.

Spei-

Speicherherr, m. obročnj.
Speiler, m. sspeyl, cynk.
Speilern, v. a. sspeylowati, cynkowati.
Speis, f. sspižjrna.
Speise, f. gjdlo, pokrm, krmě, cibus; Speise und Trank, pokrm a nápog; viel Gäste wenig Speisen, mnoho čápů málo žab. 2) Die Glockenspeise, zwonowina.
Speisebier, n. kal, patoky; das Frischbier, ředina; das Grandbier, koreytnice.
Speisegelb, adj. rudoplawý.
Speisekammer, f. sspižjrna, sspižnj komora.
Speisemarkt, m. kudrynky, sspižnj trh, macellum.
Speisemeister, m. sspižjrnjk, curator triclinii.
Speisen, v. n. gjsti, commedere; zu Mittage speisen, obědwati, prandere; zu Nachte, wečeřeti, coenare; zu Tische, stoliti, stolowati. 2) v. act. a) gjsti; Fische, ryby. b) strawowati, dáwati gjsti, cibare; ich habe heute sechs Personen zu Speisen, dnes bude v mne ssest osob gjsti. 3) fig. a) mit leeren Hoffnungen, marnau kogiti naděgj. b) sspižowati, zasspižiti, zásobiti potrawau; die Festung, pewnost. c) wydáwati; das Fleisch, maso. d) Kommunikanten, podáwati; einem Kranken, nemocnému podati.
Speiseopfer, m. oběť suchá.
Speiseröhre, f. gedák, gjcen, požerák, gula, oesophagus.
Speisesal, m. obědwadlo, wečeřadlo.
Speiseschrank, m. sspižnjk.
Speiseträger, m. krminoš.
Speisevorrath, m. sspjže, penus.
Speisewein, m. stolnj wjno, vinum cibarium.
Speisewirth, m. hospodský; trakter.
Speisezimmer, n. obědnice, wečeřadlo.
Spelz, m. sspalda, samopsse, Triticum Spalta *Lin.*
Spelze, f. otlučky.
Spendabel, adj. rukotržný; sstědrý.
Spende, f. rozdáwka, rozdáwánj almužny chudým.
Spenden, v. a. rozdáwati; Almosen, almužnu. b) das Abendmahl ausspenden, podáwati sw. hostyi. c) wydáwati; Eßwaaren, wařiwa.
Spendiren, v. a. hogně, sstědře uděliti, vsstědřiti. 2) halafancowati.
Sperber, m. krahugec, krahulec, Nisus *Lin.*
Sperberbaum, m. osskerusse, Sorbus domestica *Lin.*
Sperberkraut, n. střebikrewka, krwawec, Sanguisorba offic. *Lin.*
Sperbern, v. a. kropenatiti; gesperbert, kropenatý.
Spergelbaum, m. krussina, Rhamnus frangula *Lin.*
Spergelkraut, n. S. Spark.
Sperling, m. wrabec, Passer *Kl.* Fringilla domestica *Lin.*
Sperr, adj. krussný; es sind sperre Zeiten, gsau peprnj, krussnj časowé.
Sperr-, zawěracý; Sperrzahn, zawěracý zub.
Sperrbaum, m. zawěradlo.
Sperrdremmel, m. auwjn.
Sperre, f. stawidlk; die Radesperre, zawjeka, sstupka, kudla.
Sperren, v. a. roztáhnauti, roztahowati, extendere; die Zeilen, řádky; b) die Füße von einander, rozkročiti se, divaricare pedes. c) zawřjti; die Thore, brány; die Thür zusperren, zawřjti dwéře; ein Rad, kolo. d) zahraditi, zastawiti, gjmati; den Fluß, řeku; e) stawowati; die Erbschaft, dědictwj. f) sich sperren, na odpor se stawěti, zprotiwiti se; sperren sie sich nicht, nespauzegi se, nezdrahagi se. g) Jemanden den Weg, někomu cestu zastaupiti. h) das Maul, sskleбiti se, rozdjrati tlamu, ringi.
Sperrgeld, n. podbranné, branné.
Sperrglas, n. led matky Božj.
Sperhaken, m. rohatina.

Sperrholz, n. rozporka, krumpolec.
Sperrig, adj. rozedřený, roztažený, adv. roztažené, od sebe.
Sperrkette, f. zawjjka, zawěračka, hamalec.
Sperrkiste, f. am Wagen, rozpěňák, rozpěrák.
Sperrling, m. wrabik.
Sperrad, n. zawěracý kolo.
Sperrmuthe, f. sspryst, čink.
Sperrweit, adv. dokořán; die Thüre sperrweit aufmachen, dwéře dokořán otewřjti.
Speyarzeney, f. ljk k dáwenj.
Speybecken, m. pliwátko.
Speyen, v. irr. ich spie, gespien, v. n. bljti, dáwiti se, vomere; b) pljwati; in das Gesicht, do twáři; nach Speyer appelliren, s kantorem se rwáti. 2) v. act. a) wybliti, wydáwiti, dáwiti, zwrátiti, vomere, evomere; die Speisen, gjdla; b) fig. der Berg speyet Feuer, hora wymeßtuge, sopti, wyhazuge oheň. d) Feuer und Flamme speyen; sápati se, sopiti, sisseti, wztěkati se. e) Geld speyen müssen, musyti platiti, cwrkati.
Speyen, n. blitj, dáwenj, wýwráteř, vomitus; chrkánj, pliwánj krwj, srssenj, sopienj, wztěkánj.
Speyerling, m. břek; die Frucht, břekynk, Crataegus torminalis *Lin.* b) osskeruse, Sorbus domestica *Lin.* c) mukyně, Crataegus aria *Lin.*
Speyfieber, n. pliwačka.
Speytäubling, m. prasenice.
Speyteufel, m. babka.
Spezerey, f. kořenj, wonné wěcy.
Spezereyhändler, m. kořenář.
Sphäre, f. kaule, kruh, kolo; fig. das ist über deine Sphäre, to přesahá twůg rozum.
Spicken, v. a. sspikowati, slaninau prostrkowati. 2) fig. den Beutel, penjz natřjskati, omastiti sobě; ein gespickter Beutel, nacwokowaný pytljk; die Wälle mit Kanonen, waly děly obsaditi.
Spicknadel, f. sspitka, sspikowačka, sspikowacý gehla, mor. sspikownice, sspikowadlo.
Spiegel, m. zrcadlo, speculum; im Netze, oko; der Spiegel eines Pfaues, očkowitý ocas; eines Rehwildpretes, zrcadlo; dim. das Spiegelchen, zrcádko.
Spiegel=, zrcadlowý, zrcadlný; das Spiegelfenster, zrcadlowé okno.
Spiegelänte, f. diwoká kachna, Anas sylvestris.
Spiegelfechterey, f. ssermowánj, bělmo na oči.
Spigelfutter, n. pauzdro na zrcadlo.
Spiegelglatt, adj. hladký gako zrcadlo.
Spiegelhell, adj. gasný gako zrcadlo.
Spiegelhütte, f. zrcadlna, zrcadlárna.
Spiegelicht, adj. zrcadlowitý.
Spiegelkarpfen, m. tarant, králjk.
Spiegelkuchen, m. sázené wegce.
Spiegelkunst, f. zrcadlnictwj.
Spiegelmacher, m. zrcadlnjk.
Spiegelmeise, f. vhelnjček, koňadra, konězdra Parus major, Fringillago *Kl.*
Spiegeln, v. n. blyssťéti se; třpytěti se lesknauti se, corruscare; es spiegelt alles in diesem Hause, wsse se třpytj w tom domě. 2) v. act. wzhljdati se, inspicere in speculum; sie spiegelt sich im Bache, wzhljdá se w potoce. 2) fig. sich an Jemanden, přjklad sobě na někom bráti, wzhljdati se na někom.
Spiegelrahme, m. rámec na zrcadlo.
Spiegelrochen, m. rejnok okatý, Raja Mirabelus *Lin.*
Spiegelscheibe, f. zrcadlowé kolečko.
Spiegelzeug, n. teneta.
Spieke, Spiekenard, f. lewandule, Lavendula Spica *Lin.*
Spieker, m. hřeb; Bretspieker, prkenjk; Lattenspieker, latnjk, latownjk.

Spiel, n. hra, ludus; ein Spiel machen, zahrati, pohrati; fig. sein Glück aufs Spiel setzen, na negistau se wydati, pustiti; mein ganzes Glück stehet auf dem Spiele, přitom běži o celé mé sstěstj; ein gewonnenes Spiel haben, wyhranau mjti, wyhrati; die Hand mit im Spiele haben, w spolku býti s někým. 2) baben; das Spiel rühren, bubnowáti; die Besatzung zog mit klingenden Spiele aus, posádka wytáhla s blučnau hudbau; sein Spiel mit Jemanden haben, žerty sobě z někoho strogiti, sspassky mjti; dim. das Spielchen, hřička, bračka.

Spiel-, bracý; der Spielteller, bracý taljř, ke hře; die Spieluhr, bracý hodinky.

Spielbret, n. wrhcábnice, ssachownice.

Spieldocke, f. lautka, panenka, pupa, pupus.

Spiele, f. sspička.

Spielen, v. n. et act. hráti, ludere; mit einem Hunde, s psem zahráwati, pohráwati; b) auf der Violine, na hausle hráti, haussi; die Flöte, na flétnu pjskati. c) Eine Miene spielen lassen, podkop do powětřj wyhoditi; mit Mörsern auf die Festung, z moždjřů do pewnosti střjleti. d) die Fahne spielen lassen, praporcem máchati, nechati ho plápolati. e) fig. Jemanden etwas in die Hände, někomu něco podstrčiti. f) Versteckens, na mžitek, na schowáwanu hráti. g) Karten, Kegel, Schach, w karty, w kuželky, w ssachy hráti; Ball, na míč hráti; im Glückshafen, karbaniti. h) sich arm, hrau znuzeti, na mizynu přigiti; sich reich, zbohatnauti hrau. i) eine Komödie spielen, komedii představowowati, hráti. k) fig. den Herren, na pána hráti. 2) Etwas ins Weite, něco na dlauhé lokte odkládati, prokahowati. 3) Jemanden einen bösen Streich, někoho opařiti, čjsnauti, opáliti, opentliti. 4) Er sucht es dahin zu spielen, tam to wsyluge přiwesti. 5) Verschiedene Streiche spielen, rejey, rozličné kusy prowáwati. 6) Eine Sache so zu spielen wissen, uměti wěc tak nawliknauti, nastrogiti. 7) Bankrott, bankrot udělati.

Spieler, m. hráč, lusor; der Profession daraus macht, karbanjk; auf Instrumenten, hudec, hudbář, musicus.

Spielerey, f. hra, bračka, hřička.

Spielgeld, n. herné.

Spielhahn, m. tetřiwek, Tetrao tetrix Lin.

Spielhaus, n. herna.

Spielkarte, f. kart, karta ke hře.

Spielleute, pl. hudbáři, ssumaři.

Spielmann, m. hudec.

Spielraum, m. prostranstwj, místo prostranné, prostora.

Spielsache, f. hřička, hračka, lautka, paradlo.

Spielsucht, f. karbanění, karbaniwost.

Spieltisch, m. hracý stůl.

Spielwerk, n. S. Sequ.

Spielzeug, n. titěrky, lautky, hřičky, paradlo, crepundia.

Spielzimmer, n. hracý swětnice.

Spier, n. ost, osti, osyna; nicht ein Spier, ani zmunk, ani za mák.

Spierschwalbe, f. roreyk, Hirundo apus Lin.

Spieß, m. kopj, dřewce, ratist, osstěp, sudlice, hasta; dim. das Spießchen, kopjčko, osstipec, osstipček, hastula. 2) třjsstka, ramentum. 3) rožnjček na ptáky. 4) Des Hirsches, sspice; des Rehes, růžky. 5) Der Lichtspieß, sswank.

Spießente, f. červenák, Anas fera, cauda acuta Kl.

Schießbock, m. kolauch, sspičák.

Spießbürger, m. měssťák, 2) pěssák.

Spiegeleisen, n. hrot, tuleg, spiculum.

Spießen, v. a. propichnauti, wpichnauti, probodnauti, transfigere; einen Missethäter spießen, zločince na kůl wbodití; das Thier spießet sich, zwjře se napichlo.

Spießer, m. kolauch, sspičák.

Spieß-

Spießfeder, f. ſkřapec, ala.
Spießgerte, f. prautek k ſſwihánj, mrſſtný prut.
Spießgesell, m. towaryš, ſpolečnjk, druh.
Spießglas, n. ſurma, ſſpisglas, Antymonyum.
Spießhirsch, m. S. Spießer.
Spießig, adj. lybowatý.
Spießkuchen, m. wagečnjk, al. trdelnjk, obelia.
Spießlerche, f. linduſſka, Alauda Sylvestris Kl.
Spießrennen, n. kolba ol ſedánj, hastiludium.
Spießruthe, f. prautek, zmrſſtek. 2) Bey den Soldaten, pračata; durch die Spießruthen laufen, běhati ſkrze pračata.
Spießstange, f. kopiſſtě, ratiſſtě, oſſtěpiſſtě, hastile.
Spießträger, m. kopinnjk, ratiſſnjk, ſudlicnjk.
Spießtreiber, m. ſamogdaucý rdžen, ſamoběh.
Spießwurzel, f. ſrdečnj kořen.
Spießzahn, m. ſſpičák.
Spille, f. wřeteno. 2) Eine Art Pflanzen, ſſpendljk.
Spillenholz, n. gawor, Acer pseudoplatanus Lin.
Spilling, m. ſſpendljk, Prunum cereum Lin.
Spillmann, m. přjbuzný po přeſlicy.
Spinat, m. ſſpenát, Spinacia Lin.
Spind, m. ſſkřjně, police.
Spindel, f. wřeteno, fusus; dim. Spindelchen, n. wřetenko. 2) am Kammrade, ſtrwě. 3) Die Leimruthe, wěgice.
Spindelbaum, m. brſlen, wrſlen, Evonymus Evropaeus Lin.
Spindelmacher, m. wřetenář.
Spindelwirtel, m. přeſlen, verticillus dim. přeſljnek.
Spindblume, f. ocun, ocaun, Colchicum Lin.
Spinne, f. pawauk, mor. pauk, aranea Lin, dim. Spinnchen, n. pawauček.

Spinnefeind, adj. er iſt mir Spinnefeind, geſt můg auhlawnj nepřjtel.
Spinnen, v. a. irr. ich ſpann, ich ſpänne, geſponnen, přjſti, nere; Tabak ſpinnen, tabák wjti, točiti, přjſti.
Spinnenwebe, n. pawaučina, pawučina.
Spinner, m. přádlj, přádelnjk, netor; —inn, f. předlj, přadlena, přjlkyně, (předlka) předlice, netrix.
Spinnerey, f. předenj, prádlo, přáſtwa, netum, netio.
Spinnewebe, f. pawučina, araneum; voll Spinneweben, pawučinowatý.
Spinnhaus, n. předárna, přadelna, přáſtewnj dům.
Spinnrad, n. kolowrat, přeſlice, rhombus netorius. dim. kolowrátek, přeſlička.
Spinnrocken, m. kužel, trubice, colus; den Rocken anlegen, kužel nadjti.
Spinnſtube, f. přáſtewna; der ſie beſucht (in Böhmen ein Rockenreiſer,) přáſtewnjk z. ſqom. eine Rockenreiſerinn, přáſtewnice.
Spint, m. des Brodes, klihowatina; des Holzes, bljna, oblina, alburnum.
Spintig, adj. klihowatý.
Spintiſiren, v. n. blaudati, wrtati, přemeyſſleti.
Spion, m. ſſpehaun, ſſpehýř, wyzwjdač aubledſſj.
Spioniren, v. n. ſſpehowati, wyzwjdati, přezwjdati, na posluchách, na zwjdách býti.
Spiritus, m. wodka, ljh.
Spital, n. ſſpitál.
Spitalmann, m. ſſpitálnjk.
Spitalweib, n. ſſpitálnice.
Spitz, adj. ſſpičatý, acutus.
Spitz, m. ein Hund, ſſpichjk, ſſpicl. 2) Ein Räuſchchen, ſſpička, opice; dim. das Spitzchen, opička.
Spitzambos, m. rohatina.
Spitzbart, m. ſſpicobrádek.
Spitzbeutel, m. in der Mühle, pytljk na ſſpičowánj.

Spitzbube, m. taſſkář, padauch, nequam, nebulo.
Spitzbüberey, f. taſſkářſtwj; Spitzbüberey treiben, taſſkařiti, čtweračiti.
Spitzbübin, f. čtweračka, taſſkářka.
Spitzbübiſch, adj. taſſkářſký; adv. taſſkářſky.
Spitze, f. ſſpic, ſſpice, cuspis, spiculum; eines Meſſers, ſſpic, ſſpička; des Bohrers, pochop; des Baumes, palička, wrchol; des Berges, wrch, wrſſek; am Getreide, oſyna, arista; des Heeres, čelo; des Schiffes, předek, předák, prora; des Hutes, cyclik, apex; ſich vor die Spitze ſtellen, poſtawiti ſe w čele, ſpředu; einem die Spitze bieten, wyzwati někoho na dwanbog; dim. das Spitzchen, ſſpička, ſſpičička. 2) die Spitzen, kragky, sl. čipka.
Spitzen, v. a. oſtřiti, ſſpičatiti, zeſſpičatiti, cuspidare, acuere; die Feder, péro; fig. die Feder wieder Jemanden, zoſtra pſáti proti někomu; den Mund ſpitzen, hubu hrauſyti, oſtřiti zuby; die Ohren ſpitzen, naſtawowati vſſi; das Pferd ſpitzt die Ohren, kůň ſtříhá vſſima; den Weitzen ſpitzen, ſſpicowati pſſenicy.
Spitzengrund, m. kragkowá půda.
Spitzenhandel, m. kragkářſtwj.
Spitzenhändler, m. kragkář; sl. čipkář; —inn, f. kragkářka.
Spitzenklöpfel, m. palička na kragky.
Spitzenmacher, m. kragkář.
Spitzfündig, adj. zchytralý.
Spitzfündigkeit, f. zchytraloſt.
Spitzglas, n. ſſpičatá ſklenice.
Spitzgerte, f. zmrſſtěk, prautek.
Spitzhacke, f. der Wagner, ſtřihowačka, poſtřihowačka.
Spitzhammer, m. oſſkrd; der Stiel daran, oſſkrdiſſtě.
Spitzhaue, f. noſatec, ſſpic, ſſpičák.
Spitzig, adj. končitý, oboſtřený, ſſpičatý, widličatý, acutus. 2) důtklivý, doginawý, ſſpičatý, cavillatorius; ſpitzige Worte, důtky, ſſpičky.
Spitzigkeit, f. ſſpičatoſt.
Spitzklette, f. žebrácké wſſi, lapen menſſj, Xantium Strumarium *Lin.*
Spitzkopf, m. chocholaus, ſſpicohláwek, ſſpicohlawý, cilo. 2) fig. chytrák, chytráček.
Spitzlerche, f. ſſpiclik.
Spitzmaul, n. ſſpicohubý, ſſpicohubek.
Spitzmaulig, adj. ſſpicohubý.
Spitzmaus, f. ſyſel, Sorex *Lin.* was davon iſt, ſyſlowý.
Spitzmausartig, adj. ſyſlowatý, ſyſlowitý.
Spitzmeiſel, m. oſſkrdjk.
Spitzmorchel, f. ſmrž, Phalus esculentus *Lin.*
Spitznahme, m. přezdjwka; sl. přjzwiſko; der ihn hat, přezděnec; Spitznahmen geben, (annahmeln), přezdjwati, nadáwati, sl. přezýwati.
Spitznaſe, f. ſſpičatý nos, ſſpičák.
Spitznäſig, adj. ſſpiconoſý.
Spitznuß, f. kotwice, trapa *Lin.*
Spitzſäule, f. geblanec.
Spitzſchwamm, m. ſſpička.
Spitzwegerig, m. celnjk, ſkorocel menſſj, mor. pſý gazeyček, sl. celnjk, Plantago acuta *Lin.*
Spitzweide, f. giwj, salix viminalis *Lin.*
Spitzwinkelig, adj. oſtrovhelný.
Spitzzahn, m. ſſpičák, hák.
Spitzzirkel, m. ſſpicramenát, arcus fastigiatus.
Spleiße, f. okuge.
Spleißen, v. irr. ich ſpliß, geſpliſſen, 1. v. n. rozſſtjpnauti ſe. 2) v. a. Holz, dřjwj ſſtjpati; Kleider, dřjpati, ſſaty trhati.
Spleißig, adj. ſſtěpný, kolný.
Spleiternackend, adj. S. Splitternackt.
Splint, m. blána, oblana, alburnum. 2) třjſſtka.

Split-

Splitter, m. třjſſjka, mrwa, draſka, dim. das Splitterchen, třjſſtička; ſich einen Splitter einziehen, třjſku ſy zadřjti.
Splitterig, adj. třepiwý.
Splittern, v. n. třepiti ſe. 2) v. a. roztře-piti, roztřjſſtiti, třepiti.
Splitternackend, Splitternackt, adj. čiſtowni-ti nahý, čiře nahý.
Splitterrichter, m. přetřepáwáček, poſuzo-watel.
Sponde, f. ložnice.
Sporader, Spornader, f. třemenj žjla.
Sporen, v. n. hnjti.
Sporenſtich, m. hořec.
Sporer, m. oſtružnjk.
Sporey, n. zápřdek, ovum zephyrium, subventaneum.
Spörgelbeere, f. krzuſſina.
Sporn, m. oſtruha; calcar; dem Pferde den Sporn geben, zabodnauti koně. 2) Eis-ſporn, nálednjk.
Sporn-, oſtružnj; das Spornleder, oſtružnj řemen; Sporngeld, n. oſtružné.
Spornblume, f. ſtračka, delphinium *Lin.*
Spornen, v. a. bodnauti, zaboſti, zabo-dnauti oſtruhu; fig. pobádati; geſtiefelt und geſpornt, w botách a oſtruhách.
Spornſtättig, adj. ſtawnj na oſtruhu; ein ſpornſtättiges Pferd, ſtawnj kůň při bo-dnutj oſtruhau.
Spornſtreich, adv. cwálem, auprkem, klo-potem, tryſkem, pádem; ſpornſtreichs kom-men, přicwálati, přiklopotati.
Spornen, v. rec. zpěčiti ſe, zpěčowati ſe.
Sporteln, pl. halafance, powinnoſti, ſſpor-tele.
Spott, m. poſměch, auſměſſek, auſſtěpek, auſſklebek, irrisio, ludibrium; ſeinen Spott mit Jemanden treiben, poſměch, auſměſſky ſobě z někoho ſtrogiti, mjti; wer den Schaden hat, darf für den Spott nicht ſorgen, kdo má ſſkodu, o poſměch ſe neſtarey. 2) hanba; in Spott und Schande gerathen, do hanby a potupy přigiti. 3) mrcha penjz, cena; etwas um einen Spott kaufen, za homolku, za facku kaupiti.
Spötteley, f. auſměſſky, vſſtipánj, vſſkli-bánj, cavillatio.
Spötteln, v. n. vſmjwati ſe, vſſkljbati ſe.
Spotten, v. n. poſmjwati ſe, cavillare, ir-ridere; durch Worte, vſſtipowati, vrcha-ti; durch Mienen, vſſkljbati ſe; über die Religion ſpotten, rauhati ſe, porauhati ſe.
Spötter, m. poſměwáček, poſměwač, lu-dificator; cavillator; durch Worte, vſſti-páček; durch Mienen, vſſklibáček; der Religion, rubač, die—inn, poſměwačka; vſſtipačka, rubačka.
Spötterey, f. důtka, auſměſſky, poſměſſky, auſſtipky, auſſklibky, vſſtipačnoſt, ca-villatio, cavillum.
Spottgedicht, n. auſſtipačná báſeň, auſſtip-ka.
Spottgeld, n. mrcha penjze, přelacyno.
Spöttiſch, adj. auſſtipečný, poſměwačný, auſměſſný, důtkliwý, cavillatorius; eine ſpöttiſche Miene, auſſklibečný, auſměſſný pohled, twář; adv. —ě.
Spöttlich, adj. auſſtipný, potupný.
Spottnahme, m. přezdjwka, nadánj.
Spottvogel, m. poſměwáček, vſſtipáček. 2) poſměwáček, pták, ſedmihláſek.
Spottwohlfeil, adj. přelacyný.
Sprache, f. řeč, lingua; die Rede, mluw, sermo; die Mundart, gazyk, nářečj, dialectus; die böhmiſche, deutſche, griechiſche, lateini-ſche, ruſſiſche, polniſche, ſlowakiſche, wäl-ſche, franzöſiſche Sprache, čeſſtina, něm-čina, řečtina, latina, ruſſtina, polſſtina, (polčina) ſlowačina, wlaſſtina, franči-na; die Mutterſprache, die Landesſprache, mateřſſtina, wlaſtenina, kragenina; er hat eine ſchwere Sprache, má twrdý, neo-bratný gazyk, weyřečnoſt; haſt du die Sprache verlohren? ztratils mluw? ohne Sprache da liegen, ležeti bez ſebe; heraus mit der Sprache! wen s tjm! mluw!

Sprach-

Sprachfehler, m. omyl, chyba, pochybenj w gazyku.
Sprachgelehrte, m. zběhlý w gazyku, w gazycých.
Sprachgrübler, m. hlaubatel w gazycých.
Sprachkenner, m. znatel gazyka, gazyků.
Sprachkunde, f. zběhloſt w gazyku, w gazycých.
Sprachkundig, adj. zběhlý, w gazyku, w gazycých.
Sprachkunſt, f. S. Sprachlehre.
Sprachlehre, f. včenj gazyka, mluwnice, grammatyka, grammatica.
Sprachlehrer, m. včitel gazyka; die—inn, včitelkyně gazyka.
Sprachlos, adj. oněmělý, mutus; ein ſprachloſer Menſch, njma, mutia; der wenig ſpricht, nemluwa; ſprachlos werden, oněměti.
Sprachloſigkeit, f. oněmělost.
Sprachmeiſter, m. včitel gazyka, řeči. 2) poſměwáček, ſedmihláſek, pták.
Sprachmenger, m. brynda, motlacha.
Sprachrichtig, adj. ſprawný, prawidelný.
Sprachrohr, n. mluwnjk, dalekomluw.
Sprachſchnitzer, m. S. Sprachfehler.
Sprachſchnitzler, m. chybomluwka.
Sprachverderber, m. kazymluw, kazyřeč.
Sprachverwirrung, f. změtenj gazyků.
Sprachzimmer, n. howorna, mluwjrna.
Spratzen, v. n. praſkati, rozpryſknauti ſe.
Sprechart, f. způſob řeči.
Sprechen, v. n. irr. du ſprichſt, ich ſprach, ich ſpräche, habe geſprochen, mluwiti, loqui; das Kind lernt ſprechen, djtě ſe včj mluwiti. b) řjcy, (von vielen) prawiti; Er antwortete und ſprach, odpowěděw, řekl, prawil. c) rozpráwěti, řečiti, sermocinari; laut, (von mehreren) howořiti; öffentlich zum Volke, řečňowati; die Leute ſprechen, lidé rozpráwěgj, řkaj; Sprich nur ein Wort, rcy toliko ſlowo; für Jemanden ſprechen, za někoho ſe přimlauwati; ich habe ein Wort mit ihnen zu ſprechen, mělbych s njmi ſlowjčko promluwiti; für J. gut, za někoho ſlibiti, ſtáti; etwas gut, za dobré wyhláſyti; ſich nicht ſprechen laſſen, nicht zu ſprechen ſeyn, někoho k ſobě, k mluwenj nepřipuſtiti; fig. er iſt heute nicht gut zu ſprechen, geſt dnes gakſy newolý, newhodný. II. v. a. wyhláſyti; etwas gut, Jemanden heilig, rein, něco za dobré wyhláſyti, ſchwáliti, někoho za ſwatého, za čiſtého wyhláſyti; J. frey, někoho za newinného vznati; von einer Pflicht frey, od powinnoſti oſwoboditi; einen Lehrburſchen frey, za wyučenau dáti, doſtáti, za towaryſſe wyhláſyti; ein Urtheil, ſaud, nález wyneſti; den Segen, požehnánj řjkati; das Tiſchgebeth, das Vater unſer, k ſtolu, otče náš ſe modliti; der viel ſpricht, mnohomluwný, howoka; der wenig, málomluwný, nemluwný, nemluwa.
Sprecher, m. řečnjk, orator; die—inn, řečnice.
Sprede, f. rozkráček, koſyčka.
Spreldroſſel, f. ſkalnjk, ſamotář, kamenjk, Turdus solitarius Kl.
Spreche, f. ſſpaček, sl.
Spreißnaken, m. okuntáč, (okutáč).
Spreiten, v. a. rozepnauti, rozepřjti, wztáhnauti, rozpačiti, pandere; mit ausgeſpreiteten Armen, s rozpatýma rukama; die Flügel ausſpreiten, rozkřjdliti ſe, křjdla rozeſkřjti, rozčepeřiti ſe; die Füße ausſpreiten, rozkročiti ſe, varicare.
Spreitzbaum, m. přjma, trabecula.
Spreitze, f. am Wagen, rozpěnák, rozpěrák.
Spreitzen, I. v. n. praſkati, prſkati, crepitare. II. v. a. roztahowati, rozproſtjrati, pandere. 2) die Füße, rozkročiti ſe, rozkročowati ſe; opjrati ſe, opřjti ſe, inniti; ſich mit den Füßen an die Wand, opřiti ſe nohama o ſtěnu. 3) fig. a) ſich ſpreitzen, zpěčowati ſe, zprotiwowati ſe, resistere. b) zdrahati ſe, vpeypa-

pati se, recusare. c) wypinati se, chlubiti se nečjm.
Sprengboden, m. kropjrna, locus repersionis.
Sprengel, m. Kirchsprengel, osada, paroecia. 2) biskupstwj, dioecesis. 3) S. Sprengwedel.
Sprengen, v. n. skakati, wrazyti; über einen Graben, přeskočiti přjkop, skočiti přes přjkop; mit dem Pferde daher, přikloporati, přiwálati, přihnati, hnáti se na koni; davon, uháněti; mitten unter das Volk, wrazyti, wskočiti mezy lidstwo; durch die Gassen, vlicy se auprkem hnáti.
Sprengen, v. a. sypati, posypati; Salz auf das Fleisch, maso soli posypati, potrausyti; den Ruß gen Himmel, sáze, popel k nebi 2) kropiti, spargere; pohnogiti, aspergere; es regnet nicht, es sprengt nur, neprssi, gen pokrápá, poprchawá. 3) wyrazyti, wymrssiti; ein Regiment, rozrazyti pluk; etwas von einander, něco roztrhnauti, rozpáčiti; eine Billiardkugel spielen, wyrazyti kauli; ein Stück von einem Steine, kus od kamene odrazyti, wrazyti; die Thür auf, wyrazyti, wypáčiti dwéře. 4) wyhoditi; einen Felsen, eine Festung in die Luft, skálu, pewnost do powětřj wyhoditi. 5) die Saiten, strhati struny. 6 die Bank, banku wyhnati. 7) Jemanden herum, někoho sstwáti, honiti, sem a tam posylati. 8) Etwas unter die Leute, něco mezy lidi roztrausyti. 9 die Ader, žilau pustiti.
Sprengen, n. hnánj kaure, cwálánj. 2) sypánj, kropenj, wyrážení, wymrsstěnj, wyhazowánj, roztrhánj, sstwánj, honěnj, roztraussenj.
Sprenggabel, f. zámečnická widlice.
Sprengkanne, f. kropicý konew.
Sprengkessel, m. kropenice, kropenka, mor. žehnáček, ahenum lustratorium.
Sprengsel, Springsel, m. konjček, kobylka polnj, cicada.
Sprengtopf, m. čuradlo.
Sprengtrichter, m. kropicý trychtýř, nálewka.
Sprengwage, f. wáha, wažissté.
Sprengwasser, n. woda ke kropenj.
Sprengwedel, m. kropáč, kropidlo, aspergillum; dim. kropáček.
Sprengwerk, m. mřjžowina.
Sprengwisch, m. sstetichowačka.
Sprenkel, m. wěssák, pome. sklonka, pedica.
Sprenkeln, v. a. pokropiti, kropenatiti, strakatiti; gesprenkelt, kropenatý, peřestý.
Sprenklein, m. krupička.
Sprenklich, adj. kropenatý.
Spreu, f. plewa, pljwa, palea; voll Spreu, plewnatý, acerosus. 2) Die Spreuer, pl. otlučky.
Spreublume, f. Indyánský železnjk, Achyrantes Lin.
Spreuboden, m. plewnice; plewnjk, palearium.
Spreukorb, m. plewný, aubrabečný koš.
Spreusieb, n. aubrabečnice.
Spreustaub, m. obonky, wýwěgky, weytočky, plewný prach.
Sprichwort, n. přjslowj, proverbium.
Sprichwörtlich, adj. přjslowný; adv. —ě.
Spriegel, m. obruč, oblauk.
Spriessel, m. an der Leiter, sspryšl; ein gespaltenes Holz, žďár; dim. žďárek.
Sprießen, S. Sprossen.
Spriet, n. sosska, rozsocha, amis bitarea; am Wagen, kděr, kderec; am Pfluge, drábec.
Spring, m. pramen, zřjdlo, scaturigo.
Springauf, m. konwalinka, Convallaria Scapo nudo Lin.
Springbrunnen, m. wodomet, wodowrh.
Springen, v. irr. bin gesprungen, puknauti, rozpuknauti se, rumpi, findi; das Glas springt, sklenice pukla, rozpukla se; mit starken Klange, cinkla; die Saiten springen

stru-

strany se trhagi, praskagi, pukagi; die Schoten hierauf, lusky se pukagi; die Haut springt auf, kuže se puká, sedá, opryskuge; der Knopf springt von dem Kleide, knoflík se utrhne. 2) skočiti, skákati, salire, saltare; a) das Wasser springt aus der Röhre, woda skáče z trauby; springt zehn Schuh hoch, deset střewjců wyskakuge; das Blut sprang aus den Adern, krew z žil střjkala skákala; das Wasser springt aus einem Felsen, woda wyskakuge, prerssti, wyprysskuge se, wytieuge ze skály. b) die Erbsen springen auf, hrách se laussti, pa: da; es sprang ein Stück von einem Steine in das Fenster, kus kamene do okna skočil; vor Hitze ist die Farbe von dem Holze gesprungen, horkem barwa ode dřewa se oprýskala; eine Miene springen lassen, podkop wyhoditi; fig. zehn Thaler springen lassen, deset tolarů nechati skočiti. c) vor Freuden in die Höhe, radostj poskakowati, wyskakowati, poskočiti; auf die Seite, odskočiti; über den Graben, skočiti, skákati přes příkop; zum Fenster hinunter, oknem dolů; an das Land, na zem; von dem Wagen, s wozu; aus dem Bette, z postele wyskočiti; gesprungen kommen, přiskákati; d) ich wollte vor Zorn aus der Haut springen, zlosti bych se rozpukl; der Kopf möchte mir vor Schmerzen springen, hlawa mne bolj div se mi nerozskočj, nerozpukne; über die Klinge springen lassen, sekati, posstawlowati někoho; aus dem Kloster springen, z klásstera prchnauti, wyklauznauti; den Hengst springen lassen, klisnu k hřebcy připustiti.

Springer, m. skočec, skokan.

Springlage, f. temenec, temenisstě.

Springfluth, f. náhlá zátopa, wýtopa.

Springfuß, m. skočná noha

Springhafer, m. od paussténj.

Springhase, m. zemský zagjc.

Springhengst, m. pussták, swěřepec.

Springkäfer, m. kowáříček, Elater Lin.

Springkraut, n. skočec mensstj, Euphorbia Lathyris Lin.

Springochse, m. beyk, býk.

Springquelle, f. pramen, zřjdlo, wrchowissté, latex, scaturigo.

Springsamenkraut, n. S. Springkraut.

Springspinne, f. skokan.

Springstock, m. klacek, klát.

Springwasser, n. pramenitá, wrchowisstnj woda.

Springzeit, f. čas k připausstěnj. 2) čas přjtoku neb zátopy morské.

Sprinz, m. modrák, raroh, (sspryncljk) Falco cyanopus Kl.

Spritzbüchse, f. dětská střjkačka.

Spritze, f. střjkačka, mor. střjkač, Sipho.

Spritzen, v. a. střjkati, střjknauti, spargi. 2) v. a. střjkati, spargere; Wasser aus dem Munde spritzen, wystřjknauti; wychrstnauti wodu z huby.

Spritzenhaus, n. kolna, dům na střjkačky, střjkárna.

Spritzfisch, m. prskanec.

Spritzenmeister, m. chowatel a ředitel střjkaček.

Spritzgurke, f. střjkawá tykwice; Momordica elaterium Lin.

Spritzkanne, f. kropicý konew.

Spritzkrapfen, m. kotauč, S. Sequ.

Spritzkuchen, m. měchura, kotauč.

Spritzleder, m. bočnj kůže na kočáře.

Spritzschlange, f. sykawka

Spritzwall, m. sykawka, Physeter Lin.

Sprock, adj. zlomný, křehký.

Sprockweide, f. křehká wrba, salix fragilis Lin.

Spröde, adj. suchý, twrdý; sprödes Brod, suchý, okoralý chléb; spröde Lippen, suché pysky; spröde Haut, suchá kůže. 2) křehký; sprödes Eisen, křehké železo. 3) fig. Ein spröder Wind, drsnatý, ostrý wjtr. b) opeypawý; ein sprödes Mädchen, opeypawá djwčice, holka.

Sprödigkeit, f. křehkost, opeypawost.

Sprosse, m. odnož, odrostek, wýstřelek, wypuk, mor. wrubel; dim. das Sprößchen, odnožek, wýstřeleček.
Sprosse, f. ssprysl, dim. sspryslik.
Sprossen, v. n. wyrážeti, pučeti se, germinare. 2) Von Hirschen, wyháněti.
Sprosser, m. nočnjk.
Sprößling, m. wýstřelek, odnož.
Spruch, m. propowjdka, průpowěd, sententia, dictum; Ausspruch, wyřčenj; Rechtsspruch, nález, rozsudek, přjslowj, proverbium; die Sprüche Salomo, přjslowj Ssalomaunowa.
Spruchbuch, n. průpowědnj kniha.
Spruchreich, adj. propowědný, hogný na propowjdky.
Sprudel, m. wýprysk, pramen.
Sprudeln, v. n. preyssťiti se, prameniti se, scaturire. 2) Aus dem Munde sprudeln, kloktati, wydrsňauti z huby. 3) Im Topfe, klokočkem zwjrati.
Sprühen, v. a. giskřiti, (giskry lítagj.) 2) mrholiti se, mhljti, mžjti. II. v. a. rosyti. 2) giskry soptiti, wyprskowati.
Sprung, m. skok, saltus; einen Sprung thun, skočiti, skok udělati; fig. auf dem Sprunge stehen, býti na poskoku; Jemanden viel Sprünge machen, mnoho klopot a brykulj někomu nadělati; Jemanden auf, oder hinter die Sprünge kommen, přigiti na něčj auskoky; Sprünge machen, skotačiti, reyry prowoditi; er wird keine große Sprünge machen, nepřigde daleko. 3) Am Fuße, kotnjk, talus; rozpuklina, puklina, puknutj, ruptura; roztrženina, fissura; das Glas hat einen Sprung, sklenice gest puklá.
Sprungriemen, m. popružnj řemen.
Spucke, f. slina, wýplivek.
Spucken, v. n. pliwati, pliwnauti, spuere.
Spude, f. přispjsska, pospjssa.
Spuden, v. rec. přispjssiti sobě, pospjchati.
Spuk, m. lermo, hluk, rachocenj, burácenj. 2) sl. matoha, brykule, wrtochy. 3) strassidlo.
Spuken, v. n. strassiti; sl. mátožiti, es spukt hier, zde strassj; mit dem Feuer spuken, žahati ohněm; fig. es spukt in seinem Kopfe, fučj mu w kotrbě.
Spule, f. cýwka, mor. wřeténce, fistula textoria; eine vollgesponnene Wollspule, potáč. 2) Die Schießspule der Weber, člun. 3) Die Federspule, brk.
Spulen, v. n. saukati.
Spülen, I. v. n. S. Ausspülen. 2) v. a. pláknauti, wypláknauti, eluere; die Gläser spülen, sklenice pláknauti. 2) wymyti; den Topf spülen, wymyti hrnec. 3) wymáchati, wykáliti, káliti; die Wäsche, prádlo.
Spülfaß, n. wymywadlo, pomygný sskopek.
Spülig, Spülicht, n. pomyge, eluvies; das Brantweinspülicht, wýpalky.
Spüljunge, m. sukač.
Spülkessel, m. wanička.
Spülmagd, f. myčka, kuchyňská.
Spülnapf, m. wyplakowacý hrnec.
Spulrad, n. kolečnjk, saukadlo.
Spülschaff, n. pomygný sskopek.
Spulwurm, m. hljst, hlista, kauka, sskrkawka, lumbricus teres *Lin.*
Spund, pl. innsit. im Brode, klihowatina; im Holze, blána, alburnum. 2) pl. Spünde, zátka, ssput, čep; dim. Spündchen, n. ssputik, čjpek.
Spundband, n. plán.
Spundbaum, m. vor dem Mühlgerinne, práh; in dem Wehre, záplawa.
Spundbier, n. flaššowé piwo.
Spundbohrer, m. hemereyz.
Spundbret, n. sspuntowni prkno.
Spünden, v. a. ein Faß, bedniti, zabedniti, sspuntowati. 2) sspuntowati, střihowati.
Spünder, m. sstotýř, skladač.

Spundgeld, n. sstrůčka; toragium,
Spundhacke, f. sspuntowačka.
Spundhafen, pl. swrchnj kwasnice, drožďj.
Spundhobel, m. sspuntownjk.
Spundloch, n. sspuntownice.
Spundnagel, m. sspuntownj hřebjk, sspuntowák.
Spundsäge, f. zlodějka.
Spündstig, adj. klihowatý; spündstiges Brod, klihowatý chléb; spündstiger Weitzen, klihowka.
Spundstück, n. sspuntownice.
Spundzapfen, m. čep, sspunt.
Spur, f. in der Mühlpfanne, náraz; der Menschen, sslepěge; ol. stupěge, mor. draha, tora, vestigium; des Viehes, sslapota; des Wildpretes, stopa, sled, sslak, čich, der Spur nach gehen, po stopě, po čuchu; die Spur, ein Merkmahl, znamenj, znaminko; es ist keine Spur mehr davon, ani znaminka, ani znamte nenj o tom wjce.
Spuren, v. n. tuchnauti, plesniwěti, ztuchlinau páchnauti.
Spurbiene, f. zwědka.
Spüren, v. n. sljditi, sslakowati, investigare; die Hunde spüren im Walde, psy sljdj po lese, w lese. 2) v. a. čenichati, čuchati, odorari; die Hunde spüren ein Wild, psy čigj, čenichagj zwěř; die Katze spürt eine Maus, kočka čige myš.
Spurgang, m. stopa, sled.
Spürer, m. sljdil, sljdič.
Spürhund, m. wyžle, wyžlenec, sljdnjk, canix sagax.
Spürschnee, m. nowina.
Spützen, v. n. pliwnauti, pliwati.
St! pst! ticho!
Staar, m. der graue, bělmo, powlaka, glaucoma, cataracta; der schwarze, cynk, gutta serena, amaurosis.
Staarblind, adj. slepý.
Staarstecher, m. očjlékař, okulista.
Staat, m. staw; im Staat seyn, w stawu býti. 2) nádhernost, skwostnost, pompa; er macht vielen Staat, nádherně sobě wede, skwostně sobě počjná; er macht königlichen Staat, po králowsku sobě wede; im völligen Staate, we wssj sláwě, nádhernosti; großen Staat von etwas machen, mnoho táhů, hluku nadělati; ich mache Staat, myslým, trwám, tussjm. 2) mocnářstwj, kraginy, regio, terra; die Europäischen Staaten, Ewropegská mocnářstwj; die Oesterreichischen Staaten, rakauské země.
Staaten, pl. stawowé; die Staaten von Holland, holandssti stawowé.
Staatengeschichte, f. příběhy mocnářstwj.
Staatenkunde, f. vměnj, známost o mocnářstwjch.
Staats-, zemský; das Staatsgesetz, obecný zemský zákon; der Staatsrath, zemská rada. 2) nádherný; das Staatskleid, nádherný oděw, ssat.
Staatsbedürfniß, n. obecná zemská potřeba.
Staatsbürger, m. občan.
Staatsklug, adj. politický.
Staatsmann, m. zběhlý w práwjch zemských. 2) nádhernjk, který sobě wysoko wede.
Staatsminister, m. ministr zemský.
Staatsrecht, n. zemské práwo.
Staatsverbrechen, n. prowiněnj zemské, proti zemstwj.
Staatswissenschaft, f. vměnj o zpráwě zemské.
Stab, m. pl. Stäbe, hůl, baculus; der Weber, čink; fig. seinen Stab weiter setzen, dále gjti; an einem Stabe gehen, o holi choditi; ein Stab Eisen, hůl železa; Stab, eine Faßdaube, duha, dubowina. 2) fig. Regimentsstab, sstáb v regymentu; Generalstab, wrchnj sstáb; der Krumstab, berle, pedum; der Stab ist schon gebrochen, hůl giž gest wywržena; unter Jemanden Stabe stehen, pod něčj mocý, wládau

stá=

státi; dim. das Stäbchen, n. hůlčička; daužka.
Stabeisen, n. železo w holjch.
Stäbel, m. winná tyč.
Stäbelerbse, f. rychljk.
Stäbeln, v. a. tyčiti, stanowiti, statuminare; die Erbsen, hrách.
Staben, v. a. na před řjkati.
Staberrad, n. dwautružnjk.
Stabhobel, m. okrauhljk.
Stabholz, n. dřjwj na duhowiny.
Stabsofficier, m. oficyr od sstábu (sstobu).
Stabsquartier, n. hlawnj byt.
Stabträger, m. berlonoš.
Stabwurz, f. božj dřewce, dřewinka, brotan, Artemisia abrotanum *Lin.*
Stachel, m. osct, kel, aculeus; coll. klj, ostj, der Bienen, žahadlo, žihadlo; der Treibestachel, bodec, osten, stimulus; an der Aehre, osyna, arista.
Stachelähre, f. ligrus.
Stachelbars, m. ježek, gežďjk.
Stachelbeere, f. angresst, srstka, meruzalka, chlupatka, sl. egreš, polky, mor. chlupáčky, bacca grossularia *Lin.*
Stachelbeerstaude, f. srstka, meruzalka, Ribes grossularia *Lin.* 2) Die haarichte Stachelbeerstaude, chlupáček.
Stachelig, adj. bodlawý, pichlawý, ostenowatý, trnowitý, žahawý, aculeatus.
Stacheligkeit, f. bodlawost, pichlawost.
Stachelkraut, n. gehlice, Ononis spinosa *Lin.*
Stacheln, v. a. pobodati, popichowati, bodcem poháněti.
Stachelnuß, f. kotwice, Trapa *Lin.*
Stachelroche, f. reynok bodlawý, Raja fullonica *Lin.*
Stachelschwamm, m. kuřátko, gelenka, Hydnum *Lin.*
Stachelschwein, n. mořská swiňka, Hystrix *Lin.*
Stacket, n. sstacheytle, teyn, (ostroh), tyčkowý plot, plot z latj.

Stadel, m. stodola, horreum; dim. stodůlka.
Stadium, n. hon, stadium.
Stadt, f. město, urbs; dim. das Städtchen, městečko.
Stadt=, městský, civilis, municipalis; das Stadtbuch, kniha městská; der Stadtsrath, městská rada; das Stadtrecht, městské práwo, jus municipale.
Stadtwalt, m. poručnjk městský.
Städter, m. měsstěnjn, měsšťák, urbicola; die—inn, měsstka.
Stadthauptmann, m. městský (heytman).
Stadthaus, n. radnj dům, radnice.
Städtisch, adj. městský; adv. městsky, po městsku.
Stadtkind, n. (männl.) (městský) synek; (weibl.) (městská) dcerka.
Stadtknecht, m. holomek, biřic.
Stadtkommendant, m. ředitel, komendant městský.
Stadtkündig, adj. celému městu známý, powědomý.
Stadtleute, pl. měsstané, měsšťácy.
Stadtpflichtig, adj. městu podrobený.
Stafette, f. sstafeta.
Staffel, f. schod, stupeň, gradus. 2) S. Stapel.
Staffieren, v. a. wykrássliti, wyprawiti; den Hut, založiti klobauk; ein Kleid, kabát olemowati, opremowati; eine Braut ausstaffieren, newěstu wysstrojiti, oděwem pěkným zaopatřiti.
Stag, m. lano, lodnj prowaz.
Stahl, m. pl. Stähle, ocel, chalybs; ein Wetzstahl, ocylka; ein Feuerstahl, křesadlo; der Stahl im Biegeleisen, želízko, klin; Stahl im hohen Style, meč; zu Stahl werden, zoceleti.
Stahl=, ocelowý, chalybeus; das Stahlerz, ocelowá ruda.
Stahlarbeiter, m. ocelnjk.
Stahlblau, adj. ocelomodrý.
Stahlderb, adj. twrdý gak ocel.

Stählen, v. a. oceliti, zoceliti, zaoceliti; fig. den Muth stählen, zrużiti srdce.
Stählern, adj. ocelowý, chalybeus.
Stahlgrün, adj. ocelozelený.
Stahlhütte, f. ocelnice.
Stahlkraut, n. geblice, babj hněw, genista Ononis *Lin.*
Stahlschneider, m. ocelář.
Stahlwasser, n. ocelowá woda, kyselky.
Stahr, m. sspaček, sl. sskworec, Sturnus *Kl.*
Stähr, m. beran, aries.
Stähren, v. n. sstěrowati.
Stährhaut, f. beranice.
Stährlamm, n. beránek, agnus, agnellus.
Stacken, m. tyč.
Stall, m. konský moč.
Stall, m. chlèw, chljw, stabulum; dim. chljwek, chljwec; Stall für Pferde, konice, masstal, equile; Küh-, stáge, krawjn, krawský chljw; Gänse-husynec; Aenten-kačinec; Hühner-kurnjk; Schaf-owčjn, owčinec, owčj chljw; Kälber-teletnjk; Hunde-psynec; Schweinestall, swinec, suile; hara.
Stallbaum, m. kobyla, přjwora, slaup na stánj.
Stallbruder, m. kamarád, towaryš.
Stallen, v. n. močiti, o konjch, močiti; Blut, krew; 2) v. a. srownati se, shodnauti se; sie stallen nicht mit einander, nemohau se shodnauti, gsau sobě na sstjru. 2) v. a. postawiti koně do konice.
Stallfütterung, f. krmenj na stánj.
Stallgeld, n. plat od stánj, konične.
Stallknecht, m. masstaljř, pacholek od konj, koňák.
Stallkraut, n. geblice. 2) S. Heukraut.
Stallmeister, m. podkonj, sstolmistr.
Stallung, f. stánj, stág, stabulum.
Stamm, m. pl. Stämme, peň, kmen, stipes; collect. pňowj, kmenowj. 2) fig. rod koleno, pokolenj, plemeno; die zwölf Stämme Israel, dwanáctero pokolenj Izraelské; des Viehes, kmen; im Kartenspiele, sázka; dim. das Stämmchen, kmjnek.
Stamm-, kmenowý; der Stammerbe, kmenný dědic; die Stammsylbe, půwodnj, kmenná slabyka.
Stammältern, pl. prwnj, půwodnj, kmenowj rodičowé.
Stammbaum, m. strom pokolenj, rodu.
Stammbuch, n. rodopis, knjha rodu.
Stämmeisen, n. dláto, dlátko.
Stammeler, Stammler, m. breptoň, breptač, mor. beblon, muňtawina, balbutius.
Stammeln, v. n. breptati, koktati, zagíkati se, mor. beblati, haesitare, balbutire.
Stammelnd, breptawý, koktawý, mor. beblawý, muňtawý.
Stammen, v. n. pocházeti, rodem býti.
Stämmen, v. a. porážeti, caedere; Bäume, porážeti stromy. 2) wydlabati, excavare; ein Loch, wydlabati djru. 3) fig. opřjti se, inniti; sich mit dem Fuße an die Wand stämmen, opřjti, opjrati se nohau o stěnu; stämme dich nicht zu viel, neopjrey se, nezpěčug se tuze. 4) podpjrati se; den Ellenbogen auf den Tisch, na loket se podepřjti, klackowati; die Hände in die Seiten stämmen, podpjrati boky; sich auf etwas, na něco se podepřjti. 5) nadržowati; das Wasser, nadržowati, zahraditi wodu. 6) Das Eis stämmt sich, led se začeluge, dělá záčel.
Stammende, n. oddenek, peň, odzemek, oddenek.
Stämmer, m. an dem Wändeschämmel, kmen, kmenné penjze, kapitál.
Stammgeld, im Forstwesen, pařezné.
Stammgut, n. kmenný statek. 2) zpupný statek.
Stammhaft, adj. rysný, řičný, statečný, zapadlý.
Stammhaus, n. půwodnj, kmenný dům.

Stamm-

Stammholz, n. kmenowé dřjwj; coll. kmenowj.
Stämmig, adj. kmenowý; stämmiges Holz, kmenowé dřjwj. 2) zawalitý, řičný, rysný, zapadlý.
Stammklafter, f. sáh pařezowého dřjwj.
Stämmleiste, f. lissné, lissnisstě; der Ring oben daran, nálissnjk; unten, nálissnj oko.
Stammnadel, f. beym Schuster, ssewcowská gehlá.
Stammochs, m. beyk, býk.
Stämmring, m. náprstek.
Stammschwarm, m. rog pro chowánj.
Stammsprache, f. prwotný, kořenný gazyk.
Stammvater, m. půwoda rodu.
Stammvieh, m. dobytek pro chowánj.
Stämmung, f. opjránj, podpjránj; des Eises, zácel.
Stammwort, n. půwodnj, kmenné slowo.
Stämpel, m. in dem Mörser, palička, tlukadlo, mautew, pistillum; in der Stampfmühle, bigák; bey dem Grobschmide, probůgnjk; in der Blume, matečnjk; bey den Jägern, ceychowačka; auf dem Papier, sstempl.
Stämpelamt, n. sstemplownj auřad.
Stämpelgeld, n. sstemplowné, penjze od sstemple.
Stämpelkammer, f. sstemplowna.
Stämpeln, v. a. sstemplowati.
Stämpelpapier, n. sstemplowaný papjr.
Stämpelschneider, m. sstemplář, sstemplownjk.
Stämpen, v. n. probůgniti.
Stamper, m. S. Sequ.
Stämper, m. pěch, pjch, bigák.
Stampfe, f. staupa, tudicula; die Krautstampfe, sekáč, sstuchadlo, sstrosowadlo.
Stampfen, v. n. dupati, dusati, cupati, incedere cum strepitu. 2) v. a. hmožditi, tlaucy, tundere; das Kraut stampfen, sekati, pěchowati zelj; die Graupen stampfen, opichati.
Stampfen, n. dupot, dus, dusot. 2) hmožděnj, tlučenj. 3) pěchowánj, sekánj. 4) opichánj.
Stampfer, m. tlukař, pěchař. 2) bigák, tlukadlo; in der Oehlmühle, sslahař.
Stampfgerüst, n. osnowa.
Stampfhauer, m. bigák.
Stampfklotz, m. placák, beran.
Stampfmühle, f. krupnjk, stupnjk, opichárna, mola tudicularia.
Stampfrolle, f. žeybrowačka.
Stampfschlägel, m. pěch, pjch, tlukadlo, fistuca.
Stampfspreu, f. otlučky.
Stampftrog, m. staupa.
Stand, m. pl. Stände, staw, status; der Bürgerstand, městský staw; die Landstände, zemsstj stawowé; der ledige Stand, děwogný staw, děwognost, bezženstwj, caelibatus. 2) eines Krämers, stánj, stawadlo, statio, locus. 3) Für die Pferde, stánj. 4) fig. Stand halten, ostáti, dostáti, stare usque ad —; der Stand hält, dostogný; zu Stande kommen, bringen, k mjstu přigjti, přiwesti; außer Stand setzen etwas zu thun, překazyti někomu něco; ich bin es nicht im Stande, negsem s to. 5) Das Ständchen, Ständerlein, zastawenjčko, sstandrle, wečernj hudba pod okny.
Standarte, f. sstandára, praporec gezdecký, reytharský. 2) fig. des Fuchses, prut. b) Eine hagere lange Person, slonbidlo, čabán, sabán, dlauhoš, longurio; weibl. slonbidlo, chlapkyné, lochna.
Standbaum, m. přjhrada na stánj, přjwora.
Standbild, m. socha.
Stande, f. S. Sequ.
Ständer, m. ein Wasserständer, sstandew; dim. das Ständchen, sstaudwička, kadečka; ein Bierständer, střez, vulgo; ssentyš; ein Fischständer, sádka, balrýř; ein Bienenständer; stogák; der Ständer am Teiche, stogan; am Dache, staup.

Stän=

Ständerstock, m. stogák.
Standesgebühr, f. slussnost stawu; nach Standesgebühr, podlé stawu.
Standesherr, m. stawowni pán.
Standesmäßig, adj. podlé stawu.
Standesperson, f. osoba od stawu, stawowni osoba.
Standgeld, n. plat od stawadla, od stánj, od mjsta, mjstné.
Standhaft, adj. stálý, wytrwalý, firmus, constans; adv. stále.
Standhaftigkeit, f. stálost, setrwalost, constantia, perseverantia.
Ständig, adj. stálý, běžjcý.
Ständisch, adj. stawowni, stawowský.
Standort, m. stawunek, stanowisstě, mjsto kde kdo stogj.
Standrecht, n. mjstné práwo, stanné práwo, judicium statarium.
Standrede, f. pohřbenj řeč v hrobu.
Standvogel, m. přebywný, přebudný pták.
Stange, f. tyč, pertica. b) In den Bauernstuben, bidlo. c) an einem Spieße, kopisstě ossťěpisstě, hastile. d) am Pferdegebisse, stranice, feine Gold-Eisen-Silberstange, prut, hůl zlata, střjbra, železa. e) Hühnerstange, hřada. f) Stallstange, rosocha, sosska, amis bisurca. g) Leimstange, rohatina. h) Vogelstange, žerd. i) Meßstange, tyč, decempeda. k) Schifferstange, plawecký sochor, contus. l) Fischerstange, tlauk. m) Brechstange, f. páč. n) fig. des Fuchses, prut. o) fig. einem die Stange halten, někomu nadržowati, pomáhati.
Stängel, m. slaupek, caulis, scapus; an den Krautpflanzen, kosstál; in der Mühle, kozljk, kosstál; dim. Stängelchen, n. slaupeček, kosstálek.
Stängeln, v. n. wcházeti w slaupek, metati se. 2) v. a. tyčiti, stanowiti.
Stangeneisen, n. holowé železo, holowka. 2) železo, pl. železo w hutjch.
Stangenholz, n. tyčowé dřjwj, coll. tyčj.
Stangenpferd, n. kůň při ogi.
Stangenzaum, m. vdidlo se stranicema.
Stank, m. puch; puchnutj, smrad.
Stänker, m. bzdoch, prdoch, poprda, smradoch, smrdoch. 2) kolomaz, axungia. 3) tchoř, shoř, viverra. 4) sstáral, sstárálek. 5) hasstěřil.
Stänkerey, f. smrady. 2) sstáránj. 4) hasstěřenj, swár.
Stänkern, v. n. čmuchati, čenichati. 2) sstárati; im Hause herumstänkern, dům přesstárati, sstárati w domě. 3) smraditi, zasmraditi.
Stapel, m. kůl; 2) hromada; Holzstapel, hranice dřjwj; ein Stapel Thaler, hromádka tolarů; ein Stapel Volkes, hromada, zástup lidu. 3) Schiffsstapel, loděnice. 4) fig. sklad.
Stapelbar, adj. skladný, složný.
Stapeln, v. n. hňápati se; gestapelt kommen, přihňápati se. 2) v. a. skládati, do hranice klásti.
Stapelplatz, m. skladné mjsto.
Stapelrecht, n. skladné práwo.
Stapelstadt, f. skladné město.
Stark, m. adj. comp. stärkere, stärkste. a) sylný, fortis; sehr stark, přemocný, přesylný; ein starker Mann, sylný, řjčný muž, vir robustus; stark seyn, sylným býti; — werden, osylněti, zsyliti se. b) kořenatý; starker Wein, kořenaté wino. c) hřmotný; starke Stimme, hřmotný hlas. d) prudký, bruský, walný; starker Strom, prudká, walná řeka. e) tuhý, twrdý, pewný, starker Schlaf, tuhé, pewné, twrdé, sylné spanj. f) zběhlý; stark in einer Wissenschaft seyn, zběhlým býti w nějakém vměnj. g) prožluklý; starke Butter, prožluklé máslo. h) walný, mnohý, přemnohý; ein starkes Heer, walné wogsko. i) ein starker Geist, wolnowěrec, swobodowěrec.
Starke, Stärke, f. galowice.
Stärke, f. tlustost; der Baum hält 20 Zoll in

in der Stärke, strom ten gest 20 canlů ztlaussij. 2) syla, fortitudo; die Stärke des Kriegsheeres, syla, množstwj wogska, copia militum; einer Meile, dálka; der Seele, wysokost, wznessenost dusse; der Stimme, hřmotnost; des Weines, forcenatost; des Leibes, syla, řičnost; eines Hauses, Zeuges, pewnost. 2) die weiße, sskrob; die blaue, ssmolka.

Stärken, v. a. syliti, posylniti, firmare, roborare. 2) sskrobiti; Wäsche, prádlo, corroborare. 3) sslichtowati; den Aufzug, osnowu.

Starkgeisterey, f. wolnowěrstwj, wolnowěrectwj;

Starkkraut, n. hledjk, Antirrhinum Orontium *Lin.*

Stärkmacher, m. sskrobař; die—inn, sskrobařka.

Stärkmacherey, f. sskrobařstwj; die Stärkmacherey treiben, sskrobařiti.

Stärkmittel, n. posylňugjcý ljk.

Stärkung, f. posyla, posylněnj.

Starr, adj. tuhý, ztuhlý, ztrnulý, zdřewěnělý, rigidus; vor Kälte, zkřehlý, zmrzlý, mor. přemřelý; starr werden, ztuhnauti, zkřehnauti, zdřewěněti, rigescere; starr da stehen, státi gak slaup. 2) fig. Jemanden starr ansehen, wpřjti, wytřesstiti, wypauliti oči na někoho, kwákati; starre Augen eines Sterbenden, oči w slaup; starrer Sinn, zawilá, vrputilá, zapeklenená, zapeklitá hlawa, palice, kotrba. adv. ztuha, zkřehle, vrputile.

Starrblind, adj. praslepý.

Starren, v. n. tuhnauti, dřewěněti, trnauti, rigescere; vor Kälte, křehnauti; von Golde, zlatem tuhnauti; fig. auf etwas starren, oči na něco wypauliti.

Starrig, adj. zawilý, vrputilý; Halsstarrig, twrdossigný.

Starrknochen, m. cahyl, kosstál.

Starrkopf, m. vrputilec, swémyslnjk, zawilec, zapeklitá, zawilá hlawa.

Starrköpfig, adj zawilý, vrputilý, zapeklitý, twrdossigný; adv. vrputně, vrputile.

Starrleinwand, f. klijžené plátno.

Starrsinn, m. vrputilá mysl, kotrba.

Starrsucht, f. ztrnutj, dřewěněnj, zkřehnutj, catalepsis.

Stät, adj. stálý, constans. 2) vstawičný, nepřetržitý, bezpřitržný.

Stätig, adj. stawnj; ein stätiges Pferd, stawnj kůň, equus se loco non movens. 2) vstawičný; ein stättiger Regen, vstawičná prsska.

Stätigkeit, f. stawnost. 2) vstawičnost.

Station, f. sstacý, mjsto. 2) weynosná služba.

Statist, m. sstatysta.

Statistik, f. sstatystyka.

Statt, f. mjsto.

Statt, adv. mjsto; Statt haben, mjti swé mjsto; das geht gut von Statten, to gde dobře od ruky, daři se; zu Statten kommen, wbod, wděk býti; an Kindes Statt nehmen, zaljbiti, adoptare; etwas Statt finden lassen, něčemu mjsto dáti; Statt meiner, za mne.

Stätte, f. mjsto, stánj; keine bleibende Stätte haben, neměti stálého mjsta.

Statthaft, adj. co má mjsto, připustitedlný; sprawedliwý.

Statthalter, m. náměstek, náměstnjk, mjstodržjcý.

Satthalterey, f. náměstenstwj.

Statthalterschaft, f. náměstenstwj.

Stattlich, adj. sskwostný, auprawný, wýborný, weynosný; er hat sie stattlich bewirthet, sskwostné ge vctil, wyčestowal; ein stättliches Amt, weynosný auřad; ein stättlicher Mann, wýborný, statečný, důstogný, na mjsto hodný muž.

Statue, f. socha, statua; dim. sosska.

Statur, f. postawa.

Statut, n. vstanowenj.

Staub, m. prach, pulvis; fig. Staub in die Augen streuen, ossiditi někoho; sich

sich aus dem Staube machen, dáti se w nohy, poraditi se s Wańkem; zu Staube werden, w prach se obrátiti; dim. Stäubchen, n. prássek, pulviseulus; nicht ein Stäublein, ani zmatte, prach prachaucý nic.
Staubbeutel, m. prássnjk, anthera *Lin.*
Staubboden, m. pracharna.
Staubbrand, m. prassná snět.
Staubbrücke, f. prassný most.
Stauben, v. n. prássiti se, pulverare.
Stäuben, v. n. prássiti, pulverem ciere; ein Zimmer stäuben, oprássiti, wyprássiti pokog.
Stäuber, m. kosýnka, perautka. 2) wyžle, wyžlenec, sljdnjk, canix sagax.
Stäubern, v. a. wyprássiti, pulvere purgare. 2) aufstäubern, wyslíditi, wyhnati. 3) wyprássiti; zum Hause heraus stäubern, z domu wyprássiti. 2) v. n. sslárati, přehledáwati.
Stauberde, f. prsk.
Staubfaden, m. stoganek, pýrko, filamentum *Lin.*
Staubfedern, pl. prapor, puch, prach.
Staubhaar, n. peyři.
Staubig, adj. prassný, prássiwý, pulverulentus; stäubige Bücher, zaprássené knihy; heute ist staubig, dnes se práss.
Staubjunge, m. in der Mühle, prássek; den Staubjung abgeben, prásskowati.
Staubkamm, m. hnidák, hnidáček.
Staublaus, f. wssené, wssenátko.
Staubmehl, n. prach mleynský.
Staubregen, m. mrhůlka.
Staubschwamm, m. peychawka, Lycoperdon bouista *Lin.*
Staubsieb, n. prachowka.
Staubweg, m. matečnjk, pistillum *Lin.*
Stauch, m. česlice. 2) rukáwec, ssucl.
Stauche, f. des Flachses, kozyčka, rozkráček.
Stauchen, v. a. fig. den Flachs, len klásti na rozkráčky. 2) Den Bach, wodu zahraditi, nahraditi. 3) Das Fleisch, dussyti maso; gestauchtes Fleisch, dussenina, dussenice. 4) Waaren in ein Faß, zboží do sudu nakládati, sslapati. 5) Sich die Hand verstauchen, ruku sobě wywinauti, wytknauti, wywrtnauti, manum luxare.
Staude, f. keř, mor. křjb, frutex; das Gestäude, krowj, krowina, fruticetum; dim. das Stäudchen, n. krowjčko, keříček, krowinka, podekřj, suffrutex.
Stauden-, krowatý; das Staudengewächs, krowatá zrostlina.
Staudenkorn, n. křibice.
Staudenschnapper, m. S. Sequ.
Staudenvogel, m. pěnice, curruca, Motacilla altera *Kl.* Motacilla luscinia *Lin.*
Staudig, adj. krowatý; staudig werden, odnožiti se, krowatěti, Fruticescere.
Staunen, v. n. diwiti se, užasnauti se.
Staupbesen, m. mrskánj, ssupec, lupec, ssupanice, weyssupe. weřegný; den Staupbesen bekommen, weřegně mrskánu býti.
Staupe, f. nakažliwá nemoc; die Viehstaupe, dobytčj pád; die Staupe der Schafe, wrtohlawost. 2) weřegné mrskánj, mrskanice.
Staupenschlag, m. mrskanice, mrskánj weřegné.
Stechapfel, m. krawák, panenská okurka, datura stramonium *Lin.*
Stechbahn, f. kolisstě, dráha.
Stechbeere, f. wlčj lyko, daphne Mezereum *Lin.*
Stechbeutel, m. ssiroké dláto.
Stechdorn, m. žlutý zob, Hipophae *Lin.* 2) ressetlák, Rhamnus Catharticus *Lin.*
Stecheisen, n. rydlo, rypadlo.
Stechen, I. v. n. angestochen kommen, přihnápati se. b) In die See, odplawiti se, na moře se pustiti. c) hervor, wynikati. 2) v. a. píchati, mor. pchati, pungere; einmal, píchnauti; die Biene sticht, wčela píchá; todt stechen, upíchati b) bodati; ein Pferd, bůsti, bodati, zabodnaw-

dnauti koně; von den giftigen Thieren, wssiknauti. c) von Mücken, sstipati; zu Tode stechen, wsstipati. d) propssiti, proklati, probodnauti; den Dolch ins Herz, tulichem. e) fig. zakoliti; ein Schwein, swini. f) bjti; ich steche mit dem Unter, gá bigi dulkem, spodkem; er stach mit dem Ober, on přebil, zabil swrsskem, hůrkem. g) mit Jemanden stechen, im Würfelspiele, rozhoditi se. h) der Kitzel sticht ihn, má raupy. i) der Hafer sticht ihn, dobré bydlo ho pjchá. k) in Kupfer, wyryti, rýti na mědi. l) den Staar, bělmo s oka srjznauti, wzýti, sniti. m) das sticht ihn in die Augen, to ho do očj pjchá. n) rýti, die Erde, zemi. o) im Turniere, klá-ti. p) es sticht mich in der Seite, w boku mne pjchá, mám klánj w boku. q) die Sonne sticht, slunce pere, pálj. r) das ist weder gehauen noch gestochen, to nemá ani hlawy ani paty.

Stecher, m. im Turnieren, kolčj; eine art Degen, burdýř, ssarssaun; am Gewehre, spaussť; der Kupferstecher, rytec; der Aalstecher, kýr, krondle; eine Art Bremsen, bzýkačka, střečeck.

Stechkraut, n. ostropes, Onopordon *Lin.*

Stechmesser, n. řezák, zabigák.

Stechnadel, f. propichowacý gehla.

Stechpalme, f. ostrolist, bodlawá palma, Ilex aquifolium *Lin.*

Stechplatz, m. kolisstě.

Stechschwein, n. swině k zakolenj.

Stechspiel, n. kolba, hastiludium.

Stechstaude, f. srstka.

Stechvieh, n. dobytek k zakolenj, k porážen j.

Stechweide, f. hořká, pětimužná wrba, Salix pentandra *Lin.*

Stechwinde, f. swlačec bodlawý, Smilax *Lin.*

Steckbirn, f. hedbáwnice, pirum falerum.

Steckbrief, m. zatykač, list zatykacý, littera de comprehendo malefico.

Stecken, m. hůl, dim. hůlka, baculus; von Eichenholz, dubowka; von Mehldorn, hlohowka; von Schlehedorn, trnowka; von Hartriegel, břinka; von Pimpernußbaume, klokočka; ein haselner, liskowka, liskowce.

Stecken, I. v. n. wězeti, haerere; der Nagel steckt in der Wand, hřebjk wězý we stěně. 2) wáznauti, uwáznauti; zwischen Thür und Angel bleiben, w kázanj uwjznauti; im Kothe stecken bleiben, uwáznauti w blátě. 3) fig. in der Predigt stecken, hatiti se; es blieb mir zwischen den Füßen stecken, hatilo se mi to mezy nohama; es blieb mir im Halse stecken, zaskočilo mi; ins Stecken gerathen, zhapnauti, sklapnauti, uwjznauti. 2) v. a. a) strčiti nastrčiti; den Braten an den Spieß, pečeni na rožeň; Geld in die Tasche, penjze strčiti do kapsy. b) sázeti; Bohnen, boby. c) wykázati, wložiti; ein Ziel, cýl. d) strčiti, podstrčiti; Jemanden etwas in die Hand, někomu něco do ruky. e) míchati, plésti; in fremde Händel, do cyzých wěcý. f) die Köpfe zusammenstecken, mjti ssептot, dycháněk. g) sich in Schulden, zadlužiti se. h) fig. eine Jungfer ins Kloster, pannu zawřjti do klásstera. i) Ins Gefängniß, do žaláře wsaditi. k) das Wasser steckt sich, woda se čeljí, hradj, zastawuge, wytápj. l) Geld in etwas, penjze na něco naložiti, do něčeho strčiti. m) Jemanden etwas, někomu něco podtagi wykázati, podstrčiti, powěditi. n) In den Brand, zapáliti.

Steckenknecht, m. pochop, holomek profausůw.

Steckenpferd, n. koník, koníček.

Steckerbsen, pl. sázený hrách.

Steckgarn, n. tenátka, pl.

Steckhusten, m. dawnj kassel.

Steckleiter, f. zábradlo.

Stecknadel, f. sspendljk, dim. sspendljček.

Stecknadelkopf, m sspendljcj hlawička, palička, mor. páska.

Stecknetz, n. tenátka, pl.
Steckreis, n. wrub.
Steckrübe, f. kolnjk; was davon ist, kolnjkowý.
Steckrübenfeld, n. kolničnisstě.
Steckwieke, f. waz, ulmus minor *Lin.*
Steffen, m. Sstěpán.
Steg, m. a) der Kreutzsteg der Buchdrucker, křižowá lawička, columna transversa. b) im Bergbaue, joch w lintu, tigillum inferius. c) an der Säge, přjčka mezy widelcy. d) über einen Graben, láwka, ponticulus. e) über den Durchlaß, chodba. f) im Mahlgerüste, kobylice. g) fig. auf der Violine, kobylka. h) auf der Laute, mostécek, stupnjček, magas.
Stegereif, m. třmen, střmen, stapia; fig. etwas aus dem Stegreife thun, něco co zpatra, zčistagasna, nepřihotowiw (wssi, foem.) se včiniti, vdělati, ex abrupto, ex tempore.
Stehen, v. n. irr. du stehest, ich stand, ich stände, gestanden, státi, stare; oft stehen, stáwati; dann und wann stehen, stáwáwati; lange stehen müssen, postáti sobě; eine Weile stehen, postáti; stehen bis —, dostáti; sich müde stehen, vstáti se; durch Stehen erwerben, vstáti; durch Stehen ein Loch machen, prostáti; stehen von Kindern, stánkati; etwas stehend thun, něco zastawiti; stehendes Fußes hingehen, na místě tam giti; die Haare stehen mir zu Berge, wlasy mi stáwagi wzhůru; stehendes Holz, dřjwj na stogatě, stogaté; stehendes Wasser, stogatá woda; fig. a) Schildwache, na stráži býti, wartu státi; Gevatter, za kmotra, kmotrowstwim státi; bey Jemanden die Jahre, v někoho w včenj býti; einen Mann, státi za sebe. b) der Stab steht in der Stadt, sstáb ležj w městě; die Augen stehn voll Thränen, má oči plno slzý; der Stall steht voller Pferde, w masstaly stogj plno koňj; es stehet mir ein Unglück bevor, nesstěstj mi nastáwá; es stehet noch dahin, to nenj gisto, kdo wj; so lange die Welt stehet, co swět swětem stogj. c) hoch am Brette stehen, mnoho platiti; die Ochsen stehen am Berge, newěděti kudy z konopj. d) auf dem Sprunge, na poskoku býti; auf Jemandes Seite, podlé někoho státi, s něčj stranau držeti; auf seiner Hut stehen, na pozoru se mjti; das Haus steht auf den Fall, dům gest na zbořenj. e) das steht bey Gott, to ge v boha; das steht bey ihnen, to záležj na nich. f) ich stehe dafür, stogim za to, gsem za to práw; wer soll die Kosten stehen, kdo ponese autraty. g) das steht noch in weitem Felde, to ge straka na wrbě; im Begriffe, hotow býti; in der Meinung, za to mjti; in Zweifel, na rozpacých býti; in Furcht, báti se, obáwati se; im Verdachte, w podezřenj býti, w podezřenj mjti; im Rufe, w powěsti býti; in der Arbeit, w prácy býti. h) Jemanden nach dem Leben, o žiwot státi, bezžiwotj hledati. i) es steht dir frey, máš swobodno, na swobodě; zu Kaufe, na prodeg býti; Jemanden zu Gebothe, zu Diensten, k službám býti; was steht zu ihrem Befehle, co poraučegi. k) es stehet nicht zu läugnen, zu erwarten, nelze toho zapjrati, se nadjwati. l) wie stehet es mit ihm, gak se má? mit Jemanden auf einem guten Fuße, za gedno, za dobré býti s někým; sich gut stehen, dobře se mjti. m) das kommt mir hoch, theuer zu stehen, to mne stogi wysoko, draho. n) das Kleid steht mir nicht, ten kabát mi nestogj, nesluss.
Stehlen, v. a. irr. du stiehlst, ich stahl, ich stähle, gestohlen, krásti, vkrásti, vkrasti, furari; sich aus dem Hause stehlen, z domu se wykrasti, kradmo vgiti.
Stehler, m. krádec, zloděg, fur.
Steif, adj. tuhý, korawý; steife Hände, tuhé, ztuhlé ruce; steif werden, tuhnauti, ztuhnauti; steifer Mey, twaroh. 2) Vor Kälte, zkřehlý, rigidus. 3) Steife Leinwand,

wand, kljžené plátno. 4) fig. steif auf etwas sehen, na něco wypauliti, wytřeštiti oči; steif und fest auf etwas beharren, pewně na swém státi; ein steifer Vorsatz, sylné předsewzetj; ein steifer Sinn, vrputilost, vrputilá, swémyslná hlawa, kotrba; steifes Compliment, nucená poklona; adv. ztuha; fig. der Glieder, nucené. 2) vrputile.

Steife, f. tuhost, zkřehlost, zdřewěnělost, ztrnutj, rigor. 2) Des Zeuges, korawost. 3) Eines Compliments, nucenost. 4) Zur Wäsche, šškrob. 5) In der Zimmermannskunst, mečjk.

Steifen, v. a. die Wäsche, prádlo šškrobiti, lintea corroborare. 2) podpjrati, staturimare. 3) Jemanden in etwas, vtwrzowati někoho w něčem; sich auf etwas, spoléhati na něco; sich wider etwas, zpěčowati se, zprotiwowati se.

Steifen, n. šškrobenj, spoléhánj, zpičenj.

Steifheit, f. tuhost, korawost, rigiditas. 2) nucenost.

Steifleinwand, f. klјžené plátno.

Steig, m. chodnjk, pěšinka, stezka, mor. prt, semita callis; über einen Zaun, přelјzka, mor. přilazek.

Steigbohne, f. fazoly, fizole, koničky, Phaseolus vulg. *Lin.*

Steigbügel, m. střmen, třmen, stapia; der eiserne der Fuhrleute, popruh.

Steige, f. die Hühnersteige, schůdky. 2) die Treppe, schody.

Steigeisen, n. korwice.

Steigen, v. n. irr. ich stieg, bin gestiegen, lezti, wstaupiti, stupowati; hinauf steigen, (wystaupiti) wlezti, ascendere; hinunter steigen, slezti, sstaupiti, descendere; wo steigst du hin, kam lezeš, kam se drápeš. 2) wsednauti; auf das Pferd, wsednauti na koně; von dem Pferde, slezti, sstaupiti s koně. 3) Angestiegen kommen, přihnápati se. 4) fig. a) das Wasser steigt, woda wzstupuge, wody přibýwá; der Barometer steigt, barometr wstupuge. b) wrazyti se; der Wein stieg ihm in den Kopf, wino se mu wrazylo do hlawy; das Blut ist ihm ins Gesicht gestiegen, zarděl se, zakohautil se, začepeyřil se. c) über andere hinwegsteigen, giné přestaupiti, překročiti. d) připlatiti; das Getreide steigt, obilj připlácý přiskakuge.

Steiger, m. ššteygýř, ššaygr, lezec.

Steigerad, n. wstupowacý kolečko.

Steigern, v. a. drážiti, zadražiti; pretium rei augere; Jemanden steigern, někoho předrážeti, přepláceti, nadsazowati; etwas hoch steigern, es theuer verkaufen wollen, dražiti se s něčjm. 2) weyššiti, powyššowati, zwyššowati, wyšše, postupowati.

Steigeröhre, f. stogan.

Steigerung, f. draženj, přeplácenj. 2) odhad 3) wyšše postupowánj.

Steiglitz, m. hagačka, ššteněk.

Steigriemen, m. třmenisstě.

Steigwerk, n. in der Mühle, zanášška.

Steil, adj. přjkrý, strmý, abruptus.

Stein, m. kamen, kámen, lapis; Steine, coll. kamenj; dim. das Steinchen, kamýnek, kamenjček, calculus; zu Stein werden, kaměněti, zkaměněti; in Stein verwandeln, zkameniti; der Stein, eine Krankheit, kámen. 2) fig. ein Stein, Wolle, (200 Pf.) deset kamen wlny; im Steinobste, pecka, drupa.

Stein=, kamenný, lapideus; die Steinkohle, kamenné vhlj. 2) skalnj, saxatilis; der Steinmarder, skalnj kuna. 3) z kamene. 4) od kamene, na kámen; die Steinbeschwerung, bolest, bolenj od kamene, na kámen. 5) peckowitý; die Steinfrucht, peckowité owoce.

Steinadler, m. skalnj orel, falco chrysaetos *Lin.*

Steinalt, adj. prastarý, wěkem sesslý, stařičký.

Steinamsel, f. skalnjk.
Steinäsche, f. gesen, gasan, Fraxinus excelsior *Lin.*
Steinbau, m. stawenj od kamene.
Steinbeere, f. brusnice, Vaccinium Vitis idaea *Lin.* 2) keßerlák, Rubus saxatilis *Lin.* 3) nedwědice, arbusus uva ursi *Lin.*
Steinbeisser, Steinbicker, m. der Fisch, sekawec, Cobitis Tania *Lin.* 2) Ein Vogel, dlesk; dlask, Loxia Coccothranstes *Lin.*
Steinbirn, f. konikowka, pirum calculosum.
Steinbock, m. kozorožec, Ibex *Lin.* 2) am Himmel, kozorožec, Capricornus.
Steinbrand, m. snět pecyčkowitá, pecyčka.
Steinbrandig, adj. pecyčkowitý, —werden, zpecyčkowati.
Steinbrech, m. der weiße, lomikamen, lupkamen, Saxifraga *Lin.* 2) der rothe, tužebnjk, spiraea filipendula *Lin.* 3) bedrnjk, Pimpinella Saxifraga *Lin.* 4) netjk, Adianthum, Capillus Veneris *Lin.*
Steinbrecher, m. lomec kamene, skalnjk, lapicida.
Steinbruch, m. lom kamene, lapicidina.
Steinbüche, f. habr, ol. hrab, Carpinus betula *Lin.*
Steindruck, m. kamenopis, kamenotisk, Lithographia.
Steindruse, f. ozhřiwka.
Steineiche, f. skalnj dub, mor. zymák Quercus robur *Lin.*
Steinernen, adj. kamenný, lapideus fig. kamenný, zkamennilý.
Steineile, f. skalnj sowa, kulich, dim. kulisek.
Steinfalk, S. Schmerl.
Steinfarn, m. kapradj skalnj. 2) osladič.
Steinfels, m. skála, saxum; Steinfelsen, coll. skalj.
Steinfink, m. dlesk, dlask.
Steinflachs, m. S. Bergflachs.
Steinflechte, f. lissegnjk skalnj, lichen saxatilis.
Steinfletsche, f. kamenjk, Sylvia petrarum *Kl.* Motacilla rubetra Saxicola *Lin.*
Steingall, m. posstolka, wráběnjk.
Steingewölbe, n. kamenice.
Steingrube, f. lom kamene.
Steingut, n. kamenina.
Steinhänfling, m. giřička, linaria feras, saxatilis *Kl.*
Steinhart, adj. twrdý gako kámen.
Steinhaue, f. sspičák, nosatec na kámen.
Steinhauer, m. S. Steinmetz.
Steinhaufen, m. hromada kamenj; eine Stadt in einen Steinhaufen verwandeln, město zkořene wywrátiti, sprstj srownati.
Steinhirse, f. kameyka, wrabj sýmě, Lithospermum offic. *Lin.*
Steinhuhn, n. sskřemenáč; eine Art des Lagopus *Lin.*
Steinicht, adj. kamenitý, kamenowatý, peckowitý.
Steinig, adj. kamenitý, lapidosus.
Steinigen, v. a. kamenowati, lapidare; zu Tode steinigen, ukamenowati; alle todt steinigen, zpokamenowati.
Steinigung, f. kamenowánj, ukamenowánj.
Steinkautz, m. kulich, dim. kulissek, sl. pustowečka.
Steinkenner, m. kamenář.
Steinklee, m. komonice wlaská, Trifolium Melilotus *Lin.*
Steinklippe, f. skalina.
Steinkluft, f. rozsedlina skalnj, w skále.
Steinkohlenbergwerk, n. hory na kamené vhlj.
Steinkraut, n. S. Wau.
Steinkresse, f. stěničnjk, lepidium Iberis *Lin.*
Steinleberkraut, n. gatrnjk, gaternjk.
Steinlerche, f. lindusska, Alauda Sylvestris *Lin.*
Steinlinde, f. skalnj lipa, Tilia cordata *Mill.*
Steinmahl, n. zálubné.
Steinmetz, m. kamenjk.
Steinnuß, f. kamenáč.
Steinobst, n. peckowité owoce.

Stein=

Steinöhl, n. ohniwý kleg, Naptha.
Steinpeitsche, f. pjskor, Ophidion barbatum *Lin.*
Steinpfeffer, m. bedrnjk.
Steinpflanze, f. kamenobeylj, Lithophyta.
Steinpflaster, n. kamená dlažba, dlážený, dlážděnj.
Steinpilz, m. sskremenáč.
Steinpimpinelle, f. bedrnjk, Pimpinella Saxifraga *Lin.*
Steinpulver, n. prássek pro kámen.
Steinrabe, m. horný, skálný krkawec, Upupa montana *Kl.*
Steinraute, f. rauta, Asplenium ruta muraria *Lin.*
Steinreich, adj. hogný na kamený. 2) přebohatý.
Steinreich, n. kowstwo, kamenstwo.
Steinring, m. zděř w kamené.
Steinröthel, m. kamennjk, skalnjk.
Steinrotz, m. hřjběcý.
Steinsalz, n. krussec, krusscowá sůl, Muria montana *Lin.*
Steinsame, m. kameyka, Lithospermum *Lin.*
Steinschleifer, m. kamenář, politor lapidum.
Steinschmack, Steinschmatz, m. posstolka, Falco Cenchris *Kl.*
Steinschmerzen, pl. bolesti od kamene.
Steinschnalle, f. přezka s kameny.
Steinschneider, m. kamenář, scalptor lapidum.
Steinschneiderey, f. kamenářstwj.
Steinschnitt, m. wýřez kamene.
Steinschrift, f. nápis na kameni.
Steinschule, f. peckowisstě.
Steinschwalbe, f. roreyk, hirundo apus *Lin.*
Steinsetzer, m. wysazowatel mezníků. 2) dlažič.
Steinsinter, m. kapaličný kámen, Stalactitis.
Steinwall, m. matečnjk.
Steinweg, m. dlažená cesta.
Steinwildpret, n. skalnj zwěř.
Steinwurf, m. hozenj, lučenj, kamenem, coby kamenem dohodil.
Steinwurzel, f. osladič, sladowec, sládek, Polypodium vulgare *Lin.*
Steiß, m. prdel, řit, zadnule, podex; bey den Hühnern, biskup.
Steißbein, n. řitnj kost, os coccygis.
Stellbaum, m. pracidlo.
Stellboden, m. gilowé dno.
Stelle, f. mjsto, locus; dim. das Stellchen, mjstečko; auf der Stelle, na mjstě; wenn ich auf deiner Stelle wäre, kdybych byl tebau; wäre ich an ihrer Stelle, kdybych byl gimi. 2) auřad, služba, mjsto, munus, officium; eine Stelle bekleiden, w powinnosti, w službě býti.
Stellen, v. a. stawiti, zastawiti, sistere; der Hund stellt das Wild, pes stawj zwěř. 2) Die Milch, podsýřiti mljko. 3) Das Wasser, hraditi, zahraditi wodu. 4) Einen Dieb, přimtazyti zloděge. 5) Das Bier, wystawiti piwo. 6) postawiti, locare, statuere; sich auf den Kopf, na hlawu se postawiti. 7) Die Soldaten in Schlachtordnung, wogsko zssikowati. 8) fig. Jemanden zur Rede, počet, auček w někoho žádati; vor Augen, před oči předstawiti, předstjrati; auf freyen Fuß, propustiti někoho; etwas dahin gestellt seyn lassen, něčeho zatjm pozanechati; etwas in Vergessenheit, něco w zapomenutj dáti; in Zweifel, w pochybnost uwesti; Zufrieden, upokogiti. 9) Ein Zeug, Garn stellen, sýť rozstawiti. 10) Schlingen stellen, pletky klásti, pohřknauti. 11) fig. Jemanden nach dem Leben stellen, někomu o žiwot státi; ein Bein stellen, nohu podrazyti; Uhr, hodiny zprawiti, nastrogiti; sich stellen, stawěti se, dělati se; Krank, traurig, nemocným, truchliwým. 12) dostawiti, postawiti; einen Missethäter, zločince; Recruten, nowáčky; einen Bürgen, rukogmjm wručiti, ugistiti, rukogemstwj dáti; Zeugen, swědky posta-
wi-

witi, dostawiti; ins Werk, w skutek uwesti; sich bey Jemanden, zastawiti se; hie und da, rozstawiti.
Steller, m. stawěč.
Stellflügel, m. S. Stellweg.
Stellhefen, pl. podsadnj kwasnice, drozdj.
Stellmacher, m. kolář.
Stellrad, n. stawěcý kolečko.
Stellstange, f. sosska, rasocha, rozsocha.
Stellung, f. postawenj, položenj; die Stellung der Planeten, zhwězděnj, constellatio; natürliche Stellung, přirozená postawa; falsche Stellung, Schein, přetwařowánj, dwořenj, stawěnj se.
Stellvertreter, m. zástupce, střjdnjk, náměstek, vicarius.
Stellweg, m. průsek, tenetnice.
Stelze, f. chůda, sstibla, sstjdla, gralla; auf Stelzen gehen, na chůdách choditi. 2) Ein hölzerner Fuß, dřewěná noha, panoha.
Stelzner, m. chodák, sstihlák, grallator.
Stendel, m. mudatka, wstawáč, orchis *Lin.* žežhulka, žežhulka, satyrium *Lin.*
Stephan, m. Sstěpán, Stephanus; dim. Sstěpánek.
Stephanskörner, pl. wssiwec, Delphinium Staphisagria *Lin.*
Stepp-, sstepowacý, prossiwacý; die Steppseide, prossiwacy hedbáwj.
Steppe, f. draba, suchopár, step, f.
Steppen, v. a. sstepowati, prossiwati.
Sterbe, f. umor, mor; Viehsterbe, pád dobytka.
Sterbebett, n. smrtedlná postel.
Sterbefall, m. aumrtj, odaumrt.
Sterbgebeth, n. modlitba při umjragjcých.
Sterbeglocke, f. umjráček; läuten, umjráčkem zwoniti.
Sterbehemd, n. Sterbekleid, n. rubáš, hazuka.
Sterbehuhn, n. sceyc, mor. tuhýk, Strix.
Sterbejahr, n. rok smrti.
Sterbelied, n. pohřebnj pjseň, pohřebná.
Sterbeliste, f. popsánj umrlých.
Sterben, v. n. irr. du stirbst, ich starb, ich stürbe, gestorben, mřjti, umřjti, umjrati, skonati, mori; itzt stirbt er, nynj umjrá, skonáwá; dort sterben viele Leute, tam mře mnoho lidj; er ist schon gestorben, giž umřel; hier und da sterben, promjrati; sterben, von vielen oder allen, pomřjti; vor Hunger, hladem umřjti; an der Wassersucht, na wodnotedlnost umřjti; einerley Todes, stegnau smrtj umřjti; fig. sein Ruhm wird nicht sterben, geho sláwa nezahyne.
Sterben, n. smrt, umjránj, mřenj, umřenj; an das Sterben denken, pamatowati na smrt; das Sterben, die ansteckende Krankheit, mor. přemjrka, promjrka.
Sterbenskrank, adj. na smrt, (sl. na aumor) nemocný.
Sterbestunde, f. smrtedlná hodinka, hodina smrti.
Sterbetag, n. den smrti.
Sterbetax, f. aumrtné, odaumrtnj taxa.
Sterblich, adj. smrtedlný, mortalis; adv. —ě.
Sterblicher, m. smrtedlnjk.
Sterblichkeit, f. smrtedlnost, mortalitas; 2) umor, mortalité.
Sterbling, m. mrcha, scyplina, zdechlina.
Sterl, m. mautwice, tlukadlo, pistillum. 2) im Bergbaue, turljk.
Sterling, m. ssterlink.
Stern, m. hwězda, stella; dim. das Sternchen, hwězdička. 2) Auf der Pferdestirn, (langer) plosyna; (kurzer) lysyna. 3) Im Auge, zřjtedlnice. 4) Am Nagel, kwět.
Sternapfel, m. zlatolist, Chrysophillum Cainito *Lin.*
Sternbild, n. zhwězděnj, constellatio, sidus.
Sternblume, f. S. Sternkraut.
Sterndeuter, m. planetnjk, planetář, přenostykář, astrologus.
Sterndeuterey, f. planetářstwj.

Stern-

Sterndistel, f. hwězdný ostet, Centaurea Calcitrappa *Lin.*
Sternfisch, m. hwězda, asterias *Lin.*
Sterngebäude, n. zhwězdění.
Sternhell, adj. hwězdný; es ist sternhell, gest hwězdno.
Sternhimmel, m. hwězdné nebe.
Sternkraut, n. dyměgowá, weyrowá bylina, hwězdnjk, Aster *Lin.*
Sternkunde, f. hwězdářstwj, Astronomia.
Sternkündig, adj. w hwězdářstwj zběhlý; der Sternkündige, hwězdář.
Sternrochen, m. reynok peřestý, Raja stellata, asteria *Lin.*
Sternschnuppe, f. očisstěnj hwězdy.
Sternseher, m. hwězdář, astronomus.
Sternwarte, f. hwězdárna.
Sterz, m. Sterze, f. des Pfluges, kleč, nožice, těble, stiva; bey den Thieren, ocas; sl. chwost; bey dem Menschen, řit, zadnice; am Wagen, opačina. 2) Eine Speise, kucmauch, kucmocht, sfustka, sskubanka, sl. praženka.
Sterzen, v. n. pobjhati; potlaukati se, plahočiti, smolýkati se.
Stetig, S Stätig.
Stets, adv. pořád, vstawičně, wždy, neustále.
Stetswährend, adj. celoročnj, perennis. 2) wždy trwagjcý.
Steuer, n. S. Steuerruder. 2) Der Hintertheil des Schiffes, bauda, zadák.
Steuer, f. daň, berně, plat, poplatek, vectigal; für Arme, zbjrka pro chudé; die Kopfsteuer, plat z hlawy; zur Steuer der Wahrheit, ku potwrzenj prawdy.
Steuer-, bernj; der Steuerbeamte, weyběrčj, bernj auředník.
Steueramt, n. berně, celnice, poplatnice.
Steuerbar, adj. celný, poplatný.
Steuerbuch, n. bernj, poplatnj kniha.
Steuereinnehmer, m. bernjk, celnjk, weyběrčj danj.
Steyerfrey, adj. swobodný od daně.
Steuermann, m. wrátný, nauclerus.
Steuermannskunst, f. wrátnowstwj.
Steuern, v. a. odpjrati, brániti, překazyti, překážeti, obstare, impedire. 2) wydowati, navim, gubernare. 3) poslati, posýlati, odprawiti posla, mittere. 4) podpjrati se, initi. 5) Den Armen steuern, oděliti chudým almužny. 6) platiti daň, berni, poplatek.
Steuernagel, m. zákolesnjk.
Steuerruder, n. opačina, clavus.
Steuerstange, f. sochor, cotus.
Stich, m. der Nadelstich, pichnutj; der Dolchstich, bodnutj; der Schlangenstich, vssjknutj; auf den Hieb und auf den Stich, sečmo a bodmo; etwas im Stiche lassen, něco opustiti, zanechati; eine Person, nechati wězeti w blátě; ein Frauenzimmer, nechati seděti na holičkách; ein Flohstich, sstipnutj; er hält nicht Stich, nenj se na něho co spolehnauti; die Soldaten hielten nicht Stich, wogácy se rozwtekli, prchli; der Zeug hält nicht Stich, cayk se trhá; die Lügen halten nicht Stich, lži nemagj stánj, mjsta; des Kupferstechers, rytj; es ist stichdunkel, ge tma gak w pytli; mit dem Grabscheite, reypnutj, vrytj; der Stich im Felsen, slug; im Teiche, lowisstě; beym Handel, freymarčenj; Stich um Stich, z ručky do ručky; Stich in den Karten, sstych; der Rede, Worte, důtka; das Bier hat einen Stich, piwo ge nakyslé.
Stichart, f. křjž.
Stichbalken, m. hlawa, sstych.
Stichblatt, n. sstjtek v gilce. 2) kozýr, trumpf, karta, která bige.
Stichel, n. rydlo.
Sticheley, f. důtky, ausstipky, sspičky.
Sticheln, v. n. sspincowati, sspičkowati, popichowati, dogjmati, dorážeti slowy.
Stichelrede, f. ausstipečná, důtkliwá, dogjmawá řeč.
Stichelwort, n. důtka, ausstipek.

Stichfrey, adj. swobodný od píchnutí, nebodnutedlný.
Stichling, m. gezdjk, gasterosteus aculeatus *Lin.*
Stichsäge, f. zlodégka.
Stichweise, adv. bodmo.
Stick-, wyssiwaný; der Stickrahmen, wyssiwacý rámec.
Stickel, adj. strmný, přjkrý.
Stickelhärig, adj. gežatý.
Stickeln, v. a. nastawowati, spláceti.
Sticken, v. a. wyssiwati, krumpowati. 2) dusyti.
Sticker, m. krumpéř, wyssiwač; —inn, f. wyssiwačka, krumpýřka; Goldsticker, krumpýř zlatenj.
Stickerey, f. wyssiwánj, krumpowánj, krumpýřstwj.
Stickhusten, m. dawnj kássel, S. Steckhusten.
Sticknadel, f. krumpýřská, wyssiwacý gehla, wyssiwačka.
Stickwerk, n. wyssitj, ssitj; wyssiwánj.
Stickwurz, f. posed, Bryonia *Lin.*
Stieben, v. irr. ich stob, gestoben, I. v. n. prchnauti, rozprchnauti se, dispergi; die Menschen stieben auseinander, lidé se rozprchugj, ich weiß nicht, wo er gestoben und geflogen ist, newjm kam se poděl, kde se octl. 2) v. a. rozprássiti, rozptýliti.
Stieber, m. prdchawka, Lycoperdon *Lin.* 2) wyžle, wyžlenec, slidnjk.
Stief, adj. pastornj; Stiefsohn, pastornj syn.
Stief-, polau, newlastnj; der Stiefbruder, m. polobratřj, newlastnj bratr; die Stiefschwester, polosestřj, newlastnj sestra.
Stiefältern, pl. otčjm a macecha, newlástnj rodiče.
Stiefel, m. bota, mor. bot, ocrea; Halbstiefel, polauboti, sskorně; Stiefel ausziehen, boty zauti; anziehen, obauti.
Stiefelette, f. sstjble, pl. sstjblata, kamasse.
Stiefelholz, n. desstky, dřewa na boty.
Stiefelknecht, m. zauwák.
Stiefeln, v. a. die Bohnen, tyčiti boby. 2) sich stiefeln, boty obauty; gestiefelt, w boty obuty.
Stiefelröhre, f. holeně, holinka.
Stiefelschaft, m. holjnka (v boty.).
Stiefelschuh, m. nárt v boty.
Stiefgeschwister, pl. pastorčata, polobratřj a polosestřj.
Stiefkind, n. newlastnj, pastornj djtě, pastorek.
Stiefmutter, f. macecha, (macocha), noverca; der Stiefmutter, macessin.
Stiefmütterlich, adj. macessj.
Stiefsohn, m. pastorek, privignus.
Stieftochter, f. pastorkyně, privigna.
Stiefvater, m. otčjm, vitricus.
Stiege, f. schod, schody, gradus, scala; zwey Stiegen hoch wohnen, bydleti w druhém poschodj, ponebj.
Stieglitz, m. stehljk, fringilla carduelis *Lin.* Fringilla Jovis *Kl.*
Stieglitze, f. přeljzka, mor. přjlazek.
Stiel, m. rukowěť, rukowjtka, manubrium; am Gebäude, ressť, ressnjk, slaup; am Messer, střenka; am Beil, topoříssťě, topůrko, násadissťě; an der Fuhrmanns-Peitsche, bičissťě; an der Schlittenpeitsche, žilissťě; am Dreschflegel, cepowka; am Rechen, hrabissťě; an der Sense, kosyssťě; am Spitzhammer, osskrdissťě; an einem schlechten Taschenmesser, kudlissťě; am Obste, stopka, sstopka, petiolus *Lin.*
Stieleiche, f. S. Sommereiche.
Stielen, v. a. násazowati, násaditi.
Stielkappe, f. očepek na cepowce, mor. náhlawek.
Stier, m. beyk, býk, taurus. 2) Der Gemeindstier, stádnjk; am Himmel, býk. 3) Im Bräuhause, beyk; dim. das Stierchen, beyče, beyček.
Stieren, v. n. běhati se, honiti se.
Stiergefecht, n. půtka mezy neb s beyky.

Stierisch, adj. zakrnělý, zasmussilý.
Stift, n. am Bande, zenklicka; in der Schnalle; ozubec; an der Gans, sspicka; der Bleystift, olůwko; an der Zins, činže, nágem.
Stift, n. sstyft, založenj, biskupstwj, probosstwj, 2c.
Stiften, v. a. zenklicku nawljknauti; fig. založiti, nadati, condere, constituere; eine Universität, wysoké sskoly založiti, zarazyti. 2) zaswětiti; einen Feyertag, swátek. 4) zgednati; Frieden, zgednati, zawřjti pokog. 5) Freundschaft, w přátelstwj wgiti, přátelstwj včiniti. 6) ploditi, tropiti; viel Unheil, Unglück, mnoho nesstěstj natropiti, naploditi, ztrápati, spjlati. 7) přinássěti; Nutzen stiften, vžitek způsobiti, přinésti. 8) zawesti; was hast du wieder gestiftet, což sy zase zawedl, zakausl, dokázal.
Stifter, m. zakladatel, založitel, fundator; —inn, f. zakladatelkyně; der Stifter einer Unruhe, působce, tropič, tropitel nepokoge.
Stiftisch, adj. sstyftownj, biskupský, kanownický 2c.
Stifts-, sstyftownj; Stiftsamt, sstyftownj auřad.
Stiftsbrief, m. nadacý list.
Stiftsfrau, f. kanownice, sstyftownj panj, dáma.
Stiftsherr, m. kanownjk.
Stiftshütte, f. archa vmluwy.
Stiftskirche, f. hlawnj kostel, chrám.
Stiftsmäßig, adj. do sstyftu schopen, k. p. za dámu schopna, magic 32 vrozených předků.
Stiftsstelle, f. kanownictwj.
Stiftung, f. založenj, nadánj, fundatio; způsobenj, zgednánj.
Stiftungsbrief m. list nadacý.
Stilett, n. bodec.
Still, Stille, adj. tichý, quietus, tranquillus; stille werden, vtichnauti, ztissiti se; stille halten, stanauti, zastawiti se, stille schweigen, mlčeti, vmlknauti; stille! ticho! halt still! stůg! die stille Wache, passiowý teyden; im Stillen, w tichosti, potichu; die stille Messe, malá msse; stille Wässer sind tief, tichá woda břehy podemjlá; stilles Meer, tiché moře; wieder stille werden, opět vtichnauti, vtuchnauti, vmrknauti; der stille Freytag, weliký pátek; adv. tisse, zticha, mlčecky.
Stille, f. ticho, tissina, tichost, Silentium; in der Stille kommen, mlčecky přigjti; in der Stille leben, pro sebe, o samotě žiwu býti; in der Stille davon gehen, kradmo, potagmo, potichmo odgiti.
Stillen, v. a. stawiti, sistere; das Blut stillen, stawiti, zastawiti, astawowati krew. 2) fig. Den Durst, vhasyti žjžeň. 3) Den Zorn, vkrotiti hněw. 4) Die Schmerzen, bolesti vkládati. 5) Sein Verlangen, vpokogiti, spokogiti swau žádost. 6) Einen Aufruhr, vtissiti, vpokogiti baurku, odbog. 7) Ein Kind, kogiti, přikágeti djtě, lactare prolem. 8) Einen Zornigen, vchlácholiti, vdobřiti hněwiwého, iratum placare.
Stillschweigen, n. mlčenj, odmlčenj, vmlknutj; beobachten, mlčenj zachowáwati.
Stillschweigend, adj. männl. mlče, weibl. mlčjc, pl. mlčjce.
Stillstand, m. zastawenj, postánj; der Stillstand der Sonne, stanowisstě slunečné, solstitium; der Waffen, přjměřj, induciae; vor Gerichte, odklad odloženj, lhůta, hogemstwj.
Stimme, f. hlas, vox; dim. das Stimmchen, hlásek; eine feine Stimme, hlásek, temný hlas; starke Stimme, hřmotný hlas; mit lauter Stimme, na hlas; seine Stimme verändern, přemjzati se; halbe Stimme, polauhlasý. 2) hlas; er hatte zwey Stimmen mehr; o dwa hlasy měl wjce. 3) podstawek, dusse w hauslich.
Stimmen, v. n. I. znjti; die Violine stimmt nicht zur Trompete, hausle nezněgi dobře

při traubě; das stimmt nicht dazu, to k tomu nezni. 2) fig. Zusammen überein stimmen, srownáwati se, snássetі se. 3) Für etwas stimmen, hlas swůg k něčemu dáti. II. v. act. sstemowati, strogiti, nastrogiti; Geigen, hausle; das Herz wozu, srdce nastrogiti k něčemu. 2) Ich bin heute nicht dazu gestimmt, nechce se mi dnes do toho, nemám dnes do toho chuti; er ist nicht gut gestimmt, gest newrlý, newhodný; er ist schon gestimmt, giž gest nastrogen, připrawen.

Stimm-, sstemowacý; die Stimmpfeife, sstemowacý pjssťala.

Stimmer, m. sstemowač, sstemowatel.

Stimmhammer, m. strognjček, sstemowacý kladiwko.

Stimmrecht, n. práwo k dánj hlasu.

Stimmstock, m. dusse, podstawek w hauslich.

Stimmung, f. nastrogenj. 2) srownánj. 3) Er ist bey k. Stimmung, gest newrlý.

Stinkbaum, m. střemcha, prunus padus *Lin.*

Stinken, v. n. irr. ich stank, gestunken, smrděti, foetere, putere; stinken wie ein Bock, kozlowinau smrděti; nach etwas stinken, zapáchati, smrděti, zapáchnauti něčjm, redolere aliquid; nach den Mäusen, myssinau; nach dem Schuster, ssewčinau; nach dem Hunde, psynau; nach der Katze, kočičinau; nach der Ziege stinken, kozynau smrděti; eine stinkende Lüge, makawá lež.

Stinkend, adj. smrdutý, smradlawý, foetidus; werden, zasmrádnauti; hie und da stinkend werden, wie von Eyern, prosmrdati; ein stinkendes Ey, prožluklé wegce, pukawec; Wasser, smrdawka.

Stinker, m. swinina, bylina.

Stinkkäfer, m. gežek, buptestis *Lin.*

Stinkratz, m. tchoř, mustela putorius *Lin.*

Stinkpeterlein, n. kozý pysk, Aeshusa Cinapium *Lin.*

Stinkstein, m. swinjk, smrďák.

Stint, m. Breitschädel, pulec, gobius paganellus *Lin.* Capedo.

Stirn, f. čelo, frons; dim. das Stirnchen, čelko, čeljčko; die Stirn runzeln, mračiti se, zwrasstiti čelo; eine eherne Stirn haben, twrdočelným, protřelého čela býti, perfrictae frontis esse; die Stirn bieten, čeliti proti někomu; der eine breite Stirn hat, čelatý, čeláč, fronto.

Stirn-, čelnj, frontalis; das Stirnbein, čelnj kost.

Stirnband, n. wjnek, pentle na čelo.

Stirnbinde, f. wjnek, sl. podwička, taenia frontalis.

Stirnhaar, n. wlasy na čele. 2) v koně sspičnjk.

Stirnrad, n. čelnjk; dim. čelnjček.

Stirnriemen, m. náčelnjk, lorum frontale.

Stirnschnalle, f. sstilec do čela.

Stöber, m. wyžle.

Stöbern, v. n. prássiti se, chumeliti se, poletowati, meteliti se, volitare; es stöbert, chumelj se. 2) ssťárati; herum im Hause, w domě. 2) v. a. wyhnati; aus dem Bette stöbern, pohnauti, rozburcowati, wyprássiti z postele.

Stöberig, adj. chumeličný, chumeliwý, meteličný, stöberiges Wetter, chumelice, metelice, swégka, prássenice.

Stöberwetter, n. chumelice.

Stöcheskraut, n. plesniwec Lavendula Stoechas *Lin.*

Stochern, v. a. pobodati, pungere; den Ochsen stochern, pobodati, bodcem poháněti wola. b) In ein Wespennest stochern, ssťauchnauti, pichnauti do wosyho hnjzda. c) das Feuer stochern, kutiti se v ohně. d) auf Jemanden stochern, dorýwati, dogjmati na někoho. e) die Zähne stochern, párati se w zubech. f) in dem Essen stochern, přebjrati se, piplati se, žižlati se w gjdle. g) in der Nase stochern, rypati w nose.

Stock, m. pl. Stöcke, kmen, keř, tes, frutex;

lex; der Weinstock, winný trs; keř, kmen, vitis; der Blumenstock, trs kwětinowý. b) hůl, hůlka, baculus, scipio; am Stocke gehen, o holi giti, choditi; er hat den Stock bekommen, byl holj bit. c) loket, ulna; ein Stock Leinwand, loket plátna, den Stock ausgraben, pařez wymcytiti, wykopati, dobyti; über Stock und Stein, přes hory doly. d) pařez, mor. náton, caudex, codex; (collect.) pařezý. e) der Klotz, sspalek, náton, truncus. α) der Amboßstock, sspalek k nákowadlj; sl. nákownjk. β) der Bienenstock, aul, krč, klát, alveare; die Beute, brt. γ) der Säulenstock, podstawek, basis. δ) der Armenstock, pokladnice pro chudé. f) Stock im Gefängnisse, trdlice, kláda, nervus, codex; der Daumstock, palečnice. g) der Lichtstock, swjcen, candelabrum. h) der Unterstock am Hemde, podolek. i) der Schraubstock, ssraubowna, retinaculum. k) der Wachsstock, slaupek. l) der Eiterstock, dřeň, matrix puris. m) der Kühlstock, chladicý káď. n) der Fügestock der Wagner, sstřibowač. o) der Eyerstock, wagečnjk. p) der Haubenstock, palice na čepce. q) Stock, pl. Stocke, Stockwerk, ponebj, poschodj, contignatio. r) Ein Stock Saiten, swazek strun. s) ein Stock Vieh, kmen dobytka. t) fig. Stock, ein dummer Mensch, dub, sspalek, klacek, pařez, hňup; er steht da wie ein Stock, stogj tu gako howado w geslj; dim. 1) das Stöckchen, n. a) kmjnek, trsek, hůlička, pařjzek, sspaleček, swjcnjček, slaupeček, swazeček strun. 2) das Stöcklein, an den Schuhen, sspaljček, sl. klátika.

Stock-, pauhý; der Stockböhme, pauhý Čech; der Stockdeutsche, pauhý, kowaný, klepaný, litý Němec. 2) pra; Stockblind, adj. praslepý; Stockfinster, pratmawý, tma gak w pytli; Stockfremd, adj. praneznámý, prachnepowědomý. 3) pařezowý; der Stockkien, pařezowá lauč.

Stockaar, m. holubnjk, krahugec, korotwičkář, korotewnjk, falco palumbarius *Kl.*

Stockänte, f. labská, diwoká kachna, Anas Sylvestris *Kl.*

Stockband, n. tkanice w holi.

Stockdumm, m. hlaupý gako pařez, sádlo, dubowý.

Stockdummheit, m. dubowost.

Stockdürre, adj. hrozně suchý; suchopárný.

Stöckel, m. am Pfluge, podnjžka, podgjžka. 2) sspaljček.

Stocken, v. a. bey den Tuchmachern, nawalowati. 2) tyčiti, stanowiti; den Wein, wjno. 2) v. rec. sich stocken, přisazowati. 3) v. n. zastawiti se; das Blut stockt, krew se zastawuge. b) die Milch stockt, mljko se srážj. c) die Handlung stockt, obchod wězý. d) In der Rede, koktati, zagjkati se. e) die Leinwand stockt, plátno se slezuge, proležuge.

Stocken, n. des Geldes, nedostatek, schodek na penjze; des Blutes, zastawenj krwe.

Stöcken, v. a. do klády, trdlice dáti.

Stockerbse, f. planý, polnj hrách, pisum arvense *Kl.*

Stockeule, f. kulich, Noctua parva *Kl.*

Stockfisch, m. treska, Gadus Morhua *Lin.*

Stockfleckig, adj. slezelý, prolezelý, od zleženj fleky magjcý.

Stockgeige, f. sskřipky.

Stockgut, n. klučenina, nowina, novale.

Stockhammer, m. pemrlice.

Stockhaus, n. žalář, ssatlawa wogenská.

Stockholz, n. drwa, dřjwj pařezowé.

Stockig, adj. prolezelý, slezelý.

Stockisch, adj. zařezaný, wrputilý, zapeklený, zapeklitý, urwalý, zawilý.

Stockkiel, m. přednj brk.

Stockmeister, m. žalářnjk, bitic.

Stockmesser, n. kosýřjk, žabka.

Stockmorchel, f. kotrč, aussko, vchác, vssák, vssička.
Stocknarr, m. dworský, neholený blázen.
Stockpilz, m. S. Stockschwamm.
Stockraum, m. klučenina, nowina.
Stockschilling, m. polák, chlost.
Stockschlag, m. rána, vdeřenj holj; Stockschläge, pl. weyprask, weylupek holj.
Stockschwamm, m. opeňka, podpeňka.
Stocksteif, adj. tuhý gako peřez.
Stockstill, adj. tichaučký, přetichý; er schwieg stockstill, mlčel ani necekna.
Stocktaub, adj. bludý gako peň, gako pařez.
Stocktrieb, m. kladnice.
Stockung, f. zástawa, zastawenj.
Stockwerk, n. ponebj, poschodj, patro, contignatio.
Stockzahn, m. třenownj zub, stolička, těmennj, dens genuinus; der am letzten herausgehet, der Weisheitszahn, maudrý zub.
Stoff, m. přjčina, přjležitost, ansa; er hat Stoff zum Lachen, má se čemu smáti. 2) materye, sstof, hmota, látka; zu einer Komödie, hmota k komedyi; zu einem Gedichte, k básni; Goldstoff, zlatohláw; Silberstoff, postawec, materye hedbáwná se střjbrem.
Stoffen, adj. zlatohlawowý, střjbrohlawowý, postawcowý, hedbáwný.
Stöhnen, v. n. hekati, knjkati.
Stolle, f. kleine, hauska; große, calta; die Christstolle, wánočka, sstědrowka, wánočnice; die Butterstolle, pomazánka, skywa s máslem; die Wachsstolle, slaupek z wosku; dim. das Stöllchen, haustička, calticla.
Stollen, m. noha; am Bette, ložnj noha; am Stuhle, stolice; am Hafen, w hrnce; am Hufeisen, ozubec; im Bergbaue, kaňk, sstůla; den Stollen treiben, sstůlu hnáti.
Stollen, v. a. rozpjnati, rozpratiti, rozpracowati.
Stollenblech, n. kačjrek, stolice, kačjrkowý plech.
Stollenfirste, f. slemeno w kaňku.
Stolperer, m. brkač, mor. charabela.
Stolpern, v. n. klesati, klopeytati, brkati, pochop bráti, mor. packowati, bobrowati, brdaucy bráti, labi, offendi; einmal stolpern, klopeytnauti, pochop wzýti; mehrmal, poklesáwati; ein stolperndes Pferd, klesawý kůň.
Stolprian, n. pochop, pocháp, brdauc; einen Stolprian machen, pocháp wzýti, brdauc vdělati.
Stolz, adj. hrdý, nádherný, superbus; stolz seyn, hrditi se, superbire; stolz werden, zhrdnauti, zpyssněti, inflari; ein stolzer Mensch, hrdaussek, hrdopeyssek; ein stolzer, pompöser Mensch, nádhernjk; ein stolzes Haus, weystawný, pěkný dům; stolz daher gehen, hrdě sobě wykračowati, wysslapowati.
Stolz, m. hrdost, nadhernost, superbia; okrasa, sláwa, rozkoš; du meines Herzens Stolz! ty srdce mého rozkoš, sláwo! auf den Stolz kömmt der Fall, za pýchau chodj palice.
Stolzieren, v. n. hrditi se, rohatiti se, wypjnati se, kosyti se, pyssněti, pychati superbire.
Stöpsel, m. im Ofen, zátka, embolus.
Stopfen, v. a. cpáti, facire; voll stopfen, nacpati; einem das Maul stopfen, zacpati hubu; Gänse stopfen, krmiti husy; die Speise stopft mich, gjdlo mne tlačj, zacpáwá; den Bauch voll stopfen, nacpati břicho, cláskati, práti, cpáti do sebe; den Stepsel fest in die Bouteille stopfen, láhwicy ztuha zapěchowati, zátku zatlačiti.
Stopfküchlein, n. ssišťka, turunda, fartile.
Stopfloch, n. prorostljk, pukowá bylina, Perfoliata offic. *Lin.*
Stopfwachs, n. dlauž.
Stoppel, f. strnisstě, mor. strnisko, stipula. 2) Stoppel, beym Federviehe, sspička, mor. sspenka, stonek; Stoppeln bekommen, sspenčiti se, stončiti.
Stoppeln, v. a. paběrowati, legere. 2) splá-

spláceti, zlátati, sebrati 3) podmjstati, strnisstě worati.
Stöpsel, m. zácpawka, čjpek, zátka. 2) Ein kurzer dicker Mensch, cwalik, skřček.
Stör, m. gesetr, mor. pobrha, sl. krsek, acipenser Sturio *Lin.*
Storar, m. sstórar, Styrax offic. *Lin.*
Storch, m. der weiße, čáp, mor. bohdal; der schwarze, sstan, bočan, Ciconia *Kl.* Ardea Ciconia *Lin.* Ein junger Storch, čapě, čapátko; klappern wie ein Storch, klekotati, kleporati.
Storchblume, f. ohnjček, wlčj mák.
Storchschnabel, m. čapj nos. 2) čapj nůšek, (bylina) geranium *Lin.* 3) geráb, trochlea. 4) čapj nos, wssepis, opice, paolographum.
Stören, v. a. sstárati, dlaubati se, rýti se; in Büchern herumstören, sstárati, přehřebírati se w knihách. 2) v. a. den Frieden stören, russiti pokog; Jemanden stören, nepokogiti někoho, nedati někomu pokoge; das Geräusch stört mich im Schlafe, ssustot, powyk, chramostěnj baurj mne ze spánj; er stöhrt ihn im Schreiben, meyslj ho we psánj; ein Nest stören, baurati, rozbaurati hnjzdo.
Störer, m. buřič; des Friedens, russitel pokoge, turbator, violator pacis.
Storger, m. dryáčnjk, olegkář.
Störrig, adj. twrdossigný, twrdotylný, vporný, vrwalý, nepokogný.
Störrigkeit, f. twrdossignost, vrwalost, nepokognost.
Störstange, f. tlauk.
Stoß, m. pl. Stöße, rána, strk, trc, vderenj, mor. trbos; sl. sot, sota, ictus contussio; Stoß des Erdbebens, zatřesenj; Stoß mit dem Fuße, kopnutj; mit dem Horn, trknutj, trk, mor. trkanec; mit der Faust, bacnutj, bauchnutj, drbnutj; mit dem Ellenbogen, ssterchnutj, ssauchnutj; Stöße, pl. bitj, weyprask, weylupek; auf den Hieb und den Stoß, sečmo a bodmo, caesim et punctim; der Stoß des Eises, třenice; nach einem kurzen Reise, střiž; der Stoß an dem Federviehe, biskup; ein Kälberstoß, telecý kýta; ein Stoß Holz, branice, halda drjwj; der Stoß am Weiberrocke, podloženj, podsazenj; ein Stößlein Thaler, hromádka tolarů.
Stoßaar, m. S. Stößer.
Stoßbillard, n. čubeyda.
Stoßdegen, m. končjř, plec.
Stoßeisen, n. železo při straži.
Stößel, m. mautew, mautwice, palička, tlukadlo, trdlo, pistillum; am Pflugbalken, přetykač, potykač, zatykač, plonum. 3) Zum Kraut, pěch, pěchowadlo.
Stoßen, v. a. irr. du stößest, ich stieß, gestoßen, sl. sotiti, sáceti, strčiti, strkati, trudere; a) mit dem Fuße stoßen, kopati, kopnauti, calcitrare; b) mit den Hörnern stoßen, trkati, trknauti, cornu petere; c) mit dem Ellenbogen stoßen, ssterchnauti, ssauchnauti. d) über den Haufen stoßen, porazyti, powaliti, dáti o zem, sternere; alles über den Haufen stoßen, wsse zporázeti. e) sich an den Tisch stoßen, zawaditi, vdeřiti se o stůl. f) sich an den Kopf stoßen, vhoditi se do hlawy. g) aus dem Hause stoßen, wystrčiti z domu. h) den Degen in den Leib stoßen, wrazyti, wehnati kord do těla. i) Jemanden durch und durch stoßen, propssiti, probodnauti někoho. k) mit dem Degen nach Jemanden stoßen, hnáti se mečem po někom. l) einen Pfahl in die Erde stoßen, zarazyti, zaberaniti, zagahlowati kůl do země. m) Pfeffer stoßen, pepř tlaucy; klein stoßen, na drobno tlaucy; zu Pulver stoßen, na prach ztlaucy. n) einen König vom Throne stoßen, swrcy, swrhnauti krále s trůnu. o) einen von seinem Amte stoßen, swrhnauti, sesaditi s auřadu někoho. p) Jemanden an den Kopf stoßen, vrazyti někoho. q) das Volk stößt sich daran, lid se

nad

nad tim wrážj, pohorſſuge ſe. r) es ſtößt ſich noch an eine Kleinigkeit, běžj gen geſſtě o maličkoſt, maličkoſt w tom wadj. 5) Den Kopf wider die Wand ſtoßen, hlawu tlaucy o zeď. II. v. n. a) der Habicht ſtößt an die Taube, geſtřáb wrážj na holuba. b) in das Horn ſtoßen, zatraubiti na roh. c) in Jemanden ſtoßen, přidati ſe, přirazyti ſe k někomu. d) an Jemanden ſtoßen, přepadnauti, napádnauti někoho. e) Böhmen ſtößt an Oeſterreich, Čechy mezugi, hraničj s Rakauſy. f) vom Lande ſtoßen, odſtrčiti ode břehu.

Stößer, m. drawec, každý drawý pták. 2) káně, Vultur *Kl.* der Hühnerſtößer, ſlepičák, Vultur albicans *Kl.*

Stößerey, f. ſtrkanice.

Stoßgebeth, n. střelčj modlitba.

Stoßgewehr, n. ſtrkacý, pichacý zbraň.

Stößig, adj. trkawý, petulcus.

Stoßring, m. zadnj konečnjk.

Stoßſeufzer, m. ſtřelčj wzdychnutj, wzdychnutjčko w nauzy.

Stoßvogel, m. drawec, káně, Vultur.

Stottern, v. n. breptati, kdákati, balbutire.

Stotternd, adj. breptawý, kdákawý.

Stotterer, m. breptač, breptaun, breptal.

Stotzig, adj. přjkrý, ſtrmý.

Stracklich, adj. náhlý; ein ſtracklicher Tod, náhlá, kwapná, nenadálá ſmrt.

Stracks, adv. přjmo, vpřjmo; hned, pogednau.

Strafbar, adj. treſtatedlný, treſtu hoden.

Strafbarkeit, f. treſtatedlnoſt.

Strafbuch, n. pokutnj kniha.

Strafe, f. pokuta, treſt, poena; Geldſtrafe, penězitá pokuta, mulcta numularia; etwas unter Lebensſtrafe verbiethen, zapowěditi něco pod pokutau ztracenj hrdla.

Strafen, v. a. treſtati, punire; am Gelde, pokutowati na penězých, mulctare pecunia; am Leben ſtrafen, treſtati na hrdle; Jemanden ſtrafen, potreſtati někoho; Gott ſtrafet oft die Menſchen, bůh čaſto lidi kárá; Lügen ſtrafen, winiti ze lži.

Straff, adj. ztuha napnutý, natažený.

Straffällig, adj. prowinilý, zawinilý, treſtu hoden.

Strafgeld, n. pokutnj penjze.

Strafgerechtigkeit, f. káragicý ſprawedlnoſt.

Strafgericht, n. káragicý ſaud (božj).

Sträflich, adj. winný, treſtatedlný, treſtu hoden. 2) domluwy hoden.

Strafpredigt, f. káragicné kázanj.

Strafurtheil, n. pokutnj nález.

Strafwürdig, adj. pokuty, treſtu hoden.

Strahl, m. hrom, fulmen. 2) paprſek, paprſſlek, paprſlek, střela, radius; Strahlen ſchieſſen, paprſkowati, radiare. 3) am Pferdehufen, ſtřelka, ſtřela.

Strahleiſen, n. potápka.

Strahlen, v. n. paprſſkowati, radiare; die Sonne ſtrahlt, ſlunce paprſkuge, ſwjtj; von Gold und Silber ſtrahlen, třpytěti ſe zlatem a ſtřjbrem.

Strahlenbrechung, f. obrážení paprſka.

Strahlenkrone, f. paprſkowý wěnec.

Strahlig, adj. paprſkowý.

Strahlmuſchel, f. hřebenka, Pecten *Lin.*

Strahlſtrich, m. hrom, ſſlak, fulmen.

Strähne, f. předeno, přadeno; dim. Strähnchen, n. předýnko.

Stramm, adj. tuhý, napiatý.

Strampeln, v. n. et a. cupati, hmožditi; das Bett zu Schanden ſtrampeln, poſtel zhmožditi, zchrauniti.

Strampſen, v. n. cupati, dupati.

Strampſen, n. dus, duſot, dupánj.

Strand, m. břeh mořſký, litus.

Strand=, břežnj, pobřežnj; Strandrecht, pobřežnj práwo; der Strandvogel, břežnj pták.

Stranden, v. n. wrazyti na břeh. 2) rozbiti ſe, tápati, ztroſkotati, naufragium pati; ein geſtrandetes Schiff, rozbitá lodj.

Strand=

Strandgut, n. rozbitiny, zboží na břeh wywržené.
Strandläufer, m. bělořit, hwizdáček.
Strandreiter, m. pobřežný.
Strang, m. pl. Stränge, an der Glocke, prowaz; am Wagen, postranek, prostranek, funis; sie ziehen alle einen Strang, gsau gedno pásmo, pomáhagí sy, na gedno nakowadlo tlukau. 2) ssibeničník, ssibeničný prowaz; mit dem Strange hinrichten, oběsyti.
Stränge, S. Strenge.
Strangtasche, f. pobočnice, taſſka.
Strangulieren, v. a. zaſſkrtiti.
Strapaze, f. trmácení, nesnáz, pocházka.
Strapazieren, v. a. trmáceti.
Straße, f. cesta, via; geh deine Straße, gdi po swých; die Land- oder Heerstraße, sylnice, mor. hučnice, via publica. 2) ulice, střída, platea; pořadí, vicus. 3) aužina, fretum.
Straßenbaum, m. beym Sägewagen, cestka.
Straßenbereiter, m. dobljžitel cesty.
Straßeneinräumer, m. cestář.
Straßenfahrer, m. aužinář.
Straßenraub, m. zbog, zbogstwo; treiben, zbigeti, laupežiti, nákeřničiti.
Straßenräuber, m. laupežník, nákeřník, sl. zbogník, latro.
Straßenräuberey, f. nákeřnictwí, laupežnictwí.
Straßenräuberisch, adj. nákeřní, laupežný.
Straßenzoll, n. sylničné, cestné.
Straube, f. kotauč, kosmatice, kosmatinka.
Sträuben, v. a. gežiti; die Katze sträubt sich, kočka se geží. 2) čepeyřiti se; der Hahn sträubet sich, kohaut se čepeyří, rozčepeyřuge. 3) zpěčowati se, stawěti se na odpor, resistere, repugnare.
Straubhuhn, m. rausnáč, Dascianus crispus *Lin.*
Straubig, adj. rausný, racochatý, kosmatý, kostrbatý, salebrosus; eine straubige Henne, slepice rausná.
Straubrad, n. hřebenáč, spodák, gednokružník.
Strauch, m. pl. Sträuche, keř, chrastina, suffrutex; das Gesträuch, chrastí, krowí, chamradí, deryždí, rossti, mor. křibí, chabassti, fruticetum; dim. das Sträuchlein, krowjčko.
Strauchdieb, m. nákeřník, latro.
Straucheln, v. n. klesnauti, klopeytnauti, labi, offendere.
Strauchelnd, adj. klesawý.
Strauchen, m. ozhřiwka, smrkačka, rýma.
Strauchhaupt, n. náhon, zágezek z krowí.
Strauchicht, adj. krowatý.
Strauchklee, m. krowatý getel (raketník, Russ.) Cytisus hirsutus *Lin.*
Strauchrinne, f. příčník, příhon.
Strauchwerk, n. krowí, chrastí, chamradí, deryždí.
Strauß, m. pſſtros, ſſtros, Struthio *Lin.*
Strauß, m. pl. Sträuße, pranice, třenice, rwačka, půtka. 2) Strauß von Blumen, kytka, woňawka, wonička, sertum; dim. Sträußchen, n. kytička. 3) Von Federn, chocholka, chochol, cirrus, cristas. 4) lat. Panicula *Lin.*
Straußhahn, m. rus. turuchtan, Tringa pugnax *Lin.*
Straußmeise, f. kozljček, parus cristatus *Kl.*
Strebe, f. mečík. 2) odpor; sich zur Strebe setzen, na odpor se postawiti.
Strebeband, n. bey den Zimmerleuten, mečík.
Strebekatze, f. tahání kocaura, scaperda, helcystinda.
Streben, v. n. snažiti se, usylowati, conari, niti; nach Ehre streben, dychtiti, tausžiti po cti; streben nach den besten Gaben, snažuge se dogiti lepssích darů.
Strebestange, f. im Jagdwesen, žezlo.
Streckbar, adj. tažitedlný, wytažitedlný.
Streckbarkeit, f. tažitedlnost.

Strecke, f. protahowačka. 2) hon; Lage, kus ceſty; in einer Strecke fort, w gednom po ſobě. dim. das Streckchen, kauſek ceſty.

Streckeiſen, n. protahowačka.

Strecken, v. a. wytáhnauti, wytahowati, tendere, extendere; das Leder, kůži; das Eiſen, železo; ſich ſtrecken, protahowati ſe; ſich in das Gras, do trávy ſe položiti, rozhoſtiti ſe; ſich nach der Decke ſtrecken, oděw ſtrawu podlé ſtawu; er ſtreckte alle viere von ſich, meykl ſebau gak ſſiroký tak dlauhý; ſehr in die Länge, ceſta ſe protahuge do dýlky; geſtreckt, táhlý; ſeine Kräfte auf etwas ſtrecken, ſýlu ſwau wynaložiti na něco; das Gewehr ſtrecken, wzdáti ſe, ſložiti zbraň.

Strecker, m. kwecýř, dilatator bractearum.

Streckhammer, m. wytahowacý kladiwo.

Streckteich, m. wýtažnjk, wýtažnj rybnjk.

Streckwerk, n. wytahowacý ſtrog.

Streich, m. rána, vdeřenj, ictus; du wirſt Streiche bekommen, budeš bit; einem einen Streich beybringen, vdeřiti, vhoditi někoho; der Hammerſtreich, vdeřenj kladiwem; der Backenſtreich, poliček; der Stockſtreich, vdeřenj holj. 2) ſſibalſtwj, kauſek; einem einen Streich ſpielen, čjſnauti, drbnauti, podſkočiti někoho; er kann ſeine Streiche nicht laſſen, nemůže zanechati ſwého ſſibalſtwj; ein artiger Streich, čiſtý, pěkný kauſek.

Streichbaum, m. myzdřicý ſſtěp; im Stalle, přjwora.

Streichblume, f. pleſniwec. 2) das Rindsauge, cypřiš, Anthemis tinctoria *Lin.*

Streichbret, n. dcka, sháněčka, odháňka.

Streiche, f. der Bäcker, ſtreychowačka; der Tuchmacher, ſſtětka; im Feſtungsbaue, bok.

Streicheiſen, n. myzdřicý nůž, protahowačka, protahowacý železo; die Krücke dazu, brlička.

Streicheln, v. a. hladiti, mulcere, palpari; einem das Kien ſtreicheln, hladiti po bradě někoho.

Streicheln, v. irr. ich ſtrich, geſtrichen, I. v. n. a) ſpuſtiti; laß ſtreichen, puſť! ſpuſť! b) čiſſeti, inflare; der Wind ſtreicht herein, wjtr ſem čiſſj, piſſj. c) táhnauti, migrare; die Vögel ſtreichen, ptácy táhnau. d) čeſati, currere; der ſtreicht, ten čeſſe. e) ſgiti, progiti, peragrare; das ganze Land durchſtreichen, celau zemi ſgiti, progiti. f) potlaukati ſe, vagari; den ganzen lieben Tag herumſtreichen, celý boží den ſe plahočiti, potlaukati ſe, pobudowati ſe. g) fig. běhati ſe; die Hündinn hat geſtrichen, tjſka ſe podběhla, očupčila; mit einander ſtreichen, pogjmati ſe, coire. h) třjti ſe; die Fiſche ſtreichen, ryby ſe trau. i) týkati ſe, giti; der Garten ſtreicht an den Fluß, zahrada týká ſe řeky, gde až k řece. k) táhnauti ſe; der Gang ſtreicht, kaňk ſe táhne. l) ſſauſtati; mit der Hand an etwas ſtreichen, ſſauſtnauti rukau o něco, přes něco. 2) v. act. ſpuſtiti, demittere; die Segel ſtreichen, plachty ſpuſtiti; vor einem ſtreichen, wzdáti ſe. b) hladiti, laevigare; etwas gerade ſtreichen, vhladiti, wyhladiti něco; den Fuchsſchwanz ſtreichen, po ſrſti hladiti, liſati ſe. c) třjti, ſetřjti, abstergere; den Staub von dem Fiſche ſtreichen, ſetřjti prach ſe ſtolu. d) shrábnauti, shrnauti, corradere; das Geld zuſammenſtreichen, penjze shrábnauti. e) řezati; die Violine ſtreichen, hauſle řezati. f) mazati, linere; Butter auf das Brot ſtreichen, chléb máſlem pomazati. g) dělati; Ziegel ſtreichen, cyhly dělati. h) zoſtřiti, acuere; das Meſſer ſtreichen, přetáhnauti, zoſtřiti nůž. i) sháněti; das Getreide ſtreichen, obilj sháněti; geſtrichener Scheffel, sháněný korec. k) holiti; das Fell ſtreichen, kůži holiti. l) das Feld, ſſtreychowati. m) mrſkati; mit Ruthen ſtreichen, mrſkati, virgis caedere. n) in

der

der Luft streichen, powětřj rozrážeti. o) etwas heraus streichen, něco wychwalowati. p) Komplimente streichen, poklony ſſaustati, řezati.
Streicher, m. ocylka.
Streichfahre, f. podmjtka.
Streichfetzen, m. der Schuster, střzek.
Streichfisch, m. trdelnj ryba.
Streichgarn, n. tenátka na ptáky.
Streichgeld, n. postryſſné; der es einnimmt, postryſſný.
Streicheln, v. a. hladiti, mjliti, kusohladiti.
Streichholz, n. shánččka, shonec, shánidlo, shánka, shrnowačka, ſſtreycholec. 2) Im Bräuhause, limpa, hostorium.
Streichkarpfen, m. trnjk, trdelnjk.
Streichkäse, m. mazawý sýr. 2) Butter und Quark, rozbuda.
Streichkraut, n. ryt, Rosida Luteola *Lin.*
Streichnadel, f. průbjřſká gehla.
Streichstein, m. zlatnický kámen.
Streichteich, m. třecý rybnjk.
Streichvogel, m. tažnjk, tažný pták.
Streichwehr, n. ſplaw, gez.
Streichwinkel, m. bočnj vhel, kant.
Streichzeit, f. čas tahu. 2) čas třenj.
Streif, m. ſgezd.
Streifen, m. páſmo, pruh, ſſtráf; dim. das Streiflein, ſſtráfek; an einer neugedünchter Wand, ſſmaheyl; in einem Steine, die Schichte, ſlona.
Streifen, I. v. n. zasáhnauti, ſſaustnauti, dotknauti se, tangere. 2) odřjti, detrahere; sich an die Hand streifen, ruku sobě odřjti. 3) wpadnauti, ſgezdy činiti, irruere; der Feind streift über die Gränzen, nepřjtel ſgezdy činj; streifende Rotte, wyběžná rota. 4) plahočiti se, vagari; im Lande herumstreifen, potlaukati se, plahočiti se, trmáceti se po zemi. II. v. act. stáhnauti, deglubere; einen Hasen streifen, zagjce stáhnauti. 2) zdrhnauti, odrhnauti; die Blätter von einem Zweige streifen, listj s ratolesti zdrhnauti. 3) ſwljcy se; die Schlange streift sich, had se ſwljká; mor. lenj se. 4) žjhowati, pruhowati; gestreifte Leinwand, pruhowané, žjhowané plátno.
Streifer, m. pochop.
Streiferey, f. wyběžka, wpád.
Streifgerte, f. pružina; dim. pružinka.
Streifig, adj. pruhowatý, pruhowaný, žjhowaný; eine streifige Taube, pružák; ein streifiger Apfel, pruháč; streifiger Taffet, žjhowaná dykyta.
Streifjagen, n. naháňka.
Streifling, m. pruháč.
Streifruthe, f. pružinka.
Streifschuß, m. postřela, postřelenj.
Streifwunde, f. rána, která zawadj.
Streifzug, m. wyběžka, wpád.
Streinen, v. n. plahočiti se, potlaukati se, pobudowati.
Streiner, m. ein Hund, stranič: pes, který nedobře ſlidj.
Streit, m. boj, půtka, potýkánj, třenice, certamen. 2) ſpor, půtka, různice; sie sind im Streit mit einander, na sporu gsau sobě; immer im Streite leben, w stálé wádě žjwu býti; ein Wortstreit, spor o slowo; ein Rechtsstreit, saud, pře, rozepře, lis; ein Streit, hádka, disputatio.
Streitart, f. bardýk.
Streitbar, adj. bitewný, bogownj, bellicosus.
Streitbarkeit, f. bogownost.
Streiten, v. n. irr. ich stritt, gestritten, bogowati, belligerare; für das Vaterland streiten, bogowati pro wlast. 2) potýkati se, certare; um den Vorzug streiten, potýkati se o předek. 3) hádati se, přjti se, disputare; er streitet gern, rád se hádá; ich streite nicht dawider, gá se nepru, nepřjm; sie stritten sich lange, dlauho se hádali. 4) sauditi se, litigare; sie stritten sich lange, dlauho se saudili. 5) odporowati, repugnare; das streitet wi-

wider die Wahrheit, to odporuge prawdě. 6) wálčiti, bogowati; mit Hunger streiten, wálčiti s hladem. 7) rytjřowati; die streitende Kirche, cýrkew rytjřugjcý, ecclesia militans.

Streiter, m. bitec, bogownjk, bigce. 2) Ein guter Streiterritter, dobrý rytjř.

Streitfrage, f. otázka, rozepře.

Streitgenosse, m. spolubogownjk, spolurytjř.

Streithandel, m. rozepře.

Streithahn, m. S. Straußhahn.

Streitig, adj. odporný, die streitigen Partheyen, strany sobě odporné; wir sind noch streitig darüber, gesstě se o to nesnadnjme, máme o to spor; er macht mir es streitig, odpjrá mi to, pře se o to semnau; die Sache ist streitig, ta wěc gest w rozepři; bis auf die streitigen Punkte, až na to, oč gest hádka, wáda, rozepře.

Streitigkeit, f. rozepře, lis; theologische Streitigkeiten, theologické plikty, hádky.

Streitkolben, m. buzygán, železný cep, parkamelice.

Streitmüthig, adj. sskorpiwý, hassteřiwý.

Streitsache, f. pře, spor, wěc o kterau gest rozepře; währender Streitsache, pod zasstau pří.

Streitschrift, f. hádka, sporný spis.

Streitsucht, f. hasstěřiwost.

Streitsüchtig, adj. hasstěřiwý.

Streitwagen, m. kosnj wůz, covinus.

Strenge, adj. přjsný, severus; ein strenger Richter, přjsný saudce. b) krutý, tuhý, asper; ein strenger Winter, tuhá, krutá, třeskutá zyma. c) strenger Herr! statečný, wzácný, urozený pane! d) trpký, strenge Weintrauben, trpké hrozny. e) tuhý; strenge Fasten, tuhý půst; ein strenger Orden, tuhý řád; adv. přjsně, krutě; strenge arbeiten, sylně pracowati; strenge beobachten, stuha, zostra pozorowati; strenge leben, stuha žiwu býti.

Strenge, f. přjsnost, severitas; tuhost, krutost, asperitas; die Strenge der Pferde, hřjběcý, mor. sopliwice.

Strengflüssig, adj. tuhoplynný.

Strensel, m. S. Gersch.

Streu, f. stlanj, stelivo, stýla, stramentum; auf der Streu liegen, ležeti na slámě, na stlanj; den Kühen eine Streu machen, podestlati krawám.

Streubelwurz, f. babj zub, Lathraea Squammaria *Lin.*

Streubüchse, f. posypádka, cukřice.

Streuen, v. a. sypati; Blumen auf den Weg streuen, kwjtj sypati na cestu; Zucker auf etwas, cukr na něco sypati, cukrem něco posypati. 2) házeti; Geld unter das Volk, penjze mezy lidi házeti. b) roztrausyti; etwas unter die Leute streuen, roztrausyti něco mezy lidi, hin und her streuen, verstreuen, trausyti, vtrausyti. c) stláti; Stroh dem Viehe streuen, stláti slámu pod dobytek, podestlati. d) das *Getreide streuet gut*, obilj gest dobré na slámu. e) fig. Gerüche, wůni wydawati, wůni wanauti; das Streuen, stlánj.

Streugabel, f. wytřasky, rohatiny, widle.

Streuling, n. stýla, stelivo, stlanj.

Streupulver, n. sypawý prássek.

Streurechen, n. hrabánj straubanky, hrabaniny.

Streusand, m. posypádko.

Streustroh, n. sláma k stlánj.

Strich, m. der Vögel, tah, tažení. 2) In einem Striche, bez přitrže. 3) Des Holzes, líto. 4) Des Zeuges, wlas; gegen Strich, proti wlasu. 5) Zu Striche stellen, (auf Tische) po wodě klásti, poliknauti. 6) Der Vögel, hegno, sl. krdel; ein Strich Repphühner, stádo korotwj. 7) Das Leichen der Fische, třenj; der Brut, potěr, plod, plůdek. 8) Mit der Feder, auf

auf der Geige, tah. 9) průba; den Strich halten, průbu wydržeti. 10) čára; viele Striche auf etwas machen, něco počarowati; fig. einen Strich durch die Rechnung machen, někomu něco překaziti, zkaziti, někomu autory skaziti. 11) čárka, comma. 12) pruh; schwarzes Pferd mit weißen Strichen, wranný kůň s bjlými pruhy. 13) Ein Strich Landes, kus země, podkragi. 14) der Erde, des Himmels, pásmo, pona. 15) Getreides, korec, modius. 16) An den Eutern der Kühe, cecek; mor. sswáh; dim. das Strichlein, čárka, čárčička.

Strichbret, n. S. Streichbret.

Striche, f. sstrychna, protahowačka.

Strichhader, m. vtěrák, sunitergium.

Strichpunct, m. čárka s puntjkem.

Strichregen, m. přeháňka, transitus.

Strichweise, adv. po korcých; po čarách.

Strick, m. prowaz, funis; dim. das Strickchen, n. prowázek; ein Kuhstrück, přjtěžek. 2) Strick zum Fangen, osydlo, lapačka, laqueus. 3) Der Strick am Netze, obřew. 4) fig. du Strick! ty padauchu! ssibeničnjku! dem Stricke entgehen, ssibenicy vgjti; sich mit dem Strick erhängen, odsydlem, prowazem se oběsyti.

Strick=, sstrykowacý, wazacý; das Strickholz, dřewo sstrykowacý, k sstrykowánj.

Strickbeutel, m. sstrykowáček, sstrykowacý pytljk.

Stricken, v. a. wázati, sstrykowati; Netze stricken, sýtě plésti; Strümpfe stricken, punčochy wázati, sstrykowati.

Stricker, m. sstrykowač, wazač, f. sstrykowačka, wazačka.

Strickgras, n. sytnjk, Schoenus *Lin.*

Stricknadel, f. sstrykowačka.

Strickscheibe, f. tauleček.

Strickzeug, n. wázánj, sstrykowánj.

Striese, f. S. Streifen.

Striegel, f. u. m. hřbelec, strigilis.

Striegeln, v. a. cýdjti, česati hřbelcem, strigili radere. 2) fig. natahowati, debati, ssiditi, vexare. 3) tejrati, držiti; die Bauern striegeln, sedláky držiti. 4) wyčesati, wydrbati, wylupati.

Striegelzeug, n. česánj.

Strieme, f. pruh, prauha, pružina, mor. ljzna, máz, hanak. máza, vibex; eine blaue Strieme, zsynalost, modřina, al. wráz, sugillatio. 2) Im Brode, klih, knedljkowatina, klihowatina.

Striemig, adj. pružinowatý, pruhowatý, mor. mázowitý. 2) Wasserstriemig, klihowatý, knedljkowatý.

Strietz, m. S. Seqa.

Strietzel, m. großer, calta; kleiner, hauska; Weinnachtsstrietzel, wánočka, sstědrowka; Butterstrietzel, pomazanice. 2) homole.

Strippe, f. an den Stiefeln, lossna, sstrengle, bey der Leinwand auf der Bleiche, klička, petlička, pretlička.

Strittig, adj. S. Streitig.

Strobel, m. ssisska, krutka, strobillus.

Strobeldorn, m. artyčok, cynara *Lin.*

Strobelkopf, m. kostrbáč, kosmáč, racochač.

Stroh, n. sláma, stramen; Erbsenstroh, hrachowina; Bohnenstroh, bobowina; Wickenstroh, wykwowina; Schüttenstroh, otepná, dlauhá sláma; Wirrstroh, swiganka, měrýnka, drchanka, matenice, plazená, russená, městná sláma; leeres Stroh dreschen, cykánka mejti; mit Stroh decken, possiti, possiwati střechu.

Stroh=, slaměný, stramineus; die Strohmatte, slaměná rohožka; der Strohwisch, slaměný hnůg.

Stroharbeit, f. djlo ze slámy.

Strohband, n. powřjslo, powřislo, prowřjslo.

Strohblume, f. slaměnice; Xeranthemum *Lin.*

Strohbund, m. otep slámy.

Strohbüchsel, n. dossek; S. Strohschaube.

Strohbutter, f. zymnj máslo.

Strohdach, n. doſſkowá ſtřecha.
Strohdecke, f. ſlamowka, ſlaměná přikrýwka, deka na hřádky neb kredhty.
Strohdecker, m. poſſiwač.
Ströhern, adj. ſlaměný, stramineus; doſſkowý.
Strohfarben, Strohfarbig, adj. S. Strohgelb.
Strofiedel, f. cymbálek.
Strohgelb, adj. plawý, zaplawělý.
Strohgelblich, adj. zaplawlý, plawatý.
Strohhalm, m. ſtéblo ſlámy; dim. das Strohhälmchen, ſtebýlko ſlámy.
Strohhut, m. ſláměnec, ſlaměnek.
Strohhütte, f. chalupa doſſky poſſitá, kakrč, barák.
Strohjunker, m. kobylkář.
Strohkarte, f. ſſrétka.
Strohmann, m. baſtroš.
Strohſack, m. ſlamnjk, ſlaměný žok, žok na ſlámu. (ſtrožok).
Strohſchaube, f. doſſek; mit Lehm angeſchmiert, kalenec, kalenice; zehn Schauben in einem Bunde, wázanice; der ſie machet, doſſkář.
Strohſchneider, m. řezač, sl. ſečkář.
Strohſchneidekammer, f. řezárna.
Strohſchneidekaſten, m. řezačka.
Strohſchüſſel, f. ſlaměnka, oſſitka.
Strohſeil, n. powřjslo.
Strohſenſe, f. koſſjř.
Strohſtürzel, m. řit, collect. řjtj, ožiwotnj ſláma.
Strohtuch, n. poſlamka, lodix crassior.
Strohwiſch, m. wěchet, wich; coll. wěchtowj; dim. wiſſek, wěchýtek.
Strohwittwe, f. wdowa po žiwém.
Strohwittwer, m. wdowec po žiwé.
Strollchen, v. n. plahočiti ſe, pobudowati ſe, ſinolýkati ſe.
Strom, m. tok. 2) praud; heftiger, peřeg, flumen, cursus; Strom auf fahren, plawiti ſe proti praudu. 3) řeka, fluvius. 4) fig. praud.
Strombahn, f. řečiſſtě.
Strömen, praudem técy, waliti ſe; die Zeit ſtrömt ſchnell dahin, čas prudce utjká, běžj; das Blut ſtrömt aus den Adern, krew chrčj, chljpj z žil.
Stromkarpfen, m. řjčný kapr.
Strömling, m. praudnjk.
Stromweiſe, adv. praudem, peřegj.
Strophe, f. ſſtrofa; die repetiert wird, auswrat.
Stroſſe, f. ſſtros.
Ströter, m. lotr, nákeřnjk.
Strotzen, v. n. bobtěti, bubřiti, dauti ſe, tumere. 2) fig. ein ſtrotzender Beutel, nacwokowaný pytljk; ſtrotzend von Milch, nabobtělý, duřmatělý, duřmatý mljkem; mit ſeinem Gelde, ſwými penězy ſe wypjnati, dmauti, wynáſſeti, hrděti; von Griechiſchen Wörtern ſtrotzen, řeckými ſlowy bubřeti, bobtěti, dauti ſe; ſtrotzende Worte, nadutá ſlowa, sesquipedalia verba; von Golde ſtrotzen, zlatem ſe třpytěti.
Strudel, m. požeradlo, mor. zblaň, vorago, barathrum; der Wirbel, wjr, zatočina; 2) ſſtrudle, zawinač.
Strudeln, v. n. wřjti, klokočkem, klopotem zwjrati, bullire; das Waſſer ſtrudelt, woda ſe z pramene wyřinuge, walj.
Strummeln, v. n. et a. bey den Kohlenbrennern, oharkowatěti.
Strumpf, m. pařez, caudex; mit Strumpf und Stiel ausrotten, ſſinabem popleniti, z kořene wywrátiti. 2) punčocha, mor. pančocha, tibiale; gewirkte Strümpfe, punčochy na ſtáwku dělané; Ober- und Unterſtrümpfe, ſwrchnj a ſpodnj punčochy; die Strümpfe an- oder ausziehen, punčochy obauti neb zauti; Strümpfe und Schuhe, obuw, calceamenta; dim. das Strümpfchen, n. punčoſſka. 3) fig. tulipán, doktor punčoſſka.
Strumpfband, n. podwazek.
Strumpfſtricker, m. punčochář; —inn; f. punčochářka.

Strumpfstricker=, punčochářský; Gesell, towaryš.
Strumpfstrickerey, f. punčochářstwj.
Strumpfstuhl, m. stáwek.
Strumpfwirker, m. stáwkář.
Strumpfwirkerey, f. stáwkářstwj.
Strunk, m. slaupek, stipes *Lin.* der Kohlstrunk, koštiál.
Strunt, m. leyno.
Strunze, f. manda, lodma, chlapkyně, ssťapa.
Strupfe, Struppe, f. podlomy.
Strupfen, v. a. zdrbnauti. 2) v. n. cwrknauti, zcwrknauti.
Struppig, adj. raušný, kostrbatý, zgezený.
Struppiren, sich, v. rec. namocy se, poraučhati se, nalomiti se. 2) v. a. zchwátiti; ein struppirtes Pferd, zchwácený kůň.
Strutz, m. in der Schule, čuníc; bey Soldaten, nowáček.
Strützer, m. kozý list, Jerycho, Lonicera Xylosteum *Lin.*
Stubben, m. pařez, caudex.
Stübchen, n. čtyři pinty.
Stube, f. die Radstube, lednice; die Glockenstube, zwonice. 2) swětnice, gizba, sl. et ol. chyže, cubile, cubiculum; dim. das Stübchen, n. gizbička. 3) weyměnek.
Stuben=, swětničný; die Stubenthür, dwéře swětničné, do swětnice.
Stubenfliege, f. domácý, domowní maucha, musca domestica *Lin.*
Stubengelehrte, m. S. Stubensitzer.
Stubengesell, spolubydlicý, spolutowaryš, společnjk, contubermo.
Stubenheitzer, m. topič.
Stubenkammer, f. weystupek.
Stubenmädchen, n. panská, služka.
Stubenschabe, f. ššwáb, blata orientalis *Lin.*
Staubensitzer, m. swětnička, pecywálek, domawálek.
Stüber, m. ššilec. 2) dwaugrošlák, polturák.

Stubich, Stübich, m. kupecký sud.
Stübler, m. weyměnjk, weyměnkář; —inn, f. weyměnkářka.
Stück, n. kus, mor. odrobina, otrusyna, fragmentum; dim. Stückchen, kausek, kausýček, kaušíček, kaušťiček; ein Stück Brod, skywa, sausto; großes Stück, bunt; mor. kawal, kawalek chleba; Speck, kus; mor. ššábotina, slanin; Eis, kra, krub, celizna, mor. šškruta ledu; Stück Holz, zdář, obuššek, oklešťček, mor. kolek, koleček. 2) Auf dem Acker, záhon. 3) Tuch, postaw sukna. 3) Leinwand, (30 Ellen) ššuka, ššučka plátna. 5) In der Münze, penjz; ein Zweygroschenstück, dwaugrošák. 6) Fragment, zlomek. 7) Kanone, dělo. 8) Ding, wěc; in diesem Stücke, w té wěcy; von freyen Stücken, zčistadobra, z dobré wůle; in Stücke zerhauen, na caparty, na cancory, na bubice rozsekati.
Stückarbeiter, m. S. Stückwerker.
Stückeln, v. a. na kaušťičky rozděliti. 2) nastawiti, splácti, sešiti.
Stücken, v. a. na kusy rozsekati, rozděliti. 2) přidělati, přišiti; zusammen stücken, sešiti.
Stückfaß, n. swidnický sud.
Stückgestell, n. podloha.
Stückgießer, m. dělař.
Stückhufe, f. kus lánu.
Stückknecht, m. pacholek od děl.
Stückkugel, f. kaule do děla, kusu.
Stückpulver, m. prach do děl.
Stückweise, adv. po kusých, kus po kusu.
Stückwerk, n. kusy, pl. cosy nedodělaného; fig. unser Wissen ist Stückwerk, z částky poznáwáme.
Stückwerken, v. n. podělkowati, z kusu pracowati.
Stückwerker, m. řemeslnjk od kusu, podělkář.
Stückwischer, m. banjk.
Student, m. študent.

Studieren, v. n. studowati, studyrowati, Studere. 2) učiti se, discere, studere; auf eine Predigt studieren, učiti se na kázanj; die Rechte studieren, učiti se práwům. 3) zpytowati; sein Herz studieren, zpytowati, skaumati swé srdce.
Studierstube, f. swětnice, pokog k učenj, učjrna.
Stüschen, schůdek, stupýnek, fig. stupeň.
Stufe, f. schod, stupeň, gradus. 2) Im Bergbaue, stufa.
Stufen, v. a. bjti, tlaucy, hmožditi.
Stufengang, m. postupowánj.
Stufenjahr, n. postupnj rok.
Stufenpsalm, m. postupnj žalm.
Stufenweise, f. po stupnjch.
Stuff, m. ruda.
Stuhl, m. der Dachstuhl, krow. 2) Der Weber, staw. 3) Am Gebäude, stolice. 4 Auf den man sitzet, stolice, zjdle; dim. das Stühlchen, stolička, židlička; den Stuhl vor die Thür setzen, rozbratřiti se, rozkmotřiti se. 5) Der Nachtstuhl, stolice nočnj; keinen Stuhl haben, neměti stolice.
Stuhlfeyer, f. des h. Petrus, stolowánj sw. Petra.
Stuhlgang, m. stolice.
Stuhlzapfen, m. čjpek pro stolicy.
Stuhlzwang, m. tuhawka, tenasmus.
Stuke, f. parez.
Stülpe, f des Topfes, poklička, půklička, koprwadlo, operculum. 2) des Hutes, facka, střecha, střjška, hrana, mor. guráš.
Stülpen, v. a. klopiti, poklopiti. 2) založiti; den Hut, založiti klobauk.
Stülpnase, f piknos, nasus resimus; der eine solche Nase hat, piknůšek.
Stülpnasig, adj. piknosý.
Stülpstock, m. stogák.
Stumm, adj. němý, mutus; stumm werden, oněměti, obmutescere; ein Stummer, njma, elinguis, mutus. 2) nemluwný, qui parum loquitur; ein Stummer, nemluwa, muňa. 3) Stumme Sünden, němý hřjch.
Stümmel, m. konec, ostatek, posledek; dim. das Stümmelchen, posledeček; ein Stümmel Seife, zpjrek, zpěrek; ein Stümmel vom Baume, paheyl.
Stümmeln, v. a. zhanobiti, uřezati; S. Verstümmeln.
Stummen, v. n. němėti, němým býti.
Stummheit, f. němota, mutitas.
Stümper, m. hudlař, kazyswět, sl. kontář.
Stümperey, f. hudlařenj, hudlářstwj, kazyswětstwj.
Stümperhaft, adj. hudlařský, kazyswětský.
Stümpern, v. n. hudlowati, hudlařiti; auf dem Klawiere stümpern, drnčeti na klawjru; auf der Geige, wrzati, skřjpati na hausljch.
Stumpf, adj. tupý, ztupělý, hebes, obtusus; ein stumpfes Messer, tupý nůž; stumpf werden, ztupěti; stumpf machen, ztupiti, wykazyti. 2) kusý, komolý, mutilus; ein stumpfer Schwanz, kusý ocas. 3) rozplesklý, simus; eine stumpfe Nase, pleskatý, stupidus; stumpfe Zähne, wylezlé zuby, laskomina. 5) Stumpf, im moral. Sinne, neobyralý, neobyralec.
Stumpf, Stumpfen, m. von einem Baume; paheyl; das Stümpfchen, paheylek.
Stumpfeckig, adj. tupohranný.
Stümpfen, v. a. die Bäume, klestiti, zaklestiti, pozstřjbati stromy. 2) tupiti; das Messer, tupiti, ztupiti nůž.
Stumpfheit, f. tupost, ztupělost, hebetudo.
Stumpfnase, f. pleskatý, rozplesklý, připlesklý nos, nasus simus; mit einer Stumpfnase, pleskonůšek.
Stumpfnäsig, adj. pleskonosý.
Stumpfschwanz, m. kusý ocas. 2) Ein Pferd, swáb.
Stumpfwinckelig, adj. tupouhelný.

Stun-

Stunde, f. hodina, hora; dim. das Stündchen, hodinka; von Stund an, od nynégssta od té chwile; zur Stunde, dosawad; die Uhr schlägt Stunden, hodiny bigj hodiny. 2) doba, chwjle, tempus. 3) Jemanden im Zeichnen Stunden geben, včiti někoho reysowati, hodiny dáwati.
Stundengebeth, n. hodinky, horae canonicae.
Stundenglas, n. sypacý hodinky.
Stundenlang, adj. hodinu trwagjcý; adv. mnoho, kolik hodin.
Stundenlehrer, m. včitel na hodiny.
Stundenring, m. kolečko hodiny vkazugjcý, hodinowé.
Stundenrufer, m. hlásný, ponocný.
Stundenzeiger, m. vkazowač, ručička, index.
Stündlich, adj. hodinný; adv. každau hodinu; das stündige Gebeth, hodinky.
Stunze, f. sstaudew.
Stupfel, m. bodec, pobodec, osten, stimulus.
Stupfen, v. a. bodnauti, pobodnauti, pichnauti, ssfauchnuti.
Sturm, m. pl. Stürme, bauře, baukka, tempestas; es erhob sich ein Sturm, bauře se ztrhla. 2) Des Windes, widr, wichřice, chumel, powětřj, turbo. 3) Mehrer Menschen, ssturem, cawyk, hluk. 4) Des Feindes, ztek, ztečenj, ssturem, autok; Sturm laufen, autokem, ssturmem hnáti na město; eine Stadt mit Sturm einehmen, ztécy město. 5) Sturm läuten, ssturmowati.
Sturmbock, m. bořicý beran, aries.
Sturmdach, m. autočnj střecha.
Stürmen, v. n. tlaucy, třjskati; auf die Thür stürmen, třjskati na dwéře. b) auf Jemanden hinein stürmen, obořiti se na někoho, invehi in aliquem. c) Der Wind stürmt, witr bauřj, ventus flat. d) alles stürmt auf ihn ein, wsse se naň hrne, walj, obořuge. e) stürmen, Sturm läuten, ssturmowati na zwon. 2) v. a. Bilder stürmen, obrazy russiti; ein Haus, dům wybiti, ztecy, na dům vdeřiti; eine Stadt stürmen, město ztécy; eine Festung mit stürmender Hand einnehmen, pewnost zteksse dobyti, wzýti, brannau rukau dobyti; eine Mauer, prostřjleti, probořiti zeď; ein Thor, bránu, rozstřjleti, wybořiti; auf die Gesundheit losstürmen, dorážeti na zdrawj.
Stürmer, m. buřič; Bilderstürmer, obrazoryssec iconoclasta.
Sturmfahne, f. autočnj, praporec.
Sturmfaß, n. woznice, obecnice.
Sturmgatter, n. hřebeny.
Sturmglocke, f. baučicý zwon, ssturmownjk.
Sturmhaken, m. hák pro oheň.
Sturmhaspel, m. rohatka.
Sturmhaube, f. lebka, přilbice, ssissák, galea; der sie macht, přilbičnjk.
Sturmhut, m. woměg, Aconitum *Lin.* 2) Der Blaue, ssalomaunek, Aconitum Napellin *Lin.*
Stürmisch, adj. baučliwý; stürmisches Wetter, baučliwé powětřj, bauře.
Sturmleiter, f. řebřjk autočnj, k ssturmu.
Sturmsäule, f. swor.
Sturmvogel, m. hlupeyš, Procellaria glacilis *Lin.*
Sturmwind, m. wichřice, turbo.
Sturz, m. pád, překot, lapsus. b) an der Thür, podwog, limen superius. c) eines Baumes, pařez, caudex; paheyl. d) des Rothwildes, péro. e) des Berges, srax, strmina, růl, abruptum. f) eines Gebäudes, zbořenj, spadnutj, sfutina; das Haus steht auf dem Sturze, ten dům gest na spadnutj, na zbořenj. g) an Stroh, řit, řitj. h) fig. pád, swrženj, sbozenj; der Sturz eines vornehmen Mannes, pád wzácného muže.
Stürzacker, Sturzacker, m. podmjtka.
Stürzbaum, m. kotrlec, kotrmelec.

Stürz=

Stürze, f. im Bergbaue, halda. 2) poklička, koprwadlo, křidlice, operculum; dim. das Stürzchen, n. pokličička, koprwádko, křidlička. 3) kleč.

Stürzebecher, m. winný molek, winodus, piwák, piwodus, čespiwo.

Stürzel, m. am Felde, strnisstě, stipula; b) am Weinstocke, podpusta, křjzek, resex. c) Am Stroh, řit, coll. řitj, ožiwotnj sláma.

Stürzen, v. n. překotiti se; das Pferd stürzt, kůň se překotil. b) spadnauti; von dem Pferde, spadnauti, swaliti se, skotiti se, s koně. c) er stürzte hin, překotil se. d) das Wasser stürzt von Felsen herab, woda se walj, kácý se skály. e) er stürzte in das Zimmer, wrazyl do pokoge. f) das Blut stürzt aus der Wunde, krew se kácý z rány. 2) v. a. swrcy, swrhnauti, skáceti, srazyti; dejicere; Jemanden aus dem Fenster, swrcy, skáceti, shoditi někoho s okna. b) fig. von dem Throne stürzen, s trůnu swrcy. c) ins Unglück, do nesstěstj uwrcy; sich in Irrthum, uwaliti se w blud. d) in die Armuth, na mizynu přiwesti. e) er stürzt alles vor sich hin, wsse před sebau porážj, potjrá, kácý. f) eine Tonne, přewaliti, překlopiti kád. g) fig. Gläser, sklenice wyprazdňowati, klopiti, skleničkowati. h) den Acker, podworati, podnjtati pole, rolj. i) das Getreide, přehazowati, obraceti obilj. k) den Deckel über den Topf, pokličku dáti, položiti na hrnec.

Stürzende, n. řit, coll. řitj.

Stürzer, m. im Bergbaue, wysypač.

Sturzhaken, m. sslamhák.

Stürzkarren, m. hunt, kolečko.

Sturzrinne, f. překlopený žlábek.

Stürzschaufel, f. lopata k přehazowánj, k obracenj.

Stute, f. kobyla, klisna, equa; eine Stute belegen lassen, připustiti klisnu.

Stuten-, kobylj; Stutenmilch, kobylj mléko.

Stutenfleisch, n. kobylina.

Stutenmeister, m. kobylák, magister equariae.

Stuterey, f. kobylj pole.

Stutfüllen, Stutenfüllen, n. hřebice.

Stutz, m. sstuc, tažnice. 2) auf den Stutz, na mjstě, hned, co zpatra. 3) wzdory; er thut es aus Stutz, dělá to na wzdory, naschwál.

Stutzärmel, m. rukáwec.

Stutzband, n. mecjk.

Stutzbart, m. wawausy, walausy, mrňata.

Stutzchen, n. sstycle.

Stütze, f. podpora, fulcrum; im Gesimse, podstawka; bey einem Zaum, přjtka.

Stutzen, I. v. n. trkati se, arietare. b) mit den Gläsern, sklenice srazyti, přiťuknauti. c) zastawiti se, zarazyti se, percelli. d) kosyti se, faukati sobě, wywáděti sobě, fintiti se; das stutzt! to blyská. II. v. a. uřezati; einem Pferde den Schwanz, usekauti, uřezati koňowi ocas. 2) ostřihati; die Haare, ostřihati wlasy.

Stützen, v. a. podpjrati, podepřjti, fulcire. 2) fig. spoléhati; er stützt sich darauf, spoléhá na to. 3) stanowiti, nabigeti, statuminare; den Weinstock, winný keř.

Stutzer, m. sswihák, sswihlik; —inn, f. sswihlice, sswihačka, sswička. 2) Stutz, Stutzel, sstucl, rukáwec, sl. rukáwnjk.

Stutzig, adj. twrdossigný, zdurowitý, twrdohlawý, upnutilý, pertinax, pervicax. 2) pozastawugjcý se, zaražený; stutzig werden, zarazyti se, zastawiti se.

Stutzigkeit, f. zdurowitost, twrdossignost.

Stutzkopf, m. twrdohlawec, twrdohlawost.

Stützleiter, f. řebřjk s podporau.

Stutzohr, m. kusouchý.

Stutzperricke, f. kratká paruka.

Stutzrohr, n. sstuc, tažnice.

Stutzscheere, f. klestjcý nůžky.

Stutz-

Stutzschwanz, m. s kusým ocasem, bezocasý, sswáb, Huj.
Styl, m. sloh, stylus.
Stylist, m. složnjk.
Subhastiren, v. a. odhádati, dáti na odhadi.
Subject, n. podmět, podwrh, podwrženj, subjectum. 2) mládenec kupecký. 3) Ein gutes Subject, ssikowný člowěk.
Sublimiren, v. a. přehnati, přepáliti.
Subordination, f. podřjzenj.
Subordiniren, v. a. podřjditi, subordinirt, podřjzený.
Subprior, m. podpřewořj.
Subscribent, m. podpisnjk, podpisowatel.
Substanz, f. podstata, substantia, essentia.
Subtrahiren, v. a. odtáhnauti.
Subtraction, f. odtaženj.
Suche, f. ljč.
Suchen, v. a. hledati, quaerere. 2) pohledáwati; was hast du hier zu suchen? coho tu máš zde k pohledáwánj. 3) wyhledáwati; Jemandes Glück, něčj ssťěstj; Ursache zu etwas, přjčiny k něčemu; Gelegenheit, přjležitosti; Hülfe, pomocy. 4) hleděti; er sucht ihm zu schaden, hledj mu sskoditi.
Sucher, m. hledač; —inn, f. hledačka.
Sucht, f. nákaza, nakažliwá nemoc. b) mor, morowá rána, pestis. c) die fallende Sucht, padaucnice, padúcý nemoc, epilepsia. 4) Die Neigung zum Spiele ist bey ihm zur Sucht geworden, láska ke hře se mu obrátila we wássnj.
Süchtig, adj. gedowatý; die Nägel sind süchtig, nehty gsau gedowaté. 2) nehogný; eine süchtige Haut, nehogná, nehogitedlná kůže.
Sud, m. wařenj, klokot; das Wasser siedet in einem Sude fort, woda se wařj auwarem, klokotem, klokočkem; eine Suppe sogleich aus dem Sude essen, polewku wřelau gjsti; einen Sud thun lassen, nechati gednau, trochu zewřjti. 2) wárka, war; ein Sud Bier, wárka piwa; ein Sud Seife, war mydla; ein Sud Fische, gedno wařenj ryb.
Süd, m. poledne, gih, meridies; der Wind ist Süd, wjtr ge od poledne.
Süd-, polednj, meridionalis; das Südland, polednj země; der Südpol, polednj ohel.
Sudel, m. kaluže, kalužina, kalissťe, koláč.
Sudelbuch, n. raptulář, makulář.
Sudeley, f. ssmařenj, klechtenj, sskrtánj.
Sudelkoch, m. kuchtjk, klechtjk; die Sudelköchinn, kuchtice, kuchtička.
Sudeln, v. a. ssmařiti, zanečáditi, sskrjtati, ssissmati, zanečistiti, pjhati, mor. wworyzhati. 2) In der Küche, kuchtiti, klechtiti.
Süden, adv. poledne; der Wind kommt von Süden, wjtr přicházý od poledne; gegen Süden, k polednj.
Südländer, m. obywatel polednj krajiny.
Süderbreite, f. polednj ssjř.
Sudler, m. ssmařič, čmalil, kuchtič, klechtič.
Südlich, adj. polednj, na poledne ležjcý.
Südost, adj. indecl. polednowýchodnj, mezy polednem a wýchodem; der Südostwind, wjtr polednowýchodnj.
Südsee, f. tiché moře.
Südwärts, adv. k polednj.
Südwest, adj. indecl. západopolednj, mezy polednem a západem; der Südwestwind, wjtr západopolednj.
Südwind, m. wjtr polednj, gih.
Suff, m. dausseť; auf einen Suff, gednjm dausskem, chrstem.
Süfling, m. dylaskoň, odlasta.
Sühnopfer, S. Sündopfer.
Suhle, f. kal.
Sühlen, v. a. a) kuchtiti, klechtiti. b) sspati se; sich im Kothe sühlen, sspati se, wáleti se w blátě.
Suhllache, f. kal.
Sühnen, S. Versühnen.

Sulze, f. liz, lizánj. 2) hustenina, gelatum. 3) rosol.
Sulzen, v. a. das Wild, liz dáti, nastrogiti.
Sumach, m. sumach, Rhus coriaria *Lin.*
Summarisch, adj. zkrátka usazený; adv. w krátkosti, auhrnkem.
Summe, f. weynos, auhrnek, suma, summa; in Summa, sumau, auhrnkem.
Summen, v. n. bzučeti, wučeti.
Summiren, v. a sumowati; das Summiren, sumowánj.
Sumpf, m. bahno, bařina, močidlo, močál, al. močarisko, palus; im Bergbaue, žumpa.
Sumpffisch, m. bahnitá ryba.
Sumpfhahnenfuß, m. žlutá tolita, Ranunculus palustris *Lin.*
Sumpfheidelbeere, f. jerowina, klikwa, ozymnj brusnice, vallinium uliginosum *Lin.*
Sumpfig, adj. bahnitý, bahnisstný, bařinatý, seinenisstný, paludosus; sumpfig seyn, bahniti.
Sumpfvogel, m. bahnáč, Grallae *Lin.*
Sumpfwasser, n. bahnitá woda.
Sumsen, v. n. bzučeti, bručeti, wučeti.
Sund, m. aužina, fretum.
Sünde, f. hřjch, peccatum; eine Sünde begehen, hřjch spáchati, hřjchu se dopustiti; für eine Sünde halten, za hřjch pokládati; von Sünden lossprechen, rozhřessiti, rozhřjssiti; eine Todsünde, smrtedlný hřjch; pec. mortale; eine läßliche Sünde, wssednj hřjch, pec. veniale.
Sündenfall, m. hřjssný pád. 2) prwopočátečnj, dědičný hřjch.
Sündenlos, adj. bezhřjssný, rozhřjssený.
Sünder, m. hřjssnjk, peccator. 2) Ein armer Sünder, chudas, ubožátko; in Rücksicht der Erbsünde, ubohý hřjssnjk; —inn, f. hřjssnice, peccatrix.
Sündensack, m. hřespytel.
Sündfluth, f. potopa, diluvium.
Sündhaft, adj. hřjssný, adv. —ě.
Sündhaftigkeit, f. hřjssnost.
Sündig, adj. hřjssný, hřessiwý, peccaminosus; adv. —ě.
Sündigen, v. n. hřessiti, zhřessiti, prohřessiti se, peccare.
Sündlich, adj. hřjssný, pravus, improbus.
Sündlichkeit, f. hřjssnost.
Sündopfer, n. oběť za hřjch.
Sündwasser, n. woda očissugjcý.
Superfein, adj. přetenký.
Superintendent, m. střjdnjk lutryanský; Generalsuperintendent, biskup lutryanský.
Superklug, adj. přemaudrý, přemudřelý.
Suppe, f. poljwka, jusculum; dim. das Süppchen, a poliwčička; schlechte Suppe, bliwonina, blumbara; in der Suppe sitzen lassen, nechati někoho w blátě, na holičkách.
Suppen-, poljwečný, poljwkowý; die Suppenschüssel, poljwečná mjsa, mjsa na poljwku.
Suppenfreund, m. poljwkář; die—inn, poljwkářka.
Suppig, Suppicht, adj. poljwkowatý.
Supplik, f. prosebný ljst, supplex libellus.
Supplicant, m. pjsemný prosebnjk, pjsemně.
Suppliciren, v. n. prosyti žádati, podati spis.
Susannenbruder, m. zuzanjk.
Süß, adj. sladký, dulcis; süß schmecken, sladko chutnati; süß machen, osladiti; süß werden, sladnauti, zasladnauti, dulcescere. b) ljbezný, přjgemný, amoenus, suavis; eine süße Stimme, ljbezný hlas; süßer Schlaf, sladké, ljbezné spanj. c) neslaný; süße Butter, čerstwé, neslané máslo. d) fig. Ein süßer Herr, sladaussek; adv. sladce, dulciter; süß schlafen, ljbě, ljbezně spáti.
Süßapfel, m. sladátko.
Süßbast, m. wlčj lýko, daphne Mezereum *Lin.*
Süßeley, f. sladkawost.

Sü-

Süßeln, v. n. ſladkawěti.
Süßen, v. n. ſladiti. 2) v. a. ſladiti, oſladiti.
Süßholz, m. lékořice, ſladké dřewo, Glycirrhiza *Lin.*
Süßigkeit, f. ſladkoſt, dulcedo.
Süßklee, m. hřebýnek, Hedysarum *Lin.*
Süßlich, adj. zaſladlý, ſladaučký, přiſladký, ſladkawý.
Süßling, m. ſyrowinka, Agaricus lactifluus *Lin.* 2) ſladauſſek.
Süßmund, m. ſladkoűſtý.
Süßtönend, adj. ſladkozwučný, libozwučný.
Süßwurzel, f. ſládek, oſládyč, ſladowec, Polypodium Vulgare *Lin.*
Sylbe, f. ſlabyka, syllaba; nicht eine Sylbe hervorbringen können, verſtehen, ani ſlowa nemocy promluwiti, rozuměti.
Sylbenmaß, n. gakoſt ſlabyk, quantitas syllabarum.
Sylbenſtecher, m. ſlabyčka, ſlabykoměrec.
Sylbenſtecherey, f. ſlabyčkowánj.
Symmetrie, f. gednoměrnoſt.
Sympathie, f. gednocýtedlnoſt, ſtegnočitek.
Sympatiſiren, gednocýtiti, ſtegnocytowati.
Symphonie, f. gednozwučnoſt, ſtegnozwučnoſt. 2) ſymfonye.
Symptom, n. připadlý neduh, Symptoma.
Syndicus, m ſyndykus.
Syrup, m. ſyrop.
Syſtem, n. ſauſtawa, ſklad, ſyſtem.

T.

Tabak, m. tabák. S. Tobak.
Tabelle, f. tabule.
Tabernakel, n. ſtánek; Tabernaculum.
Taberne, f. krčma, hoſpoda.
Tabulak, n. podlaha.
Tact, m. takt; den Tact ſchlagen, führen, dáwati takt.
Tactfeſt, adj. ſylný w taktu.
Tactführer, m. dawatel taktu.
Tactmäßig, adj. podlé taktu.
Tadel, m. wada, chyba, Niemand iſt ohne Tadel, žádný nenj bez chyby, wady. 2) hana; einen Tadel anhängen, hanu zawěſyti.
Tadelfrey, adj. bez wady, bez auhony.
Tadelhaft, adj. wadný, záwadnj, hany hodný.
Tadeln, v. a. haněti, tupiti, ol. porokowati, vituperare.
Tadelnswerth, adj. hany hoden.
Tadelſucht, f. hánliwoſt, tupliwoſt.
Tadelſüchtig, adj. hánliwý, tupliwý.
Tadler, m. tupič, hánce, hanič; die—inn, tupička, hanička.
Tafel, f. tabule, tabula; Glas in Tafeln, ſklo w tabuljch; eine Tafel Chocolade, táſlička čekolády; dim. das Täfelchen tabulka; die Schreibtafel, pſacý tabulka, tobolka; die Tafel decken, na tabuli proſtřjti. 2) dſka, deſka; die Geſetztafeln, dſky; die Landtafel, dſky zemſké.
Tafel-, tabulowý; das Tafelglas, tabulowé ſklo; das Tafellicht, tabulowé ſwjčky. 2) tabulnj; das Tafelzimmer, tabulnj pokog; das Tafelzeug, tabulnj nákadj. 3) při, na tabuli; die Tafelmuſik, hudba při tabuli; das Tafel-Serwieß, ſerwjs na tabuli.
Tafelbier, n. patoky.
Tafelbirn, f. letnj bruſſka.
Tafeldecker, m. ſtolnjk.
Tafeldiener, m. ſlaužjcý při tabuli.
Tafelgeld, m. pl. tabulné, ſtolné penjze.
Tafelgut, n. ſtolnj ſtatek.
Tafeln, v. n. tabulowati, ſtolowati.
Täfeln, v. a. taflowati.
Tafeltuch, n. vbrus na tabule.
Tafelwerk, n. taflowánj.

Strohdach, n. dosskowá střecha.

Strohdecke, f. slamowka, slaměná přikrýwka, deka na hřádky neb krechty.

Strohdecker, m. possiwač.

Ströhern, adj. slaměný, stramineus; dosskowý.

Strohfarben, Strohfarbig, adj. S. Strohgelb.

Strofiedel, f. cymbálek.

Strohgelb, adj. plawý, zaplawělý.

Strohgelblich, adj. zaplawlý, plawatý.

Strohhalm, m. stéblo slámy; dim. das Strohhälmchen, stebýlko slámy.

Strohhut, m. slaměnec, slaměnek.

Strohhütte, f. chalupa dossky possitá, kasrč, barák.

Strohjunker, m. kobylkář.

Strohkarte, f. sstětka.

Strohmann, m. hastroš.

Strohsack, m. slamnjk, slaměný žok, žok na slámu. (strozok).

Strohschaube, f. dossek; mit Lehm angeschmiert, kalenec, kalenice; zehn Schauben in einem Bunde, wázanice; der sie machet, dosskář.

Strohschneider, m. řezač, sl. sečkář.

Strohschneidekammer, f. řezárna.

Strohschneidekasten, m. řezačka.

Strohschüssel, f. slaměnka, ossitka.

Strohseil, n. powřjslo.

Strohsense, f. kosýř.

Strohstürzel, m. řit, collect. řjtj, oživotnj sláma.

Strohtuch, n. poslamka, lodix crassior.

Strohwisch, m. wěchet, wjch; coll. wěchtowj; dim. wjssek, wěchýtek.

Strohwittwe, f. wdowa po žiwém.

Strohwittwer, m. wdowec po žiwé.

Strollchen, v. n. plahočiti se, pobudowati se, smolýkati se.

Strom, m. tok. 2) praud; heftiger, peřeg, flumen, cursus; Strom auf fahren, plawiti se proti praudu. 3) řeka, fluvius. 4) fig. praud.

Strombahn, f. řečisstě.

Strömen, praudem técy, waliti se; die Zeit strömt schnell dahin, čas praudce vtjká, běžj; das Blut strömt aus den Adern, krew chrčj, chljpj z žil.

Stromkarpfen, m. řjčný kapr.

Strömling, m. praudnjk.

Stromweise, adv. praudem, peřegj.

Strophe, f. sstrofa; die repetiert wird, auswrat.

Strosse, f. sstros.

Ströter, m. lotr, nákeřnjk.

Strotzen, v. n. bobtěti, bubřiti, dauti se, tumere. 2) fig. ein strotzender Beutel, nacwokowaný pytljk; strotzend von Milch, nabobtělý, durmatělý, duřmatý mljkem; mit seinem Gelde, swými penězy se wypjnati, dmauti, wynásseti, brděti; von Griechischen Wörtern strotzen, řeckými slowy bubřeti, bobtěti, dauti se; strotzende Worte, nadutá slowa, sesquipedalia verba; von Golde strotzen, zlatem se třpytěti.

Strudel, m. požeradlo, mor. zhlaň, vorago, barathrum; der Wirbel, wjr, zatočina; 2) sstrudle, zawinač.

Strudeln, v. n. wřjti, klokočkem, klopotem zwjrati, bullire; das Wasser strudelt, woda se z pramene wyřinuge, walj.

Strummeln, v. n. et a. bey den Kohlenbrennern, oharkowatěti.

Strumpf, m. pařez, caudex; mit Strumpf und Stiel ausrotten, ssmahem popleniti, z kořene wywrátiti. 2) punčocha, mor. pančocha, tibiale; gewirkte Strümpfe, punčochy na stáwku dělané; Ober- und Unterstrümpfe, swrchnj a spodnj punčochy; die Strümpfe an- oder ausziehen, punčochy obauti neb zauti; Strümpfe und Schuhe, obuw, calceamenta; dim. das Strümpfchen, n. punčosska. 3) fig. tulipán, doktor punčosska.

Strumpfband, n. podwazek.

Strumpfstricker, m. punčochář; —inn; f. punčochářka.

Strumpf-

Strumpfstricker⸗, punčochářský; Gesell, towaryš.
Strumpfstrickerey, f. punčochářstwj.
Strumpfstuhl, m. stáwek.
Strumpfwirker, m. stáwkář.
Strumpfwirkerey, f. stáwkářstwj.
Strunk, m. slaupek, stipes *Lin.* der Kohlstrunk, kossťál.
Strunt, m. leyno.
Strunze, f. manda, lochna, chlapkyně, sskapa.
Struple, Struppe, f. podlomy.
Strupfen, v. a. zdrhnauti. 2) v. n. cwrknauti, zcwrknauti.
Struppig, adj. rausný, kostrbatý, zgežený.
Struppiren, sich, v. rec. namocy se, poraučhati se, nalomiti se. 2) v. a. zchwátiti; ein struppirtes Pferd, zchwácený kůň.
Strutz, m. in der Schule, čuníe; bey Soldaten, nowáček.
Strützer, m. kozý list, Jerycho, Lonicera Xylosteum *Lin.*
Stubben, m. pařez, caudex.
Stübchen, n. čtyři pinty.
Stube, f. die Radstube, lednice; die Glockenstube, zwonice. 2) swětnice, gizba, sl. et ol. chyže, cubile, cubiculum; dim. das Stübchen, n. gizbička. 3) weyměnek.
Stuben⸗, swětničný; die Stubenthür, dwéře swětničné, do swětnice.
Stubenfliege, f. domácý, domowni maucha, musca domestica *Lin.*
Stubengelehrte, m. S. Stubensitzer.
Stubengesell, spolubydlicý, spolutowaryš, společnjk, contubermo.
Stubenheitzer, m. topič.
Stubenkammer, f. weystupek.
Stubenmädchen, n. panská, slažka.
Stubenschabe, f. sswáb, blata orientalis *Lin.*
Staubensitzer, m. swětnička, pecywálek, domawálek.
Stüber, m. sstilec. 2) dwaugrossák, poltorák.
Stubich, Stübich, m. kupecký sud.
Stübler, m. weyměnjk, weyměnkář; —inn, f. weyměnkářka.
Stück, n. kus, mor. odrobina, otrusyna, fragmentum; dim. Stückchen, kausek, kaussýček, kaussíček, kaussjček; ein Stück Brod, skywa, sausko; großes Stück, bunt; mor. kawal, kawalek chleba; Speck, kus; mor. sslábotina, slanin; Eis, kra, kruh, celizna, mor. sskruta ledu; Stück Holz, zdář, obussek, oklesstek, mor. kolek, koleček. 2) Auf dem Acker, záhon. 3) Tuch, postaw sukna. 3) Leinwand, (30 Ellen) sstuka, sstučka plátna. 5) In der Münze, penjz; ein Zweygroschenstück, dwaugrossák. 6) Fragment, zlomek. 7) Kanone, dělo. 8) Ding, wěc; in diesem Stücke, w té wěcy; von freyen Stücken, zčistadobra, z dobré wůle; in Stücke zerhauen, na caparty, na cancory, na hubice rozsekati.
Stückarbeiter, m. S. Stückwerker.
Stückeln, v. a. na kaussticky rozděliti. 2) nastawiti, splácti, sessiti.
Stücken, v. a. na kusy rozsekati, rozděliti. 2) přidělati, přissiti; zusammen stücken, sessiti.
Stückfaß, n. swidnický sud.
Stückgestell, n. podloha.
Stückgießer, m. dělař.
Stückhufe, f. kus lánu.
Stückknecht, m. pacholek od děl.
Stückkugel, f. kaule do děla, kusu.
Stückpulver, m. prach do děl.
Stückweise, adv. po kusých, kus po kusu.
Stückwerk, n. kusy, pl. cosy nedodělaného; fig. unser Wissen ist Stückwerk, z částky poznáwáme.
Stückwerken, v. n. poděkowati, z kusu pracowati.
Stückwerker, m. řemeslnjk od kusu, poděkář.
Stückwischer, m. banjk.
Student, m. sstudent.

Studieren, v. n. ſſtudowati, ſſtudýrowati, Studere. 2) včiti ſe, discere, studere; auf eine Predigt ſtudieren, včiti ſe na kázanj; die Rechte ſtudieren, včiti ſe práwům. 3) zpytowati; ſein Herz ſtudieren, zpytowati, ſkaumati ſwé ſrdce.
Studierſtube, f. ſwětnice, pokog k včenj, včjrna.
Stüfchen, ſchůdek, ſtupýnek, fig. ſtupeň.
Stufe, f. ſchod, ſtupeň, gradus. 2) Im Bergbaue, ſſtufa.
Stufen, v. a. býti, tlaucy, hmoždjti.
Stufengang, m. poſtupowánj.
Stufenjahr, n. poſtupnj rok.
Stufenpſalm, m. poſtupnj žalm.
Stufenweiſe, f. po ſtupnjch.
Stuff, m. ruda.
Stuhl, m. der Dachſtuhl, krow. 2) Der Weber, ſtaw. 3) Am Gebäude, ſtolice. 4) Auf den man ſitzet, ſtolice, žjdle; dim. das Stühlchen, ſtolička, židlička; den Stuhl vor die Thür ſetzen, rozbratřiti ſe, rozkmotřiti ſe. 5) Der Nachtſtuhl, ſtolice nočnj; keinen Stuhl haben, neméti ſtolice.
Stuhlfeyer, f. des h. Petrus, ſtolowánj ſw. Petra.
Stuhlgang, m. ſtolice.
Stuhlzapfen, m. čjpek pro ſtolicy.
Stuhlzwang, m. tuhawka, tenasmus.
Stuke, f. pařez.
Stülpe, f des Topfes, poklička, půklička, koprwadlo, operculum. 2) des Hutes, facka, ſtředa, ſtřjſſka, hrana, mor. gurás.
Stülpen, v. a. klopiti, poklopiti. 2) založiti; den Hut, založiti klobauk.
Stülpnaſe, f pjknos, nasus resimus; der eine ſolche Naſe hat, pjknůſek.
Stülpnaſig, adj. pjknoſý.
Stülpſtock, m. ſtogák.
Stumm, adj. němý, mutus; ſtumm werden, oněméti, obmutescere; ein Stummer, njma, elinguis, mutus. 2) nemlawný, qui parum loquitur; ein Stummer, nemluwa, muňa. 3) Stumme Sünden, němý hřjch.
Stümmel, m. konec, oſtatek, poſledek; dim. das Stümmelchen, poſledeček; ein Stümmel-Seife, zpjrek, zpérek; ein Stümmel vom Baume, paheyl.
Stümmeln, v. a. zhanobiti, vřezati; S. Verſtümmeln.
Stummen, v. n. néméti, némým býti.
Stummheit, f. némota, mutitas.
Stümper, m. hudlař, kazyſwět, sl. kontář.
Stümperey, f. hudlařenj, hudlářſtwj, kazyſwětſtwj.
Stümperhaft, adj. hudlařſký, kazyſwětſký.
Stümpern, v. n. hudlowati, hudlařiti; auf dem Klawiere ſtümpern, drnčeti na klawjru; auf der Geige, wrzati, ſſkřjpati na hauſljch.
Stumpf, adj. tupý, ztupělý, hebes, obtusus; ein ſtumpfes Meſſer, tupý nůž; ſtumpf werden, ztupěti; ſtumpf machen, ztupiti, wykazyti. 2) kuſý, komolý, mutilus; ein ſtumpfer Schwanz, kuſý ocas. 3) rozpleſklý, simus; eine ſtumpfe Naſe, pleſkatý, stupidus; ſtumpfe Zähne, wylezlé zuby, laſkomina. 5) Stumpf, im moral. Sinne, neobýralý, neobýralec.
Stumpf, Stumpfen, m. von einem Baume, paheyl; das Stümpfchen, paheylek.
Stumpfeckig, adj. tupohranný.
Stümpfen, v. a. die Bäume, kleſtiti, zakleſtiti, pozſtřjhati ſtromy. 2) tupiti; das Meſſer, tupiti, ztupiti nůž.
Stumpfheit, f. tupoſt, ztupěloſt, hebetudo.
Stumpfnaſe, f. pleſkatý, rozpleſklý, připleſklý nos, nasus simus; mit einer Stumpfnaſe, pleſkonůſek.
Stumpfnäſig, adj. pleſkonoſý.
Stumpfſchwanz, m. kuſý ocas. 2) Ein Pferd, ſſwáb.
Stumpfwinckelig, adj. tupouhelný.

Stun-

Stunde, f. hodina, hora; dim. das Stündchen, hodinka; von Stund an, od nynégsska od té chwjle; zur Stunde, dosawad; die Uhr schlägt Stunden, hodiny bigj hodiny. 2) doba, chwjle. tempus. 3) Jemanden im Zeichnen Stunden geben, včiti někoho reysowati, hodiny dáwati.
Stundengebeth, n. hodinky, horae canonicae.
Stundenglas, n. sypacý hodinky.
Stundenlang, adj. hodinu trwagicý; adv. mnoho, kolik hodin.
Stundenlehrer, m. včitel na hodiny.
Stundenring, m. kolečko hodiny vkazugicý, hodinowé.
Stundenrufer, m. hlásný, ponocný.
Stundenzeiger, m. vkazowač, ručička, index.
Stündlich, adj. hodinný; adv. každau hodinu; das stündige Gebeth, hodinky.
Stunze, f. sstaudew.
Stupfel, m. bodec, pobodec, osten, stimulus.
Stupfen, v. a. bodnauti, pobodnauti, pichnauti, sstauchnuti.
Sturm, m. pl. Stürme, bauře, baužka, tempestas; es erhob sich ein Sturm, bauře se zrhla. 2) Des Windes, wichr, wichřice, chumel, powětřj, turbo. 3) Mehrer Menschen, ssturem, cawyk, hluk. 4) Des Feindes, ztek, ztečenj, ssturem, autok; Sturm laufen, autokem, ssturmem hnáti na město; eine Stadt mit Sturm einehmen, ztécy město. 5) Sturm läuten, ssturmowati.
Sturmbock, m. bořicý beran, aries.
Sturmdach, m. autočnj střecha.
Stürmen, v. n. tlaucy, třjskati; auf die Thür stürmen, třjskati na dwéře. b) auf Jemanden hinein stürmen, obořiti se na někoho, invehi in aliquem. c) Der Wind stürmt, wjtr baužj, ventus flat. d) alles stürmt auf ihn ein, wsse se naň hrne, walj, obořuge. e) stürmen, Sturm läuten, ssturmowati na zwon. 2) v. a. Bilder stürmen, obrazy russiti; ein Haus, dům wybiti, ztecy, na dům vdeřiti; eine Stadt stürmen, město ztécy; eine Festung mit stürmender Hand einnehmen, pewnost zteksse dobyti, wzýti, brannau rukau dobyti; eine Mauer, prostřileti, probořiti zeď; ein Thor, bránu, rozstřileti, wybořiti; auf die Gesundheit losstürmen, dorážeti na zdrawj.
Stürmer, m. buřič; Bilderstürmer, obrazorussec iconoclasta.
Sturmfahne, f. autočnj, praporec.
Sturmfaß, n. woznice, obecnice.
Sturmgatter, n. hřebeny.
Sturmglocke, f. baušicý zwon, ssturmownjk.
Sturmhaken, m. hák pro oheň.
Sturmhaspel, m. rohatka.
Sturmhaube, f. lebka, přilbice, ssissák, galea; der sie macht, přilbičnjk.
Sturmhut, m. woměg, Aconitum *Lin.* 2) Der Blaue, ssalomaunek, Aconitum Napellin *Lin.*
Stürmisch, adj. baužliwý; stürmisches Wetter, baužliwé powětřj, bauře.
Sturmleiter, f. řebřjk autočnj, k ssturmu.
Sturmsäule, f. swor.
Sturmvogel, m. hlupeyš, Piocellaria glacilis *Lin.*
Sturmwind, m. wichřice, turbo.
Sturz, m. pád, překot, lapsus. b) an der Thür, podwog, limen superius. c) eines Baumes, pařez, caudex; paheyl. d) des Rothwildes, péro. e) des Berges, sraz, strmina, růl, abruptum. f) eines Gebäudes, zbořenj, spadnutj, ssutina; das Haus steht auf dem Sturze, ten dům gest na spadnutj, na zbořenj. g) an Stroh, řit, řitj. h) fig. pád. swrženj, sbozenj; der Sturz eines vornehmen Mannes, pád wzácného muže.
Stürzacker, Sturzacker, m. podmjtka.
Stürzbaum, m. kotrlec, kotrmelec.

Stürz=

Stürze, f. im Bergbaue, halda. 2) poklička, koprwadlo, křidlice, operculum; dim. das Stürzchen, n. pokličička, koprwádko, křidlička. 3) kleč.

Stürzebecher, m. winný molek, winodus, piwák, piwodus, čespiwo.

Stürzel, m. am Felde, strnisstě, stipula; b) am Weinstocke, podpusta, zřjzek, resex. c) Am Stroh, řit, coll. řitj, oziwotnj sláma.

Stürzen, v. n. překotiti se; das Pferd stürzt, kůň se překotil. b) spadnauti; von dem Pferde, spadnauti, swaliti se, skotiti se, s koně. c) er stürzte hin, překotil se. d) das Wasser stürzt von Felsen herab, woda se walj, kácý se skály. e) er stürzte in das Zimmer, wrazyl do pokoge. f) das Blut stürzt aus der Wunde, krew se kácý z rány. 2) v. a. swrcy, swrhnauti, skáceti, srazyti; dejicere; Jemanden aus dem Fenster, swrcy, skáceti, shoditi někoho s okna. b) fig. von dem Throne stürzen, s trůnu swrcy. c) ins Unglück, do nesstěstj vwrcy; sich in Irrthum, vwaliti se w blud. d) in die Armuth, na mizynu přiwesti. e) er stürzt alles vor sich hin, wsse před sebau porážj, potjrá, kácý. f) eine Tonne, přewaliti, překlopiti kád. g) fig. Gläser, sklenice wyprazdňowati, klopiti, sklenickowati. h) den Acker, podworati, podnjtati pole, rolj. i) das Getreide, přehazowati, obraceti obilj. k) den Deckel über den Topf, pokličku dáti, položiti na hrnec.

Stürzende, n. řit, coll. řitj.

Stürzer, m. im Bergbaue, wysypač.

Sturzhaken, m. sslamhák.

Stürzkarren, m. hunt, kolečko.

Sturzrinne, f. překlopený žlábek.

Stürzschaufel, f. lopata k přehazowánj, k obracenj.

Stute, f. kobyla, klisna, equa; eine Stute belegen lassen, připastiti klisnu.

Stuten-, kobylj; Stutenmilch, kobylj mléko.

Stutenfleisch, n. kobylina.

Stutenmeister, m. kobylák, magister equariae.

Stuterey, f. kobylj pole.

Stutfüllen, Stutenfüllen, n. hřebice.

Stutz, m. sstuc, tažnice. 2) auf den Stutz, na mjstě, hned, co zpatra. 3) wzdory; er thut es aus Stutz, dělá to na wzdory, naschwál.

Stutzärmel, m. rukáwec.

Stutzband, n. mečjk.

Stutzbart, m. wawausy, walausy, mrňata.

Stutzchen, n. sstycle.

Stütze, f. podpora, fulcrum; im Gesimse, podstawka; bey einem Zaum, přjtka.

Stutzen, I. v. n. trkati se, arietare. b) mit den Gläsern, sklenice srazyti, přiťuknauti. c) zastawiti se; zarazyti se, percelli. d) kosyti se, faukati sobě, wywáděti sobě, fintiti se; das stutzt! to blysstá. II. v. a. vřezati; einem Pferde den Schwanz, vseknauti, vřezati koňowi ocas. 2) ostřihati; die Haare, ostřihati wlasy.

Stützen, v. a. podpjrati, podepřjti, fulcire. 2) fig. spoléhati; er stützt sich darauf, spoléhá na to. 3) stanowiti, nabigeti, statuminare; den Weinstock, winný keř.

Stutzer, m. sswihák, sswihljk; —inn, f. sswihlice, sswihačka, sswička. 2) Stutz, Stutzel, sstucl, rukáwec, sl. rukáwnjk.

Stutzig, adj. twrdossigný, zdurowitý, twrdohlawý, vrputilý, pertinax, pervicax. 2) pozastawugjcý se, zaražený; stutzig werden, zarazyti se, zastawiti se.

Stutzigkeit, f. zdurowitost, twrdossignost.

Stutzkopf, m. twrdohlawec, twrdohlawost.

Stützleiter, f. řebřjk s podporau.

Stutzohr, m. kusouchý.

Stutzperrücke, f. kratká paruka.

Stutzrohr, n. sstuc, tažnice.

Stutzscheere, f. klesstičý nůžky.

Stutz-

Stutzschwanz, m. s kußým ocasem, bezocasý, ssváb, Haj.
Styl, m. sloh, stylus.
Stylist, m. sslozník.
Subhastiren, v. a. odhádati, dáti na odhad.
Subject, n. podmět, podwrh, podwrženj, subjectum. 2) mládenec kupecký. 3) Ein gutes Subject, ssikowný člowěk.
Sublimiren, v. a. přehnati, přepáliti.
Subordination, f. podřjzenj.
Subordiniren, v. a. podřjditi, suberdinirt, podřjzený.
Subprior, m. podpřewořj.
Subscribent, m. podpisnjk, podpisowatel.
Substanz, f. podstata, substantia, essentia.
Subtrahiren, v. a. odtáhnauti.
Subtraction, f. odtaženj.
Suche, f. tich.
Suchen, v. a. hledati, quaerere. 2) pohledáwati; was hast du hier zu suchen? čeho ty máš zde k pohledáwánj. 3) wyhledáwati; Jemandes Glück, něčjssiesti; Ursache zu etwas, přičiny k něčemu; Gelegenheit, přjležitosti; Hülfe, pomocy. 4) hleděti; er sucht ihm zu schaden, hledj mu sskoditi.
Sucher, m. hledač; —inn, f. hledačka.
Sucht, f. nákaza, nakažliwá nemoc. b) mor, morowá rána, pestis. c) die fallende Sucht, padaúnice; paducý nemoc, epilepsia. 4) Die Neigung zum Spiele ist bey ihm zur Sucht geworden, láska ke hře se mu obrátila we wássen.
Süchtig, adj. gedowatý; die Nägel sind süchtig, nehty gsau gedowaté. 2) nehogný; eine süchtige Haut, nehogná, nehogitedlná kůže.
Sud, m. wawar, klokot; das Wasser siedet in einem Sude fort, woda se wařj auwarem, klokotem, klokotkem; eine Suppe sogleich aus dem Sude essen, polewku wřelau gjsti; einen Sud thun lassen, nechati gednau, trochu zewřjti. 2) wárka, war; ein Sud Bier, wárka piwa; ein Sud Seife, war mydla; ein Sud Fische, gedno wařenj ryb.
Süd, m. poledne, gih, meridies; der Wind ist Süd, witr ge od poledne.
Süd-, polednj, meridionalis; das Südland, polednj země; der Südpol, polednj uhel.
Sudel, m. kaluže, kalužina, kalissťe, kozláč.
Sudelbuch, n. rapulár, makulář.
Sudeley, f. ssmařenj, klechtenj, sskrtánj.
Sudelkoch, m. kuchtič, klechtič; die Sudelköchinn, kuchtice, kuchtička.
Sudeln, v. a. ssmařiti, zaneřáditi, sskrtati, ssissmati, zanečistiti, pjhati, mor. uworyzhati. 2) In der Küche, kuchtiti, klechtiti.
Süden, adv. poledne; der Wind kommt von Süden, witr přicházý od poledne; gegen Süden, k polednj.
Südländer, m. obywatel polednj krag. ny.
Süderbreite, f. polednj ssjř.
Sudler, m. ssmařič, čmalil, kuchtič, klechtič.
Südlich, adj. polednj, na poledne ležjcý.
Südost, adj. indecl. polednowýchodnj, mezy polednem a wýchodem; der Südostwind, witr polednowychodnj.
Südsee, f. tiché moře.
Südwärts, adv. k polednj.
Südwest, adj. indecl. zapadopolednj, mezy polednem a západem; der Südwestwind, witr zapadopolednj.
Südwind, m. witr polednj, gih.
Suf, m. daussek; auf einen Suf, gednjm daussfkem, chrstem.
Süfling, m. chlastoň, odhlasta.
Sühnopfer, S. Sündopfer.
Suhle, f. kal.
Suhlen, v. a. a) kuchtiti, klechtiti. b) ssipati se; sich im Kothe suhlen, ssipati se, wáleti se w blátě.
Suhllache, f. kal.
Sühnen, S. Versühnen.

Sulze, f. lir, lizánj. 2) husspenina, gelatum. 3) rosol.

Sulzen, v. a. das Wild, lir dáti, nastrogiti.

Sumach, m. sumach, Rhus coriaria *Lin.*

Summarisch, adj. zkrátka vsazený; adv. w krátkosti, aubrnkem.

Summe, f. weynos, aubrnek, suma, summa; in Summa, sumau, aubrnkem.

Summen, v. n. bzučeti, wučeti.

Summieren, v. a sumowati; das Summieren, sumowánj.

Sumpf, m. bahno, bařina, močidlo, močál, al. močarisko, palus; im Bergbaue, žumpa.

Sumpffisch, m. bahnitá ryba.

Sumpfhahnenfuß, m. žlutá rolita, Ranunculus palustris *Lin.*

Sumpfheidelbeere, f. žerowina, klikwa, ozymnj brusnice, vallinium uliginosum *Lin.*

Sumpfig, adj. bahnitý, bahnissťný, bařinatý, semenissťný, paludosus; sumpfig seyn, bahniti.

Sumpfvogel, m. bahnák, Grallae *Lin.*

Sumpfwasser, n. bahnitá woda.

Sumsen, v. n. bzučeti, bručeti, wučeti.

Sund, m. aužina, fretum.

Sünde, f. hřjch, peccatum; eine Sünde begehen, hřjch spáchati, hřjchu se dopustiti; für eine Sünde halten, za hřjch pokládati; von Sünden lossprechen, rozhřessiti, rozhřjssiti; eine Todsünde, smrtedlný hřjch; pec. mortale; eine läßliche Sünde, wssednj hřjch, pec. veniale.

Sündenfall, m. hřjssný pád. 2) prwopočátečnj, dědičný hřjch.

Sündenlos, adj. bezhřjssný, rozhřjssený.

Sünder, m. hřjssnjk, peccator. 2) Ein armer Sünder, chudas, vbožátko; in Rücksicht der Erbsünde, vbohý hřjssnjk; —inn, f. hřjssnice, peccatrix.

Sündensack, m. hřespytel.

Sündfluth, f. potopa, diluvium.

Sündhaft, adj. hřjssný, adv. —ě.

Sündhaftigkeit, f. hřjssnost.

Sündig, adj. hřjssný, hřessiwý, peccaminosus; adv. —ě.

Sündigen, v. n. hřessiti, zhřessiti, prohřessiti se, peccare.

Sündlich, adj. hřjssný, pravus, improbus.

Sündlichkeit, f. hřjssnost.

Sündopfer, n. obět za hřjch.

Sündwasser, n. woda očissťugjcý.

Superfein, adj. přetenký.

Superintendent, m. stržonjk lutryanský; Generalsuperintendent, biskup lutryanský.

Superklug, adj. přemaudrý, přemudřelý.

Suppe, f. poljwka, jusculum; dim. das Süppchen, n poliwčička; schlechte Suppe, bliwonina, blumbara; in der Suppe sitzen lassen, nechati někoho w blátě, na boličkách.

Suppen-, poljwečný, poljwkowý; die Suppenschüssel, poljwečná mjsa, mjsa na poljwku.

Suppenfreund, m. poljwkář; die —inn, poljwkářka.

Suppig, Suppicht, adj. poljwkowatý.

Supplik, f. prosebný ljst, supplex libellus.

Supplicant, m. pjsemný prosebnjk, pjsemné.

Suppliciren, v. n. prosyti žádati, podati spis.

Susannenbruder, m. zuzanjk.

Süß, adj. sladký, dulcis; süß schmecken, sladko chutnati; süß machen, osladiti; süß werden, sladnauti, zasladnauti, dulcescere. b) ljbezný, přjgemný, amoenus, suavis; eine süße Stimme, ljbezný hlas; süßer Schlaf, sladké, ljbezné spanj. c) neslaný; süße Butter, čerstwé, neslané máslo. d) fig. Ein süßer Herr, sladaussek; adv. sladce, dulciter; süß schlafen, ljbě, ljbezně spáti.

Süßapfel, m. sladátko.

Süßbast, m. wlčj lýko, daphne Mezereum *Lin.*

Süßeley, f. sladkawost.

Süßeln, v. n. ſladkawěti.
Süßen, v. n. ſladiti. 2) v. a. ſladiti, oſladiti.
Süßholz, m. lékořice, ſladké dřewo, Glycirrhiza *Lin.*
Süßigkeit, f. ſladkoſt, dulcedo.
Süßklee, m. hřebýnek, Hedysarum *Lin.*
Süßlich, adj. zaſladlý, ſladaučký, přiſladký, ſladkawý.
Süßling, m. ſyrowinka, Agaricus lactifluus *Lin.* 2) ſladauſſek.
Süßmund, m. ſladkowſký.
Süßtönend, adj. ſladkozwučný, libozwučný.
Süßwurzel, f. ſládek, oſládyč, ſladowec, Polypodium Vulgare *Lin.*
Sylbe, f. ſlabyka, syllaba; nicht eine Sylbe hervorbringen können, verstehen, ani ſlowa nemocy promlauwiti, rozuměti.
Sylbenmaß, n. gakoſt ſlabyk, quantitas syllabarum.
Sylbenstecher, m. ſlabyčka, ſlabykoměrec.
Sylbenstecherey, f. ſlabyčkowánj.
Symmetrie, f. gednoměrnoſt.
Sympathie, f. gednocýtedlnoſt, ſtegnočitek.
Sympatisiren, gednocýtiti, ſtegnocytowati.
Symphonie, f. gednozwučnoſt, ſtegnozwučnoſt. 2) ſymfonye.
Symptom, n. připadlý neduh, Symptoma.
Syndicus, m ſyndykus.
Syrup, m. ſyrop.
System, n. ſauſtawa, ſklad, ſyſtem.

T.

Tabak, m. tabák. S. Tobak.
Tabelle, f. tabule.
Tabernakel, n. ſtánek; Tabernaculum.
Taberne, f. krčma, hoſpoda.
Tabulat, n. podlaha.
Tact, m. takt; den Tact schlagen, führen, dáwati takt.
Tactfest, adj. ſylný w taktu.
Tactführer, m. dawatel taktu.
Tactmäßig, adj. podlé taktu.
Tadel, m. wada, chyba, Niemand ist ohne Tadel, žádný neni bez chyby, wady. 2) hana; einen Tadel anhängen, hanu zawěſyti
Tadelfrey, adj. bez wady, bez auhony.
Tadelhaft, adj. wadný, záwadnj, hany hodný.
Tadeln, v. a. haněti, tupiti, ol. porokowati, vituperare.
Tadelnswerth, adj. hany hoden.
Tadelsucht, f. hánliwoſt, tupliwoſt.
Tadelsüchtig, adj. hánliwý, tupliwý.
Tadler, m. tupič, hánce, hanič; die—inn, tupička, hanička.
Tafel, f. tabule, tabula; Glas in Tafeln, ſklo w tabulich; eine Tafel Chocolade, táſlička čekolády; dim. das Täfelchen, tabulka; die Schreibtafel, pſacý tabulka, tobolka; die Tafel decken, na tabuli proſtříti. 2) dſka, deſka; die Gesetztafeln, dſky; die Landtafel, dſky zemſké.
Tafel-, tabulowý; das Tafelglas, tabulowé ſklo; das Tafellicht, tabulowé ſwjčky. 2) tabulnj; das Tafelzimmer, tabulnj pokog; das Tafelzeug, tabulnj nádobj. 3) při, na tabuli; die Tafelmusik, hudba při tabuli; das Tafel-Serwieß, ſerwis na tabuli.
Tafelbier, n. patoky.
Tafelbirn, f. letnj hruſſka.
Tafeldecker, m. ſtolnjk.
Tafeldiener, m. ſlaužjcý při tabuli.
Tafelgeld, m. pl. tabulné, ſtolné penjze.
Tafelgut, n. ſtolnj ſtatek.
Tafeln, v. n. tabulowati, ſtolowati.
Täfeln, v. a. taſlowati.
Tafeltuch, n. vbrus na tabule.
Täfelwerk, n. taſlowánj.

Taffet, m. dykyta, tykyta.
Taffet-, dykytowý; das Tafetband, dykytowá pentle, auch nur pentle.
Taffeten, adj dykytowý.
Taffetweber, m. dykytnjk.
Tag. m. pl. Tage, den, dies; dim. dens ček; der Tag bricht an, rozednjwá se, rozbřeſkuge se, ſwitá; mit anbrechendem Tage, s vſwitau, na vſwitě; es wird Tag, dni se; es iſt ſchon heller Tag, giž geſt audnj; bey Tage noch, geſſtě za dne, za ſwětla; in den hellen Tag hinein ſchlafen, do bjlého dne ſpáti; den ganzen lieben, geſchlagenen Tag, celý Božj den; in den Tag hinein leben, nazdařbůh žiwu býti; – ſchwatzen, co ſljna na gazyk přineſe, ſtaďati; gehe mir aus dem Tage; odſloň! es liegt am Tage, geſt na gewě; an den Tag bringen, legen, na gewo dáti, wyneſti; es iſt hoch am Tage, giž geſt wyſoko na den; der Tag neigt ſich, den ſe ſchyluge; des Tages nur ein Mahl eſſen, gednau gen za den gjſti; den Tag vorher, hernach, před tjm, po tom; vor Tage, přededněm; von Tag zu Tage, den ode dne, den po dni; Tag für Tag, den gak den; einen Tag um den andern, obden; guten Tag! dobrýtro! (dobré gitro!) guten Tag biethen, dobrýtro dáti; morgen des Tages, zegtra ráno; wedne w nocy, Tag und Nacht ſitzen, dnem y nocý ſeděti; Tag und Nacht, bylina, den a noc, Paricaturia *Lin.* Ein Kleid auf Tage, kabát pro wſſednj den; nächſter Tage, co neydřjwe; dieſer Tage war er hier, tyto dni tu byl; den Tag beſtimmen, rok položiti; morgen über acht Tage, od zegtřka za oſm dnj; der jüngſte Tag, ſaudný den; der heutige Tag, dneſſek; der geſtrige T., wčeregſſek; der morgige, zegtřek; fig. das habe ich mein Tage nicht geſehen, toho ſem gakžiw newiděl; mein Tage nicht, nikdý, gakžiwo ne; in unſern Tagen, za naſſich dnů; bis heutigen Tag, po dnes, do dneſſka; hat man ſeine Täge gehört, daß—, ſlyſſelli kdo kdy, že—; binnen 14 Tagen, do dwau nedělj pořád zběhlých; binnen 8 T., w témdni (teydni) pořád zběhlém; die Tage Moses, za dnů Mogžjſſowých; in meinen alten Tagen, na má ſtará kolena.
Tag-, dennj; die Tagarbeit, dennj práce.
Tageblatt, n. dennjk, dennj liſt.
Tagebuch, n. dennjk, každodennjček, každodennjk, diarium.
Tagedieb, m. zahalec, krádce dne.
Tagedienſt, m. die Tagefrohne, robota.
Tageerde, f. ſwrchnj dobrá země.
Tagefahrt, f. rok, ſtánj.
Tagefalter, m. motýl, moteyl, Papilio *Lin.*
Tagelicht, n. dnowé ſwětlo; ans Tagelicht bringen, na ſwětlo, na gewo wyneſti.
Tagelohn, m. dennj mzda; um Tagelohn arbeiten, z dennj mzdy, z denniho platu pracowati.
Tagelöhner, m. nádennjk; einen T. abgeben, nádennjčiti; die—inn, nádennice.
Tagelöhner-, nádennický; die T. arbeit, nádennická práce.
Tagelöhnerey, f. nádennictwj.
Tagen, v. n. ſwitati, dniti ſe, rozednjwati ſe, rozbřeſkowati ſe. 2) v a. ſrokowati, ſwočiti, rok položiti.
Tagereiſe, f. den ceſty.
Tageſatzung, f. rok, ſtánj; eine Tageſatzung beſtimmen, rok položiti, ſtánj mjti.
Tageſchläfer, m. lelek; S. Nachtrabe.
Tageſchläger, m. ſlawjk; der Nachtſchläger, nočnjk.
Tagesanbruch, m. dněnj, vdněnj, wzednjwánj.
Tageslänge, f. dýlka dne.
Tageszeit, f. čáſtka dne.
Tagevogel, m. moteyl.
Tagewähler, m. pohonkář.
Tagewerk, n. dennj práce, 2) gitro, jugerum.

Tagewerken, v. n. nádenničiti, podělkowati.
Tagewerker, m. podělkář, nádennjk.
Tagewurzel, f. ſwrchnj kořenj, wláſſenj.
Tagezeit, f. čáſtka dne. 2) lhůta, terminus. 3) hodinky, horae.
Tägig, adj. dennj; eintägig, gednodennj.
Täglich, adj. dennj, každodennj; tägliche Kleider, wſſednj oděw; tagtäglich, každodennj; tägliches Brod, chléb wezdegſſj; adv.—ně.
Tahlen, S. Dahlen.
Taille, f. wzrůſt, poſtawa.
Takel, n. geřáb.
Takeln, v. a. lodj lany zaopatřiti, olaniti lodj.
Takelwerk, n. lana, lanowj.
Talar, m. kleryka, hazuka, talár.
Talent, n. wtip, důwtip. 2) hřiwna, talentum.
Talg, m. log, lůg; poſwět, Sebum; fig. tulpas, trdlo, traup, laula.
Talgen, v. n. log miti. 2) v. a. lůg dáti, tučniti; eine Suppe, poljwku ologiti.
Talgicht, adj. logowatý.
Talgig, adj. logowý; werden, zlogowatěti.
Talglicht, n. logowá ſwjčka, logowice.
Talk, m. lognjk.
Talken, n. f. wdolek; gegoſſene, ljwanec; mit Kraut gefüllt, zelnjk; dim. wdoleček, liwaneček.
Talkig, adj. knedlikowatý; T. werden, zknedlikowatěti.
Talmud, m. talmud.
Talputſch, S. Tollputſch.
Tamarinde, f. tamarinda, Tamarindus *Lin.*
Tamariske, f. tamariſſka, Tamarix *Lin.*
Tambour, m. tambor, bubennjk.
Tand, m. kleweta; alter Weiber Tand, babſké klewety. 2) tjtěrka, fraſſka.
Tändeley, f. laſſkowánj, darečkowánj, tjtěrkowánj. 2) meſſkánj, laudánj.
Tändelek, Tändler, m. laudal, wáhal, piplač; die —inn, laudačka, piplačka, tjtěrkářka, tarmarečnice, weteſſnice. 2) tjtěrkář, fraſſkář, darečkář. 3) weteſſnjk, tarmarečnjk, ſſantročnjk.
Tändelhaft, adj. tjtěrnj; ein tändelhafter Menſch, děcko.
Tändelhaftigkeit, f. tjtěrnoſt.
Tändlig, Tändelich, adj. tjtěrný.
Tandelmarkt, m. tarmark, kotce.
Tändeln, v. n. děckowati, laſſkowati, tjtěrkowati, darečkowati. 2) laudati ſe piplati ſe. 3) tarmarčiti, ſſantročiti; das Tändeln, děckowánj, tjtěrkowánj; piplánj, tarmarčenj.
Tändelwoche, f. miloſtinky, ten tey den po ſwatbě.
Tang, m. řaſa, fucus *Lin.*
Tangel, f. gehličj; Tangeln, coll. gehličj, ſſpendličj, chwog, chwůg
Tangelholz, n. chwogowé, gehličné dřjwj, coll. chwogj, chwogowj.
Tanlake, f. mjk, mnjk, gadus Cota *Lin.*
Tannapfel, m. S. Tannzapfen.
Tanne, f. gedle, Pinus abies *Lin.*
Tannen, adj. gedlowý.
Tannen=, gedlowý; das Tannenharz, gedlowá pryſkyřice.
Tannenbaum, m. gedle, gedlowý ſtrom.
Tannenfink, m. gikawec, Montifringilla *Lin.* Fringilla hyberna montana *Kl.*
Tannenhäher, m. Tannenkrähe, f. ſogka, ořeſſnjk, corvus caryocatactes.
Tannenhain, m. gedlowj, gedlj.
Tannenmeiſe, f. aupolnjk, Motacilla regulus *Lin.*
Tannenpapagey, m. křiwonoſka, Loxia curvirostra *Lin.*
Tannenpilz, m. opěnka, březowka.
Tannenwald, m. gedlowý les; coll. gedlowj.
Tannenwedel, m. gemelner, truſkawec, Hypuris vulgaris *Lin.*
Tannhirſch, m. daněk.
Tännling, m. ryzec, Agaricus deliciosus *Lin.*
Tannzapfen, m. gedlowá ſſiſſka, ſſách.

Tan=

Tante, f. wgka, ſtreyna.
Tanz, m. tanec, saltus; das Tänzchen, tanecek; ein Tänzchen mit Jemanden machen, zatančiti, zatancowati ſy s někým; zum Tanze aufziehen, k tancy zaweſti; das war ein Tanz! to byly ranty, honba, naháňka, ſſwanda; eine Art, ſkočná.
Tanzbär, m. nedwěd který tancuge.
Tanzboden, m. ſál, kde ſe tancuge.
Tanzen, v. n. tančiti, tancowati, saltare; nach Jemandes Pfeife tanzen müſſen, podlé nečj noty tancowati.
Tänzer, m. tanečnjk; die—inn, tanečnice.
Tanzkunſt, f. tanečnictwj.
Tanzmeiſter, m. tancmiſtr.
Tanzplatz, m. tanečnj miſto.
Tanzſaal, m. ſál k tancy, pro tance.
Tanzſchuh, m. ſtřewjc k tancy.
Tapet, n koberec; etwas auf das Tapet bringen, něco wyložiti, wyklopiti, s něčjm na gewo wygiti.
Tapete, f. čalaun, sl. pokrowec.
Tapetenwirker, m. čulaunjk.
Tapeterey, f. čalauny, coll. čalaunj.
Tapeziren, v. a. čalauny obeſtřjti, wyčalauniti.
Tapezirer, m. čalaunjk.
Tapfer, adj. ſtatečný, strenuus; tapfer arbeiten, ſtatečně pracowati. 2) ſtatečný, vdatný, zmužilý, fortis; ſich tapfer halten, zmužile, vdatně ſobě počjnati; tapfer eſſen, notně gjſti; adv.—ně, le.
Tapferkeit, f. ſtatečnoſt, vdatnoſt, zmužiloſt, fortitudo.
Tappe, f. die Hand, pracna. 2) Der Fuß, dlapa, cáp, ťáp.
Tappen, v. n. mit Händen, hmatati, ſſmatati, makati, ſſámati. 2) Mit Füßen, hňápati ſe.
Tappiſch, adj. nemotorný.
Tapps, m. nemotora, nemehlo, trdlo.
Tarantel, f. Russ. mizhýř, Aranea tarantola *Lin.*

Tarock, m. tarok.
Tarnickel, f. trnoſliwka.
Tarraß, m. taras.
Tartane, f. tartána.
Tartar, m. Tatar, die—inn, Tatarka.
Tartarey, f. Tatary, pl.
Tartſche, f. terč.
Tartufel, Tartüffel, f. lanýž. 2) zemnjk, kobzole, erpetle, Solanum tuberosum *Lin.*
Tärz, m. geſtřáb ſamec.
Taſche, f. faňora, flink; eine Taſche geben, faňoru dáti; dim. das Täſchlein, faňorka. 2) kapſa, saccus; in die Taſche ſtecken, do kapſy ſtrčiti; die Taſchen leeren, wykapſowati; in den Taſchen ſuchen ſſacowati; dim. kapſyčka. 3) Zum Anhängen, taſſka, waček, tobolka. 4) tlama, tlamazna; halt die Taſche! drž tlamu!
Taſchen-, kapeſnj; die Taſchenuhr, hodinky kapeſnj, do kapſyčky; das Taſchenbuch, kapeſnj knjžka.
Taſchenfeger, m. taſſkář.
Taſchenkraut, n. paſtuſſj toboſka, kokoſſka, Thlaspi bursa Pastoris *Lin.*
Taſchenmeſſer, n. zawěrák; ein ſchlechtes, kudla.
Taſchenpuffer, n. bambitka.
Taſchenſpieler, m. figlář.
Taſchenſpielerey, f. figlářſtwj.
Taſchenuhr, f. hodinky (do kapſy).
Täſchner, m. wačkář, měſſečnjk.
Taß, m. perna.
Taſſe, f. ſſálek; dim. das Täßchen, ſſálecek.
Taſſen, v. a. do perny ſkládati.
Taſten, v. n. makati; nach etwas taſten, po něčem hmatati; taſtend gehen, omatem giti, ſſámati.
Tatta, Tatte, m. táta; dim. tatjček.
Tatar, m. Tatar.
Tätz, m. deſátek.
Tatzbär, m. nedwěd.
Tatze, f. tlapa, pracna; dim. das Tätzchen.

chen, pracnička, pracynka; das Tätzlein, Tatzel, tacle.
Tau, m. lano.
Taub, adj. hluchý, surdus; etwas taub, náhluchý, přihluchý; der etwas taub ist, hlaussek, surdaster; foem. hlusska; taub werden, ohluchnauti; taub machen, hlussiti, ohlussiti; tauben Ohren predigen, we mlýně hausti; taube Nessel, hluchá kopřiwa, Lamium *Lin.* 2) prázdný; taube Nüsse, prázdný ořech; taube Aehre, hluchý, prázdný klas. 3) Taubes Ey, galowé wegce, záprdek.
Taube, f. holub, columba *Lin.* dim. das Täubchen, holaubek; eine junge; holaube, holaubátko; eine fruchtbare T., hnjzdný holub; die sich nirgends wohl halten will, okenář; eine Wasserfärbige, sywáč; eine blaue mit weißen Streifen über die Flügel, pružák; wie mit Karpenschuppen besetzt, kaprowáč.
Tauben-, holubj; das Taubeney, holubj wegce.
Taubenapfel, m. holubinka.
Taubenfalk, m. holubnjk, krahugec il c o palumbarius *Lin.*
Taubenfarbe, f. holubj barwa.
Taubenfärbig, adj. holubj barwy.
Taubenfuß, m. holubj nůžka, geranium rotundifolium *Lin.*
Taubenhabicht, m. S. Taubenfalk.
Taubenhälsich, adj. holubj barwy.
Taubenhaus, n. holubnjk, holubj báně, kotce.
Taubenjekel, m. holubář.
Taubenknöpfel, pl. pazaurky.
Taubenkraut, n. sporýš, železnjk, Verbena *Lin.*
Taubenkropf, m. holubj wole. 2) železnjk, Verbena *Lin.* 4) polnj rutka, Fumaria *Lin.*
Taubenliebhaberey, f. holubářstwj.
Taubenmist, m. holubj trus, holubinec.
Taubenrock, m. přeslička, Equisetum *Lin.*
Taubenschlag, m. pl. Taubenschläge, holubnjk, holubnice, holubnj budnjk.
Taubenvogt, m. holubář.
Tauber, Täuber, Täuberich, n. holub, samec.
Taubfisch, m. lenoch, torpedo *Lin.*
Taubhafer, m. stoklasa, Bromus secalinus *Lin.* 2) owsýř, sswerepec, swerep, Avena fatua *Lin.*
Taubheit, f. hluchota, hluchost.
Täubinn, f. holubice; von der Täubinn, holubičj.
Taubkorn, n. jilek, matonoha, wzteklice, zabylka, opilka, mylek, lolium temulentum *Lin.*
Täubling, m. holubinka; grüner, zelinka.
Tauchänte, f. potápka.
Tauchen, v. a. potápěti, potopiti, nořiti, pohřjzyti; sich in das Wasser, potápěti se pod wodu. 2) stčiti; in die Brühe, omočiti; auf den Schiffen, tlačiti.
Taucher, m. norek. 2) potápka, Mergus *Lin.*
Taucherſäge, f. potápka, Mergus Serrator *Lin.*
Tauchgans, f. nurek, norek, Mergus Merganser *Lin.*
Tauchhuhn, n. slipka, slepice.
Tauchschwan, m. bukač.
Tauen, v. a. wyděláwati, laužiti kůže.
Tauf-, f. křticý, baptismalis; das Taufbuch, křticý kniha; Taufschein, křticý list; das Taufwasser, křticý woda.
Taufbund, m. křestná smlauwa.
Taufe, f. křest, baptisma; das Sacrament der Taufe, swátost křtu; die T. empfangen, pokřtěnu býti; ein Kind aus der Taufe heben, djtě držeti při křtu na rukau.
Taufen, v. a. křtjti, pokřtjti, okřtjti, baptizare.
Täufer, m. křitel, Baptista.
Taufgesinnte, m. nowokřtěný.
Taufgnade, f. milost sw. křtu.
Täufling, m. křtěnec, křtěný, pokřtěný člowěk, neophyta.

Taufnahme, m. křticý gméno.
Taufpathe, m. kmotr; die — inn, kmotra.
Taufschmaus, n. křtiny, křestné hody, křtinky.
Taufstein, m. křtitedlnice, baptisterium.
Taufzeug, m. náčadj ke křtu.
Taufzeuge, m. kmotr; foem. kmotra.
Taugen, v. n. hoditi se, k čemu býti; schopným býti; er taugt zu keinem Thürsteher, nehodj se za dweřného; das taugt zu nichts, to nenj, nehodj se k ničemu, nenj na nic.
Taugenichts, m. ničemnjk, daremnjk, darmochléb.
Tauglich, adj. schopný, způsobný, idoneus.
Tauglichkeit, f. schopnost, způsobnost.
Taumel, m. motánj, záwrat, potácenj, wráworání, einen Taumel haben, rauš, mačka, opicy mjti; fig. wytrženj, omámenj; im Taumel der Freude, w radostném wytrženj.
Taumelbecher, Taumelkelch, m. čjše potácenj, záwratiwá.
Taumelig, adj. motawý, wráworawý.
Taumelkäfer, m. motauz, wráworáč, Gyrinus *Lin*.
Taumeln, v. n. drkotati, motati se, potáceti se, wráworati, titubare, vacillare.
Taumler, m. wráworáč.
Taupel, f. čeřen, dim. čeřjnek, damit fischen, čeřeniti.
Tausch, m. freymark, handl, směna; einen Tausch treffen, směnu včiniti, zfreymarčiti, handlowati.
Tauschen, v. n. směniti, freymarčiti; ich wollte nicht mit ihm tauschen, nechtěl bych s njm směniti; fig. nechtěl bych gim býti.
Täuschen, v. a. máміti, ssáliti, omámiti, ossáliti.
Täuscher, m. mámič, ssálič, ssálitel.
Täuscherey, f. mámenj, mámictwj, ssálenj, ssálenina.
Tauschhandel, m. směna, freymark.
Täuschung, f. mámenj, ssálenj, ssalba.
Tausend, m. kozel, ďas; der Tausend! hrome! naštogre! Tausend, num. tisýc, mille; vier tausend, čtyři tisýce; fünf tausend, pět tisýc; zu tausenden, na tisýce; je tausend, po tisýcy; ein Befehlshaber über tausend, tisýcnjk; tausend Mahl, tisýckrát; tausend Dank, děkugi na tisýckrát.
Tausend, n. tisýc.
Tausendblatt, n. řebříček, Achillea Millefolium *Lin*.
Tausendste, adj. tisýcý, millesimus.
Tauwerk, n. lana.
Tax, m. S. Dachs.
Tax, Taxbaum, m. tis, Taxus *Lin*.
Taxe, taxownj, die Taxordnung, taxownj pořádek.
Taxe, f. taxa, weyſada, cena, plat.
Taxieren, v. a. taxu vložiti, wydati. 2) ceniti, taxare.
Taxazion, f. ceněnj, proceněnj.
Teich, m. rybnjk, piscina; dim. rybnjček.
Teich:, rybničný; der Teichfisch, rybničná ryba; der Teichkarpfen, rybničný kapr.
Teichdamm, m. hráz v rybnjku.
Teichel, m. trauba, raura.
Teichfenster, n. swodnice.
Teichfischerey, f. hleděnj, drženj rybnjků.
Teichgräber, m. rybnikář.
Teichkolbe, f. palička.
Teichmeister, m. ſádecký.
Teichröhre, f. ſklad w potrubj.
Teig, m. těsto, sl. cesto; den Teig anmachen, těsto zadělati; den T. gehen lassen, těsto nechati kynauti.
Teigicht, adj. hniličkowitý, vhnilicely, vležely, tracidus; teigicht werden, vležeti se, vhniličeti se, trucescere; eine teigichte, teige Birn, hnilička.
Teigig, adj. těsknatý; teigiges Brod, newypeklý chléb.
Teigkratze, f. ſſorna.
Teigmahl, n. an den Kälbern, ſtrup těstowý.
Teigrad, n. kružádko.

Tel=

Telle, f. tauně, tůně; auf dem Wege, loźáč.
Teller, m. talíř, orbis, quadra; dim. das Tellerchen, talířek.
Tellereisen, n. železa.
Tellerlecker, m. polízač, pasořitek, řitopášek, polízáček, náchlebník, fatkář, parasitus; die —inn, polízačka, náchlebnice, fatkářka.
Tellerrübe, f. řepa, tuřín, dumlík.
Tellertuch, n. serwít.
Tellerwärmer, n. ohřiwadlo na talíře.
Temnitz, f. temnice, žalář.
Tempel, m. chrám, kostel, templum; ein heidnischer Tempel, božnice; der Judentempel, židowna.
Tempelherr, m. templář, templarius.
Tempelorden, m. templářský řád.
Tempelstock, m. potykač.
Temperament, n. složení.
Tenne, f. mlat, humno, area.
Tennenbär, m. placák.
Tennenmeister, m. poklasný, horrearius.
Tennewand, f. zátyně, oploteň.
Tenor, m. tenór.
Tenorist, m. tenorysta.
Teppich, m. der Wandteppich, čalaun; der Tischteppich, koberec.
Teppichkrämer, Teppichhändler, m. kobercník.
Teppichwirker, m. kobercčník.
Terling, m. dřinka.
Termin, m. termín, lhůta, ol. rok.
Terpenthin, m. terpentýn.
Terpenthin-, terpentýnowý; das Terpenthinöhl, terpentýnowý oleg.
Terzerol, n. bambytka.
Teschine, f. těšínka.
Testament, n. kšaft, pořízení, Testamentum; das T. machen, kšaft dělati; im T. vormachen, kšaftem odkázati; ein T. umstoßen, kšaft, zrušiti, zwrhnauti. 2) zákon; das alte T., starý zákon.
Testamentarisch, adj. kšaftowní.
Testamenter, Testator, m. kšaftugící, odkazatel, testator.
Testamentlich, Testamentisch, adj. zákonní; alttestamentisch, starozákonní; neutestamentisch, nowozákonní.
Testamentserbe, n. kšaftowník, legatarius.
Testamentsfälscher, n. falšowatel kšaftu.
Testamentweise, adv. kšaftem.
Teufe, f. hlubina.
Teufel, m. čert, ďábel, rarášek, zlýduch, lucyáš, diabolus; dim. das Teufelchen, čertík, čertíček; er stinkt wie der Teufel, smrdí gako ďas; das taugt den Teufel nicht, to nestogí za čerta; was zum Teufel! hast du gethan? kýhos čerta zakausil? Teufel! čerta! kozla! fig. ein armer T., chuďas, chudák, chudina; ein dummer T., bluma, hulapa.
Teufeley, f. ďábelstwí, čertowstwí.
Teufelisch, Teuflisch, adj. ďábelský, čertowský, adv. —sky; teuflisches Wesen, ďábelstwí.
Teufeln, v. n. čertowati, ďáblowati.
Teufels-, čertowý; das Teufelsgeschmeiß, čertowa holota.
Teufelsabbiß, n. čertkus, Scabiosa Succisa *Lin.*
Teufelsauge, n. ohníček, Adonis *Lin.*
Teufelsbanner, m. zaklínač čerta.
Teufelsbeere, f. lelík, rulík, Atropa Belladonna *Lin.*
Teufelsbube, m. čertík, čjrtě, čertíček, hromský chlapec.
Teufelsdreck, m. čertowo howno, asa foetida *Lin.*
Teufelskerl, m. čertůw chlap, hromský chlap.
Teufelskind, n. čjrtě, čertowo dítě.
Teufelskirsche, f. rulík. 2) posched, Bryonia alba *Lin.*
Teufelsklaue, f. gelení růžek, zemský mech, Lycopodium *Lin.*
Teufelskopf, m. čelník, Plantago dubia *Lin.*

Teufelsmilch, f. dwogka, kolowratec, Euphorbia helioscopia *Lin.*
Teufelsrotte, f. čertowina.
Teufelsweib, f. čertice, zlice.
Teufelswurz, f. ssalomaunek, Aconitum Napellus *Lin.*
Teufelszeug, n. čertowina, čertowá wěc.
Teute, f. S. Düte.
Teutsch, adj. S. Deutsch.
Text, m. text; Jemanden den Text lesen, někomu latinku čjsti.
Thal, n. pl. Thäler, audolj, dolina, vallum; über Berg und Thal, přes hory doly; zwischen zweyen Bergen, auzlabj, auzlabina, convallis; dim. das Thälchen, audoljčko, auzlabjčko.
Thaler, m. tolar, toral; dim. das Thälerchen, tolárek.
Thalgehänge, n. stráň.
Thalhänge, f. stráň.
Thalhängig, adj. położitý.
That, f. skutek, čin; mit der That und nicht mit Worten, skutkem a ne slowy; nach der That kommt der Rath zu spät, po aučinku zlá rada; That, w skutku, skutečné, zagisté, wězto, dozagista. 2) zločinstwj, zločinstwo, hanebný skutek; eine That begehen, zločinstwj, hanebného skutku se popustiti, zlý skutek zpáchati.
Thäter, m. činitel, skutečnjk, operator; seyd Thäter des Wortes, buďte činitelé slowa. 2) Im nachtheil. Verst., zločinec, pachatel; die—inn, činitelkyně, pachatelkyně.
Thathandlung, f. násylj, zločinstwj.
Thätig, adj. skutečný; thätige Sünde, skutečný hřjch. 2) aučinný, aučinliwý; die thätige Liebe, Hülfe, aučinliwá láska, pomoc. 3) činný, přičinliwý; ein thätiger Mann, činný, přičinliwý muž.
Thätigkeit, f. skutečnost, činnost, přičinliwost; in die Thätigkeit setzen, k aučinnosti wzbuditi.
Thatkundig, adj. rozhlássený.
Thätlich, adj. skutečný. 2) násylný, kwaltowný; thätlich Hand an Jemanden legen, někoho se násylim zmocniti, násylně s njm nakládati.
Thätlichkeit, f. násylj, pych.
Thatsache, f. skutečný čin, oprawdowý skutek.
Thau, m. rosa, ros; dim. rosyčka; mit Thaue benetzen, porosyti; sich die Füße, porausati se, vrausati se.
Thaubeere, f. kupina, Rubus chamaemorus *Lin.*
Thaubogen, m. rosowá duha.
Thauen, v. n. táti, roztáti, gihnauti, paussťěti, rozmrzati, liquescere, solvi; es thauet, tage. 2) rosyti, rosa padá, rorare; es hat gethauet, rosa padala.
Thauerde, f. swrchnice, wornice.
Thauig, adj. porossený.
Thaumade, f. blissť, dsskowka.
Thausaat, f. rozesetj.
Thauschlag, m. stopa zwěře.
Thauschlägig, adj. porossený.
Thauschnarre, f. chřástal, chřjstel, sekáč, Rallus, Crex *Lin.*
Thauwetter, n. odměk, gih, oblewa, rozgih.
Thauwind, m. gih, oblewný, giný witr.
Thauwurzel, f. swrchnj kořen.
Theater, n. herčisstě, diwadlo.
Theateralisch, adj. diwadelnj.
Thee, m. thé, (čeg) sl. hrbaté, Thea *Lin.*
Thee-, na thé; die Theekanne, konwička na thé; die Theeschale, ssálek na thé.
Theer, m. kolomaz, ol. dehet, axiungium. S. Wagenschmier.
Theerbüchse, f. kolomaznice.
Theerbrenner, m. kolomaznjk, ol. dehtář.
Theeren, v. a. dehtiti.
Theergrube, f. ol. dehetnjk.
Theerig, adj. kolomazný; sich theerig machen, pokolomazyti se.
Theerkraut, n. Theernelke, f. smolnička, Lychnis viscaria *Lin.*
Theerosen, m. pýcka na kolomaz.
Theerseidel, n. das Maß, žapek.

Thei-

Theidung, Theiding, f. lhůta, terminus. 2) Narrentheiding, nemaudré tlachy.

Theil, m. djl, částka; pars; dim. das Theilchen, djlek, djleček, částička; zum Theil, djlem, na djle, z částky, poněkud; Theil daran haben, podjl na tom mjti; Theil an meinem Unglücke, béře podjl na mém nesstěstj, má autrpnost s mým nesstěstjm; den Thieren zu Theil werden, zwěři se za podjl dostati; großen, größten Theils, wětssjm djlem, na wětssjm, na neywětssjm djle; guten Theils, z dobré částky; übrigen Theils, ostatně; in zwey Theile theilen, rozděliti na dwě, rozpůliti, rozpoliti, rozdwogiti; in drey Theile, roztrogiti ꝛc. 2) strana; beyde Theile hören, obě strany slysseti; ich meines Theils, co se mne týče, mne se týkage; z mé strany; jedes an seinem Theile, každý ze swé strany; wir unsers Theils, my ze swé strany; eines Theils, z gedné strany; andern Theils, z druhé strany.

Theilbar, adj. dělitedlný, djlný, divisibilis.

Theilbarkeit, f. djlnost, dělitedlnost, divisibilitas.

Theilen, v. a. děliti, dividere; in zwey, in drey Theile, rozděliti na dwě, rozdwogiti, roztrogiti; die Beute, rozbirowati kořist; sich in etwas, o něco se děliti.

Theiler, m. dělič, divisor; die—inn, dělička.

Theilhaber, m. aučastnjk; die—inn, aučastnice.

Theilhaft, adj. djlný, dělitedlný. 2) S. Sequ.

Theilhaftig, adj. aučasten, aučastný, particeps; T. aučastna učiniti; sich, se; adv. —ně.

Theilhaftigkeit, f. aučastenstwj, aučastnost.

Theilnahme, Theilnehmung, f. aučastenstwj, participatio.

Theilnehmer, m. aučastnjk, particeps; die—inn, aučastnice.

Theilig, adj. djlný; eintheilig, gednodjlný.

Theils, adv. an theils Orten, leckdes, na mnoha mjstech; theils Leute, leckdos. 2) djlem; theils warm, theils kalt, djlem teplý, djlem studený.

Theilung, f. dělenj, rozdělenj.

Theilungsglied, n. děljcý aud.

Theilungsrecht, n. děljcý práwo.

Theilwehr, n. spláw.

Theilzettel, m. djlčj cedule.

Theologie, f. bohoslowj, bohomluwectwj, theologia.

Theologisch, adj. bohoslowni, bohomluwnj.

Theoretisch, adj. skumný.

Theorie, f. skum.

Theriak, m. dryák, Theriacum.

Thermometer, m. teploměr, thermometrum.

Theuer, adj. drahý, carus; theure Waare, drahé zbožj; das Getreide wird theuer, obilj přiskakuge; wie theuer ist das? zač gest to? theuer halten, drážiti se něčim; theuer machen, drážiti; theurer machen, nadražiti, nadražowati; theuer zu stehen kommen, draho přigiti, zle zažiti; hoch und theuer schwören, welmi přisahati, zaklinati se, adv. draho, draze.

Theurung, f. draho, drahota, caritas.

Thier, n. žiwočich, žiwok, animal. 2) zwjře, animal; vierfüßiges Thier, čtwernohá zwjřata, quadrupes; wildes Thier, zwěř, fera; ssělmy, ljtá, diwoká zwěř, belluae; ein kriechendes, plaz, zeméplaz, reptile; dim. das Thierchen, zwjřátko. 3) Das Weibchen des Rothwildes, zwjře.

Thierarzt, m. S. Vieharzt.

Thiergarten, m. obora, viviarium.

Thiergärtner, m. obornjk.

Thiergefecht, n. potýkánj zwěři, sstwanice.

Thiergeschichte, f. zwěřopis.

Thierisch, adj. žiwočissný, animalis. 2) zwjřecý; eine Thierhaut, zwjřecý kůže.

Thierkreis, m. zwěřinec.

Thierpflanze, f. zwěřobýl, Zoophyta.

Thierreich, n. žiwočišstwo.
Thöle, f. tiſka. 2) haſák, hamák, kaſák.
Thon, hljna, argilla; fetter Thon, maſtnice; der Letten, gil.
Thonartig, adj. hlinowatý.
Thondraht, m. drát (na pláty.)
Thonerde, f. hlinowitá země, hljna.
Thönern, adj. hliněný.
Thongrube, f. hliniſſtě.
Thonicht, adj. hlinowatý.
Thonig, adj. hlinowatý.
Thonſchlägel, m. palice, klacek.
Thonſchneide, f. ſrp (na hljnu).
Thor, n. wrata, porta; das Scheuer=Garten=Hof=Thor, wrata v ſtodoly, do zahrady, do dwora. 2) Das Stadtthor, brána, porta; zum Thor hinausfahren, branau wygeti.
Thor, m. blázen. 2) poſſetilec; die Thörinn, bláznice, nemaudrá.
Thorflügel, m. wrateň, f. wrato.
Thorgeld, n. branné.
Thorglocke, f. zwonec v brány.
Thoreinnehmer, m. branný, podbranný.
Thorgrengel, n. točenice, točna.
Thorheit, f. poſſetiloſt, bláznowſtwj, nerozum, nemaudroſt.
Thöricht, adj. poſſetilý, neſmyſlný, nemaudrý; thöricht handeln, poſſetile ſobě počjnati.
Thorriegel, m. záwora v brány.
Thorſchließer, m. podbranný.
Thorſchluß, m. zawřenj brány.
Thorſchlüſſel, m. kljč od brány.
Thorſchreiber, m. branný pjſař.
Thorſperre, f. zawřenj brány.
Thorſteher, Thorwärter, m. wrátný; die—inn, wrátná.
Thorwärterſtelle, f. wrátenſtwj.
Thorwärterſtube, f. wrátnice.
Thorweg, m. ceſta ſkrze wrata.
Thram, m. trám, břewno, trabs, tignum; dim. trámec.
Thran, m. trán, rybj tuk.

Thräne, f. traup, trubec, fucus; S. Drohne. 2) ſlza, ſlze, lachryma; dim. das Thränchen, ſlzyčka; Thränen vergießen, plakati, ſlze proliti; die Thränen ſchoſſen ihm in die Augen, ſlze ho polily; er konnte die Thränen nicht halten, nemohl ſe zdržeti od ſlzý, od pláče; in Thränen ausbrechen, zaplakati; nicht eine Thräne fallen laſſen, ani ſlzyčky neuroniti, neuroniti.
Thränen, v. n. ſlzawěti, ſlzeti, plakati, lachrymare; der Weinſtock thränt, les pláče; thränende Augen, ſlzawé, kyſſicý oči.
Thränen=, ſlzawý; die Thränendrüſe, ſlzawá žláza.
Thränenbach, Thränenſtrom, m. potok ſlzý.
Thränenbrod, n. chléb pláče.
Thränenfiſtel, f. ſlzawý ſtrjl.
Thränenleer, adj. bezſlzý.
Thränenlos, adj. bezſlzý.
Thränenquelle, f. pramen ſlzý.
Thränenvoll, adj. pln ſlzý, ſlzawý.
Thranicht, adj. tránowitý.
Threſor, n. ſuden, miſnjk.
Thron, m. trůn, ſtolice, ol. ſtolec, thronus.
Thronen, v. n. tronowati, ſeděti, panowati na trůnu; Gott thronet im Himmel, bůh panuge, tronuge na nebi.
Thronerbe, m. dědic trůnu.
Thronfolger, m. náſledek, náſtupce trůnu.
Thronhimmel, m. nebeſa.
Thronwerber, m. kdož ſe o trůn vcházý.
Thun, v. irr. ich thue, ich that, ich thäte, gethan, thu; v. a. et n. dělati, činiti, facere; er hat es gethan, včinil, vdělal to; kund thun, známo činiti; thue das deinige, děley co ti patřj; Jemanden zu viel thun, nikomu křiwdu dělati, vblizowati; etwas zu Leide thun, vbližiti; ſich ein Leides thun, ruku na ſebe klaſti, wložiti; einen Blick, rozepřjti, pohleděti, pohljdnauti; Beſcheid, připigicýmu ſplniti; Vorſtellung, předſtawiti; Abbitte, odproſyti; Gebeth, pomodliti ſe; einen Fall,

Fall, padnauti, podháp wzýti; einen Schrey, zkřiknauti; eine Bitte, poprosyti; in der Erklärung, prohlásyti se; Rechnung, počet klásti; Widerstand, na odpor býti; eine Predigt, kázanj mjti; Sünde, zpáchati hřjch; eine reiche Heurath, bohatě se oženiti, wdáti; zu wissen, wzkázati. a) fig. Mit wem habe ich zu thun? s kým mluwjm? s kým mám co činiti? er wird damit genug zu thun haben, bude s tjm mjti dost činěnau; nichts zu thun haben, neměti nic na prácy, nic dělati; viel zu thun haben, mjti mnoho co dělati, na prácy; zu thun geben, prácy dáti, vložiti; es ist ihm nur ums Geld zu thun, gemu gen běžj o penjze; es ist um dein Glück zu thun, běžj o twé sstěstj; es ist um diese Sache gethan, po tom geweta. 3) Oehl in die Lampe thun, oleg do lampy dáti, nandati; bey Seite thun, na stranu dáti; etwas davon, dazu, něco odnjti, přičiniti, přidati; Geld aus dem Beutel, penjze z měssce wyndati; Schuhe an die Füße, obauti střewjce; den Mantel umthun, plásst wzýti; auf ein Handwerk, na řemeslo dáti; sich zu Jemanden, k někomu se mjti; sich hervor, wyniknauti, giné přewýssiti. 4) počjnati sobě, stawěti se; scheu, furchtsam, ostejchawě, bázliwě sobě počjnati; böse, stawěti se gakoby se hněwal; schön, laboditi, přimileti se; groß, wypinati se; wehe, boleti; es thut mir leid, gest mi ljto; es thut Noth, gest potřebj, potřeba; es thut mir Noth, mušym giti na potřeba; ins Nest thun, do hnjzda nadělati. 5) konati; seine Pflicht, swau powinnost; seine Arbeit, prácy; einen Weg für Jemanden, cestu za někoho; eine Reise, cestu.

Thun, n. činěnj, gednánj; das Thun und Lassen, činěnj a gednánj.

Thunfisch, m. bahnjk, blatnjk, Thynnus *Lin.*

Thunlich, adj. konatedlný, možný, činitedlný; das ist nicht thunlich, to nenj k wykonánj.

Thunlichkeit, f. činitedlnost, konatedlnost, wykonatedlnost, možnost.

Thür, f. dwéře, jauda; dim. das Thürchen, dwjrka, dwéřce; die T. aufmachen, dwéře otewřjti; vor der Thür, přededwéřmi; an der Thür stehen, v dweřj státi; zur T. hinaus, dwéřmi wen; mit der Thür ins Haus fallen, wrazyti do dweřj; zwischen Thür und Angel stecken, mezy mlatem a kowadlem býti, wlka za vssi držeti.

Thürangel, m. stežege.

Thürband, n. záwěsnice, pant v dweřj.

Thürflügel, m. dweřnj křjdlo, dweřeň.

Thürgerüst, n. Thürgestell, n. futro ke dweřům.

Thürhüter, Thürknecht, m. dweřný.

Thurm, m. pl. Thürme, wěž, wěže, turris. dim. das Thürmchen, wjžka.

Thurmbau, m. stawěnj wěže.

Thürmen, v. a. wěžiti.

Thürmer, n. hlásný.

Thurmfalk, m. posstolka, Falco Cenchris *Lin.*

Thurmfisch, m. gelec, tlausst, Cyprinus Dobula *Lin.*

Thurmherr, Thurmmeister, m. wěžnj pán.

Thurmknopf, m. báně na wěži.

Thurmschwalbe, f. roreyt, roreyk, Hirundo apus *Lin.*

Thurmuhr, f. hodiny wěžowé, na wěži.

Thurmwärter, m. hlásný, powěžný, dieinn, hlásná.

Thurmwärterstube, f. hlásnice.

Thürpfoste, f. wereje, postis.

Thürriegel, m. záwora v dweřj.

Thürschloß, n. zámek ode dweřj, ke dweřům; an der T., v dweřj.

Thürschwelle, f. práh; limen; die Oberschwelle, podwog.

Thürsteher, m. dweřný.

Thürstock, m. wereje.

Thürverkleidung, f. lisstowánj, taflowánj v dweřj.

Thy-

Thymian, m. wlaská materjdausska, wonný thým, thymián, Thymus *Lin.*

Thymseide, f. kopřiwnjk, lisseg, Cuscuta *Lin.*

Tick, m. ťuknutj, ťuk.

Ticken, v. a. et n. ťukati, ťuknauti.

Tief, adj. hluboký, sl. hlboký profundus. tiefer Fluß, Schlaf, hluboká řeka, hluboké spanj; adv. hluboko; sich tief neigen, hluboko se pokloniti; tief in die Nacht, hluboko do nocy; tief Athem hohlen, zhluboka, hluboce wzdychati; tief geholter Seufzer, wzdychnutj težké, zhluboka. 2) hluboce; tief denken, hluboce smeyssleti. 3) zhlaubj; drey Fuß, sechs Zoll tief, tři střewjce, ssest caulů zhlaubj.

Tief, n. hlubina.

Tief-, hluboko.

Tiefäugig, adj. wpadlé oči magjcý.

Tiefe, f. hlaub, hlaubka, hlubina, hlubokost; die Tiefe der Stimme, hlubokost hlasu; eine Tiefe von zehn Ellen, hlauba, zhlaubj desýti střewjců; die T. der Weisheit Gottes, hlubokost maudrosti Božj.

Tiefsinn, m. hluboká mysl, hlubokomyslnost.

Tiefsinnig, adj. hlubokomyslný.

Tiefsinnigkeit, f. hlubokomyslnost.

Tiegel, Schmelztiegel, kotljk. 2) Kochtiegel, rendljk; dim. das Tiegelchen, kotljček, rendljček.

Tieger, Tiger, m. tygr, tigris *Lin.* foem. tygřice.

Tiger-, adj. tygrowý; die Tiegerhaut, tygrowá kůže, tygrowice.

Tiegerhund, m. tygr.

Tiegern, v. a. tygrowati; getiegertes Pferd, tygrowaný kůň, tygr.

Tiegerthier, n. tygr.

Tiene, f. wanička, sstaudew.

Tiffe, f. tiska, čupka.

Tilgen, v. a. zahladiti, wyplemeniti; das Unkraut ist nicht zu tilgen, zuna nenj k wyplemenénj. 2) fig. ohladiti, zahladiti; die Sünden, hřjchy ohladiti. 3) zaprawiti; die Schulden, dluhy. 4) wyhladiti, wymazati; aus dem Buche der lebendigen, z kniby žiwých.

Tilgung, f. zaprawenj; der Schulden, dluhů.

Tinctur, f. tynktura; Thau, basice.

Tinte, f. ingaust, černidlo, atramentum; in die Tinte kommen, do chobotu přigjti; in der T. sitzen, w bryndě seděti.

Tintenbere, f. zymoleyz, Ligustrum vulgare *Lin.*

Tintenfaß, n. kalamář.

Tintenflasche, f. flasse, láhwice na ingaust.

Tintenfisch, m. černokraůka Sepia loligo *Lin.*

Tintenfleck, m. flek od ingaustu.

Tintenklecks, m. kaňka, swině.

Tiraß, m. rukáwnjk.

Tirassieren, v. a. do rukáwnjku chytati.

Tisch, m. stůl, mensa; sich zu T. setzen, posaditi se, sednauti za stůl; zu Tische gehen, k stolu gjti; über Tisch, w čas obědu, při stole; zu Tische läuten, k obědu zwoniti; bey Tische sitzen, stoliti, za stolem seděti, stolowati; den Tisch decken, prostjrati na stůl; der Tisch des Herrn, wečeře, stůl páně; dim. das Tischchen, stolek, stoleček.

Tisch-, stolnj; das Tischbier, der Tischwein, stolnj piwo, wjno; das Tischgeräth, stolnj nářadj.

Tischblatt, n. wjra.

Tischen, v. n. prostřjti, prostjrati. 2) stoliti, stolowati.

Tischer, m. S. Tischler.

Tischern, v. n. truhlařiti.

Tischfreund, m. stolnj přjtel.

Tischgänger, strávnjk; die—inn, strávnice.

Tischgebeth, n. modlitba před stolem, po stole.

Tischgeld, n. stolné, strawné, plat za strawu.

Tischgenoß, m. spolustoljcý, spolustolitel, spolustráwnjk.

Tischgesell, m. spolustráwnjk.

Tischgesellschaft, spolustráwnjcy, stolnj společnost.

Tisch-

Tischgestell, m. trenož, statumentum mensae.
Tischkorb, m. kossjk na stolnj načinj.
Tischler, m. truhlář (stolař), Scriniarius; die—inn, truhlářka.
Tischler-, truhlářský; der Tischlergesell, truhlářský towaryš.
Tischlerhandwerk, n. Tischlerey, f. truhlářstwj.
Tischlerjunge, m. truhlařjk.
Tischmesser, n. nůž ke stolu, stolnj.
Tischrede, f. Tischgespräch, n. rozmlauwánj při stole, stolnj.
Tischtuch, n. vbrus, prostěradlo; der Bauern, prostjrka, stolowka.
Tischzeit, f. čas k obědu; um Tischzeit, w čas oběda.
Tischzeug, n. náčinj stolnj.
Titel, ein Punkt, tytljk. 2) tytul, titulus; dim. das Titelchen, tytljček, tytulek.
Titel-, tytulnj; das Titelblatt, tytulnj list.
Titsche, f. omáčka, gicha.
Titular, adj. tytulárnj; der Titular-Rath, tytulárnj rada.
Titularbuch, n. tytulář, tytulárnj kniha.
Titulieren, v. a. tytulowati.
Tob, m. wzteklice, zabylka, lodium temulentum.
Tobak, m. tabák, Nicotiana *Lin.*
Tobakhandel, m. tabáčnictwj, treiben, tabáčničiti.
Tobakhändler, m. tabáčnjk; die—inn, tabáčnice.
Tobakraucher, m. kuřič, kuřák, kuřák.
Tobaks-, na tabák; die Tobaksbüchse, pyxla na tabák.
Tobaksschnupfer, m. ssnupák.
Tobaksdose, f. pyxla na tabák.
Tobaksklystier, n. klystýr z tabáku.
Tobakspfeife, f. fagfka.
Tobaksspinner, m. tabáčnjk; die—inn, tabáčnice.
Tobel, m. audolj.
Toben, v. n. wztěkati se, sápati se, srssetí, ljtiti se, zůřiti, zůřiwěti, swjřepěti, saevire; der Most tobt, mest bauřj, zwjrá se. 2) třesstiti se.

Tobsucht, f. wzteklost, sssánstwj, swjřepliwost.
Tochter, f. dcera, ol. dcy, filia; dim. das Töchterchen, dcerusska; mit einer T. nieder kommen, porodití dceru; eine T. verheurathen, dceru wdáti, za muže wdáti.
Tochterkind, n. djtě po dceři.
Tochterkirche, f. synowský, filiálnj kostel.
Tochtermann, n. zet.
Tochterrecht, n. dceřino, dcerské práwo.
Tocke, f. S. Docke.
Tockmauser, m. S. Duckmäuser.
Tod, m. smrt, mors; sich vor dem Tode fürchten, smrti se báti; Jemandes Tod beweinen, něčj smrti plakati, želeti; von dem Tode übereilt werden, koho smrt zachwátila; plötzlichen Todes sterben, náhlau smrtj vmřiti, segiti; den Tod fürs Vaterland sterben, smrtj za wlast vmřjti; smrt pro wlast podstaupiti; ich wäre des Todes, wenn er es wüßte, zabynulbych, kdyby on to wěděl; auf den Tod darnieder liegen, na smrt stonati; sich zu Tode trinken, smrti se dopiti, vpiti se; —lachen, smichy puknauti; —grämen, vsaužiti se, vtrápiti se; zum Tode verurtheilen, někoho hrdla odsauditi; zu Tode schlagen, vbiti; sich den Tod anthun, zabiti se; zum Tode führen, na poprawu wésti; es gehet auf Tod und Leben, běží o hrdlo; zu Tode hungern, hladem vmořiti; dem Tode nahe seyn, blízek smrti býti; stets in der Gewalt des Todes seyn, smrt za pasem nosyti.
Todbett, n. smrtedlná postel.
Todes-, smrtedlný; die Todesangst, smrtedlná auzkost; der Todesschweiß, smrtedlný pot. 2) smrti; der Todestag, Todesjahr, den, rok smrti.
Todesart, f. způsob smrti.
Todesfall, m. smrt.
Todesgefahr, f. nebezpečenstwj žiwota.
Todeskampf, m. smrtedlný bog, zápasenj s smrtj.

Todesnoth, f. nebezpečenstwj žiwota.
Todesstrafe, f. hrdelnj trest, trest smrti; unter Todesstrafe, pod pokutau smrti.
Todesstunde, f. hodinka smrti.
Todesurtheil, n. odsauzenj na smrt.
Todfall, m. aumrti, odaumrt.
Todfällig, adj. odaumrtnj.
Todfeind, m. auhlawnj nepřjtel; die—inn, auhlawnj nepřjtelkyně.
Todkrank, adj. na smrt nemocný.
Tödlich, adj. smrtedlný; tödlicher Haß, smrtedlné záštj; eine tödliche Wunde, smrtedlná rána; adv.—ně; — verwundet, na smrt, smrtedlně raněn.
Tödlichkeit, f. smrtedlnost.
Todsünde, f. smrtedlný hřjch.
Todt, adj. vmrlý, mrtwý, mortuus; todt seyn, vmrlým, mrtwým býti; halb todt seyn, odpolu, napoly mrtwým býti; ein todter Leichnahm, mrtwé tělo, vmrlec, vmrlčina; ein todtes Thier, mrcha, mrtwola, zdechlina, zcýplina; man sagt ihn todt, wyhlassugj ho za mrtwého; sich todt fallen, padmo zabiti se; todt schlagen, zabiti; ein Todter, vmrlý, vmrlec; von den Todten auferstehen, z mrtwých wstáti; hier ist sehr todt, zde gest tuze mrtwo.
Tödten, v. a. vsmrtiti, zabiti, vmořiti; die Raupen, vsmrtiti hausenky; sich durch Hunger, hladem se vmořiti; das Schwert wird dich tödten, meč tě zabige; du sollst nicht tödten, nezabigeš. 2) fig. Quecksilber, mrtwiti, vmrtwiti rtuť; sein Fleisch, seine Lüste, mořiti, mrtwiti swé tělo, swé žádosti; die Zeit, mařiti, tráwiti čas.
Todten-, vmrlčj; das Todtengerüst, vmrlčj lessenj; der Todtenknochen, vmrlčj hnát; der Todtenschein, vmrlčj list.
Todtenacker, m. hbitow, krchow, pohřebnice, sl. cynter.
Todtenamt, n. zpjwaná mše za mrtwé, Cantatum de Requiem.
Todtenbahre, f. máry.
Todtenbitter, m. vmrlčj zwáč.
Todtenblaß, adj. bledý gako smrt.
Todteneule, f. sejc, dim. sejček, Strix funerea *Lin.*
Todtenfall, n. S. Todfall.
Todtenfärbig, f. zsynalost, morautnost, zsynalá, morautná, vmrlčj barwa.
Todtenfarbig, adj. zsynalý, morautný, vmrlčj barwy.
Todtengeleit, n. průwod, conductus.
Todtengerippe, n. smrtina, kosstěnec, kosti a kůže.
Todtengeruch, m. vmrlčina, vmrlčj puch.
Todtengespräch, n. rozmlauwánj mezy mrtwými.
Todtenglocke, f. vmrlčj zwon; läuten, hrána zwoniti.
Todtengräber, m. hrobař, hrobnjk, vespilo; die—inn, hrobnice, hrobařka.
Todtengräberhäuschen, n. hrobárna.
Todtengruft, f. hrobka, krypta.
Todtenhemd, Todtenkleid, n. rubáš.
Todtenkopf, m. vmrlčj, smrtj hlawa. 2) swatojanské žito, námel, S. *Mutterkorn.*
Todtenkrampf, m. ztrnutj, zdřewěněnj, tetanus.
Todtenkraut, n. barwjnek.
Todtenmahl, n. pohřebnj oběd.
Todtenopfer, m. oběť za mrtwé.
Todtenschlaf, m. smrtedlné spanj.
Todtensonntag, m. smrtedlná, smrtná neděle, domin. Ludica.
Todtenträger, m. nosyč vmrlých.
Todtentruhe, f. rakew.
Todtenuhr, f. čerwotoč.
Todtenvogel, m. kopřiwnjk, Sylvia pestilentialis *Kl.* Trisch. 2) sejc, Strix funerea *Lin.*
Todt-, S. Tod.
Todtschlag, m. pl. Todtschläge, wražda, homicidium; vorsätzlicher T., zaumyslná wražda; einen T. begehen, wraždy se dopustiti.

Todt-

Todtschläger, m. wrah, wražedlnjk, homicida; die—inn, wražedlnice.
Todttheilung, f. podělenj do smrti.
Tof, Toffstein, m. opuka, tophus.
Toleranz, f. tolerancy.
Toll, adj. střesstěný, zſſlený, furens; ein toller Mensch, třesstěnec, fifidlo, zſſlenec; ein toller Kopf, fučjk, fanfarum; fučidlo, ſrſſan; ein toller Kerl, wztekly, střesstěný chlap; mache mich nicht toll, nerozkat mne; toll werden, possetiti se, zfanfrněti; sey nicht toll, neblázni, netřessti se; rozkatiti se, rozlítiti se, zblázniti, nabláznití, potřesstiti někoho; das ist zu toll, to ge přes přjliš; toll und voll seyn, na žmodi zpitý, zbryndaný, zmačhaný; sich toll und voll saufen, do němoty se napiti, piti až se hory zelenagi, nebe točj; das müßte toll zugehn, to by w tom byl čert. 2) wzteklý; ein toller Hund, wzteklý pes; T. werden, wztécy se. 3) fig. mit Schmerzen den Kopf toll machen, plné vſſi nakřičeti; bist du toll? gsy blázen? ein tolles Kleid, střesstěný oděw.
Tollapfel, m. psynky, solanum insanum *Lin.*
Tollbeere, Tollkirsche, f. rulík, Artopa Belladonna *Lin.*
Tollhaus, n. blázníce, dům bláznů.
Tollheit, f. nesmyslnost, bláznowstwj, střesstěnj, střesstěnost. 2) wzteklost; in Tollheit gerathen, wztécy se.
Tollkerbel, m. S. Schierling
Tollkopf, m. fučjk, wzteklík, střečka; mor. ſſaliplachta.
Tollkörner, pl. kebule, Menispermum Coccolus *Lin.*
Tollkraut, n. S. Schierling. 2) S. Tollbeere. 3) blín, Hyosciamus niger *Lin.*
Tollkühn, adj. odwážliwý, drzý, střesstěně směly.
Tollkühnheit, f. drzost, odwážliwost, střesstěná smělost.
Tollwurm, m. čerw v psa pod gazykem.
Tollpatsch, m. bůta, bačkora; fig. kulpas, kulpa.
Tölpel, m. ſſpalek, nátoň. 2) fig. kulpa, kulpas, bliwoň, blb, trdlo, hňup, traup, dub, bluma, nemehlo; über den Tölpel werfen, sprosťáka podskočiti, oſſiditi.
Tölpeley, f. hňupstwj, traupowstwj, dubowstwj.
Tölpelhaft, adj. traupowský, hňupowský.
Tölpeln, v. n. hňupem býti.
Tölpisch, adj. traupowský, blbý, adv.—sky, blbě; po traupowsku, po hňupowsku.
Ton, m. zwuk, sonus; einen Ton von sich geben, wydati zwuk, zazněti. 2) In der Musik, tón; tiefer Ton, hluboký tón. 3) fig. In einem hohem Tone reden, zwysoka mluwiti; aus einem andern Tone reden, wog obrátiti, ginač mluwiti; b) ton; Personen vom guten Tone, osoby wyššjho, dobrého tonu. 4) In der Sprachkunde, přjzwuk, accentus.
Tonart, f. způsob tonu.
Tönen, I. v. n. zníti, sonare; das Tönen der Glocke, zwuk, znění zwonu. 2) hlučeti, zwučeti. II. v. a. zníti, zněti.
Tonkunst, f. hudba, hudebnj vměnj, muzyka, musica.
Tonkünstler, m. hudebnjk, hudec, w hudebnjm vměnj zběhlý.
Tonlegung, f. přjzwuku položenj.
Tonmessung, f. přjzwuk, vměnj o přjzwuku, prosodia.
Tonne, f. tuna; dim. das Tönchen, tunka.
Tonnen-, w tuně, w tunách; der Tonnenhecht, ſſtika w tunách.
Tonnenholz, n. dužné, dužinowé dřjwj.
Tonsylbe, f. přjzwučná slabyka.
Tonzeichen, n. přjzwučné znamenj.
Topas, m. topáz, topázowý kámen.
Topf, m. pl. Töpfe, Flachs, ſſuta. 2) das Hohlkreisel, wlk. 3) hrnec, olla; dim. das Töpfchen, hrnéček; ein kleiner Topf, hrnek.
Topfen, m. twaroh.

Töpfer, m. hrnčjř, figulus; die—inn, hrnčjřka.
Töpfer-, hrnčjřský; die Töpferarbeit, hrnčjřské djlo; die Töpfererde, hrnčjřská hljna, die Töpferzunft, hrnčjřský pořádek.
Töpferhandwerk, n. hrnčjřstwj, ars figlina; treiben, hrnčiřiti.
Töpferjunge, m. hrnčiřjk.
Töpfern, adj. hliněný; ein töpferner Ofen, hliněná kamna.
Töpferofen, m. hrnčjřská pec, pecnjk.
Töpferscheibe, f. hrnčjřský kruh.
Töpferwerkstatt, f. hrnčjrna.
Töpferzeug, n. hrnčjřské nářadj, djlo.
Topfkäse, m. naložený, mazawý sýr.
Topfmarkt, m. trh na hrnce.
Toph, Tophstein, m. opuka; S. Tof.
Topp! plesk! plesknj!
Topp, m. wrchol, lilijk.
Toppeh, n. tupé.
Toppeheisen, n. železko kadeřacý, na tupé.
Torf, f. slátina.
Torfboden, m. slátinná půda.
Torkel, f. čeřen, torcular.
Torkeln, v. n. wráworati; er kriegte eins ans Ohr, daß er torkelt, dostal za vcho, až zawráworal.
Tormentill, f. nátržnjk, Tormentilla *Lin.*
Tornister, m. tancystra, tobolka.
Torsche, f. turjn, dumljk, řjpa.
Torte, f. dort, rýkanec; das Törtchen, dortjk, dortjček, rýkaneček.
Torten-, dortowý; das Tortenmehl, dortowá mauka.
Tortenbäcker, m. dortář; die—inn, dortářka.
Tortenblech, n. plech na dorty.
Tortur, f. muka, mučidlo, sskřipec, mučenj, auf die Tortur bringen, na sskřipec natáhnauti, mučiti.
Tournier, n. S. Turnier.
Trab, m. der Schafe, chůze, běženj. 2) der Pferde, klus, gradus tolutilis; den Trab reiten, klusem geti, tolutim vehi.

Trabant, m. drabant.
Traben, v. n. dem Herrn nach, za pánem giti; dem Heere nach, za wogskem, za armádau giti; prächtig umher, nádherně sobě wykračowati, počjnati; hoch traben, wysoce sobě počjnati, se wypjnati. 2) klusati, tolutim incedere.
Traber, m. klusák.
Träber, pl. mláto, recrementum.
Trabergrube, f. gáma na mláto.
Tracht, f. krokewnice: 2) Holz, břemeno. 3) Schläge, Prügel, notný weyprask. 4) Speise, stawenj gjdel. 5) Hunde, Katzen, wrh, pomet. 6) Kleidung, krog. 7) Am Pferdhufe, stěny kopyta.
Trachten, v. a. obmeyssleti; trachte nichts böses wider ihn, neobmeyssleg nic zlého proti němu. 2) v. n. a) vsylowati, snažiti se, wynasnažowati se, hleděti, hledati; sie trachten ihm zu schaden, hledagi, hledégj, vsylugj mu sskoditi. b) taužiti, dychtěti; nach Ehre, Reichthum, po cti, po bohatstwj; nach einem Amte, státi o auřad; einem nach dem Leben, hledati nečj bezžiwotj, auklady strogiti.
Trächtig, adj. březý, gravidus, fetus; von Stutten, sžřebná; von Kühen, stelná; von Schafen, skotná; von Schweinen, sprasná; trächtig seyn, březý byti; T. werden, obřeznauti, zbřeznauti.
Tractament, n. plat. 2) hostina.
Tractat, m. pogednánj. 2) smlauwa. 3) gednánj; die Friedenstractaten, gednánj o pokog.
Tractieren, v. a. zacházeti; er tractirt ihn schändlich, hanebně s njm zacházý. 2) častowati, vctiti; er hat mich tractiert, častowal, poctil mne hostinau. 2) v. n. gednati o něco. 3) hodowati, kwasyti.
Tragaltar, m. nosecý oltář.
Tragantb, m. tragant.
Tragbar, adj. nosecý; ein tragbarer Altar, nosecý oltář. 2) nosný, aurodný, plodný.

dný, fertilis; pole. 3) březý; Kuh, kráwa.
Trage, f. nosydla.
Träge, adj. líný, leniwý, liknawý, negapný, neplechý, piger; T. seyn, línym býti; T. werden, leněti, leniwěti, zleněti, pigrescere; ein träger Mensch, lenoch.
Trage=, nosecý; das Tragebett, nosecý lůžko; der Tragesessel, nosecý sesle.
Tragebahre, f. nosydla, dim. nosydka.
Tragebalken, m. trám, břewno.
Trageband, n. mečjk.
Tragebaum, m. sochor, drauh.
Tragebüche, f. buk.
Tragehimmel, m. nebesa.
Trageknospe, f. nosný pupenec.
Tragekorb, m. nůsse.
Tragen, v. a. irr. du trägst, ich trug, ich trüge, getragen, nésti, nosyti, portare ferre; eine Last, břemeno; Briefe herum, roznásseti psanj; feil, na prodeg nosyti; eine tragende Kuh, březý kráwa; Jemandes Schuld, necj winu nesti; ihr könnets jetzt nicht tragen, nemůžete snesti nynj. 2) den Sieg davon, wjtězstwj obdržeti; Ehre, Schande davon, cti, hanby dogiti; derbe Stöße davon, notný weyprask odnesti, dostati; einen Gedanken mit sich herum, s mysslinkau obcházeti; man trägt sich mit einem Gerüchte, roznássj se, gde powěst, powjda se; etwas in ein Buch, něco do knihy wnesti, zapsati; ein Amt, zastáwati auřad; 3) mjti; Liebe zu Jemanden, lásku k někomu mjti; trägst du keine Scheu, nemáš studu, nestydjš se? Sorge für Jemanden, péči mjti o někoho; daran trage ich keinen Gefallen, w tom nemám zaljbenj; Eckel für etwas, něco sobě osskliwowati; Leid tragen, žalost mjti. 2) v. n. nesti, nosyti; das Gewehr trägt 100 Schritt, ručnice nese na sto kroků; das Tragen, nesenj, nossenj.
Träger, m. nosyč; die—inn, nosyčka. 2) trám, břewno, krokewnice.
Tragereff, n. krosna.
Tragering, Trageringen, m. nálissnj oko.
Trageseil, n. popruh.
Trägheit, f. lenost, leniwost, pigritia.
Tragisch, adj. smutný, truchliwý.
Tragödie, f. tragedye. (smutná hra).
Trakeln, v. a. et n. reyhowati, přireyhowati.
Tram, m. trám, břewno, trabs.
Trämel, m. drauh, dim. draužek.
Traminer, m. wlaský běl, Vitis aminea, drumjn.
Trampe, f. tlauk.
Trampel, m. Trampelthier, hňáp, m. foem. hňápa, cápa.
Trampeln, v. n. cápati, hňápati, cupati, dupati, křápati, křampati.
Trampeltonne, f. kad.
Trampen, trampsen, v. n. cupati, dupati.
Tränbeln, v. n. tjtěrkowati, laudati se.
Trank, m. pl. Tränke, nápog, potus; Speise und Trank, pokrm a nápog. 2) truňk; der Brusttrank, traňk pro prsa; dim. das Tränkchen, traňkljk, traňkljček.
Tränke, f. napagedlo; zur Tränke führen, westi napaget.
Tränken, v. a. napogiti, napágeti, das Vieh, dobytek. 2) kogiti; die Mutter tränkt ihr Kind, matka kogi, přikágj djtě. 3) dáti, dáwati pjti; Jemanden, někomu. 4) fig. a) wlažiti, zawlažowati, nawlažowati; die Wiesen, swlažowati luka. b) napausstěti; Holz mit Leim, dřewo klihem; Papier mit Oehl, papjr olegem; getränkt, napusstěný.
Trankopfer, m. oběť mokrá.
Trankrinne, f. napagecý žlab, koryto.
Tranksteuer, f. berně, nápognj, z nápoge, piwnj.
Tranksteuer, n. nápognj; T. amt, nápognj auřad.
Tranksteuerbeamter, n. popiwnj.
Tranksteuereinnehmer, n. wýběrčj nápognj berně.
Tranktonne, f. S. Trank.

Trapp, interj. cup; trapp trapp, cup cup.
Trapp, m. ſlopka.
Trappe, f. ſſlápota.
Trappe, m. droff, Otis tarda *Lin.*
Trappeln, v. n. drnkati.
Trappen, v. n. cupati, dupati.
Trappgans, f. droff.
Trau, f. oddawky.
Trau-, oddawacý; der Trauring, oddawacý, ſwadebný prſten; der Trauſchein, oddawacý liſt.
Traube, f. hrozen, uva; dim. das Träubchen, hroznjček.
Traubenbeere, f. winná gahoda.
Traubenblut, n. krew hroznů.
Traubenbohrer, m. kolowrátek.
Traubenholder, m. horni bez, Sambucus racemosa *Lin.*
Traubenkirſche, f. S. Elſebeere.
Traubenkraut, n. hroznjček, (ſlozrnjčko?) Chenopodium Botrys *Lin.*
Traubenſaft, m. hroznowá ſſťáwa, wjno.
Traubenwritzen, m. křibice.
Traubig, adj. hroznatý.
Traublich, adj. hroznowatý.
Trauchbohrer, m. S. Traubenbohrer.
Trauen, v. a. oddati, oddáwati, copulare; ſich trauen laſſen, dáti ſe oddati, gjti na oddawky. 2) v. n. a) wěřiti, fidere; traue ihm nicht, newěř mu. b) dauffati; auf Gott trauen, dauffati w boha. c) troufati ſy; ich traue mir nicht dieſes zu unternehmen, netroufám ſy, do toho ſe dáti.
Trauer, f. ſmutek, zármutek, trud, luctus; des Herzens, ſrdce. 2) fig. ſmutek; die T. tragen, noſyti ſmutek.
Trauer-, ſmutečnj; der Trauerhut, ſmutečnj, ſmutečný klobauk. 2) žaloſtný; das Trauergedicht, žaloſtná báſeň; der Trauergeſang, žaloſtný zpěw. 3) truchliwý, ſmutný; der Trauerfall, truchliwá, ſmutná, žaloſtná přjhoda. 4) pohřebnj; das Trauermahl, pohřebnj oběd; die Trauerrede, pohřebnj řeč, kázanj.
Trauerflor, m. flór.
Trauergeläut, n. hrana.
Trauerjahr, n. rok zármutku, žaloſtný rok.
Trauerkleid, n. ſmutek, ſmutečnj oděw.
Trauern, v. n. ſmutiti ſe, truchliti, lugere; er trauert um ſeinen Vater, želj otce ſwého, truchlj po ſwém otcy; ſehr trauern, rozžaloſtiti ſe.
Trauerſpiel, n. tragedye, ſmutná hra.
Trauerſpieldichter, m. báſnjř tragický, ſpiſowatel ſmutných her.
Trauervoll, adj. pln ſmutku, žaloſtí.
Trauerzeit, f. čas ſmutku.
Traufe, f. okap, kapěg; aus dem Regen in die Traufe gerathen, přjgjti z lauže do bláta, z bláta do lauže.
Träufeln, v. n. kapati, kanauti, stillare. 2) v. a. roſyti, roſu dáti; träufelt ihr Himmel, roſu deyte, wydeyte roſſe, nebeſa.
Träufeln, v. n. kapati, kanauti. 2) v. a. kapati, nakapati.
Traum, m. pl. Träume, ſen, somnium; im Traume reden, we ſnách, ze ſpanj mluwiti; es kam mir im Traume vor, zdálo ſe mi we ſnách; einen T. deuten, auslegen, wykládati, wyložiti ſen; da ging mir mein Traum aus, zde ſe mi wygewil můg ſen.
Traumbuch, m. ſnář.
Traumdeuter, m. ſnář, wykladač ſnů; die —inn, ſnářka, wykladačka ſnů.
Traumdeuterey, f. ſnářſtwj, wykládanj ſnů.
Träumen, v. a. et n. zdáti ſe, ſnjti ſe, ſen mjti, somniare; er träumt, zdá ſe mu. 2) Es träumte mir, zdálo ſe mi; fig. laß dir das nicht träumen, ať ſe ti o tom nic nezdá, nemyſli.
Träumer, m. ſnář; die—inn, ſnářka.
Träumerey, f. ſnářſtwj.
Träumeriſch, adj. gako we ſnách.
Traumgott, m. bůh ſnů; Morpheus.
Traun, part. adv. wězto.
Traurede, f. řeč při oddawkách.

Trau-

Traurig, adj. smutný, truchliwý, tristis; T. seyn, truchliwým, smutným býti.
Traurigkeit, f. smutnost, truchliwost, smutek, tristitia.
Träuschen, v. n. pliskati.
Träuschling, m. aubelka, cykánka, Agaricus Campestris *Lin.*
Traut, adj. roztomilý; trautes Kind, roztomilé djtě, trauteste Madame, neymilegssj, roztomilá panj.
Trauung, f. oddawky, Copulatio.
Trecken, v. a. táhnauti, tahati, trahere.
Treff, m. drykša, buchta.
Treffen, v. a. irr. du triffst, ich traf, ich träfe, getroffen, trefiti; mit der Schleuder treffen, prakem trefiti, vdeřiti; vom Donner getroffen werden, hrom do něho vdeřil. 2) er stand, wie vom Donner getroffen, stál, gakby hrom do něho vdeřil. 3) fig. trefiti; der Schlag hat ihn getroffen, sslak ho trefil, sslakem gest poražen. b) tknauti se, dotknauti se; c) er fühlt sich getroffen, cýtj, že se ho to tklo. e) Untreu trifft ihn, wjtr ho, newěra, zprowěrlost ho bige. d) zastihnauti, natrefiti, napadnauti; Jemanden zu Hause, někoho doma; e) die Reihe trifft mich, dich, řad ge na mně, přigde na mne; ge na tobě. f) potkati; das Unglück trifft mich, nesstěstj mne potkáwá; dich trifft Schande, potká tě hanba, dogdeš hanby; mich trifft es am Schlimmsten, mne to neyhůř potká, dopti. g) vhoditi; den rechten Weg, na prawau cestu; rathen und nichts treffen, hádati a nevhodnauti; den Sinn einer Sache, smysl vhodnauti. h) dowesti; er trifft es nicht, nedokáže, nedowede, netrefj toho. i) er hat sich eben dazu getroffen, prawě se k tomu nahodil, namátl, nachomeytl, naskytl; Getroffen, vhodls; treffa. k) eine Heurath, oženiti se; foem. wdáti se; eine Wahl, woliti, wywoliti; einen Vergleich, w smlauwu wgjti, smlauwu včiniti; einen Waffenstillstand, přjiměřj včiniti; Anstalten zu etwas, připrawy k něčemu dělati; impers. es trifft sich oft, často se nachązý, stane, vdá; wie es sich trifft, gak se trefj, přihodj, namate.
Treffen, n. půtka, potýkánj, bitwa, ein Treffen liefern, bitwu swésti; das Treffen geht an, bitwa se počjná. 2) řad, řada, ssik; das Vorder-Hinter-Treffen, přednj, zadnj ssik, řada.
Treffer, m. treffa.
Trefflich, adj. wýborný, znamenitý, egregius; ein trefflicher Mann, wýborný muž; adv.—ně.
Trefflichkeit, f. wýbornost, praestantia.
Treibebeet, n. parisstě.
Treibebrief, m. zapuzowacý list.
Treibebühne, f. náhon.
Treibefaß, n. náhonec.
Treibehaus, n. wyhonisstě.
Treibeholz, n. weytonnj, náplawnj dřjwj. 2) wálec.
Treibejagen, n. hlawnj honba.
Treubeleute, pl. honcy.
Treiben, v. irr. ich trieb, getrieben, treib; I. v. n. plahočiti se; müßig herum treiben, potlaukati se, plahočiti se. 2) fig. a) hnáti se; der Sand, der Schnee treibet, wjtr, snjh se žene; die Wolken treiben, oblaka se ženau; das Schiff treiben lassen, nechati lodj hnáti; b) es kommt Holz getrieben, dřjwj plawe, připlawuge; das Schiff ist von dem Ufer getrieben, lodj odplaula odebřehu; es ist Holz an das Land getrieben, dřjwj wyplaulo, naplaulo na zem; die Schiffe sind an einander getrieben, lodj wrazily do sebe, na sebe. c) Bäume treiben stark, stromy sylně ženau, pučj, rassj. II. v. a. hnáti; einen Nagel in die Wand, hřeb wehnati do stěny; Gewächse, zrostliny hnáti; den Urin, na moč hnáti; die Röthe in das Gesicht, zakohautiti se, zardjti se, začerwenati se; das Vieh auf die Weide, dobytek na pastwu hnáti; die Ochsen beym Ackern, woly po-

po-

háněti; den Feind in die Flucht, nepřjtele zahnati, rozptýliti, wyhnati; aus einander, rozehnati, rozplaſſiti; Silber, ſtřjbro přeháněti; aus dem Hauſe, von einem Amte, z domu, z auřadu wypuditi; fig. in die Enge, do chobotu wehnati; zu Paaren, rohy někomu, čerwa, raupy wzýti, rohy ſrazyti; an die Arbeit, pobudati nabádati, poháněti ku prácy; was trieb dich dazu? co tě k tomu dohánělo; die Noth treibt mich dazu, nauze mne k tomu dohánj; eine Sache treiben, betreiben, na něco hnáti; naſtupowati, tlačiti, naléhati, dotjrati. 2) páchati, dopauſſtěti ſe; Hurerey, ſmilſtwa; Simonie, ſwatokupectwj; Bosheiten, bezbožnoſt. 3) tropiti, ploditi; Poſſen, ſſaſſky, čtweračiti, dowáděti; Unfug, nezbednoſt; Wucher, lichwu, lichwiti; Scherz, žert, ſmjch mjti; Spott, poſměch tropiti, ſtrápati; Muthwillen, dowáděti; Treib nicht, nedowáděg. 4) prowozowati; eine Kunſt, ein Handwerk, Kaufmannſchaft, kunſt, řemeſlo, kupectwj; Handlung, obchod wéſti. 4) objrati ſe; die Studien, ſtudyemi ſe objrati; er treibt es, objrá ſe tjm; er wird es nicht lange treiben, brzy domlátj, dodělá, dokramařj; er treibt es zu arg, přjliš ſobě počjná; ſie trieben es zu toll, řádili, dowáděli, čertowinu prowodili; wie mans treibt, ſo geht es, každý ſwého ſſtěſtj ſtrůgce.

Treibe-, hnacý; der Treibeoſen, hnacý pec.

Treiber, n. honec; S. Eſel = Schweintreiber.

Treibeſtachel, m. bodec, oſten.

Treibezeug, n. rukáwnjk.

Treibling, m. paſtorek. 2) přehnaná wčela.

Tremſe, f. chrpa, modrák.

Trennbar, adj. rozlučitedlný.

Trennen, v. a. I. děliti, rozděliti; der die Waſſer trennte, který rozdělil wody; den Kopf vom Rumpfe, odděliti hlawu od těla. 2) rozrazyti; die Schlachtordnung, ſſik. 3) párati; eine Nath, ſſew; von einander, rozpárati. 4) fig. a) odlaučiti, rozlaučiti; die Kinder von den Eltern, děti od rodičů. b) ruſſiti; ein Bündniß, ruſſiti ſmlauwu. c) rozwéſti; ein Paar Eheleute, dwa manžele. d) odděliti; ſich vom Jemanden, odděliti ſe od někoho; es ſoll uns nichts trennen, nic nás nemá rozlaučiti, rozdwogiti; ſich trenen, uneins werden, rozkmotřiti ſe, roztowaryſſiti ſe, rozbratřiti ſe, rozpřáteliti ſe.

Trennung, f. rozdělenj, oddělenj, rozraženj, paránj, odlaučenj, ruſſenj, rozwedenj, rozdwogenj, rozkmotřenj.

Trenſe, f. ſtihlo, trenza.

Trenſen, v. n. zařigeti.

Treppe, f. ſchody; dim. das Treppchen, ſchůdek; die Treppe hinauf, hinab gehen, po ſchodech gjti na horu, dolů; die Treppe hinunter werfen, horumpátem (horem patau) shoditi ſe ſchodů.

Treſchak, n. ſtraſſák; der Herzzehner in dieſem Spiele, ſſantala; der Siebner und zwey Achter, oder umgekehrt, kyrykáry, falboty; der Obermann, (ſilek), Achter und Siebner, čerwenec.

Treſekammer, f. pokladnice.

Treſpe, f. ſtoklaſa, Bromus Secalinus *Lin.*

Treſpenſieb, n. ſtoklaſka.

Treſſe, f. prým; mit Treſſen beſetzen, premowati; mit Treſſen beſetzt, celý zapremowaný.

Treſſenkleid, n. premowaný kabát.

Treſter, pl. mláto, matoliny.

Treſterwein, m. patěſky lora.

Treten, v. irr. du trittſt, ich trat, getreten, tritt, I. v. n. ſſlapati, ſſlápnauti, calcare; leiſe treten, zticha ſſlapati, kráčeti; in Jemandes Fußſtapfen, do něčjch ſſlepěgj naſtaupiti, nakročiti; ich trat auf meine Füße, poſtawil ſem ſe na nohy. 2) fig. ſtaupiti; an das Fenſter, přiſtaupiti k oknu; bey Seite, odſtaupiti; ein wenig, poodſtaupiti, poodkročiti; herein, wſtau-

wstaupiti; hervor, wystaupiti; zusammen, dohromady staupiti; fig. spolčiti se; trete mir nicht unter die Augen, nechoď mi na oči; J. Ehre zu nahe, něčj cti se dotknauti; der Wahrheit zu nahe, prawdě vblјžiti; auf J. Seite, k něčj straně přistaupiti; in Unterhandlungen, začjti gednati, do gednánj se pustiti; ins Mittel, za prostřednjka se wystawiti; an J. Stelle, na něčj mjsto nastaupiti. b) das Wasser tritt in die Röhre, woda wstupuge do trauby; ins Blut, in den Magen, wrazyti se do krwe, do žaludku; wenn die Sonne in den Stier tritt, když slunce do býka wstaupj; die Thränen traten ihm in die Augen, slze ho polily. c) in ein Amt treten, ein Amt antreten, auřad přigjti; in Dienste, do služby wstaupiti, přigjti; in den Ehestand, w staw manželský wstaupiti; zu einer Religion, k náboženstwj přistaupiti. II. v. a. sslapati; zu Tode treten, vsslapati; alle niedertreten, posslapati; sich einen Dorn in den Fuß, trn sobě wrazyti, zarazyti do nohy; etwas entzwey, in Stücke, něco rozsslapati, rozsslápnauti; etwas in den Koth, něco do bláta zasslapati; J. mit den Füßen, po někom sslapati; den Thon, den Wein, hljnu, wjno sslapati; einen Wurm, na čerwa sslápnauti; fig. das Pflaster, po vlicých se smeykati, potlaukati; der Hahn tritt die Henne, der Tauber die Taube, kohaut se pogjmá se slepicý, holub s holubicý.

Treter, m. sslapač; die—inn, sslapačka.

Tretrad, n. sslapacý řeřabj, samotjžné kolo; tympanum.

Tretstock, n. káď.

Treu, adj. wěrný, fidelis; adv.—ně; treu bleiben, wěrný zůstati; nicht treu bleiben, zpronewěřiti se.

Treue, f. wěrnost, fidelitas; auf J. Treu und Glauben sich verlassen, na něčj wjru a wěrnost se bespečiti, spolehnauti; bey meiner Treu! wěru! na mau prawdu! na swau wjru! bey meiner Treu oft sagen, wěrowati se.

Treuge, adj. osátlý, oschlý; das Meer treuge machen, wysussiti moře; treuge werden, oschnauti, osáknauti.

Treuherzig, adj. vpřjmný, čistosrdečný.

Treuherzigkeit, f. vpřjmnost, čistosrdečnost.

Treulich, adv. wěrně, treulich dienen, wěrně slaužiti. 2) vpřjmě; ihn treulich warnen, vpřjmně wystřáhati, weystrahu dáti.

Treulos, adj. newěrný, zpronewěřilý; T. werden, zpronewěřiti se.

Treulosigkeit, f. newěrnost, zpronewěřilost.

Treusche, f. S. Aalraupe.

Triangel, m. třjhranjk.

Tribulieren, v. a. mořiti, trápiti, saužiti.

Tribunal, n. saudná stolice.

Tribut, m. daň.

Trichter, m. nálewka, trychtýř; dim. das Trichterchen, nálewačka, trychtýřek.

Trichtern, S. Eintrichtern.

Trieb, m. am Baume, weyhon, mladá ratolest, prut. 2) Des Viehes, weyhon; der Weihtreib, průhon. 3) Bey den Jägern, léč. 3) Ochsen, Schafe, stádo. 4) Das Triebrad, kladnice. 5) Des Gewehrs, donássenj. 5) podnět, instinctus Stimulus; aus eigenem Triebe, z wlastnjho wnuknutj, sám od sebe.

Triebe, f. weyhon.

Triebel, m. tryblјk. 2) Am Spulrade klika.

Triebfeder, f. pružjna. 2) pohnutka, pobudka.

Triebrad, m. pohybowacý kolo.

Triebsand, m. sypký pjsek.

Triebstange, f. wřeteno.

Triebstock, m. srážka.

Triebwerk, n. strog gdaucý z. B. mleyn.

Triefauge, n. kyssicý, plačtiwé, bolawé, krhawé oko; ein Triefauge, bolooký, lippus.

Triefäugig, adj bolooký, krhawý.

Triefen, v. n. irr. ich troff, ich tröffe, getroffen, trief, kapati, kanauti; der Regen

triefft

trieft von den Dächern, déſſt kape ſe ſtřech. 2) krhati; lippire; die Augen triefen, oči krhagi, ſſzawěgi. 3) ſſiwati; vom Schweiße, potem, sudore manare.
Triefen, n. der Augen, krhawoſt, krhánj, lippitudo.
Triegen, v. irr. ich trog, ich tröge, getrogen, triege, v. n. klamati, oklamati; fallere; das Eis, die Hoffnung, das Wetter, led, nadége, powětřj klame, meylj; triegend, klamawý, mylný, fallax. 2) v. a. meyliti, klamati, ſſáliti.
Triegerey, f. klam, klamánj, ſſálenj, ſſiženj.
Trieglich, adj. klamawý, oklamatedlný, mylný, fallax.
Trieglichkeit, f. klamawoſt, mylnoſt.
Triester, pl. S. Treſter.
Trietze, f. kladka.
Trift, f. der Weg, průhon. 2) der Ort der Weide, paſtwiſſtě, paſtwina, pascua; pl. ſchlechte, paſtwiſko; die Gemeintrift, občizna, občina.
Triftgeld, n. weyhonné.
Triftig, adj. důkladný; triftige Urſachen, důkladné přičiny adv.—dně.
Triftigkeit, f. důkladnoſt.
Triftſchäfer, m. obecnj paſtýř, paſtacha.
Trillen, S. Drillen.
Triller, n. tryl; einen Triller ſchlagen, trýle dělati.
Trillern, v. a. trýle dělati, trylowati.
Trilling, m. wřeteno.
Trink-, picý; das Trinkgefäß, picý nádoba; das Trinkglas, picý ſklenice. 2) při pitj; das Trinklied, piſeň při pitj. 3) k pitj; das Trinkwaſſer, woda k pitj.
Trinkbar, adj. pilý; was im Trinken ſchmeckt, pitedlný; dieſes Bier iſt trinkbar, to piwo ge pilé. 2) k pitj; der Wein iſt nicht trinkbar, to wino giž nenj k pitj. 3) picý; trinkbares Gold, picý zlato.
Trinkbarkeit, f. piloſt, pitedlnoſt.
Trinken, v. irr. ich trank, ich tränke, getrunken, trinke. I. v. n. et a) pjti, bibere; von Kindern, bumbati; wie bey Gelagen, žunkati, trunčiti; J. Geſundheit, za zdrawj pjti; trinke! pj, napj ſe! nach und nach, oft, pigeti, popigeti; trinken pflegen, pjwati; ins T. kommen, rozpiti ſe; ſich zu Tode, vpiti ſe, ſmrti ſe dopiti; ſich voll, opiti ſe, přepiti ſe, přebrati ſe; viel, ſlopati, chlaſtiti; zu trinken reichen, zawdati, poctu dáti. 2) napogiti, napágeti; dem Vieh zu trinken geben, das Vieh trinken laſſen, dobytek napogiti, napágeti.
Trinken, n. pitj, pigenj.
Trinker, m. pitec, pitel. 2) pigák, piták, potator; die—inn, pitelkyně. 2) pigačka, pitačka.
Trinkgeld, n. ápiwek, penjze na ſpropitnau.
Trinkhaus, n. piterna, krčma, hoſpoda.
Trinkſtube, f. piterna.
Trio, n. trio.
Tripel, m. trupel.
Trippeln, v. n. precati ſe.
Tritt, m. krok, kroček, passus; *einen Tritt* thun, kročiti; einen falſchen T. thun, klopertnauti, kleſnauti. 2) Des Menſchen, ſſlépěge, vestigium; des Viehes, ſtopa. 3) Worauf man tritt, ſtupádko; am Tiſche, trnož; am Wagen, ſtupadlo, ſtupádko; am Weberſtuhle, ſſlapačka, podnožka; am Spinnrade, podnožka.
Tritteiſen, n. železa.
Triumph, m. ſláwa, oſlawa, wjtězná ſláwa, triumpf.
Triumphieren, v. n. pleſati, gaſati; über J. Unglück, pleſati nad něčjm neſſtěſtjm. 2) wjtězſtwj ſlawiti, triumphare.
Trocken, adj. ſuchý, siccus; trockene Witterung, Hände, Weg, Sommer, Huſten, ſuché powětřj, ruce, ceſta, léto, kaſſel; ein trockener, dürrer Boden, ſuchopár. 2) wyprahlý; ein trockener Mund, Hals, wyprahlá huba, wyprahlý krk; trocken werden, oſchnauti, oſýchati, vſchnauti, wyſchnau-

schnauti, sákňauti; ein trockener nur vom Wasser befreyter Ort, osáklina. b) wyprahnauti. 3) fig. galowý; trockenes Vieh, galowý dobytek; Kuh, kráwa.

Trockene, f. suchota, sucho, ariditas.

Trockenheit, f. suchost, suchota, siccitas; die Landleute klagten über die Trockenheit und zu letzt über Dürre, sedláčy sy stěyskali že ge sucho, a k posledu, že až wyprahlo. 2) fig. des Mundes, Halses, wyprahlost.

Trockenplatz, m. sussidlo.

Trockenwein, m. hrozynkowé wjno.

Trocknen, v. n. schnauti; bey feuchtem Wetter will nichts trocknen, když ge wlhko nic neschne; die Gassen sind schon wieder getrocknet, vlice giž zase wyschly. 2) v. a. sussiti, wysussiti; an der Sonne, na slunčy sussiti; Kleider, ssaty sussiti; das Trocknen, schnutj, osychánj, osákánj.

Trocknung, f. sussenj.

Troddel, m. třjsné, třápy.

Trödel, m. kotce. 2) Alte Sachen, haraburdj, harampátj.

Trödeler, Trödler, m. laudač, piplač. 2) wetessnjk, tarmarečnjk; die—inn, laudačka. 2) wetessnice, tarmarečnice.

Trödeley, f. laudánj, piplánj. 2) wetessnictwj, tarmarečnictwj.

Trödelfrau, f. wetessnice.

Trödelhaft, adj. laudawý, piplawý.

Trödelmann, m. wetessnjk.

Trödelmarkt, m. wetessnj trh, tarmark.

Trödeln, v. n. laudati se, piplati se. 2) tarmarčiti, wetessničiti, haraburdj prodáwati.

Trödelweib, n. wetessnice.

Trog, m. pl. Tröge, Backtrog, stjrka; Waschtrog, necky; Stampfstrog, staupa; Fisch-Vieh-Wassertrog, koryto, krnk, žlab; dim. das Trögelchen, stjrčička, necyčky, koreytko.

Trogscharre, f. ssorna.

Trolle, f. lochna, sstápa.

Trollen, I. v. n. hassteřiti se, křičeti; v. a. er kommt daher getrollt, přihrncowal se, přichramostil se, přirachotil se; er ist fort getrollt, vklidil se. II. v. a. kotáleti, kutáleti, recip. táhnauti, kliditi se; trolle dich! hybay! táhni! wary! gdi po swých!

Trollmaul, n. pyskáč, pyskatý.

Trommel, f. buben, tympanum; die T. schlagen, rühren, bubnowati, zabubnowati; eine kleine Trommel, bubýnek. 2) Am Siebe, lub. 3) Die Kaffehtrommel, pražidlo.

Trommelhäutchen, n. mázdřice bubinkowá.

Trommeln, v. n. bubnowati. 2) Von Tauben, bublati.

Trommelschlag, m. vdeřenj, rána na buben, zabubnowánj. 2) bubnowánj.

Trommelschlägel, m. palička na buben.

Trommelschläger, m. bubenjk, tympanista; die—inn, bubenice.

Trommelsucht, f. nadýmánj žiwota.

Trommeltaube, f. bubláč, bublawý, bubenický holub, Columba tympanista *Lin.*

Trompete, f. trauba, polnj trauba, tuba buccina; dim. das Trompetchen, polnj traubka.

Trompeten, v. n. traubiti, na traubu traubiti.

Trompetenschall, f. zwuk polnj trauby.

Trompeter, m. trubač; die inn, trubačka; aufgeblasen wie ein T., bukač.

Tropf, Tropfen, m. sslak, mrtwice.

Tropf, m. cuca, cucák, tululum, laula; der arme Tropf! chudas!

Tropfbad, m. kapacý lázeň.

Tröpfeln, v. n. krapěti; stillare; das Blut tröpfelt aus der Wunde, krew krapj z rány; es wird regnen, denn es tröpfelt schon, bude prsseti, nebo giž poprchawá, pokrápá. 2) v. a. nakapati.

Tropfen, v. n. kapati, stillare; Blut tropft aus der Wunde, krew kape z rány; die Nase tropft ihm, kape mu z nosu; die Dächer tropfen, kape se střech. 2) v. a. kapati, nakapati; Arzeney in Wasser tropfen, kapati ljk, nakapati ljku do wody.

Tropfen, m. kapka, krůpě, krůpěge, stilla; ein Tropfen Wasser, kapka, krůpěge wody; ein großer Tropfen, krápěge; die Magentropfen, kapky pro žaludek. 2) kapka, kraper; keinen Tropfen essen, ani krapte negjsti; einen Tropfen Wein trinken, kraper, krapičku wjna pjti; dim. das Tröpfchen, kapička, krůpěgička.

Tropfenfall, m. kapěge, okap, aukap.

Tropfnaß, adj. promoklý.

Tropfwein, m. kapkalične wjno, počepky, m. pl. vinum stillaticium.

Tropfenweise, adv. po kapce, po kapkách, po krůpěgich.

Trophee, f. witězné znamenj.

Troß, m. zawazadla, pakáž. 2) pakostnjcy, záſſkodnicy, záſſkodnj chaſa.

Troßbube, Troßjung, m. pakostnjk, záſſkodnjk.

Troßpferd, n. ſaumar.

Trost, m. naděge; ſeinen Trost auf Gott ſtellen, naděgi ſwau zakládati na bohu. 2) potěſſenj, vtěſſenj, vtěcha, solatium; haben, miti; ſchöpfen, bráti; Trost zuſprechen, těſſiti.

Trost=, adj. potěſſitedlný; der Trostbrief, das Trostſchreiben, potěſſitedlné pſanj.

Trostamt, n. aurad vtěſſitele, vtěſſitelſtwj.

Trostbar, adj. těſſitedlný, co geſt k vtěſſenj.

Trösten, v. a. těſſiti, potěſſiti, consolari; einen Kranken, nemocného; er tröſtet ſich vergebens, darmo ſe těſſj, kogj; tröſt ihn Gott! potěš ho Pán Bůh.

Trösten, n. těſſenj.

Tröster, m. těſſitel, consolator; der h. Geiſt, vtěſſitel, paracletus.

Trostgrund, m. pl. Trostgründe, die—inn, těſſitelkyně.

Trostgrund, m. přjčina k potěſſenj.

Tröstlich, adj. potěſſitedlný.

Tröstlichkeit, f. potěſſitedlnoſt.

Trostlos, adj. bez potěſſenj. 2) Untröſtlich, nevkogitedlný, nevtěſſitedlný.

Trostloſigkeit, f. bezpotěſſenj, bezpotěſſenoſt.

Trostquelle, f. pramen potěſſenj, vtěchy.

Trostreich, adj. potěſſitedlný, na vtěchu, na potěſſenj bohatý.

Trostſchrift, f. potěſſitedlný ſpis.

Tröstung, f. potěſſenj.

Trostvoll, adj. potěſſitedlný, potěſſenj, vtěchy plný.

Trostwort, n. potěſſitedlné ſlowo, ſlowo k vtěſſenj.

Trott, m. klus; S. Trab.

Trottbaum, m. liſnice, preſnj kláda.

Trotte, f. čeřen, sl. okrjn.

Trotten, v. a. ſſlapati, preſowati; den Wein, wjno. 2) v. n. drmoliti ſe; daher getrottet kommen, přidrmoliti ſe.

Trottknecht, m. ſſlapač.

Trottſpindel, f. preſowacý wřeteno.

Trotz, m. hrdoſt; ſie ſind voll Trotzes; gſau plni hrdoſti. 2) pych, zpupnoſt; einem Trotz bieten, někomu ſe oprnauti, opřjti, zpjčiti; Jemandes Trotz demüthigen, něčj pych zkrotiti; er bietet aller menſchlichen Gewalt Trotz, on ſe wſſi lidſké mocy zpjrá, oporuge, zpěčuge. 3) nawzdory; Jemanden etwas zum Trotze thun, někomu něco nawzdory, na ſchwál činiti; der ganzen Welt zum Trotz, nawzdory wſſemu, celému ſwětu. 4) Trotz! und thu es, opowaž ſe, to dělati; Trotz dem, ders beſſer macht! heřez tomu, kdo lépe zná! Trotz dem, der ſich widerſetzt! běda tomu, kdož ſe zprotiwj! er bleibt, Trotz allen Gründen, bey ſeiner Meinung, na wzdoru wſſem důkazům zůſtáwá na ſwém. 5) Trotz dem, wirſt du verlieren, bez toho, truc toho, ztratiš; Trotz deines Geldes, wirſt du nicht gewinnen, truc twých pe-

penéz, newybrageš; er lauft Troß einem Laufer, běžj truc laufra, gako laufer (běhaun.)

Trotzen, v. n. chlubiti se, wypinati se; sie trotzen auf ihren Reichthum, wypinagj se swým bohatstwjm. 2) spausstěti se, spoléhati; auf seine Macht trotzen, spausstěti se na swau moc. 3) zpěčowati se, oprnauti se; aller Gefahr, wssemu nebezpečenstwj se oprnauti. 4) trucowati, wzdorowati; das Kind trotzt, djtě trucuge.

Trotzig, adj. wzdorný; ein trotziger Mensch, zpurný člowěk; ein trotziges Kind, trucowité djtě; eine trotzige Antwort, wzdorná odpowěd. 2) zamračený, zamračilý; trotzig aussehen, mračiti se; adv.—ně, le.

Trotzkopf, m. zpurnjk. 2) zamračenec.

Trübe, adj. kalný, turbidus; das Wasser, Bier, Wein, woda, piwo, wjno; prov. im Trüben fischen, lowiti w kalném; trübes Wasser, im Fluße, okalek, záplawa; trübe werden, kaliti se, zakaliti se, turbidum reddi; trübe machen, kaliti, zakaliti. 2) possmaurný, zakabonělý, turbidus; trüber Himmel, possmaurné nebe; trübes Wetter, nečas, possmaurno, possmaurnost; mit Regen vermischt, nehoda, slota; trübe werden, kaboniti se, mračiti se, powlačeti se; es ist heute trübe, gest dnes possmaurno. 3) fig. zamračený, newrlý, newhodný; trübe aussehen, newrle wyhljzeti, possmuřowati se.

Trüben, v. a. kaliti, zkaliti, zakaliti, zkarbowati, turbare, turbidum reddere. 2) kormautiti.

Trübsal, f. et n. nesest, strast, lopota, psota, swjzel, saužení, aerumna, miseria.

Trübselig, adj. nešťastný, strastný, lopotný, aerumnosus; adv.—ně, Trübselig aussehen, zarmaucené, zkormaucené wyhljzeti.

Trübseligkeit, f. strastnost, lopotnost, neřest.

Trübsinn, m. zkormaucenj mysli, zasteskost.

Trübsinnig, adj. zkormaucený, zasteskly.

Trübsinnigkeit, f. zkormaucenost zasteskost.

Truchses, m. podstolj, dapifer.

Trudel, m. baraburdj.

Trüffel, f. lanýž, Lycoperdon Tuber *Lin.*

Trüffelhund, m. pes na lanýže.

Trüffeljagd, f. hledánj lanýžů.

Trug, m. in der Bienenzucht, trus. 2) klam, podwod, ssizenj.

Trügen, S. Triegen.

Trugschluß, n. mylná záwirka.

Truhe, f. truhla; eine kleine, truhlice; dim. das Trühlein, Trühel, truhlička.

Trumm, n. pl. Trümmer, beym Weber, třjsně, třápy. 2) Eines Ortes, zřiceniny, ruinae. 3) Vom Gefäßen, střepiny, testae. 3) Von Holzwerk, zlomky; eines gescheiterten Schiffes, rozbitiny; zu Trümmern gehen, ztroskotati se, roztroskotati se, rozbiti se, roztlaucy, roztlaucy se, roztřjskati se; in Trümmer, na kusy, na cancory, na caparty, na patrky.

Trümmern, S. Zertrümmern.

Trumpf, m. pl. Trümpfe, trumf, kozýr; Trumpf bekennen, trumf přidati; mit einem Trumpfe stechen, trumfem bjti, zabiti.

Trumpfen, v. a. bey den Zimmerleuten, kusatiti. 2) trumfem bjti, zabiti. 3) fig. Jemanden, trumfowati, čzkati, zpjwati někomu; austrumpfen, odkrogiti někomu.

Trunk, m. pitj, haustus; Jemanden im Trunke hindern, někomu překazyti w pitj; einen guten Trunk thun, hodně se napiti; auf einen Trunk, gednjm daušskem, na geden daussek. 2) gedno napitj; einen Trunk Bier thun, gednau se napiti piwa; ein Trunk Wein, nápitek wjna. 3) pitj; zum Trunke zusammen kommen, scházeti se k piti. 4. opilstwj, chlast; sich dem Trunke ergeben, oddati se chlastu, opilstwj.

Trunkelbere, f. klikwa, žerowina, ozymnj brusnice, Vaccinium uliginosum *Lin.*

Trunken, adj. opilý, ebrius; trunken werden, opiti se, inebriari; öfter, opigeti se; etwas; podnapiti se; Trunken machen, opiti, opigeti, podnapiti; ein Trunkener, opilý, opilec; Trunkener Weise, z opilstwj. 5) fig. opogený; vor Freude, opogený radostj; trunken werden vor Vergnügen, von Hoffnung, radosti, naděgi se opogiti; vor Schlaf, Schlaftrunken seyn, rozespalým býti.

Trunkenbold, m. opilec, ochlasta, ožralec, bratr z mokré čtwrti, winný (piwnj) molek.

Trunkenheit, f. opilstwj, ožralstwj; ebrietas; in der Trunkenheit, z opilstwj. 2) fig. opogenj, opogenost.

Trupp, m. kopec; auf einen Trupp, w kopcy. 2) heyno, stádo; ein Trupp Vögel, heyno, sl. krděl.

Truppe, f. společnost herecká, herecy.

Truppen, pl. wogsko; Truppen werben, wogsko zbjrati.

Truppenweise, adv. kopcemi, po kopcých, haufně, po haufjch.

Trusche, Trüsche, f. mjk, mnjk.

Trüschling, m. S. Träuschling.

Truthahn, m. pl. Truthähne, indyán, trusták, kopan, kopák, morák, krocan, Gallina Meleagris *Lin.*

Truthenne, f. krůta, kopka.

Trutte, f. mjk, mnjk.

Tuch, m. pl. sukno, pannus, ein Stück Tuch, postaw; von Flachs und Wolle, (der Durebry) poncowanka, poncowanina. 2) ssat, ssata, raucha; Leinenes Tuch, lněný ssat, plátno; das Schweißtuch, potnj ssat, raucha; das Wischtuch, wonuce. 3) ssátek; das Schnupftuch, ssátek na nos; das Halstuch, ssátek na krk, S. Bett-Hand-Kopftuch, dim. das Tüchlein, Tüchel, sukýnko, ssáteček.

Tuchartig, adj. suknowatý.

Tuchbereiter, m. postřjhač.

Tuchen, adj. saukenný, panneus.

Tuchfabrik, f. djlna na sukno.

Tuchfärber, m. barwjř sukna.

Tuchfrisierer, m. kutnenjk.

Tuchhaken, m. háčky.

Tuchhalle, f. saukenický krám.

Tuchhandel, m. obchod se suknem, saukenictwj.

Tuchhändler, m. saukenjk; die—inn, saukenice.

Tuchknappe, m. knap, saukenický towaryš.

Tuchlappen, m. onuce.

Tuchmacher, m. saukenjk, pannifex; die—inn, saukenice; einen Tuchmacher abgeben, saukeničiti.

Tuchmacher-, saukenický; der Tuchmachergesell, saukenický towaryš.

Tuchmacherhandwerk, n. saukenictwj.

Tuchnadel, f. gehla.

Tuchpresse, f. pres.

Tuchrahmen, m. rám na sukna.

Tuchscheere, f. postřjhačké nůžky.

Tuchscherer, m. postřjhač; die—inn, postřjhačka.

Tüchtig, adj. hodný, egregius; ein tüchtiger Mensch, Messer, hodný člowěk, nůž; ein tüchtiges Stück Brod, hodný kus, hunt chleba; tüchtig durchprügeln, essen, trinken, hodně wyprásskati, gjsti, pjti. 2) způsobný, způsobilý, idoneus; er ist tüchtig dazu, hodj se k tomu, gest k tomu způsobný; adv.—ně.

Tüchtigkeit, f. hodnost. 2) způsobnost, způsobilost.

Tück, m. lest, faleš, chytrost.

Tücke, f. poutedlnost, potměssitedlnost.

Tückisch, adj poutedlný, potměssilý; ein Tückischer Mensch, potměssil. 2) zanewřelý; tückisch auf Jemanden seyn, newřiti na někoho; adv.—ně, le.

Tückmeiser, m. potměssil.

Tugend, f. ctnost, virtus. 2) čistota, castitas.

Tugendhaft, adj. ctnostný, virtute praeditus; adv.—ně.
Tugendheld, m. hrdina ctnosti.
Tugendlehre, f. včenj o ctnosti.
Tugendreich, adj. přectnostný.
Tugendsam, adj. ctnostný.
Tulpe, f. tulipán, Tulipa *Lin.*
Tulpenbaum, m. tulipnjk, Liriodendron Tulipifera *Lin.*
Tummel, m. záwrat. 2) mach, opice, rauš; einen Tummel haben, sich ein Tümmelchen trinken, chytiti macha, opicy, rauš mjti.
Tümmelchen, n. Tümmler, m. čjška.
Tummeln, v. n. reyditi. 2) v. a. mlowati; ein Pferd, koně. b) zatáčeti, proháněti; einen Soldaten, mogáka; sich herum, reyditi, honcowati se, zatáčeti se. c) pospjšiti sobě; Tummle dich! otoč se! pospěš.
Tummelplatz, m. mlowiště, reydiště.
Tummelsattel, m. mlowčj sedlo.
Tümmler, m. S. Tümmelchen.
Tümmler, m. eine Art Tauben, barelsk, brunclik.
Tümpel, Tümpfel, m. tůně (tauně).
Tumult, m. rumreych, rumreyška, pluk, cawyk. 2) bauře; den Tumult stillen, bauři ztišiti.
Tummultkraut, m. bařič.
Tumultuarisch, adj. baukliwý, adv.—wě.
Tünche, f. obmjtka, bjlenj.
Tünchen, v. n. obmjtati, bjliti, trulissare.
Tüncher, m. bělič.
Tünchpinsel, n. bělicý štětka.
Tünchscheibe, f. spořidlo, šporgl.
Tüngel, m. swjzel, Gulium Aparine *Lin.*
Tunke, f. omáčka; von Zwetschken, powidla, odwářka.
Tunken, v. a. eine Feder, omočiti péro; in die Brühe, máčeti, omáčeti, namáčeti, naomočiti, močiti.
Tunkform, f. patýnka.

Tüpfel, m. ťuk, puntjk; dim. das Tüpfelchen, puntjček.
Tüpfelig, adj. puntikowatý.
Tüpfeln, v. a. puntikowati.
Tüpfen, v. a. ťukati.
Tupfen, v. a. štaudrati.
Turban, m. turban.
Türk, m. Turek, Turca; die—inn, Turkyně; ein Türk werden, poturčiti se; zum Türken machen, poturčiti.
Türkenkopf, n. turek, Cucurbita Pepo *Lin.*
Türkey, f. Turky, turecká země.
Türkisch, adj. turecký, türkisches Garn, turecká přjze, baura; türkische Sprache, turecký gazyk, turčina; der türkische Bund, zlatohlávek, Lilium Martagon *Lin.*
Turnier, n. turnag, kolba, sedánj, záwod.
Turnier-, kolčj; das Turnierpferd, kolčj, záwodnj, turnagský kůň.
Turnieren, v. n. buráceti, strašiti. 2) v. a. kláti, koliti, w turnagi zapásati.
Turnipse, f. bjlá englická řjpa
Turteltaube, f. hrdlice, hrdlička; davon, hrdličj.
Tusche, f. tuš. 2) Einen Tusch machen, tuš hnáti.
Tuschen, v. a. reysowati tušem, tušowati. 2) tuclati; S. Vertuschen.
Tute, f. S. Düte.
Twalch, m. zabylka, wzteklice, matonoha, Lolium temulentum *Lin.*
Twäre, f. štjr.
Tyrann, m. tyran, vkrutnjk, tyrannus; die—inn, tyranka.
Tyraney, f. vkrutnost, vkrutenstwj, tyranstwj, turectwj, tyrannis.
Tyrannisch, adj. tyranský, vkrutný, krutý; adv.—sky, ně, té.
Tyrannisieren, v. a. Jemanden, tyransky, vkrutně s někým nakládati.

U.

Uibel, adj. zlý, malus; comp. übler, horſſi; adv. zle, comp. hůře, hůř; es wird mir übel, geſt mi zle, těžko, mdlo; ſich übel befinden, übel auf ſeyn, zle, nedobře ſe mjti. 2) na nic; es riecht übel, wonj na nic; der Wein iſt nicht übel, wjno nenj na nic; es kleidet ihn übel, na nic mu to ſtogj, ſluſſj; übel lauten, na nic znjti; er ſchreibt übel, na nic pjſſe; Jemanden übel halten, s někým na nic nakládati; ein übler Geſchmak, Traum, Weg, na nic chuť, ſen, ceſta; übel hören, neſlyſſeti dobře; übel zu Fuße ſeyn, na nic býti na nohy; üble Nacht haben, na nic noc mjti. 3) zlý, zle, etwas übel auslegen, zle wykládati, za zlé pokládati; etwas übel verſtehen, něčemu zle, nedobře rozuměti; ſein Geld übel anwenden, penjze zle trávwiti, mařiti; er mag wohl oder übel wollen, chtěg nechtěg; es gehet ihm übel, zle ſe ſe mu wede; es wird dir übel bekommen, zlým toho zažiweš; in einem üblen Rufe ſeyn, w zlé powěſti býti; die mir übels gönnen, kteřj chtěgi mi zlého; übels thun, zlé činiti, zlého ſe dopuſtiti, dopauſſtěti; übel nehmen, aufnehmen, za zlé pokládati.

Uibel, n. wada; am Fuße, na noze; das fallende Uibel, padaucý nemoc. 2) zlé; man muß Uibel mit Uibel vertreiben, zlé ſe muſý zlým zahnati; aus zwey Uibeln das kleinſte wählen, z dwogjho (dwého) zlého neymenſſj woliti.

Uibelgeſinnt, adj. zlomyſlný, zlowolný, malevolus.

Uibelhörend, adj. náhluchý.

Uibelkeit, f. těžkoſt, mdloba.

Uibelklang, m. zlozwučnoſt, nezwučnoſt, nelibé zněnj, nezwuk.

Uibelklingend, adj. zlozwučný.

Uibellaunig, adj. roznechwaný, rozmařilý, rozwrzalý.

Uibellaut, m. zlý hlas, nehlas, zlohlaſnoſt.

Uibellautend, adj. zlohlaſný, nehlaſný.

Uibelſtand, m. zlý ſtaw, neſluſſnoſt.

Uibelthat, f. zlý ſkutek, zločinſtwj, zloſynſtwj, zločinſtwo.

Uibelthäter, m. zloſyn, zločinný člowěk, zlodějch, zločinec, malefactor; die—inn, zloſynka, zločinka, zlodruhyně.

Uiben, v. a. cwičiti; die Truppen in den Waffen, wogſko w zbrani; geübte Soldaten, wycwičenj, cwičnj wogácy; ſich in etwas, ſe w něčem cwičiti. 2) prowozowati; eine Wiſſenſchaft, s uměnjm ſe obirati; eine Kunſt, Handwerk, kunſt, řemeſlo prowozowati. 3) Rache an Jemand, nad někým ſe pomſtiti; Gewalt, moc prowoditi.

Uiber, adv. es gehet alles bunt über, wſſecko na opak, na ruby, zwrub na ljc; das Glas läuft über und über, ſklenice přetyká walem; über und über, *na překot*; über und über purzeln, *překotiti ſe*; es iſt über und über voll, ge ſtrtychem plná; über und über naß, ſkrz na ſkrz mokrý; es iſt über, giž ge po wſſem, konec, po tom. 2) praep. I. nad; a) es liegt über der Thür, lezj nadedweřmi; über ihm, nad njm; ein Herr über alles, pán nadewſſjm; über Jemanden herrſchen, nad někým panowati. b) etwas über die Thür legen, něco nade dwéře položiti; über die höchſten Berge, nad neywyšſſj hory; das geht über alles, to gde nadewſſecko; über alle Maßen ſchön, překráſný; über die Maße treiben, nemjrně, přes přjliš ſobě počjnati; er wohnt über mir, bydlj nademnau; er ſteckt in Schulden bis über die Ohren, wězý w dluzých až po vſſi; b) Fleißig über Arbeit ſeyn, pilně pracowati; ich war eben über dem Schreiben als er kam, práwě ſem pſal, když přiſſel; immer über den Büchern liegen, pořád

w knihách wězeti; lange Zeit über etwas zubringen, mnoho času s něčjm stráwiti; über wenigem getreu, nad málem wěrný. II. při; er lacht über die Erzählung, směge se powjdačce; über der Mahlzeit trinken, při gjdle pjti; über dem Lesen, dem Gebeth, der Arbeit einschlafen, při čtenj, modlitbě, při prácy usnauti; über dem Bethen gab er seinen Geist auf, modle se dussi wypustil; über Tische, při stole. III. pro; sich über dem Heben etwas verrenken, zdwjhage něco sobě wylomiti; über einer langen Rede heiser werden, dlauho mlawě ochraptěti; über einen Lärm erwachen, hlukem se probuditi; über der langen Reise, pro dlauhost cesty; über dem Lesen, Essen und Trinken vergessen, pro čtenj na gjdlo a pitj zapomenauti; über dieser Rede, pro tu řeč. IV. a) za; über dem Strome, Flusse wohnen, za řekau bydleti; über der Gränze, za hranicemi; gegen mir über, proti mně. V. přes; über alle Berge, přes hory doly; a) über den Fluß schiffen, přes řeku se plawiti; über den Markt gehen, fahren, přes trh gjti, geti; über den Weg, přes cestu; über das Ziel schreiten, cýl, mezy překročiti; über einen Stein fallen, přes kámen upadnauti; über die Klinge springen lassen, sesekati; über Feld gehen, přes pole gjti; über Prag nach Wien, přes Prahu do Wjdně; etwas über sich nehmen, něco na sebe wzýti; b) über zehn Pfund schwer, přes deset liber ztjžj; über drey Finger breit, přes tři prsty zssjřj; über die Hälfte, přes polowičku. VI. k; wie bist du darüber gerathen? kterak's k tomu přissel? er kann über alles, über das Geld, darf nicht über das Geringste, může ke wssemu, k penězům, nesmj k neymenssjmu; es geht so sehr über das Geld, über den Beutel, gde to přjliš do peněz, na penjze, do měssce, na měssec; es gehet über uns her, gde to na nás-

VII. na; sich über eine Sache ärgern, freuen, erzürnen, beklagen, beschweren, erbarmen, entsetzen, entrüsten, verwundern, bekümmern, betrüben, kränken, grämen; na něco se mrzeti, z něčeho se radowati, na něco se rozhněwati, na něco naříkati, sobě stěžowati, nad něčjm se smilowati, slitowati, něčeho se uleknauti, zhrozyti; na něco se rozlobiti, něčemu se diwiti, o něco se starati, pro něco se rmautiti, něčjm se sauditi, trápiti; über eine Sache erschrecken, něčeho se uleknauti; über eine Sache mürrisch werden, pro něco a na něco se mračiti; über eine Sache murren, klagen, fluchen, zürnen, zanken, weinen, na něco reptati, naříkati, kljti, se hněwati, pro něco se waditi, plakati; machen sie mir keine Vorwürfe darüber, newytýkagj mi toho; über die Epistel predigen, kázati na episstolu; eine Auslegung über ein Buch machen, wýklad na knihu udělati; sich über etwas besinnen, na něco se rozmysliti; über etwas nachdenken, o něčem rozmeyssleti; ein Urtheil über etwas fällen, rozsudek na něco wynesti, učiniti; seine Meinung über etwas sagen, swé mjněnj o něčem řjcy; sich über eine Sache überreden, berathschlagen, o něco rozmluwiti, se poraditi; ein Buch über etwas schreiben, knihu o něčem psáti. VIII. wjce; über Macht essen, gjsti wjc než může; über Durst trinken, pjti wjce než se chce; sie liefen über Macht, běželi co mohli; über die Gebühr fordern, žádati wjce než patřj; über die Maße, nad mjru, z mjry, přjliš. IX. Nimmst du andere Weiber über diese, pogmessli giné ženy mimo tyto; über Vermuthen, mimo nadánj. X. Eine Sünde über die andere häufen, hřjch na hřjch množiti; eine Ohnmacht über die andere, padá z mdloby do mdloby; Briefe über Briefe, psanj na psanj; Bothen über Bothen schicken, posel na posla, posla za poslem posýlati;

Schul-

Schulden über Schulden machen, dělati dluh na dluh; über das, přes to, nad to; über das alles ist heute der dritte Tag, k tomu ke wssemu gest dnes třetj den; über dieß, přes to, nad to. XI. Heut über acht Tage, od dnesska za osm dnj; morgen über vierzehn Tage, od zegtřka za čtrnácte dnj; heut über drey Wochen, od dnesska za tři neděle; übers Jahr komme ich wieder, za rok se nawrátjm; wenn ich übers Jahr lebe, budu-li přes rok žiw; Allemahl über den Tag, wždy ob den; über eine Weile, za chwjlku; über lang oder kurz, na dlauze nebo na krátce, dřjwe nebo pozděgi; über ein Kleines, malič-ko. XII. die Mahlzeit über, přes oběd, über Winters über, Sommers über, přes zymu, přes léto. XIII. über die Dummheit, hlaupost; die Bosheit, den Narren, das Gewäsch, o nesslechetnost, o blázmu, o plesskánj.

Uiberackern, v. a. přeworati.

Uiberall, adv. wssudy, wssady, ubique; überall naß, wesskrz mokrý; der alte Uiberall und Nirgends, wssudy byl a nikam nedossel.

Uiberallher, adv. odewssad, odewssad, undique.

Uiberantworten, v. a. odewzdati, dodati, do rukau dáti, wydati.

Uiberantwortung, f. odewzdánj, dodánj, do rukau dánj, wydánj.

Uiberarbeiten, v. a. předělati něco. 2) pracý se namocy, přetrhnauti.

Uiberaus, adv. přewelmi, až hrůza, náramně, přiliš, hrozně; überaus schön, překrásný; überaus häßlich, hrozně, až hrůza sskaredý; überaus viel, welmi mnoho; überaus groß, přeweliký, welikanský.

Uiberbau, m. nadstawenj.

Uiberbauen, v. a. nadstawěti nad něco. 2) přestawěti něco. 3) prostawěti, stawěnjm zchudnauti.

Uiberbehalten, v. a. pozanechati.

Uiberbein, n. wnawná, natnj, lasstá, wnawnj kost.

Uiberbiethen, v. a. wjce podati. 2) předati se.

Uiberbinden, v. a. přewázati.

Uiberbindung, f. přewázánj.

Uiberblättern, v. a. eine Stelle, běžným listů přemjtánjm přehlídnauti 2) Ein Buch, knihu běžně přeběhnauti.

Uiberbleiben, v. n. zbýwati, zbýti, pozůstati, zůstati, die Uiberbliebenen, pozůstalj, pozbylj, superstes.

Uiberbleibsel, n. zbytek, ostatek, pozůstalost, posledek, reliquum; ostatky, pozůstatky swatých, reliquiae.

Uiberblühen, v. rec. sich, překwesti se.

Uiberbrand, m. přjpal, přepálenj.

Uiberbreiten, v. a. přestřjti, prostřjti.

Uiberbrennen, v. a. přepáliti.

Uiberbringen, v. a. přenesti, přenássetí, donesti, donássetí; einen Brief, psanj. 2) přenesti.

Uiberbringer, m. dodawatel; *eines Briefes*, psanj.

Uiberdecke, f. přjkrow, přikrýwka, přikrywadlo.

Uiberdecken, v. a. přistřjti, přikryti.

Uiberdenken, v. a. přemyslili, přemeysslet, rozgimati, přemjtati na mysli, rozwážiti.

Uiberdieß, S. Uiber dieß.

Uiberdreschen, v. n. omlátiti, přemlátiti.

Uiberdruß, m. omrzenj, omrzelost, znechucenj

Uiberdrüssig, adj. mrzutý, omrzelý, promrzelý; —werden, omrzeti; er wird ihrer bald überdrüssig werden, brzy ho omrzý.

Uiberdüngen, v. a. pohnogiti; 2) přehnogiti.

Uibereck, Uiberecks, adv. kosmo, napřjč.

Uibereignen, v. a. přiwlastniti, k wlastenstwj odewzdati.

Uibereilen, v. a. předstihnauti, přestihnauti;

ti; Eile, daß er dich nicht übereile, popospěš, aby tě nepřeskočil. 2) zachwatiti, překwačiti, překwapiti; der Tod hat ihn übereilt, smrt ho zachwatila; von einem Fehl übereilt werden, w negaké poklisce zachwacen býti; vom Zorne übereilt werden, vnábliti se. 3) překwapiti, machen daß sich übereilt, na někoho vkwapiti; sich, se; übereilt, překwapenj.
Uibereilung, f. překwapenj, vkwapenj.
Uiberein, adv. stegně, gednostegně; überein kommen, srownáwati se, sbodnauti se; überein stimmen, srownati se, srownáwati se; sich überein lauten, gednostegně znjti.
Uibereinander, Uiber einander, gedno na druhém, gedno na druhé, na sebe.
Uibereinkunft, f. srownánj.
Uibereinstimmung, adj. gednosworný, gednosmyslný.
Uibereinstimmung, f. gednohlasnost, stegnohlasnost, gednoswornost; der Gemüther, gednomyslnost.
Uibereintreffen, v. n. srownáwati, trefowati se.
Uiberessen, v. rec. sich, přegisti se.
Uiberfahren, v. n. přeplawiti se, přewezti se, přewážeti se. 2) v. a. přeplawiti; den Fluß, řeku. b) přegeti; ein Brett mit Leimwasser, prkno klihowau wodau.
Uiberfahrt, f. přjwoz.
Uiberfall, m. přepadnutj. 2) Im Halse, čipku w hrdle.
Uiberfallen, v. a. přepadnauti, překwačiti, zachwatiti, na někoho připadnauti; im Schlafe, in der Nacht, we spanj, w nocy. 2) napadnauti; mich überfiel ein heftiger Frost, krutá zyma mne podgala; der Tod überfiel ihn, smrt ho zachwatila, naň připadla.
Uiberfirnissen, v. a. přefirnejzowati.
Uiberflechten, v. a. oplesti.
Uiberfliegen, v. n. et a. přeletěti přelStnauti.
Uiberfließen, v. n. přetýkati, přetecy; mein Herz fließt von Freude über; srdce mé přetýká radostj.
Uiberflügeln, v. a. překřjdliti, křjdly zachwatiti.
Uiberfluß, m. zbytek, na zbyt, zbytečnost, abundantia; an Wein, an Holz, wjna, dřjwj na zbyt mjti; an allen U. haben, wssebo mjti na zbyt. 2) hognost, im Uiberfluß leben, wssebo mjti hognost, wssjm oplýwati, mjti co hrdlo ráčj; zum Uiberfluß, na zbyt, zbytečně.
Uiberflüssig, adj. zbytečný, abundans; ich habe überflüssig genug, mám dost, až na zbyt; überflüssige Worte, zbytečná slowa; adv. nazbyt, zbytečně.
Uiberfracht, f. přeloženj.
Uiberfrachten, v. a. přeložiti, překládati.
Uiberfressen, v. a. přežrati; sich, se.
Uiberfrieren, v. n. zamrzati, zamrznauti; der Fluß überfrieret, řeka zamrzá; ist überfroren, ge zamrzlá.
Uiberfuhre, f. přjwoz.
Uiberfahren, v. a. přewezti, přewážeti; über den Fluß, přes řeku. 2) přewezti; über den Steg, přes láwku. 3) fig. přepřjti, přeswědčiti, přewesti, convincere.
Uiberführer, m. přjwoznjk; die—inn, přjwoznice.
Uiberfuhrgeld, n. přjwozné.
Uiberfüllen, v. a. přeplniti; sich, se.
Uiberfüllung, f. přeplněnj.
Uiberfüttern, v. a. překrmiti.
Uiberfütterung, f. překrmenj.
Uibergabe, f. odewzdánj; eines Gutes, statku; die Uibergabe an Gott, odewzdánj se Bohu. 2) wzdánj; einer Festung, pewnosti.
Uibergähren, v. rec. sich, překynauti.
Uibergang, m. přechážka, přegitj, transitus; über den Fluß, přes řeku; aus der Wärme in die Kälte, přegjti z tepla do zymy. 2) přestaupenj; zu einer andern Kirche, k giné cýrkwi. 3) přeháňka; es ist nur ein Uibergang, gest gen přeháňka.

Ubergattern, v. a. zamřížiti.
Ubergaukeln, v. a. omámiti.
Ubergeben, v. a. dodati, odwesti, odewzdati; einen Brief, psanj. 2) odewzdati; sich Gott, se Bohu; ein Gut, statek; dem Feinde die Stadt, nepříteli město poddati. 3) sich, kuckati se, s kantorem se práti, wrhnauti se.
Ubergehen, v. n. přetýkati, přeljwati se, přetápěti, der Fluß, řeka. pochazeti, pogiti. 2) Die Augen gehen ihn über, slze ho poljwagi, slze ho pocházegi. 3) přegiti; zum Feinde, k nepříteli; zu einer andern Partey, k giné straně. 3) přestaupiti; zu einer andern Religion, k giněmu náboženstwj překročiti, přegiti, přestaupiti. 4) poddati se, wydati; die Stadt ging über, město se wydalo. 5) In die Fäulniß, zhnjti; ins Geblüt, do krwe se wraziti. 6) přegiti; ein Feld, pole; eine Rechnung, počet. 7) pominauti; mit Stillschweigen, mlčenjm. 8) promeškati; das Aderlassen, Essen, das Fieber, den Schlaf, zilau paušténj, oběd, zymnicy, spanj. 9) Sich, von vielem Gehen, ogiti se.
Ubergeher, m. pochodný.
Ubergewicht, n. weywažek; zehn Pfund Ubergewicht, deset liber přjwažku. 2) fig. přjwah, zwah; das Ubergewicht haben, přewažowati.
Ubergießen, v. n. politi; mit Zucker, cukrem. 2) přeliti, přeljwati; ein Glas, sklenicy; die Pflanzen, zrostliny.
Ubergolden, v. a. pozlatiti.
Ubergroß, adj. přewelikỳ, welikanskỳ.
Uberguß, m. politj. 2) přelitj.
Ubergut, adj. předobrỳ.
Ubergipsen, v. a. posádřiti.
Uberhand, adv. nehmen, rozmocy se, rozmábati se; das Unkraut nimmt überhand, zuna se rozmáhá; das Gewässer nahm überhand, woda se rozmohla, rozwodnila.

Uberhang, m. des Baumes, přewěšowánj se stromu, přewěsa. 2) am Hause, pawlač. 3) opona.
Uberhangen, v. n. přewišowati.
Uberhängen, v. a. zawěsyti přes něco; ein Tuch überhängen, hoditi šátek přes hlawu, hlawu zaobaliti. 2) die Bäume überhängen mit Früchten, stromy se owocem prohybagi.
Uberharschen, v. n. okorati; das Brod, chleb. 2) strupatěti, dostáwati strup; die Wunde, rána. 3) stříšiti se; das Wasser fängt an zu überharschen, woda se zastřišuge, zastřizuge.
Uberhäufen, v. a. přeplniti; sich mit Waaren, se zbožjm. 2) obsypati; mit Wohlthaten, Reichthümern, Lobessprüchen, Freuden, dobrodinjmi, bohatstwjm, pochwalau, radostj; überhäufte Güte, Höflichkeit, přiljšná dobrota, zdwořilost. 3) zanesti, zanášeti, zawaliti; mit Arbeit, mit Geschäften, pracý, zaneprázdněnjmi; mit Vorwürfen, wypeskowati.
Uberhaupt, adv. wesměs, auhrnkem, sumau; überhaupt kaufen, sumau kupiti; es waren ihrer überhaupt fünfe, *bylo gich* wesměs pět; überhaupt erzählen, wesměs powjdati.
Uberheben, v. a. sich, pozwihowati se, wypjnati se, wynášeti se, se extollere. 2) zbawiti, sprostiti; der Mühe, des Weges, der Sorge, práce, cesty, starosti. 3) v. rec. sich, namocy se, poraučati se.
Uberhebung, f. wypjnánj, zbawenj, sprošténj, namoženj, poraučánj.
Uberheitzen, v. a. přetopiti.
Uberhelfen, v. n. pomocy přes. 2) Einem, nadržowati, napomáhati někomu.
Uberhin, adv. přes; das Wetter geht überhin, powětřj přecházý; laß es überhin, nech toho. 2) fig. běžně; etwas überhin thun, něco běžně, leckaks, halabala dělati.
Uberhobeln, v. a. přehoblowati.
Uberhoch, adj. přewysokỳ.
Uberhohlen, v. a. předstihnauti.

Uiberhohlung, f. předstjženj.
Uiberhören, v. a. přeslechnauti. 2) stawěti se neslyssé. 3) wyslechnauti, wyslýchati; exaudire; eine Lection, lekcý.
Uiberhörung, f. přeslechnutj, wyslechnutj.
Uiberhüpfen, v. n. skočiti přes něco. 2) v. a. přeskočiti.
Uiberhüthen, v. a. přepásti, přehnati.
Uiberjagdbar, adj. přestaralý, přespělý.
Uiberjagen, v. a. přehnati; das Pferd überjagen, koně vhnati.
Uiberjahrt, adj. přestaralý.
Uberirdisch, adj. nadzemnj. 2) nebeský.
Uiberkaufen, v. a. sich, překaupiti se.
Uiberkehr, f. Uiberkehrig, n. auhrabky.
Uiberkehren, v. a. přemesti; ein Zimmer, pokog.
Uiberkippen, v. n. klopiti se; der Tisch kippt, stůl se naklopuge. 2) v. a. klopiti; den Schrank, policy.
Uiberklafterig, adj. stěnowý, trámowý, kládowý.
Uiberkleiben, v. a. přelepiti, zalepiti.
Uiberkleid, n. swrchnj kabát.
Uiberkleiden, v. a. přewljknauti; sich, se. 2) Bekleiden, ossatiti, oblécy.
Uiberkleistern, v. a. oblepiti, přelepiti.
Uiberklug, adj. přemudřelý.
Uiberkochen, v. n. überlaufen, kypěti, wykypěti. 2) Noch einmahl kochen, přewařiti.
Uiberkommen, v. n. přegjti, transire; b) Mit Jemanden, shodnauti se, porownati se. 2) dostati, dosáhnauti.
Uiberkunft, f. přigjtj, přjchod.
Uiberladen, v. a. přeložiti, překládati; einen Wagen, wůz. 2) fig. přeplniti, přecpati; den Magen, žaludek. b) přetjžiti, zawaliti; sich mit Geschäften, se zanepráždněnjmi.
Uiberladung, f. přeloženj, přeplněnj, přecpanj, obtjženj.
Uiberlang, adj. předlauhý.
Uiberläng, adj. co zbýwá.
Uiberlangen, v. n. dosáhnauti. 2) v. a. fig. dodati, podati.
Uiberlaß, m. zůstatek.
Uiberlassen, v. a. nechati, pozůstawiti, relinquere. 2) pustiti přes; man will uns nicht überlassen, nechtj nás pustiti přes řeku. 3) přepustiti; ein Pferd, einen Garten, koně, zahradu. 4) popustiti; eine Stadt, ein Land dem Feinde, nepřjteli město, zemi. 5) nechati, zanechati; etwas Jemandes Gutachten, něco nečjmu vznánj; Wahl, Willkühr, na něčj wůli; das überlassen sie mir, to nechagj, zanechagj mne. 6) oddati se, wydati se; sich den Lastern, na nesslechernosti; den Wollüsten, rozkossj hleděti; den Sorgen, dem Schmerze; starostem, bolesti se poddati. 7) odewzdati, poručiti, oddati; sich Gott, se Bohu; Jemandes Schutze, něčj ochraně, pod něčj ochranau; sich Jemanden, se někomu
Uiberlast, f. přetjženj, nesnáz, těžké břemeno.
Uiberlasten, v. a. přetjžiti; ein Schiff, lodj.
Uiberlästig, adj. přetjžený; ein Schiff, lodj. 2) obtjžný, protimyslný, těžek; molestus; —seyn, těžek býti.
Uiberlästigkeit, f. obtjžnost, protimyslnost.
Uiberlauf, m. der Leute, náběh.
Uiberlaufen, v. n. a) přetýkati, přeljwati se; das Glas, der Brunnen, sklenice, studnice. b) kypěti; der Topf, hrnec. c) zdwjhati se; die Galle, žluč. d) politi, podrážeti, pogiti; die Augen, slzy ho poljwagj, podrážegj. e) přeběhnauti; zum Feinde, einer andern Partey, Religion, f) nepřjteli, giné straně, náboženstwj; täglich liefen viele über, denně gich mnoho přebjhalo. 2) a) přeběhnauti, zaběhnauti; ein Kind, djtě. b) přikročiti, přiběhnauti; Jemanden mit dem Degen, na někoho mečem. c) fig. nabjhati; mit Bitten, Fragen, prossenjm, otázkami. d) přeběhnauti; ein Buch, eine Rechnung,

nung, knihu, počet. e) napadati, lausstiti, pocházeti; es überläuft mich ein Schauer, Angst, hrůza, auzkost mne napadá, obchází. f) předběhnauti, přeběhnauti; der Hund den Hasen, pes zagice. g) sich müde laufen, oběhati se.
Uiberläufer, m. poběhlec, desertor.
Uiberlauschen, v. a. přesledhnauti.
Uiberlaut, adj. welmi na hlas; überlaut rufen, schreyen, wolati, křičeti co hrdla mjti, naparowati se; lachen, řehtati se; ein überlaufendes Gelächter, řehš. řehtánj.
Uiberleben, v. a. přežiti, přečkati; Jemanden, někoho.
Uiberlegebaum, m. sskřipec, sskřipec.
Uiberlegen, v. a. přiložiti; ein Pflaster, flastr. b) položiti; ein Kind, djtě (na stolicy) k potrestánj. 2) přeložiti; mit Abgaben, daněmi. b) překládati, přeložiti; rozwážiti, sich eine Sache, sobě něco; lange etwas, překládati, rozwažowati, rozpakowati, přemstati něco.
Uiberlegen, adj. an Macht, mocněgssj; an Stärke, sylněgssj; an Tapferkeit, statečněgssj; seyn, býti; im Singen überlegen seyn, někoho přewyssowati, přeůčiti, býti nad někoho w zpěwu.
Uiberlegenheit, f. wětssj sýla, wyšssj moc, překonawost.
Uiberlegsam, adj. rozwážliwý, powážliwý, consideratus.
Uiberlegsamkeit, f. rozwážliwost, deliberatio.
Uiberlegt, adj. rozwážený, rozwážný; überlegt handeln, rozwážliwě gednati.
Uiberlegung, f. přeloženj, rozmysl, rozwáženj, rozmyssleni, consideratio.
Uiberlegungskraft, f. rozmyslnost.
Uiberlesen, v. a. přečjsti, perlegere; oft, přečjtati.
Uiberley, adv. zbytečně, nazbyt; seyn, zbýwati, zbýti.
Uiberliefern, v. a. odewzdati, odwesti, dodati; einen Brief, psanj; dem Tode, na smrt wydati.
Uiberlieferung, f. odewzdánj, dodánj, odwedenj, wydánj. 2) poslaupnost, traditio.
Uiberlieferungslehre, f. poslaupné učenj, podánj, traditio.
Uiberlisten, v. a. přelstiti.
Uiberlistung, f. přelstěnj.
Uiberloben, v. a. přechwáliti.
Uibermachen, v. a. předělati; einen Rock, kabát. 2) odeslati; ihm Waaren, Geld, gemu zboží, penjze.
Uibermacht, f. přemoc, wyšssj moc.
Uibermächtig, adj. přemocný.
Uibermahlen, v. a. přemalowati. 2) přemljti.
Ubermannen, v. a. přemocy, přemáhati, podmaniti.
Uibermannung, f. přemoženj, podmaněnj.
Uibermaß, n. přeměřenj, co se přeměří. 2) fig. nesmjrnost; das Uibermaß ihrer Güte, nesmjrná gegich dobrota; er hat es im Uibermaß erfüllt, wyplnil to co nejwjc mohl; im Uibermaße der Freude, w přilissné radosti.
Uibermaße, f. nesmjrnost, přilissnost, abundantia.
Uibermäßig, adj. přilissný, immodicus; adv. přespřilis, přilissně, nesmjrně.
Uibermauern, v. a. přezdjti.
Uibermeistern, v. a. přemistrowati.
Uibermenschlich, adj. neskřjssený, nelidský, adv.—ský; übermenschlich laufen können, neskřjssené mocy běhati.
Uibermessen, v. a. změřiti, přeměřiti; ein Feld, pole.
Uibermetzen, v. a. přetahowati mleče měřičným.
Uibermögen, v. a. přemocy, přetáhati; prov. wer den andern übermag, der steckt ihm in den Sack, kdo s koho, ten s toho.
Uibermorgen, adv. pozegtřj.
Uibermorgig, adj. pozegtřegssj; der übermorgige Tag, pozegtřj.
Uibermuth, m. přepych, zpupnost, přilissná

pěcha, wysokomyslnost. 2) rozpustilost, prostopášnost.
Uibermüthig, adj. zpupný, wysokomyslný, příliš pyšné o sobě smeyšlegjcý. 2) rozpustilý, prostopášný; adv.—ně, le.
Uibernachten, v. n nocowati, noclehowati, přenocowati, pernoctare; der übernachtet, noclehnjk, noclehář, foem. noclehářka noclehnice.
Uibernächtig, adj. přes noc stogjcý, trwagjcý; přesnočnj, přesnočný.
Uibernahme, f. přjgem, přewzetj, přigetj, přigmutj.
Uibernatürlich, adj. nadpřirozený, supernaturalis; adv.—ně.
Uibernehmen, v. a. přegmauti, přigjti, přigjmati, suscipere; ein Gut, statek; die Waaren, zbožj. 2) přewzýti, na sebe wzýti; ein Amt, eine Arbeit, auřad, práci. 3) sich, přebrati se; mit Essen und Trinken, w gjdle a w pitj; mit Arbeit, vpachtowati se, vpracowati se. 4) přetahowati; die Unterthanen mit Abgaben, poddané daněmi; seine Kunden, swé kupowače. 5) zmocy; der Trunk hat ihn übernommen, chlast ho zmohl.
Uibernehmer, m. přigjmač.
Uibernehmung, f. přebránj, zmoženj.
Uiberpfeffern, v. a. přepepřiti.
Uiberpflügen, v. a. přeworati.
Uiberprägen, v. a. přebiti.
Uiberpurzeln, v. rec. překotiti se, zwrátiti se.
Uiberquer, S. Uiberzwerch.
Uiberraschen, v. a. přepadnauti, překwapiti, přikwačiti, zachwatiti, postihnauti; einen Dieb, zlodége; ich war überrascht, byl sem přechwacen.
Uiberraschung, f. připadnutj, překwapenj, přikwačenj, zachwácenj, přechwácenj.
Uiberraspeln, v. a. přerasplowati.
Uiberrechen, v. a. přehrábnauti, přehrabati.
Uiberrechnen, v. a. přepočjsti, přepočjtati.
Uiberrechung, f. přepočjtánj, přepočtenj.
Uiberrecht, adv. přepráwě, přesprawedliwě.
Uiberreden, v. a. namluwiti, přemluwiti, nawesti; überrede deinen Mann, namluw, přemluw swého muže; er ist nicht zu überreden, nenj k přemluwenj; sich leicht überreden lassen, dáti se lehce namluwiti, přemluwiti.
Uiberredung, f. namluwenj, přemluwenj.
Uiberreichen, v. n. stačiti; die Stange reicht nicht über, tyč tam nestačj. 2) v. a. podati, podáwati; ein Buch, ein Glas Wein, knihu, sklenicy wjna.
Uiberreif, adj. přezralý adv.—le.
Uiberreife, f. přezralost.
Uiberreiten, v. n. et a. koně přegeti. 2) v. a. přegeti, zageti; ein Kind, djtě. b) přegeti; den besten Reiter, neylepššiho gezdce. 3) zchwatiti; ein Pferd, koně.
Uiberreiter, m. pogezdný.
Uiberrennen, v. a. běže porazyti, přeběhnauti; ein Kind, djtě. 2) předběhnauti.
Uiberrest, m. ostatek, zbytek, zůstawek.
Uiberrinnen, v. n. přetecy, přetýkati.
Uiberrock, m. swrchnj kabát.
Uiberrück, n. kužel, colus.
Uiberrücks, adv. znak, na znak; sl. horeznak; ansehen, znak hleděti; liegen, na znak ležeti, jacere supinus.
Uiberrumpeln, v. a. klopotem přepadnauti, přihřměti; eine Stadt, na město. 2) přechwatiti.
Uiberrumpelung, f. přihřměnj, připadnutj, přechwacenj.
Uiberrüsten, v. a. owrhowati, pačochowati.
Uibersäen, v. a. zasyti, osyti, posyti. 2) Zu viel, přesyti.
Uibersäung, f. osetj, posetj. 2) přesetj.
Uibersalzen, v. a. přesoliti.
Uibersatz, m. přesazenj.
Uiberschaben, v. a. přeškrabati, přestrauhati.
Uiberschallen, v. a. přehlučeti.
Uiberscharf, adj. přeostrý.

Uiber-

Uiberschatten, v. a. zastjniti, zastěňowati.
Uiberschattung, f. zastjněnj.
Uiberschauen, v. n. přehljdnauti, překauknauti se. 2) v. a. přehljdnauti.
Uiberschauung, f. přehljdnutj.
Uiberschätzen, v. a. přeceniti.
Uiberschicken, v. a. odeslati, poslati, posýlati.
Uiberschickung, f. odeslánj, poslánj.
Uiberschießen, v. n. přestřeliti. b) Beym Buchdrucker, přidati, přiwrhnauti. c) der Jagdhund, přeháněti stopu. 2) v. a. přestřeliti; einen Hasen, zagjce. b) sich, překotiti se.
Uiberschiffen, v. n. přeplawiti se. 2) v. a. přeplawiti.
Uiberschiffung, f. přeplawenj.
Uiberschlag, m. in der Wage, weywažek. 2) Am Kleide, weyložek. 3) Auf ein krankes Glied, obloženj, obkladek. 4) In der Rechnung, zběžný počet; machen, zběžně zpočjtati.
Uiberschlagen, v. n. předchýliti se; die Wage, wažky. b) přemrsstiti se; das Kind, das Pferd schlägt über, djté se přemrsstilo; kůň se přemrsstil. c) potáhnauti se; mit Schimmel, plesniwěti. d) odwlažiti se, odrazyti se, odrážeti se; das Bier, der Wein, piwo, wjno; überschlagen lassen, nechati odrazyti; überschlagenes Bier, odražené piwo. 2) v. a. založiti; die Aermel, rukáwce. b) přiložiti, přikládati; warmen Wein, teplé wjno c) otlaucy; einen Hund, psa; ein überschlagener Hund, otlučený pes. d) sich, přemrsstiti se; (rücklings wie ein Pferd, na znak gako kůň.) e) eine Stelle, ein paar Blätter, mjsto, pár listů. f) etwas aus der Waagschale, něco zběžně přewážiti; die Kosten, den Gewinn, zběžně náklad, vžitek připočjtati.
Uiberschleichen, v. n. přilauditi se, připlazyti se.
Uiberschleyern, v. a. rausskau přistřjti.
Uiberschlingen, v. a. eine Nath, obsstjwati. 2) kraužeti.

Uiberschmieren, v. a. přemáznauti, přemazati; Oehl, olegem.
Uiberschnappen, v. n. přeskakowati; fig. er schnappt über, nemá wssech doma, pohromadě, fučj mu w kotrbě.
Uiberschnellen, v. a. přechňapnauti, ossáliti, podskočiti.
Uiberschneyen, v. n. posněžen býti; die Felder sind ganz überschneyt, pole gsau wssecka sněhem zapadlá, zasněžená.
Uiberschnüren, v. a. ossněrowati.
Uiberschreiben, v. a. nadepsati, superscribere. 2) napsati; das Buch ist überschrieben, nápis knjhy gest: — 3) dopsati, dopisowati; einem alle Neuigkeiten, wssecky nowiny někomu. 4) přepsati, přepisowati; aus einem Buche ins andere, z knjhy do knjhy.
Uiberschreibung, f. nadepsanj, přepisowánj; überschrieben, napsán, nadepsán.
Uiberschreiten, v. n. překročiti se. 2) v. a. překročiti, přestaupiti, transgredi; das Ziel, cýl. b) fig die Gränze, mezy, z mezý wystaupiti; ein Gesetz, *zákon přestaupiti*, překročiti.
Uiberschreitung, f. překročenj, přestaupenj.
Uiberschreyen, v. a. překřičeti; durch zu vielen Lärm, přesstěkati.
Uiberschrift, f. nápis, nadpis, superscriptum.
Uiberschuß, m. ostatek; zehn Thaler Uiberschuß,
Uiberschütten, v. a. přeliti, rozliti; das Bier, piwo. b) mit Sand, Erde, pjskem, zemj zasypati; zasauti. c) polüi; den Kopf mit Wasser, hlawu wodau. d) osauti, přikryti; mit Furcht, Schande, Zorn, strachem, hanbau, hněwem. e) obsypati; mit Sorgen, Wohlthaten, požehnánjm, dobrodinjmi; mit Freude, radostj naplniti; Uiberschüttet, osutý, osypaný, přikrytý.
Uiberschüttung, f. zasypánj; osutj, přikrytj.

Uiberschwängern, v. a. přeobtížiti, přeobtěžkati.
Uiberschwängerung, f. přeobtěžkání.
Uiberschwanken, v. n. přetýkati. 2) překlopowati se.
Uiberschwänklich, adj. swrchowaný, neskrýssený, přílissný, přehogný, nesmírný; adv.—ně.
Uiberschwatzen, v. a. namluwiti, natřepati, natlachati, přemluwiti.
Uiberschwelle, f. podwog.
Uiberschwemmen, v. a. zatopiti, rozwodniti se, inundare.
Uiberschwemmung, f. powodeň, rozwodnění, zátopa, inundatio.
Uiberschwer, adj. přetěžký.
Uiberschwimmen, v. n. přeplawati, přeplauti.
Uibersegeln, v. a. přeplawiti se. 2) přeplawiti, zgezditi plawbau, zplawiti; alle Meere, wssecky moře 3) wrazyti; ein Schiff, lodj na lod wrazyti, přeplawiti. 4) předplawiti.
Uibersehen, v. a. přezříti, přehljdnauti; den kleinern, menssiho; eine Gegend, kraginu. b) fig. přehljdnauti; eine Schrift, spis; zwey Zeilen, dwě řádky. c) zanedbati; přehljdnauti; Arme und Wittwen, chudé a wdowy. d) prominauti, přehljdnauti, přezříti; Fehler, chyby.
Uibersehung, f. přezřenj.
Uibersenden, v. a. poslati, odeslati, posýlati.
Uibersendung, f. odeslánj; posýlánj, poslánj.
Uibersetzen, v. n. přeskočiti; über den Graben, přes příkop. b) přeplawiti se. 2) v. a. přeplawiti; Truppen, wogsko; sich übersetzen lassen, přeplawiti se. b) postawiti; den Topf, hrnec. c) přesaditi, překládati, přeložiti, transferre; aus dem Deutschen ins Böhmische, z němčiny do češstiny zčeštiti. d) přesaditi; aus Prag nach Pilsen, z Prahy do Plzně. e) přesaditi, přeplniti; ein Haus mit Leuten, einen Garten mit Bäumen, dům lidmi; zahradu stromy; das Handwerk ist mit Meistern übersetzt, řemeslo ge přesazeno přeplněno mistry. f) nadsaditi, nadsazowati; Jemanden, nadsaditi na někoho.
Uibersetzer, m. překladač, překladatel; die—inn, překladatelkyně.
Uibersetzung, f. přeloženj, přesazenj; das Uibersetzen, překládánj.
Uibersicht, f. přehlédnutj.
Uibersichtig, adj. přiskrkawý k očjm, běloočký.
Uibersiedeln, v. n. přestěhowati se. 2) v. a. přestěhowati.
Uibersieden, v. n. kypěti, wykypěti. 2) v. a. přewařiti.
Uibersilbern, v. a. postřjbřiti; vom neuen, přestřjbřiti.
Uibersingen, v. a. přezpjwati; eine Arie, aryi. b) sich, se. c) Jemanden, někoho.
Uibersintern, v. a. okapati, překapati.
Uibersömmern, v. a. přeletowati, přes léto býti.
Uiberspannen, v. n. napnauti, napjti, ein Tuch, sukno. 2) opnauti, opjti; ich kann es nicht, nemohu toho opjti. 3) fig. přepjti; einen Bogen, tětiwu; überspannte Wünsche, přepaté žádosti.
Uiberspannung, f. přepětj.
Uiberspinnen, v. a. opřjsti. b) přepřjsti.
Uiberspringen, v. n. přeskočiti. b) namrwssiti; eine Sehne, žjlu, swaz. c) sich, skokem sobě oblížiti.
Uibersprung, m. přeskok; wagen, přeskočiti. 2) Im Jagdwesen, přeskočenj stopy.
Uiberstamm, m. am Schuhe, obsázka.
Uiberständig, adj. přestalý; Holz, dřjwj. 2) přezralý; Getreide, obilj.
Uiberstauben, v. a. oprássiti, poprássiti.
Uiberstechen, v. a. přebiti, zabiti.
Uiberstehen, v. n. státi přes; die Predigt überstehen, státi přes kázanj. 2) přestáti; eine Krankheit, nemoc.
Uibersteigen, v. n. přelézti, přelézati; eine Mau-

Mauer, zed. 2) fig. přemocy, Hindernisse, Schwierigkeiten, překážky, těžkosti. b) přewyssowati; meine Kräfte, mein Vermögen, allen Glauben, mau sýlu, mau mohutnost, wsseckn wjru.
Ubersteigung, f. přelezenj; das Ubersteigen, přelézánj.
Ubersteigern, v. a. přeplácetí, předražiti, předražowati, nadsazowati.
Uberstellen, v. a. rozestřjti; den Fluß mit Netzen, sýti přes řeku.
Uberstimmen, v. a. wjce hlasu mjti, wětssjm počtem hlasu přemocy. 2) Ein Instrument, přetáhnauti.
Uberstolz, adj. přehrdý.
Uberstoßen, v. a. přewrátiti. 2) srážeti; das Fell, kůži.
Uberstrahlen, v. a. obgasňowati, paprsslky oswjtiti.
Uberstreichen, v. a. potřjti, pomazati. 2) přemazati.
Uberstreuen, v. a. posypati. 2) Vom neuen, přesypati.
Uberstricken, v. a. osstrykowati, oplesti.
Uberströmen, v. a. wytápěti, wystupowati, přetýkati, přeljwati se. 2) v. a. osauti; mit Gaben, dary.
Uberströmung, f. přetýkánj, powodeň.
Uberstudieren, v. a. přeučiti, přesstudowati; sich, se.
Uberstülpen, v. a. poklopiti.
Uberstürzen, v. n. překlopiti se; ein Glas, sklenicy. 2) v. a. poklopiti; den Deckel, pokličku. b) sich, přewrcy se, zwrátiti se, přewrátiti se, zkáceti se, překotiti se; ein Pferd, kůň.
Ubersüß, adj. přesladký.
Ubertäfeln, v. a. otaflowati.
Ubertäuben, v. a. oblussiti. 2) nabjhati na někoho.
Ubertheuer, adj. předrahý.
Ubertheuern, v. a. předražiti.
Ubertölpeln, v. a. nabulikowati, přebulikowati.
Ubertragen, v. a. přenesti, přenássetí; aus einem Buche in ein anderes, z knihy do knihy. 2) fig. nesti, ponesti; die Kosten, autraty. b) wynássetí; es überträgt nicht die Kosten, newynássj autrat. c) snássetí, snésti; seine Schwachheiten, geho poklisky, chyby.
Ubertreffen, v. a. přewýssiti, předčití, přewyssowati, superare; an Reichthum, bohatstwjm; im Singen, w zpěwu, zpěwem; an Ehre, přeponossiti ctj.
Ubertreiben, v. a. přehnati, přeháněti; das Vieh, dobytek. 2) přeháněti. 3) vhnati, přehnati, vtejrati; ein Stück Vieh, dobytče. 4) fig. er übertreibt alles, wsseckо dělá přes přiliš; übertriebenes Lob, přilissná podhwala.
Ubertreibung, f. přilissnost.
Ubertreten, v. n. překročiti; das Pferd über den Strang, kůň přes postraněk. b) wystaupiti; der Fluß, řeka. c) přestupuge, odstupuge; zu Jemanden, k někomu. 2) v. a. přesslapati; die Schuhe, střewjce. b) přestaupiti, překročiti, violare; ein Gesetz, zákon.
Ubertreter, m. přestupnjk, violator; die — inn, přestupnice, violatrix.
Ubertretung, f. přestaupenj, překročenj.
Ubertretungsfall, m. pád přestaupenj; im —, w pádu, přjpadnosti, přestaupenj.
Ubertrinken, v. rec. opiti se, přepiti se.
Ubertritt, m. překročenj, přestaupenj.
Ubertrumpfen, v. a. wyšssjm trumfem (kozýrem) zabiti.
Ubertünchen, v. a. obyliti, zabjliti; vom neuen, přebjliti; übertünchte Gräber, zbjlené hroby.
Ubervoll, adj. přeplný.
Ubervortheilen, v. a. přelstiti, podwesti, ossáliti, podskočiti, opentliti, ossiditi.
Ubervortheilung, f. ossizenj, podskočenj, opentlenj.
Uberwachsen, v. n. přerosti, přerostati; über die Mauer, přes zeď. b) zarosti; mit Gras, trawau; mit Fleisch, masem.

2)

2) v. a. přerůsti; ein Kind das andere, gedno dítě druhé.
Uiberwägen, S. Uiberwiegen.
Uiberwalken, v. a. přewáleti.
Uiberwallen, v. n. kypěti, wzwřati se. 2) přelíwati se, přetýkati, kypěti.
Uiberwältigen, v. a. přemocy, pobogowati, podmaniti, vdolati.
Uiberwältigung, f. přemoženj, podmaněnj.
Uiberwärmen, v. a. ohřiti, přehřiti.
Uiberwärts, adj. wzhůru, na horu, do wrchu.
Uiberweben, v. a. otkati, přetkati.
Uiberweise, adj. přemudřelý.
Uiberweisen, v. a. poukázati, assignare. 2) dokázati, dokazowati; er ist überwiesen worden, dokázalo se mu; des Diebstahls, geho zlodĕgstwj.
Uiberweißen, v. a. obíliti, přebíliti.
Uiberweißung, f. přebílenj.
Uiberwerfen, v. a. přehoditi; einen Stein, kámen; einen Mantel, plásst na se hoditi. 2) Den Teig, přewaliti těsto. 3) fig. sich, pohodnauti se s někým, rozkmotřiti se, pohasstěřiti se.
Uiberwerfung, f. pohodnutj, rozkmotřenj.
Uiberwichtig, adj. weywažný.
Uiberwickeln, v. a. obwinauti, obaliti. 2) přewinauti.
Uiberwiegen, v. a. přewážiti, přewažowati, praeponderare; überwiegend, přewažugjcý.
Uiberwinden, v. a. owinauti, obwinauti. 2) přemocy, přemáhati, superare; den Feind, nepřítele, nad nepřítelem zwjtězyti; ein Hinderniß, překážku.
Uiberwinder, m. přemožitel, wjtěz, victor; die—inn, přemožitelkyně.
Uiberwindlich, adj. přemožitedlný.
Uiberwindlichkeit, f. přemožitedlnost.
Uiberwindung, f. přemoženj; das Uiberwinden, přemáhánj.
Uiberwintern, v. n. přes zymu zůstati leželi, býti. 2) v. a. zymowati, přezymowati; Schafe, owce.
Uiberwitzig, adj. přewtipký, přemudřelý.
Uiberwurf, m. swrchnj oděw. 2) Am Schiffe, bauda.
Uiberzahl, f. přespočet.
Uiberzählen, v. a. přepočísti, přepočjtati.
Uiberzählung, f. přepočtenj; das Uiberzählen, přepočjtánj.
Uiberzählig, adj. přespočetnj.
Uiberzahn, m. kolozub.
Uiberzäumen, v. a. přeuzditi.
Uiberzeugen, v. a. přeswědčiti, des Diebstahls, o zlodĕgstwj.
Uiberzeugung, f. přeswědčenj.
Uiberziehen, v. n. přestěhowati se, transmigrare. 2) v. a. přetáhnauti, illuc trahere. b) powlécy, powlyknauti; ein Bett, postel. c) pomlázeti se, powlékati se, mračiti se; der Himmel sich, nebe. d) potáhnauti, přetáhnauti; mit Gold, Leder, zlatem, kožj. e) Ein Land mit Krieg, nepřátelsky do země wtrhnauti.
Uiberzinnen, v. a. pocynowati.
Uiberzuckern, v. a. ocukrowati, pocukrowati.
Uiberzug, m. powlaka, Superinduamentum. 2) Beym Hutmacher, wlas, srst. 3) der Kittel, halena. 4) Das Oberzeug am Kleide, swrssek.
Uiberzwerch, adv. napříč, přespříč.
Uiberzwingen, v. a. podmaniti, přemocy.
Uiblich, adj. obyčegný, usitatus, solitatus; seyn, w obyčegi býti; es ist üblich, gest obyčeg; werden, zobyčegeti, w zwyk, zwyklost wgiti; adv.—ně.
Uiblichkeit, f. obyčegnost, z obyčegilost.
Uibrig, adj. ostatnj, reliquus; Geld, Tage, Freunde, penjze, dni, přátelé; im übrigen, ostatně. 2) zbýwati, zbýti, pozůstáwati; ich habe nichts davon übrig, nic mi z toho nezbýwá; ich allein bin noch übrig, gá sem gediný gesstě pozůstal, zůstal;

ist noch Hoffnung übrig? gest gesstě nějaká naděge? nun bleibt mir nichts weiteres übrig, als —, nynj nic mi wjce nepozůstáwá, než —; hast du Zeit übrig? máš, kdy? podwjli? übrig lassen, zanechati pozůstawiti; übrig behalten, podržeti, zanechati; übrig haben, dostatek, hognost mjti. 4) zbytečný; das ist übrig, to ge zbytečné. 4) zbyti, zbawiti se; eine Sache, něčeho.

Uibrigens, adv. ostatně.

Uibung, f. cwičenj; cwik; des Verstandes, rozumu.

Uibungsstunde, f. hodina k cwičenj.

Uchse, f. pazdj, axilla.

Ucht, f. soumrak, přjtmj.

Uckeley, S. Ukeley.

Ufer, n. břeh, ripa; des Meeres, břeh mořský, litus.

Ufer-, břežnj; das Uferrecht, břežnj, póbřežnj práwo; die Uferbaukunst, břežnj stawitelstwj; die Uferkrümme, křiwolakost, křiwolačina břehu.

Uferaas, n. gepice, Ephemeris *Lin.*

Uferschwalbe, f. břeháček, Hirundo riparia *Lin.*

Uhr, f. hodina; hora; es ist schon sechs Uhr, giž ge ssest hodin; es hat schon ein Uhr geschlagen, giž gedna hodina (hodina) odbila; wie viel Uhr ist es? kolik ge hodin. 2) hodiny, horologium; dim. das Uhrchen, hodinky; eine Sanduhr, sypacý hodinky; Taschenuhr, hodinky (do kapsy); die Uhr aufziehen, hodiny natáhnauti; nach der Uhr sehen, na hodiny se podjwati; die Uhr richten, hodiny nastrogiti, zprawowati.

Uhr-, v hodin, v hodinek, k hodinkám; das Uhrband, pentle v hodinek; die Uhrkette, řetjzek v hodinek; der Uhrschlüssel, klýček od hodinek, k hodinkám.

Uhrmacher, m. hodinář; die—inn, hodinářka; Uhrmachergesell, hodinářský towaryš.

Uhrmacherkunst, f. hodinářstwj, — treiben, hodinařiti.

Uhrrad, n. kolečko w hodinkách.

Uhrsand, m. pjsek do sypacých hodin.

Uhrwerk, n. hodiny, hodinkowý strog.

Uhrzeiger, m. ražige, ručička, rafyka, v hodin.

Uhu m. wýr, weyr, Ulula chalcis *Kl.*

Ukase, f. (besser Ukas, m. rozkaz, vkaz.

Ukeley, f. auklcyka, Cyprinus alburnus *Lin.*

Ulmbaum, m. gilm.

Ulme, f. die Breitblätterige, gilm, ulmus campestris *Lin.* 2) Die schmalblättrige, waz, ulmus Laevis *Lin.*

Um, I. praep. okolo; a) wůkol; um die Stadt gehen, okolo města giti, město obcházeti; ganz um das Haus herum, kolem okolo domu; rund, rings um den Tisch treten, okolo stolu se zastawiti, stůl obstaupiti; er ist den ganzen Tag um ihn, celý den gest okolo něho. b) fig. er muß um diese Gegend wohnen, masý tu někde bydleti; es ist um sechs Uhr, gest asy ssest hodin; Mittag, okolo poledne, poledne; um Mitternacht, okolo půlnocy, o půlnocy; um Ostern, um Pfingsten, um Johanni, o welikonocy, o letnicých, o swatém Janě. II. ob, po, allemal um den andern Tag, wždy ob den; einer um den andern, geden po druhém. 3) Es ist eine schöne Blume um eine Rose, růže gest pěkný kwjtek; es ist eine wunderliche Sache um den Appetit, chtjč (chut) gest diwná wěc; es ist eine kitzliche Sache um den Hausfrieden, wýborná gest wěc pokog w domě. 4) Wie steht es um euch, gak se máte? wie steht es um unsere Sache? gak ge, gak se děge s nassj wěcý? es steht schlecht um euern Bruder, s wassjm bratrem ge zle; es steht sehr mißlich um ihn aus, gest s njm welmi zle; aber wie siehet es um die Ehre aus? nežgakž ge se ctj. 5) o; a) um etwas, um die Uhr, um ein Auge, um sein Vermögen,

gen, um seinen guten Namen, um das Leben kommen, o něco, o hodiny, o oko, o gměnj, o dobré gméno, o žiwot přigiti; um das Geld, um das Leben bringen, o penjze, o žiwot připrawiti. b) wissen sie auch um die Sache? wěd;li co o tom? ich weiß nicht darum, nic o tom newjm. c) um etwas spielen, o něco hráti; sich um etwas bemühen, bewerben, o něco se přičiniti; um etwas bitten, o něco prosyti; um etwas hadern, sich um etwas zanken, streiten, o něco se swařiti, wadití, hádati; um etwas losen, würfeln, o něco losowati, w kostky hráti; ich will darum schreiben, budu o to psáti; sich Mühe um etwas geben, o něco wsylowati; es ist ihm nur darum zu thun, gen o to mu gde; es ist ihm nur um Geld, gde, běžj mu gen o penjze; Jemanden um Rath fragen, radu s někym brati; er hat mich schon lange darum geplagt, giž dáwno mne o to trápil. d) das Fenster ist um zwey Fuß höher, als die Thür, okno ge o dwa střewjce wyšssj než dwéře; ich bin um zehn Jahr älter als du, o deset let sem staršsj než ty; dieses Haus ist um hundert Thaler theurer, als jenes, dům ten gest o sto tolarů dražšsj než onen; um ein Haar, o wlas, o chlup; es ist um zwey Tage zu thun, běžj gen o dwa dni. 6) Es ist um ihn gethan, gest po něm; es ist Schade um ihn, ge ho sskoda. 7) pro; a) sich um etwas betrüben, kränken, weinen, zürnen, něco se rmautiti, trápiti, plakati, se hněwati. b) um den Arzt, um Wein schicken, pro lékaře, pro wjno poslati. c) um Gottes Willen, pro Boha; um sein selbst Willen, pro něho samého; um deinet, meinet Willen, pro tebe, pro sebe. 8) na; um Rache rufen, na pomstu wolati; habe ich das um dich verdient? zdali sem toho na tobě zasloužil. g) um nichts und wieder nichts, pro nic za nic; um Lohn, ums Brod arbeiten, ze mzdy, z chleba pracowati; um eben der Ursache Willen, z té práwě přjčiny. 10) za; um Jemanden bitten, za někoho prosyti; um baar Geld, za hotowé (penjze); um zehn Thaler, za deset tolarů; um zweyer Ursachen Willen, za dwogj přjčinau. 11) tjm; um so viel besser für ihn, tjm lépe pro něho; du wirst um so glücklicher seyn, tjm sstastněgšsj budeš. 12) Um sich fressen, rozžjrati se, rozežrati, rozgjdati se; der Krebs, rak. II conj. aby; ich lebe nicht um zu essen, sondern ich esse um zu leben, negsem žiw, abych gedl, ale gim, abych žiw byl; er ist zu tugendhaft um nicht ein Christ zu seyn, gest přjliš ctnostný, by nebyl křesťanem. III. adv von Leipzig nach Berlin über Dresden, zu reisen, ist viel um, z Lipska do Berlina přes Drážďany, kdo gede, mnoho sy zagede, zagjždj. b) die Stunde, die Woche, das Jahr ist um, hodina prosslá, wypršela, proběhla, teyden, rok prossel, proběhl; wenn meine Zeit um ist, když můg čas dogde. c) um und um, kolem do kola, kolem a kolem; wenn es um und um kommt, když to přigde kolem a kolem. d) nichts um und an, nic, nicaucý.

Umackern, v. a. aufreißen, rozworati. 2) Herum, oworati. 3) wyworati; eine Staude, keř.

Umackerung, f. rozworánj, oworánj, wyworánj.

Umändern, v. a. přeginačiti, přeonačiti.

Umänderung, f. přeginačenj, přeonačenj.

Umarbeiten, v. a. předělati; ein Feld, eine Schrift, pole, spis.

Umarbeitung, f. předělánj.

Umarmen, v. a. obgjmati, obegmauti, obgiti, objmati. 2) obcowati.

Umarmung, f. obgetj, obgjmánj, objmánj.

Umbehalten, v. a. na sobě podržeti.

Umbiegen, v. a. ohnauti, zahnauti.

Umbilden, v. a. přeginačiti, přetwořiti.

Umbinden, v. a. obwázati. 2) Anders, přewázati.
Umblasen, v. a. přefauknauti. 2) ofauknauti, vwjti.
Umbrechen, v. a. přelomiti; einen Baum, strom. 2) rozworati; einen Neubruch, nowinu. 3) rozreypati; den Boden, půdu. 4) Herum, olámati, olamowati.
Umbringen, v. a. zabiti, zabjgeti, vsmrtiti; mit Gift, gedem otráwiti.
Umbruch, m. oblom; průlom okolo neb wedlé lomu.
Umdecken, v. a. ginač prostřjti; das Dach, přepossiti střechu.
Umdornen, v. a. otrniti.
Umdrehen, v. a. otočiti, otáčeti; sich, se. 2) zakrautiti, den Hals, krk.
Umdrehung, f. otočenj; das Umdrehen, otáčenj.
Umdrucken, v. a. přetisknauti, přetlačiti.
Umdruckung, f. přetlačenj, přetisknutj.
Umbuffen, v. a. owanauti, owoniti.
Umfahen, S. Umfangen.
Umfahren, v. n. zageti sy, objjžděti sy. 2) v. a. obgeti, obgjžděti. b) přegeti, zageti, geda porazyti; ein Kind, djtě.
Umfahrung, f. obgetj, obgjžděnj.
Umfall, m. pád; des Baumes, des Viehes, stromu, dobytka.
Umfallen, v. n. padnauti, vpadnauti, přewrcy se, zwrátiti se; die Mauer ist umgefallen, zeď padla; in Ohnmacht sinken und umfallen, omdlew, (foem. omdlewssi) zwrátiti se. 2) zdechnauti, zcýpnauti; das Pferd, kůň.
Umfalzen, v. a. přefalcowati.
Umfang, m. okolek, okolj.
Umfangen, v. a. obehnati; mit einer Mauer, zdj. 2) obgjti, obgjmati, objmati; sich, se. 3) obkljčiti; es umfangen mich die Schmerzen des Todes, obklíčugj mne bolesti smrti.
Umfärben, v. a. přebarwiti. 2) obarwiti.
Umfärbung, f. přebarwenj.
Umfassen, v. a. obložiti, obkládati, zasadlati, wsaditi, mit Edelsteinen, klenoty. 2) obgjti, obgjmati; die Knie, něčj kolena. 3) obsehnauti; mit der Hand, rukau.
Umfassung, f. obloženj.
Umflattern, v. a. obtřepetati.
Umflechten, v. a. oplesti.
Umfliegen, v. a. obletowati.
Umfließen, v. a. obliti, obljwati, obtékati, técy okolo.
Umformen, v. a. přetwořiti, přepodobiti.
Umfrage, f. potaz, dotaz, poptáwánj.
Umfragen, v. n. dotazowati se, poptáwati se, potazowati se.
Umführen, v. a. obnesti, obwoditi.
Umfüllen, v. a. přeliti.
Umfüllung, f. přelitj.
Umgaffen, v. rec. lelkowati, zewlowati, lelky chytati.
Umgang, m. oběh, běh, odhoz; das Rad that drey Umgänge, kolo třikrát oběhlo, otočilo se; das Rad in den Umgang bringen, kolo otočiti. 2) obchod, odhoz, processio, circuitus. 3) Zu Fuß, zachůzka; zu Pferd, zagjžďka; einen Umgang nehmen, zagiti sy, zageti sy, zagjžděti sy. 4) wyhnutj; Umgang nehmen, wyhnauti se; ich habe nicht Umgang nehmen können, nemohl sem pominauti se wyhnauti; bez něčeho nemocy býti, nemocy se bez něčeho obegiti. 5) obcowánj, towaryšstwj, obecenstwj, zacházenj; haben, zacházeti s někým; im nachtheil. Verst., obcowati. b) pawlač, podsebiti; dim. pawláčka; am Hause, při domě. 7) odhoz, ambitus; im Kloster, w klássteře.
Umgänglich, adj. towaryšský, wljdný; adv. sky, ně.
Umgeben, v. a. znowu dáti; die Karten, karty. 2) na něco dáti; den Mantel, pláššť dáti na někoho. 3) obehnati, obraditi; einen Garten mit einem Graben, zahradu příkopem. 4) obkljčiti; ein Haus mit Leuten, dům lidmi.
Umgeben, v. n. točiti se; das Rad geht um, ko-

kolo se točj. 2) dogjti, docházeti; das Jahr geht um, rok docházý. 3) gjti; die Hütte geht um, buk gde. 4) obgjti, obcházeti; in der Stadt, w městě. 5) strassiti; hier geht es um, zde strassj. 6) točiti se, kolem gjti; der Kopf, hlawa se semnau točj, gde kolem. 7) zagiti sy, zacházeti sy, eine Welle, mjli. 8) obirati se, zacházeti; mit Wolle, Federn, wlnau, peřjm. 9) obcházeti; mit Lügen, lži, lžmi. 10) ssetřiti; mit Wahrheit, prawdy. 11) obmeyssleti; auf Krieg, wognu; ich weiß, worauf er umgeht, wjm, co obmeyssljf, nač bige. 12) zacházeti; mit guten Leuten, s dobrými lidmi; mit bösen, obcowati se zlými; hart, leutselig, zpurně, wljdně. II. v. a. obgjti, obcházeti, circumire; eine Stadt, město. 2) pominauti, wyhnauti se; ich habe nicht umgehen können, dir solches zu melden, nemohl sem pominauti to tobě oznámiti.

Umgeld, S. Ungeld.

Umgießen, v. a. přeliti; den Wein. 2) obliti; mit Wachs, woskem.

Umgraben, v. a. pieryti, překopati; ein Beet, zábon. 2) okopati, okopáwati; einen Baum, strom.

Umgraben, n. přerytj.

Umgrabung, f. okopánj, okopáwánj.

Umgränzen, v. a. obraditi, obmezyti.

Umgränzung, f. obrazenj, obmezenj.

Umgreifen, v. a. obsáhnauti.

Umgucken, v. rec. sich, oblizeti, oblidati se.

Umgürten, v. a. opásati; einen Degen, kordem, připásati kord. 2) Anders gürten, přepásati.

Umhaben, v. a. na sobě miti.

Umhacken, v. a. podsekati; einen Baum, strom. 2) osekati.

Umhalsen, v. a. obgjti, obgjmati.

Umhang, m. opona, zastřenj, obestřenj, zawěssenj.

Umhängen, v. a. obwěsyti; einen Mantel, plášť na sebe wzýti; einem den Mantel, na někoho plášť dáti. 2) přewěsyti; die Kleider im Schranke, ssaty w almare. 3) owěsyti, owěsseti.

Umhauen, v. a. podtjti, podsekati, porazyti; einen Baum, strom. 2) herum, obsekati. 3) posekati; einen Wald, les.

Umhauung, f. podsekánj, posekánj.

Umher, adv. wůkol, kolem do kola, kolem a kolem; umher mit Golde eingefaßt, wůkol zlatem zadělaný. 2) Er sahe umher, rozhljdl se, rozhlјžel se; er sahe um sich her, hleděl wůkol sebe; umher liegen, wůkol kolem, do kola ležeti; sem a tam; umher schweifen, sem a tam se plahočiti; umher irren, sem a tam blauditi.

Umhin, adv. nicht umhin können, nemocy pominauti.

Umhören, v. rec. sich nach etwas, obeslýchati.

Umhüllen, v. a. obaliti, zabaliti.

Umhüpfen, v. a. obskakowati.

Umkehr, f. obrácenj.

Umkehren, v. n. obrátiti se, wrátiti se, nawrátiti se, wraceti se; nach Hause, domů. b) obrátiti se; zur Buße, ku pokánj. 2) v. a. obrátiti; den Spieß, den Wagen, den Rock, ein Blatt, sich im Bette, rožeň, wůz, kabát, list, se w posteli, einmal, obrátiti; mehrmahl, obraceti se. b) fig. er ist ganz umgekehrt, gest wsseckеn obrácen; alles umkehren, wsse zwrub naljc obrátiti; eine Stadt, ein Land, město wywrátiti, zpřewrátiti, zem popleniti, zhubiti, zkazyti.

Umkehrung, f. obrácenj.

Umkippen, v. n. překlopiti se; der Wagen, wůz. 2) v. a. překlopiti; den Stein, kámen.

Umklaftern, v. a. obsážiti, rozpatýma rukama obeknauti (obetknauti.)

Umklafterung, f. obsážеnj.

Umklammern, v. a. zakatými pazaury se držeti.

Umkleiden, v. a. přewlécy, přewlikati, přestrogiti; sich, se.

Umkommen, v. n. zahynauti, pogiti, zagjti, segiti; vor Kälte, vor Hunger, zymau, hladem; in der Schlacht, w bitwě; durchs Schwert, mečem. 2) fig. zhynauti; nichts umkommen lassen, nic nenechati zhynauti.

Umkränzen, v. a. owěnčiti, owěncowati.

Umkreis, m. okolek, peripheria; zehn Meilen im Umkreise, deset mil w okršlku, w okolj.

Umladen, v. a. přeložiti, překládati.

Umlagern, v. a. přeložiti. 2) oblehnauti, oblébati; eine Stadt, město.

Umlauf, m. oběh; des Rades, kola; der Sonne, slunce; des Blutes, krwe; des Geldes, peněz. 2) list poselacý, currenda.

Umlaufen, v. a. přeběhnauti, běže porazyti. 2) v. n. obíhati, obbjhati; das Rad läuft um, kolo obbíhá, točj se. 3) fig. das Geld läuft um, penjze gsau w běhu; ein umlaufendes Schreiben, poselacý psanj; b) auf den Gassen, po vlicých se potlaukati, plahočiti, běhati; das Jahr ist umgelaufen, rok přeběhl, přeběhl; der Bothe ist viel umgelaufen, posel sy mnoho zaběhl.

Umläufer, m. Herumläufer, m. pobuda, běhaun, tulák.

Umlegen, I. v. a. klásti se; das Schiff, der Wind legt sich um, lodj, witr se klade. 2) položiti; einen Schrank, sskřjni. 3) založiti, zahnauti; ein Blatt, list. 4) zahýbati; die Schärfe des Messers, eine Nadel, eine Spitze legt sich um, ostř nože gehla, sspička se zahýbá. 5) Einen Verband, zawázati; einen Mantel, plássť na sebe wzýti; eine goldene Kette, zlatý řetězek na wěsyti; den Degen, kord připásati. 6) přeložiti, překládati; die Häringe, slanečky z tuny do tuny; die Soldaten, wogáky. 7) obložiti, obkládati; den Rand mit Eyern, okrágek wegcy. II. v. n. točiti se; der Wind, das Schiff legt um, witr, lodj se točj.

Umleiten, v. a. přewesti, přewáděti.

Umlenken, v. a. obrátiti, obraceti.

Umleuchten, v. a. oswjtiti.

Umliegen, v. n. wůkol ležeti; umliegend, okolnj.

Ummachen, v. a. předělati; das Bett, postel. 2) přiwázati, zawázati; die Schürze, zástěru.

Ummauern, v. a. obezdjti.

Ummessen, v. a. přeměřiti.

Ummessung, f. přeměřenj.

Ummünzen, v. a. přebiti, přemincowati.

Umnähen, v. a. obssiti, obssjwati.

Umnebeln, v. a. mhlau zastřiti, omhliti.

Umnehmen, v. a. wzýti; einen Mantel, wzýti plássť na sebe; ein Betttuch, do prostěradla se zaobaliti.

Umpacken, v. a. přepakowati. 2) opakowati.

Umpanzern, v. a. brněnjm wůkol ozbrogiti, opancýřowati.

Umpfählen, v. a. koljm ohraditi, zakoljti, okoliti, otyniti.

Umpflanzen, v. a. přesaditi. 2) obsaditi.

Umpflügen, v. a. přeworati.

Umprägen, v. a. přebiti; fig. přeginačiti.

Umrändern, v. a. okolkowati.

Umräumen, v. a. okliditi. 2) přesstárati.

Umreisen, v. a. okolo geti, obgeti, obgjžděti. 2) zageti sy, zagjžděti sy.

Umreißen, v. a. zbořiti, pobořiti, zstrosskotati, rozbořiti; Häuser, domy. 2) trhati, rozworati; ein Feld, pole.

Umreiten, I. v. n. zageti sy na koni. II. v. a. na koni geda porazyti, přegeti, zageti. 2) obgeti, obgjžděti na koni.

Umrennen, v. a. běže porazyti, překotiti.

Umringen, v. a. ohraditi, obehnati; mit einer Mauer, zdj. 2) obkljčiti; den Feind, nepřjtele.

Umringung, f. ohrazenj, obkljčenj.

Um-

Umriß, m. nástin, nastjnění, nawrženj.
Umrühren, v. a. promjchati, zamjchati.
Umrührung, f. promjchánj; zamjchánj.
Umsacken, v. a. přesypati z pytle do pytle.
Umsagen, v. a. wzkázati kolem.
Umsägen, v. a. pilau obřezati. 2) pilau přeřezati.
Umsalzen, v. a. přesoliti, z nowu soliti.
Umsatteln, v. a. přesedlati. 2) fig. obrátiti.
Umsattelung, f. přesedlánj.
Umschaffen, v. a. přetwořiti.
Umschanzen, v. a. obraditi, ossancowati.
Umscharren, v. a. přehrabati.
Umschatten, v. a. obstjniti.
Umschattung, f. obstjněnj.
Umschattig, adj. obstinný, wkolostinný, Periscicus.
Umschau, f. ohljdnutj se o něco.
Umschauen, v. rec. ohljžeti se, ohljdati se, ohljdnauti se. 2) Als ein Handwerksbursch, gako towaryš o djlo.
Umschauung, f. ohljženj.
Umschaufeln, v. a. přeházeti lopatau.
Umscheren, v. a. ostřjhati.
Umscheinen, v. a. obswjtiti.
Umschicken, v. a. kolem posýlati, obeslati.
Umschiffen, v. a. plawiti se okolo. 2) v. a. z lodj do lodj přendati; Waaren, zbožj.
Umschlag, m. proměnina; des Windes, des Wetters, wětru, powětřj; in Umschlag gerathen, nagednau se změniti; des Biers, der Milch, zwrhnutj piwa, mléka. c) nedochodilý porod, abortus. d) obrácenj; der Karte, karty. e) obchod; sein Umschlag hat nicht viel auf sich, geho obchod nenj hrubě walný. f. trh, jarmark; der Güstrowsche Umschlag, kystrowský jarmark. g) weyložek; am Rocke, v kabátu. h) beym Teiche, přjhrázka. i) beym Tuche, pokrageč: plášť: k) obálka; eines Journals, dennjka. l) sſapina; an der Nuß, na ořechu. m) okladek, obložek; an ein krankes Glied, na nemocný aud; warmer, ohřiwka.
Umschlagen, v. n. přewrhnauti, přewrcy, zwrátiti, překotiti se, přewaliti se; der Wagen, der Mensch, wůz, člowěk. 2) obrátiti se; der Wind, Wetter, witr, powětřj. 3) lepssiti nebo horssiti se; eine Krankheit, nemoc. 4) zwrhnauti se, zwrcy se; das Bier, die Milch, piwo, mléko; der Kauf schlug um, kaupě se zwrhla. 5) nepodařiti se, odroliti se; die Kinder, děti. 6) pokrátiti; eine Schwangere, obtjžná, osoba s autěžkem. II. v. a ohnauti, ohybati; einen Nagel, hřeb. 2) založiti; ein Kleid, kabát. 3) obrátiti; ein Blatt, eine Karte, list, kartu. 4) obaliti, zaobaliti; Leinwand um etwas, něco do plátna. 5) hoditi; einen Mantel, plášť na se. 6) obkládati, obložiti; warmen Wein, Graupen, teplé wjno, krupky. 7) wybubnowati; einen Diebstahl, krádež; das Umschlagen, obalenj, ohnutj, založenj, obrácenj, obkládánj, obloženj.
Umschleichen, v. a. oblizati, oplazowati.
Umschleyern, v. a. raussKau zastřjti, obestřjti.
Umschleyerung, f. obestřenj raussKau.
Umschlichten, v. a. přerownati.
Umschlingen, v. a. na kličku, zawázati. 2) obwinauti, obgjti, obgjmati.
Umschmeißen, v. n. přewrhnauti se, přewrcy se, zwrhnauti se, zwrátiti. v. a. přewrhnauti, přewrcy, zwrhnauti, zwrátiti.
Umschmelzen, v. a. přepustiti. 2) fig. předělati, přetwařiti.
Umschmieden, v. a. překowati. 2) obkowati.
Umschmieren, v. a. přemazati. 2) omazati, olepiti.
Umschnallen, v. a přezky přepjti, přepnauti. 2) zapjti, zapnauti.

Um=

Umschneiden, v. a. mit dem Messer, das Brod, okrágeti; ein Stück Holz, okezati; mit der Schere, ostříhati.
Umschnüren, v. a. přessněrowati. 2) ossněrowati.
Umschränken, v. a. osstrankowati, obraditi. 2) fig. obmezyti.
Umschränkung, f. obrazenj, obmezenj.
Umschreiben, v. a. přepsati; einen Brief, psanj. 2) opsati, opisowati, circumscribere.
Umschreibung, f. opsánj; das Umschreiben, opisowánj.
Umschrift, f. opis.
Umschroten, v. a. obryzti.
Umschürzen, v. a. okasati, podkasati, obrnauti, accingere.
Umschütteln, v. a. zamichati, zatřásti.
Umschütten, v. a. přeliti, přeliwati. 2) rozliti; ein Glas Bier, sklenicy piwa. 3) zamichati; eine Arzeney, lék. 4) obliti, einen Baum, mit Wasser, strom wodau, obsypati; mit Erde, zemj.
Umschweif, m. zacházka; zu Pferde oder Wagen, zagjžďka; einen Umschweif machen, nehmen, zagiti sy, zageti sy, zagjžděti sy. 2) fig. okolek, oklika, zápoli, ambages; Umschweife machen, okolkowati, okliky dělati; wozu so viele Umschweife, nač, k čemu tolik cáru, brykulj.
Umschweifen, v. n. okolkowati, okliky dělati. 2) potkaukati se, pobudowati se, laudati se.
Umsegeln, v. n. oklikau se plawiti. 2) v. a. lodj wrazyti na něco, zstrosskotati. b) okolo se plawiti.
Umsehen, v. rec. sich, ohlidati se, obezřiti se, ohlidnauti se; sich nach Jemanden, na někoho. 2) wůkol hleděti, ohlížeti se, rozhlížeti se; sich im Zimmer, w pokogi. 3) prohlidnauti; sich ein wenig in der Welt, trochu swět.
Umsetzen, v. a. přesaditi; Bäume, stromy. 2) obrátiti; der Wind setzt sich um, wjtr se obracý. 3) frcymarčiti; Waaren gegen Waaren, zbožj za zbožj. 4) obsaditi; einen Teich, Garten mit Bäumen, rybnjk stromy; einen Garten, zahradu wysaditi.
Umsinken, v. n. prasstiti sebau, meyknauti sebau.
Umsinnen, v. n. přemeyssleti.
Umsitzen, v. n. wůkol seděti.
Umsonst, adv. darmo; geben, dáti. b) nadarmo; es ist alles umsonst, wsse ge nadarmo. 3) zadarmo; ich will es nicht einmal umsonst, nechcy toho ani za darmo.
Umspannen, v. a. přepřáhnauti, die Pferde, koně. 2) obeknauti, obetknauti; sie ist so schlank, daß man sie umspannen könnte, gest tak sstjhlá, žeby se obeknauti, přessipnauti mohla.
Umspannung, f. přepřáhnautj. 2) obeknutj.
Umspinnen, v. a. zapřjsti, opřjsti.
Umspringen, v. a. skokem roztlaucy. 2) fig. zacházeti; er weiß damit umzuspringen, wj gak s tjm zacházeti; so springt man mit mir um? tak se semnau zacházý?
Umstand, m. připadnost, (obstognost) 2) okolićnost, circumstantia. 2) Umstände, pl. okonowánj, okolky, okolkowánj, ohne Umstände, bez okolku. 3) záwada; das kann ihm Umstände machen, to mu může překážka, záwadu činiti.
Umständlich, adj. okolićny adv. —ně, se wssemi připadnostmi.
Umständlichkeit, f. podrobnost, zewrubnost, obssirnost.
Umstechen, v. a. přerýti; ein Beet, záhon. 2) přehoditi, přecházeti; das Getreide obilj.
Umstecken, v. a. přestrčiti, přestrkati. 2) obstrkati.
Umstehen, v. a. die Umstehenden, obstogicý, wůkol stogicý.
Umstellen, v. a. přestawiti; die Bücher, knihy. 2) obstawiti; den Tisch mit Stühlen, stůl stoličemi.
Umstimmen, v. a. dáwati hlasy. 2) přesste-

sstemowati; die Orgel, warhany. 3) fig. napisskati, přepisskati.
Umstören, v. a. přesstárati.
Umstoßen, v. a. porazyti; ein Glas, sklenicy. 2) fig. russiti, wywrátiti, zrussiti; ein Testament, ein Gesetz, kssaft, zákon. 3) wywrátiti, porážeti, zmjtati; die Beweise, důwody.
Umstoßung, f. porazenj, zrussenj, wywrácenj, porážený.
Umstrahlen, v. a. obgasniti, oswjtiti.
Umstrahlung, f. obgasněnj, oswjcenj.
Umstreichen, v. a. obmazati. 2) v. n. taulati se, potlaukati se. 3) přemazati.
Umstreuen, v. a. obsypati.
Umstreuung, f. obsypánj.
Umstricken, v. a. přewázati, přeplesti, přesstrykowati. 2) oplesti. 3) osydly zaplesti.
Umströmen, v. a. otýkati, obtýkati, técy okolo.
Umsturz, m. wrácenj; eines Baumes, wywrácenj stromu, zalom, weywrat; eine Mauer, zbořenj, rozwalenj, osutj zdi; Wagens, přewrácenj, zwrat; fig. eines Reichs, přewrácenj řjsse.
Umstürzen, v. n. zwrátiti se, wywrátiti se; der Baum, strom. b) zbořiti se; die Mauer, zeď. c) zwrcy se, zwrátiti se; der Wagen, wůz. 2) zwrcy, zwrátiti. b) zbořiti. 3) poklopiti; ein Gefäß, nádobu.
Umsuchen, v. a. přesstárati.
Umtausch, m. směna.
Umtauschen, v. a. směniti.
Umthun, v. a. dáti, wzýti; einen Mantel, plásst na sebe; ihm, na něho. 2) oblidnauti se, oblizeti se; sich an etwas, po něčem.
Umtönen, v. a. obezniti.
Umtragen, v. a. obnássetí, roznássetí.
Umtreiben, v. a. honiti, hnáti do kola; das Rad, kolo. 2) proháněti; Jemanden, někoho.
Umtreten, v. a. posslapati; Getreide, obilj. 2) přestaupiti, překročiti.
Umtrieb, m. oběh.
Umtritt, m. přestaupenj, překročenj.
Umufern, v. a. obřeziti.
Umwachen, v. a. dokola osstřjhati.
Umwachsen, v. a. obrostati, obrůsti; mit Fett, tukem; umwachsen, obrostlý.
Umwälzen, v. a. přewaliti; einen Stein, kámen; fig. eine Regierung, přewrátiti řjzenj.
Umwälzung, f. přewalenj, přewrácenj, wywrácenj.
Umwandeln, v. a. přeonačiti, přeginačiti, přeměniti.
Umwandlung, f. přeginačenj, přeměněnj.
Umwächseln, v. n. směniti, proměniti. b) střjdati se, alternare; zwey Sänger, dwa zpěwácy. 2) v. a. přezauti; die Schuhe, střewjce. 6) střjdati.
Umweg, m. zacházka; zu Wagen oder zu Pferd, zagjždka, zágezd; nehmen, zagiti sy, zacházeti sy, zageti sy, zagjžděti sy. 2) okolek, zápolj; Umwege suchen, okolků hledati.
Umwehen, v. a. wánjm wywrátiti, wywáti; einen Baum, strom. 2) owáti, owjti, owjwati; der Wind das Haus, wjtr, dům.
Umwenden, v. a. obraceti, obrátiti; den Wagen, das Getreide, Blatt, den Sünder, wůz, obilj, list, hřjssnjka; der Wind wendet sich, wjtr se obracý; umgewandte Schuhe, obrácené střewjce. 2) točiti, otáčeti.
Umwerfen, v. a. hoditi; den Mantel, plásst na sebe. b) v. rec. der Hirsch, vyhnauti se, wyssinauti. c) zwrátiti, zkáceti, porazyti, wywrátiti; den Baum, strom. d) přewrhnauti, zkáceti, zpřewraceti, Tische, Stühle, Bänke, stoly, stolice, lawice. e) zbořiti; Altäre, Mauern, oltáře, zdi. f) fig. zwrcy, přewrhnauti, zwrátiti; den Wagen, wůz.

Umwickeln, v. a. přewinauti, přewinowati; ein Kind, djtě. b) owinauti, obaliti, obtočiti, obwázati, obtáčeti.
Umwindeln, v. a. přewinauti, přewinowati.
Umwindelung, f. přewinutj.
Umwinden, v. a. přewiti; das Garn, přjzy. 2) owiti; das Band, pentli; das Haupt, hlawu.
Umwölken, v. a. zamračiti; sich, se, obnubilare.
Umwühlen, v. a. rozryti, přeryti. 2) fig. přesstárati.
Umzäunen, v. a. oplotiti, plotem obhraditi, obehnati, circumsepire.
Umzäunung, f. oplocenj, ohrazenj.
Umzechig, adj. seyn, střjdati se.
Umzeichnen, v. a. přeznamenati. 2) oreysowati 3) obznamenati, wůkol wyznamenati.
Umziehen, v. n. smeykati se, smolýkati se, plahočiti se, taulati se; in der Welt, po swětě. b) stěhowati se, přestěhowati se, transmigrare. 2) v. a. přewlecy, přewljkati; sich, se. b) přezauti, přezauwati; die Strümpfe, die Schuhe, punčochy, střewjce. c) fig. potahowati; Jemanden, někoho. d) obgiti, obcházeti; das Land, zemi. e) obtáhnauti, obtahowati, obtočiti; einen Wald mit Netzen, les sýtj. f) zatahowati se; der Himmel umziehet sich mit Wolken, nebe se mračny zatahuge.
Umzingeln, v. a. obhraditi, eine Stadt mit einem Walle, ossancowati. 2) obkljčiti.
Umzirkeln, v. a. okraužiti.
Umzirken, v. a. obmezyti.
Umzug, m. smeykánj, stěhowánj, přewljkanj, přezutj, obtaženj.
Unabänderlich, adj. nezměnitedlný, nezginačitedlný.
Unabänderlichkeit, f. nezměnitedlnost.
Unabhängig, adj. nepodrobený, soběwolný, nezáwisný, independens; die—keit, nezáwislost, soběwolnost.
Unablässig, adj. neustálý, neustawný, vstawičný, adv.—le, ně, bez vstánj.
Unablegl ich, adj. nesložitedlný, železný.
Unabsehbar, adj. nedohledný; ol. nedozýrawý. die—keit, nepřehljdnost.
Unabsonderlich, adj. nerozlučitedlný.
Unachtbar, adj. malowážný; die—keit, malowážnost.
Unachtsam, adj. nepozorný, newssjmawý.
Unadelig, adj. nevrozený, nesslechtický.
Unähnlich, adj. nepodobný; seyn, nepodobiti se; die—keit, nepodobnost.
Unangefochten, praet. nedotknutý; lassen, nedotýkati se.
Unangenehm, adj. nepřigemný.
Unangesehen, adv. neohlédage se, nehledě, bez ohledu; seines Alters, na geho wěk.
Unannehmlich, adj. nepřigemný. 2) nepřigmutedlný; die—keit, nepřigemnost; ich habe verschiedene Unannehmlichkeit mit ihm, mám s njm rozličné opletky, nesnáze.
Unansässig, adj. nevsedlý; die—keit, nevsedlost.
Unansehnlich, adj. nezhledný, nepatrný; ein Mensch, nepatrný, nezhledný, neosobný člowěk; die—keit, nepatrnost, nezhlednost, neosobnost.
Unanständig, adj. neslussný, indecens; die—keit, neslussnost.
Unanstößig, adj. neaurážčiwý, nepohorssliwý; die—keit, nepohorssliwost.
Unart, f. nemraw, nezpůsob.
Unartig, adj. nezpůsobný.
Unaufhörlich, adj. vstawičný, neustalý, adv.—ně.
Unauflöslich, adj. nerozlučitedlný, nerozwazatedlný, nerozborný. 2) nerozwinutedlný, nerozhodnutedlný; die—keit, dlnost.
Unausbleiblich, adj. newyhnutedlný, gistý, gistotný, nepochybný; adv.—ně; die Strafe ist unausbleiblich, trest gest gistý.

Unausforschlich, adj. newyzpytatedlný, newyskaumatedlný.
Unausführlich, adj. newywedný; die—keit, nost.
Unausgesetzt, adj. nepřjtržný, vstawičný; adv. bez přjtrži, bez přestánj.
Unauslöschlich, adj. neuhasytedlný; Feuer, oheň. 2) newymazatedlný; Schimpf, hana. 3) neukogitedlný, nesmjřitedlný; Haß, zášti.
Unaussprechlich, adj. newyslowitedlný, newyprawitedlný; adv.—ně; die—keit, nost.
Unbändig, adj. nezbedný, adv.—ně; die—keit, nost.
Unbarmherzig, adj. nemilosrdný; adv.—ně; die—keit, nemilosrdenstwj.
Unbärtig, adj. holobradý; ein Unbärtiger Junge, holobrádek; adv.—tě.
Unbau, m. ein Feld, zanedbánj polj; in Unbau kommen lassen, zanedbati pole.
Unbeantwortlich, adj. nezodpowědný; die—keit, nost.
Unbedacht, adj. nerozmyslný, nepowážliwý, adv.—wě.
Unbedacht, m. nerozmysl, nepowáženj, nerozwáženj.
Unbedächtig, adj. nerozwážliwý; adv.—wě.
Unbedachtsam, adj. nerozwážliwý; adv.—wě.
Unbedeckt, adj. nepřikrytý; mit unbedecktem Haupte, mage na hlawě.
Unbedeutend, adj. nepatrný, chatrný; adv.—ně.
Unbedingt, adj. neobmezený, adv. bez obmezenj, bez wýminky; die—heit, nost.
Unbeerbt, adj. bezdědičný; adv. bez dědiců.
Unbefangen, adj. nepogatý; adv.—tě; die—heit, —tost.
Unbefleckt, adj. neposskwrněný; adv.—tě; die—heit, neposskwrněnost.
Unbefugniß, f. bezprawj.
Unbefugt, adj. bezprávný, práwa nemagicý, nenáležitý; adv.—ně, tě; die—heit, nost, tost.
Unbegreiflich, adj. nepochopitedlný; adv.—ně; die—keit, nost.
Unbehaglich, adj. nepřjgemný, nepohodlný, adv.—ně; die—keit, nost.
Unbeherzt, adj. nesmělý, baba.
Unbehülflich, adj. nepomocný. 2) negapný.
Unbehutsam, adj. neopatrný; adv.—ně; die—keit, nost.
Unbekannt, adj. neznámý; nepowědomý; adv.—mě; es ist dir nicht unbekannt, nenj tebe tagno, tobě nepowědomo, neznámo.
Unbekümmert, adj. bezstarostný; adv.—ně; darum lassen sie sich unbekümmert, o to nemagj péče.
Unbelebt, adv. bezžiwý, nežiwý, adv.—wě. die—heit, bezžiwost, nežiwost.
Unbelesen, adj. w knihách nezběhlý; die—heit, nezběhlost w knihách.
Unbelieben, n. nelibost; an etwas empfinden, nelibost nad něčjm mjti.
Unbeliebig, adj. nelibý.
Unbemerkt, adj. nepostřehnutý, nepozorowaný; konnte dir dieses unbemerkt bleiben? mohloli to tebe zůstati tagno? nemohlis tohó postřehnauti.
Unbenannt, adj. negmenowaný.
Unbenommen, adj. es bleibt dir solches zu thun unbenommen, nebránj se ti, to činiti.
Unbequem, adj. nepřjležitý, nepřjhodný, nepohodlný, adv.—tě, ně; kommen, přigiti newhod; die—keit, tost, nost.
Unberathen, adj. neradený; adv. bez rady. 2) newybytý, newdaný.
Unberedsamkeit, f. newýmluwnost.
Unberedt, adj. nemluwný. 2) newýmluwný. adv.—ně.
Unberitten, adj. neobgežděný; ein Pferd, kůň 2) bezkonný; seyn, neměti, býti bez koně.
Unberufen, adj. nepowolaný, nezawolaný. 2) nezlopowěstný.

Unberühmt, adj. neslawný; nicht unberühmt, neneslawný.
Unbeschadet, adv. bez vražení, bez vblížení; deiner Ehre, twé cti.
Unbeschädigt, adj. nevražený, nevšškozený.
Unbescheiden, adj. nemírný, neskrowný, nepočestný, immodestus; adv.—ně; die—heit, nost.
Unbescholten, adj. zachowalý, dobropowěstný; adv. le, ně.
Unbeschreiblich, adj. newypravitedlný, newyslowitedlný, adv. ně; die—keit, nost.
Unbeschwerlich, adj. netěžek, neobtížný; adv. seyn, nebyti těžek.
Unbeschwert, adj. obtížený; adv. geben sie mir unbeschwert das Buch, nenjli gim za těžko, podagi mi tu knjhu; lassen, neobtěžowati, nebyti těžek.
Unbesonnen, adj. nerozmyslný, nesmyslný, adv.—ně; die—heit, nesmyslnost.
Unbestand, m. nestálost; des Kaufes, kanpě. 2) nevstawičnost.
Unbeständig, adj. nestálý. 2) nevstawičný, adv.—le, ně; die—keit, lost, nost.
Unbestechlich, adj. neporussitedlný; die—keit, nost.
Unbestimmt, adj. nevstanowený, nevrčitý, nevrčený, adv.—ně, tě.
Unbetrüglich, adj. nepodwodný, neklamawý, neomylný, adv.—ně, wě.
Unbeweglich, adj. nepohnutedlný; Pfeiler, pilíř; ein Mann, muž. 2) nemohwitý, nemowitý; Güter, statky.
Unbewohnbar, adj. nebydlitedlný, adv.—ně, die—keit, nost.
Unbewußt, adv newědomo, nepowědomo; es ist mir unbewußt, nenj mi powědomo, wědomo; er war sich seiner unbewußt, nebyl sobě swědom, powědom.
Unbezeugt, adj. neoswědčený; adv. bez oswědčenj.
Unbezwinglich, adj. nepodmanitedlný; adv. —ně; die—keit, nost.
Unbiegsam, adj. neohebný; adv.—ně; die—keit, nost.

Unbild, n. příšera, obluda, bastroš, chawa.
Unbilde, f. Unbild, u. křiwda, příkoří.
Unbildlich, adj. neobrazný.
Unbillig, adj. neslussný. 2) nespravedliwý; ein Mann, muž; ein Preis, cena, adv. —ně, wě; die—keit, nost, wost.
Unblutig, adj. nekrwawý; adv.—wě.
Unboth, n. mrcha podánj.
Unbrauchbar, adj. nevžitečný; die—keit, nost.
Unbußfertig, adj. nekagicý, nekagjcný; adv. —ně; die—keit, nekagjcnost.
Unchrist, m. nekřesťan.
Unchristlich, adj. nekřesťanský, adv.—sky; die—keit, nekřesťanstwj.
Und, conj. a, et: ich und du, gá a ty. 2) und auch, y; wir und auch ihr, my y wy. 3) er kam und weinte, přissed plakal; ich stehe und warte, stoge čekám; er saß und schlief, sedě spal.
Undank, m. newděčnost.
Undankbar, adj. newděčný, ingratus; adv. —ně; die—keit, nost.
Undauung, f. nezažiti, nezažíwánj.
Undenkbar, adj. nepomyslitedlný.
Undenklich, adj. nepamětný; adv.—wě; vor undenklichen Zeiten, od nepaměti lidské.
Undeutlich, adj. nezřegmý, nezřetedlný, newyslowný nesrozumitedlný 2) nesswětlý, negasný; undeutliche Begriffe, nesswětlá poněti, podropenj; adv.—ně; die—keit, nost.
Undeutsch, adj. nedobře německý. 2) nesrozumitedlný.
Undienlich, adj. nevžitečný, neplatný, adv. —ně; die—keit, nost.
Undienst, m. neslužba, zlá služba.
Undienstfertig, adj neslužebný, adv.—ně; die—keit, nost.
Unding, m. nic, nicota; hölzernes Eisen ist Unding, dřewěné železo nenj nic.
Undurchdringlich, adj. nepronikly, adv.—le; die—keit, lost.
Undurchsichtig, adj. neprohlídný, neprozračný; adv.—ně; die—keit, nost.
Uneben, adj. nerowný; adv.—ně. 2) nicht un-

unében, nezlý; das ist nicht uneben, to není zlé; er ist kein unebener Mensch, není zlý člowjček; kein unebener Rath, rada není zlá.
Unebene, f. nerownost.
Unecht, adj. faleſſný; Steine, Perlen, kameny, perly. 2) neprawý, z lewého boku; Kinder, děti z lewého boku;
Unedel, adj. newrozený, ignobilis. 2) faleſſný: Steine, kameny. 3) neſſlechetný; Handlungen, gednání.
Unehe, f. ſauložnictwj, ſauloženj, concubinatus.
Unehelich, adj. nemanželſký, z ſmilſtwa, z lewého boku zplozený.
Unehrbar, adj. nepočeſtný, nepoctiwý, adv. —ně, wě; die—keit, noſt.
Unehre, f. nečeſt.
Unehrlich, adj. nectný, bezectný, adv.—ně; die—keit, noſt.
Unehſe, adj. negedlý.
Uneigennützig, adj. nezyſſtný, adv.—ně; die —keit, noſt.
Uneingedenk, adv. nepamětliw; einer Sache, něčeho.
Uneinig, adj. neſgednocený, neſworný; ſeyn, ſwářiti ſe, neſnadniti ſe, na ſpor, na ſſjřen ſobě býti.
Uneinigkeit, f. neſwornoſt, neſgednocenoſt.
Uneins, adv. ſeyn, na ſſjřu, na ſpor ſobě býti, neurážiti na ſebe, neſnadniti ſe; werden, rozkmotřiti ſe, roztowaryſſiti ſe.
Unempfänglich, adj. negemný; adv.—ně; die keit, noſt.
Unempfindlich, adj. necitedlný, zmrtwělý. 2) necitedlný, adv.—ně; die—keit, noſt, loſt.
Unendlich, adj. neſkončený, neſkonalý, adv. —ně, le; die—keit, noſt, loſt.
Unentbehrlich, adj. newyhnutedlně potřebný; adv.—ně; die—keit, newyhnutedlná potřeba.
Unentfallen, adv. es iſt mir unentfallen, newyſſlo mi z paměti.
Unentgeldlich, adj. darmo, za darmo, bez peněz.
Unenthaltſam, adj. nezdrželiwý.
Unentſchieden, adj. nerozhodnutý, nerozſauzený.
Unentſchloſſen, adj. nerozmyſſlený, rozpačný, na rozpacých; die—keit, noſt.
Unentſinnlich, adj. nepamětný; von unentſinnlichen Zeiten, od nepamětných čaſů.
Unentwickelt, adj. nerozwinutý.
Unerachtet, S. Ungeachtet.
Unerbittlich, adj. newproſytedlný, adv. ně; die—keit, noſt
Unerfahren, adj. nezběhlý, nezkuſſený.
Unerforſchlich, adj. newyſkaumatedlný, newyzpytatedlný, adv.—ně; die—keit, noſt.
Unerfreulich, adj. nepotěſſitedlný.
Unergänzlich, adj. nedoplnitedlný, nedocelitedlný.
Unergründlich, adj. newyhlaubatedlný, newyhlubný, newyſtižitedlný, newyſtihlý, adv.—ně, le; die—keit, noſt, loſt.
Unerheblich, adj. nepatrný, chatrný, nedůležitý, adv.—ně, tě.
Unerhört, adj. neſlýchaný, inauditus. 2) oſlyſſený; eine Bitte laſſen, oſlyſſeti.
Unerinnerlich, adv. das iſt mir unerinnerlich, to mi není w paměti, nelze mi ſe na to vpamatowati.
Unerkenntlich, adj. newznalý; adv.—le; die —keit, loſt.
Unerklärbar, adj. newygaſnitedlný.
Unerlaubt, adj. nedowolený
Unerleidlich, adj. neſneſytedlný, neſtrpitedlný.
Unermeßlich, adj. neſmjrný, adv.—ně; die —keit, noſt.
Unermüdet, adj. newnawený, newſtalý, adv. —ně, le.
Unermüdlich, adj. newnawitedlný, adv.—ně, die—keit, noſt.
Unerreichbar, adj. nepoſtižitedlný, newyſtižitedlný, die—keit, noſt.
Unerſättlich, adj. nenaſylitedlný, nenaſycený, insatiabilis.
Unerſchöpflich, adj. newywažitedlný.
Unerſchrocken, adj. nezaleknutý. 2) nelekawý,

wý, nebázliwý, bezbázliwý; die—keit, bezbázliwost.
Unerschütterlich, adj. neotřesený, nezklatitedlný.
Unersetzlich, adj. nenabytný, nenahraditedlný, adv.—ně; die—keit, nost.
Unersteiglich, adj. nepřjstupný, nepřjchodný, die—keit, nost.
Unerträglich, adj. nesnesytedlný; die—keit, nost.
Unerwartet, adj. nenadálý, adv.—le, z nedogjtky.
Unerwecklich, adj. neprobuditedlný.
Unerweislich, adj. neprůkazný, nedůkazný; die—keit, nost.
Unerwogen, adv. S. Ungeachtet.
Unerzogen, adj. newychowaný.
Unfähig, adj. neschopný.
Unfall, m. pohroma, pád, nehoda, zlá příhoda; zu Unfall kommen, pád wzýti, k pádu přigiti.
Unfehlbar, adj. neomylný, infallibilis. 2) nepochybný, ně, bez pochyby, die—keit, nost.
Unfern, adv. nedaleko.
Unfertig, adj. lehkomyslný.
Unflath, m. neřád, nečistota, nesswara. 2) Eine Person, cunda, cumplik, sslandra. neřád, ohawa.
Unfläther, m. prase člowěk, neřád, swiňák. form. swiné
Unflätherey, f. prasectwj, swiňstwj, swiňstwo; treiben, oplzlost, nečistotu páchati, smilniti.
Unfläthig, adj. neřádný, nečistý, nesswastný. 2) swiňský, prasecý, oplzlý, mrzký, neřádný, adv. oplzle; die—keit, nečistota, neřádnost, oplzlost, mrzkost.
Unfleiß, m. nepilnost, —ig, nepilný, adv. —ně
Unform, m. nezpůsob.
Unförmlich, adj. nespůsobný, netrefný, nesouměrný, neforemný, networný; die—keit, nost
Unfreund, m nepřjtel.
Unfreundlich, adj. nelaskawý, nepřjwětiwý, newesely; unfreundliches Wetter, nepřjgemné powětřj; die—keit, wost, lost.
Unfreundschaft, f. nepřátelstwj; —lich, adj. —nepřátelský.
Unfrey, adj. neswobodný, poddaný.
Unfriede, m. nepokog, rozbrog.
Unfriedlich, adj. nepokogný, rozbrogný; die —keit, nost.
Unfruchtbar, adj. neaurodný, neplinný; das Feld, d. Baum, pole, strom. 2) neplodný; die—keit, nost; das Weib, žena.
Unfug, m. bezprawj. 2) nezbednost, allen Unfug gestatten, paussteti folk, folkowati.
Unfüglich, adj. nenáležitý, nepřjslussný; das ist unfüglich, to nenj přjhodné, nenj whod
Unfugsam, adj. nepowolný.
Ungangbar, adj. neberný; Münze, mince. 2) neobyčegný; Worte, slowa. 3) bezcestný, neschodný, invius; ein ungangbarer Weg, bezcestj; die—keit, nost.
Unganz, adj. pleniwý; Eisen, železo.
Ungar, Unger, m. Vher, Maďar, Hungarus; die—inn, Vherka, Maďarka.
Ungarisch, adj. vherský; die Ungarische Sprache, vherčina, vherssčina.
Ungarn, Ungern, Vhry, Hungaria.
Ungeachtet, adj. newáżný, malowážný, newssimaný. 2) nehledě, neohlјdage se, bez ohledu; dessen, na to. 3) ač, ačkoli; er kann es nicht, ungeachtet er so groß ist, nemůže, nenj s to, ač gest tak weliký.
Ungeahndet, adj. nekáraný; adv. bez káry, káránj; etwas ungeahndet hingehen lassen, něco bez káry prominauti.
Ungeberde, f. vkřiwowánj.
Ungeberdig, adj sich stellen, vkřiwowati se.
Ungebräuchlich, adj. neobyčegný, adv.—ně; die—keit, nost.
Ungebühr, f. neslussnost, nepřjslussnost. 2) adv. nenáležitě, neslussně; etwas zur Unge-

gebühr loben, něco přes přiliš, nenáleži-
tě chwáliti.

Ungebührend, adj. nenáležitý, nepřislussný.

Ungebührlich, adj. nenáležitý, nepřislussný, adv.—tě, ně; die—keit, tost, nost.

Ungebunden, adj. neważaný; Buch, Rede, kniha, řeč. 2) prostopássný, neważaný; Leben, žiwobytj, adv.—ně; die—heit, nost.

Ungedrungen, adj. nenucený; die—heit, nost.

Ungeduld, f. netrpěliwost.

Ungeduldig, adj. netrpěliwý; adv.—ně; die—keit, netrpěliwost.

Ungeehrt, adj. nectěný.

Ungefähr, adj. nenadálý, náhlý; Tod, smrt. 2) náhodný; adv. náhodau; wenn es sich ungefähr treffen sollte, kdyby se náhodau stalo, přihodilo. 3) bez mála, skoro, asy; ungefähr eine Stunde, skoro hodinu; so groß als ungefähr mein Daumen, weliký skoro, teměř gako můg palec. 4) maně, manj; etwas nur ungefähr messen, wissen, něco maně měřiti, wěděti.

Ungefähr, n. náhoda.

Ungefällig, adj. nelibý; das ist mir ungefällig, to ge mi nelibo, nenj mi libo.

Ungefärbt, adj. nebarwený, nezbarwený, fig. nelíčený.

Ungegessen, adj. negedený. 2) adv. bez oběda, bez wečeře; ungegessen zu Bette gehen, bez wečeře giti spat.

Ungegründet, adj. neduwodný, základu nemagicý, adv.—ně.

Ungehalten, adj. nedržený. 2) prchliwý; ein ungehaltener Mensch, prchlík, frch; ungehalten seyn, durditi se, rozprchliti se, zpauzeti se; werden sie nur nicht ungehalten, gen se nehněwagi, nezpauzegj.

Ungeheißen, adj. neweleny; adv. bez poručenj, bez welenj, bez rozkazu; thun, činiti

Ungeheuchelt, adj. bezpokrytný, vpřjmý, adv. bezpokrytstwj, vpřjmě.

Ungeheuer, adj. neskřissený, náramný, hrozný, okrutný; ein ungeheuerer Mensch, neskřissený, náramný. 2) potworný, zpotwořilý člowěk.

Ungeheuer, n. potwora, monstrum.

Ungehindert, adj. nepřekážený, adv. bez překážky; etwas thun, něco činiti.

Ungehörig, adj. nenáležitý, nepatřicý; das ist dazu ungehörig, to nepatřj k tomu.

Ungehorsam, adj. neposlussný; ein Ungehorsamer, neposlussnjk.

Ungehorsam, m. neposlussenstwj.

Ungeistlich, adj. neduchownj.

Ungeld, n. wáha, wážnice.

Ungelegen, adj. nepřiležitý, nepřihodný. 2) newhod; sie kommen mir sehr ungelegen, přicházegj mi welmi newhod.

Ungelegenheit, f. nepřiležitost, nepřihodnost.

Ungelehrig, adj. negemný, nevčeliwý, indocilis; adv.—wě; die—keit, wost.

Ungelehrt, adj. nevčený; ein Ungelehrter, nevčenec, nevmělec, nedovk.

Ungelehrsamkeit, f. nevčenost.

Ungelenk, adj. neobebný, neobratný, nemotorný, adv.—ně, die—heit, nost.

Ungelöscht, adj. nehassený; Kalk, wápno.

Ungemach, n. nesnáze, nesnáz.

Ungemächlich, adj. nepohodlný, adv.—ně; die—keit, nost.

Ungemäß, adj. nepřislussný, adv.—ně.

Ungemein, adj. neobyčegný, obzwlásstnj; etwas Ungemeines! něco obzwlásstnjho! náramně, hrozně, až hrůza; groß, weliký.

Ungemessen, adj. nezměřený, nevrčitý.

Ungenannt, adj. negmenowaný; ein ungenannter Schriftsteller, bezegmený spisowatel.

Ungeneigt, adj. nenáchylný, nenáklonný, nenakloněný; adv.—ně; die—heit, nost.

Ungenießbar, adj. nepožiwatedlný, co nenj k požiwánj; die—keit, nost.

Ungenoß, m. nedruh: a) nespolečnjk d) ginsstjho stawu.

Ungenossen, adj. nevžitý; das wird ihm nicht ungenossen hin gehen, to se mu bez káry, bez trestu neprominé.

Un-

Ungenügſam, adj. nepřeſtáwagicý na ſwém, nemjrný; die—keit, nemjrnoſt, neſpokogenoſt.

Ungerade, adj. nerowný, inaequalis; eine Linie, lina. 2) lichý, impar; Gerade Ungerade, lich ſuda

Ungerathen, adj. nezdařilý, wyrodilý, nezdárný, nezwedený, nepodařilý.

Ungerechnet, adj. nepočtený, adv. nepočitage; alles dieſes ungerechnet, wſſeho toho nepočjtage.

Ungerecht, adj. neſprawedliwý, injustus; adv.—wě.

Ungerechtigkeit, f. neſprawedliwoſt, injustitia.

Ungereimt, adj. nerymowaný. 2) neſpůſobný, nemotorný; ein ungereimter Menſch, nemotora; die—heit, noſt.

Ungern, adv. nerad, nerád, bezděky, bezdečně.

Ungerochen, adj. nemſſtěný, adv. bez pomſty.

Ungeſäumt, adj. nezawraubený, neobraubený; Schnupftuch, ſſátek na nos. 2) nemeſſkawý; adv. bez meſſkánj, bezprodlenj, nemeſſkage; kommen, přigjti

Ungeſchehen, adj neſtalý; was geſchehen iſt, kann nicht ungeſchehen gemacht werden, co ſe ſtalo, odeſtati ſe nemůže.

Ungeſcheid, adj. nerozumný; die—heit, noſt.

Ungeſcheut, adj. neoſteychawý. 2) neſtaudný, necudný, adv.—wě; ně.

Ungeſchicklich, adj. nezpůſobný; S. Ungeſchickt.

Ungeſchicklichkeit, f. nezpůſobnoſt, nezpůſobiloſt, neohrabanoſt, nemotornoſt, neobratnoſt.

Ungeſchickt, adj. neſchopný, nezpůſobný, nemotorný; ein ungeſchickter Menſch, nemeblo, nemotora, newtipa, adv.—ně.

Ungeſchlacht, adj humpolácký; ein ungeſchlachter Menſch, humpolák, hulwát.

Ungeſchliffen, adj. nebrauſſený; fig. newycepowaný, nehoblowaný, neohrabaný, adv.—ně; die—heit, noſt.

Ungeſchmack, adj. nechutný, galowý; adv. bez chuti.

Ungeſchmeidig, adj. potočitý, hladký, mrſſtný, ohebný; die—keit, toſt, koſt, noſt.

Ungeſchoren, adj. neholený, neoſtřibaný, adv.—ně; fig. laß ihn ungeſchoren, neſſiď ho; nětcyrey ho, nech ho na pokogi, netrmáceg ho.

Ungeſellig, adj. netowaryšſký, adv.—ſky; die—keit, netowaryšſtwj.

Ungeſittet, adj. nemrawný.

Ungeſprächig, adj. nehoworný, nemluwný; die—keit, noſt.

Ungeſtalt, adj. Ungeſtaltet, adj. neſličný, networný, potworný, znetwořilý, zpotwořilý, nezpůſobný.

Ungeſtümm, adj. bauřliwý, impetuosus; ein ungeſtümmer Menſch, bukiwog, adv. —wě; anklopfen, zatřiſkati, bucham ze tlaucy na dwéře; ſchreyen, naparowati ſe, křičeti co dyrtánj miti, halákati.

Ungeſtümm, m. et n. bauře; des Meeres, moře; 2) prudkoſt bauře, bauřliwoſt; des Herzens, der Leidenſchaft, ſrdce, náružiwoſti

Ungeſund, adj. nezdrawý; etwas ungeſundes, nezdrawota, adv.—wě; die—heit, nezdrawj.

Ungethüm, n. ſtraſſidlo, přiſſera, přiſtrach, přelud, obluda.

Ungetreu, adj. newěrný, zpronewěřilý.

Ungewiß, adj. negiſtý, negiſtotný, incertus; adv.—ſtě, ně; das ungewiſſe Geſchlecht, ſtředni (nič:) pohlawj.

Ungewiſſenhaft, adj. neſwědomitý; adv.—tě; die—igkeit, toſt.

Ungewißheit, adj. negiſtota, negiſtotnoſt.

Ungewitter, n. bauře, baukka, tempestas; es erhob ſich ein Ungewitter, bauře ſe ſtrhla.

Ungewittervogel, m. hlupeyš, Procellaria *Lin.*

Ungewohnheit, f. nezwykloſt.

Ungewöhnlich, adj. neobyčegný, adv.—ně; —werden, zneobyčegeti; die—keit, noſt.

Une

Ungewohnt, adj. nezwyklý, insvetus.
Ungezähmt, adj. neskrocený, adv.—ně.
Ungeziefer, n. am Kopfe, neřád. 2) hmyz, vermes; žižle, žižala, insectum. 3) plaz, zeměplaz, reptilo.
Ungeziemend, adj. neslussný, nepřislussný.
Ungezogen, adj. nerazený; fig. nezwedený; ein ungezogener Mensch, nezwedenec; die —heit, nost.
Ungezweifelt, adj. nepochybný, nechybný, indubitatus; adv.—ně, bezpochyby.
Ungezwungen, adj. nenucený, adv.—ně; die —heit, nost.
Unglaube, m. nevěra, incredulitas.
Unglaubig, adj. newěrný, newěřicý; ein Ungläubiger, newěrec, newěrnjk, nedowěrec.
Unglaublich, adj. nepodobný k wjře; adv.—ně k wjře; die—keit, nost k wjře.
Ungleich, adj. nerowný, inaequalis; —er Boden, nerowná půda; ungleich seyn, býti nerowen. 2) fig. nestegný; ungleiches Alter, nestegný wěk. 3) nemilý; etwas ungleich aufnehmen, něco nemile přijíti. 4) lichý, impar. —che Zahl, lichý počet, numerus impar. adv.—ně, le. 2) o mnoho, mnohem; Paris ist ungleich volkreicher als Berlin, Paříž gest o mnoho lidněgssj než Berljn.
Ungleichartig, adj. negednostegný, heterogeneus; adv.—ně; die—keit, nost.
Ungleichförmig, adj. nestegnotwárný, negednostegný; die—keit, nost.
Ungleichheit, adj. nerownost, nestegnost.
Unglimpf, m. nepowlownost, newsseťení, nessanowánj.
Unglimpflich, adj. nepowlowný, newsseťřiwý.
Unglück, adj. nesstěstj, infortunium; es kommt ein Unglück über das andere, nesstěstj nesstěstj stjhá; in Unglück stürzen, w nesstěstj uwesti, uwrcy; sich ein Unglück zuziehen, nesstěstj sobě uhoniti.
Unglücklich, adj. nessťastný; ein —cher Mensch, nessťastnjk, nessťastný člowěk; unglücklicher Weise, zum Unglücke; na nesstěstj; adv.—ně.
Unglücksbothe, m. nessťastný posel.
Unglückselig, adj. nessťastný, adv.—ně; die —keit, nost.
Unglücksfall, n. pohroma, nessťastná příhoda.
Unglückskind, n. nessťastnjk.
Unglücksstifter, s. Unglücksvogel, m. nessťastnjk.
Unglückszeichen, n. znamenj nesstěstj, nessťastné.
Ungnade, f. nemilost; in U. kommen, w nemilost přijíti.
Ungnädig, adj. nemilostiwý, adv.—wě.
Ungöttlich, adj. nebožný, nebožský, adv.—ně, sky; die—keit, nost, nebožstwj.
Ungrund, m. nedůwod, neprawda.
Ungültig, adj. neplatný; —machen, něco zrussiti, adv.—ně; die—keit, nost.
Ungunst, f. nepřízeň.
Ungünstig, adj. nepříznivý, adv.—wě.
Ungut, adj. nedobrý; nichts für ungut, nic za zlé; etwas in ungutem vermerken, něco za zlé pokládati, za zlé mjti.
Ungüte, f. nedobrota; etwas in Ungüte vermerken, za zlé mjti, pokládati.
Ungütig, adj. nedobrotiwý, nemilostiwý, nelaskawý, adv.—wě; die—keit, nost.
Unhaltbar, adj. nepewný; —rer Zeug, nepewný cajk. 2) neudržitedlný, neudržný; eine —re Festung, neudržitedlná pewnost; die—keit, nost.
Unheil, n. nesstěstj.
Unheilbar, adj. nehogitedlný.
Unheilig, adj. nesswatý. 2) neposwatný; ein —ger Ort, neposwatné mjsto; die—keit, tost, nost.
Unhöflich, adj. nezdwořilý, inurbanus; ein —cher Mensch, nezdwořák; foem. nezwořačka; adv.—le; die—keit, lost.
Unhold, adj. nelaskawý, nepřízniwý, nenakloněný, adv.—wě, ně.
Unholde, m. kauzelnjk; die—inn, kauzedlnice.

Unholdenkerze, f. diwizna, Verbascum Thapsus *Lin.*
Universität, f. wysoké sskoly, universitas.
Unjagdbar, adj. nehonný.
Unkatholisch, adj. nekatolický.
Unke, f. zmyge Coluber berus *Lin.* 2) Die Wasserunke, kukačka.
Unkenntlich, adj. neznalý, nepoznalý, adv. —le; die—keit, lost.
Unkeusch, adj. nečistný, oplzlý, mrzký, smilný; adv.—té, le, ce, né.
Unkeuschheit, f. nečistota, smilstwo, oplzlost.
Unklage, f. zmatek, zmatečný půhon.
Unklar, adj. negewný; die Sache ist noch unklar, gesstě to neni wywařeno, dowywařeno, na swětle.
Unklug, adj. neopatrný, nemaudrý.
Unkörperlich, adj. netělný, beztělný, immaterialis; die—keit, beztělnost.
Unkosten, pl. náklad, sumptus. 2) autraty; machen sie sich keine Unkosten, nedělag sobě žádných autrat.
Unkräftig, adj. slabý, nesylný, galowý; —ge Suppe, slabá poljwka, hatlonina, břjždala; machen, sýlu odnjti, adv.—né, bě.
Unkraut, n. pl. Unkräuter, zuna, zizania; Unkraut verdirbt nicht, kopřiwu mráz nespálj. 2) fig. zlé zelj.
Unkunde, f. newědomj, newědomost.
Unkundig, adj. nezběhlý; einer Sprache, w negakém gazyku.
Unlängst, adv. nedawno, nedáwno.
Unläugbar, adj. nezapřitedlný; adv.—ně; es ist unläugbar, nenj k zapřenj, unläugbare Wahrheit, prawda prawdaucý; die —keit, nost.
Unlauter, adj. nečistý. 2) fig. nečistý, ossemetný; —er Absicht, die—keit, nečistost, ossemetnost, ossemetný aumysl.
Unleidlich, adj. nesnesytedlný; ein unleidlicher Mensch, člowěk nesnesytedlný, který nenj k sstěpnj, k snessenj; —che Kälte, nesnesytedlná zyma; die—keit, nost.
Unleistbar, adj. newykonatedlný, čehož dowesti nelze.
Unleserlich, Unlesbar, adj. nečtedlný, adv. —ně; die—keit, nost.
Unlieblich, adj. nelibý, nelahodný, adv.— bě, ně; —keit, nost.
Unlöblich, adj. nechwalitebný, adv.—ně; die —keit, nost.
Unlust, f. nechuť, nelibost, nechutnost, nechutenstwj, omrzelost; mit Unlust, s nechutj.
Unlustig, adj. neweselý, adv.—le.
Unmannbar, adj. nedospělý, impubes; die —keit, lost.
Unmaßgeblich, adj. nepředpisný; unmaßgeblicher Vorschlag, nepředpisné nawrženj, adv. bez dánj mjry, předepsánj, nepředpisugic.
Unmäßig, adj. nemjrný; laufen, nemjrně běžeti. 2) nestřjdmý; essen, nestřjdmě gjsti. 3) nesmjrný; viel, groß, nesmjrně mnoho, weliký, adv.—ně; *die—keit, nost*, most.
Unmensch, m. nečlowěk.
Unmenschlich, adj. nelidský, adv.—sky.
Unmenschlichkeit, f. nelidstwj, nelidskost.
Unmerklich, adj. nepoznalý, adv. bez poznánj; der Bach fließt unmerklich dahin, potok teče bez poznánj; unmerklich zunehmen, bez poznánj růsti, přibýwati.
Unmilde, adj. nemilostiwý.
Unmittelbar, adj. bezprostředný, bezprostřednj, adv.—ně; die—keit, nost.
Unmöglich, adj. nemožný; adv. nemožně, nelze, nenj lze; es ist unmöglich, nelze gest, nelze, nenj možná; die—keit, nost.
Unmündig, adj. nedospělý, impubes. 2) Ein unmündiges Kind, nemluwné, nemluwňátko, infans.
Unmündigkeit, f. nezletilost.
Unmuth, m. mrzutost, newrlost.
Unmuthig, adj. mrzutý, newrlý.

Unmuthsvoll, adj. zamrzelý, mrzutý, newrlý.
Unnachahmlich, adj. nenásledowný, adv.—ně, nenásledný; die—keit, nost.
Unnachtheilig, adj. neſſkodný, co neni na ſſkodu, na vgmu, adv. bezeſſkody, bez vgmy.
Unnatürlich, adj. nepřirozený, adv.—ně; die—keit, nost.
Unnennbar, adj. negmenowatedlný; unnennbare Schmerzen, newyprawytedlné boleſti, adv.—ně; die—keit, nost.
Unnöthig, adj. nepotřebný, bezpotřebný, adv. bezpotřebj, ně.
Unnütz, adj. nanicowatý, daremný; das iſt unnütz, to neni na nic; ein unnützer Mensch, daremnjk, nanicowatý, k ničemuž člowěk. 2) Sich unnütz machen, nadirati ſe.
Unnützlich, adj. newžitečný; adv.—ně, bez vžitku; die—keit, nost.
Unordentlich, adj. nepořádný, nezřjzený, inordinatus; liegen, nepořádné ležeti. 2) nezřjzený; —che Begierden, nezřjzené žádosti.
Unordnung, f. nepořádek, neřád, nezpráwa, confusio. 2) nepořádnost, disordo.
Unparteyisch, adj. neſtranný.
Unparteylich, adj. neſtranný, adv.—ně; die—keit, nost.
Unpaß, adv. churaw, a, o.
Unpäßlich, adj. churawý.
Unpersönlich, adj. neosobný, adv.—ně; die—keit, nost.
Unpflicht, f. nepowinnost.
Unpflichtig, adj. nerobotugicý, nepowinnowaný.
Unrath, m. neřád. 2) ztráta; wozu dieser Unrath? čemu ztráta tato? 3) Unrath merken, zmatek, nepořádek znamenati.
Unräthlich, adv. neſſetrný, adv.—ně; die—keit, nost.
Unrecht, adv. nedobře, male, vitiose; verstehen, erzählen, sehen, lesen, rozuměti, powjdati, widěti, čjsti. b) Ich komme hier wohl unrecht, oč zde negdu dobře; unrecht daran seyn, na omylu býti; unrecht gehen, blauditi; du kommst bey ihm unrecht an, naběhneš ſy v něho; das iſt so unrecht nicht, to neni tak zlé. 2) neprávě, injuste; unrecht handeln, nepráwě gednati; Jemanden unrecht thun, křiwdu někomu činiti.
Unrecht, adj. neprawý; —te Erklärung, neprawé wyſwětlenj; Mittel, proſtředky; die unrechte Seite eines Tuches, wrub; Jemanden zur unrechten Zeit kommen, někomu přigiti newčas; alles liegt am unrechten Orte, wſſe ležj od mjſta; die unrechte Kehle, chřtán. b) das geht mit unrechten Dingen zu, to ge bezprávné, nedowoleno; to gſau čáry, to ge s čertem; auf unrechten Wegen seyn, něco zlého obmeyſſleti.
Unrecht, n. nedobře; sie haben Unrecht, nemagi dobře; Unrecht geben, za neprawdu dáti, řjcy že nemá dobře. 2) křiwda, neprawost, injuria; haben, thun, křiwdu činiti, dělati; ich thue Niemanden Unrecht, negſem žádnému křiwd, foem. křiwda; mir geschieht Unrecht, mně se děge, ſtáwá křiwda; der Unrecht thut, křiwdočinec.
Unrechtmäßig, adj. neprávný; eine unrechtmäßige Ladung, zmatek, zmatečný půhon, citatio injusta; adv.—ně; die—keit, nost.
Unredlich, adj. newpřjmý, adv.—mě; die—keit, most.
Unregelmäßig, adj. neprawidlný, nepořádný, nezřjzený; die—keit, nost.
Unreif, adj. nezralý, nedozralý, nedoſſlý, nedoſpělý; eine unreife Feige, bolička.
Unreife, f. newzralost, nedozralost, nedoſſlost, nedoſpělost.
Unrein, adj. nečiſtý, inpurus, immundus.
Unreinlichkeit, f. nečiſtota, immunditia.

Unreinlich, adj. nečistotný; die--keit, nečistotnost.
Unrichtig, adj. nepořádný; die Post geht unrichtig, počta chodj nepořádně. 2) nepravý; eine unrichtige Zahl, nepravý počet; —ges Gewissen, křiwé, neprawé swědomj.
Unrichtigkeit, f. nepořádnost, nesprávva, nesprávnost.
Unruhe, f. nepokog, inquies; anrichten, nepokog, různicy stropiti.
Unruhig, adj. nepokogný, inquietus; ein unruhiger Mensch, der nicht sitzen kann, neposedný, neposeda; machen, nepokogiti.
Unrühmlich, adj. neslawný.
Unruhstifter, m. neklid, nezbedník, buřič.
Uns, dat. nám, nobis; nás, nos.
Unsäglich, adj. newymluwný, newyprawitedlný; die—keit, nost.
Unsanft, adj. newolný; unsanft sitzen, newolně seděti.
Unsättig, adj. nesytý. 2) nenasycený, nenasytitedlný.
Unsauber, adj. nečistý, nesswárný, adv.—tě, ně; die—keit, nesswara, nesswárnost.
Unschädlich, adj. nesskodný, nesskodliwý.
Unschattig, adj. bezstinný.
Unschätzbar, adj. bezcenný, neoceněný, nepřeceněný, drahý; die—keit, nost.
Unscheinbar, adj. nezbljdný.
Unschicklich, adj. nezpůsobný; zur unschicklichen Zeit, newčas.
Unschiffbar, adj. neplawný; die—keit, nost.
Unschlachtig, adj. diwý, surowý.
Unschlitt, n. lüg, log, ol. poswět, sebum; die Unschlittkerze, logowice, logowá swice, swička.
Unschlitt-, logowý.
Unschlüssig, adj. rozpačný; seyn, na rozpacých byti.
Unschmackhaft, adj. nechutný, nepochotný; adv. bez chuti.
Unschmackhaftigkeit, f. nechutnost, nepochotnost.
Unschmerzhaft, adj. nebolestný.
Unschuld, f. newina, newinnost, innocentia.
Unschuldig, f. newinný, innocuus; für unschuldig erklären, za newinného wyhlásyti; ein unschuldiges Kind, mláďě, mdladátko, newiňátko; die unschuldigen Kindlein, mladátka, pl.
Unschwer, adv. lehce, netěžko; das ist unschwer einzusehen, to gest lehce k nahlidnutj. 2) Geben sie mir es unschwer her, dagi mi to sem, nenjli gim za těžko.
Unsegen, m. klátba.
Unselig, adj. nessťastný; die—keit, nessťastnost.
Unser, genit. pron. pers. von mir; nás; unser aller Herr, nás wssech Pán; erinnern sie sich noch unser? pamatugi gesstě na nás: unser einer, nassinec.
Unser, pron. poss. von uns; I. Conj. náš, noster; unsre, nasse; unser, nasse; unser Vater, náš otec; wir lieben unsern Vater, milugem otce swého; wir *ehren unsern* Stand, ctjme swůg staw. 2) Absol. das Gut ist unser, statek ge nás.
Unserige, Unsrige, abstr. pron. poss. náš, nasse; es ist nicht ihre Schuld, sondern die unserige, nenj gegich wina, ale nasse; das Unserige, nasse; die Unserigen, nassi, nassincy.
Unserthalben, Unsertwegen, Unsertwillen, adv. pro nás.
Unsicher, adj. negistý; Hand, Nachricht, Beweis, ruka, zpráwa, důkaz. 2) nebezpečný; dieser Weg ist unsicher, cesta ta ge nebezpečná; die—heit, negistota, nebezpečnost.
Unsichtbar, adj. newiditedlný, newidědlný; sig. werden, zmizeti; die—keit, nost.
Unsinn, m. nesmysl.
Unsinnig, adj. nesmyslný, ssilený, insanus; werden, zblázniti se, zřesstiti se, smyslem se

se pominauti, posseziti se; machen, zbláзniti, potřessiti, smyslu zbawiti.
Unsinnigkeit, f. nesmyslnost, insania.
Unsittig, adj. nemrawný.
Unsorgsam, adj. nestarostliwý.
Unständig, adj. připadný, negistý.
Unstät, adj. nestálý, taulawý, wrtkawý, neustawičný; ein unstäter Mensch, tulák, wrtoduch.
Unstäte, f. wrtkawost, nestálost, neustawičnost.
Unstätig, adj. neustawičný, nestálý; die—keit, nost, lost.
Unstätkraut, n. zlutuha, Thalictrum flavum *Lin.*
Unstatthaft, adj. nedowolený. 2) neprawý.
Unsterblich, adj. nesmrtedlný, adv.—ně; die—keit, nost.
Unstern, m. nesstastná hwězda; fig. nehoda, nesstěstj, pohroma, zlá přihoda.
Unsträflich, adj. bezauhonný, zachowalý; unsträflich leben, bez auhony žiwu býti.
Unsträflichkeit, f. zachowalost.
Unstreitig, adj. bezsporný, bezesporný, gistotný, bezpochybný.
Unsündlich, adj. bezhřissný; die—keit, nost.
Untadelhaft, adj. bezauhonný, zachowalý.
Untadelhaftigkeit, f. bezauhonnost, zachowalost.
Untadelig, adj. bezauhonný, adv. bez auhony.
Untauglich, adj. neschopný, nezpůsobný; die—keit, nost.
Unten, adv. zespod, pospod, dole, infra; unten auf dem Boden wespod; von unten an, ze zdola, ze zdolegssta; unten her beschneiden, podspod obřezati; unten hingehen, dolem, pospod giti; fig. unten liegen, podspod ležeti; besser, tiefer, weiter, unten, dolegi, inferius; von unten her, ze zdola, ze zdolegsska; unten an stehen, sitzen, dole státi, seděti; unten gehen, fahren, dolem, dolegssjm giti, geti; von unten auf dienen, odezdola slaužiti.
Unter, der Untere, adj. spodnj, inferior; die untern Zimmer, spodnj pokoge; der untere Mühlstein, spodek. 2) dolnj, dolegssj, inferior; das untere Thor, dolegssj brána; die untere Welt, dolegssj swět; Unter-Oesterreich, dolnj Rakausy; das oberste zu unterst kehren, wsse zwrub na lic obrátiti; zu unterst auf dem Boden, negdolegi na dně. 3) fig. nižssj; die untern Schulen, nižssj sskoly; die untern Klassen in den Schulen, nižssj třjdy we sskolách; die unterste Stelle bekleiden, negnižssj mjsto, službu mjti; die untern Götter, nižssj Bohowé; die Untern, nižssj; der Untere im Kartenspiele, spodek.
Unter, I. adv. mezy tjm; es muß mit unter gehen, mit unter laufen, musý mezy tjm progiti, proběhnauti; wir hatten ein schön Wetter, mit unter regnete es ein wenig, měli sme pěkné powětřj, mezy tjm trochu poprchávalo. II. praep. cum dativo, pod, sub; unter dem Tische liegen, dem Baume sitzen, pod stolem ležeti, pod stromem seděti; unter ihm, pod njm; unter mir, podemnau; unter freyem Himmel, pod čirým, holým nebem; fig. mit Jemanden unter einer Decke liegen, s někým držeti, w spolku býti; unter der Hand sagen lassen, pod rukau wzkázati; b) etwas unter der Bank, unter dem Tische, unter dem Reuter herausziehen, něco zpodlawice, zpodstola, zpodřessata wytáhnauti; c) er ist unter sechzig Jahren, nemá ssedesáte let; unter zehn Thalern kann ich es nicht geben, pod deset tolarů nemohu to dáti; d) unter den Baum sich setzen, pod strom sednauti; sich unter das Wasser tauchen, pod wodu se potopiti; e) ein Land unter Wasser setzen, kraginu potopiti, wytopiti; unter die Hand geben, pod ruku dáti; unter die Füße treten, nohama sslapati; unter Segel gehen, odplawiti se; unter die Augen sehen, wůči, do očj hleděti; unter die

Au-

Augen treten, na oči přigiti; Grobheiten unter die Augen sagen, nezdwořilosti do očj prawiti; unter die Nase reiben, střjsti pod nos; unter die Erde bringen, připrawiti pod zem; fig. 1) unter die Todten gerechnet werden, mezy mrtwé počten býti; unter sich theilen, mezy sebe rozděliti; etwas unter die Leute bringen, něco roznesti, roznásseti; unter vier Augen, mezy čtyřma očima. 2) z; einer unter ihnen, geden z nich; unter welchen ist Peter, z nichž gest Petr; unter seinen Söhnen soll Paul König werden, z geho synů má Pawel králem býti. 3) mezy; unter den Zuschauern sitzen, mezy diwáky seděti; zwischen mir und dir, mezy mnau a tebau; er war mit darunter, byl mezy nimi, námi; unter andern, mezy ginými; es liegt alles unter einander, wsse ležj na hromadě, hažmat; unter uns, mezy námi; unter einander, mezy sebau, wespolek. 4) w, unter der Stunde des Räucherns, w hodinu kaděnj; unter Tages, wedne, za dne; unter Nachts, w nocy; unter Weges, unter Wegen, na cestě; unter dem Gebethe, w čas modlenj. 5) při; unter der Arbeit, dem Essen, dem Lesen entschlafen, při prácy, při gjdle, při čtenj, oder pracuge, gedě, čta, usnauti. 6) Unter der Zeit, mezy tjm. 7) za; unter der Regierung Kaiser Karl des IV., za panowánj cýsaře Karla 4tého; gelitten unter Pontio Pilato, trpěl pod (nicht za, weil es den Sinn haben könnte, daß er für P. P. gelitten hätte) Ponckým Pilátem; Unterdessen, zatjm, zatjm a podtjm, mezy tjm.

Unter-, mit Zeitwörtern, pod; unterackern, podorati; unterarbeiten, poddělati. 2) dolnj, dolegssj; Unter-Italien, Unter-Elbe, dolnj Wlachy, dolnj Labe; Unterpautzen, dolnj Bausow. 3) spodnj; der Unterkiefer, spodnj čelist; Kleid, sspodnj ssaty. 4) nižssj; die Unterstelle, nižssj mjsto; das Unteramt, nižssj auřad. 5) pod; S. Unterleib, Unterkämmerer ꝛc.

Unterabtheilung, f. podděleni.

Unterbalken, m. hlawnj trám.

Unterbank, f. dolnj stolice.

Unterbau, m. stawěnj základu, gruntu.

Unterbauen, v. a. podezdjti, podstawěti.

Unterreiter, m. podpůgezdný.

Unterbett, n. spodnice, spodnj peřina.

Unterbeute, f. spodnj djl aulu.

Unterbinden, v. a. podwázati.

Unterbindung, f. podwázanj.

Unterblatt, n. podlisstj.

Unterbleiben, v. n. wypusstěn, wynechán býti; das hätte unterbleiben können, to se mohlo wypustiti, wynechati.

Unterbrechen, v. a. podlomiti; einen Zweig, ratolest. 2) přetrhnauti; interrumpere; ein Geschäft, řjzenj. 3) skočiti, skákati; Jemanden in die Rede, do řeči někomu.

Unterbrechung, f. podlomenj; přetrženj, přjtrž, skočenj do řeči, interruptio.

Unterbreiten, v. a. podestřjti, podstjrati.

Unterbringen, v. a. uložiti, zaopatřiti; Gäste, hosti, mjsto nagjti pro hosti. 2) Geld, penjze. 3) zaopatřiti; einen Bedienten, slaužicýmu služba. 4) na mjsto uwesti, wybyti; seine Kinder, swé děti dobře.

Unterbringung, f. uloženj, zaopatřenj, připrawenj, na mjsto uwedenj, wybytj.

Unterdach, n. podkrowj.

Unterdechant, m. podděkanj.

Unterdienstlich, adj. k službám oddaný.

Unterdrücken, v. a. udusyti; eine Feuersbrunst, oheň; das Unkraut, zunu; das Gewissen, swědomj. 2) uturlati; ein öffentliches Gerede, weřegnau rozprávku. 3) zhrýsti; udusyti w sobě; einen Verdruß, einen Argwohn, den Schmerz, mrzutost, podezřenj, bolest. 4) utiskowati, utisknauti, utlačiti, utlačowati, supprimere; die Armen, chudé.

Un-

Unterdrücker, m. vtiskač, vtiskowatel, vtlačitel.
Unterdrückung, f. vdussenj, vtutlánj, vtisknutj, vtlačenj, vtiskowánj.
Unteregen, v. a. zawlicy, zawljknauti; das Unt., zawlečenj, zawljknutj.
Untereinander, S. Unter.
Unterenke, m. pohůnek.
Unterfahren, v. n podgeti, podgjžděti, podemljti, wymljti.
Unterfangen, v. rec. opowážiti se, pokusyti se; sich eines großen Baues, o weliké stawenj.
Unterfangen, n. opowáženj, pokusenj.
Unterfutter, n. podssjwka.
Unterfuttern, v. a. podssiti, podssjwku přissiti.
Untergang, m, západ, occasus; der Sonne, slunce; gegen Untergang, na západ. 2) zkáza, záhuba, zahynutj, zhauba, interitus.
Untergebäude, n. spodek domu, dolegssj djl domu.
Untergeben, v. a. oddati, odewzdati; einem ein Kind, někomu djtě. 2) poddati, podrobiti; sich einem Könige, se králi.
Untergebung, f. oddánj, odewzdánj, poddánj.
Untergebener, m. poddaný, podrobený.
Untergehen, v. n. zapadati, zagiti; die Sonne, slunce. 2) vtonauti, potopiti se; ein Schiff, lodj. 3) pogiti, zagjti; die Welt, swět.
Untergehörig, adj. poddaný.
Untergeschoß, n. spodnj ponebj.
Untergespan, m. Vice isspán (w Vhřjch).
Untergestell, n. podstawek.
Untergewehr, n. ssawle, pobočnj zbraň.
Untergraben, v. a. podkopati; ein Haus, einen Berg, dům, horu. 2) fig. Jemandes Glück, Wohl, něčj prospěch, ssťěstj.
Unterhaben, v. a. mjti pod sebau; eine unterhabende Sache, wěc w rukau pozůstáwagjcý.

Unterhalb, adv. dole, pod; unterhalb der Stadt, pod městem.
Unterhalt, m. obžiwa, wyžiwenj, obžiwenj; geben, na wyžiwenau dáti, wyžiwenj zaopatřiti.
Unterhalten, v. a. podstawiti, nastawiti; ein Gefäß, die Hand, nádobu, ruku. 2) poddržowati, podpjrati; Jemandes Hände, něčj ruce. 3) fig. I. a) zdržowati; Krankheit, nemoc. b) podněcowati, podnět dáwati; Leidenschaft, Liebe, ein Haß, náružiwost, lásku, zášštj. c) hleděti, ssetřiti; ein Gebäude, ein Gut, einen Garten, gut, schlecht, stawenj, statku, zahrady, dobře, nanic. d) přikládati; Feuer, na oheň. e) zachowáwati; gutes Einverständniß, dobré srozuměnj; Freundschaft, přátelstwj. f) eine Bewegung, procházeti se. g) ein Gespräch, rozmlauwati. h) Briefwechsel, dopisowati sobě. i) chowati; viel Vieh, viele Bedienten, eine Armee, mnoho dobytka, mnoho slaužicých, armádu. k) žiwiti; sich mit Betteln, se žebrotau. l) sich unterhalten lassen, dáti se na wognu, pod wogáky. 2) wyrazyti, zabýwati, wyrážeti; Jemanden, někoho; mit Musik, hudbau; sich von etwas, s něčjm; mit Jemanden, rozmlauwati.
Unterhaltung, f. zdržowánj, hleděnj, zachowáwánj, dopisowánj, chowánj, žiwenj. 2) wyraženj, zabywka; zur Unterhaltung, pro wyraženj. 3) rozmlauwánj; sich in eine U. einlassen, dáti se w, do, rozmlauwánj.
Unterhandeln, v. n. gednati, rokowati, smlauwati; einen Frieden, einen Waffenstillstand, o pokog, o přiměřj.
Unterhändler, m. prostřednjk, smluwce, gednatel, interpres; einer Heurath, námluwčj, námluwce, conciliator; in Geldsachen, dohazowač; die inn, prostřednice, gednatelkyně, námluwčj, dohazowačka.

Un-

Unterhandlung, f. gednánj, smlauwánj; pflegen, gednati; sich in Unterhandlungen über etwas einlassen, pustiti se w rokowánj o něco; die Unterhandlungen haben zerschlagen, z rokowánj sesslo; Friedensunterhandlungen, gednánj, rokowánj o pokog.
Unterhauen, v. a. podsekati.
Unterhaus, n. spodek domu. 2) In England, spodnj strana.
Unterhefen, pl. spodnj kwasnice.
Unterhemd, n. spodnj kossile.
Unterhin, adv. dolů.
Unterhof, m. zadnj, dolegssj dwůr.
Unterhöhlen, v. a. podryti, podemlsti.
Unterholz, m. chrasti.
Unterjochen, v. a. pod gho, podmaniti, podrobiti, w porobu přiwesti.
Unterjochung, f. vwedenj pod gho, podmaněnj.
Unterirdisch, adj. podzemnj.
Unterkämmerer, m. in Böhmen, podkomořj.
Unterkammerherr, podkomornj pán.
Unterkäufer, Unterkäufler, m. překupnjk; die—inn, překupnice.
Unterkehle, f. podbradek.
Unterkien, n. lalok, laloch; dim. lalůček, lalaussek.
Unterkleid, n. spodnj ssaty. 2) die Unterkleider, kalhoty, spodky, pl.
Unterkoch, m. podkuchařj.
Unterkommen, v. n. dopjditi se, dostati; der Reisende, der Bediente, der Gesell kann nicht unterkommen, nemůže se dopjditi, dostati bytu, towaryš djla, slaužjcý služby.
Unterkönig, m. podkralj.
Unterköthig, adj. podebraný, zgitřený; —werden, podbjrati se, podebrati se, zgitřiti se, hnogiti se.
Unterkriechen, v. n. podlezti.
Unterlade, f. bidlo.
Unterladung, f. S. Ballast.
Unterlage, f. podkladek; unter dem Hebebaum, podstawek, podpora, Hypomochlium.
Unterland, n. dolnj kragina.
Unterländer, m. obywatel dolnj kraginy.
Unterlaß, m. přjtrž, přestánj; ohne Unterlaß, bez přestánj.
Unterlassen, v. a. pominauti, opominauti, opomenauti; ich habe nicht unterlassen wollen dir zu schreiben, nechtěl sem opominauti tobě psáti. 2) nechati, zanechati; unterlasse das Trinken, Spielen zanech piti, hranj. 3) opustiti; das Gute, eine Sünde, dobré, hřjch; das Gebeth, wynechati modlitbu.
Unterlassung, f. opominutj, zanechánj, opussténj.
Unterlast, f. S. Ballast.
Unterlauf, S. Unterverdeck.
Unterlaufen, v. n. podběhnauti, podbjhati; unter etwas, pod něčjm. b) Mit unterlaufen, mezy tjm, s tjm proběhnauti. 2) v. a. zaliti se, podgjti; mit Blut, krwj; unterlaufen, podessly, zality.
Unterläufer, m. passerák.
Unterlefze, f. dolegssj pysk.
Unterlegen, v. a. podložiti, podkládati. a) ein Stück Holz, kus dřewa. b) Pferde, koně. 2) nasazowati, nasaditi; der Huhn, der Gans rc., Eyer zum Brüten, slepicy, husy.
Unterlegen, n. podkládánj, nasazowánj.
Unterlegung, f. podloženj, nasazenj.
Unterleger, m. podklad.
Unterlehrer, m. podvčitelj.
Unterleib, n. podbřissek.
Unterliegen, v. n. podspod ležeti. 2) fig. padnauti, probnati, succumbere; die Franzosen unterliegen, Francauzy prohráli. b) podroben, potlačen byti; dem Feinde, od nepřjtele. c) padnauti; der Strafe, w pokutu, do pokuty. d) podlehati; dem Gesetze, práwu, zákonu. e) klesnauti, klesati; unter der Last des

Unglückes, der Betrübniß, der Plagen, pod břemenem neštěstj, zármutku, trápenj. f) podskočen, zachwácen býti; der Arglist, lsti.
Unterlippe, f. spodnj pysk.
Unterleutenant, m. podporučjk.
Untermann, m. im Schachspiele, spodnjk; im Kartenspiele, spodek.
Untermark, f. dolnj Marky.
Untermaß, n. sprašné.
Untermauern, v. a. podezdjti.
Untermeister, m. podmistřj, mladšj mistr.
Untermengen, v. a. smjsyti, změchati.
Unterminieren, v. a. podkopati.
Untermischen, v. a. mjsyti, smjšyti; untermischt, mjšený.
Unternähen, v. a. podšjti.
Unternaht, f. spodnj, wrubnj šew.
Unternehmen, v. a. před sebe wzýti, předsewzýti, podnikati, podniknauti, suscipere; einen Bau, stawenj; ich unternehme es nicht, ihn zu entschuldigen, neberu to na sebe, bych ho wymluwil; ein unternehmender Mann, muž mnoho předsebraucý, podnikagjcý, o mnoho se pokaušegjcý.
Unternehmer, m. podnikatel.
Unternehmung, f. podniknutj, předsewzetj.
Unteroffizier, m. podofficýr.
Unterordnen, v. a. podřjditi, subordinare.
Unterordnung, f. podřjzenj, subordinatio.
Unterpfand, m. zástawa, základ, pignus, hypotheca.
Unterpfändlich, adj. zástawnj, základnj, adv. —ně.
Unterpflügen, v. a. zaworati.
Unterpflügen, n. zaworánj.
Unterreden, v. rec. rozmlauwati, rozpráwěti, colloqui; eine Weile, porozmluwiti.
Unterredung, f. rozmlauwánj, rozmluwa, rozpráwěnj; sich in eine U. einlassen, dáti se w, do rozmlauwánj.
Unterricht, m. naučenj, učenj, nauka, instructio; ertheilen, geben, učiti, poučowati, naučenj dáti; U. bey Jemanden haben, učiti se v někoho; in den U. gehen, do učenj gjti, choditi.
Unterrichten, v. a. učiti, poučowati, instruere; einen Knaben im Tanzen, im Singen, chlapce učiti tancowati, zpjwati; in der böhm. Sprache, českému gazyku. 2) zpráwiti, zpráwu dáti; von etwas, o něčem. 3) wyewičiti, poučiti; wie er sich verhalten soll, gak se má zachowati.
Unterrichter, m. podsudj, podrychtářj, *Resch.*
Unterrichtung, f. ponaučenj, učenj, nauka.
Unterrock, m. spodnj sukně, spodnice, spodnička.
Untersagen, v. a. zapowědjti, zakázati, interdicere.
Untersagung, f. zápowěd, zapowěděnj.
Untersaß, m. podsedek, poddaný.
Untersatz, m. podstawek.
Unterscharren, v. a. podhrabati.
Unterscheid, S. Unterschied.
Unterscheiden, v. a. děliti, dividere; die Gränze die Felder, meze dělj obě pole; rozdělowati, děliti. 2) fig. rozděliti; der Mond die Monathe, měsýc měsýce; mit einem Strichlein, čárkau; unterschieden, rozdjlný, distinctus; unter sich, od sebe, inter se. b) rozeznati, rozeznáwati, distinguere; das Weiße von Schwarzen, bjlé od černého. c) rozsuzowati; Leib des Herrn, tělo páně.
Unterscheider, m. rozeznawač, rozeznawatel.
Unterscheidung, f. rozdělenj, rozeznánj.
Unterscheidungskraft, f. rozeznánliwost.
Unterscheidungszeichen, n. znamenj rozdělenj.
Unterschenk, m. podčešj.
Unterschenkel, m. spodnj bnár, holeň.
Unterschieben, v. a. podstrčiti, subjicere, submittere. 2) fig. podstrčiti, podwrcy, supponere; ein falsches Testament, falešný kšaft; ein untergeschobenes Kind, podwržené djtě, podwrženec.

Unterschied, m. přjhrada, oddělenj; im Stalle, im Zimmer, w chljwě, w pokogi. 2) rozdjl, differentia; der U. des Standes, rozdjlnost stawu; ohne U., bez rozdjlu; mit U., s rozdjlem; U. machen, rozdjl činiti, dělati. 3) rozeznánj; distinctio; des Guten und Bösen, dobrého a zlého.

Unterschiedlich, adj. rozličný, diversus; adv. —ně.

Unterschlächtig, S. Unterschlägig.

Unterschlag, m. přjhrada, oddělenj, přepaženj, přetyněnj, zátyně.

Unterschlagen, I. v. a. přepažiti, přehraditi, přetyniti; ein Zimmer, pokog; fig. a) zachytiti, přegjmati, intercipere; einen Brief, psanj. b) zassantročiti, rozssantročiti; ein Pfand, záklawu; eine Erbschaft, dědictwj. c) pod palec schowati; (Geld, penjze). 2) podrazyti, supplantare; ein Bein, nohu; fig. podskočiti, opentliti, ossiditi.

Unterschlägig, adj. ein unterschlägiges Wasserrad, hřebenáč.

Unterschleif, m. přechowáwánj, místo; Dieben U. geben, zloděge přechowáwati. 2) fig. machen, zassantročiti, rozssantročiti. b) passowati.

Unterschreiben, v. a. podepsati, podpisowati, subscribere; unterschrieben, podepsán; der unterschriebene, podepsaný; ein Unterschriebener, podepsanec.

Unterschreiber, m. podpisařj.

Unterschrift, f. podpis.

Unterschüren, v. a. rozkutiti, rozdělati; Feuer, oheň.

Unterschwelle, f. práh, limen inferius.

Untersenken, v. a. pohřjzyti, potopiti, submergere.

Untersenkung, f. pohřjzenj, potopenj.

Untersetzen, v. a. podstawiti, podsaditi, supponere; ein Gefäß, nádobu. 2) Untersetzt seyn, zapadlým býti; ein untersetzter Mensch, zapadlý, zawalitý, složitý, cwalik, subcrassulus, quadratus.

Untersiegeln, v. a. podpečetiti.

Untersinken, v. n. tonauti, utonauti, ke dnu padnauti; wie im Morast, propadati se, submergi.

Untersinken, n. utonutj, propadánj.

Untersitz, m. dolegssj seděnj sedadlo.

Unterspannen, v. a. podpjnati.

Unterspreitzen, v. a. podpjrati.

Unterspringen, v. n. podskočiti.

Unterstallmeister, m. podkonj.

Unterstämmen, v. a. podepřjti, podpjrati.

Unterstecken, v. a. podstrčiti, podstrkowati; unter den Kessel, pod kotel. b) unter die Soldaten, pod wogáky.

Unterstecker, m. podstrkowač.

Untersteckung, f. podstrčenj.

Unterstehen, v. n. podstaupiti. 2) v. rec. sich, opowážiti se, audere.

Unterstellen, v. a. podstawiti; sich, se.

Unterstoßen, v. a. podstrčiti.

Unterstreichen, v. a. podtrhnauti; subnotare; ein Wort, slowo.

Unterstreichung, f. podtrženj.

Unterstreuen, v. a. podtrausyti, podsypati; Sand, pjsek. 2) podestlati; den Pferden, koňům.

Unterstrich, m. čárka, Comma.

Unterstützen, v. a. podpjrati, podepřjti; einen Pfahl, kůl; ein Haus, dům. 2) fig. podporowati, napomáhati; mit Geld, penězy; unterstützen sie meine Bitte bey ihm, gsau nápomocen mé prosbě v něho. 3) stwrditi, opatřiti, sein Gesuch durch Beweggründe, žádost swau pohnutkami, důwody.

Unterstützung, f. podpjránj, podepřenj. 2) fig. napomáhánj, pomoc, podpora.

Untersuchen, v. a. přehljdnauti; eine Rechnung, počet. b) zkaumati; die Natur der Dinge, přirozenj. c) obledáwati, přehljdnauti; eine Apotheke, lékárnu. d) wy-

wyssetřowati; ein Verbrechen, zločinstwj.

Untersuchung, f. přehljženj, zkaumánj, ohledáwánj, wyssetřowánj.

Untertauchen, v. n. potopiti se, potápěti se; die Enten, kachny. 2) v. a. potopiti, pohřjzyti, submergere.

Untertauchen, n. potápěnj.

Untertauchung, f. pohřjzenj, potopenj.

Unterthan, adv. machen, podmaniti; seyn, pod mocý, poddán býti.

Unterthan, m. poddaný, subditus; die—inn, poddaná.

Unterthänig, adj. poddaný, subditus; —ge Bauern, poddanj sedláčy; machen, w poddanost vwésti, podrobiti, podmaniti. 2) ponjžený, poddaný; unterthäniger Diener, ponjžený služebnjk, sluha.

Unterthänigkeit, f. poddanost, servitus. 2) ponjženost; ich bitte in tiefster U., prosým w neyhlubssj ponjženosti.

Untertheil, n. spodnj djl; am Hemde, der Stock, podolek.

Untertreten, v. n. wstaupiti, wkročiti; unter das Dach, pod střechu. 2) v. a. posslapati, conculcare; Jemanden, někoho.

Untertreter, m. vtlačitel, vtiskowatel.

Untertretung, f. podmaněnj, posslapánj.

Untertuschen, v. a. vtutlati, tegere.

Untertuschung, f. vtutlánj.

Unterverdeck, n. dolnj paluba.

Unterwachsen, v. n. podrostati; die Wunde ist mit wildem Fleische unterwachsen, rána ge zarostlá diwým masem. 2) prorostlý, zarostlý, mit Fett, sádlem.

Unterwall, m. podwalj.

Unterwärts, adv. dolů, k zdolowu.

Unterweges, adv. na cestě; bey Jemanden einsprechen, v někoho se zastawiti.

Unterweilen, adv. někdy, časem, interdum.

Unterweisen, v. a. včiti, cwičiti; instruere; im Schreiben, im Tanzen, im Reiten, in der Musik, včiti psáti, tancowati, gezditi, hausti; im Christenthume, křesťanstwj.

Unterwelt, f. dolegssj swět, podswětj.

Unterwerfen, v. a. podrobiti, podmaniti, w porobu vwésti, poddati; sich, se.

Unterwerfung, f. podrobenj, podmaněnj, poroba.

Unterwinden, v. rec. pokusyti se, audere.

Unterwuchs, m. chrastj, křowj.

Unterwühlen, v. a. podemljti, podmjlati, podryti, podrýwati, krtiti.

Unterwurf, m. dolegssj čelist diwého kance.

Unterwürfig, adj. podrobený, podmaněný; machen, podrobiti.

Unterwürfigkeit, f. podrobenost, podmaněnost.

Unterzahn, m. dolnj, spodnj zub.

Unterzeichnen, v. a. podznamenati, podepsati; der Unterzeichnete, njžeznamenaný.

Unterzeichnung, f. podznamenánj.

Unterziehen, v. a. podtáhnauti; Pferde, koně pod střechu. 2) podwljknauti; eine Schwelle, práh; ein Kleid, ssat. 3) fig. v. rec. podwoliti se; sich einer Sache, se něčemu.

Unterzichhosen, pl podwlikacý kalhoty, podwljkačky, katata.

Unterziehung, f. podwlečenj, podwolenj.

Unterzug m. podwlečenj. 2) podpora, podstawka.

Unteutsch, S. Undeutsch.

Unthat, f. zlosynstwj, nesslechetnost.

Unthätchen, n. possk wrnka; es war kein Unthätchen an ihm, ani posskwrnky nebylo na něm.

Unthätig adj. nečinný, negapný; ein unthätiger Mann, nečinný muž.

Unthätigkeit, f. nečinnost, negapnost.

Untheilbar, adj. nerozdělitedlný, nedjlný; die—keit, nost.

Untheilhaft, adj. neaučastný. 2) nedjlný; die—tigkeit, nost.

Unthier, n. ssělma, bestye. 2) wlk.

Unthunlich, adj. nečinitedlný, nemožný, co nenj k wykonánj; die—keit, nost.

Untiefe, f. mělkost. 2) mělčina, násep.

Untragbar, adj. nenosný, neaurodný; Baum,

strom; eine untragbare Kuh, nebřezý, gałowá kráwa.
Untreu, adj. newěrný; untreues Gesinde, newěrná čeládka.
Untreue, f. zproneewěřilost; des Liebhabers, des Unterthans, milown ka, poddaného. 2) newěrnost; des Gesindes, čeládky.
Untrieglich, adj. neomylný, infallibilis; die —keit, nost.
Untrinkbar, adj. nepitý; die—keit, lost.
Untröstbar, adj. S. Sequ.
Untröstlich, adj. newtěssitedlný, newkogitedlný.
Untröstbarkeit, f. newkogitedlnost, newtěssitedlnost.
Untrüglich, S. Untrieglich.
Untüchtig, adj. neschopný, nedostatečný; die —keit, nost.
Untugend, f. nectnost, scelus; b) die Untugenden des Pferdes, des Hundes, nectnosti koně, psa.
Untugendhaft, adj. nectnostný.
Unüberlegt, adj. nepředložený; handeln, nepředložené gednati; ein unüberlegter Mensch, nerozwážliwý člowěk.
Unübersehbar, adj. nepřehledný; die—keit, nost.
Unüberwindlich, adj. nepřemožitedlný, invincibilis; die—keit, nost.
Unumgänglich, adj. neowarytský, sstaupený, adv.—sky; er ist unumgänglich, neni obecen. 2) newybnutedlný; nothwendig, potřebný, adv.—ně.
Unumschränkt, adj. neobmezený.
Unumstößlich, adj. neporazytedlný, newywratný, newywratitedlný; Beweis, důwod.
Ununterbrochen, adj. nepřetržený, nepřetržitý; adv. bez přjtrže.
Ununterwürfig, adj. nepoddaný, nepodrobený, nepodmaněný; die—keit, nost.
Unverachtet, adj. nepotupný; adv. bez potupenj.
Unverächtlich, adj. nepotupný; die—keit, nost.
Unveränderlich, adj. neměnitedlný, neproměnitedlný; die—keit, nost.
Unverantwortlich, adj. newymluwitedlný, nezodpowědný; die—keit, nost.
Unverbesserlich, adj. nenaprawitedln ý, nezlepssitedlný; die—keit, nost.
Unverbindlich, adj. nezáwazný; die—keit, nost.
Unverborgen, adj. nezakrytný, neotagemný.
Unverbothen, adj. nezapowěděný.
Unverbrennlich, adj. nezhořitedlný, nezhorný.
Unverbrüchlich, adj. nezrussitedlný.
Unverdächtig, adj. nepodezřelý; Zeuge, swědek.
Unverdammlich, adj. nezatratitedlný; die—keit, nost.
Unverdaulich, adj. nezáziwný, těžký k ztráwenj; die—inn, nost.
Unverderblich, adj. nezkazytedlný.
Unverdient, adj. nezaslaužilý, nezaslaužený.
Unverdrossen, adj. neomrzelý, ochotný; adv. ochotně, s chutj; die—heit, lost, nost.
Unverehligt, adj. děwogný, swobodný; unverehligt seyn, nebýti ženatý; foem. wdaná.
Unvereinbar, adj. nesgednotitedlný, nesrownatedlný; die—keit, nost.
Unverfälscht, adj. nezfalšowaný.
Unverfänglich, adj. nechytlawý, nelapawý; Frage, otázka.
Unvergänglich, adj. nepominutedlný, nepomigitedlný; die—keit, nost.
Unvergeblich, adj. neodpustitedlný, nepromínutedlný.
Unvergessen, adv. das ist mir unvergessen, na to sem nezapomněl.
Unvergeßlich, adj. nezapomenutedlný; die—keit, nost.
Unvergleichlich, adj. nepřirownatedlný, newyrownaný; Gott ist unvergleichlich, Bůh neni k přirownánj. 2) wýborný; ein unvergleichlicher Mann, Einfall, wýborný muž, nápad.
Unvergnüglich, Unvergnügsam, adj. nikdý dost nemagicý; die—keit.
Unvergolten, adj. neodměněný, neodplacený, adv. bez odměny, bez odplaty.

Unv

Unverhalten, adv. netagnó; es sey euch unverhalten, nebuď wás tagno.
Unverhofft, adj. nenadálý; unverhofft kommt oft, prov. adv. z nenadánj, mané, z nedogipky, nenadále.
Unverhohlen, adj. netagný; adv. zgewné; alles unverhohlen thun, sagen, wsse zgewné činiti, wsse, nic nezatagiw, řjcy; sey dir unverhohlen, nebuď tebe tagno.
Unverhört, adj. newyslyssený; adv. bez wyslyssenj.
Unverjährt, adj. nepropadený.
Unverletzlich, adj. neurazytedlný; die—keit, nost.
Unverlohren, adj. neztracený; adv. es soll dir unverlohren seyn, neztratj se to.
Unvermeidlich, adj. newyhnutedlný, newarowatedlný; die—keit, nost.
Unvermerkt, adj. nemerčený; adv. newědomky, newidomky, bez poznánj.
Unvermögen, n. nemožnost, nestatečnost.
Unvermögend, adj. nestatečný, imbecillis; nemožný, inops. unvermögend seyn, nebyti s něco; ich bin unvermögend es zu thun, negsem s to, bych to včinil.
Unvermögenheit, f. nestatečnost, nemožnost.
Unvermuthet, adj. nenadálý; adv. le.
Unvernehmlich, adj. nesrozumitedlný, nezaslechlý; die—keit, nost.
Unvernunft, f. nerozum.
Unvernünftig, adj. nerozumný, nemaudrý; die—keit, nerozumnost.
Unverpflichtet, adj. nepowinowaný.
Unverrichtet, adj. nepořjzený; adv.—ně; unverrichteter Sache abziehen, nepořjdiw, s nepořjzenau odegiti.
Unverrücket, adj. nepomknutý; Jemanden mit unverrückten Augen ansehen, vpřenýma očima na někoho hleděti; s někoho očj nespustiti; etwas unverrückt stehen lassen, ničeho se ani nedotknauti. 2) fig. nepohnutý; Gehorsam, poslussenstwj; Jesum unverrückt lieb haben, Gezisse milowati w neporussenj.
Unverschämt, adj. nestydatý, nestaudný; ein unverschämter Mensch, nestyda; adv. tě, ně.
Unverschämtheit, f. nestydatost, nestaudnost.
Unverschuldet, adj. nezaslaužený; seyn, neměti winy, býti bez winy; unverschuldeter Weise, bez winy, bez zawiněnj. 2) nezadlužený; ein Gut, statek.
Unversehen, adj. nepředhlídnutý, nenadálý, improvisus. 2) nezaopatřený.
Unversehens, adv. náhle, nenadále, z nenadánj, mané; sterben, náhle vmřjti; einen Todschlag begehen, z nedopatřenj, z nenadánj wraždy se dopustiti.
Unversehrlich, adj. neporussitedlný; die—keit, nost.
Unversehrt, adj. neporussený, adv.—ně.
Unversöhnlich, adj. nesmjřitedlný, neukogitedlný, neukrotitedlný; —keit, nost.
Unversorgt, adj. nezaopatřený.
Unverstand, m. nerozum.
Unverständig, adj. nerozumný; die—keit, nost.
Unverständlich, adj. nesrozumitedlný, zřetedlný; die—keit, nost.
Unversucht, adj. nezkussený; nichts unversucht lassen, o wsse se pokusyti, nic bez okussenj nenechati.
Unverträglich, adj. nesnásselirvý. 2) neshodný, nesrownánliwý; die—keit, wost.
Unverwandt, adj. neodwrácený; mit unverwandten Augen, s vpřenýma očima.
Unverwehrt, adj. nezabráněný.
Unverwelklich, adj. neuwadlý; die—keit, lost.
Unverwerflich, adj. nezawržený; die—keit, nost.
Unverweslich, adj. neporussitedlný.
Unverwindlig, adj. nenabytný, nenahraditedlný.
Unverworren, adj. nezmodrchaný; sich mit etwas unverworren lassen, do něčeho se neplichtiti, nemjchati.
Unverzagt, adj. nechauslostiwý, srdnatý.
Unverzüglich, adj. neprodlený; adv. bez prodlenj, bez messkánj.

Un=

Unverzüglichkeit, f. bezprodlenost.
Unvollkommen, adj. nedokonalý, adv.—le; die—heit, lost.
Unvollständig, adj. neplný, neauplný, nedokonalý; die—keit, nost, lost.
Unvorgreiflich, Unvorschreiblich, adj. nepředpisný, Meinung, nepředpisné zdánj; adv. nepředpisugjc.
Unvorsetzlich, adj. nezaumyslný; adv.—ně, nenaschwál.
Unvorsichtig, adj. neprozřetedlný; improvidus; adv.-ně; die—keit, nost, nedopatřenj.
Unwahr, adj. neprawdiwý.
Unwahrhaft, adj. neprawdiwý; die—keit, neprawdiwost.
Unwahrheit, f. neprawda.
Unwahrscheinlich, adj. nepodobný k prawdě; die—keit, k prawdě nepodobnost.
Unwandelbar, adj. nepromĕnitedlný; die—keit, nost.
Unweg, m. necesta, nesceftj, bezcestj.
Unwegsam, adj. nescestný, bezcestný, invius; die—keit, nost.
Unweidemännisch, adj. nemyslivecký; adv. nepomyslivecku.
Unweigerlich, adj. bezodporný; adv. bez odporu, bezezdrahánj; gehorchen, vposlechnauti.
Unweise, adj. nemaudrý.
Unweislich, adj. nemaudrý.
Unweit, adv. nedaleko; unweit von der Mauer, des Waldes, nedaleko odezdi, od lesa.
Unwerth, adj. nehoden, indignus.
Unwerth, m. nehodnost.
Unwesen, n. různice, newole; anrichten, různicy ztropiti; dem Unwesen steuern, různicy zastawiti.
Unwetter, n. nehoda.
Unwichtig, adj. neważný; ein Dukaten, dukát. 2) nedůležitý, malowážný; Kleinigkeit, maličkost; die—keit, tost, nost.
Unwiderleglich, adj. newywratitedlný; die—keit, nost.
Unwidersetzlich, adj. nezprotiwitedlný.
Unwidersprechlich, adj. neodmlauwitedlný; die—keit, nost.
Unwiderstehlich, adj. neodolatedlný; die—keit, nost.
Unwiederbringlich, adj. nenabytný, nenahraditedlný; die—keit, nost.
Unwiederkehrlich, adj. nenawratitedlný.
Unwiederruflich, adj. neodwolatedlný; die—keit, nost.
Unwille, f. newole; seinen Unwillen fahren lassen, newoli, žálusk, zlost mimo se pustiti; ihn an Jemanden auslassen, zlost wyliti na někom.
Unwillig, adj. zlostný, hněwiwý, indignabundus; machen, rozlobiti, rozhněwati; seyn, wrčeti, durditi se, zpauzeti se, gežiti se; indignari. 2) newolný, invitus, adv.—ně, bezděky, s newolj; etwas thun, něco činiti; die—keit, nost.
Unwirksam, adj. neaučinliwý; die—keit, wost.
Unwirthbar, adj. nebydlitedlný.
Unwissend, adj. newěda, non scius; thun, činiti. 2) nepowědomý, newědomý; mir ist nicht unwissend, mně nenj nepowědomo; ich bin dessen unwissend, negsem toho wědom, gsem toho newědom. 3) nezběhlý; in einer Wissenschaft, in den Rechten, w uměnj, w práwjch. 4 neuměly, ignorans, rudis; ein unwissender Mensch, neumělec, nedouk.
Unwissenheit, f. newědomost; aus Unwissenheit sündigen, z newědomosti hřessiti. 2) nezběhlost; in den Rechten, w práwjch. 3) neumělost, ignorantia.
Unwissentlich, adv. newědomky, z newědomj.
Unwitz, m. newtip.
Unwitzig, adj. newtipný; ein unwitziger Mensch, newtipa.
Unwohnbar, adj. nebydlitedlný; die—keit, nost.
Unwürdig, adj nehodný, indignus; s něj die—keit, nost.

Un-

Unzahlbar, adj. nesplatný; die—keit, nesplatnost.
Unzählbar, adj. nesčjslný; die—keit, nost, adv.—ně, bez počtu, bez čjsla.
Unzählig, adj nesčjslný, adv.—ně.
Unze, f. dwa loty, uncia.
Unzeit, f. nečas; zur rechten Zeit und zur Unzeit, w čas y newčas; sie kommen zur Unzeit, přicházegi newčas, newhod.
Unzeitig, adj. nečasný, newčasný. 2) nezralý; Trauben, hrozny. 3) nedošlý, nedochodilý; Geburt, plod, nedonaudče; bey Thieren, zmetek; die—keit, nost, lost.
Unzerbrechlich, adj. nezlomitedlný, nepřelomitedlný; die—keit nost.
Unzergänglich, adj. nerozpustitedlný. 2) nepominutedlný; die—keit, nost.
Unzerstörbar, Unzerstörlich, adj. nezkazytedlný; als ein Gebäu, nezbořitedlný; die—keit, nost.
Unzertheilbar, adj. nerozdjlný; die—keit, nost.
Unzertrennlich, Unzertrennbar, adj. nerozlučitedlný; die—keit, nost.
Unziemlich, adj. neslussný, nenáležitý.
Unzierlich, adj. neozdobený, newsslechtilý; die—keit, nost, lost.
Unzinsbar, adj. nepoplatnj; die—keit, nost.
Unzucht, f. smilstwj, smilstwo, impudentia; —treiben, smilniti; im harten Sinne, psyti se, čubčiti se.
Unzüchter, m. necuda, smilnjk, scortator.
Unzüchtig, adj. smilný, chlipný, oplzlý; impudicus; ein unzüchtiger Mensch, chlipnjk, smilnjk; unzüchtige Worte, oplzlá slowa.
Unzüchtigkeit, f. smilnost, chlipnost, oplzlost.
Unzufrieden, adj. nespokogený, incontentus; die—heit, nost.
Unzugängig, Unzugänglich, adj. nepřjchodný, nepřjstupný; die—keit, nost
Unzulänglich, adj. nedostatečný; die—keit, nost.
Unzulässig, adj. nedopusstěný, nepřipusný, nepřipustitedlný; die—keit, nost.
Unzuverlässig, adj. negistotný.
Unzweifelhaft, adj. nepochybný; unzweifelhaftes Zeugniß, nepochybné swědectwj; unzweifelhaft wahr, nepochybně prawdiwý.
Unzweifelhaftigkeit, f. nepochybnost.
Uippig, adj. bugný, bůgný, luxuriosus; seyn, bugněti, adv. ně; die—keit, bugnost, luxuries.
Ur-, půwodnj; die Urkraft, půwodnj sýla; das Urbild, půwodnj obraz.
Urahn, Urahnherr, f. praděd, proavus.
Urahnfrau, f. prabába, proavia.
Uralt, adj. starožitný, starobylý, starodáwnj; —te Gewohnheit, starobylý obyčeg; ein uralter Mann, prastarý muž.
Urältermutter, f. praprabába, abavia.
Urältern, pl. praprarodiče. 2) předkowé.
Urältervater, m. prapraděd, abavus.
Uraltmutter, f. prabába, proavia.
Uraltvater, praděd, proavus.
Urbar, adj. orný, těžný; urbares Land těžná kragina.
Urbar, n. grunt, urbarium.
Urbar-, gruntownj; das Urbarbuch, gruntownj kniha.
Urbethe, Urbede, f. gruntownj daň.
Urenkel, m. prawnuk, pronepos.
Urenkelinn, f. prawnučka, proneptis.
Urerbe, m. hlawnj dědic.
Uretzig, adj. mimrawý.
Urf, m. S. Orf.
Urfahr, n. přjwoz.
Urfehde, f. přjsaha, kterau berau od wypusstěného z wězenj neb wyhnance, že se mstjti nebude.
Urgicht, f. přiznánj přestupnjka, zwlásst w mučenj.
Urgroßmutter, f. prabába, proavia.
Urgroßvater, n. praděd, proavus.
Urhab, Urheb, m. pl. rozkwášek, kwas. 2) heybadla, kwasnice.
Urhahn, m. tetřew.
Urheber, m. půwod, půwodce, auctor; die—inn, půwody, půwodkyně.
Urian, m. pan Johannes, Hurian, Onsab, Urin.

Urin, m. moč, sſtiny, ſcanky, urina; laſſen, močiti, ſcáti, moč puſtiti; von Kindern, čurati, pičkati, čičati.
Urin=, močowý; die Urinblaſe, močowý měchýř.
Urintreibend, adj. moč ženaucý, na moč.
Urkunde, f. doſwědčenj, ſwědectwj; zur Urkunde deſſen, k doſwědčenj, ſwědectwj toho. 2) pjſemnoſt, pjſmo.
Urkunden, v. a. doſwědčowati.
Urkundlich, adv. k poſwědčenj, k doljčenj.
Urlaub, m. dopuſt; des Schülers, žáka. 2) dowolenj; nehmen, geben, wzýti, dáti; auf Urlaub ſeyn, na dowolenj býti. 3) Urlaub hinter der Thür nehmen, s Wankem ſe poraditi, prchnauti, kradmo vgiti.
Urle, f. S. Ahorn.
Urochs, m. Auerochs, tur.
Urplötzlich, adj. náhlý; adv. náhle, na mjſtě.
Urquelle, m. pramen.
Urſache, f. přjčina; aus der Urſache, z té přjčiny; eine Urſache von dem Zaune brechen, přjčinu gakaukoli wzýti; du biſt Urſache daran, an meinem Unglücke, ty's přjčina toho, mého neſſtěſtj.
Urſacher, m. půwodce.
Urſchlag, m. aurocky.
Urſchrift, f. prwotnj, půwodnj ſpis.
Urſprung, m. počátek, origo.
Urſprünglich, adj. prwotný, půwodnj; die—keit, prwotnoſt.
Urſtoff, m. prwotná hmota.
Urtheil, n. ſaud, vſudek, judicium, meinem Urtheile nach, dle mého vſudku. 2) nález, ortel, sententia; des Richters, ſaudce; fallen, nález wyneſti; des Todes Urtheil ſprechen, na ſmrt odſauditi, odſudek, ortel ſmrti wyneſti, wydati.
Urtheilen, v. n. ſauditi; unparteyiſch von etwas, neſtranně o něčem; nach ſich von andern, podlé ſebe o giných. 2) v. a. ſauditi; einen andern, giného.
Urtheiler, m. ſudič.
Urtheilsſprecher, m. ſudič.
Urtheilskraft, f. ſaud, ſaudná moc.
Ururältermutter, prapraprabába, atavia.
Ururältervater, praprapradědo, atavus.
Urgroßmutter, f. praprabába, abavia.
Urgroßvater, m. prapradědo, abavus.
Urweſen, prwobytnoſt.
Urzeit, f. ſtarožitnoſt, ſtarodáwnoſt, prwotný čas.

V.

Vagabunde, m. ſwěták, tulák, ſwětoběžnjk; foem. ſwětačka, tulačka, ſwětoběžnice.
Valant, m. čert.
Valentin, m. Walentýn; die —entinskrankheit, der Velten=Tanz, padaucý nemoc; Potz Velten! hrome!
Vampyr, m. wlkodlak; ſtřebikrew; Vampyrus *Lin.*
Vanille, f. Wanilie, Epidendrum Vanilla *Lin.*
Vaſall, m. nápramnjk, Vasallus.
Vater, m. pl. otec, pater; gemein, táta, tatjk; dim. das Väterchen, tatjček; dem Vater nachſchlagen, wrcy ſe po otcy, potatiti ſe; des Vaters, otcůw; Vater des Erzes, nyſyk.
Vater=, otcowſký; das Vaterherz, otcowſké ſrdce.
Vaterbruder, m. ſtreyc, patruus.
Vaterland, n. wlaſt, patria.
Vaterländiſch, adj. wlaſtenſký, adv.—ſky.
Vaterlandsliebe, f. láſka k wlaſti, wlaſtenſká.
Väterlich, adj. otcowſký; der väterliche Name, otcowſké gméno; das väterliche Land, wlaſt; väterliches Gut, otčizna, patrimonium.
Vaterlos, adj. oſyřalý po otcy; werden, oſyřiti po otcy.
Vaterloſigkeit, f. oſyřaloſt po otcy.

Vatermord, m. wražda nad otcem spáchaná; begehen, wraždu nad otcem spáchati.
Vatermörder, m. wrah otce swého, parricida; die—inn, wražedlnice otce swého.
Vatername, m. gméno otce.
Vaterschaft, f. otcowstwj, otcowstwo.
Vaterschwester, f. strcyna, teta.
Vatersöhnchen, m. miláček, bažátko, mazánek otcůw.
Vaterstadt, f. domow, otcowské město, wlast.
Vaterstelle, f. místo otce, za otce; bey Jemanden vertreten, někomu za otce býti.
Vatertheil, n. otcowský podjl.
Vaterunser, n. otčenáš; fünf Vaterunser beten, pět otčenáššů se modliti.
Vehe, f. popelice.
Veilchen, n. (Veil, m.) fiala, Viola odorata *Lin.*
Veilchen=, fialowý; der Veilchensaft, fialowá ssťáwa.
Veit, m. Wjt, dim. Witek, Vitus.
Veitsbohne, f. sskrkawičný hrách, Lupinus albus *Lin.*
Veltenerwein, m. Rywola, němčina, Vinum Rheticum.
Venedig, pl. Benátky, Venetiae; Venedisch, benácký.
Venetianer, m. benátčan; die—inn, benátčanka.
Venetianisch, adj. benácký; —sche Seife, benácké mcydlo.
Venerisch, adj. smilný, oplzlý. 2) francauzowitý; —seyn, francauze mjti.
Ventilator, m. wětrnjk.
Venus, f. Wenusse, Lada, Milina, Krasapanj, Venus.
Venusbeule, f. dyměge.
Venushaar, n. netjk, Polytrichum Commune *Lin.*
Venusschuh, m. střewjčnjk, Cypripedium *Lin.*
Venusseuche, f. francauze.
Ver=, mit Zeitwörtern, a) pro: Verpachten, pronagmauti. b) o; Verlassen, opustiti, o, pře, pro, wy, v, wy, z, za.
Verabfolgen, v. a. wydati; die—gung, wydánj.
Verabreden, v. a. vmluwiti; die—dung, vmluwenj, vmluwa.
Verabsäumen, v. a. promeškati, obmeškati, nemeškati.
Verabscheuen, v. a. osskliwiti sobě, w osskliwosti mjti; die—ung, z osskliwenj sobě.
Verabschieden, v. a. propustiti, rozpustiti; Truppen, wogsko; einen Bedienten, slaužjcýho pustiti, propustiti.
Verabschossen, v. a. ssos, daň, platiti, odwesti; sein Vermögen, z gměnj; die—ssung, placenj daně, poplatku, ssosu.
Veraccisen, v. a. platiti clo; eine Waare, ze zbožj.
Veraccordieren, v. a. smluwiti.
Verachten, v. a. potupiti, potupowati, opowrhowati, contemnere; einen Mann, muže. 2) pohrdati, pohrzeti, despicere; guten Rath, ein Geschenk, eine Speise, dobrau radau, darem, gjdlem. Verachtet, opowržený, potupený.
Verächter, m. potupnjk, pohrdač, contemptor; die—inn, potupnice, pohrdačka.
Verächtlich, adj. opowržený, potupný; sich verächtlich machen, w potupu se vwesti; die—keit, potupnost.
Verachtung, f. potupa, potupenj, opowrženj, pohrdánj, pohozenj.
Verachtungswerth, adj. potupy, potupenj hoden.
Veralten, v. n. zstarati se, stárnauti, sestarati se, senescere; ein veralteter Greis, zstaralý, seslý wěkem, stařec. 2) wetšeti, zwetšeti, obsolescere; Kleider, šaty; veraltet, wetchý. 3) zastarati, veraltete Wörter, zastaralá slowa.
Veralten, n. stáránj, seslost wěku, zwetšenj, wetchost, zastaránj.

Veränderlich, adj. měnitedlný, proměnitedlný, die—keit, nost.
Verändern, v. a. měniti, změniti, proměniti, zginačiti; sich, se; das Testament, kšaft, seinen Namen, překřtiti se, přejmenowati se; sein Haus, přestawěti dům. b) přestěhowati se; seine Kleidung, přewlécy se.
Veränderung, f. změna, proměna, ginačení, proměnění; eine V. ist vorgefallen, stala, dála se změna.
Veranlassen, v. a. způsobiti; einen Befehl, nařízenj. b) přiwesti, nawésti, pomknauti; Jemanden zu etwas, někoho k nečemu. c) příčinu podati; das hat mich veranlasset, zu thun, to mně příčinu podalo, že sem to včinil.
Veranlassung, f. půwod, příčina, působenj.
Veranstalten, v. a. způsobiti, přistrogiti, přichystati, přihotowiti, připrawiti; einen Schmaus, hostinu; die—tung, přistrogenj, přichystánj, připrawenj.
Verantworten, v. a. odpowjdati, zodpowjdati; sich, za sebe; ich will es verantworten, gá to zodpowjm.
Verantwortlich, adj. zodpowědný.
Verantwortung, f. odpowjdánj, zodpowjdánj.
Verarbeiten, v. a. zdělati, elaborare; Gold, zlato; alles Holz, wsse dřjwj; die—tung, zdělánj.
Verargen, v. a. horssiti, pohorssiti; sich, se. 2) za zlé mjti, pokládati, zle wykládati; die—gung, za zlé pokládánj.
Verarmen, v. n. zchudnauti, na mizynu přigjti; verarmt, zchudlý, ochudlý.
Verarrendieren, v. a. pronagmauti, locare.
Verarrestieren, v. a. zatknauti, obstawěti, wězyti, do wězenj dáti, wzýti.
Verarten, v. n. odroditi se, zwrcy se.
Verarzeneyen, v. a. proléčiti, prolékařiti, prodoktořiti.
Verauctionieren, v. a. prowolati, kdo dá wjc, prodáwati; die—rung, prowolánj.
Verauctionierungsbrief, m. list prowolacý.
Veräußern, v. a. prodati, odprodati, přepustiti za penjze; die—ung, prodag, přepusstěnj.
Verbacken, v. a. pécy z něčeho; Rockenmehl, z režné mauky. 2) zpecy; alles Mehl, wssecku mauku. 3) přepecy; das Brod, chléb. 4) propecy; sein Haus, alles, swůg dům, wssecko.
Verbällen, v. a. sich den Fuß, nabněsti, oddáwiti, odrazyti; das Verbällen, oddawenina, záparý, nábněty, weyskoky, odraženina.
Verband, m. obwazek.
Verbannen, v. a. zabágiti; eine Wiese, lauku. 2) do klátby dáti, z cýrkwe wyłaučiti, wyobcowati, excommunicare; 3) bohu poswětiti; ein verbannter Acker, poswěcené pole. b) zabiti; wer den Göttern opfert, der sey verbannt, kdo bohům obětuge, zamordowán buď. 4) zapřisáhnauti se, zařícy se s klatbau. 5) prokljti, anathematizare; der sey verbannt, proklet, proklat buď, anathema sit. 6) wypowjdati, wypowěditi; in exilium ejicere; ein Verbannter, wypowěděnec, wyhnanec. 7) fig. zapuditi, wypuditi, pellere; Jemanden von sich, někoho od sebe; die—ung, wyobcowánj, poswěcenj, prokletj, wypowěděnj, zapuzenj.
Verbauen, v. a. zastawěti; den Eingang in den Hof, wchod do dwora. 2) prostawěti; viel Holz, mnoho dřjwj; sein Geld, swé penjze; sich, se; die—ung, zastawěnj, prostawěnj.
Verbeißen, v. a. zakausnauti, zatagiti, zadržeti w sobě; den Schmerz, das Lachen, bolest, smjch. 2) zhryzti w sobě; ein Unrecht, einen Verlust, křiwdu, ztrátu. 3) okausati, okusowati; sich die Nägel, nehty sobě. 4) vkusowati; die Wörter, slowa. 5) v. rec. zatjti, zakausnauti; sich die Hunde, psy se; das Verbeißen, die—ung, zakausnutj, zhryzenj, okausánj, okusowánj, zatětj.

Verbeitzen, v. a. okausati.
Verbergen, v. a zakryti; sein Angesicht, twář swau. 2) skryti, schowati, abscondere; sich unter die Treppe, se pod schody; sich hie und da, pokrýwati se, schowáwati se. 3) skryti, skrýwati, okryti; seine Fehler, swé dyby; hie und da, rozkryti. 4) tagiti, zatagiti; nichts dem Arzte, nic lekaři netagiti. Verborgen, schowaný, skrytý, zatagený; sich verborgen halten, tagiti se, schowáwati se; verborgener Ort, skrejš; die—gung, schowání, schowáwání, skrytí, skrýwání, tagení.
Verbesserer, m. lepssitel, oprawitel, naprawitel; die—inn Verbesserinn, kyně.
Verbessern, v. a. oprawiti; ein Haus, ein Kleid, dům, ssat 2) naprawiti; einen Fehler, dybu. 3) lepssiti, zlepssiti; ein Gut, statek. 4) přilepssiti, nalepssiti; sich, sobě; die—rung, oprawa, oprawení; náprawa, naprawení, zlepssení.
Verbethen, v. a. zamodliti.
Verbeugen, v. rec. pokloniti se; tief, hluboko; die—gung, poklona.
Verbiegen, v. a. zahnauti; das Messer, nůž.
Verbiethen, v. a. zapowěditi, zapowídati, zakázati, vetare; zu spielen, hráti; den Wein, wjno; das Verbiethen, zapowjdání.
Verbinden, v. a. přewázati; ein Buch, knihu. 2) zawázati; eine Flasche, flassi; die Augen, oči, die Wunde, ránu; unter guten Flachs schlechten, mezy dobrý len sspatný. 4) spogiti, spogowati, slaučiti, conjungere. 5) zabedniti; ein Faß, sud. 6) fig. a) sich, spogiti se; Böhmen mit Ungarn, Čechy s Uhry. b) mit einem Eide, zapřisáhnauti se. c) spiknauti se, spolčiti se; wider den König, proti králi. d) ehelich, dáti se oddati, w staw manželský wstaupiti. e) zawázati, obligare; das Gesetz, zákon; sich, se; durch Wohlthaten, dobrodiním; er ist verbunden, dieses zu thun, on gest zawázán, powinen to činiti; ich bin ihnen dafür sehr verbunden, gsem gim za to welmi zawázán.
Verbindlich, adj. záwazný, co wjže; das ist für mich nicht verbindlich, to mne newjže. 2) zdwořilý, vctiwý, záwazný; verbindliches Compliment, zdwořilá poklona. 3) zawázaný; machen, zawázati; seyn, zawázán býti, adv.—ně.
Verbindlichkeit, f. záwaznost; des Gesetzes, zákonu. 2) powinnost, obligatio.
Verbindung, f. zawázaní, obligatio. 2) spogení, conjunctio. 3) Die eheliche Verb., sňatek (manželský), conjugium. 4) záwazek; mit Jemanden treffen, s někým včiniti.
Verbitten, v. a. wyprosyti, zaprosyti.
Verbittern, v. a. zahořčiti; das Leben, žiwobytí. 2) rozhořčiti, exacerbare; die —rung, zahořčení, rozhořčení.
Verblasen, v. n. oddechnauti sy, wydechnauti sobě, wydchnauti sobě.
Verblassen, v. n. zblednauti
Verblaten, v. a. zalamowati listj.
Verblättern, v. a. listy zmásti.
Verblechen, v. a. zaplechowati, oplechowati.
Verbleffen, v. a. zarazyti.
Verbleiben, v. n. irr. zůstati, ostati, permanere; das Verbleiben, die—bung, zůstání; es hat sein Verb. dabey, zůstáwá při tom.
Verbleichen, v. n. irr. zblednauti. 2) zemřjti; der Verblichene, zemřelý, vmrlec. 3) zagiti, wyplawěti; die Dinte, der Taffet, ingaust, dykyta; verblichen, wyplawělý.
Verblenden, v. a. oslepiti, zaslepiti, obcaecare; ein Verblendeter, zaslepenec; die—dung, zaslepení, zaslepenost.
Verbleyen, v. a. zaolowiti.
Verblinden, v. n. oslepnauti, oslnauti.
Verblitzen, v. n. wybleyskati se.
Verblüffen, S. Verbleffen.
Verblühen, v. n. odkwesti, deflorere; die Rosen, růže; Verbluhet, odkwetlý. 2) od-

odkwesti, sprchnauti; das Verblühen, odkwetnutj, odkwetenj, sprchnutj.
Verblümen, v. a. zakwjtkowati. 2) Etwas verblümt sagen, něco pod pokličkau, pod barwau řjcy.
Verbluten, v. n. krew vgiti, wytecy. 2) v. rec. er hat sich verblutet, krew bo vssla. b) vtichnauti; die Sache, wěc vtichla; die—tung, vgitj krwe.
Verbohren, v. a. zawrtati.
Verbohrer, m. zawrtáwač.
Verbollwerken, v. a. zatarasowati.
Verborgen, v. a. půgčiti, zapůgčiti, rozpůgčiti, commodare. 2) na auwěrek dáti, in diem dare; Waaren, zbožj.
Verborgenheit, f. skrytost, saukromj, tagnost; in der Verb. leben, saukromj žiwu býti.
Verbösern, v. a. zhorssiti.
Verbosen, v. a. et rec. rozlobiti, zazliti; sich, zazliti se, rozlobiti se, rozkatiti se, rozčertiti se. Verbost, rozloben.
Verboth, n. zápowěd, zákaz; erlassen, zapowědjti, zápowěd wydati.
Verbrämen, v. a. zalemowati. 2) opremowati; verbrämt, opremowán; die—mung, zalemowanj, opremowánj.
Verbrand, m. paliwo.
Verbrauch, m. potřeba; zum Verbrauch haben, s potřebu mjti; der Eßwaaren, vgeď.
Verbrauchen, v. a. zdělati; Leder, kůže. 2) zpotřebowati; alles Holz, wssecko dřjwj.
Verbrauen, v. a. zwařiti; allerley Malz, rozličné slady. 2) alles Malz, wssecky slady.
Verbrausen, v. n. wybauřiti, dobauřiti; der Sturm, bauře; wykysati; das Bier, piwo.
Verbrechen, v. a. zalomiti; eine Gerte, prut. 2) Bey den Jägern, zawětiti, pokryti wětwemi. 3) zrussiti; den Glauben, den Bund, wjru; smlauwu. 4) Verbrochen, zawiniti, prowiniti; was hast du verbrochen? cos zawinil? zakausil? dokázal? zawedl? 5) ztratiti, prowiniti; das Leben, žiwot.
Verbrechen, n. zalomenj. 2) prowiněnj, zawiněnj; ein V. begehen, prowiněnj se dopustiti, se dočiniti, přečiniti.
Verbrecher, m. zločinec, maleficus; die—inn, zločinkyně.
Verbrecherisch, adj. přečinliwý, přestupliwý, zločinný, nesslechetný.
Verbreiten, v. a. rozprostřjti. 2) roznesti, roznássjeti, rozhlásyti; ein Gericht, powěst; das Verbreiten, rozprostřenj.
Verbrennen, v. n. shořeti, spáliti se; comburi. 2) v. a. páliti; Steinkohlen, kamenym vhljm. b) spáliti; viel Holz, mnoho dřjwj; das Brod, chléb; das Zeug in der Farbe, cayk w barwě. c) vpáliti; einen Missethäter lebendig, zločince za žiwa. d) popáliti; sich die Finger, sy prsty. e) fig. opatřiti, spáliti; sich das Maul, die Finger, sobě hubu, prsty. f) ein gebranntes Kind fürchtet das Feuer, koho kasse spálj, wždycky fauká. g) ohořeti, osmáhnauti, opáliti se, aduri; von der Sonne, od slunce; so verbrannt, ohořelý, osmáhlý, opálený, adustus; das Verbrennen, shořenj; die—ung, spálenj.
Verbrennlich, adj. shorný, spalný.
Verbriefen, v. a. zapsati, pjsemně oswědčiti. 2) nařjcy; Verbrieft, nařčený.
Verbringen, v. a. irr. prowundati, prondati, promrhati. 2) zmocy; die—ung, promrhánj.
Verbröseln, v. a. rozdrobiti, rozdroliti.
Verbrüdern, v. a. sbratřiti se; die—rung, sbratřenj.
Verbrühen, v. a. přepařiti; ein Huhn, kuře. 2) opařiti, zpařiti; sich die Füße, sobě nohy. 3) die Bienen, wedrem se zalknauti; das Verbrühen, přepařenj, opařenj.
Verbrunsten, v. n. odřjti, odřjgeti.
Verbuben, v. a. properditi.
Verbügen, v. a. ein Pferd verbügt sich, wypleciti. 2) překoliti.
Verbuhlt, adj. zamilowaný, fregowný; ein

ein verbuhlter Mensch, děwkář; die—heit, zamilowanost, zamilowánj, fregownost.
Verbünden, v. a. sgednotiti; die verbündeten Städte, sgednocená města.
Verbündniß, n. záwazek, sgednocenj, spolčenj.
Verbürgen, v. a. et n. rukau dáti, vručiti; sich, se. 2) odpowěditi; das will ich verbürgen, za to zodpowjm, za to stogjm; die—gung, vručenj.
Verbüßen, v. a. odkáti, pokutu nésti; durch Arbeit, odděłati; durch Gefängniß, we wězenj odseděti.
Verbutten, v. n. zákrněti, zakrsati; ein verbuttetes Kind, zákrsek, krně, mrně.
Verdacht, m. podezřenj, domněnj, suspicio; einen in V. haben, w podezřenj mjti, stihati; schöpfen, w podezřenj bráti; sich in V. bringen, w podezřenj se dáti; den V. fahren lassen, podezřenj mimo se pustiti.
Verdächtig, adj. podezřelý, suspectus; sich V. machen, w podezřelost, podezřenj se dáti.
Verdächtigkeit, f. podezřelost.
Verdächtlich, adj. dûměnliwý; die—keit, wost.
Verdämmen, v. a. zahraditi; die—mung, zahrazenj.
Verdammen, v. a. odsauditi; zum Tode, na smrt; zur Sclaverey, k otroctwj. 2) zatratiti, zatracowati, condemnare; der verdammte Böſewicht! zatracený zlosyn! das Verdammen, zatracowánj.
Verdammlich, adj. zatratitedlný, zatracenj hoden; die—keit, nost.
Verdammniß, f. zatracenj; zur ewigen V. verurtheilen, na wěčné zatracenj odsauditi.
Verdammung, f. odsauzenj, oderčenj, zatracenj.
Verdammungsurtheil, n. ortel, odsudek, odsudnj nález.
Verdampfen, v. n. wysáchnauti.
Verdämpfen, v. a. wysáchati. 2) die—fung, wysáchánj.
Verdanken, v. a. mjti co děkowati; das habe ich ihnen zu verdanken, za to gim mám co děkowati.
Verdauen, v. a. zažiti, zažjwati, concoquere; verdauet, zažitý.
Verdaulich, adj. zážiwný, lehký k zažjwenj, concoquibilis; die—keit, nost.
Verdauung, f. zažiti, concoctio.
Verdauungs-, zažiwacý; das Verdauungsmittel, zažiwacý prostředek; das Verdauungswerkzeug, zažiwacý nástrog.
Verdauungssaft, m. zažitost.
Verdeck, n. paluba.
Verdecken, v. a. přikryti, operire. 2) zakryti, vkryti, tegere; verdeckt, přikrytý, vkrytý; die—kung, přikrytj, vkrytj.
Verdenken, v. a irr. za zlé mjti, pokládati. 2) zamysliti něco.
Verderb, m. zkáza.
Verderben, v. n. zkazyti se; der Wein, wjno; an dir ist ein Poet verdorben, na tobě se zkazyl básnjř. b) hynauti, zahynauti; vor Hunger, hladem. c) porussiti se, pokazyti se; die verderbte Welt, unser verderbtes Fleisch, porussený, pokažený swět, nasse porussené tělo. d) na mizynu přigiti, we psy giti, w zkázu přigiti; der Kaufmann, kupec. 2) v. a. kazyti, zkazyti, perdere; ein Kleid, ssat. b) pokazyti, bříditi, corrumpere; ein Messer, nůž. c) zatratiti; der Leib und Seele verderben mag, který tělo y dussi zatratiti může. d) mařiti, marně trawiti; die Zeit, čas; das Verderben ist eine schlechte Kunst, zkaženj ge sspatný kunst.
Verderben, n. zkáza, záhuba, mizyna; ins V. stürzen, na zkázu, na mizynu přiwesti, připrawiti. b) pokaženj, porussenj; des Fleisches, masa; des Herzens, srdce.
Verderber, m. zkázce, záhubce, zhaubce, kazytel, břidil.

Verderblich, adj. porussitedlný; Waare, zboži. 2) záhubný, der Krieg, wogna.

Verderblichkeit, f. porussitedlnost. 2) záhubnost.

Verderbniß, n. porussenj; pokaženj. 2) zkáza, záhuba. 2) nákaza, nakaženj; der Sitten, mrawů.

Verderbtheit, f. porussenj, pokaženj, porussenost.

Verdeutschen, v. a. zněmčiti; die – schung, zněmčenj.

Verdichten, v. a. zahustiti; verdicht, zahustlý, zahusstěný.

Verdicken, v. a. zahustiti.

Verdielen, v. a. prkna položiti.

Verdienen, v. a. odslaužiti. 2) wydělati; viel Geld an etwas, mnoho penéz na něčem, wyslaužiti; zehn Gulden des Jahrs, deset zlatých za rok. 4) zaslaužiti, promereri; Ehre, Dank, Strafe, čest, djky, trest; um mich, na mně. Verdient, zaslaužený; —ter Lohn, zaslaužená mzda. b) zaslaužilý; —ter Mann, muž; sich um den Staat verdient machen, o zem mnoho záslub zýskati, dobyti.

Verdienen, n. odslauženj, wydělánj, wyslauženj, zaslauženj.

Verdienst, m. weydělek.

Verdienst, n. zásluha, meritum.

Verdienstlich, adj. záslužný, meritorius; die —keit, nost.

Verdienstvoll, adj. zaslaužilý.

Verding, n. S. Verdingung.

Verdingen, v. a. aukolem progednati, pronagiti; eine Arbeit, djlo.

Verdingung, f. pronagetj aukolem.

Verdolmetschen, v. a. přetlumočiti, wyložiti; die—tschung, přetlumočenj.

Verdoppeln, v. a. im Straschak, lepssiti. 2) dwogiti, zdwognásobniti; die—lung, zdwogenj, zdwognásobněnj.

Verdorben, part. pass. zkažený, pokažený; porussený; —ne Sitten, nemrawy. b) zmařený, darebný, marný; Mühe, práce; die—heit, nost.

Verdorren, v. n. schnauti, vschnauti; der Baum, strom. b) poschnauti; alle Bäume, stromy. c) wyprahnauti; vor Hitze, horkem. Verdorrt, vschlý; eine Hand, ruka. d) wyprahlý; eine Zunge, gazyk.

Verdorrung, f. schnutj, vschnutj.

Verdrängen, v. a. wypuditi, wytisknauti, wystrnaditi; vom Sitze, vom Amte, z seděnj, z auřadu; die—gung, wytisknutj, wystrnaděnj.

Verdrehen, v. n. překrautiti, přetočiti; einen Schlüssel, kljč. d) wytočiti, wywinauti; einem ein Glied, někomu aud. e) krautiti; die Augen, očima; fig. Worte, slowa; das Recht, práwo.

Verdrehung, f. přetočenj, překraucenj, wywinutj, kraucenj.

Verdrieß, m. S. Verdruß.

Verdrießen, v. irr. n. verdroß, verdrösse, verdrossen, mrzeti, laß dich nicht verdrießen, nemrzeg se nad tjm; sich keine Kosten verdrießen lassen, žádných autrat nelitowati. Verdrossen, omrzelý; ein verdrossener Mensch, omrzelec.

Verdrießlich, adj. mrzutý; —che Miene, pohled; machen, zamrzeti, rozmrzeti; werden, zamrzeti se; eine Weile, pomrzeti se; ein verdrießlicher Handel, mrzutá wěc. 2) protimyslný; ein Thor ist ein verdrießlicher Mensch, possetilec gest protiwný člowěk.

Verdrießlichkeit, f. mrzutost, protimyslnost.

Verdringen, S. Verdrängen.

Verdrossenheit, f. omrzelost.

Verdrucken, v. a přetisknauti; ein Wort, slowo. 2) protisknauti; sein Geld, swé penjze. 4) protlačiti.

Verdrücken, v. a vtlačiti, vdusyti.

Verdruß, m. mrzutost, protimyslnost.

Verduften, v. n. wypáchnauti.

Verdummen, v. n. zhlupěti, zwolowatěti, zoslowatěti.

Verdunkeln, v. a. zatemniti; die—lung, zatemněnj.
Verdünnen, v. a. zřediti; die Luft, den Wein, powětřj, wjno. 2) ztenčiti; den Faden, das Brett, nit, prkno; die—nung, zředěnj, ztenčenj.
Verdunsten, v. n. wyšáchnauti.
Verdünsten, v. a. wyšáchati.
Verdursten, v. n. žjžnj zagiti, zahynauti; lassen, žjžnj vmořiti.
Verdüstern, v. a. zatemniti.
Verecken, v. a. wyrownati.
Veredeln, v. a. všlechtiowati, zšlechtiti; das Obst, owoce. 2) wzdělati; die Sitten, das Herz, mrawy, srdce. 3) zdělati, zdělawati; die Produkte, plodiny; die—lung, zšlechtěnj, wzdělánj, zdělánj.
Verehlichen, v. a. als Mannsp. ženiti se, oženiti se, za manželku pogiti, ducere; als Frauensp. wdáti se, wdáwati se, za muže se wdáti, nubere; Maria Kruh, verehelichte Koch, Marye Kruhowá, wdaná Kochowá; Verehelicht, ženatý; foem. wdaná.
Verehligung, f. ženěnj, wdánj.
Verehren, v. a. ctjti, honorare. 2) poctiti; einem etwas, někoho něčjm.
Verehrer, m. ctitel; die—inn, ctitelkyně.
Verehrung, f. čest, pocta, vcta; göttliche Verehrung erweisen, božskau čest prokazowati.
Verehrungswürdig, adj. vctěnj, cti hoden; der Verehrungswürdigste, cti nejhodněgšj.
Vereiden, v. a. pod přjsahu wzýti, přjsahau zawázati.
Vereignen, v. a. přiwlastniti.
Verein, m. sgednocenj.
Vereinbaren, v. a. srownati, streitige Gemüther odporné strany. b) přiwtěliti; fremde Truppen mit den Seinigen, cyzý wogsko k swému. c) spogiti, sgednotiti; sich mit Jemanden, se s někým.
Vereinbarlich, adj. srownatedlný.
Vereinbarung, f. srownánj. b) spogenj, sgednocenj.
Vereinen, v. a. spogiti, sgednotiti.
Vereinigen, v. a. spogiti, sgednotiti, conjungere. 2) srownati, conciliare. 3) sich, spiknauti se, spolčiti se, conjurare, convenire. 4) sich, srownati se; das läßt sich mit deiner Pflicht nicht vereinigen, to se nedá s twau powinnostj srownati.
Vereinigung, f. spogenj, sgednocenj; srownánj, spiknutj.
Vereinzeln, v. a. po kusu prodáwati.
Vereinzelung, f. prodánj po kusu.
Vereiteln, v. a. zmařiti, na zmar přiwesti, w niwec obrátiti, zkazyti, zrušiti.
Vereitelung, f. zmařenj, w niwec vwedenj.
Vereitern, v. rec. podbjrati se, gitřiti se; die—rung, podbjránj, gitřenj.
Vereckeln, v. a. zoškliwiti; die—lung, zoškliwenj.
Verenden, v. n. skonati.
Verengen, v. a. saužiti, zaužiti; die—gung, zauženj, sauženj.
Vererben, v. a. dědičně pozůstawiti; die—bung, dědičné pozůstawenj.
Vererden, v. a. zzemiti.
Vererzen, v. a. zruditi.
Verewigen, v. a. zwěčniti. 2) Verewigt werden, zemřjti; unser verewigter Freund, náš zemřelý (nebožtjk) přjtel; die—ung, zwěčněnj.
Verfachen, v. a. ginati, ginkau chytati. 2) Sich mit Jemanden, shodnauti se.
Verfackeln, v. n. zplanauti.
Verfahren, v. irr. n. zacházeti, nakládati, pokračowati; mor. naráběti; mit Jem. grausam, gerecht, vkrutně, sprawedliwě s někým; Todes verfahren, zagiti, zemřjti. 2) v. a. přewezti, zawesti; Waaren, zbožj. b) wygeti; ein Weg, cestu. c) přegeti, progeti; den Zoll, clo. d) sich, zageti. e) progezditi; viel Geld, mnoho penez; das Verfahren, zacházenj, nakládánj, zagetj 2c.
Verfall, m. nákloneк, pád; in V. kommen, ge-

gerathen, zacházeti; sich zum Verfalle neigen, k náklonku, k zkáze se schylowati; das Christenthum ist im Verfalle, křesťanstwj hyne. 2) propadnauti; des Wechsels, des Pfandes, směny, zástawy.

Verfallen, v. irr. n. padnauti, vpadnauti; in Sünde, do hřjchu; in Strafe, do pokuty. b) přigjti, připadnauti, rozpomenauti; wie verfällst du darauf? gak na to přicházýš? gak ti to připadlo? c) bořiti se, obořiti se; das Haus ist verfallen, dům se bořj, gest na zbořenj; obořil se; eine verfallene Mauer, zbořená, obořená zeď. d) hynauti; das Christenthum verfällt; křesťanstwj hyne. e) zapadnauti, zanesti se; das Schiff ist verfallen, lodj zapadla, zanesla se. f) proběhnauti, progjti; die Zeit, čas. g) propadnauti; der Wechsel, směna; die Waare, zbožj. h) prostogjm; das Pfand, zástawu. i) scházeti, podati se, přepadnauti se, padnauti se; macrescere; am Leibe, na těle. k) zahynauti, vmřjti, mori; des Todes, vmřjti.

Verfallen, n. vpadnutj, obořenj, progitj, přepadánj.

Verfallen, part. poss. obořený, zbořený, prosslý, proběhlý, propadlý, prostalý, přepadlý.

Verfällen, v. a. zmrhati; eine Jungfrau, pannu. 2) připadnauti; das Gut ist an ihn verfällt worden, statek naň připadl; verfälltes Gut, připadlý statek. 3) propadnauti.

Verfalltag, m. Verfallzeit, f. prosslý den, propadnutý čas.

Verfälschen, v. a. falssowati, zfalssowati, porussiti; die—schung, falssowánj, porussenj, falessnictwj.

Verfälscher, m. porussitel, falessnjk, falssowatel; die—inn, porussitelkyně, falssowatelkyně.

Verfang, m. vgma. b) podjl otcowský nebo mateřský.

Verfangen, v. irr. sich, zápleſti se, zamáſſti se, zamodrchati se; in Streit verfangene Güter, w rozepři pozůstawagjcý statky. b) zachytiti se; der Wind in dem Mantel, wjtr w plássti. c) zadychtiti se, zadychceti se; der Mensch, der Hund, člowěk, pes. d) schwáriti se; das Pferd, kůň. e) zatjti se; die Hunde, psy. f) das Erz, ruda. 2) v. n. chytati se, chytiti se; es verfängt nicht mehr bey ihm, nic se ho wjce nechytá.

Verfangenschaft, f. dědictwj w rozepři.

Verfänglich, adj. lapawý, chytlawý; Frage, otázka; die—keit, lapawost, chytlawost.

Verfärben, v. rec. sich, změniti se, barwu ztratiti, zblednauti.

Verfassen, v. a. spogiti, zřjditi. 2) složiti, sepsati, skládati, componere.

Verfasser, m. skladatel; die—inn, skladatelkyně.

Verfassung, f. řád, zřjzenj, vstanowenj; des Landes, zemské. 2) příprawa; sich auf einen Krieg in gute Verf. setzen, dobře se k wogně připrawiti; in guter V. seyn, dobře býti připrawen; außer aller V. seyn, nebyti připrawen, býti bezewssj přípravy. 3) složenj, skládánj; eines Gedichtes, básně. 4) Die Positur, postawa.

Verfaulen, v. n. zhnjti, shnjti; verfault, shnilý.

Verfaulenzen, v. a. prolenossiti.

Verfechten, v. a. hágiti, obhagowati, zastáwati; die Wahrheit, prawdy.

Verfechter, m. obhagowatel; die—inn, kyně.

Verfechtung, f. obhágowánj, zastáwánj.

Verfedern, v. n. wypelichati; der Vogel hat verfedert, pták wypelichal.

Verfehlen, v. a. chybiti se; aberrare; den rechten Weg, prawé cesty. 2) chybiti; das Ziel, cýle. 3) prominauti; eine Gelegenheit, přjležitost.

Verfeinden, v. a. neworaziti, newřjti na někoho.

Ver=

Verfeinern, v. a. zjemčiti. 2) fig. zſſlechtiti, wybraufyti.

Verfertigen, v. a. hotowiti, wyhotowiti; einen Aufſatz, ſpis, zu Ende, dohotowiti, dodělati; eine Bildſäule, ſochu. 2) dělati, udělati; ein Kleid, Schuhe, kabát, ſtřewjce; die—ung, wyhotowenj. 2) udělánj.

Verfertiger, m. wyhotowitel.

Verfeſten, v. a. do wězenj dáti.

Verfeuern, v. a. ſpáliti; viel Holz, mnoho dřjwj. 2) wyſtřjleti; alles Pulver, wſſecken prach.

Verfinſtern, v. a. zatemniti, zatmjti, obscurare; verfinſtert, zatemněný, zatmělý; die—rung, zatemněnj, zatměnj.

Verfirſten, v. a. zaſlemeniti.

Verfitzen, v. a. zamáſti, zmuchlati, zamotati.

Verflächen, v. a. tratiti ſe, ztratiti ſe.

Verflechten, v. a. irr. zapleſti, propleſti; Zweige, ratoleſti. 2) přepleſti; Reis im Korbmachen, prautek w pletenj koſſe. 3) zpleſti, wypleſti; alle Reiſer, wſſecky pruty.

Verflicken, v. a. wypláceti.

Verfliegen, v. irr. n. wyčichnauti, ugiti; die Kraft des Weines, ſyla wjna. b) pominauti; die Zeit, čas. c) zaletěti, zaljtnauti; der Falk verfliegt ſich, ſokol zaletěl.

Verfließen, v. n. uplynauti, odplynauti. b) fig. minauti, uplynauti; die Zeit, čas; die—ßung, prominutj, uplynutj; verfloſſen, uplynutý, minulý, proběhlý.

Verflieſtern, v. a. proſſeptati.

Verflößen, v. a. plawiti; Holz, dřjwj; die—ßung, plawenj.

Verfluchen, v. a. zakljti, damnare; prokljti, zlořečiti, proklinati, exsecrari; ſich, překljnati ſe; verflucht, proklatý, zlořečený; verflucht ſchwer, proklatě těžký; die—chung, proklenj; das Verfluchen, proklјnánj.

Verflucher, m. proklinač, zaklinač.

Verflüchtigen, v. a. dáti wykauřiti.

Verfluß, m. prominutj.

Verfolg, m. pokračowánj, prodlauženj.

Verfolgen, v. a. pronáſledowati, persequi; ein Thier, zwjře. 2) ſtihati; den Feind, den Dieb, nepřjtele, zloděge. 3) Mit Steckbriefen, zatykati; mit Schmähungen, haněti, zlořečiti; mit Steinen, kamenjm házeti. 4) fig. pronáſledowati; des Glaubens wegen, pro wjru. b) dále pokračowati; den Weg, ceſtu dále konati, ceſtau pokračowati. c) wyhledáwati; ſein Recht, práwa ſwého.

Verfolger, m. pronáſledownjk; die—inn, pronáſledownice.

Verfolgung, f. pronáſledowánj, ſtihánj.

Verfolgungsgeiſt, m. duch pronáſledowánj.

Verforſten, v. a. weykaz wyplatiti.

Verfrachten, v. a. zaplatiti wozné. b) zawážeti; Waaren, zbožj.

Verfreſſen, v. a. prozrati. 2) Verfreſſen ſeyn, žráčem, ožralcem, nedožrautem býti.

Verfrieden, v. a. ohraditi, zahraditi.

Verfrieren, v. n irr. zmrznauti, zamrznauti. 2) Verfroren ſeyn, zymomřiwým, zymomárným býti; ein verfrorener Menſch, zymomřiwec.

Verfriererſpiel, n. zmrzljk, zamrzljk.

Verfröhnen, v. a. odrobotowati.

Verfuchsſchwänzen, v. a. omalowati, zmalowati, oſočiti.

Verfügen, v. a. nařjditi, poručenj uſtanowiti; daß etwas geſchehe, by ſe něco ſtalo, wykonalo. 2) ſich, odebrati ſe, giti; ſich auf das Land, do kragе; in die Kirche, gjti do koſtela.

Verfügung, f. nařjzenj, uſtanowenj; treffen, uſtanowiti, nařjditi.

Verführen, v. a. zawážeti; Waaren, zbožj. b) zaweſti, zawážeti (zawáděti); den

Wanderer, pocestného. c) fig. swesti, swoditi, zawesti; die Jugend, mládež. d) nawesti; Jemanden zu etwas, někoho k něčemu; zu einem Spaziergange, na procházku, k procházce.

Verführer, m. swůdce, swodnjk; die—inn, swodnice.

Verführerisch, adj. swodný.

Verführung, f. zawedenj, swedenj, swod.

Verfüttern, v. a. krmiti; nichts als Hafer, ničjm než owsem. b) zkrmiti; alles Heu, wssecko seno. c) prokrmiti; viel Futter, mnoho pjce. d) překrmiti; ein Pferd, koně; das Verfüttern, die—ung, zkrmenj, prokrmenj, překrmenj.

Vergaffen, v. rec. sich, bauchnauti se; in etwas, do něčeho. 2) zhljdnauti se.

Vergähren, v. n. irr. wykysati.

Vergallen, Vergällen, v. a. zahořčiti, zazlučiti; ein vergalltes Gemüth, zahořčená, zahořklá mysl.

Vergänglich, adj. pominatedlný, pomjgitedlný; die—heit, nost.

Verganten, prodáwati kdo dá wjc.

Vergatten, v. a. spogiti. 2) opatřiti.

Vergattern, v. a. zamřjžiti.

Vergeben, v. a. předati; die Karten, karty; sich, se. b) eine Waare, den Wein, zbožj, wino. c) otráwiti; Mäuse, myssi. d) darmo dáti; das vergebene Himmelbrod, darmo daný nebeský chléb; vergebene Mühe, daremná, marná práce, vsylj. e) zadati; das Amt, die Hand, die Tochter, auřad, ruku, dceru; fig. seinem Rechte nichts, swému práwu nic nezadati; seiner Würde etwas, swé důstognosti něco. f) odpustiti, odpausstěti, remittere; Sünden, hřjchy.

Vergeben, n. předánj, b) otráwenj.

Vergebens, adv. zdarma, na darmo.

Vergeblich, adj. odpustitedlný, Sünde, hřjch. a) marný, daremný; die—keit, nost.

Vergebung, f. zadánj, odpusstěnj.

Vergehe, f. lisseg.

Vergehen, v. irr. rec. sich, zablauditi, zagjti, aberrare. b) zawiniti; im Zorne, im Trunke, ze zlosti, z opilstwj. c) dáti se; sich thätlich wider Jemanden, dáti se do někoho; sich mit Worten wider ihn, slowy se do čeho pustiti. d) sich mit einer Mannsperson, dopustiti se, zmrhati se, zkulhati se, stuprari. II. v. n. zagjti, zacházeti; der Rauch, dým; der Schmerz, bolest; vor Gram, hořem; die Lust ist ihm vergangen, zassla mu chuť; es wird ihm schon vergehen, gak ono mu to zagde. b) vgjti, vcházeti; alle Kraft, wssecka sýla. c) tratiti se; das Gesicht, zrak; der Fleck auf der Haut, flek na kůži. d) přegjti, pominauti, minauti, pomjgeti; die Zeit, čas; bis ihn der Zorn vergehet, až ho zlost přegde, pomine; vergangen, minulý, předesslý; adv. předessle; vergangen als ich ihn sprach, předessle, když sem s njm mluwil.

Vergehen, n. zablauzenj, zawiněnj, poklјska, vcházenj, tracenj.

Vergehung, f. zawiněnj, prowiněnj.

Vergeistern, v. a. zdussiti.

Vergleiten, v. a. zglaytowati, glaytem zaopatřiti.

Vergeleiter, m. glaytownjk.

Vergelten, v. a. irr. odplatiti, oplatiti, odpláceti, odměniti, odměňowati; Gott vergelte es ihnen! zaplať pánbůh! Gutes mit Bösen, zlým za dobré; Böses mit Bösem, zlým za zlé; gleiches mit gleichem, gaká půgčka, takowá oplátka, půgčka za oplátku, odplata w zágem.

Vergelter, m. odplatitel, odměnitel.

Vergeltlich, adj. odplatitedlný.

Vergeltung, f. odplata, odměna, oplátka.

Vergeltungsrecht, n. odměnné, odplatné práwo, jus talionis.

Vergeringern, v. a. zmenssiti, zhorssiti.

Vergesellschaften, v. a. a) rec. sich, sto-

waw

waryssiti se, spolčiti se, spřjzniti se. b) fig. spogiti, spogowati.

Vergessen, v. a. irr. du vergissest, ich vergaß, ich vergäße, vergessen, vergiß, zapomenauti, zapomjnati, oblivisci; ein wenig, pozapomenauti; über dem Spielen das Essen, pro hru na gjdlo; sich, se; vergessen machen, w zapomenutj vwesti; vergessen, zapomenulý, zapomenutý; seiner Pflicht, Gottes vergessen seyn, na swau powinnost, na Boha zapomenulý; eine vergessene Sache, zapomenutá wěc.

Vergessen, n. zapomjnánj.

Vergessenheit, f. zapomenutj; In V. gerathen, w zapomenutj přigjti.

Vergeßlich, adj. pass. zapomenutedlný. 2) act. zapominatedlný, zapomětliwý, nepamětliwý, obliviosus; adv. tě, ně, wě.

Vergeßlichkeit, f. zapomenutedlnost, zapomětliwost, nepamětliwost.

Vergeuden, v. a. promrhati, propleytwati, promarniti.

Vergeuder, m. marnotrátce.

Vergeudung, f. promrhánj.

Vergewaltigen, v. a. násylj činiti, násylim zabjjeti; Jemanden, někomu, na někoho.

Vergewaltigung, f. násylj, gwalt.

Vergewissen, v. a. pogistiti, vgistiti; einen Contract, smlauwu. 2) vgistiti; Jemanden, někoho; sich, se; die—rung, pogisstěnj, vgisstěnj.

Vergießen, v. irr. a. sich, přeliti se, effundere. b) vliti, přeliti; Pflanzen, byliny. c) zaliti; mit Bley, olowem. d) wyliti; alles Wasser, wssecku wodu; durch Begießen, zwyzaljwati. e) rozliti; Wein, wino. f) wyliti, proliti; Blut, krew. g) wyliti; Thränen, slze; nicht eine Thräne, ani slzyčky newmořiti, newroniti.

Vergießen, n. přelitj, vlitj, zalitj, wylitj, rozlitj, prolitj, proljwánj.

Vergießung, f. prolitj, wylitj; unter Vergießung vieler Thränen, mnoho slzý wyljwage.

Vergiften, v. a. otráwiti, gedu dáti, dodati; einen Menschen, člowěka. b) gedem napustiti, nakazyti, zgizwiti, veneno inficere; die Luft, das Schwert, Getränk, powětřj, meč, nápog. c) fig. zahořčiti; Jemandes Tage, něčj žiwot.

Vergiftet, otráwený, gedem napusstěný, zgizwený.

Vergifter, m. trawič; die—inn, trawička.

Vergißmeinnicht, n. krupičky, nezapomenka: Myosotis palustris *Lin.* 2) ožanka mensſj, Veronica chamaedris *Lin.*

Vergittern, v. a. zamřjžiti, zamřežowati.

Verglasen, v. a. asklíti se, w sklo se obrátiti. 2) politi, poljwati; ein Topf, hrnec.

Verglasuren, v. a. politi, poljwati; Geschirre, nádobj.

Vergleich, m. přirownánj, podobenstwj; zwischen ihm und Damon ist kein Vergleich, mezy njm a Dámonem nenj žádné přirownánj. b) narownánj, porownánj; treffen, machen, porownati se; es kommt zu einem gütlichen Vergleiche, přigde k přátelskému porownánj.

Vergleichen, v. a. irr. narownati; die Eisenstangen, železné holi. b) fig. narownati; ich will es schon zu vergleichen suchen, gak gá budu hleděti to narownati. c) porownati, vrownati, srownati; sie können sich nicht vergleichen, nemohau se shodnauti, porownati; sich mit dem Schuldner, se s dlužnjkem; Streitigkeiten, rozepři. d) přirownati; wem soll ich dich vergleichen? komu tě přirownám? mám přirownati? zwey Dinge mit einander, dwě wěcy k sobě; Alexander mit Cäsar, Alexandra k Césarowi, Alexandra s Césarem srownati.

Vergleichung, f. rownánj, přirownánj; in V. setzen, přirownati gednoho k druhému; in V. mit ihm, v přirownánj k němu.

Vergleichungsstaffel, f. stupeň přirownánj.

Vergleichungsweiſe, adv. w přirownánj.
Verglimmen, v. irr. n. zetljti, vdaumati.
Verglühen, v. n. zžícy, zžireti.
Vergnügen, v. a. wynahraditi, resarcire; den Werth, cenu. b) vpokogiti; ſeine Gläubiger, ſwé wěřitele. c) ſpokogiti; ich bin mit wenigem vergnügt, s málem gſem ſpokogen; mit ſeinem Stande vergnügt ſeyn, s ſtawem ſwým ſpokogen býti. d) těſſiti, potěſſiti; das vergnügt mich, to mne těſſj. e) obweſelowati, obweſeliti, wyrážeti, wyrazyti; ſich an der Muſik, an der Jagd, hudbau, hondau; ſich an etwas heftig, kochati ſe.
Vergnügen, n. potěſſenj, oblectatio; es war ihm ein Vergnügen, bylo mu to wděk, libo, k libosti, měl z toho potěſſenj; V. an etwas finden, miti na, w něčem ſwau radoſt, ſwé potěſſenj; mit Vergnügen, s radoſtj.
Vergnüglich, adj. doſtatečný. a) vpokogitedlný; adv. k vpokogenj; bezahlen, platiti. b) vtěſſený; adv. s potěſſenjm.
Vergnügſam, adj. ſpokogený; die—keit, noſt.
Vergnügt, adj. ſpokogený; ſeyn, býti. b) potěſſený; über etwas, z něčeho. c) weſelý; Miene, wzhled, pohled; ein vergnügter Mann, ſpokogený, weſelý muž. d) potěſſitedlný; Nachricht, zpráwa.
Vergnügung, f. potěſſenj, kochánj.
Vergöhren, vergehren, v. a. zklinowatiti.
Vergolden, v. a. pozlatiti, pozlacowati; die—ung, pozlacenj; das Vergolden, pozlacowánj.
Vergolder, m. pozlatnjk.
Vergönnen, v a. dopřjti, dopřáti.
Vergöttern, v. a. zbožniti, mezy bohy počjſti, kláſti, k bohům připočjſti; die—rung, zbožněnj, mezy bohy počtenj, wloženj.
Vergraben, v. a. irr. okopati, přjkopem obehnati, eine Wieſe, lauku. b) zakopati; einen Schatz, poklad; die—bung, zakopánj.
Vergraſen, v. a. přižinati, požinowati; das Getreide, obilj. 2) v. n. trawau zaroſti; die—ſung, přižinky, požinky, požinowánj.
Vergreifen, v. irr. a. odprodati, wyprodati, rozprodati, rozebrati; die ganze Auflage, celé wydánj; die Waare hat ſich vergriffen, zbožj ſe odbylo, rozprodalo. b) wywinauti; ſich die Hand, ſobě ruku. c) ſich, předmámnauti; (něco gjného popadnauti). d) puſtiti ſe; an fremden Geldern, Feldfrüchten, do cyzých peněz, obilj. e) dáti ſe, puſtiti ſe; ſich an Jemanden, do někoho; mit Worten, ſlowy. f) ſich, prohřeſſiti ſe.
Vergreifen, n. wywinutj. b) předmámnutj.
Vergreifung, f. dánj ſe do něčeho. 2) prohřeſſenj.
Vergröbern, v. a zhrubiti; ſich, zhrubnauti.
Vergrößern, v. a. wěličiti, zweličiti, zwětſſiti, zwětſſowati; die—rung, zwětſſenj, zweličenj.
Vergrößerungsglas, n. zwětſſowacý ſklo.
Vergülden, S. Vergolden.
Vergunſt, f. dowolenj, dopuſſtěnj.
Vergünſtigen, v. a. dopřáti, dopřjti, propůgčiti ſe; die—ung, dopřánj, popřánj.
Vergüten, v. a. nahraditi, wynahraditi.
Verhaaren, v. a. ljnati; wyljnati.
Verhack, m. záſeka.
Verhadern, v. a. prohaſſteřiti, proſſtěkati, proſkuditi.
Verhaft, m. wězenj, in V. nehmen, do wězenj wzýti, bringen, wſaditi, do wězenj dáti; ſich aus dem V. los machen, z wězenj vgiti. b) auf Waaren legen, ſtawowati zbožj.
Verhaften, v. a wſaditi, do wězenj wzýti, dáti. b) vručiti, rukau dánjm zawázati. c) Verhaftet, záwadný; ſeinem Gläubiger, wěřiteli.
Verhafteter, m. wězeň.
Verhaftgeld, n. záwadné penjze.
Verhaftung, f. wězenj, wſazenj, záwada.

Verhäkeln, v. a. zaháknauti, zaháčiti; die —lung, zaháčení, zaháknutj.

Verhalten, v. irr. a. pustiti; den Zügel, otěž pustiti, popustiti; mit verhaltenem Zügel, popusstěnau otěží, cwálem, vprkem, tryskem. b) zadržowati; den Urin, moč; ein anvertrautes Gut, swěřený statek. c) zatagiti, zatagowati; den Athem, dech; das Weinen, pláč. d) sich, tagiti se; Feuer in der Asche, oheň w popeli. e) Lockvögel, wábné ptáky. f) sich, tagiti se; das Roth=Wildbret, čerwená zwěř. g) tagiti; etwas, něco; es kann ihnen nicht verhalten seyn, nemůže ge tagno býti. h) sich, míti se; die Sache verhält sich so, tak se to má; wie verhält sich die Sache? gak se to má? die Höhe verhält sich zur Breite, wie zwey zu eins, weyšška se má k ššířce, gako dwě k gedné. i) sich, chowati se, zachowati se; gegen Jemanden, k někomu.

Verhalten, n. zadržowání, zatagowání. b) chowání.

Verhältniß, n. poměra, srownalost.

Verhandeln, v. a. pogednati, gednati; einen Frieden, o pokog. b) prohandlowati, přepustiti; die—lung, gednání, pogednání, přepusstění.

Verhängen, v. a. zakryti, zastřiti; ein Fenster, okno. b) popustiti; den Zügel, otěž, mit verhängtem Zügel, popusstěnau otěží, cwálem, tryskem, vprkem; mit verhängtem Zügel gesprengt kommen, přicwálati. c) fig. dopustiti, dopausstěti, vložiti, vsauditi; Gott hat es verhängt, Bůh to dopustil.

Verhängniß, n. dopusstění, vložení; Gottes, boží. b) osud, fatum; unglückliches, pohroma, sors sinistra.

Verharren, v. n. trwati, permanere; in der Sünde, w hřichu. b) zůstati, zůstáwati; ich verharre dero Diener, zůstáwám gegich sluha.

Verharrlich, adj. wytrwalý, setrwalý, setrwánliwý; die—keit, lost, wost.

Verharschen, v. n. zaceliti se; die Wunde, rána. b) zastřissiti se, zastřížiti se; das Wasser, woda.

Verharschung, f. zacelení, zastřissení.

Verhärten, v. n. zatwrdnauti, indurescere. 2) v. a. twrditi; das Feuer den Thon, oheň hlínu. b) fig. zatwrzowati, zatwrditi; den Leib, žiwot; das Herz, srdce; sich, se; verhärtet, zatwrzelý, zatwrdlý; die—tung, zatwrzení.

Verhaspeln, v. a. přemotati. 2) fig. sich in etwas, do něčeho se zaplesti.

Verhaßt, adj. protiwný; er ist mir verhaßt, gest mi protiwný; sich verhaßt machen, w zássti v někoho vběhnauti, zássti řeči na sebe vwaliti; machen, osočiti, w nenáwist vwesti.

Verhätscheln, v. a. vmazati se s někým, mazánjm zkazyti, die—lung, rozmazanost, rozmazání.

Verhau, m. zásěka, ol. obruba.

Verhauchen, v. a. wydychati; den Athem, ducha pustiti; Gerüche, dychati wůní.

Verhauen, v. a. irr. vtíti, vtínati; die Daumen, palce. b) das Tuch, seknauti, nasekuauti. c) zasekati; den Weg, cestu. d) fig. sich, zaslákati se; im Reden, w řeči se. e) sich, přeseknauti; přetíti. f) zslákati, rozslákati; das Fleisch, maso.

Verhauen, n. vtětí, zasekání, zaslákání.

Verhausen, v. a. prokramařiti, probeyřiti.

Verheben, v. irr. a. sich, strhnauti se, polámati se, porauchati se, namocy se. b) na nic segmauti; die Karten, karty. c) předhoditi; Fehler, Wohlthaten, chyby, dobrodiní. d) zadržeti, zacpati; den Mund, hubu. e) zatagiti; das Weinen; pláč.

Verheeren, v. a. pleniti, popleniti, zhubiti, depopulari; durchaus, smahem.

Verheerung, f. poplenění, zpusstění, zpausta

Ver=

Verheften, v. a. zassiti, zastehnauti. 2) přewázati; ein Buch, knihu.
Verehlen. v. a. tagiti, tutlati, celare, occultare; die—lung, tagenj, tutlánj.
Verheilen, v. a. zahogiti.
Verheimlichen, v. a. tagiti se s něčjm, tutlati, zatagowati; die—chung, tutlánj, zatagenj.
Verheirathen, v. a. von Mannsperf., ženiti, oženiti, maritare; sich, oženiti se, pogjti, pogjmati ženu. b) von Frauensp., wdáti, prowdati, (ol. za muž gjti); sich, se; alle Söhne, poženiti, rozženiti; alle Töchter, powdati; hie und da, rozewdati; verheurathet, ženatý, wdaná; verheurathete Kinder, ženaté nebo wdané děti. c) podwěniti; einem etwas, někomu něco.
Verheirathung, f. oženěnj, wdanj.
Verheißen, v. a. slibiti, zaslibiti, přislibiti; das verheißene Land, zaslibená země.
Verheißer, m. slibce.
Verheißung, f. zaslibenj.
Verhelfen, v. a. pomáhati, dopomocy, dopomáhati; die—fung, dopomoženj.
Verhenkert, adj. čertowý, hromský; Kerl, dilap.
Verherrlichen, v. a. oslawiti, oslawowati; Gott, boha; die verherrlichten Gerechten, oslawenj, sprawedliwj; die—chung, oslawenj.
Verhetzen, v. a. ponaukati, ponauceti; zu etwas, k něčemu. b) possjwati; wider Jemanden, na někoho.
Verheuern, v. a. S. Vermiethen, Verpachten.
Verhexen, v. a. okauzliti, očarowati.
Verhinderlich, adj. záwadný.
Verhindern, v. a. překazyti, překážeti, zawazeti, na překažku býti, impedire.
Verhinderniß, n. S. Sequ.
Verhinderung, f. překážku, překaženj.
Verhitzen, v. a. rozpaliti. 2) přepáliti; den Ofen, pec.
Verhoffen, v. a. nadjti se, nadáti se, daufati; wider Verhoffen, mimo nadánj.
Verhoffentlich, adv. tussjm, trwám.
Verhöhnen, v. a. posmjwati se, wysmjwati se, posmissky, posměch sobě strogiti, mjti z někoho.
Verhöhnung, f. posměch, weysměssky.
Verhöken, v. a. hokynařiti; das Verhöken, hokynařenj.
Verhöllt, adj. pekelný, zapeklitý; verhöllter Bube, pekelný, hromský kluk pekelnjk, horaucnjk.
Verhör, n. wyslyssenj, wyslýchánj; zum Verhör ziehen, k wyslyssenj potáhnauti.
Verhören, v. a. wyslechnauti, wyslýchati; einen Beklagten, obžalowaného. 2) přeslechnauti; etwas, něco.
Verhören, n. přeslechnutj.
Verhörer, m. wyslychač.
Verhudeln, v. a. zhyzditi, zohawiti, zpermeziti.
Verhüllen, v. a. přistřjti, zastřjti; das Angesicht, obljčeg. 2) zaobaliti, zahaliti, zakukliti; den Kopf, hlawu; sich, se.
Verhüllung, f. zastřenj, zahalenj, zakuklenj.
Verhungern, v. a. hladem vmřjti, zagiti; lassen, hladem vmořiti; verhungert, vmořený, zmořený.
Verhunzen, v. a. zohawiti, zkazyti, zhudlowati, zohyzditi.
Verhuren, v. a. prokurwiti; verhurt seyn, smilným, chlipným býti, kurew hleděti; ein verhurter Mensch, kurewnjk.
Verhüthen, v. a. propásti; ein Schaf, wenn es verlohren gehet, owcy. b) přepásti; ein Schaf, wenn es zu viel gefressen hat, owcy. c) zabrániti, zahágiti; Gott verhüte es! vchowey ž Bože!
Verhüthen, n. propasenj, přepasenj.
Verhüthung, f. zabráněnj, zahágenj.
Verjagen, v. a. zahnati, odehnauti, aus dem Hause, z domu wyhnati; ins Elend, wyhnati, wypowědjti ze země.
Verjagung, f. zahnánj, odehnánj.
Verjähren, v. n. zastarati; Vorurtheile, předsudky. 2) wydržeti léta, promlčeti,

ř. pro-

k promlčenj přigiti. Verjährt, zastaralý. 3) wydržený; Besitz, držení.
Verjährung, f. zastarání. 2) wydrženj let, praescriptio; promlčení, ruhiger Besitz der Verjährung, pokogné let městských wydrženj, praescriptio.
Verich, Vering, S. Alose.
Verinteressieren, v. a. na auroky dáti, zauročiti.
Verirren, v. n. zbluditi, zabluditi. 2) v. rec. sich vom Wege, zbluditi s cesty; im Walde, zabluditi w lese.
Verirrung, f. zablauzenj.
Verjüngen, v. a. zmladiti, omladiti, zmlazowati; die Schlange verjüngt sich, had se zmlazuge. b) sich, mladnauti; Peter, Petr mladne. c) zasspičatiti, zasspičatowati; eine Säule, slaup. d) zmaliti, saužiti; einen Rieß, rys; der verjüngte Maßstab, zmalen.
Verjüngung, f. zmlazenj, zmladnutj.
Verkalben, v. n. zmetati; das V., zmetánj.
Verkalken, v. a. zwápeniti.
Verkälten, v. rec. sich, nastydnauti.
Verkappen, v. a. zakukliti; verkappt, zakuklený.
Verkauf, m. pl. Verkäufe, prodeg, prodag.
Verkaufen, v. a. prodati, prodáwati, vendere; da und dorthin, rozprodati, divendere; etwas von seinen Sachen, vprodati, zaprodati; zu verkaufen seyn, haben, na prodeg býti, míti; aus freyer Hand, od ruky; zu Sclaven, za otroky; wohlfeil, theuer, lacyno, draho; theuer, přetržiti, přitržiti; mit Schaden, protržiti.
Verkaufen, n. Verkaufung, f. prodáwánj, prodánj.
Verkäufer, m. prodawač, die—inn, čka.
Verkäuflich, adj. prodegný, prodagný, odbytný. 2) na prodeg; daß ist nicht verkäuflich, to není na prodeg.
Verkäuflichkeit, f. prodagnost.
Verkauten, v. a. proměniti, pofrcymarčiti.
Verkehr, m. obchod, kupčenj. 2) obecenstwj, obchod.
Verkehren, v. a. kupčiti, obchod prowozowati, mercari. b) obecenstwj, obchod míti, obcowati. c) obrátiti; die Freude in Traurigkeit, radost w zármutek. d) přewraceti; die Augen, oči; das Buch, knihu; Worte, slowa; das Recht, práwo; ein verkehrter Mensch, přewracený člowěk, přewrhlý, powrhlec; e) verkehrt, na opak; das Buch verkehrt nehmen, knihu wzýti na opak. f) na ruby; Strümpfe verkehrt anziehen, punčochy na ruby obauti; alles verkehrt machen, angreifen, wsse na opak, na ruby dělati, popadnauti.
Verkehrtheit, f. přewrácenost, přewrhlost.
Verkeilen, v. a. zaklinowati.
Verkennen, v. n. přeznati.
Verketteln, v. a. petlicý zawřjti.
Verketten, v. a. řetězy swázati.
Verketzern, v. a. kacěřowati, zkacěřowati.
Verkielen, v. a. zapeřiti se, zapeřowati se.
Verkitten, v. a. zakytowati.
Verklagen, v. a. obžalowati, prožalowati; wegen eines Diebstahles, eines Mordes, z krádeže, z wraždy.
Verkläger, m. žalobník, obžalowatel.
Verklagung, f. obžalowánj, prožalowánj.
Verklammen, v. n. zkřehnauti.
Verklammern, v. a. zaklamřiti, zaklamrowati.
Verklären, v. a. wyčasyti, wygasniti; den Himmel, nebe. 2) fig. oslawiti, clarificare; Gott seinen Sohn, Bůh syna swého. b) proměniti, transfigurare.
Verklärung, f. wygasněnj, oslawenj, proměněnj, transfiguratio.
Verklatschen, v. a. wyklewetiti, problepctati; etwas, něco. 2) oklewetiti, osočiti; Jemanden, někoho.
Verklecken, v. a. wykaňhati, rozkaňhati.
Verkleiben, v. a. wylepiti; vielen Lehm, mno=

mnoho hljny. b) zalepiti; ein Loch, djru. c) zepiti.
Verkleibung, f. wylepenj, zalepenj, slepenj.
Verkleiben, v. a. obložiti; eine Thür, dwéře. 2) přewlécy, přewljkati; sich, se.
Verkleidung, f. obložení. 2) přewlečenj.
Verkleinen, v. a. zmaliti, změlniti; die—nung, zmalenj, změlněnj.
Verkleinerlich, adj. zlehčugicý.
Verkleinern, v. a. zmenšiti, zmenšowati, zdrobniti; das V., zmenšowánj; die—rung, zdrobněnj, zmenšenj.
Verkleinerungsglas, n. zmenšowacý sklo.
Verkleistern, v. a. zaklegowati, zalepiti; fig. die Augen, zalepiti, zaplesštiti, oči; die—rung, zalepenj.
Verklettern, v. rec. sich, zalezti se.
Verklüften, v. a. der Dachs, zalezti, zakopati se.
Verknistern, v. n. zpraštnauti, zprychnauti.
Verknotten, v. a. den Wein, pořezáwati.
Verknüpfen, v. a. na zádrmo zawázati; ein Band, tkaničku. 2) zawázati, innodare; fig. slaučiti, spogiti.
Verknüpfung, f. zawázenj, slaučenj, spogenj.
Verkochen, v. a. wywařiti, zawařiti.
Verkohlen, v. a. na vhlj páliti.
Verkommen, v. n. wygiti; er kann dabey nicht, nemůže při tom wygiti; mit Jemanden, vmluwiti se.
Verkornen, v. rec. zrnatěti.
Verkörpern, v. a. ztěliti, ztělowati.
Verkosten, v. a. okusyti, zakusyti.
Verköstigen, v. a. strawowati.
Verkramen, v. n. zasstrachati, zandati.
Verkratzen, v. a. zasskrabati.
Verkriechen, v. rec. irr. zalezti; fig. schowati se; es muß sich vor ihm, musý se před njm schowati.
Verkröpfen, v. a. einen Nagel, zdakulatěti.
Verkrümeln, v. a. drobiti, rozdrobiti; sich, se.
Verkrümen, v. a. drobiti.
Verkrummen, v. n. zchromnauti, ochromnauti; ochroměti.
Verkrüpeln, v. n. zakrsati, zakrněti. 2) v. a. zakrniti.
Verkümmern, v. a. stawowati, zastawiti; Einkünfte, příjmy. 2) zahorčiti, zkrátiti.
Verkündigen, v. a. zwěstowati, annuntiare.
Verkündiger, m. zwěstowatel.
Verkündigung, f. zwěstowánj, annuntiatio.
Verkundschaften, v. a. wyzwěděti, wyzwjdati, wyskaumati.
Verkünsteln, v. a. přepiplati, zpiplati; die—lung, přepiplánj.
Verkuppeln, v. a. kuplowati, rus. swodnjčiti.
Verkürzen, v. a. krátiti, ukrátiti; sein Leben, žiwot swůg; sich die Zeit, ukrátiti, ukracowati sobě času; den Lohn, na mzdě vtrhnauti.
Verlachen, v. a. wysmjwati se, posmjwati se; die—chung, wysmánj.
Verlag, m. náklad (záloha), nakládánj; eines Buches, na knihu; in V. nehmen, náklad na knihu wésti.
Verlags, n. nákladnj; die Verlagskosten, nákladnj autraty.
Verlahmen, v. n. zchromnauti, ochromnauti; die—ung, ochromnutj.
Verlähmen, v. a. zchromiti, ochromiti; die—ung, zchromenj, ochromenj.
Verlammen, v. n. zmetati, o owcech.
Verlanden, v. n. státi se pewnau zemj. 2) einen Teich, wysussiti rybnjk. 3) wyštěhowati se.
Verlangen, v. a. žádati; Geld, penjze; Hülfe, o pomoc; ein Amt, o auřad. 2) tausiti; nach Ärzte, po lékaři. 3) impers. chtjti se, bažiti po něčem; es verlangt mich darnach, chce se mi toho, bažjm po tom. 4) sháněti se; die Waare wird verlangt, shánějj se po zbožj.
Verlangen, n. žádost, žádánj; sinnliches, tělesná žádost; aus Verlangen nach dir, z žádosti po tobě; was ist dein Verlangen, čeho žádáš? b) shánění; nach einer

Waa=

Waare, po zboží. c) tauženj; nach etwas, po něčem; verlangt, žádaucý.
Verlängern, v. a. prodlaužiti, prodlužowati; verlängert, prodlaužilý. 2) zdelſſiti; ein Elend, bjdu.
Verlängerung, f. prodlaužení.
Verlarven, v. a. ſſkraboſſkau zaſtřjti, zamumřiti; ſich, ſſkraboſſku, larwu wzýti, zamumřiti ſe; fig. ein verlarvter Schriftſteller, zakuklený ſpiſowatel; die—vung, zaſtřenj ſſkraboſſkau, zamumřenj.
Verlaß, m. pozůſtaloſt. 2) vmluwa.
Verlaſſen, v. irr. a. pozůſtawiti, zanechati, relinquere; fünf Söhne, pět ſynů; ein großes Vermögen, weliké gměnj. b) přepuſtiti; das iſt nicht zu verlaſſen, to nenj k přepuſſtěnj. c) zanechati; ich habe es zu Hauſe verlaſſen, zanechal ſem toho doma. d) opuſtiti, opauſſtěti; wir haben Prag, opauſſtěli ſme Prahu; die Welt, ſwět; verlaſſen, opuſſtěný. e) ſpuſtiti ſe; den Weg, ceſty; Gott, boha. f) pominauti; der Zorn hat ihn ſchon, zloſt ho giž pominula. g) v. rec. ſich, bezpečiti ſe, ſpoléhati, ſpolehnauti; auf etwas, na něco; auf Gott, na Boha; es iſt ſich nicht darauf zu, nenj ſe na to co ſpolehnauti.
Verlaſſen, n. opuſſtěnj, opauſſtěnj.
Verlaſſenſchaft, f. pozůſtaloſt.
Verläſſig, verläßlich, adj. giſtotný. adv. ně.
Verläſtern, v. a. rauhati ſe, porauhati ſe, vtrhati; die-rung, rauhánj, porauhánj, vtrhánj.
Verlatten, v. a. zalatowati.
Verlauf, m. proběhnutj, prominutj; der Zeit, čaſu; nach Verlauf einiger Zeit, der Stunde, des Jahres, po nějakém čaſe, po hodině, po roce. b) příběh; den ganzen Verlauf erzählen, celý příběh powjdati.
Verlaufen, v. a. irr. zaſkočiti, zaběhnauti; den Weg, někoho. 2) v. rec. ſich, a) oběhnauti, opadati; das Waſſer, woda oběhá, opadá. b) zběhnauti ſe; was hat ſich verloffen? co ſe zběhlo. c) zaběhnauti; ein Schaf, owce. d) rozběhnauti ſe; die Truppen, wogſko. 3) v. n. proběhnauti, minauti; die Zeit verläuft bald, čas brzy proběhne, probjhá; verlaufenes Schaf, zaběhlá owce.
Verläugnen, v. a. zapřjti, zapjrati; ſich, ſe.
Verläugner, m. zapěrač, zapěratel.
Verläugnung, f. zapřenj, zapjránj, zápor.
Verlauſen, v. a. zawſſiwiti.
Verlaut, m. powěſt; dem Verlaute nach, podlé powěſti.
Verlauten, v. n. irr. ſich verlauten laſſen, prohláſyti ſe. 2) v. impers. powěſt giti; es verlautet, powjdá ſe.
Verleben, v. a. trawiti, ſtráwiti; die Zeit, čas; ſeine Jahre, ſwá léta; verlebt, ſeſtaralý; wěkem ſeſſlý. 2) v. n. zemřjti; der Verlebte, zemřelý.
Verlechzen, v. n. rozeſchnauti ſe, rozſuſſiti ſe, dehiscere; das Faß iſt verlechzet, ſud ſe (rozſechl); die Kanne, konew ſe rozeſchla.
Verleckern, v. a. promlſati; verleckert, mlſný, promlſalý; ein verleckerter Menſch, mlſák, mlſaun, mlſáček.
Verledern, v. a. zakožiti.
Verlegen, v. a. přeložiti; die Meſſe von F. nach Breslau, ročnj trh z F. do Wratiſlawi; einen Feſttag, ſlawnoſt; die Beſatzung, poſádku. b) odložiti; odkládati; den Termin, lhůtu. c) zachramoſtiti, zandati; unter mancherley Sachen, mezy rozličnými wěcmi. d) založiti; α) Jemanden den Weg, někomu ceſtu, zamezyti ceſtu. β) den Hut irgendwo, klobauk někde. γ) einen Kaufmann mit Waaren, mit Geld, kupce zbožjm, penězy. e) nakládati, naložiti, náklad wéſti; ein Buch, na knihu. f) v. rec. ſich, oddati ſe; auf die Poeſie, na báſnjřſtwj.
Verlegen, adj. ſležělý; eine Waare, zbožj. b) zaražený, zkormaucený, na rozpacých.

Verlegenheit, f. rozpaky, pl. rozpačitost.
Verlegung, f. přeložení, založení, základ.
Verleger, m. nakladatel, nákladník; die—inn, kyně, nice.
Verlehnen, v. a. zapůgčiti; Geld, ein Buch, penjze, knihu. 2) zaléniti; ein Gut, statek.
Verleibdingen, v. a. zawěniti.
Verleiden, v. a. zoſſkliwiti.
Verleihen, v. a. půgčiti, zapůgčiti; Geld auf Intereſſe, penjze na auroky. b) podati, propůgčiti; ein Gut, statek. c) propůgčiti, uděliti; Hülfe, Gnade, Frieden, Gaben, ein Amt, pomocy, milosti, pokoge, daru, auřadu; die—hung, zapůgčenj, propůgčenj, udělenj.
Verleiher, m. půgčitel, půgčowatel.
Verleiten, v. a. nawesti, nawáděti, ponauknauti; zur Sünde, k hřjchu; die—tung, nawedenj, náwod, ponauknutj, ponaukánj.
Verlenken, v. a. wybnauti se.
Verlernen, v. a. odwčiti se, odnaučiti se něčemu, zapomenauti; die—ung, odnaučenj.
Verleſen, v. a. irr. na hlas čjsti. b) přebjrati; die Wolle, wlnu; die—ſung, přečtenj, přebjránj.
Verletzen, v. a. razyti, raniti, poraniti, einen Baum, strom; am Leibe, na těle. b) ruſſiti; den Bund, den Eid, die Zuſage, záwazek, přjſahu, připowěd; die eheliche Treue, wjru manželſkau. c) poruſſiti; das Siegel, pečet. d) fig. urazyti; Jemandes Recht, Ehre, něčj práwo, čest; die—ung, ranénj, poraněnj, ruſſenj, zruſſenj, poruſſenj, uraženj.
Verletzlich, adj. ranitedlný, poruſſitedlný, urazytedlný; die—keit, nost.
Verleumden, v. a. omluwiti, osočiti, utrhati, pomlauwati, pomluwiti; die—dung, utržka, pomluwa, pomlauwánj.
Verleumder, m. pomlauwač, utrhač; die—inn, čka.
Verläumderiſch, adj. pomlauwačný, pomlauwawý; —ſches Weſen, pomlauwačnost, pomlauwawost.
Verlieb, S. Fürlieb.
Verlieben, v. rec. ſich, zamilowati se; bauchnauti se; in eine Perſon, do někoho.
Verliebt, zamilowaný; ein verliebter Menſch, zamilowanec; närriſch verliebt ſeyn, blázniti se po někom.
Verliebtheit, f. zamilowanost.
Verliegen, v. irr. rec. ſich, zaležeti, sležeti se; eine Waare, zbožj. 2) fig. proležeti se; das Verliegen, sleženj.
Verlieren, v. irr. a. tratiti, ztratiti, perdere; das Leben, ſein Vermögen, žiwot, ſwé gměnj; ſeine Börſe, měſſec; hier und da, nach und nach, roztratiti. b) pozbyti; den Verſtand, die Schmerzen, das Reißen in den Gliedern, die Geſundheit, die Hoffnung, die Schönheit, rozumu, bolesti, trhánj w audech, zdrawj, naděge, kráſy. c) fig. a) ztratiti, prohrati, procy; den Proceß, při. b) prohrati; eine Schlacht, bitwu; im Spiele, prohrati, prohrawati we hře. c) im Handel, proděláti. d) mařiti, zmařiti; ich verliere nur meine Mühe dabey, gá při tom mařjm gen ſwau prácy; alle Schläge, alle Ermahnungen ſind an oder bey ihm verloren, wſſe bitj, wſſecka napomjnánj gſau na něm zmařená; einen Tag, die Zeit, mařiti den, čas. d) die Luſt zu etwas, odnechtjti se někomu něčeho. f) Verloren gehen, tratiti se, ztratiti se, k ztracenj přigiti, etwas verloren geben, halten, za ztracenau dáti, mjti; er iſt verloren, gest po něm weta, ten tam; ein verlorner, ztracenec; der verlorne Sohn, marnotratný ſyn, prodigus filius; es iſt Malz und Hopfen an ihm verloren, darmo cykána mýti; na Tábor wodu weſti; die verlorne Schildwache, ztracená ſtráž, warta; verloren Zeichnen, na ztraceno reyſowati; verloren gehen, na ztracenj přigiti, zahynauti. 2) v. rec. ſich, tratiti se, ztratiti se; die

die Zuschauer, diwácy; eine Krankheit, nemoc. b) aus den Augen, s očj. c) am Ende ins Grüne, na koncy do zelena. d) in Gedanken verlieren, zamysliti se.

Verlieren, n. tracenj, pozbýwánj, mařenj, zamysslenj.

Verloben, v. a. zaslibiti, poswětiti; Gott, Bohu. 2) snaubiti, zasnaubiti, usnaubiti, despondere; připowěditi; Jemanden seine Tochter, někomu swau dceru.

Verloben, n. zasnaubenj.

Verlöbniß, n. zasnaubenj, zámluwa, přjpowěd, námluwy, zásselky, sponsalia; die V. ist zurück gegangen, z námluw sesslo.

Verlöbnißring, m. swatebnj prsten.

Verlöbnißtag, m. den zasnaubenj, námluw.

Verlobung, f. zasnaubenj, námluwy, přjpowěd. 2) An Gott, zaslibenj, slib.

Verlochen, v. a. prowrtati.

Verlocken, v. a. zalauditi, zawábiti.

Verlöckern, v. a. propleytwati, probeyřiti.

Verlodern, v. n. zplanauti, zplápolati.

Verlogen, adj. lžiwý, klamawý; verlogenes Wesen, lžiwost.

Verlohnen, v. a. odplatiti; es verlohnt die Mühe nicht, nestogj za prácy.

Verlöschen, v. n. irr. hasnauti, zahasnauti, wyhasnauti; das Feuer, oheň; verloschen, zhaslý, zhasnutý, uhaslý; die—schung, zhasnutj.

Verlosen, v. a. zlosowati, losy metati; die—sung, metánj losů, zlosowánj.

Verlüthen, v. a. zaletowati.

Verludern, v. a. prohampeysowati.

Verlusen, v. a. po hlasu zwěři wypátrati.

Verlust, m. ztráta; des Vermögens, gměnj. 2) pozbytj; der Sinne, des Verstandes, smyslů, rozumu. 4) ztracenj; bey Verlust des Lebens und der Ehre, pod ztracenjm hrdla a cti. 4) sskoda, ztráta; einen V. leiden, sskodu wzjti, trpěti; in V. gerathen, k ztracenj, w ztrátu přigjti. 5) Im Handel, prodělek.

Verlustig, adj. ztracený; —igtes Paradies, ztracený rág. 2) zbawen; werden, gehen, býti; seines Amtes, swého auřadu; eines Dinges v. machen, někoho zbawiti, připrawiti o něco; sich, se.

Verlutieren, v. a. zahlinowati.

Vermachen, v. a. zadělati. 2) odkázati, legare; die—chung, zadělánj.

Vermächtniß, n. kssaft; ohne V. sterben, beze kssaftu umřjti, ab intestato. 2) odkaz, legatum.

Vermagern, v. n. zhuběněti, zchudnauti.

Vermahlen, v. a. meze wytknauti. b) zwymalowati; alle Farben, wssecky barwy.

Vermahlen, v. a. irr. semljti, zemljti.

Vermählen, v. a. dáti za muže; den Sohn, syna; dáti za ženu; die Tochter, dceru; sich, pogmauti, snjti se; (er) oženiti se; (sie) wdáti se, prowdati se.

Vermählung, f. snatek manželský, snětj.

Vermählungsfest, n. slawnost manželského snatku.

Vermahnen, v. a. napomjnati, napomenauti; die—nung, napomjnánj, napomenutj.

Vermahner, m. napominatel.

Vermaledeien, v. a. zlořečiti, zatracowati; die—deiung, zatracowánj, zlořečenj.

Vermänteln, v. a. plásstěm přikryti, připlásstiti; die—lung, přikrytj plásstěm, připlásstěnj.

Vermarken, v. a. kupčiti. 2) wytknauti meze.

Vermauern, v. a. wyzditi; viel Kalk, mnoho wápna. b) zazditi; ein Fenster, einen Schatz, einen Mönch, okno, poklad, mnjcha; die—rung, zazděnj.

Vermaulhen, v. a. wyclíti, zmeytiti.

Vermehren, v. a. množiti, rozmnožiti, rozhogniti; das Geld, die Einkünfte, Wörter, penjze, přigmy, slowa. b) sich, rozmáhati se, rozmnožowati se; die Gewalt, die Hitze, moc, horko. c) sich, rozploditi se, rozplemeniti se, rozmocy se; die Familie, rodina; die—rung, rozmno-

ženj, rozmáhánj, rozplozenj, rozplemenénj.
Vermehrer, m. rozmnožitel, rozploditel; die—inn, lkyné.
Vermeiden, v. a. irr. wyhnauti se, minauti, warowati se, wywarowati se, vwarowati se, střjcy se; die Sünde, hřjchu; die—dung, wyhnutj, vwarowánj.
Vermeidlich, adj. vwarowatedlný, wyhnutedlný.
Vermeinen, v. a. myslíti, mnjti, domnjwati se, mjniti; das Vermeinen, mnénj, domnjwánj; vermeint, vermeintlich, domnělý.
Vermelden, v. a. ohlásyti, oznámiti; einen Gruß, wzkázati pozdrawiti.
Vermeldung, f. ohlássenj, oznámenj, ohlásska.
Vermengen, v. a. smjsyti, zmjchati. b) sich mit etwas, mjchati se do něčeho; die—gung, smjssenj.
Vermerken, v. a. znamenati, seznamenati. 2) přigiti, wážiti; gnädigst, neymilostiwěgi; die—kung, znamenánj, přigetj.
Vermessen, v. irr. a. změřiti; ein Feld, pole. b) sich, přeměřiti se; bey dem Getreide, při obilj. c) fig. sich, zaklinati se. d) opowážiti se, traufati sobě; den Himmel anzutasten, dorážeti na nebe.
Vermessen, adj. drzý, opowážliwý.
Vermessenheit, f. opowážliwost.
Vermessentlich, adv. opowážliwě.
Vermessung, f. změřenj.
Vermetzen, v. a. měřičné odwesti; die—tzung, odwedenj měřičného.
Vermiethen, v. a. pronagmauti, pronagiti; sich, nagiti se, nagjmati se; die—thung, pronagetj, pronágem.
Vermiether, m. pronágemnjk, locator.
Vermindern, v. a. zmenssiti, zmenssowati; die Zölle, cla. b) zenčiti, zenčowati; die Einkünfte, přigmy. c) zlehčiti; Jemandes Ehre, Ruhm, něčj čest, sláwu. d) vskrowniti, vmenssiti; die Freude, den Schmerz, radosti, bolesti; die—rung, zmenssenj, zenčenj, zlehčenj, vskrownénj.
Vermischen, v. a. smjsyti; vermischt, smjssený; vermischte Schriften, Zahl, smjssené spisy, smjssený počet. 2) fig. sich fleischlich, sgiti se; die—schung, smjssenj. 3) fleischliche, sgitj.
Vermissen, v. a. pohřessiti, pohřessowati; den Adalbert, Wogtěcha. 2) nedostáwati se; das Geld, penéz.
Vermitteln, v. a. prostředkowati.
Vermittelst, adv. prostředkem; vermittelst dessen, podlé toho; vermittelst einer Leiter auf das Dach steigen, po řebřjku na střechu lezti.
Vermittler, m. prostřednjk; mediator.
Vermittlung, f. prostřednictwj, zprostředkowánj.
Vermodern, v. n. práchniwěti, zetljti; vermodert, zpráchniwělý, zetlelý.
Vermöge, adv. dle, podlé; des Befehles, podlé nařjzenj; vermöge meines Rechtes, mocý (podlé) mého práwa.
Vermögen, v. irr. a. mocy, posse; Geld vermag viel, penjze mnoho mohau, zmohau; vermögend seyn, mocy; ein viel vermögender Freund, přjtel mnoho mohaucý, mnohomocný. b) možným býti; ein vermögender Mann, možný, mohowitý, mohutný, zámožný muž; im Trunke viel vermögen, mnoho podstaupiti, na sebe wzýti. 2) Jemanden zu etwas, nawesti, namluwiti někoho na něco, přiwesti k něčemu.
Vermögen, n. moc, možnost, sýla; nach Vermögen, dle možnosti; über sein Vermögen arbeiten, trinken, laufen, přes moc pracowati, pjti, běžeti; das Pferd hat viel V., kůň má mnoho sýly. 2) mohowitost, mohutnost, statek, gměnj, zámožnost; viel, wenig in V. haben, mnoho, málo mjti na mnohowitosti.
Vermögensteuer, f. daň, plat z mohowitosti.

Ver=

Vermögensumstände, f. připadnosti, mohowitosti.

Vermöglich, adj. mocný, mohutný, statný, sylný; ein Pferd, kůň. b) mohowitý, zámožný, možný.

Vermummen, v. a. zaobaliti, zakukliti.

Vermünzen, v. a. zmincowati; alles Silber, wsse stříbro.

Vermuthen, v. a. smeyssleti, domeyssleti se, mysliti, domnjwati se, tussiti, trwati; ich vermuthe daß ꝛc. trwám, tussjm že ꝛc. b) nadjti, nadáti se; wer hätte das vermuthet? kdoby se tomu byl nadál? ein unvermutheter Besuch, nenadálé nawsstjwenj.

Vermuthen, n. nadánj; wider alles V., mimo wsse nadánj.

Vermuthlich, adj. domnělý; der vermuthliche Erbe, domnělý dědic; adv. bez pochyby, gakž se domnjwám, tussjm.

Vermuthlichkeit, f. domnělost.

Vermuthung, f. domněnj.

Vernachlässigen, v. a. zanedbati; die—gung, zanedbánj.

Vernageln, v. a. zabiti, zatlaucy, zabedniti; eine Thür, dwéře. b) zabodnauti; ein Pferd, koně. c) hřebjky zatlaucy; eine Kanone, dělo; die—lung, —čenj.

Vernähen, v. a. zassiti; Geld in den Kleidern, penjze do ssatů. 2) sessjti, wyssiti; allen Zwirn, wssecky niti.

Vernarren, v. a. problázniti; sein Geld, swé penjze. 2) v. rec. sich, zblázniti se, bauchnauti se; in etwas, in eine Person, do něčeho, do něgaké osoby. 3) v. n. zblázniti se, wygewiti se; vernarrt da stehen, státi tu wsseček zbláznený, wygewený.

Vernaschen, v. a. promlsati; sein Geld, swé penjze; vernascht, promlsaný. 2) zmlsati se; vernascht, zmlsalý, promlsalý.

Vernehmen, v. irr. a. čjti; das Thier vernimmt den Jäger, zwjře čige mysliwce. b) uslysseti, wyslysseti; vernimm mein Gebeth, wyslyš modlitbu mau. c) slyseti; Jemandes Stimme něčj hlas. d) zaslechnauti, naslýchati, doslýchati se; wie ich vernehme, gakž naslýchám; dem Vernehmen nach, gak se slyssj. e) sich vernehmen lassen, dáti se slysseti. f) zu vernehmen geben, na srozuměnau dáti. g) wyslechnauti, wyslýchati; Jemanden über etwas, někoho strany něčeho. h) porozuměti, pochopiti, chápati. i) sich mit Jemanden, srozuměti se s někým.

Vernehmen, n. uslyssenj, porozuměnj. 2) srozuměnj, das gute Vernehmen, dobré srozuměnj, dorozuměnj; das schlechte, nesrozuměnj, nedorozuměnj.

Vernehmlich, adj. srozumitedlný; adv. —ně.

Vernehmlichkeit, f. srozumitedlnost.

Vernehmung, f. wyslyssenj, wyslýchánj.

Verneigen, v. rec. sich, pokloniti se.

Verneinen, v. a. řjcy ne, že ne, odpjrati, zapjrati, nekati.

Verneinung, f. powjdánj, prawenj že ne, zápor, nekánj.

Verneuen, Verneuern, v. a. obnowiti.

Verneuerung, f. obnowenj.

Vernichten, v. a. zničiti, zničemniti, w niweč obrátiti, annihilare. 2) zkazyti, na zmar přiwesti; eine Schrift, Jemandes Freude, Hoffnung, pjsmo, něčj radost, naděgi. 3) üg pohrdati, za nic nepokládati; alles, wssjm, wssebo.

Vernichtung, f. zničenj, zničemněnj, w niweč obrácenj, na zmar přiwedenj.

Vernieten, v. a. zaneytkowati.

Verniß, S. Firniß.

Vernunft, f. rozum, ratio; der V. gemäß, podle rozumu.

Vernünfteley, f. mudrlantstwj.

Vernünfteln, v. n. mudrowati.

Vernünfteln, n. mudrowánj.

Vernünftig, adj. rozumný; der Mensch ist ein vernünftiges Thier, člowěk gest rozumný žiwočich.

Vernünftigkeit, f. rozumnost.

Vernunftfähig, adj. rozumliwý.

Vernunftfähigkeit, f. Vernunftkraft, f. rozumliwost.
Vernunftkunst, f. S. Sequ.
Vernunftlehre, f. logika, vmnice.
Vernünftler, m. mudrch, mudrlant, mudrák; die—inn, mudrchyně, mudrlantka.
Vernunftlos, adj. nerozumný, bezrozumný; adv.—ně, bez rozumu.
Vernunftmäßig, adj. rozumný.
Vernunftmäßigkeit, f. rozumnost.
Vernunftschluß, m. pl. schlüsse, rozsudek; Vernunftschlüsse machen, rozumowati.
Vernützen, v. a. spotřebowati.
Veröden, v. n. zpustnauti. 2) v. a. zpustiti.
Verödung, f. zpusstění, zpustlost.
Veroffenbaren, v. a. zgewiti, wygewiti.
Verordnen, v. a. nařjditi, praecipere; die Obrigkeit verordnet, wrchnost nařizuge; eine Arzeney, ljk, lékařstwj. b) zřjditi, vstanowiti, nařjditi; verordneter Lehrer, nařjzený vstanowený včitel. c) předřjditi; zum ewigen Leben, k wěčnému žiwotu.
Verordnung, f. nařjzenj, vstanowenj.
Verpachten, v. a. pronagjti, propachtowati, pronagmauti, locare.
Verpachter, m. pronágemnjk, locator.
Verpachtung, f. pronágem, pronagetj, pronagmutj.
Verpartiren, v. a. zapartykowati.
Verpassen, v. a. propassowati; ein Daus, tausse.
Verpetschieren, v. a. zapečetiti.
Verpfählen, v. a. koljm obehnati, zakoliti.
Verpfählung, f. zakolenj, koljm obehnánj.
Verpfänden, v. a. zastawiti, do zástawy, do základu dáti, w zástawě nechati, základ dáti; seine Ehre, swau čest.
Verpfändung, f. zastawenj.
Verpfeffern, v. a. přepepřiti: nepřepepři perře wepře pepřem.
Verpflanzen, v. a. přesaditi.
Verpflanzung, f. přesazenj.
Verpflegen, v. a. zaopatřiti, wyžiwiti, wyžiwowati, chowati.
Verpflegs-, potrawnj; das Verpflegsamt, potrawnj auřad.
Verpflegsbeamter, m. potrawnjk, potrawnj auřednjk.
Verpflegung, f. zaopatřenj, wyžiwenj; eine Anstalt zur Verpflegung der Armen, příprawa, dům k zaopatřenj chudých.
Verpflichten, v. a. (powinnostj) zawázati, powinen, sl. podlužen býti; er ist dazu verpflichtet, gest k tomu powinnowán, powinnen; dein Amt verpflichtet dich dazu, auřad twůg tě k tomu zawazuge. 2) na záwazek, pod přjsahu wzýti; einen Beamten, auřednjka.
Verpflichtung, f. zawázánj, powinnowánj, sl. podlužnost.
Verpflöcken, v. a. zakoljkowati, koljky zatlaucy.
Verpfriaden, v. a. nadati se; die—dung, nadánj se.
Verpfuschen, v. a. zkazyti, zbumowati.
Verpichen, v. a. zasmoliti; die—chung, zásmolenj.
Verplämpern, v. a. prosspljchati, procmýrati. 2) sich mit Jemanden, oplesstiti se s někým.
Verplatzen, v. a. propssukati; viel Pulver, mnoho prachu.
Verplaudern, v. a. proklábosyti, prosstěbetati, proklachati, klábosenjm promrhati, ztráwiti; die Zeit, čas. 2) wybrebtati, wyplesktati.
Verplumpen, v. rec. sich, oplesstiti se.
Verpönen, v. a. pod pokutau, trestem zapowěditi.
Verprassen, v. a. prokwasyti, prohodowati, probeysowati, promrhati, protráwiti.
Verprasser, m. mrhač, beysek, marnotratnjk.
Verprallen, v. a. zraditi; einen Fuchsen, lissku.

Verprocessiren, v. a. prosauditi, prokancelářowati, promagistrátowati.
Verproviantiren, v. a. potrawau zaopatřiti.
Verpuffen, v. n. zpeychnauti. 2) v. a. a) zpeychnauti. b) propecy. c) sich, problebtnauti se.
Verpuppen, v. rec. zawinauti se.
Verquecken, v. n. zapeyřiti.
Verquellen, v. irr. n. naběhnauti, nabobtěti.
Verquellen, n. naběhnutj, nabobtěnj.
Verquicken, v. a. rtutj rozpustiti, zartutiti.
Verquisten, zmrhati, promrhati.
Verrainen, v. a. mezý obehnati, omezyti, zamezyti.
Verammen, Verammeln, v. a. zaberaniti, zagablowati, zatlaucy.
Verranzen, v. a. zhmoždjti, zchrauniti, das Bett, postel.
Verrasen, v. n. drnem zarosti, zadrněti.
Verrath, m. zrada, prorada
Verrathen, v. irr. a. prozraditi, wyzraditi; Heimlichkeiten, tagemstwj; deine Sprache verräth dich, řeč twá tebe wyzrazuge; prodere. b) powěditi na někoho. 2) zraditi, prodere; sein Vaterland, swau wlast.
Verräther, m. zrádce, proditor; die—inn, zrádkyně.
Verrätherey, f. zrada, prorada; eine V. anstiften, anspinnen, zradu kauti, snowati, stropiti.
Verrätherisch, adj. zrádný, proditorius; adv.—ně.
Verrauchen, v. n. wykauřiti; fig. vtrachnauti. b) wywětrati; der Wein, wjno.
Verräumen, v. a. zachrastiti, zandati.
Verrauschen, v. n. odšustěti, dohlučeti, hlukem pominauti. b) došustiti, dohlučiti.
Verrechnen, v. a. započjsti; etwas in eine Summe, něco do summy. b) sich, přepočjsti se, přepočjtati se, w počtu se zmeyliti; die—ung, započtenj, přepočtenj.
Verrechten, v. a. prosauditi; die—tung, prosauzenj.
Verrecken, v. n. zcýpnauti, zcepeniti; ein Hund, pes; von Schafen, zkapěti, zkapnauti; von allen, pozcýpati, pokapati; ein verrecktes Thier, zcýplina; verreckt, zcýplý, zcepenělý, zkapalý; halbverreckt, nedozcýplý.
Verreden, v. a. zařjcy se, odřjcy se, odpowědjti se; das Spielen, hry. b) podřeknauti se, přeřjcy se, labi in loquendo. c) zamluwiti; etwas, něco.
Verreden, n. podřeknutj, přeřeknutj.
Verredung, f. zařeknutj, odřeknutj, odpowěděnj.
Verreisen, v. n. geti, zageti, zabrati se, odgeti. 2) v. a. progeditj, na cestě vtratiti; viel Geld, mnoho peněz.
Verreisern, v. a. wětwe, nastawěti; die—rung, f. nastawenj wětwj.
Verreißen, v. a. zdřjpati, podřjpati, zedrati, potrhati; viele Kleider, mnoho šatů.
Verreiten, v. a. progeti, progjzděti, gjzdau promrhati; viel Geld, mnoho peněz.
Verreitzen, v. a. popuditi.
Verrenken, v. a. wywinauti, wytknauti, wytočiti, wywrtnauti, wylomiti; sich den Arm, sobě ruku; sich im Heben, strhnauti se; verrenktes Glied, wywinutý aud.
Verrenkung, f. wywinutj, wytknutj, wywrtnutj.
Verrennen, v. a. zaskočiti, zaběhnauti; ihm den Weg, někoho.
Verrichten, v. irr. a. konati, wykonati, řjditi; viel zu verrichten haben, mjti mnoho k řjzenj, na prácy; seine Arbeit, prácy swau konati; sein Amt, konati, zastáwati, zprawowati swůg auřad; eine Botschaft, wyřjditi, konati poselstwj; seinen Lauf, běh swůg konati; große Thaten, slawné, weliké činy konati, prowozowati.
Verrichtung, f. konánj, gednánj, řjzenj, zaměstknánj; großer Thaten, prowozowánj, wykonánj welikých činů.

Ver-

Verriechen, v. n. bin, wyčichnauti. 2) v. rec. sich, wywětrati; verrochen, wyčichlý, wywětralý.
Verriegeln, v. a. zastrčiti.
Verringern, v. a menssiti, vmenssiti, zmenssiti, zlehčiti; die-rung, menssenj, vmenssenj, zlehčenj.
Verritzen, v. a. prokopati, protrhati.
Verröcheln, v. a. oddchroptěti, wychroptěti, odchroptiti.
Verrosten, v. n. zrzawěti, zazrzawěti, verrostet, zazrzawělý; die—stung, zazrzawěnj.
Verrotten, v. n. zetljti, práchniwěti, zležeti.
Verrucht, adj. zabylý, zawilý, přewrhlý, bohaprázdný.
Verruchtheit, f. zabylstwj, bohaprázdnost, přewrhlost.
Verrücken, v. n. pomknauti, postrčiti; einen Tisch, stůl, stolem. b) fig. den Kopf, sein Concept, hlawu, koncept másti; verrückt, pomatený, vssilený, na mozek vražený; werden, zmásti se, smyslem se pominauti, zplesti se, zssiliti se.
Verrücktheit, f. pomatenost, smyslem pominutj, zssilenost.
Verrückung, f. pomknutj, postrčenj, pomatenj, zssilenj.
Verrufen, v. a. rozkřičeti; ein verrufener Dieb, rozkřičený, zlopowěstný zloděj. 2) zapowěditi, odwolati; Geld, penjze; die—fung, zapowěděnj, odwolánj.
Verrühmen, v. a. oslawiti, oslawowati.
Verrunzeln, v. n. zwrassčiti, osmrsstiti.
Vers, m. werš, (auwrat) versus; dim. das Verschen, werssjk, werssjček.
Versäen, v. a. zasyti, zaseti, obsetj; die—säung, zasetj, obsetj.
Versagen v. a. zamluwiti; eine Waare, zbožj; meine Hand ist schon versagt, má ruka giž gest zamluwena. b) odepřjti, odpowěditi. 2) v. n. selhati; das Feuergewehr, ručnice; versagt, přissl, bený, vmluwený; eine Braut, připowězenj. d) odepřený.
Versagen, n. selhánj.
Versagung, f. odepřenj, odpowěděnj.
Versalbuchstab, m. wersálnj pjsmeno.
Versalzen, v. a. přesoliti; fig. Jemanden die Freude, někomu radost zahořčiti; die —zung, přesolenj.
Versammeln, v. a. shromážditi, shromažďowati; das Volk, lid; sich, se.
Versammeln, n. shromažďowánj.
Versammlung, f. shromážděnj; der Glaubigen, ol. zbor.
Versanden, v. a. zapjsčiti, pjskem zanesti; v. n. pjskem se zanesti.
Versart, f. způsob wersse.
Versatz, m. zastawenj.
Versatzamt, n. zástawnj dům, aurad.
Versatzung, f. spogenj.
Versäubern, v. a. wyčistiti.
Versauen, v. a. zaswiniti, poswiniti.
Versauern, v. n. zkyseleti, zakysnauti.
Versäuern, v. a. zakyseliti; die—rung, zakyselenj.
Versaufen, v. n. vtopiti se. 2) v. a. prochlastati, propiti, prožrati; sein Vermögen, swé gměnj; versoffen, ožralý, ožrawý; ein versoffener Mensch, ochlasta, ožralec.
Versäufen, v. a. vtopiti.
Versäumen, v. a. zmesskati, zamesskati, promesskati; die Zeit, die Mahlzeit, čas, oběd; durch Müssigkeit, prozaháleti.
Versäumniß, f. messkánj, zmesskánj, promesskánj, prozahálenj.
Verschachern, v. a. začachrowati, zassantročiti.
Verschaffen, v. n. připrawiti, nastrogiti. b) zgednati, opatřiti, zaopatřiti; Sicherheit, Geld, penjze, bezpečnost. c) wygednati, obgednati; Recht, práwo, dopomocy ku práwu. d) dohoditi; einen Dienst, einen Bedienten, službu, slaužjcyho.

ho. e) wymocy, dopomocy, wygednati; Genugthuung, zadost včinenj.
Verschaffung, f. zgednánj, opatřenj, wygednánj, dobozenj, wymoženj.
Verschalen, v. a. střenky přidělati, střenkami opatřiti, osſaliti; die – lung, přidělánj střenek, osſalowánj.
Verschallen, v. n. rozhlásyti se; ein verschollener Dieb, rozhláſſený, zlopowěſtný zloděg. Verschollener, m. rozhláſſenec.
Verschämt, adj. stydliwý.
Verschämtheit, f. stydliwost.
Verschänden, v. a. zhanobiti, zohawiti; die—tung, zhanobenj.
Verschanzen, v. a. zaſſancowati, waly obehnati, ohraditi; verschanzt, ohrazený.
Verschanzung, f. ohrada, wal, zákop, ſſance.
Verschärfen, v. a. zostřiti, zaostřiti; fig. die Strafe, přitužiti trestu.
Verscharren, v. a. zahrabati.
Verschatten, v. a. zastjniti; die—tung, zastjněnj.
Verschäumen, v. n. odpěniti se.
Verscheiden, v. n. skonati, ze swěta wykročiti.
Verscheinen, v. n. irr. hasnauti; das Licht, swětlo. 2) minauti; der Tag, den; verschienen, nedwáno.
Verschelmen, v. a. oſſelmiti, verschelmt, zſſelmilý.
Verschenken, v. a. rozdati, rozdáwati; ich habe nichts zu verschenken, nemám nic na rozdáwky. b) ſſenkowati, na pinty, (holby) prodáwati; Bier, piwo; die—kung, rozdánj
Verscheren, v. irr. a. zastřihnauti, postřihnauti. b) diwně, ohyzdně střjhati; verschoren, podiwný, důwodný.
Verscherzen, v. a. prožertowati, žertowánim zmrhati; die Zeit, čas; fig. sein Glück, die Freude, die Gunst, die Gnade, připrawiti se o ſſtěstj, o radost, o přjzeň, o milost.
Verscheuchen, v. a. rozplaſſiti, zaplaſſiti, zplaſſiti.
Verschicken, v. a. zaslati, zasýlati; hin und her, rozeslati, rozsýlati; die—ckung, rozeslánj, rozsylánj.
Verschieben, v. a. pomknauti, přestrčiti; den Tisch, stůl. b) zastrčiti, přestrčiti, přestawiti, odstrčiti. c) fig. odložiti, odkládati, differe. d) ein Kind, odstrčiti djtě.
Verschieben, n. odstrčenj, zastrčenj, odkládánj.
Verschieden, adj. rozličný, diversus, varius; auf verschiedene Art, rozličným způsobem; adv.—čně. b) několikerý, rozličný, plures; Personen, osoby. c) w Pánu zesnulý, zemřelý, defunctus.
Verschiedenheit, f. rozličnost.
Verschiedentlich, adv. rozličně.
Verschieß, m. tracenj.
Verschießen, v. irr. n. sběhnauti; das Wasser, woda. b) plawiti se; die Farbe, der Zeug, barwa, cayk. c) zaletěti; der Weiser, matka wčel. 2) v. a. rozstřjleti; alles Pulver, wſſeckěn prach; sich, se. b) přestrčiti, přewundati; eine Columne, kolumnu. c) v. rec. zaběhnauti; die Hunde, psy. d) tratiti; die Farben, barwy.
Verschießen, n. plawenj, zaletěnj, wystřjlenj, přestrčenj, zaběhnutj.
Verschilfen, v. n. rákosým zarosti, zarákosyti se. 2) zarákosyti.
Verschimmeln, v. n. plesniwěti, zplesniwěti.
Verschimpfen, v. a. zohyzditi, zohawiti, zhanobiti; die—pfung, zohawenj, zohyzděnj.
Verschlacken, v. a. w trusky obrátiti.
Verschlafen, v. a. prospati, zaspati; sich verschlafen, zaspati. 2) Verschlafen, ospalý; seyn, býti; ein verschlafener Mensch, ospalec, foem. ospalkyně.
Verschlafenheit, f. ospalost, ospánliwost.
Verschlag, m. zkauſſka. 2) prodag, odbyt. 3) zysk, vžitek. 4) bedněnj.

Verschlagen, v. a. wytlaucy, wybiti; alle Nägel, wssecky hřebjky. b) zabedniti; ein Faß, sud; eine Kiste, kystnu. c) přepažiti, přehraditi, přetyniti; eine Kammer, ein Zimmer, komoru, pokog. d) otlaucy, obiti; einen Hund, psa. e) zarazyti, zarážeti; den Ball, mjč; verschlagene Winde, zaražené wětry. f) zanesti; der Sturm verschlug das Schiff, bauře zanesla lodj; der Schuß verschlägt sich, rána se zanássj. g) fig. odrážeti, odrazyti; ein verwundetes Wild hat sich verschlagen, raněné zwjře zaběhlo; der Kaufman seine Kunten, kupec odrazyl swé kupowaće. h) zlehčiti, odwolati; eine Münze, mincy. 2) v. n. odtlaucy; der Hirsch hat sich verschlagen, gelena se odlaupali paroby. b) odrazyti; das Bier, verschlagen lassen, piwo nechati odrazyti. c) zchwátiti se; ein Pferd verschlägt, kůň se zchwátj. d) spomáhati, aučinkowati, prospěti; die Arzeney will nichts verschlagen, ljky nic nechtěgj prospjwati. e) waditi; es verschlägt nichts, nic newadj, nesskodj, nedělá, na tom nezáležj; viel, wadj, sskodj, dělá, záležj mnoho na tom; das verschlägt mir nichts, na tom mi nic nesegde; verschlagen, zchytralý, ljtiwý, lisskau podssitý; ein verschlagener Mensch, zchytralec, feryna.

Verschlagenheit, f. zchytralost.

Verschlämmen, v. a. bahnem zanesti. 2) proheysowati, proheyřiti; die Zeit, sein Vermögen, čas, gměnj; die—mung, zanesenj bahnem.

Verschläudern, v. a. rozmrhati, promarniti, prohejřiti; sein Vermögen, swé gměnj. b) zmařiti; die Zeit, čas. c) rozwundati, rozházeti, prowandati; Waaren, zbožj; die—rung, rozmrhánj, rozházenj.

Verschlechtern, v. a. horssiti, zhorssiti.

Verschleichen, v. irr. rec. odplazyti se.

Verschleifen, v. a. protahowati; einen Prozeß, saud. b) zawlécy; eine Sache, einen Rechtshandel, něco, práwnj rozepři. c) zawljkati, rozwljkati, roztáhati; Speisen, gjdla; die - fung, protahowánj, zawlečenj, rozwláčenj.

Verschleimen, v. a. zawozhřiti, zasslemowati, zalepiti; die - mung, zawozhřenj, zalepenj.

Verschleiß, m. S. Verschließ.

Verschleißen, v. irr. n. sedrati se, ztrhati se, zdřjpati se; ein Kleid, ssat; ein verschlissenes Kleid, otrhaný kabát. b) minauti, pominauti; die Zeit, čas. 2) v. a. zdřjpati, sedrati, roztrhati; viele Kleider, mnoho ssatstwa. b) mrhati, tráwiti; die Zeit, čas. c) odbyti, prodáwati; Waaren, zbožj.

Verschlendern, v. a. prodrndati.

Verschleppen, v. a. zawlécy, zawljknauti, zatáhati, roztáhati, roznássetí, roznesti. 2) rozwlécy; viele Kleider, mnoho ssatstwa; die—pung, zawlečenj, roznássenj.

Verschleyern, v. a. zastřjti rausskau.

Verschliefen, v. irr. rec. zalezti.

Verschließ, m. odbyt; vielen V. haben, weliký odbyt mjti.

Verschließen, v. a. zawřjti, zawjrati, zamknauti, zamykati; gänzlich alles, wzawjrati, wzamykati.

Verschließung, f. zawřenj, zawjránj; zamknutj.

Verschlimmern, v. a. horssiti, pohorssiti, zhorssiti; der Kranke hat sich verschlimmert, nemocný se pohorssil, přitjžilo se mu; die—rung, pohorssenj, zhorssenj.

Verschlingen, v. a. zamásti, zaplésti, zamotati. 2) pohltiti; polknauti; deglutire; mehrmahl, polykati. 3) fig. prožrati; sein Gut mit Huren, statek swůg s kurwami. b) sehltiti, sehlcowati; der Gottlose den Frommen, bezbožný pobožného. c) pozřjti; eine Sylbe, slabyku, slowo. d) polknauti, polykati; etwas mit Augen, něco očima.

Verschlingung, f. zauzlenj, zawázánj na kličku. b) pozřenj, pohlcenj, polknutj.

Ver=

Verschlucken, v. a. požřjti, deglutire; mehrmahl, požjrati. 2) fig. požřjti; eine Sylbe, slabyku. b) zatagiti, zamlčeti; Vorwürfe, předhážky. c) vdusyti w sobě; das Weinen, den Schmerz, pláč, bolest.
Verschlucken, n. požjránj, polykánj.
Verschluckung, f. požřenj, polknutj.
Verschlummern, v. a. zadřjmati, prodřjmati.
Verschlüpfen, v. rec. zalezti, zaběhnauti, zaskočiti.
Verschmachten, v. n. hynauti, zhynauti, zagiti, zahynauti; vor Durst, vor Hunger, žjzni, hladem. b) schnauti, chřadnauti; vor Liebe, vor Furcht, láskau, strachem, pro strach. c) zalknauti se; vor Hitze, horkem.
Verschmachtung, f. zahynutj, schnutj, chřadnutj, zalknutj.
Verschmähen, v. a. pohaněti. 2) pohrdati, zhrzeti něčjm, opowrcy, opomjtati.
Verschmähung, f. pohaněnj, pohrdutj, opowrženj, opomjtánj.
Verschmausen, v. a. prokwasyti, probodowati; die Zeit, čas hodowánjm tráwiti, mařiti, prohodowati.
Verschmeißen, v. a. zaboditi.
Verschmelzen, v. n. rozpustiti se, rozpaustěti. b) spogiti; die Farben, barwy.
Verschmerzen, v a. odboleti, dedolere; wem es lange geschmerzt hat, der hat es verschmerzt, koho dlauho bolelo, odbolelo. b) opykati, oželeti; das Kleid, den Verlust, kabát, ztrátu. c) zhryzti w sobě, zakausnauti; ich verschmerzte den Stich, zhryzl sem w sobě tu důtku.
Verschmerzen, n. odbolenj, oželenj; zakausnutj.
Verschmieden, v. a. kowati; lauter Eisen, pauhé gen železo. b) zkowati; alles Eisen, wsseckо železo.
Verschmieren, v. a. wymazati; allen Lehm, wsseckи hlinu. b) wykaňhati; viele Dinte, mnoho ingaustu. c) zamazati; die Ritzen, sskuliny.
Verschmieren, n. wymazánj, wykaňhánj, zamazánj.
Verschmitzt, adj. zchytralý.
Verschmitzheit, f. zchytralost.
Verschnappen, v. rec. sich, prochňapnauti; mit dem Munde, prochlamstnauti. b) im Reden, podřeknauti se.
Verschnauben, v. n. Verschnaufen, oddechnauti sy, k duchu přigiti.
Verschneiden, v. a. sestřihati, rozstřihati; alles Tuch, wssecko sukno. b) rozkrágeti; zkrágeti; viel Brod, mnoho chleba. c) seřezati; alles Stroh, wssecku slámu. d) rozžiзlati; einen Leib Brod, pecen chleba. e) vstřihati; sich die Nägel, sobě nehty. f) přistřihnauti, vstřihnauti; sich die Haare, sobě wlasy. g) přeřezati, vřezati; den Nabel, pupek; die Aeste, wětwe. h) wyklestiti, wyřezati; einen Menschen, člowěka; ein Verschnittener, klesstěnec, wyřezanec; ein verschnittener Eber, wepř; eine Sau, misska, nunwice; ein alt verschnittener Ochs, starořezanec.
Verschneidung, f. sestřihánj, zkrágenj, seřezánj, vstřihánj, wyklesstěnj, wyřezánj.
Verschneyen, v. n. sněhem zapadnauti, se zasypati, zasněžiti se.
Verschnieben, v. n. oddechnauti sy.
Verschnitzeln, v. a. mit dem Messer, rozřjzkati; mit der Scheere, rozstřihati.
Verschnupfen, v. impers. začpěti.
Verschnüren, v. a. ossněrowati, zassněrowati.
Verschonen, v. a. ssanowati, vssanowati, ssetřiti, vssetřiti, nichts, alles nieder machen, žádného nežiwiti; das Verschonen, ssanowánj, ssetřenj; die—nung, vssetřenj; vssanowánj.
Verschönern v. a okrássliti, ozdobiti, osslechtiti; die—rung, okrásslenj, okrasa.
Verschossen, v. a. daň platiti, dáwati; seine Güter, ze swých statků.
Verschrägen, v. a. S. Sequ.
Verschränken, v. a. osstraňkowati, zasstraňko-

kowati, zaplaňkowati; die – kung, zasſſraňkowánj.
Verſchrauben, v. a. zaſſraubowati; verſchroben, ztočený.
Verſchreiben, v. a. wypſati; viele Dinte, mnoho inkaustu. b) přepſati; ein Wort, ſlowo; ſich, ſe. c) vpſati, zapſati; einem etwas, někomu něco; ſich, ſe. d) předepſati, o něco pſáti; Waaren, zbožj. e) předepſati; ein Recept, recept.
Verſchreiben, n. wypſánj, přepſánj, předepſánj.
Verſchreibung, f. zápis, vpſánj; eine V. machen, von ſich ſtellen, vpſánj od ſebe dáti.
Verſchreyen, v. a. rozkřičeti.
Verſchrienheit, f. rozkřičenoſt, zlopowěſtnoſt.
Verſchroten, v. a. ſeſſrotowati; alles Getreibe, wſſe obilj.
Verſchrumpfen, v. n. zwraſſtěti, ſmrſſtiti ſe, ſcwrknauti; verſchrumpfet, ſcwrklý, zwraſſtělný.
Verſchub, m. odkládanj.
Verſchüchtern, v. n. zaleknauti ſe. 2) v. a. zaleknauti, přeplaſſiti.
Verſchulden, v. a. zadlužiti, prodlužiti; ſein Gut, ſwůg ſtatek. b) zawiniti, prowiniti; an dem Blute, das du vergeußt, krwj, kterau wyléwáš; an deinem Bruder, proti ſwému bratru. c) zaſlaužiti; um einen, něco ſobě na někom. d) odſlaužiti ſe, odſlauhowati ſe; es, za to; bleibt zu verſchulden, na odſlauženau.
Verſchulden, n. zaſlauženj.
Verſchuldigen, v. rec. ſich, prowiniti, zawiniti.
Verſchuldung, f. prowiněnj, zawiněnj.
Verſchütten, v. a. zaſypati, zaſauti, zařjtiti; einen Brunnen, ſtudnicy. b) ſypati, ſeſypati; ſein Vieh dem Hirten, z ſwého dobytka paſtýři. c) rozliti; den Wein, wjno; fig. er hat es bey ihm verſchüttet, ocet ſy v něho rozlil. d) nedododiti.
Verſchütten, n. zaſypánj, zařjcenj; ſeſypánj.
Verſchüttung, f. rozlitj.
Verſchwägern, v. rec. ſſwagřiti ſe.
Verſchwägerung, f. ſſwagřenj.
Verſchwärmen, v. n. odrogiti ſe, wyrogiti ſe.
Verſchwärzen, v. a. začerniti, očerniti; ſeinen Freund, přjtele. b) začerniti. c) zpaſſowati, pomykati.
Verſchwärzen, n. Verſchwärzung, f. očerněnj.
Verſchwatzen, v. a. prokláboſyti, protlachati, proplјſkati, plјſkánjm ſtráwiti; die Zeit, čas. b) ſich verſchwatzen, problekuauti ſe, prořeknauti ſe. c) otlachati, opliſkati; Jemanden, někoho.
Verſchweigen, v. a. zamlčeti, ſmlčeti.
Verſchweigung, f. zamlčenj, ſmlčenj.
Verſchwelgen, v. a. promrhati, probeyſowati.
Verſchwelgung, f. promrhánj, probeyſowánj.
Verſchwellen, v. a. prahem opatřiti, oprahiti. 2) v. n. irr. zatekati, otekati, opuchnauti, naběhnauti; verſchwollen, zateklý, oteklý, opuchlý, naběhlý.
Verſchwemmen, v. a. zaneſti; mit Sande, verſchwemmt werden, pjſkem ſe zaneſti.
Verſchwenden, v. a. vtráceti, vtratiti, provtratiti, mrhati, prowundati; ſein Vermögen, ſwé gměnj. b) mařiti, zmařiti; Wohlthaten, Zeit, gute Worte, dobrodinj, čas, dobrá ſlowa.
Verſchwenden, n. vtrácenj, mrhánj, mařenj.
Verſchwender, mrhač, marnotrátce, autrata, marnotratnjk; die—inn, mrhačka, marnotratnice.
Verſchwenderiſch, adj. mrhawý, marnotratný; adv.—wě, tně; verſchwenderiſch mit etwas umgehen, něčjm pleytwati.
Verſchwendung, f. marnotratnoſt, marnotratenſtwj.

Ver=

Verschwiegen, v. a. sens. pass. zatagený, zamlčený; (etwas v. halten, něco tagiti, zamlčowati. b) sens. act. mlčeliwý; ein verschwiegener Freund, tagemný, mlčeliwý přjtel.

Verschwiegenheit, f. mlčeliwost, tagemnost.

Verschwinden, v. n. mizeti, zmizeti, evanescere.

Verschwinden, n. mizenj, zmizenj.

Verschwistern, v. rec. sesestřiti se.

Verschwitzen, v. a. zapotiti; die Wäsche, prádlo. a) v. n. potem vgiti, wypotiti se. b) zpotiti se.

Verschwitzen, n. zapocenj, zpocenj.

Verschwören, v. a. odpřisáhnauti se; eine Ketzerey, kacýřstwj; das Trinken, pitj. b) zapřisahati se; hoch und theuer, wysoce. c) spřisáhnauti se, zapřisáhnauti se; wider ihn, proti němu; die Verschworenen, spřisežnjcy.

Verschwören, n. odpřisahánj, zapřisahánj.

Verschwörung, f. zapřisáhnutj, spiknutj, conjuratio; eine V. anstellen, spiknutj stropiti.

Versehen, v. irr. a. probljdnauti, přebljdnauti; eine Gelegenheit, přjležitost; die Sünden, hřjchy; versehen ist auch verspielt, kdo přebljdne, prohrage. b) pochybiti, poblauditi, přebljdnauti; in seinem Amte, w swém auřadě. c) zawaditi; er hat es bey ihm versehen, zawadil v něho, rozlil sy ocet. d) nedopatřiti; aus Versehen sündigen, z nedopatřenj hřešiti. e) zhljdnauti se; sich an etwas, von Schwangern, na něčem, o ženách s aurěžkem. f) opatřiti, zaopatřiti, zásobiti; providere; mit Wein, Geld, Truppen, Waaren, wjnem, penězy, wogskem, zbožim. g) zaopatřiti; einen Kranken mit den h. Sacramenten, nemocného swátostmi. h) zprawowati, zastáwati, zastati; ein Amt, auřad; Jemandes Stelle, něčj misto. i) wyměřiti, nařjditi; es ist in den Rechten so verordnet, w prawjch gest to tak nařjzeno. k) obhljdnauti, obmysliti; Jemanden etwas gutes, někomu něco dobrého, někoho něčjm dobrým. l) vrčiti; zu großen Dingen versehen seyn, k welkým wěcem vrčen býti. m) nadjti se, nadáti se; ich versehe mich deß zu euch, nadégi se toho o wás; sich eher des Todes, dřjwe se smrti; ehe du dirs versehen wirst, dřjwe než se nadéges.

Versehen, n. přehljdnutj, prohljdnutj, nedopatřenj, omyl.

Versehren, v. a. porušiti.

Versehrt, porušený.

Versehrung, f. porušenj.

Versehung, f. zprawowánj, zastáwánj; eines Amtes, auřadu.

Verseigen, Verseihen, S. Versiegen.

Versenden, v. a. zaslatii zasýlati.

Versendung, f. zaslánj, zasýlánj.

Versengen, v. a. opáliti; wenig, připáliti, přismuditi; die—gung, opálenj, připálenj.

Versenken, v. a. pohřjzyti.

Versenkung, f. pohřjzenj.

Versessen, S. Versetzen.

Versetzen, v. n. haben, zmetati; die Häsinn, zagečnice. a) v. a. přesaditi; Amtleute, auřednjky; eine Pflanze, einen Baum, zrostlinu, strom. b) unter die Zahl der Heiligen, počjsti, zasaditi do počtu Swatých; unter die Götter, počjsti mezy Bohy, zbožniti. c) vwesti, přiwesti; in andere Umstände, do giných připadnostj; in das größte Elend, do neywětšj bjdy; in einen blühenden Wohlstand, do hogné zámožnosti. d) In Freude, radost způsobiti; in Schrecken, zalekneuti; in Furcht, strach vwaliti na někoho, zastrašiti; in die Nothwendigkeit, přinutiti. e) Sich in Gedanken wohin, někam se wmysliti. 3) der Dachs versetzt sich, gezwec zalezl, zakopal se. b) založiti, zatarasowati, zasaditi, zandati; eine Thür mit einem Schranke, dwéře almarau; den Eingang mit Steinen, wchod

Ka=

kamenjm. c) krátiti, zalknauti se; das versetzt mir den Athem, to mi krátj duch, (zalkne se.) d) versetzte Winde, zasazené, zarażené wětry. 4) zasaditi, smjsyti; Kupfer mit Zinn, měd s cýnem; den Wein mit Wasser, wjno s wodau. b) obsaditi, obložiti; eine Krone mit Perlen, korunu perlami. 5) Jemanden einen Schlag, zasaditi někomu ránu; fig. einen Hieb, drbnauti; eine Ohrfeige, facku wytjti, flink dáti; Jemanden eins, někoho drbnauti, řjznauti, drksu dáti někomu. 6) zastawiti; Acker, pole; eine Uhr, hodinky. b) odpowědjti; er versetzte und sprach, odpowěděw řekl.

Versetzen, n. přesazowánj, zastawowánj.

Versetzung, f. přesazenj, zasazenj. 2) zastawenj.

Verseufzen, v. a. prolkati, prowzdychati, wzdychánjm, lkánjm strawiti.

Versichern, v. a. gistiti, vgistiti, pogistiti, vgisstowati; ich versichere dir, gá tě vgissťugi; ich bin seiner Treue versichert, gá gsem o geho wěrnosti gist, vgisstěn; versichert wahr, gistotná prawda, prawda prawdaucý. 2) vbezpečiti, vbezpečowati, pogistiti; ein Gut, statek; ein Capital, gistinu. b) zmocniti se, pogisstěnj wzýti; sich Jemandes, einer Sache, někoho, něčeho, něco. c) sich des Beyfalles eines andern, o něčj pochwale se vgistiti, vbezpečiti.

Versicherer, m. pogisstowatel.

Versicherung, f. vgisstěnj. 2) vbezpečenj, pogisstěnj.

Versicherungsschreiben, n. pogisstugjcý psanj.

Versieden, v. a. wywařiti.

Versiegeln, v. a. zapečetiti.

Versiegelung, f. zapečetěnj.

Versiegen, v. n. wyprahnauti, wyschnauti, wyskanauti. 2) v. a. wysussiti.

Versilbern, v. a. postřjbřiti 2) zpeněžiti.

Versilberung, f. postřjbřenj; zpeněženj.

Versingen, v. a. zazpjwati; die Sorgen, starosti; eine Mahlzeit, oběd. 2) prozpjwati; die Nacht, noc.

Versinken, v. n. irr. topiti se, potopiti se, tonauti, vtonauti; im Schlamme, Moraste, propadati se, propadnauti se; fig. im Unglücke, im Elende, w nesstěstj, w bjdě zagjti, vtonauti.

Versinken, n. tonutj, vtonutj, propadánj.

Versinnlichen, v. a. zsmyslniti.

Versinnlichung, f. zsmysslněnj.

Versitzen, v. irr. n. seyn, newzcházeti, neklj̈čiti se; die Gerste, gečmen. b) auf etwas versessen seyn, nedočkawý býti; sl. sladčiti po něčem. 2) v. a. sich, zaseděti se. b) proseděti; die Ruhe, pokog; die Zeit, čas. c) odseděti; eine Schuld, dluh.

Versitzen, n. zaseděnj, proseděnj, odseděnj.

Versmacher, m. werssowec, werssownjk.

Versmacherey, f. werssowstwj, werssownictwj, werssotworstwj.

Versoffen, adj. ožralý, opilý; S. Versaufen.

Versohlen, v. a. podsswy přidělati; die Schuhe, k střewjcům

Versöhnen, v. a. mjřiti, smjřiti, reconciliare. b) vdobřiti, vkrotiti, vkogiti, vchlácholiti, placare; einen Zornigen, hněwiwého. c) očisstowati se, oběťowati; seine Sünde, za swůg hřjch; die Sünden des Volkes, za hřjchy lidu; seine Unwissenheit, za hřjch z newědomj.

Versöhner, m. mjrce, smjrce, miřitel, reconciliator; die—inn, smjrkyně.

Versöhnlich, adj. smiřitedlný.

Versöhnlichkeit, f. smiřitedlnost.

Versöhnopfer, m. oběť za hřjch.

Versöhntag, n. den smjřenj, očisstowánj.

Versöhnung, f. mjřenj, smjřenj 2) vkrocenj, vkogenj, vdobřenj, vchlácholenj.

Versorgen, v. a. zásobiti, zaopatřiti; sich mit Holz, se dřjwjm. b) seine Kinder, zaopatřiti swé děti.

Versorger, m. opatřitel, zachowatel.

Versorgung, f. zaopatřenj.

Versorthren, v. a. zbožjm zaopatřiti.
Versparen, v. a. odložiti; auf eine andere Zeit, na giný čas.
Versparung, f. odložený.
Verspäten, v. a. pozděgi kláſti; die Grundlegung der Stadt Tyrus, založený města Tyruſa. 2) v. rec. opozditi se, opozdowati se.
Verspätung, f. opozdění.
Verspeisen, v. a. giſti, gjdati. b) ſnjſti, ztráwiti.
Versperren, v. a. zawřjti; alles vor Jemanden, wſſe před někým vzawřjti, zwzawjrati.
Versperrung, f. zawřený, vzawřený.
Verspeyen, v. a. popliwati, opliwati, zapliwati, zapliti; die—gung, vplwánj, zapliwánj, popliwánj, zaplitj.
Verspielen, v. a. probrati, probráwati.
Verspielen, n. prohráwánj, prohránj.
Verspilden, v. a. procyclati, rozcyclati, rozpiclati, rozpatlati; viel Geld, seine Zeit, mnoho peněz, ſwůg čas.
Verspinnen, v. a. zpřiſti.
Versplittern, v. a. rozpiclati, rozpatlati.
Verspotten, v. a. posmjwati se, wyſmjwati se.
Verspottung, f. poſměch, weyſměſſký, posmjwánj.
Versprechen, v. a. ſlibiti, ſlibowati, přiſljbiti; eine Belohnung, obdarowánj. b) připowěditi, zaſnaubiti; Jemanden seine Tochter, někomu ſwau dceru; sich mit einer Person, namluwiti ſobě, připowěditi se. c) fig. ſlibowati; seine Miene verspricht nichts gutes, gebo pohled neſlibuge nic dobrého; er verspricht sich viel von ihm, mnoho ſobě od něho ſlibuge. 2) podřeknauti se. 3) očarowati, aby ſelhala; eine Büchse, ručnicy. b) omlauwati, reptati. 4) zaſlibiti; sich nach Maria Zell, se do Marye Celle.
Versprechen, n. ſlibowánj, připowjdánj. 2) ſlowo, připowěd, ſlib; sein V. halten, w ſlowu ſwém ſtáti, ſlowo, ſlib ſwůg držeti. 3) podřeknutj.
Versprecher, m. ſlibce.
Versprechung, f. připowěd; zur Ehe, námluwy, připowěd, záſelky.
Verspreiten, v. a. roztáhnauti, rozeſtřjti.
Verspreitzen, v. a. podſtawiti, podepřjti.
Versprengen, v. a. rozplaſſiti, rozpřſliti, rozehnati; sich, rozprchnauti se, zrozutjkati se. b) wykropiti; alles Wasser, wſſecku wodu. c) wyrazyti; eine Billiardkugel, kauli na biliáru.
Verspringeln, v. a. podložiti, podkládati.
Verspringen, v. a. wyſkočiti, ſkokem wywinauti; sich den Fuß, ſobě nohu.
Verspritzen, v. a. wyſtřjkati; fig. wycediti; sein Blut, krew ſwau.
Verspruch, m. připowěd, sponsalia.
Verspünden, v. a. zaſſpuntowati, zabedniti.
Verspüren, v. a. ſeznamenati, znamenati, cýtiti, pocytowati, pozorowati.
Verspürung, f. znamenánj, cýtěnj, pozorowánj, ſeznamenánj.
Verstäben, v. a. zatyčiti.
Verstäbung, f. zatyčenj.
Verstählen, v. a. zoceliti.
Verstählung, f. zocelenj.
Verstand, m. rozum, ratio; vom Verstande kommen, o rozum přigjti, rozum pobyti; eines Wortes, rozum.
Verständig, adj. rozumný, rationabilis. 2) rozuměgicý; ein der Sache verständiger Mann, muž wěcy rozuměgicý; ein Rechtsverständiger, w práwjch zběhlý.
Verständigen, v. a. na rozum dáti, wyſwětliti. 2) zprawiti, w známoſt vweſti, dáti wěděti, oznámiti.
Verstandkraut, n. S. Gauchheil.
Verständlich, adj. ſrozumitedlný, zřetedlný.
Verständlichkeit, f. ſrozumitedlnoſt, zřetedlnoſt.
Verständniß, n. ſrozuměnj.
Verstärken, v. a. zmocniti, poſýliti, poſylniti, ſeſýliti; sich, se.

Ver=

Verstärkung, f. posyla, sesylenj, sesylněnj, posylněnj, zmocněnj.
Verstarren, v. n. zkřehnauti, ztuhnauti. b) fig. ztwrdnauti; das Herz, srdce.
Verstatten, v. a. dowoliti, powoliti, dopustiti.
Verstattung, f. powolenj, dopuštěnj.
Verstauben, v. n. rozpráššiti se.
Verstäuben, v. a. rozpráššiti.
Verstäubung, f. rozpráššenj, wypráššenj.
Verstauchen, v. a. podwrtnauti, podwrtknauti; sich den Fuß, sobě nohu, žilu sobě wymrššiti.
Verstechen, v. a. zatáhnauti, zamřjžkowati; ein Loch im Strümpfe, djru w punčosse. b) směniti, afreymarčiti.
Versteck, m. schowáwačka, mžjk, mžjtek, juk; Versteck spielen, hráti na mžjtek, na schowáwačku.
Verstecken, v. a. zastrčiti, zandati; den Weg, cestu; sich, se. b) schowati, ukryti, zastrčiti; sein Geld, penjze; hin und wieder, rozkryti; sich, von mehreren, rozkryti se. c) Verstecken, Versteckens spielen, na mžjtek, na schowáwačku hráti. d) krýti, zakryti, schowáwati; der Mond versteckt sich, měsýc se kryge, schowáwá.
Verstecken, n. zastrčenj, schowánj, zakrytj.
Verstehen, I. v. n. prostáti, propadnauti; ein Pfand, zástawa; sich, prostáti se. II. v. a. prostáti; ein Loch, djru. b) recip. sich (durch langes Stehen), prostáti se. 2) míti se, rozmysliti se k něčemu. 3) rozuměti, intelligere; ich verstehe ihm nicht, nerozumjm mu; nichts davon, na tom nic; was verstehest du darunter? co tjm rozumjš? das versteht sich von sich selbst, to se rozumj samo od sebe; Scherz, rozuměti žertu; Jemanden etwas zu v. geben, někomu na srozuměnau, na srozuměnj dáti; ich habe aus dem Briefe verstanden, z psanj sem porozuměl. b) fig. srozuměti se, srozumjwati se; sich mit Jemanden, s někým; einverstanden seyn, srozumělý býti. c) srozuměti; eine Sprache, böhmisch, deutsch, něgaké řeči, česky, německy. d) znáti se, rozuměti se; sich auf das Spielen, auf das Wahrsagen, auf das Drechseln, auf das Frauenzimmer, auf vielerley, zná se, rozumj se w korbanu, w hádánj, w saustru, na ženské, na mnohé wěcy.
Verstehlen, v. a. krásti, ukrásti. b) sich, rozkrásti se; partic. verstohlen, potagemný, pokautný; verstohlener Weise, kradi, kradmo, pokradmo, potagmo.
Versteigen, v. a. prowolati, licytowati. 2) v. rec. zalezti; auf hohen Felsen, na wysokých horách. b) fig. sich in Ausdrücken, přepjti se, přepinati se w wyjádřenjch; im Nachdenken, přepjti se, přepjnati se w myššlenj; in Unternehmungen, wysoko se paussčti, pustiti, daleko se zabrati, zabjrati w podniknutjch.
Versteigern, v. a. prowolati, kdo dá wjc prodáwati.
Versteigerung, f. prowolánj, kdo dá wjc prodáwánj.
Versteinen, v. a. mezníky wysaditi. 2) zkameniti. 3) kamenowati, lapidibus obruere.
Versteinern, v. a. zkameniti; Holz, dřjwj. 2) v. n. zkameněti, lapidescere; versteinertes Holz, zkamenělé dřjwj; fig. zkamenělý.
Versteinerung, f. zkamenělost.
Verstellen, v. a. přetwářiti, přetwařowati; diese Perrücke, diese Kleidung, diese Krankheit verstellt ihn ganz, ta paruka, ten kabát, ta nemoc ho docela přetwařuge. b) změniti, possinuřiti; das Angesicht mit Asche, oblíčeg popelem. c) tagiti; seinen Verdruß, swau mrzutost. d) sich, přetwařowati se, dessimulare; eine verstellte Freundlichkeit, přetwářená přjwětiwost; verstellt, přetwářený; verstellter Weise, na soch, přetwářenými způsobem.

Verstellung, f. přetwářenj; es ist lauter Verstellung, gest paubé přetwářenj.
Verstellungskunst, f. přetwařowánj, přetwářliwost.
Versterben, v. n. zemřjti; der Verstorbene, nebožtjk, zemřelý.
Versteuern, v. a. daň platiti; ein Gut, ze statku.
Verstieben, v. n. rozpráſſiti se; fig. zmizeti.
Verstielen, v. a. naſaditi, naſazowati; eine Art, ſekeru.
Verstimmen, v. a. rozſſtemowati; verstimmt, rozſſtemowaný, fig. newrlý.
Verstimmung, f. rozſſtemowánj.
Verstöbern, v. a. zawjti, zawáti; die Wege, ceſty.
Verstocken, v. n. zležeti; Wäsche, prádlo. 2) v. a. zatwrditi, zatwrzowati, zarýti, zawiti; sein Herz, srdce; verstockt, zležely. 2) zatwrzelý, zarytý, zawilý, vrwalý, zarputilý.
Verstocktheit, f. zatwrzeloſt, zarytoſt, zawiloſt, vrwaloſt.
Verstockung, f. idem.
Verstohlen, S. Verstehlen.
Verstollen, v. a. ſſtůlu hnáti.
Verstopfen, v. a. zacpati; ganz, vcpati, obturare; eine Flasche, flaſſku. b) zacpati; eine Quelle, den Leib, pramen, žiwot. 2) Verstopft werden, von Ohren, zalehnauti; verstopft, vcpaný, zacpaný, zalehlý; verstopfte Ohren, zalehlé vſſi.
Verstopfung, f. zacpánj, vcpánj, zacpaloſt, zácpa. 2) zalehloſt.
Verstören, v. a rozplaſſiti, zpláſſiti; Diebe, zlodége; Thiere, zwjřata; ganz verstört aussehen, wſſecek poplaſſený, poděſſený wyhližeti. 2) zbořiti, rozbořiti; S. Zerstören.
Verstoß, m. pl. Verstöße, záwada, omyl. 2) V. mit Jemanden bekommen, popadnauti se s někým. 3) připad nemocy; ein Pferd kůň.
Verstoßen, v. irr. n. pochybiti, zawaditi; wider die Lebensart, proti mrawopočeſtnoſti; sich in der Rechnung, w počtu; gegen Jemanden, o někoho. b) wykwaſyti, odkyſati; das Bier, piwo. 2) v. a. namřſſtiti sobě; eine Ader, žjlu. b) odprodati, rozprodati; Bücher, Kleider, knihy, ſſatſtwo. c) odſtrčiti, zapuditi, zawrcy; ein Kind, seine Gattinn, eine Person, od sebe djtě, ſwau manželku, někakau oſobu. d) wyſtrčiti, wywrcy; einen Armen aus dem Hause, chudého z domů. 2) ſwrcy, shoditi; vom Amte, s auřadu; aus dem Rathe, wywrcy z rady. f) zawrcy, odſtrčiti; in die Hölle, do pekla.
Verstoßung, f. namřſſtěnj, odprodánj, odſtrčenj, zapuzenj, wywrženj, ſwrženj, shozenj, zawrženj.
Verstrafen, v. a. pokutu dáti, složiti.
Verstrecken, v. a. parožiti.
Verstreichen, v. irr. a. wymazati; viel Lehm, mnoho hljny. b) zamazati; die Ritzen, ſſkuliny; den Ofen, kamna; ein Faß mit Pech, zaſmoliti, wyſmoliti, požáhnauti. 2) v. n. minauti, pominauti, vplynauti, přegjti, proběhnauti; die Zeit, čas; verstrichen, minulý, proběhlý.
Verstreichen, n. zamazánj.
Verstreuen, v. a. wyſtlati; alles Stroh, wſſecku ſlámu. b) rozházeti; alle Gerste dem Geflügel, wſſecken gečmen drůbeři. c) trauſyti, roztrauſyti, vtrauſyti; viel Getreide, mnoho obilj. d) rozprýſiti; ein ganzes Volk, celý národ.
Verstreuen, n. wyſtlánj.
Verstreuung, f. trauſſenj, roztrauſſenj, rozrozprýlenj.
Verstricken, v. a. zapléſti, zamáſti, zamotati, oſydlem polapiti; sich, se. 2) do wězenj wzýti, wězyti.
Verstrickung, f. zapletnj, zamotánj. 2) wězenj.
Verstossen, v. a zaſſtroſowati.
Verstudieren, v. a. přeſtudowati, proſſtudowati; sein Vermögen, seinen Verstand, ſwé gměnj, ſwůg rozum.

Verstufen, v. a. zasstufowati.
Verstümmeln, v. a. zohawiti, kusatiti.
Verstummen, v. n. oněměti, obmutescere; fig. oněměti, odmlčeti se.
Verstummen, n. oněměnj.
Verstürzen, v. a. zasypati, zapěniti, zařjtiti.
Verstürzung, f. zařicenj, zapěněnj.
Verstutzen, v. a. zastřihnauti.
Verstutzen, n. zastřihnutj, zastřiženj.
Versuch, m. zkausska, pokus, experimentum; anstellen, zkaussetí, zkaussku včiniti.
Versuchen, v. a. zkusyti, zkussowati; sich selbst, sám sebe. 2) zkaussetí; Gott versucht den Menschen, bůh zkaussj člowěka. 3) pokaussetí; der Teufel, čert pokaussj člowěka. 4) okusyti, gustare; den Wein, wjno. 5) zkusyti; sein Glück, viel in der Welt, swé sstěstj, mnoho na swětě. 6) zakusyti, pokusyti; das habe ich schon versucht, toho sem giž zakusyl; versucht, zkussený; Soldat, wogák.
Versucher, m. pokussitel.
Versuchung, f. pokussenj, tentatio; von Gott, zkussenj.
Versudeln, v. a. pokáleti, vkáleti, zkáleti, zprzniti.
Versudelung, f. pokálenj, vkálenj, zkálenj.
Versühnen, S. Versöhnen.
Versündigen, v. rec. prohřessiti se, zhřessiti; an Gott, an seinen Nächsten, proti Bohu, proti bližnjmu swému.
Versündigung, f. prohřessenj.
Versüßen, v. a. osladiti, oslazowati. 2) přesladiti; den Kaffee, kafé.
Versüßung, f. oslazenj, přeslazenj.
Vertagen, v. a. vrčiti, sročiti, den vstanowiti. 2) pronedbati, promesskati lhůtu, rok, den.
Vertändeln, v. a. prolasskowati, protjtěrkowati, piplati; viel Geld, mnoho peněz; die Zeit, čas; die Mahlzeit, oběd. 2) sich, oplesstiti se.
Vertanzen, v. a. protančiti, protancowati.
Vertauschen, v. a. profreymarčiti, směniti. 2) zaměniti; ein Wort mit dem andern, slowo za slowo.
Vertauschung, f. profreymarčenj, směněnj. 2) změněnj.
Verteufelt, adj. čertowý, čertowský, hromsky, horaucý, pekelný.
Verteutschen, S. Verdeutschen.
Vertheidigen, v. a. zastáwati; sich vor Gericht, se před práwem. b) hágiti, obhagowati; die Wahrheit, die Unschuld, prawdy, newinnosti. c) brániti; sich, die Besatzung, tapfer, se, posádka, zmužile.
Vertheidiger, m. obhágce, zastawatel, zastupitel, obraňowatel, obránce, zástupce.
Vertheidigung, f. obrana, bráněnj, obráněnj, hágenj, zastáwánj; schriftliche, obrana, obrannj spis.
Vertheidigungs-, obrannj, obradnj; —rede, řeč; —stand, staw.
Vertheilen, v. a. rozděliti, rozdělowati; Geld unter die Armen, penjze mezy chudé; hin und her, rozlosowati, rozděliti, rozwrcy.
Vertheilung, f. rozdělenj, rozwrh.
Vertheuern, v. a. nadražiti, zdražiti, zadražiti.
Verthulich, adj. mrhawý, rozundawý, rozundačný.
Verthulichkeit, f. rozundawost, rozundačnost.
Verthun, v. a. irr. zkazyti, ztratiti; er ist so gut als verthan, gest skoro po něm weta, gest giž gako ztracen. b) prowdati rozundati; viel Geld, mnoho peněz. c) zdělati; viel Holz, allen Kalk, mnoho dřjwi, wsseckо wápno. d) odbyti, odbýwati; Waare, zbožj. e) wydati; viel Geld, mnoho peněz.
Vertical, adj. kolmý, záwažnj, průwisný.
Vertiefen, v. a zhlaubiti, wyhlaubiti, zhlubssiti; einen Graben, přjkop; fig. wpeřiti se, zapeřiti se, hluboko se zabrati; sich in etwas, do něčeho; im Nachdenken,
hlu-

hluboko w myšlenj. b) zabřesti, pohřjžiti se; in Sünden, in Laster, w hřjchy, do neprawostj. c) sich in Schulden, zadlužiti se, prodlužiti se.

Vertieft, adj. prohlaubený, poddutý; vertiefte Figuren, prohlaubené, poddute figury. b) zabraný, pohřjžený w něco, w něčem.

Vertiefung, f. prohlaubenj, zapeřenj, pohřjženj. 2) Im Fluße, hlubina, tůně.

Vertilgen, v. a. zhladiti, zahladiti, wyhladiti, dolere, extirpare.

Vertilger, m. wyhladitel, záhubce.

Vertilgung, f. zahlazenj, zhlazenj, wyhlazenj.

Vertrackt, adj. propadený, zatrolený, zarmaucený, prozluklý, hromský.

Vertrag, m. smlauwa, contractus; machen, činiti, učiniti; verrichten, zrušiti.

Vertragen, v. a. irr. donesti, dotrhati; ein Kleid, kabát, šat; vertragene Kleider, ošumělé, obnošené šatstwo. b) zanesti, zanášeti; etwas irgend wohin, něco někam; hin und her, roznesti, roznášeti. c) snesti, snášeti; Hitze und Kälte, horko a zymu; Schmerzen, bolesti. d) smjřiti, srownati; zwey Personen, dwě osoby; sich mit Jemanden, se s někým. e) sich, srownati se, shodnauti se, srownáwati se; sich wie Kinder, gako děti.

Vertragen, n. obnošenj, zanešenj.

Verträglich, adj. srownanliwý, snášeliwý, srownalý.

Verträglichkeit, f. srownanliwost, snášeliwost, srownalost.

Vertragsam, adj. S. Verträglich.

Vertranksteuern, v. a. daň na nápog wložiti; Wein, Bier, daň na winný, na piwnj nápog wložiti.

Vertrauen, v. n. důwěřiti se; Gott, dem Herrn, Hospodinu, Bohu; auf Gott, w Boha. 2) swěřiti, Jemanden sein Vermögen, někomu gměnj, k wjře dáti. b) zasnaubiti; eine Jungfrau, pannu.

Vertrauen, n. důwěrnost; sein V. auf Jemanden setzen, důwěrnost na někoho klásti, důwěřiti se; zu Gott haben, k bohu mjti; einem etwas im Vertrauen sagen, někomu něco důwěrně, potagmo řjcy; im Vertrauen, mezy námi, potagmo.

Vertrauern, v. a. protrudhliti, trudhlenjm stráwiti; die Zeit, čas.

Vertraulich, adj. sstaupený, domácný, familiaris; adv.—ně.

Vertraulichkeit, f. domácnost, sstaupenost.

Verträumen, v. a prosnjti, prospati.

Vertraut, adj. důwěrný; vertraut thun, důwěrně k někomu se mjti. 2) sstaupený, domácný; ein vertrauter Freund, sstaupený přjtel; auf einem vertrauten Fuße stehen, sstaupeněgi s někým obcowati. 3) zasnaubený; ein Vertrauter, zasnaubenec.

Vertreiben, v. a. irr. zahnati, zapuditi; den Feind, nepřjtele; das Fieber, zymnicy; sich die Grillen, wrtochy sobě; Gewalt mit Gewalt, moc mocý zaháněti. b) von einander, rozehnati, rozptýliti, rozplašiti; Diebe, zloděge; die Sonne den Nebel, slunce mhlu. c) wyhnati, wypowěditi, wywrcy; aus dem Lande, aus der Stadt, ze země, z města. d) ukrátiti; sich die Zeit mit Spielen, Lesen, sobě čas hranjm, čtenjm. 2) odbyti, odbýwati, odbyt mjti; Waaren, zbožj; er vertreibt nicht viel, nemá hrubě odbytu na zbožj.

Vertreiben, n. odbyt, odbýwánj.

Vertreibung, f. zahnánj, zapuzenj.

Vertreten, v. irr. a. zašlapati, zašlápnauti; sich den Fuß, sobě nohu. b) pošlapati, zašlapati; den Samen in die Erde, semeno do země. c) zastaupiti; den Weg, cestu. 2) zastáwati, zastati, zastupowati, zastaupiti; Jemanden, někoho; Jemandes Stelle, něčj mjsto; vor Gericht, před práwem. b) přimlauwati

 se;

se; orodowati; Christus uns, Krystus za nás.
Vertreter, m. zástupce, zastupitel; Jemandes Stelle, náměstek, střjdnjk; Vorbitter, přjmluwce, orodownjk.
Vertretung, f. zastaupenj, zastánj, zastáwánj; Vorbitte, přjmluwa, orodowánj.
Vertretungsrecht, n. práwo zástupné, zastaupenj; Vertretersrecht, zástupčj práwo.
Vertrieb, m. odbyt; V. haben, mjti odbyt; es ist kein V. da, nic tu negde na odbyt.
Vertrinken, v. a. propiti; sein Vermögen, swé gměnj; den Abend, wečer; eine Mahlzeit, oběd. 2) zapiti; die Sorgen, Grillen, starosti, wrtochy. 3) Jemanden Geld zu vertrinken geben, něco na spropitnau dáti.
Vertrocknen, v. n. oschnauti, osáknauti, osychati; der Bach, die Thränen, potok, slze. 2) wyprahnauti, wyschnauti; der Brunnen, die Milch in der Brust, studnice, mléko wpryšchý. c) vschnauti; der Baum, strom; vertrocknet, osáklý, oschlý, zaschlý.
Vertrödeln, v. a. protarmarčiti.
Vertrösten, v. a. těšiti; Jemanden worauf, někoho na něco.
Vertröstung, f. útěcha.
Vertuschen, v. a. dutlati, vdutlati, vdusyti.
Vertuschung, f. vdutlánj, vdussenj.
Verübeln, v. a. za zlé mjti, pokládati.
Verüben, v. a. prowesti, zpáchati, prowozowati; einen Mord, Diebstahl, wraždu, krádež.
Verunedeln, v. a. zanesslechtiti; sich, se.
Verunehren, v. a. zneuctiti.
Verunehrung, f. zneuctěnj.
Veruneinigen, v. a. rozdwogiti, rozkmotřiti; sich, se.
Veruneinigung, f. rozdwogenj, roztržitost.
Verunglimpfen, v. a. dotýkati se, vrážeti.
Verunglimpfung, f. vrážení, vrážka, utržka, dotýkánj se.
Verunglücken, v. n. do nesstěstj přigiti, vpadnauti; sein Vorhaben ist verunglückt, geho aumysl přissel na zmar; verunglückt, do nesstěstj přisslý, zmařený, zanesstěstilý.
Verunheiligen, v. a. posskwrniti, zaneswětiti, zaneprzniti, porussiti.
Verunheiligung, f. possk wrněnj, zaneswěcenj, zaneprzněnj, porussenj.
Verunreinigen, v. a. zaneřáditi, zanečistiti.
Verunreinigung, f. zaneřáděnj, zanečisstěnj.
Verunruhigen, v. a. zanepokogiti, zkormautiti.
Verunruhigung, f. zanepokogenj, zkormaucenj.
Verunstalten, v. a. zpotwořiti, zohyzditi, zohawiti.
Verunstaltung, f. zpotwořenj, zohyžděnj, zohawenj.
Veruntiefen, v. a. zanehlaubiti, zanesti.
Veruntiefung, f. zanehlaubenj, zanesenj.
Veruntreuen, v. a. zpronewěřiti se; etwas w něčem.
Veruntreuung, f. zpronewěrenj.
Verunwilligen, v. rec. zanewřjti na sebe.
Verunwilligung, f. zanewřenj.
Verunzieren, v. a. zneozdobiti, zneozdobowati.
Verursachen, v. a působiti, způsobiti; Verdruß, Schmerzen, Unglück, Kummer, mrzutost, bolest, nesstěstj, starost; sich selbst etwas, něco sobě způsobiti, vboniti. 2) tropiti, ztropiti, způsobiti; Krieg, Händel, Zank, Aufruhr, wogna, různicy, swár, rozbrog, baurku.
Verursacher, m. působce, působitel.
Verursachung, f. působenj, způsobenj.
Verurtheilen, v. a. odsauditi, odsuzowati; zum Tode, na smrt, hrdla.
Verurtheilung, f. odsauzenj.
Vervielfältigen, v. a. zmnohonásobniti, rozbogniti.
Vervielfältigung, f. zmnohonásobněnj, rozbogněnj.

Ver=

Vervollkommen, v. a. zdokonaliti.
Vervollkommern, v. a. zdokonalegšiti.
Vervollkommnung, f. zdokonalenj.
Vervollständigen, v. a. zauplniti.
Vervortheilen, v. a. podškoliti, ošiditi, podwesti, opentliti, ošáliti; die—lung, podškolenj, ošizenj, podwedenj, podwod, šižunk.
Verwachen, v. a. vbdjti, celau noc nespati, přenocowati; sich, vbdjti se.
Verwachsen, v. irr. n zarosti, zarůsti; der Nahme im Baue, gméno w skromě; die Glieder, audy; verwachsen, zarostlý. 2) ztočený, wyrostlý.
Verwahren, v. a. chowati, schowati; Geld, Getreide, Kleider, ein Geheimniß, penjze, obilj, šatstwo, tagemstwj; zu verwahren geben, k schowánj dáti. b) obraditi; eine Stadt, ein Haus, einen Garten, město, dům, zahradu. c) opatřiti, zaopatřiti; eine Thür mit Schlössern, dwéře zámky; sich vor Kälte, se před zymau; seinen Beutel, swůg měšec. d) opatrowati, opatřiti; einen Gefangenen, wězně; eine Stadt zu verwahren geben, město k opatrowánj dáti. e) obraditi; sein Recht, swé prá wo; sich, sebe; vor Gift, proti gedu.
Verwahren, v. n. verwährt, wydrženy; S. Verjähren.
Verwahrer, m. opatrownjk, schowatel.
Verwahrlich, adj. schowatedlný; adv.—ně.
Verwahrlosen, v. a. zanedbati; ein Kind, seine Gesundheit, seinen Verstand, das Feuer, djtě, swé zdrawj, rozum swůg, oheň.
Verwahrlosung, f. zanedbánj.
Verwahrung, f. schowánj; Geld in V. geben, penjze dáti k schowánj. b) opatrowánj, opatřenj; einen Kranken, nemocného dáti k opatrowánj, pod ochranu. c) wězenj; einen Gefangenen, wězně do wězenj dáti.
Verwahrungs-, opatrugjcý; —Mittel, prostředek.
Verwaisen, v. n. osyřeti; verwaistes Kind, osyřalé djtě, syrotek. 2) v. a. osyřiti.
Verwalten, v. a. sprawowati, řjditi, westi; das Hauswesen, hospodářstwj; ein Amt, auřad. b) zastáwati, konati, zastati; Jemandes Stelle, něčj mjsto; sein Amt mit Treue, auřad swůg s wěrnostj. c) posluhowati; die Sacramente, swátostmi.
Verwalter, m. zpráwce, praefectus; die—inn, zpráwcowá.
Verwaltung, f. zpráwa, řjzenj, wláda, zastáwánj.
Verwandeln, v. a. proměniti; sich im Gesichte, se w oblјčegi; Wein in Essig, wjno w ocet; sich in einen Stier, se w býka.
Verwandt, adj. přjbuzný, propinquus; Verwandter, přjbuzný; eine Verwandte, přjbuzná; er ist mit uns, mir verwandt, gest náš, můg přjbuzný.
Verwandtschaft, f. přjbuzenstwj, propinquitas. 2) přjbuzenstwo, propinqui.
Verwandtschaftlich, adj. přjbuzenský.
Verwarnen, v. a. wystrahnauti, wystřjcy, napomenauti, wýstrahu dáti.
Verwarnung, f. wýstraha, napomenutj.
Verwarten, v. a. prohljdati.
Verwaschen, v. a. wymyti; alles Wasser, wšecku wodu. b) promyge; die Zeit, čas. c) zamyti; einen Topf, hrnec. 2) wyprati; viele Seife, mnoho mcydla. b) propráti; die Zeit, čas. c) zaprati; die Wäsche, prádlo. 3) propliškati, proklábosyti; die Zeit, čas; die Mahlzeit, oběd.
Verwässern, v. a. zwodniti.
Verwässerung, f. zwodněnj.
Verweben, v. a. zawáti, zawiti, rozptýliti; wie der Wind, gako witr. 2) setkati, wytkati; alles Garn, wšecku přjzy. b) tkáti; nichts als Leinengarn, nic netkati než lněnau přjzy. c) setkati, zatkati; in einander, do sebe; verwebt, zatkaný, protkaný.
Verwebung, f. setkánj.

Ver-

Verwechseln, v. a. proměniti, zaměniti; Geld, penjze, die Kleider, ssaty; eine Person mit der andern, osoby gednu s druhau; wzýti gednu za druhau.
Verwechselung, f. proměnenj, proměna.
Verwegen, adj. opowážliwý, temerarius; adv.—wě.
Verwegenheit, f. opowážliwost.
Verwehen, v. a. zawjti, zawáti; den Schnee, snjh.
Verwehren, v. a. zabrániti.
Verwehren, n. zabráněnj.
Verweiben, v. a. oženiti.
Verweichen, v. n. rozmokati, rozmoknauti, dilui. 2) v. a. rozmočiti, diluere; das Brod, chléb.
Verweichen, v. irr. n. verwichen, minulý, předessý.
Verweigern, v. a. odepřjti, odpowědjti.
Verweigerung, f. odepřenj, odpowěděnj.
Verweilen, v. n. dljti, prodljti, messkati, zastawiti se, zdržowati se. 2) v. a. messkati, zastawiti, zdržowati.
Verweilung, f. dlenj, prodlenj, messkánj, prodljwánj.
Verweinen, v. a. vplakati; sich, se. 2) proplakati; sein Leben, žiwot swůg. 3) zwyplakati; alle Thränen, wssecky slzy. 4) zaplakati; seinen Schmerz, swau bolest.
Verweis, m. domluwa; geben, domluwu dáti, latinku čjsti.
Verweisen, v. a. odkazowati, odkázati, odeslati, odsýlati; an den Richter, na saudce. b) wypowědjti; des Landes, ze země. 2) v. irr. a. domlauwati, láti někomu, gebati někoho.
Verweisung, f. auf etwas, odkázanj; odeslánj; des Landes, wypowěděnj.
Verwelken, v. n. wadnauti, zwadnauti, vwadnauti; etwas, zawadnauti; verwelkt, zwadlý, vwadlý, vzwadlý.
Verwelken, n. wadnutj.
Verwelkung, f. zwadnutj, zwadlost, vwadlost.
Verwenden, v. a. irr. vkrásti, odcyzyti. b) kein Auge von etwas, nespustiti ani oka s něčeho. c) wynaložiti, wynakládati; sein Geld auf das Bauen, penjze swé na stawěnj; vielen Fleiß auf etwas, mnoho pilnosti na něco, wynasnažiti se. d) vgjti se, vcházeti se, wzýti se; sich für eine Person, eine Sache, o někoho, o něco. e) oddati, wydati, wydáwati; sich dem Vaterlande zum Dienste, se w službu wlasti; sich auf etwas, se na něco. f) obrátiti, obraceti; etwas zu seinem Nutzen, něco k swému vžitku. 2) obrátiti, na opak obrátiti; die Hand, ruku. b) verwandte Schnitte, pofézy, řjzky žemlowé we wegcých obalené a w másle pečené. c) fig. zmeniti se, obrátiti se.
Verwendung, f. odcyzenj, wynaloženj, wynakládánj, wynasnaženj, vgitj, vcházenj se, oddánj, obrácenj.
Verwerfen, v. n. irr. zmetati; die Stutte, kobyla. 2) v. a. přehoditi; sich, se; zählend, počjtage. b) wyhazeti; alle Steine, wssecko kamenj; sich, se. c) bortiti se, zbortiti se, zauwěřiti se; ein Bret, prkno. d) zahoditi, zahazeti; seinen Hut wohin, klobauk swůg někam. e) zawrhnauti; Gott den Menschen, Bůh člowěka. f) zawrcy, opomjtati; guten Rath, dobrau radu, dobrau radau pohrdnauti; verworfen, zawržený.
Verwerflich, adj. zawrženliwý, co ge k zawrženj, k zahozenj; verwerflicher Rath, Meinung, Zeugniß, rada, zdánj, swědectwj k zawrženj.
Verwerflichkeit, f. zawrženliwost, zawrženost.
Verwerfung, f. zahozenj, zawrženj.
Verwesen, v. n. zetljti, zpráchniwěti, porussiti se, shnjti. 2) v. a. zastáwati, přisluhowati; ein Amt, auřad.
Verweser, m. přisluhowatel, zastupitel, zastawatel; die—inn, přisluhowatelkyně, zastawatelkyně.

Verweslich, adj. porussitedlný.
Verweslichkeit, f. porussitedlnost.
Verwesung, f. porussenj, setlenj; in die V. übergehen, porussenj wzýti, bráti.
Verwetten, v. a. w sázku probrati, prosaditi.
Verwetten, n. prosazenj, w sázce probránj.
Verwettert, adj. hromský, propadený, zamaucený.
Verwichen, adj. minulý, předesslý; adv. nedáwno, předessle.
Verwickeln, v. a. zamotati, zamodrchati, zaplesti; sich in einem Netze, Stricke, se w sýti, w prowaze; sich in etwas, se do něčeho; fig. ein verwickelter Handel, zamotaná, zapletená pře; in einen Krieg, do wogny; Jemanden in seine Anschläge, někoho do swých záměrů.
Verwickelung, f. zapletenj, zamotánj.
Verwidern, v. a. odepřjti.
Verwildern, v. n. diwočeti, zdiwočeti. b) ein zahmes Thier, zdiwočeti, zwlčeti, pitomé zwjře; ein Junger Mensch, mladý člowěk. c) zpustnauti, zapustěti; ein Acker, Zimmer, pole, pokog d) zplaněti; ein Baum Strom, verwildert, zdiwočelý, zwlčený, zpustlý, zapustlý, zapusstěný, zplanělý. 2) v. a. zdiwočiti, zwlčiti, zpustiti, zapustiti.
Verwilderung, f. zdiwočilost, zdiwočenj, zwlčenj, zpusstěnj, zapusstěnj, vplaněnj.
Verwilligen, v. n. swoliti. 2) v. a. powoliti.
Verwinden, v. irr. a. powiti, zawiti, prowigeti, zawigeti. 2) přemocy, přemáhati; den Verlust, Schaden, Fall, ztrátu, sskodu, pád.
Verwirken, v. a. zhnjsti, zahnjsti; alles Mehl, wsseckn manku. 2) zpáchati; ein Laster, nesslechetnosk; winiti; was habe ich verwirkt? co sem zawinil? c) prowiniti, winen býti; sich, se. d) zaslaužiti; eine Strafe, trest. e) připrawiti se; das Leben, die Freyheit, die Gnade, o žiwot, o swobodu, o milost.
Verwirkung, f. zahnětenj, zawiněnj, prowiněnj, zaslauženj, připrawenj se.
Verwirren, v. a. zdrchati, zmuchlati, zamodrchati, zmásti, zamotati, zmaťhati; den Zwirn, niti; verwirrtes Stroh, matená sláma, změtanka, drchanina. 2) fig. zmásti, pomásti; einen Staat, die Sprache, zemstwo, řeč; sich in etwas, do něčeho, w něčem se zamásti; Jemanden, někoho zmásti, pomásti; etwas verwirrt thun, něco halmai dělati; eine verworrene Geschichte, pomatený přjběh, hystorye; verwirrt aussehen, wsseček zmatený, pomatený wyhljžeti; ein verworrener, verwirrter Kopf, pomatená, zwrcená hlawa.
Verwirrung, f. machlanina, zamodrchanina, změtenj, zmatenj, drchánj, drchanice, matenice; fig. zmatek, zmatenost; des Staates, des Gemüthes, zemstwa, mysli; Ver. über Ver., zmatek nad zmatek.
Verwirthschaften, v. a. prohospodařiti.
Verwischen, v. a. zatřjti.
Verwittern, v. n. zwětřeti; verwittert, zwětřelý. 2) nawětřiti; die Fälle, das Garn, sklon, sýt.
Verwitwen, v. n. owdowěti; verwitwet, owdowlý.
Verwöhnen, v. a. dáti k zlému nawykati.
Verwöhnung, f. nawykánj k zlému.
Verwölfen, v. n. zmetati.
Verworren, adj. zmaťhaný, zmodrchaný, zadrchaný.
Verworrenheit, f. zmaťhanost, zamodrchanost, zadrchanost.
Verwunden, v. a. raniti, poraniti; tödtlich, na smrt, smrtedlně.
Verwundern, v. a. diwiti se; das, tomu. 2) v. rec. diwiti se, podiwiti se, obdiwowati se; sich über etwas, se něčemu; ich kann mich nicht genug verwundern, nemohu se dosti wynadiwiti.
Verwunderung, f. podiwenj, obdiwowánj.

Verwundung, f. ranénj, poranénj.

Verwünschen, v. a. prokljti, prokljnati; das Spiel, hru; der verwünschte Weg! proklatá cesta! b) durch Zauberworte, zažehnati. c) zakljti, zakljnati; eine verwünschte Prinzessinn, zaklená pryncezka.

Verwünschung, f. prokletj, prokljnánj, zažehnánj, zaklenj, zakljnánj.

Verwüsten, v. a. zpustiti, pleniti, popleniti, zhubiti, pohubiti, zkazyti; ein Land, kraginu; mit Feuer und Schwert, smahem popleniti; ein Gebäude, pobořiti, zkazyti stawenj; den Kopf, zpustiti, zplaniti hlawu. b) pokazyti; fig. viel Holz, Papier, mnoho dřjwj, papjru.

Verwüster, m. plenitel, poplenitel, zkázce, zhaubce, kazyswět, kazyl; die—inn, poplenytelkyně.

Verwüstung, f. zpusstěnj, plenénj, poplenénj.

Verwüthen, v. a. wywztekati se.

Verzagen, v. n. srdcem klesnauti, klesati, zchaulostiwěti, zmalomyslněti, zamrknauti; alle verzagen an diesem Kranken, wssickni o zdrawj geho pausstěgi, pochybugi.

Verzagt, adj. zamrklý, chaulostiwý, malomyslný, srdcem klesly.

Verzagtheit, f. chaulostiwost, malomyslnost.

Verzagung, f. klesánj srdcem, malomyslnost, pausstěnj o něčem.

Verzählen, v. a. přepočjsti; eine Summe Geldes, summu pěněz; sich, se.

Verzahnen, v. n. narosti, dostati zuby. 2) v. a. zazubatiti.

Verzapfen, v. a. wytočiti, wyssenkowati; täglich einen Eimer Bier, denně wědro piwa.

Verzapfung, f. wytočenj, wyssenkowánj

Verzappeln, v. n. dotřepetati; fig. in der Noth v. lassen, nechati w nauzy zhynauti; er möchte verzappeln, může se zfantiti, zfanfniti.

Verzärteln, v. a. rozmazati; verzärtelter, Wollüstling, rozmazaný rozkossnjk.

Verzärtelung, f. rozmazánj, rozmazanost.

Verzäunen, v. a. oplotiti, ohraditi, plotem obehnati; mit Reisig und dergleichen, oplotiti.

Verzäunung, f. ohrada, hradba, plot, oplocenj, ohrazenj, zahrazenj, opletenj.

Verzechen, v. a. prokadowati, prochlastati; sein Geld, die Zeit, die Mahlzeit, penjze, čas, oběd.

Verzehnten, v. a. desátek dáwati, odwážeti.

Verzehnten, n. dáwánj, odwáděnj desátku; sl. oddezmowati.

Verzehren, v. a. snjsti; alle Speise, wssecka gjdla. b) fig. protráwiti, promrhati; sein Hab und Gut, swůg statek a gměnj. c) utratiti, utráceti; zehn Thaler, deset tolarů. 2) tráwiti, ztráwiti, žráti. b) sich, žráti se; verzährt werden, am Leibe, chřadnauti, hubnauti, padnauti se; verzährend, žrawý, mořiwý.

Verzehrer, m. utrácez; die—inn, utratkyně.

Verzehrung, f. snědenj, protráwenj, utrácenj, utrácenj, tráwenj, ztráwenj; eine Krankheit, chřadnutj, ubytj, aubytek.

Verzeichnen, v. a. zarcysowati. b) v. rec. sich, přercysowati se. 2) zaznamenati, poznamenati, specificare.

Verzeichniß, n. zaznamenánj; ein Register, prawidlo.

Verzeichnung, f. poznamenánj, zaznamenánj.

Verzeihen, v. rec. sich, odřjcy se; eines Dinges, něčeho, upustiti od něčeho. 2) v. a. odpustiti, odpausstěti, prominauti.

Verzeihlich, adj. odpustitedlný, propustitedlný, k odpusstěnj.

Verzeihung, f. odpusstěnj, prominutj; um V. bitten, za odpusstěnj prosyti; Jemanden V. widerfahren lassen, někomu něco odpustiti.

Verzerren, v. a. osskliwowati; das verzerret ihr Gesicht, to sstwedj, zosskliwugé

gegi

gegj twář; den Mund, osskljbati se, wsta wkřiwowati; die Gliedmaßen, potwořiti se.
Verzerrung, f. osskljbánj, potwořenj.
Verzetteln, v. a. roztrausyti, vtrausyti, Geld, Körner, penjze, zrnj. b) rozundati, rozpiclati, vtratiti; viel Geld, mnoho penčz. c) zandati, zasstrachati.
Verzetteln, n. roztraussenj, rozundánj, rozpiclánj, zandánj.
Verzicht, f. odřeknutj, oderčenj, weyhost, renunciatio; V. auf etwas leisten, něčeho se odřjcy, odpowědjti, něčemu weyhost dáti.
Verziehen, v. irr. a. přetáhnauti se, zatáhnauti; einen Stein, kámen; sich, se. b) rozpěstiti, rozmazati; ein Kind, djtě. c) den Mund, das Gesicht, die Mienen, wssklj bati se, wssklјbnauti se, wsskrnauti se. d) zločiti; die Gicht hat ihm alle Glieder verzogen, dna mu zločila wssecky audy. e) bortiti se, zbortiti se; ein Bret, prkno. f) přehnauti se, přeháněti se, zagiti, odtahowati; die Wolke sich, mračna. g) zatahowati se; der Himmel sich, nebe. h) oplasknauti, plasknauti, oplasskowati; die Geschwulst sich, otok. i) odkládati; seinen Zorn, swůg hněw, swým hněwem. k) protahowati, odtahowati, prodlužowati; etwas, něco. 2) v. n. posečkati, prodljti; poshowěti, zdržeti se; verziehen sie noch ein wenig, posečkagj gesstě chwjlku. b) messkati, dljti; ich kann unmöglich länger, nenj možná déle dljti, messkati. c) protahowati se, prodlužowati se; die Sache verzieht sich, wěc se protahuge.
Verziehen, n. zatašenj, wssklјbánj, borcenj.
Verziehung, f. wssklјbnutj, zločenj.
Verzieren, v. a. ozdobiti, osslechtiti.
Verzierer, m. ozdobitel; die—rinn, ozdobitelkyně.
Verzierung, f. ozdoba, kwětowánj.
Verzimmern, v. a. wyraubiti.
Verzimmerung, f. wyraubenj.
Verzinnen, v. a. pocynowati.
Verzinnen, n. Verzinnung, f. pocynowánj.
Verzinn-, pocynowacý; —krug, džbán.
Verzinsen, v. a. aurok složiti, zaplatiti.
Verzögern, v. a. protahowati, protáhnauti, prodléwati, prodliti, einen Proceß, při, saud.
Verzögerung, f. protaženj, prodlauženj, prodlenj.
Verzollen, v. a. wycliti, clo zaplatiti.
Verzollung, f. wyclenj, cla zaplacenj.
Verzucken, v. a. wytrhnauti; S. Entzücken.
Verzuckung, f. wytrženj, extasis. 2) trhánj, lomcowánj, convulsio; Verzuckungen bekommen, trhati sebau, lomcowánj.
Verzuckern, v. a. přecukrowati, zacukrowati.
Verzug, m. prodlenj, průtah; ohne Verzug, bez prodlenj, bez průtahu, bez messkánj.
Verzüglich, adj. průtažný.
Verzweifeln, v. n. zaufati sobě; an etwas, an sich selbst, nad sebau samým; an der Gnade Gottes, nad milostj Božj.
Verzweifelt, adj. zaufalý, zaufanliwý. 2) proklatý, propadený, zatrápený, zkormaucený; verzweifelt! propadeně! 3) až hrůza; verzweifelt groß, až hrůza weliký.
Verzweifelung, f. zaufánj, zaufalstwj, zaufalost.
Verzweifler, m. zaufalec; die—inn, zaufalkyně.
Verzwicken, v. a. zasstjpnauti.
Verzwickung, f. zasstjpnutj.
Vesper, f. wečer. 2) nesspory, pl. vesperae; in die V. gehen, läuten, na nesspory giti, zwoniti.
Vesper-, nessporni; die Vesperpredigt, nessporni kázanj.
Vesperbrod, n. swačina.
Vespern, v. n. et a. swačiti.
Vest, adj. staročný, vrozený.
Vettel, f. campara, sslundra, cumplochť; eine alte V., babizna, babice, babisko.
Vetter, m. meines Vaters Bruder, strýc, streyc patruus; dim. das Vetterchen, streyček,

ček, strečíček. b) Meines Bruders Sohn, synowec, patruelis; Enkel, synůwče; Tochter, synowkyně. c) Meines Vetters Sohn, (streyce, patrui) bratranec, fratruelis; Tochter, streycowá sestra, sestřenice; ein Sohn meines Vaters zu Enkel, vom Sohne, bratráně; (von der Tochter) streyčené, sestřiné. d) Meiner Muhme, (streyny, amitae; Vaters Schwester) Sohn, zu mir, streyčenec, streyný sestřenec, frater amitinus; Tochter, streyná sestra, streyná sestřenice; mein Sohn zu meiner Muhme Enkel, vom Sohne, streylině; von der Tochter, streyné sestřiné. 2) Meiner Mutter Bruder, der Oheim, vgec, avunculus; dim. vgeček. b) Meiner Schwester Sohn, zu mir, synowec; Enkel, synůwče; Tochter, synowkyně. c) Meines Oheims, (vgce, avunculi) Sohn, zu mir, vgčenec, vgčený bratr, sestřenec; Tochter, vgčená sestra, sestřenice; mein Sohn zu meines Oheims Enkel, vom Sohne, vgčině; von der Tochter, vgčené sestřiné. d) Meiner Base, (tety, materterae, Mutterschwester) Sohn, zu mir, tetěnec, tetěný bratr, tetěný sestřenec; Tochter, tetěná sestra, tetěná sestřenice; mein Sohn zu meiner Base Enkel, vom Sohne, tetině; von der Tochter, tetěná sestřiné. 3) Ein weitleifiger, näher, daleký, blizký streyc.

Vetterlich, adj. streycowský. 2) vgcowský.

Vettern, v. rec. sich, streyčkowati sy.

Vetterschaft, f. streycowstwj. 2) vgcowstwj.

Verieren, v. a. teyrati, ssiditi, sskádliti.

Verier-, sskádliwý; der Vexierspiegel, das Papier, Pulver, zrcadlo, papír, prássek.

Vexiererey, f. teyránj, sskádlenj, ssizenj.

Vezier, m. wezýr.

Vicar, Vicarius, m. střjdnjk, vicarius.

Vicariat, m. střjdnictwj, vicariatus.

Vice-, místo; Vicekanzler, místokancljř.

Vicekönig, m. místokrál, místokralj.

Vicestatthalter, m. střjdnjk, náměstek místodržjcjho.

Vicestatthalterschaft, f. náměstenstwj místodržjcjho.

Victualien, pl. potrawa.

Vieh, n. howado, pecus; dim. das Viehchen, howádko; fig. er ist ein wahres Vieh, gest prawé howado; zum Viehe werden, zhowaděti. 2) Die zahmen Hausthiere, dobytek, pecus; dim. dobytček; ein Stück, dobytče; mageres Vieh, zasskodlý dobytek; das Schafvieh, owčj dobytek; halten, dobytek chowati; das Vieh warten, sprawowati dobytek.

Vieh-, howadj; der Viehschweif, howadj ocas. 2) dobytčj; der Viehatzt, dobytčj lékař; der Viehmarkt, dobytčj trh. 3) pro dobytek; das Viehfutter, pjce pro dobytek. 4) od dobytka, k dobytku; die Viehmagd, děwka od dobytka. 5) z dobytka; der Viehsatz, die Viehsteuer, daň, plat z dobytka; der Viehzoll, clo z dobytka.

Vieharzeney, f. lékařstwj pro dobytek.

Vieharzneykunde, f. dobytčj lékařstwj.

Viehbremse, f. howád, raup, howadnice, howadnj maucha, Tabanus *Lin.* der Stecher, bzýkačka, střeček.

Viehdieb, m. zloděg dobytka.

Viehdiebstahl, m. krádež, vkradenj dobytka.

Viehfall, m. pád dobytka.

Viehhandel, m. honáctwj, honačenj; —treiben, honačiti. b) mit den Kühen, krawařstwj, krawařenj; —treiben, krawařiti.

Viehhändler, m. honák; mit Kühen, krawař.

Viehhirt, m. pastýř, pastucha.

Viehisch, adj. howadský, zhowadilý; viehische Wollust, howadská rozkoš; viehisch werden, zhowaděti; viehisches Wesen, zhowadilost, howadstwj; adv. howadský, po howadsku, zhowadile.

Viehmuhme, f. ssafářka.

Viehseuche, f. nákaza, pád dobytka.

Vieh-

Viehstall, m. chlèw, dobytčj stáge.
Viehsterben, n. pád dobytka.
Viehtränke, f. napagedlo, aquarium. b) koryto, krně.
Viehtrift, f. průhon.
Viehweg, m. auhon, průhon.
Viehweide, f. pastwisstě, pastwisko.
Viehzucht, f. chowánj dobytka.
Viel, adj. mnohý, multus; seiner vielen Verdienste wegen, pro geho mnohé zásluhy; viele sagen, mnozý powjdagj. 2) mnoho, moc; viele Kinder haben, mnoho dětj mjti; an vielen Orten, na mnoha mjstech; viele Hunde sind des Hasen Tod, mnoho chrtů zagečj smrt, proti palicy nenj sstermu; es sind unser zu viel, gest nás tuze mnoho; Frau von vielen Schlössern, panj mnoho zámků; seyt vielen Jahren her, od mnoha let; nicht gar viele Zeit übrig haben, nemjti hrubě kdy; viel Wesen von etwas machen, mnoho hluku, cárů o něčem nadělati; es ist ihm nicht schwer, durch viel oder wenig helfen, nenj mu nesnadné, na mnoze nebo na mále spomocy. b) wie viel, kolik; wie viel sind euer? kolik gest wás? der wie vielte? kolikatý; so viel Köpfe, so viel Sinne, koliko hlaw, toliko smyslů; so viel nur immer, kolikžkoli, kolikokoli. 3) adv. mnoho; sehr viel, allzu viel, viel zu viel, přemnoho, welmi, přiliš mnoho; zu viel, tuze mnoho; zu viel ist ungesund, co přiliš, to mnoho; gleich viel, wsse gedno; die Lippe ist eben so viel als Lefze, pysk gest tolik co ret; er fragt viel darnach, na to on mnoho dbá; mit den Comp., mnohem o mnoho; viel mehr, größer, schöner, weniger besser, mnohem, o mnoho wjce, wětssj, pěkněgssj, méně lépe, lepssj; hast du noch viel zu schreiben? máš gessstě mnoho mce psáti.
Vielartig, adj. mnohonásobný.
Vielartigkeit, f mnohonásobnost.
Vieläugig, adj. mnohooký.
Vielblätterig, adj. mnoholistý, polyphallus.
Vieldeutig, adj. mnohosmyslný, mnohého wyznamenánj.
Vieldeutigkeit, f. mnohosmyslnost.
Vieleck, n. mnohohrannjk.
Vieleckig, adj. mnohohranný.
Vielerley, adj. indecl. rozličný, rozmanitý, mnohonásobný; auf vielerley Art, rozličným, mnohonásobným způsobem; wie vielerley? kolikerý? so vielerley, tolikerý.
Vielfach, adj. mnohonásobný. b) die Vielfache Zahl, počet množný, o mnohých.
Vielfältig, adj. mnohonásobný.
Vielfältigkeit, f. mnohonásobnost.
Vielfärbig, adj. mnohobarewný.
Vielfärbigkeit, f. mnohobarewnost.
Vielfeldig, adj. mnohopolný.
Vielförmig, adj. mnohotwárný.
Vielfraß, m. žraut, nesyta, mnohožraut, nedožraut, hltoň. 2) Ein Thier, rosomák, Gulo *Lin.* 3) pelikán, nesyt, Pelecanus Gulo *Kl.*
Vielfräßig, adj. mnohožrawý, hltawý, nedožrawý.
Vielfräßigkeit, f. mnohožrawost, nedožrawost, nedožrautstwj.
Vielfüßig, adj. mnohonohý.
Vielgeliebt, adj. mnohomilý, zwlásstěmilý.
Vielgötterey, f. mnohobožstwj.
Vielgültig, adj. mnohoplatný, mnohowážný.
Vielgut, m olessnjk bedrnikowitý, Athamanta Oreoselinum *Lin.*
Vielhalmig, adj. mnohostebelný, stebelnatý.
Vielhäuptig, adj. mnohohlawý.
Vielhäutig, adj mnohokožný.
Vielheit, f. mnohost, množstwj.
Vieljährig, adj. mnoholetý.
Vielkantig, adj. mnohohranný.
Vielköpfig, adj. mnohohlawý.
Vielleicht, adv. snad; vielleicht und vielleicht nicht, snad a bez snadu.
Vielmahl, Vielmahls, adv. mnohokrát, mnohokráte; wie vielmahl? kolikrát? so vielmahl, tolikrát; so vielmahl nur es wolle, kolikrát koli.

Vielmahlig, adj. mnohonásobný, častý.
Vielmännerey, f. mnohomužstwj.
Vielmehr, conj. tjm spjsse, tjm wjce, mnohem wjce b) radėgi; ein gelehrter oder vielmehr ein großer Mann, včený nebo radėgi weliký muž.
Vielnamig, adj. mnohogmenný.
Vielseitig, adj. mnohostranný.
Vielstimmig, adj. mnohohlasný.
Vielsylbig, adj. mnohosylabnj, mnohoslabičný.
Vielsylbigkeit, f. mnohoslabičnost.
Vielthätig, adj. mnohočinný.
Vielthätigkeit, f. mnohočinnost.
Vieltheilig, adj. mnohodjlný.
Vielweiberey, f. mnohoženstwj.
Vielweniger, conj. tjm méně, tjm mýň. 2) Viel weniger, o mnoho mýň.
Vielwinkelig, adj. mnohokautný, mnohouhelný.
Vielwissend, adj. mnohowėdaucý; ein Vielwisser, mnohowėd.
Vielzopf, m. mnohowlásek, Polytrichum *Lin.*
Vier, num. card. čtyřj, čtyři, quatuor; vier Herren, Weiber, čtyřj páni, čtyři ženy; vor vier Wochen, před čtyřmi nedėlmi; es sind ihrer vier, gsau čtyřj; einer von vieren, geden ze čtýř; auf allen vieren kriechen, čtwermo počtwermo, po beranau lezti; alle vier von sich strecken, meyknauti sebau gak ssiroký tak dlauhý, wssecky čtyřy roztáhnauti; die vier Jahres-Zeiten, čtwero počasý; zu vieren, po čtyřech; in vier Tagen, za čtyři dni.
Vier, Viere, f. čtyrka, čtwerka.
Vierachteltact, m. čtyřosmičkowý takt.
Vierähren, v. a. žárowati, namissowati.
Vieräuglein, n. černėd, Anas Platyrinchos *Kl.*
Vierbeinig, adj. čtyřnohý, čtwernohý.
Vierblatt, n. wrannj oko, Paris quadrifolia *Lin.*
Vierbohrig, adj. čtwerowrtný.
Vierding, m. wėrdunk, čtwerka.
Vierdrähtig, adj. čtwerokrutný, čtyrdrátowý.
Viereck, n. čtwerohran, čtwerhranek.
Viereckig, adj. čtwerohranný, čtwerhranatý; —machen, čtwerohraniti, čtwerhranatiti. 2) fig. hranatý, ramenatý, složitý.
Vieren, v. a. čtwerhraniti.
Vierer, m. čtwerka, čtyrka.
Viererley, adj. čtwerý.
Vierfach, adj. čtwernásobný; adv.—nė.
Vierfältig, adj. čtwernásobný.
Vierfürst, m. čtwrták, tetrarcha.
Vierfüßig, adj. čtwernohý; ein vierfüßiges Thier, čtwernožec, čtweronožec.
Viergroschenstück, m. čtyrgrossák, čtyrgrossnjk, dwanáctnjk.
Vierherr, m. čtyrpán.
Vierherrenamt, n. čtweropanský auřad.
Vierhundert, adj. čtyři sta.
Vierhundertste, adj. čtyřstý.
Viering, m. wėrdunk, čtwerka.
Vierjährig, adj. čtyřletý, čtyrletnj; ein vierjähriges Pferd, čtyrleták, čtyrleték.
Vierkantig, adj. čtwerhranatý.
Vierling, m. čtwerka. 2) ein Maß, čtwrtce, měřice, 16tý djl korce.
Viermahl, vier Mahl, adv. čtyrykrát.
Viermahlig, adj. čtyrykráty.
Viermann, m. S. Vierherr.
Viermark, f. meznjk, čtwero hranic vkazugicý.
Viermonathlich, adj čtyřměsýčný.
Vierpaß, m. čtwerohran, bei den Tischlern, futro.
Vierpfündig, adj. čtyřliberni.
Vierruderig, adj. čtyřweselný, o čtyřech ladách wesel.
Vierschäftig, adj. o čtyřech sslapačkách.
Vierschaufler, m. owce čtyřzubá.
Vierschrötig, adj. čtwerohranný. 2) fig. stark und plump, rozpláčaný, nadėlaný, nahřiwaný, ssirssj než delssj. b) plump und grob, rapák, hranáč.
Vierseitig, adj. čtwerstranný.
Viersitzig, adj. ein viersitziger Wagen, wůz pro čtyry osoby.

Vier=

Vierspaltig, adj. čtwerokolný, čtwerosstěpný.
Vierspännig, adj. čtweropjdnj.
Vierspännig, adj. se čtyřmi koňmi, čtwerospřežený, čtwerospřežný.
Vierspitzig, adj. čtwerosspičný.
Vierstimmig, adj. čtwerohlasný.
Viersylbig, adj. čtyrslabičný.
Viertägig, adj. čtyrdennj, quatuor dierum. 2) čtwerodennj, quartanus; das viertägige Fieber, čtwerodennj zymnice, čtwrtačka, quartana.
Vierte, adj. čtwrtý, quartus; zum vierten Mahle, po čtwrté; selb vierte, sám čtwrtý.
Viertel, n. čtwrt, quadrans; eines Kalbes, telete; der Mond ist im ersten Viertel, měsýc gest w prwnj čtwrti. 2) čtwrtka; ein viertel Wein, (čtwrtý djl žegdljka) čtwrtka wjna. 3) čtwrtina; einer Erbschaft, dědictwj 4) Der vierte Theil eines Striches, wěrtel.
Viertel-, čtwrtnj.
Vierteladber, f. čtwrtnice.
Viertelelle, f. čtwrt lokte; Tafel, dykyty; fünf Viertelellen, pět čtwrtj lokte; Viertelellen lang, čtwrtloketnj.
Vierteljahr, n. čtwrt léta, roku; alt, starý.
Vierteljährig, adj. čtwrtletnj; drey Virteljährig, třjčtwrtiletnj.
Viertelhauptmannschaft, čtwrtnictwj.
Viertellöhner, m. čtwrtlánjk, gednodennjk.
Vierteln, S. Viertheilen.
Viertelpfund, n. čtwrtlibry; zu Viertelpfunde, po čtwrtlibře; am Viertelpfund, za čtwrt libry.
Viertelpfündig, adj. čtwrtlibernj.
Viertelsbauer, m. gednodennjk, čtwrtlánjk, čtwrtnjk.
Viertelsknecht, m. čtwrtnjk.
Viertelsmeister, m. čtwrtnjk.
Viertelstunde, f. čtwrt hodiny; dim. das Viertelstündchen, čtwrt hodinky; vor Viertel Stunde, před čtwrt hodinau; vor drey Viertel Stunden, před třemi čtwrthodinami.
Viertelstündig, adj. čtwrt hodiny trwagjcý, čtwrthodinný.
Viertelston, m. čtwrtnj, čtwrtečnj takt.
Viertens, adv. za čtwrté.
Vierthalb, Vierte halb, adj. indecl. půlčtwrta, masc. Klaftern, půlčtwrta sáhu; půlčtwrté; foem. — Stunden, půlčtwrté hodiny; zu vierthalb, po půlčtwrtu; Groschen, grossi; Ellen, lokti.
Viertheil, n. S. Viertel.
Viertheilen, v. a. čtwrtiti, rozčtwrtiti, na čtwero roztrhati.
Viertheilig, adj. čtyřdjlný.
Viertheilung, f. čtwrcenj, rozčtwrcenj; Vierundzwanzig, num. card. čtyřmecýtma, dwadcet čtyry, čtyry a dwadcet.
Vierundzwanzigmahl, adv. čtyrmecýtkrát, čtyry a dwadcetkrát.
Vierundzwanzigste, adj. čtyrmecýtmý, čtyry a dwadcátý, dwadcátý čtwrtý.
Vierung, f. čtyrhranatost. 2) čtwerohran.
Vierzahlig, adj. čtwerorozný, čtwerosspičný.
Vierzehn, num. indecl. čtrnácte, quatuordecim; vor V. Jahren, před čtrnácti lety.
Vierzehner, n. čtrnáctka.
Vierzehnjährig, adj. čtrnáctiletý.
Vierzehnlöthig, adj. čtrnáctilotowý.
Vierzehnmahl, adv. čtrnáctkrát.
Vierzehnte, adj. čtrnáctý.
Vierzeilig, adj. čtyřřadý; die vierzeilige Gerste, gečmen čtyřřadý, Hordeum vulgare *Lin.*
Vierzig, adj. indecl. čtyřidcet; in die vierzig, do čtyřidcetkrát; vierzig Mahl, čtyřidcetkrát.
Vierziger m. am Leibe, auročky, crusta lactea. 2) čtyřidcátnjk, quadraginarius.
Vierzigjährig, adj. čtyřidcetiletý, čtyřidcetiletnj.
Vierzigste, adj. čtyřidcátý.
Vierzigtägig, adj. čtyřidcetidennj.

Viels-

Vietsbohne, f. fizole.
Vigilien, pl. bdění.
Vignette, f. winěta, obrázek.
Viole, f. wiola. 2) In der Chymie, fiala. 3) fiala, viola odorata *Lin.*
Violen=, fialowý; Violenfärbig, fialowý, fialowé barwy.
Violenwurzel, f. fialowý kořen, Iris Florentina *Lin.*
Violett, adj. fialowý.
Violine, f. hausle, pl.
Violinist, m. hauslista.
Violon, m. wiolon, basa.
Violoncell, n. wiolončelo, basetl.
Violoncellist, m. basetlista.
Viper, f. gessstěr, had, vipera.
Vipergras, n. S. Scorzonera.
Visier, n. am Helme, náliček.
Visieren, v. a. měřiti, zaměřowati; auf etwas, na něco. 2) wisýrowati; ein Faß, sud.
Visierer, m. wisýrowatel.
Visierkorn, n. am Schießgewehre, mušška.
Visitator, n. přehlídce, přehlížitel.
Visitation, přehlížení, wizytacý.
Visite, f. nawsstjwenj.
Visitieren, v. a. přehlížeti, wizytýrowati.
Vispern, S. Wispern.
Vitriol, m. witroljm.
Vitriol=, witroljmowý; Oehl, witroljmowý oleg.
Vitriolhütte, f. na witroljm huk, olegna.
Vitriolsieder, m. wařič witroljmu, olegnjk.
Vizdom, Vizthum, m. mjstodržjcý.
Vließ, n. rauno.
Vocal, m. hláska, samohláska, vocalis.
Vocalmusik, f hlasowá, chorálnj muzyka.
Vocke, f wolawka peřestá, Ardea varia *Kl.*
Vogel, n. pl. Vögel, pták, avis; dim. das Vögelchen, ptáček; ein junger Vogel, ptáčátko, ptáče; Vogel fangen, čjhati, aucupari; das Gevögel, ptactwo; es muß ein böser Vogel seyn, der in sein eigenes Nest thut, nechwalitebný pták, který trausý do swého hnjzda; Vögeln von einerley Federn fliegen gern zusammen, wrána k wráně sedá. a) fig. ein loser, durchtriebener Vogel, pěkný, dobrý ptáček, kopa, feryna, čtwerák, sstwaný ssibal; ein Galgenvogel, ssibeničnjk.
Vogel=, ptačj; der Vogelgesang, ptačj zpěw. 2) na ptáky; die Vögelpfeife; pisstalka na ptáky.
Vogelbauer, m. klec.
Vogelbeerbaum, m. geřáb, (řeřáb) Sorbus aucuparia *Lin.*
Vogelbeere, f. geřabina.
Vogelbunst, m. ptačj broky, broky na ptáky.
Vogeler, Vogler, m. čjhař, čjžebnjk, auceps.
Vogelfang, m. čjh, čjhánj, čjžba; den V. verstehen, uměti čjhati. 2) čjhářstwj, aucupium, ars aucuparia.
Vogelfänger, m. čjhař, auceps.
Vogelstraus, m. brhel, coracias oriolus *Lin.*
Vogelflinte, f. ptačnice; dim. ptačnička.
Vogelflug, m. ptačj let; aus dem Vogelfluge weissagen, ptakoprawiti, *Kom.* augurari.
Vogelfrey, adj. psaný, psanec.
Vogelfuß, m. ptačj noha. 2) ptačj nůžka, ornithopus *Lin.*
Vogelgarn, Vogelnetz, n. ptačj sýk, sýt na ptáky.
Vogelgeschrey, n. sstěbet, sswjtor ptačj.
Vogelhandel, m. ptáčnictwj; treiben, ptáčničiti.
Vogelhändler, m. ptáčnjk; die—inn, ptáčnice.
Vogelhaus, n. klec; dim. das Vogelhäuschen, kljcka.
Vogelhecke, f. der Ort, lih. 2) die Zeit, lihnutj.
Vogelherd, m. čjhadlo. b) humence, n.
Vogelhütte, f. čjhařská bauda.
Vogelkien, m. smolná lauč.
Vogelkirsche, f. ptáčnice, Prunus avium *Lin.* 2) střemssalka, der Baum, střemcha, Prunus Padus *Lin.* 3) zymolezz, Lonicera xylosteum *Lin.*

Vogelklaue, f. pazaur, pařát. 2) S. Vogelfuß.
Vogelkraut, n. ptačinec, plewel, slunečnička, Alsine *Lin.*
Vogelleim, m. lep, viscus.
Vogelmilch, f. cybulka, Ornithogalum *Lin.*
Vogelnest, n. ptačj hnjzdo. 2) deyworec, olessnjk, Daucus carota *Lin.*
Vogelscheuche, f. hastroš, sstrassák, bubák.
Vogelschießen, n. střelba, střjlenj do ptáků.
Vogelschlag, m. poklopec, sskřinka.
Vogelschrot, n. ptačj brok, broky.
Vogelseide, f. S. Flachskraut.
Vogelspötter, m. posměwáček, sedmihlásek.
Vogelstange, f. žerď, ptačidlo.
Vogelstellen, n. čjh, čjhánj, čjžba.
Vogelsteller, m. čjhař, auceps.
Vogelstrich, m. ptačj tah.
Vogelwand, f. sýt.
Vogelwicke, f. wička, wikwice, Vicia Cracea *Lin.*
Vogelzug, m. ptačj tah, sl. krděl.
Vogelzunge, f. ptačj gazyk.
Vogler, m. čjhař.
Vogt, m. pl. Vögte, poručnjk; der Stadtvogt, poručnjk městský. 2) zpráwce, praefectus oeconomiae. 3) ssaffář, villicus. 4) Feldvogt, polnj hljdač; der Bettelvogt, žebrácký rychtář.
Vogtbar, adj. dospělý, zletilý.
Vogtbarkeit, f. zletilost, dospělost.
Vogtey, f. wládařstwj. 2) přjbytek poručnjka, zpráwce.
Vogteylich, adj. wládařský, poručnický.
Vogtgericht, n. práwo wládařské, poručnické.
Vogtschatz, m. Vogtschilling, m. Vogtgeld, n. poručnický, wládařský, za ochranu penjz.
Volk, n. pl Völker, stádo, heyno; Rebhühner, korotwj. 2) lid, lidstwo; viel Volks, mnoho lidu, lidstwa. 3) chása; liederliches Volk, luza, hlůdowina, chatra, láge lidj, zběř; gemeines Volk, obecný lid. 4) lid; Romane für das Volk, Romány pro lid. 5) národ, pronárod, populus; das Römische Volk, národ Řjmský; dim. das Völkchen, chásska; nun will ich mein Völkchen ins Feld treiben, nynj wyženu swau chássku na pole. b) národek.
Völkerrecht, n. národnj práwo.
Völkerschaft, f. pronárod.
Volkreich, adj. lidnatý, lidný.
Volks-, pro lid, Volksbuch, knjha pro lid; das Volkslied, pjseň pro lid; der Volksroman, román pro lid. 2) lidu; der Volkslehrer, včitel lidu; die Volksmenge, množstwj lidu.
Völkerwanderung, f. stěhowánj národů.
Voll, adj. plný, plenus; adv. plně; ein volles Glas, plná sklenice; ein Glas voll von Bier, sklenice plná piwa; der Mund lief ihm voller Wasser, měl na to laskowiny; mit allem Munde voll machen, naplniti, loben, plnau hubau chwáliti, doplniti; ein Maul voll, Handvoll, beyde Hände voll, s austo, s hrst, s přehrsstli; ein Arm voll, s náručj; den Hut, eine Schüssel voll, s klobauk, s misu; sich die Haut voll lachen, do syta se nasmáti; aus vollem Halse schreien, křičeti co hrdla mjti; voll Bluts machen, pokrwáceti, pokrwawiti; voll gesteckt, gakby nacpal, naklaukl, nabil; voller Schlaf seyn, rozespalý býti; voller Wunden, wssecek poraněný; voll schreiben, popsati. 2) fig. opilý; sich voll trinken, napiti se, na zmoch se zpjti; voll machen, zpjti, opiti; voll werden, opiti se; Blitzvoll, na zmoch zpitý. b) ein volles Angesicht, plná twář. c) der Mond ist voll, měsýc gest na plně. d) celý; aus vollem Herzen, z celého srdce; ein volles Jahr, celý rok. e) Im vollen Laufe, w trysku, cwálem.
Vollährig, adj. plnoklasý, plnoklasný.
Vollauf, adv. nazbyt, plno; alles vollauf haben, důstatek, nazbyt, co hrdlo ráčj mjt

misti; vollauf zu thun haben, míti plno dila.
Vollblütig, adj. krewnatý.
Vollblütigkeit, f. krewnatost.
Vollgestopft, adj. nacpaný, kossatý.
Vollbringen, v. irr. a. dokonati; eine Reise, cestu; ein Geschäft, dilo. b) wyplniti; sein Wort, swé slowo. c) wywesti, prowesti, wykonati; eine That, čin, skutek. d) wyřiditi; einen Auftrag, nařízeni, poručenj.
Vollbringer, m. dokonatel, wykonatel, wyplnitel.
Vollbringung, f. dokonánj, wyplněnj, wykonánj, wywedenj, wyřjzenj.
Vollbürtig, adj. wlastnj, zarmanus; Bruder, Schwester, bratr, sestra.
Völle, f. plnost, hojnost.
Vollenden, v. a. dokonati; seinen Lauf, běh swůg; eine Reise, cestu. b) nichts vollenden können, nic nemocy skončiti, skoncowati, dokoncowati.
Vollendung, f. dokonánj, skončenj.
Vollends, adv. zauplna, dokonce, konečně, do-; vollends thun, doplniti, dondati; vollends auslesen, dočisti; wenn er vollends sterben sollte, dokonce kdyby měl vmříti.
Völlerey, f. opilstwj, ožralstwj, obžerstwj; in der V. leben, ožirati se.
Vollfressen, v. rec. sich, nažrati se.
Vollführen, v. a. wykonati, wywesti, ku konci přiwesti.
Vollführung, f. wykonánj, wywedenj, ku koncy přiwedenj.
Vollgültig, adj. dobrocenný, dobroplatný; eine Münze, mince. 2) dostatečný; eine Entschuldigung, wýmluwa; die vollgültigen Verdienste des Herrn, auplné, dostatečné zásluhy Páně.
Vollheit, f. opilstwj.
Vollherzig, adj. plnosrdný, plnosrdečný.
Vollhusig, adj. plnorohý.
Volljährig, adj. zletilý.
Volljährigkeit, f. zletilost.
Völlig, adj. auplný; ein völliges Jahr, auplný rok; völlige Gleichheit, auplná rownost. 2) celý; ein völliger Vater, celý otec; völlige Mutter, celá matka. 3) dokonalý; völliger Verstand, dokonalý rozum; ein völliger Mann, celý muž; mein völliger Ernst, opprawdu to powjdám. 4) tlustý; ein wenig völlig, obtlaustlý; ein völliges Gesicht, plná twář. 5) holý, pauhý; alles völlig Gold, wsse pauhé holé, ryzý zlato; adv. zauplna, auplně; nicht völlig ein Jahr, ne zauplna rok; es ist ihm völlig gleich, ge mu docela gedno; er schlug es völlig ab, dočista to odepřel; du bist völlig von meiner Höhe, rys naprosto mé weyssky; alles völlig verwüsten, wsse prachem, smahem, mentinau, mentem, na prach zkaziti, popleniti; völlig neu, zbrusu nowý; völlig nackt, dočista nahý, čistownice nahý. b) do-; völlig brechen, dolomiti; verderben, dokaziti.
Völligkeit, f. auplnost, plnost.
Vollkanntig, adj. otesaný.
Vollkommen, adj. dokonalý, perfectus. 2) auplný, prawý, o šatech; ein Kleid ein wenig vollkommener machen, kabát trochu popustiti. 3) plný; im Gesichte, w twáři. 4) plnomocný; vollkommener Ablaß, plnomocné odpustky, pl. adv. dokonale, perfecte. b) docela; vollkommen recht, docela dobře; vollkommen gut, docela dobrý.
Vollkommenheit, f. dokonalost.
Vollkommentlich, Vollkommlich, adv. dokonále.
Vollmachen, v. a. doplniti, dowrssiti, naplniti; eine Zahl, doplniti počet; das Maß seiner Sünden, dowrssiti míru hřjchů swých.
Vollmacht, f. plnomocenstwj; Jemanden ertheilen, někomu vděliti, dáti, zplnomocniti.

Voll-

Vollmeier, m. lánjk, sedlák.
Vollmond, m. auplněk, plenilunium.
Vollpfropfen, v. a. nacpati, napěchowati.
Vollsaufen, v. rec. odlaſtati se, ożrati se.
Vollschenken, v. a. doliti, plný naliti.
Vollschreyen, v. a. nakřičeti.
Vollspänner, v. a. lánjk, sedlák, celosedlák.
Vollständig, adj. auplný, zewrubnj.
Vollständigkeit, f. auplnoſt, zewrubnoſt.
Vollstimmig, adj. plnohlaſný.
Vollstimmigkeit, f. plnohlaſnoſt.
Vollstrecken, v. a. wykonati, wyřjditi, wyplniti; Jemandes Befehl, něčj rozkaz; das Urtheil, ein Testament, vsudek, odsudek, kſſaft wykonati.
Vollstreckung, f. wykonánj, wyřjzenj, wyplacenj.
Vollwart, n. plnomocenſtwj, powolenj.
Vollwichtig, adj. dobrowážný.
Vollwichtigkeit, f. dobrowážnoſt.
Vollzählig, adj. doplněný; vollzählig machen, doplniti.
Vollzähligkeit, f. doplněnoſt, plnočetnoſt, auplnoſt.
Vollziehen, v. a. wyplniti; Jemandes Willen, Befehl, něčj wůli, rozkaz. b) wyřjditi; J. Auftrag, něčj poručenj. c) wykonati; ein Testament, kſſaft; ein Urtheil, odsudek, vsudek. d) ſtrogiti, wyſtrogiti; eine Heirath, ſwadbu. e) die Schifffahrt, přeplawiti se, doplawiti se.
Vollzieher, m. wykonatel, wyplnitel.
Vollziehen, f. wyplněnj, wyřjzenj, wykonánj, wyſtrogenj.
Vollzug, m. wykonánj, wyſtrogenj; einer Heirath, ſwadby.
Volontär, m. dobrowolnjk.
Von, praep. I. s, de; von dem Dache steigen, se střechy lezti, slezti; vom Berge, vom Himmel kommen, s hory, s wrchu, s nebe giti; von der Wand nehmen, se stěny wzýti; von dem Pferde, s koně; vom Amte setzen, s auřadu ssaditi. 2) z; ich komme vom Hause, von dem Felde, dem Hofe, gdu, přicházým z domu, z pole, ze dwora; von Prag, von Wien, (von der Gegend,) od Prahy, z (od) Wjdně; vom Grunde aus, z gruntu, z kořene; von jenseits des Wassers, z zářečj; von jenseits des Jordans, z zájordánj; vom Lande seyn, z krage býti; von freyen Stücken, z čiſta dobra, z čiſté dobré wůle; Graf Wratislaw von Mitrowitz, hrabě Wratiſlaw z Mitrowic; Fürst von Schwarzenberg, knjže z Sſwarcenberku (Černoborſký); Bein von meinen Beinen, koſt z koſtj mých; einer von uns, geden z nás; der Gelehrteste von allen, neyvčeněgſſj ze wſſech; Gott lieben von ganzem Herzen, milowati Boha z celého srdce; von neuen, z nowu; von fern, z daleka, opodál ſtáti; von der Nähe, zblizka; von weiten, z dáli, zdaleka; von allen Seiten, ze wſſech stran, odewſſad; von außen, zwenku, z zewnitř; von innen, z wnitřku; vom Schlafe erwachen, ze spanj se probuditi. 3) od; von einem gehen, od někoho giti; von sich legen, od sebe odložiti; ich komme vom Tische, gdu od stola; eben von Spielen, práwě odehry; es geht gut von der Hand, dobře to gde od ruky; von sich geben, od sebe (Kleidungsstücke, ſſaty ze sebe) dáti; keinen Laut von sich geben, ani nepiſſknauti, ani neckmauti; von Alters her, od ſtarodáwna; von jetzt an, od nyněgſſka; von jeher, od wěků, od gakžiwoſti, gak žiw; von gestern an, od wčeregſſka; von heute an, od dneſſka; von hier an, tu odtud; gehe nicht von dannen, nechoď odtud; von wannen, odkud; von hinten, od zadu; von vorn, od zpředu; vom Kopfe bis auf die Füße, od hlawy až do paty; von Haus zu Haus, dům od domu; von Tag zu Tag, den ode dne, den po dni; von Stunde zu Stunde, každau hodinu; von Woche zu Woche, neděli od neděle, každau neděli; von Jahr zu Jahr, rok od roku; von

Stück zu Stück, kus od kusu; von Wort zu Wort, slowo od slowa; von Thür zu Thür, dwéře ode dweřj; von Zeit zu Zeit, čas po čase; von Mund zu Mund, vsta od vst; von Mann zu Mann, od muže k muži; der Wind von Morgen, wjtr od wýchodu; gib mir ein Stück davon, dey mi kausek od toho; von wem, od koho; von mir, odemne; von dir, od tebe; von sich selbst, samo od sebe; ein Mann von Stande; muž od stawu; ein Mann von Ehre, von Worte, ode cti, od slowa; ich kenne ihn von Person, von Ansehen, znám ho od osoby, od widěnj. 4) Kaiser von Oesterreich, Cýsař Rakauský; von Rußland, Ruský; der König von Preußen, von Sachsen, král Pruský, Saský. 5) Eine Krone von Dornen, koruna trnowá, z trnj; ein Ring von Gold, prsten zlatý, od zlata; eine Säule von Marmor, slaup mramorowý, z mramoru; ein Haus von Stein, dům zděný; von Holz, z dřjwj, dřewěný; ein Sack von Leder, kožený pytlik. b) der Befehl von König, rozkaz králůw; ein Freund von mir, můg přjtel; ein Liebhaber von ihr, gegj milý; ein Liebhaber von etwas, něčeho milownjk, oblibce. 7) Söhne von einem Vater, synowé gednoho otce; Herr von großer Gnade, pán weliké milosti; eine Person vom hohen Wuchse, osoba wysoké postawy, wysokého wzrostu; von gleicher Größe, Schwere, stegné, gedné weysſky, tjže; ein Diamant von großem Werthe, diamant welké ceny; ein Mann von Vermögen, von großer Gelehrsamkeit, muž welikého gměnj, weliké včenosti; klein von Person, malé postawy; schön von Gesicht, (sličný), pěkného wzezřenj; blau von Augen, modrých očj; schwarz von Haaren, černých wlasů; das Ende vom Liede, konec pjsně; die Frau, der Sohn vom Hause, domácý panj, syn; die Einwohner von Amerika, obywatelé Amerycky. 8) Ein Sachse von Geburt, rodem Sas; einer von Adel, šlechtic; zeman, urozeného stawu; von Gottes Gnaden, božj milostj, z božj milosti; von der Seite, stranau, po straně; von ungefähr, náhodau, mané; von Rechtswegen, práwem, sprawedliwě; von Angesicht zu Angesicht, twářj w twář; ein Mann von Jahren, muž při letech; von meinem Alter, w mém stářj. 9) Sie ist ein Teufel von einer Frau, to gé panj čert; ein Abscheu von einem Menschen, ostuda člowěk; eine gute Art von Frau, panj dobrotisko; ein Ungeheuer von einem Thier, zwjře potwora, hrozné zwjře; ein Ausbund von einem ehrlichen Manne, muž pauhá poctiwost; ein Wunder von einem Menschen, člowěk k podiwu; ein Schurke von einem Bedienten, slaužjcý tasskář tasskářská. 10) o; von etwas sprechen, handeln, o něčem mluwiti, gednati; die Fabel von dem Fuchse, bágka o lissce; ein Gedicht vom Tode, báseň o smrti; davon ist *die Rede nicht*, o tom se nemluwj. 11) Noah *erwachte von* seinem Weine, Noe procýtil po wjně; vom Namen, podlé gména. 12) Den Hut vom Kopfe nehmen, klobauk smeknauti, sundati; die Sache geht gut von Statten, wěc se dobře dařj, wede. 13) Von Sinnen kommen, smyslů pozbýti; von Jemanden lassen, někoho se střjhnauti; frey von Sünden, prost hřjchů; von Schulden, dluhů; von dem Verdachte, podezřenj; erlöse uns von dem Uibel, zbaw nás (vulgo od) zlého; von allem Vermögen entblößt, prázden wssého gměnj. 14) Von einander, roz-; —brechen, rozlomiti; —drehen, roztočiti, roztáčeti; —fliegen, laufen, rozutecy se, rozutjkati se, rozprchnauti se, rozběhnauti se; —gehen, rozgiti se, od sebe giti; —hauen, wyseknauti, rozetnauti, roztjti; —jagen, rozehnati; —lassen, od sebe pustiti, rozpustiti se; —legen, rozložiti, rozkládati; —lei-

—liegen, od sebe, opodál ležeti; —nehmen, rozebrati; —reißen, roztrhati; —rollen, rozwinauti; —scheiden, rozlaučiti; neut. rozlaučiti se; —schlagen, roztlaucy, rozrazyti, roztřjskati; —schneiden, Holz, rozřezati; Brot, rozkrágeti; mit der Scheere, rozstřjhati; —schreiben, od sebe řjdce psáti; —setzen, rozstawiti, rozsaditi; —seyn, od sebe byti; —sondern, rozebrati; —spalten, rozkálati, rozsstjpati; —sperren, die Füße, rozkročiti se, roztahowati, rozdjrati se; das Maul, rozdjrati hubu; —sprengen, rozrazyti, rozmrssiti; —springen, rozskočiti se; —stehen, od sebe, opodál státi; —stellen, rozstawěti; —thun, rozundati, rozpogiti, rozprawiti; was sich aufmacht, rozewřjti, rozwjrati; —treiben, rozehnati, rozpýliti; —trennen, rozlaučiti, das Genähte, rozpárati; —treten, rozsslapati; —werfen, rozházeti, rozhoditi, rozmetati; —wollen, chtjti od sebe; —zerren, rozedrati, rozdrchati; —ziehen, roztáhnauti; mit dem Quartier, odstěhowati se od sebe.

Vonnöthen, adv. potřebj, potřeba, zapotřebj; Geld, peněz; Geduld, trpěliwosti.

Vor, I. praep. před, ante; vor Tage aufstehen, předednem wstáti; vor dir, mir, ihm, sich, hertreiben, před tebau, přede mnau, před njm, před sebau, hnáti; vor diesem, před tjm; vor einigen Jahren, před několika lety; vor dem, před tjm; vor Morgens, vor Abends, před gitrem, vswitau, před wečerem, lassen sie das vor der Hand gut seyn, pro zatjm toho ponechagi tak nechagi; vor allen Dingen, předewssjm; hitzig vor der Stirn seyn, z horka nakwassen byti; schämest du dich nicht vor mir? nestydjssli, neostejchássli se mne? 2) od; behüt uns vor Hölle, vor allen Sünden, vchowey nás od pekla, od wsselikého hřjchu. 3 pro; vor vielen Hindernissen nicht weiter können, pro mnohé překážky nikam nemocy; hier ist vor den Räubern nicht sicher, zde nenj bezpečno pro laupežnjky; vor Schmerzen nicht schlafen, vor Betrübniß nicht reden können, pro bolest nemocy spáti, pro zármutek nemocy mluwiti; vor Alter sterben, pro starost vmřjti, wěkem, starostj segjti. 4) za; vor Alters, za starodáwna; Gnade vor Recht ergehen lassen, milost za práwo vděliti. 5) vor etwas erschrecken, něčeho se leknauti; Schrecken vor etwas empfinden, něčeho se hrozyti; fürchte dir nicht vor mir, nebog se mne; einen Abscheu, Eckel vor etwas haben, něco sobě osskliwiti. 6) Vor Hunger sterben, hladem vmřjti; vor Durst verschmachten, žjžnj chřadnauti, mřjti; vor Schrecken zittern, strachem se třásti; vor Zorn außer sich seyn, hněwem se necýtiti; vor Freude weinen, radostj plakati; sich vor Lachen kaum fassen können, smjchy diw nepuknauti. 7) Führt ihn vor den Richter, wedte ho před saudce; vor ihn, před něho, předeň; vor die Thür stellen, přede dweře postawiti; komm mir nicht vor die Augen, nechoď mi na oči; Jemanden vor den Kopf stoßen, někoho vrazyti; vor Anker legen, kotwicy zarazyti; die Sache geht vor sich, něco gde k místu, daří se; die Heirath wird nicht vor sich gehen, ze swadby nebude nic, se swadby segde. II. adv. dřjw; lerne vor selbst, ehe du andere lehrest, dřjwe sám se vč, než giné včjš; vor wie nach, napřed gako potom.

Vorabend, m. swatwečer.

Vorachtbar, adj. mnohowážený.

Voracker, m. zahánka, sauwrať.

Vorackern, v. a einem, před někým worati, předworati někomu. 2) předworati někoho.

Voraltern, pl. předkowé, otcowé.

Voran, adv. napřed; gehen, laufen, napřed gjti, běžeti; vorangehen, fig. předcházeti někoho.

Vorarbeit, f. připrawnj, přednj práce.
Vorarbeiten, v. a. Jemanden, někoho, předpracowati, předstihnauti. 2) před někým pracowati. 3) napřed pracowati.
Vorarbeitung, f. předpracowánj. 2) napřed pracowánj.
Vorarm, m. přednj rameno, předramenj.
Vorauf, adv. na před, napřed.
Voraus, adv. napřed; gehen, laufen, reiten, gjti, běžeti, geti; bezahlen, geben, zaplatiti, dáti; etwas zum voraus haben, něco napřed mjti. Voraus erinnern, napřed oznámiti; —sagen, napřed řjcy, předpowědjti, předpowjdati; —schicken, předeslati, napřed poslati; —sehen, napřed widěti, předwjdati, předwiděti.
Voraussetzen, položiti, pokládati; vorausgesetzt, daß —, deyme tomu, že —.
Voraussetzung, f. pokládánj; —verkündigen, předzwěstowati; —wissen, napřed wěděti, předzwjdati, předwjdati; Vorauszahlen, na před platiti.
Vorauszahlung, f. předplacenj.
Vorbaß, adv. obs. Fürbaß gehen, odtud, dále gjti.
Vorbauen, v. a. předstawěti. 2) fig. předegjti, předcházeti; einer Krankheit, nemoc.
Vorbauung, f. předstawěnj. 2) fig. předegjti.
Vorbedacht, m. rozmysl.
Vorbedächtig, adj. rozmyslný; adv.—ně, s rozmyslem.
Vorbedächtigkeit, f. rozmyslnost.
Vorbedenken, v. a. drjw, prw pomysliti, předmeyssleti, rozmysliti se.
Vorbedeuten, v. n. předznamenati, předoznámiti.
Vorbedeutung, f. předznámenj, předoznámenj.
Vorbehalt, m. weyhrada, reservatio; wyminka, wýminka.

Vorbehalten, v. a. zanechati, zachowati sobě; etwas auf Morgen, něco na zegtřek, na ráno. 2) wyhraditi sobě; das behält sich der König vor, to sobě wybrazuge král. 3) wyminiti; sich ein Stück Wiese, sobě kus lauky. 4) zadržeti; den Lohn den Dürftigen; mzdu nuzným.
Vorbeingewächs, n. wnawná kost.
Vorbemeldt, adj. napředoblássený.
Vorbenannt, adj. napředgmenowaný.
Vorbereiten, v. a. přichystati, přistrogiti, přihotowiti, připrawiti; sich zu etwas, se k něčemu; sich zum Genusse des Abendmahls, připrawiti se k přigimánj Welebné swátosti.
Vorbereitung, f. připrawowánj, připrawa, chystánj, strogenj; zum Tode, zhotowenj se, připrawa k smrti; zur Beichte, Prüfung 2c., připrawa k zpowědi, k zkaussenj.
Vorbericht, m. předmluwa.
Vorbesagt, adj. na před, swrchu řečený.
Vorbescheid, n. půhon, důhon, obsylka, citatio; der unrechtmäßige, zmateк, zmatečný půhon, vocatio injusta.
Vorbescheiden, v. a. obeslati, pohnati ku práwu.
Vorbescheidung, f. obeslánj.
Vorbestimmen, v. a. předpoložiti, předkládati, předřjditi, praedestinare; ein Vorbestimmter, předřjzenec.
Vorbestimmung, f. předřjzenj, předloženj, praedestinatio.
Vorbethen, v. a. napřed se modliti; einem, s někým. 2) fig. předpowjdati.
Vorbetrachten, v. a. napřed rozgjmati, předwažowati.
Vorbeugen, v. a. nakloniti, nachýliti k předu. 2) fig. předegiti, předcházeti; einer Sache, einer Krankheit, něco, nemoc; wstřjc gjti něčemu, nemocy.
Vorbeugung, f. nachýlenj nakloněnj k předu. 2) předegitj.
Vorbewußt, m. předwědomj.
Vorbey, adv. okolo, mimo; gehen, laufen, flie-

fliegen, schleßen, okolo giti, běžeti, letěti, střeliti; bey einem Hause, okolo domu, mimo dům; vor mir, okolo, mimo mne. 6) fig. das Jahr ist vorbey, rok proběhl, prossel minul; es ist mit ihm vorbey, ge s njm konec, ge po něm, po něm weta, ten tam; es ist damit vorbey, giž ge po tom, to tam.

Vorbeyfließen, v. n. mimo, okolo plynauti. b) fig. die Zeit, čas mine, utjká.

Vorbeygehen, v. n. mimo, okolo, wůkol giti; fig. vgiti, vcházeti, minauti; die Gelegenheit, die Zeit, čas, přjležitost; etwas vorbey gehen lassen, něco opominauti; Jemanden, den Anwärter, někoho, čekance minauti, pominauti; mit Stillschweigen, mlčenjm pominauti.

Vorbeygehung, n. im Vorbeygehen, mimo gda. 2) fig. běžné, mimo gdauce.

Vorbeygehen, f. fig. minutj; mit Vorbeygehung anderer Umstände, pominutjm giných případnostj, pominauc giné případnosti.

Vorbeylassen, v. a. opominauti; die Gelegenheit, čas, přiležitost; den Regen, přegiti, minauti.

Vorbeyseyn, minauti; die Hitze, das Jahr ist vorbey, horko giž minulo, rok giž minul; es ist mit ihm vorbey, ten tam, gest o něm weta.

Vorbeystreichen, v. n. minauti; die Zeit, čas.

Vorbild, n. způsoba, obraz, imago. 2) přjklad, wzor, forma, exemplar. 3) podobizna, figura.

Vorbilden, v. a. předobrazyti, wyobrazyti, wypodobniti, praefigurare. 2) nawrcy.

Vorbildlich, adj. podobizný, figuralis.

Vorbildlichkeit, f. podobiznost.

Vorbildung, f. předobrazenj, wyobrazenj, wypodobněnj. 2) nawrženj, nastjněnj, nástěn.

Vorbinden, v. a. napřed zawázati; eine Schürze, zástěru. 2) v. n. předwázati; einen, im Garben binden, někoho, w wázánj snopů.

Vorbitte, f. S. Fürbitte.

Vorblasen, v. a. předfaukati, předfukowati; einen, někoho. 2) Einem auf Blase-Instrumenten, předpjskati, napřed pjskati. 3) fig. posseptáwati, přifukowati.

Vorbohren, v. a. nawrtati; ein Loch, djru. 2) Einen, někoho předwrtati.

Vorboth, n. půhon, obsylka, citatio.

Vorbothe, m. předchůdce.

Vorbringen, v. a. předneſti, přednássetj; eine Klage, žalobu; was hast du vorzubringen? co máš k přednesenj? er konnte kein Wort vorbringen, nemohl ani slowa promluwiti.

Vorbringen, n. přenesenj, přednássenj.

Vorbrust, f. předplečnjk.

Vorbühne, f. přednj částka diwadla.

Vorburg, f. předhradj.

Vordach, n. přjstřessek, přjstřessj.

Vordecken, v. a. předestřjti, předstjrati.

Vordem, S. Vor.

Vorder, adj. přednj, předněgssj; das vorderste zu hinterst kehren, wsse z wrub na ljc obrátiti, zwrub na zwrub přewrátiti.

Vorder-, přednj; die Vorderachse, přednj náprawa; der Vorderbug, přednj ohyb; das Vorderviertel, přednj čtwrt.

Vorderfleck, m. podssew, podessew.

Vorderflügel, m. předkřidlj.

Vordergrund, m. přednj základ, djl, částka.

Vorderschirr, n. prsotiny, antilena.

Vorderhaar, n. čupřina, antiae.

Vorderhand, f. předručj, předpěstj.

Vorderhaupt, n. tjmě, témno, týmě, temeno; dim. témýnko und temýnko.

Vorderhaus, m. předdomj.

Vorderhof, m. předdworj.

Vorderlauf, m. přednj běh.

Vordermann, m. předák.

Vorderrast, f. přednj západ.

Vordersatz, m. předsázka.

Vorderschuh, m. nárt.

Vordertheil, n. předek; eines Schiffes, předek lodj; der Beinkleider, přednice.
Vorderthür, f. přededweři, přednj dwéře.
Vorderwage, f. předwažj, přednj wáhy.
Vorderzahn, m. přednj zub, prodawač.
Vorderzange, f. přednj ſſraub.
Vorderzeug, n. prſotiny, antilena.
Vordeuten, v. a. předoznámiti.
Vordrängen, v. a. napřed tlačiti, dawiti, třjti (ſich) ſe.
Vordrängung, f. napřed tlačenj, dawenj, třenj.
Vordringen, v. n. k předu poſtupowati, ſe waliti; aus dem Gedränge, protlačowati ſe, dobýwati ſe wen, wen ſe prodjrati.
Vordringung, f. k předu poſtupowánj, walenj, wen ſe dobýwánj, protlačowánj.
Vordruck, m. S. Vorſchuß.
Vordrücken, v. a. k předu tiſknauti, tlačiti; ſich, ſe.
Voreid, m. přjſaha pro leſt, juramentum calumniae.
Voreilen, v. n. předběhnauti; einen, někoho.
Voreilig, adj. přjliš kwapný, kwapliwý. 2) Mit dem Munde, proſtořeký; ſeyn, překwapiti ſe, vkwapiti ſe.
Voreiligkeit, f. kwapliwoſt, přjliſſná kwapnoſt, překwapnoſt. 2) proſtořekoſt.
Voreltern, pl. S. Voreltern.
Vorende, f. nezoraná ſauwrať.
Vorenthalten, v. a. zadržeti za ſebau.
Vorenthaltung, f. za ſebau zadrženj.
Vorerbe, m. dědic dřjw vſtanowený.
Vorerben, v. a. napřed děditi.
Vorerinnern, v. a. napřed napomenauti.
Vorerinnerung, f. z předu, připomenutj.
Vorernte, f. přednj čas žně, předežnj.
Vorerſt, adv. napřed, dřjwe.
Vorerwählen, v. a. předwywoliti, předzřjditi.
Vorerwählung, f. předzřjzenj, praedestinatio.
Vorerwähnen, v. a. předzmjniti; vorerwähnt, ſwrchu zmjněný, předzmjněný.
Vorerwähnung, f. předzmjněnj, ſwrchu zmjněnj.
Voreſſen, v. n. předgjſti, předgjdati. 2) v. a. napřed gjſti, ſnjſti.
Vorfahr, m. předek.
Vorfahren, v. n. einem, předgeti, předgjžděti někoho. 2) Den Wagen vorfahren laſſen, přigeti před dům.
Vorfall, m. propadnutj, protrženj. 2) přjhoda, připadnoſt, přjběh, casus.
Vorfallen, v. n. přihoditi ſe, dáti ſe, zběhnauti ſe, unverſehens, nahoditi ſe; unerhebliches, ſſuſtnauti ſe; bey vorfallender Gelegenheit, při nadálé, nahodilé přjležitoſti.
Vorfallenheit, f. přjhoda.
Vorfechten, v. n. einem, předſſermowati, napřed ſſermowati někomu. 2) předſſermowati, přeſſermowati; einen, někoho.
Vorfechter, m. předſſermýř.
Vorfeſt, n. ſwatwečer.
Vorfeile, f. přednj pilnjk.
Vorfiedeln, v. a. napřed ſſkřipati, předſſkřipowati.
Vorfinden, v. a. nalezti, nagjti.
Vorflöße, f. předplawenj.
Vorfordern, v. a. předwolati, pohnati.
Vorfrage, f. předběžná otázka.
Vorfröhner, m. předák, wěřitel prwnj třjdy.
Vorführen, v. a. předweſti; ein Pferd, wyweſti koně.
Vorgang, m. přednoſt, prwotnoſt, předek; ſie ſtreiten um den Vorgang, o přednoſt předek ſe hádagi; Chriſtus hat den Vorgang, Kryſtus má prwotnoſt. 2) aawod, introductio. 3) přjklad; nach deinem Vorgange, podlé twého přjkladu. 4) Beym Brantwein, weyſtřelek. 5) přjhoda, přjběh.
Vorgänger, m. wůdce, dux. 2) fig. předchůdce, antecessor.
Vorgängig, adj. předběžný; adv.—ně.
Vorgaukeln, v. a. předkeyklowati.

Vorgebäude, n. přednj stawenj, předstawenj.
Vorgeben, v. a. napřed dáti; zwey, dwě napřed dáti. 2) předložiti; das Gesetz, zákon. 3) wložiti; etwas zu thun, něco dělati. 4) poodnášeti, wydáwati; unnütze Dinge, nicemné wěcy. 5) prawiti, powjdati; er gibt vor, er wäre etwas, prawj se býti něčjm. 6) předstjrati; eine Krankheit, nemoc, dělati se, stawěti se nemocným. 7) Kindereyen, děckowati, dowáděti, dětinstwj prowozowati, tropiti.
Vorgeben, n. napřed dánj, předloženj, wloženj, přednesenj, prawenj, powjdánj; alle diese Vorgeben heißen nichts, wšecky tyto zámysly, powjdačky, domněnj negsau nic.
Vorgebirge, n. předhořj, promontorium.
Vorgeblich, adj. řečený, prawený.
Vorgefaßt, adj. předpatý; eine vorgefaßte Meinung, předpogaté domněnj.
Vorgefühl, n. předcyt.
Vorgegessen, adj. napřed snědený.
Vorgehen, v. n. napřed gjti, anteire; fig. einem vorgehen, předcházeti, předgiti někoho; vorgehend, předešlý. b) předgiti; einen, někoho. 2) zdáti se, mjhati se, čjti, praesagire. 3) přebeywati; das Futter gehet vor, podšjwka přebeywá; das Dach geht eine Elle vor der Mauer vor, střecha na loket odezdi přebeywá. 4) kauwodu giti, introduci. 5) djti se, zběhnauti se; was geht hier vor? co se tu děge? es geht etwas vor, něco se kuge; zwischen denen ging etwas vor, mezy nimi se něco ssustilo.
Vorgehen, n. předstawenj.
Vorgeld, n. práwo přednj kaupě, předkaupenj.
Vorgemach, n. přednj pokog.
Vorgemeldet, adj. swrchu ohlášený, oznámený.
Vorgemerkt, adj. poznamenaný.
Vorgenannt, adj. swrchu gmenowaný, nadpředgmenowaný.
Vorgeschmack, m. S. Vorschmack.
Vorgesang, m. předzpěw.
Vorgestern, adv. předewčjrem, předwčeregšjkem.
Vorgestrig, adj. předwčeregšj.
Vorgewächs, n. dlauž.
Vorgiebel, m. průčelj.
Vorglänzen, v. n. nad giné se blyštěti.
Vorgraben, m. předkop.
Vorgreifen, v. n. předchwatiti, předchwátnauti, uchwatiti, předgiti, předstihnauti. 2) fig. sahati do něčeho; einem, někomu; einem in seinem Amte, někomu do auřadu. 3) Der Hirsch, překwapiti se. b) der Hund, stopu znowu hledati.
Vorgreifung, f. předstiženj, předchwacenj, sahánj do něčeho.
Vorgriff, n. idem.
Vorgrund, m. S. Vordergrund.
Vorhaben, v. a. před sebau mjti; eine Schürze, zástěru. 2) fig. obmeyšleti, pokaušeti se o, kauti; etwas Böses, něco zlého. b) chystati se, strogiti se; eine Reise, na cestu. c) mysliti, wložiti; der Herr hat gethan, was er vor hatte, učinil hospodin, což myslil. d) mjniti, před se bráti; was haben sie vor? což magj? což před se berau?
Vorhaben, n. aumysl předsewzetj; sein Vorhaben in das Werk richten, aumysl swůg wywesti; Vorhabens seyn, aumyslu býti.
Vorhalten, v. a. zadržowati; den Lohn, mzdu. b) před něčjm držeti. c) nastawiti; einen Spiegel, zrcadlo; die Hand, ruku. d) držeti, zadržeti; einem ein Licht, ein Buch, někomu swjcy, knihu. e) před oči stawěti, předkládati, předstawiti, předložiti; einem die Wahrheit, někomu prawdu. f) předstjrati, wyteykati, předhazowati, předhoditi; seine Fehler, geho chyby.

Vorhaltung, f. nastawenj, předloženj, před=stawenj, předboženj.
Vorhand, f. předrucj, předpěstj. 2) Bey den Pferden, předek. 3) přednost, pře=dek; vor ihm haben, před njm mjti; Wer hat die Vorhand? (im Spielen) kdo má před rukau? kdo wyhazuge? der zuerst spielt, wyhrawač.
Vorhanden, adj. přjtomný; der vorhandene Vorrath, přjtomná zásoba; adv. na sna=dě, před rukama, pohotowě; viel Ge=treide, Geld, mnoho obilj, peněz; dei=ne Töchter, die vorhanden sind, twé dce=ry, které máš; er ist nicht mehr vorhan=den, nenj wjce na žiwě, nenj ho wjce; b) es ist ein Unglück über dich vorhanden, nastáwá ti neštěstj.
Vorhang, m. zastřenj, koltra, opona, za=wěssenj, záwěsa.
Vorhangen, v. n. napřed wiseti. 2) wen wiseti.
Vorhängen, v. a. zawěsyti, zastřjti.
Vorhängeschloß, n. wisatý, wisecý zámek.
Vorhäse, n. přednj zagic.
Vorhauen, v. a. napřed sýcy, sekati. 2) předsýcy; einem, někoho. 3) nasýcy; ein Loch, djru.
Vorhaupt, n. tjmě, temeno, týmě, temeno.
Vorhaus, n. syň, předsynj, atrium.
Vorhaut, n. neobřjzka; obřjzka, praeputium.
Vorher, adv. před tjm, ante; ein Jahr, rok před tjm; kurz, lange vorher, málo, nedáwno, málo předtjm.
Vorher=, před.
Vorherbestimmen, v. a. uložiti, předzřjditi, předurčiti, praedestinari.
Vorherbestimmung, f. předuloženj, předřj=zenj, předurčenj, praedestinatio.
Vorherempfinden, v. a. předcýtiti.
Vorhergehen, v. a. předegiti, předcházeti.
Vorhergegangen, adj. předessly.
Vorherig, adj. předessly.
Vorherlaufen, v. n. napřed běžeti, předbj=hati.
Vorherordnen, v. a. předřjditi.
Vorhersagen, v. a. přepowěditi, předpowj=dati.
Vorhersagung, f. předpowjdánj, předpowě=děnj.
Vorherschicken, v. a. předeslati, předsýlati.
Vorhersehen, v. a. předwjdati, předwiděti.
Vorhersehung, f. předwiděnj, předwjdánj.
Vorherverkündigung, v. a. předzwěstowánj.
Vorherwegnehmen, v. a. předewzýti, před=chwatiti.
Vorherwissen, v. a. předzwjdati, předzwě=děti.
Vorheucheln, v. a. pokrytstwjm někoho předcházeti, klamati.
Vorhieb, m. beym Wasser, gimka, náhon.
Vorhimmel, m. přednebj.
Vorhin, adv. před tjm, prwě.
Vorhof, m. předdwořj. 2) Des Tempels, syň, předsynj.
Vorhölle, f. předpeklj.
Vorholz, n. chrastj.
Vorhuth, f. přednj stráže. 2) předhon.
Vorig, adj. předessly; die vorige Woche, předessly, minuly, w onen teyden; adv. předesse.
Vorjagen, v. n. předhoniti; einem, někoho. 2) v. a. kpředu hnáti, honiti.
Vorjahr, n. podletj, garo.
Vorjetzt, adv. prozatjm, nynj.
Vorkammer, f. přednj komora, předkomořj.
Vorkäuen, v. a. předžwykowati, předžwey=kati.
Vorkauf, m. předkaupenj. 2) práwo pře=dnj kaupě, předkupnj.
Vorkaufen, v. a. předkaupiti, předkapo=wati.
Vorkäufer, m. překupnjk; die—inn, překu=pnice.
Vorkäuferey, f. překupnictwj.
Vorkehren, v. a. přichystati, nastrogiti, opatřiti, zřjditi, připrawiti; alle Mit=tel, wssecky prostředky.
Vorkehrung, f. připrawa, nastrogenj, při=

chy=

chystánj; alle Vorkehrungen treffen, wsse=cky přjprawy zřjditi, nastrogiti.
Vorkind, n. djtě z prwnjho manželstwj.
Vorkirche, f. kupka.
Vorklage, f. předběžná žaloba.
Vorkleben, v. a. zalepiti.
Vorklingen, v. n. předzwučowati.
Vorkommen, v. a. předgiti, předcházeti, praevenire; ihnen, ge; eine Krankheit, nemoc. b) předstaupiti, předpusstěn býti; vor das Gericht, před práwo. c) předewzýti se; die Sache ist noch nicht vorgekommen, gesstě se to nepředewzalo. d) oznámiti, dogiti někoho; es ist mir vorgekommen, dosslo mne, oznámeno mi gest. e) nahoditi se, namanauti, nachomeytnauti se, namásti se, naskytnauti se; er ißt alles was ihm vorkommt, gj wsse co se mu nachomeytne. f) zbjhati se, přihazeti se; solche Fälle kommen oft vor, takowé připadnosti často se zbjhagj. g na gewo přicházeti, zasleychati; das Wort kommt nicht oft vor, to slowo se často nezasleychá, nepřichazý na gewo. h) zdáti se; es kam mir vor, als sähe ich ihn, zdálo se mi gakobych ho widěl. i) přicházeti; sie kommen mir heute wunderlich vor, dnes mi diwně přicházegj. k) na gewo, wen wygiti; komm vor, pod wen, na gewo.
Vorkommenheit, f. připadnost.
Vorkopf, m. týmě, tjmě, temeno.
Vorkost, f. wařiwo.
Vorladen, v. a. pozwati; vor Gericht, pohnati, obsylati, obeslati, citare.
Vorlader, m. zwáč; vor Gericht, pohončj.
Vorladung, f. půhon, obsylka.
Vorladungsschrift, f. půhonny list.
Vorlage, f. podkladek. 2) podložená přjpřež.
Vorlallen, v. a. předžwatláwati, předblebtáwati.
Vorland, n. předzemj.
Vorlangen, v. a. wynadati, podati.
Vorlangung, f. wynadánj.
Vorlängst, adv. dáwno, od dáwna.
Vorlaß, m. předpusstěnj. 2) beym Brantwein, weystřelek; beym Wein, samoteč.
Vorlassen, v. a připustiti, předpustiti, nechati, pustiti před sebe.
Vorlassung, f. předpusstěnj, připusstěnj.
Vorlastig, adj. předtjžný.
Vorlauf, m. beym Brandwein, weystřelek. 2) Beym Wein, samoteč.
Vorlaufen, v. n. napřed běžeti. 2) předběhnauti, předbjhati; einen, někoho.
Vorläufer, m. ein Vogel am Herde, humenečnjk. 2) předchůdce; praecursor.
Vorläufig, adj předběžný; adv. —ně.
Vorlaut, adj. kwapný. 2) prostořečý. 3) howorný.
Vorlegen, v. a. záwěsyti; ein Schloß, zámek. 2) zapřáhnauti; Pferde, koně. 3) předložiti, předkládati, anteponere; den Gästen die Speisen, hostům gjdla. 4) podati, předložiti; eine Frage, otázku.
Vorlegelöffel, m. předkladacý lžjce.
Vorlegeschloß, n. wisutý zámek.
Vorlegung, f. předloženj.
Vorleihen, v. a. zapůgčiti, půgčiti.
Vorleimen, v. a. zalepiti.
Vorlese, f. začátek winobránj.
Vorlesen, v. a. napřed, před někým zbjrati. 2 napřed nahlas čjsti, někomu čjsti.
Vorleser, m. kdo někomu něco čte.
Vorlesung, f. čtenj na hlas. 2) čtenj, praelectio; předčtenj.
Vorletzte, adj. předposlednj, penultimus.
Vorleuchten, v. a. swjtiti, předswěcowati.
Vorleuchtung, f. swjcenj, předswěcowánj.
Vorlieb, S. Fürlieb, zawděk.
Vorliebe, f. přjstrast.
Vorliegen, v. n. ležeti před něčim 2) předležeti; das vorliegende Hinderniß, předležicy překážka.
Vorlippe, f. řet, pl. řty.
Vorlügen, v. a. nalhati, lháti; einem, někomu.

Vormachen, v. a. napředvdělati; einen Zaun, vdělati napřed, spředu plot. b) Einem, etwas, dělati něco před někým. c) einen blauen Dunst, etwas, někomu bělmo dělati, nalhati, nadělati, namluwiti, naplesťati.
Vormähder, m. předák, přednj žnec, sekáč.
Vormähen, v. a. napřed žiti, sekati, sýcy. 2) Einem, předsýcy někoho. 2) Einem, sýcy před někým.
Vormahlen, v. a. předmalowati, namalowati. b) fig. nadělati, nalhati, namluwiti. c) před někým malowati.
Vormahlen, S. Vormahls.
Vormahlig, adj. někdegssj.
Vormahls, adv. někdy, gindy, prwé.
Vormann, m. předek; antecessor. 2) předák.
Vormaß, n. půwodnj, mjra.
Vormauer, f. přednj zeď. 2) fig. ohrada, basstа; die Gesetze sind eine Vormauer der Tugend, práwa gsau za bassta, za ohradu ctnosti.
Vormeister, m. cechmistr, starssj.
Vormessen, v. a. einem etwas, před někým měřiti.
Vormittag, m. předpoledne, čas předpolednj; drey Vormittage hinter einander, tři předpoledne po sobě; heute Vormittag, dnes před polednem.
Vormittägig, adj. předpolední.
Vormittags, adv. před polednem.
Vormittags=, předpolednj; —Prediger, kazatel.
Vormund, m. poručnjk; die—inn, poručnice.
Vormundschaft, f. poručnictwj, poručenstwj.
Vormundschaftlich, adj. poručnický.
Vormundschafts=, poručnický; —Amt, auřad.
Vorn, adv. napřed, kpředu, spředu; vorn und hinten beschlagen, na předku y na zadku kowati; von vorn, s předu; ich komme von vorn, gdu od předu; nach vorn zu gehen, k předu giti; vorn sitzen, napřed seděti.
Vornächtig, adj. minulé, předesslé nocy.
Vornagel, m. rozpornjk.
Vornageln, v. a. přibiti před něco; ein Bret, prkno.
Vornahme, m. předgmenj, křticý gméno.
Vornehm, adj. přednj, wzácný; der Vornehmste, neypřednégssj; ein vornehmer Gast, wzácný, wznešený, znamenitý host; vornehm thun, po pansku sobě wésti.
Vornehmen, v. a. před sebe bráti, wzjti; eine Schürze, zástěru. Jemanden, někoho. b) wydati se; eine Reise, na cestu. c) podniknauti; eine Arbeit, prácy, dílo. 2) v. rec. sich, vmjniti sobě, vmysliti sobě; einem zu schreiben, někomu psáti.
Vornehmen, n. předsewzetj, aumysl, vmjněnj.
Vornehmlich, adj. obzwlásstnj; adv. obzwlássť, zwlássť, praecipue.
Vorpfeifen, v. a. předhwizdowati, předpjskowati; einem, někomu hwjzdati, pjskati.
Vorplaudern, v. a. někomu tlachati, pljskati, natlachati, naplisskati.
Vorposten, m. přednj stráž.
Vorpredigen, v. a. někomu kázati; was, nakázati.
Vorragen, v. n. čnjti, strměti, wyskytati se, wynikati; fig. über andere, wynikati nad giné, přewyssiti, předčiti giné.
Vorrang, m. předek, přednost; vor Jemanden haben, před někým mjti, předčiti.
Vorrath, m. zásoba, záloba; Mund und Speisevorrath, sspjže; sich mit Vorrath versehen, zásobiti se.
Vorräthig, adj. záložný, w záloze; seyn, haben, w záloze býti, mjti.
Vorrathshaus, n. sklad.
Vorrathsgewölbe, n. Vorrathskammer, f. sspižirna, sspižnj sklep, komora.

Vorrechnen, v. a. předpočjtati; einem ein Exempel, někomu přjklad. 2) wypočjsti, wypočjtati; die Ausgaben, wýloby, wydege.
Vorrecht, n. přednj práwo. 2) předek, přednost, des Adels, ſſlechtictwj; geben, dáti.
Vorrede, f. předmluwa, prologus.
Vorreden, v. n. napřed mluwiti, předmlauwati, mluwiti před někým. 2) v. a. napřed řjkati; einem etwas, něco s někým, někomu. b) namluwiti; viel von der Liebe, mnoho toho o láſce.
Vorredner, m. předmluwce, předmluwčj.
Vorreiben, v. a. předetřjti, předtjrati. 2) napřed třjti; ſich die Farben, barew ſy natřjti.
Vorreiber, m. obrtljk.
Vorreihen, v. a. wyndati. 2) v. n. čnjti, ſtrměti.
Vorreichen, m. reg.
Vorreißen, v. a. naſtinowati, naſtjniti, nareyſowati.
Vorreiten, v. n. předgeti, předgjžděti, napřed geti; einander, ſpředgjžděti ſe. 2) v. a. progjžděti; ein Pferd, koně.
Vorreiter, m. předgjzdce.
Vorrennen, v. n. předběhnauti, předbjhati.
Vorrichten, v. a. připrawiti, naſtrogiti.
Vorritt, m. předgezd.
Vorrücken, v. n. k předu poſtupowati, kráčeti; mit der Armee, s armádau. 2) v. a. k předu poſtrčiti, pomkau i. b) předſtrčiti, zaſtrčiti; den Tiſch, ſtůl, ſtolem. 3) v. a. wyteykati, předhazowati, wyčjtati; einem ſein Verbrechen, někomu geho prowiněnj.
Vorrückung, f. k předu poſtaupenj. 2) wyteykánj, wýtka, wyčitánj, weyčitka.
Vorrufen, v. a. předwolati.
Vorsaal, m. předſynj.
Vorsabbath, m. předſobotnj den, den připrawowánj.
Vorsagen, v. a. řjkati s někým; das Abc, Abecedu někomu předřjkáwati. b) powjdati někomu, napowjdati; je mehr ich ihr von der Liebe vorſage, deſto —, čjm ſe gj wjce o láſce napowjdám, tjm —
Vorsager, m. předpowjdce.
Vorsänger, m. předzpěwce.
Vorsatz, m. aumyſl, předſewzetj, propoſitum; faſſen, umjniti ſobě; mit Vorſatz, s aumyſlem; naſchwál; bey ſeinem Vorſatze bleiben, na ſwém ſtáti, ſe vſtawiti.
Vorschein, m. zum Vorſcheine kommen, na gewo přigiti, wyſkytnauti ſe, probleſknauti ſe.
Vorscheinen, v. n. nad giné ſe třpytěti, blyſſtěti, ſwjtiti. 2) wykukowati, přebeywati; das Unterfutter, podſſjwka.
Vorschicken, v. a. předeſlati, předſýlati.
Vorschieben, v. a. wyſtrčiti; den Wagen, wůz. b) předſtrčiti; den Kaſten, almaru. 3) zaſtrčiti, den Riegel, záworu. 4) naſtrčiti; einen, někoho.
Vorschieber, m. zaſtrkádko. 2) Die Zähne der Füllen, žlábkowé zuby.
Vorschießen, v. n. waliti ſe, prudce běžeti, der Strom, řeka. b) wyřinauti ſe; eine Quelle, pramen. c) wynikati, přeſáhati; das Dach ſchießt vor, ſtřecha přeſahá. d) wyrazyti ſe; eine Blatter, neſſtowice. e) wyſtřeliti, wyhnati, wyraſſiti ſe; eine Blume, kwětina. f) předſtřeliti; einem, někoho. 2) v. a. rychle zaſtrčiti; den Riegel, záworu. b) poſkytnauti; Geld, penjze, penězy založiti, zakládati. c) zapůgčiti; Geld, penjze.
Vorschleßung, f. založenj, poſkytnutj, zapůgčenj.
Vorschimmern, v. n. nad giné, z něčeho ſe třpytiti.
Vorschlag, m. in der Muſik, předházka, předſtawenj. c. fig. ponawrženj, předwrženj; projectum; in V. bringen, nawrhnauti, předſtawiti.
Vorschlage, f. ein Hammer, mlat.
Vorschlagen, v. n. nachylowati ſe; die Wage, wáha. b) překwapowati ſe; der Hund,

Hund, pes. 2) v. a. tlaucy; die Nachtigall schlägt mir vor, slawjk mi tluče. b) napřed dáwati; den Sängern den Tact, zpěwákům takt. c) wyplazyti; der Löwe die Zunge, lew gazyk; vorgeschlagene Zunge, wyplazený gazyk. d) oklepáwati; das Getreide, obilj. e) zabiti, předbiti; ein Bret, prkno; einen Nagel, Pfahl, zarazyti hřeb, kůl před něco. f) přirazyti; ein Drittel auf eine Waare, třetinu na zbožj. g) ponawrcy, předstawiti; einem etwas, někomu něco.

Vorschläger, m. bussič.

Vorschleppen, v. a. wywlecy, předwlecy.

Vorschmack, m. předchuť. 2) fig. předcýtěnj, předěctj.

Vorschmecken, v. n. co ge neywjce cýtiti, předchutnáwati.

Vorschmid, m. lopatář.

Vorschneiden, v. n. napřed žjti. b) předžjti; einem, někoho. 2) v. a. krágeti, předkragowati, napřed krágeti; einen Braten den Gästen, pečeni hostům.

Vorschneider, sspičnjk. 2) krageč, dapiscida.

Vorschnell, adj. kwapný. b) mit dem Munde, prostořeký.

Vorschnitter, m. sspičnjk.

Vorschoß, m. daň ze gměnj.

Vorschreiben, v. a. předepsati, předpisowati; fig. ohne ihnen etwas vorzuschreiben, nic gim nepředpisugic.

Vorschreiten, v. n. předkročiti, předkračowati, předkráčeti. b) k předu kráčeti, pokročiti.

Vorschreyen, v. n. et a. křičeti; einem, někomu. b) napřed křičeti; einem etwas, někomu něco. c) předkřičeti.

Vorschrift, f. předpis.

Vorschub, m. im Spiele, předek, přednost. 2) přispěnj, přispjwánj.

Vorschuhen, v. a. podssiti, podssjwati.

Vorschuß, m. des Mostes, samoteč. 2) Am Gelde, poskytnutj, půgčka založenj; thun, poskytnauti, zapůgčiti penize, založiti penězy. 3) Des Daches, přjstřessek.

Vorschutt, m. zásyp.

Vorschütten, v. a. zasypati.

Vorschützen, v. a. předstjrati; eine Krankheit, nemoc, nemocý se wymlauwati.

Vorschwarm, m. přednj rog.

Vorschwatzen, v. a. napjskati, natlachati, naklábosyti; einem etwas, někomu něčeho.

Vorschwimmen, v. n. předplawati; einem, někoho.

Vorschwören, v. n. napřed přisahati; einem, s někým.

Vorsehen, v. a. předwiděti, předezřiti; einen Fall, připadnost přjhodu. 2) v. n. prozřjti, prohljdati; einer Sache, k něčemu. b) v. rec. sich, hleděti se, warowati se, chrániti se, na pozoru se mjti; Vorgesehen! wary! warte! sieh dich vor, hleď se, sseť se; man kann sich hierin nicht genug vorsehen, člowěk se w tom nemůže dost vwarowati.

Vorsehung, f. předhlednutj, prozřenj, prohljdánj k něčemu. 2) prozřetedlnost, providentia; Gottes, Božj.

Vorsetzen, v. a. napřed postawiti; einen Stuhl, stolicy; eine Vorrede, eine Sylbe, předmluwu, slabyku, napřed položiti, posaditi se. b) založiti, postawiti před něco; einen Stein, kámen před něco c) předstawiti, předložiti; Speisen, Kaffee, gidla, kafé. d) předstawiti; Jemanden einem Amte, der Flotte, někoho auřadu, lodstwu; als Verwalter, za zpráwce; ein Vorgesetzter, předstawený. e) sich, vmjniti sobě; vieles, mnoho.

Vorsetzlich, adj. zámyslný, schwálnj; adv. — ně, naschwál.

Vorsetzlichkeit, f. zámyslnost.

Vorsetzung, f. předstawenj; des Namens, gména.

Vorseyn, v. n býti před; ich kann nicht durch, es ist etwas vor, nemohu skrz, ge ně-

něco před tjm; da sey Gott vor; vchowey Bůh!
Vorsicht, f. prozřetedlnost; Gottes, Bozj. 2) opatrnost, rozssafnost, prudentia.
Vorsichtig, adj. opatrný, rozssafný
Vorsichtigkeit, f. opatrnost, prozřetedlnost.
Vorsingen, v. a. napřed zpjwati, předzpěwowati; einem, někomu zazpjwati.
Vorsitz, m. předek, předni mjsto, seděnj, wláda; den Vorsitz haben, přednj mjsto, wládu mjti; unter Jemandes Vorsitze, disputiren, pod něčj wládau, řjzenjm se hádati.
Vorsitzen, v. n. seděti před někým. 2) na přednjm mjstě seděti, předsedati.
Vorsommer, m. garo, podletj.
Vorsorge, f. předpéč, péče o něco. b) prozřetedlnost; Gottes, Bozj.
Vorspann, m. přjpřež.
Vorspannen, v. a. přjpřáhnauti; Pferde, koně; ein Tuch, natáhnauti, roztáhnauti sukno.
Vorspann-, přjpřežnj; Pferde, koně.
Vorspannung, f. der Pferde, přjpřež.
Vorsparen, v. a. přisposřiti.
Vorspiegeln, v. a. předstjrati, bělmo na oči dělati; leere Hoffnungen, těssjnská gablka dáwati.
Vorspiegelung, f. bělma dělánj, předstjránj, těssjnská gablka.
Vorspiel, n. předehra, předehřj.
Vorspielen, v. a. napřed hráti; einem, někomu zahrati, zapjskati.
Vorspitzen, v. a. zasspičatiti.
Vorsprache, f. přjmluwa; S. Fürsprache.
Vorsprang, n. S. Vorsprung.
Vorsprechen, v. a. napřed řjkati; einem etwas, něco s někým, někomu něco předřjkáwati. 2) S. Fürsprechen.
Vorsprecher, m. S. Fürsprecher.
Vorspringen, v. n. předskočiti, předskakowati; einem, někoho. b) fig. předskočiti.
Vorspruch, m. Fürspruch.
Vorsprung, m. předskok; einen V. vor Jemanden haben, předskok mjti před někým, předčiti někoho. 2) In der Landwirth., weytrolky, pl. m. 3) Beym Brandweinbrenner, weystřelky, m. pl.
Vorspuck, m. znamenj, předznamenánj.
Vorspucken, v. n. znamenati, předznamenáwati; es spuckt vor, něco znamená.
Vorstadt, f. předměstj, podměstj, suburbium.
Vorstädter, m. předměsstan.
Vorstädtisch, adj. předměstský.
Vorstand, m. stánj ku práwu. 2) fig. zástawa, gistina, cautio.
Vorständer, m. představený. 2) hrázky.
Vorstechen, v. n. předpichowati; diese Farbe sticht vor, barwa ta předpichuge; der Eigennutz, zysstnost wykukuge. 2) v. a. propjchnauti, ein Loch, djrku.
Vorstechort, n. ssjdlo.
Vorstecken, v. a. zastrčiti, předstrčiti; einen Nagel, hřeb; ein Ziel, cyl wytknauti.
Vorstecker, m. Vorstecknagel, m. potykač, přetykač, popek.
Vorstehen, v. n. wen státi, wen wystáwati, wykukowati; das Haus steht vor, dům stogj wen. b) cloniti, zacláněti; man sieht nichts, es steht etwas vor, nic se newidj, něco zaclánj. c) stawěti; der Hund, pes. d) fig. dostawiti se (ku práwu). e) mjhati se; es steht mir vor, mjhá, zdá se mi. f) wésti, řjditi, zprawowati; einem Amte, einem Hause, auřad, dům. g) přewyssowati; einem, giného, nad giného předčiti. h) panowati; die Sonne dem Tage, der Mond der Nacht, slunce nadednem, měsýc nad nocý.
Vorsteher, m. představený; die—inn, představená.
Vorstellen, v. a. postawiti před; einen Stuhl, stolicy před něco b) zastaupiti; der Herr hat sich vorgestellt, pán mne zastaupil, postawil se přede mne. c) fig. předložiti; Feuer und Wasser, oheň a wodu. d) představiti; dem Könige, králi;

als

als Pfarrer der Gemeinde, za faráře obcy; ich stelle mir es so vor, gá sy to tak předstawugi.
Vorstellig, adj. machen, předstawiti.
Vorstellung, f. předstawenj; eines Beamten, Schauspieles, der Gedanken, auředníka, diwadla, myssléněk.
Vorstopfen, v. a. zacpati, předecpati.
Vorstopfung, f. zacpánj, předecpánj.
Vorstoß, m. S. Vorgewächs.
Vorstoßen, v. n. čnjti, strměti, wykukowati. b) nahoditi se, nadomeymauti se. 2) v. a. wen, před sebe, strkati, wystrkowati, wystrčiti.
Vorstrecken, v. a. podati, natáhnauti; die Hand, ruky. b) wyplazyti; die Zunge, gazyk. c) penězy založiti, zapůgčiti, poskytnauti; Geld, peněz; Getreide, zapůgčiti obilj.
Vorstreckung, f. podánj, wyplazenj, zapůgčenj.
Vorstreichen, v. a. k předu hladiti. b) zamamenati; in einen Buche, w knize.
Vorstreuen, v. a. zasypati; den Hühnern, drůběři dáwati.
Vorstricken, v. a. přissirykowati.
Vorsuchen, v. a. rozssiárati, wyhledati; etwas unter dem Tische, něco z podstola.
Vorsumpf, m. předzumpj.
Vortanzen, v. a. napřed tancowati. b) tancowati před někým. c) předtancowati; einem, někoho.
Vortänzer, m. předtanečnjk.
Vortheil, m. užitek, zysk; mit Vortheil verkaufen prodáwati s zyskem; auf sein Vortheil bedacht seyn, zysku swého hledati. b) prospěch; zu deinem Vortheile, k twému prospěchu; seinen Vortheil in acht nehmen, prospěchu swého ssetřiti, hleděti; dem Feinde den V. abgewinnen, nepřjtele předtytiti, předskočiti, předspissiti. c) předek, přednost. d) wýhoda, fortel; etwas mit einem gewissen Vortheile thun, něco s gistým fortelem činiti. e) pochwala, oslawa; er zeichnet sich zu seinem Vortheile aus, wyznamenáwá se k swé pochwale.
Vortheilen, v. n. auskoku hleděti.
Vortheilhaft, adj. zyskawý, zyssný; Kaufmann, kupec. b) prospěssný; Lage, prospěssné položenj.
Vortheilisch, adj. fortelný, auskočný, lstiwý, ssibalský, podwodný.
Vorthier, n. wodič.
Vorthun, v. a. wzýti před sebe; eine Schürze, zástěru. b) zastrčiti, den Riegel, záworu. c) v. rec. sich, předčiti, wyniknauti, wywyssiti se, nad giné.
Vortrab, m. přednj wogsko předchůdcě.
Vortraben, v. a. před někým klusati.
Vortrag, m. přednessenj, přednássenj; den V. bey dem Fürsten haben, knjžeti přednássetі; in V. bringen, přednesti; ein verständlicher V., srozumitedlné přednesenj, přednássenj.
Vortragen, v. a. přednesti, přednássetі; eine Bitte, prosbu. 2) předložiti, předkládati; Speisen, gidla. 3) před někým nesti; ein Schwert, eine Laterne, meč, lucernu.
Vorträglich, adj. prospěssný, užitečný.
Vortrefflich, adj. wýborný, adv. —ně.
Vortrefflichkeit, f. wýbornost.
Vortreiben, v. a. před sebe hnáti. 2) wyhnati před někoho. 3) předháněti.
Vortreten, v. n. předstaupiti, wystaupiti; tritt vor, wystup. b) kráčeti; einem, před někým. c) předegiti, předcházeti; einem, někoho.
Vortrieb, m. Vortrieft, f. předhon.
Vortrinken, v. n. piti před někým, předpigeti.
Vortritt, m. předstup.
Vortrunk, m. pocta.
Vortruppen, pl. přednj wogsko.
Vortuch, n. zástěra, pasnice.
Vorüben, v. a. předcwičiti.
Vorüber, adv. mimo, okolo; gehen, laufen, reiten, giti, běžeti, geti; fig. minauti, po=

pominauti; das Jahr, der Zorn ist nun vorüber, rok, hněw giž pominul; vorüber rauschen, pomigeti.
Vorübung, f. předcwičenj.
Vorurtheil, n. předsudek, praejudicium.
Vorvieh, n. w panském chljwě ssafářůw neb owčákůw wlastnj dobytek.
Vorwache, f. přednj stráž.
Vorwachs, n. dluž, dlužeg, propolis.
Vorwachsen, v. n. wyrůstati, wen růsti.
Vorwägen, v. a. předwážiti.
Vorwalten, v. n. zřegmý býti; daß dero Nutzen hierunter vorwalte, by gegich wžitek w tom byl zřegmý; die Gnade vorwalten lassen, milosti ssetřiti, misto dáti; es waltet kein Zweifel vor, žádná nepozůstáwá pochybnost; der Eigennutz waltet bey ihm vor, samozysstnost ho opanowala, posedla.
Vorwand, f. průčelj.
Vorwand, m. zámysl, záminka, zástěra, barwa, foch; unter dem Vorwande der Gastfreundschaft, des Waffenstillstandes, pod zámyslem, fochem pohostinstwj, přjměřj; nur zum Vorwand, gen na oko, na bjlo; zum Vorwande haben, zameyssleti, záminku mjti.
Vorwarten, v. n. počjhati; einem, na někoho.
Vorwärts, adv. k předu; sich v. neigen, k předu se nachýliti; vorwärts angreifen, z předu popadnauti.
Vorwachsen, v. a. práti, meyti před někým. 2) zapjrati, zameywati, zaprati, zamyti. 3) fig. předžwykowati, naplj́skati, naklachati.
Vorweg, adv. napřed; gehen, napřed giti; etwas V. kaufen, nehmen, napřed kaupiti, předkaupiti, napřed wzjti.
Vorweinen, v. n. plakati před někým.
Vorweisen, v. a. prowkázati.
Vorweisung, f. prowkázanj.
Vorwelt, f. stárodáwnost, starobylost, starožitnost.
Vorwenden, v. a. předstjrati.
Vorwendung, f. předstjránj.
Vorwerfen, v. a. předhoditi, předhazowati, předwrcy; fig. předhoditi.
Vorwerk, n. poplužný dwůr, dwůr za městem, villa.
Vorweser, m. předek.
Vorwiegen, v. a. předwážiti, předwažowati. 2) v. n. přewážiti, přewažowati.
Vorwimmern, v. a. předelkati.
Vorwind, m. witr z zadu.
Vorwinseln, v. n. et a. předskuhráwati, předkwičowati.
Vorwissen, n. předwědomj.
Vorwitz, m. wssetečnost, doskočnost.
Vorwitzig, adj. wssetečný, doskočný; ein vorwitziger Mensch, wssetečka, wssetyčka.
Vorwitzigkeit, f. wssetečnost.
Vorwort, n. přjmluwa; S. Fürwort. 2) předložka, předslowj, praepositio.
Vorwurf, m. wnada, esca. 2) weytka, předházka, předhůzka, weyčitka. 2) předmět, objectum.
Vorzählen, v. a. předpočjtati, počjtati před někým.
Vorzeichen, n. znamenj, předznamenj, omen.
Vorzeichnen, v. a. předznamenati, naznamenati.
Vorzeichnung, f. předznamenánj, naznamenánj.
Vorzeigen, v. a. prowkázati; einen Brief, psanj.
Vorzeiger, m. prowkazatel; die—inn, prowkazatelkyně.
Vorzeit, f. starožitnost, starodáwnost, starobylost.
Vorzeiten, vor Zeiten, před časy.
Vorziehen, v. a. wytáhnauti; etwas unter dem Bette, něco z pod postele. 2) zastřjti; den Vorhang, oponau zastřjti. 3) obehnati; einen Graben, Zaun, přjkopem, plotem. 4) přednost dáti, wjce wážiti; ich ziehe ihn seinem Bruder vor, gá ho předkládám geho bratrowi, wjce wážjm než geho bratra, přednost mu dáwám před geho bratrem.
Vorzimmer, n. přednj pokog.

Vorzug, m. předek, přednost; haben, míti; geben, dáti, přední místo dáti. 2) přední wogsko.
Vorzüglich, adj. přední, obzwlásstní, zwlásstní; adv —ně.
Vorzüglichkeit, f. přednost, obzwlásstnost, zwlásstnost.
Votieren, v. n. hlas dáti.
Vulkan, m. Wulkán, sopka, Vulcanus.

W.

Waage, S. Wage.
Waare, f. zboží; Eisenwaare, železné; baumwollene, seidene, loketní zboží; hölzerne, dřewěné nádobí; grüne, zelenina, zelina. Jeder Krämer lobt seine Waare, každá lisska swůg ocas chwálí.
Waarenlanger, n. sklad zboží.
Wabe, f. wosstina, plást.
Wach, adj. bdělý; adv. bděle. Wach seyn, bdíti; wach werden, probuditi se.
Wache, f. bdění; —halten, seyn, bdíti. 2) stráž, hlídka; auf der W. stehen, na stráži státi, býti; auf die W. ziehen, na stráž táhnauti; die W. ablösen, stráž zawáděti; Wachen ausstellen, stráže rozstawěti; Jemanden die W. geben, někoho pod stráž dáti; Leibw., žiwotní stráž; Hauptw., hlawní stráž. 3) strážnice.
Wächeln, v. a. wanauti.
Wachen, v. n. bdíti, bděti; wachen und nicht schlafen, bděti a nespati; bey Jemanden wachen, u někoho bdíti; eine Stunde, die ganze Nacht w., hodinu, celau noc bdíti. 2) fig. pečowati; für das Beste des Landes, o prospěch země, für seine Ehre, o swau čest. Die über alles wachende Vorsehung, o wsse pečugicý prozřetedlnost.
Wachfeuer, n. strážní oheň, sl. warta.
Wachgeld, n. strážné, plat za stráž.
Wachhaus, n. strážnice.
Wacholder, m. galowec, juniperus *Lin.* W—baum, W—strauch, galowec; W—beeren, —öhl, —saft, —brantwein, galowec, galowcowé zrno, oleg, sstáwa, pálenka; W—drossel, kwíčala.
Wachmeister, Wachtmeister, m. strážmistr; Oberstwachtmeister, neywyšší strážmistr, major.
Wachordnung, f. pořádek stráže.
Wachparade, f. strážní paráda.
Wachposten, m. stráž, hlídka.
Wachs, m. zrůst.
Wachs, n. wosk; weißes, gelbes, bílý, žlutý; so gelb wie W. žlutý gako wosk.
Wachsam, adj. bedliwý, strážliwý hlídný; adv. —wě, ně; die—keit, bedliwost, strážliwost.
Wachsbäule, f. bolení tříslu.
Wachsbaum, m. woskowec, Maryca cerifera *Lin.*
Wachsbild, n. woskowý obraz.
Wachsblatt, n. plást.
Wachsbleiche, f. bělidlo na wosk.
Wachsblume, f. wosková kwětina.
Wachsboden, m. koraul, koláč wosku.
Wachschiff, n. strážní lod.
Wachsen, v. n. růsti, rosti; Thiere, Pflanzen, zwjřata, rostliny rostau; wohl gewachsen, vortheilhaft gewachsen seyn, dobře, pěkně zrostlý býti. 2) fig. a) růsti, přibýwati; das Wasser ist sehr gewachsen, woda welmi přirostla, wody welmi přibylo; der Mond wächst, měsýce přibýwá. b) nabýwati; ihm wächst der Muth, nabýwá srdce. c) prospíwati; an Tugend, an Einsicht, an Verstand wachsen, w ctnosti, prozřetedlnosti, rozumu. d) einem, einer Sache gewachsen seyn, s někoho, s to býti.

Wäch=

Wächsern, adj. woskowý, z wosku.
Wachsfackel, f. woskowá pochodně.
Wachsfarbe, f. barwa wosku, wosková barwa.
Wachsfarbig, adj. žlutý gako wosk; adv. —tě.
Wachsflecken, m. poskwrna, flek od wosku.
Wachsform, f. forma, twořidlo na wosk.
Wachsgelb, adj. žlutý gako wosk.
Wachsgeld, n. pokuta na wosk.
Wachshändler, m. obchodnjk s woskem.
Wachskerze, f. wosková swjce.
Waskerzlerin, f. swjčková (baba).
Wachslampe, f. wosková lampa.
Wachsleinwand, f. woskowané plátno; rus. wossianka, kleganka.
Wachslicht, S. Wachskerze.
Wachsmehl, n. djlo.
Wachsmilbe, f. wčelna pjce, woskowý mol.
Wachsmotte, f. motolice, Phalena cereana *Lin.*
Wachsnase, f. woskowý nos; fig. wěc, která se wsseligak wykládati dá.
Wachsöhl, n. woskowý oleg.
Wachsperle, f. wosková perla.
Wachspflaster, n. woskowý flastr.
Wachspflichtig, adj. kdož wosk ke kostelu odwáděti musý. 2) poddaný, glebae adstrictus.
Wachsplatz, m. kropjrna.
Wachsschabe, S. Wachsmilbe.
Wachsscheibe, f. wossina.
Wachsseife, f. woskowé mydlo.
Wachsseige, f. cedák na wosk.
Wachsstock, m. slaupek.
Wachstafel, f. wossina. 2) woskem potažená tabulka, deska.
Wachsthum, m. et n. wzrůst, zrůst, prospěch, rozmáhánj.
Wachstuch, S. Wachsleinwand.
Wachstube, f. strážnice.
Wachswinde, f. wossinowá kule.
Wachszieher, m. woskář; die—inn, woskářka.
Wachszieherey, f. woskářstwj; W. treiben, woskařiti.
Wachszins, m. odwáděnj wosku ke kostelu.
Wacht, f. am Wagen, S. Wage.
Wacht, f. vom wachen, S. Wache.
Wachtel, f. křepelka (přepelice), dim. Wachtelchen, n. křepelička; Männchen, křepeláč, křepelák.
Wachtelfang, m. lapánj křepelek.
Wachtelgarn, n. sýt na křepelky.
Wachtelhund, m. křepelář, korotwář.
Wachtelkönig, m. chřástel, chřjstel.
Wachtelnetz, S. Wachtelgarn.
Wachtelpfeife, f. pjsstalka na křepelky.
Wachtelauf, m. pět peněz, podte zat. 2) pjsstalka na křepelky.
Wachtelweitzen, m. černeyš, Melampyrum arvense *Lin.*
Wächter, m. strážce, strážnjk, hljdač; die —inn, hljdačka. Thorw., wrátný; Thurmw., hlásný, powěžný.
Wächtergeld, n. strážné.
Wachthaus, Wachtschiff, S. Wach.
Wachthurm, m. hljdka, strážnice.
Wackelhaft, adj. wiklawý, klátiwý, keywawý; adv.—wě.
Wackeln, v. n. wiklati se; der Tisch, Zahn wackelt, stůl, zub se wiklá, heybá; fig. im Gehen wackeln, klátiti se, kolibati se. 2) v. a. wiklati, klátiti, keywati; mit dem Kopfe, mit den Füßen, mit dem Tische, hlawau, nohama, stolem; das Wackeln, n. wiklánj, klácenj, kywánj.
Wacker, adj. bystrý, dryčný, rjzký; ein wackeres Pferd, bystrý kůň. 2) hodný, statný, statečný, notný; ein wackerer Mann, hodný, statný, statečný muž; adv.—ře, ně, ce; wacker fluchen, spielen, zechen, tanzen, notně kljti, hráti, řadowati, křepčiti.
Wadbick, f. syrowátka, al. žinčice.
Wade, f. lýtko, leytko.
Wadel, S. Wedel.
Wadel, m. auplnek.

Waden, im Wasser, S. Waten.
Wadsack, S. Watsack.
Waffe, f. braň, zbraň, zbrog; ol. oružj.
Waffel, f. tjama. 2) sskládanec.
Waffelkuchen, S. Waffel 2.
Waffen, S. Waffe.
Waffenglück, n. sstěstj we wogně.
Waffenhammer, m. hamry na zbraň. 2) na železné náradnj.
Waffenkammer, f. zbrognice.
Waffenkleid, n. Waffenrock, m. ol. krzno.
Waffenplatz, m. zbrognisstě.
Waffenrock, S. Waffenkleid.
Waffenschau, S. Musterung.
Waffenschmied, m. brnjř, zbrognjk, zbranjk.
Waffenstillstand, m. přjměřj, pol. zawěssenj zbranj.
Waffentanz, m. tanec we zbranj.
Waffenträger, m. zbrognoš.
Waffenübung, f. cwičenj we zbranj.
Waffnen, v. a. zbrogiti, ozbrogiti, zbrogj se oditi, ozbraniti; mit gewaffneter Hand, brannau rukau; das gewaffnete Volk, branný lid.
Waffnung, f. zbrogenj, ozbrogenj, ozbraněnj.
Wagamt, n. wáha (městská).
Wage, S. Wagniß.
Wage, f. wáha. 2) wáhy pl. dim. wážky. 3) 44 ℔, ginde 120 ℔ ano y 156 ℔.
Wagebalken, Wagebaum, m. břjdel.
Wagegeld, n. wážné, odwážné.
Wagegericht, n. kleych.
Wagehals, m. odwážliwec, opowážliwec, smělec.
Wagehaus, n. wáha (městská).
Wageherr, m. wážný, powážný.
Wagekloben, m. kleych.
Wagekunst, f. wažitelstwj.
Wagenmeister, m. powozný.
Wagenschmiere, f. kolomaz.
Wagenschuppen, m. kolna, kůlna.
Wagenschrott, n. otesek.
Wagenspeichig, adj. wiklawý.
Wagensperre, f. zawirka v wozu.
Wagenspur, f. koleg.
Wagensterz, m. opačina.
Wagentag, m. den w kterýž se wozem rozwožuge.
Wagenwinde, f. hewer, geřáb.
Wäger, m. wážnj, wážný.
Wagerecht, adj. rownowážný.
Wageschale, f. miska v wáh, k wáhám.
Wagestück, n. opowážliwý kus, opowážliwost.
Wagezünglein, n. gazyček v wáh.
Waglich, adj. opowážliwý.
Waglichkeit, f. opowážliwost.
Wagner, m. kolář, koloděg; die—inn, kolářka.
Wagner=, kolářský; Gesell, kolářský towaryš.
Wagnerhandwerk, n. kolářstwj; treiben, kolařiti.
Wagnerjunge, m. kolařjk.
Wagniß, f. et n. opowážliwost.
Wagpfahl, n. zramenj.
Wahl, f. wůle; aus eigener Wahl, z wlastnj wůle; die freye Wahl haben, na wůli, swobodnau wůli mjti; einem die Wahl lassen, na wůli nechati. 2) wolenj, electio; eine Wahl treffen, woliti, zwoliti, wywoliti; zur Wahl schreiten, k wolenj přistaupiti.
Wahle, m. cyzozemec. 2) Wlach.
Wahleiche, f. S. Steineiche.
Wählen, v. a. woliti, eligere; zum Könige, zum Pfarrer, za krále, za faráře
Wahlendistel, f. mačka, Eryngium maritimum *Lin.*
Wähler, m. wolitel.
Wählerisch, adj. wybiračný; ein wählerischer Mensch, wybjráček; foem. wybjračka.
Wahlfähig, adj. wolenj schopný.
Wahlfähigkeit, f. schopnost k wolenj.
Wahlherr, m. wolitel.
Wahlkind, n. zalibenec.
Wahlplatz, n. bogisstě, bogowisstě.

Wahlrecht, n. prawo k wolenj.
Wahlreich, n. wolitedlná řjſſe.
Wahlſpruch, m. průpowěd, prawidlo, Symbolum.
Wahlſtadt, f. wolitedlné měſto.
Wahlſtatt, f. bogiſſtě.
Wahlſtimme, f. hlas wolenj.
Wahlſucht, f. wybjraćnoſt; Wahlſucht iſt betrüglich, kdo wybjrá přebere.
Wahlſüchtig, f. wybjraćný.
Wahltag, m. den wolenj.
Wahn, adj. prázdný; ein Faß, ſud. 2) bez, ne; Wahngläubig, neněrný; die Wahnehre, bezectnoſt.
Wahn, m. domněnj.
Wahnbett, n. prázdný pelech.
Wahnbürtig, adj. z lewého boku.
Wahnen, v. n. mnjti, domnjwati ſe, domeyſſleti ſe, myſliti ſy.
Wahnglaube, m. domnjnka.
Wahnkante, f. chybná hrana.
Wahnkantig, adj. chybnohranný.
Wahnkorn, n. bludné zrno.
Wahnſauer, adj. zwrhlekyſelý.
Wahnſchaffen, adj. potworný.
Wahnſcheffel, m. poſlednj, neplná měřice.
Wahnſchluß, m. chybný, marný záwěrek.
Wahnſinn, m. poſſetiloſt, zjſſilenoſt, wytrženoſt, natrhloſt, pominutj ſmyſlem, zbláznění.
Wahnſinnig, adj. poſſetilý, zſſ lený, bláznowý, ſmyſlem pominutý, natrhlý; ſeyn, blámiti; werden, zbláźniti ſe, zſſjleti, poſſetiti ſe, ſmyſlem ſe pominauti; machen, blázniti, zſſ liti.
Wahnſinnigkeit, f. poſſetiloſt.
Wahnſonne, klamné ſlunce.
Wahnwitz, m. S. Wahnſinn.
Währ, n. S. Wehr.
Wahr, adj. prawý, verus; ein wahrer Freund, prawý přjtel. 2) prawdiwý; eine wahre Begebenheit, prawdiwý přjběh; ein wahres Portrait, prawdiwá podobizna; das Wahre, prawoſt, prawota; adv. prawě; etwas für wahr halten, něco za prawé mjti, držeti; das iſt wahr, to ge prawda; nicht wahr? nenjli prawda? es iſt nicht wahr, nenj prawda; etwas wahr machen, w prawdě wyplniti; es iſt wahr geworden, w prawdě ſe naplnilo; für wahr ausgeben, za prawdu wydáwati; ſo wahr ich lebe! oprawdu, gak ſem žiw! ſo wahr Gott iſt! oprawdu, gak ge Bůh!
Währen, v. n. trwati, durare.
Während, partic. trwagjcý; der noch währende Krieg, doſawád trwagjcý wogna; adv. während des Krieges, w čas wogny; des Sommers, w letě; der Zeit, mezy tjm; der Mahlzeit, w čas oběda; während, daß ich es thue, mezy tjm, w tom, w tu dobu, co to dělám.
Währgeld, n. rus. wira.
Währhaft, adj. trwánliwý.
Wahrhaft, adj. prawý. b) oprawdowý, prawdiwý, prawdomluwný.
Wahrhaftig, adj. prawdiwý; adv. oprawdu, w prawdě; ja wahrhaftig, ba prawě.
Wahrhaftigkeit, f. prawdiwoſt, prawdomluwnoſt.
Wahrheit, f. prawda; veritas; hinter die W. kommen, prawdy ſe dopjditi; die W. zu ſagen, abych prawdu řekl; in Wahrheit, oprawdu, w prawdě.
Wahrheitsliebe, f. láſka k prawdě.
Wahrlich, adv. wěru, w ſkutku, zagiſto, oprawdu.
Währmann, n. ſpráwce.
Wahrnehmen, v. a. pozorowati, znamenati, ſeznamenati; etwas an ihrem Geſichte, něco na gegim oblјčegi. 2) poſtřjcy; das Wild nahm den Jäger wahr, zwjře poſtřeblo myſliwce. 3) ſſetřiti; die Zeit, die Gelegenheit, čaſu, přjležitoſti. 4) patřiti; nehmet wahr der Raben, der Lilien, patřte na krkawce, na lilie. 5) wyrozuměti; aus einem Briefe, z pſanj.

Wahrnehmung, f. pozorowánj, znamenánj, seznamenánj, wyrozuměnj.
Wahrsagen, v. n. hádati, divinare; —können, uměti hádati; sich —lassen, dáti sobě hádati; aus dem Fluge der Vögel, ptakoprawiti; aus den Eingeweiden der Thiere, nawazowati.
Wahrsager, m. hadač, wěštec, vates; aus dem Fluge der Vögel, ptakoprawec; aus den Eingeweiden, nawazač, aruspex; die—inn, hadačka, wěštkyně, wěštice, vates.
Wahrsager=, wěštj, wěštčj, hadačký; Geist, duch.
Wahrsagerey, f. hadactwj, hádánj, wěštba, vaticinium; aus dem Fluge, ptakoprawectwj; aus den Eingeweiden, nawazactwj.
Wahrscheinlich, adj. k prawdě, k wjře podobný; adv.—ně; seyn, k wjře se podobati.
Wahrscheinlichkeit, f. k prawdě, k wjře podobnost; nach aller Wahrscheinlichkeit, gak se zdá.
Währung, f. trwánj. 2) cena, čjslo, weruňk; zehn Gulden Wiener Währung, deset zlatých wjdeňského čjsla, weruňku.
Währwolf, m. wlkodlak.
Wahrzeichen, m. znamenj.
Waid, m. weyt, Isatis *Lin.*
Waid=, weytowý; —farbe, weytowá barwa.
Waidbau, m. wzdělávánj weytu, weytářstwj.
Waidbauer, m. weytař.
Waidfärber, m. weytař.
Waidhandel, m. weytařenj, weytařstwj; —treiben, weytařiti.
Waidhändler, m. weytař.
Waidmühle, f. weytnjk.
Waidwerk, n. S. Weidewerk.
Waise, m. et f. syrotek, syrábě, orphanus; ein W. werden, osyřeti; zum Waisen machen, osyřiti; dim. das Waischen, syroteček.
Waise=, syrotčj; das Waisenamt, syrotčj auřad; das Waisengeld, syrotčj penjze; Waisenhaus, syrotčj dům.
Waisenherr, m. syrotčj pán.
Waisenkind, n. djtě z syrotčjho domu.
Waisenknabe, m. Waisenmädchen, n. chlapec, děwče z syrotčjho domu.
Waisenschreiber, m. syrotčj pjsař.
Waisenstand, m. syroba, osyřalost, orbitas.
Waisenvater, m. syrotčj otec. b) otec syrotků.
Waisenverwalter, m. syrotčj.
Wake, f. im Eise, okenice. 2) waka.
Wakig, adj. wakowý.
Walch, m. swřep, swřepec, Aegilops; S. Tauber Hafer.
Walchen, v. n. čeřiti se, řeřabiti se.
Walchern, v. a. wáleti.
Wald, m. les, sylva; der Schwarzwald, ssumawa; ein junger Wald, mláz; in den Wald, do lesa; durch den Wald gehen, lesem gjti; zum (dichten) Walde werden, lesnatěti, zlesnatěti; dim. das Wäldchen, lesýk, lesýček.
Wald=, lesnj; der Waldbaum, lesnj strom; das Waldrecht, lesnj práwo. 2) planý; die Waldbirn, planá hruška; die Waldmelde, planá lebeda.
Waldäppich, m. břečtan, Hedera Helix *Lin.*
Waldbart, m. S. Wasserwegerich.
Waldbauer, m. podlesšák.
Waldbereiter, n. polesný; die—inn, polesná.
Waldbereiteramt, n. polesenstwj.
Waldbereiteramt=, polesenský; —schreiber, adjunkt, polesenský pjsař, mládenec.
Waldbeute, f. brť.
Waldlume, f. S. Wohlverley.
Waldbrand, m. zapálenj lesa.
Waldbruder, m. paustennjk, paustewnjk.
Waldbuche, f. buk.
Waldbürger, m. obywatel lesnj.
Walddistel, f. lesenj bodlák. 2) wodolist, bodlawá palma, Ilex aquifolium *Lin.*
Wald=

Waldbosten, m. dobrá mysl, origanum vulgare *Lin.*
Waldeisen, n. ceychowačka.
Waldfarn, m. wratič, Tanacetu vulgare *Lin.*
Waldfink, m. březowka.
Waldflachs, m. kokolice, lissey, kopřiwnjk, antirrhinum Linarie *Lin.*
Waldfrevel, m. lesnj pych.
Waldgehäge, n. lesnj hágemstwj.
Waldgeschrey, n. hulákánj po lese.
Waldglöckchen, n. náprstek, digitalis *Lin.* 2) čjpkowá bylina, Ruscus Hypophyllum *Lin.*
Waldhäher, m. sogka.
Waldhammer, m. ceychowačka.
Waldherr, m. pán lesa. 2) masogjdek, talluminium *Lin.*
Waldhohlunder, m. horní bez.
Waldhorn, n. lesnj trauba, waldhorna.
Waldhornist, m. waldhornista.
Waldhuhn, n. sstřemenáč (newsnák) Lagopus *Lin.*
Waldhüther, m. hagný.
Waldicht, adj. lesowatý.
Waldig, adj. lesnatý.
Waldkenner, m. lesnjk.
Waldkirsche, f. ptačnice, ptčawka, Prunus avinus *Lin.*
Waldknecht, m. hagný.
Waldlatte, f. hrázka, samorostlá lať.
Waldlerche, f. lindusska, alauda sylvestris *Lin.*
Waldleute, pl. lesňácy, podlessácy.
Waldlilie, lesnj lilium, Lonicera caprifolium *Lin.*
Waldmangold, m. limonka, hrusstička.
Waldmann, m. lesnj muž, lesňák; dim. das Waldmännchen, lesnj mužjček.
Waldmeise, f. koňazdra, aupolnjk, Parus Sylvaticus *Lin.*
Waldmeister, m. forsstmistr, nadlesný. 2) syřisstowá bylina, Galium verum *Lin.*
Waldmensch, m. lesnj muž. 2) chlupáč.
Waldner, m. hagný.
Waldnymphe, f. lesnj panna.
Waldrabe, m. horní, skalnj krkawec, upupa montana *Lin.*
Waldrebe, f. posed černý, Clematis *Lin.*
Waldröthlein, n. čerwenka.
Waldsänger, m. lesnj zpěwák. 2) bělořjtek.
Waldschnepfe, f. sluka, Scolopax rusticola *Lin.*
Waldschreiber, polesenský psař.
Waldseil, n. lesnj prowazec.
Waldsperling, m. ssteček, Passer arboreus *Lin.*
Waldstrafe, f. lesnj pokuta.
Waldstrecke, f. lesnj lag.
Waldstreu, f. straubanka, hrabanina, hrabanka, lupenj steliwo.
Waldstroh, n. syřisstowá bylina, Galium verum *Lin.*
Waldtaube, f. dubnák, dauputek, Palumbes *Lin.*
Waldteufel, m. chlupáč, diwý muž.
Waldung, f. lesyna, les.
Waldweg, m. cesta do, z lesa, w lese.
Waldzeichen, n. liz, liba; machen, lizowati.
Waldzeisig, n. dim. das Waldzeischen, babka.
Walgen, Walgern, wälgern, v. a. wáleti. 2) v. impers. es walget mir, chce se mi dáwiti, bljti.
Walgerholz, n. wálec, wáleček.
Walkarbeit, f. walchowánj.
Walke, f. walcha.
Walken, v. a. walchowati.
Walker, m. walchář; die—inn, walchářka.
Walker-, walchářský; die Walkererde, walchářská země.
Walkerroche, m. bodlawý reynok, Raja Fullonica *Lin.*
Walkhaar, n. klky.
Walkhammer, m. pjch we walsse.
Walkhandwerk, m. walchářstwj.
Walkkessel, m. kotel, w kterém klobaučnjk při walchowánj klobauky namáčj.
Walkmühle, f. walcha.
Walkmüller, m. walchář.
Walkribbe, f. záhby, pl.

Walktafel, f. walchowacý stůl v klobaučnjka.
Wall, m. pl. Wälle, náfyp, wal; eine Stadt mit einem Wall umgeben, město náspj obehnati. 2) pl. Walle, war; das Wasser einen Wall thun lassen, nechati wodu gednau zawřjti; zwey Walle geben, dwa wary dáti.
Wallach, m. Walach; die—inn, Walaſſka, Walachyně. 2) walach.
Wallachen, v. a. kleſtiti, nunwiti, wykleſtiti.
Wallacher, m. nunwář.
Wallachey, f. Walachy, Wallachia.
Wallbruder, m. pautnjk.
Walldistel, f. hwězdný oset, centaurea Calcitrappa *Lin.*
Wallen, v. n. wařiti se, wřjti, zwjrati se; das Wasser im Topfe, woda w hrncy; fig. wie das Herz vor Liebe, srdce láskau wře, paří se, pohybuge se; wallend, wraucý. 2) waliti se; der Rauch empor, kauř wzhůru; das Wasser, das Getreide, woda, obilj. 4) putowati; auf Erden, na zemi.
Wällen, v. a. zawřjti.
Waller, m. pautnjk, poceſtný.
Wallfahrt, f. paut. 2) putowánj.
Wallfahrten, v. a. putowati, paut konati.
Wallfahrter, m. pautnjk; die—inn, pautnice.
Wallfisch, m. welryb, welryba, Balaena *Lin.*
Wallfisch-, welrybj; der Wallfischschweif, welrybj ocas.
Wallfischfang, m. welrybářſtwj.
Wallfischfänger, m. welrybář.
Wallkeller, m. kazamata.
Wallnuß, f. wlaſký ořech.
Wallnußbaum, m. wlaſký ořech, wlaſká ořeſſina, ořechowý ſtrom, Juglans *Lin.*
Wallrath, m. welrybj tuk.
Wallrathlicht, n. ſwjce z welrybjho tuku.
Wallrathſieder, m. wařič welrybjho tuku.
Wallroß, m. mrž, Rus. morž, Rosmarus *Lin.*
Wallſamen, m. křes obecný Flor.Pros.)sisymbrium sophia *Lin.*
Wallſtroh, n. powázka Gallium Mollugo *Lin.*
Wallung, f. wřenj, zwjránj; des Geblüthes, krwe; in Wallung bringen, rozjřiti ſe.
Wallwurz, f. ſwalnjk, celnjk, maſtnjk, koſtiwal, Symphitum offic. *Lin.*
Walm, m. wjr. 2) Am Dache, walba.
Walmdach, n. walbowá ſtřecha.
Walmen, v. a. walbowati.
Walmſtein, m. preyz.
Walpurgis-May, m. zymoleyz, Lonicera Xylosteum *Lin.*
Wälſch, adj. wlaſký; die wälſche Nuß, wlaſký ořech; ein Wälſcher, Wlach; eine Wälſche, Wlaſſka, Wlachyně; die wälſche Sprache, wlaſſtina; ein wälſcher Hahn, krutiák, indyán; adv. wlaſky po wlaſku.
Wälſchland, n. Wlachy, wlaſká země.
Walten, v. n. zacházeti; mit ſeinem Vermögen, ſchalten und walten laſſen, ſe ſwým gménjm nechati dle wůle zacházeti; er ſchaltet und waltet, zprawuge a řjdj. 2) wládnauti; die über uns waltende Vorſehung Gottes, nad námi wládnaucý prozřetedlnoſt Božj; Walts Gott! zdař Bůh!
Walter, m. wládce.
Walze, f. wál, wálec.
Walzen, v. a. wáleti. 2) v. n. tancowati ſſtayryš.
Wälzen, v. a. wáleti; ſich, ſe; den Stein weg odwaliti kámen; eine Kugel kuliti kauleti kutaleti, kutáleti, kotaleti; ſich wie ein Schwein, ſſipati ſe. 2) fig. cpáti, vwaliti, wzkládati, ſtjtati; die Schuld auf einen andern, winu na giného; ſich in Laſtern, wáleti ſe, broditi ſe w neprawoſtech.
Walzenförmig, adj. wálcowitý, oblý, teres.
Walzenrad, walečné kolo.
Walzenſcheit, n. okleſſtěk, kleſſtowé dřjwj.
Wälzer m. wálec, ſwal.

Wälz-

Wälzplatz, m. plaz.

Wälzung, f. walenj, wálenj, kotácenj, ssipánj.

Wambs, n. S. Wamms.

Wamme, f. am Halse, lalok; dim. das Wämmchen, lalůček. 2) An den Seiten, slabizna. 3) Das Inwendige der Thiere, osrdj. 4) Das Fett, Kernfett, die Blume, plsek, plsnj sádlo. 5) die Bäuche an den Fellen, bělizna.

Wammer, m. suk.

Wamms, n. pl. Wämmser, kazajka; Hosen und Wamms ausziehen, z kabátu a z kalhot swlécy; dim. das Wämmschen, kazagčička.

Wampe, f. lalok. 2) podbřissek. 3) Fettbauch, pandero; sich die Wampe füllen, pandero sy nacpati.

Wamsen, v. a. drbati, řezati, práskati.

Wand, f. pl. Wände, stěna, paries; eine spanische Wand, sspanhelská stěna, zeď.

Wandbank, f. lawice v stěny.

Wandbein, n. stěnowá kost.

Wandel, m. obcowánj, chowánj, žiwobytj, žiwot; einen guten W. führen, dobrý, chwalitebný žiwot wésti, dobře se chowati; von guten Wandel, dobrého obcowánj, chowánj. 2) Ein Fehler, chyba, auhona. 3) Handel und Wandel, kupectwj, gednánj.

Wandelbar, adj. běžný, berný; wandelbares Geld, berné, běžné penize. 2) měnitedlný, wrtkawý; Glück, sstěstj. 3) zkažený, pokažený; das Haus, dům; die Uhr, hodiny.

Wandelbarkeit, f. proměnitedlnost, wrtkawost. 2) pokaženost.

Wandeln, v. a. et n. měniti, proměniti, zaměniti; handeln und wandeln, kupectwj prowozowati, ssantročiti. 2) giti; choditi, procházeti se; gehe auf und wandle! powstaň a choď! unter Bäumen, procházeti se pod stromowjm; den Weg der Tugend, po cestě ctnosti kráčeti. 3) fig. pokračowati, kráčeti, choditi; in der Wahrheit, vor Gott, w prawdě, před bohem.

Wandelstern, m. planeta.

Wandelung, Wandlung, f. bey der h. Messe, pozdwihowánj.

Wanderer, m. pocestný, wandrownj.

Wanderinn, f. pocestná, wandrownice.

Wanderfalke, m. sokol, Falco gentilis *Lin.*

Wandern, v. n. pracowati; in der Welt herum, přes swět. 2) Als Gesell, wandrowati. 3) fig. a) odebrati se, kliditi se, stěhowati se; wohin, někam. b) aus diesem Leben, zbynauti. c) das muß wandern, to musý táhnauti.

Wanderschaft, f. wandr; auf der W. seyn, na wandru býti. 2) Dieses Leben, putowánj.

Wandersmann, wandrownj, pocestný, pautnjk.

Wanderstab, m. hůl na cestu; den W. ergreifen, na cestu se wydati.

Wanderung, f. stěhowánj; der Völker, národů.

Wandkraut, n. sklennj bylina, den a noc, Parietaria.

Wandlaus, f. stěnice.

Wandleuchter, m. wisutý swjcen.

Wandruthe, f. wandrota.

Wandsäule, f. slaup w stěně, wezdi.

Wandschmid, m. S. Holzwurm.

Wanduhr, f. wisuté hodiny.

Wange, f. lýce; dim. lýčko; der rothe Fleck, gahoda.

Wangen=, licnj; das Wangenbein, licnj kost.

Wangenscheibe, f. postranice.

Wanke, m. zawiklánj; keinen Wank thun, nezawiklati se.

Wanke, f. wanka.

Wankelmuth, m. wrtkawost.

Wankelmüthig, adj. wrtkawý, wrtkawé mysli, wrtký, wrtohlawý; ein wankelmüthi=

müthiger Mensch, wrtlák, wrtoduch, wrtoblawec; —seyn, wrtiti se, wiklati se, wrtkým, wrtkawým býti.
Wankelmüthigkeit, f. wrtkawost, wrtká mysl, wrtoblawost.
Wanken, v. n. wiklati se; der Tisch, stůl. b) keywati se, drkotati sebau; im Gehen, gda, chodě. c) keyklati; mit den Füßen, nohama. d) klátiti se, sebau; das wankende Rohr, klátjcý se třtina. e) chwjti se; die Bäume wanken, stromy se chwěgi. f) fig. wiklati se, na rozpacých býti; das wankende Glück, wiklawé sstěstj; wankend machen, rozwiklati; wankend gemacht, im Glauben, zwiklalý, rozkeywalý, rozwiklawý w wjře.
Wanken, n. wiklánj, keywánj, drkocenj, keyklánj, klácenj, chwěnj.
Wann, adv. kdy, quando; wann wird er kommen, kdy přigde; dann und wann, někdy, druhdy, časem.
Wanne, f. die Futterwanne, opálka. 2) wanna, vannus; dim. das Wännchen, opálčička, wannička.
Wannen, v. a pálati, opálati.
Wannen, adv. odkud, odkudž.
Wannenher, adv. obs. odkudž.
Wannenweher, m. posstolka, Falco Cenchris *Lin.*
Wanst, m. pl. Wänste, bachor. b) pandero, terbuch; seinen Wanst füllen, nacpati terbuch.
Wanstdiener, m. otrok, služebnjk bachoru.
Wanze, f stinka, stěnice, plosstice.
Wanzenkraut, n. stěničnjk, cimicifuga *Lin.*
Wanzenwässer, n. woda pro stěnice.
Wanzig, adj. stěnicowatý, plný stěnic.
Wapen, n. erb, insigne.
Wapen=, erbownj; der Wapenbrief, erbownj list.
Wapenkunst, f. erbownictwj, erbownj uměnj, heraldica.
Wapenschau, f. přehljdnutj erbu.
Wapenschneider, m. erbář.
Wapnen, v. a. zbrogiti, ozbrogiti.
War, imperf. od býti; ich war, n. byl; f. byla; n. bylo; conj. ich wäre, bylbych; ich ward, imperf. od; werden, byl, byla, bylo.
Wardein, m. wardeyn.
Warm, adj. comp. wärmer, sup. wärmste, teplý, calidus; mir ist warm, mně ge teplo; sich warm gehen, arbeiten, chůzý, pracý se zahřjti; sich warm halten, w teple se držeti; das Eisen schmieden weil es warm ist, když prase připowědj, giti pod ně s pytlem; železo za horka kauti, kowati; das Eisen warm machen, železo rozžjřiti, rozžjcy; warm heiß, trinken, za tepla, za horka pjti; sehr warm, heiß, horký; ein wenig warm, lau, wlažný; angenehm warm, teplaučký; warm werden, oteplowati se, oteplíti se; von der Witterung; wie der Ofen, zahřjti se; wie das Eisen, rozhřjti se; —machen, oteplíti; wie das Wasser, ohřjti, přihřjti; warm vom Ofen, weyhřewný. 2) fig. warm sitzen, seděti w teple, w rákosý; warme Liebe, wraucý láska; einem warm machen, někomu nabnati; da ging es warm zu, tu sslo zostra, zruba.
Wärm=, ohřiwacý; das Wärmeisen, ohřiwacý železko.
Wärmbad, m. teplice, teplá lázeň, wary.
Warmbier, n. teplé piwo.
Wärme, f. teplo, teplost, teplota; des Ofens, weyhřewnost. 2) fig. wraucnost; mit aller Wärme, se wssj wraucnostj.
Wärmen, v. a. hřjti, ohřjti; das Wasser, die Speisen, sich die Füße, wodu, gjdla, sobě nohy. 2) zahřiwati; sich im Bette, se w posteli; wollene Kleider, wlněné ssaty. 3) zatopiti; die Stube, w kamnech.
Wärmer, m. S. Sequ.
Wärmflasche, f. ohřiwádko.
Warmgar, adj. z tepla wydělaný (o kůži).
Wärmmesser, m. teploměr, thermometer.
Wärmpfanne, f. ohřiwadlo; dim. ohřiwádko.

Wärmstock, m. ohřiwadlo.
Wärmzange, f. ohňowé kleſſtě.
Warnen, v. a. napominati, wyſtřjhati, weyſtrahu dáti; vor Schaden, před ſſkodau.
Warn-, weyſtražný; ein Warngedicht, weyſtražná báſeň.
Warner, m. napominatel, wyſtrahač.
Warnglocke, f. weyſtražni zwon.
Warnung, f. wýſtraha, napomenutj, napomjnánj.
Warte, f. ſtráž. 2) hljdka, ſtrážná wěž.
Warten, v. n. čekati; warte! čekey! ich habe ſchon lange gewartet, giž ſem ſe doſti načekal; ſich müde warten, včkati ſe; auf den Meſſias, Meſyáſſe čekati, očekáwati; ein Amt, eine Strafe wartet auf dich, auřad, treſt tě čeká; warte nur! gen počkey! ein wenig warten, poſečkati; auf einander warten, sčekati ſe; fig. Jemanden auf den Dienſt warten, na někoho páſti, čjhati. 2) v. a. hleděti; ſeines Amtes, ſeines Berufes, ſeiner Warnung, ſwého auřadu, powolánj, ſwé žiwnoſti. b) opatrowati, oſſetřiti, hljdati; einen Kranken, nemocného; ein Kind, djtěte, pěſtowati djtě; Feuer, ohně opatrowati; die Bäume, opatrowati, hljdati ſtromků; einen Garten, hleděti zahrady; die Pferde, hljdati, hleděti koni.
Warten, n. čekánj, očekáwánj; das hat Wartens, to může čekati.
Wärter, m. hljdač, ſtrážce, opatrownjk; eines Kranken, hljdač; eines Kindes, pěſtaun; die—inn, opatrownice, hljdačka, pěſtaunka, chůwa.
Wartfrau, f. pěſtaunka, chůwa.
Wartgeld, n. čekané.
Wartthurm, m. hljdka, ſtrážná wěž, ſtrážnice.
Wartung, f. opatrowánj, oſſetřenj, hljdanj, hleděnj.
Warum, part. proč; warum nicht gar? proč ež y ne? warum nicht? proč ne? warum denn? proč pak?
Wärwolf, S. Währwolf.
Warze, f. bradawice, verruca; dim. das Wärzchen, bradawička. 2) am Hohlringe in der Mühle, pupek.
Warzenkraut, n. bradawičnjk, Scorpiurus *Lin.*
Warzig, adj. bradawičnatý.
Was, pron. co; sl. čo, quid; was gibt es? co ge? es ſey was es wolle, buď co buď; er läuft was er kann, běžj, co může. 2) was für, gaký; was für Geld iſt das? gaké gſau to penjze? was für ein Menſch! gaký člowěk! was für eine Thorheit! gaká poſſetiloſt! 3) oč; was biſt du nun glücklicher geworden? oč gſy nynj ſſťaſtněgſſj včiněn? 4) něco; wollt ihr was (etwas)? chcete-li něco? 5) So was, coſy; ich merke ſo was, znamenám coſy.
Waſch-, mycý, pracý; das Waſchfaß, pracý ſud, nádoba; der Waſchkeſſel, pracý kotel. 2) ryžowný; das Waſcherz, ryžowný ruda.
Waſchbecken, m. vmywadlo, pelvis.
Wäſchbläuel, m. pjſt, kyg, mor. kyganka.
Waſche, f. třepna, pleſkna, klepna.
Wäſche, f. prádlo, bjlé ſſaty, bělizna.
Waſchen, v. irr. du wäſcheſt, ich wuſch, ich wüſche, gewaſchen, v. n. třepati, pljſkati, tlachati, zwáti. 3) v. a. a) mýti; ſich, ſe, lavare; die Hände, ruce; das Küchengeſchirr, nádobj mýti, vmyti. b) práti, lavare; die Wäſche, prádlo; den Waitzen, Obſt, Schafe, pſſenicy, owoce, owce; zu Ende, domyti, doprati; von neuen, přemyti, přeprati; ein nach dem Waſchen übrig gebliebenes Stückchen Seife, zpěrek. c) drbati, peſkowati, zpeſkowati; einen, někoho; einem den Kopf, čeſati, řezati; Waſch mir den Pelz und mach ihn nicht naß, tintiry wantiry, kočička brauk, pleſky třeſky.
Waſchen, n. pranj, pránj.
Wäſcher, m. zwáč, tlachač. 2) myč. 3)

prač,

prác, pradlj, lotor; die Wäscherinn, myčka; die Silberwäscherinn, myčka stříbra. b) pradlena, pračka, lotrix.
Wäscherey, f. žwanj, tlachánj.
Wäscherlohn, n. plat od prádla; sie ließ mir keinen Wäscherlohn hier, nenechala mi tu na prádlo.
Waschfrau, f. pradelka. 2) pradlena lotrix.
Waschgold, n. ryzowný zlato.
Waschhaft, Waschhaftig, adj. žwawý, tlachawý.
Waschhaftigkeit, f. žwawost, tlachawost.
Waschhaus, n. prádlo, prádelna; sie ist im Waschhause, ge na prádle.
Waschherr, m. prádelský.
Waschlappen, m. onuce.
Waschleine, f. prowaz na prádlo.
Waschmagd, n. kuchyňská, myčka.
Waschmarkt, m. tlachárna.
Waschmaul, n. žwač, plisťač; foem. třepna, klepna, pleskna.
Waschtrog, m. prací necky.
Waschwasser, n. woda k mytj.
Waschweib, n. pračka.
Waschzettel, m. cedule na prádlo.
Wase, f. S. Base.
Wasen, m. drn, caespes; den Wasen stechen, drn myti. 2) břemeno oklesstiků.
Wasenamt, n. rasowstwj.
Wasenholz, n. oklessiky.
Wasenmeister, m. ras, pohodný.
Waser, adv. obs. gaký, čj; aus waser Macht? čj mocý?
Waserley, adj. indecl. gakýkoli; durch waserley Mittel, gakýmikoli prostředky.
Wasser, n. woda.
Wat, f. brod, vadum.
Waten, v. n. břjsti; man kann durch den Fluß waten, řeka se může přebřjsti.
Wathe, Watte, f. watka.
Watsack, m. tlumok, wak, waček.
Watscheln, v. n. batoliti se.
Watte, f. wata.
Wau, m. ssart, Reseda Luteola *Lin.*
Webe, f. ssťuka, ssťučka, weba.
Webel, n. autek.
Webel, Weibel, m. biřic.
Weben, v. n. hýbati se; in ihm leben und weben wir, w němž gsme žiwi a hýbáme se. b) hráti; alles lebt und webt an ihm, wsse na něm hrage. 2) v. a. tkáti, texere.
Weber, m. tkadlec, textor; die—inn, tkadlcowá, tkadlice, raussnice, textrix.
Weber=, tkadlcowský; ein Webergesell, tkadlcowský towaryš.
Weberbaum, m. wratidlo.
Weberblatt, n. růr, paprssleк, paprsek.
Weberdistel, f. ssťětka, dipsacus fallonum *Lin.*
Weberey, f. tkadlcowstwj; treiben, tkadlcowati, tkadlčiti.
Webergereiß, n. třásně, třjsně.
Weberjunge, m. tkadlčjk.
Weberkamm, brdo.
Weberschiffchen, n. tkadlcowský člunek.
Weberspule, f. cýwka.
Weberstuhl, m. tkadlcowský staw, ol. krosna.
Weberzettel, m. osnowa.
Wechsel, m. měna, proměna; der Wechsel der Zeit, proměna času. b) přjčina; des Hirsches—, gelena. c) der Briefwechsel, dopis, dopisowánj; der Geldwechsel, proměňowánj. d) směna; einen Wechsel ausstellen, směnu wystawiti; auf Wechsel leihen, na směnu půgčiti. e) der Röhren, werl.
Wechsel=, směnný; das Wechselrecht, směnné práwo.
Wechselbalg, m. podwrženec, podwržené djtě.
Wechselbank, f. pl. Bänke, stál penězoměnce.
Wechselbrief, n. směnný list.
Wechselfeld, n. odmlad, odmladj, omladj.
Wechselgeld, n. směnné penjze.
Wechselgericht, n. směnné práwo.
Wechselherr, m. penězoměnec.

Wech=

Wechselkundig, adj. znalý, kudy zwěř chodjwá.
Wechseln, v. n. měniti se; es wechselt alles in der Welt, wsse se na swětě měnj. b) střjdati se. 2) v. a. Kleider, přewlécy se, přewlknauti se. b) die Pferde, čerstwé koně wzýti. c) die Zähne, nowé zuby dostati. d) Briefe mit Jemanden, dopisowati sobě. e) die Ringe, prsteny proměniti. f) Worte, handrkowati se, hassteřiti se, křičeti se. g) Kugeln, na pistole se wyzwati. h) Geld, einen Dukaten, penjze, dukát měniti, proměniti. i) im Singen, střjdati se, alternare.
Wechselschrift, f. opowědný spis.
Wechselseitig, adj. odměnný, obapolný, wzágemný; wechselseitige Liebe, odměnná společná wzágemná láska; adv. —wě.
Wechselstreit, m. handrkowánj, hassteřenj.
Wechselstube, f. měnjrna.
Wechselsweise, adv. střjdagjc se; wechselweise singen, střjdagjc se zpjwati. b) po sobě, geden po druhém, obapolně, odměnně, wzágem.
Wechselweitzen, m. přesywačka.
Wechselwirthschaft, f. střjdawé hospodářstwj.
Wechsler, m. penězoměnec; die—inn, penizoměnkyně; als Frau, penězoměncowá.
Weck, m. hauska, groser, calta; zu Weihnachten, wánočka. 2) Butter, homole, hruda (másla).
Wecken, v. a. buditi; vom Schlafe, ze sna buditi, wyrazyti; fig. wzbuditi.
Wecker, m. budič, buditel. 2) An der Uhr, budjček. 3) Bey den Jägern, pjsstalka na křepelky.
Weckuhr, f. budicý hodinky, hodiny s budjčkem.
Wedel, m. ocas; des Hirsches, pýrko; des Fuchses, oháňka. 2) Der Löschwedel, kropáč; der Fliegenwedel, oháňka.
Wedeln, v. a. mrdati; mit dem Schweife, ocasem.
Weder, conj. ani, aniž; weder ich noch du, ani gá, ani ty.

Wesel, n. autek. 2) djlo (v wčel).
Weg, interj. pryč; weg mit ihm! pryč s njm! er ist schon weg, giž gest pryč; gehe weg! hybay, haydy, cuky, waty, gdi pryč! ten tam; weg ist weg, co tam, to tam. 2) adv. schlecht weg, zrowna, přjmo.
Weg, m. cesta, via; ein hohler Weg, auwoz, hluboká cesta; gerades Weges, rownau, přjmau cestau; einen Weg nehmen, einschlagen, cestu sy wywoliti; sich auf den Weg machen, na cestu se wydati, giti, se dáti; einen Weg gehen, reisen, cestau giti; einem in den Weg kommen, w cestu, w střjc někomu wgiti, wygiti; in den Weg legen, w cestu klásti; den Weg bahnen, cestu proklestiti, prodělati; den rechten Weg verfehlen, s cesty sgiti; einen Weg zurück legen, cesty vgiti; seinen Weg fortsetzen, cestu dále konati; sein Weg trug ihn durch einen Hain, událo se mu giti hágem; eine Meile Weges, mjli cesty; unter Weges, na cestě; unter Wege lassen, bleiben, opustiti, ponechati; es hat gute Wege, to má kdy, o to ge hey; na tom nic nesegde; keines Weges, nižádným způsobem; den Weg Rechtens betreten, na práwnj cestu nastaupiti; von dem Wege der Tugend weichen, vstaupiti se s cesty ctnosti; Jemanden aus dem Wege räumen, někoho s cesty sklíditi; geh deinen Weg, gdi swau cestau; packe dich deiner Wege, gdi po swých.
Wegarbeiten, v. a. oddělati, odprawiti.
Wegbeißen, v. a. odkausnauti; fig. einen, wystrnaditi, wykausnauti.
Wegbeitzen, v. a. wyssťipati.
Wegblasen, v. a. odfauknauti, sfauknauti.
Wegbleiben, v. n. nepřigiti; die Strafe bleibt nicht weg, trest nemine.
Wegbrennen, v. a. wypáliti, spáliti. 2) v. n. shořeti, wyhořeti.
Wegbringen, v. a. odprawiti, odnesti; einen Fleck, wyprawiti fleck.
Wegdrängen, v. a. odpuditi, odtisknauti.

Wege=, ceſtný; das Wegeamt, ceſtný auřad.
Wegeaufſeher, m. dohližitel ceſt.
Wegebau, m. ceſtářſtwj.
Wegebereiter, m. poceſtný, (ceſtný pogezdný).
Wegebreit, m. gitrocel, Plantago *Lin.*
Wegediſtel, f. oſtropes, Onopordon *Lin.*
Wegedorn, m. řeſſetlák, Rhamnus catharticus *Lin.*
Wegegeld, n. ceſtné.
Wegeilen, v. n. pryč poſpjchati, chwátati, vháněti.
Wegelerche, f. chocholauš.
Wegen, praep. pro (nicht ſkrz), propter; wegen einer Sache, pro něco; der Leute wegen, pro lidi; wegen ſeines Nutzens, pro ſwůg vžitek; dieſer Urſache wegen, pro tu přjčinu, za tau přjčinau; der Erbſchaft wegen, wohin gehen, někam giti, pro, o, ſtrany dědictwj; wegen deiner, pro tebe.
Wegerecht, adj. powědomý ceſt.
Wegerich, m. gitrocel, Plantago *Lin.*
Wegeſcheide, f. rozceſtj.
Wegeſcheu, adj. plachý.
Wegeſchnecke, f. ſlimák, limax *Lin.*
Wegeſenf, m. ohnice, ohniwa, Sinapis arvensis *Lin.*
Wegeſſen, v. a. wygeſti. 2) v. n. ſſupati, dobře od huby giti.
Wegeſtroh, n. S. Wallſtroh.
Wegetritt, m. anpor, wrabčj gazyk, Polygonum aviculare *Lin.* 2) Kleine W., drobeyſſek, chmerek, Scleranthus perennis *Lin.*
Wegewalle, f. S. Walddiſtel.
Wegewarte, f. čekanka, ſſtěrbák, Cichorium *Lin.*
Wegezehrung, f. autrata na ceſtu, ceſtné. 2) die heilige W., Welebná ſwátoſt oltářnj.
Wegfahren, v. n. odgeti, odgjžděti. 2) v. a. odwezti, odwážeti.
Wegfallen, v. n. odpadnauti.
Wegfangen, v. a. odchytati, wychytati.

Wegfaulen, v. n. odhniti, vhniti.
Wegfeilen, v. a. odpilowati, vpilowati.
Wegfiſchen, v. a. vlowiti, vſpeyznauti.
Wegfliegen, v. n. odletěti, vletěti.
Wegfliehen, v. n. opřchnauti, vpřchnauti, vtécy, vháněti.
Wegfließen, v. n. vtjkati, vtecy.
Wegflößen, v. a. odplawiti.
Wegfreſſen, v. a. vžrati, wyžrati; vom Geflügel, ſezobati, wyzobati.
Wegführen, v. a odweſti, odwážeti; zu Wagen, zu Schiffe, odwezti, odwážeti; mit Gewalt, odneſti, vneſti.
Wegführung, f. odwedenj, odwáděnj, odwezenj, odwáženj, vnos, vneſenj.
Weggabeln, v. a. fig. vtřjti (v huby), vſpeyznauti.
Weggeben, v. a. pryč, od ſebe dáti; eine Tochter, prowdati dceru; alles, wſſe rozdati.
Weggehen, v. n. odegiti, odcházeti, pryč giti; ein wenig, poodgiti; wie die Zeit, vgiti, vcházeti, minauti; wie ein Fleck, puſtiti, pauſſtěti, wygiti; wie die Waaren, na odbyt giti, odcházeti.
Weggießen, v. a. odliti, wyliti.
Weghaben, v. a. vtržiti ſy; die Magd kam und hatte gleich eine Ohrfeige von ihr weg, děwečka přiſſla a hned měla, vtržila ſy, odneſla ſtiňk, ſaňoru. 2) miti; ich darf nur ein Wort reden, ſo habe ich ihn weg, gen ſlowo s njm ſinjm promluwiti, a hned ho mám; 3) Der hat es bey mir weg, s tjm ge v mne konec.
Weghängen, v. a. odwěſyti.
Weghalten, v. a. pryč držeti.
Weghaſchen, v. a. vchňapnauti, vſpeyznauti, vchlamſtnauti.
Weghauen, v. a. vtjti, vtnauti, vrauhiti.
Wegheben, v. a. odkliditi, odſtraniti, odundati.
Weghetzen, v. n. odeſſtwati.
Weghinken, v. n. odkulhati.
Weghohlen, v. a. odneſti.
Weghüpfen, v. n. odſkočiti, odſkákati.
Wegjagen, v. a. odehnati, zahnati.

Weg=

Wegkapern, v. a. vzmauti, vzpeyznauti.
Wegkaufen, v. a. odkaupiti, rozkaupiti, překaupiti.
Wegkehren, v. a. odwrátiti. 2) odmesti, vmesti.
Wegkommen, v. a. wygiti; ich bin heute nicht weggekommen, dnes sem ani newyssel. b) odegiti; mit der bloßen Furcht, toliko s báznj. c) rozegiti se; ich bin mit ihm so ziemlich weggekommen, gesstě gakž takž sme se rozessli. d) ich komme dabey am schlimmsten weg, gá při tom neywjc trpjm. e) pryč přigiti, ztratiti se; es ist mir weggekommen ich weiß nicht wie, přisslo mi to pryč newjm gak. f) wyprawiti se, oprázdniti se; man kann von ihm gar nicht wegkommen, nenj od něho žádné wýprawy, nelze se od něho wyprawiti.
Wegkönnen, v. n. pryč mocy.
Wegkratzen, v. n. odsskrabati.
Wegkriechen, v. n. odlezti, pryč odlezti.
Weglassen, v. a. nechati, pustiti; von sich, od sebe. b) vpustiti; bey dem Verkaufe der Sache dieselbe nicht weglassen, kupuge něco, nevpausstěti, nevpustiti od nj. c) wypustiti, wynechati; eine Stelle im Schreiben, místo w psanj. d) přepustiti; einem etwas, někomu něco.
Weglassung, f. pusstěnj, opusstěnj, wypusstěnj, wynechánj, přepusstěnj.
Weglaufen, v. n. odběhnauti, vtecy; nicht weit, poodběhnauti.
Weglegen, v. a. odložiti, odkládati; ein wenig, poodložiti.
Wegleihen, v. a. půgčiti, zapůgčiti; vieles, alles, rozpůgčiti.
Wegleiten, v. a. odwesti.
Wegleuchten, v. a. poswititi.
Weglocken, v. a. odlauditi, odwábiti.
Weglockung, f. odlauzenj, odwábenj.
Wegmachen, v. a. odělati, odundati. 2) Sich, odebrati se, odrazyti se od někoho.
Wegmarschieren, v. n. odtáhnauti, odmassírowati.
Wegmüssen, v. n. pryč musyti.
Wegnehmen, v. a. pryč wzýti, bráti; ein Buch von dem Tische, kniha se stola. b) vgmauti, vgjmati, vbrati, vbjrati; einem etwas, někomu něco. c) vieles, pobrati, rozebrati; vieles, alles, mnoho wsseckо. d) hin und wieder, hin und her, probrati. e) wzýti; ein Schiff, eine Stadt, Jemanden etwas vor dem Maule, lodj, město, někomu od huby něco pryč wzýti. f) etwas Contrabandes, pobrati, rozebrati.
Wegpacken, v. a. odpakowati. 2) v. n. kliditi se, po swých giti.
Wegpartiren, v. a. odpartikowati.
Wegpeitschen, v. a. wymrskati, wykarabácowati.
Wegpractisiren, v. a. odpartykowati, wypartykowati.
Wegprügeln, v. a. wypráskati.
Wegputzen, v. a. wyčistiti, smeсти.
Wegradieren, v. a. wysskrabati.
Wegraffen, v. a. vchwatiti, vchwátnauti; der Tod rafft viele Menschen weg, smrt mnoho lidj vchwacuge, zachwacuge, béře.
Wegrauben, v. a. vlaupiti, laupežj vchwatiti.
Wegräumen, v. a. odkliditi, skliditi.
Wegräumung, f. odklizenj, sklizenj.
Wegreden, v. n. in einem, w gednom čase mluwiti; von der Leber weg reden, z pjžma, zrowna mluwiti.
Wegreiben, v. a. otřjti, odetřjti, setřjti.
Wegreise, f. odchod, odgezd.
Wegreisen, v. n. zu Fuß, odgiti, odcházeti; zu Pferde, Wagen, odgeti, odgjžděti, vgjžděti; er reiset weg, odbjrá se pryč, odcházý, odgjždj vgjždj.
Wegreißen, v. a. odtrhnauti, vtrhnauti; ein Bret, prkno. 2) zbořiti, rozbaurati; eine Mauer, zeď.
Wegreiten, v. n. odgeti, odgjžděti na koni.

Weg=

Wegrollen, v. a. odkuliti, odkotaliti.
Wegrudern, v. n. odweslowati.
Wegrücken, v. n. odtáhnauti, cauwnauti, cauwati; die Armee, armáda. b) odsednauti; rück weg, odsedni. 2) v. a. pomknauti, postrčiti, odstrčiti; den Tisch, stůl, stolem.
Wegrufen, v. a. odwolati.
Wegsägen, v. a. pilau odřezati, ol. přetřjti.
Wegsaugen, v. a. odcucati, odssáti.
Wegschaben, v. a. odstrauhati.
Wegschaffen, v. a. odbyti, odprawiti, odkliditi, zahnati; einen Bedienten, slaužicýho.
Wegschauen, v. n. pryč hleděti, kaukati.
Wegschaufeln, v. a. lopatau odhoditi, odházeti.
Wegscheren, v. a. oholiti břitwau, obřjsti. 2) v. rec. kliditi se, po swých gjti, hýbati.
Wegschenken, v. a. pryč darowati; alles, rozdarowati, rozdati.
Wegscheuchen, v. a. odplassiti, odstrassiti, odhrozyti.
Wegschicken, v. a. pryč poslati, odeslati.
Wegschieben, v. a. odstrčiti.
Wegschießen, v. a. vstřeliti; einen Fuß, nohu. 2) wystřjleti, postřjleti; alles Wild, diwokau zwěř.
Wegschiffen, v. n. odplawiti se.
Wegschlagen, v. a. odehnati; den Feind, nepřjtele. 2) vrazyti, vtlaucy; ein Stück, kus.
Wegschläudern, v. a. odmrssiti, odwrcy.
Wegschleichen, v. n. odplazyti se, wytrasti se. 2) vkrasti se, vplaknauti, tjhnauti, vtjhnauti.
Wegschleifen, v. a. odssleyfowati, odbrausyti.
Wegschleppen, v. a. odwlecy, odwljknauti.
Wegschmeißen, v. a. odhoditi, odwrhnauti.
Wegschnappen, polapiti, speyznauti, schnapnauti, schlamsknauti.
Wegschneiden, v. a. odřjznauti, Brod, vkrogiti; mit der Scheer, odstřjhnauti.
Wegschnellen, v. a. odmrssiti, odssnupkowati.
Wegschrecken, v. a. odstrassiti.
Wegschütten, v. a. odsypati, wysypati.
Wegschwemmen, v. a. spláknauti, odpláknauti.
Wegschwimmen, v. n. odplynauti, odplauti, vplauti, odplawiti.
Wegsegeln, v. a. odplawiti se.
Wegsehen, v. n. pryč hleděti, kaukati.
Wegsenden, v. a. pryč poslati, zaslati.
Wegsengen, v. a. odpáliti, wypáliti.
Wegsetzen, v. a. odstawiti; einen Stuhl, stolicy. b) wystawiti, na vlicy položiti; ein Kind, djtě. c) wypjnati se, wynásseti se; sich über andere, nad giné. d) newssjmati sy; sich über etwas, něčeho, pohrdati něčim, nedbati na něco. e) wynásseti; er glaubt daß sein Adel ihn über diese Pflicht wegsetze; má za to, že geho zemanstwj ho wynássj nad tu powinnost.
Wegseyn, v. n. pryč býti; von Hause, od domowa. 2) pominauti, pogjti; die Zeit ist weg, čas pominul, possel. 3) degjti, wygjti, pryč býti; das Bier, der Wein, die Waare, piwo, wjno, zbožj. 4) Uiber etwas weg seyn, něco vděláno, přestřočeno mjti. 5) Uiber einen Ort, přegjti.
Wegsprechen, v. n. mluwiti; frey vom Herzen, zrowna, zpřjma s srdce. 2) v. a. odemluwiti.
Wegsprengen, v. n. na koni vháněti, vgjžděti, odcwálati. 2) v. a. odrazyti, vrazyti; ein Felsstück, kus skály.
Wegspringen, v. n. odskočiti, vskočiti.
Wegspühlen, v. a. odpláknauti, spláknauti.
Wegstechen, v. a. odbosti, odbodati, odpjchati, odpjchnauti.
Wegstecken, v. a. odsaditi; die Blumen, kwjtiny. b) schowati.
Wegstehlen, v. a. vkrasti, furati; hie und da,

da, rozkrasti, pokrasti; sich, vkrasti se; von mehrern, rozkrasti se.
Wegsterben, v. a. pomřjti, wymřjti.
Wegstoßen, v. a. odstrčiti.
Wegstreichen, v. n. odtáhnauti; die Vögel, prácy. 2) v. a. shrábnauti; sein Geld, swé penjze. b) wymazati, setřjti, smazati; eine Zeile, ein Wort, řádku, slowo.
Wegthun, v. a. odprawiti, odundati.
Wegtraben, v. n. odklusati.
Wegtrachten, v. n. pryč mysliti, hodlati.
Wegtragen, v. a. odnesti, odnásseti.
Wegtragung, f. odnesenj, odnássenj.
Wegtreiben, v. a. odehnati, odpuditi, odháněti, zahnati.
Wegtrennen, v. a. odpárati.
Wegtreten, v. n. odstaupiti, odkročiti. 2) v. a sesslapati.
Wegwälzen, v. a. odwaliti.
Wegwandern, v. n. odwandrowati, odegiti.
Wegwaschen, v. a. odmyti, odeprati, spláknauti.
Wegwehen, v. a. odwáti, odfauknauti, odfaukati.
Wegweisen, v. a. odbyti, odmrsstiti.
Wegweiser, m. vkazowatel, vkazowač cesty. vkazatel, průwodčj.
Wegwenden, v. a. pryč odwrátiti, obrátiti; sich, se; die Augen, oči odwrátiti.
Wegwerfen, v. a. pryč odhoditi, zahoditi, odwrcy, pohoditi, zahazowati; sich, zawrhnauti se, zahazowati se.
Wegwetzen, v. a. wybrausyti, odbrausyti.
Wegwischen, v. a. smazati.
Wegwünschen, v. a. winssowati, žádati by něco bylo pryč; sich, sobě pryč winssowati.
Wegzaubern, v. a. odkauzliti, odčarowati.
Wegzerren, v. a. odssmeykati, odssmeyknauti.
Wegziehen, v. a odtáhnauti; Jemanden, někoho. 2) v. n. odtáhnauti, odtrhnauti; der Feind von der Stadt, nepřitel od města. b) odstěhowati se, odebrati se; anderwärts hin, ginam.
Wegzug, m. odtah, odtaženj. b) odstěhowánj.
Weh, Wehe, interj. běda, vae; Au weh! auwe! wehe dir! běda tobě! Weh über Weh, běda, přeběda. 2) adv. bolest; in der Kindersprache, bebe; wehe thun, boleti; der Kopf thut mir weh, hlawa mne bolj; einem wehe thun, bolest někomu způsobiti; weher, am wehesten thun, wjce, neywjce boleti; fig. es ist mir weh darnach, bažjm po tom; sich wehe thun, im Tragen, Heben, Bewegen, vsskoditi sobě, vblјžiti sobě, nesenjm, zdwjhánjm, hybánjm.
Weh, Wehe, n. bolest, bolenj; das Kopfweh, bolenj hlawy. b) Plur. bolesti, porodu, sl. bůle; in die Wehen kommen, k porodu pracowati. c) Wohl und Wehe, sstěstj y nesstěstj.
Weh, adj. bolawý; ein weher Kopf, Fuß, bolawá hlawa, noha.
Wehen, v. n. wáti, wjti; flare; hinein wehen, durch eine Fensterscheibe, durch die Thür, čissеti. b) plápolati; die Fahnen wehen lassen, nechati praporce, korauhwe plápolati. 2) v. a. wáti, swjti, nawjti; allen Sand auf einen Haufen, wsseckеn pjsek na hromadu swjti.
Wehen, n. wánj, wěnj, čissenj. 2) plápolánj.
Wehfrau, Wehmutter, f. bába, co babj.
Wehklage, f. bědowánj, narjkánj, hořekowánj, nařek. 2) plačnice. 3) seyc, dim. seyček, Strix funerea *Lin.*
Wehklagen, v. n. bědákati, bědowati, narjkati, hořekowati, skubrati; über etwas, na něco; wehklagend, bědugjcý, hořekugjcý, skubrawý.
Wehmuth, f. žalost, hoře, ljtost.
Wehmüthig, adj. žalostný, žalostiwý, litostný, litostiwý.
Wehmüthigkeit, f. žalostiwost, litostiwost.
Wehr, f. obrana, odpor; sich zur Wehr stellen, na odpor se postawiti, k zbrani sáhnauti, brániti se. b) braň, zbraň;

ol.

ol. orużj, arma; die Wehr blößen, zbraně dobyti, se chopiti; mit entblößter Wehr anfahren, s dobytau branj se do někoho dáti. c) paraur, pařát.
Wehr, n. gez, splaw.
Wehrbaum, m. záplawa.
Wehren, v. a brániti, zabrániti; das wird dir niemand, to ti žádný nezabránj. b) hágiti, zahagowati; dem Feuer, dem Wasser, proti ohni, proti wodě. c) přerrhowati, zamezowati; dem Müßiggange, zahálka; seine Wuth, gebo wzteklost. 2) v. rec. sich, se; gegen den Feind, nepřiteli; sich zu erhalten, obáněti se.
Wehrgehänk, n. kbyňk v zbrani.
Wehrgeld, n. rus. wira.
Wehrhaft, adj. branný, zbrogný.
Wehrhaftigkeit, f. brannost, zbrognost.
Wehrlos, adj. bezbranný.
Wehrstand, m. branný, wogenský staw, wogenstwj.
Wehrvieh, n. kmen, kmenowni dobytek.
Wehrzahn, m. kel.
Wehtage, pl. dni strasti.
Weib, n. žena, ženská, mulier; sich als ein Weib verkleiden, přewlecy se za ženskau. 2) žena, uxor; ein Weib nehmen, oženiti se, za ženu wzýti, ženu pogiti; zum Weibe geben, za ženu dáti, prowdati. 3) Ein altes Weib, stařena, stařice, bába; verachtl. baba, babice, babizna; fig. eine Memme, baba; ein männliches Weib, mužice, virago (mužatka); zum alten Weibe werden, zbaběti, zbabiněti; ein Bauerweib, sedlka; Soldatenweib, wogačka; Bettelweib, žebračka; dim. das Weibchen, ženka, ženušška. 2) Die Sie, bey den Thieren, samice; dim. samička.
Weibel, m. S. Webel.
Weiber-, ženský; die Weiberarbeit, ženská práce, ženské dílo. 2) po přeslicy; der Weiberadel, šlechtictwj po přeslicy; Weiberlehen, leno po přeslicy.
Weibergeschwätz, n. ženské tlachy, klewety.
Weiberfeind, m. nepřitel ženský, žen.
Weiberhaft, adj. ženský, zženštilý.
Weiberhaß, m. nenáwist ženská. 2) nenáwist žen.
Weiberliebe, f. láska ženská. 2) láska k ženám.
Weibermann, m. Weibernarr, ženský pantofel, ženská possiwka, koraubwička. 2) ženař, ženkýl.
Weiberraub, m. unos ženy.
Weiberrock, m. sukně; von Leinwand, plátěnka; von Zeug, carkowka; von Ankora, krandrasska, kondrasska; der unterste am Hemde, spodnička; von Kattun, kartaunka; von Zitz, cycowka; von Kanafaß, kanafaska; von Mezulan, mezulánka.
Weibersucht, f. zženilost, zženkylost.
Weibersüchtig, adj. zženilý, zženkylý.
Weiberzeit, f. ženský běh, střet, měsýčné.
Weibisch, adj. ženský; eine weibische Stimme, ženský hlas. 2) zženkylý, zženilý, rozmazaný. c) babský; weibisches Wesen, zženilost, zženkylost, rozmazanost, babstwj; ein weibischer Mensch, ženkýl. d) eine Memme, baba; weiblich werden, zženěti, zženkyleti. e) zbaběti; adv. žensky, poženský, zženile, rozmazaně, po babsku, babsky.
Weiblich, adj. ženský, foemininus. 2) Bey den Thieren, samičj; das weibliche Geschlecht der Menschen, pohlawj ženské. b) bey den Thieren und Gewächsen, pohlawj samičj.
Weiblichkeit, f. ženstwj.
Weibsbild, n. ženská; ein dickes, měchna, machna; ein mageres, suška; ein langes, sabán, lochna, chlapkyně; ein kleines, drmolice, drmolička; ein schmutziges, šlandra, cára, campara, šspindýra.
Weibsen, n. ženka, ženušška.
Weibsmensch, n. člowěčice.
Weibsperson, f. ženská osoba.
Weibsstück, n. člowěčice.
Weibsvolk, n. ženské plemě, ženstwo.

Weich,

Weich, adj. měký (měkký) mollis; sehr weich, měkaučký; Brod, Bett, Getreide, Holz, Wasser, chléb, postel, obilj, drjwj, woda; weiche Eyer, wegce na měko; ein Ey weich sieden, wegce na měko wařiti. 2) Flüßig, řidký; weiche Speisen, řidká gjdla; weich machen, měkčiti, změkčiti; —werden, měkčeti, měknauti, změknauti, von Wetter, Wasser, odmokati, moral. das Herz weich machen, obměkčiti srdce; adv. měkce; sehr, měkaučce.

Weichbild, n. hagemstwj. 2) město. 3) summa městských práw.

Weichblatterig, adj. měkolistný.

Weichbottig, m. kád, kadečka k namáčenj.

Weichdarm, m. slabizna.

Weiche, f. měkost. 2) slabizna, iliba. 3) capowánj.

Weichen, v. irr. n ich wich, gewichen, vstaupiti, vstupowati, cauwnauti, (caufati), cedere; nicht ein Fußbreit weichen, newstaupiti ani nohy zšiřj; aus den Gliedern, z řady wystaupiti; der Feind weichet, nepřjtel cauwá, vstupuge b) vhnauti se; aus dem Wege, s cesty; weiche aus! vhni se! wary! cuky, na stranu. c) tjhnauti; der ist gewichen! ten tjhl, ten tjhnul! d) fig. vstaupiti; der Macht, der Liebe, dem Unglücke, mocy, lásce, nesstěstj. e) vchýliti se, vssinauti, wyssinauti; vom Pfade der Tugend, s cesty ctnosti. f) vstaupiti; an Gelehrsamkeit, co se týče včenosti.

Weichen, v. n. močiti se; das Leder im Wasser, kůže we wodě. 2) v. a. močiti.

Weichenbruch, m. kýla, hernia inquinalis.

Weichfüßig, adj. měkonohý, mollipes.

Weichheit, f. měkost.

Weichherzig, adj měkého srdce, měkosrdný.

Weichherzigkeit, f. měkosrdenstwj, obměkčenj srdce.

Weichhufig, adj. měkorohý.

Weichkübel, m. putýnka k namáčenj.

Weichkufe, f. S. Weichbottig.

Weichlich, adj. náměký, naměklý, měkaunký, měkaučký. 2) fig. řidký; weichliche Speisen, řidká, rozbředlá gjdla. 3) zželilý, rozmazaný, měký; weichlicher Mensch, rozmazanec, zženilec.

Weichlichkeit, f. zženilost, rozmazanost, měkost.

Weichling, m. rozmazánek, zženilec, měký. 2) měkaňka: Mollugo *Lin.*

Weichmaulig, adj. měkohubý; Pferd, kůň.

Weichmüthig, adj. S. Weichherzig.

Weichpflaster, n. obměkčugjcý flastr.

Weichsel, f. wissně, Cerasum capronianum.

Weichsel-, wissňowý; der Weichselbaum, wissňowý strom, wissně.

Weichselwasser, wissňowka.

Weichselwein, m. wissňák, wissňowé wjno.

Weichselzopf, m. koltaun, Trica Polonica.

Weide, f. pastwa, pabulum pascuum; auf die Weide treiben, na pastwu hnáti. 2) pastwisstě, pastwina, pascuum; schlechte, pastwisko. 3) fig. pastwa, ol. spasenj; der Augen, der Seele, očj, dusse.

Weide, f. wrba, dim. wrbička Salix *Lin.* 2) Die rothe, čerwenice, rubra. 3) Die weiße, bjlá wrba, bělice, alba *Lin.* 4) Die gelbe, žlutá wrba, potočnice, vitellina *Lin.* 5) Die Mandelweide, mandlowka, amygdalina *Lin.* 6) Die Buschweide, wrba bluchá, popelka, triandra *Lin.* 7) Die Korbweide, giwa (iwa), giwj, viminalis *Lin.* 8) Die Bitterweide, wrba hořká, Salix *Lin.* 9) Die Bruchweide, wrba křehká, fragilis *Lin.* 10) Die gelbe Bachweide, zlatolcyčj, S. helix *Lin.* 11) Die Werftweide, rokytj, S. Capraea *Lin.*

Weidedarm, m. konečnjk, odřiták.

Weidegenoß, m. spolupastwec.

Weideland, m. pastwisstě.

Weideloch, n. řit.

Weidemann, m. myslіwec. 2) myslіwecké powěry.

Weidemännisch, adj. myslіwecký.

Weidemannſchaft, f. myſliwectwj.
Weidemeſſer, n. myſliwecký nůž.
Weiden, v. a. páſti ſe; die Schafe weiden in dem Thale, owce ſe paſau w audolj. b) páſti; Damon weidet auf den Bergen, Dámon paſe na horách. 2) v. a. páſti; Lämmer, gehňata; fig. die Augen, oči.
Weiden, adj. wrbowý, giwowý; salignus.
Weiden-, wrbowý; das Weidenblatt, wrbowý liſt.
Weidenbaum, m. wrba, wrbowý ſtrom.
Weidenblättrig, adj. wrboliſtný.
Weidenbuſch, m. wrbj, wrbowj, wrbina, wrbiſſtě, salicetum.
Weidendorn, m. bodlawá wrbka, žlutý žob, Hippophae *Kl.*
Weidener, Weidner, n. zaraz.
Weidenerde, wrbowá země.
Weidengebüſch, n. wrbowj, wrbj.
Weidenholz, n. mladiſtwé wrbj.
Weidenmücke, f. plaſka, pláwek, Motacilla Salicaria *Lin.*
Weidenpalme, f. wrbowá kočička.
Weidenſperling, m. hwjzdek, Passer Arboreus *Kl.*
Weidenzeiſig, m. S. Weidenmücke.
Weiderecht, n. práwo k paſenj.
Weiderich, m. wrbina, Salicaria *Lin.*
Weideruthe, f. wrbowý prut; coll. prauti.
Weideſpruch, m. myſliwecká propowjdka.
Weidetaſche, f. Weideſack, n. myſliwecká tobolka, wátoſſna.
Weidevieh, n. paſtewný dobytek.
Weidewerk, n. myſliwectwj, lowectwj. 2) zwěř; das hohe W., wyſoká zwěř. 3) myſliwoſt, honba, low.
Weidgang, Weidegang, m. paſtwa.
Weidgeſchrey, n. hulákánj.
Weidhauſen, m myſliwectwo, lowectwo, lowcowſtwo.
Weidicht, n. wrbj, wrbowj.
Weidlich, adj ſtatný, ſtatečný; adv.—ně.
Weidling, m. člun, člunek.

Weife, f. motowidlo, moták. 2) An der Sägemühl, rámec.
Weifen, v. a. motati.
Weigern, v. a. odpowědjti, odepřjti; S. Verweigern. 2) v. rec. zdrahati ſe, zpěčowati ſe, pjčiti ſe, zpjrati, opjrati ſe; etwas zu thun, něco dělati.
Weigerung, f. zdrahánj, zpěčowánj, zpjčenj.
Weihbiſchof, m. podbiſkupj, ſwětitel, Epis. Suffraganus.
Weihbrunnen, m. kropenka, kropenice.
Weihe, f. káně, Vultur *Lin.* die Hühnerweihe, ſlepičák; Vultur albiceus *Kl.* 2) luňák, Milvus.
Weihe, f. ſwěcenj, poſwěcenj; die Weihe verrichten, ſwětiti; ſeine Weihe ausgenommen, krom poſwěcenj.
Weihen, v. a. ſwětiti, poſwětiti; das Waſſer, wodu; zum Biſchof, zum Prieſter, na biſkupſtwj, na kněžſtwj; nicht ganz ausgeweiht, nedoſwěcený; fig. ſwětiti, poſwětiti; ſein Leben Gott, žiwot ſwůg Bohu.
Weiher, m. rybnjk, vivarium.
Weihkeſſel, m. kropenka.
Weihmeſſe, f. mſſe při njž ſe ſwětj.
Weihnachten, pl. wánoce, pl.
Weihnachts-, wánočnj; das Weihnachtslied, wánočnj pjſeň.
Weihnachtsabend, m. ſſtědrý wečer.
Weihnachtsfeſt, n. wánočnj hod Božj.
Weihnachtsfeyertag, m. wánočnj ſwátek, ſlawnoſt, ſlawný den.
Weihnachtsſtritzel, m. wánočka, ſſtědrowka.
Weihrauch, m. kadidlo.
Weihrauchhändler, m. kadidlnjk.
Weihrauchvogel, m. wlha, oriolus Galbula *Lin.*
Weihwaſſer, n. ſwěcená woda.
Weihung, f. ſwěcenj, poſwěcenj.
Weihwedel, m. kropáč; dim. kropáček.
Weil, adv. když. 2) conj. protože, poněwadž, quia.

Weiland, adv. někdy. 2) adj. indecl. někdy, swého času; weiland Karl der 4te, swého času Karel čtwrtý; der weiland Verstorbene, nebožtjk.

Weile, chwjle; dim. das Weilchen, chwjlka; bey nächtlicher Weile, nočnj dobau, nočnjm časem; eine Weile, chwjli; eine kleine W., chwjlku; sich die W. nehmen, wzýti, dáti sobě na chwjli; oprázdniti se; in einer W., za chwjli; in einer kleinen W., za chwjlku; Eile mit Weile, kwap gen se nepřekwap; W. haben, po chwjli, kdy mjti; ich habe keine W., nemám kdy, po chwjli; lange W., dlauhá chwjle; ich habe lange W., steyská se mi; sich die lange W. vertreiben, verkürzen, dlauhau chwjli zahnati, zapuditi.

Weilen, v. n. S. Verweilen.

Weiler, m. chalupy.

Wein, m. wjno, vinum; dim. wjnko; Junger, süßer Wein, mladé, sladké wjno; zu Weine gehen, na wjno gjti; beym Weine, při wjně; verrochener W., wywětralé, zwětralé wjno; gebrannten, zžené, pálené, gemachter, strogené; den Wein abblattern, sinjtati, winné listj podlomowati, pampinare; das Abblattern, podlom, sinjtka, pampinatio.

Wein-, winný; das Weinblatt, winný list; der Weinessig, winný ocet.

Weinapfel, m. weylimek.

Weinbau, m. wzdělawánj wjna.

Weinbauer, m. winař, wincaur.

Weinbeere, f. winné zrno.

Weinberg, m. winohrad, winice.

Weinbergsfell, n. winičné prowázce.

Weinbirn, n. hedbáwnice, pyrum phalerrum.

Weinblume, f. tužebnjk, Oenanthe *Lin.*

Weinblüthe, f. winný kwět. 2) čas kwetenj wjna.

Weinbrühe, f. omáčka z wjna.

Weinbutte, f. putna na wjno.

Weindrossel, f. crh, cwrčala, winař, Turdus minimus Nostras *Kl.*

Weinen, v. n. et a. plakati; von Kindern, ceniti se, flere; sich des Weinens nicht enthalten können, nemocy se od pláče zdržeti; Jemanden weinen machen, někoho rozplakati; lange weinen müssen, zu weinen haben, poplakati sobě; über etwas, něco, nad něčjm plakati; heftig, kwjleti; vor Freude, radostj; mit weinenden Augen, plačtiwýma očima; ein wenig, poplakati; anfangen zu weinen, zaplakati; ins W. kommen, rozplakati se; sich müde weinen, vplakati se; Weinend, plačtiwý, s pláčem, s plačky, der Weinstock weint, les pláče.

Weinen, n. pláč, plačky, m. pl. zum W. bringen, k pláči přiwesti; vor W. nicht reden können, pro pláč nemocy promluwiti; das W. zurück halten, pláč w sobě zatagiti, zadržeti.

Weiner, m. plaček; ein großer, belán.

Weinerlich, adj. plačtiwý; weinerliches Gesicht machen, nabjrati; adv.—wě; es ist mir so weinerlich, gest mi tak k pláči.

Weinfächser, m. reslinк, fázar, fazonice.

Weinfaß, m. kalowec, winný sud; von acht Eimer, swidnický sud; von zwanzig Maaß, bubnjk.

Weinflasche, f. láhwice na wjno.

Weingarten, m. winice; dim. winička.

Weingärtner, m. winař, winohradnjk.

Weingebirge, n. winohrady, pl. winohradj, n.

Weingeist, m. winný duch.

Weingeländer, n. odry, m. pl.

Weinglas, n. winná, na wjno sklenice.

Weingrau, adj. winošedý.

Weingrün, adj. winozelený.

Weinhacke, f. kopačka.

Weinhandel, n. winařstwj; winařenj, treiben, winařiti.

Weinhändler, n. winař.

Weinhaus, n. winný dům.

Weinhefen, pl. winné drozdj.
Weinholz, n. wjnowé dřewj.
Weinhülse, f. matoliny, kominy.
Weinicht, adj. winowatý.
Weinjahr, n. rok bogný, aurodný na wjno, winný rok.
Weinkeller, m. sklep na wino, winný.
Weinkern, m. winné zrno, pecyčka.
Weinkieser, m. zkussitel wjna
Weinkirsche, f. rulik, Atropa Belladonna *Lin.*
Weinkranz, m. wjch, winný wěnec.
Weinlager, n. kantnýře na wjno. 2) winný sklad.
Weinland, n. winná kragina.
Weinlese, f. winobranj, zbjránj, zbjrka wjna.
Weinleser, m. zběrač wjna.
Weinling, m. weylimek.
Weinmeister, m. winobradnjk.
Weinmonath, m. rigen, October.
Weinpresse, f. čeřen, winný lis, pres.
Weinraupe, f. zawinač.
Weinrebe, réwa, rýwa. S. Rebe.
Weinreich, adj. bohatý, bogný na wjno.
Weinrose, f. ssjpek wonný.
Weinsauer, adj. winnokyselý.
Weinsäuerlich, adj. nawinulý, náwinný.
Weinsäure, f. nawinulost.
Weinsäuerling, m. weylimek.
Weinsäufer, m. winák; winodus, winný molek; die—inn, winačka, winoduska, winný molek.
Weinschädling, m. dráč, dřjstal, wankar, Berberis dumetor *Lin.*
Weinschank, m. ssenkowánj wjna.
Weinschenke, f. ssenkýř wjna, winař.
Weinschenke, f. winowna, ssenkowna kde se wjno ssenkuge.
Weinschlauch, m. winný sslauch. 2) winodus, winák, winný molek.
Weinschröter, m. winssrýř.
Weinstein, m. winná střjš (sůl), Tartarus.
Weinsteinrahm, m. počisstěná střjš, cremor tartari.

Weinstock, m. winný kmen, kra, Vitis *Lin.*
Weinsuppe, f. winná poljwka, z wjna.
Weinträber, pl. Weintriester, pl. matoliny, kominy, vinacea uvarum.
Weintraube, f. hrozen; dim. hroznjček; unzeitige, kyselka.
Weintrinker, m. winák, pigán wjna.
Weinwurz, f. zagečj oko, quecum urbanum *Lin.*
Weinzeichen, n. winný wěnec, wjch.
Weinzoll, m. clo z wjna.
Weis, adv. einem etwas weis machen, někomu něco zawěsyti, namluwiti.
Weise, adj. rozssafný, maudrý, sapiens; weise seyn, maudrým býti; —werden, mudřeti, zmudřeti; ein weiser Mann, ein Weiser, mudřec (mudrc); eine Weise, mudřkyně; sehr weise, přemaudrý. 2) Ein weiser Mann, kauzedlnjk; eine weise Frau, kauzedlnice.
Weise, m. S. Weise, adj.
Weise, f. způsob, auf einerley Weise, gednjm způsobem; auf gleiche Weise, stegným, rowným způsobem; das ist aus der Weise, to ge proti wssemu způsobu; auf eine andere Weise, na giný způsob; thörichter Weise, possetilým způsobem; nach seiner Weise leben, dle swého způsobu žiwu býti; auf was Weise? na gaký způsob? 2) Eines Gesanges, melodie, nota; Kreutzweise, na křjž, křjžem rc.
Weisel, m. matka; S. Weiser.
Weisen, v. a. irr. ich weis, gewiesen, weise, vkázati, monstrare; ein neues Kleid, nowý kabát; zurecht, poučiti, zprawiti, poukázati; es wird sich weisen, okáže se; fig. einem die Thür, někomu dweře vkázati; Jemanden wohin, někoho poslati, odeslati někoho někam; einen Verbrecher aus Stadt, zločince z města wypuditi, wypowěditi, wyobcowati.
Weiser, m. okazatel, vkazowatel. b) An der

der Uhr, ručička. c) Im Bienenstocke, matka.
Weiserhaus, n. trubka, žlábek na matku.
Weiserlos, adj. bezmatečný, bezmateřný; Bienenstock, aul.
Weisheit, f. maudrost, rozssafnost, sapientia.
Weisheitsfreund, m. mudrolibec, mudřec, philosophus.
Weisheitslehren, pl. navčenj mudrcké, mudrců, maudrosti.
Weisheitszahn, m. maudrý zub.
Weislich, adv. maudře, rozssafně.
Weisung, f. vkázanj, povkázanj, náwěssťj.
Weiß, adj. bjlý; albus; wie Schnee, gako snjh; schön weiß, bělaučký, bělaunký; běliti, zběliti. albescere; —seyn, běleti se, albicare; hie und da weiß werden, proběleti, proběljwati; weiß machen, bjliti; bey Zimmerleuten, běliti, obyliti, pobjliti; sich das Kleid, das Gesicht, pobjliti se; mit Weißem verstreichen, zabiliti; etwas weißes hervorschimmern, zaběleti se; das Silber weiß sieden, brennen, střjbro na bjlo wywařiti, wypáliti; fig. sich weiß brennen wollen, chtjti se obiliti; sich weiß brennen, obělowati se, omzwati se; einem etwas weiß machen, bělmo někomu dělati, namluwiti někomu něco. b) weiße Wäsche, bjlé prádlo, bělizna. c) weißes Brod, bjlý, weyražkowý chléb. d) der weiße Sonntag, prowodnj, bjlá neděle, Dom. in Albis. e) der weiße Fluß der Weiber, bělotok; adv. bjlo; weiß färben, na bjlo barwiti. 2) bjle; weiß blühen, bjle kwěsti. f) weiße Erde, bělice.
Weiß, n. Bleyweiß, olůwko; Schieferweiß, sskřidlice. b) Eyerweiß, bjlek. c) bělost; reines Weiß, čistá bělost. d) bey den Jägern, běl.
Weißsagen, v. a. předpowjdati, prorokowati.
Weißsager, m. hadač, wěsstec, prorok, předpowjdce; die—inn, wěsstkyně, wěsstice, prorokyně.
Weißsagung, f. proroctwj, předpowjdánj, hádanj.
Weißäugig, adj. bělooký.
Weißback, m. sskřek.
Weißbäcker, m. pekař, žemličkář.
Weißbackig, adj. bělolíčý, bělotwářý.
Weißbart, m. bělobrádek.
Weißbärtig, adj. bělobradý.
Weißbaum, n. linda, Populus alba *Lin.*
Weißbier, n. bledé piwo.
Weißbinder, m. bednář; Schwarzbinder, bečwář.
Weißbirke, f. brjza, Betula alba *Lin.*
Weißbraten, m. schab, dim. schábek.
Weißbüche, f. habr.
Weißbüchen, adj. habrowý.
Weißdorn, m. hloh, Crategus Oxyacantha *Lin.*
Weißdornspinner, m. zlatořitek, Phalaena bombyx chryzorhea *Lin.*
Weißdrossel, f. drozd, Turdus Iliacus *Kl.*
Weiße, n. in der Scheibe, bjlé; im Auge, bělmo, im Eye, bjlek; an dem Nagel, kwět.
Weiße, f. bělost.
Weißen, v. a. bjliti; ein Zimmer, pokog.
Weißer, m. bělič; die—inn, běliřka.
Weißerle, f. bjlá wolsse, lipa, lisska; Betula Alnus incana *Lin.*
Weißfalk, m. bělozor, Falco rapax *Lin.*
Weißfichte, Weißtanne, f. gedle, Pinus abies alba *Lin.*
Weißfieber, f. bledost, bledá nemoc.
Weißfisch, m. bělice, aukleyka, Cyprinus alburnus *Lin.*
Weißfuß, m. bělonožek; f. bělonožka.
Weißfüßig, adj. bělonohý.
Weißgar, adj. zámiš; weißgares Leder, zámissowá kůže, na girchu.
Weißgärber, m. girchář, ol. bělokožec, alutarius; die—inn, girchářka.

Weiß-

Weißgärber, adj. girchářský; Gesell, towarys.
Weißgärberey, f. girchářstwj; treiben, girchářiti.
Weißgärberjunge, m. girchařjk, girchařjček.
Weißglänzend, adj. bělostkwaucy.
Weißglocke, f. S. Zaunglocke.
Weißglühend, adj. bjle teplý.
Weißgrau, adj. zběla ssediwý.
Weißgroschen, m. bjlý (groš).
Weißgülden, adj. bělozlatý.
Weißhaar, m. bělowlásek.
Weißhaarig, adj. bělowlasý.
Weißhändig, adj. běloruký.
Weißharz, n. bjlá gedlowá prysskyřice.
Weißkehlchen, n. bretaš, skalnjk, kamenář, střkawec, střesolka, Sylvia gutture albo *Lin.*
Weißklar, adj. běloprohledacý.
Weißkohl, n. bjlé zelj.
Weißkopf, m. bělohláwek. 2) Ein Adler, žlutonoska, bělohláwek, Aquila Pygargus *Kl.*
Weißköpfig, adj. bělohlawý.
Weißlachs, m. nelma, Salmo Leucichtys *Lin.*
Weißlich, adj. bělatý, naběláwý, poběláwý, přibělawý, bělawý.
Weißling, m. bělauš. 2) prcawka, ptačnice. 3) bělice.
Weißmännig, adj. bělohřiwý.
Weißmaul, m. bělohaubek.
Weißmäulig, adj. bělohubý, bělohřiwý.
Weißmischer, m. beym Bäcker, těnčjř, sstjpač.
Weißnacken, m. bělohřbýtek, Passer nivalis cervice alba *Lin.*
Weißnagelschmied, m. cwekař.
Weißpappel, f. linda, populus alba *Lin.*
Weißpfennig, m. bjlý.
Weißrüster, f. waz (waz bjlý), Ulmus laevis *Lin.*
Weißschäckig, adj. bělostrakatý.
Weißschimmel, m. brůna, bělauš.
Weißschnabel, m. bělnoska, Ispida rostro albo *Lin.*
Weißspecht, m. welký datel, Picus discolor *Lin.*
Weißsud, m. na bjlo wařenj.
Weißwachs, n. lipowý, paraunkowý, parogkowý med.
Weißwurz, f. konwalinkowý kořen.
Weißzahn, n. bělozaubek; foem. bělozubka.
Weißzähnig, bělozubý.
Weißzopf, m. kachna bělochocholná, Annas albella *Lin.*
Weit, adj. daleký; ein weiter Weg, eine weite Reise, daleká cesta. 2) ssiroký, wolný; weites Gewissen, ssiroké swědomj; ein Kleid, ein Schuh, kabát, střewjc; das Kleid ist sehr weit, kabát gest přjliš wolný; etwas weiter machen, něco popustiti, porozssjřiti. 3) prostranný; ein weites Zimmer, Gefäß, prostranný pokog, prostranná nádoba. 4) řjdký; ein weiter Kamm, řjdký hřeben; ein weites Sieb, řjdké řesseto; adv. daleko; sich weit weg machen, daleko se wzdáliti; sie stehen zu weit aus einander, stogj tuze daleko od sebe; es ist weiter von hier nach Prag, als nach Pilsen, odtud ge dálegi do Prahy, než do Plzně; ich kann nicht weiter, nemohu dále; er hat nicht weit nach Hause, nemá daleko domů; ich sehe ihn von weiten, widjm ho od zdaleka; nicht weit in einiger Entfernung, opodál, pozdálečj; weit und breit, ssiroko daleko; weit hergeholt, daleko wzatý; weit entlegen, welmi wzdálený; er ist nicht weit her, nenj z daleka; weiter die Nacht, hluboko do nocy; weit hören, sehen, schießen, reichen, daleko slyssetí, widěti, dostřeliti, dosáhnauti; von weiten, zdaleka; ich habe schon etwas von weiten gehört, něco sem giž naslechl; der Sommer ist noch weit, gesstě ge daleko do léta; fahre weiter fort, pokračug dále; Jemanden weit übertreffen, někoho daleko přewyssiti; bis auf weitern Befehl, až na dalssj poručenj. b) dalece; so weit hast du Recht, tak dalece máš dobře;

dře; in so weit ich es verstehe, gak dalece gá tomu rozumjm; so weit es sich thun läßt, gak dalece, pokudž se dá dělati. c) wjc, wjce; weiter kann ich dir nicht helfen, wjc ti pomocy nemohu; weiter nichts als, nic wjc, nic giného, než; was kann ich weiter thun? což mohu wjce včiniti? was wollt ihr weiter? co wjc chcete? d) wzdálj; fünf Meilen weit, pět mil wzdálj; sechs Zoll weit, ssest caulů wzdálj. e) zssjřj; das Gefäß ist drey Fuß weit, ta nádoba ge tři střewjce zssjřj. f) mnohem, o mnoho; sie haben weit mehr Verdienste als ich, magj mnohem wjce záslub, nežli gá; er ist jetzt weit ruhiger, gest nynj mnohem pokognégssj; er kommt ihm bey weiten nicht gleich, nenj mu o mnoho rowen; das rührt ihn bey weiten nicht so viel, als, to ho o mnoho tak nepohne, gako; es ist bey weiten größer, gest o mnoho wětssj; es ist bey weiten nicht alles, to nenj gesstě wssecko. g) weit gefehlt, chybalawky; weit ins Land hinein, hluboko do země; etwas zu weit treiben, něco přjliš páchati, sobě wěřiti; das ist noch in weitem Felde, to ge straka na wrbě.

Weite, n. daleko; fig. etwas in das Weite spielen, něco protahowati, prodlužowati.

Weite, f. dálka, daleko, zdálj, longinquitas, distantia. 2) dýlka; des Weges, cesty. 3) ssjřka; eines Gefäßes, nádoby. 4) prostora, prostranstwj; eines Hauses, domu.

Weiten, v. rec. podáti se, podáwati se, rozssjřiti se; die Handschuhe, rukawičky.

Weiterung, f. protah, protahowánj.

Weitläufig, adj. daleký; ein weitläufiger Vetter, daleký strege. 2) obssjrný; eine weitläufige Rede, obssjrná řeč. 3) prodlaužilý; ein weitläufiger Krieg, prodlaužená, protažený wogna. 4) prostranný; ein weitläufiges Haus, prostranný dům; adv. obssjrně; schreiben, psáti. 5) Die Bäume stehen sehr w., stromy stogj řjdce welmi od sebe; —schreiben, psáti od sebe; Truppen weit aus einander stellen, wogsko ssjroce rozložiti.

Weitläufigkeit, f. obssjrnost, copia, ubertas. 2) okolky, pl. m. okonawánj, okolčnosti.

Weitsäulig, adj. dalekoslupný.

Weitschichtig, adj. daleký; Freund, přjtel. 2) obssjrný.

Weitschweifig, adj. rozwlačitý.

Weitschweifigkeit, f. rozwláčitost.

Weitsichtig, adj. dalekozraký.

Weitung, f. ssjřka.

Weitzen, m. pssenice, Triticum *Lin.* 2) leimiger Weitzen, klihowka; der Türkische, kukurice, turecká pssenice, Zea *Lin.* 3) Weitzen mit Korn, saurzice.

Weitzen-, pssenčný; das Weitzenbier, pssenčné piwo.

Weitzenbauer, m. pssenčkář.

Weitzenfeld, n. pssenčnisstě.

Weitzenmehl, n. pssenčná mauka; das feinste, běl, f.

Weitzenschräpse, f. pssenčné požinky.

Welcher, pron. relat. genž, geito, který, qui; der Mensch, mit welchem ich sprach, ten člowěk s kterýmž sem mluwil; unser Vater, der du bist, otče náš, genž gsy. 2) pron. interr. který; welcher Bruder? který bratr? welchem von beyden? kterému z obau? welcher ist der Jünger? který gest ten wčedlnjk? b) gaký; welche grobe Speise! gaké hrubé gjdlo! welche Angst! gaká auzkost! welch ein grober Mensch! gaký neotesaný člowěk; wer weiß, in welches gottlose Haus er gehet, kdo wj, do kterého, gakého, bezbožného domu chodj. c) was für welcher? kterakýž? welcher immer, kterykoli. d) ký; welchen, was für einen Teufel habet ihr? kýho čerta máte? 3) některý; ich habe Äpfel, wollt ihr welche? mám gablka, chcete některé? welche waren sauer, welche süß, některé byly kyselé, některé sladké.

Welcherley, adj. indecl. gaký, qualis.

Welk,

Welk, adj. uwadlý, zwadlý; —werden, zwadnauti. 2) ochablý; welke Brüste, ochablé prsy. 3) suchý; welkes Obst, suché owoce.
Welkboden, m. walečka.
Welken, v. n. wadnauti; fig. chřadnauti, wadnauti slabnauti. 2) v. a. sussiti; Obst, owoce.
Wellbank, f. zhlawj.
Wellbaum, m. hřjdelnj strom. 2) hřjdel.
Welle, f. wlna; unda; Wellen werfen, wlny wyhazowati; Wellen (kleine) machen, čeřiti se, čeřabiti se; von den Wellen hin und her geworfen werden, wlnami se sem a tam zmjtati; die Wellen, coll. wlnobitj, fluctus. 2) Am Mühlrade, hřjdel, axis; eine kleine, hřjdeljk. 3) Eine Sandwelle, násep, f. dim. das Wellchen, wlnka. 2) hřjdeljček.
Wellen, v. a. swařiti.
Wellenförmig, adj. wlnowatý.
Wellenreich, adj. wlnobitný.
Weller=, lepný; die Wellerarbeit, lepicý djlo, práce.
Wellerer, m. lepič.
Wellermauer, f. zeď na hljnu.
Wellern, v. a. et n. lepiti, linere.
Wellerstock, m. flok k lepenj.
Wellerwand, f. lepenice.
Wellsam, S. Wallsamen.
Wels, m. sum, Silurus Glanis *Lin.* dim. das Wälschen, sumec, sumeček.
Welsch, S. Wälsch.
Welt, f. swět, mundus; alle, die ganze Welt, wesskeren, celý swět; eine Reise um die Welt, cesta okolo swěta; auf die Welt kommen, na swět přigiti; in die andere Welt schicken, se swěta sprowoditi; zur Welt bringen, poroditi; so lange die Welt stehet, co swět swětem stogi; —stehen wird, dokudž swět stane. 2) lid, lidé, die gelehrte Welt, učenj lidé; die junge Welt, mladý lid; die große Welt, panstwo, wyšssj lidé; die schöne Welt, bilé pohlawj, běloblawstwo. 3) mrawy; er hat Welt, má swět, gest mrawný, způsobný člowěk. 4) Aus der Welt gehen, do klásstera giti; in der Welt bleiben, zůstati we swětě. 5) In aller Welt nicht, o žiwý swět ne, swět swětaucý.
Welt=, swěta; die Weltachse, os swěta. 2) swětský.
Weltall, n. obor swěta, wesskeren swět, ol. wes mir.
Weltapfel, m. řjšské gablko.
Weltbau, m. spausta swěta, bohopusta.
Weltbeherrscher, m. hospodin.
Weltberühmt, adj. wůbec známý, rozhlássený, na slowo wzatý.
Weltbeschreiber, m. swětopisec.
Weltbeschreibung, f. swětopis.
Weltbezwinger, m. přemožitel swěta.
Weltbürger, m. swětaobčan.
Weltgebäude, n. spausta swěta.
Weltgeistlich, adj. swětský duchowný.
Weltgeistlicher, m. swětský duchownj, cýrkewnj duchownj, peteyn, petrinus.
Weltgeistlichkeit, f. swětské duchowenstwo.
Weltgericht, n. saud swěta.
Weltkind, n. swěták; foem. swětačka.
Weltklug, adj. po swětsku, swětsky opatrný.
Weltklugkeit, f. swětská opatrnost.
Weltkreis, m. obor swěta.
Weltkündig, Weltbekannt, adj. wůbec známý, rozhlássený. 2) we swětě zběhlý, zgezdilý.
Weltleute, pl. swětácy.
Weltlich, adj. swětský; das weltliche Recht, swětské prawo; weltlich machen, z swětssiti, saecularizare. 2) Nach Art der Weltleute, swětácký; adv. swětsky, po swětsku. 2) po swětácku.
Weltlichkeit, f. swětský staw. 2) swětáctwj.
Weltling, m. swěták; dim. swětáček.
Weltliebe, f. láska k swětu.
Weltlust, f. swětská rozkoš.

Welt=

Weltmann, m. swěták. 2) člowěk dle swěta, dwořan, swěťan.
Weltmeer, n. wysoké, weliké moře.
Weltmensch, m. swěták.
Weltpol, m. vhel swěta.
Weltpriester, m. cyrkewnj kněz.
Weltsinn, m. swětský smysl.
Weltsystem, n. sklad swěta.
Weltweise, m. ein Weltweiser, mudřec (mudrc), mudrolibec, philosophus; die Weltweise, mudrkyně.
Weltweisheit, f. mudrctwj, mudrolibectwj, philosophia.
Wende, adv. fahren, misyti, odůrowati, pssirowati.
Wendefahrt, f. odůrka, pssirka.
Wendegraben, m. rozwod.
Wendehaken, m. wenthák.
Wendehals, m. wrtohlaw, wiohlaw, wjhlaw; sl. krutohláwek, Picus Torquilla *Lin.*
Wendekreis, Wendezirkel, m. točnj kruh, Torpicus.
Wendelbaum, m. wrtidlo.
Wendeltreppe, f. točité schody; pl. n. ssnek.
Wenden, v. irr. reg. I. v. a. obrátiti, obraceti, vertere; den Wagen, wůz; das Schiff, lod; sich, se; der Wind hat sich gewendet, witr se obrátil; fig. das Blatt wendet sich, lisstek, karta se obracý; das Heu, das Getreid, seno, obilj. b) fig. ein Kleid, kabát obrátiti. c) den Rücken, záda; sein Gemüth auf etwas, mysl swau na něco, k něčemu; die Augen wohin, oči někam; sein Herz von ihm, srdce od něho odwrátiti; sich an den Richter, obrátiti se na saudce; sich zur Rechten, zur Linken, na prawo, na lewo se dáti, se obrátiti; er weiß nicht wohin er sich wenden soll, newj kam se wrhnauti, sewchýliti, se obrátiti; Fleiß auf etwas, pilnost k něčemu přičiniti, přiložiti; seine Zeit, viel Geld auf etwas, swůg čas, mnoho peněz na něco wynaložiti; sich auf etwas, na něco se oddati; gewandt, obratný, čiperný. 2) Den Acker, misyti, odůrowati, pssirowati. 3) točiti; den Braten, točiti rozeň; sich den Körper, hin und her drehen, točiti se, točiti, krautiti, wrtěti sebau. 4) Gott wende es zum Besten! obrat to pánbůh k lepssimu! Gott wende es! vchowey Bůh!
Wendeslug, m. rádlo, horský pluh.
Wendepunkt, m. obrtljk.
Wender, m. Bratenwender, točič.
Wendeschämel, m. oplin; dim. oplinek.
Wendespindel, m. polička.
Wendestock, m. idem.
Wendung, f. obrácenj, otočenj; eine Wendung bekommen, obrátiti se. b) des Ackers, auwrat, sauwrat. c) in der Sprachkunst, obrat.
Wenig, numer. nemnohý, skrowný; in wenig Tagen, po nemnohých dnech; der wenige Vorrath, nemnohá, skrowná zásoba. 2) málo; wenig Geld, málo peněz; wenig Worte von etwas machen, málo slow o něčem nadělati; es waren unser wenige, bylo nás málo; es sind ihrer zu wenig, gest gich málo; an wenig Orten, na nemnoha mjstech; wenig essen, trinken, málo gjsti, piti; sich mit wenigem begnügen, na mále přestati; das heißt wenig, do toho ge málo, na tom málo stgde; in Wenigem getreu seyn, w mále býti wěren; wenig kundig, málo powědom; wenig darauf achten, málo na to dbáti; ich erschrak nicht wenig, nemálo sem se lekl; um ein weniges, wenig besser, o málo lepssj; ich bin zu wenig dazu, k tomu gest mne málo; meine wenige Person, má skrowná osoba, má osobička; er hat weniger als ich, má mýň, méně než gá; drey Thaler weniger vier Groschen, tři tolary méně, bez tří grossůw; weniger werden, menssiti se, vbýwati; der wenigste Theil, neymenssj djl. 3) Ein wenig, trocha; das Wenige, was ich habe, ta trocha, ta troska, co mám; sein weniges Geld zusehen,

hen, swj ch trochu peněz přisaditi; ein weniges, ein wenig, trochu, drobet; trinke ein wenig Wein, pj trochu wjna; er kann ein wenig Latein, vmj trochu latinsky; tretet ein wenig auf die Seite, odstupte trochu, drobet na stranu; ein wenig reich, groß, bitter, trochu, drobet bohatý, weliký, hořký; ein wenig zu viel, zu klein, trochu mnoho, trochu malý. II. part. conj. so wenig reich als arm, tak málo bohatý, jako chudý; viel weniger, mnohem mýň; zum wenigsten, na neymýň, při neymenšjm, aspoň.

Wenigkeit, f. nemnohost. 2) maličkost; es ist nur eine Wenigkeit, gest gen maličkost. 3) Meine Wenigkeit, má skrownost.

Wenigstens, adv. aspoň, saltem.

Wenn, adv. kdy; quando; komm wenn du willst, přiď kdy chceš; es sey, wenn es wolle, buď kdy buď; wenn wirst du kommen? kdy přigdeš? wenn soll ich das Geld bekommen? kdy dostanu penjze? II. conj. když, cum; wenn ich daran denke, so grauet mir davor, hrozým se, když na to pomyslím. b) by, kdyby; wenn du da gewesen wärest, so hättest du auch etwas bekommen, kdybys tu byl byl, takébys byl něco dostal; wenn ich nun thäte, was würdest du sagen? cobys řekl, kdybych to včinil? wenn ich an deiner Stelle wäre, kdybych byl teban. c) li, gestli, gestliže, pakli, paklize; wenn es seyn kann, so thue es, můželi to býti, včiň to. Wenn man dich fragt, so antworte, gestli se tě optagj, odpowěz. d) ačkoli; wenn du gleich reich bist, so bist du doch nicht weise, ačkolis bohatý, negsy předce maudrý, gsy bohatý, negsy wšak maudrý. e) gakoby; er schmeichelt mir, als wenn ich ein Fürst wäre, podlebuge mi, gakobych knjžetem byl. f) wenn auch, třebas, bytby; wenn nur, kýž, kýž; wenn er doch schon wegginge, kýž gde giž pryč.

Wenzel, m. Wáclaw; vulg Wašek, Wacek, Wašík; dim. Waššíček. 2) Im Kartenspiele, flek. 3) Ein Vogel, gméno některých ptáků z pokolenj pěnic, gako: Klosterwenzel, černohlávek neb řeháček, motacilla atricapilla; Rothwenzel, čerwenka, mot. rubecula a t. d. Sylvia *Lin.* 4) Ein Lausewenzel, wššiwák, t. g. špatný tabák.

Wer, gen. wessen, contr. weß, dat. wem, an wen, pron. kdo, kdež, quis; wer ist das? kdo ge to? wessen Frau? čj panj? wem gehört das? komu náležj to? Wen sehen sie? koho widj? wessen Kinde hast du es gegeben? čjmu djtěti to dal? man sieht es ihm an, weß Geistes Kind er ist, widj se na něm, čiho ducha dítě gest; wer denn? kdopak? wer es auch sey, buď kdo buď; wer immer, kdokoli, kdokoliwěk; wer da? kdo ge, kdo to?

Werbegeld, n. penjz pro branný lid. 2) penjze na ruku, záwdawek.

Werben, v. irr. du wirbst, ich warb, daß ich würbe, geworben, v. n. um eine Person, namlauwati sy, na službu hledětí někoho, fregowati; für einen andern, giného namlauwati; für seinen Sohn um jemandes Tochter, o něčj dceru pro syna žádati, požádati. b) um ein Amt, um einen Dienst, státi o auřad, o službu, dychtiti po auřadu, po službě. 2) v. a. těžiti; viel Heu, mnoho sena skliditi, stěžiti. b) nagimati; Soldaten, na wognu nagimati, werbowati; mit Gewalt, bráti, wýti na wognu; sich anwerben lassen, dáti se pod wogáky, na wognu.

Werbeplatz, m. branisstě, werbownj místo.

Werber, m. werbjř. 2) S. Anwerb., Brautwerb.

Werden, v. irr. du wirst, ich werde, ich ward, ich wurde, ich würde, geworden, včiněn býti, státi se, fieri; ein König, Soldat, ein Mönch, Fürst, Graf, Doktor, včiněn býti králem, wogákem, mnichem, knjžetem, hrabětem, doktorem. 2) býti; a) aus Kindern werden Leute, z dětj budau lidé; was wird aus dir werden? co bude z tebe? b) er wird zum Bettler, bude z něho žebrák; zur Last, k obtjžnosti býti. c) Bürge

für jemand werden, rakogmim býti za někoho. d) es wird Krieg werden, bude wogna; es wird bald Sommer, Winter werden, bude brzy léto, zyma; es wird mir übel, bange, besser, schlimmer, gest mi zle, auzko, lépe, hůře; wie wird es mit mir werden? gak to bude, wypadne semnau? daraus wird nichts, z toho nebude nic. 3) dostati se; es ist mir zu Theil geworden, dostalo se mi na podjl; die Hälfte soll dem Angeber werden, polowice se dostane udawateli, polowicy dostane udawatel; euer Lohn soll euch werden, wasse mzda se wám dostane; eines andern werden, za giného se dostati; zur Beute werden, dostati se za kořist. d) dáti se; Priester, Soldat, Nonne werden, dáti se na kněžstwj, za wogáka, za geptissku, do klásstera. e) ein Paar, wzýti se; arm, zchudnauti; reich, zbohatnauti; zur Wittwe, owdowěti; zu Stein, zkaměněti; zu Wasser, roztáti, rozplynauti, rozplynauti se; fig. w niweč uwedenu býti, na zmar přigiti; zu nichts, zničeti; zum Sprichworte, w přjslowj wegiti; krank, roznemocy se, rozstonati se, znemocněti; gesund, pozdrawiti se; zornig, rozhněwati se; lustig werden, rozweseliti se; verliebt, zamilowati se; blaß, zblednauti; roth, začerwenati se, zarditi se; einem Feind, zanewražiti na někoho, zuwider, zprotiwowati se; eines Dinges ansichtig, něco spatřiti, shlidnauti; inne, dowěděti se, zmenati; einer Sache los, něčeho se sprostiti, zbawiti; sich sauer werden lassen, na prácy sy dáti, krussno přicházeti; euer — Schreiben ist uns zurecht geworden, wasse — psanj sme obdrželi; es wird Lärm, powstáwá, gelermo; es wird Tag, dnj se, rozednjwá se; Nacht, tmj se, dělá se noc; Morgen, switá; Abend, chýlj se k wečeru, saumrká se; spät, připozdjwá se; zu Staube, w prach se obrátiti; eine Blase, Warze, Bäule, dělati se, bublina, bradawice, baule. II, v. auxil. býti; ich werde seyn, budu; wenn ich ihn loben werde, když ho budu chwáliti; mit praep. b) ich werde kommen, přigdu; wenn ich ihn werde gelobt haben, když ho pochwálјm; so wird er lächeln, zasměge, zassklebj se. c) In pass. gebohren werden, naroditi se.

Werder, m. násep, f. ostrow, insula.

Werfen, v. irr. a. du wirfst, ich warf, ich würfe, geworfen, hoditi, wrcy; bis hin werfen, dohoditi; zu Ende, doházeti; von sich, odhoditi; mehrmahl, házeti; einen Stein in das Wasser, kámen hoditi do wody; Bomben, pûmy házeti; einen Stein nach Jemanden, kámen po někom hoditi, lučiti; mehrmahl, chrleti; Jemanden mit Koth, mit Steinen, házeti po někom blátem, kamenjm; sich mit Schnee, házeti po sobě sněhem; mit Steinen zu Tode, uházeti kamenjm. b) fig. Jemanden zu Boden, hoditi, meyknauti, prasstiti, mrsstiti, dáti někým o zem; über den Haufen, překotiti někoho; sich auf das Bett, wrcy, hoditi sebau na postel; einen Staat, zemské řjzenj zwrátiti, zwrub na lic obrátiti; Jemanden über den Tölpel, podskočiti, opentliti, ossáliti někoho; Staub in die Augen, někomu oči zaslepiti, zaplesstiti. 2) padnauti; sich vor Jemanden auf die Knie, sich ihm zu Füßen, před někým na kolena, někomu k nohám padnauti; sich Jemanden um den Hals, padnauti někomu okolo krku; sich einem in die Arme, padnauti někomu do náručj; fig. k někomu se wrcy, autočisstě wzýti. 3) wrcy; von Schafe, bahniti se, obahniti se; von Schweine, prasyti se, oprasyti se; von Katzen, kotiti se, okotiti se; von Hunden, sstěniti se, osstěniti se, von Kühen, teliti se, oteliti se; von Stutten, hřebiti se, ohřebiti se. 4) In das Gefängniß, do žaláře uwrhnauti, dáti, wsaditi; Blick auf jemand, okem na někoho mrsstiti; die Augen auf etwas, oči-

očima po něčem házeti; die Schuld auf Jemanden, winu na někoho cpáti, sklá- dati, sčítati; Haß auf Jemanden, zano- wrážiti na někoho; Zorn, rozhněwati se na někoho; Liebe, zamilowati sy ně- koho; einem etwas in den Hals, in den Bart, někomu něco w oči wyteykati. 5) odpáčiti se, bortiti se; die Thür wirft sich, dwéře se páčj; auwěřiti se, bortiti se; das Bret wirft sich, prkno se bortj, auwěřj. 6) Die Nase in die Höhe, fňu- kati, nosem házeti.

Werft, n. loděnice. 2) osnowa.

Werftbruch, m. kaz.

Werfte, f. wrba. 2) rokytj, Salix capraea *Lin.*

Werfte, f. stogacý řeššeto, žeybrowačka.

Werftenhänge, f. sstrek.

Werftweide, f. rokytj.

Werfzeug, m. nástrog k házenj, totach, sa- mostřjl.

Werg, Werk, n. kaudel, stupa; die Heide, das Mittelwerk, pačissky, pl. f.

Werk, n. skutek, opus; gute Werke verrich- ten, dobré skutky činiti; Werke Gottes, skutky Božj; etwas ins Werk stellen, ně- co w skutek uwesti. 2) djlo; das Werk einstellen, djlo zastawiti; es ist schon im Werke, giž ge to w prácy; die Hand ans Werk legen, ruku k djlu, k prácy přilo- žiti, přičiniti; zum Werke schreiten, gehen, k djlu přikročiti; Complimente sind mein Werk nicht, poklony negsau má wěc; gelehrtes Werk, učené djlo; das Werk vollenden, djlo dokonati, dodělati. 3) strog; das ganze Werk steht auf Pfählen, celý strog stogj na kolých; das Werk in der Uhr, strog w hodinách. 4) ssance, wa- ly. 5) Viel Werks aus etwas machen, mnoho cáru, hluku pro něco, z něčeho nadělati; dim. das Werkchen, skutečck, djlko, pracyčka, strogek, strůgek.

Werkbank, f. werpánek.

Werkbiene, f. dělná wčela.

Werkbret, n. kragecý prkno.

Werkbütte, f. papjrnická putna.

Werkeisen, n. der Schmiede, struh.

Werkeltag, m. S. Werktag.

Werken, adj. kaudelný; werkenes Garn, přj- ze kaudelná, wochličkowá, z kaudele.

Werkgarn, n. kaudelná, pačesná přjze.

Werkhaus, n. dělnj dům, djlna.

Werkheilig, adj. powrchně swatý.

Werkheiligkeit, f. powrchnj swatost.

Werkholz, n. stawěcý djwj.

Werkleinwand, f. kaudelné, z kaudele plátno.

Werkleute, pl. dělnjcy.

Werklich, adj. řemeslný. 2) podiwný, dů- wodný.

Werklos, adj. bezskutečný.

Werklosigkeit, f. bezskutečnost.

Werkmann, n. dělnjk.

Werkmeister, m. der erste Gesell, starower- sstatnjk.

Werkmesser, n. kneyp.

Werkruthe, f. růl. 2) látro.

Werksatz, m. wazba.

Werkschuh, m. bey den Zimmerleuten, stře- wic, noha.

Werksilber, n. rudnj střjbro. 2) střjbro ze starých nádobj.

Werkstat, f. Wärkstätte, f. djlna, djlnice; der Schneider, kreyčowna.

Werkstellig, adv. etwas machen, něco w sku- tek uwesti.

Werkstück, n. sstukowý kámen, sstukowj, *Coll.*

Werkstuhl, m. knotnj stůl.

Werktag, m. wssednj den, wssedenek.

Werkthätig, adj. skutečný, skutkem doká- zaný.

Werktisch, m. stůl k djlu.

Werkverständig, adj. w djle zběhlý, se zna- gicý.

Werkzeug, n. nástrog, instrumentum.

Wermuth, m. pelyněk, pelunek, peluň, f. Absin- thium *Lin.*

Wermuth-, pelyňkowý; der Wermuthwein, pelyňkowé wjno.

Wer-

Werre, f. ssrir, grillo talpa.
Werrig, n. kaudel, f.
Werth, adj. hoden, dignus; werth achten, za hodného, nehodného, pokládati, sauditi; aller Ehren werth, wssi cti hoden; er ist nicht werth, daß —, neni hoden, aby —. 2) státi; es ist zehn Thaler werth, stogi za deset tolarů. 3) es ist viel, nichts werth, stogi za mnoho, nestogi za nic; wie viel ist das Gut werth? zač stogi ten statek? ist nicht der Mühe werth, nestogi za prácy; er ist nicht viel werth, nestogi za mnoho, neni hrubě nic do něho; nichts werth, ničemný, darmodrahý; mehr werth, stogi za wjc. 4) wzácný, wážený; werth schätzen, mnoho wážiti; ein werthgeschützter Freund, mnoho wážený, wzácný přitel; drahocenný; werther, wzácnégssi.
Werth, m. cena, pretium; vom geringen Werthe, malé ceny, lehkowážný; von großem, weliké ceny; der Werth der Güter, cena statků. 2) wážnost, wzácnost, mnohowážnost, dignitas.
Werthschätzung, f. mnohowáženost.
Wesen, n. lermo; was ist das für ein Wesen? gaký gest to hluk, lermo? b) das böse Wesen, padaucý nemoc, paducnice, epilepsia. c) viel Wesens aus etwas machen, mnoho hluku, mnoho cáru z něčeho nadělati; tolles Wesen, ztřesstěnost, zssilenost; Gottloses Wesen, bohaprázdnost. 2) Das gemeine Wesen, obec, obecné dobré, wěc pospolitá, respublica; das Hauswesen, hospodářstwj; das Münzwesen, mincowstwj; das Fuhrwesen, wozatagstwj. 3) powaha, mraw; ein Mensch von einem stillen Wesen, člowěk tiché powahy. 4) podstata, substantia; den Schein aber nicht das Wesen der Tugend haben, mjti podobu ale ne podstatu ctnosti. 5) bytost, ens; bytnost, essentia; man muß auf das Wesen sehen, musý se hleděti na bytnost, podstatu; Gott ist ein unendliches Wesen, bůh gest neskončená bytnost; alle Wesen in der Welt, wssecky bytosti na swětě.
Wesenheit, f. podstata, podstatnost, bytnost, essentia.
Wesenlos, adj. bezpodstatný, bezbytný.
Wesentlich, adj. podstatný, constantialis.
Wespe, f. wos, m. wosa, f. vespa.
Wespenfresser, m. sup, Falco Buteo vulgaris *Kl.*
Wespennest, n. wosý hnjzdo.
Weßl, gen. čj.
Weßhalb, Weßwegen, proč, pročež.
West, m. západ.
West-, západnj; der Westwind, západnj witr.
Weste, f. westa, kamizola.
Westen, West, adv. západ, occasus; gegen Westen, k západu.
Westlich, adj. západnj, occidentalis.
Westwärts, adv. k západu, na západ.
Wett, adv. etwas wett machen, něco nahraditi.
Wette, f. základ; der Einsatz, sázka; eine Wette eingehen, založiti se, saditi se; gewinnen, základ wybrati; verlieren, prohrati. 2) záwod; um die Wette laufen, o záwod běžeti.
Wetteifer, m. horlenj, horliwost o něco, stjhánj někoho, za něčjm.
Wetteifern, v. n. o záwod běžeti, se snažiti, wsylowati, za někým stihati.
Wetten, v. a. saditi; ich wette hundert gegen eines, sázým sto na geden; was wollt ihr wetten? co sadjte? 2) v. n. saditi se, založiti se; um zehn Gulden, o deset zlatých; was wettest du? oč se sadjš, oč se založjš? ich wette darauf, sadjm se.
Wetter, m. který se zakládá, sázý, sazeč.
Wetter, n. powětřj, počasý; heiteres, pohoda, gasno; übles, regnerisches, nečas, nehoda, slota, mokro; trübes, possmaurné powětřj, possmaurnost, possmaurno; schönes Wetter werden, wyčasyti se, wyga-

gasniti se, na čas se dáti. 2) mračna; es zieht ein Wetter auf, mračna se stahugj, kabonj se, mračj se. 3) hrom; das Wetter hat eingeschlagen, hrom vhodil, vdeřil, vdeřilo; er wurde von dem Wetter getroffen, hrom ho zabil. 4) bauřke; fig. es entstand ein Wetter, strhla se baurka.
Wetter-, powětrný; die Wetterfahne, powětrná korauhwička.
Wetterableiter, m. hromowod, hromoswod.
Wetterbaum, m. černý mrak; ol. tuče.
Wetterdach, n. přjstřessek.
Wettereilung, f. přeháňka.
Wetterglas, n. S. Thermometer und Barometer.
Wetterglocke, f. zwoněnj proti powětřj.
Wetterhahn, m. korauhwička na střesse, wětrnjk. 2) fig. kam wjtr tam plásst.
Wetterhaufen, m. kupisstě.
Wetterhäuschen, n. wlhoměr.
Wetterhütte, f. kolna, kůlna.
Wetterkluft, f. rozsedlina.
Wetterklüftig, adj. rozsedlinowatý.
Wetterläunisch, adj. mlizywý, (mlzywý).
Wetterläuten, n. zwoněnj proti powětřj.
Wetterleuchten, v. imp. bleyskati se, (nebe) se chladiti.
Wetterloch, n. djra we skále neb hoře.
Wetterlotte, f. S. Lotte.
Wettern, v. imper. hřjmati, hřmiti. 2) Fluchen, hromowati.
Wetterprophet, m. prorok počasý.
Wetterrehe, f. skulina we střesse.
Wetterschaden, m. sskoda od powětřj, bauřky.
Wetterscheide, f. parnaté místo.
Wetterschenkel, m. žlábeček k odwáděnj wody s oken.
Wetterschlag, m. krupobitj.
Wettersegen, m. zažehnáwánj powětřj.
Wetterstrahl, m. hrom, blesk.
Wettervogel, m. keliha, kupliha, Numenius arquata *Lin.*
Wetterwendisch, adj. wletořičný? Bach, potok. 2) Wetterläunich, mlizywý; Mensch, člowěk. 3) kam wjtr tam plásst, fiřidlo, inconstans.
Wetterwolke, f. mračno; ol. tuče.
Wetterzeiger, m. wětrnjk.
Wettlauf, m. běh, běženj w závod.
Wettrennen, n. záwod, běženj w záwod.
Wettstreit, m. půtka w záwod.
Wetzen, v. n. ssauskati, třjti; sich an etwas, se o něco. b) mésti, zametati; mit den Kleidern über die Gasse, suknj vlicy zametati. c) gezditi; mit dem Hintern, po prdeli. 2) v. a. brausyti, břiditi; ein Messer, nůž.
Wetzer, m. brusyč.
Wetzstein, brus; dim. brausek.
Wetzsteinbruch, m. bruska.
Wichse, f. wosk na boty. 2) weylupek, sprask.
Wichsen, v. a. woskowati, nawoskowati. 2) fig. lupati, weytopek dáti, práskati, řezati. b) Aufwichsen Speisen, předložiti gjdla.
Wicht, m. obs. darebák. 2) mrně.
Wichtel, n. můra. 2) wnada ptákům.
Wichtelpfeife, f. pisstalka na ptáky.
Wichtelzopf, m. koltaun.
Wichtig, adj. wážný, gravis ponderosus. 2) wážný, gravis; ein wichtiger Dukaten, wážný dukát. 3) fig. wážný; ein wichtiger Mann, wážný muž. b) důležitý, wážný; eine wichtige Ursache, přjčina, wěc důležitá; adv. ně, ě.
Wichtigkeit, f. wážnost, gravitas. 2) fig. wážnost; ein Mann von Wichtigkeit, muž weliké wážnosti. b) důležitost; eine Ursache, přjčiny.
Wickbohne, f. S. Feigbohne.
Wicke, f. wika wikew, (nicht wykew); die wilde, wička, ptačinec, Vicia *Lin.* 2) In die Wunden, knot; dim. knůtek.
Wickel, m. zum Zwirn, přiwinowačka.

Wickelband, n. powigan, powigadlo, powigák.

Wickelfrau, f. powigečka.

Wickelkind, n. djtě w peřince.

Wickeln, v. a. zahrnauti; dim. Strümpfe, punčochy. 2) wjti, winauti; Garn, Zwirn, přjzy, niti. 3) obinauti; man könnte ihm um einen Finger wickeln, mohl by se okolo prstu obinauti. 4) obaliti, zaobaliti; etwas in ein Papier, něco do papjru. 5) powiti, powjgeti; fascis involvere; ein Kind, djtě. 6) fig. wywinauti, wyplesti; sich aus einer Sache, se z něčeho. 7) Auseinander, rozwinauti; in einander, zamotati, zaplesti.

Wickelraupe, f. zawinač.

Wickelschnur, f. powigan.

Wickelzeug, n. zawitj.

Wicken-, wikwowý; die Wickenschote, wikwowý lusk.

Wickenacker, m. wikwiště.

Wickfutter, n. směska.

Wickstroh, n. wikwowina.

Widder, m. beran, aries. 2) Am Himmel, skopec, aries; die Sonne tritt in den Widder, slunce wstupuge na skopce.

Wider, praep. proti, contra; wider den Strom schwimmen, proti praudu plowati; fig. wider Jemand streiten, proti někomu bogowati; wider einander seyn, býti sobě na ssťjru, na sporu, na odpor; wider einen schützen, před někým chrániti; keine Thräne ruft wider ihn um Hülfe, ani slzyčka newolá na něg o pomoc; sich wider Jemanden setzen, na odpor se někomu postawiti, zprotiwiti se; wider meinen Willen, proti mé wůli; wider alle Erwartung, mimo wsse nadánj; wider alle Wahrheit, proti wssi prawdě; ich bin nicht dawider, negsem od toho. 2) pro; ein Mittel wider das Fieber, lék pro zymicy; wider Kopfweh, pro bolenj hlawy.

Widerbellen, v. n. odessťěkati, odssťěkáwati.

Widerbelfern, v. n. odhubláwati, odssťěkáwati.

Widerchrist, m. antykryst, ancykryst.

Widerdruck, m. druhotisk.

Widerfahren, v. n. státi se, přihoditi se, djti se; es widerfahren dem Menschen allerley Zufälle, člowěku se stáwagj, přicházegj rozličné přjhody; mir widerfährt ein Gefallen, stáwá se mi wděk; Gnade widerfahren lassen, milost propůgčiti; Achtung w. l., wážnost prokázati; Gerechtigkeit, wčiniti, co gest sprawedliwého.

Widergelten, v. a. odplatiti.

Widerhaken, m. křjdlo v střely.

Widerhalt, m. držadlo, podstawek, podpora.

Widerhalten, v. n. zadržeti; odporowati.

Widerlage, f. podpora. 2) obwěněnj.

Widerläger, m. podporář.

Widerlegen, v. a. odporowati, odwozowati, odwoditi, porazyti, sťážeti, zmitati, wywrátiti, wywracowati; Jemandes Beweise, něčj důwody; Jemanden, porazyti, přehádati.

Widerleger, m. wywratitel přehadatel.

Widerleglich, adj. wywratitedlný.

Widerlegung, f. odwod, wywrácenj, přehádanj.

Widerlich, adj. odporný; Arzeney, lékařstwj. 2) osskliwý, odporný; Mensch, člowěk.

Widerlichkeit, f. odpornost.

Widermurren, v. n. odreptati, odhublati.

Widern, v. a. odporowati se, zprotiwowati se; die Speise widert mich, to gjdlo se mi odporuge. 2) nawoliti se; es widert ihn etwas sehr bald, brzy se čeho nawolj. 3) odnechtiti se; es widert mich zu leben, odnechtělo se mi žiwu býti. 4) zosskliwowati sobě; den Gestank, smrad.

Widernatürlich, adj. proti přirozenj.

Widernatürlichkeit, f. protipřirozenost.

Widerpart, m. sauper, odpůrce, protiwnjk, adversarius. 2) odpornjk, odporná strana.

na. 3) odpor; Widerpart halten, na odpor státi, býti, odporowati.
Widerprallen, v. n. odrazyti se, odrážeti se.
Widerrathen, v. a. odrazowati, zrazowati, zraditi.
Widerrathung, f. odrazowání.
Widerrechtlich, adj. bezpráwný, neprawý.
Widerrechtlichkeit, f. bezpráwnost, bezprawj.
Widerrede, f. odmluwa, odpor; ohne Widerrede, bez odporu.
Widerreden, v. n. odmlauwati, odpjrati.
Widerrist, m. Widerhorst, m. kohautek.
Widerruf, n. odwolánj; thun, odwolati.
Widerrufen, v. n. et a. odwolati.
Widerruflich, adj. odwolatedlný.
Widersacher, m. sauper; die—inn, sauperka.
Widersetzen, v. rec. zprotiwiti se, na odpor se postawiti.
Widersetzlich, adj. odporný, protiwný, zpurný.
Widersetzlichkeit, f. odpornost, protiwnost, zpurnost.
Widersinn, m. odporný, protiwný smysl. 2) nesmysl.
Widersinnig, adj. odporowačný; Mensch, člowěk. 2) protismyslný, etwas widersinnig verstehen, něčemu protismyslně rozuměti. 3) bezsmyslný, posssetilý, zssilený; Betragen, chowánj. 4) neobyčegný; sich widersinnig kleiden, neobyčegně se sstatiti. 5) nepřirozený; ein widersinniges Gehörn, nepřirozené parohy.
Widerspänstig, adj. zpurný, odbogný, odporný; seyn, zpauzeti se, zpjčiti, zpjrati se, zpěčowati se.
Widerspänstigkeit, f. zpurnost, odbognost.
Widerspiel, n. na opak; das W. darthun, na opak dokázati; das W. halten, na opak činiti, gednati, sobě westi.
Widersprechen, v. n. odmlauwati, odporowati, na odpor mluwiti, ozwati se; einem in das Gesicht, někomu wůči; einander widersprechend, sobě odporný.
Widersprecher, m. odmluwač, odpěrač.
Widersprecherisch, adj. odmlauwačný, odpowjdačný, odpowjdawný.
Widerspruch, m. odpor; etwas ohne Widerspruch einräumen, něco bez odporu připustiti. 2) odpor, contradictio; der Pflichten, powinnostj.
Widerstand, m. odpor, repugnantia; thun, leisten, na odpor státi, se postawiti, odoláwati.
Widerstehen, v. n. odpjrati, odporowati na odpor se stawěti, postawiti; einem in einer Sache, někomu o něčem. b) odporowati; der Witterung, powětřj. c) odpjrati, oddolati, odoláwati; der Versuchung, der Reitzung, dem Feinde, pokussenj, podnětu, nepřjteli. d) zprotiwowati se, odporowati se; die Speise, gjdlo.
Widerstoß, m. limonka, Statice Limonium *Lin.*
Widerstreben, v. n. opjrati se, oporowati, odpjrati, zpjčiti se.
Widerstreben, n. odpjránj.
Widerstreiten, v. a. odpjrati, odporowati.
Widerstreit, m. odpor.
Widerthon, m. der weiße, bjlá záře.
Widerwärtig, adj. protiwný, odporný; Wind, wjtr. 2) odporowačný, odmlauwačný. 3) protimyslný, protiwný; Mensch, člowěk.
Widerwärtigkeit, f. protiwnost, odpornost; einer Stimme, hlasu. b) protimyslnost; eines Menschen, člowěka. c) protiwenstwj; häusliche, domácý.
Widerwillen, m. nechuť, newole, nelibost; mit Widerwillen, s nechutj, s newolj, bezděky; einen Widerwillen gegen etwas haben, nechuť, nelibost k něčemu mjti.
Widerwillig, adj. bezděčný; adv. bezděčně, bezděky.
Widmen, v. a. obětowati, oddati; Jemanden ein Buch, někomu knihu připsati, obětowati; sich dem Dienste des Staates, se k službě zemské; viel Geld zu etwas, mno-

mnoho peněz na něco wynaložiti, oddati; sich dem geistlichen Stande, dem Soldatenstande, na kněžstwj, na wognu se dáti; sich der Arzeneykunde, der Poesie, na lékařstwj, na básnjřstwj se oddati.

Widrig, adj. protiwný, odporný; von Wind, witr; Glück, štěstj. 2) protimyslný; Mensch, člowěk. 3) Widrigen Falls, pakli ne, gestliže ne, ginák, secus. 4) Widrig süß, podporně sladký.

Widrigkeit, f. protiwnost, odpornost.

Wie, adv. kterak, quomodo; wie ist das zugegangen? kterak se to stalo? wie? kterak? sage ihm, wie er es machen soll, powěz mu, kterak to má dělati; wie so? b) gak, quo modo; wie gehet es dir? gak se máš? gak se ti wede? wie heißt die Stadt? gak se to město gmenuge? wie groß war es? gak weliké bylo? wie lange ist es her, gak dáwno ge tomu? wie theuer ist es? gak drahé, zač gest? wie bald ist es um uns geschehen! gak brzy gest po nás! wie man will, gak kdo chce; wie gesagt, gak sem řekl; wie elend! gak bjdný! wie wohl hast du gethan! gak dobřes včinil! II. conj gakž, uti; wie ich sehe, so ist er sehr groß, gakž widjm, gest welmi weliký; wie du gedient hast, so — gakž sy sloužil, tak —; b) gakož, quemadmodum; laß die Welt, wie sie ist, nech swěta, gakž gest; sein Bruder wie auch seine Schwester, gebo bratr gakož y gebo sestra. c) gako, co; machs wie ich, děley gako gá; schön wie ein Engel, krásný gako anděl; reich wie du, bohatý gako ty; wenn ich wie du wäre, kdybych byl tebau. d) wie viel? kolik; wie alt bist du? kolik ge ti let? wie, wenn er es nun thäte? což kdyby to nynj včinil? sey wie es wolle, buď gak buď; wie kömmt es, čjm ge to? e) wie gelehrt er auch ist, gakkoli gest včený; wie viel ich auch rede, gakžkoliwěk mnoho mluwjm.

Wiebel, m. silaus, pilaus, Curculio Granarius *Lin.* 2) Der Erbsenwurm, hrdláč Midas *Lin.*

Wiebeln, v. n. hemžiti se, hmyzeti se.

Wiede, f. houžew. 2) An dem Weberstuhle, tampel.

Wiedebaum, m. krussina.

Wiedehopf, m. dedek, dudek, Upupa *Lin.*

Wieder, adv. zase, zas, opět, iterum; es regnet schon wieder, zas, opět prssj. 2) zpět; sein Geld wieder haben, penjze swé zpět, na zpátek mjti.

Wiederaufleben, v. n. obžiwnauti.

Wiederbeißen, v. a. odkausnauti, opět kausnauti.

Wiederbekommen, v. a. zpět, opět dostati.

Wiederbiethen, v. a. dáti, podati, podáwawati.

Wiederbringen, v. a. zpět přinesti.

Wiederbringung, f. zpět přinesenj.

Wiederdonnern, v. n. odehřimowati, zpět hřjmati.

Wiedereinbringen, v. a. zase nahraditi, wynahraditi.

Wiedererinnerung, f. vpamatowánj, rozpomenutj.

Wiedererlangung, f. zpět dostánj.

Wiedererstattung, f. nawrácenj.

Wiederfährte, f. zpátečnj stopa.

Wiederfinden, v. a. zpět naleznauti.

Wiederflug, m. nawrácenj se letnjch ptáků na gaře.

Wiedergabe, f. nawrácenj, odewzdánj.

Wiedergang, m. nawrácenj se zwěře w swá mjsta.

Wiedergebären, v. a. fig. wiedergebohren werden, znowa se naroditi, renasci; ein Wiedergebohrner, znowu zrozený.

Wiedergeben, v. a. zpět dáti, wrátiti, nawrátiti.

Wiedergeburt, f. znowu zrozenj, obrozenj, regeneratio.

Wiedergeld, n. odplata.

Wiedergrüßen, v. a. odpozdrawiti, odewzkázati, pozdrawiti.

Wiederholen, v. a. zpět dostati, míti.
Wiederhall, m. ohlas.
Wiederhallen, v. n. S. Wiederschallen.
Wiederherstellung, f. w předešlý staw vwozenj, nawrácenj, naprawenj, eines Kranken, pozdrawenj, nabytj zdrawj, zotawenj.
Wiederhohlen, v. a. přinássetí, opět přinésti. 2) opětowati, opakowati, opáčiti; Jemandes Worte, něčj slowa.
Wiederhohlt, adj. opakowaný, opětowaný, adv.—ně.
Wiederhohlung, f. opáčenj, opakowánj, opětowánj.
Wiederkäue, f. přežjwka.
Wiederkäuen, v. n. et a. přežjwati, přežwykowati.
Wiederkäuer, m. přežiwač.
Wiederkauf, m. weykup, práwo weykupu.
Wiederkaufen, v. a. zpět kaupiti, wykaupiti.
Wiederkäuflich, adj. weykupný.
Wiederkehr, f. nawrácenj, reditus. 2) Am Dache, zátočka, aužlabj, koljbka, weyžlabek.
Wiederkehren, v. n. nawrátiti se, wrátiti se.
Wiederklage, f. střjčná žaloba.
Wiederkläger, m. střjčný žalobnjk.
Wiederkommen, v. n. zase, opět, zpět přijiti, přicházeti.
Wiederkunft, f. nawrácenj.
Wiederlösen, v. a. opět wykaupiti.
Wiedernehmen, v. a. opět, zpět, na zpátek wzýti.
Wiedersagen, v. a. opět řjcy.
Wiederschaffen, v. a. opět opatřiti, zgednati.
Wiederschall, m. ohlas, echo; einen Wiederschall von sich geben, rozlhati se.
Wiederschallen, v. n. obrážeti se, resonare; odzwučowati.
Wiederschein, m. odswět, odráženj, obráženj swětla.
Wiederschelten, v. n. odháněti se.
Wiederschelten, n. odhánka, odháněnj.
Wiederschicken, v. a. odsýlati.
Wiederschimpfen, v. a. odhaněti.
Wiederschlagen, v. a. odbiti, odbjgeti.
Wiederschreiben, v. a. odepsati.
Wiedersehen, v. a. opět vwiděti, spatřiti, vzřjti; ich werde ihn nicht mehr wiedersehen, neuhljdám, neuwidjm ho wjce.
Wiedersehen, zase spatřenj, vwiděnj; bis auf Wiedersehen! s Bohem až se vwidjme, vhljdáme, na vwiděnau.
Wiedersenden, v. a. odeslati, zpět poslati.
Wiederstrahlen, v. n. odtřpytowati se.
Wiederstrich, m. S. Wiederstug.
Wiedersuchen, v. a. opět hledati.
Wiedertaufe, f. odekřtěnj.
Wiedertäufer, n. nowokřtěnec, odekřtěnec, anabaptista.
Wiedertönen, v. n. odezniti, odezniwati.
Wiederum, adv. zase, opět, znowu.
Wiedervergeltung, f. odplata w zágem.
Wiederwachsen, v. n. otawiti se, recrescere.
Wiederwuchs, m. mláz, mlázý, mri, f.
Wiege, f. kolébka, koljbka; sl. koljska, bilčow; von der Wiege an, od koljbky, od dětinstwj.
Wiegemesser, n. koljbawý sekáček.
Wiegen, v. a. irr. ich wog, gewogen, wážiti; Kaffee, kafé; Eisen, železo; mit der Hand, potěžkati, potěžkáwati. 2) v. n. wážiti; dieseSache wieget zehn Pfund, ta wěc wážj deset liber.
Wiegen, v. a. koljbati; ein wenig, pokoljbati, zakoljbati; ins Wiegen bringen, rozkoljbati se; —kommen, rozkoljbati se; in den Schlaf, vkoljbati; fig. sich, koljbati se.
Wiegen=, kolebnj; das Wiegentuch, kolebnj šátek.
Wiegenband, n. powigadlo, powigák, powigan.
Wiegenbret, n. kolébadlo.
Wiegenlied, n. vkoljbawka.
Wiegwehe, f. posstolka.
Wiehern, v. n. řehtati, ol. ržáti, hinnire.

Wieherh, n. řehtot, řehtánj.
Wieke, f. cupowánj.
Wienach, adv. kterak.
Wiesbaum, m. (Wieschbaum) pawňz, m. pawůza, f.
Wiese, f. lauka, pratum; dim. laučka.
Wiesel, n. lasyce, kolčawa; dim. lasyčka.
Wiesen-, laučnj; die Wiesenblume, laučnj kwětina; coll. laučnj kwjtj; der Wiesenklee, laučnj getel, Trifolium Pratense Lin.
Wiesenfleck, m. palauk; dim. palauček.
Wiesengeld, n. penjzek.
Wiesenhafer, m. owsýř wywýssený, avena elatior Lin.
Wiesenknarre, S. Wachtelkönig.
Wiesenknopf, m. toten, krwawec, Sanguisorba Lin.
Wiesenkohl, m. pcháč zelnj, Cnicus Lin.
Wiesenkümmel, n. kmjn laučnj, Carum Carvi Lin.
Wiesenläufer, m. Wiesenknarre, f. sekáč, chřástal.
Wiesenlerche, f. lindusska, Alauda sylvestris Lin.
Wiesenraute, f. žlutucha, Thalictrum flavum Lin.
Wiesenschwingel, m. metlice wywýssená, Festuca elatior Lin.
Wiesensperling, m. sswihljk, Passer pratorum Lin.
Wiesenwolle, f. peřj, Eriophorum polystacium Lin.
Wiesenzeitlose, f. ocun, Colchicum Lin.
Wiesewachs, m. lučné.
Wievielste, adj. num. kolikátý, quotus.
Wiewohl, conj. ačkoli, ačkoliwěk. 2) Wie wohl, mir! gak dobře, blaze gest mi! wie du wohl weißt, gakž dobře wjš.
Wigand, Weigand, m. statečný wogák, hrdina.
Wild, adj. planý; wilde Pflanzen, plané byliny; ein wilder Baum, planý strom. 2) diwoký, ferus; ein Schwein, ein Esel, eine Gans, diwoká swině, diwoký osel, diwoká husa; Erde, země; ein wildes Thier, diwočina, fera. 3) diwý, diwoký; ein wilder Mensch, diwý, diwoký, podiwečelý, wygewený člowěk; ein Wilder, diwoch; ein wildes Vergnügen, diwoké wyraženj; wild seyn, diwočiti se; wild werden, diwočeti, zdiwočeti, zwlčeti; wild machen, diwočiti, zdiwočiti, zplassiti. 4) ljtý; immanis; wilde Thiere, ljtá zwěř, sselma, bestia. 5) plachý, ferus; ein wildes Pferd, plachý kůň. 6) diwoký, diwý, wogský, wogenský; wildes Fleisch, wogské, diwé, zlé, wogenské maso. 7) pustý; wilde Gegend, pustá kragina; wild werden, pustnauti, zpustnauti; adv. planě, diwoce, diwě, ljtě.
Wild, n. zwěř, f. fera. 2) laň; laně.
Wild-, diwoký, planý.
Wildbad, n. minerálné wody.
Wildbahn, f. lowisstě, hágemstwj. 2) průcestj.
Wildbann, m. lowectwj, lowčj práwo.
Wildbaum, m. chwogj pro zwěř.
Wildbraten, m. zwěřina, zwjřecý pečeně.
Wildbret, n. schwarzes Wildbret, n. černá zwěřina, diwočina, caro ferina. 2) zwěř, fera.
Wildbrethandel, m. zwěřinářstwj; —treiben, zwěřinařiti.
Wildbrethändler, m. zwěřinář; die—inn, zwěřinářka.
Wilddieb, m. pytlák, pytlář.
Wilddieberey, f. pytlačenj, pytlářstwj; —treiben, pytlačiti, pytlařiti.
Wildenzen, v. n. S. Wildpern.
Wildern, v. n. diwočeti, wlčeti, zdiwočeti. 2) pytlačiti.
Wilderz, n. diwočina.
Wildfahre, Wildfuhre, f. rozwor, brázda. 2) meze.
Wildfang, m. lowenj, lapánj zwěři. 2) Ein Pferd, sweřepec. 3) Im Garten,

ten, plán. 4) Ein Mensch, střesstěnec, fučjk, kostraun, kostrhaun.
Wildforst, m. obora.
Wildfreund, adj. pradneznámý.
Wildfuhre, f. hagemstwj, lowisstě. 2) meze.
Wildgarn, n. tenero na zwěř.
Wildgefälle, pl. přjginy ze zwěři.
Wildhafer, m. swěřep, swěřepec, (sswerepec) avena fatua *Lin.*
Wildheit, f. planost. 2) diwokost, plachost, feritas.
Wildholz, n. S. Geniste.
Wildigkeit, f. diwočina; der Erze, rud.
Wildkalb, n. laňka.
Wildling, m. plán.
Wildmeister, m. fossmistr, nadlesnj.
Wildniß, f. pustina, pustotina, pusstina, in abstracto; pustota; zur Wildniß werden, w pustinu se obrátiti, zpustnauti.
Wildpern, v. n. zwěřinau woněti, zawáněti, zapáchati.
Wildpret, n. S. Wildbret.
Wildschade, m. sskoda od zwěři.
Wildschuppen, n. kolna pro krmenj zwěři.
Wildschur, f. čuba, wlčura.
Wildschütz, m. S. Wilddieb.
Wildschwein, n. černý kus, diwoká swině.
Wildstand, n. stawadlo zwěři.
Wildweg, m. S. Widbahn.
Wille, m. wůle, voluntas; freyen Willen haben, na wůli mjti; Jemanden seinen freyen Willen lassen, někomu na wůli nechati. b) er will seinen Willen haben, chce swau na wrchu postawiti. c) er hat es mit Willen gethan, udělal to chtě, samochtě; Willens seyn, mjniti, toho aumyslu býti, hodlati; in Willens, s tjm aumyslem. d) Wider Willen, bezděky, nechtě; einem zu Willen seyn, někomu po wůli býti; etwas für Willen nehmen, za wděk wzýti. 2) adv. pro; um Gottes, um des Himmels willen oder Willen, pro Boha probůh; um deines Bruders willen, pro twého bratra.
Willensmeinung, f. mjněnj, aumysl.
Willfahren, v. a. po wůli býti; einem, někomu; einem in etwas, swoliti, přiwoliti, připustiti, dopustiti k něčemu.
Willfährig, adj. ochotný, ochotnowolný, powolný, adv.—ně.
Willfährigkeit, f. ochotnost, ochotnowolnost, powolnost.
Willfahrung, f. přiwolenj, dopusstěnj.
Willig, adj. wolný; adv. ně.
Willigen, v. n. swoliti, přiwoliti, powoliti; in etwas, k něčemu.
Willigkeit, f. wolnost.
Williglich, adv. wolně.
Willkommen, adj. wděčný, wzácný; ein willkommener Gast, wzácný host; adv. sey, seyd willkommen, wjtey, wjteyte, wjtám (tě, wás); w. heißen, wjtati, přiwjtati.
Willkommen, m. wjtaná, přiwjtaná; den W. trinken, na přiwjtanau pjti. 2) fig. den W. bekommen, dostati na přiwjtanau.
Willkühr, f. prozwolnost, samowolnost, dobrowolenstwj, dobrolibeznost, wůle; ich überlasse es deiner Willkühr, zanechawám ti to na wůli, twé wůli.
Willkührlich, adj. prozwolný, samowolný, dobrolibezný, adv.—ně.
Willkührlichkeit, f. prozwolnost, dobrowolenstwj, samowolenstwj.
Wimbel, m. rozkopnutj, roztrknutj mrawenisstě.
Wimbeln, v. n. rozkopnauti, roztrhnauti mrawenisstě.
Wimmeln, v. n. hmyzeti se, hemžiti se; das Wimmeln, hemženj, hmyzenj; das Gewimmel, hemzot, hmyzot.
Wimmer, m. suk.
Wimmerig, adj. sukowatý.
Wimmern, v. n. kňjčeti, kňučeti, kwjčeti.
Wimmerling, m. kňukal, kuňkal.
Wimpel, m. praporeček.
Wimper, f. řasa, sl. brwy, obrwy.
Wimpern, v. n. mžikati, mrkati.

Wind, m. wjtr, dim. wětřjk, ventus; es entsteht ein Wind, wjtr powstáwá; es erhob sich ein W., wjtr se strhl; der Wind hat sich gelegt, wjtr se vtissil; fig. den Mantel nach dem Winde hängen, kam wjtr tam plássť; in den W. reden, do wětru mluwiti; etwas in den W. schlagen, na něco nedbati; in den W. bauen, zlaté zámky stawěti; vom Winde leben, o wětru, o božjm žiwu býti. 2) wjtr, wětry, powětrnost; von Winden geplagt werden, trpěti na wětry. 3) fig. chlauba, Wind machen, wětřiti, wětry dělati; es ist lauter Wind, ge pauhá chlauba; Wind bekommen, wjtr dostati, nawětřiti, zwětřiti; Wind von etwas haben, něčemu býti na stopě, stopu, wjtr mjti, něco čjti, nawětřowati.
Wind-, powětrný; die Windblatter, powětrná nesstowice; die Windfahne, powětrná korauhwička. 2) pro wětry; das Windpulver, prássek pro wětry.
Windbeutel, m. wětrnjk, fifidlo, tintidlo, pudiwjtr, ssaliplachta.
Windbeuteley, f. wětrnictwj, marná chlauba.
Windbohne, f. fizole.
Windbruch, m. zálom, weywrat.
Windbüchse, f. wětrowka, wětrnice.
Winddürre, adj. sucholupý.
Winde, f. swlačec, Convolvulus *Lin.* 2) Zum Garn, wigadlo, swigadlo, dim. wigádko. 3) hewer, geřáb.
Windebaum, n. rumpál.
Windebret, n. wigák, swigadlo.
Windeeisen, n. ždimadlo.
Windglöcklein n. swlačec.
Windeisen, n. prut.
Windel, f. plénka, pljnka.
Windelband, n. Windelschnur, f. powigan, powigadlo.
Windelkind, n. djtě w peřince, vulg. mimiňko.
Windeln, v. a. plénkami obwinauti, obinauti, powiti, powjgeti.
Winden, v. a. reg. wětřiti, čenichoti, nawětřowati.
Winden, v. a. irr. ich wand, wände, gewunden, točiti; sich, se; der Weg, cesta. b) sich mühsam durch eine enge Oeffnung, s pracý se auzkau děrau prosaukati. c) sich durch Hunger und Elend hindurch, hladem a nauzý se protřiti. d) die Hände, rukama lomiti. e) einem etwas aus der Hand, někomu něco z ruky wydřiti, wytočiti, wykrautiti. f) sich vor Schmerzen, swjgeti se bolestj. 2) ždjmati; nasse Wäsche, mokré prádlo. 3) wjti; Kränze, wěnce. 4) wjti, swjgeti; Faden auf einen Knäuel, niti na klubko wjti, nawjgeti; man könnte ihn um den Finger, mohlby se o prst obtočiti, obinauti. 5) hewerowati, wytáčeti; einen Wagen, wůz wyhewerowati.
Windenagel, m. kabič.
Windenmacher, m. hewernjk.
Winder, m. nos v gelena a lani.
Windeseil, n. prowaz, lano na rumpále.
Windestange, f. ždimacý bidlo.
Windey, n. potřepek, záprdek.
Windfall, m. weywrat.
Windfang, m. wětrnjk.
Windfege, f. fofr, fofrowka, mleynek.
Windglocke, f. swlačec.
Windgott, m. bůh wětrů, nad wětry.
Windgriff, m. předmátnutj, chmátnutj do wětru.
Windhafer, m. owsýř, swřep, swěřepec.
Windhalm, m. chundelka, Agrostis spica venti *Lin.*
Windhausen, n. čerwisstě, ochrd, okolisstě.
Windhund, m. chrt.
Windhündinn, f. chrtice.
Windig, adj. wětrný; adv. —ně; ein windiger Mensch, wětrnjk; es steht noch sehr windig mit der Sache aus, ta wěc gest gesstě tuze negista.
Windig, adj. zatočený.
Windigkeit, f. wětrnost.

Wind-

Windinstrument, m. fukacý nástrog.
Windlatte, f. wětrnjk.
Windlicht, n. pochodně.
Windloch, n. wětrný průduch.
Windmacher, m. wětrnjk, marnochlubnjk, ssalipladita.
Windmesser, m. wětroměr.
Windmonath, m. listopad.
Windmühle, f. wětrák, wětrný mlýn.
Windmüller, m. wětrnjk.
Windofen, m. powětrná kamýnka.
Windrehe, adj. odwrat wětrná.
Windriß, m. zálom.
Windrose, f. powětrná růže. 2) polnj, wlčj mák.
Windsbraut, f. wichr, bauře.
Windschief, adj. zborcený, zauwětilý.
Windschlag, m. weywrat.
Windsparren, m. wětrnjk.
Windspiel, n. chrt.
Windstille, adj. tichý od wětru.
Windstille, f. zawětrem, ticho od wětru.
Windstoß, m. sylné, prudké wětru zawanutj.
Windstrich, m. tah wětru.
Windstrick, m. smečka.
Windsturm, m. wichr.
Windsucht, S. Trommelsucht.
Windtrocken, adj. owětralý, na wětru wschlý.
Windung, f. točenj, swjgenj, krauceni, zdjmánj. 2) Einer Schraube, wint. 3) Eines Flußes, okliky řeky.
Windvogel, m. koliha, Numenius arquata *Lin.*
Windwage, f. powětrná wáha.
Windwebe, Windwehe, f. záwěg, swěgka.
Windweiser, m. wětrozor.
Windwurf, m. weywrat.
Windzeiger, m. korauhwička, kohaut.
Windzug, m. tah wětru; hier ist W., zde čjsj.
Wink, m. kynutj, pokynutj; mit den Augen, mžjknutj, mrknutj; einem einen W. geben, na někoho pokynauti, mrknauti; fig. der Wink der Natur, náwěsstj přjrody.
Winkel, m. kaut, uhel; dim. das Winkelchen, kautek; des Mundes, kautek; zu Winkel kriechen, kautkowati se.
Winkel-, uhelnj. 2) pokautnj; die Winkelehe, pokautnj manželstwo; der Winkellehrer, pokautnj učitel.
Winkeleisen, n. uhelnice.
Winkelhaken, m. winklhák.
Winkelholz, fig. suchen, kličkowati.
Winkelig, adj. uhelnj; rechtwinkelig, prawouhelnj. 2) kautnatý.
Winkelmaß, n. uhelnice.
Winkelmeister, m. kragel v wdowy kregčowské.
Winkelmesser, m. uhloměr.
Winkelrecht, adj. pramokautný, uhloprawý.
Winkelspinne, f. kautnjk.
Winkelzug, m. fig. tůčka.
Winken, v. n. mžikati, mrkati; mit den Augen, očima. 2) nakynauti, pokynauti, keywati; mit dem Finger, prstem.
Winseler, m. knjkač, skubrač.
Winseln, v. n. kwičeti, knjčeti, knuičti, skubrati.
Winter, m. zyma, hyems; ein harter W., krutá zyma. 2) ozymý; das Winterkorn, ozymé žjto; der Winterweitzen, ozymá pssenice, triticum hybernum.
Winter-, zymnj; das Winterobst, zymnj owoce; die Winterwolle, zymnj wlna.
Winterfällig, adj. zhubenělý dobytek w zymě.
Winterfeld, n. ozym, ozymé pole.
Winterfink, m. gikawec, fringilla hyberna montana *Kl.*
Winterfrucht, f. ozym.
Wintergerste, f. ssestiřadý gečmen, hordeum sexastichum *Lin.*
Wintergetreide, ozym, ozymé obilj.
Winterhaft, adj. zymawý.

Winterícht, Winterlich, adj. zymowitý, zymawý.
Winterkönig, m. střjžjk, střjžjček, střjžljk, Motacilla trochlodites *Lin.*
Winterling, m. sněhule, Emberiza nivalis *Lin.*
Wintern, v. n. zyma nastati, býti. 2) v. a. zymowati; Schafe, owce.
Wintersaat, f. setba na podzym. 2) ozymé osenj. 3) ozym, ozymé obilj.
Winterseite, f. strana k půlnocy.
Winterstand, m. zymnj ložiště, lehowiště.
Winterung, f. zymowánj.
Winz, m. čička.
Winzer, m. winař, wincaur.
Winzig, adj. malíčký; adv. troššičko.
Wipfel, m. wrchol, dim. wrcholjk.
Wipfelbruch, m. prolomenj wrchole.
Wipfeldürre, adj. schnutj wrchole.
Wipfeln, v. a. wrcholek usekňauti.
Wipfelreich, adj. wrcholnatý.
Wipfler, m. klestič.
Wippe, f. haupačka.
Wippen, v. a. haupati. 2) Münzen, penjze obřezáwati, falšowati. 3) Einen Verbrecher, zločince na přezmen wyhaupnauti.
Wipper, m. falšowatel, obřezáwatel mince.
Wipperey, f. falšowánj, obřezáwánj mince.
Wippgalgen, m. přezmen.
Wir, pron. pl. my, nos.
Wirbel, m. kotauč, čerstwé zatočenj; W. schlagen, bubnowati wjrem, rus. drobem. 2) fig. wjr, zátočina; des Wassers, wody. b) opice; einen W. haben, mjti macha, opicy, raus. c) Am Kopfe, pantec, čechalka, kotrba; von Wirbel des Kopfes, od wrchu hlawy. d) von Geschäften, wjr, chomol práce; der Leidenschaften, wjr náružiwostj. e) an der Geige, koljk. f) am Fenster, obrtljk. g) am Bierhahne, kohautek, obrtel v pjpy. h) die Kurbel, klika, wognice. i) kotauč.
Wirbelbein, m. hřbetnj článek.
Wirbeldosten, m. klinopád, Clinopodium *Lin.*
Wirbelgeist, n. wrtoduch.
Wirbelhaft, adj. wjrowatý.
Wirbelig, adj. wrtohlawý.
Wirbeln, v. n. wjrem bubnowati, trilowati. 2) von Vögeln, šwiřinkati 3) točiti se; der Wind, wjtr. 4) wjřiti se; das Wasser, woda. 5) Es wirbelt mir im Kopf, točj se mi hlawa.
Wirbelsucht, f. wrtohlawost.
Wirbelsüchtig, adj. wrtohlawý.
Wirbelwind, m. wjr, wjcher, rarášek.
Wirkbret, n. Wirktisch, m. wál.
Wirkeisen, Wirkmesser, n. strub.
Wirken, v. n. působiti, aučinek působiti, aučinkowati; die Arzney, ljk působj aučinek; die Sonne wirkt auf die Erde, slunce působj aučinek na zemi. 2) v. a. hněsti; den Teig, těsto. 2) wystrubowati; der Hufschmidt, kowář. 3) tkáti, na stáwku dělati; Strümpfe, punčochy. 4) působiti, aučinkowati, aučinek působiti; in etwas, w něco, na něco.
Wirker, m. beym Bäcker, tenčjř.
Wirklich, adj. skutečný; wirkliche Sünde, skutečný hřjch; wirklicher Rath, skutečná rada; werden, skutečně se státi; adv. skutečně, w skutku.
Wirklichkeit, f. skutečnost; zur W. bringen, w skutek uwesti.
Wirksam, adj. aučinliwý, činný, působliwý; W. werden, -machen,
Wirksamkeit, f. aučinliwost, činnost, působilost.
Wirkung, f. aučinek; W. thun, aučinek působiti.
Wirkungskreis, m. okršlek, okres činnosti.
Wirrbund, m. otep drchané slámy.
Wirren, v. a. másti, machlati, modrchati.
Wirrgarn, n. zmodrchaná přjze.
Wirrstroh, n. cuchanina, drchotina, drchanka.
Wirrwarr, n. matenice, matenina, balmatilka, zmodrchanina.

Wirsing, m. kapusta, Brassica oleracea sabellica *Lin.*
Wirtel, m. přeslen; dim. das Wirtelchen, přeslinek.
Wirtelbein, m. kůrek.
Wirth, m. hospodář, oeconomus, herus. 2) im Gasthause, hospodský, caupo.
Wirthbar, adj. bydlitedlný.
Wirthinn, f. hospodyně, oeconoma. 2) hospodská.
Wirthlich, adj. hospodárný; adv.—ně.
Wirthlichkeit, f. hospodárnost.
Wirthschaft, f. hospodářstwj, oeconomia; W. treiben, hospodářstwj prowozowati, hospodařiti. 2) hospoda, krčma; W. treiben, hospodu mjti, krčmařiti.
Wirthschaften, v. n. hospodařiti. 2) krčmařiti.
Wirthschafter, m. zpráwce, hospodář; die —inn, hospodyně, oeconoma.
Wirthschaftlich, adj. hospodářský; adv. —sky.
Wirthschaftlichkeit, f. hospodárnost, hospodářstwj.
Wirthschafts-, hospodářský; Wirthschaftsgebäude, hospodářské stawenj; der Wirthschafsverwalter, hospodářský zpráwce.
Wirthschaftshager, m. hospodářský.
Wirthschaftskalender, m. hospodářský kalendář, minucý.
Wirthshaus, n. hospoda, krčma.
Wirthsstube, f. krčma, swětnice hospodského.
Wisch, m. wjch, dim. wjšsek; der Borstwisch, smeták; Flederwisch, kosynka, peraučka; der Strohwisch, wěchet; eine Schrift, tapart, šškrabanina.
Wischen, v. n. wymknauti, wysmeknauti se, wyklauznauti; in das Haus wischen, wklauznauti do domu. 2) v. a otřiti, otirati; die Nase, nos; sich überall herumwischen, wšsudy se otjrati, ométati; sich den Schlaf aus den Augen, oči sy pro spanj mnauti, protjrati.
Wischer, m. otěrač. 2) wytěrák, otěradlo. 3) fig. topynka, weytopek.
Wischhader, Wischlappen, m. wonuce, lawičnjk, tapart.
Wischtuch, m. ššat otěracý, k otjránj.
Wischwasch, m. tlamy žwamy, batlapatla.
Wispel, m. mira suchých wěcý: dwa korce.
Wispeln, Wispern, v. n. šseptati, šsušskati.
Wisperlein, n. S. Weidenzeisig.
Wißbar, adj. wědědlný, wěditedlný.
Wißbarkeit, f. wědědlnost, wěditedlnost.
Wißbegierde, f. zwjdawost, wšsezwědnost.
Wißbegierig, adj. zwjdawý, wšsezwědný.
Wissen, v. irr. ich weiß, ich wußte, wüßte, gewußt, v. a. et n. wěděti, scire; ich weiß er kommt, wjm že přigde; ich weiß von nichts, newjm o ničem; wir wissen darum, wjme o tom; sich sicher wissen, bezpečna se wěděti; sich viel mit etwas wissen, tuze se s něčjm wypinati; einem etwas wissen lassen, někomu něco zkázati, dáti wěděti; zu wissen bekommen, dostati wědomost; einen Dank wissen, děkowati, djky wzdáwati; wisse, wěz; so viel ich weiß, gelikož, pokud wjm; er ist meines Wissens noch nicht gestorben, co gá, pokud wjm dosawád neumřel; weißt du was? wjšli co? zu wissen sey Jedermann, wšsem wůbec bud wědomo; weder aus noch ein wissen, newěděti kudy kam; der Allwisser, wšsewěda.
Wissen, n. wěděnj; 2) wědomj; mit Wissen, s wědomjm; meines Wissens, co gá wjm, co mě powědomo; mit Wissen und und Willen, s wědomjm a wůli, zu Jemandes Wissen gelangen, k něčjmu wědomj, známosti, wědomosti přigiti.
Wissenschaft, f. wědomost powědomost, notitia; zu Jedermans W., bekannt machen, wšsem wůbec wědomo, známo činiti. 2) wědomost, wěda, uměnj, scientia.
Wissenschaftlich, adj. wědecký, uměliwý.
Wissentlich, adj. wědomý, adv. ně.

Wiß-

Wißmuth, m. wiſmut, biſmut.
Wiſt, interj. hy!
Witten, m. wdenſký, německý.
Wittern, v. n. hřjmati, hřmjti, tonare. 2) v. a. wětřiti, nawětřiti; der Hund den Hasen, pes zagjce. b) fig. čenichati, čjti, cýtiti, wětřiti; den Wein, wjno. 3) v. rec. ſich wittern laſſen, dáti ſe cýtiti; die Mäuſe, myſſi. c) ſluniti ſe, ſloniti ſe, na weyſlunj býti; die Bienen wittern ſich, wčely ſe ſlonj.
Witterung, f. počaſý, powětřj, tempestas; ſchöne W., pohoda; üble W. nečas, nehoda, nechwjle. 2) čich, čuch; haben, mjti, wětřiti. 3) für wilde Thiere, wnada.
Witterungslehre, f. včenj o powětřj.
Wittfiſch, m. bělice.
Wittwal, m. wlha.
Wittfrau, m. wdowa.
Witthum, n. weyprawa, wybytná. 2) wěno. 3) zádusſj.
Wittling, m. bělice.
Wittmann, n. wdowec, viduus.
Witwe, f. (Wittib), wdowa vidua. dim. wdowička; Wittwe werden, owdowěti; dazu machen, owdowiti.
Witwen-, wdowſký; gehalt, plat wdowſký; 2) pro wdowy; der Witwenſitz, wdowſké ſydlo; die Witwenſteuer, ſnáſſka pro wdowy.
Witwenſtand, wdowſtwj.
Witwer, m. wdowec, viduus.
Witwer werden, owdowěti.
Witwerſtand, m. wdowectwj.
Witz, m. wtip, důwtip ingenium.
Witzeln, v. n. mudrlantiti, wtipkowati.
Witzig, adj. wtipný, důwtipný; ein witziger Kopf, wtipna hlawa, wtipák, adv. ně.
Witzigen, v. a. gewitzig werden, ſſkodau zmudřeti.
Witzigkeit, f. wtipnoſt, důwtipnoſt.
Witzigung, f. weyſtraha, zmudřenj; das dient ihm zur Witzigung, to mu ſlaužj k wyſtraze.
Witzling, f. mudrlant, mudrch, wtipáček, wtipoch, wtipák.
Wo, adv. kdeſy, někde, es muß doch wo ſeyn, předce to někde muſý býti. 2) kde, ubi; wo iſt er? kde geſt? es ſey wo es wolle, buď to kde buď; leckdes, wo immer, kde koli; wo iſt er hingegangen? kam ſſel? 3) conj. li; wo mir recht iſt, geſtli mi dobře; thue es, wo nicht —, včiň to, pakli ne.
Wobey, part. rel. při čem, při čemž.
Woche, týden, teyden, gen. týhodne, septimana; drey vier Wochen, tři čtyři neděle; die künftige Woche, ſnedělek; auf die Woche, s neděle. Die Woche iſt an mir, ten teyden geſt na mně; die Woche drey Mahl ausfahren, třikrát za teyden wygjžděti, wygeti, 2) fig. die Wochen, kaut; die ſechs Wochen, ſſeſtineděle, pl. in die Wochen kommen do kauta přigiti, ſlehnauti; in den Wochen liegen, w ſſeſtinedělich ležeti; aus den Wochen kommen, z ſſeſtinedělj wygiti; Wochen-, týhodnj; die Wochen-Arbeit, týhodnj práce, djlo; der Wochenmarkt, týhodnj trh. Wochen-Beſuch, m nawſſtjwenj w ſſeſtinedělich.
Wochenbett, n. poſtel ſſeſtinedělky. 2) kaut, ſſeſtineděle, pl. sl. poloh.
Wochenblatt, n. týdennjk, týhodnj liſt.
Wochengeld, n. týhodné, penjze na teyden.
Wochengeſell, m. týhodnjk.
Wochenkind, n. zrozeňátko.
Wochenlohn, m. mzda na teyden, týhodné.
Wochentag, m. týhodnj, wſſednj den; wſſedenek.
Wöchentlich, adj. týhodnj, adv. dně, každotýhodně.
Wochenweiſe, adv. týhodně, každotýhodně.
Wochenzimmer, m. ſwětnice pro ſſeſtinedělka.
Wöchner, m. týhodnjk, hebdomadarius.
Wöchnerinn, f. týhodnice, hebdomadaria; 2) ſſeſtinedělka, kautnice, sl. položnice.

Wocken, m. S Rocken
Wodurch, part. rel. kady, kudy; wodurch, wo ist er durchgegangen? kudy prossel? irgend wodurch, někudy; 2) čjm; wodurch ist er arm geworden? čjm schudl? 3) který; die Thür, wodurch er hinein ging, dweře, kterými tam wessel.
Wofern, conj. gestliže, pakliže, pokudž.
Wofür, part. rel. zač, proč; wofür hältst du mich? zač mne máš, držjš?
Woge, f. wlna, wlnobitj.
Wogegen, part. rel. zač; wogegen hast du es hingegeben? začs to dal pryč? 2) začž. 3) někde; er muß doch wogegen wohnen, předce někde musý bydliti.
Wogig, adj. wlnobitný.
Woher, part. rel. odkud; woher hast du das? odkud to máš? woher kommt es? odkud to pochází? čjm gest to? wo immer her, odkud koli; irgendwoher, odněkud.
Wohin, part. kam, quo; wohin? kamž? irgend wohin, někam.
Wohl, adv. milo, dobře; das thut ihm wohl, to mu dělá milo, dobře; mir ist wohl, mně gest dobře; es ist mir nicht wohl zu Muthe bey der Sache, nenj mi hrubě wolně, dobře při tom; sich wohl seyn lassen, dobře se miti, sobě přáti; er ist wohl bey Sinnen, bey Verstande, gest při zdrawém, dobrém rozumu; ganz wohl, welmi dobře; etwas wohl aufnehmen, něčjm za wděk přigiti; sehr wohl, předobře; wohl gebildet, dobře wzdělaný; leben sie wohl! dobře se mějte! einem wohl wollen, někomu přáti; ich sehe, höre es wohl, wjdjm, slyssjm to. 2) Interj. blaze; wohl dir! blaze tobě! 3) adv. snad; Sie irren sich wohl, meylegjt se; das kann wohl nicht seyn, toť snad nemůže býti; er muß wohl, musyt, es sind ihrer wohl zehn, gestiť gich deset; er hat wohl Geld, aber keinen Verstand, máť penjze, ale žádný rozum; er wird wohl kommen? wždyť snad přigde? was ist wohl die Ursache? gakáž pak gest asy přičina? was wird er wohl sagen? cožpak asy řekne? ich möchte wohl wissen, rádbych pak wěděl; wer sollte wohl glauben, kdožby pak wěřil,
Wohlachtbar, adj. zwlásstě wážený.
Wohlan, interj. nuže; mělvdek, dopomozy!
Wohlanständig, adj. dobropočestný.
Wohlanständigkeit, f. dobropočestnost.
Wohlauf, interj. wzhůru! nuže! wohlauf seyn, dobře se miti, zdráw býti!
Wohlbedacht, adj. dobře powážený, wymyssleny.
Wohlbedächtig, adj. rozmyslný, dobře powážliwý, adv. s rozmyslem.
Wohlbefinden, n. zdrawj.
Wohlbehangen, adj. dobře swěssené vssi a pysky magjcý.
Wohlbekommen, v. irr. n. whod, wděk přigiti; wohlbekomme es! at slauží ke zdrawj.
Wohlbeleibt, adj. tělný, tělnatý.
Wohlbelesen, adj. w knihách zběhlý.
Wohlbestanden, adj. dobře zachowalý,
Wohlbewußt, m. dobře wědomý.
Wohledel, adj. wzácný.
Wohledelgeboren, adj. vrozený.
Wohlehrwürdig, adj. dwogjctihodnj. Ew. Wohlehrwürden, wassnosti.
Wohlerfahren, adj. welmi dobře zběhlý, zkussený.
Wohlergehen, n. zdrawj.
Wohlerzogen, adj. dobře zwedený, ol. zbedný.
Wohlerzogenheit, f. dobřezwedenost, zbednost.
Wohlfahrt, f. dobrý prospěch, sstěstj, dobré.
Wohlfeil, adj. lacyný, lewný; wohlfeiler werden, lacyněti, zlacyněti; wohlfeil einkaufen, lacyno, za lewný penjz kaupiti; sehr wohlfeil, za mrchu penjz.
Wohlfeile, f. láce, lacyno, lacynost.
Wohlgeortet, adj. dobře způsobný.
Wohlgebauet, adj. dobře zdělaný.
Wohlgebildet, adj. spanilý.
Wohlgebohren, adj. vrozený.

Wohl=

Wohlgefallen, v. irr. a. welmi dobře, zwlásstě se líbiti, zalíbiti.
Wohlgefallen, n. zalíbení,
Wohlgefällig, adj. dobrolíbezný.
Wohlgehen, v. irr. a. dařiti se, dobře se wésti; auf daß es wohl gehe, zdař Bůh, ať se dobře daří.
Wohlgelegen, adj. příhodný, příležitý.
Wohlgelehrt, adj. zwlásstě včený.
Wohlgemeint, adj. dobromíněný.
Wohlgemuth, adj. dobromyslný.
Wohlgemuth, m. dobrámysl, Origanum vulgare. *Lin.*
Wohlgeordnet, adj. dobřezřízený.
Wohlgerathen, adj. dobře zwedený, zdárný, zdařilý.
Wohlgeruch, m. dobrá, líbezná wůně.
Wohlgeschmack, m. dobrá chuť.
Wohlgesinnt, adj. dobře smýsslegjcý.
Wohlgesittet, adj. dobromrawný, mrawopočestný.
Wohlgestalt, f. spanilost.
Wohlgewogen, adj. nakloněný, náchylný.
Wohlgewogenheit, f. náklonost, náchylnost.
Wohlgezogen, adj. dobře zwedený.
Wohlhabend, adj. možný, zámožný, mohutný, zásobný, magetný, mohowitý.
Wohlhabenheit, f. možnost, zámožnost, mohutnost, mohowitost, zásobnost, magetnost.
Wohlhergebracht, adj. dobře nabytý, dobře dosažený.
Wohlklang, m. dobrozwučnost.
Wohllaut, m. dobroznění.
Wohlleben, n. dobré bydlo, rozkossné žiwobytí.
Wohlmeinen, v. a. dobře míniti.
Wohlredenheit, f. dobromluwnost, libomluwectwí.
Wohlredner, m. dobromluwník, líbořečník.
Wohlseyn, n. zdrawí; gutes Wohlseyn! za zdrawí.
Wohlstand, m. slussnost, náležitost; den Wohlstand beobachten, slussnosti ssetřiti; wider den Wohlstand, čeliti, býti proti slusstnosti. 2) dobrý staw, sich im besten Wohlstande befinden, w neylepssím stawu býti.
Wohlthat, f. dobrodiní, beneficium; eine W. erweisen, d. prokázati.
Wohlthäter, m. dobrodinec, benefactor; die —inn, dobrodinkyně, dobrodinka.
Wohlthätig, adj. dobročinný.
Wohlthätigkeit, f. dobročinnost.
Wohlthun, v. irr. n. mílo býti, líbiti se; das Kratzen thut ihm wohl, drbání mu činí mílo, líbí se mu. 2) prospěti, prospíwati; die Arzney, lék. 3) dobře činiti, dobrodiní prokazowati.
Wohlverdient, adj. dobře zaslaužený, dobře zaslaužilý; sich um einen wohl verdient machen, v někoho sobě zásluhy zýskati.
Wohlverhalten, n. dobré chowání.
Wohlverley, **Wohlferley**, n. andělský trank, arnica, *Lin.*
Wohlverstanden, adv. rozumí se dobře.
Wohlwollen, v. irr. n. dobře přáti; einem, někomu.
Wohlwollen, n. přání, přízeň.
Wohnbar, adj. obydlný, bydlitedlný.
Wohnbarkeit, f. obydlnost, bydlitedlnost.
Wohnbett, n. brloh, lehowisstě.
Wohnen, v. n. bydliti, bydleli, obýwati, přebýwati, zůstáwati, ostáwati, bytem býti; auf dem Lande, w kragi; in Rom, w Římě.
Wohnhaft, adj. přebýwagicý.
Wohnhaus, n. příbytek, obydlí.
Wohnplatz, m. bydlo, obydlí, příbytek, domow.
Wohnschmied, m. vsedlý kowář.
Wohnstatt, f. bydlisstě S. sequ.
Wohnstätte, f. obydlí, příbytek.
Wohnung, f. byt, příbytek.
Wohnzimmer, n. swětnice, pokog.
Wölben, v. a. klenauti, sklenauti.
Wölbung, f. klenutí, wyklenek.

Wolf, m. pl. Wölfe, in der Malzdarre, trauba. 2) der Tuchmacher, massina k rozrhowánj wlny 3) am Dache, hrt. 4) Lammsbock, beran. 5) Eine Art Garnsack, wlk. 6) der Wagennagel, rozporník 7) bey dem Seiler, kroček. 8 Bey der Orgel, wlk. 9) Ein Thier, wlk, lupus; dim. das Wölfchen, wlček; ein junger Wolf, wlče, wlčátko; wenn man von dem Wolf spricht, ist er nicht weit, my o wlku a wlk za humny; 10) bey den Bäckern, modrý plamen. 11) der Kornwurm, pilaus, filaus, Phalaena Granella Lin. 12) von Reiten, wlk.

Wölfen, v. n. osstěniti se.

Wölfinn, f. wlčice.

Wölfisch, adj. wlčj.

Wolfram, m. diwočina.

Wolfs=, wlčj; der Wolfsbalk, wlčina. wlčj kůže, měch; 2) na wlky, das Wolfseisen, železa na wlky; das Wolfsgarn, tenata na wlky; die Wolfsgrube, wlčj gáma.

Wolfsbast, m. wlčj lyko. Daphne Mezereum Lin.

Wolfsbeere, f. wranj oko, Paris. Lin. 2) ruljk, ljljk, atropa bella donna. Lin.

Wolfsbohne, f. wlčj bob.

Wolfsfist, m. pezdiawka.

Wolfsfuß, m. wlčj noha. 2) wlčj nůžka, lycopus. Lin.

Wolfsgebiß, n. wlčj chrup; twrdé udidlo.

Wolfsgrau, adj. wlčj, ssedivý gako wlk.

Wolfshund, m. pes na wlky.

Wolfsmagen, m. wlčj žaludek. 2) fig. wlčj střewo.

Wolfsmilch, f. wlčj mljko. 2) kolowrátek, chwogka, hadj mljko, Euphorbia helioscopia. Lin.

Wolfsmonath, m. wlčenec, prosynec.

Wolfspelz, m. čuba, wlčura.

Wolfswurz, f. ssalomaunek, Aconitum Lin.

Wolfszahn, n. wlčj zub. 2) bey den Ferkeln, sspičák.

Wolke, f. blak; die Regenwolke, mračno, dim. das Wölkchen, mráčjnko.

Wolken, v. a. mračiti; der Himmel wölket sich, nebe se mračj, zaboři, possmaurage, fig. die Stirn mračiti čelo.

Wolkenbruch, m. protrženj, zrženj oblaků.

Wolkensäule, f. oblakowý slaup.

Wolkig, adj. possmaurný, kalný, zamračený.

Wollarbeit, f. práce o wlnau, 2) djlo z wlny.

Wollarbeiter, m. wlnař.

Wollbereiter, m. prebirač wlny.

Wollblume, f. zarošnjk. Anthyllis vulneraria. Lin.

Wollbogen, m. střela.

Wollbern, m. ceyba, Bombax Ceiba. Lin.

Wolle, f. wlna, lana.

Wollen, adj. wlněný.

Wollen, v. irr. n. ich will, daß ich wolle, conj. daß ich wollte, ihr wollt, chtiti, velle; ich will es, chcy tomu; die Gesetze wollen es so, práwa chtěgj tomu tak; ein jeder will das seinige, každý chce swé mu; er will nicht daran, nechce se mu do toho; er mag wohl oder übel wollen, wol neb newol, chtěg neb nechtěg; einem wohl wollen, někomu přáti; wills Gott! so Gott will! dáli Bůh! Wollte Gott! deyž Bůh, Bože! Gott wolle nicht! uchowey ž, chraň Bože, Bůh! ich wollte wünschen, přálbych; so viel er will, gak mnoho chce koli; dem sey wie ihm wolle, gakkoli, buď tomu gak buď; das will nichts sagen, to nenj nic; ich will nicht hoffen, daß, nedaufám, nemyslim že; wir wollen sehen, gehen, warten, uwidjme, pügdeme, počkáme; was will man damit? co se tjm mjnj, chce?

Wollenweber, m. mezulánjk.

Wollgras, n. kotočice.
Wollhandel, m. wlnaïstwj; treiben, wlnačiti.
Wollhändler, m. wlnař; die—inn, wlnářka.
Wollicht, adj. wlnowatý.
Wollig, adj. wlnatý.
Wollkamm, m. krample.
Wollkämmer, m. wlnotepec, knap.
Wollkrämpel, m. krample.
Wollkraut, n. diwizna, Verbascum Thapsus. *Lin.*
Wollmarkt, m. trh na wlnu. 2) der Platz, wlný trh.
Wollpelz, m. kožiššina.
Wollrad, n. kolowrat na wlnu.
Wollreich, adj. wlnatý.
Wollsack, m. žok na wlnu, s wlnau.
Wollsame, m. bawlnice; Bombax *Lin.*
Wollscherer, m. wlnostřižec; die—inn, wlnostřižka, střihačka.
Wollschur, f. střiž owcj.
Wollspinner, m. přádlj wlny; die—inn, přadlena, přadlka wlny.
Wollstreicher, m. mykač; die—inn, mykačka.
Wollust, f. pl. die Wollüste, rozkoš, voluptas; die Wollust pflegen, rozkošše hleděti; nachhängen, w rozkoššech se kochati; nachlassen, powolowati.
Wollüstig, adj. chlipný, rozkošsný, prostopášný.
Wollüstigkeit, f. rozkošsnost.
Wollüstling, m. rozkošsnjk, chlipnjk, tělopášek.
Wollustseuche, f. francauze.
Wollweide, f. wrba wlnatá, Salix lanata *Lin.*
Wohlzehent, m. desátek z wlny.
Womit, part. čjm.
Wonne, f. radost, kochánj.
Wonnemonath, m. máj, trawen, trnopuk.
Woran, part. na čem.
Worauf, part. nač; worauf gehet das? nač to padá, gde? 2) na čež; worauf er sagte, nač ež řekl; 3) na čemž; worauf ich stehe, na čemž stogim.
Woraus, part. z čeho, z čehož.
Worein, part. weč! worein soll ich es thun? weč to dám?
Worfeln, v. a. wáti, wjti, ventilare.
Worfschaufel, f. wěgečka, ventilabrum.
Worgen, v. rec. sškytati, dáwiti se.
Worin, part. w čem. 2) wněmž! das Haus worin er wohnt, dům wněmž, w kterémž bydlj.
Wort, n. pl. Wörter und Worte, slowo, slowce, verbum; dim das Wörtchen, slowičko; von Wort zu Wort, slowo od slowa; hart mit Worten angelassen werden, obořiti se, osopiti se slowy na někoho; er sprach in diese Worte aus, takto počal mluwiti; viele unnütze Worte machen, mnoho marných slow naplesskati, nadělati, mnoho nahowořiti; das Wort führen, slowo mjti, za giné mluwiti; das Wort nehmen, slowo, řeč přewzjti; Ein Wort gab das andere, přisslo od slowa k slowu; ein gutes Wort für jemanden einlegen, dobré slowo za někoho prohoditi; einem das Wort reden, někoho zastáwati slowy; Worte wechseln, hádati se, přjti se; süße Worte geben, lahodných slow podáwati; er will es nicht Wort haben, nechce se přiznati; einem in das Wort fallen, někomu do řeči wskočiti; Ihr Wort in Ehren, wssecku čest gegich slowu; ein gutes Wort findet eine gute Statt, dobré slowo mnoho zpraw; mit einem Worte gehorchen, na slowo vposlechnauti; einem das Wort geben, slowo dáti; kein Wort mehr sagen, ani nemuknauti, ani nepisknauti wjce; ich halte sie bey ihrem Worte, držjm, beru ge za slowo; ein Mann von Wort, muž od slowa; ein Wort! ein Mann! slowo sto! das Wort Gottes, slowo Božj.

Wort-

Wort-, slowný.
Wortarm, adj. chudý na slowa.
Wörterbuch, n. slownjk, slowář.
Worterklärung, f. wyložený, wygádřený slow.
Wortforscher, m. zpytowatel, zpytatel, zkau-matel slow.
Wortforschung, f. zkaumánj, zpytowánj slow, slowozpyt.
Wortfügung, spogenj slow, skladna, spogslowj.
Wortgepränge, n. wyšjlenj slow.
Wortgezänk, n. hassteřenj.
Wortkabend, adj. slowowedaucý.
Worthalter, m. idem.
Wortklauber, n. slowičkář.
Wortklauberey, f. slowičkářstwj.
Wortkrämer, m. slowičkář.
Wörtlich, adj. slowný, weyslowný. 2) adv. slowně. b) zeginena weyslowně, slo-wo od slowa.
Wortregister, n, poznamenánj slow.
Wortreich, adj. slowný, mnohoslowný.
Wortspiel, n. hra w slowjch.
Wortstreit, m. pře o slowa.
Wortverderber, m. kazyslow.
Wortverstand, m. slowný rozum.
Wortwechsel, m. hádka, hassteřenj; in einen W. gerathen, do hádky se dáti, hasste-řiti se.
Worüber, part. přeseč; worüber sprang der Hund? přeseč skočil pes? der Fluß, wor-über er schwamm, řeka přes niž pře-plaul.
Worunter, part. pod čjm, mezy čjm.
Woselbst, part. kde.
Wovon, part. inter. od čeho; o čem. de-term. o něčem.
Wovor, part. předčjm; wovor stand es? vor der Thür, před čjm to stalo? přede dweřmi; wovor fürchtest du dich, čeho se bogjš?
Wowider, part. proti čemu.
Wozu, part. inter. k čemu; determ. k ně-čemu.
Wrack, n. rozbitiny.

Wrackvogel, m. rohač, potapka, křehář, Mergus Merganser *Lin.*
Wruke, f. brukew, kerlrubna.
Wucher, m. lichwa, usura.
Wucher-, lichewnj; das Wuchergeld, liche-wnj penjze.
Wucherblume, f. zlatý kwět. Chrysanthe-mum *Lin.*
Wucherer, lichewnjk, lichwář, foem. lich-wářka.
Wucherhaft, adj. lichewnický, lichwářský.
Wucherlich, adj. lichwářský, lichewnj.
Wuchern; v. n. pučiti se, zapučiti se; ein eingewuchertes Unkraut, zapučená zuna. 2) lichwiti; mit seinem Pfande, swau hřiwnau. 3) v. a. wylichwiti.
Wuchs, m. wzrůst, zrůst.
Wudeln, v. n. hemžiti se, hmyzeti se.
Wühlen, v. n. von Schweinen, rýti, reypa-ti; 2) wymleti; 3) podemleti; das Wasser, woda. 4) hrabati, kutiti se, párati se, čmeyrati se; im Staube, Asche, w prachu, w popeli; 4) kutiti se, pře-hsrati se, sstárati; in Büchern, w kně-hách, in Schriften, w pjsmjch.
Wuhne, f. prohlubeň, okenice.
Wuhr, f. gez.
Wulst, m. nadutina.
Wund, adj. raněný; wundschlagen, raniti do krwe; sich wund reiten, gehen, pro-geti, prochoditi; eine wunde Haut, odře-ná kůže; wunde Augen, bolawé oči; wundes Herz, raněné srdce.
Wund-, na rány; die Wundsalbe, mast na rány.
Wundarzney, f. ranhogictwj.
Wundarzt, m. ranhogič, felčar.
Wundbalsam, m. balzam na rány.
Wunde, f. rána, vulnus; eine W. schlagen, dáti, udělati ránu.
Wundeisen, m. željzko na rány.
Wundenfrey, adj. bezranný, swobodný od rány.

Wunt-

Wundenmahl, n. g'zwa, zsynalost.

Wunder, n. diw; sein W. an etwas sehen, swůg diw na něčem widěti; es nimmt mich Wunder, gest mi ku podiwu; es nimmt mich nicht Wunder, nediwjm se! es ist, wäre kein Wunder, nenj, nebyloby diwu; ein Wunder von einem Kinde, podiwné djtě. Wundershalber, pro podiwenj; ich dachte Wunder, wo sie wäre, myslil sem kdo wj kdeby byla; Er hatte mir Wunder! fast die Hand geküßt, diw mi ruky nepoljbil. 2) zázrak, miraculum; Wunder thun, zázraky činiti, zázračiti; womit, zázračiti se s něčjm.

Wunder-, zázračný; ein Wunderbild, zázračný obraz. 2) podiwný; Wundergeschichte, podiwný přjběh.

Wunderbar, adj. diwný, podiwný; sehr w., přepodiwný, adv. ně, ku podiwu.

Wunderbaum, m. skočec, Ricinus *Lin.*

Wunderding, m. podiwná, diwná wěc; Wunderdinge thun, zázračiti.

Wundergabe, f. dar, moc činěnj zázraků.

Wundergeburt, f. podiwné narozenj.

Wundergroß, adj. ku podiwu weliký, welikanský.

Wunderklein, adj. maličký, ku podiwu malý.

Wunderkorn, n. křibice.

Wunderkraft, f. podiwná moc. b) zázračná moc

Wunderlich, adj. diwný, podiwný, adv. ně, ku podiwu.

Wundern, v. a. ku podiwu, diwno býti; es wundert mich, gest mi diwno, ku podiwu; v. rec. diwiti se, podiwiti se, mirari. sich nicht genug wundern können, nemocy se dosti wynadiwiti.

Wunderpfeffer, wsseho kořenj, wsseho chuť.

Wundersam, adj. podiwné.

Wunderschön, adj. ku podiwu pěkný, krásný.

Wunderselten, adj. welmi ku podiwu řjdký.

Wunderstrauch, m. dlouhokwět, Quisqualis *Lin.*

Wunderthat, f. zázračný skutek.

Wunderthäter, m. diwotworec, diwotworce, Thaumaturgus.

Wunderthätig, adj. diwotworný, zázračný.

Wunderthätigkeit, f. diwotwornost, zázračnost.

Wunderthier, n. podiwné zwjře.

Wunderwerk, n. zázrak; thun, činiti.

Wunderzeichen, n. zázračné znamenj.

Wundfieber, n. nátcha z rány.

Wundkraut, n. wsseliká bogicý bylina, wysoký traňk, Solidago virga aurea *Lin.* die fette Henne, rozchodnjk, protržné kořenj, Sedum *Lin.*

Wundwasser, n. wodička na rány.

Wundreiben, n. odřenina, sstawstanina; wlk.

Wunsch, m. žádost, winš; es geht ihm alles nach Wunsch, wsse se mu dařj, wede podlé žádost. 2) winš; der Glückwunsch, winš.

Wünschelruthe, f. wirgule.

Wünschen, v. a žádati, winssowati, přáti; sich den Tod wünschen, smrt na sebe žádati; einem Glück wünschen, sstěstj někomu winssowati; pol. žičiti; ihm Glück auf die Reise wünschen, někomu sstěstj na cestu winssowati, přáti.

Wünschen, n. žádanj, přánj, winssowánj.

Wünschenswerth, adj. winssowánj hoden, přežádaucý.

Wünschler, m. winssowáček.

Wurbs, m. weywrat.

Würde, f. hodnost; ich will ihn in seinen Würden lassen, gá ho zanecháwám při geho hodnosti. 2) důstogenstwj; die kaiserliche W., cýsařské důstogenstwj. 3) důstognost; im Betragen, w chowánj.

Würdern, v. a. ceniti,

Würdig, adj. hoden; das ist deiner nicht würdig, to nenj tebe hodno; eine Stelle, mjsto; ein würdiger Gast, hodný host;

ein

ein würdiger Mann, důstogný; hochwürdiger Herr, welebný pane; für würdig halten, za hodného sauditi.

Würdigen, v. a. ráčiti; er würdigte mich kaum seines Anblicks, sotwa ráčil, wráčil na mne pohljdnauti; würdigen sie mich ihres Besuchs, račte mne nawštjwiti. za hodného uznati. 3) ceniti; ein Gut auf 20000 Thlr., statek na 20000 tol.

Würdigkeit, f. hodnost.

Wurf, m. pl. Würfe, wrh, jactus; einen Wurf thun, hoditi, wyhoditi, wrcy; gleiche Würfe im Spiele, plichta; 2) von den Hunden, ostěnění, fig. 3) Einem in den Wurf kommen, někomu přijiti, whod na haře, na ránu, nechomeytnauti se, namanauti, naskytnauti se, in den Wurf bekommen, dostati do klepet. 4) des Wildschweines, rypák.

Wurf-, házecý; der Wurfpfeil, házecý střela, šíp.

Würfangel, f. prowázce.

Wurfanker, m. wržná kotew.

Wurfbeil, n. šwycarka.

Würfel, m. kostka, ol. trychle; Würfel spielen, kostky hráti.

Würfel-, kostkowý; das Würfelbein, kostkowá kost.

Würfelförmig, adj. kostkowatý.

Würflicht, Würfelig, adj. kostkowaný; ein würfeliger Zeug, kostkowaný cayk; adv. na kostky.

Würfeln, v. n. w kostky hráti; um etwas würfeln, o něco kostky wrhnauti. 2) kostkowati, na kostky kropiti, řezati; gewürfelt; kostkowaný.

Würfelspiel, n. hra w kostky.

Würfelspieler, m. kostkář.

Würfen, v. a. wáti, wjti, 2) prohazowati.

Wurfgarn, n. čeřen.

Wurfmaschine, f. tarach, šťanostřjl.

Wurfschaufel, f. wěječka.

Wurfscheibe, terček.

Wurfspieß, m. házecý kopj.

Wurfweise, adv. wrhmo. hodmo.

Würgen, a. rec. sich, dáwiti se. 2) Eine Speise, hltati gjdlo. 3) dusyti, vdusyti; škrtiti; S. Erwürgen 4) sich mezkowati se.

Würgeengel, m. anděl zhaubce. 2) zabiják. 3) masogjdek, Falco minimus *Lin.*

Würger, n. dawič, škrtič.

Wurm, m. pl. Würmer, čerw, vermis; ein kleiner Wurm, čerwjk; dim. das Würmchen, čerwjček; Sich krümmen wie ein W., krautiti se gako čerw; ein kriechender Wurm, zeměplaz; giftiger Wurm, zžjala; 2) der Johannes-Wurm, swětélko. 4) ein Kind, brauk; das arme Kind! vbohý brauk, brauček. 5) der Hunde, čerw, der Pferde, raupy; am Finger, widlák; im Kopfe, raupy, den Wurm haben, střelen býti do paty, raupy míti; bey den Buchdruckern, čerw.

Wurmdoktor, m. olegkář, dryáčnjk.

Wurmen, v. n. hryzti, hnjsti.

Wurmfieber, n. škrkawičná zymnice.

Wurmförmig, adj. čerwowatý.

Wurmfraß, n. čerwotočina.

Wurmig, adj. čerwiwý; Käse, sýr; wurmig werden, čerwiwěti, zčerwiwěti. 2) čerwotočný; Holz, dřjwj. 3) fig. newrlý, wurmig werden, znewrleti.

Wurmkraut, n. škrkawičná bylina, kořenj.

Wurmloch, n. djrka od čerwa.

Wurmmehl, n. čerwotočina.

Würmernest, n. chomol, pelech čerwů.

Wurmpflaster, n. flastr pro škrkawky.

Wurmsalbe, f. mast pro škrkawky.

Wurmsaamen, m. škrkawičné semeno.

Wurmstich, m. čerwotoč.

Wurmstichig, adj. čerwiwý; wurm. werden, zčerwiwěti.

Wurst,

Wurst, f. pl. die Würste, die Bratwurst, klobása; Leberwurst, jitrnice; Blutwurst, jelito; Speckwurst, tučnice; eine große, bachoř; Wurst wieder Wurst, půjčka za oplátku, půjčka w zágem; bratest du mir eine Wurst, so lösche ich dir den Durst, něco za něco, nic za nic. 2) Eine Art Wagen, drážky.

Wurstbügel, m. ssňůrka.

Wurstdorn, m. sspička, čink.

Wurstmacher, m. klobásník.

Wurstkraut, n. čabr, saturye.

Wurstwagen, m. drážky.

Würze, f. kořenj; pl. die neue Würze, nowé kořenj, wsseho kořenj, chutj. 2) bey den Bräuern, mladinka.

Wurzbüchse, f. kořenka.

Wurzel, f. kořen, radix; dim. das Würzelchen, kořjnek, coll. kořánj.

Wurzelschlagen, zakořeniti se, vgmauti se, kořeny pustiti; mit der Wurzel ausreißen, z kořen wywrátiti. 2) fig. die Wurzel eines Berges, pata hory; eines Worts, kořen slowa.

Wurzel=, kořenný; das Wurzelgewächs, kořenné zrostliny.

Wurzelmann, m. kořenář. bylinář.

Wurzeln, v. n. kořeniti se, vgjmati se.

Wurzelwort, n. kořenné slowo.

Würzen, v. a. kořeniti, okořeniti.

Würzhaft, adj. kořennatý.

Würzhandel, m. kořenářstwj; treiben, kořenařiti.

Würzhändler, m. kořenář.

Würzkram, m. kořenný krám.

Würzkrämer, m. kořenář.

Würznelke, f. hřebjček,

Würztrog, m. stjracý kád.

Wurzweiß, adj. z kořenu, z kořena, na kůrw.

Würzweihe, f. swěcenj kořenj.

Wurz, S. Wurzel.

Wust, m. neřád. smeti. 2) chomol.

Wüst, m pustý; ein Haus, dům; ein Acker liegt wüst, poleležj ladem; wüst werden, pustnauti, zpustnauti; machen, zpustiti, w pustinu obrátiti. 2) fig. ein wüster Mensch, zpustilý člowěk. 3) das wüste Gerinne, galowá stoka.

Wüste, f. bey den Fleischern, keyta, kus od ocasu. 2) paussť, pustina; zur Wüste machen, w paussť, w pustinu obrátiti.

Wüsten, v. n. pleytwati; mit dem Gelde, penězy. 2) pleniti, kazyti.

Wüsteney, f. pustina.

Wustig, adj. neřádný.

Wüstling, m. beysek, 2) Fliegenschnäpper, muchaček, Motacilla Ficedula *Lin.*

Wüstung, f. aulehle, pustotina.

Wuth, f. wzteklost, zůřiwost; die stille Wuth, tichá wzteklost; in Wuth bringen, rozwztekliti, rozljtiti, rozkatiti; in W. gerathen, rozwztekliti se, rozljtiti se, rozkatiti se; seine W. an Jemanden auslassen, wzteklost swau na někom wyliti.

Wüthen, v. n. wztekati se; der Mensch, wztekati se, zůřiwěti, zůřiti, sápati se, ssťssetí, ein wüthender Hund, wzteklý pes; wüthend werden, wztecy se; vor Zorn wüthen, zlostj se wztekati, ssťssetí, sápati se; wüthend, wzteklý, ssťsslawý, zůřiwý; das Meer wüthet, moře se wztěká, swiřepj.

Wütherich, m. wztekljk, ein Tyrann, vkrutnjk. 2) wztekla, Cicuta unosa *Lin.*

Wüthig, adj. wzteklý; wüthiger Hund, wzteklý pes; w. werden, wztecý se; w. seyn, wztěkati se.

Wuthkraut, n. kuřjmor, žabj střewce, Anagallis *Lin.*

Wutschering, m. rozpuk.

Z.

Zach, S. Zähe.

Zäcke, S. Zecke.

Zacken, m. am Hirschgeweihe, paroh; der Eiszacken, rampauch, střechýl; am Lichte,

te, steklina, an der Gabel, sspic, dim. das Zäckchen, parůžek; střediylek.

Zacken, v. n. S. auszacken.

Zackern, v. a. abzackern, wyssremriti, vsskemřiti. b) pole.

Zackig, adj. widličatý, parožnatý; eine dreyzackige Gabel, trogsspičné widličky.

Zagel, m. ocas, (caheyl). 2) der Afterzagel, klest.

Zagen, v. n. srdce tratiti, chauliti se.

Zaghaft, adj. bázliwý, nesmělý, chaulostiwý.

Zaghaftigkeit, f. bázliwost, nesmělost, chaulostiwost.

Zagheit, f. chaulostiwost.

Zähe, adj. tuhý, hauzewný, haužowatý; Fleisch, maso; Wein, wláčkowité a plché wjno; zehe werden, haužowatěti, wláčkowatěti. 2) fig. hauzewný, nevžilý, skrbný; er ist ein wenig zähe, gest haužwička. b) zähes Leben, tuhé žiwobitj, zapeklá dusse.

Zähheit, Zähigkeit, f. tuhost, haužewatost, wláčkowitost, skrbnost.

Zahl, m. caheyl, ocas. 2) am Schleppsacke, chobot.

Zahl, f. čjslo, počet, numerus; eine einfache, počet gednotný, o gednom; eine gerade Z., suda, par; ungerade Z., licha, impar.; der erste an der Zahl, počtem prwnj; wenig stark an der Zahl, málo mnoho na počet; ohne Zahl, bez počtu, bez čjsla; unter der Zahl meiner Freunde, do počtu mých přátel; die Zahl zwey; počet, čjslo dwě; 2) cyfra; römische, arabische Zahlen, římské, arabské cyfry. 3) bey den Spinerinnen, přadno, předeno,

Zahl, n. čjslowý, početnj; das Zahlwort, čjselné slowo. 2) platicý; das Zahlamt, platicý auřad.

Zahlbar, adj. splatný, wýplatný, ku splácenj.

Zählbar, adj. sčjslný.

Zahlbret, n. platnice, početnice.

Zahlbuchstab, m. čjslné, cyfrowé pismeno.

Zahlen, v. a. platiti, zaplatiti; solvere; richtig zahlen, prawě, řádně platiti; den Zoll, clo zaplatiti; Schulden mit Schulden, klin klinem wyrážeti; nach und nach, spláceti; opláceti; der nicht gern zahlt, nesplatný, nesplata.

Zählen, v. a. počjtati, numerare; Geld, die Sterne, die Stunden, penjze, hwězdy, hodiny; er kann nicht drey zählen, nezná ani b ani c; an den Fingern herzählen, na prstech wypočjsti; unter die Gelehrten, mezy včené počjtati; počjsti, k včeným přičjsti.

Zahlende, n. caheyl, wrcholek.

Zahler, n. plátce, platitel; die—inn, plátce, platitelkyně.

Zähler, m. počjtatel. 2) početnjk, numerator,

Zahlfigur, f. cyfra.

Zahlgeld, n. platné, splatné, weyplatné.

Zahlmeise, f. mlynaříček.

Zahlmeister, m. platnj; die—inn, platnice, platňowá.

Zahlpfennig, n. S. Rechenpfennig.

Zahlreich, adj. mnohý, sylný na počet.

Zahltag, m. weyplatnj den.

Zahlung, f. placenj, zaplacenj: leisten, zaplatiti, wyplatiti.

Zahlweise, f. klapacý motowidlo.

Zahlwoche f. weyplatnj neděle.

Zahm, adj. krotký, chočený, pitomý; zahmes Thier, krotký, okrotlý žiwočich; zahm machen, zkrotiti, okrotiti, chočiti, ochočiti, obaulati; z. werden, krotnauti, zkrotnauti. 2) pitomý, chočený; zahmes Geflügel, pitomá drůbež.

Zähmen, v. a. krotiti, zkrotiti; ein Thier, zwjře; seine Zunge, swůg gazyk.

Zähmer, m. krotitel, zkrotitel; die—inn, krotitelkyně.

Zahn, m. pl. Zähne, zub, dens; Zähne weisen, blecken, sskljbati se, zuby ceniti; der vordere Z., vulgo, prodawač; der Hundszahn,

zahn, ſſpičák; der hintere Stockzahn, třenowni, ſtienj zub, ſtolička; ein hohler Zahn, ſſťerbiwý, kotlawý zub; ſtumpfe Zähne, wyſedlé zuby, laſſkomina; erſte Zähne, wlčky, ein groſſer langer Zahn, tafák; der groſſe Zähne hat, zubatý, zubáč; groſſe Zähne bekommen, zubatěti; Zähne bekommen, zubů doſtáwati; die Zähne blecken, zuby ceniti, oſſklibati ſe; er verliert die Z., zuby mu padagi; mit den Zähnen klappern, knirſchen, gektati, ſſkřipěti zubami; 2) es thut ihm kein Zahn mehr weh', geit bez ſebe; dim. das Zähnchen, zaubek. 3) am Rade, palec; am Kamm, an der Säge, zub.

Zahn-, zubnj; der Zahnarzt, zubnj lékař. 2) na zuby; die Zahnbürſte, kartáček na zuby; 3) das Zahnpulver, práſſek na zuby.

Zahnblecker, m. oſſklibaček.

Zahnbrecher, m. zubotrh, dentiducus.

Zähneln, n. zaubky doſtáwati, zaubky ſe někomu řezagi. 2) v. n. zaubkowatiti.

Zahnen, v. n. zaubky doſtáwati, zuby ſe řezagi. 2) v. a. zubatiti, zuby wyřezati; einen Kamm zähnen, na hřeben wyřezáwati zuby.

Zahnen, n. řezánj zaubků, wlčků.

Zahnfieber, n. zymnice, náčcha k zubům.

Zahnfleiſch, n. dáſeň, gingiva.

Zahnhobel, m. zubownjk.

Zahnhöhle, f. kotlina, ſſtěrbina w zubu.

Zähnig, adj. zubý; zweyzähnig, dwauzubý.

Zähnklappen, Zähnklappern, n. gektánj zubami.

Zahnkraut, m. S. Sequ.

Zahnwurz, f. zubowá bylina. dentaria *Lin.*

Zähnknirſchen, n. ſſkřipěnj zubů, zubami.

Zahnlos, adj. bezzubý.

Zahnlücke, f. zubj lůžko.

Zahnlückig, adj. bezzubý.

Zahnſchmerzen, pl. Zahnweh, n. bolenj zubu; bekommen, doſtati bolenj zubu, rozbolenj zubu, rozbolegj někoho zuby.

Zahnſichel, f. zubanec.

Zahnſtocher, m. zubj parédko.

Zahntroſt, m. ſěſſinka, ambrožka, Euphrasia Odontites *Lin.*

Zahnzange, f. kliſſtky na zuby.

Zähre, f. ſlze, ſlza; dim. das Zährchen, ſlzyčka.

Zährling, m. gikawec.

Zain, m. cán; Silber, Eiſen, cán ſtřjbra, železa. 2) bey den Böttchern, prautek.

Zahn-, cánowý; das Zahneiſen, cánowka.

Zainer, m. cánař.

Zake, f, čáp.

Zander, m. candát.

Zange, f. kléſſtě, forfex; etwas mit der Z. faſſen, kleſſtěmi, do kleſſtj wzýti; dim. das Zänglein, kliſſtky; kleſſtičky.

Zängeln, v. n. do kliſſtěk, kliſſtkami wzýti.

Zangenkäfer, m. kleſſiák.

Zank, m. křik, ſwár, wáda, haſſteřenj; einen Zank anfangen, do křiku ſe dáti; Zank ſtiften, wádu, křik ſtropiti,

Zankapfel, m. přičina (gablko) wády.

Zänkeln, v. n. poſſkorpowati ſe, pohrncowati ſe.

Zanken, v. n. rec. křičeti ſe, haſſteřiti ſe, ſſkorpiti ſe, hrncowati ſe, waditi ſe. 2) v. a. vkřičeti; ſich müde, vſſkorpiti ſe, vkřičeti ſe, vwaditi ſe, vhaſſteřiti ſe.

Zänker, m. wadič, ſſkorpič; die—inn, wádička, ſſkorpička.

Zänkerey, f. křičenj, waděnj, haſſteřenj, ſſkorpenj.

Zankflecken, m. přičeſy, plycten.

Zänkiſch, adj. wadiwý, haſſteřiwý, ſſkorpiwý.

Zankſucht, f. wadiwoſt, haſſteřiwoſt, ſſkorpiwoſt, ſwárliwoſt.

Zankſüchtig, adj. haſſteřiwý, ſwárliwý.

Zankſüchtigkeit, f. haſſteřiwoſt,

Zapfen, m. čep; Wein am Zapfen haben, wino miti pod obručjm, pod čepem; dim. das Zäpfchen, čipek; im Halſe, čipek, epiglottis; das Zäpfen iſt ihm geſchoſſen, čipek mu ſpadl; 2) am Teiche,

čep v rybnjka. 3) fig. am Baume, ššiška. 4) Ein voller Zapfen, moleč, bratr z mokré čtwrti.
Zapfen, v. a. točiti; einen Seidel Wein, žeydljk wjna natočiti. 2) točiti, na máſy prodáwati.
Zäpfen, v. a. čepowati, čapowati, začepowati.
Zapfen-, čepowý, das Zapfenloch, čepowá djra, djra od čepu.
Zapfenbaum, m. ššiškownjk; ššiſſtjce; Protea conifera *Lin.*
Zapfenbier, n. podčepky.
Zapfenbirn, n. paſowka.
Zapfenbohrer, n. čepownjk.
Zapfengerüst, n. zhlawj.
Zapfenhaus, n. dim. das Zapfenhäuschen, barbora.
Zapfenkraut, n. čjpkowá bylina, Uvularia *Lin.*
Zapfenlager, n. S. Zapfengerüst.
Zapfenring, m. zděř v čepu.
Zapfenstreich, m. čepobitj, *Zlobicky*. rus. zoře.
Zapfenwein, m. podčepky, ſtočky, ſlewky.
Zapfenwurzel, f. ſrdečnj, kolnj kořen.
Zapfer, n. točič.
Zappeln, v. n. třepetati ſe, třepati ſe, palpitare.
Zarge, f. der Rand des Fasses, autor. 2) Einer Schachtel, lub, des Mühlsteines, lub.
Zargzieher, m. autornjk.
Zart, adj. comp. zärter, sup. zärteste, autlý sl.; něžný, zart von Gliedern, autlých audů; zartes Gewissen, Herz autlé ſwědomj, ſrdce; zartes Wesen, autloſt; ein zartes, junges Frauenzimmer, třebotinka; von zarter Jugend, od autlického wěku; zart werden, autleti, tenerascere. 2) tenký; zarte Leinwand, tenké plátno. 3) drobaunký; zu einem zarten Pulver reiben, na drobnaučký práſſek rozetřjti.
Zärte, f. buſtera, taran, cyprinus Zerta *Lin.*
Zärteln, v. n. mit Jemanden, mazati ſe s někým. 2) v. a. S. Verzärteln.
Zärtelwoche, f. miloſtinky.
Zartheit, f. autloſt, sl. něžnoſt.
Zärtlich, adj. rozmazaný, hedbawný; ein Kind zärtlich halten, djtě rozmazaně chowati. 2) miloſtný, laſkawý, ſrdečný; eine zärtliche Liebe, ſrdečná láſka; Umarmung, ſrdečné objetj. 3) adv. ně.
Zärtlichkeit, f. autloſt; der Glieder, audů. 2) rozmazanoſt, chauloſtiwoſt; der Gesundheit, zdrawj. 3) ſrdečnoſt, miloſtnoſt, laſkawoſt, sl. něžnoſt.
Zärtling, m. rozmazánek, mazánek, mazljk, mazljček.
Zaser, f wlaſſenj, čmeyřj; dim. das Zäserchen, wlaſſenjčko, čmeyřjčko.
Zaserig, adj. wláknitý, wlaſſenjčkowatý.
Zasern, v. a. třepiti ſe.
Zaspel, f. předeno, ſſnolec.
Zätscheln, v. a. mrzeti, mrzeti ſe.
Zauber, n. kauzlo.
Zauber-, kauzedlný, kauzedlnický; die Zauberlaterne, kauzedlná lucerna.
Zauberer, m. kauzedlnjk.
Zauberey, als Kunst, kauzedlnictwj, čáry; Geschwindigkeit ist keine Zauberey, čerſtwoſt žádné čáry. 2) als Handlung, čáry, kauzla; treiben, čáry prowozowati. 3) fig. čáry, kauzla.
Zauberinn, f. kauzedlnice.
Zauberisch, adj. kauzedlnický.
Zaubern, v. a. et n. kauzliti, čarowati.
Zauberwerk, n. čáry, kauzla.
Zauche, f. tjſta, čubka, fena.
Zauderer, m. pářák.
Zauderhaft, adj. wáhawý, zdlauhawý, meſſkawý.
Zauderhaftigkeit, f. wáhawoſt, meſſkawoſt, rozwláſſtnoſt, zpozdiloſt.
Zaudern, v. n. meſſkati, wáhati, meſſkati ſe, ochauněti ſe, okauněti ſe; mit der Bezahlung, s zaplacenjm prodlewati.
Zauen, v. rec. poſſpjſſiti ſy.
Zausen, v. a. cauwati, cauwnauti.

Zaum,

Zaum, m. uzda; das Gebiß an Zaum, cauk; den Zaum anlegen, w uzdu pogjti, uzdu dáti; im Zaume halten, na uzdě držeti; dim. das Zäumchen, uzdička.
Zäumen, v. a. uzdu dáti, uzditi, w uzdu pogjti, sl. klznati, oklznati. 2) einen Kapaunen, sspeylowati.
Zaumgeld, n. chomutné.
Zaumlos, adj. bezuzdný, nezkrocený, prostopássný.
Zaumrecht, adj. uzdě přiwyklý.
Zaun, m. pl. Zäune, plot; von Brettern, hradba; dim. das Zäunchen, plůtek.
Zaun-, plotnj; der Zaumpfahl, plotnj kůl.
Zaunast, m. der starke, wlow, wlowina.
Zaunblume, f. zwoneček, Anthericum *Lin.*
Zäunen, v. a. plotem, hradbau obehnati, ohraditi, oplotiti, otyniti, plot dělati, Zaunglocke f. zwoneček, Anthericum *Lin.* 2) swlačec menssj, Convolvulus *Lin.*
Zaunkirsche, f. zymoleyz, psynky, lonicera xylosteum *Lin.*
Zaunkönig, m. střjžjk; dim. střjžljk, střjžjček, střjžljček, Motacilla Trochlodytes *Lin.*
Zaunlilie, f. bělozářka liliowa, Anthericum liliago *Lin.* b) zymoleyz otočiwý, Lonicera periclinemum *Lin.*
Zaunrebe, f. posed, Brygonia *Lin.*
Zaunreis, n. swjzel, Galium aparine *Lin.*
Zaunriegel, m. ptačj zob, psý trn, Ligustrum Vulgare *Lin.*
Zaunruthe, f. plestew.
Zaunstecken, m. tyčka.
Zaunschliefer, m. střjžjček.
Zaunwicke, f. wikew plotnj, Vicia sepium *Lin.*
Zaunwinde, f. swlačec menssj, Convolvulus sepium *Lin.* Opletnjk, Presl.
Zaupel, f. dwogstřjžnj owce.
Zausen, v. a. drchati, rwáti, muchlati; den Kopf, za paćesy wzýti, wyrwati.
Zechbruder, m. řadownjk, spolu řadownjk, bratr z mokré čtwrti.
Zeche, f. pořádek cech; 2) Im Bergbaue, důl; die Zeche bauen, pawowati, nakládati na hory. 3) řád, řada, pořádek; das Vieh nach der Zeche, um die Zeche hüthen, dobytek pásti po řadě, po pořádku; die Zeche ist an das Dorf N., nynj ge řád na wsy N. 4) řad, cech; die Zeche bezahlen, zaplatiti řád; fig. zaplatiti řad odnesti, zaž ti, zakusyti.
Zechen, v. et f. n. řadowati, chmeliti; wakker, notně, statečně. 1) v. n. tráwiti, strawowati se.
Zechenhaus, n. hutnická bauda.
Zechenmeister, m. hutmistr.
Zecher, m. řadownjk; die—inn, řadownice.
Zechfuhre, f. robotnj powoz.
Zechgenoß, m. aud cechu.
Zechpfennig, m. cechownj groš.
Zechgesell, n. spoluřadownjk.
Zechgesellschaft, f. řadowujcy, společnost řadownjků.
Zechmeister, m. cechmistr, starssj mistr. 2) beym Schmause, arcyřadownjk.
Zechschwester, f. řadownice.
Zechtag, m. pořádek.
Zeche, f. klissť.
Zehe, f. pazaur; die Knoblauchzehe, pazaur česnekowý. 2) prst v nohy; die große, palec v nohy; auf den Zehen gehen, po prstech gjti, choditi.
Zehen, zehn, num. deset, decem; vor zehn Wochen, před desýti nedělemi; einer von zehen, geden z desýti; Herr von zehen Häusern, pán desýti domů; die Zehn Gebote Gottes, desatero Božj přikázanj; zu zehn, po desýti.
Zehen, f. desýtka; die Piken Zehn, desýtka pikowá.
Zehend, n. desetina; das zweyte Jahrzehend, druhá desýtina let.
Zehener, Zehner, m. desýtka. 2) Eine Münze von 10 kr. desetnjk.
Zehenerley, Zehnerley, adj. desatery.
Zehenfach, Zehnfach, adj. desetinásobný.
Zehenjährig, Zehnjährig, adj. desýtiletý.
Zehenmahl, Zehnmahl, adv. desetkrát.

Zehenmahlig, Zehnmahlig, adj. desetkrátný.
Zehent-, desátečný; der Zehentacker, desátečné rolj. 2) desátečenský; das Zehentamt, desátečenský auřad.
Zehentbar, adj. desátečný.
Zehnte, Zehent, adj desátý, decimus; zum Zehnten Mahle, po desáté.
Zehente, Zehent m. desátek, sl. dežma, decimae; den Zehnten geben, desátek dáti, dežmowati.
Zehentel, Zehntel, n. desetina, desátý díl.
Zehnten, v. a. desátek bráti, desátkowati.
Zehenter m. desátnjk
Zehentfröhner, m desátečnjk, desátnjk.
Zehentgeld, n. desátečné penjze.
Zehentherr, m. desátnjk, desátečný pán.
Zehentholder, n, desátečnjk
Zehentpflichtig, adj. desátek odwádegjcý, dáti powinný.
Zehenschnitter, m. sekáč desátečnj.
Zehentverwandt, adj desátek dwádegjcý.
Zehnherrenamt, n. desytipanský auřad.
Zehren, v. n. tráwiti; von dem Seinigen, ze swého; der Wein zehrt, wjno tráwj; 2) tráwiti se; der Wein zehret im Fasse, wjno se tráwj w sudu.
Zehrer, m. tráwič; prov. Ein Sparer will einen Zehrer haben, co nashromážďil skeyskal, to promrhal werškal.
Zehrfrey, adv. Jemanden zehrfrey halten, někoho wydržeti, za někoho platiti.
Zehrgarten, m. sspižjrna.
Zährgärtner, sspižjrnjk.
Zehrgeld, n cestné penjze na autratu, na cestu.
Zehrling. m, gjkawec
Zehrpfennig. m. penjz autratnj, autrata na cestu.
Zehrung, f. strawa; freye Zehrung. strawa darmo. 2) autrata; seine Zehrung bezahlen zaplatiti co se ztráwilo. 3) penjze na cestu.
Zehrwurm m. hausenky, pl.
Zehrwurzel f aronowa brada, Sw. Jana twář, Arum maculatum *Lin.*

Zeichen, n. znamenj, signum; 2) beym Färber, známka.
Zeichen-, reysowacý; das Zeichenbuch, reysowacý kniha.
Zeichendeuter, m. hwězdoprawec, znamenář.
Zeichendeuterey, f. znamenářstwj.
Zeichenkunst, f. reysowánj, reysownictwj.
Zeichenlehre, f. charakteristika.
Zeichenmeister, m. reysownjk, mistr reysownický.
Zeichnen, v. a. et n. reysowati; einen Baum, strom. 2) znamenati, zaznamenati; das Vieh, etwas im Buche, dobytek, něco w knjze. 3) mit dem Akzente, známkowati.
Zeichner, m. reysownjk; die—inn, reysownice.
Zeichnung, f. reysowánj, reysownictwj. 2) znamenánj.
Zeidelbär, m. brtnjk.
Zeidelbast, m. S. Seidelbast.
Zeidelmeister, m. wčelař.
Zeidelmesser, n. podřezáwacý nůž.
Zeideln, v. a. podřezáwati; die Bienen, wčely.
Zeideln, n. podřez, podřezáwánj.
Zeidelzins, m. wčelné.
Zeidler, m. wčelař.
Zeigenfinger, m. ukazowatel, ukazatel.
Zeigen, v. a. ukázati, ukazowati; sich, se; seine Miene zeiget es, geho twář, oblicžeg to pronássi, ukazuge.
Zeiger, m. ukazatel, prowkazatel. 2) An der Uhr, ručička, rafika, rafige; 3) an der Hand, ukazatel. 4) im Buche, ukazadlo.
Zeigerstange, f. ručička.
Zeigeruhr, f. ukazowacý hodiny.
Zeihen, v. irr. a. Imp. ich zieh, geziehen, imperat. zeihe, přeswědčiti, winiti; einen einer Lüge, někoho winiti ze lži; des Diebstahls, z krádeže.
Zeiland, m. wlčj lyko, daphne Mezereum *Lin.*
Zeile, f. člen. 2) řada; den Mist in Zeilen schlagen, hnůg řadami kláśti. 3) Eine Gas-

Gasse, pořadj. 4) Im Buche, řádek, řádka, linea; dim. řádečka.
Zeilgerste, f. ječmen řádkowý, w řádkách.
Zeilig, adj. řadý; vierzeilig, čtyřřadý.
Zeilsemmel, f. pletenka.
Zeisel, f. sysel.
Zeiselbär, m. chočený, pitomý nedwěd.
Zeisig, m. čjž, čjžek, Linaria viridis *Lin.* dim. das Zeischen, čjžeček. 2) fig. ein loser Zeisig, kopa, pták, ferina.
Zeisiggrün, adj. zelený gako čjžek.
Zeisigkraut, n. ptačinec, kuřimor, Anagallis *Lin.*
Zeit, f. čas, tempus; die Zeit wird es lehren, čas to vkáže; laßt uns sorgen, so lange es Zeit ist, pečugme za času; gestern um diese Zeit, wčera těmi časy; mit der Zeit, časem; es ist noch lange Zeit, ge ssstě ge dlauho do času; zu jetzigen Zeiten, za nynėgssjch časů, dnů; alles nur auf eine Zeit, wssecko gen na čas; die Zeit verderben, mařiti čas; zur andern Zeit, giným časem; lassen sie mir Zeit, nechagi mi na čas, na chwjli; Zeit genug, dost času; es ist die höchste Zeit, gest swrchowaný čas; die Zeit ist vorbey, čas minul; außer der Zeit, krom času; zur rechten Zeit, w čas, w hod, w prawý čas; sich in die Zeit schicken, propůgčowati se času; času ssetřiti; nach der Zeit, po čase; zu Zeiten, časem, druhdy; bey Zeiten, záhy, ráno; Zeit genug, dost záhy; Zeit meines Lebens, gakté žiw, gakžiw; mittler Zeit, unter der Zeit, mezy tjm; vor Zeiten, před časy, někdy; zu meiner Zeit, za mých let; zu seiner Zeit, swým časem; liebe Zeit, nastogte! 2) doba, chwjle, kdy; die Zeit wird mir lang, steyská se mi; die Zeit vertreiben, chwjli vkrátiti; sich Zeit nehmen, na chwjli sobě dáti, vprázdniti se; er hat keine Zeit, nemá kdy, po chwjli; zu welcher Zeit? kterau chwjli? in kurzer Zeit, gen co newidět; zu gewisser Zeit, kdys, kdysy, quondam; eine Zeit lang, donėkud, aliquamdiu; zu dieser Zeit, tu dobu; von langer Zeit her, od dáwna; seit der Zeit, od té doby.
Zeitalter, n. wěk.
Zeitbeschreibung, f. letopis, časopis.
Zeitbock, m. dospělý kozel.
Zeitbuch, n. ročnjk, letopisy, pl.
Zeitfolge, f. posslaupnost, postupnost času.
Zeitforscher, Zeitrechner, m. časoslow, chronologus.
Zeitforschung, f. časozpyt, chronologia.
Zeitgenoß, m. spoluwěký, wrstewnjk.
Zeitgläubig, adj. nadchwjli wěřjcý.
Zeithammel, m. zubák.
Zeither, adv. od té doby.
Zeitherig, adj. od té doby.
Zeitig, adj. nynėgssj; der zeitige Bürgermeister, nynėgssj purkmistr. 2) ranný, rančj. 4) zralý, dozralý, dosslý; maturus; z. werden, zráti, vzrati, dozrati, dogjti; adv. časnė, záhy, zeitig kommen, časnė, záhy přigiti; etwas zeitig merken, nėco záhy znamenati.
Zeitigen, v. a. vzrati, vzráwati. 2) zráti, vzrati, maturescere.
Zeitigung, f. vzránj, vzralost, zralost.
Zeitkuh, f. galowice, dwauletka.
Zeitkunde, f. časozpyt.
Zeitkürzung, f. krácenj, vkrácenj chwjle.
Zeitlang, adv. dlauho, dlauhý čas, dáwno.
Zeitlauf, m. běh času.
Zeitlebens, adv. gak žiw, co žiw, gaktėžiw.
Zeitlich, adj. nynėgssj, modernus. 2) časný, zeitlich kommen, časnė přigiti; zeitliche Güter, časné statky; adv. časnė, záhy comp. zeitlicher, časnėgi, zážegi.
Zeitlichkeit, časnost.
Zeitlose, f. chudobka, Bellis minor *Lin.* 2) ocun, ocaun, Colchicum autumnale *Lin.*
Zeitmaß, n. mjra času, časomėra.
Zeitmesser, m. časomėr.
Zeitpacht, m. nágem na čas.
Zeitpunkt, m. doba.

Zeitraum, m. čas, běh.
Zeitrechner, m. časoslow.
Zeitrechnung, f. časoslowj, chronologia.
Zeitschaf, n. zubkyně.
Zeitschrift, f. časopis.
Zeitung, f. nowina. 2) nowiny, pl.
Zeitungsartikel, m. kus do nowin, z nowin.
Zeitungsblatt, n. nowiny, list od nowin.
Zeitungscomptoir, n. nowinárna.
Zeitungsschreiber, m. nowinář.
Zeitungsschreiberey, f. nowinářstwj.
Zeitverderb, m. maření času.
Zeitverkürzung, f. wkrácenj chwjle, kratochwjle.
Zeitverlust, m. ztráta, zmařenj času. 2) průtah; ohne Zeitverlust, bez průtahu, prodlenj.
Zeitvertreib, m. wkrácenj chwjle, kratochwile.
Zeitverwandte, m. spoluwěký, wrstewnjk.
Zeitwort, n. sloweso, slowo, hlahol, verbum.
Zelge, f. třetj djl lánu.
Zelken, m. ratolest, wětew.
Zelle, f. komnata, cele, f. 2) Im Bienenstocke, buňka.
Zellengang, m. ambity.
Zellengewebe, n. celnina.
Zellernuß, f. bjlý, panenský ořech.
Zellig, Zellerförmig, adj. celowý.
Zelt, m. (Kus) mimochod, šlok; ein Pferd geht den Zelt, kůň gde mimochodem.
Zelt, n. stan, dim. stánek; die Zelte aufschlagen, rozbiti stany.
Zelt-, stanowý; der Zeltpfahl, stanowý kůl; der Zeltstock, stanowý koljk.
Zelteln, m. celtle; Lebzelten, pernjk; dim. der Zeltlein, celtlička.
Zelter, n. mimochodnjk, šlapák.
Zeltschneider, m. stanař, stanownjk.
Zemmer, m. S. Ziemer.
Zemmel, m. gednoročnj winný prut.
Zenne, f. giwa.
Zent, f. hrdelné práwo.
Zentgericht, n. hrdelné práwo.
Zentrichter, m. hrdelnj práwnj.
Zentner, m. centnýř.
Zentnerschwer, adj. centnýře tjžj.
Zentschreiber, m. pjsař w hrdelnjho práwa.
Zepter, n. žezl.
Zer-, sich zerarbeiten, wpracowati, whmožditi se; sich zerängstigen, wsauziti se; sich zerärgern, wzlobiti se; sich zermartern, wtrápiti se.
Zerbeißen, v. a. rozkausati, rozkausnauti.
Zerbersten, v. irr. n. rozpuknauti se.
Zerblasen, v. irr. a. rozdmeychati, rozdýmati, rozfaukati.
Zerbläuen, v. a. ztřjskati, na žmoch ztlaucy.
Zerbohren, v. a. rozwrtati.
Zerbrechen, v. irr. a. zlámati, rozlámati; entzwey, přelomiti; einen Topf, roztlaucy, rozkřápati hrnec; sich den Kopf, hlawu sobě lámati. 2) v. n. zlámati se, rozlámati se; das Glas, roztlaucy se.
Zerbrechlich, adj. krussný, křehký, zlomitedlný; zerbrechliches Eisen, krussné železo; die—keit, krussnost, křehkost, zlomitedlnost.
Zerbröckeln, v. a. rozdrobiti, rozdrtiti.
Zerdreschen, v. a. rozmlátiti. 2) zmlátiti, ztřjskati.
Zerdrücken, v. a. rozmačkati, rozdaukati, roztlačiti.
Zerfahren, v. a. rozgeti. 2) v. n. zerfahrene Suppe, ztracená poljwka.
Zerfallen, v. a. pádem roztlaucy; sich den Kopf, sobě hlawu. 2) v. n. rozpadnauti se, rozpadati se; fig. a) mit einander, rozkmotřiti se, roztowaryssiti se, popadnauti se. b) als eine Abhandlung, děliti se, rozwrcy se.
Zerfeilen, v. a. rozpilowati.
Zerfetzen, v. a. durch Schneiden, rozřezati. 2) rozsápati; ein zerfetztes Gesicht, zšlákany obličeg.
Zerflattern, v. n. rozťřepiti se.

Zer-

Zerfleischen, v. a. rozſápati, zedrati, zdrápati.
Zerfließen, v. irr. n. rozpuſtiti ſe, rozplynauti ſe, rozplýwati ſe, roztáti; wie Wachs, rozpuſtiti ſe, wie Schnee, roztáti; wie Butter auf der Zunge, rozplynauti ſe; fig. in Thränen, zaliti ſe ſlzami; in Wolluſt, roskoſſi rozplynauti.
Zerfoltern, v. a. vmučiti.
Zerfragen, v. rec. rozeptati ſe.
Zerfreſſen, v. a. rozežrati.
Zergänglich, adj. pomjgitedlný.
Zergänglichkeit, f. pomjgitedlnoſt.
Zergehen, v. a. n. rozpauſſtěti ſe, rozpuſtiti ſe, rozplynauti ſe; der Zucker, cukr.
Zergen, v. a. ſſkádliti, teyrati.
Zergliederer, m. rozběrač.
Zergliedern, v. a. rozebrati, rozbjrati.
Zergliederung, f. rozebránj.
Zergliederungskunſt, f. rozběračtwj.
Zergreifen, v. a. irr. roztrhati.
Zerhacken, v. a. rozſekati.
Zerhämmern, v. a. zhmožditi, kladiwem roztlaucy.
Zerhauen, v. a. rozſekati; entzwey, přetjti.
Zerkauen, v. a. rozžweykati.
Zerklopfen, v. a. rozklepati.
Zerknacken, v. a. rozlauſknauti, rozlauſkati.
Zerknicken, v. a. zlomiti, přelomiti.
Zerknirſchen, v. a. rozdrtiti, rozſſkřjpati, zkrauſſiti. 2) fig. zkrauſſiti; ein zerknirſchtes Herz, zkrauſſené ſrdce.
Zerknirſchung, f. zkrauſſenj, zkrauſſenoſt.
Zerkochen, v. a. rozwařiti.
Zerkratzen, v. a. rozdrápati, rozſſkrabati, zdrápati; hie und da, poſſkrabati.
Zerkrümeln, v. a. rozdrobtiti, rozdrobiti.
Zerlappen, v. a. roztrhati.
Zerlaſſen, v. a. rozpuſtiti, rozpauſſtěti.
Zerläſtern, v. a. zhanowati; das Fleiſch, maſo.
Zerlechzen, v. n. rozeſchnauti ſe, rozpadati ſe, rozſſaupiti ſe, rozſuſſiti ſe, zerlechzt, rozeſchlý.
Zerlecken, v. a. rozljzati.
Zerlegen, v. a. rozkládati, rozložiti. 2) Bey den Jägern, roztruſſiti. 3) Einen Braten, rozkrágeti pečeni. 4) fig. Einen tadeln, přetřepati, přetřepáwati.
Zerlöchern, v. a. rozděrowati, děrami pokazyti.
Zerlumpt, adj. otrhaný, odraný, zdřjpaný.
Zermahlen, v. a. rozemljti.
Zermalmen, v. a. zdrtiti, rozdrtiti, zetřjti, zdrmoliti, rozmělniti.
Zermalmung, f. zdrcenj, zdrmolenj, rozmělněnj.
Zermartern, v. a. vtrýzniti, vmučiti, vtrápiti někoho, namučiti ſe někoho.
Zermetzeln, v. a. rozſſákati.
Zernagen, v. a. rozhlodati, rozhryſti, rozžwaniti.
Zernichten, v. a. zničiti, zničemniti, w nic obrátiti.
Zerplagen, v. a. zteyrati, vſaužiti, vtrápiti.
Zerplatzen, v. a. rozpuknauti, rozbauchnauti ſe; rozplznauti ſe.
Zerpreſſen, v. a. ztlačiti, rozmačkati.
Zerpülvern, v. a. na prach rozetřjti, rozmělniti.
Zerquetſchen, v. a. rozmačkati, pomačkati, zmačkati.
Zerraufen, v. a. rozcuchati, rozmuchlati, rozkoſtrbatiti, rozerwati wlaſy.
Zerreiben, v. a. rozetřjti, zetřjti, změlniti.
Zerreiblich, adj. rozetřitedlný.
Zerreißen, v. a. roztrhati, roztrhnauti; einen Brief, pſanj. b) přetrhnauti; einen Strick, prowaz; einen Landtag, ſněm. c) zdřjpati; Kleider, ſſaty. d) rozſápati; der Wolf ein Schaf, wlk owcy. e) prochoditi, proſſlapati; Schuhe, ſſtewjce. f) fig. man könnte ſich zerreißen, mohlby ſe člowěk potrhati. 2) v. n. ztrhati ſe, vtrhnauti ſe, přetrhnauti ſe.

Zerreißung, f. roztrhánj, přetrhánj, roztrhnutj.
Zerren, v. a. smeykati, dráti, tahati; aus einander, roztáhnauti, rozdjrati; das Maul, hubu, rozdjrati hubu, osskljbati se. 2) ljti.
Zerrenbaum, m. cer.
Zerrennen, v. a. ljti železo.
Zerrener, m. litec.
Zerrer, m. bráwnjk.
Zerringen, v. a. rozzdjmati.
Zerrinnen, v. irr. n. rozplynauti se, roztecy se; wie gewonnen so zerronnen, gak nabyto tak pozbyto.
Zerritzen, v. a. rozsskrabati.
Zerrühren, v. a. rozmjchati.
Zerrütten, v. a. pocuchati, podroponiti; eine Uhr, hodinky; den Staat, die Gesundheit, zrussiti, skazyti, pocuchati zem, zdrawj.
Zerrüttung, f. pocuchánj; der Gesundheit, pokaženj, pocuchánj zdrawj; unter dem Volke, roztržka, roztržitost; des Staates, zrussenj, roztrženj, zhauba.
Zersägen, v. a. pilau přeřezati, ol. přetřjti.
Zerschaben, v. a. otrhati, ossumiti; ein zerschabter Rock, ossumělý kabát.
Zerschäumen, v. n. rozpeniti se.
Zerscheitern, v. n. rozstroskotati se, rozbiti se.
Zerschellen, v. a. roztlaucy, rozdrtiti. 2) v. n. roztřjskati se, rozrazyti se.
Zerschießen, v. a. rozstřjleti.
Zerschiebeln, v. a. roztřepiti, roztřjskati.
Zerschlagen, v. a. ztlaucy, zbjti, ztřjskati; ich bin wie zerschlagen, gsem gakby mne ztřjskal, ztlaukl, zlámal; fig. ein zerschlagenes Herz, zkraussené srdce. 2) roztlaucy, rozbiti, rozrazyti, roztřjskati; ein Gefäß, nádobu. 3) fig. zmařiti se, pogiti, zněčeho rozegiti se, sgiti, na zmar, w niweč přigiti; der Kauf, kaupě.
Zerschlitzen, v. a. rozpárati.
Zerschmeißen, v. a. rozházeti, rozmetati.
Zerschmelzen, v. a. rozpustiti, rozpaussteti. 2) v. n. rozplynauti se, rozpustiti se, táti.
Zerschmettern, v. a. zdřjzhati, zdrtiti, podroponiti, zhmožditi.
Zerschneiden, v. a. rozstřjhati; mit der Scheere, nůžkama. b) rozkrágeti; das Brod, das Fleisch, chléb, maso. c) rozřezati, zřezati, das Holz, dřewo.
Zerschrotten, v. a. rozssrotowati, sessrotowati; das Getreide, obilj.
Zersetzen, v. a. roztlaucy.
Zerspalten, v. a. rozsstjpati, rozkálati; den Kopf, hlawu; einen Fisch, trhnauti rybu.
Zersplittern, v. a. roztřjsstiti; fig. die Zeit, zmrhati, zmařiti čas; sein Geld, prowndati, rozundati penjze.
Zersprengen, v. a. rozrazyti, roznessiti; Soldaten, rozptýliti; eine Blase, roztrhnauti.
Zerspringen, v. n. rozskočiti se; das Glas, puknauti, prasknauti, tjnknauti.
Zerstampfen, v. a. rozhmožditi.
Zerstäuben, v. a. rozprássiti, rozplassiti.
Zerstechen, v. a. rozpjchati, zbodati.
Zerstieben, v. n. rozprássiti se.
Zerstörbar, v. a. zrussitedlný.
Zerstören, v. a. rozbořiti, zbořiti, rozbaurati; ein Nest, zkazyti, rozbaurati; ein Haus, rozbaurati; eine Stadt, wywrátiti; ein Reich, zrussiti, zkazyti.
Zerstörer, m. boreč, bořitel, skázce.
Zerstörung, f. zbořenj, rozbořenj, wywrácenj, zkaženj.
Zerstoßen, v. n. ztlaucy, roztlaucy.
Zerstreuen, v. a. rozptýliti; der Wind den Staub, witr prach. b) roztrausyti, roztrussowati; sich im Walde, se w lese; fig. rozehnati, rozplassiti, rozptýliti; Jemandes Furcht, něčj bázeň. b) wyrážeti, wyrazyti; einen Bekümmerten, zkormauceného; sich ein wenig, powyrazyti se. c) wytrhowati, roztržité činiti; den Zerstreu-

streuten spielen, roztržitým se dělati; zerstreut, roztržitý.
Zerstreuung, f. rozptýlenj, rozplassenj. b) Erquickung, wyraženj. c) roztržitost, distractio.
Zerstückeln, v. a. na kausky, na kaussticky rozdělati, rozdrobiti.
Zerstücken, v. a. na kusy rozdělati.
Zerstufen, v. a. roztlaucy.
Zerstümmeln, v. a. rozdroponiti; S. Verstümmeln.
Zerte, f. smlauwa pjsemná.
Zertheilen, v. a. rozděliti, rozdělowati, rozwrcy; in Stücke, na kusy. b) rozehnati, rozháněti; stockendes Blut, zaraženau krew; die Wolken, oblaka. c) etwas in zwey Theile, rozdwogiti, rozpůliti, rozpoltiti. d) hin und her, rozptýliti; sich, se.
Zertheilung, f. rozdělenj, rozwrženj.
Zertrennen, v. a. rozpárati; ein Kleid, oděw. b) rozděliti, rozundati; seine Bibliothek, swau knihownu. c) roztowaryssiti, rozlaučiti, rozdwogiti; sich, se. d) rozraziti; die Schlachtordnung, ssik.
Zertrennung, f. rozpáránj, rozundánj; rozlaučenj.
Zertreten, v. a. rozsslapati, possslapati.
Zertrümmern, v. a. rozdemoliti, rozstroskotati, zdřjzhati, na kusy, na padrť.
Zerweichen, v. a. roznočiti. 2) v. n. rozmoknauti.
Zerwerfen, v. a. rozhoditi, rozházeti, rozmetati.
Zerwirken, v. a. rozrussiti; ein Wild, diwoký kus.
Zerwühlen, v. a. rozryti, zrýti.
Zerzausen, v. a. rozcuchati, zmuchlati, rozdrchati, zkostrbatiti, rozkudliti.
Zerzupfen, v. a. roztřepiti, wytřepiti.
Zeter, m. über Jemanden schreyen, hořekowati, nařjkati na někoho.
Zetergeschrey, m. hořekowánj, nařjkánj.
Zeterjunge, m. nezbeda, rozpustilec.
Zetermädchen, n. nezbeda, rozpustilá holka.
Zettel, m. cedule, list; dim. das Zettelchen, cedulka, lístek. 2) osnowa.
Zettelende, n. cetljk.
Zetteln, v. a. snowati.
Zettelträger, m. cedulkář.
Zeug, m. látka, hmota, materye. 2) Bey den Bäckern, těsto. 3) Zu Kleidern, cagk. 4) Bey den Jägern, nářadj, tenata, sýtě.
Zeug, n. nádobj; irdenes, hliněné. 2) tlachy, sllota, rota; albernes Zeug reden, lecos tlachati; liederliches Zeug, luza, luzowina. Teufelszeug, čertowina; Diebszeug, zlodějská cháta, rota. 3) S. Nacht-Tisch-Silberzeug.
Zeug-, cagkowý; das Zeugkleid, cagkowý oděw.
Zeugamt, n. zbrognictwj, zbrogenský auřad.
Zeugbaum, m. beym Weber, wratidlo.
Zeugbütte, f. beym Papiermacher, putna.
Zeuge, m. swědek, testis; zum Zeugen nehmen, za swědka bráti; Gott zum Zeugen nehmen, Boha se dokládati.
Zeugefall, m. roditedlný pád.
Zeugemutter, f. rodička, roditelkyně.
Zeugen, v. a. ploditi, zploditi, gignere; einen Sohn, syna. 2) v. n. swědčiti, testari; wider Jemanden, proti někomu.
Zeugefällig, adj. nesměgjcý bráti swědky.
Zeugenführer, m. průwodčj swědků.
Zeugenverhör, n. wyslýchánj swědků.
Zeuger, m. ploditel, plodič; die—inn, rodička, roditelkyně.
Zeughaus, n. zbrognice.
Zeugjagen, n. honba w tenata.
Zeugknecht, m. honec.
Zeugmacher, m. cagkář; Zeugmacher-, cagkářský; das Zeugmacherhandwerk, cagkářstwj, cagkářské řemeslo.
Zeugmeister, m. zbrogmistr.
Zeugniß, n. swědectwj, wyswědčenj; in den Rechten, swědomj.

Zeugschmid, m. zbrogiř.
Zeugschnur, f. strana na střele.
Zeugung, f. plozenj, zplozenj.
Zeugungs-, plodicý, plodistiwý; die Zeugungskraft, plodistiwá moc, plodistwost; das Zeugungsglied, plodicý aud.
Zeugwärter, m. zbrognicj.
Zibebe, f. hrozynka.
Zibeth, m. cybet.
Zick, adv. zick werden, kysati.
Zicke, f. kozle; dim., das Zücklein, kozlátko.
Zickeln, v. a. kozliti se, okozliti se.
Zickzack, m. sykřak.
Zieche, f. powlak, cýcha.
Ziege, f. koza; eine kleine, kozyčka; schreyen wie die Ziege, wřesstěti, wřjskati.
Ziegel, m. cybla; Ziegel brennen, cybly páliti; —streichen, cybly dělati; ungebrannter Ziegel, truple, wepřowice; schwacher, topynka; S. Dach-Hohlziegel.
Ziegel-, cyblowý; die Ziegelfarbe, cyblowá barwa; das Ziegelöhl, cyblowý oleg. 2) cybelna; die Ziegelmauer, zeď cybelná, z cybel. 3) na cybly; die Ziegelform, forma na cybly; der Ziegelofen, pec na cybly
Ziegelbrenner, m. cyblář, truplář; die—inn, cyblářka, truplářka.
Ziegelbrennerey, f. cyblářstwj. 2) Die Hütte, cybelna.
Ziegeldecker, m. pokrywač.
Ziegeldeckerey, f. pokrywačtwj.
Ziegelhütte, f. cybelna.
Ziegelroth, adj. červený, rudý gako cybla.
Ziegelstreicher, m. cyblář, truplář.
Ziegen-, kozý; der Ziegenkäs, kozý sýr.
Ziegenbart, m. kozý brada. 2) kozák, lissKa; S. Rehling.
Ziegenbock, m. kozel. 2) Im Spotte, kregčj.
Ziegenfleisch, n. kozyna.
Ziegenfuß, m. kozý noha. 2) kozý nůžka; Convolvulus Pes caprae *Lin.*
Ziegengeschrey, n. wřesk kozý.
Ziegenhaar, n. kozý srst, kozý chlup.
Ziegenhaut, f. kozyna; dim. kozynka.
Ziegenhirt, m. kozák, kozopas.
Ziegenkraut, n. gestřabina, Galega *Lin.* 2) kozynec, Stragalus *Lin.*
Ziegenkoth, m. kozý bobky.
Ziegenmelker, Ziegensauger, m. kozodog; S. Nachtrabe.
Ziegenstall, m. kozynec.
Ziegenschurz, m. bednařik.
Ziegenwolle, f. kozý chlup, srst; um die Ziegenwolle streiten, o psý kot se tahati, de lana caprina disputare.
Zieger, m. zadnj twaroh. 2) spekling w okn.
Ziegler, m. cyblář.
Ziehharm, m. beyble.
Ziehband, n. stahowačka.
Ziehbank, f. stolice, lawice.
Ziehbar, adj. tažitedlný.
Ziehbeinchen, n. trhačka.
Ziehbrunn, m. studně.
Ziehe, f. cwik, strawa; in die Ziehe geben, do cwiku, na strawu dáti. 2) Jemanden zur Ziehe haben, někoho ssiditi, natahowati.
Zieheisen, n. protahowačka.
Ziehen, v. irr. du ziehest, ich zog, zöge, gezogen, I. v. a. táhnauti, tahati, trahere; bey den Haaren, za wlasy; Flachs durch die Hechel, wochlowati, měditi; fig. přetřásati, přetřepati, walchowati; zu sich ziehen, k sobě přitáhnauti; den Mund, hubu čpauliti, sspauliti; die Achseln, ramena pokrčiti; den Hut, klobauk smeknauti, sundati; den Degen, meč wytasyti, wytáhnauti; von Leder, z posswy meč wytáhnauti, wydobiti; die Glocke, tahati za zwon; am Seile, am Joche, za prowaz, za gho táhnauti; 2) fig. a) Lichter, swjčky táhnauti, formowati; ein Rohr, ručnicy táhnauti; ein gezogenes Rohr, tažnice; nach sich, po sobě, za sebau táhnauti; das zieht Schande nach sich, to plo-

plodj, působj, za sebau táhne hanbu; Folgen, následky míti; Folgen aus etwas, následky z něčeho wywoditi; Nutzen, Gewinn, vžitku, zysku nabyti, nabýwati; anderer Augenmerk auf sich, zřetel giných lidj na sebe obrátiti; zu etwas, dazu nehmen, k něčemu přirazyti, přiwrcy; Saiten auf eine Violine, hausle potáhnauti; Blasen, puchýře táhnauti; den Wein auf Bouteillen, wjno do flašj ztáhnauti; aus einem Buche, z knihy wytáhnauti. b) etwas in Erwägung, něco powážiti; in Verdacht, w podezřenj bráti, wzýti; Jemanden zu Rathe, s někým radu bráti; zur Verantwortung, k odpowidánj wzýti, prowolati; zur Strafe, potrestati; sich etwas zu Gemüthe, něco k srdcy sobě bráti; sich ein Unglück über den Hals, neštěstj sobě vhoniti, vtržiti; etwas auf sich, něco na sebe potahowati, wztahowati, obraceti; etwas in die Länge, něco protahowati; eine Macht an sich, vwázati se w moc. c) die Wörter, slowa táhnauti. d) ein Kind groß ziehen, wychowati, wychowáwati; sich Schande an einem, hanby se dochowati; Nelken, Pferde, karafiáty, koně chowati; einen Bart, bradu nechati růsti. e) zu allem Guten, ke wšemu dobrému wésti; ich ziehe nichts aus ihm, nic s njm neswedu; ich will sie ziehen, wie ich sie mir wünsche, zwedu, powedu gi, gak gi sobě žádám. f) ziehen wie der Wirth, natahowati. g) zur Tafel, an den Hof, ke dworu, wzýti, bráti, přiwzýti. h) Riemen ziehen, řemeny držti. II. v. rec. táhnauti se; die Wolken ziehen sich zusammen, oblaka se stahugj; das Blaue zieht sich ins Rothe, modrá barwa táhne se, přecházý do čerwené; sich in etwas wie Wasser, wtáhnauti se w něco. III. v. n. táhnauti; die Vögeln, ptácy; der Wind z. B. durchs Fenster, čišeti; in den Krieg, na wognu giti, do pole táhnauti; auf die Wache, na stráž zatahowati. b) Aus einem Hause, stěhowati se, odstěhowati se; in ein anderes Haus, Land, přestěhowati se, odebrati se do cyzyny. c) zu Jemanden, do služby giti, se dáti; von Jemanden, ze služby giti. d) trinken, táhnauti, dusyti. e) fort gehen, táhnauti, po swých giti, pryč se kliditi.

Zieher, m. tahaun. 2) krokwička.

Zieherey, f. tahanice.

Ziehgarn, n. sýt na ptáky.

Ziehgatter, n. zastrognice, zdwihacý mašina.

Ziehgeld, n. penjze za wychowáwánj.

Ziehkind, n. schowanec; foem. schowanka.

Ziehklinge, f. protahowačka.

Ziehkloben, m. idem.

Ziehloch, n. weylet, česno.

Ziehmaschiene, f. im Bergwerk, mihadla, pl.

Ziehmesser, n. der Binder, řezák.

Ziehmutter, m. wychowáwačka.

Ziehpanster, m. zhlawj, zhlawjčko.

Ziehpflaster, n. wytahowacý flastr.

Ziehrad, n. weytažnj kolo.

Ziehring, m. S. Ziehband.

Ziehscheibe, f. protahowačka.

Ziehseil, n. lano.

Ziehstange, f. am Pfluge, těžadlo.

Ziehung, f. tah, taženj.

Ziehwerk, n. tahacý strog.

Ziel, n. cýl; Ziel setzen, cýl meze wytknauti, vložiti; überschreiten, překročiti; das Ziel verfehlen, cýle se chytiti; sein Ziel erreichen, cýle dogiti. 2) lhůta; in drey Zielen, po třech lhůtách.

Zielen, v. n. cýliti, mjřiti; nach einem Vogel, na ptáka. b) alles zielet dahin, wše směřuge, cýlj k tomu; er zielt darauf, bige na to. 2) v. a. chowati; Getreide, mnoho obilj sýti.

Zieler, m. mjřič.

Ziemen, v. n. slušeti, náležeti.

Ziemer, m. brámnjk, Turdus visci vorus *Lin.*

Lin. 2) cemr, gelenj hřbet. 3) žjla, beykowec, posok. S. Ochsenziemer.
Ziemlich, adj. hodný; von ziemlicher Größe, hodné weyssky; adv. hodně, dosti; ziemlich so alt, als ich, hrubě, skoro tak starý gako gá.
Ziepdrossel, f. cwrčala.
Ziepen, v. n. cwrčeti.
Zier, f. ozdoba; masc. vpeypáček; foem. vpeypačka.
Zieraffe, m. vpeypačka.
Zierath, m. sperk, ozdoba, cyrát, kwětowánj.
Zierde, f. ozdoba, okrasa, sperk.
Zieren, v. n. et a. ozdobiti, ozdobowati, okrássliti, osslechtiti, wyssňořiti, fintiti. 2) v. rec. zdrahati se, vpeypati se.
Ziereren, f. vpeypánj zdrahánj.
Ziergarten, m. rozkossná zahrada.
Zierlich, adj. ozdobný, vsslechtilý, wýtečný; Rede, řeč.
Zierlichkeit, f. ozdobnost, vsslechtilost.
Zierling, m. vpeypáček.
Ziesmaus, f. plch, (sysel?)
Zieser, S. Biser.
Ziffer, f. cyfra; dim. cyfřička.
Zifferblatt, n. cyfernjk, cyfrownjk.
Ziffern, v. n. cyfrowati, cyframi psáti.
Zigeuner, m. cykán; die—inn, cykánka; ein junger, cykáně.
Zigeuner-, cykánský; das Zigeunerleben, cykánské žiwobytj; führen, cykanowati se.
Zille, f. lodka, kocábka.
Zimment, n. plechowice, plechowka.
Zimmer, n. sorok 2) pokog, swětnice, cubile; dim. das kleine, pokogjk; dim. das Zimmerchen, pokogjček, swětnička; das Zimmer hüthen, doma dřepěti, nemocen býti.
Zimmer-, tesařský; die Zimmerarbeit, tesařská práce; der Zimmergesell, tesařský towaryš.
Zimmerart, f. hlawatka, osstěpačka.
Zimmerdecke, f. podsebitj, plafond.
Zimmerflöße, f. pltj.
Zimmerhandwerk, n. tesařstwj; treiben, tesařiti.
Zimmerhäuer, Zimmerling, m. hawjř.
Zimmerholz, n. tes, tesanice, tesané dřjwj.
Zimmerjunge, f tesařjk.
Zimmerlaus, f. odřezek.
Zimmermann, m. tesař; die—inn, tesařka.
Zimmermeister, m. tesařský mistr.
Zimmern, v. a. behauen, tesati, otesáwati. 2) Zusammensetzen, raubiti.
Zimmerung, f. raubenj.
Zimmerwärter, m. podpokogj.
Zimmerwerft, n. místo kde stawěgj lodj.
Zimmerwerk, n. rauběň, raubenj, raubenina.
Zimmet, Zimmt, m. skořice.
Zimmt-, skořicowý; das Zimmtwasser, skořicowá woda.
Zimmtbaum, m. skořice, skořicowý strom, Laurus cinnamomum *Lin.*
Zimmtwald, m. skořičný, skořicowý les.
Zimpern, v. n. kwokati, kaňkati.
Zingeln, S. Umzingeln.
Zink, num. pětka.
Zink, m. zynek, cynek. 2) Eine große Nase, chřápáč.
Zinke, f. an der Gabel, noh; in Rechen, zub; am Hirschgeweih, paroh; bey den Tischlern, sskrabádko. 2) Ein Instrument, cynk.
Zinn, n. cýn, ceyn, ol. čistec, stannum.
Zinn-, cýnowý, ceynowý; das Zinnbergwerk, cýnowé hory. 2) na cýn; die Zinnfeile, pilnjk na cýn.
Zinne, f. cymbuřj, pinnae.
Zinner, m. cynowatel.
Zinnern, adj. cýnowý.
Zinngießer, m. cynař; die—inn, cynařka.
Zinngießerey, f. cynařstwj.
Zinnkraut, n. přeslička.
Zinnober, m. cynobr.
Zinnoberroth, adj. cynobrowý.

Zins, m. poplatky, pl. vectigal. 2) činže; den Zins entrichten, činži zaprawiti.
Zins-, poplatnj; der Zinsbrief, list poplatnj. 2) činžownj; das Zinsbuch, činžownj kniha.
Zinsbar, adj. poplatnj, vectigalis.
Zinsbarkeit, f. poplatnost.
Zinsbauer, m. poplatnjk, činžownjk, vectigalis.
Zinse, f. aurok; Geld auf Zinsen geben, penjze pod aurok dáti.
Zinsen, v. n. činže wynássetí, wydáwati; das Haus zinset hoch, dům ten mnoho činže dáwá, wynássj. 2) v. a. poplatky dáti.
Zinser, m. S. Zinsmann.
Zinsfällig, adj. poplatnj.
Zinsfrey, adj. bezpoplatnj; Gut, statek. 2) bezčinžownj; zinsfrey wohnen, bydleti, neplatě činže.
Zinsherr, m. činžownj pán.
Zinsmann, m. poplatnjk, činžownjk. 2) Vom Gelde, aurocnjk.
Zinspflichtig, adj. poplatnj, činžownj, auročnj.
Zinstag, m. den odwáděnj činže, poplatků, auroků.
Zinszahl, počet Řjmský.
Zipf, m. třpjt, tipec, tipet, pipet.
Zipfel, m. roh, cýp; dim. das Zipfelchen, cýpek; etwas bey allen vier Zipfeln anfassen, něco hodně popadnauti, vchopiti.
Zipfelig, adj. rohatý, cypatý.
Zipfelpelz, m. pelissek.
Zipperlein, n. dna, pl. podagra.
Zips, m. třpjt, tipec.
Zirbelbaum, m. limba, Pinus Cembra *Lin.*
Zirbelnuß, m. ssisska limbowá.
Zirgelbaum, m. kopřiwnjk, Celtis *Lin.*
Zirkel, m. kolo; einen Zirkel machen, vdělati kolo; sich im Zirkel umdrehen, do kola se točiti; im Zirkel, der Familie, w kole v prostřed swých, swé rodiny; der Zirkel am Hofe, kolo, cyrkl. 2) kružidlo, skruzj, circulus.
Zirkel-, skružný; die Zirkellinie, skružná lina.
Zirkeln, v. n. kraužiti.
Zirkelrund, adj. okrauhlý.
Zirkelründe, f. okrauhlost, okrauhlina.
Zirkelschmid, m. kružidlář, skružnjk.
Zirken, v. n. crkati, cwrkati.
Zirkularschreiber, n. cyrkulář, poselacý psanj.
Zirneiche, f. cer.
Zirpen, v. n. cwrkati, cwrčeti.
Zischeln, v. n. et a. ssептati, possepťáwati, possepťati; in das Ohr, do vcha.
Zischen, v. n. syčeti, sykati; wie glühend Eisen, sskwrčeti; die Schlange zischt, had syčj. 2) v. a. ssepťati; ins Ohr, do vcha.
Zischmaus, f. sysel.
Ziser, Zisererbse, f. cyzrna.
Zither, f. cytara, cytera. 2) Bey einer Kirche, kaple, sakrystye.
Zitrone, f. cytron.
Zitronen-, cytronowý; der Zitronenbaum, cytronowý strom, cytron.
Zitronenhandel, m. cytronářstwj; treiben, cytronařiti.
Zitronenhändler, m. cytronář.
Zitronenwald, m. cytronowj.
Zits, m. cyc.
Zitsen, adj. cycowý; ein zitsener Weiberrock, cycowka.
Zitscherlein, n. čečetka.
Zitter, m. lisseg.
Zitteraal, m. lenoch.
Zitteräse, Zitterpappel, f. osyka, Populus tremula *Lin.*
Zitterer, m. třesaun.
Zitterfisch, m. lenoch, Raje torpedo *Lin.*
Zittergras, n. třesutka, třeslice, Briza *Lin.*
Zittermahl, n. lisseg.
Zittern, v. n. třjsti, třásti se, tremere; stark, tetelíti se, drkotati, chwíti se; vor Furcht, strachy; vor Kälte, sychrati, zymau se trá-

třásti. 2) lekati se, báti se; ich zittere vor seiner Ankunft, lekám se, bogjm se geho přjchodu; zitternd, třeslawý, třesaucý.

Zitternadel, f. třesýdlo, třesydko.

Zitterwurzel, f. sstowjk, Rumex acetosa *Lin.*

Zitwer, m. cytwar, Kaempferia rotunda *Lin.*

Zitze, f. cecek; eine kleine, cecýk; dim. cecýček; was große Zitzen hat, cečkatý.

Zobel, m. sobol, mustela zibellina *Lin.*

Zobel-, sobolj; das Zobelfell, sobolj kůže, sobol.

Zobelfänger, m. sobolnjk.

Zober, m. děber, džber, žber; dim. das Zoberchen, děberjk, děcbjreček.

Zofe, f. služka, panská.

Zögern, v. n. messkati, dljti, prodléwati, okauněti se, párati se, piplati se.

Zögling, m. schowanec, wychowanec; foem. schowanice, wychowanka, schowanka.

Zoll, m. caul, digitus; sechs Zoll lang, sseſt caulů délj. 2) pl. die Zölle, meyto, clo, portorium; den Zoll verfahren, meyto, clo progeti.

Zoll-, meytný, celný; das Zollamt, celný auřad.

Zollbar, adj. wyclitedlný.

Zollbeamte, m. meytař, celný, celný auředník.

Zollbereiter, m. pocelný, pomeytný.

Zolleinnehmer, m. meytný, celný.

Zollen, v. a. clo platiti, wycliti; fig. wzdáwati.

Zollfrey, adj. swobodný od cla; die Gedanken sind zollfrey, myssenj gsau swobodná.

Zollfreyheit, oswobozenj, swoboda od meyta, cla, neclonost.

Zollgerechtigkeit, f. weysadné clo.

Zollhaus, n. meytnice, celna, celnice, telorium.

Zöllig, adj. caulný; zehnzöllig, desýticaulný.

Zollmaß, n. caulnj mjra.

Zöllner, meytnjk, celný, celnjk.

Zollpflichtig, adj. powinen meyto, clo platiti, meytu, clu podrobený.

Zollschreiber, m. meytný pjsař.

Zollstab, f. prawjdko.

Zollstock, m. prawjdko, caulnjk.

Zone, f. pásmo země.

Zoologie, f. zwěropis, Zoologia.

Zopf, m. des Baumes, wrcholjk. 2) Ein geflochtener, wrkoč; mit einem Bande umwunden, leljk, culjk, rulјk, cop; dim. das Zöpfchen, wrkůček, leljček, cůpek.

Zopfende, m. wrcholek.

Zopfstange, f. těžadlo.

Zorn, f. diwoká kachna.

Zorn, m. hněw, zlost, hněwiwost, ira; jäher Zorn, wnáblenj; in Zorn gerathen, kommen, wnábliti, rozhněwati se, rozpráliti se; zum Zorne reitzen, popuditi k hněwu, rozdrážditi; vor Zorn wüthen, wzřekati se, sápati se, hněwem, zlostj; seinen Zorn an Jemanden auslassen, hněw swůg na někom wyliti, wypustiti; seinen Zorn fahren lassen, wpustiti od hněwu, hněw mimo sebe pustiti; Gottes Zorn auf sich laden, božj hněw na sebe uwaliti; sein Zorn leget sich, hněw ho pomigj.

Zornig, adj. hněwiwý, hněwliwý, zlobiwý, zlostný, iracundus; Zornig werden, rozhněwati se, rozlobiti se, rozhorliti se; — seyn, hněwati se; — machen, rozhněwati, rozlobiti, k hněwu popuditi; ein zorniger Mensch, hněwnjk, hněwiwec, zlobiwec, fučjk.

Zornruthe, f. metla božj.

Zote, f. kosm, kosma, cáp; an Kleidern, cancaur, tapart, capart; die Wetterzoten, rracochy. 2) kančiny, kudrlinky; Zoten reißen, kančiti, oplzle mluwiti.

Zoteln, v. n. kančiti, swinsky mluwiti.

Zotenreißer, m. kanec.

Zotticht, adj. capartowý, cancaurowý.

Zotig, adj. kosmatý, huňatý, kudlatý, kostrbatý, cápowitý; machen, rozkudlati, rozchlupatiti; — werden, zkosmatiti, zcápowatiti, zchlupatiti; zotiges Wesen, cápowitost, kosmatost.

Zottel, f. kosma, cáp.

Zotteln, v. n. caurati, cárati, hnápati se.

Zu, I praep. a) k, ke, ku; komm zu mir, pod ke mně; sich zu einem kehren, laufen, schwimmen, k někomu se obrátiti, běžeti, plowati; etwas zu sich nehmen, něco wzýti k sobě; zu Tische, zum Tanze, zur Beicht, zum Abendmahl, zur Mahlzeit, zu Gaste gehen, ke stolu, k tancy, k zpowědi, k přigímání, k obědu, k hostině giti; Jemand zur Seite haben, někoho miti k swé straně, ku pomocy; zu den Füßen liegen, k nohaum, v noh ležeti; es ist ihm nicht wohl zu Muthe, neni mu hrubě k mysli; zu guter lezt, k posledku; 2 verhält sich zu 4 wie 6 zu 12, 2 se magi k 4 gako 6 k 12; zu Hülfe kommen, ku pomocy přigiti; zu Stande bringen, k místu přiwesti, něco dowesti; zu Gott bethen, k Bohu se modliti; zur Arbeit, zum Sitzen gewohnt, ku prácy, k sedění nawyklý; zu etwas treiben, zwingen, bitten, k něčemu puditi, nutiti, prosyti; zu Gaste bitten, k hostině, k obědu zwáti; Brot zum Fleisch essen, přikusowati chleba k masu; zu allem lachen, ke wssemu se smáti; Wasser zum Trinken, zum Waschen, woda k piti, k myti; Papier zum Schreiben, papír k psaní; ein Pferd zum Reiten, kůň k gizdě; zu nichts taugen, k ničemuž nebyti; dir zum Vortheil, zum Besten, tobě ku prospěchu, k lepssimu; das gereicht dir zur Ehre, zur Schande, to ti slauži ke cti, k hanbě; zu Diensten, k službám; dir zu gut, tobě na dobro, k lepssimu; zum Beschluß, k zawírce; zum Frühstück, k snídani; ihm zum Gefallen, gemu k libosti, k zalibeni; zum Beyspiel, ku příkladu; von Insel zu Insel, od ostrowa k ostrowu; nicht zu Worte kommen lassen, nepřipustiti k slowu; zu sich kommen, k sobě přigiti; es gehet zu Ende, gde ke koncy. b) na; zu Pferde sitzen, kommen, na koni seděti, přigeti; ein Treffen zur See, zu Lande, bitwa na moři, na zemi, na suchu; zur Rechten sitzen, na prawicy seděti; zur Linken gehen, na lewé straně, po lewu giti; zu Anfange, na počátku; zur Stunde, na hodinu; zum Uiberfluß, na zbyt; sie starben zu Tausenden, umřelo gich na tisyce; zur Frühlingszeit, na garo, na gare; zum wenigsten, na neymenssi, aspoň; zum höchsten, na neywýš; zur Hälfte, na polowic, s polowicy; Waaren zu Markte bringen, zboží na trh přinesti; zu Baume steigen, na strom lezti; zur Hochzeit gehen, na swatbu giti; ein Gefäß zur Milch, nádoba na mléko; Tuch zu einem Kleide, sukno na kabát; ein Keller zum Wein, sklep na wjno; etwas zum Kleide schenken, něco darowati na kabát; mir zum Schaden, mně na sskodu; zum Possen thun, na wzdory, na schwál dělati; zum Priester weihen, na kněžstwj swětiti; das werde dir zum Fluche, to ti bud na zatracenj; zum Zeichen dienen, na znamenj byti; zum Beweise, na důkaz; zur Welt bringen, na swět, na swětlo přiwesti; zur Leiche gehen, na pohřeb (funus) giti; zu Boden fallen, werfen, padnauti, porazyti na zem; sich zu Pferde setzen, sednauti na kůň, na koně; zu Stuhle gehen, na stolicy giti; zu Grunde gehen, na mizynu přigiti; einem zu Leibe gehen, na někoho giti, do někoho se dáti; etwas zu Papier bringen, něco napsati na papír; sich zur Ruhe setzen, na odpočinutj seděti. c) do; zu Bette, zur Kirche, zur Schule gehen, do postele, do kostela, do sskoly giti; zur Stadt kommen, do města přigiti; zu Felde ziehen, do pole táhnauti; zu Winkel kriechen, do kauta wlezti; zu Reise

tragen, do hnjzda nosyti; zu Schiffe steigen, do lodj wstaupiti; von Kopf biß zu Fuß, od hlawy do paty; zu Werke gehen, do něčeho se dáti; zu Schaden kommen, do sskody přigiti; Geld zum Spielen, penjze do hry. d) od; von Haus zu Haus, dům od domu; von Wort zu Wort, slowo od slowa. e) o; zu Mittag, w poledne, o polednách; zur Faschingszeit, o masopustě; zu Georgi und Galli, o sw. Giřj a Hawle. f) po; zur Seite sitzen, po straně seděti; zu Wasser, zu Lande reisen, po wodě, po zemi, po suchu geti; sie kommen zu Paaren, přicházegj po dwau, dwa a dwa; zum ersten, zum andern, zum dritten, po neyprw, po druhé, po třetj; von Tag zu Tage, den po dni; vom Jahr zu Jahr, rok po roce, po roku; zu Willen seyn, po wůli býti. g) při; zur ebener Erde wohnen, při zemi zůstáwati. h) w; zu Bette liegen, w posteli ležeti; hier zu Lande, w zdegssi, w této zemi; die Gesandten zu Regensburg, wyslancy w Řezně; er lebt zur Berlin, žiw ge, bydlj w Berljně; zu derselben Stunde, w tauž hodinu; zu rechter Zeit, práwě w čas; zur Zeit der Noth, w čas nauze; zur Unzeit, w nečas; zur Winterszeit, w zymě. i) z; zur Noth, z nauze; zum Fenster hinabfallen, z okna wypadnauti; zum Lande hinaus; ze země. k) za; zu Tische sitzen, za stolem seděti; zu meiner Zeit, za mých časů; zur Zeit Karl des IV, za času Karla IV.; den Gulden zu 16 Groschen gerechnet, počjtage zlatý za 16 grossů; einen großen Mann zum Vater haben, welikého muže mjti za otce; halten sie mir es zu Gute, nemagj mi za zlé; zum Papste wählen, za papeže woliti; zum Mann, zur Frau nehmen, za muže, za ženu wzýti; zum Narren haben, za blázna mjti; es wird mir zum Theil, dostalo se mi za podjl; zum Gevatter bitten, za kmotra prosyti; sich zum Fürsten, zum Herrn aufwerfen, za knjže, za pána se wystawiti; zum Zeugniß, zum Beyspiel nehmen, za swědka, za příklad wzýti. o) u; zu Hofe dienen, u dwora slaužiti; zu den Barfüßern wohnen, u, wedlé bosáků bydliti; der Prediger zu St. Thomä, kazatel u sw. Tomásse. m) zu Hause seyn, doma býti; zur Ader lassen, žilau pustiti; heut zu Tage, dnessnjho dne, za nynégssjch časů; zu Nacht essen, wečeřeti; zu der Zeit, tehdáž; sie kommen zu einer und derselben Zeit, přissli gednau a tauž chwjli; zur Zeit bleibt es noch unter uns, zatjm to zůstane mezy námi; zur andern Zeit, giným časem; zu Zeiten, někdy, časem; zu halben Nächten trinken, celé půl nocy chlastati; zu Fuße, pěssky; zur Genüge haben, mjti dost, do Boha; zum öftern, častěgi; sich zum schönsten bedanken, se co neypěkněgi poděkowati; zum besten machen, neylépe udělati; zuerst kommen, neyprw, neyprwněgssj přigiti; zuletzt, naposled; zum Fenster hinein steigen, oknem tam wlezti; zur Thür hinaus, hinein, dweřmi wen, tam; zum Geschenk geben, darem dáti; zu etwas werden, něčjm býti; zu Hause kommen, domů přigjti; die Haare stehen mir zu Berge, wlasy mi wstáwagj wzhůru; zur Rede setzen, k odpowjdánj powolati, zu Rathe ziehen, radu s někým bráti, wzýti; es ist zu Ende, ge konec; zu Fleisch kommen, masa, těla dostáwati, tlustnauti; zu Werke richten, dokonati; was ist zu ihrem Befehle? co poraučegi? zu Erde, zu Staube werden, w zem, w prach se obrátiti; zu Stein werden, zkameněti; zu Wasser werden, zwodnatěti; fig. na zmar přigiti; zu Gelde machen, zpeněžiti; an einem zum Mörder, zum Verräther werden, někoho zabiti, někomu se zproneuwěřiti; sich zu Tode grämen, trinken, usaužiti se smrti se dopiti; das ist zum Todtlachen, člowěk by se mohl smichy popukati; das

ist

ist zum toll werden, člowěkby se mohl zſaufeniti; zur Ungebühr, přes mjru; zum Theil, djlem, z částky, na djle. n) der Erzbischof zu Prag, Arcybiskup pražſký; die Universität zu Leipzig, zu Wien, wyſoké ſſkoly Lipſké, Wjdeňſké; das Schloß zu Braunschweig, zámek Brunſſwický. II. adv. die Thür ist zu, dwěře gſau zawřeny; die Thür ging nicht zu, dwěře ſe nezawřely. III. Adverbiale; a) Zu! zu! gen do toho! gen pořád! auf etwas zu gehen, reiten, schlagen, hauen, na něco gjti, geti, do něčeho třjſkati, ſekati; nach dem Walde zu, k leſu. b) es fängt an zu regnen, začjná pršeti, poprchávati; er hört auf zu spielen, přeſtáwá hráti; ich wünsche es zu erleben, žádalbych ſy toho dočkati; die Ehre ihn zu sehen, čeſt geg widěti; in Gefahr zu ertrinken, w nebezpečenſtwj vtonauti; zu essen, zu trinken geben, dáti gjſti, pjti. c) nichts zu essen haben, neměti nic co gjſti; einem zu thun geben, dáti co dělati; er weiß viel davon zu sagen, wj mnoho o tom co řjkati. d) er behauptet es gesehen zu haben, powjdá, že to widěl; er bekannte, es gethan zu haben, přiznal ſe, že to vdělal. e) ich reise hin, ihn zu sehen, gedu tam, bych ho widěl; es ist Zeit, daß wir gehen, ge čas, máme kdy, bychom ſſli. f) hier ist etwas zu sehen, zde ge něco k widěnj; Lust zu lachen haben, mjti chut k ſmánj; Macht zu schaden, moc k ſſkozenj; leicht zu bewerkstelligen, lehko k wykonánj; schwer zu thun, těžko k dělánj; hart zu beißen, twrdý k kauſkánj. g) er sagte es, ohne zu wissen, ohne sich zu fürchten, řekl to, newěda, nebogě ſe; er ging fort ohne Jemanden gegrüßet zu haben, ohne den Hut zu rühren, odeſſel, nikoho nepozdrawiw, kloboukem ani nepohnuw. h) die Sache ist für mich zu theuer, to ge pro mne přjliš drahé, draho; das Haus ist für mich zu groß, ten dům ge pro mne tuze, přjliš weliký; er saß zu fern, ſeděl tuze přjliš daleko

Zu-, pořád; zuarbeiten, zulaufen, zufahren, pořád pracowati, běžeti, geti.

Zubauen, v. a. zazditi.

Zubehör, n. S. Zugehör.

Zubeißen, v. n. přikuſowati, pořád, notně kauſati.

Zuber, m. džber, džber, žber.

Zubereiten, v. a. připrawiti, přichyſtati, přiſtrogiti, wyhotowiti; das Leder, kůži wydělávati; die Speisen, ſtrogiti gjdla; die Felder, poljm dáti auprawu.

Zubereitung, f. připrawa, přiſtrogenj, chyſtánj.

Zuberstange, f. powěrek.

Zubetten, v. a. et n. zalepowati, zadělávati komůrky.

Zubiegen, v. a. zahnauti.

Zubinden, v. a. zawázati, zawazowati.

Zublasen, v. n. pořád faukati, wáti. 2) v. a. zafaukati, zawáti. b) einem etwas, někomu něco přifaukati, přiwáti; fig. naſaukati.

Zubrennen, v. a. připáliti; eine Wunde, ránu. 2) Einen Meiler, haldu zanjtiti.

Zubringen, v. a. přineſti, přináſſeti; Wasser, wodu. 2) tráwiti; die Zeit, das Leben, čas, žiwot. 3) mařiti, mrhati; die Zeit mit Spielen, čas karbanem. 4) dohoditi, dohazowati; einen Bedienten, ſlaužicýho. 5) Ein Glas, poctu dáti, zawdati.

Zubringer, m. dohazowač; die—inn, dohazowačka.

Zubuße, f. přidawek, přidánek.

Zubüßen, v. a. přidáwati, přidati, ſnáſſeti ſe. 2) doſaditi; sein Vermögen, ſwé gměnj.

Zucht, f. pl. Züchte, cudnoſt; am Pflug, hauž, haužka. 2) plemeno, plod; eine Sau zur Zucht halten, ſwini pro plemeno chowati. 3) kázeň, cwik; Kinder in guter Zucht halten, děti držeti w cwiku; in scharfer Zucht, w kázni, w hrůze; unter den Soldaten halten, wogſko w kázni

zni míti; alle Zucht an den Nagel hän-
gen, wssj kázni se oprnauti; wo Zucht ist,
da ist Ehre, kde bázeň, tu kázeň, kde ne-
nj bázně, tu nenj kázně; in allen Züch-
ten, we wssj počestnosti.
Zuchtbiene, f. plemenice matka.
Zuchthaus, n. káznice, dům kázně, kárna.
Züchtig, adj. kázný, kázaný, stydliwý, počestný.
Züchtigen, v. a. kárati; ein wenig, poká-
rati.
Züchtigkeit, f. počestnost, stydliwost.
Züchtigung, f. kára, kárání, pokárání.
Züchtling, adj. káranec, kárník.
Zuchtlos, adj. nekázný, nekázaný, nekárný.
Zuchtlosigkeit, f. nekárnost, nekázanost, nekázeň.
Zuchtmeister, m. zpráwce kárnice. 2) Der
über die Zucht wachet, poručka.
Zuchtochs, m. beyk, stádník.
Zuchtruthe, f. metla káragicý.
Zuchtsau, f. plemenice.
Zuchtstutte, f. klisna.
Zuchtvieh, n. dobytek pro plemeno.
Zucken, v. n. trhnauti, trhati; Zucke nicht!
netrhey sebau! mit dem Fuße, nohau. 2)
v. a. das Schwert, meč wytrhnauti, wy-
dobyti, wytasyti. b) die Achseln, rameny
pokrčiti.
Zucken, n. trhánj. b) pokrčenj rameny.
Zucker, m. cukr, sacharum.
Zucker-, cukrowý; das Zuckerbrod, cukrowý
chléb; die Zuckererbse, cukrowý hrách. 2)
na cukr; das Zuckerpapier, papír na cukr,
od cukru.
Zuckerbäcker, m. cukrář.
Zuckerbäckerey, f. in Kunst, cukrářstwj; der
Ort, cukrárna.
Zuckerbirn, f. medowka.
Zuckerbüchse, f. cukřice, cukřinka.
Zuckergebackenes, n. cukrowina.
Zuckercand, m. cukrkandl.
Zuckerhut, m. homole cukru.
Zuckern, v. a. cukrowati, cukřiti; den Kaf-
fee, ocukrowati, osladiti kafé.

Zuckerrohr, n. cukřina, cukrowá třtina, Sac-
charium *Lin.*
Zuckerrübe, f. S. Zuckerwurzel.
Zuckersieder, m. cukrář.
Zuckersiederey, f. cukrowna.
Zuckersüß, adj. sladký gako cukr; —werden,
zcukrowatěti.
Zuckertanne, f. limba, Pinus cembra *Lin.*
Zuckerwerk, n. cukrowina, cukrowj, cukro-
wé lahůdky, pochautky.
Zuckerwurzel, f. sewlák sladký, Sium sisarum *L.*
Zuckung, f. trhánj.
Zudämmen, v. a. zatemowati, zatarasowati.
Zudecken, v. a. přikryti; im Bette, w po-
steli. 2) poklopiti; den Topf, hrnec.
3) přistřiti, zastřiti, zahaliti; das Gesicht,
twář. 4) fig. a) mit Prügeln, oprati, ze-
prati, zřezati, ztřiskati, naložiti. b) be-
rauschen, ztrhnauti, někoho opiti.
Zudenken, v. a. přimysliti. b) obmysliti;
ein Geschenk, darem.
Zudrehen, v. n. pořád točiti. 2) v. a. za-
točiti.
Zudrangen, v. rec. S. Sequ.
Zudringen, v. rec. dráti se, tlačiti se, třiti
se; sich hinzu, přitřiti se až k něčemu, do-
třiti se něčeho; auf einen, dotírati, wlé-
hati, dorážeti, tlačiti se na někoho; mit
der ganzen Macht, třiti se, waliti se, hr-
nauti se.
Zudringlich, adj. dotírawý, wléhawý, doskočný.
Zudringlichkeit, f. dotírawost, doskočnost.
Zudrücken, v. n. pořád tlačiti. 2) v. a.
zatlačiti; die Augen, zamhauřiti oči.
Zuduften, v. a. přiwjwati, přiwanauti.
Zudüngen, v. a. přihnogiti, přimrwiti.
Zueignen, v. a. přiwlastniti; sich etwas, při-
wlastniti, osobiti, oswogiti, přiwlastňo-
wati sobě něco. 2) připsati; ein Buch,
knihu, dedicare. 3) přičísti, připsati,
adscribere.
Zueignung, f. přiwlastněnj, osobenj, oswo-
genj. 2) připsánj, připis. 3) die An-
wendung, přiwlastněnj.

Zu-

Zuellen, v. n. pospjchati k někomu, k něčemu.

Zuentbiethen, v. a. wzkázati, wzkazowati; einen Gruß, pozdrawenj.

Zuerkennen, v. a. přiznati, přisauditi; den Preis, cenu. 2) přisauditi, vložiti, přiřknauti; 50 Thaler Strafe, 50 tolarů pokuty.

Zuerkennung, f. přisudek, přirčenj.

Zuerst, adv. neydřjw, předkem, neypředněgi. 2) neyprw.

Zufahren, v. n. geti; fahre zu! geď! 2) vgjžděti. 3) dogjžděti, wgjžděti; auf etwas, na něco. 4) fig. auf etwas, do něčeho geti, chápati, se dáti, hnáti, w něčem hned býti. 5) Blind zufahren, přichmátnauti, chmátnauti.

Zufall, m. pl. Zufälle, náhoda; ein blinder Zufall, slepá náhoda; durch Zufall, náhodau. 2) přjhoda; verschiedene Zufälle, rozličné přjhody; es hat sich ein Zufall ereignet, stala se přjhoda, přjhodilo se, vdálo se. 3) přjpad, přjpadnost; gichtige Zufälle, dnawé přjpady, přjpadnosti.

Zufallen, v. n. klopiti, připadati; der Deckel, poklicka. 2) zapadnauti, zapadati; ein Loch, djra. 3) mhauřiti, zamhauřiti; die Augen, oči. 4) připadati, připadnauti; die Haselhühner, geřábcy; eine Erbschaft, dědictwj; alles fällt ihm zu, wsse mu připadá, k němu se žene.

Zufällig, adj. náhodný, nenadálý. 2) přjpadný.

Zufälligkeit, f. náhodnost, nenadálost, nahodilost. 2) přjpadnost; der Welt, swěta.

Zufertigen, v. a. odeslati.

Zuflechten, v. a. zaplesti.

Zuflicken, v. a. přilátati. 2) Ein Loch, wysaditi.

Zufliegen, v. n. přiletěti.

Zufließen, v. n. přitékati, přitecy; der Bach, potok. 2) připlýwati; ein Stück Holz, kus dřewa. 3) fig. přitékati; Worte, slowa. b) Einem etwas zufließen lassen, někomu něčjm poskytnauti.

Zuflößen, v. a. připlawiti, plawiti, připlawiti.

Zuflößer, m. naplawač.

Zuflucht, f. autočisstě; zu Jemanden nehmen, k někomu wzýti.

Zufluchtsort, m. mjsto autočissné.

Zuflug, m. přjlet.

Zufluß, m. přjtok; des Wassers, wody. 2) oběh; der Menschen, lidj. 3) spogenj; an Mitteln, prostředků; einem allen Zufluß abschneiden, někomu wsseckо překazyti.

Zufolge, S. Folge.

Zufragen, v. n. zeptati se, optati se.

Zufrieden, adj. spokogený, contentus. 2) adv. spokogeně; laß mich zufrieden, dey mi pokog, nech mne na pokogi, s pokogem; Jemanden sich zufrieden stellen, spokogiti, vpokogiti někoho, se; den Zornigen zufrieden sprechen, rozlobeného vdobřiti, vchlácholiti.

Zufriedenheit, f. spokogenost.

Zufrieren, v. n. zamrznauti, zamrzati.

Zufügen, v. a. připogiti, přičiniti, přidati. 2) Schaden, Nachtheil, Unrecht, sskodu, vgmu, křiwdu včiniti, způsobiti.

Zufuhre, f. přiwáženj; abschneiden, zastawiti, zamezyti, překazyti.

Zuführen, v. a. přiwezti, dowážeti, přiwážeti; Holz, dřjwj. 2) Einem eine Person als Kunden, k někomu někoho zawesti, einem, vwesti, vwáděti; zum Tanze, zawesti.

Zufüllbier, m. doliwka.

Zufüllen, v. a. doliti; Wein, wjno. 2) doplniti; einen Graben, přjkop. 3) zasypati; ein Loch, djru.

Zug, m. pl. die Züge, taženj; der Truppen, wogska. b) in den letzten Zügen liegen, w poslednjm taženj ležeti, k smrti pracowati, k poslednj hodince se bráti. 2) tah; des Windes, Feuer, des Gesichtes, im Rohre, der Menschen, im Bretspiele, wětru, pě-

péra, twáři, w tajnicy, lidj, w dámě 3) zatažení, zatáhnutj, zahrnutj; mit dem Netze, sytj. 4) dauššek; einen guten Zug thun, nahnauti sy; auf einen Zug austrinken, gednjm daušškem wypiti; einen Zug thun, připiti sy. 5) Zug für Zug handeln, handlowati z ruky do ruky. 6) spřež, spřežení, potah; Pferde, Ochsen, koní, wolů.

Zug=, tažný; der Zugochs, das Zugpferd, tažný wůl, kůň; der Zugvogel, das Zugvieh, pták, dobytek.

Zugabe, f. přjdawek, přjwažek; beym Auszahlen, připlatek.

Zugang, m. přjstup; verschaffen, zgednati.

Zugangel, m. prowázce.

Zugänglich, adj. přistupitedlný, přjstupný.

Zugänglichkeit, f. přistupitedlnost, přjstupnost.

Zuganker, m. kotwa.

Zugarbeit, f. tažité djlo.

Zugbohrer, m. wrtáček, škobka.

Zugbrücke, f. zdwihacý most.

Züge, f. powlak, cýcha.

Zugeben, v. a. přidati, přidáwati; auf zehn Aepfel einen, na deset gablek gedno; durch Zugeben verschenken, rozpřidati. 2) Im Spiele, přidati, přidáwati. 3) připaušstěti, připustiti, místo dáti; ich gebe es zu, připaušstjm. 4) powoliti, připustiti; eine Heurath, ženiti se.

Zugebräu, n. přjwarek.

Zugegen, adv. přjtomně, přitom; seyn, býti.

Zugehen, v. n. gjti pořád; gehe zu! gdi před se! ab und zu gehen, procházeti se, přecházeti, sem a tam choditi; auf einen zugehen, na někoho gjti. 2) zawjrati se; die Thür, das Schloß will nicht zugehen, dwéře se nechtj zawřjti, zámek se nechce zamknauti. 3) djti se, státi se; wie ging das zu? gakpak se to stalo? es ging bey seinem Tode nicht natürlich zu, s geho smrtj to nebylo samo sebau; es müßte mit dem Teufel zugehen, w tom by musyl čert býti, to by musylo s čertem býti; es ging sehr hitzig zu, zostra, ztuha to sslo; es ging lustig zu, bylo weselo; in diesem Hause geht es ordentlich zu, w tom domě se děge wšše řádně, ge tam dobrá zpráwa, řád.

Zugehör, m. přjslussenstwj.

Zugehören, v. n. patřiti, náležeti, přináležeti.

Zugehörig, adj. přináležegicý.

Zugeisen, n. wenhák.

Zügel, m. (uzda) otěž, střjhlo; den Zügel anziehen, w uzdu pogiti; ihn schießen lassen, uzdu pustiti; in den Zügel fallen, popadnauti za uzdu.

Zügellos, adj. bezuzdný; adv.—zdně.

Zügellosigkeit, f. bezuzdnost. 2) weytržnost, prostopášsnost.

Zugemüse, n. wařenj, wařiwo.

Zugenahmt, adv. přjgmjm.

Zugesellen, v. a. přitowaryšsiti, připogiti, přiwinauti; sich, se.

Zugestehen, v. a. připaušstěti, připustiti. 2) přiwoliti, powoliti.

Zugethan, adj oddaný, náchylný, nakloněný.

Zuggarn, n. newod, watka.

Zuggraben, m. galowá stoka.

Zugießen, v. n. ljti; gieß zu! lij! 2) v. a. přiliti, přilewati; Wasser, wody. b) zaliti; ein Loch, djru.

Zugleich, adv. spolu, zarowen, stegně; zugleich mit mir, spolu, stegně semnau.

Zugleine, f. prowaz.

Zugluft, f. tah wětru, čissenj, kde čissj.

Zugpflaster, n. flastr co táhne.

Zugramme, m. lacý berau.

Zugreifen, v. n. sahati; greif zu! přisáhni! popadni, chop se! fleißig arbeiten, popadati, chápati se, míti se k něčemu; er greift gern zu, ge nenechawec, má dlauhé prsty.

Zugring, m. swěracý kruh.

Zugseil, n. lano.

Zugstange, f. pěch, pjch.
Zugstuhl, m. tážitý staw.
Zugürten, v. a. přepásati, opásati.
Zugweise, adv. walně, stádně, haufně, po haufjch.
Zugwind, m. tah wětru, čissenj, kde čissj.
Zugwinde, f. hewer.
Zugzehent, m. posnopné.
Zuhaben, v. a. přjdawek mjti; er will zu haben, chce mjti přjdawek, přidáno. 2) zawjrati.
Zuhäfteln, v. a. zastehnauti, zapjti, vpnauti.
Zuhäfteln, v. a. zaháčknauti, přihačknauti.
Zuhakeln, v. a. zaháknauti.
Zuhalten, v. a. zawřjti, zawjrati, stjrati; die Hand, den Mund, die Augen, ruku, hubu, oči; das Haus den ganzen Tag, dům celý den. 2) zadržeti, držeti; einem den Mund, někomu vsta. 2) v. n. dodržowati; der Schuldner, dlužnjk. b) mit Jemanden, s někým držeti, obcowati, někoho se přjdržeti.
Zuhaltung, f. záworka.
Zuhauen, v. n. sekati; haue zu! sekey! auf Jemanden, do někoho. 2) v. a. osekáwati, otesáwati; Bauholz, dřjwj k stawěnj.
Zuheilen, v. n. zhogiti se, zahogiti se, zahogowati se. 2) v. a. zahogiti, zahogowati.
Zuhorchen, v. n. poslauchati, naslýchati, vssi nastawiti.
Zuhören, v. a. poslauchati.
Zuhörer, m. posluchač, auditor.
Zujauchzen, v. a. et n. prowyskowati; einem, někomu.
Zukehren, v. a. obrátiti; einem den Rücken, hřbetem, zadem se k němu. 2) wyhraditi; das Wasser, wodu.
Zukeilen, v. a. zaklinowati.
Zuketteln, v. a. na petlicy dáti.
Zuklammern, v. a. kramlj přitužiti, přitáhnauti.
Zuklatschen, v. a. někomu pleskati, tleskati.
Zukleben, v. a. zalepiti.
Zukleistern, v. a. zaklžiti, zalepiti.
Zuklinken, v. a. na kliku dáti; die Thür, dwéře.
Zuknöpfen, v. a. zapjnati, zapjti, zapnauti; fest, vpnauti, vpjnati.
Zuknüpfen, v. a. zawázati, na kličku zawázati; fest, zadrhnauti, na zadrhmo zawázati.
Zukommen, v. n. přigiti; nicht zukommen können, nemocy přigjti; zukomme dein Reich, přigď králowstwj twé. 2) dopřáti, přepustiti; einem etwas, někomu něco; zu Theil werden, dostati se někomu. 3) přjslussetí, náležeti, slusseti; dir kommt es zu, zu gehorchen, tobě přjslussj, poslauchati; wie es ihm zukommt, gakž na něho slussj. 4) slusseti; das kommt dir nicht zu, to tobě, na tebe neslussj. 5) pogjmati se; schýtiti; die Sau ist zugekommen, swině se chraula, baukala. 6) Den Teig zukommen lassen, těsto nechati skynauti.
Zukost, f. wařenj, přjkrmj.
Zukunft, f. přjsstj, přjchod; des Herrn, páně. 2) budaucnost, budaucý čas, potomnost; in Zukunft, budaucně.
Zukünftig, adj. přjsstj, budaucý; auf das Zukünftige sehen, k budaucým wěcem prohlédati.
Zulächeln, v. n. smáti se, vsmjwati se na někoho. 2) v. a. Beyfall zulächeln, weselj, radost, na sobě vkazowati.
Zulage, f. raubenj, sraubený. 2) přjdawek, additamentum. 3) Bey den Fleischern, přjwažek.
Zulangen, v. n. sahati, sáhnauti, sahnauti; bey Tische, v stola. b) stačiti, dostati se, dostačiti; der Strick, prowaz; die Besoldung, plat. 2) v. a. podati, podáwati; einem etwas, někomu něco.
Zulänglich, adj. dostatečný; adv.—čně.
Zulänglichkeit, f. dostatečnost.
Zulassen, v. a. zawřené nechati; eine Büchse, sskatuli. 2) pustiti; in das Zimmer, do

do pokoge připustiti; zu Jemanden, k někomu. 3) paussteti, připustiti; den Ochsen, k boyku. 4) dopustiti, dopausstěti; Gott, Bůh.
Zulässig, adj. dowolený, dopustitedlný; adv. k dowolení.
Zulässigkeit, f. dowolenost, dopustitedlnost.
Zulassung, f. dopusstění; Gottes, boží.
Zulaß, f. sud.
Zulauf, m. sběh; haben, waliti, hrnauti se k něčemu.
Zulaufen, v. n. běžeti; lauf zu! běž! 2) vbáněti, vbjhati; tapfer, statečně. 3) Auf Jemanden, na někoho běžeti. 4) poběhnauti; wo lauf ich zu? kam poběhnauti; 5) přiběhnauti, sběhnauti; alles bnu. 6) lief zu, wssecko přiběhlo, sběhlo se. 6) Spißig zulaufen, do sspice běžeti, se trátiti.
Zulegen, v. a. přiložiti, přikládati; Holz, dřjwj. 2) založiti; eine Grube mit Bretern, gámu prkny. 3) skládati, složiti; einen Brief, psaní. 4) přidati; zwey Thaler, dwa tolary. 5) přičjtati; sich etwas, něco sobě; sich einen Namen, gméno sobě dáti. 6) zgednati, opatřiti; sich ein Pferd, sobě koně. 7) zraubiti, zraubiti; ein Gebäude, stawenj. II. v. n. Einem zulegen, zastáwati někoho.
Zuleimen, v. a. zalepiti.
Zuletzt, adv. k poslečku, posléz, na posledy.
Zulp, m. camel, mlhon.
Zulpen, v. n. cumlati, dumlati.
Zumachen, v. a. zandati, zabraditi, zadělati; ein Loch, djru. b) zawřjti; die Thür, das Haus, dwéře, dům; ein wenig, přiwřjti. c) zapnauti, zapjti; den Rock, kabát. d) zamhauřiti; die Augen, oči. e) přiklopiti; ein Gefäß mit dem Deckel, 2) v. n. dělati; mache zu! děley, pospěš.
Zumahl, conj. zwlásstě.
Zumauern, v. a. zazditi.
Zumpfen, v. n. krotiti.
Zumurmeln, v. a. přibublati, přibublawati.
Zumessen, v. a. odměřiti; Getreide, obilj. 2) přiměřiti; eine Elle Tuch, loket sukna. 3) připsati, přičjtati, osobiti; sich etwas, něco sobě.
Zumuthen, v. a. domnjwati se, smeyssleti, domeyssleti se, tussiti; einem etwas, něco o někom; im Bösen, stihati w něčem.
Zumuthung, f. domněnj, domeysslenj.
Zunächst, part. praep. neyblj̈žegi; einem, někomu.
Zunageln, v. a. hřebem zatlaucy, zabiti.
Zunähen, v. a. zassiti, zassjwati.
Zunahme, f. přibýwánj, rozmáhánj.
Zunahme, m. přigmj, přigměnj.
Zunähter, m. kožissnický hudlař.
Zünden, v. n. chytati, chytiti; nasses Pulver zündet nicht, mokrý prach nechytá.
Zunder, m. traud; brennen, napáliti. 2) hořicý strůška.
Zünder, m. strůška. 2) zapalowač.
Zunderbüchse, f. traudnjk.
Zunderschwamm, m. hubka, zapalowacý hauba.
Zündholz, n. připal.
Zündloch, n. wypalowacý djrka, rus. zatrawka.
Zündpfanne, f. pánwička, prachowna.
Zündpulver, n. ručničný prach.
Zündröhre, f. zapalowacý trubka, zapalowač.
Zündruthe, f. zapalowacý hůl.
Zündstange, f. idem.
Zunehmen v. a. přibyti, přibýwati; der Mond, das Wasser, die Tage nehmen zu, měsýce, wody, dnů přibýwá; er nimmt zu, přibýwá ho. 2) rozmáhati se; an Vermögen, gměnjm. 3) rozmáhati se; die Krankheit, nemoc. 4) prospjwati; an Tugend, an Weisheit, an Alter, ctnosti, maudrosti, wěkem. II. v. a. im Stricken, přidati, přidáwati.
Zunehmen, n. přibýwánj, wzmáhánj, rozmáhánj, prospjwánj. 2) přidáwánj.
Zuneigen, v. a. nachýliti, nakloniti.

Zuneigung, f. náchylnost, náklonnost, nakloněnost, přichylnost.

Zunesteln, v. a. zastehnauti.

Zunft, f. třída, classis. 2) pořádek, cech, tribus.

Zunft-, cechowní; der Zunftbrief, cechowní list.

Zünfter, m. S. Sequ.

Zunftgenoß, m. cechowník.

Zunftherr, m. cechowní inspektor, dohližitel.

Zünftig, adj. cechowní, pořádečný.

Zünftigkeit, f. cechownost, pořádečnost.

Zunftgemäß, adv. cechowně.

Zunftmeister, m. cechmistr, starssj mistr, pořádku.

Zunftmeisteramt, n. cechmistrowstwj.

Zunftrecht, n. práwo pořádku.

Zunftverwandte, stegného pořádku.

Zunftweise, adv. po pořádcých, po pořádku.

Zunge, f. gazyk, lingua; die Zunge lösen, gazyk podřjznauti; fig. rozwázati gazyk; die Zunge ausstrecken, gazyk wyplazyti; die Zunge im Zaume halten, gazyk miti za zuby, na uzdě držeti; Jemanden über die Zunge springen lassen, někoho přetřepati; eine böse Zunge, lehkomyslný gazyk; dim. das Zünglein, gazýček, gazejček.

Züngeln, v. n. schwatzen, repetiti, brebencowati. 2) gazejčkowati.

Zungenband, n. uzdička pod gazykem.

Zungenblatt, n. Zungenkraut, n.

Zungendrescher, m. ein Advokat, sstěkawec: 2) zwák, darmotlach, gazykotepec, tlučhuba.

Zungenförmig, adj. gazejčkowatý.

Zungenschlag, m. klok, pysk; den Z. geben, klok křesati, pysk dáti.

Zunicken, v. a. et n. pokynauti, na někoho. 2) v. a. kynutjm pochwáliti, pochwalowati.

Zunöthigen, v. rec. sich einem, na někoho k někomu se wtjrati, wnutkati, třjti, plichtiti se k někomu.

Zunöthigung, f. wnutkánj, wtjránj, wplichtěnj.

Zuordnen, v. a. přizřjditi; einem Jemand, někomu někoho.

Zupeitschen, v. n. práskati; auf etwas, do něčeho; peitsch zu! prásskey!

Zupetschieren, zapečetiti.

Zupfeifen, v. n. hwizdati, přihwizdowati.

Zupfen, v. a. ssklubnauti, ssklubati, sskubati, szbati; nach und nach, possklubáwati; zupfe dich bey der Nase, popadni se, wezmi se sám za nos; an dem Rocke, za kabát popadnauti. 2) třepiti; Seide, hedbawj; Wolle, wlnu.

Zupflastern, v. a. zadlažiti.

Zupflöcken, v. a. zakoliti.

Zupflügen, v. a. zaworati.

Zupfseide, f. třepané hedbawj.

Zupichen, v. a. zasmoliti.

Zuplatzen, v. n. do něčeho plesknauti, třasknauti.

Zupleschen, v. n. přitřepati.

Zuplumpen, v. n. hnápnauti, baudnauti do něčeho.

Zuvosten, v. a. hlady odčjsti, odewzdati.

Zurathen, v. a. k něčemu raditi; Jemanden, někomu.

Zurauschen, v. n. hřčeti, přihřčeti, přihrkáwati.

Zurechnen, v. a. přičjsti, připsati, připisowati. 2) přičjtati, připisowati, imputare; einem die Schuld, někomu winu; die Sünde, hřjch.

Zurechnung, f. přičtenj, připsánj, přičjtánj, připisowánj, imputatio.

Zurecht, adv. etwas zurecht machen, něco oprawiti, přioprawiti, zprawiti; das Essen, gjdlo připrawiti, přistrogiti; etwas zurecht setzen, něco dobře, na prawé mjsto položiti, umjstiti; einem den Kopf zurecht rücken, někomu hlawu zprawiti; zurecht kommen, přigiti w hod; mit etwas, něčemu wyhowěti, wygiti, s někým obstáti; wie kommt er zurecht? gak wychá-

 zj;

zý: gak se mu wede, děge: schlecht zurecht kommen, zlé podhoditi, pogiti; zu recht bringen, na prawau cestu vwesti; einen Kranken —, wzkřjsyti, zotawiti; Zurecht weisen, zprawiti, vkázati.
Zurede, f. přimlauwánj, domlauwánj, domluwa.
Zureden, v. n. domlauwati; viel, namluwiti se; einem übel, domlauwati.
Zureden, n. přjmluwa, domlauwánj.
Zureichen, v. a. podati, podáwati; Steine, kamenj. v. n. stačiti, postačowati, dostačiti; zureichend, dostatečný.
Zureiten, v. n. geti na koni; reit zu! geď! 2) hurtig reiten, vgjžděti. 3) Auf Jemand, na někoho geti. II. v. a. ein Pferd, koně přigjžděti, progjžděti, cwičiti.
Zurichten, v. a. připrawiti, přistrogiti, přihotowiti; ein Unglück, nesstěstj stropiti, střápati; Waare, Leder, připrawiti zbožj, kůži. 2) fig. sich zurichten, zprawiti se, zdělati se. b) Einen übel, někoho zdělati, zmalowati, zkatowati.
Zurichtung, f. připrawa.
Zuriegeln, v. a. záworau zastrčiti, na záworu dáti, zawřjti.
Zürnen, v. n. hněwati se, zlobiti se.
Zurollen, v. n. kuliti se, kotáleti se. 2) v. a. přikuliti se, přikotaliti, přikutáleti.
Zurosten, v. a. zarzawěti.
Zurück, adv. zpátkem, zpátky, nazpátek, zpět.
Zurückbehalten, v. a. zadržeti, podržeti za sebau.
Zurückbinden, v. a. po zadu swázati.
Zurückbleiben, v. n. pozadu, zpět zůstati.
Zurückentbiethen, v. n. odewzkázati.
Zurückfahren, v. n. zpět geti, wezti se. 2) Vor Schrecken, trhnauti sebau, strachem zpět skočiti; mit der Hand, trhnauti rukau, odtrhnauti ruky; wie etwas das hervor war, schowati se.
Zurückfallen, v. n. zpátkem padnauti; auf Jemandes Haupt, swezti se, swaliti se na něčj hlawu.
Zurückführen, v. a. zpět wésti, wézti; in das Gedächtniß, ku paměti přiwésti, připominati, na pamět vwesti.
Zurückgeben, v. a. nazpátek dáti, nawrátiti, wrátiti.
Zurückgehen, v. n. zpět, nazpátek giti, choditi; die Sache geht zurück, to se kazý, nebude z toho nic, scházý, segde z toho; z. B. im Lernen, poruſſiti se, zpět giti.
Zurückhalten, v. a. zdržeti, zadržeti; einen der fallen will, zachytiti, zadržeti; mit etwas, skrejwati se, tagiti se s něčjm.
Zurückhaltend, adj. tagemný.
Zurückhaltung, f. zadrženj, tagemnost.
Zurückkehr, f. wrácenj, nawrácenj, náwrat.
Zurückkehren, v. n. wraceti se, nawrátiti se, wrátiti se.
Zurückkommen, v. n. zpět nawrátiti se.
Zurückkunft, f. nawrácenj, přjchod, náwrat.
Zurücklassen, v. a. pozůstawiti, zanechati.
Zurücklegen, v. a. odložiti, odkládati. 2) Stück Weges, vrazyti kus cesty.
Zurückprallen, v. n. odrazyti se, odskočiti; das Licht der Schatten, obrážeti se; stürzen, zawráworati, zarazyti se.
Zurückschicken, v. a. odeslati, zpátkem poslati.
Zurückschlagen, v. a. den Feind, zahnati, porazyti. 2) im Leibe, zarazyti; sich, se.
Zurückschreiben, v. a. odepsati.
Zurücksehen, v. n. ohlédnauti se, ohlédati se.
Zurücksetzen, v. a. odložiti; Jemanden, zasaditi.
Zurücksetzung, f. odloženj.
Zurücksinken, v. n. zwrátiti se, zkáceti se.
Zurücksitzen, v. n. po zpátku seděti.
Zurücktreten, v. n. vstaupiti, odstaupiti; wie die Blattern, zarazyti se, do těla se wrazyti.
Zurückweisen, v. a. zpět odeslati, odbyti.
Zurückziehen, v. a. einen von etwas, někoho z ně-

z něčeho srazyti, zraditi; sich, wie die Armee, caunati, vstaupati.

Zuruf, m. wolánj, na někoho pokřikowánj. prokřikowánj, prowyskowánj.

Zurufen, v. n. prowoláwati, wolati, pokřikowati na někoho. 2) v. a. přikřikowati na něco. b) prokřikowati.

Zurüsten, v. n. chystati, strogiti, hotowiti, připrawowati, přichystati.

Zurüstung, f. chystánj, strogenj, hotowenj, přihotowenj, přistrogenj, přichystánj, připrawa.

Zusäen, v. n. zaseti.

Zusage, f. přiřčenj, připowěd.

Zusagen, v. n. hoditi, wytknauti. 2) prospjwati, swědčiti. 3) Es hat mir nicht zugesagt, nepřisslo mi k duhu. 2) v. a. přiřjcy, připowědjti, přislibiti.

Zusammen, adv. spolu, dohromady, pospolu, s; allzusammen, wssickni společně, pospolu; in der Zusammensetzung, mit Jemanden, spolu; Zusammenarbeiten, dienen, geben, hängen, leben, spielen, sitzen, wirken, zahlen, zechen, in einem Hause, in Eins. 2) w hromadu, dohromady, s; zusammen packen, bitten, fangen, sich finden, fliegen, hauen, hetzen, klauben, kriechen, krachen, kuppeln, lassen, läufen, nähen, rechen, schreien, schmieden, schreiben, schrumpfen, sinken, spannen; wickeln 3) na; zusammenbetteln, geitzen, häufen, kaufen, schmieren, sparen, zusammen setzen, složiti; zusammengesetztes Wortt, složené slowo.

Zusammenarbeiten, v. n. ein Pferd, zteyrati, zchwatiti koně.

Zusammenbeißen, v. a. zuby zatjti.

Zusammenbringen, v. a. Leute Geld, srazyti, sehnati, stlaucy, sebrati; Güter, nabýwati statku; zusammentragen, snésti, snássjeti.

Zusammenfahren, v. a. swezti, swážeti; Gäste, hosti. 2) v a. sgjžděti se, sgeti se. b) Erschrecken, vstrnauti, vžasnauti, zarazyti se.

Zusammenfallen, v. a. nahromadu spadnauti, padati.

Zusammenfalten, v. a. die Stirn, čelo zwrasstiti, sskrčiti.

Zusammenfassen, v. a. obsáhnauti; kurz, krátce obsáhnauti, zawřjti.

Zusammenfließen, v. n. stécy se, stýkati se; wie Blattern, sljwati se, sliti se; wie Menschen, shrnauti se, shluknauti se.

Zusammenfluß, m. stok; von Menschen, shluk, sběh, hromada.

Zusammenfuchteln, v. a. sessawlowati.

Zusammenfügen, v. a. spogiti, slaučiti.

Zusammenführen, v. a. auf Wägen, Schiffen, swážeti; zu Fuß, swáděti.

Zusammengeben, v. a. oddati, oddáwati.

Zusammengehören, v. a. k sobě náležeti, patřiti.

Zusammenhalten, v. a. dohromady držeti, ol. za geden člowěk býti. 2) Mit einem, spolu, dohromady. 3) gedno k druhému přirownáwati, gedno s druhým rownati.

Zusammenhang, m. spogenj.

Zusammenhängen, v. a. srownáwati se; wie Dinge, w hromadě se držeti.

Zusammenheurathen, v. a. wzýti se.

Zusammenklang, m. sauhlasnost, spoluzwučnost.

Zusammenkommen, v. n. sgjti se, shledati se. 2) In einen Streit, setkati se, nepohodnauti se, nesnaditi se.

Zusammenkratzen, v. a. im Gesichte, sesskrábati, posskrábati; etwas Schriftliches, nasskrábati.

Zusammenkunft, f. schůzka, segitj, shledánj; in Geistlichen Angelegenheiten, zbor.

Zusammenlauf, m. sběh, sběhnutj.

Zusammenlaufen, v. n. sběhnauti se, sbjhati se, shlaučiti se, shrnauti se; wie die Milch, srazyti, swřjti se; wie das Tuch, die Haut, srazyti se, srážetise; zusammengelaufenes Volk, zběř, hlůze.

Zusammenleiten, v. a. swoditi, swésti, swáděti.

Zusammenleitung, f. swedenj.

Zusammenlesen, v. a. sezbjrati; viel, nazbjrati. 2) dohromady spolu čjsti.

Zusammenpacken, v. a. do hromady swázati, —

pressen, stlačiti; reimen, rymowati se dohromady.
Zusammenprügeln, v. a. zmlátiti, stlaucy.
Zusammenraffen, v. a. shrnauti, polapiti schňapnauti. b) sich, Kräfte bekommen, zotawiti se, okřáti, sebrati se. c) sich von der Erde, wztyčiti se wzchopiti se, sebrati se. d) Kleider, ssaty sebrati; Waffen, chápati, pochytiti zbraň.
Zusammenrechnen, v. a. spočjtati, spočjsti, dohromady počjtati.
Zusammenrichten, v. a. zprawiti, spořádati; sich, se.
Zusammenrottung, f. spiknutj.
Zusammenrücken, v. n. shluknauti se, shlukowati se, blučiti se, dohromady se srážeti.
Zusammenrühren, v. a. zamjchati.
Zusammenschicken, v. n. sich, k sobě se hoditi.
Zusammenschießen, v. n. in Wasser, stécy se; wie Geblüt, ohrnauti se; wie Steine, swaliti se. 2) v. a. Geld, penjze složiti, skládati; eine Festung, sestřjleti, rozstřjleti.
Zusammenschlagen, v. a. roztlaucy, ztlaucy, roztřjskati; alles, wsse. b) Bretter, zbiti, zbjgeti. c) die Hände vor Freuden, rukama tleskati, pleskati; vor Betrübniß, rukama lomiti. d) sich wie Leute, srazyti se, na hromadu se sebrati, shluknauti se. 2) v. n. Wie die Wellen, biti se, zmjtati se; wie das Wasser über den Kopf, wie das Unglück, waliti se, swaliti se.
Zusammensetzung, f. složenj, spogenj.
Zusammenspinnen, v. a. etwas, fig. něco zosnowati, splesti, zboniti.
Zusammenspünden, v. a. sesspuntowati.
Zusammenstimmen, v. n. srownáwati se, snásseti se. 2) v. a. sesstemowati.
Zusammenstimmung, f. spoluzwučnost, sesstemowánj.
Zusammenstoppeln, v. a. eine Schrift, splácati, zbauchati, slipati.
Zusammenstoß, m. oběh, oraz, oběhnutj, sraženj.
Zusammenstoßen, v. a. dohromady srazyti. 2) v. n. Mit den Gläsern, přirazyti sklenice; wie die Häuser, dotýkati se.
Zusammenströmen, v. n. stécy se, stýkati se; von Menschen, hrnauti se, ohrnauti se
Zusammenstreichen, v. a. das Geld, shrnauti, shrabnauti penjze.
Zusammenstürzen, v. n. zbořiti se, sesauti se, rozwaliti se.
Zusammensuchen, v. a. shledati, shledáwati.
Zusammentreten, v. a. sesslapati, posslapati; zu Tod, usslapati. 2) v. n. sstaupiti se, sejjti se.
Zusammen sich verstehen, v. rec. srozumněti sobě.
Zusammen sich verschwören, spřisáhnauti se.
Zusammenwachsen, v. n. srůsti, swaliti se.
Zusammenwerfen, v. a. na hromadu házeti, shazeti. 2) ein Gebäude, wybořiti, zbořiti.
Zusammenziehen, v. a. dohromady stáhnauti; wtáhnauti; in ein Haus, do gednoho domu táhnauti; die Stirn, čelo krčiti, skrčiti.
Zusammenziehung, f. staženj.
Zusammenzischeln, v. n. ssepráwati se.
Zusatz, m. přidawek. 2) zur Mischung, z. B. beym Wein, Metallen, přjsada. 3) doloženj; mit dem Zusatze, s tjm doloženjm.
Zuschanzen, v. a. dohoditi, dohazowati.
Zuschärfen, v. a. přiostřiti, zostřiti.
Zuscharren, v. a. zahrabati.
Zuschauen, v. n. djwati se, kaukati, hleděti na něco.
Zuschauer, m. diwák.
Zuschauerinn, f. diwakyně, diwačka.
Zuschaufeln, v. a. lopatau zaházeti.
Zuschicken, v. a. posylati, dosylati. 2) Von Gott, seslati, dopustiti. 3) připrawiti, strogiti, chystati; ein Gastmahl, hostinu.
Zuschieben, v. n. strkati. 2) v. a. přistrčiti, přistrkowati, poskytowati. b) zastrčiti, zastrkowati; den Riegel, záworu.
Zuschießen, v. a. přidati, přidáwati.
Zuschlag, m. přjrazek, přirknutj. 2) Im Hüttenbaue, přjsada.
Zuschlagen, v. n. gebati, tlaucy; schlage zu! prassť,

prassk, oděr, vhod. b) aučinkowati, ku prospěchu býti; das schlägt ihm wohl zu, to mu gde k duhu. c) als ein fallender Baum, bauchnauti. 2) v. a. die Thür, dweřmi třisknauti, bauchnauti; ein Faß, zabedniti. b) in der Auction, přirknauti. c) Einem etwas, přepustiti. d) Im Hüttenbaue, přisaditi.

Zuschleppen, v. a. přiwlécy, přiwláčeti, přiwlikati.

Zuschließen, v. a. zamknauti, zamykati; alles, vzamykati.

Zuschmeißen, v. n. přihoditi, meyknauti. 2) v. a. prasstiti, bauchnauti.

Zuschmiegen, v. rec. se přilahoditi.

Zuschmieren, v. a. zamazati.

Zuschnallen, v. a. na přezku zapsti, zapnauti, zapjnati.

Zuschnappen, v. n. klapnauti. b) chňapnauti. 2) v. a. zaklapnauti.

Zuschneiden, n. Tuch, střihati; Holz, řezati; Brot, krágeti. 2) v. a. přistřihowati, přiřezáwati, přikragowati; knapp zu schneiden, vstaupiti, vskrbiti.

Zuschnitt, n. střih.

Zuschnüren, v. a. zassněrowati, sšňůrau zatáhnauti; den Hals, zasskrtiti.

Zuschrauben, v. a. zassraubowati.

Zuschreiben, v. a. dopsati, dopisowati; einem etwas, někomu něco. 2) připsati, připisowati; ein Buch, knihu. 3) připsati; zehn Thaler, deset tolarů; ein Haus, dům.

Zuschreyen, v. n. křičeti na někoho, přikřikowati, pokřikowati.

Zuschrift, f. připis, připsánj.

Zuschüren, v. a. přikutiti. 2) v. n. přisstjwati.

Zuschuß, m. přjdawek. 2) přjtok.

Zuschütten, v. n. přisypati. 2) v. a. zasypati; eine Grube, gámu. b) přjljwati, přiliti; Wasser, wodu.

Zuschwören, v. a. zapřisáhnauti se, přisahau se zawázati, někomu.

Zusehen, v. n. hleděti, djwati se, kaukati na něco; siehe zu! hleď! dey pozor.

Zusehend, Zusehends, adv. očitě, zřegmě, patrně, widomě.

Zusenden, v. a, poslati, odeslati.

Zusetzen, v. a. přistawiti; dem Feuer, k ohni. b) přisaditi; acht Groschen, osm grossů. 2) v. n. Einem, dotýrati na někoho dorážeti, dolébati, dotýwati, nabjhati; einem mit dem Trunke, ljti do někoho. b) wyrowněti se; die Schafe, owce; ein zusetziges Schaf, owce wyrownaná.

Zusichern, v. a. pogistiti.

Zusicherung, f. popusstěnj.

Zusiegeln, v. a. zapečetiti.

Zusiegelung, f. zapečetěnj.

Zuspeise, f. něco k chlebu. 2) wařiwo, přjkrmj.

Zusperren, v. a. zawřiti; ein wenig, oder halb, přiwřjti; alles, vzawjrati.

Zuspitzen, v. a. zasspičatiti.

Zuspitzer, m. ostřič.

Zusprache, f. přjpowěd, přjmlawa. 2) nawsstjwenj; viele Zusprache haben, mnoho, často na hostech býti.

Zusprechen, v. irr. act. Muth, mysli, srdce dodati, dodáwati; Trost, těšiti slowy. 2) In Gerichten, přirknauti, přisauditi. II. v. n. promluwiti; freundlich, přjwětiwě na někoho. b) zu bereden suchen, 2) Bey einem, někoho nawsstjwiti.

Zuspringen, v. irr. n. spring zu! přiskoč! skákey! 2) přiskočiti, přiskákati.

Zuspruch, m. pl. seltner Zusprüche, požádanj. 2) promlauwánj, slowa, přimlawenj. 3) nawsstjwenj.

Zusprüng, m. doskok.

Zuspünden, v. a. zasspuntowati, zatknauti.

Zustand, m. stáw; das ist ein Zustand, to ge řád! ein böser, neduh, neřest.

Zuständig, adj. přjstogný, přjslussný, přináležegicý.

Zuständigkeit, přjstognost, přjslussnost, přináležitost.

Zu-

Zustechen, v. n. pjchnauti, pjchati; stich zu! pjchni! 2) v. a. zatkebnauti, zassiti.
Zustecken, v. a. zastehnauti; das Hemd, kossili. 2) podstrčiti, poskytnauti.
Zustehen, v. irr. a. připausstěti, připustiti. b) dowoliti. 2) v. n. slussetí, přjslusseti, přináležeti.
Zustellen, v. a. zastawiti. 2) dodati, odewzdati; einen Brief, psanj. 3) Glauben zustellen, wěřiti.
Zustellung, f. zastawenj. 2) dodánj, odewzdánj.
Zusterben, v. n. smrtj připadnauti.
Zustimmen, v. n. přiwoliti, přistaupiti.
Zustimmung. f. přiwolenj.
Zustopfen, v. a. zacpati, vcpati.
Zustoßen, v. irr. n. bodnauti; stoß zu! bodni! pjchni! 2) přihoditi se, potkati; es ist ihm eine Ohnmacht zugestoßen, omdlel, padl do mdloby. 2) v. a. zastrkati.
Zustreichen, v. n. třjti, mazati; streiche zu! tři, maž! b) vom Winde, čissetí. 2) v. a. zatřjti, zamazati.
Zuströmen, v. n. walem přitekati, hrnauti se, přihrnauti se, přiwaliti se.
Zustürmen, v. n. auf einen, dorážeti na někoho. 2) bauřiti.
Zustürzen, v. a. poklepiti. 2) v. n. přiwaliti se, přihrnauti se, hřmotem připadnauti, přihřměti, na někoho.
Zustutzen, v. a. přistřihnauti.
Zutappen, v. n. přichwátnauti.
Zuthat, f. přidawek.
Zuthätig, připochlebný.
Zuthätigkeit, f. připochlebnost.
Zutheilen, v. a. vděliti, přidati; přiřknauti.
Zuthulich, adj. S. Zuthätig.
Zuthun, v. irr. a. zawřiti; die Augen, oči zamhauřiti. 2) v. rec. tuliti se, přituliti se, lichotiti se k někomu. 3) v. n. přičiniti; ohne mein Zuthun, bez mého přičiněnj; zugethan, oddaný, nakloněný.
Zutragen, v. a. donássetí, přinássetí. 2) přihoditi se, státi se.
Zuträglich, adj. prospěssný, platný; seyn, býti k prospěchu, hoditi se, prospjwati.
Zuträglichkeit, f. prospěssnost.
Zutrauen, v. a. nadjti se, nadáti se něčeho do někoho, o někom, hledati něčeho w někom; er trauet ihm viel Gutes, alles Böse zu, domeyssli se o něm že gest schopen mnoho dobrého, wsseho zlého.
Zutrauen, n. důwěrnost, dowěra, daufánliwost.
Zutraulich, adj. důwěrečný, daufánliwý.
Zutraulichkeit, f. důwěrečnost, důwěrnost, daufánliwost.
Zutreffen, v. n. strefiti se, strefowati se, shodnauti se, srownáwati se.
Zutreiben, v. irr. n. hnáti, pohnati; treib zu! žeň, požeň! 2) v. a. přitlaucy, zatlaucy.
Zutreten, v. irr. n. kráčeti; trete zu! kráčeg! 2) v. a. zasslapati.
Zutrinken, v. n. připiti, připigeti, zawdati, poctu dáti.
Zutritt, m. přjstup; verschaffen, přjstup zgednati, způsobiti, cestu propraw iti.
Zuverläßig, adj. gistotný; ein zuverläßiger Mann, důkladný člowěk.
Zuverläßigkeit, f. gistotnost.
Zuversicht, f. vbezpečilost, bezpečnost; auf etwas setzen, bezpečiti se, vbezpečiti se, na někoho.
Zuversichtlich, adj. vbezpečilý, gistotný gistý.
Zuversichtlichkeit, f. vbezpečilost.
Zuvor, adv. před tjm. 2) Mit Verbis, napřed, před; zuvorkommen, předegjti, nadegjti; předstihnauti někoho; im Laufen, předběhnauti někoho; es einem zuvor thun, přepanossiti, přewyssiti, přemocy někoho.
Zuvörderst, adv. předewssjm.
Zuwachs, m. přjrostek, přirůstek, přjbytek, připlodek.
Zuwachsen, v. irr. n. přirůsti, přirůstati,

přibyti, přibýwati. 2) Verwachsen, záro=sti, zarostati.
Zuwege, adv. richten, bringen, způsobiti, zge=dnati, dowesti; pořjditi.
Zuweben, v. a. přiwanauti. 2) zawáti.
Zuweilen, adv. někdy, časem, druhdy, chwjl=kami.
Zuweisen, v. a. přikázati.
Zuwenden, v. a. obrátiti; den Rücken, záda. 2) prokázati, propůgčiti; viel Gutes, mnoho dobrého. 3) dohoditi; Arbeit, djlo.
Zuwerfen, v. irr. n. házeti, hoditi; werf zu! hoď! házeg! 2) v. a. zabauchnauti; die Thür, dwéře. b) zahoditi, zametati; za=pěniti; eine Grube, gámu. c) přihoditi, přiwrcy.
Zuwider, praep. proti; dem Gesetze zuwider handeln, proti zákonu gednati; dem Be=fehle zuwider, proti nařjzenj; einem etwas zuwider thun, někomu něco na odpor dě=lati. 2) protiwný; er ist ihr nicht zuwi=der, nenj gj protiwný; zuwider werden, zpro=tiwiti se, zprotiwowati se.
Zuwinken, v. n. kynauti, pokynauti; seinen Beyfall, kynutjm swau libost vkázati.
Zuwintern, v. a zamrznauti.
Zuwölben, v. a. zaklenauti, sklenauti.
Zuzählen, v. a. připočjsti; Prügel, wytá=hnauti; vor Augen,, wypočjsti.
Zuzäunen, v. a. zahraditi, plotem obehnati.
Zuziehen, v. irr. n. zatáhnauti; den Beutel, měssec b) přichowati; junges Vieh, mladý dobytek. c) přiwřjti; die Thüre, dwéře. d) přiwzýti, potáhnauti, přitá=hnauti; mit Zuziehung des Raths, s při=tazenjm, přiwzetjm rady. e) vtržiti, slj=znauti, vhoniti sobě něco; Krankheit, ne=moc.
Zusucht, f. připlodek, přichowek.
Zwacken, v. a. sskubati; Jemanden, podá=wati sobě, teyrati, natahowati; den Feind, nepřjtele nepokogiti; Geld zwacken, klopiti penjze.
Zwagen, v. a. drhnauti.

Zwang, m. der Stuhlzwang, tuhawka. 2) nucenj, násylj; sich Zwang anthun, násylj sobě činiti; mit Zwang, s nucenjm, s do=nucenjm, s přinusenjm.
Zwangbrief, m. list dohánécý (k wydánj pjsem=nosti).
Zwangdienst, m. robota, bezděčné djlo.
Zwängen, v. a. nutkati, nutiti.
Zwanghusig, adj. když koni roh w hromadu gde.
Zwangmühle, f. panský mleyn, w němž pod=danj nuceni gsau swé mleti.
Zwangsmittel, n. násylj, donucenj.
Zwanzig, num. dwadcet, viginti; zwanzig Thaler, Häuser, dwadcet tolarů, domů; einer von den zwanzigen, geden zdwacýti.
Zwanziger, m. dwadcetnjk; Er ist ein Zwan=ziger, gest mu dwadcet let, gest dwad=cetiletnjk. 2) eine Münze, dwadcetnjk. 3) Eine Zahl, dwadcýtka, vigesimus.
Zwanzigfach, adj. dwadcaterý, vicenarius.
Zwanzigjährig, adj. dwadcetiletý, vicenna=lis, vicenarius.
Zwanzigmal, Zwanzig Mahl, adv. dwadcet=krát.
Zwanzigste, adj. dwadcátý, vigesimus.
Zwanzigstel, n. dwadcetina.
Zwanzigtägig, adj. dwadcýtidennj.
Zwar, conj. syc, syce, quidem.
Zweck, m. cwok; dim. cwoček. 2) cýl, konec, vmysl, zřenj, zřetel; zum Zwecke kommen, k cýli, ku konci přigiti; den Z. verfehlen, chybiti se cýle.
Zwecken, v. n. aufzwecken, nacwokowati, za=wočkowati. 2) v. n. směřowati, čeliti, cýliti.
Zweckenholz, n. brslen.
Zweckhammer, n. wybigecý kladiwo.
Zweckmäßig, adj. k cýli přjslussný, přjměře=ný, adv. k cýli přjslussně, přjměřeně.
Zweckmäßigkeit, f. přjslussnost, přjměřenost k cýli.
Zweifel, m. pochybnost, dubium; im Zwei=fel stehen, seyn, w pochybnosti býti, po=chybowati; etwas in Z. ziehen, o něčem pochybowati; in Z. setzen, w pochybnost vwe=

wwesti; außer Z. setzen, z pochybnosti wywesti; ohne Zweifel, bez pochyby.
Zweifeler, Zweifler, m. pochybowatel.
Zweifelhaft, adj. rozpačný; ich bin zweifelhaft, ob ich es glauben soll, gsem na rozpacých, mámli tomu wěřiti. 2) pochybný; das ist noch zweifelhaft, to gest gesstě w pochybnosti.
Zweifelhaftigkeit, f. pochybnost.
Zweifeln, v. n. pochybowati, dubitare; an etwas, o něčem; das Zweifeln, pochybowánj.
Zweifelsknoten, m. klička.
Zweifelsucht, f. pochybowačnost.
Zweifelsüchtig, adj. pochybowačný.
Zweig, m. ratolest; dim. das Zweiglein, ratolestka; auf keinen grünen Zweig kommen, nemocy přigjti na zelenau lauku.
Zweigen, v. a. sstjpiti, wrubowati.
Zwerch, adv. na příč.
Zwerchart, f. křjž.
Zwerchbalken, m. rosst, dim. rosstjk.
Zwerchen, v. n. et a. na příč hoblowati.
Zwerchfel, n. opona; einem das Zwerchfell erschüttern, někoho rozesmáti.
Zwerchriedel, m. příčnjk.
Zwerchstück, n. příčnj kus.
Zwerg, m. třpaslјk, trpaslјk, spaslјk, pjdimužjček, skřjček, nanus; die—inn, třpaslice, nana.
Zwergbaum, m. zákrsslјk.
Zwergebse, f. njzký hrách.
Zwetschke, f. sswestka, prunus domestica *Lin.*
Zwetschken-, sswestkowý; der Zwetschkenbaum, sswestka, sswestkowý strom; coll. sswestkowj.
Zwetschkengarten, m. sswestkowna.
Zwetschkenmann, m. sswestkář.
Zwetschkenmuß, m. powidla pl.
Zwetschkenweib, n. sswestkářka.
Zwey, num. masc. dwa, dwá, duo; foem. et neut. dwě, duae, duo; vor zwey Jahren, před dwěma léty; von den zweyen einer, geden ze dwau; zweyer Freunde, dwau přátel; alle zwey, obadwa; zu zwey, po dwau, dwa a dwa.
Zweyblatt, n. dwogjljstek, Ophrys *Lin.*
Zweyblätterig, adj. dwogljstý.
Zweydeutig, adj. dwogsmyslný, obostranný, pochybný.
Zweydeutigkeit, f. dwogsmyslnost, pochybnost.
Zweydräthig, adj. dwaupramenný.
Zweydrittel, substant. num. dwě třetiny.
Zweyeckig, adj. dwaurohý, dwaucypý.
Zweyellig, adj. dwauloketnj.
Zweyer, m. trognjk, tronjk. 2) Eine Zahl, dwogka.
Zweyerley, adj. dwogj.
Zweyfach, adj. dwognásobný, dwogitý.
Zweyfalter, Zwiefalter, m. motýl.
Zweyfältig, S. Zwiefältig.
Zweyfüßig, adj. dwaunohý.
Zweygröschelstück, n. poltůrák.
Zweygroschenstück, m. dwaugrossák, ssesták.
Zweyhändig, adj. dwauruký. 2) obogetnjk.
Zweyhängig, adj. obostranný, dwaustranný.
Zweyhauig, zweymähdig, adj. dwogsečný.
Zweyherrig, adj. dwogpanský.
Zweyhörnig, adj. dwaurohý.
Zweyhundertste, adj. dwaustý, ducentesimus.
Zweyjährig, adj. dwauletý; ein zweyjähriges Füllen, dwogletnjk, dwauleteck, dwauleták.
Zweykampf, m. dwaubog, saubog; vor Gericht, ol. kyg.
Zweyköpfig, adj. dwauhlawý.
Zweykränzler, m. dwaukružnjk.
Zweymahl, Zwey Mahl, adv. dwakrát, bis.
Zweymahlig, adj. dwaukrátný.
Zweymännerey, f. dwaumužstwj.
Zweymännisch, adj. dwaumužný; pro dwě osoby; ein zweymännisches Bett, postel pro dwě osoby.
Zweymonathlich, adj. dwauměsýčný, bimestris.
Zweyöhrig, adj. dwauussnj, obogetnj; ein zweyöhr. Topf, dwauussák, dwauussnjk.
Zweyreihig, adj. dwauřadný, dwogiřadý, distichus.
Zweyschattig, adj. dwaustinný, amphiscius.
Zweyschaufler, m. zubák, foem. zubkyně.
Zwey=

Zweyschneider, m. sspuljř.
Zweyschneidig, adj. na obě strany ostrý.
Zweyschürig, adj. dwogstřižný; Schaf, owce. 2) dwogsečný; Wiese, lauka.
Zweyseitig, adj. dwogstranný, obostranný.
Zweysitzig, adj. dwogsedný.
Zweyspännig, adj. o dwau konjch, dwogspřežný; ein Wagen, wůz. 2) pro dwě osoby; ein Bett, postel.
Zweyspitze, f. nosák.
Zweystämmig, adj. dwogkmenný.
Zweystimmig, adj. dwoghlasný.
Zweystimmigkeit, f. dwoghlasnost.
Zweysylbig, adj. dwogslabyčný, dwogsylabnj.
Zweytägig, adj. dwaudennj.
Zweytausendst, adj dwautisýcý,
Zweyte, adj. druhý, ol. wterý, alter; zum zweyten Mahle, po druhé.
Zweytel, n. polowička.
Zweytens, adv. za druhé, po druhé, secundo.
Zweytheilig, adj. dwogdjlný.
Zweyweiberey, f. dwauženstwj.
Zweyzackig, adj. dwaurohý, dwausspičný.
Zweyzahn, m. dwogzub, Bidens *Lin.*
Zweyzähnig, adj. dwogzubý.
Zweyzüngig, adj. dwoggazyčný.
Zwick, m. cwek, cwok.
Zweybohrer, m. náwrtljk.
Zwickel, m. (Düpfel) hmoždinka. 2) Am Hemde, podsádka, srdečko.
Zwickelbart, m. mrně, walaus.
Zwicken, v. a. sstipati; fig. im Leibe, sstipati, vgimati w břisse.
Zwicker, m. sstipák.
Zwickmühle, f. cwikmleyn.
Zwickscheere, f. strhowačka, volsella.
Zwickzange, f. sstipacý, sstikacý klessitě.
Zwiebak, m. suchár, cwiboch.
Zwiebel, f. cybule, Allium cepa *Lin.* dim. das Zwiebelchen, cybulka.
Zwiebel-, cybulný, cybulkowatý; das Zwiebelgewächs, cybulkowatá zrostlina. 2) z cybulky; die Zwiebelbrühe, gicha, omáčka z cybule.

Zwiebeln, v. a. cybulowati. 2) fig. řezati.
Zwiebrache, f. odůrka, pssirka.
Zwiebrachen, v. a. odůrowati, pssirowati.
Zwiefach, adj. dwognásobný.
Zwiefältig, adj. dwognásobný.
Zwieke, f. kapr.
Zwielisch, adj. obalmý.
Zwiemännchen, n. dwauružnjk.
Zwiemark, m. meznjk, dwogi hranice vkazugicý.
Zwiesel, m. razsocha, rozsocha.
Zwieselbaum, m. dwogák.
Zwieselbeere, f. S. Holzkirsche.
Zwieseldorn, m. ostrolist, bodlawá palma, Ilex aquifolium.
Zwieselig, adj. razsochatý, rozsochatý.
Zwiespalt, m. roztržka, rozdwogenj; unter dreyen, roztrogenj.
Zwiesprachig, adj. obogetnj, dwogřečný.
Zwietracht, f. různice, swár, hassteřenj.
Zwieträchtig, adj. hassteřiwý.
Zwiewuchs, m. pakostnice.
Zwiewüchsig, adj. pokostničný.
Zwillich, adj. pytlowina.
Zwilling, m. blíženec, dwogče, dwůgce, geminus. 2) fig. swogátko.
Zwinge, f. sstraub. 2) klesstě.
Zwingelreif, m. heytref.
Zwingen, v. a. irr. ich zwang, zwänge, gezwungen, nutiti, cogere. 2) S. Zwängen.
Zwinger, m. nutič, nutitel, coactor. 2) parkan. 3) psynec, psynek.
Zwirl, m. wřeteno, hřjdel sspuljřnj.
Zwirlbohrer, m. sspuljř.
Zwirn, m. mit coll. nitj, nitě.
Zwirnen, adj. nitěný.
Zwirnen, v. a. saukati; Garn, přjzy. 2) fig. von Katzen, přísti.
Zwirnmühle, f. přádelnj strog, massina.
Zwirnrad, n přeslice.
Zwischen, praep. mezy, inter. mit Dativ: zwischen zwey Häusern, mezy dwěma domama; zwischen mir und dir, mezy mnau a tebau. 2) Mit Accus zwischen die Räder kommen, mezy kola přigiti.

Zwischenraum, m. mezera, prostora mezy něčjm.
Zwischenreich, n. mezyřjšj, mezywláda, pol. bezkralowj, interregnum.
Zwischenspiel, n. mezyhřj, intermezzo.
Zwischenwall, m. mezywalj.
Zwischenwort, n. wykřiknjk, mezyslowj.
Zwischenzeit, n. mezyčasý.
Zwischgold, n. zlatostřjbřj.
Zwist, m. swár, rozepře.
Zwistig, adj. swárliwý.
Zwistigkeit, f. swárliwost.
Zwitschern, v. n. sswiřinkati; wie die Alten gesungen, so zwitschern die Jungen, gak stařj dělagj, tak se od nich mladj včj.

Zwitter, m. cwikýř.
Zwölf, num. dwanáct, duodecim; einer von den Zwölfen, geden z dwanácti.
Zwölfeck, m. dwanactihrannjk.
Zwölfer, m. dwanáctnjk.
Zwölferley, dwanáctery.
Zwölffach, adj. dwanactery, dwanáctnásobnj.
Zwölfjährig, adj. dwanáctiletý.
Zwölftägig, adj. dwanáctidennj.
Zwölfte, m. dwanáctý.
Zwölftel, n. dwanáctka.
Zwölftens, adv. po dwanácté.
Zwölfter, m. dwanáctek.

